

# Statistisches Jahrbuch für Bayern

2000



Bayerisches Landesamt  
für Statistik und Datenverarbeitung

# Statistisches Jahrbuch für Bayern

2000



Bayerisches Landesamt  
für Statistik und Datenverarbeitung

Erscheinungstermin: November 2000  
Redaktionsschluß: 15. September 2000  
Verleger und Herausgeber: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung  
(zugleich Bestelladresse) Lieferanschrift: Neuhauser Straße 8 80331 München  
Postanschrift: 80288 München  
E-Mail: [vertrieb@lfstad.bayern.de](mailto:vertrieb@lfstad.bayern.de)  
Internet-Adresse: <http://www.bayern.de/lfstad>  
Druck und Bindearbeit: Druckhaus Deutsch, Machtfinger Straße 21, 81379 München  
Auflage: 1 300 / 43. Ausgabe  
Preis: DM 38,- zuzüglich Porto  
© Copyright: Für nichtgewerbliche Zwecke sind Verfielfältigungen und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

ISSN 0930-5793

## **Vorwort**

„Mit Politik kann man keine Kultur machen, aber mit Kultur vielleicht Politik“. Dieses Wort von Theodor Heuss auf die Statistik zu übertragen, ist nicht gewagt. Im Gegenteil, Statistik als Abbild der Wirklichkeit braucht gerade derjenige, der diese Wirklichkeit gestalten will. So wäre der Spruch sogar abzuwandeln in „... nur mit Statistik kann man Politik machen“.

Das mag in Deutschland nicht überall so gesehen werden. Andernorts ist man da schon unbefangener. Nicht nur, daß alle Länder der EU – außer Deutschland – im Jahre 2001 eine Volkszählung durchführen, auch die EU selbst verordnet laufend neue Erhebungen. Deren Gestaltung und Ergebnisse werden ganz entscheidend das Gesicht Europas prägen. Auch die Wirtschafts- und Währungsunion steht und fällt mit der Einhaltung der Konvergenzkriterien, die von der amtlichen Statistik ermittelt werden.

Die Zuverlässigkeit von Strukturdaten und die rasche Verfügbarkeit von Entwicklungsindekatoren bestimmen in zunehmendem Maße das Wohlergehen ganzer Volkswirtschaften, sei es über die Vergabe und Verwendung von Strukturhilfen der EU, sei es über Signale für die globalen Märkte. In einer Zeit zunehmender weltweiter Vernetzung und der damit einhergehenden Flut an Informationen, deren Gehalt oft nicht belegbar ist, deren Auswirkungen aber gravierend sein können, sind belastbare „amtliche“ Daten wichtiger denn je. Das Statistische Jahrbuch für Bayern 2000 versteht sich wie seine Vorgänger als ein Kompendium solcher Daten.

München, im November 2000

**Wolfgang Kupfahl**

**Präsident**

## Inhaltsübersicht

	Seite		Seite
Allgemeine Vorbemerkungen .....	6	XIV. Handel und Gastgewerbe .....	235
Allgemeine Angaben .....	8	A. Außenhandel und Direktinvestitionen .....	238
A. Geographische und meteorologische Angaben .....	9	B. Binnenhandel und Gastgewerbe .....	253
B. Bayern Daten seit 1960 .....	14	C. Fremdenverkehr, Messen und Ausstellungen .....	256
I. Gebiet und Bevölkerung .....	20	XV. Verkehr .....	263
A. Staatsgebiet .....	24	A. Straßenverkehr .....	267
B. Bevölkerungsstand .....	26	B. Luftverkehr .....	274
II. Bevölkerungsbewegung .....	39	C. Nachrichtenverkehr .....	274
A. Natürliche Bevölkerungsbewegung .....	42	D. Eisenbahnverkehr .....	274
B. Sterbetafel .....	50	E. Binnenschifffahrt .....	275
C. Wanderung .....	52	XVI. Geld und Kredit .....	278
III. Gesundheitswesen .....	56	XVII. Sozialwesen .....	287
IV. Bildung und Kultur .....	75	A. Gesamtüberblick .....	291
A. Kindergärten, Schulen und Hochschulen .....	80	B. Soziale Sicherung .....	292
B. Berufsbildung .....	102	C. Entschädigungen .....	296
C. Erwachsenenbildung, Theater, Bibliotheken, Rundfunk und Sport .....	105	D. Soziale Hilfen und Dienste .....	297
V. Kirchliche Verhältnisse .....	110	XVIII. Öffentliche Finanzen .....	306
VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit .....	111	A. Staats- und Kommunal финанzen .....	311
A. Rechtspflege .....	115	B. Einzelne Steuern, Besteuerungsgrundlagen .....	325
B. Polizeiwesen .....	131	XIX. Preise .....	335
VII. Wahlen .....	133	A. Erzeuger- und Großhandelspreise .....	339
VIII. Erwerbstätigkeit .....	140	B. Bau- und Baulandpreise .....	345
A. Wirtschaftl. und soziale Gliederung der Bevölkerung ...	144	C. Verbraucherpreise und Lebenshaltung .....	346
B. Arbeitsmarktlage .....	153	XX. Löhne und Gehälter .....	353
IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufs- verbände .....	156	A. Tariflöhne und Tarifgehälter .....	357
X. Land- und Forstwirtschaft .....	157	B. Tatsächliche Arbeitsverdienste .....	362
A. Land- und forstwirtschaftliche Betriebsverhältnisse .....	161	XXI. Versorgung und Verbrauch .....	370
B. Bodennutzung und Ernte .....	170	XXII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen ...	377
C. Viehwirtschaft .....	180	XXIII. Umweltschutz .....	388
XI. Unternehmen und Arbeitsstätten .....	186	Ausgewählte Sonderstatistiken .....	404
A. Unternehmen .....	189	I. Mikrozensus .....	410
B. Arbeitsstätten .....	192	II. Land- und Forstwirtschaft .....	413
XII. Produzierendes Gewerbe .....	195	III. Produzierendes Gewerbe .....	415
A. Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	199	IV. Handel und Gastgewerbe .....	419
B. Baugewerbe .....	216	V. Löhne und Gehälter .....	423
C. Energieversorgung .....	220	VI. Versorgung und Verbrauch .....	429
D. Handwerk .....	226	Kreisübersicht .....	436
XIII. Bautätigkeit und Wohnungswesen .....	227	Ausgewählte Daten über Bund und Länder .....	496
		Bayern in Europa .....	516
		Veröffentlichungen des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung (1. August 1999 bis 31. Juli 2000) .....	520
		Sachverzeichnis .....	533

## Verzeichnis der Graphiken

5

	Seite
Bevölkerung seit 1818 .....	21
Bevölkerungsbewegung seit 1970 .....	21
Privathaushalte seit 1950 nach Haushaltsgröße .....	21
Altersaufbau der Bevölkerung am 31. Dezember 1999 nach dem Familienstand .....	34
Lebendgeborene und Gestorbene seit 1950 .....	40
Eheschließungen und Ehelösungen seit 1950 .....	40
Einbürgerungen von 1981 bis 1999 nach bisheriger Staatsangehörigkeit .....	40
Ärzte in freier Praxis seit 1994 .....	57
Erkrankungen an Enteritis infectiosa seit 1994 .....	57
Sterblichkeit 1999 nach ausgewählten Todesursachen .....	57
Kinder in vorschulischen Einrichtungen, Schüler und Studenten seit 1988/89 .....	77
Schüler der Jahrgangsstufe 8 1989/1990 und 1999/2000 .....	77
Auszubildende 1998 nach Ausbildungsbereichen .....	77
Verurteilte seit 1979 .....	112
Verurteilte 1998 nach Straftaten .....	112
Landtagswahlen seit 1946 (Gesamtstimmenanteile) .....	134
Bundestagswahlen seit 1949 (Zweitstimmenanteile) .....	134
Europawahlen seit 1979 (Stimmenanteile) .....	134
Erwerbstätige nach der Stellung im Beruf seit 1970 .....	141
Arbeitslose und offene Stellen seit 1980 .....	141
Arbeitslosenquote seit 1980 .....	141
Größenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe 1971, 1991 und 1999 .....	158
Viehbestand am 3. Dezember 1992, 1994 und 1996 sowie am 3. Mai 1999 .....	158
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) 1999 .....	158
Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1999 nach Wirtschaftsbereichen .....	187
Gesellschaften mit beschränkter Haftung am 31. Dezember 1999 nach Wirtschaftsbereichen .....	187
Auftragseingang des Verarbeitenden Gewerbes 1998 und 1999 .....	196
Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden 1998 und 1999 .....	196
Umsatz und Beschäftigte des Bauhauptgewerbes 1998 und 1999 .....	196
Fertiggestellte Wohnungen seit 1970 .....	228
Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen seit 1950 .....	228
Genehmigte Wohnungen in den Regierungsbezirken 1999 .....	228
Ein- und Ausfuhr 1999 nach wichtigen Ländern .....	236
Umsatzentwicklung des Groß- und Einzelhandels sowie des Gastgewerbes seit 1986 .....	236
Gästeankünfte und -übernachtungen in Beherbergungsstätten mit neun oder mehr Gästebetten 1999 nach der Herkunft der Gäste .....	236
Entwicklung des Kraftfahrzeugbestandes seit 1970 .....	264
Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle seit 1970 .....	264
Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs seit 1980 nach Verkehrsträgern .....	264
Einlagen von Nichtbanken am 31. Dezember 1999 nach Bankengruppen .....	279
Kredite an Nichtbanken am 31. Dezember 1999 nach Bankengruppen .....	279
Entwicklung der Insolvenzen seit 1989 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen .....	279
Empfänger von laufender Sozialhilfe zum Lebensunterhalt am 31. Dezember 1999 .....	288
Zahlbeträge je Monat an Haushalte von Empfängern laufender Sozialhilfe zum Lebensunterhalt am 31. Dezember 1999 .....	288
Wohnkosten der Wohngeldempfänger am 31. Dezember 1999 und ihre Entlastung durch Wohngeld in % .....	288
Steuereinnahmen von Staat und Gemeinden 1999 .....	307
Schulden von Staat und Kommunen seit 1994 .....	307
Preisindex für die Lebenshaltung seit 1985 - Entwicklung nach ausgewählten Gütergruppen .....	336
Preisindex für die Lebenshaltung seit 1985 - Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % .....	336
Nominallohn- und Reallohnentwicklung der Arbeiter seit 1991 .....	354
Nominalverdienst- und Realverdienstentwicklung der Angestellten seit 1991 .....	354
Verbrauchsstrukturen 1970, 1980 und 1998 nach ausgewählten Haushaltsgruppen .....	371
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen seit 1970 .....	378
Entstehung des Inlandsprodukts 1970 und 1998 .....	378
Die wichtigsten Begriffe der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in schematischer Darstellung .....	380
Aufbau der Drei-Seiten-Rechnung .....	380
Abfallentsorgung 1998 .....	389
Umweltschutzinvestitionen bei Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 1998 .....	389

## Allgemeine Vorbemerkungen

### Gebietsstand

Alle Angaben in diesem Jahrbuch beziehen sich auf das Gebiet des Freistaates Bayern nach dem Stand vom 1. Januar 2000, sofern nicht ausdrücklich ein anderer Geltungsbereich genannt ist. Vergleichszahlen in den Tabellen für frühere Jahre wurden – wenn nicht anders vermerkt – auf diesen Gebietsstand umgerechnet. Die Daten im Abschnitt "Kreisübersicht" beziehen sich bei den nach dem 1. Januar 1994 durchgeführten Erhebungen auf den Gebietsstand der jeweiligen Erhebung, bei den vorher durchgeführten Erhebungen auf den 1. Januar 1994.

Ergebnisse für das Bundesgebiet beziehen sich – soweit keine anderen Angaben gemacht werden – auf den Stand nach dem 3. Oktober 1990.

### Quellen

Die Angaben für Bayern beruhen im allgemeinen auf Ergebnissen aus den Erhebungen des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung. Nachweisungen, die zur Vervollständigung des statistischen Gesamtbildes von anderen Verwaltungen bzw. Stellen zur Verfügung gestellt wurden, sind mit Quellenangabe versehen. Außerbayerische Angaben (Bund und Länder, Bayern in Europa) sind den einschlägigen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, der Statistischen Landesämter, des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften (EUROSTAT) und anderer amtlicher Stellen entnommen.

### Erläuterungen

#### Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den Endsummen ergeben.

#### Auf- und Ausgliederungen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist in den Tabellen durch das Wort "davon", die teilweise Ausgliederung durch das Wort "darunter" gekennzeichnet. Werden einzelne Ausgliederungen, die aber aus verschiedenen Gliederungsgesichtspunkten (Merkmale) abgeleitet sind, aneinandergereiht, so wird eine solche Zergliederung mit den Worten "und zwar" eingeleitet. Weisen Merkmalsträger mehr als eine Merkmalsausprägung des (auszugliedernden) Merkmals gleichzeitig auf, so kann die Summe der Häufigkeiten der Merkmalsausprägungen größer als die Gesamtsumme sein. Dieser Sonderfall einer Ausgliederung wird mit dem Gliederungswort "hierunter" eingeleitet. Sofern aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte eindeutig hervorgeht, daß es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt, wurde auf die Worte "davon" bzw. "darunter" verzichtet.

#### Begriffserläuterungen

Begriffe, die in einem Haupt- oder Unterabschnitt von wesentlicher Bedeutung sind und in den Tabellen mehrfach verwendet werden, sind in den Einführungstexten zu den einzelnen Hauptabschnitten erläutert.

### Abkürzungen

Einheiten und Benennungen		Gebiet		noch: sonstige
a = Ar	m <sup>3</sup> = Kubikmeter	Bay. = Bayern	BGBI = Bundesgesetzblatt	
cm = Zentimeter	MD = Monatsdurchschnitt	OB = Oberbayern	dar. = darunter	
D = Durchschnitt	Mill. = Million	NB = Niederbayern	dav. = davon	
dt = Dezitonne	min = Minute	OPf. = Oberpfalz	EBM = Eisen-Blech und Metallwaren	
g = Gramm	MJ = Megajoule	OFR. = Oberfranken	Eh. = Einzelhandel	
GJ = Gigajoule	mm = Millimeter	MFR. = Mittelfranken	Einw. = Einwohner	
GWh = Gigawattstunde	Mrd. = Milliarde	UFr. = Unterfranken	Gh. = Großhandel	
ha = Hektar	MW = Megawatt	Schw. = Schwaben	G.u.V. = Gewinnung und Verarbeitung	
HJD = Halbjahresdurchschnitt	RÖE = Rohöleinheit	Gde = Gemeinde	GVBI = (Bay.) Gesetz- und Verordnungsblatt	
hl = Hektoliter	SS = Sommersemester	GKST = Große Kreisstadt	H.u.V. = Herstellung und Verarbeitung	
JD = Jahresdurchschnitt	St = Stück	Gv = Gemeindeverband	H.(v.) = Herstellung (von)	
kg = Kilogramm	Std. = Stunde	Kfr.St = Kreisfreie Stadt	Kl. = Klasse, Güte/Stärke	
km = Kilometer	t = Tonne	M = Markt	NE = Nichteisen (-Metalle)	
km <sup>2</sup> = Quadratkilometer	TJ = Terajoule			
kW = Kilowatt	tkm = Tonnenkilometer	<b>sonstige</b>		
kWh = Kilowattstunden	V = Volt	ADV = Automatisierte Datenverarbeitung		
l = Liter	Vj. = Vierteljahr	a.n.g. = anderweitig nicht genannt		
m = Meter	VJD = Vierteljahresdurchsch.			
m <sup>2</sup> = Quadratmeter	WS = Wintersemester			

**Abkürzungen für die Bezeichnung der Wahlvorschläge**

Kurzbezeichnung oder in dieser Veröffentlichung verwendete Abkürzung	Name
<b>ADF</b>	Aktion Demokratischer Fortschritt
<b>AUD</b>	Aktionsgemeinschaft Unabhängiger Deutscher
<b>BdD</b>	Bund der Deutschen
<b>BfB</b>	Bund freier Bürger
<b>BHE</b>	Gesamtdeutsche Partei-BHE
<b>BHE-DG</b>	Deutscher Gemeinschaftsblock der Heimatvertriebenen und Entrechteten
<b>BP</b>	Bayernpartei
<b>Brbl</b>	Bayerischer Rechtsblock
<b>BSP</b>	Bayerische Staatspartei
<b>C.B.V.</b>	Christliche Bayerische Volkspartei
<b>CDU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands
<b>CSU</b>	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.
<b>DDB</b>	Der Deutsche Block
<b>DFU</b>	Deutsche Friedens-Union
<b>DG</b>	Deutsche Gemeinschaft
<b>DKP</b>	Deutsche Kommunistische Partei
<b>DP</b>	Deutsche Partei
<b>DRP</b>	Deutsche Reichs-Partei
<b>DVU</b>	DEUTSCHE VOLKSUNION
<b>EAP</b>	Europäische Arbeiterpartei
<b>EFP</b>	Europäische Föderalistische Partei
<b>EP</b>	Europapartei
<b>F.D.P.</b>	Freie Demokratische Partei
<b>FRAUEN</b>	FRAUENPARTEI
<b>FRIEDEN</b>	DIE FRIEDENSLISTE
<b>FU</b>	Föderalistische Union
<b>FR. WÄHLER</b>	FW FREIE WÄHLER Bayern e.V.
<b>GB/BHE</b>	Gesamtdeutscher Block-BHE
<b>GDP</b>	Gesamtdeutsche Partei (DP-BHE)
<b>Gehr</b>	(Kennwort eines Einzelbewerber-Wahlvorschlags)
<b>GPD</b>	Gesamtdeutsche Partei
<b>GRAUE</b>	DIE GRAUEN - Graue Panther
<b>GRÜNE</b>	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (bis Februar 1993: DIE GRÜNEN)
<b>KPD</b>	Kommunistische Partei Deutschlands
<b>LIGA</b>	CHRISTLICHE LIGA Die Partei für das Leben
<b>NPD</b>	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
<b>ödp</b>	Ökologisch-Demokratische Partei
<b>PDS</b>	Partei des Demokratischen Sozialismus
<b>Pfr.</b>	Parteifreie Wählerschaft
<b>Pro DM</b>	Initiative Pro D-Mark - neue liberale Partei -
<b>REP</b>	DIE REPUBLIKANER
<b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
<b>SSW</b>	Südschleswigscher Wählerverband
<b>Tierschutz</b>	Mensch Umwelt Tierschutz
<b>UDM</b>	Deutscher Mittelstand (Union Deutscher Mittelstandsparteien)
<b>WAV</b>	Wirtschaftliche Aufbau-Vereinigung
<b>ZENTRUM</b>	Deutsche Zentrumspartei

**Zeichenerklärung**

0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	( )	= Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
–	= nichts vorhanden	p	= vorläufiges Ergebnis
/	= keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug	r	= berichtiges Ergebnis
•	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	s	= geschätztes Ergebnis
...	= Angabe fällt später an	±	= entspricht
x	= Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll		



## Allgemeine Angaben

Seite

### A. Geographische und meteorologische Angaben

1. Gebirgsgruppen und wichtige Berge .....	11
2. Ausgewählte Ortshöhenlagen .....	11
3. Ausgewählte Flüsse .....	12
4. Ausgewählte Seen .....	12
5. Klimatische Verhältnisse an ausgewählten Beobachtungsstationen im Jahr 1999 .....	13

### B. Bayern Daten seit 1960

Gebiet und Bevölkerung .....	14
Bevölkerungsbewegung .....	14
Gesundheitswesen .....	14
Bildung und Kultur .....	14
Rechtspflege .....	15
Erwerbstätigkeit .....	15
Land- und Forstwirtschaft .....	15
Produzierendes Gewerbe .....	16
Bautätigkeit und Wohnungswesen .....	16
Handel und Gastgewerbe .....	17
Verkehr .....	17
Geld und Kredit .....	18
Sozialwesen .....	18
Öffentliche Finanzen .....	18
Löhne und Gehälter .....	18
Preise .....	19
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen .....	19

## A. Geographische und meteorologische Angaben

### Landschaft

- Bearbeitet vom Bayerischen Landesvermessungsamt -

Das Land Bayern erstreckt sich von 47° 16' bis zu 50° 34' nördlicher Breite und von 8° 58' bis 13° 50' östlicher Länge (Greenwich). Die Mitteleuropäische Zeit (MEZ) ist an der äußersten Westgrenze des Landes um 24 min 8 sec, an der äußersten Ostgrenze um 4 min 40 sec der Ortszeit voraus. Für die Landeshauptstadt München beträgt diese Zeitdifferenz 13 min 42 sec. Innerhalb der gleichen Breitenkreise liegen in Europa Paris, Wien, Budapest und die südliche Ukraine, in Nordamerika Vancouver, Quebec und der westliche Teil der Grenze zwischen den Vereinigten Staaten und Kanada und in Asien die nördliche Mongolei. Die höchste Erhebung Bayerns - und zugleich Deutschlands - ist die Zugspitze (2 962 m), die niedrigste Stelle der Wasserspiegel des Mains bei Kahl a. Main (100 m).

An der **geographischen Gliederung Bayerns** sind vier natürliche Großlandschaften beteiligt: Nördliche Kalkalpen nebst Voralpen, Alpenvorland, Ostbayerisches Mittelgebirge und Schwäbisch-Fränkisches Schichtstufenland.

Der bayerische Anteil an den **Alpen** erstreckt sich als schmaler Saum vom Bodensee bis zur Salzach und gliedert sich in drei Gebirgsgruppen. Den Westflügel bis zum Lech nehmen die Allgäuer Alpen ein, die als Hochgebirge das Oberstdorfer Becken umrahmen und in ihrer Voralpenzone durch sanftgeformte Berge und weithin ausgebreitete Almen gekennzeichnet sind. Ostwärts zwischen Lech und Inn liegen die Oberbayerischen Alpen. Im Süden steigen die schroffen Kalksteinketten der Hochalpen mit Wetterstein und Karwendel über dem Werdenfelser Land empor, denen nördlich der Voralpenzug des Ammergebirges, der Walchenseeberge, Tegernseer und Schlierseer Berge mit ausgedehnten Wäldern und grünen Matten vorgelagert ist. Den Ostflügel der Bayerischen Alpen bilden die Berchtesgadener Alpen, die östlich des Inns die Chiemgauer Voralpen umfassen und in ihrer Hochgebirgsregion zwischen Saalach und Salzach mit mächtigen Kalksteinblöcken das Reichenhaller und das Berchtesgadener Becken überragen.

Das bayerische **Alpenvorland** zwischen Alpen und Donau ist eine nach Nordosten geneigte, im Mittel 500 m ü. M. gelegene Hochfläche, bei der sich drei west-östlich gestreckte, nach Nordosten aufeinanderfolgende Gürtel unterscheiden lassen: längs des Alpenfußes glazial gestaltete, kuppige Moränenlandschaften mit Seen und Mooren, anschließend eine Zone glazialer Schotterflächen und endlich zwischen Lech und Inn bis zur Donau reichend ein Tertiärhügelland. Als Einzellandschaften schalten sich längs der Donau zwischen Talengen die drei weiten Becken des Donauriedes, Donaumooses und Dungaues ("Gäuboden") ein.

Gliederung und Abgrenzung des vorwiegend aus kristallinen Urgesteinen aufgebauten **Ostbayerischen Mittelgebirges** sind im wesentlichen tektonisch bedingt. Zwei markante Tiefenfurchen - die Cham-Further- und die Naab-Wondreb-Senke - grenzen den Oberpfälzer Wald im Norden gegen das Fichtelgebirge, im Süden gegen den Bayerischen Wald ab. Dieser wird durch die Längsfurche des Regentals und seine Fortsetzung, die Quarzmauer des Pfahls, in den zur Donau abbrechenden "Vorderen Wald" und den dicht bewaldeten "Hinteren Wald" geschieden. An das zur europäischen Hauptwasserscheide gehörende waldreiche Fichtelgebirge schließt als nördlichstes Glied der Frankenwald an, dem auch die Münchberger Hochfläche und das bayerische Vogtland zugeordnet sind.

Nordbayern zwischen Donau und Ostbayerischem Mittelgebirge gehört dem **Fränkischen Schichtstufenland** an. Sein tiefstes Glied wird vom Spessart gebildet, dem im Nordwesten die Untermain-Ebene vorgelagert ist und der nach Südwesten jenseits des Mains in den Odenwald und nach Nordosten in die Rhön übergeht. Ostwärts setzt sich die Fränkische Platte ab, die vom Grabfeld im Norden über das Maindreieck nach Süden bis in den Ochsenfurter Gau hineinreicht. Über den Steilabfall der Fränkischen Landstufe mit Frankenhöhe, Steigerwald und Haßbergen schließt sich nach Osten das Mittelfränkische Becken an, das am Albvorland endet. Darüber erhebt sich als höchstes Glied die Fränkische Alb, die als Fortsetzung der Schwäbischen Alb östlich vom Ries donauabwärts zieht, entlang der Laaber nach Norden umbiegt und sich bis in den Mainbogen bei Lichtenfels erstreckt. Als Teillandschaft schiebt sich zwischen Frankenalb und Ostbayerisches Gebirge das Obermainisch-Oberpfälzische Hügelland mit der Weidener und der Bodenwöhrer Bucht.

### Flüsse und Seen

- Bearbeitet vom Bayerischen Landesamt für Wasserwirtschaft -

Die Fließgewässer Bayerns gehören nahezu vollständig zu den Einzugsgebieten des Rheins und der Donau; nur die Eger und die Saale fließen zur Elbe ab. Vom Einzugsgebiet der Donau, das an der Staatsgrenze eine Fläche von 78 178 km<sup>2</sup> umfaßt, entfallen 48 209 km<sup>2</sup> (62%) auf bayerisches Staatsgebiet. Der bayerische Anteil am Maingebiet, das zum Rheineinzugsgebiet gehört, weist eine Größe von 19 685 km<sup>2</sup> auf.

Die **Donau** ist zwischen Kelheim und der Staatsgrenze mit Österreich Bundeswasserstraße. Während der Abschnitt von Kelheim bis Straubing durch Stauregelungen für den ganzjährigen Großschiffverkehr ausgebaut ist, sind für die Strecke Straubing und Vilshofen, die bislang bei Niedrigwasser einen Schifffahrtsengpaß darstellt, Anpassungsmaßnahmen in Planung.

Das Abflußregime der Donau - in Ulm noch demjenigen eines Mittelgebirgsflusses entsprechend - wandelt sich durch die wasserreichen Zuflüsse aus den Alpen und dem Alpenvorland mit hohen Abflüssen vorwiegend von Mai bis Juli und Niedrigwasser vor allem von Oktober bis Januar bis unterhalb Passau in das eines alpinen Flusses um. Der langjährige

mittlere Abfluß der Donau beträgt an der Grenze zu Österreich 1 420 m<sup>3</sup>/s. Die hohen Abflüsse der Donau und ihrer südlichen Zuflüsse bildeten die Voraussetzungen für den Bau großer Wasserkraftanlagen sowohl an der Donau selbst als auch im Bereich ihrer alpinen Nebenflüsse. Insbesondere der Lech, die Isar und der Inn weisen eine Reihe von Stauanlagen mit dem Ziel der Stromerzeugung aus Wasserkraft auf. Von Ulm bis zur Staatsgrenze besteht in der Donau ein Gefälle von 188 m, das sind im Mittel 0,50 m/km.

Im Norden des Landes sammelt der **Main** die Gewässer und führt sie dem Rhein zu. Der langjährige mittlere Abfluß an der Grenze zu Hessen beträgt 164 m<sup>3</sup>/s. Die Hauptflußrichtung des Mains weist nach Westen. Er fließt in großen Windungen und scharfen Kehren im Zickzack bald nach Süd-, bald nach Nordwesten, was durch die Schollenstruktur des Landes bedingt ist. Das Gefälle des Mains beträgt vom Zusammenfluß des Weißen und des Roten Mains bis zur Landesgrenze 185 m, das sind im Mittel 0,45 m/km. Der Fluß ist bis zur Einmündung der Regnitz zur Großschiffahrtsstraße ausgebaut und mit 1 500-t-Schiffen befahrbar. Der Main-Donau-Kanal verbindet den Main bei Bamberg mit der Donau bei Kelheim.

Südbayern besitzt eine große Anzahl von Seen. Die meisten Alpenvorlandseen - wie Chiemsee, Starnberger See, Ammersee und Waginger See - sind als Zungenbecken eiszeitlicher Gletscher entstanden. Dagegen verdanken die im Gebirge eingebetteten Alpengseen - wie Walchensee und Königssee - ihre Entstehung tektonischen Vorgängen während der alpinen Gebirgsbildung. Der Walchensee ebenso wie die der Abflußregulierung dienenden Speicherseen - so Forggensee und Sylvensteinsee - werden zur Elektrizitätserzeugung genutzt.

Eine Gegenüberstellung der wasserwirtschaftlichen Gegebenheiten von Donau- und Maingebiet zeigt, daß in Bayern, das mit einer mittleren jährlichen Niederschlagshöhe von 940 mm relativ wasserreich ist, eine ungleiche Verteilung des natürlichen Wasserdargebots vorliegt. Dies ist bedingt durch geringere Niederschläge und die vorherrschenden hydrologischen Verhältnisse in Nordbayern. Zur Verbesserung der dort weniger günstigen wasserwirtschaftlichen Verhältnisse wird Altmühl- und Donauwasser übergeleitet, um die Abflüsse von Regnitz und Main in Niedrigwasserzeiten anzuheben. Für die Niedrigwasseraufhöhung sind im Mittel ca. 150 Mill. m<sup>3</sup> pro Jahr erforderlich. Zur Sicherstellung der Wasserüberleitung sind im seenarmen Mittelfranken drei große Wasserspeicher, der Altmühlsee, der Brombachsee und der Rothsee errichtet worden.

Weiterführende Angaben in: Bayerisches Landesamt für Wasserwirtschaft (Hrsg.): "Deutsches Gewässerkundliches Jahrbuch".

### Klimatische Verhältnisse

- Bearbeitet vom Deutschen Wetterdienst, Wetteramt München -

Unter "Klima" versteht man den mittleren Zustand der Atmosphäre, wie er sich aus dem durchschnittlichen Verlauf der Witterung ergibt. Zur Beschreibung des Klimas zieht man möglichst lange Mittelwerte - mindestens über 10 Jahre, meist über 30 Jahre - ausgewählter Klimaelemente heran. Diese Mittelwerte werden auch bei Klimaklassifikationen zur Abgrenzung der einzelnen Klimatypen verwendet. Danach liegt Bayern in einer warm-gemäßigten Klimazone im Übergangsbereich des maritim geprägten Klimas im Westen (kühlere Sommer, mildere Winter) und des kontinental geprägten Klimas im Osten (wärmere Sommer, kältere Winter). Innerhalb Bayerns sind aufgrund der großen Höhenunterschiede entsprechende Differenzen der einzelnen Klimaelemente zu beobachten. Das mildeste Klima herrscht im äußersten Nordwesten mit einem Jahresmittel von 9 bis 10°C, nur wenig niedriger liegt die Temperatur in Mainfranken sowie in den Tallagen Mittelfrankens. In Südbayern werden Werte um 8°C nur in größeren Gebieten entlang der Donau und im unteren Isartal erreicht. Mit zunehmender Höhenlage sinkt die Mitteltemperatur natürlich ab, im bayerischen Alpenvorland sind es nur mehr 6°C, in höheren Lagen des bayerischen Waldes ca. 3°C, als Extremwert auf der Zugspitze -4,8°C. Ein Jahresmittel von 0°C wird bei etwa 2 400 m ü.NN. erreicht.

Grundsätzlich nimmt der Niederschlag mit der Höhe zu, so daß allein aus diesem Grund Franken und das Donauebiet die geringsten Regenmengen zu verzeichnen haben. Zusätzliche Leewirkung im Regenschatten von Gebirgen und Höhenzügen - meist im Osten - vermindert das Wasserangebot weiter. Die niedrigsten Jahreswerte treten im Untermainingebiet auf, die Mittel liegen hier teilweise unter 600 mm (= l/m<sup>2</sup>). Zu den Mittelgebirgen und vor allem zu den Alpen hin nehmen die Jahresniederschläge rasch zu. Dazu einige Werte: Spessart ca. 1 100 mm, Fichtelgebirge ca. 1 200 mm, Bayerischer Wald ca. 1 500 mm, Alpen 2 000 bis 2 500 mm.

Die Sonnenscheindauer ist in Südbayern mit Werten um 1 700 Stunden pro Jahr allgemein größer als in Nordbayern mit überwiegenden Werten im Bereich von 1 400 Stunden. Besonders ungünstig sind in niederen Lagen der Herbst und Winter mit häufig anhaltendem Nebel oder Hochnebel bei Hochdruckwetter; Monatswerte der Sonnenscheindauer von unter 10 Stunden kommen durchaus vor. Definitionsgemäß herrscht Nebel, wenn die Sichtweite unter 1 000 m sinkt, wobei unabhängig von der Dauer, also bereits bei Nebel von z.B. einer halben Stunde, ein Nebeltag gerechnet wird. Die nebelreichen Gebiete der Niederungen liegen vornehmlich in der Südhälfte Bayerns. In der Donauniederung und den Unterläufen der einmündenden Flußtäler werden zwischen 60 und 80, unterhalb von Regensburg sogar mehr als 80 Nebeltage beobachtet. In Nordbayern beträgt die Häufigkeit in den Tälern meist 50 Tage, nur in einigen kleineren Gebieten mehr als 60 Tage.

In freien Lagen Bayerns überwiegen die Südwest- und Westwinde, nur im Ostteil Nordbayerns sind Ost- und Nordostwinde ähnlich häufig. Obwohl Bayern ein überwiegend windschwaches Gebiet ist, in dem sich die Nutzung der Windkraft auf wenige Bereiche beschränkt, können auch beachtliche Geschwindigkeiten bei Sturmlagen auftreten. Im Flachland wurden Spitzenböen bis zu 150 km/h registriert, auf den Bergen bereits bis zu 355 km/h (Zugspitze).

**1. Gebirgsgruppen und wichtige Berge**

- Daten des Bayerischen Landesvermessungsamts -

Gebirgsgruppe — Berg	Höhe in m über NN	Gebirgsgruppe — Berg	Höhe in m über NN	Gebirgsgruppe — Berg	Höhe in m über NN
<b>Allgäuer Hochalpen</b>		<b>Walchenseeberge</b>		Noch: Bayerischer Wald	
Mädelegabel .....	2 645	Benediktenwand .....	1 800	Großer Falkenstein .....	1 315
Biberkopf .....	2 599	Brauneck .....	1 555	Großer Osser .....	1 293
Hochvogel .....	2 592	<b>Mangfallgebirge</b>		Kaitersberg .....	1 132
Nebelhorn .....	2 224	Rotwand .....	1 884	Hoher Bogen .....	1 079
Warmatsgundkopf (Kanzelwand) ...	2 058	Großer Traithen .....	1 852	Hirschenstein .....	1 095
<b>Allgäuer Voralpen</b>		Wendelstein .....	1 838	Dreitannenriegel .....	1 090
Hoher Ifen .....	2 229	Risserkogel .....	1 826	Pfahl .....	755
Hochgrat .....	1 834	Wallberg .....	1 722	<b>Oberpfälzer Wald</b>	
Riedberger Horn .....	1 787	Roß- und Buchstein .....	1 701	Entenbühl .....	901
Grünten .....	1 738	Brecherspitz .....	1 683	Rauher Kulm .....	681
<b>Tannheimer Berge (Vilsener Gebirge)</b>		Hirschberg .....	1 670	<b>Fichtelgebirge</b>	
Aggenstein .....	1 985	Brünstein .....	1 634	Schneeberg .....	1 051
Falkenstein .....	1 267	<b>Berchtesgadener Alpen</b>		Ochsenkopf .....	1 024
<b>Wettersteingebirge</b>		Watzmann .....	2 713	<b>Steinwald</b>	
Zugspitze .....	2 962	Hochkalter .....	2 607	Platte .....	946
Dreiterspitze .....	2 633	Hoher Göll .....	2 522	Kösseine .....	939
Alpspitze .....	2 628	Untersberg .....	1 972	Großer Waldstein .....	879
Wettersteinspitze .....	2 297	Jenner .....	1 874	<b>Frankenwald</b>	
Waxenstein .....	2 276	Predigtstuhl .....	1 613	Döbraberg .....	795
Große Arnspitze .....	2 196	<b>Chiemgauer Alpen</b>		<b>Fränkische Alb</b>	
Kreuzeck .....	1 650	Sonntagshorn .....	1 961	Hesselberg .....	689
<b>Karwendelgebirge</b>		Geigelstein .....	1 813	Poppberg .....	652
Westliche Karwendelspitze .....	2 384	Hochstaufen .....	1 771	Arzberg .....	612
Soiernspitze .....	2 257	Hochgern .....	1 748	Staffelstein .....	540
Schafreuter .....	2 101	Rauschberg .....	1 671	<b>Frankenhöhe</b>	
<b>Ammergebirge</b>		Kampenwand .....	1 668	Hohe Steig .....	531
Kreuzspitze .....	2 185	Hochfelln .....	1 671	<b>Steigerwald</b>	
Hochplatte .....	2 082	Hochries .....	1 568	Hoher Landsberg .....	498
Kramerspitz .....	1 985	<b>Alpenvorlandsgebirge</b>		Zabelstein .....	488
Tegelberg .....	1 880	Auerberg .....	1 055	<b>Haßberge</b>	
Ettaler Mandl .....	1 633	Peißenberg .....	988	Nassacher Höhe .....	507
Hörnle .....	1 548	Taubenberg .....	896	Bramberg .....	494
Großer Laber .....	1 466	<b>Bayerischer Wald</b>		<b>Rhön</b>	
<b>Estergebirge</b>		Großer Arber .....	1 456	Kreuzberg .....	928
Krottenkopf .....	2 086	Großer Rachel .....	1 453	Dreistelzberg .....	882
Wank .....	1 780	Lusen .....	1 373	<b>Spessart</b>	
Herzogstand .....	1 731	Dreisesselberg .....	1 332	Geiersberg .....	586

**2. Ausgewählte Ortshöhenlagen**

- Daten des Bayerischen Landesvermessungsamts -

Ort	m	Ort	m	Ort	m
Amberg .....	373	Coburg .....	296	Nördlingen .....	432
Ansbach .....	404	Erlangen .....	279	Nürnberg .....	309
Aschaffenburg .....	138	Garmisch-Partenkirchen .....	707	Oberstdorf .....	813
Augsburg .....	491	Hof .....	501	Passau .....	312
Bad Kissingen .....	206	Ingolstadt .....	373	Regensburg .....	341
Bad Reichenhall .....	473	Kempten (Allgäu) .....	674	Rosenheim .....	446
Bad Tölz .....	658	Landshut .....	393	Rothenburg o.d.Tauber .....	424
Bamberg .....	259	Lindau (Bodensee) .....	400	Schweinfurt .....	225
Bayreuth .....	339	Memmingen .....	599	Weiden i.d.Oberpfalz .....	397
Berchtesgaden .....	572	München .....	518	Würzburg .....	177

**3. Ausgewählte Flüsse**

- Daten des Bayerischen Landesamtes für Wasserwirtschaft -

Fluß Nebenfluß	Länge des Wasserlaufes in Bayern	Oberirdisches Einzugsgebiet		Pegel	Beobachtet(er) ... Abfluß			
		insgesamt	darunter in Bayern		seit dem Jahr	höchster	mittlerer	niedrigster
km	km²							
<b>Donau</b> .....	386,7	78 177,7 <sup>1)</sup>	48 208,6	Achleiten	1901	9 100	1 420	349
<b>Rechte Nebenflüsse</b>								
Iller .....	147,0	2 153,9	1 477,9	Wiblingen	1921	791	70	11
Lech .....	167,5	3 926,4	2 582,6	Augsburg	1960	1 350	114	33
Wertach .....	141,0	1 294,7	1 289,4	Türkheim	1951	319	16	205
Paar .....	133,2	1 244,4	1 244,4	Manching	1926	76	9	3
Isar .....	263,3	8 960,3	7 976,0	Plattling	1901	1 360	175	60
Amper/Ammer .....	170,4	3 212,2	3 209,1	Inkofen	1926	300	44	11
Vils .....	76,0	1 448,2	1 448,2	Grafenmühle	1940	520	10	2
Inn .....	217,6	26 065,5	8 014,5	Passau	1921	6 700	735	195
Rott .....	119,2	1 200,1	1 200,1	Ruhstorf	1965	295	9	2
Salzach .....	59,3	6 717,0	1 169,3	Burghausen	1901	3 150	250	42
Saalach .....	32,8	1 144,8	247,7	Staufeneck	1951	766	42	6
Alz .....	63,0	2 265,4	1 455,1	Burgkirchen	1973	402	68	8
Mangfall .....	58,0	1 101,9	1 097,1	Rosenheim	1970	401	26	6
<b>Linke Nebenflüsse</b>								
Wörnitz .....	132,4	1 686,4	1 375,9	Harburg	1940	367	11	1
Altmühl .....	224,0	3 258,3	3 258,3	Schellneck	1956	208	21	5
Naab .....	98,1	5 512,3	5 225,0	Heitzenhofen	1921	765	50	8
Vils .....	86,7	1 238,0	1 238,0	Dietldorf	1963	97	11	4
Regen .....	107,4	2 875,6	2 709,5	Regenstauf	1901	677	38	4
<b>Main</b> .....	406,6	27 207,6	19 684,8	Kleinheubach	1959	1 800	158	11
<b>Rechte Nebenflüsse</b>								
Rodach .....	51,3	1 011,2	770,9	Unterlangenst.	1931	344	10	0
Itz .....	78,7	1 008,9	656,6	Schenkenau	1968	230	9	1
Fränkische Saale .....	142,0	2 764,8	2 337,7	Wolfsmünster	1931	351	16	1
<b>Linke Nebenflüsse</b>								
Regnitz .....	63,7	7 523,3	7 523,3	Pettstadt	1923	840	51	9
Rednitz .....	45,8	2 197,6	2 197,6	Neumühle	1911	266	12	2
Pegnitz .....	128,0	1 230,5	1 230,5	Nürnberg	1910	370	11	3
Wiesent .....	78,0	1 042,0	1 042,0	Muggendorf	1957	56	7	3
Aisch .....	84,6	1 008,1	1 008,1	Laufermühle	1927	360	5	0
<b>Elbe</b>								
Sächsische Saale .....	79,1	3 648,5	1 928,1	Hof	1921	149	5	0
<b>Main-Donau-Kanal</b> .....	170,8	1 012,3	1 012,3	-	-	-	-	-

<sup>1)</sup> Bis zur bayerisch-österreichischen Grenze.**4. Ausgewählte Seen**

- Daten des Bayerischen Landesamtes für Wasserwirtschaft -

See	Fläche	Tiefe		Höhe des Mittel- wasserspiegels über NN
		größte	mittlere	
		m		
km²				
Chiemsee .....	79,9	73,4	25,6	518
Starnberger See .....	56,4	127,8	53,2	584
Ammersee .....	46,6	81,1	37,5	533
Walchensee .....	16,1	189,5	80,8	799
Forggensee (bei Normalstau) .....	15,3	35,3	9,4	781
Waginger See und Tachinger See .....	9,0	27,0	13,7	442
Tegernsee .....	8,9	72,6	36,3	725
Staffelsee .....	7,7	39,4	9,8	649
Simssee .....	6,5	22,5	13,4	470
Kochelsee .....	5,9	65,9	31,0	599
Speichersee (nordöstlich v. München) .....	5,8	4,0	1,9	496
Königssee .....	5,2	190,0	98,1	603
Wörthsee .....	4,3	34,0	14,7	560
Sylvensteinsee (bei Normalstau) .....	3,9	23,0	8,9	749
Alpsee (bei Immenstadt) .....	2,5	23,0	14,0	724

## 5. Klimatische Verhältnisse an ausgewählten Beobachtungsstationen im Jahr 1999

- Daten des Deutschen Wetterdienstes, Wetteramt München -

Merkmal Monat		Bamberg	Metten	München- Erdinger Moos	Bad Reichenhall	Oberstdorf	
<b>Mittlere Lufttemperatur in° C</b>	Januar .....	2,0	- 0,5	0,6	2,0	- 2,0	
	Februar .....	0,3	- 1,4	- 1,0	0,2	- 3,4	
	März .....	5,7	5,1	5,4	6,6	2,1	
	April .....	9,1	9,0	9,0	9,6	5,3	
	Mai .....	14,8	14,7	14,7	15,2	12,0	
	Juni .....	16,2	15,9	15,6	16,0	12,7	
	Juli .....	19,8	18,6	18,7	18,8	16,0	
	August .....	17,6	17,2	17,7	17,9	15,3	
	September .....	16,7	16,2	16,3	17,0	13,8	
	Oktober .....	8,9	8,6	8,9	10,3	8,0	
	November .....	3,0	2,4	1,6	3,1	- 1,6	
	Dezember .....	2,1	0,2	0,9	1,9	- 1,9	
	Jahresdurchschnitt	9,7	8,8	9,0	9,9	6,4	
<b>Zahl der Frosttage</b> (Tiefsttemperatur in 2 m Höhe weniger als 0° C)	Januar .....	15	22	19	16	29	
	Februar .....	20	23	24	21	25	
	März .....	11	11	11	4	21	
	April .....	1	1	2	-	12	
	Juni .....	-	-	-	-	1	
	September .....	-	-	-	-	-	
	Oktober .....	4	3	4	4	3	
	November .....	18	13	15	10	21	
	Dezember .....	16	20	20	17	28	
	<b>Zahl der Eistage</b> (Höchsttemperatur weniger als 0° C)	Januar .....	3	9	7	2	5
		Februar .....	5	9	8	7	10
		März .....	-	-	-	-	-
November .....		2	4	6	4	9	
Dezember .....		3	5	7	4	10	
<b>Zahl der Sommertage</b> (größer/gleich 25° C)	April .....	-	-	-	-	-	
	Mai .....	4	5	5	7	4	
	Juni .....	4	3	4	4	3	
	Juli .....	20	13	14	14	7	
	August .....	11	11	10	12	6	
	September .....	14	10	12	11	1	
<b>Niederschlagshöhe (l/m²)</b>	Januar .....	51	82	53	85	110	
	Februar .....	46	144	58	213	324	
	März .....	39	77	42	96	74	
	April .....	41	56	81	115	145	
	Mai .....	67	79	127	227	352	
	Juni .....	75	103	91	108	240	
	Juli .....	100	50	84	176	190	
	August .....	57	47	40	123	156	
	September .....	45	64	67	87	184	
	Oktober .....	23	31	33	49	72	
	November .....	49	41	57	119	124	
	Dezember .....	86	126	75	130	188	
	Jahresdurchschnitt	57	75	67	127	180	
<b>Sonnenscheindauer</b> (in Stunden)	Januar .....	81	41	71	54	92	
	Februar .....	64	29	57	34	67	
	März .....	97	116	154	142	140	
	April .....	146	167	169	159	132	
	Mai .....	198	216	208	201	158	
	Juni .....	190	208	209	177	154	
	Juli .....	216	237	249	218	185	
	August .....	185	189	176	175	147	
	September .....	200	178	183	197	174	
	Oktober .....	112	130	130	127	117	
	November .....	53	36	68	49	71	
	Dezember .....	31	40	69	25	47	
	Jahresdurchschnitt	131	132	145	130	124	

## B. Bayern Daten seit 1960

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	1960	1970	1980	1990	1998	1999
<b>Gebiet und Bevölkerung</b>								
1	Fläche am 31. Dezember .....	km <sup>2</sup>	70 549	70 547	70 551	70 554	70 548	70 548
2	Bevölkerung am 31. Dezember .....	Anzahl	9 494 939	10 561 110	10 928 151	11 448 823	12 086 548	12 154 967
3	und zwar männlich .....	Anzahl	4 427 232	5 019 991	5 228 969	5 555 722	5 896 254	5 932 928
4	verheiratet .....	Anzahl	4 460 600	5 130 278	5 249 789	5 550 259	5 560 723	5 613 684
	davon im Alter von ... Jahren							
5	unter 6 .....	%	9,7	9,3	5,9	6,7	6,4	6,3
6	6 bis unter 15 .....	%	12,6	14,3	12,1	9,2	10,1	10,1
7	15 bis unter 18 .....	%	3,8	4,0	5,2	3,0	3,2	3,2
8	18 bis unter 25 .....	%	11,8	9,4	11,2	10,8	7,6	7,7
9	25 bis unter 30 .....	%	6,7	6,7	7,0	9,0	7,0	6,6
10	30 bis unter 40 .....	%	13,6	14,6	13,6	14,9	17,5	17,5
11	40 bis unter 50 .....	%	11,7	12,5	14,1	13,0	13,9	14,1
12	50 bis unter 65 .....	%	19,4	16,1	15,7	18,4	18,5	18,6
13	65 oder mehr .....	%	10,7	13,1	15,2	15,0	15,8	16,0
14	darunter Ausländer .....	1 000	147	441	711	856	1 109	1 123
15	Einwohner je km <sup>2</sup> .....	Anzahl	135	150	155	162	171	172
16	Privathaushalte <sup>1)</sup> .....	1 000	•	3 678	4 286	4 916	5 423	5 471
17	davon Einpersonenhaushalte .....	1 000	•	904	1 237	1 673	1 899	1 930
18	Mehrpersonenhaushalte .....	1 000	•	2 774	3 048	3 243	3 524	3 541
	davon mit							
19	2 Personen .....	1 000	•	951	1 204	1 434	1 699	1 716
20	3 oder mehr Personen .....	1 000	•	1 823	1 845	1 809	1 825	1 825
21	Durchschnittliche Haushaltsgröße .....	Personen	•	2,83	2,56	2,32	2,24	2,24
<b>Bevölkerungsbewegung</b>								
22	Eheschließungen .....	Anzahl	88 036	73 548	66 368	74 387	64 065	65 489
23	Eheschließungen je 1 000 Einwohner .....	Anzahl	9,3	7,0	6,1	6,6	5,3	5,4
24	Ehescheidungen .....	Anzahl	6 944	11 464	13 408	19 168	26 553	25 438
25	Ehescheidungen je 1 000 Einwohner .....	Anzahl	0,7	1,1	1,2	1,7	2,2	2,1
26	Lebendgeborene .....	Anzahl	171 665	143 656	114 451	136 122	126 529	123 244
27	Lebendgeborene je 1 000 Einwohner .....	Anzahl	18,2	13,7	10,5	12,0	10,5	10,2
28	Gestorbene .....	Anzahl	109 786	122 323	122 859	123 726	120 447	119 519
29	Gestorbene je 1 000 Einwohner .....	Anzahl	11,6	11,7	11,3	10,9	10,0	9,9
	Überschuß der Geborenen							
30	bzw. Gestorbenen (-) .....	Anzahl	61 879	21 333	- 8 408	12 396	6 082	3 725
31	Zuzüge über die Landesgrenze .....	Anzahl	223 590	343 889	233 676	406 818	260 081	283 052
32	Fortzüge über die Landesgrenze .....	Anzahl	161 530	208 752	168 212	191 126	245 990	218 358
33	Wanderungsgewinn .....	Anzahl	62 060	135 137	65 464	215 692	14 091	64 694
34	Einbürgerungen .....	Anzahl	5 915	3 476	8 704	11 823	37 034	28 817
<b>Gesundheitswesen</b>								
35	Berufsausübende Ärzte in freier Praxis am 31. Dez. <sup>2)</sup>	Anzahl	8 819	9 240	11 351	14 944	20 686	21 085
36	Berufsausüb. Zahnärzte in freier Praxis am 31. Dez. <sup>3)</sup>	Anzahl	5 806	5 645	6 412	7 242	•	•
37	Öffentliche Apotheken am 31. Dezember .....	Anzahl	1 528	1 943	2 827	3 278	3 416	3 426
38	Krankenhäuser am 31. Dezember <sup>4)</sup> .....	Anzahl	823	797	736	436	409	405
39	darin Krankenbetten <sup>5)</sup> .....	Anzahl	105 839	124 109	124 931	91 227	84 230	83 718
40	hauptamtliche Ärzte .....	Anzahl	6 161	7 978	12 530	•	15 928	16 309
41	Krankenpflegepersonen .....	Anzahl	14 483	24 600	41 686	•	60 875	61 283
	Sterbefälle an/durch ... je 100 000 Einwohner							
42	Krankheiten des Kreislaufsystems insgesamt <sup>6)</sup> ..	Anzahl	287,3	441,8	538,0	543,8	490,0	479,7
43	bösartigen Neubildungen .....	Anzahl	226,0	243,1	249,3	254,9	243,6	243,1
44	Krankheiten der Atmungsorgane .....	Anzahl	109,9	96,8	70,5	69,3	63,0	63,3
45	Krankheiten der Verdauungsorgane .....	Anzahl	63,2	68,6	60,2	49,1	46,3	46,3
46	Unfälle aller Art .....	Anzahl	49,9	72,0	54,8	39,1	24,5	24,0
47	Selbstmord .....	Anzahl	19,4	20,3	20,6	17,6	16,1	15,5
<b>Bildung und Kultur</b>								
48	Kindergärten am 1. Januar - Plätze .....	Anzahl	•	•	213 952	252 139	363 101	365 523
49	betreute Kinder .....	Anzahl	•	•	236 856	292 141	374 109	369 864
50	Volksschulen am 1. Oktober - Schulen .....	Anzahl	7 068	3 245	2 832	2 813	2 852	2 859
51	Schüler .....	Anzahl	958 747	1 213 080	948 543	750 320	858 993	861 374
52	Lehrer .....	Anzahl	27 359	36 198	42 328	44 902	47 586	47 894

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	1960	1970	1980	1990	1998	1999
<b>Noch: Bildung und Kultur</b>								
1	Realschulen am 1. Oktober <sup>7)</sup> - Schulen .....	Anzahl	195	287	332	333	330	324
2	Schüler .....	Anzahl	47 679	129 242	178 770	121 531	149 643	155 320
3	Lehrer .....	Anzahl	2 283	5 664	8 388	8 900	9 529	9 854
4	Gymnasien am 1. Oktober - Schulen .....	Anzahl	310	347	395	395	399	399
5	Schüler .....	Anzahl	142 087	218 648	329 554	272 240	312 040	317 942
6	Lehrer .....	Anzahl	7 917	11 911	18 173	20 573	21 358	21 519
7	Berufsschulen am 15. Oktober <sup>8)</sup> - Schulen .....	Anzahl	519	371	273	258	237	232
8	Schüler .....	Anzahl	265 914	225 362	390 716	292 853	290 252	295 525
9	Lehrer .....	Anzahl	3 719	3 947	6 581	8 003	8 062	8 174
10	Studenten an Hochschulen insgesamt <sup>9)</sup> .....	Anzahl	44 796	65 425	152 857	257 453	233 116	210 774
11	darunter an Universitäten .....	Anzahl	42 432	63 238	116 290	190 439	174 022	151 311
12	Kunsthochschulen .....	Anzahl	1 334	1 711	2 162	2 492	2 554	2 911
13	Fachhochschulen (einschl. Verw. FH) .....	Anzahl	-	-	33 822	63 718	55 866	55 812
<b>Rechtspflege</b>								
14	Rechtskräftig Verurteilte insgesamt .....	Anzahl	116 025	113 944	122 016	129 945	159 581	...
15	davon Erwachsene .....	Anzahl	89 502	88 017	91 783	109 455	133 160	...
16	Heranwachsende .....	Anzahl	19 447	16 254	18 283	14 090	16 034	...
17	Jugendliche .....	Anzahl	7 076	9 673	11 950	6 400	10 387	...
18	davon wegen Straftaten im Straßenverkehr .....	Anzahl	46 680	49 946	52 585	51 459	50 135	...
19	außerhalb des Straßenverkehrs ..	Anzahl	69 345	63 998	69 431	78 486	109 446	...
<b>Erwerbstätigkeit</b>								
20	Erwerbstätige <sup>1)</sup> insgesamt .....	1 000	4 784	4 894	5 175	5 731	5 743	5 839
21	männlich .....	1 000	2 744	2 936	3 064	3 314	3 266	3 289
22	weiblich .....	1 000	2 040	1 959	2 111	2 418	2 477	2 550
davon im Alter von ... Jahren								
23	unter 25 .....	%	26,9	20,1	21,7	17,9	12,4	12,6
24	25 bis unter 40 .....	%	30,5	35,8	32,7	36,9	40,6	40,1
25	40 bis unter 65 .....	%	39,1	40,2	43,1	43,5	45,5	45,8
26	65 oder mehr .....	%	3,5	3,8	2,5	1,7	1,6	1,5
nach der Stellung im Beruf								
27	Selbständige .....	1 000	734	584	539	569	682	681
28	Mithelfende Familienangehörige .....	1 000	707	499	341	234	130	110
29	Abhängige .....	1 000	3 344	3 812	4 295	4 927	4 931	5 048
Erwerbsquote <sup>10)</sup>								
30	insgesamt .....	%	51,0	46,9	48,7	53,0	51,1	51,5
31	männlich .....	%	63,2	59,3	60,0	62,6	59,4	59,4
32	weiblich .....	%	40,6	35,7	38,4	44,0	43,2	44,0
33	Beschäftigte ausländische Arbeitnehmer <sup>11)</sup> .....	1 000	37	293	337	325	377	376
34	Arbeitslose <sup>12)</sup> .....	Anzahl	68 687	36 918	147 714	240 745	415 263	384 416
35	Arbeitslosenquote <sup>12)13)</sup> .....	%	2,0	1,0	3,5	5,1	8,1	7,4
36	Offene Stellen <sup>12)</sup> .....	Anzahl	74 081	133 411	61 218	71 131	67 395	78 037
37	Kurzarbeiter <sup>12)</sup> .....	Anzahl	1 089	2 813	23 384	9 870	12 722	13 307
<b>Land- und Forstwirtschaft</b>								
38	Landwirtschaftliche Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens 2 ha (Stand: Mai) .....	Anzahl	352 660	300 533	243 372	198 765	156 845	149 057
davon mit einer LF von ... ha								
39	2 bis unter 5 .....	Anzahl	99 722	70 123	49 374	35 409	26 109	23 112
40	5 bis unter 10 .....	Anzahl	120 907	88 816	62 282	44 801	31 900	29 684
41	10 bis unter 20 .....	Anzahl	97 929	100 558	77 607	58 909	39 216	38 317
42	20 bis unter 30 .....	Anzahl	23 140	28 865	34 397	32 344	24 986	22 937
43	30 bis unter 50 .....	Anzahl	8 652	9 804	16 084	20 911	22 132	21 981
44	50 bis unter 100 .....	Anzahl	1 870	1 905	3 053	5 629	10 655	11 050
45	100 oder mehr .....	Anzahl	440	462	575	762	1 847	1 976
46	Landw. genutzte Fläche insgesamt (Stand: Mai) .....	1 000 ha	3 967	3 753	3 506	3 416	3 372	3 295
47	darunter Dauergrünland .....	1 000 ha	1 704	1 569	1 393	1 302	1 227	1 177
48	Ackerland .....	1 000 ha	2 180	2 104	2 083	2 089	2 124	2 100
49	darunter Getreidefläche <sup>14)</sup> .....	1 000 ha	1 329	1 332	1 337	1 216	1 244	1 157
50	Getreideernte <sup>14)</sup> .....	1 000 t	4 110	4 251	5 635	7 268	7 883	6 791
51	Kartoffelernte .....	1 000 t	7 224	5 590	2 518	1 953	2 185	1 816
52	Zuckerrübenerte .....	1 000 t	1 860	2 604	4 003	4 814	5 024	4 912
53	Gemüseernte (nur wichtigere Gemüsearten) .....	1 000 t	105	131	110	175	253	284



Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	1960	1970	1980	1990	1998	1999
<b>Noch: Land- und Forstwirtschaft</b>								
1	Obsternte im Marktobstanbau <sup>15)</sup> .....	1 000 t	•	•	34	33	48	47
2	Weinmosternte .....	1 000 hl	159	202	120	493	593	725
3	Bestand an Rindern <sup>16)</sup> .....	1 000	3 862	4 323	4 942	4 814	4 031	4 050
4	darunter Milchkühe <sup>16)</sup> .....	1 000	1 840	1 927	1 986	1 809	1 474	1 454
5	Schweinen <sup>16)</sup> .....	1 000	3 305	4 161	4 146	3 716	3 818	3 841
6	Schafen <sup>16)</sup> .....	1 000	231	164	292	387	•	466
7	Kuhmilcherzeugung .....	1 000 t	5 587	6 874	8 493	8 142	7 592	7 566
8	Schlachtmenge insgesamt <sup>17)</sup> .....	1 000 t	518	719	919	1 051	891	899
9	darunter Rindfleisch .....	1 000 t	210	286	422	552	388	387
10	Schweinefleisch .....	1 000 t	273	403	478	486	493	503
11	Geflügelfleisch .....	1 000 t	•	37	66	72	70	63
12	Konsumeierherzeugung <sup>18)</sup> .....	Mill. St	•	•	•	1 032	909	900
<b>Produzierendes Gewerbe</b>								
<b>Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden<sup>19)</sup></b>								
13	Betriebe .....	Anzahl	10 831	11 144	10 040	9 889	8 294	8 223
14	Beschäftigte insgesamt .....	Anzahl	1 176 361	1 400 465	1 385 601	1 443 363	1 189 038	1 190 403
15	davon Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe .....	Anzahl	196 934	202 075	179 774	177 997	x	x
16	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe .....	Anzahl	476 958	657 216	720 037	821 204	x	x
17	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe .....	Anzahl	425 943	456 226	395 067	352 324	x	x
18	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe .....	Anzahl	76 526	84 948	90 723	91 838	x	x
19	Arbeiter insgesamt .....	Anzahl	957 917	1 066 237	982 523	976 156	743 285	738 159
20	Geleistete Arbeiterstunden .....	Mill.	1 981	1 993	1 657	1 530	1 145	1 133
21	Bruttolohnsumme .....	Mill. DM	4 687	12 128	25 445	37 830	38 583	39 355
22	Bruttogehaltssumme .....	Mill. DM	1 737	5 863	16 712	30 967	39 847	41 088
23	Umsatz insgesamt (ohne Umsatzsteuer) .....	Mill. DM	32 675	76 052	183 204	308 645	413 018	434 711
24	darunter Auslandsumsatz .....	%	13,0	18,3	25,7	32,2	37,3	37,8
25	Verbrauch an Kohle .....	1 000 t <sup>20)</sup>	4 926	1 779	1 068	1 215	1 018	862
26	Gas .....	Mill. m <sup>3</sup>	187	848	2 090	3 113	3 150	3 404
27	Heizöl .....	1 000 t <sup>20)</sup>	1 359	6 511	5 479	1 887	1 565	1 336
28	Strom .....	Mill. kWh	9 455	16 075	20 420	27 203	27 687	27 813
<b>Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)<sup>21)</sup></b>								
29	Betriebe Ende Juni .....	Anzahl	10 070	10 519	11 608	14 489	15 454	15 504
30	Beschäftigte Ende Juni .....	Anzahl	255 486	307 249	271 289	240 392	190 711	185 809
31	Geleistete Arbeitsstunden .....	1 000	427 273	472 118	357 364	300 192	213 448	211 995
32	Lohn- und Gehaltssumme .....	Mill. DM	1 264,1	3 975,9	7 543,2	9 494,7	8 886,3	8 851,5
33	Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer) <sup>22)</sup> .....	Mill. DM	3 979,0	9 255,8	21 663,6	30 828,5	32 135,8	33 885,6
<b>Energiewirtschaft</b>								
34	Endenergieverbrauch insgesamt .....	TJ	598 000	952 000	1 168 000	1 195 553	1 384 795	...
35	davon Verbrauch von Kohlen .....	TJ	299 000	115 000	53 000	36 657	23 869	...
36	Mineralölprodukten .....	TJ	173 000	658 000	768 000	683 877	764 014	...
37	Gasen .....	TJ	9 000	54 000	153 000	225 901	287 080	...
38	Strom .....	TJ	44 000	102 000	165 000	214 095	244 297	...
39	sonstigen Energieträgern .....	TJ	73 000	23 000	29 000	35 023	65 535	...
<b>Bautätigkeit und Wohnungswesen</b>								
40	Fertiggestellte Wohngebäude insgesamt <sup>23)</sup> .....	Anzahl	34 559	34 457	43 470	30 077	36 591	38 059
41	davon mit einer Wohnung .....	Anzahl	•	21 239	32 037	22 863	27 615	29 218
42	zwei Wohnungen .....	Anzahl	•	9 649	9 379	4 588	5 512	5 502
43	drei oder mehr Wohnungen <sup>23)</sup> .....	Anzahl	•	3 569	2 054	2 626	3 464	3 339
44	Fertiggestellte Wohnungen insgesamt .....	Anzahl	92 795	85 500	75 925	61 879	77 041	75 854
45	davon mit 1 oder 2 Räumen .....	Anzahl	11 214	11 866	6 129	6 169	7 753	6 836
46	3 oder 4 Räumen .....	Anzahl	57 104	33 928	19 826	22 545	27 698	25 101
47	5 oder mehr Räumen .....	Anzahl	24 477	39 706	49 970	33 165	41 590	43 917
48	Bestand an Wohngebäuden am 31. Dezember <sup>24)</sup> .....	Anzahl	1 343 593	1 683 954	2 095 681	2 338 156	2 613 907	2 651 060
49	Bestand an Wohnungen am 31. Dezember .....	Anzahl	2 619 315	3 506 619	4 411 616	4 752 471	5 434 752	5 507 881
50	davon mit 1 oder 2 Räumen .....	Anzahl	435 661	419 875	550 849	439 872	516 755	522 440
51	3 oder 4 Räumen .....	Anzahl	1 455 353	1 874 459	2 149 326	2 144 392	2 438 551	2 462 607
52	5 oder mehr Räumen .....	Anzahl	728 301	1 212 285	1 711 441	2 168 207	2 479 446	2 522 834

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	1960	1970	1980	1990	1998	1999
<b>Handel und Gastgewerbe</b>								
<b>Außenhandel</b>								
1	Ausfuhr insgesamt <sup>25)</sup> .....	Mill. DM	4 798	15 845	47 179	100 392	151 333r	154 003p
2	davon Güter der Ernährungswirtschaft .....	Mill. DM	170	1 152	4 207	6 769	8 171r	8 094p
3	Güter der gewerblichen Wirtschaft .....	Mill. DM	4 628	14 693	42 972	93 623	143 162r	145 909p
4	davon Rohstoffe .....	Mill. DM	145	325	679	889	1 258r	1 157p
5	Halbwaren .....	Mill. DM	320	1 221	2 952	4 257	4 829r	4 498p
6	Fertigwaren .....	Mill. DM	4 163	13 147	39 341	88 477	137 075r	140 254p
7	davon Vorerzeugnisse .....	Mill. DM	493	1 524	5 074	10 086	13 413r	13 548p
8	Enderzeugnisse .....	Mill. DM	3 670	11 623	34 267	78 391	123 662r	126 705p
9	davon in industrialisierte westliche Länder .....	Mill. DM	3 824	13 569	38 883	87 612	117 140r	121 199p
10	davon europäische Länder .....	Mill. DM	3 094	11 411	33 741	71 602	90 280r	91 972p
11	USA und Kanada .....	Mill. DM	549	1 495	3 480	10 275	20 408r	22 778p
12	übrige Länder <sup>26)</sup> .....	Mill. DM	179	662	1 662	5 735	6 452r	6 449p
13	mittel- und osteuropäische Länder .....	Mill. DM	120	668	2 010	3 063	15 751r	15 050p
14	Entwicklungsländer .....	Mill. DM	832	1 572	6 094	9 147	16 129r	15 357p
15	Staatshandelsländer in Asien <sup>27)</sup> .....	Mill. DM	21	37	191	565	2 286r	2 367p
16	Einfuhr insgesamt <sup>25)</sup> .....	Mill. DM	•	12 436	46 973	83 454	128 221r	128 029p
17	davon Güter der Ernährungswirtschaft .....	Mill. DM	•	1 913	3 692	5 871	8 265r	7 471p
18	Güter der gewerblichen Wirtschaft .....	Mill. DM	•	10 523	43 281	77 583	119 956r	120 558p
19	davon Rohstoffe .....	Mill. DM	•	1 715	10 762	5 915	4 794r	5 575p
20	Halbwaren .....	Mill. DM	•	1 516	5 487	7 619	7 419r	6 038p
21	Fertigwaren .....	Mill. DM	•	7 291	27 033	64 049	107 742r	108 945p
22	davon Vorerzeugnisse .....	Mill. DM	•	1 959	5 755	10 675	12 812r	11 236p
23	Enderzeugnisse .....	Mill. DM	•	5 332	21 278	53 374	94 931r	97 709p
24	davon aus industrialisierten westlichen Ländern .....	Mill. DM	•	9 920	30 288	65 051	91 887r	88 632p
25	davon europäische Länder .....	Mill. DM	•	8 341	25 698	53 061	70 233r	66 620p
26	USA und Kanada .....	Mill. DM	•	1 217	3 173	7 157	12 958r	13 410p
27	übrige Länder <sup>26)</sup> .....	Mill. DM	•	362	1 417	4 833	8 695r	8 603p
28	mittel- und osteuropäischen Ländern .....	Mill. DM	•	823	4 681	6 245	17 109r	19 540p
29	Entwicklungsländern .....	Mill. DM	•	1 673	11 860	11 241	15 280r	15 513p
30	Staatshandelsländern in Asien <sup>27)</sup> .....	Mill. DM	•	20	143	917	3 941r	4 329p
<b>Fremdenverkehr<sup>28)</sup></b>								
31	Angebote Betten in Beherbergungsbetrieben .....	Anzahl	194 820	266 206	391 127	493 289	551 218	552 422
32	Gästekünfte .....	1 000	6 414	8 202	12 586	20 039	20 491	21 453
33	darunter von Auslandsgästen .....	1 000	•	•	2 399	4 579	3 950	4 100
34	Gästeübernachtungen .....	1 000	25 811	36 209	55 990	73 771	68 563	70 882
35	darunter von Auslandsgästen .....	1 000	•	•	4 814	9 288	8 172	8 477
<b>Verkehr</b>								
<b>Straßenverkehr</b>								
36	Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Juli .....	1 000	1 591	3 135	5 031	6 928	8 177	8 404
37	darunter Personen- und Kombinationskraftwagen <sup>29)</sup> .....	1 000	776	2 426	4 076	5 667	6 544	6 703
38	auf 1 000 Einwohner .....	Anzahl	82	230	373	500	542	553
39	Krafträder insgesamt <sup>30)</sup> .....	1 000	•	53	159	319	577	621
40	Zulassung fabrikneuer Kraftfahrzeuge .....	Anzahl	216 236	392 787	506 943	647 714	736 680	757 449
41	darunter Personen- und Kombinationskraftwagen <sup>29)</sup> .....	Anzahl	165 428	343 578	434 467	574 940	628 815	647 091
42	Straßenverkehrsunfälle insgesamt .....	Anzahl	157 852	245 842	302 806	334 341	304 304	343 993
43	davon mit nur Sachschaden .....	Anzahl	99 890	181 222	231 713	269 820	242 943	279 625
44	Personenschaden .....	Anzahl	57 962	64 620	71 093	64 521	61 361	64 368
45	dabei Getötete .....	Anzahl	2 584	3 897	3 002	1 913	1 345	1 406
46	Verletzte .....	Anzahl	77 763	94 303	97 728	88 691	84 743	88 831
<b>Luftverkehr</b>								
47	Fluggäste (Ankunft und Abgang) .....	1 000	795	3 872	6 502	12 598	21 478	23 663
48	Frachtaufkommen .....	t	6 813	28 016	35 696	67 153	128 989	132 564
<b>Eisenbahnverkehr</b>								
49	Güterempfang .....	1 000 t	35 587	43 841	38 259	31 973	27 297	26 503
50	Güterversand .....	1 000 t	19 472	30 167	26 482	22 647	20 331	19 969
<b>Binnenschifffahrt</b>								
51	Güterempfang .....	1 000 t	6 416	10 371	9 179	8 195	8 395	7 823
52	Güterversand .....	1 000 t	3 963	6 222	7 336	5 336	4 911	4 561

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	1960	1970	1980	1990	1998	1999
<b>Geld und Kredit</b>								
1	Spareinlagen bei Kreditinstituten am 31. Dezember <sup>31)</sup> ....	Mill. DM	8 180	35 621	90 824	134 488	222 315	220 091
2	Bausparkassen am 31. Dezember .....	Mill. DM	1 626	7 718	21 166	27 052	36 193	38 003
3	Kredite an Nichtbanken am 31. Dezember <sup>31)</sup> .....	Mill. DM	21 810	77 858	261 110	514 856	932 241	989 814
4	Insolvenzen insgesamt .....	Anzahl	463	744	1 434	2 057	4 080	3 929
<b>Sozialwesen</b>								
<b>Gesetzliche Krankenversicherung</b>								
5	Mitglieder im Monatsdurchschnitt insgesamt .....	1 000	4 286	5 060	6 178	6 728	7 175	...
6	darunter Pflichtmitglieder .....	1 000	2 763	2 976	3 739	4 100	4 210	...
7	freiwillige Mitglieder .....	1 000	704	805	722	748	954	...
Krankenstand der Pflichtmitglieder								
8	im Monatsdurchschnitt insgesamt .....	%	5,0	5,6	5,3	5,0	4,1	...
9	männlich .....	%	5,2	5,6	5,6	5,1	4,1	...
10	weiblich .....	%	4,7	5,4	5,1	4,8	4,2	...
<b>Rentenversicherung der Arbeiter<sup>32)33)</sup></b>								
11	Rentenbestand insgesamt <sup>34)</sup> .....	1 000	893	1 187	1 488	1 591	1 818	1 823
12	darunter Altersrenten (bis 1990 "Altersruhegelder") .....	1 000	.	.	750	880	1 155	1 174
Durchschnittlicher Rentenzahlbetrag je Monat für								
13	Regelaltersrente <sup>35)</sup> männlich .....	DM	.	.	.	1 137	1 419	1 419
14	weiblich .....	DM	.	.	.	417	587	593
<b>Arbeitslosenversicherung und -hilfe</b>								
15	Empfänger von Arbeitslosengeld (Monatsdurchschnitt) ..	Anzahl	48 777	27 913	88 201	132 812	228 714	207 451
16	Arbeitslosenhilfe (Monatsdurchschnitt) ..	Anzahl	11 593	3 647	14 721	33 549	98 582	91 998
17	Ausgaben für Arbeitslosengeld .....	1 000 DM	105 213	186 998	1 559 404	2 930 522	6 518 291	5 978 823
18	Arbeitslosenhilfe .....	1 000 DM	19 903	2 408	39 187	576 115	2 006 001	1 893 716
<b>Sozialhilfe</b>								
Empfänger von								
lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einricht.								
19	am 31. Dezember <sup>36)</sup> insgesamt .....	Anzahl	.	.	.	.	238 454	223 131
20	je 1 000 Einwohner .....	Anzahl	.	.	.	.	20	18
21	Bruttoausgaben insgesamt <sup>37)</sup> .....	Mill. DM	202	385	1 493	3 430	5 037	5 137
22	darunter für Hilfe zum Lebensunterhalt .....	Mill. DM	59	131	423	1 086	1 803	1 674
23	Reine Ausgaben insgesamt je Einwohner <sup>37)</sup> .....	DM	.	28	106	237	349	359
<b>Wohngeld insgesamt<sup>38)</sup></b>								
24	Empfänger am 31. Dezember insgesamt <sup>39)</sup> .....	Anzahl	.	133 184	182 187	199 963	110 678	106 333
25	darunter Empfänger von Mietzuschuß .....	Anzahl	.	123 832	171 284	181 722	103 663	99 597
26	Ausbezahltes Wohngeld <sup>40)</sup> .....	1 000 DM	.	85 574	204 380	354 516	204 030	196 088
<b>Kinder und Jugendhilfe</b>								
27	Aufwand aus öffentlichen Mitteln <sup>41)</sup> .....	1 000 DM	.	137 666	363 539	550 000	2 770 344	...
<b>Öffentliche Finanzen</b>								
28	Ausgaben der öffentlichen Haushalte insgesamt <sup>42)</sup> .....	Mill. DM	6 598	19 319	47 936	70 557	91 906	94 193
29	darunter Ausgaben des Landes .....	Mill. DM	3 672	11 864	31 962	45 077	60 782	61 955
30	der Gemeinden/Gv .....	Mill. DM	3 471	10 102	22 763	34 556	42 427	43 931
31	Steuereinnahmen der öffentlichen Haushalte insgesamt .	Mill. DM	8 842	22 159	55 437	84 768	125 493	134 591
32	davon Einnahmen des Bundes .....	Mill. DM	4 545	10 924	25 244	37 564	61 236	66 991
33	des Landes .....	Mill. DM	2 930	8 313	21 253	34 241	47 157	49 914
34	der Gemeinden/Gv .....	Mill. DM	1 367	2 922	8 940	12 963	17 100	17 686
35	Schulden der öffentlichen Haushalte insgesamt <sup>43)</sup> .....	Mill. DM	7 158	14 961	34 386	57 973	79 262	78 910
36	darunter Schulden des Landes .....	Mill. DM	4 813	5 092	16 491	33 332	41 211	40 539
37	der Gemeinden/Gv .....	Mill. DM	2 344	8 634	15 790	21 985	34 517	34 831
38	Personal von Bund <sup>44)</sup> .....	Anzahl	190 064	200 035	204 297	187 495	66 470	62 784
39	Land <sup>45)</sup> .....	Anzahl	151 945	183 168	247 606	241 318	234 916	230 469
40	Gemeinden/Gv .....	Anzahl	119 743	148 754	174 500	201 297	194 513	182 177
<b>Löhne und Gehälter</b>								
<b>Arbeiter im Produzierenden Gewerbe<sup>46)</sup></b>								
41	Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst insgesamt .....	DM	104	236	514	746	982	1 009
42	männlich .....	DM	120	265	561	802	1 033	1 061

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	1960	1970	1980	1990	1998	1999
	<b>Noch: Löhne und Gehälter</b>							
	<b>Angestellte im Produzierenden Gewerbe<sup>46)</sup>, Handel<sup>47)</sup></b>							
1	Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst insgesamt .....	DM	519	1 167	2 716	4 145	5 726	5 908
2	männlich .....	DM	660	1 426	3 214	4 889	6 495	6 688
3	weiblich .....	DM	380	863	2 031	3 093	4 401	4 533
	<b>Preise</b>							
	<b>Preisindex für die Gesamtlebenshaltung</b>							
4	aller privaten Haushalte (1995 ± 100) .....	%	•	40,7	66,0	85,7	104,2	104,8
5	darunter für Nahrungsmittel .....	%	•	51,8	77,7	92,6	102,9	102,1
6	Bekleidung, Schuhe .....	%	•	44,7	75,0	92,9	102,9	103,4
7	Wohnungsmieten .....	%	•	34,6	54,6	78,4	107,4	109,2
8	Energie (ohne Kraftstoffe) .....	%	•	32,1	80,2	90,3	100,6	101,6
9	Preisindex für Wohngebäude (1995 ± 100) .....	%	18,5	31,6	58,9	81,8	98,0	98,1
10	Ausbauarbeiten .....	%	•	28,2	53,5	79,5	99,6	99,6
11	Rohbauarbeiten .....	%	•	35,1	62,9	83,3	96,5	96,6
12	Kaufwerte für Bauland je m <sup>2</sup> insgesamt .....	DM	•	25,80	56,20	121,87	173,55	180,13
13	darunter für baureifes Land .....	DM	•	33,40	78,70	153,41	228,44	225,87
	<b>Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen</b>							
14	Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen .....	Mill. DM	45 698	108 161	251 468	442 028	643 079	...
15	Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen .....	Mill. DM	45 709	103 630	242 763	429 531	622 135	...
16	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	Mill. DM	4 426	5 052	7 317	8 365	6 204	...
17	Produzierendes Gewerbe .....	Mill. DM	22 730	52 742	104 623	174 134	210 474	...
18	Handel und Verkehr .....	Mill. DM	7 872	14 989	35 449	56 133	78 124	...
19	Dienstleistungsunternehmen .....	Mill. DM	6 465	18 958	62 312	137 420	252 657	...
20	Staat, Private Haushalte und Private Organisationen ohne Erwerbszweck .....	Mill. DM	4 216	11 890	33 061	53 479	74 676	...
21	Bruttosozialprodukt in jeweiligen Preisen .....	Mill. DM	•	109 889	253 574	454 027	...	...
22	Privater Verbrauch .....	Mill. DM	•	59 906	144 041	238 671	...	...
23	Staatsverbrauch .....	Mill. DM	•	17 843	48 950	75 689	...	...
24	Bruttoanlageinvestitionen .....	Mill. DM	•	30 117	63 868	113 835	...	...
25	Volkseinkommen in jeweiligen Preisen .....	Mill. DM	•	86 148	195 358	349 723	...	...
26	Verfügbares Einkommen in jeweiligen Preisen .....	Mill. DM	•	69 390	164 207	276 413	...	...

<sup>1)</sup> 1970 Ergebnisse der Volkszählung, übrige Jahre Ergebnisse des Mikrozensus (jeweils April). - <sup>2)</sup> Ab 1998 Zahlen der Bayerischen Ärztekammer. - <sup>3)</sup> 1960 einschl. Dentisten. - <sup>4)</sup> Ab 1990 wegen der geänderten Definition von Krankenhäusern nicht mit früheren Jahren vergleichbar. - <sup>5)</sup> 1960, 1970, 1980 jeweils am 31. Dezember, ab 1990 jeweils Monatsdurchschnitt. - <sup>6)</sup> Durch die Revision der Todesursachensystematik hat sich die Abgrenzung dieser Positionen mehrmals geändert. - <sup>7)</sup> Einschl. Realschulen für Behinderte. - <sup>8)</sup> Einschl. Berufsschulen für Behinderte. - <sup>9)</sup> Im Wintersemester; einschl. Doppeleinschreibungen. - <sup>10)</sup> Anteil aller Erwerbspersonen an der Gesamtbevölkerung. - <sup>11)</sup> 1960 und 1970 Ende Juli, ab 1980 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni. - <sup>12)</sup> Jeweils Jahresdurchschnitt. - <sup>13)</sup> Arbeitslose in Prozent der abhängig zivilen Erwerbspersonen. - <sup>14)</sup> Einschl. Körnermais und (ab 1990) Corn-Cob-Mix. - <sup>15)</sup> Nur Baumobst; 1960 und 1970 liegen für die meisten Obstarten nur Angaben zum Gesamtanbau vor. - <sup>16)</sup> 1960 bis 1990 jeweils am 3. Dezember, 1998 am 3. November und 1999 am 3. Mai. - <sup>17)</sup> Fleischgewinnung aus gewerblicher Schlachtung (ohne Geflügelfleisch) von Tieren in- und ausländischer Herkunft. - <sup>18)</sup> In Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen ohne Geflügelzucht und -vermehrung. - <sup>19)</sup> 1960 und 1970 Betriebe des Bergbaus und der Verarbeitenden Industrie mit im allgemeinen 10 oder mehr Beschäftigten; danach Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes (einschl. produzierendem Handwerk) von Unternehmen mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten. Ab 1995 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) und ab 1998 einschl. Auffindungen aus der Handwerkszählung 1995. Für Betriebe, Beschäftigte und Arbeiter jeweils Monatsdurchschnitt. - <sup>20)</sup> Heizwert = 29,3076 GJ/t. - <sup>21)</sup> Ab 1995 nach der WZ 93. - <sup>22)</sup> 1960 mit Umsatzsteuer. - <sup>23)</sup> Ab 1990 einschl. Wohnheime. - <sup>24)</sup> Ohne Wohnheime. - <sup>25)</sup> Einschl. Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf, Polargebiete und nicht ermittelte Länder und Gebiete. - <sup>26)</sup> Südafrika, Japan, Australien, Neuseeland. - <sup>27)</sup> Vietnam, Mongolei, China, Nordkorea. - <sup>28)</sup> 1960 Ergebnisse von Berichtsgemeinden mit jährlich mindestens 2 500 Gästeübernachtungen, 1970 mit jährlich mindestens 3 000 Gästeübernachtungen, 1980 mit jährlich mindestens 5 000 Gästeübernachtungen. Danach Ergebnisse für Beherbergungsstätten mit 9 oder mehr Gästebetten; angebotene Betten zum Stand 30. Juni. - <sup>29)</sup> Ab 1996 Personenkraftwagen und sonstige "M1" Fahrzeuge (Erläuterungen auf Seite 266). - <sup>30)</sup> Ab 1980 einschl. Leichtkrafträder. - <sup>31)</sup> Alle im Bereich der Landeszentralbank in Bayern tätigen Niederlassungen, ohne Postbank und Landeszentralbank. Ab 1999: ohne Treuhandkredite und ohne Kredite an Bausparkassen, aber einschl. Kredite der Bausparkassen an Nichtbanken. - <sup>32)</sup> Versicherungsträger sind die Bayerische Landesversicherungsanstalt sowie die außerbayerischen Versicherungsträger (vor 1980 war die regionale Abgrenzung der Träger nicht exakt). - <sup>33)</sup> Ergebnisse ab 1995 basieren auf Änderung aufgrund des am 1. Januar 1992 in Kraft getretenen Rentenreformgesetzes. - <sup>34)</sup> 1980 und 1990 jeweils am Jahresanfang, für die übrigen Jahre jeweils am Jahresende. - <sup>35)</sup> Wegen Vollendung des 65. Lebensjahres einschl. hinausgeschobener Altersruhegelder. - <sup>36)</sup> Stichtagszahlen aus (seit 1994) reformierter Sozialhilfestatistik; ein Vergleich mit früheren Zahlen ist nicht möglich. - <sup>37)</sup> Die hier nach 1990 ausgewiesenen Angaben beinhalten keine Leistungen an Asylbewerber und geduldete Ausländer. - <sup>38)</sup> Ab 1998 Tabellenwohngeld. - <sup>39)</sup> Ab 1990 einschl. rückwirkende Bewilligungen. - <sup>40)</sup> Ohne Zahlungen von rückwirkenden Bewilligungen. - <sup>41)</sup> 1998 vor allem wegen Einbeziehung des Aufwandes für Einrichtungen nicht mit früheren Jahren vergleichbar. - <sup>42)</sup> Ohne Verbände mit kommunalen Aufgaben. - <sup>43)</sup> Einschl. Verbände mit kommunalen Aufgaben. - <sup>44)</sup> Bis einschl. 1990 mit Bundesbahn und -post. - <sup>45)</sup> Ab 1997 einschl. Drittmittelkräfte, die über die Haushalte des Landes bezahlt werden. - <sup>46)</sup> Handwerk nur im Wirtschaftszweig Hoch- und Tiefbau enthalten. - <sup>47)</sup> Einschl. Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern sowie Kredit- und Versicherungsgewerbe.

- Weitere Erklärungen und Definitionen zu den aufgeführten Merkmalen enthalten die Erläuterungen der betreffenden Jahrbuch-Abschnitte.

## I. Gebiet und Bevölkerung

Seite

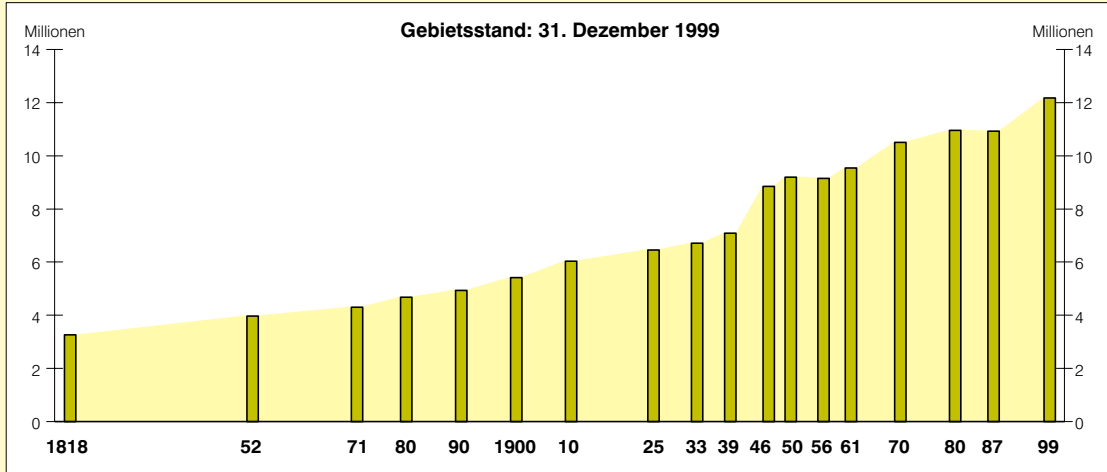
### A. Staatsgebiet

1.	Gebiets- und Verwaltungseinteilung vor und nach der Kreis- und Gemeindegebietsreform .....	24
2.	Gemeinden seit 1855 nach Größenklassen .....	24
3.	Gemeinsame Grenzen .....	25
4.	Fläche Bayerns seit 1825 .....	25

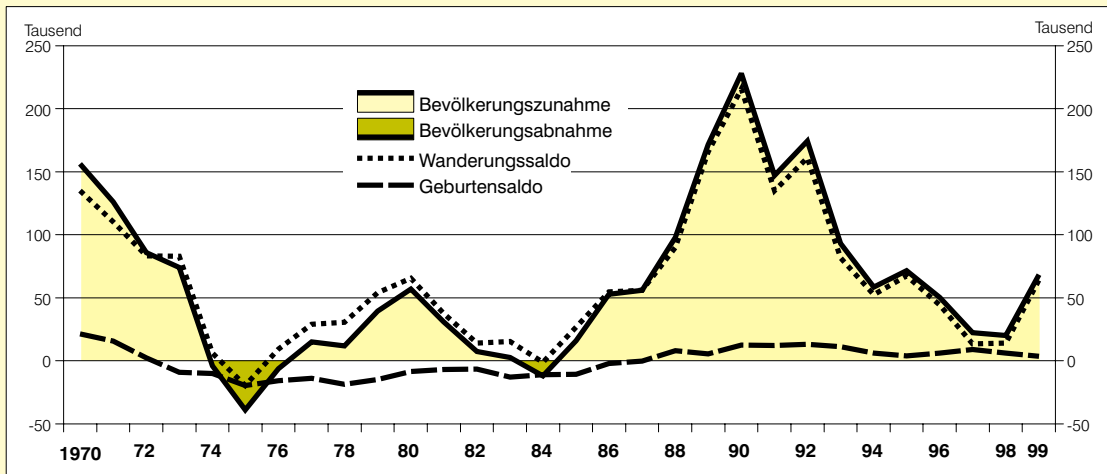
### B. Bevölkerungsstand

1.	Bevölkerung seit 1818 nach jeweiligem Gebietsstand .....	26
2.	Bevölkerungsentwicklung in Bayern und in Deutschland seit 1950 .....	26
3.	Bevölkerung seit 1871 nach Altersgruppen .....	26
4.	Bevölkerungsentwicklung der bayerischen Gemeinden mit 10 000 oder mehr Einwohnern seit 1840 .....	27
5.	Bevölkerung in den Regierungsbezirken seit 1950 .....	30
6.	Bevölkerung 1987 und 1970 nach Religionszugehörigkeit .....	30
7.	Bevölkerung in den Regierungsbezirken seit 1900 nach Gemeindegrößenklassen .....	31
8.	Bevölkerung am 31. Dezember 1999 nach Alter und Familienstand .....	32
9.	Ausländer in den Regierungsbezirken am 31. Dezember 1999 nach Geschlecht und Altersgruppen .....	33
10.	Bevölkerung am 31. Dezember 1999 nach Altersgruppen, Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Familienstand .....	35
11.	Ausländer am 31. Dezember 1998 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten, Geschlecht und Altersgruppen .....	36
12.	Bevölkerung in Privathaushalten im April 1999 nach Altersgruppen und Haushaltsgröße .....	36
13.	Privathaushalte in den Regierungsbezirken im April 1999 nach Haushaltsgröße .....	37
14.	Privathaushalte im April 1999 nach Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße .....	37
15.	Bevölkerung im Alter von 60 oder mehr Jahren im April 1999 nach Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße .....	37
16.	Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren im April 1999 nach Altersgruppen und Ausbildung .....	38
17.	Familien in den Regierungsbezirken im April 1999 nach Zahl der ledigen Kinder .....	38
18.	Nichteheliche Lebensgemeinschaften im April 1999 nach Alter des weiblichen Partners sowie nach Zahl der Kinder .....	38

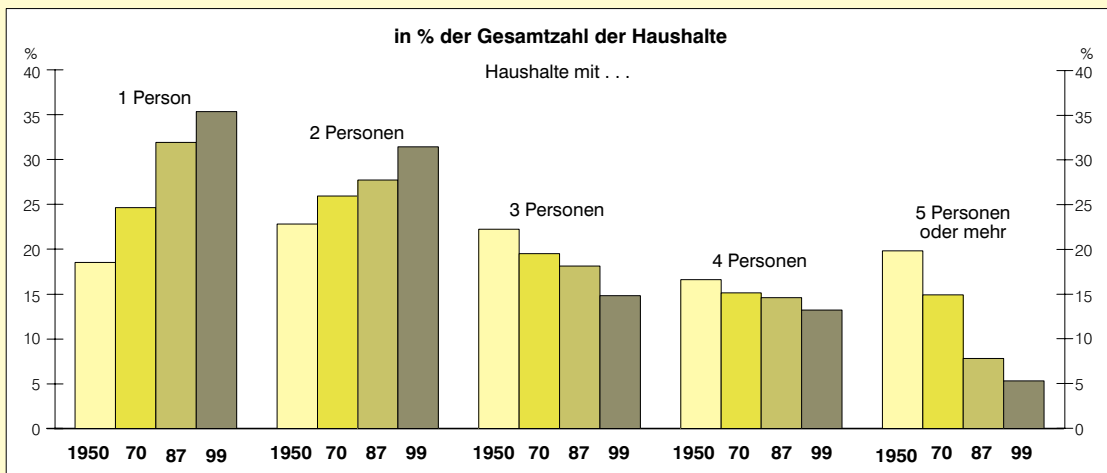
### Bevölkerung seit 1818



### Bevölkerungsbewegung seit 1970



### Privathaushalte seit 1950 nach Haushaltsgröße



## Allgemeine Anmerkungen

Der **Freistaat Bayern** gliedert sich nach dem Stand vom 1. Januar 1999 in 7 Regierungsbezirke, 25 kreisfreie Städte, 71 Landkreise und 2 031 kreisangehörige Gemeinden.

Die **Volkszählung** 1987 gilt als letzte allgemeine Zählung der Bevölkerung im Sinne des § 5 des Gesetzes über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes i.d.F. der Bek vom 14. März 1980 (BGBl I S. 308), geändert durch § 26 des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) vom 16. August 1980 (BGBl I S. 1429).

Ergebnisse über Zahl und Struktur der Haushalte liefern in größeren Zeitabständen die Volkszählungen. Zwischen diesen Totalerhebungen informiert der **Mikrozensus** jährlich über die Veränderungen der haushaltsstatistischen Daten. Mit dieser 1%igen Stichprobenerhebung, die seit 1957 durchgeführt wird, werden nicht nur die Daten der jeweils letzten Volkszählung aktualisiert, sondern auch sachlich vertieft. Dabei erlaubt das Frageprogramm des Mikrozensus zugleich auch eine Darstellung der wirtschaftlichen und sozialen Lage der Familien.

Zwischen der Volkszählung am 27. Mai 1970 und dem 1. Januar 1999 hat sich durch die **Gebietsreform** die Zahl der Landkreise von 143 auf 71, die Zahl der kreisfreien Städte von 48 auf 25 und die Zahl der Gemeinden von 7 010 auf 2 056 verringert. Im Zuge der Gebietsreform wurden außerdem **Verwaltungsgemeinschaften** und **Große Kreisstädte** neu geschaffen.

Der Freistaat Bayern hatte am 1. Januar 2000 **gemeinsame Grenzen** mit der Tschechischen Republik, Österreich, Baden-Württemberg, Hessen, Thüringen, Sachsen und dem Bodensee. Die gesamten Grenzen Bayerns sind 2 736 km lang.

Der **Gebietsstand** Bayerns blieb, von einigen kleinen Änderungen abgesehen, von 1818 bis 1920 unverändert. Seit 1920 gehören die Gebietsteile des ehemaligen Freistaates Coburg mit damals rund 68 000 Einwohnern zum Land Bayern. Im gleichen Jahre verringerte sich der Regierungsbezirk Pfalz um die Saarpfalz mit rund 85 000 Einwohnern. 1939 zählten die ehemaligen sudetendeutschen Gebiete (Landkreise Bergreichenstein, Markt Eisenstein, Prachatitz und 11 Gemeinden des Landkreises Waldmünchen mit rund 90 000 Einwohnern), die 1945 an die damalige Tschechoslowakei zurückgegeben wurden, sowie die österreichischen Gemeinden Mittelberg und Jungholz mit rund 2 400 Einwohnern zu Bayern. 1946 wurde der in der französischen Besatzungszone gelegene Regierungsbezirk Pfalz mit rund 1 Million Einwohnern Bestandteil des neu gebildeten Landes Rheinland-Pfalz. Die Einwohnerzahl des damals gleichfalls von Frankreich besetzten "Bayerischen Kreises Lindau" mit rund 58 000 Personen ist 1946 und 1950 nicht in der Bevölkerung Bayerns enthalten. Seit dem 1. September 1955 gehören die kreisfreie Stadt Lindau (Bodensee) und der Landkreis Lindau (Boden-see) wieder zu Bayern.

Bei den Ergebnissen über **Ausländer nach der Staatsangehörigkeit** handelt es sich um Zahlen aus dem beim Bundesverwaltungsamt (Köln) geführten Ausländerzentralregister. Zwischen Volkszählungen ist dies die einzige Quelle, die für Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit zur Verfügung steht. Obwohl bei der Auszählung der Ausländer insgesamt die Ergebnisse des Ausländerzentralregisters wie auch die Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung die gleiche Entwicklung signalisieren, weichen sie doch in ihren Bestandszahlen hauptsächlich aufgrund anderer und längerer Berichtswege geringfügig voneinander ab.

## Begriffsbestimmungen in alphabetischer Reihenfolge

In den Tabellen, die eine Gliederung nach **Altersgruppen** enthalten, werden die Ergebnisse nach der sogenannten Altersjahrmethode nachgewiesen. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Erhebungstichtag.

**Ausländer** ist jeder, der nicht Deutscher im Sinne des Artikel 116 Absatz 1 des Grundgesetzes ist. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine andere Staatsangehörigkeit haben, gelten als deutsche Staatsangehörige. Die Mitglieder der Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen unterliegen mit ihren Familienangehörigen nicht den Bestimmungen des Ausländergesetzes und werden somit auch statistisch nicht erfaßt.

Zur Berechnung der **Bevölkerungsdichte** wurden im Unterabschnitt A in Tabelle 1 verschiedene Bevölkerungsbegriffe verwendet. Grundlage für die Bestimmung der Bevölkerungsdichte am 27. Mai 1970 war die Wohnbevölkerung, für den 31. Dezember 1999 war es die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung.

**Bevölkerungszahlen** wurden zu verschiedenen Zeiten nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt: bis 1830 Wohnbevölkerung, 1834 bis 1867 Zollabrechnungsbevölkerung, 1871 bis 1910 ortsanwesende Bevölkerung, 1925 bis 31. Januar 1984 Wohnbevölkerung, seit 1. Februar 1984 erfolgt die Fortschreibung der Wohnbevölkerung nach den Merkmalen der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung. **Wohnbevölkerung** ist die im Zeitpunkt der Feststellung am Ort der Zählung wohnhafte Bevölkerung. Personen mit Wohnung bzw. sonstiger Unterkunft in mehr als einer Gemeinde sind nur an einem

Ort gezählt, und zwar an dem Ort, von dem aus sie täglich zur Arbeit oder zur Ausbildung gehen, oder wo sie sich aus anderen Gründen überwiegend aufhalten. Die **fortgeschriebene Bevölkerung** setzt sich aus dem alten Bevölkerungsstand zusammen, vermehrt um die in der Zwischenzeit Geborenen und von jenseits der Gebietsgrenzen Zugezogenen, vermindert um die Gestorbenen und die über die Gebietsgrenzen Fortgezogenen. Die für die Zeit nach der Volkszählung am 25. Mai 1987 ausgewiesenen Zahlen der fortgeschriebenen Bevölkerung basieren auf den bei dieser Volkszählung festgestellten Einwohnerzahlen. Zur **Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung** zählen die Personen, die zum Zeitpunkt der Feststellung am Ort der Zählung ihre alleinige Wohnung oder ihre Hauptwohnung gemäß § 12 des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) i.d.F. der Bek vom 24. Juni 1994 (BGBl I S. 1431) haben. Nach § 12 des Melderechtsrahmengesetzes ist die Hauptwohnung die vorwiegend benutzte Wohnung. Hauptwohnung einer verheirateten Person, die nicht dauernd getrennt von ihrer Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen liegt.

**Deutscher** im Sinne des Artikel 116 Absatz 1 des Grundgesetzes ist, wer die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt oder als Flüchtling oder Vertriebener deutscher Volkszugehörigkeit oder als dessen Ehegatte oder Abkömmling in dem Gebiet des Deutschen Reiches nach dem Stande vom 31. Dezember 1937 Aufnahme gefunden hat. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine andere Staatsangehörigkeit haben, gelten als deutsche Staatsangehörige.

Als **Familien** zählen Ehepaare mit und ohne ledige Kinder sowie alleinerziehende Väter oder Mütter, die mit ihren ledigen Kindern zusammenleben. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind besteht nicht. Zu den Familien rechnen (im Sinne von "Restfamilien") auch verheiratet Getrenntlebende, Verwitwete oder Geschiedene ohne Kinder, nicht jedoch Ledige, die alleine leben. Die Alleinstehenden können aber in einem gemeinsamen Haushalt mit anderen Personen zusammenleben. Nach dieser Abgrenzung des Familienbegriffs über Ehe und/oder über Elternschaft, wobei nur ledige Kinder zur elterlichen Familie zählen, können in einem Privathaushalt mehrere Familien leben.

Beim **Familienstand** wird zwischen Ledigen, Verheirateten, Verwitweten und Geschiedenen unterschieden. Zu den Verheirateten zählen auch die getrennt oder in Scheidung Lebenden, solange das Scheidungsurteil noch nicht rechtskräftig ist. Verheiratet Getrenntlebende sind solche Personen, deren Ehepartner sich am Stichtag der Erhebung zeitweilig oder dauernd nicht im befragten Haushalt aufgehalten haben und für die die befragten Ehepartner keine Angaben gemacht haben.

Bei den **Großen Kreisstädten** handelt es sich um frühere kreisfreie Städte, die bei der Kreisreform am 1. Juli 1972 in Landkreise eingegliedert wurden oder Städte, die durch Rechtsverordnung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern zu Großen Kreisstädten erklärt wurden.

Einen **Privathaushalt** bilden alle Personen, die gemeinsam wohnen und wirtschaften, insbesondere ihren Lebensunterhalt gemeinsam finanzieren (Mehrpersonenhaushalt). Wer allein wirtschaftet, bildet einen eigenen Haushalt (Einpersonenhaushalt), und zwar auch dann, wenn er mit anderen Personen eine gemeinsame Wohnung hat. Zu einem Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören (z.B. Hauspersonal). Anstalten gelten nicht als Haushalt, können aber Privathaushalte beherbergen (z.B. Haushalt des Anstaltsleiters). Die **Bevölkerung in Privathaushalten** ergibt sich somit aus der wohnberechtigten Bevölkerung abzüglich der Bevölkerung in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften. Da eine Person in mehreren Privathaushalten wohnberechtigt sein kann, sind Doppelzählungen möglich.

Bei der Volkszählung 1987 wurde, wie schon 1970, die rechtliche Zugehörigkeit zu einer **Religionsgesellschaft** erfragt. Zur römisch-katholischen Kirche zählen nur die Mitglieder dieser Kirche, nicht aber die Altkatholiken und verwandte Gruppen. Unter evangelischer Landeskirche erscheinen die Mitglieder der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche, der Bund Evangelisch-reformierter Kirchen in Deutschland, die Europäisch-Festländische Bruder-Unität (Herrnhuter Brüdergemeinde) und ausländische Kirchen (z.B. Church of England). Zur evangelischen Freikirche zählen die Mitglieder der deutschen Freikirchen (z.B. Lutherische Freikirche, Reformierte freie Gemeinde) sowie der ausländischen Kirchen (z.B. Free Church, Presbyterianer, Quäker). Zu den anderen Religionsgesellschaften/-gemeinschaften zählen neben der altkatholischen Kirche auch die Ostkirchen, die sonstigen christlich orientierten Sondergemeinschaften, die islamische Religionsgemeinschaft sowie andere Volks- und Weltreligionen ohne die jüdische Religionsgesellschaft. Zu der Gruppe von Personen, die keiner Religionsgesellschaft rechtlich angehören, zählen z.B. Atheisten, Bekenntnislose und Personen, die aus der Kirche ausgetreten sind. Hierzu zählen auch die Fälle ohne Angabe.

**Verwaltungsgemeinschaften** sind Zusammenschlüsse benachbarter kreisangehöriger Gemeinden in der Rechtsform von Körperschaften des öffentlichen Rechts, die im Rahmen der kommunalen Gebietsreform von 1969 bis 1978 durchgeführt wurden. Verwaltungsgemeinschaften setzen sich aus Mitgliedsgemeinden zusammen, für die sie die Erfüllung von Verwaltungsaufgaben wahrnehmen. Die rechtliche und politische Eigenständigkeit der Mitgliedsgemeinden bleibt davon unberührt. Zum Stand vom 1. Januar 1999 gab es 1 004 Mitgliedsgemeinden, die in insgesamt 319 Verwaltungsgemeinschaften zusammengeschlossen waren.



## A. Staatsgebiet

## 1. Gebiets- und Verwaltungseinteilung vor und nach der Kreis- und Gemeindegebietsreform

Merkmal	Regierungsbezirke							Bayern
	Ober-bayern	Nieder-bayern	Ober-pfalz	Ober-franken	Mittel-franken	Unter-franken	Schwaben	
Sitz der Regierung .....	München	Landshut	Regensburg	Bayreuth	Ansbach	Würzburg	Augsburg	München
<b>Gebietsstand: 27. Mai 1970</b>								
Fläche in km <sup>2</sup> .....	16 339,35	10 759,69	9 642,00	7 497,34	7 624,92	8 486,71	10 196,91	70 546,92
Bevölkerung (27.05.1970) .....	3 242 487	1 012 340	955 529	1 116 345	1 484 619	1 181 221	1 486 845	10 479 386
Einwohner je km <sup>2</sup> .....	198	94	99	149	195	139	146	149
Kreise insgesamt .....	33	26	24	26	25	27	30	191
dav. kreisfreie Städte .....	7	4	5	9	8	5	10	48
Landkreise .....	26	22	19	17	17	22	20	143
Gemeinden <sup>1)</sup> .....	1 105	893	935 <sup>2)</sup>	1 069	977	992 <sup>3)</sup>	1 039	7 010 <sup>4)</sup>
Amtlich benannte Gemeindeteile .....	12 764	11 699	5 137	3 655	2 923	1 742	4 321	42 241
Gemeindefreie Gebiete .....	71	47	175	122	106	108	67	696
Fläche der gdefr. Gebiete in km <sup>2</sup> .....	1 213,73	448,71	1 137,71	857,05	552,79	1 043,51	368,75	5 622,25
<b>Gebietsstand: 1. Januar 1999</b>								
Fläche in km <sup>2</sup> .....	17 529,35	10 329,63	9 692,22	7 230,07	7 244,98	8 529,34	9 992,23	70 547,82 <sup>5)</sup>
Bevölkerung (31.12.1999) .....	4 033 643	1 170 170	1 074 338	1 114 155	1 683 282	1 333 803	1 745 576	12 154 967
Einwohner je km <sup>2</sup> .....	230	113	111	154	232	156	175	172
Kreise insgesamt .....	23	12	10	13	12	12	14	96
dav. kreisfreie Städte .....	3	3	3	4	5	3	4	25
Landkreise .....	20	9	7	9	7	9	10	71
Gemeinden <sup>1)</sup> .....	500	258	226	214	210	308	340	2 056
dar. Große Kreisstädte .....	7	1	2	5	3	2	6	26
Verwaltungsgemeinschaften .....	67	36	40	37	30	49	60	319
darin Mitgliedsgemeinden .....	191	100	109	95	108	179	222	1 004
Amtlich benannte Gemeindeteile .....	13 054	11 364	5 276	3 562	2 812	1 730	4 310	42 108
Gemeindefreie Gebiete .....	29	18	30	58	32	70	13	250
Fläche der gdefr. Gebiete in km <sup>2</sup> .....	622,84	281,29	311,92	532,65	261,69	822,71	90,77	2 923,87

<sup>1)</sup> Einschl. kreisfreier Städte. - <sup>2)</sup> Darunter 5 abgesiedelte, jedoch nicht "de jure" aufgelöste Gemeinden. - <sup>3)</sup> Darunter 1 abgesiedelte, jedoch nicht "de jure" aufgelöste Gemeinde. - <sup>4)</sup> Darunter 6 abgesiedelte, jedoch nicht "de jure" aufgelöste Gemeinden. - <sup>5)</sup> Die Abweichung gegenüber dem Stand vom 27. Mai 1970 ist durch Neuvermessungen und durch Gebietsaustausch mit Baden-Württemberg eingetreten.

## 2. Gemeinden seit 1855 nach Größenklassen

- Jeweiliger Gebietsstand -

Gemeinden mit ... Einwohnern <sup>1)</sup>	1855	1910	1939	1950	1961	1970	1978 <sup>2)</sup>	1987	1999
unter 200 .....	1 310	1 218	1 407	576	1 076	1 071	1	1	-
200 bis unter 500 .....	4 125	3 616	3 330	2 627	2 692	2 475	1	1	2
500 bis unter 1 000 .....	1 924	2 089	1 923	2 110	1 763	1 700	259	212	135
1 000 bis unter 2 000 .....	536	727	781	1 156	930	1 002	681	676	607
2 000 bis unter 3 000 .....	81	153	311	277	270	294	337	337	369
3 000 bis unter 5 000 .....	34	90	168	178	203	356	379	411	411
5 000 bis unter 10 000 .....	23	54	76	111	126	157	254	271	316
10 000 bis unter 20 000 .....	12	15	24	35	49	68	120	125	152
20 000 bis unter 50 000 .....	5	14	20	17	19	20	31	33	46
50 000 bis unter 100 000 .....	1	5	5	6	8	9	11	11	10
100 000 bis unter 500 000 .....	1	2	4	3	4	4	5	4	7
500 000 oder mehr .....	-	1	1	1	1	1	1	1	1
<b>Insgesamt</b>	<b>8 052</b>	<b>7 984</b>	<b>7 882</b>	<b>7 087</b>	<b>7 116<sup>3)</sup></b>	<b>7 004<sup>4)</sup></b>	<b>2 057</b>	<b>2 051</b>	<b>2 056</b>

<sup>1)</sup> Von 1855 bis 1970 und 1987 Ergebnis der jeweiligen Volkszählung, 1978 fortgeschriebene Bevölkerung am 30. Juni und 1999 fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember. - <sup>2)</sup> Nach Abschluß der kommunalen Gebietsreform. - <sup>3)</sup> Ohne 5 abgesiedelte, jedoch nicht "de jure" aufgelöste Gemeinden. - <sup>4)</sup> Ohne 6 abgesiedelte, jedoch nicht "de jure" aufgelöste Gemeinden.

**3. Gemeinsame Grenzen**

- Gebietsstand 1. Januar 2000 -

Gebiet	Gemeinsame Grenzen mit							
	Oberbayern	Niederbayern	der Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Bayern
	km							

**Gemeinsame Binnengrenzen der Regierungsbezirke**

Oberbayern .....	x	336	45	-	99	-	414	x
Niederbayern .....	336	x	305	-	-	-	-	x
Oberpfalz .....	45	305	x	136	247	-	-	x
Oberfranken .....	-	-	136	x	218	155	-	x
Mittelfranken .....	99	-	247	218	x	91	110	x
Unterfranken .....	-	-	-	155	91	x	-	x
Schwaben .....	414	-	-	-	110	-	x	x
<b>Zusammen</b>	<b>894</b>	<b>641</b>	<b>733</b>	<b>509</b>	<b>765</b>	<b>246</b>	<b>524</b>	<b>x</b>

**Gemeinsame Grenzen der Regierungsbezirke und des Freistaates zu anderen Bundesländern bzw. Staaten**

Baden-Württemberg .....	-	-	-	-	181	240	439	860
Hessen .....	-	-	-	-	-	262	-	262
Sachsen .....	-	-	-	41	-	-	-	41
Thüringen .....	-	-	-	257	-	124	-	381
Tschechische Republik .....	-	100	198	59	-	-	-	357
Österreich .....	438	150	-	-	-	-	228	816
Bodensee (Uferlänge) .....	-	-	-	-	-	-	19	19
<b>Zusammen</b>	<b>438</b>	<b>250</b>	<b>198</b>	<b>357</b>	<b>181</b>	<b>626</b>	<b>686</b>	<b>2 736</b>
<b>Gesamtgrenzen</b>	<b>1 332</b>	<b>891</b>	<b>931</b>	<b>866</b>	<b>946</b>	<b>872</b>	<b>1 210</b>	<b>2 736</b>

**4. Fläche Bayerns seit 1825**

- Jeweiliger Gebietsstand -

Jahr	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben	Bayern
km <sup>2</sup>									
1825 <sup>1)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	<b>75 129,4</b>
1844 .....	17 163,1	10 706,4	9 625,6	5 947,3	6 936,3	7 592,1	8 917,4	9 579,3	<b>76 467,5</b>
1866 .....	16 888,9	10 766,4	9 648,1	5 956,7	6 933,0	7 598,7	8 881,6	9 361,3	<b>76 034,7</b>
1870 .....	17 046,9	10 767,6	9 664,6	5 938,0	6 999,1	7 556,8	8 398,2	9 493,4	<b>75 864,6</b>
1892 .....	16 725,0	10 756,6	9 661,7	5 928,0	6 998,8	7 573,9	8 401,4	9 819,3	<b>75 864,7</b>
1911 .....	16 715,4	10 744,6	9 657,5	5 928,0	6 998,7	7 590,4	8 401,5	9 834,1	<b>75 870,2</b>
1913 .....	16 683,4	10 744,6	9 657,5	5 928,0	6 998,7	7 590,4	8 401,5	9 854,9	<b>75 859,0<sup>2)</sup></b>
1920 .....	16 683,4	10 744,6	9 657,5	5 504,0 <sup>3)</sup>	7 513,8 <sup>4)</sup>	7 593,6	8 444,7 <sup>4)</sup>	9 854,9	<b>75 996,5</b>
1925 .....	16 682,7	10 744,7	9 657,5	5 504,0	7 506,6	7 600,8	8 444,7	9 855,5	<b>75 996,5</b>
1930 .....	16 675,9	10 744,7	9 655,7	5 504,0	7 506,6	7 602,7	8 444,7	9 862,2	<b>75 996,5</b>
1933 .....	16 675,9	10 744,6	9 656,0	5 504,0	7 503,0	7 618,5	8 432,3	9 862,2	<b>75 996,5</b>
1939 .....	16 676,2	12 333,2 <sup>5)</sup>	9 763,8 <sup>5)</sup>	5 492,3 <sup>6)</sup>	7 503,0	7 618,5	8 432,3	9 965,8 <sup>7)</sup>	<b>77 785,1</b>
1944 .....	16 337,8	12 333,2	9 763,8	5 492,3	7 503,0	7 618,5	8 432,3	10 304,2	<b>77 785,1</b>
1945 .....	16 337,8	10 744,9 <sup>8)</sup>	9 656,0 <sup>8)</sup>	-	7 503,0	7 618,5	8 488,3 <sup>9)</sup>	9 889,4 <sup>10)</sup>	<b>70 237,9<sup>11)</sup></b>
1950 .....	16 337,8	10 754,4	9 646,5	-	7 503,0	7 618,5	8 488,3	9 889,4	<b>70 237,9</b>
1956 .....	16 337,8	10 754,5	9 646,4	-	7 503,0	7 618,5	8 488,3	10 200,0 <sup>12)</sup>	<b>70 548,5</b>
1961 .....	16 337,8	10 754,5	9 646,4	-	7 503,0	7 618,5	8 488,3	10 200,0	<b>70 548,5</b>
1970 .....	16 339,4	10 759,7	9 642,0	-	7 497,3	7 624,9	8 486,7	10 196,9	<b>70 546,9<sup>2)</sup></b>
1978 .....	17 534,0	10 344,8	9 672,1	-	7 229,7	7 244,7	8 531,3	9 989,7	<b>70 546,3<sup>13)</sup></b>
1987 .....	17 528,4	10 331,2	9 691,2	-	7 231,2	7 245,8	8 532,5	9 992,9	<b>70 553,2<sup>2)</sup></b>
1999 .....	17 529,4	10 329,6	9 692,2	-	7 230,1	7 245,0	8 529,3	9 992,2	<b>70 547,8<sup>2)</sup></b>

<sup>1)</sup> Nach Rudhart: Über den Zustand des Königreiches Bayern, 1. Bd. 1825. - <sup>2)</sup> Flächenberichtigung. - <sup>3)</sup> Nach Abtrennung der Saarpfalz. - <sup>4)</sup> Nach Zugang des ehemaligen Freistaates Coburg. - <sup>5)</sup> Nach Zugang von sudetendeutschen Gebieten. - <sup>6)</sup> Nach Abgabe der Gemeinde Bruchhof-Sanddorf an die Saarpfalz. - <sup>7)</sup> Nach Zugang der Gemeinden Jungholz und Mittelberg. - <sup>8)</sup> Nach Abgabe von sudetendeutschen Gebieten. - <sup>9)</sup> Nach Zugang der Enklave Ostheim v.d.Rhön. - <sup>10)</sup> Nach Eintritt der verwaltungsrechtlichen Sonderstellung des "Bayerischen Kreises Lindau" und nach Abgabe der Gemeinden Jungholz und Mittelberg. - <sup>11)</sup> Nach Abgabe des Regierungsbezirks Pfalz. - <sup>12)</sup> Nach Beendigung der verwaltungsrechtlichen Sonderstellung des "Bayerischen Kreises Lindau". - <sup>13)</sup> 1978 Änderung der Landesgrenze mit Baden-Württemberg.

## B. Bevölkerungsstand

### 1. Bevölkerung seit 1818 nach jeweiligem Gebietsstand

Zeitpunkt der Volkszählung	Bevölkerung <sup>1)</sup>			Zeitpunkt der Volkszählung	Bevölkerung <sup>1)</sup>		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
1818	3 707 966	•	•	1880 1. Dezember .....	5 284 778	2 578 910	2 705 868
1830 Juni .....	4 133 760	•	•	1885 1. Dezember .....	5 420 199	2 639 242	2 780 957
1834 1. Dezember .....	4 246 778	2 070 721	2 176 057	1890 1. Dezember .....	5 594 982	2 731 120	2 863 862
1837 1. Dezember .....	4 315 469	2 107 632	2 207 837	1895 2. Dezember .....	5 818 544	2 846 687	2 971 857
1840 1. Dezember .....	4 370 977	2 131 676	2 239 301	1900 1. Dezember .....	6 176 057	3 028 100	3 147 957
1843 1. Dezember .....	4 440 327	2 167 190	2 273 137	1905 1. Dezember .....	6 524 372	3 196 647	3 327 725
1846 3. Dezember .....	4 504 874	2 202 474	2 302 400	1910 1. Dezember .....	6 887 291	3 379 580	3 507 711
1849 3. Dezember .....	4 520 751	2 204 980	2 315 771	1925 16. Juni .....	7 379 594	3 553 857	3 825 737
1852 3. Dezember .....	4 559 452	2 234 092	2 325 360	1933 16. Juni .....	7 681 584	3 721 090	3 960 494
1855 3. Dezember .....	4 541 556	2 229 225	2 312 331	1939 17. Mai .....	8 222 982	4 034 594	4 188 388
1858 3. Dezember .....	4 615 748	2 276 481	2 339 267	1946 29. Oktober .....	8 789 650	3 956 773	4 832 877
1861 3. Dezember .....	4 689 837	2 314 528	2 375 309	1950 13. September .....	9 126 010	4 234 013	4 891 997
1864 3. Dezember .....	4 807 440	2 381 173	2 426 267	1961 6. Juni .....	9 515 479	4 435 119	5 080 360
1867 3. Dezember .....	4 824 421	2 373 703	2 450 718	1970 27. Mai .....	10 479 386	4 970 578	5 508 808
1871 1. Dezember .....	4 863 450	2 368 558	2 494 892	1987 25. Mai .....	10 902 643	5 237 403	5 665 240
1875 1. Dezember .....	5 022 390	2 451 612	2 570 778				

<sup>1)</sup> Bis 1830 Wohnbevölkerung; 1834 mit 1867 Zollabrechnungsbevölkerung; 1871 bis 1910 ortsanwesende Bevölkerung (1871 einschl. 11 424 Militärfunktionen in Frankreich); 1925 mit 1970 Wohnbevölkerung; 1946 ohne 239 440 Ausländer in UNRRA-Lagern; 1950 ohne 36 658 Ausländer in IRO-Lagern; 1987 Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung.

### 2. Bevölkerungsentwicklung in Bayern und in Deutschland seit 1950

- Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember des jeweiligen Jahres -

Jahr	Bayern <sup>1)</sup>					Deutschland <sup>2)</sup>				
	Bevölkerung			Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber dem zuletzt aufgeführten Jahr		Bevölkerung			Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber dem zuletzt aufgeführten Jahr	
	insgesamt	männlich	weiblich	Anzahl	%	insgesamt	männlich	weiblich	Anzahl	%
1950 .....	9 177 242	4 259 348	4 917 894	•	•	50 336 093	23 405 124	26 930 969	•	•
1960 .....	9 494 939	4 427 232	5 067 707	317 697	3,5	55 784 799	26 173 334	29 611 465	5 448 706	10,8
1965 .....	10 100 944	4 761 581	5 339 363	606 005	6,4	59 296 591	28 171 017	31 125 574	3 511 792	6,3
1970 .....	10 561 110	5 019 991	5 541 119	460 166	4,6	61 001 164	29 071 621	31 929 543	1 704 573	2,9
1975 .....	10 810 389	5 152 006	5 658 383	249 279	2,4	61 644 624	29 381 500	32 263 124	643 460	1,1
1980 .....	10 928 151	5 228 969	5 699 182	117 762	1,1	61 657 945	29 481 033	32 176 912	13 321	0,0
1987 .....	10 949 700	5 264 480	5 685 220	21 549	0,2	61 238 079	29 419 390	31 818 689	- 419 866	- 0,7
1995 .....	11 993 484	5 852 034	6 141 450	1 043 784	9,5	81 817 499	39 824 823	41 992 676	20 579 420	8,3 <sup>3)</sup>
1998 .....	12 086 548	5 896 254	6 190 294	93 064	0,8	82 037 011	40 004 142	42 032 869	219 512	0,3
1999 .....	12 154 967	5 932 928	6 222 039	68 419	0,6	•	•	•	•	•

<sup>1)</sup> Den Ergebnissen liegt der Gebietsstand vom 1. Januar 1999 zugrunde. - <sup>2)</sup> Bis einschl. 1987: Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990. - <sup>3)</sup> Die prozentuale Zunahme bezieht sich auf die Einwohnerzahl zum Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990.

### 3. Bevölkerung seit 1871 nach Altersgruppen

Jahr <sup>1)</sup>	Bevölkerung <sup>2)</sup> insgesamt	davon im Alter von ... Jahren in %								
		unter 6	6 bis unter 15	15 bis unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 65	65 oder mehr
1871 .....	4 292 484	13,7	16,7	5,1	11,6	7,8	13,8	11,8	13,8	5,7
1900 .....	5 414 831	14,5	18,4	5,7	12,7	8,0	13,0	10,3	11,8	5,6
1925 .....	6 451 380	12,0	14,9	6,4	13,8	8,3	13,4	12,3	13,1	5,8
1939 .....	7 084 086	10,4	14,2	5,3	10,0	9,1	16,7	12,5	14,4	7,4
1950 .....	9 184 466	8,6	15,5	4,6	10,3	7,5	12,8	15,5	16,1	9,1
1961 .....	9 515 479	9,8	12,6	3,6	11,4	6,8	13,6	11,7	19,5	11,0
1970 .....	10 479 386	9,6	14,1	4,0	9,1	7,1	14,4	12,6	16,2	12,9
1975 .....	10 810 389	6,7	14,7	4,6	9,8	7,0	14,9	12,4	15,6	14,3
1980 .....	10 928 151	5,9	12,1	5,2	11,2	7,0	13,6	14,1	15,7	15,2
1987 .....	10 902 643	6,2	9,0	4,0	11,9	8,2	14,0	14,2	17,5	15,0
1995 .....	11 993 484	6,7	9,8	3,1	8,1	8,5	16,9	13,2	18,2	15,5
1998 .....	12 086 548	6,4	10,1	3,2	7,6	7,0	17,5	13,9	18,5	15,8
1999 .....	12 154 967	6,3	10,1	3,2	7,7	6,6	17,5	14,1	18,6	16,0

<sup>1)</sup> 1871 bis 1970 und 1987: Stichtag der Volkszählung; übrige Jahre: Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember des jeweiligen Jahres. - <sup>2)</sup> Den Ergebnissen liegt der Gebietsstand vom 1. Januar 1999 zugrunde.

## 4. Bevölkerungsentwicklung der bayerischen Gemeinden mit 10 000 oder mehr Einwohnern seit 1840

Lfd. Nr. <sup>1)</sup>	Gemeinde <sup>2)</sup>	Einwohner <sup>3)</sup>								
		1840	1871	1900	1939	1950	1961	1970	1987	1999
1	München, Krfr. St .....	126 940	193 005	526 081	840 188	830 833	1 085 067	1 293 599	1 185 421	1 194 560
2	Nürnberg, Krfr. St .....	61 973	104 472	273 830	433 381	379 174	474 709	504 140	470 943	486 628
3	Augsburg, Krfr. St .....	46 567	69 137	130 478	199 805	208 549	244 206	254 233	242 819	254 867
4	Würzburg, Krfr. St .....	32 762	46 702	83 276	112 997	86 564	126 093	128 547	123 378	127 350
5	Regensburg, Krfr. St .....	30 766	40 785	62 548	97 584	119 633	127 328	133 049	118 625	125 236
6	Ingolstadt, Krfr. St .....	13 601	18 516	29 511	43 830	54 615	69 829	85 683	96 071	114 826
7	Fürth, Krfr. St .....	19 445	29 654	59 881	85 759	105 302	106 264	105 322	97 480	109 771
8	Erlangen, Krfr. St .....	15 495	17 198	28 535	39 217	56 099	76 751	94 963	99 808	100 750
9	Bayreuth, Krfr. St .....	19 636	21 347	33 506	47 731	62 585	66 219	69 212	69 813	73 967
10	Bamberg, Krfr. St .....	21 920	27 714	44 726	63 255	81 323	80 315	77 453	69 100	69 004
11	Aschaffenburg, Krfr. St .....	14 228	15 009	25 883	48 042	48 947	58 433	59 838	60 964	67 028
12	Kempten (Allgäu), Krfr. St .....	11 092	16 049	25 859	36 740	49 280	52 684	56 663	59 369	61 348
13	Rosenheim, Krfr. St .....	4 729	7 557	16 744	26 117	36 193	39 760	46 018	53 155	58 721
14	Landshut, Krfr. St .....	12 119	17 888	26 538	36 853	49 783	54 446	58 376	56 446	58 515
15	Schweinfurt, Krfr. St .....	7 766	10 840	17 401	49 302	46 128	56 923	58 446	51 962	54 511
16	Hof, Krfr. St .....	9 781	18 308	36 715	47 095	63 871	59 528	56 838	51 108	51 133
17	Passau, Krfr. St .....	16 826	20 607	28 037	33 482	47 789	47 056	48 797	48 516	50 291
18	Neu-Ulm, GKSt .....	3 338	8 708	13 101	19 946	24 015	35 455	41 766	44 438	50 036
19	Straubing, Krfr. St .....	11 251	13 458	20 164	32 225	40 661	41 032	43 847	40 093	43 906
20	Amberg, Krfr. St .....	11 793	13 005	23 549	34 880	42 502	47 567	48 277	42 570	43 367
21	Coburg, Krfr. St .....	12 754	16 277	25 233	36 681	50 512	50 019	48 969	42 909	43 272
22	Weiden i.d.OPf., Krfr. St .....	4 123	5 698	12 676	32 288	41 706	45 706	46 867	42 100	42 997
23	Kaufbeuren, Krfr. St .....	5 012	6 199	9 526	14 939	22 252	38 056	43 059	38 946	41 772
24	Memmingen, Krfr. St .....	9 044	9 482	13 459	19 532	30 048	34 549	38 623	38 127	40 993
25	Freising, GKSt .....	7 361	12 116	14 653	21 574	28 263	30 239	32 454	34 325	40 332
26	Ansbach, Krfr. St .....	15 789	16 642	21 877	32 334	42 443	41 352	40 358	36 970	40 163
27	Neumarkt i.d.OPf., GKSt .....	6 676	6 714	8 365	13 470	16 556	22 320	27 395	32 924	39 102
28	Dachau, GKSt .....	2 061	3 012	6 164	18 146	24 559	30 083	33 531	33 823	38 107
29	Schwabach, Krfr. St .....	8 507	8 461	11 120	17 612	24 371	27 129	30 790	33 539	37 947
30	Germering, St .....	625	711	791	3 032	6 355	11 141	25 261	34 968	36 043
31	Fürstenfeldbruck, St .....	1 871	3 438	4 656	9 588	13 170	19 158	23 089	30 338	32 087
32	Deggendorf, GKSt .....	7 612	9 726	11 922	17 606	23 555	24 755	27 892	28 560	31 366
33	Forchheim, GKSt .....	4 794	5 481	9 855	13 883	20 604	25 740	27 883	28 596	30 677
34	Erding, St .....	4 046	5 278	6 109	10 736	13 760	19 023	20 963	23 933	30 242
35	Friedberg, St .....	4 480	4 926	5 842	9 806	14 725	16 428	19 541	25 580	28 886
36	Kulmbach, GKSt .....	9 159	11 399	17 367	20 128	30 560	29 060	29 482	27 241	28 265
37	Schwandorf, GKSt .....	5 122	7 234	10 516	16 958	23 254	26 720	28 304	26 109	27 793
38	Neuburg a.d.Donau, GKSt .....	9 007	9 192	10 875	12 948	18 758	21 085	23 758	24 157	27 715
39	Garmisch-Partenkirchen, M .....	2 870	3 038	4 792	18 308	25 435	25 261	26 885	25 742	26 448
40	Königsbrunn, St .....	-	1 386	1 954	3 026	4 564	7 215	12 796	19 231	26 370
41	Zirndorf, St .....	2 668	2 939	5 355	9 010	12 489	14 538	16 567	21 022	25 835
42	Lauf a.d.Pegnitz, St .....	6 066	6 431	7 350	11 431	15 762	18 137	22 020	22 371	25 489
43	Unterschleißheim .....	180	316	376	1 718	3 062	5 449	7 317	21 017	25 354
44	Landsberg a.Lech, GKSt .....	4 103	5 431	7 032	11 084	13 551	15 239	16 641	19 230	25 018
45	Roth, St .....	4 890	5 006	7 137	9 556	13 159	15 355	17 458	19 807	24 752
46	Waldkraiburg, St .....	472	618	736	1 362	3 656	9 672	17 399	22 672	24 369
47	Lindau(Bodensee), GKSt .....	6 902	8 329	11 266	17 044	21 884	25 684	26 773	23 619	23 737
48	Herzogenaurach, St .....	3 351	3 598	4 431	6 856	10 142	12 976	15 934	18 451	23 125
49	Geretsried, St .....	243	269	263	1 367	3 236	8 309	17 158	20 722	22 984
50	Olching .....	661	994	2 124	5 108	6 784	9 281	13 790	20 062	22 490
51	Pfaffenhofen/Ilm, St .....	4 779	5 619	7 350	8 791	12 287	12 569	14 218	17 801	22 000
52	Neusäß, St .....	2 441	2 428	2 641	5 368	8 649	11 555	16 063	19 042	21 736
53	Senden, St .....	1 386	1 904	2 428	3 945	6 470	9 300	13 576	19 010	21 685
54	Bad Kissingen, GKSt .....	4 639	6 935	9 017	15 724	22 332	20 678	21 505	20 455	21 552
55	Starnberg, St .....	1 693	2 433	4 531	8 291	14 157	16 074	18 036	19 411	21 545
56	Lichtenfels, St .....	8 061	9 560	12 016	15 825	21 434	20 454	20 690	20 248	21 482
57	Traunreut, St .....	1 516	1 693	2 156	2 329	5 263	10 438	16 678	19 278	21 367
58	Sonthofen, St .....	2 698	3 452	4 460	11 154	11 175	14 257	17 958	20 025	21 346
59	Sulzbach-Rosenberg, St .....	4 532	6 094	8 640	12 086	19 004	20 569	20 073	18 139	21 162
60	Kitzingen, GKSt .....	6 957	7 693	10 092	16 034	18 830	20 025	20 470	18 999	21 132
61	Weilheim i.OB, St .....	2 599	3 732	4 901	7 934	12 313	13 360	15 545	17 294	20 633
62	Vaterstetten .....	887	988	1 171	2 059	4 406	6 738	11 522	17 843	20 566
63	Unterhaching .....	390	462	616	3 461	4 678	5 843	13 995	17 260	20 149
64	Aichach, St .....	5 458	6 475	6 554	8 600	12 132	12 673	13 440	16 202	20 051
65	Gersthofen, St .....	1 539	1 725	2 629	5 567	8 132	12 381	16 986	17 051	19 766
66	Günzburg, GKSt .....	5 245	5 773	6 725	9 527	13 877	15 710	17 820	18 217	19 641

<sup>1)</sup> Reihenfolge nach der Einwohnerzahl 1999. - <sup>2)</sup> GKSt = Große Kreisstadt; Krfr. St = Kreisfreie Stadt; M = Markt; St = Stadt. - <sup>3)</sup> 1840 bis 1987: Ergebnisse der jeweiligen Volkszählung zum Gebietsstand 1. Januar 1994; 1999: Fortgeschriebene Bevölkerung und Gebietsstand am 31. Dezember.

## Noch: 4. Bevölkerungsentwicklung der bayerischen Gemeinden mit 10 000 oder mehr Einwohnern seit 1840

Lfd. Nr. <sup>1)</sup>	Gemeinde <sup>2)</sup>	Einwohner <sup>3)</sup>								
		1840	1871	1900	1939	1950	1961	1970	1987	1999
67	Nördlingen, GKSt .....	10 448	10 843	11 996	12 140	18 534	18 622	19 120	18 275	19 582
68	Puchheim .....	277	304	523	1 286	2 515	3 594	6 652	18 074	19 564
69	Gauting .....	1 204	1 188	1 995	5 333	9 644	12 264	15 153	17 561	18 822
70	Gröbenzell .....	-	-	-	2 743	5 283	6 946	11 386	17 504	18 759
71	Alzenau i.Ufr., St .....	4 414	4 401	5 323	7 938	10 368	11 603	13 567	15 711	18 687
72	Marktrewitz, GKSt .....	5 681	6 158	10 124	15 748	21 065	20 201	20 236	18 854	18 635
73	Ottobrunn .....	-	-	-	1 773	4 628	8 770	13 413	18 784	18 525
74	Selb, GKSt .....	6 141	7 405	10 766	17 637	24 336	24 532	24 039	19 615	18 460
75	Marktobersdorf, St .....	3 701	3 735	4 731	5 752	9 714	12 195	15 040	15 909	18 395
76	Dingolfing, St .....	3 567	4 568	4 915	6 388	10 026	12 520	13 314	13 856	18 390
77	Kronach, St .....	7 528	8 918	10 178	13 239	17 559	18 456	18 890	18 401	18 257
78	Dillingen/Donau, GKSt .....	7 196	8 273	9 669	10 388	14 099	15 610	16 627	15 803	18 149
79	Karlsfeld .....	92	123	170	1 009	1 878	6 482	11 687	13 650	18 030
80	Burghausen, St .....	4 293	3 812	3 812	8 231	11 502	14 275	18 153	16 736	17 946
81	Weißenburg i.Bay., GKSt .....	7 952	8 238	9 638	11 634	18 112	17 591	18 076	17 445	17 871
82	Traunstein, GKSt .....	3 931	5 778	9 085	13 843	18 003	17 756	18 171	17 349	17 867
83	Donauwörth, GKSt .....	5 421	6 059	6 956	9 004	13 467	15 209	17 116	17 487	17 720
84	Cham, St .....	6 310	7 089	9 106	11 088	15 585	15 285	17 115	16 692	17 249
85	Mühdorf a.Inn, St .....	2 494	3 301	4 847	9 780	12 973	14 072	14 523	14 636	17 155
86	Kolbernmoor, St .....	234	2 061	3 266	6 295	8 700	9 199	10 662	13 835	17 126
87	Neufahrn b.Freising .....	1 114	1 479	1 676	2 108	3 247	4 007	8 735	14 120	17 124
88	Taufkirchen .....	526	580	623	836	1 786	1 601	1 604	14 891	17 010
89	Oberasbach, St .....	575	684	910	2 928	4 890	7 857	12 911	14 833	16 900
90	Neustadt b.Coburg, GKSt .....	4 327	5 783	9 274	13 131	17 859	18 077	18 472	16 320	16 760
91	Bad Tölz, St .....	2 905	3 329	5 167	9 211	13 515	12 713	12 986	13 798	16 699
92	Haar .....	206	367	472	6 178	8 799	10 204	11 074	16 645	16 670
93	Wolfratshausen, St .....	1 886	2 430	2 375	3 815	6 112	8 779	12 881	15 090	16 624
94	Vilshofen, St .....	6 847	8 869	9 725	10 916	14 644	13 446	14 298	15 142	16 604
95	Moosburg a.d.Isar, St .....	2 643	3 459	3 970	6 169	10 023	11 310	13 050	14 251	16 530
96	Gunzenhausen, St .....	6 730	7 582	8 677	9 724	14 775	13 929	15 302	15 285	16 482
97	Bobingen, St .....	2 825	2 994	3 023	5 090	7 966	9 072	12 461	13 553	16 434
98	Bad Aibling, St .....	2 597	3 479	5 181	7 764	10 908	9 991	10 860	12 583	16 331
99	Bad Reichenhall, GKSt .....	4 329	4 759	6 876	13 502	16 814	16 645	17 392	16 342	16 311
100	Lohr a.Main, St .....	6 586	6 996	7 377	10 245	15 432	15 579	16 464	15 719	16 221
101	Wendelstein, M .....	2 633	2 523	2 804	3 380	5 086	5 551	9 754	13 809	16 059
102	Gilching .....	725	854	1 117	2 561	5 119	6 410	8 345	12 913	16 026
103	Großostheim, M .....	4 173	4 434	4 774	6 973	9 324	10 707	12 788	13 514	15 913
104	Schrobenhausen, St .....	3 944	4 601	5 485	8 073	12 725	13 321	15 155	14 618	15 846
105	Bad Neustadt/Saale, St .....	3 687	4 399	4 301	6 476	10 977	13 311	14 625	13 751	15 807
106	Kelheim, St .....	4 760	5 612	6 865	8 942	14 234	15 044	15 419	14 701	15 707
107	Illertissen, St .....	2 707	2 846	3 076	4 938	8 414	9 813	11 969	13 438	15 523
108	Penzberg, St .....	413	949	5 042	6 774	9 935	10 346	10 958	12 949	15 472
109	Bruckmühl, M .....	1 729	2 134	3 518	5 921	8 491	8 487	9 970	12 196	15 331
110	Karlstadt, St .....	7 252	7 610	8 523	9 686	13 067	13 683	13 911	14 584	15 330
111	Freilassing, St .....	774	926	1 687	4 829	7 214	9 322	11 382	13 451	15 260
112	Garching b.München, St .....	437	493	612	1 465	2 669	3 518	7 469	11 587	15 244
113	Altdorf b.Nürnberg, St .....	5 243	5 669	5 301	5 631	8 508	8 400	9 652	12 612	14 978
114	Regenstauf, M .....	5 228	5 701	5 829	6 982	8 475	8 938	10 141	12 849	14 894
115	Pegnitz, St .....	5 788	5 838	6 230	7 872	11 902	12 973	14 134	13 282	14 381
116	Stadtbergen, M .....	945	1 157	1 359	4 148	6 136	9 553	9 934	11 713	14 377
117	Holzkirchen, M .....	1 841	2 289	3 246	4 531	6 908	6 849	8 125	10 788	14 267
118	Eckental, M .....	3 370	3 282	3 183	3 606	5 775	6 446	7 363	11 612	14 173
119	Pocking, St .....	3 356	3 900	4 477	4 993	7 615	7 955	9 283	11 152	14 081
120	Ismaning .....	736	1 151	1 951	3 419	4 795	5 960	7 992	12 464	14 035
121	Immenstadt/Allgäu, St .....	3 289	4 333	6 190	9 188	13 136	13 279	13 920	12 968	14 017
122	Stein, St .....	1 480	2 357	3 036	5 410	7 346	8 148	9 612	13 267	13 949
123	Mindelheim, St .....	4 323	4 780	5 931	7 466	10 554	10 533	11 672	11 849	13 942
124	Rödental, St .....	2 942	3 708	5 141	6 657	9 793	10 925	11 868	12 037	13 900
125	Feucht, M .....	824	1 007	1 245	3 456	5 143	7 894	9 982	12 139	13 782
126	Füssen, St .....	2 372	2 906	4 698	9 763	11 724	11 947	11 722	13 212	13 674
127	Bad Wörishofen, St .....	2 205	2 258	3 997	6 030	9 514	9 641	11 327	12 195	13 448
128	Hösbach, M .....	2 679	2 780	3 818	5 771	7 304	8 459	11 050	11 925	13 395
129	Treuchtlingen, St .....	5 282	5 762	7 229	8 695	12 047	12 146	12 761	12 285	13 386
130	Mainburg, St .....	3 281	4 113	5 111	6 901	9 805	8 710	10 010	10 657	13 309
131	Höchstädt/Aisch, St .....	3 627	3 677	3 688	4 316	6 155	6 712	8 231	11 034	13 261
132	Haßfurt, St .....	4 051	4 923	4 993	6 637	9 942	10 429	10 887	11 121	13 213
133	Gräfelfing .....	272	289	465	5 079	9 632	11 808	12 781	12 792	13 119

1) 2) 3) Siehe Fußnoten Seite 27.

## Noch: 4. Bevölkerungsentwicklung der bayerischen Gemeinden mit 10 000 oder mehr Einwohnern seit 1840

Lfd. Nr. <sup>1)</sup>	Gemeinde <sup>2)</sup>	Einwohner <sup>3)</sup>								
		1840	1871	1900	1939	1950	1961	1970	1987	1999
134	Vöhringen, St .....	1 443	1 483	2 398	5 102	8 190	10 312	12 814	12 168	13 014
135	Eichstätt, GKSt .....	8 453	8 586	9 488	10 092	12 879	12 485	12 958	11 978	12 812
136	Weißenhorn, St .....	5 043	4 913	5 049	5 904	9 844	9 773	10 295	10 856	12 736
137	Landau a.d.Isar, St .....	5 231	6 194	6 960	7 941	11 448	10 438	10 892	11 299	12 684
138	Eggenfelden, St .....	3 291	3 522	4 512	6 771	10 077	10 279	10 630	10 897	12 622
139	Schwabmünchen, St .....	3 438	3 747	4 751	5 453	8 288	8 688	9 200	10 433	12 582
140	Altötting, St .....	2 071	3 228	4 925	6 476	9 982	9 951	11 325	10 624	12 564
141	Dorfen, St .....	4 813	6 343	7 769	7 995	10 817	9 676	10 007	10 477	12 547
142	Regen, St .....	3 415	3 928	5 044	6 466	8 997	9 121	10 638	11 001	12 517
143	Hilpoltstein, St .....	5 001	4 724	4 575	5 248	7 437	7 766	9 002	10 127	12 515
144	Krumbach(Schwaben), St .....	4 628	4 900	5 009	5 619	9 432	10 290	11 969	11 757	12 454
145	Hauzenberg, St .....	4 301	4 438	4 933	7 477	9 876	10 244	11 319	11 857	12 432
146	Eching .....	680	828	1 049	1 420	2 211	2 764	5 155	9 293	12 387
147	Mömbris, M .....	4 160	3 786	4 333	7 171	8 524	9 162	10 309	10 830	12 353
148	Kirchheim b.München .....	481	529	663	687	1 176	1 123	2 005	11 146	12 292
149	Lappersdorf, M .....	1 627	1 753	2 050	3 333	4 476	5 645	8 021	10 908	12 288
150	Neustadt a.d.Aisch, St .....	6 142	6 180	6 078	7 641	11 401	11 626	11 520	10 903	12 274
151	Hersbruck, St .....	3 408	4 547	5 288	6 973	11 139	10 539	10 483	11 482	12 224
152	Abensberg, St .....	3 116	3 712	4 263	4 746	6 560	6 949	7 765	9 244	12 163
153	Röthenbach/Pegnitz, St .....	439	647	2 492	7 491	9 254	10 259	11 325	11 899	12 155
154	Peißenberg, M .....	881	1 095	2 544	6 780	8 993	9 707	10 309	10 675	12 149
155	Hammelburg, St .....	8 360	8 587	8 322	7 825	13 554	11 870	13 071	11 488	12 147
156	Plattling, St .....	2 045	2 784	4 947	7 492	11 453	10 415	10 256	10 404	12 088
157	Feuchtwangen, St .....	7 636	8 081	7 755	7 311	10 687	9 626	10 658	10 603	12 077
158	Neustadt a.d.Donau, St .....	4 631	5 346	5 563	6 378	8 065	7 678	9 153	9 811	12 062
159	Schongau, St .....	1 555	1 803	2 472	3 647	6 599	8 832	11 006	10 182	12 029
160	Bad Windsheim, St .....	6 180	6 273	6 180	7 639	10 964	10 559	11 346	11 195	11 992
161	Maisach .....	1 600	1 902	2 198	3 886	5 970	7 024	7 778	10 007	11 979
162	Münchberg, St .....	6 882	7 976	9 508	10 421	14 971	14 004	13 577	11 668	11 871
163	Ochsenfurt, St .....	4 863	5 286	5 979	7 554	11 265	11 201	11 911	11 427	11 862
164	Neutraubling, St .....	37	54	94	172	1 479	4 252	6 436	8 721	11 851
165	Mering, M .....	1 609	2 117	2 557	3 617	5 861	6 199	6 982	9 152	11 845
166	Rothenburg/Tauber, GKSt .....	5 948	6 121	8 687	9 828	12 152	11 756	12 267	11 059	11 764
167	Osterhofen, St .....	6 155	7 570	7 428	8 570	11 270	9 256	10 016	10 428	11 730
168	Peiting, M .....	1 727	1 951	2 361	5 495	7 581	8 385	9 664	10 319	11 728
169	Oberhaching .....	763	1 155	1 516	2 736	5 013	5 885	7 753	8 790	11 716
170	Grafring b.München, St .....	1 603	2 306	2 734	3 759	6 736	7 772	9 426	11 039	11 706
171	Pfarrkirchen, St .....	3 509	4 119	5 001	5 871	9 351	8 955	9 515	10 275	11 657
172	Trostberg, St .....	2 501	2 969	3 552	5 951	9 321	9 922	10 116	10 251	11 627
173	Burglengenfeld, St .....	3 519	4 404	4 542	6 688	8 590	9 697	10 547	10 498	11 557
174	Murnau a.Staffelsee, M .....	1 565	1 735	2 436	5 189	6 474	7 366	8 233	9 913	11 553
175	Dinkelsbühl, GKSt .....	7 569	7 980	7 282	7 267	10 714	10 546	10 711	10 630	11 534
176	Lindenberg/Allgäu, St .....	1 263	1 601	3 093	5 412	6 733	8 244	9 888	10 075	11 513
177	Wasserburg a.Inn, St .....	2 782	3 852	5 146	6 900	7 930	9 388	10 087	9 067	11 458
178	Gemünden a.Main, St .....	5 144	6 151	5 722	6 678	8 984	9 622	10 024	10 050	11 428
179	Burgthann .....	2 547	2 468	2 454	3 043	4 496	5 118	6 681	9 029	11 375
180	Roding, St .....	5 078	5 679	5 700	5 915	7 871	8 566	9 943	10 422	11 313
181	Oberschleißheim .....	616	931	1 056	3 963	4 180	4 558	9 287	10 034	11 294
182	Vilsbiburg, St .....	3 681	4 538	5 470	6 497	9 495	8 724	9 263	9 908	11 116
183	Buchloe, St .....	1 548	2 129	2 879	3 809	6 818	6 919	7 845	8 640	11 057
184	Neubiberg .....	120	137	213	4 505	3 247	5 560	7 785	9 054	11 048
185	Eichenau .....	-	-	-	1 201	2 833	3 779	5 650	9 689	11 032
186	Hirschaid, M .....	2 887	2 865	3 301	4 596	6 108	7 168	8 295	8 786	11 027
187	Lauingen (Donau), St .....	4 151	4 205	4 426	6 159	8 715	9 208	9 330	9 308	10 942
188	Manching, M .....	1 490	1 675	1 996	5 220	4 397	6 246	9 109	9 235	10 941
189	Miesbach, St .....	2 174	3 281	5 229	6 282	8 678	8 521	8 944	9 571	10 927
190	Altdorf .....	985	1 193	1 463	2 011	3 084	3 071	4 096	9 185	10 898
191	Raubling .....	1 221	1 269	1 633	4 728	6 594	7 155	7 998	8 894	10 853
192	Meitingen, M .....	1 454	1 590	1 804	2 633	4 729	6 792	7 796	8 999	10 844
193	Ergolding, M .....	844	1 456	1 630	2 074	3 190	4 605	6 291	9 201	10 840
194	Marktheidenfeld, St .....	3 623	3 474	3 553	4 428	6 490	6 849	8 364	9 421	10 803
195	Burgkirchen a.d.Alz .....	1 499	1 811	1 909	2 202	4 278	5 883	6 998	9 194	10 625
196	Staffelstein, St .....	5 774	6 286	6 087	6 523	9 775	9 531	9 804	9 883	10 610
197	Markt Schwaben, M .....	751	1 281	1 442	2 598	4 556	5 455	6 528	8 719	10 599
198	Planegg .....	426	481	1 339	2 876	4 178	5 057	6 916	9 720	10 598
199	Wunsiedel, St .....	5 861	5 734	7 281	8 810	12 617	12 259	11 358	9 808	10 595
200	Waldkirchen, St .....	4 700	4 970	5 765	6 627	8 495	7 865	8 691	9 448	10 581

1) 2) 3) Siehe Fußnoten Seite 27.

## Noch: 4. Bevölkerungsentwicklung der bayerischen Gemeinden mit 10 000 oder mehr Einwohnern seit 1840

Lfd. Nr. <sup>1)</sup>	Gemeinde <sup>2)</sup>	Einwohner <sup>3)</sup>								
		1840	1871	1900	1939	1950	1961	1970	1987	1999
201	Langenzenn, St .....	3 253	3 140	3 224	4 057	6 317	6 606	7 232	8 193	10 579
202	Werneck, M .....	4 691	5 761	6 343	8 222	9 357	9 681	10 252	9 759	10 513
203	Zwiesel, St .....	2 545	3 487	5 059	7 388	10 274	9 811	10 179	10 128	10 507
204	Ebersberg, St .....	2 146	2 545	2 745	3 087	5 190	5 322	7 141	8 993	10 490
205	Grünwald .....	290	280	430	2 274	5 030	7 347	7 895	8 894	10 473
206	Poing .....	307	322	440	902	1 589	2 240	4 363	6 152	10 460
207	Rehau, St .....	4 405	5 221	6 005	8 213	12 069	11 844	12 335	9 988	10 382
208	Kümmersbruck .....	1 411	1 412	2 002	3 667	4 634	6 460	7 192	7 640	10 310
209	Wolnzach, M .....	3 880	5 161	6 093	7 099	9 071	7 352	7 541	7 752	10 306
210	Kissing .....	915	1 095	1 180	1 665	2 550	4 346	6 530	8 561	10 277
211	Essenbach, M .....	2 837	3 279	3 878	4 205	6 576	5 745	6 240	7 736	10 195
212	Bogen, St .....	4 612	4 578	4 649	5 081	6 464	7 118	8 623	8 199	10 157
213	Maxhütte-Haidhof, St .....	1 349	2 484	3 104	5 526	7 949	9 365	9 855	8 893	10 136
214	Oberstdorf, M .....	2 827	2 663	3 137	6 565	9 803	9 730	11 375	9 994	10 060
215	Diedorf, M .....	6 676	7 920	10 195	10 780	13 670	12 914	12 405	10 126	10 054
216	Goldbach, M .....	1 480	1 699	2 322	4 481	5 707	7 057	8 714	9 145	10 047

<sup>1) 2) 3)</sup> Siehe Fußnoten Seite 27.

## 5. Bevölkerung in den Regierungsbezirken seit 1950

- Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember des jeweiligen Jahres -

Jahr	Bevölkerung insgesamt	davon im Regierungsbezirk						
		Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben
1950 .....	9 177 242	2 461 813	1 073 383	895 389	1 113 072	1 287 628	1 037 075	1 308 882
1955 .....	9 176 637	2 565 822	983 047	876 222	1 082 218	1 318 336	1 043 697	1 307 295
1960 .....	9 494 939	2 844 910	927 399	888 720	1 046 463	1 366 781	1 085 007	1 335 659
1965 .....	10 100 944	3 118 224	953 920	935 621	1 071 877	1 444 799	1 154 972	1 421 531
1970 .....	10 561 110	3 372 700	980 240	967 332	1 080 294	1 498 568	1 185 217	1 476 759
1975 .....	10 810 389	3 559 555	989 262	974 276	1 066 425	1 516 726	1 194 705	1 509 440
1980 .....	10 928 151	3 657 776	998 192	966 503	1 052 338	1 523 872	1 195 236	1 534 234
1987 .....	10 949 700	3 628 040	1 029 197	970 308	1 036 038	1 528 007	1 206 992	1 551 118
1995 .....	11 993 484	3 978 123	1 143 387	1 054 474	1 110 477	1 667 254	1 317 652	1 722 117
1998 .....	12 086 548	3 996 043	1 162 972	1 069 121	1 113 790	1 678 535	1 329 399	1 736 688
1999 .....	12 154 967	4 033 643	1 170 170	1 074 338	1 114 155	1 683 282	1 333 803	1 745 576

## 6. Bevölkerung 1987 und 1970 nach Religionszugehörigkeit

- Ergebnisse der Volkszählungen am 25. Mai 1987 und 27. Mai 1970 zum Gebietsstand 25. Mai 1987 -

Gebiet — Jahr	Bevölkerung insgesamt	davon						Personen, die keiner Religions- gesellschaft angehören <sup>1)</sup>
		Angehörige						
		der römisch- katholischen Kirche	der evan- gelischen Landes- und Freikirche	der jüdischen Religions- gesell- schaft	anderer Religions- gesell- schaften	darunter der islamischen Religions- gemeinschaft		
Oberbayern .....	1987	3 598 126	2 501 241	606 054	3 651	161 369	83 339	325 811
	1970	3 324 104	2 530 346	584 189	4 069	94 955	•	110 545
Niederbayern .....	1987	1 027 374	921 080	74 159	139	13 973	7 432	18 023
	1970	977 166	887 781	69 335	137	5 747	•	14 166
Oberpfalz .....	1987	969 868	829 468	111 952	226	12 672	7 264	15 550
	1970	963 833	831 288	115 470	255	6 779	•	10 041
Oberfranken .....	1987	1 036 576	475 426	514 127	135	24 449	15 442	22 439
	1970	1 079 131	479 199	566 591	143	14 595	•	18 603
Mittelfranken .....	1987	1 521 484	541 461	822 231	553	69 880	38 495	87 359
	1970	1 486 389	533 113	869 330	488	37 943	•	45 515
Unterfranken .....	1987	1 202 711	902 425	239 845	280	29 684	19 112	30 477
	1970	1 181 309	909 778	242 588	189	13 244	•	15 510
Schwaben .....	1987	1 546 504	1 157 960	259 270	298	73 626	44 144	55 350
	1970	1 467 454	1 154 244	244 276	287	37 803	•	30 844
<b>Bayern</b>	<b>1987</b>	<b>10 902 643</b>	<b>7 329 061</b>	<b>2 627 638</b>	<b>5 282</b>	<b>385 653</b>	<b>215 228</b>	<b>555 009</b>
	<b>1970</b>	<b>10 479 386</b>	<b>7 325 749</b>	<b>2 691 779</b>	<b>5 568</b>	<b>211 066</b>	<b>•</b>	<b>245 224</b>

<sup>1)</sup> Einschl. der Fälle "ohne Angabe".

## 7. Bevölkerung in den Regierungsbezirken seit 1900 nach Gemeindegrößenklassen

Jahr <sup>1)</sup>	Bevölkerung <sup>2)</sup> insgesamt	davon in Gemeinden mit ... Einwohnern							
		unter 1 000	1 000 bis unter 2 000	2 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 oder mehr
<b>Oberbayern</b>									
1900 .....	1 351 086	129 407	252 545	263 589	107 681	42 272	29 511	–	526 081
1925 .....	1 727 483	108 160	276 929	321 009	194 508	49 660	56 743	–	720 474
1939 .....	1 999 048	105 343	263 725	351 831	237 781	108 659	91 521	–	840 188
1950 .....	2 541 896	42 650	229 813	613 049	417 376	239 110	114 450	54 615	830 833
1961 .....	2 831 744	63 125	229 368	501 725	462 001	274 201	146 428	69 829	1 085 067
1970 .....	3 324 104	55 341	212 401	521 367	451 297	472 457	231 959	85 683	1 293 599
1987 .....	3 598 126	31 598	200 889	599 862	514 915	624 456	291 759	149 226	1 185 421
1999 .....	4 033 643	18 888	159 830	686 177	583 306	739 886	477 449	58 721	1 309 386
<b>Niederbayern</b>									
1900 .....	652 139	33 660	145 241	290 551	96 026	11 922	74 739	–	–
1925 .....	726 707	29 181	139 336	280 563	162 218	24 960	90 449	–	–
1939 .....	755 980	20 704	152 078	290 031	162 085	28 522	102 560	–	–
1950 .....	1 041 333	10 839	122 704	365 280	277 047	103 675	161 788	–	–
1961 .....	927 724	21 706	139 520	284 628	232 195	82 386	112 843	54 446	–
1970 .....	977 166	18 215	140 890	285 481	226 697	126 971	120 536	58 376	–
1987 .....	1 027 374	13 691	124 578	312 555	251 138	151 797	117 169	56 446	–
1999 .....	1 170 170	11 009	100 803	364 146	247 794	262 340	75 272	108 806	–
<b>Oberpfalz</b>									
1900 .....	558 394	35 601	126 212	208 029	79 263	23 192	23 549	62 548	–
1925 .....	636 845	30 174	133 299	207 019	101 163	34 664	50 528	79 998	–
1939 .....	694 742	25 730	140 820	204 874	104 964	53 602	67 168	97 584	–
1950 .....	906 822	12 510	126 811	278 838	198 435	63 133	107 462	–	119 633
1961 .....	898 580	19 584	133 090	235 590	194 691	25 415	162 882	–	127 328
1970 .....	963 833	16 117	130 517	231 348	233 776	48 110	170 916	–	133 049
1987 .....	969 868	18 673	121 702	243 117	244 540	79 508	143 703	–	118 625
1999 .....	1 074 338	12 252	108 987	255 234	198 610	99 598	174 421	–	125 236
<b>Oberfranken</b>									
1900 .....	657 461	31 542	105 402	217 041	92 650	70 646	140 180	–	–
1925 .....	741 515	31 032	102 862	234 754	103 400	101 781	114 438	53 248	–
1939 .....	790 151	28 079	99 789	249 471	87 258	110 664	151 635	63 255	–
1950 .....	1 088 721	16 304	87 627	304 774	171 505	132 221	117 999	258 991	–
1961 .....	1 056 087	18 382	84 090	302 147	163 948	111 452	119 987	256 081	–
1970 .....	1 079 131	13 248	82 525	305 385	190 132	113 039	171 299	203 503	–
1987 .....	1 036 576	14 376	90 714	303 497	198 671	120 303	118 994	190 021	–
1999 .....	1 114 155	4 631	83 492	315 879	237 475	154 878	123 696	194 104	–
<b>Mittelfranken</b>									
1900 .....	803 741	42 570	107 433	166 538	91 957	11 120	50 412	59 881	273 830
1925 .....	984 106	41 285	108 425	163 848	109 849	24 648	58 925	76 884	400 242
1939 .....	1 065 122	42 088	107 671	169 715	114 280	40 677	71 551	85 759	433 381
1950 .....	1 273 030	12 792	134 706	185 006	169 594	163 543	66 814	56 099	484 476
1961 .....	1 371 144	29 552	115 445	143 282	186 703	169 957	68 481	76 751	580 973
1970 .....	1 486 389	28 586	95 348	173 556	203 987	187 319	93 168	94 963	609 462
1987 .....	1 521 484	23 086	98 004	189 481	168 303	260 477	113 902	197 288	470 943
1999 .....	1 683 282	13 732	90 881	204 229	230 650	269 330	177 311	–	697 149
<b>Unterfranken</b>									
1900 .....	657 077	75 007	191 783	168 129	85 506	27 493	25 883	83 276	–
1925 .....	766 246	69 806	187 862	198 447	107 696	26 865	76 072	99 498	–
1939 .....	844 732	70 348	161 760	237 696	122 584	42 003	97 344	–	112 997
1950 .....	1 038 930	26 845	185 543	345 141	183 937	93 493	117 407	86 564	–
1961 .....	1 089 983	41 528	174 633	298 491	194 796	98 383	40 703	115 356	126 093
1970 .....	1 181 309	33 336	179 305	301 482	229 521	148 859	41 975	118 284	128 547
1987 .....	1 202 711	31 813	158 826	334 256	261 938	159 119	20 455	112 926	123 378
1999 .....	1 333 803	26 234	156 890	350 992	320 395	187 719	42 684	121 539	127 350
<b>Schwaben</b>									
1900 .....	734 933	97 946	151 831	211 546	67 451	49 822	25 859	–	130 478
1925 .....	868 478	93 517	152 735	226 179	107 716	80 718	31 176	–	176 437
1939 .....	934 311	95 399	145 517	215 279	136 428	105 143	36 740	–	199 805
1950 .....	1 293 734	39 665	207 488	301 307	255 823	133 423	147 479	–	208 549
1961 .....	1 340 217	68 918	160 696	270 355	208 613	201 001	133 744	52 684	244 206
1970 .....	1 467 454	60 265	170 974	263 528	195 963	315 607	150 221	56 663	254 233
1987 .....	1 546 504	46 227	178 059	285 703	223 148	320 444	190 735	59 369	242 819
1999 .....	1 745 576	27 775	184 478	320 699	247 751	352 046	246 576	111 384	254 867
<b>Bayern</b>									
1900 .....	5 414 831	445 733	1 080 447	1 525 423	620 534	236 467	370 133	205 705	930 389
1925 .....	6 451 380	403 155	1 101 448	1 631 819	886 550	343 296	478 331	309 628	1 297 153
1939 .....	7 084 086	387 691	1 071 360	1 718 897	965 380	489 270	618 519	246 598	1 586 371
1950 .....	9 184 466	161 605	1 094 692	2 393 395	1 673 717	928 598	833 399	455 569	1 643 491
1961 .....	9 515 479	262 795	1 036 842	2 036 218	1 642 947	962 795	785 068	625 147	2 163 667
1970 .....	10 479 386	225 108	1 011 960	2 082 147	1 731 373	1 412 362	980 074	617 472	2 418 890
1987 .....	10 902 643	179 464	972 772	2 268 471	1 862 653	1 716 104	996 717	765 276	2 141 186
1999 .....	12 154 967	114 521	885 361	2 497 356	2 165 981	2 065 797	1 317 409	594 554	2 513 988

<sup>1)</sup> 1900 bis 1987: Stichtag der Volkszählung; 1999: Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember. - <sup>2)</sup> Den Ergebnissen liegt der Gebietsstand vom 1. Januar 1999 zugrunde.



## 8. Bevölkerung am 31. Dezember 1999 nach Alter und Familienstand

Alter in Jahren	Bevölkerung	Alter in Jahren	Bevölkerung	Alter in Jahren	Bevölkerung
unter 1 .....	123 467	5 bis unter 6 .....	129 444	10 bis unter 11 .....	138 999
1 bis unter 2 .....	127 326	6 bis unter 7 .....	135 998	11 bis unter 12 .....	140 665
2 bis unter 3 .....	130 891	7 bis unter 8 .....	137 377	12 bis unter 13 .....	133 923
3 bis unter 4 .....	129 813	8 bis unter 9 .....	139 503	13 bis unter 14 .....	133 291
4 bis unter 5 .....	127 058	9 bis unter 10 .....	144 397		

Alter in Jahren	Bevölkerung insgesamt	davon			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
14 bis unter 15 .....	126 642	126 637	5	-	-
15 bis unter 16 .....	126 924	126 903	21	-	-
16 bis unter 17 .....	128 437	128 358	79	-	-
17 bis unter 18 .....	132 155	131 855	294	2	4
18 bis unter 19 .....	133 851	132 782	1 060	3	6
19 bis unter 20 .....	134 313	131 476	2 807	10	20
20 bis unter 21 .....	130 374	124 979	5 294	17	84
21 bis unter 22 .....	130 895	122 208	8 447	30	210
22 bis unter 23 .....	132 920	119 813	12 649	58	400
23 bis unter 24 .....	135 425	116 747	17 910	51	717
24 bis unter 25 .....	134 924	110 016	23 609	86	1 213
25 bis unter 26 .....	140 211	107 559	30 871	135	1 646
26 bis unter 27 .....	142 577	101 415	38 730	132	2 300
27 bis unter 28 .....	157 686	103 343	50 748	189	3 406
28 bis unter 29 .....	173 027	103 139	65 090	218	4 580
29 bis unter 30 .....	182 893	99 070	77 605	296	5 922
30 bis unter 31 .....	199 086	96 751	94 230	386	7 719
31 bis unter 32 .....	209 125	92 129	107 088	454	9 454
32 bis unter 33 .....	214 638	85 751	116 952	570	11 365
33 bis unter 34 .....	218 121	81 594	123 212	637	12 678
34 bis unter 35 .....	217 823	76 256	126 752	822	13 993
35 bis unter 36 .....	221 623	73 015	132 077	896	15 635
36 bis unter 37 .....	219 065	67 480	133 722	983	16 880
37 bis unter 38 .....	212 646	59 796	134 062	1 229	17 559
38 bis unter 39 .....	209 793	52 569	137 916	1 322	17 986
39 bis unter 40 .....	202 758	46 714	136 433	1 655	17 956
40 bis unter 41 .....	195 963	39 448	136 675	1 621	18 219
41 bis unter 42 .....	187 312	33 391	134 417	1 779	17 725
42 bis unter 43 .....	182 873	29 211	133 766	2 106	17 790
43 bis unter 44 .....	176 632	25 254	131 698	2 197	17 483
44 bis unter 45 .....	167 708	21 993	127 025	2 395	16 295
45 bis unter 46 .....	165 316	19 567	126 383	2 673	16 693
46 bis unter 47 .....	159 479	17 575	122 294	2 834	16 776
47 bis unter 48 .....	161 846	17 151	124 752	3 303	16 640
48 bis unter 49 .....	157 556	15 444	121 818	3 551	16 743
49 bis unter 50 .....	160 964	15 169	124 673	4 267	16 855
50 bis unter 51 .....	158 248	13 761	123 411	4 449	16 627
51 bis unter 52 .....	152 356	12 706	118 669	4 950	16 031
52 bis unter 53 .....	150 560	11 838	117 747	5 120	15 855
53 bis unter 54 .....	134 583	10 313	104 606	5 382	14 282
54 bis unter 55 .....	109 730	8 313	84 782	4 891	11 744
55 bis unter 56 .....	142 052	10 276	110 301	6 753	14 722
56 bis unter 57 .....	142 972	10 653	110 904	7 398	14 017
57 bis unter 58 .....	139 926	10 263	108 498	8 152	13 013
58 bis unter 59 .....	169 836	12 126	132 105	10 728	14 877
59 bis unter 60 .....	182 151	12 719	140 628	13 877	14 927
60 bis unter 61 .....	179 575	12 020	139 504	14 704	13 347
61 bis unter 62 .....	163 417	10 998	125 723	14 989	11 707
62 bis unter 63 .....	150 007	10 001	114 456	15 510	10 040
63 bis unter 64 .....	145 122	9 698	109 633	16 639	9 152
64 bis unter 65 .....	137 718	8 961	102 833	17 905	8 019

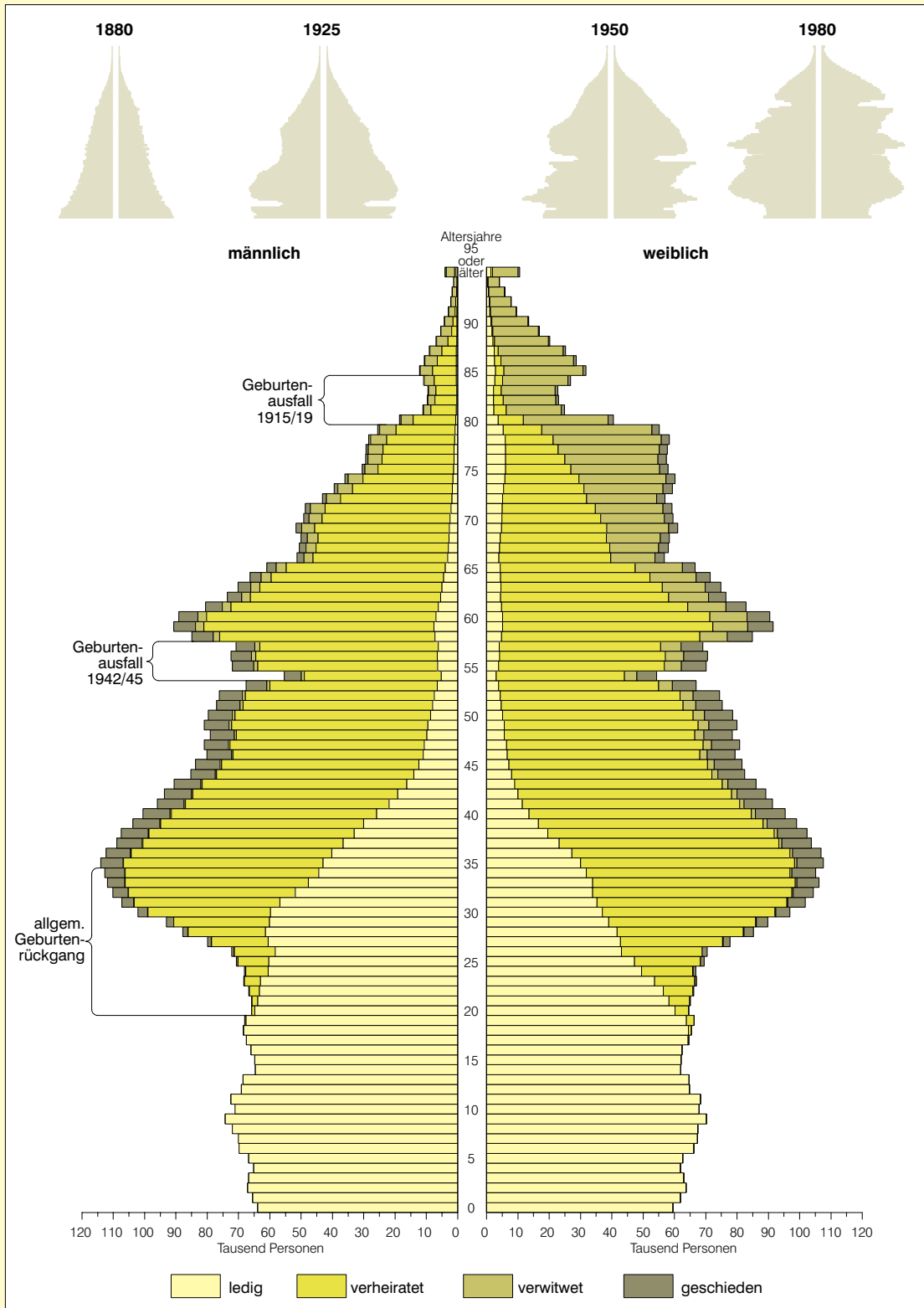
## Noch: 8. Bevölkerung am 31. Dezember 1999 nach Alter und Familienstand

Alter in Jahren	Bevölkerung insgesamt	davon			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
65 bis unter 66 .....	127 561	8 335	93 915	18 223	7 088
66 bis unter 67 .....	108 202	7 175	78 764	16 859	5 404
67 bis unter 68 .....	108 710	7 124	77 491	18 744	5 351
68 bis unter 69 .....	108 396	7 237	75 684	20 639	4 836
69 bis unter 70 .....	112 760	7 456	76 581	23 905	4 818
70 bis unter 71 .....	108 730	7 350	72 522	24 358	4 500
71 bis unter 72 .....	107 935	7 150	69 950	26 351	4 484
72 bis unter 73 .....	100 256	6 972	62 437	26 864	3 983
73 bis unter 74 .....	98 827	7 156	57 571	29 982	4 118
74 bis unter 75 .....	96 207	7 394	52 451	32 394	3 968
75 bis unter 76 .....	88 425	7 322	45 081	32 474	3 548
76 bis unter 77 .....	86 875	7 209	42 038	34 173	3 455
77 bis unter 78 .....	86 997	7 199	39 554	36 941	3 303
78 bis unter 79 .....	86 929	6 913	37 026	39 698	3 292
79 bis unter 80 .....	80 786	6 173	31 111	40 487	3 015
80 oder mehr .....	433 385	36 165	96 544	288 014	12 662
<b>Insgesamt</b>	<b>12 154 967</b>	<b>5 033 686</b>	<b>5 613 684</b>	<b>898 460</b>	<b>609 137</b>

## 9. Ausländer in den Regierungsbezirken am 31. Dezember 1999 nach Geschlecht und Altersgruppen

Gebiet	Geschlecht	Ausländer insgesamt	davon im Alter von ... Jahren					
			unter 6	6 bis unter 15	15 bis unter 18	18 bis unter 30	30 bis unter 65	65 oder mehr
Oberbayern .....	insgesamt	525 903	36 363	50 420	15 971	121 996	277 451	23 702
	männlich	280 161	18 774	25 976	8 361	62 737	152 581	11 732
	weiblich	245 742	17 589	24 444	7 610	59 259	124 870	11 970
dar. München .....	insgesamt	272 612	18 777	25 718	8 646	64 419	144 021	11 031
	männlich	146 535	9 693	13 408	4 621	33 918	79 513	5 382
	weiblich	126 077	9 084	12 310	4 025	30 501	64 508	5 649
Niederbayern .....	insgesamt	60 922	4 032	6 060	1 978	15 139	30 129	3 584
	männlich	32 764	2 095	3 108	1 043	8 082	16 658	1 778
	weiblich	28 158	1 937	2 952	935	7 057	13 471	1 806
Oberpfalz .....	insgesamt	47 366	3 297	5 152	1 516	11 835	22 940	2 626
	männlich	25 171	1 699	2 677	762	5 942	12 834	1 257
	weiblich	22 195	1 598	2 475	754	5 893	10 106	1 369
Oberfranken .....	insgesamt	58 671	4 245	7 076	2 100	14 562	27 807	2 881
	männlich	31 202	2 177	3 642	1 086	7 578	15 291	1 428
	weiblich	27 469	2 068	3 434	1 014	6 984	12 516	1 453
Mittelfranken .....	insgesamt	177 285	13 286	19 909	6 150	42 631	87 129	8 180
	männlich	94 159	6 783	10 221	3 259	21 854	47 797	4 245
	weiblich	83 126	6 503	9 688	2 891	20 777	39 332	3 935
dar. Nürnberg .....	insgesamt	88 084	6 644	9 559	3 167	21 772	43 045	3 897
	männlich	46 777	3 395	4 885	1 711	11 272	23 480	2 034
	weiblich	41 307	3 249	4 674	1 456	10 500	19 565	1 863
Unterfranken .....	insgesamt	89 689	6 653	10 443	3 256	21 566	43 572	4 199
	männlich	47 500	3 474	5 428	1 681	11 155	23 689	2 073
	weiblich	42 189	3 179	5 015	1 575	10 411	19 883	2 126
dar. Würzburg .....	insgesamt	15 160	806	1 290	506	4 175	7 271	1 112
	männlich	7 955	436	636	269	2 196	3 933	485
	weiblich	7 205	370	654	237	1 979	3 338	627
Schwaben .....	insgesamt	163 421	13 918	19 066	5 613	39 468	77 935	7 421
	männlich	86 020	7 124	9 803	2 836	19 949	42 529	3 779
	weiblich	77 401	6 794	9 263	2 777	19 519	35 406	3 642
dar. Augsburg .....	insgesamt	45 551	4 150	5 398	1 477	11 106	21 425	1 995
	männlich	24 285	2 103	2 757	733	5 734	11 956	1 002
	weiblich	21 266	2 047	2 641	744	5 372	9 469	993
<b>Bayern</b>	<b>insgesamt</b>	<b>1 123 257</b>	<b>81 794</b>	<b>118 126</b>	<b>36 584</b>	<b>267 197</b>	<b>566 963</b>	<b>52 593</b>
	<b>männlich</b>	<b>596 977</b>	<b>42 126</b>	<b>60 855</b>	<b>19 028</b>	<b>137 297</b>	<b>311 379</b>	<b>26 292</b>
	<b>weiblich</b>	<b>526 280</b>	<b>39 668</b>	<b>57 271</b>	<b>17 556</b>	<b>129 900</b>	<b>255 584</b>	<b>26 301</b>

### Altersaufbau der Bevölkerung am 31. Dezember 1999 nach dem Familienstand



## 10. Bevölkerung am 31. Dezember 1999 nach Altersgruppen, Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Familienstand

Altersgruppe in Jahren	Bevölkerung			davon			
	insgesamt	männlich	weiblich	Deutsche		Ausländer	
				insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
<b>Personen insgesamt</b>							
unter 6 .....	767 999	395 040	372 959	686 205	352 914	81 794	42 126
6 bis unter 15 .....	1 230 795	631 730	599 065	1 112 669	570 875	118 126	60 855
15 bis unter 18 .....	387 516	198 334	189 182	350 932	179 306	36 584	19 028
18 bis unter 25 .....	932 702	471 105	461 597	799 228	403 821	133 474	67 284
25 bis unter 30 .....	796 394	403 630	392 764	662 671	333 617	133 723	70 013
30 bis unter 40 .....	2 124 678	1 090 676	1 034 002	1 893 689	960 844	230 989	129 832
40 bis unter 50 .....	1 715 649	870 595	845 054	1 553 118	787 303	162 531	83 292
50 bis unter 65 .....	2 258 253	1 126 382	1 131 871	2 084 810	1 028 127	173 443	98 255
65 bis unter 70 .....	565 629	264 673	300 956	543 513	251 996	22 116	12 677
70 oder mehr .....	1 375 352	480 763	894 589	1 344 875	467 148	30 477	13 615
<b>Insgesamt .....</b>	<b>12 154 967</b>	<b>5 932 928</b>	<b>6 222 039</b>	<b>11 031 710</b>	<b>5 335 951</b>	<b>1 123 257</b>	<b>596 977</b>
und zwar							
unter 18 .....	2 386 310	1 225 104	1 161 206	2 149 806	1 103 095	236 504	122 009
18 bis unter 65 .....	7 827 676	3 962 388	3 865 288	6 993 516	3 513 712	834 160	448 676
65 oder mehr .....	1 940 981	745 436	1 195 545	1 888 388	719 144	52 593	26 292
18 oder mehr .....	9 768 657	4 707 824	5 060 833	8 881 904	4 232 856	886 753	474 968
<b>Ledige Personen</b>							
unter 6 .....	767 999	395 040	372 959	686 205	352 914	81 794	42 126
6 bis unter 15 .....	1 230 790	631 730	599 060	1 112 669	570 875	118 121	60 855
15 bis unter 18 .....	387 116	198 313	188 803	350 836	179 306	36 280	19 007
18 bis unter 25 .....	858 021	451 526	406 495	746 168	390 492	111 853	61 034
25 bis unter 30 .....	514 526	300 670	213 856	431 025	250 884	83 501	49 786
30 bis unter 40 .....	732 055	443 540	288 515	652 401	389 420	79 654	54 120
40 bis unter 50 .....	234 203	150 609	83 594	216 005	138 452	18 198	12 157
50 bis unter 65 .....	164 646	98 273	66 373	153 279	91 442	11 367	6 831
65 bis unter 70 .....	37 327	15 563	21 764	35 883	14 746	1 444	817
70 oder mehr .....	107 003	20 213	86 790	103 878	18 769	3 125	1 444
<b>Zusammen .....</b>	<b>5 033 686</b>	<b>2 705 477</b>	<b>2 328 209</b>	<b>4 488 349</b>	<b>2 397 300</b>	<b>545 337</b>	<b>308 177</b>
davon							
unter 18 .....	2 385 905	1 225 083	1 160 822	2 149 710	1 103 095	236 195	121 988
18 bis unter 65 .....	2 503 451	1 444 618	1 058 833	2 198 878	1 260 690	304 573	183 928
65 oder mehr .....	144 330	35 776	108 554	139 761	33 515	4 569	2 261
<b>Verheiratete Personen</b>							
unter 18 .....	399	19	380	94	-	305	19
18 bis unter 25 .....	71 776	18 736	53 040	51 146	12 947	20 630	5 789
25 bis unter 30 .....	263 044	96 284	166 760	216 584	77 938	46 460	18 346
30 bis unter 40 .....	1 242 444	581 014	661 430	1 107 351	514 984	135 093	66 030
40 bis unter 50 .....	1 283 501	633 861	649 640	1 157 118	571 864	126 383	61 997
50 bis unter 65 .....	1 743 800	908 452	835 348	1 604 349	826 714	139 451	81 738
65 bis unter 70 .....	402 435	221 003	181 432	386 269	210 675	16 166	10 328
70 oder mehr .....	606 285	356 188	250 097	591 495	346 850	14 790	9 338
<b>Zusammen .....</b>	<b>5 613 684</b>	<b>2 815 557</b>	<b>2 798 127</b>	<b>5 114 406</b>	<b>2 561 972</b>	<b>499 278</b>	<b>253 585</b>
darunter							
18 bis unter 65 .....	4 604 565	2 238 347	2 366 218	4 136 548	2 004 447	468 017	233 900
65 oder mehr .....	1 008 720	577 191	431 529	977 764	557 525	30 956	19 666
<b>Verwitwete Personen</b>							
unter 18 .....	2	-	2	2	-	-	-
18 bis unter 25 .....	255	75	180	143	28	112	47
25 bis unter 30 .....	970	241	729	676	128	294	113
30 bis unter 40 .....	8 954	1 897	7 057	7 673	1 511	1 281	386
40 bis unter 50 .....	26 726	5 137	21 589	24 050	4 468	2 676	669
50 bis unter 65 .....	151 447	28 274	123 173	143 480	26 404	7 967	1 870
65 bis unter 70 .....	98 370	16 671	81 699	95 677	16 071	2 693	600
70 oder mehr .....	611 736	90 611	521 125	601 952	88 995	9 784	1 616
<b>Zusammen .....</b>	<b>898 460</b>	<b>142 906</b>	<b>755 554</b>	<b>873 653</b>	<b>137 605</b>	<b>24 807</b>	<b>5 301</b>
darunter							
18 bis unter 65 .....	188 352	35 624	152 728	176 022	32 539	12 330	3 085
65 oder mehr .....	710 106	107 282	602 824	697 629	105 066	12 477	2 216
<b>Geschiedene Personen</b>							
unter 18 .....	4	2	2	-	-	4	2
18 bis unter 25 .....	2 650	768	1 882	1 771	354	879	414
25 bis unter 30 .....	17 854	6 435	11 419	14 386	4 667	3 468	1 768
30 bis unter 40 .....	141 225	64 225	77 000	126 264	54 929	14 961	9 296
40 bis unter 50 .....	171 219	80 988	90 231	155 945	72 519	15 274	8 469
50 bis unter 65 .....	198 360	91 383	106 977	183 702	83 567	14 658	7 816
65 bis unter 70 .....	27 497	11 436	16 061	25 684	10 504	1 813	932
70 oder mehr .....	50 328	13 751	36 577	47 550	12 534	2 778	1 217
<b>Zusammen .....</b>	<b>609 137</b>	<b>268 988</b>	<b>340 149</b>	<b>555 302</b>	<b>239 074</b>	<b>53 835</b>	<b>29 914</b>
darunter							
18 bis unter 65 .....	531 308	243 799	287 509	482 068	216 036	49 240	27 763
65 oder mehr .....	77 825	25 187	52 638	73 234	23 038	4 591	2 149

**11. Ausländer am 31. Dezember 1998 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten, Geschlecht und Altersgruppen**

- Daten des Ausländerzentralregisters beim Bundesverwaltungsamt Köln -

Staatsangehörigkeit Geschlecht	Ausländer insgesamt	davon im Alter von ... Jahren						
		unter 6	6 bis unter 10	10 bis unter 18	18 bis unter 30	30 bis unter 65	65 oder mehr	
EU-Länder .....	insg.	321 510	13 867	9 158	17 711	71 991	190 670	18 113
	männl.	183 019	7 066	4 779	9 085	39 303	112 481	10 305
dar. Frankreich .....	insg.	15 053	518	354	490	4 713	8 436	542
	männl.	6 843	281	174	240	2 135	3 759	254
Griechenland .....	insg.	69 959	4 343	2 666	5 391	16 637	37 399	3 523
	männl.	38 707	2 255	1 432	2 796	8 737	21 329	2 158
Großbritannien und Nordirland .....	insg.	17 714	690	476	768	3 709	11 353	718
	männl.	10 282	344	250	388	1 914	6 994	392
Irland .....	insg.	5 543	89	50	47	3 600	1 734	23
	männl.	3 205	57	29	28	2 063	1 014	14
Italien .....	insg.	89 959	5 174	3 501	6 517	20 791	49 574	4 402
	männl.	56 858	2 623	1 813	3 347	12 701	33 404	2 970
Niederlande .....	insg.	7 489	269	160	276	1 340	4 837	607
	männl.	3 947	119	70	130	723	2 592	313
Österreich .....	insg.	85 872	1 743	1 327	3 009	12 790	60 333	6 670
	männl.	47 526	899	691	1 530	6 789	34 326	3 291
Portugal .....	insg.	8 735	404	218	424	2 685	4 852	152
	männl.	5 723	191	109	236	1 822	3 272	93
Spanien .....	insg.	11 424	264	200	473	2 999	6 524	964
	männl.	5 746	119	98	230	1 314	3 420	565
Übrige Länder .....	insg.	772 490	62 699	41 478	69 706	196 231	374 193	28 183
	männl.	422 438	32 537	21 457	36 772	102 581	213 229	15 862
dar. Türkei .....	insg.	268 870	32 846	22 204	31 883	68 108	107 526	6 303
	männl.	145 013	17 113	11 646	16 729	35 866	59 695	3 964
Jugoslawien <sup>1)</sup> .....	insg.	129 767	9 572	5 936	11 363	32 898	64 457	5 541
	männl.	76 629	4 948	3 069	6 279	21 390	37 356	3 587
Bosnien-Herzegowina .....	insg.	38 902	3 490	2 001	4 135	9 638	18 887	751
	männl.	20 600	1 814	990	2 089	4 952	10 418	337
Ungarn .....	insg.	14 703	259	237	657	4 130	8 980	440
	männl.	9 230	139	119	329	2 038	6 354	251
<b>Bayern</b> .....	<b>insg.</b>	<b>1 094 000</b>	<b>76 566</b>	<b>50 636</b>	<b>87 417</b>	<b>268 222</b>	<b>564 863</b>	<b>46 296</b>
	<b>männl.</b>	<b>605 457</b>	<b>39 603</b>	<b>26 236</b>	<b>45 857</b>	<b>141 884</b>	<b>325 710</b>	<b>26 167</b>

<sup>1)</sup> Serbien und Montenegro.**12. Bevölkerung in Privathaushalten im April 1999 nach Altersgruppen und Haushaltgröße**

Altersgruppe in Jahren	Bevölke- rung in Privat- haus- halten	davon Personen in											
		Einperson- haushalten		Mehrperson- haushalten insgesamt		davon mit ... Personen							
		1 000	%	1 000	%	2		3		4		5 oder mehr	
1 000	1 000	%	1 000	%	1 000	% <sup>1)</sup>	1 000	% <sup>1)</sup>	1 000	% <sup>1)</sup>	1 000	% <sup>1)</sup>	
unter 20 .....	2 651	23	0,9	2 628	99,1	114	4,3	565	21,3	1 182	44,6	766	28,9
20 bis unter 25 .....	697	143	20,5	554	79,5	132	18,9	155	22,3	165	23,7	102	14,6
25 bis unter 30 .....	824	194	23,6	630	76,4	222	26,9	204	24,8	146	17,7	59	7,1
30 bis unter 35 .....	1 043	192	18,4	851	81,6	235	22,5	260	24,9	266	25,5	90	8,6
35 bis unter 40 .....	1 018	148	14,6	870	85,4	168	16,5	224	22,0	329	32,3	148	14,6
40 bis unter 45 .....	903	105	11,7	798	88,3	154	17,1	201	22,2	308	34,1	135	14,9
45 bis unter 50 .....	834	95	11,4	738	88,6	207	24,8	213	25,5	219	26,3	99	11,9
50 bis unter 55 .....	739	97	13,1	642	86,9	289	39,2	180	24,4	117	15,9	55	7,4
55 bis unter 60 .....	856	126	14,7	730	85,3	461	53,8	164	19,2	75	8,7	31	3,6
60 bis unter 65 .....	781	136	17,4	646	82,6	468	59,9	119	15,3	40	5,2	18	2,3
65 bis unter 70 .....	584	128	21,9	456	78,1	365	62,5	63	10,8	16	2,8	12	2,0
70 bis unter 75 .....	520	158	30,3	363	69,6	304	58,5	38	7,3	(9)	(1,7)	11	2,1
75 oder mehr .....	788	384	48,7	404	51,3	314	39,8	49	6,2	19	2,4	23	2,9
<b>Insgesamt</b> .....	<b>12 239</b>	<b>1 930</b>	<b>15,8</b>	<b>10 309</b>	<b>84,2</b>	<b>3 432</b>	<b>28,0</b>	<b>2 437</b>	<b>19,9</b>	<b>2 891</b>	<b>23,6</b>	<b>1 548</b>	<b>12,6</b>

<sup>1)</sup> Anteil an Bevölkerung in Privathaushalten insgesamt.

**13. Privathaushalte in den Regierungsbezirken im April 1999 nach Haushaltsgröße**

- Ergebnisse der jeweiligen Volkszählungen, für 1998 und 1999 Ergebnisse des Mikrozensus -

Gebiet	Privat- haus- halte ins- gesamt	davon mit ... Person(en)										Personen in Privat- haus- halten	Durchschnittliche Haushaltsgröße	
		1		2		3		4		5 oder mehr			Ein- und Mehrper- sonen- haus- halte	Mehr- per- sonen- haus- halte
		1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%			
Oberbayern .....	1 911	741	38,8	601	31,5	255	13,3	223	11,7	91	4,8	4 088	2,14	2,86
Niederbayern .....	493	152	30,8	147	29,8	90	18,3	72	14,6	32	6,5	1 176	2,39	3,00
Oberpfalz .....	458	144	31,4	141	30,8	74	16,2	72	15,6	27	6,0	1 082	2,36	2,98
Oberfranken .....	490	155	31,6	160	32,6	83	17,0	66	13,5	26	5,4	1 128	2,30	2,90
Mittelfranken .....	786	299	38,0	248	31,5	112	14,2	95	12,1	33	4,1	1 685	2,14	2,84
Unterfranken .....	570	182	32,0	181	31,8	86	15,0	85	15,0	36	6,3	1 333	2,34	2,97
Schwaben .....	762	258	33,8	238	31,2	112	14,8	110	14,4	44	5,8	1 747	2,29	2,95
<b>Bayern 1999</b>	<b>5 471</b>	<b>1 930</b>	<b>35,3</b>	<b>1 716</b>	<b>31,4</b>	<b>812</b>	<b>14,8</b>	<b>723</b>	<b>13,2</b>	<b>289</b>	<b>5,3</b>	<b>12 239</b>	<b>2,24</b>	<b>2,91</b>
1998	5 423	1 899	35,0	1 699	31,3	811	15,0	721	13,3	292	5,4	12 174	2,24	2,92
1987	4 527	1 444	31,9	1 253	27,7	818	18,1	659	14,6	353	7,8	10 985	2,43	3,10
1970	3 678	904	24,6	951	25,9	719	19,5	556	15,1	548	14,9	10 397	2,83	3,42

**14. Privathaushalte im April 1999 nach Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße**

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... Einwohnern)	Privat- haus- halte ins- gesamt	davon mit ... Person(en)										Personen in Privat- haus- halten	Durch- schnitt- liche Haus- halts- größe
		1		2		3		4		5 oder mehr			
		1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%		
weniger als 5 000	1 363	343	25,2	417	30,6	241	17,7	247	18,2	114	8,4	3 506	2,57
5 000 bis unter 10 000	881	253	28,8	281	31,9	145	16,5	144	16,3	58	6,6	2 134	2,42
10 000 bis unter 20 000	920	292	31,7	300	32,6	151	16,4	128	13,9	50	5,4	2 122	2,31
20 000 bis unter 50 000	617	226	36,6	203	32,8	92	14,9	71	11,4	26	4,2	1 327	2,15
50 000 bis unter 100 000	285	129	45,3	87	30,4	34	11,9	26	9,1	(9)	(3,3)	557	1,96
100 000 bis unter 200 000	317	150	47,4	95	29,8	36	11,5	27	8,4	(9)	(3,0)	605	1,91
200 000 bis unter 500 000	393	177	45,2	125	31,9	48	12,3	33	8,5	(9)	(2,2)	752	1,91
500 000 oder mehr	695	359	55,3	209	30,0	65	9,4	48	6,9	14	2,0	1 235	1,78
<b>Insgesamt</b>	<b>5 471</b>	<b>1 930</b>	<b>35,3</b>	<b>1 716</b>	<b>31,4</b>	<b>812</b>	<b>14,9</b>	<b>723</b>	<b>13,2</b>	<b>289</b>	<b>5,3</b>	<b>12 239</b>	<b>2,24</b>

**15. Bevölkerung im Alter von 60 oder mehr Jahren im April 1999 nach Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße**

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... Einwohnern)	Bevölkerung in Privat- haushalten insgesamt	darunter im Alter von 60 oder mehr Jahren				von den 60jährigen oder älteren Personen in Privathaushalten lebten in							
		insgesamt		männlich		Einpersonenhaushalten				Mehrpersonenhaushalten			
		insgesamt		männlich		insgesamt		männlich		insgesamt		männlich	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
weniger als 5 000	3 506	722	20,6	318	44,1	179	24,8	41	13,0	543	75,2	277	87,0
5 000 bis unter 10 000	2 134	461	21,6	198	43,0	126	27,3	25	12,4	335	72,6	174	87,6
10 000 bis unter 20 000	2 122	469	22,1	196	41,9	136	29,1	25	12,8	333	70,9	171	87,1
20 000 bis unter 50 000	1 327	300	22,6	129	43,0	94	31,3	20	15,5	206	68,7	109	84,4
50 000 bis unter 100 000	557	132	23,6	50	38,0	50	37,9	(8)	(15,8)	82	62,1	42	84,0
100 000 bis unter 200 000	605	138	22,8	57	41,0	49	35,6	10	17,8	89	64,4	46	81,8
200 000 bis unter 500 000	752	184	24,4	75	40,8	69	37,5	14	19,2	115	62,5	61	80,8
500 000 oder mehr	1 235	268	21,7	116	43,3	102	38,1	26	22,8	166	61,9	90	77,2
<b>Insgesamt</b>	<b>12 239</b>	<b>2 674</b>	<b>21,8</b>	<b>1 139</b>	<b>42,6</b>	<b>806</b>	<b>30,1</b>	<b>170</b>	<b>14,9</b>	<b>1 868</b>	<b>69,9</b>	<b>969</b>	<b>85,0</b>

### 16. Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren im April 1999 nach Altersgruppen und Ausbildung

Altersgruppe in Jahren	Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren, und zwar mit höchstem											
	allgemeinen Schulabschluß						beruflichen Ausbildungsabschluß					
	Volksschule, Hauptschule		Realschule oder gleichw. Abschluß <sup>1)</sup>		Hochschulreife, Fachhochschulreife		Lehr-/Anlern- ausbildung <sup>2)</sup>		Fachschule <sup>3)</sup>		Hochschule, Fachhochschule	
	1 000	% <sup>4)</sup>	1 000	% <sup>4)</sup>	1 000	% <sup>4)</sup>	1 000	% <sup>4)</sup>	1 000	% <sup>4)</sup>	1 000	% <sup>4)</sup>
<b>Insgesamt</b>												
15 bis unter 20 .....	183	58,9	102	32,7	13	4,3	58	9,4	/	/	-	-
20 bis unter 25 .....	241	39,6	183	30,0	169	27,8	345	57,6	16	2,6	12	2,0
25 bis unter 30 .....	313	41,4	209	27,7	216	28,6	449	61,6	55	7,6	88	12,1
30 bis unter 35 .....	434	44,4	269	27,6	253	25,9	581	61,3	100	10,6	146	15,4
35 bis unter 40 .....	461	47,9	257	26,7	224	23,3	554	59,4	101	10,9	139	14,9
40 bis unter 45 .....	435	50,9	218	25,5	186	21,7	495	59,7	86	10,4	126	15,2
45 bis unter 50 .....	457	58,4	164	20,9	146	18,7	442	58,1	73	9,6	110	14,5
50 bis unter 55 .....	414	61,8	134	19,9	106	15,8	362	55,7	61	9,4	82	12,6
55 bis unter 60 .....	512	66,8	137	17,9	98	12,8	402	54,4	64	8,6	81	11,0
60 bis unter 65 .....	517	75,0	91	13,2	64	9,2	329	49,6	51	7,7	53	7,9
<b>Insgesamt</b>	<b>3 968</b>	<b>53,8</b>	<b>1 763</b>	<b>23,9</b>	<b>1 476</b>	<b>20,0</b>	<b>4 016</b>	<b>53,8</b>	<b>608</b>	<b>8,1</b>	<b>837</b>	<b>11,2</b>
<b>Männlich</b>												
15 bis unter 20 .....	108	64,4	46	27,5	(6)	(3,7)	28	8,8	/	/	-	-
20 bis unter 25 .....	141	46,4	76	25,0	79	25,8	176	58,8	/	/	/	/
25 bis unter 30 .....	179	46,6	84	21,9	112	29,3	227	61,3	30	8,0	48	12,8
30 bis unter 35 .....	242	48,3	110	22,1	138	27,6	282	57,8	63	13,0	89	18,3
35 bis unter 40 .....	252	51,1	103	20,7	128	25,8	271	56,6	70	14,6	85	17,8
40 bis unter 45 .....	219	51,4	90	21,1	109	25,7	235	56,9	58	14,0	78	18,9
45 bis unter 50 .....	230	57,8	71	17,7	92	23,2	228	58,7	52	13,3	72	18,6
50 bis unter 55 .....	204	60,4	56	16,7	69	20,5	180	55,0	46	14,1	59	17,9
55 bis unter 60 .....	255	65,6	57	14,7	68	17,6	209	55,3	49	12,9	62	16,4
60 bis unter 65 .....	253	74,3	35	10,3	44	12,9	184	56,2	41	12,4	39	12,0
<b>Insgesamt</b>	<b>2 082</b>	<b>55,7</b>	<b>728</b>	<b>19,5</b>	<b>846</b>	<b>22,6</b>	<b>2 020</b>	<b>53,4</b>	<b>413</b>	<b>10,9</b>	<b>537</b>	<b>14,2</b>

<sup>1)</sup> Einschl. polytechnischer Oberschule der ehemaligen DDR. - <sup>2)</sup> Einschl. gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses sowie beruflichen Praktikums. - <sup>3)</sup> Einschl. Meister-/Technikerausbildung. - <sup>4)</sup> Anteil an der Bevölkerung ohne Schüler bzw. an der gesamten Bevölkerung einer Altersgruppe mit Angaben zum jeweiligen Ausbildungsniveau.

### 17. Familien in den Regierungsbezirken im April 1999 nach Zahl der ledigen Kinder

Gebiet	Fami- lien insge- samt	davon				Von den Familien mit ledigen Kindern waren									
		ohne ledige Kinder		mit ledigen Kindern		Ehepaare								Allein- erziehende	
		insgesamt	davon mit ... Kind(ern)												
			1	2	3 oder mehr										
1 000	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
Oberbayern .....	1 479	857	58,0	621	42,0	491	79,1	209	42,6	208	42,4	74	15,0	130	20,9
Niederbayern .....	426	220	51,6	206	48,4	169	81,9	76	44,8	69	40,6	25	14,7	37	18,1
Oberpfalz .....	389	201	51,7	188	48,3	154	81,6	64	41,6	67	43,3	23	15,0	35	18,4
Oberfranken .....	431	243	56,4	188	43,6	153	81,5	71	46,4	61	39,7	21	13,9	35	18,5
Mittelfranken .....	647	386	59,7	260	40,3	205	78,9	90	43,6	89	43,3	27	13,1	55	21,2
Unterfranken .....	484	260	53,8	224	46,2	186	83,3	76	40,7	81	43,4	30	15,9	37	16,7
Schwaben .....	635	347	54,7	288	45,3	234	81,2	93	39,7	103	44,2	38	16,1	54	18,8
<b>Bayern</b>	<b>4 491</b>	<b>2 516</b>	<b>56,0</b>	<b>1 975</b>	<b>44,0</b>	<b>1 592</b>	<b>80,6</b>	<b>678</b>	<b>42,6</b>	<b>677</b>	<b>42,5</b>	<b>237</b>	<b>14,9</b>	<b>383</b>	<b>19,4</b>

### 18. Nichteheliche Lebensgemeinschaften im April 1999 nach Alter des weiblichen Partners sowie nach Zahl der Kinder

Altersgruppe in Jahren	Nichteheliche Lebensgemeinschaften				Kinder in nichtehelichen Lebensgemeinschaften			Kinder je nichteheliche Lebens- gemeinschaft mit Kind(ern)
	insgesamt	ohne Kinder	mit Kind(ern)	darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren <sup>1)</sup>	insgesamt	darunter unter 18 Jahre	Anzahl	
unter 25 .....	46	43	/	/	/	/	/	
25 bis unter 30 .....	61	49	11	11	15	15	1,30	
30 bis unter 35 .....	49	31	18	18	27	27	1,47	
35 bis unter 45 .....	52	29	22	20	34	30	1,54	
45 bis unter 55 .....	26	20	(6)	/	10	(5)	(1,69)	
55 oder mehr .....	28	27	/	/	/	/	/	
<b>Insgesamt</b>	<b>262</b>	<b>199</b>	<b>64</b>	<b>57</b>	<b>93</b>	<b>81</b>	<b>1,46</b>	

<sup>1)</sup> In nichtehelichen Lebensgemeinschaften mit Kind(ern) unter 18 Jahren können ggf. auch noch ältere Kinder leben.

## II. Bevölkerungsbewegung

39

Seite

### A. Natürliche Bevölkerungsbewegung

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene seit 1825.....	42
2. Eheschließungen, Lebendgeborene und Gestorbene 1999 nach Regierungsbezirken .....	43
3. Eheschließungen 1999 nach Alter der Ehepartner .....	43
4. Durchschnittliches Heiratsalter seit 1960 nach bisherigem Familienstand der Ehepartner.....	43
5. Eheschließungen 1999 nach bisherigem Familienstand der Ehepartner .....	44
6. Eheschließungen 1999 nach Religionszugehörigkeit der Ehepartner .....	44
7. Eheschließungen 1999 nach Staatsangehörigkeit der Ehepartner .....	45
8. Eheschließungen und Ehelösungen seit 1980.....	45
9. Geschiedene Ehen 1999 nach Altersunterschied der Ehepartner und Ehedauer .....	45
10. Geschiedene Ehen seit 1980 nach Kinderzahl .....	45
11. Ehelich und nichtehelich Geborene 1999 nach Regierungsbezirken .....	46
12. Lebendgeborene ausländische Kinder seit 1960 nach Staatsangehörigkeit der Eltern .....	46
13. Lebendgeborene seit 1960 nach Legitimität und Staatsangehörigkeit .....	47
14. Lebendgeborene seit 1960 nach Staatsangehörigkeit der Mutter .....	47
15. Ehelich Lebendgeborene seit 1932 nach Geburtenfolge.....	47
16. Gestorbene 1999 nach Familienstand und Geschlecht .....	48
17. Gestorbene 1999 nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand .....	49
18. Säuglingssterblichkeit seit 1871 .....	49
19. Gestorbene Säuglinge seit 1990 nach Legitimität .....	49
20. Gestorbene Säuglinge 1999 nach Alter und Legitimität.....	49

### B. Sterbetafel

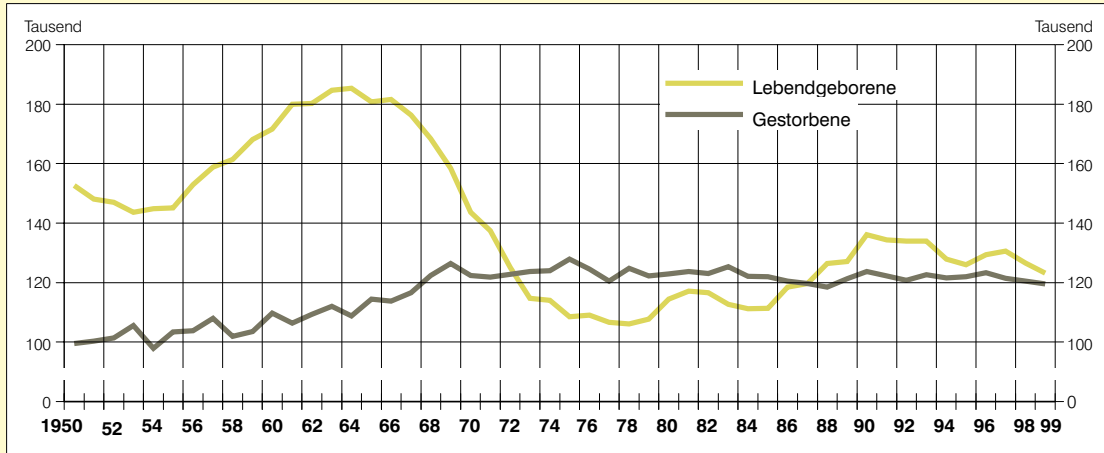
Allgemeine bayerische Sterbetafel seit 1900 .....	50
---	----

### C. Wanderung

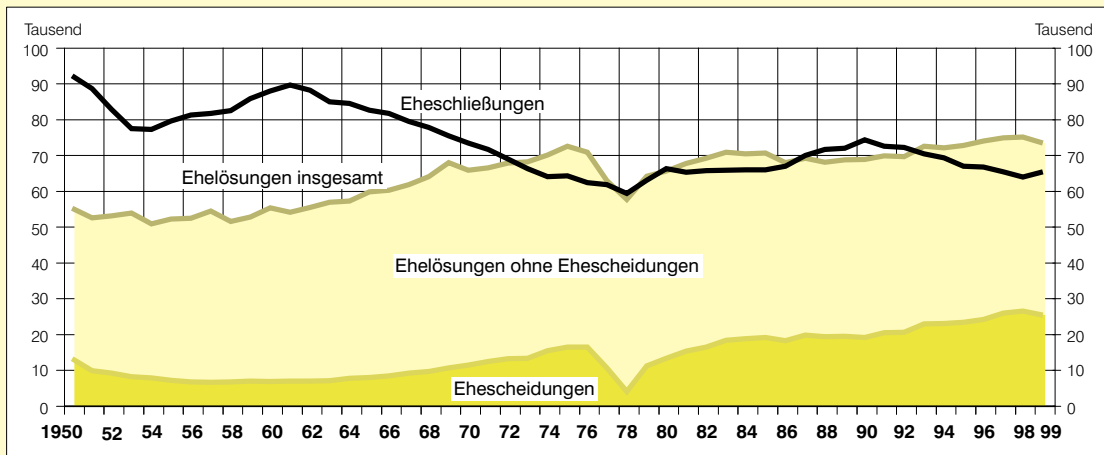
1. Gesamtwanderung seit 1996 .....	52
2. Wanderung über die Landesgrenze (Außenwanderung) 1998 und 1999 nach Herkunfts- und Zielgebieten .....	53
3. Wanderungsgewinn bzw. -verlust und Überschuß der Geborenen bzw. Gestorbenen seit 1997 .....	55
4. Einbürgerungen 1999 nach Regierungsbezirken.....	55



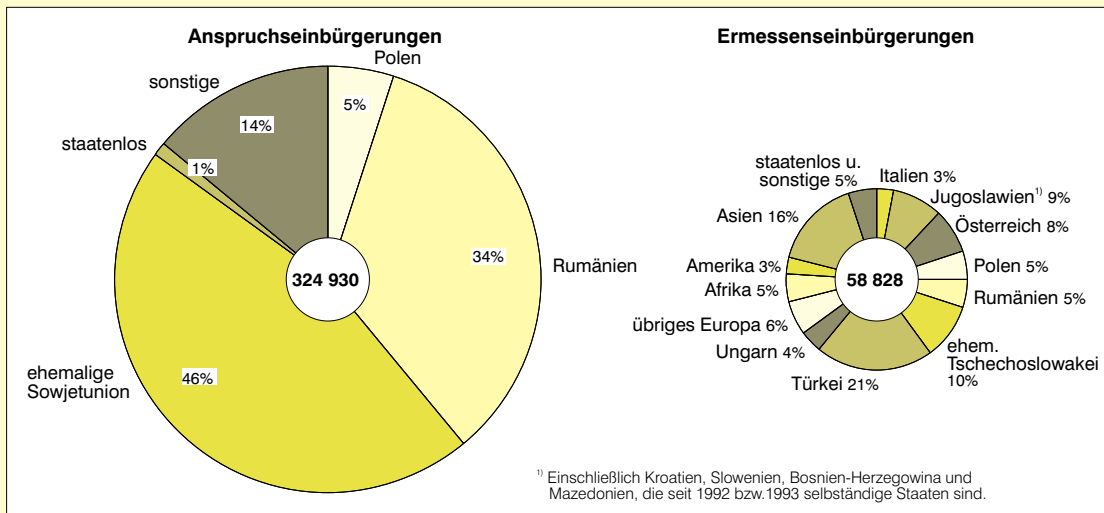
### Lebendgeborene und Gestorbene seit 1950



### Eheschließungen und Ehelösungen seit 1950



### Einbürgerungen von 1981 bis 1999 nach bisheriger Staatsangehörigkeit



## Allgemeine Anmerkungen

Der Bereich der **natürlichen Bevölkerungsbewegung** setzt sich zusammen aus den Statistiken der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle sowie der Statistik über gerichtliche Ehelösungen. Bis auf die zuletzt genannte Statistik werden sie mittels Zählkarten erhoben, die vom Standesbeamten ausgefüllt werden, der die regionale Zuordnung bei Eheschließungen nach dem Registrierort und nach dem Ort der Hauptwohnung der Ehepartner, bei Geburten nach dem Ort der Hauptwohnung der Mutter und bei Sterbefällen nach dem Ort der Hauptwohnung des Gestorbenen beurkundet. Angaben über die **gerichtlichen Ehelösungen** werden über Zählkarten für rechtskräftige Urteile in Ehesachen erhoben, die von den Familiengerichten bei den Amtsgerichten auszufüllen sind.

Die **Wanderungsstatistik** erstreckt sich auf die Wanderungen über die Gemeinde- und Kreisgrenzen innerhalb Bayerns sowie über die Grenzen Bayerns. Unberücksichtigt bleiben die Umzüge innerhalb der Gemeinden. Als Wanderung im vorstehenden Sinne gilt jedes Beziehen einer Hauptwohnung und jeder Auszug aus einer Hauptwohnung. Gäste in Beherbergungsstätten, Anstaltsinsassen und Besucher bei Verwandten oder Bekannten werden dementsprechend nur erfaßt, wenn ihr Aufenthalt gemäß der Meldepflicht von längerer Dauer ist. Die Einberufung und Entlassung von Wehrpflichtigen gelten nicht als Wanderungen. Ebenfalls findet bei Vollzug von Straf- oder Untersuchungshaft und Sicherungsverwahrung sowie für Personen in Polizeigewahrsam keine An- oder Abmeldung statt, soweit eine weitere Wohnung im Geltungsbereich des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) vorhanden ist. Mitberücksichtigt werden bei den Zu- und Fortzügen auch die im Hinblick auf das Herkunfts- bzw. Zielgebiet ungeklärten Fälle und Fälle ohne Angabe.

**Sterbetafeln** sind demographische Modelle, die eine zusammenfassende Beurteilung der Sterblichkeitsverhältnisse einer Bevölkerung ermöglichen. Dabei werden die Sterblichkeitsverhältnisse in den einzelnen Altersjahren unabhängig vom Geschlechts- und Altersaufbau der Bevölkerung durch geeignete Maßzahlen dargestellt. Die beiden wichtigsten Angaben einer Sterbetafel sind die geschlechtsspezifisch auf das jeweils vollendete Alter bezogene einjährige Sterbewahrscheinlichkeit sowie die fernere durchschnittliche Lebenserwartung. Sterbetafeln werden i.d.R. bei Volkszählungen erstellt. Die derzeitige Sterbetafel basiert auf dem Beobachtungszeitraum 1986 bis 1988.

Die **Einbürgerungsstatistik** wird seit 1981 als Geschäftsstatistik im Auftrag des Bayerischen Staatsministerium des Innern durchgeführt. Die Erhebungsunterlagen werden von den Staatsangehörigkeitsbehörden ausgefüllt.

## Begriffsbestimmungen in alphabetischer Reihenfolge

**Eheschließungen** sind standesamtliche Trauungen, auch von Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten Angehörige ausländischer Streitkräfte sind, bzw. zu den ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen einschließlich deren Familienangehörigen gehören.

Ausländer können die deutsche Staatsangehörigkeit durch **Einbürgerung** erwerben. Es wird dabei zwischen Anspruchseinbürgerung und Ermessenseinbürgerung unterschieden. Bei der **Anspruchseinbürgerung** sind alle Antragsteller einzubürgern, die die im Gesetz genannten Voraussetzungen (z.B. §§ 85 Abs. 1, 86 Abs. 1 AuslG) erfüllen. Zu den **Ermessenseinbürgerungen** zählen Einbürgerungen von Ausländern mit Wohnsitz im Inland sowie Einbürgerungen ausländischer Ehegatten von Deutschen.

Als **Lebendgeborene** werden Kinder gezählt, bei denen nach der Trennung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat; die übrigen Kinder gelten als Totgeborene oder Fehlgeburten. Als **Totgeborene** zählen seit 01.04.1994 Kinder, deren Geburtsgewicht mindestens 500 g beträgt (vorher mindestens 1000 g). Fehlgeburten (seit 01.04.1994 unter 500 g Geburtsgewicht, vorher weniger als 1000 g) werden vom Standesbeamten nicht registriert und bleiben daher in der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung außer Betracht. Die Unterscheidung zwischen Kindern miteinander verheirateter Eltern und Kindern nicht miteinander verheirateter Eltern richtet sich nach § 1592 ff. BGB.

In der Zahl der **Gestorbenen** sind die Totgeborenen, die nachträglich beurkundeten Kriegssterbefälle und die gerichtlichen Todeserklärungen nicht enthalten.

Die **Säuglingssterblichkeit** bezieht sich auf die vor Vollendung des ersten Lebensjahres gestorbenen Säuglinge.

Die **Wanderungen** werden auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen über die Meldepflicht bei einem Wohnungswechsel oder Umzug von einer Gemeinde zu einer anderen mittels der An- und Abmeldescheine erfaßt. Innerhalb des Bundesgebiets wird jeder Bezug einer Hauptwohnung in einer neuen Gemeinde gleichzeitig als Fortzug aus der bisherigen Wohngemeinde gezählt. Nur Fortzüge in Gebiete außerhalb des Bundesgebiets werden mittels der Abmeldescheine festgestellt. Als **Zuzug** gilt, wenn jemand in einer Gemeinde, in der er nicht bereits mit einer Hauptwohnung angemeldet ist, eine Hauptwohnung bezieht und sich dort anmeldet. Als **Fortzug** gilt, wenn jemand innerhalb des Bundesgebiets umzieht und dieser Umzug in der Gemeinde, in der er sich anmeldet, als Zuzug gilt oder wenn sich jemand aus einer Gemeinde im Bundesgebiet ins Ausland abmeldet, ohne noch mit einer weiteren Wohnung in der Bundesrepublik angemeldet zu sein.

## A. Natürliche Bevölkerungsbewegung

## 1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene seit 1825

- Jeweilliger Gebietsstand -

## a) Grundzahlen

Jahr <sup>1)</sup>	Eheschließungen	Lebendgeborene				Totgeborene	Gestorbene <sup>2)</sup> (ohne Totgeborene)			Überschuß der Geborenen bzw. der Gestorbenen (-)
		insgesamt	männlich	weiblich	darunter (Sp. 2) nicht-ehelich		insgesamt	männlich	weiblich	
1825/26 .....	25 190	135 839	•	•	•	3 379	108 035	•	•	27 804
1840/41 .....	29 500	151 490	77 444	74 046	31 525	4 722	124 701	63 523	61 178	26 789
1850/51 .....	30 681	157 789	80 633	77 156	33 796	5 210	126 537	64 716	61 821	31 252
1871 .....	40 707	177 290	90 743	86 547	26 815	6 175	165 355	85 720	79 635	11 935
1880 .....	34 958	202 658	103 902	98 756	26 415	7 010	152 475	78 664	73 811	50 183
1890 .....	40 004	195 001	100 408	94 593	27 496	6 436	152 606	78 438	74 168	42 395
1900 .....	50 585	226 213	116 470	109 743	29 601	6 879	156 408	81 478	74 930	69 805
1910 .....	49 464	215 540	110 448	105 092	26 042	5 988	130 858	67 187	63 671	84 682
1920 .....	100 131	198 857	102 871	95 986	26 629	5 322	112 090	55 448	56 642	86 767
1930 .....	61 187	149 008	76 632	72 376	23 094	3 270	92 221	47 065	45 156	56 787
1940 .....	69 109	174 311	89 687	84 624	15 671	3 895	104 702	53 246	51 456	69 609
1950 .....	91 823	151 752	78 721	73 031	20 217	3 311	98 973	49 469	49 504	52 779
1960 .....	88 036	171 665	88 420	83 245	15 568	2 535	109 786	56 143	53 643	61 879
1965 .....	82 710	180 739	93 239	87 500	11 777	2 026	114 386	58 160	56 226	66 353
1970 .....	73 548	143 656	73 709	69 947	10 139	1 389	122 323	61 272	61 051	21 333
1975 .....	64 355	108 544	55 697	52 847	7 853	812	127 931	63 017	64 914	- 19 387
1980 .....	66 368	114 451	58 676	55 775	8 988	562	122 859	59 740	63 119	- 8 404
1985 .....	66 012	111 365	56 958	54 407	9 935	468	121 941	57 723	64 218	- 10 576
1990 .....	74 387	136 122	69 950	66 172	13 467	407	123 726	57 494	66 232	12 396
1997 .....	65 419	130 517	66 876	63 641	17 830	547	121 441	56 234	65 207	9 076
1998 .....	64 065	126 529	65 047	61 482	19 221	462	120 447	55 907	64 540	6 082
1999 .....	65 489	123 244	63 715	59 529	20 946	458	119 519	55 564	63 955	3 725

## b) Verhältniszahlen

Jahr <sup>1)</sup>	Eheschließungen	Auf 1 000 Einwohner <sup>3)</sup> entfielen							Auf 100 weibliche		Von 100 Lebendgeborenen waren		Auf 100 Lebend- und Totgeborene entfielen Totgeborene
		Lebendgeborene			Gestorbene <sup>2)</sup> (ohne Totgeborene)			Überschuß der Geborenen bzw. der Gestorbenen (-)	Lebendgeborene	Gestorbene	ehelich	nicht-ehelich	
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich		entfielen männliche	Gestorbene			
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	Lebendgeborene	Gestorbene				
1825/26 .....	6,3	34,0	•	•	27,0	•	•	7,0	•	•	•	•	2,4
1840/41 .....	6,7	34,6	36,2	33,0	26,4	34,4	27,2	6,1	104,6	103,6	79,2	20,8	3,0
1850/51 .....	6,8	34,7	36,3	33,2	27,8	29,1	26,6	6,9	104,5	104,7	78,6	21,4	3,2
1871 .....	8,4	36,5	38,4	34,7	34,0	36,3	31,9	2,5	104,8	107,6	84,9	15,1	3,4
1880 .....	6,6	38,5	40,4	36,6	28,9	30,6	27,4	9,5	105,2	106,6	87,0	13,0	3,3
1890 .....	7,2	34,9	36,9	33,1	27,3	28,8	25,9	7,6	106,1	105,8	85,9	14,1	3,2
1900 .....	8,2	36,8	38,6	35,0	25,4	27,0	23,9	11,4	106,1	108,7	86,9	13,1	3,0
1910 .....	7,2	31,5	32,9	30,1	19,1	20,0	18,3	12,4	105,1	105,5	87,9	12,1	2,7
1920 .....	13,8	27,7	29,9	25,7	15,6	16,1	15,2	12,1	107,2	97,9	86,6	13,4	2,6
1930 .....	8,1	19,7	21,0	18,5	12,2	12,9	11,6	7,5	105,9	104,2	84,5	15,5	2,4
1940 .....	8,3	21,0	•	•	12,6	•	•	8,4	106,0	103,5	91,0	9,0	2,2
1950 .....	10,1	16,6	18,6	14,9	10,8	11,7	10,1	5,8	107,8	99,9	86,7	13,3	2,1
1960 .....	9,3	18,2	20,2	16,5	11,6	12,8	10,6	6,6	106,2	104,7	90,9	9,1	1,5
1965 .....	8,2	18,0	19,6	16,5	11,4	12,3	10,6	6,6	106,6	103,4	93,5	6,5	1,1
1970 .....	7,0	13,7	14,8	12,7	11,7	12,3	11,1	2,0	105,4	100,4	92,9	7,1	1,0
1975 .....	5,9	10,0	10,8	9,3	11,8	12,2	11,5	- 1,8	105,4	97,1	92,8	7,2	0,7
1980 .....	6,1	10,5	11,3	9,8	11,3	11,5	11,1	- 0,8	105,2	94,6	92,1	7,9	0,5
1985 .....	6,0	10,2	10,8	9,5	11,1	11,0	11,2	- 1,0	104,7	89,9	91,1	8,9	0,4
1990 .....	6,6	12,0	12,7	11,3	10,9	10,5	11,3	1,1	105,7	86,8	90,1	9,9	0,3
1997 .....	5,4	10,8	11,4	10,3	10,1	9,6	10,6	0,7	105,1	86,2	86,3	13,7	0,4
1998 .....	5,3	10,5	11,1	9,9	10,0	9,5	10,4	0,5	105,8	86,6	84,8	15,2	0,4
1999 .....	5,4	10,2	10,8	9,6	9,9	9,4	10,3	0,3	107,0	86,9	83,0	17,0	0,4

<sup>1)</sup> 1825 bis 1851 Verwaltungsjahre (1. Oktober bis 30. September). - <sup>2)</sup> 1940 ohne Kriegssterbefälle. - <sup>3)</sup> bzw. 1 000 Einwohner des jeweiligen Geschlechts.

**2. Eheschließungen, Lebendgeborene und Gestorbene 1999 nach Regierungsbezirken**

Gebiet	Eheschließungen	Lebendgeborene			Gestorbene			Überschuß der Geborenen bzw. der Gestorbenen (-)		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Grundzahlen</b>										
Oberbayern .....	22 051	41 896	21 745	20 151	37 506	17 369	20 137	4 390	4 376	14
Niederbayern .....	6 584	11 985	6 159	5 826	11 569	5 501	6 068	416	658	- 242
Oberpfalz .....	5 960	11 001	5 741	5 260	10 513	4 976	5 537	488	765	- 277
Oberfranken .....	5 821	10 498	5 399	5 099	12 377	5 773	6 604	- 1 879	- 374	- 1 505
Mittelfranken .....	8 703	16 414	8 448	7 966	17 493	8 063	9 430	- 1 079	385	- 1 464
Unterfranken .....	6 790	12 860	6 569	6 291	12 642	5 894	6 748	218	675	- 457
Schwaben .....	9 580	18 590	9 654	8 936	17 419	7 988	9 431	1 171	1 666	- 495
<b>Bayern 1999</b>	<b>65 489</b>	<b>123 244</b>	<b>63 715</b>	<b>59 529</b>	<b>119 519</b>	<b>55 564</b>	<b>63 955</b>	<b>3 725</b>	<b>8 151</b>	<b>- 4 426</b>
1998	64 065	126 529	65 047	61 482	120 447	55 907	64 540	6 082	9 140	- 3 058
Deutschland 1998	417 420	785 034	402 865	382 169	852 382	393 443	458 939	- 67 348	9 422	- 76 770
<b>Auf 1 000 Einwohner</b>										
Oberbayern .....	5,5	10,4	11,1	9,8	9,3	8,9	9,8	1,1	2,2	0,0
Niederbayern .....	5,6	10,3	10,8	9,8	9,9	9,6	10,2	0,4	1,2	- 0,4
Oberpfalz .....	5,6	10,3	10,9	9,6	9,8	9,5	10,2	0,5	1,4	- 0,6
Oberfranken .....	5,2	9,4	10,0	8,9	11,1	10,7	11,5	- 1,7	- 0,7	- 2,6
Mittelfranken .....	5,2	9,8	10,3	9,2	10,4	9,9	10,9	- 0,6	0,4	- 1,7
Unterfranken .....	5,1	9,7	10,1	9,3	9,5	9,0	10,0	0,2	1,1	- 0,7
Schwaben .....	5,5	10,7	11,4	10,0	10,0	9,4	10,6	0,7	2,0	- 0,6
<b>Bayern 1999</b>	<b>5,4</b>	<b>10,2</b>	<b>10,8</b>	<b>9,6</b>	<b>9,9</b>	<b>9,4</b>	<b>10,3</b>	<b>0,3</b>	<b>1,4</b>	<b>- 0,7</b>
1998	5,3	10,5	11,1	9,9	10,0	9,5	10,4	0,5	1,6	- 0,5
Deutschland 1998	5,1	9,6	10,1	9,1	10,4	9,8	10,9	- 0,8	0,2	- 1,8

**3. Eheschließungen 1999 nach Alter der Ehepartner**

Gebiet	Alter der Eheschließenden in Jahren													
	unter 20	20 bis unter 30					60 oder mehr	unter 20	20 bis unter 30					60 oder mehr
		Männer							Frauen					
		25	30	40	50	60			25	30	40	50	60	
Großstädte <sup>1)</sup> .....	92	1 206	2 760	5 446	1 565	972	500	437	2 098	3 323	4 507	1 293	646	237
Übrige kreisfr. Städte .....	56	686	1 280	1 944	537	277	158	285	1 072	1 410	1 457	448	199	67
Landkreise .....	284	4 728	13 672	20 514	5 141	2 482	1 189	1 596	10 044	15 469	15 009	3 875	1 554	463
<b>Bayern 1999</b>	<b>432</b>	<b>6 620</b>	<b>17 712</b>	<b>27 904</b>	<b>7 243</b>	<b>3 731</b>	<b>1 847</b>	<b>2 318</b>	<b>13 214</b>	<b>20 202</b>	<b>20 973</b>	<b>5 616</b>	<b>2 399</b>	<b>767</b>
1998	469	6 430	18 871	26 505	6 703	3 505	1 582	2 306	13 339	20 914	19 473	5 157	2 224	652
Deutschland 1998	3 226	42 837	118 467	168 200	47 447	23 886	12 357	15 834	81 606	130 838	129 035	38 342	15 905	5 860

<sup>1)</sup> München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Regensburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen.**4. Durchschnittliches Heiratsalter seit 1960 nach bisherigem Familienstand der Ehepartner**

Jahr	Durchschnittliches Heiratsalter							
	des Mannes	bisheriger Familienstand			der Frau	bisheriger Familienstand		
		ledig	verwitwet	geschieden		ledig	verwitwet	geschieden
in Jahren								
1960 .....	28,4	26,3	53,7	41,1	25,0	23,9	44,8	37,1
1970 .....	28,2	25,8	56,5	38,9	24,7	23,2	46,8	35,0
1980 .....	28,5	26,1	57,0	39,1	25,1	23,3	47,7	35,6
1990 .....	30,3	27,7	56,9	40,4	27,3	25,3	46,8	36,6
1997 .....	33,3	30,3	59,4	43,2	30,4	27,8	48,3	39,0
1998 .....	33,9	30,7	60,0	43,6	30,8	28,0	49,5	39,2
1999 .....	34,3	31,0	60,0	43,9	31,2	28,3	49,9	39,7

## 5. Eheschließungen 1999 nach bisherigem Familienstand der Ehepartner

Gebiet	Familienstand der heiratenden				Eheschließungen zwischen								
	Männer		Frauen		ledigen			verwitweten			geschiedenen		
	ledig	verwitwet oder geschieden	ledig	verwitwet oder geschieden	Männern und								
					ledigen	verwitweten	geschiedenen	ledigen	verwitweten	geschiedenen	ledigen	verwitweten	geschiedenen
Frauen													

## Grundzahlen

Großstädte <sup>1)</sup> .....	9 265	3 276	9 354	3 187	7 886	59	1 320	75	43	153	1 393	83	1 529
Übrige kreisfr. Städte .....	3 706	1 232	3 634	1 304	3 124	15	567	27	25	70	483	33	594
Landkreise .....	37 452	10 558	36 807	11 203	32 391	179	4 882	225	151	584	4 191	219	5 188
<b>Bayern 1999</b> .....	<b>50 423</b>	<b>15 066</b>	<b>49 795</b>	<b>15 694</b>	<b>43 401</b>	<b>253</b>	<b>6 769</b>	<b>327</b>	<b>219</b>	<b>807</b>	<b>6 067</b>	<b>335</b>	<b>7 311</b>
1998 .....	49 686	14 379	49 015	15 050	42 750	255	6 681	289	243	684	5 976	350	6 837
Deutschland 1998 .....	312 937	104 483	307 310	110 110	266 226	1 639	45 072	2 013	1 784	5 825	39 071	2 476	53 314

Verhältniszahlen (%)<sup>2)</sup>

Großstädte <sup>1)</sup> .....	73,9	26,1	74,6	25,4	62,9	0,5	10,5	0,6	0,3	1,2	11,1	0,7	12,2
Übrige kreisfr. Städte .....	75,1	24,9	73,6	26,4	63,3	0,3	11,5	0,5	0,5	1,4	9,8	0,7	12,0
Landkreise .....	78,0	22,0	76,7	23,3	67,5	0,4	10,2	0,5	0,3	1,2	8,7	0,5	10,8
<b>Bayern 1999</b> .....	<b>77,0</b>	<b>23,0</b>	<b>76,0</b>	<b>24,0</b>	<b>66,3</b>	<b>0,4</b>	<b>10,3</b>	<b>0,5</b>	<b>0,3</b>	<b>1,2</b>	<b>9,3</b>	<b>0,5</b>	<b>11,2</b>
1998 .....	77,6	22,4	76,5	23,5	66,7	0,4	10,4	0,5	0,4	1,1	9,3	0,5	10,7
Deutschland 1998 .....	75,0	25,0	73,6	26,4	63,8	0,4	10,8	0,5	0,4	1,4	9,4	0,6	12,8

<sup>1)</sup> München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Regensburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen. - <sup>2)</sup> Bezogen auf die Eheschließungen insgesamt im jeweiligen Gebiet.

## 6. Eheschließungen 1999 nach Religionszugehörigkeit der Ehepartner

Gebiet	Eheschließungen insgesamt	Konfessionell				Unterschiedliche Religionszugehörigkeit der Ehepartner								Sonst. Eheschließungen <sup>1)</sup>
		rein röm.-katholische und rein evangelische Ehen				insgesamt	davon zwischen							
		insgesamt	davon zwischen		Männern und			Frauen						
			röm.-kath.	evang.	evangelischen		anders konf.	röm.-kath.	anders konf.	röm.-kath.	evangelischen			
Oberbayern .....	22 051	9 146	8 128	1 018	9 152	1 700	1 569	1 646	671	2 528	1 038	3 753		
Niederbayern .....	6 584	4 567	4 369	198	1 619	356	279	318	70	459	137	398		
Oberpfalz .....	5 960	3 974	3 694	280	1 644	432	262	417	73	342	118	342		
Oberfranken .....	5 821	2 977	1 496	1 481	2 486	749	198	698	280	238	323	358		
Mittelfranken .....	8 703	3 380	1 266	2 114	4 228	1 136	341	1 151	460	508	632	1 095		
Unterfranken .....	6 790	3 602	3 056	546	2 683	748	349	684	165	513	224	505		
Schwaben .....	9 580	4 832	4 284	548	3 769	922	546	816	238	876	371	979		
<b>Bayern 1999</b> .....	<b>65 489</b>	<b>32 478</b>	<b>26 293</b>	<b>6 185</b>	<b>25 581</b>	<b>6 043</b>	<b>3 544</b>	<b>5 730</b>	<b>1 957</b>	<b>5 464</b>	<b>2 843</b>	<b>7 430</b>		
dav. Großstädte <sup>2)</sup> .....	12 541	4 265	3 135	1 130	5 860	1 119	880	1 145	540	1 397	779	2 416		
übr. kreisfr. Städte .....	4 938	2 278	1 604	674	2 161	523	285	529	184	392	248	499		
Landkreise .....	48 010	25 935	21 554	4 381	17 560	4 401	2 379	4 056	1 233	3 675	1 816	4 515		
Bayern 1998 .....	64 065	31 822	25 745	6 077	25 178	6 039	3 378	5 911	1 728	5 344	2 778	7 065		
Deutschland 1998 .....	417 420	153 553	82 872	70 681	86 099	34 680	3 596	34 402	3 510	5 084	4 827	177 768		

<sup>1)</sup> Beide Ehepartner gehören anderen Konfessionen an und einschl. der Fälle ohne Religionsangaben. - <sup>2)</sup> München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Regensburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen.

## 7. Eheschließungen 1999 nach Staatsangehörigkeit der Ehepartner

Gebiet der Staatsangehörigkeit des Mannes	Eheschließungen insgesamt		davon nach dem Gebiet der Staatsangehörigkeit der Frau					
			Deutschland	Ausland	davon			
	Anzahl	%			europäische Staaten	amerikanische Staaten	afrikanische, asiatische u. australische Staaten	staatenlos und ungeklärte Fälle
Deutschland .....	60 216	91,9	54 677	5 539	4 058	476	961	44
Ausland .....	5 273	8,1	3 730	1 543	1 219	59	182	83
dav. europäische Staaten .....	3 782	5,8	2 660	1 122	1 046	27	34	15
amerikanische Staaten .....	525	0,8	462	63	27	25	10	1
afrik., asiat. und austral. Staaten .....	727	1,1	554	173	64	5	92	12
staatenlos und ungeklärte Fälle .....	239	0,4	54	185	82	2	46	55
<b>Insgesamt</b>	<b>65 489</b>	<b>100</b>	<b>58 407</b>	<b>7 082</b>	<b>5 277</b>	<b>535</b>	<b>1 143</b>	<b>127</b>
%	100	x	89,2	10,8	8,1	0,8	1,7	0,2

## 8. Eheschließungen und Ehelösungen seit 1980

Jahr	Geschlossene Ehen	Gelöste Ehen <sup>1)</sup>						Überschuß der Eheschließungen bzw. -lösungen (-)
		insgesamt	davon					
			durch Tod		durch Scheidung			
		Anzahl	%	Anzahl	%			
1980 .....	66 368	65 653	52 245	79,6	13 408	20,4	715	
1990 .....	74 387	68 939	49 771	72,2	19 168	27,8	5 448	
1998 .....	64 065	75 161	48 608	64,7	26 553	35,3	- 11 096	
1999 .....	65 489	73 513	48 078	65,4	25 438	34,6	- 8 024	

<sup>1)</sup> Ohne gelöste Ehen durch Aufhebung bzw. Feststellung der Nichtigkeit.

## 9. Geschiedene Ehen 1999 nach Altersunterschied der Ehepartner und Ehedauer

Altersunterschied der Ehepartner	Geschiedene Ehen insgesamt	davon nach einer durchschnittlichen Ehedauer <sup>1)</sup> von ... Jahr(en)											
		1 <sup>2)</sup>	2	3	4	5	6	7 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 oder mehr	
Frau älter um													
11 oder mehr Jahre ...	394	11	26	35	36	59	67	94	32	22	6	6	
6 bis 10 Jahre .....	753	12	48	49	68	69	70	214	110	49	31	33	
1 bis 5 Jahre .....	3 182	37	125	193	239	234	264	834	533	302	179	242	
Mann und Frau gleichaltrig ....	4 211	46	122	184	248	297	283	910	798	539	336	448	
Mann älter um													
1 bis 5 Jahre .....	11 542	85	363	504	604	669	700	2 435	2 191	1 596	1 120	1 275	
6 bis 10 Jahre .....	3 698	41	158	186	234	280	228	864	702	441	273	291	
11 bis 15 Jahre .....	1 091	18	65	62	79	80	88	264	196	105	74	60	
16 oder mehr Jahre ...	567	14	33	34	42	50	36	170	111	48	20	9	
<b>Insgesamt</b>	<b>25 438</b>	<b>264</b>	<b>940</b>	<b>1 247</b>	<b>1 550</b>	<b>1 738</b>	<b>1 736</b>	<b>5 785</b>	<b>4 673</b>	<b>3 102</b>	<b>2 039</b>	<b>2 364</b>	

<sup>1)</sup> Differenz zwischen dem Kalenderjahr der Scheidung und dem der Eheschließung. - <sup>2)</sup> Einschl. 17 im Kalenderjahr der Eheschließung geschiedene Ehen.

## 10. Geschiedene Ehen seit 1980 nach Kinderzahl

Jahr	Geschiedene Ehen								Minderjähr. Kinder aus gesch. Ehen insgesamt	dar. aus Ehen mit 5 oder mehr minderjähr. Kindern
	insgesamt	davon mit								
		keinem	1	2	3	4	5 oder mehr			
1980 .....	13 408	6 178	4 376	2 164	526	130	34	11 002	200	
1990 .....	19 168	9 672	5 857	3 009	522	89	19	13 901	104	
1998 .....	26 553	12 491	7 750	5 061	1 042	176	33	21 880	178	
1999 .....	25 438	11 992	7 228	4 928	1 065	170	55	21 250	291	

## 11. Ehelich und nichtehelich Geborene 1999 nach Regierungsbezirken

Gebiet — Gemeindegrößenklasse	Lebendgeborene			davon						Tot- gebo- rene
				deutsche Kinder			ausländische Kinder			
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
<b>Ehelich</b>										
Oberbayern .....	33 930	17 540	16 390	28 730	14 857	13 873	5 200	2 683	2 517	122
Niederbayern .....	9 811	5 054	4 757	9 279	4 780	4 499	532	274	258	33
Oberpfalz .....	9 507	4 938	4 569	9 083	4 724	4 359	424	214	210	30
Oberfranken .....	8 853	4 553	4 300	8 298	4 278	4 020	555	275	280	30
Mittelfranken .....	13 765	7 084	6 681	11 995	6 187	5 808	1 770	897	873	50
Unterfranken .....	10 776	5 542	5 234	9 910	5 081	4 829	866	461	405	38
Schwaben .....	15 656	8 171	7 485	13 629	7 114	6 515	2 027	1 057	970	53
<b>Bayern 1999 .....</b>	<b>102 298</b>	<b>52 882</b>	<b>49 416</b>	<b>90 924</b>	<b>47 021</b>	<b>43 903</b>	<b>11 374</b>	<b>5 861</b>	<b>5 513</b>	<b>356</b>
dav. in Gemeinden mit ... Einw.										
unter 2 000 .....	9 635	4 971	4 664	9 461	4 867	4 594	174	104	70	34
2 000 bis unter 5 000 .....	22 507	11 648	10 859	21 749	11 240	10 509	758	408	350	94
5 000 bis unter 20 000 .....	35 962	18 654	17 308	32 824	17 032	15 792	3 138	1 622	1 516	120
20 000 bis unter 100 000 .....	14 585	7 572	7 013	12 396	6 456	5 940	2 189	1 116	1 073	46
100 000 oder mehr .....	19 609	10 037	9 572	14 494	7 426	7 068	5 115	2 611	2 504	62
Bayern 1998 .....	107 308	55 186	52 122	94 989	48 839	46 150	12 319	6 347	5 972	367
Deutschland 1998 .....	627 917	322 388	305 529	541 647	278 045	263 602	86 270	44 343	41 927	2 369
<b>Nichtehelich</b>										
Oberbayern .....	7 966	4 205	3 761	6 990	3 699	3 291	976	506	470	39
Niederbayern .....	2 174	1 105	1 069	2 043	1 031	1 012	131	74	57	12
Oberpfalz .....	1 494	803	691	1 397	750	647	97	53	44	5
Oberfranken .....	1 645	846	799	1 558	799	759	87	47	40	5
Mittelfranken .....	2 649	1 364	1 285	2 259	1 170	1 089	390	194	196	18
Unterfranken .....	2 084	1 027	1 057	1 959	955	1 004	125	72	53	8
Schwaben .....	2 934	1 483	1 451	2 697	1 374	1 323	237	109	128	15
<b>Bayern 1999 .....</b>	<b>20 946</b>	<b>10 833</b>	<b>10 113</b>	<b>18 903</b>	<b>9 778</b>	<b>9 125</b>	<b>2 043</b>	<b>1 055</b>	<b>988</b>	<b>102</b>
dav. in Gemeinden mit ... Einw.										
unter 2 000 .....	1 492	741	751	1 403	688	715	89	53	36	7
2 000 bis unter 5 000 .....	3 852	2 013	1 839	3 694	1 939	1 755	158	74	84	15
5 000 bis unter 20 000 .....	6 821	3 545	3 276	6 357	3 298	3 059	464	247	217	34
20 000 bis unter 100 000 .....	3 367	1 765	1 602	3 032	1 584	1 448	335	181	154	14
100 000 oder mehr .....	5 414	2 769	2 645	4 417	2 269	2 148	997	500	497	32
Bayern 1998 .....	19 221	9 861	9 360	17 420	8 896	8 524	1 801	965	836	95
Deutschland 1998 .....	157 117	80 477	76 640	143 330	73 429	69 901	13 787	7 048	6 739	821

## 12. Lebendgeborene ausländische Kinder seit 1960 nach Staatsangehörigkeit der Eltern

Jahr	Lebend- geborene aus- ländische Kinder insgesamt	davon von Müttern mit der Staatsangehörigkeit des Landes												
		Frank- reich	Grie- chen- land	Groß- bri- tannien	Italien	Jugo- slawien <sup>1)</sup>	Nieder- lande	Öster- reich	Polen	Spanien	Türkei	Ungarn	USA	übriges Ausland
<b>Insgesamt</b>														
1960 .....	825	16	26	16	51	•	50	200	41	5	7	26	39	216
1970 .....	6 999	34	1 685	21	1 059	•	19	327	6	309	2 002	15	48	310
1980 .....	10 113	48	529	86	1 018	•	24	303	18	104	5 265	33	291	681
1990 .....	11 408	80	625	153	775	•	46	281	520	52	5 969	87	461	1 432
1998 .....	14 120	122	727	141	850	1 580	49	293	190	65	5 609	67	184	4 243
1999 .....	13 417	139	728	126	822	1 763	62	316	212	73	4 809	61	171	4 135
<b>darunter Lebendgeborene mit gleicher Staatsangehörigkeit des Vaters</b>														
1960 .....	672	10	13	13	44	•	44	137	32	4	6	24	36	191
1970 .....	6 219	13	1 576	7	1 010	•	14	215	—	266	1 888	9	32	299
1980 .....	9 159	23	502	49	923	•	12	178	10	84	5 085	17	238	536
1990 .....	9 746	28	568	71	626	•	25	122	371	27	5 775	67	380	984
1998 .....	11 255	39	652	59	649	1 162	20	86	78	19	5 344	26	123	2 998
1999 .....	10 091	44	636	63	585	1 187	17	79	81	27	4 552	20	97	2 703

<sup>1)</sup> Serbien und Montenegro.

**13. Lebendgeborene seit 1960 nach Legitimität und Staatsangehörigkeit**

Jahr	Lebendgeborene insgesamt	Von den Lebendgeborenen waren								
		ehelich	nichtehelich		deutsche Kinder	ausländische Kinder	eheliche		nichteheliche	
			Anzahl	%			deutsche Kinder	ausländische Kinder	deutsche Kinder	ausländische Kinder
1960 .....	171 665	156 097	15 568	9,1	170 840	825	155 404	693	15 436	132
1965 .....	180 739	168 962	11 777	6,5	177 510	3 229	166 196	2 766	11 314	463
1970 .....	143 656	133 517	10 139	7,1	136 657	6 999	127 252	6 265	9 405	734
1975 .....	108 544	100 691	7 853	7,2	95 635	12 909	88 636	12 055	6 999	854
1980 .....	114 451	105 463	8 988	7,9	104 338	10 113	96 033	9 430	8 305	683
1985 .....	111 365	101 430	9 935	8,9	104 243	7 122	95 048	6 382	9 195	740
1990 .....	136 122	122 655	13 467	9,9	124 714	11 408	112 370	10 285	12 344	1 123
1998 .....	126 529	107 308	19 221	15,2	112 409	14 120	94 989	12 319	17 420	1 801
1999 .....	123 244	102 298	20 946	17,0	109 827	13 417	90 924	11 374	18 903	2 043

**14. Lebendgeborene seit 1960 nach Staatsangehörigkeit der Mutter**

Jahr	Lebendgeborene insgesamt	darunter von Müttern mit ausländischer Staatsangehörigkeit											
		insgesamt		davon mit der Staatsangehörigkeit des Landes									übriges Ausland
		Anzahl	%	Griechenland	Italien	Jugoslawien <sup>1)</sup>	Österreich	Spanien	ehem. Tschechoslowakei	Türkei	USA		
1960 .....	171 665	947	0,6	40	91	•	295	8	3	7	44	425	
1965 .....	180 739	3 642	2,0	1 305	570	•	422	369	2	312	80	481	
1970 .....	143 656	7 908	5,5	1 719	1 110	•	586	330	105	2 022	89	684	
1975 .....	108 544	14 886	13,7	1 898	1 168	•	879	295	92	6 309	136	1 381	
1980 .....	114 451	12 238	10,7	587	1 131	•	860	150	72	5 331	390	1 754	
1985 .....	111 365	9 212	8,3	401	763	•	699	122	85	3 415	756	1 908	
1990 .....	136 122	14 124	10,4	686	945	•	784	104	148	6 072	586	3 639	
1998 .....	126 529	19 106	15,1	789	1 058	1 702	704	141	289	5 852	339	8 232	
1999 .....	123 244	18 692	15,2	792	1 059	1 873	732	164	342	5 093	321	8 316	

<sup>1)</sup> Serbien und Montenegro.**15. Ehelich Lebendgeborene seit 1932 nach Geburtenfolge**

- Jeweiliger Gebietsstand -

Jahr	Ehelich Lebendgeborene insgesamt	Von je 100 ehelich Lebendgeborenen waren das								
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. oder weitere
		Kind								
1932 .....	111 359	33,0	23,5	15,4	9,9	6,2	12,0 <sup>1)</sup>	•	•	•
1939 .....	161 242	32,8	26,5	16,4	9,7	5,8	8,8 <sup>1)</sup>	•	•	•
1950 .....	131 535	41,4	29,2	14,8	6,7	3,2	1,8	1,1	0,6	1,2
1960 .....	156 097	39,9	29,9	15,6	7,5	3,6	1,7	0,9	0,4	0,5
1965 .....	168 962	37,9	31,3	16,2	7,5	3,5	1,7	0,8	0,5	0,6
1970 .....	133 517	40,7	31,5	15,2	6,8	2,9	1,4	0,7	0,4	0,4
1975 .....	100 691	45,0	33,2	12,6	5,0	2,2	1,0	0,4	0,3	0,3
1980 .....	105 463	48,2	34,7	11,5	3,4	1,3	0,5	0,2	0,1	0,1
1985 .....	101 430	47,0	36,9	11,8	3,0	0,8	0,3	0,1	0,1	0,0
1990 .....	122 655	46,5	36,8	12,5	3,1	0,8	0,2	0,1	0,0	0,0
1998 .....	107 308	44,8	38,2	12,8	3,0	0,8	0,3	0,1	0,0	0,0
1999 .....	102 298	44,6	38,7	12,6	3,0	0,7	0,2	0,1	0,1	0,0

<sup>1)</sup> 1932 und 1939: 6. oder weitere Kind.



## 16. Gestorbene 1999 nach Familienstand und Geschlecht

Gebiet	Gestorbene insgesamt <sup>1)</sup>	davon							
		ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>									
Oberbayern .....	37 506	4 588	12,2	14 509	38,7	15 689	41,8	2 720	7,3
Niederbayern .....	11 569	1 457	12,6	4 753	41,1	4 826	41,7	533	4,6
Oberpfalz .....	10 513	1 237	11,8	4 343	41,3	4 477	42,6	456	4,3
Oberfranken .....	12 377	1 209	9,8	5 207	42,1	5 315	42,9	646	5,2
Mittelfranken .....	17 493	1 778	10,2	7 134	40,8	7 544	43,1	1 037	5,9
Unterfranken .....	12 642	1 335	10,6	5 159	40,8	5 622	44,5	526	4,2
Schwaben .....	17 419	2 087	12,0	6 973	40,0	7 403	42,5	956	5,5
<b>Bayern .....</b>	<b>119 519</b>	<b>13 691</b>	<b>11,5</b>	<b>48 078</b>	<b>40,2</b>	<b>50 876</b>	<b>42,6</b>	<b>6 874</b>	<b>5,8</b>
dav. kreisfreie Städte .....	36 756	4 414	12,0	13 858	37,7	15 471	42,1	3 013	8,2
dar. München .....	11 681	1 641	14,0	4 203	36,0	4 681	40,1	1 156	9,9
Nürnberg .....	5 779	603	10,4	2 263	39,2	2 454	42,5	459	7,9
Augsburg .....	3 046	357	11,7	1 138	37,4	1 338	43,9	213	7,0
Würzburg .....	1 340	168	12,5	538	40,1	530	39,6	104	7,8
Regensburg .....	1 406	215	15,3	465	33,1	635	45,2	91	6,5
Ingolstadt .....	887	93	10,5	380	42,8	353	39,8	61	6,9
Fürth .....	1 083	103	9,5	427	39,4	462	42,7	91	8,4
Erlangen .....	1 264	110	8,7	492	38,9	562	44,5	100	7,9
Landkreise .....	82 763	9 277	11,2	34 220	41,3	35 405	42,8	3 861	4,7
<b>Männlich</b>									
Oberbayern .....	17 369	2 098	12,1	10 478	60,3	3 490	20,1	1 303	7,5
Niederbayern .....	5 501	660	12,0	3 436	62,5	1 145	20,8	260	4,7
Oberpfalz .....	4 976	592	11,9	3 156	63,4	979	19,7	249	5,0
Oberfranken .....	5 773	551	9,5	3 757	65,1	1 146	19,9	319	5,5
Mittelfranken .....	8 063	808	10,0	5 070	62,9	1 679	20,8	506	6,3
Unterfranken .....	5 894	625	10,6	3 683	62,5	1 332	22,6	254	4,3
Schwaben .....	7 988	899	11,3	5 035	63,0	1 604	20,1	450	5,6
<b>Bayern .....</b>	<b>55 564</b>	<b>6 233</b>	<b>11,2</b>	<b>34 615</b>	<b>62,3</b>	<b>11 375</b>	<b>20,5</b>	<b>3 341</b>	<b>6,0</b>
dav. kreisfreie Städte .....	16 550	1 874	11,3	9 936	60,0	3 336	20,2	1 404	8,5
dar. München .....	5 377	753	14,0	3 022	56,2	1 059	19,7	543	10,1
Nürnberg .....	2 636	269	10,2	1 598	60,6	550	20,9	219	8,3
Augsburg .....	1 344	131	9,7	814	60,6	304	22,6	95	7,1
Würzburg .....	605	70	11,6	388	64,1	100	16,5	47	7,8
Regensburg .....	571	73	12,8	320	56,0	133	23,3	45	7,9
Ingolstadt .....	404	34	8,4	267	66,1	74	18,3	29	7,2
Fürth .....	506	43	8,5	317	62,6	101	20,0	45	8,9
Erlangen .....	549	52	9,5	346	63,0	102	18,6	49	8,9
Landkreise .....	39 014	4 359	11,2	24 679	63,3	8 039	20,6	1 937	5,0
<b>Weiblich</b>									
Oberbayern .....	20 137	2 490	12,4	4 031	20,0	12 199	60,6	1 417	7,0
Niederbayern .....	6 068	797	13,1	1 317	21,7	3 681	60,7	273	4,5
Oberpfalz .....	5 537	645	11,6	1 187	21,4	3 498	63,2	207	3,7
Oberfranken .....	6 604	658	10,0	1 450	22,0	4 169	63,1	327	5,0
Mittelfranken .....	9 430	970	10,3	2 064	21,9	5 865	62,2	531	5,6
Unterfranken .....	6 748	710	10,5	1 476	21,9	4 290	63,6	272	4,0
Schwaben .....	9 431	1 188	12,6	1 938	20,5	5 799	61,5	506	5,4
<b>Bayern .....</b>	<b>63 955</b>	<b>7 458</b>	<b>11,7</b>	<b>13 463</b>	<b>21,1</b>	<b>39 501</b>	<b>61,8</b>	<b>3 533</b>	<b>5,5</b>
dav. kreisfreie Städte .....	20 206	2 540	12,6	3 922	19,4	12 135	60,1	1 609	8,0
dar. München .....	6 304	888	14,1	1 181	18,7	3 622	57,5	613	9,7
Nürnberg .....	3 143	334	10,6	665	21,2	1 904	60,6	240	7,6
Augsburg .....	1 702	226	13,3	324	19,0	1 034	60,8	118	6,9
Würzburg .....	735	98	13,3	150	20,4	430	58,5	57	7,8
Regensburg .....	835	142	17,0	145	17,4	502	60,1	46	5,5
Ingolstadt .....	483	59	12,2	113	23,4	279	57,8	32	6,6
Fürth .....	577	60	10,4	110	19,1	361	62,6	46	8,0
Erlangen .....	715	58	8,1	146	20,4	460	64,3	51	7,1
Landkreise .....	43 749	4 918	11,2	9 541	21,8	27 366	62,6	1 924	4,4

<sup>1)</sup> Ohne Totgeborene.

## 17. Gestorbene 1999 nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand

Altersgruppe in Jahren	Männliche Gestorbene insgesamt		davon				Weibliche Gestorbene insgesamt		davon			
			ledig	verhei- ratet	verwit- wet	geschie- den			ledig	verhei- ratet	verwit- wet	geschie- den
	Anzahl	%	Anzahl				%	Anzahl				
unter 1 .....	274	0,5	274	-	-	-	247	0,4	247	-	-	-
1 bis unter 5 .....	74	0,1	74	-	-	-	53	0,1	53	-	-	-
5 bis unter 10 .....	51	0,1	51	-	-	-	34	0,0	34	-	-	-
10 bis unter 20 .....	297	0,5	296	-	1	-	138	0,2	137	1	-	-
20 bis unter 30 .....	720	1,3	621	80	1	18	229	0,4	159	58	2	10
30 bis unter 40 .....	1 187	2,1	614	458	5	110	593	0,9	167	330	7	89
40 bis unter 50 .....	2 411	4,4	678	1 290	45	398	1 324	2,1	174	855	69	226
50 bis unter 60 .....	5 724	10,3	1 031	3 628	204	861	2 787	4,4	271	1 766	330	420
60 bis unter 70 .....	11 250	20,3	1 125	8 338	854	933	5 631	8,8	536	3 019	1 618	458
70 bis unter 80 .....	16 615	29,9	798	12 192	2 988	637	16 012	25,0	1 859	4 673	8 588	892
80 oder mehr .....	16 961	30,5	671	8 629	7 277	384	36 907	57,7	3 821	2 761	28 887	1 438
<b>Insgesamt</b>	<b>55 564</b>	<b>100</b>	<b>6 233</b>	<b>34 615</b>	<b>11 375</b>	<b>3 341</b>	<b>63 955</b>	<b>100</b>	<b>7 458</b>	<b>13 463</b>	<b>39 501</b>	<b>3 533</b>

## 18. Säuglingssterblichkeit seit 1871

- Jeweiliger Gebietsstand, jedoch ohne Regierungsbezirk Pfalz -

Jahr	Im ersten Lebensjahr Gestorbene	von 100 Lebendgeborenen sind im ersten Lebensjahr gestorben in (der)								
		Bayern	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwab- en	Deutsch- land
1871 .....	55 674	35,7	42,9	39,3	37,4	20,6	33,8	25,9	43,2	*
1900 .....	57 326	29,4	33,9	34,1	33,7	18,2	27,9	20,0	30,9	22,6
1950 .....	9 648	6,3	6,0	8,1	8,0	5,8	5,1	5,6	6,0	5,6
1970 .....	3 560	2,5	2,6	2,6	2,4	2,4	2,3	2,3	2,5	2,4
1980 .....	1 417	1,2	1,1	1,1	1,3	1,2	1,3	1,3	1,5	1,3
1990 .....	847	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6	0,6	0,7	0,6	0,7
1998 .....	538	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,6	0,5
1999 .....	521	0,4	0,4	0,4	0,5	0,6	0,5	0,4	0,3	*

## 19. Gestorbene Säuglinge seit 1990 nach Legitimität

Gebiet	Gestorbene eheliche Säuglinge <sup>1)</sup>						Gestorbene nichteheliche Säuglinge <sup>3)</sup>					
	1990		1998		1999		1990		1998		1999	
	Anzahl	% <sup>2)</sup>	Anzahl	% <sup>2)</sup>	Anzahl	% <sup>2)</sup>	Anzahl	% <sup>4)</sup>	Anzahl	% <sup>4)</sup>	Anzahl	% <sup>4)</sup>
Oberbayern .....	232	0,6	133	0,4	129	0,4	44	0,8	40	0,5	24	0,3
Niederbayern .....	64	0,5	35	0,3	41	0,4	13	0,9	10	0,5	12	0,6
Oberpfalz .....	80	0,7	38	0,4	46	0,5	14	1,6	4	0,3	10	0,7
Oberfranken .....	66	0,6	39	0,4	50	0,6	9	0,9	2	0,1	11	0,7
Mittelfranken .....	97	0,6	61	0,4	62	0,5	14	0,8	11	0,4	21	0,8
Unterfranken .....	88	0,6	52	0,4	49	0,5	13	1,1	6	0,3	5	0,2
Schwaben .....	105	0,6	101	0,6	56	0,4	8	0,4	6	0,2	5	0,2
<b>Bayern</b>	<b>732</b>	<b>0,6</b>	<b>459</b>	<b>0,4</b>	<b>433</b>	<b>0,4</b>	<b>115</b>	<b>0,9</b>	<b>79</b>	<b>0,4</b>	<b>88</b>	<b>0,4</b>

<sup>1)</sup> Gestorbene Säuglinge, die entweder ehelich geboren oder für ehelich erklärt wurden. - <sup>2)</sup> Von 100 ehelich Lebendgeborenen. - <sup>3)</sup> Gestorbene Säuglinge, die weder ehelich geboren noch für ehelich erklärt wurden. - <sup>4)</sup> Von 100 nichtehelich Lebendgeborenen.

## 20. Gestorbene Säuglinge 1999 nach Alter und Legitimität

Lebensalter der gestorbenen Säuglinge	Gestorbene Säuglinge insgesamt				Gestorbene eheliche Säuglinge <sup>2)</sup>			Gestorbene nichteheliche Säuglinge <sup>3)</sup>		
	Anzahl	% <sup>1)</sup>	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Im ersten Lebensjahr Gestorbene</b>										
unter 1 Monat .....	356	68,3	188	168	291	156	135	65	32	33
<b>unter 1 Jahr insgesamt ....</b>	<b>521</b>	<b>100</b>	<b>274</b>	<b>247</b>	<b>433</b>	<b>230</b>	<b>203</b>	<b>88</b>	<b>44</b>	<b>44</b>
dav. waren geboren 1999	441	84,6	236	205	367	199	168	74	37	37
1998	80	15,4	38	42	66	31	35	14	7	7
<b>darunter in den ersten 28 Lebenstagen Gestorbene</b>										
unter 1 Tag .....	161	30,9	84	77	128	68	60	33	16	17
1 bis unter 7 Tage .....	108	20,7	58	50	89	49	40	19	9	10
7 bis unter 28 Tage .....	79	15,2	42	37	68	36	32	11	6	5

<sup>1)</sup> Von 100 im ersten Lebensjahr Gestorbenen. - <sup>2)</sup> Gestorbene Säuglinge, die entweder ehelich geboren oder für ehelich erklärt wurden. - <sup>3)</sup> Gestorbene Säuglinge, die weder ehelich geboren noch für ehelich erklärt wurden.

## B. Sterbetafel

## Allgemeine bayerische Sterbetafel seit 1900

## Männliches Geschlecht

Voll- endetes Alter	Mittlere Lebenserwartung in Jahren				Über- lebende	Sterbens- wahr- schein- lichkeit	Voll- endetes Alter	Mittlere Lebenserwartung in Jahren				Über- lebende	Sterbens- wahr- schein- lichkeit
	1891/ 1900	1932/34	1970/72	1986/88				1891/ 1900	1932/34	1970/72	1986/88		
Monate						für einen Monat	Jahre						für ein Jahr
0	37,91	57,80	67,54	72,39	100 000	0,00458	45	22,08	25,98	27,67	30,14	94 392	0,00360
1	42,45	60,96	68,92	72,64	99 542	0,00069	46	21,39	25,15	26,80	29,25	94 052	0,00395
2	44,19	61,54	68,91	72,61	99 473	0,00062	47	20,70	24,33	25,93	28,36	93 680	0,00435
3	45,63	62,02	68,88	72,57	99 411	0,00055	48	20,02	23,51	25,07	27,48	93 272	0,00480
4	46,89	62,42	68,85	72,52	99 356	0,00047	49	19,34	22,72	24,22	26,61	92 824	0,00531
5	47,91	62,72	68,81	72,48	99 309	0,00038	50	18,67	21,92	23,38	25,75	92 331	0,00590
6	48,73	62,97	68,76	72,42	99 271	0,00031	51	18,01	21,14	22,55	24,90	91 786	0,00654
7	49,50	63,18	68,71	72,36	99 240	0,00024	52	17,35	20,37	21,73	24,06	91 186	0,00724
8	50,13	63,36	68,65	72,29	99 216	0,00018	53	16,71	19,60	20,92	23,23	90 526	0,00800
9	50,69	63,49	68,59	72,22	99 198	0,00013	54	16,08	18,84	20,12	22,42	89 802	0,00882
10	51,25	63,59	68,53	72,15	99 185	0,00009	55	15,45	18,10	19,32	21,61	89 010	0,00972
11	51,68	63,66	68,46	72,07	99 176	0,00006	56	14,82	17,37	18,54	20,82	88 145	0,01068
Jahre						für ein Jahr	57	14,20	16,65	17,78	20,04	87 204	0,01171
0	37,91	57,80	67,54	72,39	100 000	0,00830	58	13,59	15,93	17,03	19,27	86 183	0,01281
1	52,07	63,72	68,40	71,99	99 170	0,00072	59	13,00	15,23	16,30	18,51	85 079	0,01398
2	53,84	63,46	67,51	71,04	99 099	0,00049	60	12,41	14,55	15,58	17,77	83 890	0,01523
3	53,98	62,77	66,58	70,08	99 050	0,00041	61	11,83	13,90	14,89	17,04	82 612	0,01658
4	53,69	62,01	65,64	69,11	99 009	0,00035	62	11,27	13,25	14,21	16,32	81 242	0,01806
5	53,21	61,18	64,68	68,13	98 974	0,00030	63	10,73	12,61	13,55	15,61	79 775	0,01970
6	52,58	60,33	63,73	67,15	98 944	0,00026	64	10,21	11,97	12,91	14,91	78 203	0,02153
7	51,85	59,47	62,77	66,17	98 918	0,00024	65	9,69	11,36	12,29	14,23	76 519	0,02357
8	51,07	58,60	61,80	65,19	98 894	0,00024	66	9,18	10,77	11,70	13,56	74 615	0,02583
9	50,24	57,71	60,84	64,20	98 870	0,00022	67	8,69	10,21	11,12	12,90	72 785	0,02835
10	49,39	56,79	59,86	63,22	98 848	0,00020	68	8,21	9,66	10,56	12,27	70 722	0,03114
11	48,51	55,87	58,89	62,23	98 828	0,00019	69	7,75	9,13	10,02	11,64	68 520	0,03426
12	47,63	54,93	57,92	61,24	98 809	0,00020	70	7,30	8,62	9,51	11,04	66 173	0,03774
13	46,73	54,00	56,94	60,25	98 789	0,00023	71	6,86	8,12	9,01	10,45	63 676	0,04164
14	45,83	53,06	55,97	59,27	98 766	0,00032	72	6,46	7,64	8,53	9,89	61 025	0,04597
15	44,94	52,13	55,00	58,29	98 734	0,00050	73	6,09	7,18	8,07	9,34	58 220	0,05077
16	44,06	51,20	54,05	57,31	98 685	0,00076	74	5,73	6,74	7,63	8,81	55 264	0,05607
17	43,21	50,29	53,12	56,36	98 610	0,00102	75	5,37	6,33	7,21	8,30	52 165	0,06190
18	42,38	49,39	52,22	55,42	98 509	0,00123	76	5,04	5,95	6,80	7,82	48 936	0,06830
19	41,58	48,50	51,34	54,48	98 388	0,00132	77	4,73	5,58	6,41	7,36	45 594	0,07530
20	40,80	47,61	50,45	53,55	98 258	0,00131	78	4,43	5,23	6,04	6,91	42 161	0,08293
21	40,03	46,73	49,56	52,62	98 129	0,00126	79	4,14	4,89	5,68	6,49	38 665	0,09120
22	39,27	45,84	48,66	51,69	98 005	0,00121	80	3,88	4,57	5,33	6,10	35 139	0,10015
23	38,51	44,97	47,76	50,75	97 886	0,00117	81	3,62	4,28	5,01	5,72	31 620	0,10978
24	37,75	44,09	46,85	49,81	97 771	0,00112	82	3,38	4,01	4,70	5,36	28 149	0,12011
25	36,98	43,22	45,93	48,87	97 661	0,00109	83	3,16	3,75	4,41	5,02	24 768	0,13116
26	36,22	42,35	45,01	47,92	97 555	0,00106	84	2,95	3,51	4,13	4,71	21 519	0,14295
27	35,45	41,47	44,09	46,97	97 452	0,00104	85	2,77	3,29	3,87	4,41	18 443	0,15550
28	34,68	40,59	43,16	46,02	97 351	0,00104	86	2,60	3,07	3,62	4,13	15 575	0,16881
29	33,90	39,72	42,24	45,06	97 250	0,00106	87	2,43	2,88	3,39	3,87	12 946	0,18290
30	33,13	38,84	41,31	44,11	97 147	0,00111	88	2,27	2,70	3,17	3,62	10 578	0,19778
31	32,36	37,96	40,38	43,16	97 039	0,00119	89	2,13	2,53	2,96	3,39	8 486	0,21345
32	31,60	37,08	39,45	42,21	96 924	0,00126	90	2,00	2,38	2,77	3,17	6 675	0,22991
33	30,84	36,21	38,53	41,26	96 802	0,00131	91	1,88	2,23	2,59	2,97	5 140	0,24715
34	30,08	35,35	37,61	40,32	96 675	0,00138	92	1,77	2,09	2,41	2,79	3 970	0,26515
35	29,33	34,48	36,68	39,37	96 542	0,00148	93	1,67	1,97	2,25	2,61	2 844	0,28391
36	28,58	33,62	35,76	38,43	96 399	0,00159	94	1,57	1,85	2,10	2,45	2 037	0,30338
37	27,84	32,75	34,85	37,49	96 246	0,00174	95	1,49	1,74	1,96	2,29	1 419	0,32353
38	27,10	31,88	33,93	36,55	96 079	0,00191	96	1,41	1,64	1,82	2,15	960	0,34431
39	26,36	31,02	33,03	35,62	95 895	0,00210	97	1,34	1,57	1,69	2,02	629	0,36569
40	25,63	30,17	32,12	34,70	95 694	0,00228	98	1,28	1,52	1,56	1,89	399	0,38759
41	24,90	29,33	31,22	33,78	95 476	0,00247	99	1,23	1,43	1,44	1,77	244	0,40995
42	24,19	28,49	30,33	32,86	95 240	0,00270	100	1,20	1,29	1,32	1,66	144	0,43271
43	23,49	27,64	29,44	31,95	94 983	0,00296							
44	22,79	26,81	28,55	31,04	94 702	0,00327							

Noch: Allgemeine bayerische Sterbetafel seit 1900

Weibliches Geschlecht

Voll- endetes Alter	Mittlere Lebenserwartung in Jahren				Über- lebende	Sterbens- wahr- schein- lichkeit	Voll- endetes Alter	Mittlere Lebenserwartung in Jahren				Über- lebende	Sterbens- wahr- schein- lichkeit
	1891/ 1900	1932/34	1970/72	1986/88				1891/ 1900	1932/34	1970/72	1986/88		
Monate	für einen Monat						Jahre	für ein Jahr					
0	41,06	60,68	74,00	78,73	100 000	0,00370	45	23,60	27,10	32,27	35,35	97 101	0,00188
1	44,67	63,19	75,10	78,93	99 630	0,00058	46	22,85	26,26	31,36	34,42	96 918	0,00203
2	46,13	63,61	75,07	78,90	99 572	0,00046	47	22,10	25,42	30,45	33,49	96 721	0,00220
3	47,34	63,96	75,04	78,85	99 526	0,00036	48	21,35	24,59	29,54	32,56	96 508	0,00239
4	48,43	64,26	74,99	78,80	99 490	0,00029	49	20,62	23,77	28,65	31,64	96 277	0,00259
5	49,31	64,47	74,94	78,73	99 461	0,00024	50	19,88	22,95	27,76	30,72	96 028	0,00280
6	50,03	64,67	74,89	78,67	99 437	0,00020	51	19,15	22,15	26,87	29,80	95 759	0,00304
7	50,72	64,83	74,83	78,60	99 417	0,00017	52	18,43	21,34	25,99	28,89	95 468	0,00331
8	51,27	64,97	74,77	78,53	99 400	0,00014	53	17,71	20,55	25,11	27,99	95 152	0,00362
9	51,77	65,08	74,70	78,46	99 386	0,00012	54	17,01	19,77	24,24	27,09	94 808	0,00396
10	52,31	65,16	74,64	78,39	99 374	0,00011	55	16,31	18,99	23,37	26,19	94 433	0,00435
11	52,72	65,22	74,57	78,31	99 363	0,00009	56	15,62	18,23	22,51	25,30	94 022	0,00477
Jahre	für ein Jahr						57	14,94	17,48	21,66	24,42	93 574	0,00523
0	41,06	60,68	74,00	78,73	100 000	0,00646	58	14,27	16,73	20,81	23,55	93 085	0,00574
1	53,11	65,27	74,51	78,24	99 354	0,00058	59	13,62	16,00	19,97	22,68	92 551	0,00631
2	54,92	64,91	73,61	77,28	99 296	0,00032	60	12,99	15,28	19,13	21,82	91 967	0,00695
3	55,06	64,21	72,67	76,31	99 264	0,00026	61	12,37	14,57	18,31	20,97	91 328	0,00767
4	54,80	63,45	71,71	75,33	99 238	0,00020	62	11,76	13,87	17,50	20,13	90 628	0,00845
5	54,31	62,62	70,75	74,34	99 218	0,00018	63	11,18	13,19	16,70	19,30	89 862	0,00933
6	53,68	61,79	69,78	73,35	99 200	0,00016	64	10,62	12,54	15,92	18,47	89 024	0,01029
7	52,97	60,93	68,81	72,37	99 184	0,00013	65	10,07	11,91	15,15	17,66	88 108	0,01136
8	52,21	60,05	67,83	71,38	99 171	0,00012	66	9,55	11,30	14,39	16,86	87 107	0,01256
9	51,40	59,14	66,85	70,38	99 159	0,00010	67	9,03	10,69	13,65	16,07	86 013	0,01392
10	50,56	58,22	65,87	69,39	99 149	0,00011	68	8,53	10,10	12,93	15,29	84 816	0,01547
11	49,70	57,28	64,89	68,40	99 138	0,00012	69	8,05	9,53	12,22	14,52	83 504	0,01728
12	48,83	56,34	63,90	67,41	99 126	0,00014	70	7,58	8,98	11,53	13,76	82 061	0,01940
13	47,96	55,40	62,92	66,42	99 112	0,00016	71	7,12	8,47	10,87	13,03	80 469	0,02188
14	47,10	54,46	61,94	65,43	99 096	0,00019	72	6,69	7,99	10,23	12,31	78 708	0,02476
15	46,24	53,51	60,97	64,44	99 077	0,00024	73	6,31	7,52	9,61	11,61	76 759	0,02809
16	45,40	52,58	60,00	63,46	99 053	0,00029	74	5,94	7,08	9,01	10,93	74 603	0,03193
17	44,56	51,66	59,03	62,47	99 024	0,00035	75	5,57	6,67	8,45	10,27	72 221	0,03632
18	43,74	50,74	58,06	61,50	98 989	0,00039	76	5,24	6,28	7,90	9,64	69 598	0,04131
19	42,93	49,83	57,10	60,52	98 950	0,00040	77	4,92	5,90	7,39	9,03	66 723	0,04694
20	42,12	48,92	56,14	59,54	98 910	0,00041	78	4,62	5,54	6,90	8,45	63 591	0,05327
21	41,33	48,03	55,17	58,57	98 869	0,00041	79	4,35	5,20	6,44	7,90	60 204	0,06033
22	40,54	47,14	54,21	57,59	98 828	0,00039	80	4,08	4,86	6,01	7,38	56 572	0,06816
23	39,76	46,26	53,24	56,62	98 789	0,00038	81	3,83	4,54	5,60	6,88	52 716	0,07681
24	38,98	45,37	52,27	55,64	98 751	0,00038	82	3,59	4,24	5,23	6,41	48 667	0,08630
25	38,22	44,49	51,31	54,66	98 713	0,00037	83	3,37	3,95	4,87	5,97	44 467	0,09668
26	37,46	43,61	50,34	53,68	98 676	0,00037	84	3,17	3,69	4,55	5,56	40 168	0,10796
27	36,71	42,74	49,37	52,70	98 639	0,00039	85	2,99	3,46	4,24	5,17	35 831	0,12017
28	35,96	41,86	48,40	51,72	98 601	0,00042	86	2,83	3,24	3,96	4,80	31 525	0,13332
29	35,22	40,99	47,44	50,74	98 560	0,00045	87	2,67	3,02	3,69	4,47	27 322	0,14743
30	34,48	40,12	46,47	49,76	98 516	0,00048	88	2,51	2,84	3,45	4,15	23 294	0,16248
31	33,74	39,24	45,50	48,79	98 469	0,00052	89	2,37	2,69	3,22	3,86	19 509	0,17846
32	33,01	38,36	44,54	47,81	98 418	0,00056	90	2,25	2,53	3,02	3,59	16 027	0,19536
33	32,29	37,48	43,58	46,84	98 363	0,00059	91	2,13	2,38	2,83	3,34	12 896	0,21313
34	31,57	36,61	42,62	45,86	98 305	0,00063	92	2,03	2,23	2,65	3,11	10 147	0,23174
35	30,85	35,73	41,66	44,89	98 243	0,00070	93	1,93	2,10	2,49	2,90	7 796	0,25112
36	30,14	34,86	40,71	43,92	98 174	0,00079	94	1,84	1,98	2,34	2,70	5 838	0,27121
37	29,43	33,98	39,76	42,96	98 096	0,00088	95	1,76	1,87	2,20	2,52	4 255	0,29193
38	28,71	33,10	38,81	42,00	98 010	0,00098	96	1,69	1,76	2,08	2,36	3 013	0,31318
39	27,99	32,23	37,86	41,04	97 914	0,00107	97	1,63	1,67	1,97	2,20	2 069	0,33488
40	27,27	31,37	36,92	40,08	97 809	0,00119	98	1,58	1,58	1,86	2,06	1 376	0,35690
41	26,54	30,52	35,98	39,13	97 693	0,00131	99	1,54	1,50	1,77	1,93	885	0,37914
42	25,81	29,66	35,04	38,18	97 565	0,00145	100	1,52	1,50	1,67	1,81	549	0,40147
43	25,08	28,81	34,11	37,23	97 424	0,00159							
44	24,35	27,95	33,19	36,29	97 269	0,00173							

**C. Wanderung****1. Gesamtwanderung seit 1996**

Herkunfts- bzw. Zielgebiet	Wanderung innerhalb des Landes <sup>1)</sup>			Wanderung über die Landesgrenze			Wanderungs- gewinn bzw. -verlust (-) insgesamt
	Zuge- zogene <sup>2)</sup>	Fortge- zogene <sup>2)</sup>	Wanderungs- gewinn bzw. -verlust (-)	Zuge- zogene <sup>2)</sup>	Fortge- zogene <sup>2)</sup>	Wanderungs- gewinn bzw. -verlust (-)	
<b>1999</b>							
Oberbayern .....	177 530	177 605	- 75	130 776	97 491	33 285	33 210
dav. kreisfreie Städte .....	36 169	43 762	- 7 593	65 646	51 834	13 812	6 219
dar. München .....	29 626	37 047	- 7 421	59 696	47 335	12 361	4 940
Ingolstadt .....	3 423	3 756	- 333	4 476	3 152	1 324	991
Landkreise .....	141 361	133 843	7 518	65 130	45 657	19 473	26 991
Niederbayern .....	50 663	49 212	1 451	18 542	13 211	5 331	6 782
dav. kreisfreie Städte .....	6 842	6 889	- 47	3 342	2 790	552	505
Landkreise .....	43 821	42 323	1 498	15 200	10 421	4 779	6 277
Oberpfalz .....	42 042	41 397	645	15 057	10 973	4 084	4 729
dav. kreisfreie Städte .....	9 339	9 500	- 161	5 023	3 982	1 041	880
dar. Regensburg .....	5 760	5 982	- 222	3 510	2 737	773	551
Landkreise .....	32 703	31 897	806	10 034	6 991	3 043	3 849
Oberfranken .....	43 482	45 206	- 1 724	18 356	14 388	3 968	2 244
dav. kreisfreie Städte .....	9 262	11 109	- 1 847	8 711	6 217	2 494	647
Landkreise .....	34 220	34 097	123	9 645	8 171	1 474	1 597
Mittelfranken .....	67 166	68 677	- 1 511	36 422	29 085	7 337	5 826
dav. kreisfreie Städte .....	27 250	28 490	- 1 240	21 936	18 690	3 246	2 006
dar. Nürnberg .....	14 403	15 465	- 1 062	13 515	11 611	1 904	842
Erlangen .....	3 955	4 582	- 627	4 558	4 080	478	- 149
Fürth .....	5 454	5 337	117	2 375	1 752	623	740
Landkreise .....	39 916	40 187	- 271	14 486	10 395	4 091	3 820
Unterfranken .....	54 869	55 969	- 1 100	27 828	22 542	5 286	4 186
dav. kreisfreie Städte .....	10 974	12 468	- 1 494	10 760	7 378	3 382	1 888
dar. Würzburg .....	6 210	7 377	- 1 167	7 775	4 475	3 300	2 133
Landkreise .....	43 895	43 501	394	17 068	15 164	1 904	2 298
Schwaben .....	69 523	67 209	2 314	36 071	30 668	5 403	7 717
dav. kreisfreie Städte .....	13 775	14 231	- 456	10 035	8 420	1 615	1 159
dar. Augsburg .....	8 673	8 949	- 276	6 709	5 697	1 012	736
Landkreise .....	55 748	52 978	2 770	26 036	22 248	3 788	6 558
<b>Bayern .....</b>	<b>505 275</b>	<b>505 275</b>	<b>-</b>	<b>283 052</b>	<b>218 358</b>	<b>64 694</b>	<b>64 694</b>
dav. kreisfreie Städte .....	113 610	126 449	- 12 839	125 453	99 311	26 142	13 303
dar. Großstädte .....	77 504	88 495	- 10 991	102 614	80 839	21 775	10 784
Landkreise .....	391 664	378 826	12 838	157 599	119 047	38 552	51 390
<b>1998</b>							
<b>Bayern .....</b>	<b>507 806</b>	<b>507 806</b>	<b>-</b>	<b>260 081</b>	<b>245 990</b>	<b>14 091</b>	<b>14 091</b>
dav. kreisfreie Städte .....	112 576	128 143	- 15 567	112 718	119 187	- 6 469	- 22 036
dar. Großstädte .....	77 084	89 732	- 12 648	91 192	99 446	- 8 254	- 20 902
Landkreise .....	395 230	379 663	15 567	147 363	126 803	20 560	36 127
<b>1997</b>							
<b>Bayern .....</b>	<b>513 199</b>	<b>513 199</b>	<b>-</b>	<b>253 580</b>	<b>240 150</b>	<b>13 430</b>	<b>13 430</b>
dav. kreisfreie Städte .....	113 005	130 924	- 17 919	108 713	114 181	- 5 468	- 23 387
dar. Großstädte .....	77 318	91 917	- 14 599	86 434	94 688	- 8 254	- 22 853
Landkreise .....	400 194	382 275	17 919	144 867	125 969	18 898	36 817
<b>1996</b>							
<b>Bayern .....</b>	<b>510 244</b>	<b>510 244</b>	<b>-</b>	<b>266 143</b>	<b>221 805</b>	<b>44 338</b>	<b>44 338</b>
dav. kreisfreie Städte .....	110 876	128 634	- 17 758	109 894	99 912	9 982	- 7 776
dar. Großstädte .....	75 140	89 946	- 14 806	85 943	81 158	4 785	- 10 021
Landkreise .....	399 368	381 610	17 758	156 249	121 893	34 356	52 114

<sup>1)</sup> Ohne innerhalb der Gemeinde Umgezogene. - <sup>2)</sup> Zugezogene nach bzw. Fortgezogene aus dem in der Vorspalte genannten Gebiet.

## 2. Wanderung über die Landesgrenze (Außenwanderung) 1998 und 1999 nach Herkunfts- und Zielgebieten

Herkunfts- bzw. Zielgebiet		Zugezogene			Fortgezogene			Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)	
		Personen insgesamt	und zwar		Personen insgesamt	und zwar		Personen insgesamt	darunter Ausländer
			Erwerbspersonen	Ausländer		Erwerbspersonen	Ausländer		
Baden-Württemberg	1998	34 658	17 065	4 484	28 860	4 225	4 417	5 798	67
	1999	34 286	17 690	4 807	28 341	2 316	4 385	5 945	422
Berlin	1998	6 883	3 472	998	5 932	2 125	925	951	73
	1999	6 937	3 699	1 150	5 446	2 003	840	1 491	310
Brandenburg	1998	4 326	1 968	235	1 782	746	137	2 544	98
	1999	5 174	2 462	373	1 670	677	140	3 504	233
Bremen	1998	781	410	98	557	204	95	224	3
	1999	871	472	158	654	203	124	217	34
Hamburg	1998	2 213	1 270	350	2 270	1 427	323	- 57	27
	1999	2 357	1 369	338	2 472	1 422	401	- 115	- 63
Hessen	1998	13 482	7 000	1 973	11 613	5 126	2 289	1 869	- 316
	1999	14 495	7 797	2 333	11 692	5 302	2 264	2 803	69
Mecklenburg-Vorpommern	1998	1 612	864	128	780	273	59	832	69
	1999	1 830	1 003	130	845	317	85	985	45
Niedersachsen	1998	15 126	4 827	1 675	6 125	2 204	768	9 001	907
	1999	17 046	5 292	2 176	6 121	2 222	853	10 925	1 323
Nordrhein-Westfalen	1998	18 050	9 066	2 604	14 051	4 560	2 592	3 999	12
	1999	19 135	9 867	2 934	14 195	4 814	2 735	4 940	199
Rheinland-Pfalz	1998	5 203	2 627	673	4 292	1 589	648	911	25
	1999	5 293	2 842	781	4 488	1 696	713	805	68
Saarland	1998	1 314	623	293	752	313	103	562	190
	1999	1 276	640	268	900	383	167	376	101
Sachsen	1998	12 502	7 478	1 001	6 072	2 681	493	6 430	508
	1999	14 339	8 901	1 012	5 989	1 916	482	8 350	530
Sachsen-Anhalt	1998	4 399	2 432	429	1 818	657	151	2 581	278
	1999	5 403	3 093	598	1 730	628	155	3 673	443
Schleswig-Holstein	1998	2 895	1 442	259	2 335	1 040	212	560	47
	1999	3 106	1 594	347	2 537	1 114	239	569	108
Thüringen	1998	7 008	4 111	349	3 668	1 610	192	3 340	157
	1999	7 507	4 577	403	3 743	1 596	196	3 764	207
<b>Deutschland zusammen</b>	<b>1998</b>	<b>130 452</b>	<b>64 655</b>	<b>15 549</b>	<b>90 907</b>	<b>28 780</b>	<b>13 404</b>	<b>39 545</b>	<b>2 145</b>
	<b>1999</b>	<b>139 055</b>	<b>71 298</b>	<b>17 808</b>	<b>90 823</b>	<b>26 609</b>	<b>13 779</b>	<b>48 232</b>	<b>4 029</b>
Belgien	1998	482	173	319	520	144	349	- 38	- 30
	1999	462	185	278	428	145	260	34	18
Dänemark	1998	490	231	448	488	204	426	2	22
	1999	480	237	427	439	164	398	41	29
Finnland	1998	521	205	496	589	175	542	- 68	- 46
	1999	572	189	552	560	182	530	12	22
Frankreich	1998	3 004	1 113	2 364	2 856	752	2 182	148	182
	1999	3 128	1 324	2 515	2 635	759	2 015	493	500
Griechenland	1998	3 972	1 815	3 787	4 940	1 155	4 743	- 968	- 956
	1999	4 394	2 074	4 193	4 488	1 207	4 308	- 94	- 115
Großbritannien u. Nordirland	1998	3 045	1 525	2 449	3 424	1 118	2 533	- 379	- 84
	1999	3 367	1 681	2 696	3 202	1 143	2 330	165	366
Irland	1998	1 128	506	1 065	1 484	395	1 369	- 356	- 304
	1999	1 019	433	942	1 007	268	900	12	42
Italien	1998	8 375	4 472	7 723	8 831	2 976	8 095	- 456	- 372
	1999	8 606	4 529	7 890	8 288	2 910	7 557	318	333
Luxemburg	1998	92	40	59	130	51	64	- 38	- 5
	1999	129	45	62	79	43	35	50	27
Niederlande	1998	1 039	446	806	1 131	408	844	- 92	- 38
	1999	1 033	478	805	854	292	635	179	170
Österreich	1998	6 914	4 138	5 519	6 811	3 035	5 044	103	475
	1999	7 571	4 581	5 924	6 652	3 024	4 683	919	1 241
Portugal	1998	3 096	2 496	2 964	3 384	2 097	3 231	- 288	- 267
	1999	2 450	1 844	2 331	2 502	1 477	2 328	- 52	3
Schweden	1998	890	316	811	825	238	721	65	90
	1999	837	286	751	712	192	587	125	164

## Noch: 2. Wanderung über die Landesgrenze (Außenwanderung) 1998 und 1999 nach Herkunfts- und Zielgebieten

Herkunfts- bzw. Zielgebiet		Zugezogene			Fortgezogene			Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)		
		Personen insgesamt	und zwar		Personen insgesamt	und zwar		Personen insgesamt	darunter Ausländer	
			Erwerbspersonen	Ausländer		Erwerbspersonen	Ausländer			
Spanien .....	1998	2 059	736	1 276	2 421	702	1 303	- 362	- 27	
	1999	2 329	796	1 462	2 524	767	1 389	- 195	73	
EU-Länder <sup>1)</sup> zusammen		1998	35 107	18 212	30 086	37 834	13 450	31 446	- 2 727	- 1 360
		1999	36 377	18 682	30 828	34 370	12 573	27 955	2 007	2 873
Bosnien-Herzegowina .....	1998	1 519	368	1 508	21 809	2 716	21 766	- 20 290	- 20 258	
	1999	1 837	412	1 810	7 861	1 582	7 840	- 6 024	- 6 030	
Jugoslawien <sup>2)</sup> .....	1998	10 789	429	10 746	10 449	696	10 405	340	341	
	1999	12 195	380	12 148	9 316	448	9 274	2 879	2 874	
Polen .....	1998	13 485	9 555	10 559	12 322	7 138	10 528	1 163	31	
	1999	15 422	11 295	11 777	11 844	7 752	9 681	3 578	2 096	
Rumänien .....	1998	6 109	3 159	5 892	4 576	1 477	4 396	1 533	1 496	
	1999	6 805	3 568	6 598	5 114	2 365	4 964	1 691	1 634	
Rußland .....	1998	4 679	533	3 404	2 364	312	2 063	2 315	1 341	
	1999	4 888	633	3 996	2 083	246	1 741	2 805	2 255	
Türkei .....	1998	6 557	1 310	6 403	7 731	1 181	7 584	- 1 174	- 1 181	
	1999	6 749	1 267	6 563	6 495	1 172	6 322	254	241	
Ungarn .....	1998	5 256	3 987	5 057	5 334	3 012	5 166	- 78	- 109	
	1999	5 186	3 812	4 968	3 056	4 531	423	2 130	4 545	
Übriges Europa .....	1998	17 649	7 845	16 332	19 912	7 063	18 405	- 2 263	- 2 073	
	1999	22 722	11 562	21 359	19 537	6 441	20 367	3 185	992	
Europa ohne EU-Länder <sup>1)</sup> zusammen		1998	66 043	27 186	59 901	84 497	23 595	80 313	- 18 454	- 20 412
		1999	75 804	32 929	69 219	65 306	24 537	60 612	10 498	8 607
Europa zusammen		1998	101 150	45 398	89 987	122 331	37 045	111 759	- 21 181	- 21 772
		1999	112 181	51 611	100 047	99 676	37 110	88 567	12 505	11 480
Marokko .....	1998	310	47	291	279	35	261	31	30	
	1999	347	61	331	228	32	211	119	120	
Nigeria .....	1998	269	46	260	355	42	341	- 86	- 81	
	1999	266	42	245	333	38	317	- 67	- 72	
Übriges Afrika .....	1998	2 821	503	2 163	4 538	558	3 906	- 1 717	- 1 743	
	1999	2 756	560	2 041	3 090	464	2 518	- 334	- 477	
Afrika zusammen		1998	3 400	596	2 714	5 172	635	4 508	- 1 772	- 1 794
		1999	3 369	663	2 617	3 651	534	3 046	- 282	- 429
Brasilien .....	1998	1 143	356	916	975	360	760	168	156	
	1999	1 111	245	857	789	180	569	322	288	
Kanada .....	1998	628	258	394	1 256	324	920	- 628	- 526	
	1999	771	294	499	1 050	284	705	- 279	- 206	
USA .....	1998	6 255	1 885	3 671	10 501	2 657	6 777	- 4 246	- 3 106	
	1999	6 664	2 300	3 847	9 208	2 470	5 447	- 2 544	- 1 600	
Übriges Amerika .....	1998	2 165	419	1 484	1 687	394	1 077	478	407	
	1999	2 402	478	1 646	1 582	369	936	820	710	
Amerika zusammen		1998	10 191	2 918	6 465	14 419	3 735	9 534	- 4 228	- 3 069
		1999	10 948	3 317	6 849	12 629	3 303	7 657	- 1 681	- 808
Asien		1998	14 017	1 897	11 096	11 973	1 664	10 520	2 044	576
		1999	15 578	2 017	13 120	9 644	1 412	8 363	5 934	4 757
Australien und Ozeanien		1998	697	233	400	1 115	289	738	- 418	- 338
		1999	670	276	341	891	254	537	- 221	- 196
<b>Ausland zusammen</b>		<b>1998</b>	<b>129 455</b>	<b>51 042</b>	<b>110 662</b>	<b>155 010</b>	<b>43 368</b>	<b>137 059</b>	<b>- 25 555</b>	<b>- 26 397</b>
		<b>1999</b>	<b>142 746</b>	<b>57 884</b>	<b>122 974</b>	<b>126 491</b>	<b>42 613</b>	<b>108 170</b>	<b>16 255</b>	<b>14 804</b>
Ungeklärte Fälle <sup>3)</sup>		1998	174	27	12	73	24	40	101	- 28
		1999	1 251	39	1 032	1 044	2	27	207	1 005
<b>Insgesamt</b>		<b>1998</b>	<b>260 081</b>	<b>115 724</b>	<b>126 223</b>	<b>245 990</b>	<b>72 172</b>	<b>150 503</b>	<b>14 091</b>	<b>- 24 280</b>
		<b>1999</b>	<b>283 052</b>	<b>129 221</b>	<b>141 814</b>	<b>218 358</b>	<b>69 224</b>	<b>121 976</b>	<b>64 694</b>	<b>19 838</b>

<sup>1)</sup> Gebietsstand 1. Januar 1995. - <sup>2)</sup> Serbien und Montenegro. - <sup>3)</sup> Einschl. der Fälle "ohne Angabe".

## 3. Wanderungsgewinn bzw. -verlust und Überschuß der Geborenen bzw. Gestorbenen seit 1997

Gebiet	1997			1998			1999		
	Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)		Überschuß der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)		Überschuß der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)		Überschuß der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)
	Außen-	Binnen-		Außen-	Binnen-		Außen-	Binnen-	
	wanderung	wanderung	wanderung	wanderung	wanderung	wanderung			
Oberbayern .....	- 5 737	383	5 715	- 1 100	- 15	5 221	33 285	- 75	4 390
dav. kreisfreie Städte .....	- 11 666	- 8 486	709	- 9 623	- 8 233	659	13 812	- 7 593	882
dar. München .....	- 12 159	- 8 264	537	- 9 533	- 7 883	390	12 361	- 7 421	723
Ingolstadt .....	582	- 187	170	179	- 250	254	1 324	- 333	158
Landkreise .....	5 929	8 869	5 006	8 523	8 218	4 562	19 473	7 518	3 508
Niederbayern .....	3 811	1 522	1 017	3 501	702	459	5 331	1 451	416
dav. kreisfreie Städte .....	302	- 800	- 460	- 234	39	- 493	552	- 47	- 527
Landkreise .....	3 509	2 322	1 477	3 735	663	952	4 779	1 498	943
Oberpfalz .....	2 321	1 430	937	2 325	1 349	745	4 084	645	488
dav. kreisfreie Städte .....	575	- 503	- 352	97	- 186	- 357	1 041	- 161	- 364
dar. Regensburg .....	346	- 344	- 235	61	- 96	- 198	773	- 222	- 167
Landkreise .....	1 746	1 933	1 289	2 228	1 535	1 102	3 043	806	852
Oberfranken .....	3 229	- 1 667	- 1 500	3 001	- 1 310	- 1 575	3 968	- 1 724	- 1 879
dav. kreisfreie Städte .....	2 214	- 2 320	- 893	1 971	- 2 298	- 703	2 494	- 1 847	- 820
Landkreise .....	1 015	653	- 607	1 030	988	- 872	1 474	123	- 1 059
Mittelfranken .....	4 313	- 1 029	- 51	2 880	- 1 269	- 591	7 337	- 1 511	- 1 079
dav. kreisfreie Städte .....	- 158	- 1 347	- 1 077	- 462	- 1 087	- 1 141	3 246	- 1 240	- 1 367
dar. Nürnberg .....	- 622	- 1 288	- 1 196	- 194	- 1 198	- 1 221	1 904	- 1 062	- 1 359
Erlangen .....	106	- 796	178	99	75	271	478	- 627	124
Fürth .....	319	963	- 21	- 377	59	- 80	623	117	- 92
Landkreise .....	4 471	318	1 026	3 342	- 182	550	4 091	- 271	288
Unterfranken .....	4 970	- 1 877	1 093	2 841	- 1 415	655	5 286	- 1 100	218
dav. kreisfreie Städte .....	3 333	- 2 951	- 593	2 001	- 2 409	- 574	3 382	- 1 494	- 675
dar. Würzburg .....	3 019	- 3 213	- 384	1 748	- 2 186	- 366	3 300	- 1 167	- 371
Landkreise .....	1 637	1 074	1 686	840	994	1 229	1 904	394	893
Schwaben .....	523	1 238	1 865	643	1 958	1 168	5 403	2 314	1 171
dav. kreisfreie Städte .....	- 68	- 1 512	- 670	- 219	- 1 393	- 940	1 615	- 456	- 725
dar. Augsburg .....	155	- 1 470	- 517	- 237	- 1 169	- 609	1 012	- 276	- 479
Landkreise .....	591	2 750	2 535	862	3 351	2 108	3 788	2 770	1 896
<b>Bayern .....</b>	<b>13 430</b>	<b>-</b>	<b>9 076</b>	<b>14 091</b>	<b>-</b>	<b>6 082</b>	<b>64 694</b>	<b>-</b>	<b>3 725</b>
dav. Großstädte .....	- 8 254	- 14 599	- 1 468	- 8 254	- 12 648	- 1 559	21 775	- 10 991	- 1 463
übrige kreisfreie Städte .....	2 786	- 3 320	- 1 898	1 785	- 2 919	- 1 990	4 367	- 1 847	- 2 133
Landkreise .....	18 898	17 919	12 412	20 560	15 567	9 631	38 552	12 838	7 321
<b>dar. Ausländer .....</b>	<b>- 22 127</b>	<b>-</b>	<b>12 757</b>	<b>- 24 280</b>	<b>-</b>	<b>11 892</b>	<b>19 838</b>	<b>-</b>	<b>11 213</b>
Großstädte .....	- 16 911	1 929	5 595	- 18 980	1 552	5 286	8 247	1 512	5 117
übrige kreisfreie Städte .....	111	- 409	788	- 1 182	539	1 136	980	586	1 047
Landkreise .....	- 5 327	- 1 520	5 974	- 4 118	- 2 091	5 470	10 611	- 2 098	5 049

## 4. Einbürgerungen 1999 nach Regierungsbezirken

Gebiet	Eingebürgerte Personen <sup>1)</sup>			davon					
				Anspruchseinbürgerungen			Ermessenseinbürgerungen		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Oberbayern .....	7 132	3 406	3 726	4 930	2 349	2 581	2 202	1 057	1 145
Niederbayern .....	2 755	1 402	1 353	2 263	1 153	1 110	492	249	243
Oberpfalz .....	2 164	1 014	1 150	1 793	846	947	371	168	203
Oberfranken .....	3 100	1 443	1 657	2 607	1 225	1 382	493	218	275
Mittelfranken .....	4 832	2 262	2 570	3 634	1 696	1 938	1 198	566	632
Unterfranken .....	3 819	1 831	1 988	3 142	1 511	1 631	677	320	357
Schwaben .....	4 982	2 384	2 598	3 709	1 783	1 926	1 273	601	672
<b>Bayern 1999</b>	<b>28 817</b>	<b>13 757</b>	<b>15 060</b>	<b>22 108</b>	<b>10 578</b>	<b>11 530</b>	<b>6 709</b>	<b>3 179</b>	<b>3 530</b>
1998	37 034	17 958	19 076	32 351	15 777	16 574	4 683	2 181	2 502
1997	37 202	17 963	19 239	33 044	16 073	16 971	4 158	1 890	2 268
1996	39 806	19 216	20 590	36 616	17 701	18 915	3 190	1 515	1 675
1995	40 200	19 436	20 764	37 202	18 070	19 132	2 998	1 366	1 632
1990	11 823	5 802	6 021	9 172	4 493	4 679	2 651	1 309	1 342
1980	8 704	.	.	5 813	.	.	2 891	.	.
1970	3 476	.	.	2 117	.	.	1 359	.	.
Deutschland 1998	291 331	141 099 <sup>2)</sup>	147 687 <sup>2)</sup>	241 422	117 232 <sup>2)</sup>	123 175 <sup>2)</sup>	49 909	23 867 <sup>2)</sup>	24 512 <sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> Regierungsbezirksergebnisse ohne Einbürgerungen aus dem Ausland. - <sup>2)</sup> Ohne Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren in Hamburg.

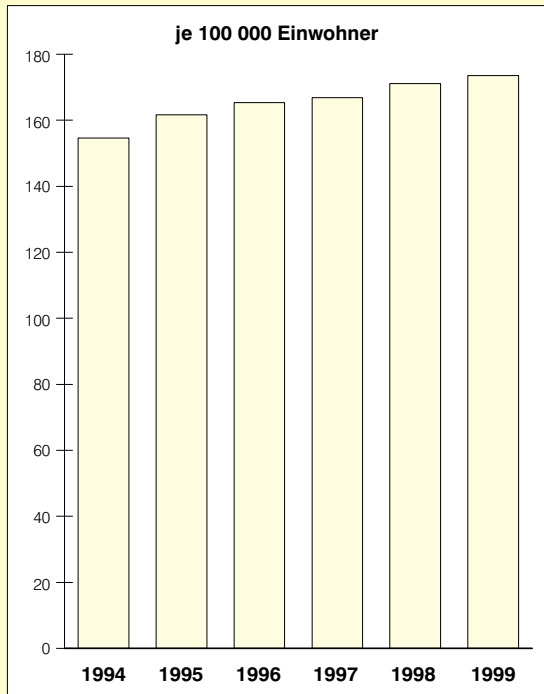


### III. Gesundheitswesen

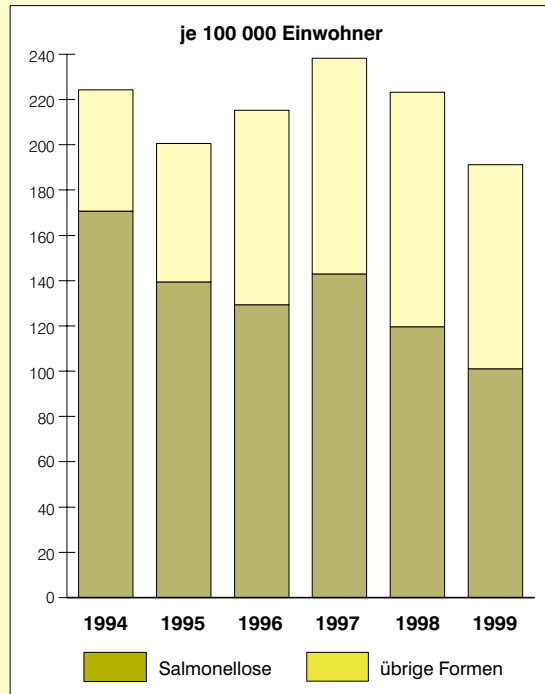
Seite

1. Berufsausübende Ärzte seit 1997 in freier Praxis .....	59
2. An Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker erteilte Approbationen seit 1997 .....	59
3. Berufsausübende Ärzte in freier Praxis 1999 nach Gebietsbezeichnungen und Altersgruppen .....	60
4. In ausgewählten Berufen des Gesundheitswesens tätige Personen 1998 nach Regierungsbezirken .....	61
5. Apotheken, Apotheker sowie Hersteller und Importeure von Arzneimitteln seit 1996 nach Regierungsbezirken .....	61
6. Erkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten seit 1997 nach Regierungsbezirken .....	62
7. Bestand und Zugänge an aktiv Tuberkulosekranken seit 1997 nach Regierungsbezirken .....	64
8. Erkrankungen an ansteckungsfähigen Geschlechtskrankheiten 1999 nach Regierungsbezirken .....	64
9. Sonderausstattung in Krankenhäusern 1998 nach Krankentypen und Regierungsbezirken .....	65
10. Krankenbetten, Pflageetage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1998 .....	66
11. Ärzte in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1998 nach Gebietsbezeichnungen .....	68
12. Ärzte in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1998 nach ihrer Funktion und Größenklassen der Einrichtungen .....	68
13. Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1998 nach Personalgruppen und Berufen .....	69
14. Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1998 nach Größenklassen der Einrichtungen .....	69
15. Sterbefälle 1999 nach ausgewählten Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen .....	70
16. Tödlich Verunglückte 1999 nach Alter, Geschlecht und Regierungsbezirken .....	72
17. Tödlich Verunglückte 1999 nach Geschlecht, Art des Unfalls und Regierungsbezirken .....	72
18. Bei häuslichen Unfällen tödlich Verunglückte 1999 nach Art des Unfalls .....	73
19. Selbstmörder 1998 und 1999 nach Alter, Geschlecht und Regierungsbezirken .....	73
20. Selbstmörder 1999 nach Alter, Geschlecht und Art des Selbstmords .....	73
21. Untersuchungen von Lebensmitteln 1999 nach Beanstandungsgründen .....	74

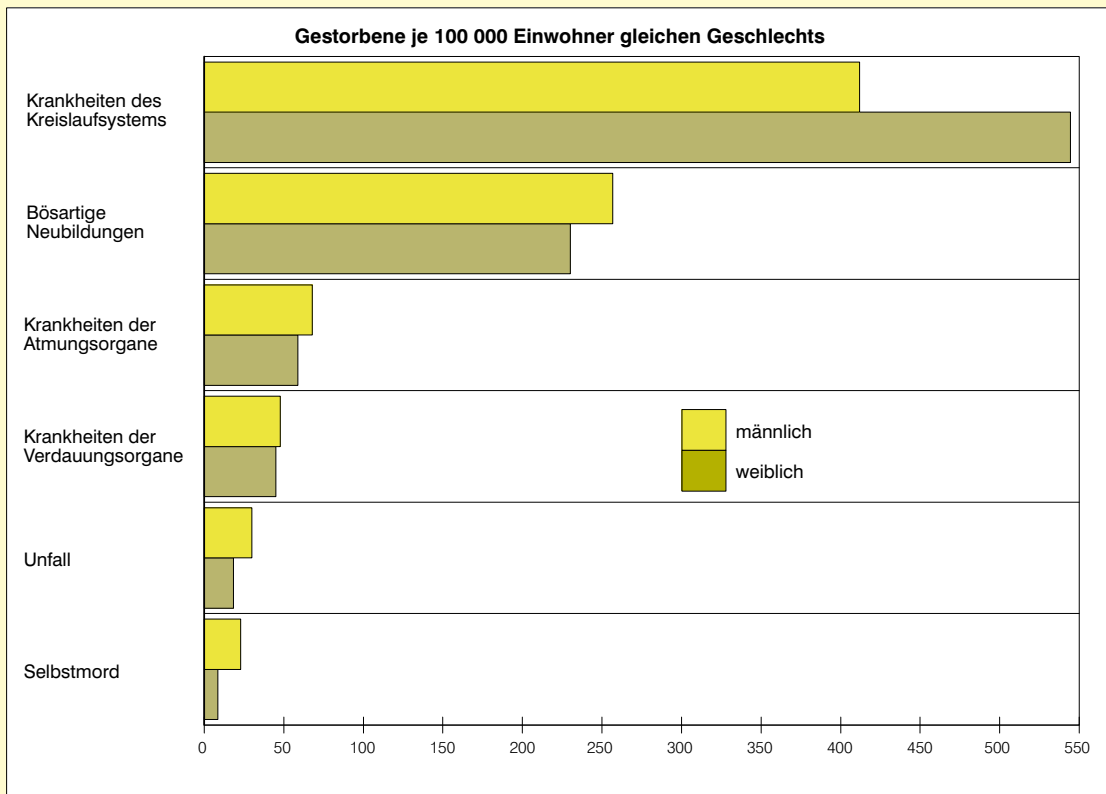
### Ärzte in freier Praxis



### Erkrankungen an Enteritis infectiosa



### Sterblichkeit 1999 nach ausgewählten Todesursachen



## Allgemeine Anmerkungen

Die Statistik der **Berufe des Gesundheitswesens** wurde bis einschließlich 1996 auf der Grundlage der Jahresgesundheitsberichte der Gesundheitsämter erstellt. Seit 1997 werden für die Statistik der berufsausübenden Ärzte die Daten der Bayerischen Landesärztekammer verwendet. Für den Nachweis der Apotheker und der in sonstigen Berufen des Gesundheitswesens Tätigen werten die Gesundheitsämter weiterhin ihre Unterlagen aus und teilen die Ergebnisse im Rahmen des Jahresgesundheitsberichts mit.

Daten über die **Apotheken** werden ebenfalls im Rahmen des Jahresgesundheitsberichts der Gesundheitsämter erhoben. Die Angaben über die **Hersteller und Importeure von Arzneimitteln** werden vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit mitgeteilt.

Die Statistik der Erkrankungen an den nach dem Bundes-Seuchengesetz **meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten** stützt sich auf die vorgeschriebenen Meldungen der behandelnden Ärzte an die Gesundheitsämter. Mit Ausnahme der Tuberkulose erfolgt hier die Erfassung und Aufbereitung wöchentlich. Die Tuberkulosestatistik wird einmal jährlich gesondert aus den Meldungen der Tuberkulosefürsorgestellen bei den Gesundheitsämtern erstellt. Ausschlaggebend für die regionale Zuordnung der Erkrankungen ist der (Haupt-)Wohnsitz der erkrankten Person. Die ansteckungsfähigen Geschlechtskrankheiten unterliegen ebenso der Meldepflicht. Die Meldung für die Statistik wird von den behandelnden Ärzten über die Gesundheitsämter geleitet. Der regionalen Auswertung liegt der Ort der Arztpraxis zugrunde.

Die **Krankenhausstatistik** liefert jährlich Informationen über die stationären Einrichtungen. Die Träger der Krankenhäuser sind dabei zu einem wesentlich umfangreicheren Frageprogramm auskunftspflichtig als die Träger der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen.

Für die **Todesursachenstatistik** wird die Todesursache anhand der Angaben der Ärzte in der Todesbescheinigung nach international einheitlichen Klassifizierungsregeln ausgewählt. Die Verschlüsselung erfolgte 1998 erstmalig nach der 10. Revision der Internationalen statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10). Die regionale Zuordnung richtet sich nach dem (Haupt-) Wohnsitz der verstorbenen Person.

Die Erhebung über die **Untersuchungen von Lebensmitteln** basiert auf den Angaben der Landesuntersuchungsämter für das Gesundheitswesen sowie der Chemischen Untersuchungsanstalt der Stadt Nürnberg. Maßgebend für die Zuordnung der Beanstandungsgründe zu den ausgewiesenen Gruppen sind die Vorgaben der Europäischen Union.

## Begriffsbestimmungen in der Reihenfolge der Tabellen

Unter den **berufsausübenden Ärzten in freier Praxis** sind alle niedergelassenen Ärzte einschließlich der Praxisassistenten ausgewiesen, nicht jedoch Ärzte im Praktikum.

**Krankenhäuser** sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Abs. 1 Sozialgesetzbuch V. Buch

- der Krankenhausbehandlung oder Geburtshilfe dienen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Leitung stehen, über ausreichende, ihrem Versorgungsauftrag entsprechende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten verfügen und nach wissenschaftlich anerkannten Methoden arbeiten,
- mit Hilfe von jederzeit verfügbarem ärztlichen und nichtärztlichen Personal darauf eingerichtet sind, vorwiegend durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten der Patienten zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten, Krankheitsbeschwerden zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten
- und in denen die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

**Allgemeine Krankenhäuser** sind alle Krankenhäuser, die nicht ausschließlich über psychiatrische oder psychiatrische und neurologische Abteilungen verfügen. Des weiteren ausgenommen sind reine Tages- und Nachtkliniken sowie Bundeswehrkrankenhäuser.

**Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen** sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Abs. 2 Sozialgesetzbuch V. Buch

- stationäre Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahmen durchführen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Verantwortung und unter Mitwirkung von besonders geschultem Personal darauf eingerichtet sind, den Gesundheitszustand der Patienten nach einem ärztlichen Behandlungsplan vorwiegend durch Anwendung von Heilmitteln zu verbessern und den Patienten bei der Entwicklung eigener Abwehr- und Heilungskräfte zu helfen
- und in denen die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Als **Todesursache** gilt das sogenannte Grundleiden, d. h. die Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der direkt zum Tode führenden Krankheitszustände auslöste, oder die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die den tödlichen Ausgang verursachten.

**1. Berufsausübende Ärzte seit 1997 in freier Praxis**

- Daten der Bayerischen Landesärztekammer -

Gebiet	Jahr	Berufsausübende Ärzte in freier Praxis					
		insgesamt	davon tätig in einer/als				
			Einzelpraxis	fachübergreifenden Praxis	Gemeinschaftspraxis	Praxisgemeinschaft	Praxisassistent
Anzahl am 31. Dezember							
Oberbayern .....	1997	8 312	5 473	208	1 867	236	528
	1998	8 510	5 582	224	1 888	263	553
	1999	8 683	5 660	267	1 895	276	585
dar. München .....	1997	3 804	2 468	88	819	142	287
	1998	3 884	2 527	97	820	151	289
	1999	3 975	2 579	123	813	153	307
Niederbayern .....	1997	1 647	1 035	52	433	26	101
	1998	1 701	1 048	67	457	24	105
	1999	1 721	1 047	74	464	22	114
Oberpfalz .....	1997	1 503	867	65	468	20	83
	1998	1 550	881	68	499	19	83
	1999	1 580	889	74	507	21	89
Oberfranken .....	1997	1 503	980	41	365	20	97
	1998	1 560	993	46	392	24	105
	1999	1 570	1 000	50	400	31	89
Mittelfranken .....	1997	2 565	1 527	46	725	39	228
	1998	2 648	1 546	67	764	43	228
	1999	2 735	1 552	83	803	43	254
dar. Nürnberg .....	1997	969	562	26	269	15	97
	1998	1 004	559	37	287	18	103
	1999	1 027	570	43	282	16	116
Unterfranken .....	1997	1 959	1 074	69	636	26	154
	1998	2 002	1 110	73	654	23	142
	1999	2 033	1 123	71	682	23	134
Schwaben .....	1997	2 653	1 625	105	709	42	172
	1998	2 715	1 647	110	732	51	175
	1999	2 763	1 642	129	759	53	180
dar. Augsburg .....	1997	566	328	18	166	7	47
	1998	575	329	20	171	10	45
	1999	578	324	26	176	7	45
<b>Bayern</b>	<b>1997</b>	<b>20 142</b>	<b>12 581</b>	<b>586</b>	<b>5 203</b>	<b>409</b>	<b>1 363</b>
	<b>1998</b>	<b>20 686</b>	<b>12 807</b>	<b>655</b>	<b>5 386</b>	<b>447</b>	<b>1 391</b>
	<b>1999</b>	<b>21 085</b>	<b>12 913</b>	<b>748</b>	<b>5 510</b>	<b>469</b>	<b>1 445</b>

**2. An Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker erteilte Approbationen seit 1997**

- Daten des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit -

Art der Approbation	Jahr	Erteilte Approbationen an						
		männliche	weibliche	Personen insgesamt	davon sind			
					in Bayern geboren		außerhalb Bayerns geboren	
Personen		männlich	weiblich	männlich	weiblich			
Approbation als Arzt .....	1997	836	673	1 509	491	340	345	333
	1998	887	717	1 604	557	396	330	321
	1999	816	676	1 492	514	371	302	305
Approbation als Zahnarzt .....	1997	158	127	285	92	63	66	64
	1998	151	135	286	86	64	65	71
	1999	151	114	265	96	58	55	56
Approbation als Tierarzt .....	1997	60	137	197	•	•	•	•
	1998	51	157	208	•	•	•	•
	1999	•	•	249	•	•	•	•
Approbation als Apotheker .....	1997	101	250	351	71	160	30	90
	1998	81	287	368	57	189	24	98
	1999	74	249	323	51	152	23	97

### 3. Berufsausübende Ärzte in freier Praxis 1999 nach Gebietsbezeichnungen und Altersgruppen

- Daten der Bayerischen Landesärztekammer -

Gebietsbezeichnung	Geschlecht	Berufsausübende Ärzte in freier Praxis						
		insgesamt	davon im Alter von ... Jahren					
			unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 66	66 oder mehr
Anzahl am 31. Dezember								
Allgemeinmedizin/praktische Ärzte .....	männlich	4 992	112	499	2 046	1 881	288	166
	weiblich	2 133	115	437	905	514	107	55
Anästhesiologie .....	männlich	208	1	42	105	55	4	1
	weiblich	260	3	44	111	82	18	2
Arbeitsmedizin .....	männlich	33	-	1	11	10	1	10
	weiblich	13	-	1	6	6	-	-
Augenheilkunde .....	männlich	562	15	74	209	206	44	14
	weiblich	239	16	31	103	61	20	8
Chirurgie .....	männlich	464	2	31	173	186	43	29
	weiblich	45	-	1	26	15	2	1
Diagnostische Radiologie .....	männlich	115	2	40	63	8	1	1
	weiblich	28	3	10	13	2	-	-
Frauenheilkunde und Geburtshilfe .....	männlich	1 024	6	47	297	509	135	30
	weiblich	479	19	90	223	112	29	6
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde .....	männlich	487	11	77	174	167	41	17
	weiblich	111	6	21	41	28	11	4
Haut- und Geschlechtskrankheiten .....	männlich	328	8	48	142	96	25	9
	weiblich	210	14	31	78	65	19	3
Innere Medizin .....	männlich	2 215	13	214	687	889	268	144
	weiblich	376	2	53	157	104	40	20
Kinderheilkunde .....	männlich	509	8	59	188	171	67	16
	weiblich	381	7	56	142	125	31	20
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie .....	männlich	24	1	3	11	5	2	2
	weiblich	27	-	6	12	7	2	-
Laboratoriumsmedizin .....	männlich	49	-	3	16	25	3	2
	weiblich	17	-	1	5	10	1	-
Mikrobiologie .....	männlich	14	1	1	5	6	1	-
	weiblich	5	-	-	1	3	1	-
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie .....	männlich	99	-	11	43	38	3	4
	weiblich	5	-	-	4	1	-	-
Nervenheilkunde .....	männlich	224	-	1	78	94	27	24
	weiblich	99	-	-	48	25	13	13
Neurochirurgie .....	männlich	21	-	3	15	2	-	1
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
Neurologie .....	männlich	88	4	17	38	25	4	-
	weiblich	29	-	8	14	5	1	1
Nuklearmedizin .....	männlich	57	-	12	24	13	5	3
	weiblich	11	-	4	6	1	-	-
Orthopädie .....	männlich	867	15	123	349	305	59	16
	weiblich	49	1	17	21	7	3	-
Pathologie .....	männlich	50	-	3	14	23	10	-
	weiblich	7	-	1	2	3	1	-
Psychiatrie und Psychotherapie .....	männlich	483	1	48	193	188	33	20
	weiblich	452	3	47	202	161	29	10
Radiologie .....	männlich	185	-	1	60	103	14	7
	weiblich	40	-	-	16	19	2	3
Urologie .....	männlich	378	2	54	127	143	42	10
	weiblich	10	-	1	7	1	1	-
Übrige Gebietsbezeichnungen .....	männlich	120	-	13	77	22	3	5
	weiblich	48	1	7	30	7	2	1
Zusammen	männlich	13 596	202	1 425	5 145	5 170	1 123	531
	weiblich	5 074	190	867	2 173	1 364	333	147
	insgesamt	18 670	392	2 292	7 318	6 534	1 456	678
Ärzte ohne Gebietsbezeichnung .....	männlich	942	178	165	307	214	41	37
	weiblich	1 473	319	298	512	252	51	41
	insgesamt	2 415	497	463	819	466	92	78
<b>Insgesamt</b>	<b>männlich</b>	<b>14 538</b>	<b>380</b>	<b>1 590</b>	<b>5 452</b>	<b>5 384</b>	<b>1 164</b>	<b>568</b>
	<b>weiblich</b>	<b>6 547</b>	<b>509</b>	<b>1 165</b>	<b>2 685</b>	<b>1 616</b>	<b>384</b>	<b>188</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>21 085</b>	<b>889</b>	<b>2 755</b>	<b>8 137</b>	<b>7 000</b>	<b>1 548</b>	<b>756</b>

#### 4. In ausgewählten Berufen des Gesundheitswesens tätige Personen 1998 nach Regierungsbezirken

- Stichtag: 31. Dezember; ohne Personal von Krankenhäusern -

Beruf	Bayern	davon im Regierungsbezirk						
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben
Pharmazieingenieure .....	104	11	–	8	22	25	12	26
Pharmazeutisch-technische Assistenten .....	3 724	718	304	321	345	585	667	784
Apotheker- einschl. Apothekenassistenten .....	479	122	102	33	37	72	39	74
Audiometristen .....	14	11	1	–	–	2	–	–
Logopäden .....	543	255	24	47	38	62	43	74
Orthoptisten .....	80	40	8	9	–	8	5	10
Desinfektoren .....	297	107	25	54	27	48	16	20
Rettungsassistenten und Rettungssanitäter .....	6 197	2 529	390	579	381	785	511	1 022
Zytologieassistenten .....	35	6	–	–	1	–	–	28
Hebammen .....	1 141	461	105	92	69	136	136	142
Heilpraktiker .....	6 081	3 413	399	285	295	466	405	818
Heilpraktiker "Psychotherapie" .....	2 004	835	122	109	164	408	194	172

#### 5. Apotheken, Apotheker sowie Hersteller und Importeure von Arzneimitteln seit 1996 nach Regierungsbezirken

- Stichtag: 31. Dezember -

Gebiet	Jahr	Öffent- liche Apo- theken <sup>1)</sup>	Kranken- haus- apo- theken	Approbierte Apotheker		Hersteller und Importeure von Arzneimitteln				
				ins- gesamt	männ- lich	ins- gesamt <sup>2)</sup>	darunter			
							gewerbliche Hersteller- betriebe	Hersteller von Blutzubereitungen, Sera, Impfstoffen, Testallergenen, Testsera und Testantigenen <sup>3)</sup>	Apotheken, die über den Rahmen des üblichen Apo- thekenbetriebes hinaus Arznei- mittel herstellen	Importeure von Arznei- mitteln aus Drittländern <sup>4)</sup>
Oberbayern .....	1996	1 201	32	3 616	1 123	847	97	18	30	47
	1997	1 201	28	3 646	1 107	929	83	18	20	47
	1998	1 214	30	3 549	1 069	210	71	11	20	31
Niederbayern .....	1996	321	10	519	288	116	24	–	1	1
	1997	332	9	494	283	155	23	–	1	1
	1998	330	9	506	287	52	22	–	1	1
Oberpfalz .....	1996	287	10	579	258	80	26	3	6	1
	1997	287	10	570	249	84	27	3	6	3
	1998	289	10	602	258	60	26	3	6	3
Oberfranken .....	1996	325	9	565	296	68	16	2	3	3
	1997	327	9	606	313	85	16	2	2	3
	1998	330	9	572	295	40	16	2	3	3
Mittelfranken .....	1996	435	12	1 104	435	228	32	7	4	5
	1997	439	12	1 055	396	246	32	7	4	5
	1998	440	12	1 039	404	65	31	6	3	5
Unterfranken .....	1996	360	5	685	289	99	26	4	2	2
	1997	359	5	710	302	117	27	4	1	2
	1998	360	5	689	300	51	25	4	1	2
Schwaben .....	1996	468	4	900	410	236	37	–	3	6
	1997	467	4	918	396	246	37	–	3	6
	1998	468	4	937	412	101	35	–	3	6
<b>Bayern</b>	<b>1996</b>	<b>3 397</b>	<b>82</b>	<b>7 968</b>	<b>3 099</b>	<b>1 674</b>	<b>258</b>	<b>34</b>	<b>49</b>	<b>65</b>
	<b>1997</b>	<b>3 412</b>	<b>77</b>	<b>7 999</b>	<b>3 046</b>	<b>1 862</b>	<b>245</b>	<b>34</b>	<b>37</b>	<b>67</b>
	<b>1998</b>	<b>3 431</b>	<b>79</b>	<b>7 894</b>	<b>3 025</b>	<b>579</b>	<b>226</b>	<b>26</b>	<b>37</b>	<b>51</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Zweigapotheken. - <sup>2)</sup> Einschl. Hersteller, die von § 13 Abs. 1, 2 AMG nicht erfaßt werden. - <sup>3)</sup> Soweit nicht bereits bei "gewerbliche Herstellerbetriebe" enthalten. - <sup>4)</sup> Länder, die nicht Mitgliedstaaten der EU oder sonstige Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum sind.

## 6. Erkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren

- nach den Wochenmeldungen der melde

Gebiet	Jahr	Diphtherie	Polio-myelitis	Meningitis/Encephalitis				Typhus abdominalis	Paratyphus A, B und C	Shigel-lenruhr	Enteritis infectiosa		Virushepatitis		
				Meningo-kokken-Meningitis	andere bakte-rielle Menin-gitiden	Virus-Meningo-encephali-tis	übrige Formen				Salmo-nellose	übrige For-men <sup>1)</sup>	Hepa-titis A	Hepa-titis B	nicht bestimm-bare und übrige Formen
<b>Anzahl</b>															
Oberbayern	1997	1	-	52	47	46	44	4	3	240	5 503	5 539	198	407	500
	1998	-	-	36	64	29	35	9	7	172	4 486	5 627	244	332	454
	1999	-	-	33	65	58	39	4	4	154	3 963	4 766	220	356	518
Niederbayern	1997	-	-	5	19	20	12	-	-	14	2 187	1 126	23	135	227
	1998	-	-	17	15	11	24	-	-	14	1 536	1 258	14	105	225
	1999	-	-	11	14	10	12	-	-	4	1 301	1 032	22	82	192
Oberpfalz	1997	-	-	10	15	4	6	-	-	14	1 207	681	31	71	152
	1998	-	-	9	9	13	9	-	1	15	1 050	834	25	55	81
	1999	-	-	11	6	10	4	-	-	12	1 019	699	28	52	85
Oberfranken	1997	-	-	4	36	21	22	-	-	9	1 303	485	29	73	58
	1998	-	-	9	29	27	32	1	1	14	1 413	704	37	63	70
	1999	-	-	4	21	27	30	3	-	21	1 073	786	24	85	54
Mittelfranken	1997	-	-	7	10	9	19	3	3	41	1 657	1 252	62	123	178
	1998	-	-	8	24	19	13	3	1	30	1 470	1 477	182	127	168
	1999	-	-	6	19	14	22	-	2	21	1 561	1 287	67	115	238
Unterfranken	1997	-	-	11	23	159	23	-	-	3	2 046	787	28	71	58
	1998	-	-	10	28	29	9	-	-	12	1 724	934	42	82	64
	1999	-	-	11	16	21	18	-	1	6	1 149	701	28	64	52
Schwaben	1997	-	-	21	25	71	46	2	1	25	3 336	1 616	52	162	131
	1998	-	-	7	32	10	29	1	4	30	2 765	1 652	46	126	113
	1999	-	-	19	28	23	23	3	1	26	2 187	1 659	65	60	70
<b>Bayern</b>	<b>1997</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>110</b>	<b>175</b>	<b>330</b>	<b>172</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>346</b>	<b>17 239</b>	<b>11 486</b>	<b>423</b>	<b>1 042</b>	<b>1 304</b>
	<b>1998</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>96</b>	<b>201</b>	<b>138</b>	<b>151</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>287</b>	<b>14 444</b>	<b>12 486</b>	<b>590</b>	<b>890</b>	<b>1 175</b>
	<b>1999</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>95</b>	<b>169</b>	<b>163</b>	<b>148</b>	<b>10</b>	<b>8</b>	<b>244</b>	<b>12 253</b>	<b>10 930</b>	<b>454</b>	<b>814</b>	<b>1 209</b>
<b>Auf 100 000 Einwohner</b>															
Oberbayern	1997	0,0	-	1,3	1,2	1,2	1,1	0,1	0,1	6,0	137,8	138,7	5,0	10,2	12,5
	1998	-	-	0,9	1,6	0,7	0,9	0,2	0,2	4,3	112,5	141,1	6,1	8,3	11,4
	1999	-	-	0,8	1,6	1,4	1,0	0,1	0,1	3,8	98,7	118,7	5,5	8,9	12,9
Niederbayern	1997	-	-	0,4	1,6	1,7	1,0	-	-	1,2	189,3	97,4	2,0	11,7	19,6
	1998	-	-	1,5	1,3	0,9	2,1	-	-	1,2	132,4	108,5	1,2	9,1	19,4
	1999	-	-	0,9	1,2	0,9	1,0	-	-	0,3	111,6	88,5	1,9	7,0	16,5
Oberpfalz	1997	-	-	0,9	1,4	0,4	0,6	-	-	1,3	113,6	64,1	2,9	6,7	14,3
	1998	-	-	0,8	0,8	1,2	0,8	-	0,1	1,4	98,5	78,2	2,3	5,2	7,6
	1999	-	-	1,0	0,6	0,9	0,4	-	-	1,1	95,1	65,3	2,6	4,9	7,9
Oberfranken	1997	-	-	0,4	3,2	1,9	2,0	-	-	0,8	117,0	43,5	2,6	6,6	5,2
	1998	-	-	0,8	2,6	2,4	2,9	0,1	0,1	1,3	127,0	63,3	3,3	5,7	6,3
	1999	-	-	0,4	1,9	2,4	2,7	0,3	-	1,9	96,4	70,6	2,2	7,6	4,8
Mittelfranken	1997	-	-	0,4	0,6	0,5	1,1	0,2	0,2	2,4	98,9	74,7	3,7	7,3	10,6
	1998	-	-	0,5	1,4	1,1	0,8	0,2	0,1	1,8	87,6	88,0	10,8	7,6	10,0
	1999	-	-	0,4	1,1	0,8	1,3	-	0,1	1,2	92,9	76,6	4,0	6,8	14,2
Unterfranken	1997	-	-	0,8	1,7	12,0	1,7	-	-	0,2	154,3	59,4	2,1	5,4	4,4
	1998	-	-	0,8	2,1	2,2	0,7	-	-	0,9	129,8	70,3	3,2	6,2	4,8
	1999	-	-	0,8	1,2	1,6	1,4	-	0,1	0,5	86,3	52,7	2,1	4,8	3,9
Schwaben	1997	-	-	1,2	1,4	4,1	2,7	0,1	0,1	1,4	192,7	93,4	3,0	9,4	7,6
	1998	-	-	0,4	1,8	0,6	1,7	0,1	0,2	1,7	159,5	95,3	2,7	7,3	6,5
	1999	-	-	1,1	1,6	1,3	1,3	0,2	0,1	1,5	125,6	95,3	3,7	3,4	4,0
<b>Bayern</b>	<b>1997</b>	<b>0,0</b>	<b>-</b>	<b>0,9</b>	<b>1,5</b>	<b>2,7</b>	<b>1,4</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>	<b>2,9</b>	<b>143,0</b>	<b>95,3</b>	<b>3,5</b>	<b>8,6</b>	<b>10,8</b>
	<b>1998</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>0,8</b>	<b>1,7</b>	<b>1,1</b>	<b>1,3</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>	<b>2,4</b>	<b>119,7</b>	<b>103,5</b>	<b>4,9</b>	<b>7,4</b>	<b>9,7</b>
	<b>1999</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>0,8</b>	<b>1,4</b>	<b>1,3</b>	<b>1,2</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>	<b>2,0</b>	<b>101,1</b>	<b>90,2</b>	<b>3,7</b>	<b>6,7</b>	<b>10,0</b>

<sup>1)</sup> Einschl. mikrobiell bedingter Lebensmittelvergiftung. - <sup>2)</sup> Teilweise einschl. erworbener Toxoplasmose. - <sup>3)</sup> Verletzungen durch ein tollwutkrankes oder toll

**Krankheiten seit 1997 nach Regierungsbezirken**

pflichtigen übertragbaren Krankheiten -

Lepra	Orni- those	Angeborene				Brucel- lose	Leptospirose		Mala- ria	Q- Fieber	Humane spongi- forme Enze- phalo- pathie	Anaerobe Wundinfektion		weitere Krank- heiten	Toll- wut- ver- dacht <sup>3)</sup>
		Cytome- galie	Liste- riose	Toxo- plas- mose <sup>2)</sup>	Röteln- embryo- pathie		Weil- sche Krank- heit	übrige Formen				Gas- brand/ Gas- oedem	Teta- nus		
<b>Anzahl</b>															
1	6	-	3	-	-	-	4	1	88	-	3	6	2	4	6
-	1	-	4	-	-	6	-	-	88	1	4	7	-	5	10
-	3	-	2	-	-	-	-	1	104	14	5	4	-	4	2
-	1	1	-	-	-	2	-	-	10	-	2	1	-	1	-
-	3	-	3	-	-	-	-	-	8	-	1	1	2	1	-
-	1	-	-	-	-	1	-	-	7	1	1	2	-	1	-
-	1	1	1	2	-	-	-	-	7	-	3	6	-	-	2
-	1	1	1	-	-	-	-	-	6	-	1	2	-	-	1
-	1	1	-	-	-	-	-	-	9	1	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	-	3	2	2	-	4
-	2	1	-	-	-	-	1	-	11	-	3	2	-	4	5
-	2	-	-	1	-	-	-	-	5	-	2	1	1	1	4
1	1	-	-	-	-	2	-	-	12	1	3	2	-	-	17
-	5	-	2	1	-	-	2	1	11	2	4	1	-	-	4
-	5	3	1	-	1	-	-	-	10	1	2	1	-	5	2
-	1	-	-	-	-	-	-	1	19	-	2	-	-	-	6
-	2	-	2	-	-	-	-	-	22	-	2	-	-	-	6
-	1	-	1	-	-	-	-	-	30	36	1	2	-	5	6
-	1	-	-	-	-	-	-	-	22	2	1	2	1	-	9
1	-	-	-	-	-	-	-	-	29	-	1	3	-	1	2
-	-	-	-	-	-	-	1	-	20	-	1	3	-	1	1
<b>2</b>	<b>11</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>170</b>	<b>3</b>	<b>17</b>	<b>19</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>44</b>
<b>1</b>	<b>14</b>	<b>2</b>	<b>12</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>175</b>	<b>3</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>2</b>	<b>11</b>	<b>28</b>
-	<b>13</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>185</b>	<b>53</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>1</b>	<b>17</b>	<b>16</b>
<b>Auf 100 000 Einwohner</b>															
0,0	0,2	-	0,1	-	-	-	0,1	0,0	2,2	-	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2
-	0,0	-	0,1	-	-	0,2	-	-	2,2	0,0	0,1	0,2	-	0,1	0,3
-	0,1	-	0,0	-	-	-	-	0,0	2,6	0,3	0,1	0,1	-	0,1	0,0
-	0,1	0,1	-	-	-	0,2	-	-	0,9	-	0,2	0,1	-	0,1	-
-	0,3	-	0,3	-	-	-	-	-	0,7	-	0,1	0,1	0,2	0,1	-
-	0,1	-	-	-	-	0,1	-	-	0,6	0,1	0,1	0,2	-	0,1	-
-	0,1	0,1	0,1	0,2	-	-	-	-	0,7	-	0,3	0,6	-	-	0,2
-	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,6	-	0,1	0,2	-	-	0,1
-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	0,8	0,1	-	-	-	-	0,1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-	0,3	0,2	0,2	-	0,4
-	0,2	0,1	-	-	-	-	0,1	-	1,0	-	0,3	0,2	-	0,4	0,4
-	0,2	-	-	0,1	-	-	-	-	0,4	-	0,2	0,1	0,1	0,1	0,4
0,1	0,1	-	-	-	-	0,1	-	-	0,7	0,1	0,2	0,1	-	-	1,0
-	0,3	-	0,1	0,1	-	-	0,1	0,1	0,7	0,1	0,2	0,1	-	-	0,2
-	0,3	0,2	0,1	-	0,1	-	-	-	0,6	0,1	0,1	0,1	-	0,3	0,1
-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	1,4	-	0,2	-	-	-	0,5
-	0,2	-	0,2	-	-	-	-	-	1,7	-	0,2	-	-	-	0,5
-	0,1	-	0,1	-	-	-	-	-	2,3	2,7	0,1	0,2	-	0,4	0,5
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	1,3	0,1	0,1	0,1	0,1	-	0,5
0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	1,7	-	0,1	0,2	-	0,1	0,1
-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	1,1	-	0,1	0,2	-	0,1	0,1
<b>0,0</b>	<b>0,1</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>-</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>1,4</b>	<b>0,0</b>	<b>0,1</b>	<b>0,2</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,4</b>
<b>0,0</b>	<b>0,1</b>	<b>0,0</b>	<b>0,1</b>	<b>0,0</b>	<b>-</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>1,5</b>	<b>0,0</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>	<b>0,0</b>	<b>0,1</b>	<b>0,2</b>
-	<b>0,1</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>1,5</b>	<b>0,4</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>	<b>0,0</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>

wutverdächtiges Tier sowie Berührung eines solchen Tieres oder Tierkörpers.



## 7. Bestand und Zugänge an aktiv Tuberkulosekranken seit 1997 nach Regierungsbezirken

Gebiet	Jahr	Aktive Tuberkulose insgesamt				darunter Tuberkulose der Atmungsorgane							
						mit Bakteriennachweis				ohne Bakteriennachweis			
		Bestand <sup>1)</sup>		Zugänge <sup>2)</sup>		Bestand <sup>1)</sup>		Zugänge <sup>2)</sup>		Bestand <sup>1)</sup>		Zugänge <sup>2)</sup>	
		Anzahl	auf 100 000 Einw.	Anzahl	auf 100 000 Einw.	Anzahl	auf 100 000 Einw.	Anzahl	auf 100 000 Einw.	Anzahl	auf 100 000 Einw.	Anzahl	auf 100 000 Einw.
Oberbayern .....	1997	555	13,9	553	13,9	117	2,9	304	7,6	361	9,0	172	4,3
	1998	514	12,9	509	12,8	122	3,1	285	7,1	323	8,1	156	3,9
	1999	461	11,4	471	11,7	125	3,1	265	6,6	265	6,6	134	3,3
Niederbayern .....	1997	230	19,9	220	19,0	52	4,5	116	10,0	144	12,4	77	6,7
	1998	162	13,9	186	16,0	26	2,2	100	8,6	113	9,7	60	5,2
	1999	147	12,6	176	15,1	18	1,5	83	7,1	106	9,1	73	6,3
Oberpfalz .....	1997	151	14,2	155	14,6	45	4,2	103	9,7	86	8,1	32	3,0
	1998	153	14,3	153	14,3	32	3,0	88	8,2	104	9,7	47	4,4
	1999	114	10,6	111	10,4	22	2,0	63	5,9	73	6,8	33	3,1
Oberfranken .....	1997	179	16,1	166	14,9	49	4,4	98	8,8	111	10,0	48	4,3
	1998	168	15,1	157	14,1	43	3,9	95	8,5	112	10,1	52	4,7
	1999	153	13,7	131	11,8	38	3,4	82	7,4	106	9,5	44	4,0
Mittelfranken .....	1997	241	14,4	313	18,7	41	2,4	183	10,9	169	10,1	100	6,0
	1998	251	15,0	306	18,2	43	2,6	183	10,9	179	10,7	94	5,6
	1999	250	14,9	280	16,7	50	3,0	161	9,6	164	9,7	83	4,9
Unterfranken .....	1997	113	8,5	137	10,3	24	1,8	75	5,7	70	5,3	40	3,0
	1998	101	7,6	122	9,2	20	1,5	61	4,6	66	5,0	37	2,8
	1999	81	6,1	107	8,0	10	0,7	58	4,4	59	4,4	36	2,7
Schwaben .....	1997	218	12,6	143	8,3	63	3,6	81	4,7	115	6,6	39	2,3
	1998	225	13,0	179	10,3	63	3,6	91	5,2	113	6,5	53	3,1
	1999	244	14,0	167	9,6	80	4,6	89	5,1	107	6,1	43	2,5
<b>Bayern</b>	<b>1997</b>	<b>1 687</b>	<b>14,0</b>	<b>1 687</b>	<b>14,0</b>	<b>391</b>	<b>3,2</b>	<b>960</b>	<b>8,0</b>	<b>1 056</b>	<b>8,8</b>	<b>508</b>	<b>4,2</b>
	<b>1998</b>	<b>1 574</b>	<b>13,0</b>	<b>1 612</b>	<b>13,4</b>	<b>349</b>	<b>2,9</b>	<b>903</b>	<b>7,5</b>	<b>1 010</b>	<b>8,4</b>	<b>499</b>	<b>4,1</b>
	<b>1999</b>	<b>1 450</b>	<b>11,9</b>	<b>1 443</b>	<b>11,9</b>	<b>343</b>	<b>2,8</b>	<b>801</b>	<b>6,6</b>	<b>880</b>	<b>7,2</b>	<b>446</b>	<b>3,7</b>

<sup>1)</sup> am 31. Dezember. - <sup>2)</sup> Einschl. Übergänge aus der Gruppe der Überwachungsfälle, ohne Zugezogene aus anderen Berichtskreisen.

## 8. Erkrankungen an ansteckungsfähigen Geschlechtskrankheiten 1999 nach Regierungsbezirken

Gebiet	Erkrankungen an Geschlechtskrankheiten insgesamt				darunter an							
					Syphilis				Gonorrhoe			
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
	Anzahl		auf 100 000 Einw.		Anzahl		auf 100 000 Einw.		Anzahl		auf 100 000 Einw.	
Oberbayern .....	121	24	6,2	1,2	48	14	2,5	0,7	71	9	3,6	0,4
dar. München .....	102	15	17,9	2,4	42	6	7,4	1,0	59	8	10,3	1,3
Niederbayern .....	15	6	2,6	1,0	6	5	1,0	0,8	9	1	1,6	0,2
Oberpfalz .....	21	7	4,0	1,3	8	6	1,5	1,1	13	1	2,5	0,2
Oberfranken .....	26	7	4,8	1,2	7	2	1,3	0,3	19	5	3,5	0,9
Mittelfranken .....	32	14	3,9	1,6	10	6	1,2	0,7	22	8	2,7	0,9
dar. Nürnberg .....	17	7	7,3	2,8	4	2	1,7	0,8	13	5	5,6	2,0
Unterfranken .....	29	16	4,4	2,4	13	3	2,0	0,4	16	12	2,5	1,8
Schwaben .....	23	8	2,7	0,9	7	6	0,8	0,7	16	2	1,9	0,2
dar. Augsburg .....	3	-	2,5	-	2	-	1,6	-	1	-	0,8	-
<b>Bayern 1999</b>	<b>267</b>	<b>82</b>	<b>4,5</b>	<b>1,3</b>	<b>99</b>	<b>42</b>	<b>1,7</b>	<b>0,7</b>	<b>166</b>	<b>38</b>	<b>2,8</b>	<b>0,6</b>
1998	315	53	5,4	0,9	127	28	2,2	0,5	187	25	3,2	0,4
1997	289	92	4,9	1,5	74	29	1,3	0,5	214	63	3,6	1,0

## 9. Sonderausstattung in Krankenhäusern 1998 nach Krankenhaustypen und Regierungsbezirken

- Stichtag: 31. Dezember -

Krankenhaustyp — Gebiet	Kranken- häuser mit mindestens einem med. -techn. Großgerät	Ausgewählte medizinisch-technische Großgeräte					Kranken- häuser mit Dialyse- plätzen	Dialyseplätze			
		Com- puter- Tomo- graphen	Kern- spin- Tomo- graphen	Herz- katheter- Meß- plätze	Linear- be- schleu- niger	Nieren- stein- zertrüm- merer		ins- gesamt	darunter Hämo- dialyse	darunter	
										sta- tionär	teilsta- tionär
<b>Krankenhäuser insgesamt nach der Bettenzahl</b>											
Krankenhäuser mit ... Betten											
weniger als 50 .....	—	—	—	—	—	—	1	19	19	—	19
50 bis unter 100 .....	5	3	—	1	—	1	2	7	7	4	—
100 bis unter 150 .....	4	2	2	—	—	—	1	16	16	16	—
150 bis unter 200 .....	5	2	—	2	—	1	4	26	26	6	20
200 bis unter 300 .....	15	14	2	1	—	—	4	20	20	2	18
300 bis unter 400 .....	19	16	4	4	1	3	3	15	15	2	13
400 bis unter 500 .....	14	12	5	5	5	5	7	64	64	18	24
500 bis unter 1 000 .....	24	24	12	19	13	9	13	179	176	52	124
1 000 oder mehr .....	11	11	10	9	9	7	8	108	105	57	48
<b>Insgesamt</b>	<b>97</b>	<b>84</b>	<b>35</b>	<b>41</b>	<b>28</b>	<b>26</b>	<b>43</b>	<b>454</b>	<b>448</b>	<b>157</b>	<b>266</b>
<b>Allgemeine Krankenhäuser nach der Bettenzahl</b>											
Krankenhäuser mit ... Betten											
weniger als 50 .....	—	—	—	—	—	—	1	19	19	—	19
50 bis unter 100 .....	5	3	—	1	—	1	2	7	7	4	—
100 bis unter 150 .....	3	2	1	—	—	—	1	16	16	16	—
150 bis unter 200 .....	5	2	—	2	—	1	4	26	26	6	20
200 bis unter 300 .....	14	13	2	1	—	—	4	20	20	2	18
300 bis unter 400 .....	18	15	4	4	1	3	3	15	15	2	13
400 bis unter 500 .....	14	12	5	5	5	5	7	64	64	18	24
500 bis unter 1 000 .....	23	23	12	19	13	9	13	179	176	52	124
1 000 oder mehr .....	10	10	10	9	9	7	8	108	105	57	48
<b>Insgesamt</b>	<b>92</b>	<b>80</b>	<b>34</b>	<b>41</b>	<b>28</b>	<b>26</b>	<b>43</b>	<b>454</b>	<b>448</b>	<b>157</b>	<b>266</b>
<b>Allgemeine Krankenhäuser nach der Förderung</b>											
Geförderte Krankenhäuser .....	82	73	29	37	26	25	36	377	373	148	214
Teilweise geförderte Krankenhäuser .....	8	6	4	3	2	1	5	72	70	4	52
Nicht geförderte Krankenhäuser .....	2	1	1	1	—	—	2	5	5	5	—
<b>Allgemeine Krankenhäuser nach der Art</b>											
Hochschulkliniken .....	6	6	6	6	6	4	6	77	76	53	23
Plankrankenhäuser .....	84	73	27	34	22	22	35	372	367	99	243
Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag ...	1	1	1	—	—	—	1	1	1	1	—
Sonstige Krankenhäuser .....	1	—	—	1	—	—	1	4	4	4	—
<b>Allgemeine Krankenhäuser nach Trägern</b>											
Öffentliche Krankenhäuser .....	70	64	28	35	26	23	38	408	402	130	247
Freigemeinnützige Krankenhäuser .....	12	9	4	5	2	2	1	6	6	6	—
Private Krankenhäuser .....	10	7	2	1	—	1	4	40	40	21	19
<b>Allgemeine Krankenhäuser nach Regierungsbezirken</b>											
Oberbayern .....	40	33	12	17	8	10	17	150	148	78	62
Niederbayern .....	11	8	3	4	2	4	4	38	38	14	10
Oberpfalz .....	8	8	4	4	5	2	3	36	36	10	26
Oberfranken .....	10	10	4	3	3	2	6	70	70	14	56
Mittelfranken .....	10	9	5	5	4	3	5	76	73	—	70
Unterfranken .....	6	6	2	4	3	2	5	62	61	39	22
Schwaben .....	7	6	4	4	3	3	3	22	22	2	20

## 10. Krankbetten, Pfl egetage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle)

Krankenhaustyp — Typ der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung	Kranken- häuser <sup>1)</sup>	Plan- betten <sup>2)</sup>	Aufgestellte Betten <sup>2)</sup>			Pfl egetage	
			ins- gesamt	und zwar		ins- gesamt	darunter für Intensiv- behandlung/ -über- wachung <sup>4)</sup>
				Intensiv- betten <sup>3)</sup>	Beleg- betten		
<b>Krankenhäuser insge</b>							
Krankenhäuser mit ... Betten							
weniger als 50 .....	78	1 187	1 698	—	872	457 533	—
50 bis unter 100 .....	76	4 691	5 534	110	1 982	1 651 594	23 874
100 bis unter 150 .....	63	6 991	7 522	265	1 142	2 267 049	76 557
150 bis unter 200 .....	61	10 035	10 592	326	1 693	3 211 518	91 254
200 bis unter 300 .....	49	11 400	11 461	364	1 843	3 402 977	100 677
300 bis unter 400 .....	29	9 700	9 829	372	1 069	2 951 976	103 788
400 bis unter 500 .....	17	7 111	7 543	279	446	2 317 404	80 925
500 bis unter 1 000 .....	25	15 937	15 946	733	540	4 945 077	225 013
1 000 oder mehr .....	11	14 427	14 105	825	54	4 404 483	246 306
<b>Insgesamt</b>	<b>409</b>	<b>81 479</b>	<b>84 230</b>	<b>3 274</b>	<b>9 641</b>	<b>25 609 611</b>	<b>948 394</b>
<b>Allgemeine Krankenhäu</b>							
Krankenhäuser mit ... Betten							
weniger als 50 .....	68	977	1 483	—	872	388 418	—
50 bis unter 100 .....	68	4 447	5 018	110	1 982	1 483 942	23 874
100 bis unter 150 .....	60	6 747	7 158	265	1 142	2 177 972	76 557
150 bis unter 200 .....	57	9 350	9 879	326	1 693	2 976 328	91 254
200 bis unter 300 .....	46	10 597	10 658	364	1 843	3 142 112	100 677
300 bis unter 400 .....	27	9 029	9 158	372	1 069	2 743 884	103 788
400 bis unter 500 .....	16	6 703	7 135	279	446	2 185 110	80 925
500 bis unter 1 000 .....	24	15 391	15 400	733	540	4 768 196	225 013
1 000 oder mehr .....	10	13 330	13 008	815	54	4 053 412	243 162
<b>Insgesamt</b>	<b>376</b>	<b>76 571</b>	<b>78 897</b>	<b>3 264</b>	<b>9 641</b>	<b>23 919 374</b>	<b>945 250</b>
<b>Allgemeine Kranken</b>							
Öffentliche Krankenhäuser .....	210	59 869	60 005	2 655	4 977	18 339 599	783 211
Freigemeinnützige Krankenhäuser .....	59	11 404	11 440	413	2 642	3 405 571	112 397
Private Krankenhäuser .....	107	5 298	7 452	196	2 022	2 174 204	49 642
<b>Vorsorge- oder Rehabilitationseinrich</b>							
Einrichtungen mit ... Betten							
weniger als 50 .....	107	x	3 379	—	—	637 102	—
50 bis unter 100 .....	100	x	7 244	13	—	1 288 804	865
100 bis unter 150 .....	44	x	5 604	21	—	1 388 935	518
150 bis unter 200 .....	45	x	7 563	22	—	1 851 488	1 029
200 bis unter 250 .....	23	x	5 151	4	—	1 352 594	6
250 oder mehr .....	25	x	8 687	23	—	2 157 765	1 619
<b>Insgesamt</b>	<b>344</b>	<b>x</b>	<b>37 628</b>	<b>83</b>	<b>—</b>	<b>8 676 688</b>	<b>4 037</b>
<b>Vorsorge- oder Rehabilitationsein</b>							
Öffentliche Einrichtungen .....	62	x	6 805	24	—	2 155 435	1 243
Freigemeinnützige Einrichtungen .....	51	x	4 056	—	—	986 768	—
Private Einrichtungen .....	231	x	26 767	59	—	5 534 485	2 794
<b>Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit</b>							
Einrichtungen mit ... Betten							
weniger als 50 .....	88	x	2 815	—	—	569 968	—
50 bis unter 100 .....	86	x	6 281	13	—	1 146 685	865
100 bis unter 150 .....	39	x	4 946	21	—	1 224 941	518
150 bis unter 200 .....	42	x	7 030	22	—	1 748 192	1 029
200 bis unter 250 .....	22	x	4 911	4	—	1 278 994	6
250 oder mehr .....	25	x	8 687	23	—	2 157 765	1 619
<b>Insgesamt</b>	<b>302</b>	<b>x</b>	<b>34 670</b>	<b>83</b>	<b>—</b>	<b>8 126 545</b>	<b>4 037</b>

<sup>1)</sup> bzw. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31. Dezember. - <sup>2)</sup> Im Jahresdurchschnitt. - <sup>3)</sup> In Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen: Notfall

## in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1998

Aufnahmen von außen	Patientenzugang			Patientenabgang				Nutzungsgrad der Betten in %		Verweildauer in Tagen
	und zwar		Verlegungen innerhalb des Krankenhauses <sup>5)</sup>	Entlassungen aus dem Krankenhaus	darunter Verlegungen in (andere) Krankenhäuser	Sterbefälle	Verlegungen innerhalb des Krankenhauses <sup>5)</sup>	insgesamt	darunter Intensivbetten <sup>3)</sup>	
	Verlegungen aus (anderen) Krankenhäusern	Stundenfälle								
<b>samt nach der Bettenzahl</b>										
54 801	1 085	2 448	70	54 273	1 568	481	70	73,8	–	8,7
160 783	9 950	12 192	1 438	157 395	7 413	3 154	1 437	81,8	59,5	11,1
220 302	9 333	10 293	4 788	214 822	12 870	5 276	4 783	82,6	79,1	10,8
313 811	10 303	19 060	7 889	306 346	17 681	7 088	7 887	83,1	76,7	10,9
345 230	9 767	20 932	10 574	335 949	15 954	9 071	10 574	81,3	75,8	10,5
300 683	12 687	22 934	12 744	294 154	15 833	6 821	12 725	82,3	76,4	10,6
232 838	7 853	12 390	8 414	227 172	11 289	5 511	8 414	84,2	79,5	10,5
517 247	21 309	39 808	22 035	504 577	21 421	12 503	22 035	85,0	84,1	10,4
441 672	20 563	40 407	31 797	432 125	24 174	9 332	31 797	85,6	81,8	11,0
<b>2 587 367</b>	<b>102 850</b>	<b>180 464</b>	<b>99 749</b>	<b>2 526 813</b>	<b>128 203</b>	<b>59 237</b>	<b>99 722</b>	<b>83,3</b>	<b>79,4</b>	<b>10,6</b>
<b>ser nach der Bettenzahl</b>										
52 336	654	2 402	70	51 828	1 212	466	70	71,8	–	7,8
157 518	9 644	12 147	1 438	154 151	7 237	3 135	1 437	81,0	59,5	10,2
217 677	8 942	10 261	4 788	212 299	12 583	5 267	4 783	83,4	79,1	10,5
306 282	9 213	18 845	7 889	298 837	17 003	7 057	7 887	82,5	76,7	10,4
336 538	8 539	20 665	10 467	327 389	15 081	8 996	10 467	80,8	75,8	9,9
292 723	11 161	22 723	12 724	286 219	14 640	6 792	12 705	82,1	76,4	10,2
227 953	6 995	12 275	8 414	222 374	10 692	5 454	8 414	83,9	79,5	10,1
511 358	20 214	39 586	22 035	498 671	20 941	12 503	22 035	84,8	84,1	10,1
432 493	17 976	40 264	31 797	423 224	22 963	9 242	31 797	85,4	81,7	10,3
<b>2 534 878</b>	<b>93 338</b>	<b>179 168</b>	<b>99 622</b>	<b>2 474 992</b>	<b>122 352</b>	<b>58 912</b>	<b>99 595</b>	<b>83,1</b>	<b>79,3</b>	<b>10,2</b>
<b>häuser nach Trägern</b>										
1 965 306	65 870	143 715	85 687	1 914 865	98 775	49 989	85 666	83,7	80,8	10,1
379 065	13 178	23 709	12 903	372 410	14 210	6 559	12 902	81,6	74,6	9,6
190 507	14 290	11 744	1 032	187 717	9 367	2 364	1 027	79,9	69,4	12,2
<b>tungen insgesamt nach der Bettenzahl</b>										
23 285	6 354	x	x	22 931	756	85	x	51,7	–	27,5
55 169	8 212	x	x	54 904	1 164	76	x	48,7	18,2	23,4
53 730	7 184	x	x	53 015	657	108	x	67,9	6,8	26,0
73 314	5 711	x	x	72 918	489	25	x	67,1	12,8	25,3
49 594	13 899	x	x	48 787	599	30	x	71,9	0,4	27,5
81 782	24 722	x	x	80 798	1 274	56	x	68,1	19,3	26,5
<b>336 874</b>	<b>66 082</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>333 353</b>	<b>4 939</b>	<b>380</b>	<b>x</b>	<b>63,2</b>	<b>13,3</b>	<b>25,9</b>
<b>richtungen insgesamt nach Trägern</b>										
81 790	10 857	x	x	80 755	1 267	112	x	86,8	14,2	26,5
36 389	5 981	x	x	36 035	512	50	x	66,7	–	27,2
218 695	49 244	x	x	216 563	3 160	218	x	56,6	13,0	25,4
<b>einem Versorgungsvertrag nach der Bettenzahl</b>										
20 129	6 128	x	x	19 779	732	85	x	55,5	–	28,5
48 310	7 522	x	x	48 060	1 033	64	x	50,0	18,2	23,8
46 974	7 184	x	x	46 468	619	107	x	67,9	6,8	26,2
67 443	5 711	x	x	67 106	442	25	x	68,1	12,8	26,0
46 876	13 899	x	x	46 269	599	30	x	71,4	0,4	27,5
81 782	24 722	x	x	80 798	1 274	56	x	68,1	19,3	26,5
<b>311 514</b>	<b>65 166</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>308 480</b>	<b>4 699</b>	<b>367</b>	<b>x</b>	<b>64,2</b>	<b>13,3</b>	<b>26,2</b>

betten - <sup>4)</sup> In Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen: Tage der Notfallüberwachung. - <sup>5)</sup> Summe der Verlegungen zwischen den Hauptdisziplinen.

### 11. Ärzte in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1998 nach Gebietsbezeichnungen

- Stichtag: 31. Dezember -

Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung	Hauptamtliche Ärzte					
	in Krankenhäusern			in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Allgemeinmedizin .....	36	17	19	213	130	83
Anästhesiologie .....	1 453	958	495	2	-	2
Arbeitsmedizin .....	35	18	17	10	7	3
Augenheilkunde .....	78	63	15	-	-	-
Chirurgie .....	1 407	1 282	125	18	11	7
Diagnostische Radiologie .....	346	267	79	3	2	1
Frauenheilkunde und Geburtshilfe .....	429	313	116	13	11	2
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde .....	73	58	15	2	1	1
Haut- und Geschlechtskrankheiten .....	87	63	24	10	9	1
Hygiene und Umweltmedizin .....	4	3	1	-	-	-
Innere Medizin .....	1 851	1 531	320	346	274	72
Kinderheilkunde .....	366	256	110	41	18	23
Kinder- u. Jugendpsychiatrie, -psychotherapie .....	45	24	21	-	-	-
Laboratoriumsmedizin .....	52	45	7	3	3	-
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie .....	19	14	5	-	-	-
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie .....	51	43	8	-	-	-
Neurochirurgie .....	110	101	9	2	2	-
Neurologie .....	238	181	57	72	57	15
Nuklearmedizin .....	63	51	12	-	-	-
Orthopädie .....	172	152	20	121	102	19
Pathologie .....	70	50	20	-	-	-
Plastische Chirurgie .....	37	33	4	-	-	-
Psychiatrie und Psychotherapie .....	407	263	144	47	27	20
Strahlentherapie .....	76	56	20	-	-	-
Urologie .....	199	183	16	2	2	-
Übrige Gebietsbezeichnungen .....	207	152	55	89	55	34
Ärzte ohne abgeschlossene Weiterbildung .....	8 017	5 018	2 999	570	299	271
<b>Insgesamt</b>	<b>15 928</b>	<b>11 195</b>	<b>4 733</b>	<b>1 564</b>	<b>1 010</b>	<b>554</b>

### 12. Ärzte in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1998 nach ihrer Funktion und Größenklassen der Einrichtungen

- Stichtag: 31. Dezember -

Größenklasse	Hauptamtliche Ärzte							Beleg- ärzte	Ärzte im Prakti- kum	Zahn- ärzte
	Leitende Ärzte	Ober- ärzte	Assistenzärzte		ins- gesamt	darunter teilzeit- beschäf- tigt	Vollkräfte im Jahres- durchschnitt			
			mit abgeschlossene(r) Weiterbildung	ohne						
<b>Krankenhäuser</b>										
Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50 .....	47	37	32	61	177	21	161	211	14	4
50 bis unter 100 .....	89	109	93	306	597	61	581	373	74	-
100 bis unter 150 .....	157	210	114	466	947	63	906	235	117	-
150 bis unter 200 .....	183	268	223	631	1 305	89	1 297	359	184	-
200 bis unter 300 .....	200	333	216	709	1 458	105	1 431	277	168	-
300 bis unter 400 .....	167	328	348	735	1 578	106	1 546	248	164	-
400 bis unter 500 .....	142	304	276	603	1 325	85	1 318	89	149	-
500 bis unter 1 000 .....	275	836	680	1 805	3 596	188	3 489	137	404	41
1 000 oder mehr .....	263	1 087	899	2 696	4 945	201	4 871	12	737	175
<b>Insgesamt</b>	<b>1 523</b>	<b>3 512</b>	<b>2 881</b>	<b>8 012</b>	<b>15 928</b>	<b>919</b>	<b>15 598</b>	<b>1 941</b>	<b>2 011</b>	<b>220</b>
<b>Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen</b>										
Einrichtungen mit ... Betten										
weniger als 50 .....	60	36	20	42	158	34	117	-	6	-
50 bis unter 100 .....	97	47	58	44	246	28	218	-	4	-
100 bis unter 150 .....	51	49	59	85	244	28	230	-	10	-
150 bis unter 200 .....	51	69	79	140	339	29	327	-	16	-
200 bis unter 250 .....	33	38	45	81	197	7	194	-	6	-
250 oder mehr .....	53	95	63	169	380	28	365	-	9	-
<b>Insgesamt</b>	<b>345</b>	<b>334</b>	<b>324</b>	<b>561</b>	<b>1 564</b>	<b>154</b>	<b>1 450</b>	<b>-</b>	<b>51</b>	<b>-</b>

### 13. Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1998 nach Personalgruppen und Berufen

Personalgruppe — Beruf	Krankenhäuser				Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen			
	Beschäftigte am 31. Dezember			Vollkräfte im Jahres- durchschnitt	Beschäftigte am 31. Dezember			Vollkräfte im Jahres- durchschnitt
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich	
Pflegedienst (Pflegebereich) .....	60 875	8 731	52 144	49 185	4 560	529	4 031	3 825
dav. Krankenschwestern/-pfleger .....	48 459	7 644	40 815	•	3 233	403	2 830	•
Krankenpflegehelfer/-innen .....	3 442	494	2 948	•	600	57	543	•
Kinderkrankenschwestern/-pfleger .....	5 919	59	5 860	•	91	—	91	•
Sonstige Pflegepersonen (ohne staatl. Prüfung) .....	3 055	534	2 521	•	636	69	567	•
Medizinisch-technischer Dienst .....	21 766	3 110	18 656	17 349	5 157	1 522	3 635	4 444
dav. Med.-techn. Assistenten/-innen .....	1 115	51	1 064	•	153	3	150	•
Zytologieassistenten/-innen .....	27	—	27	•	—	—	—	•
Med.-techn. Radiologieassistenten/-innen .....	1 766	198	1 568	•	72	11	61	•
Med.-techn. Laboratoriumsassistenten/-innen .....	2 833	145	2 688	•	159	6	153	•
Apothekenpersonal .....	871	226	645	•	8	1	7	•
Krankengymnasten/-innen .....	2 122	390	1 732	•	1 335	378	957	•
Masseure/-innen .....	118	57	61	•	221	94	127	•
Masseure/-innen und med. Bademeister/-innen .....	787	418	369	•	1 049	566	483	•
Logopäden/-innen .....	147	10	137	•	112	18	94	•
Heilpädagogen/-innen .....	46	8	38	•	69	21	48	•
Psychologen/-innen .....	610	250	360	•	441	194	247	•
Diätassistenten/-innen .....	447	20	427	•	252	27	225	•
Sozialarbeiter/-innen .....	700	194	506	•	174	50	124	•
Sonstiges med.-techn. Personal .....	10 177	1 143	9 034	•	1 112	153	959	•
Funktionsdienst .....	14 225	3 358	10 867	11 456	900	189	711	761
dar. Personal im Operationsdienst .....	4 895	1 144	3 751	•	•	•	•	•
Beschäftigungs-/Arbeitstherapeuten/-innen .....	747	241	506	•	381	102	279	•
Klinisches Hauspersonal .....	5 228	103	5 125	4 317	1 873	79	1 794	1 534
Wirtschafts- und Versorgungsdienst .....	15 826	3 275	12 551	13 016	4 116	1 092	3 024	3 553
Technischer Dienst .....	3 348	3 232	116	3 189	860	819	41	815
Verwaltungsdienst .....	9 878	3 343	6 535	8 274	2 113	481	1 632	1 820
Sonderdienste .....	756	259	497	590	167	50	117	141
Sonstiges Personal .....	4 059	2 469	1 590	2 810	932	255	677	813
<b>Insgesamt</b>	<b>135 961</b>	<b>27 880</b>	<b>108 081</b>	<b>110 187</b>	<b>20 678</b>	<b>5 016</b>	<b>15 662</b>	<b>17 707</b>

### 14. Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1998 nach Größenklassen der Einrichtungen

Größenklasse	Nichtärztliches Personal					
	Beschäftigte am 31. Dezember			darunter Teilzeitbeschäftigte		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Krankenhäuser</b>						
Krankenhäuser mit ... Betten						
weniger als 50 .....	2 389	396	1 993	1 049	94	955
50 bis unter 100 .....	7 654	1 306	6 348	2 888	191	2 697
100 bis unter 150 .....	10 244	1 665	8 579	3 820	157	3 663
150 bis unter 200 .....	13 779	2 717	11 062	5 125	257	4 868
200 bis unter 300 .....	15 302	2 555	12 747	5 930	187	5 743
300 bis unter 400 .....	14 680	3 024	11 656	4 602	272	4 330
400 bis unter 500 .....	11 596	2 534	9 062	3 602	113	3 489
500 bis unter 1 000 .....	27 836	6 441	21 395	8 242	362	7 880
1 000 oder mehr .....	32 481	7 242	25 239	8 658	490	8 168
<b>Insgesamt</b>	<b>135 961</b>	<b>27 880</b>	<b>108 081</b>	<b>43 916</b>	<b>2 123</b>	<b>41 793</b>
<b>Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen</b>						
Einrichtungen mit ... Betten						
weniger als 50 .....	2 288	554	1 734	863	119	744
50 bis unter 100 .....	3 493	858	2 635	1 013	108	905
100 bis unter 150 .....	3 253	759	2 494	875	51	824
150 bis unter 200 .....	3 893	919	2 974	1 110	50	1 060
200 bis unter 250 .....	2 595	647	1 948	526	53	473
250 oder mehr .....	5 156	1 279	3 877	1 301	61	1 240
<b>Insgesamt</b>	<b>20 678</b>	<b>5 016</b>	<b>15 662</b>	<b>5 688</b>	<b>442</b>	<b>5 246</b>

## 15. Sterbefälle 1999 nach ausgewählten

Pos. Nr. der ICD-10	Todesursache	Gestorbene					
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
		Anzahl			auf 100 000 Einwohner		
A00-B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten .....	724	683	1 407	12,2	11,0	11,6
A15-A19	dar. Tuberkulose .....	43	25	68	0,7	0,4	0,6
B15-B19	Virushepatitis .....	99	77	176	1,7	1,2	1,5
B20-B24	HIV-Krankheit (Humane Immundef.-Viruskrankheit) .....	75	10	85	1,3	0,2	0,7
C00-D48	Neubildungen .....	15 705	14 955	30 660	265,5	241,0	253,0
C00-C97	dar. Bösartige Neubildungen .....	15 180	14 286	29 466	256,7	230,2	243,1
C15-C26	dar. der Verdauungsorgane .....	5 371	4 915	10 286	90,8	79,2	84,9
C30-C39	Atmungsorgane und sonst. intrath. Organe .....	3 520	1 133	4 653	59,5	18,3	38,4
C43-C44	Haut einschl. Melanom .....	192	192	384	3,2	3,1	3,2
C50	Brustdrüse .....	26	2 588	2 614	0,4	41,7	21,6
C51-C68	Harn- und Geschlechtsorgane .....	2 543	2 356	4 899	43,0	38,0	40,4
C81-C96	des lymphat., blutb. u. verwandten Gewebes .....	1 156	1 146	2 302	19,5	18,5	19,0
D50-D89	Krankheiten des Blutes und der blutb. Organe sowie best. Störungen mit Beteiligung des Immunsystems .....	109	133	242	1,8	2,1	2,0
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten .....	1 063	1 816	2 879	18,0	29,3	23,8
E10-E14	dar. Diabetes mellitus .....	978	1 703	2 681	16,5	27,4	22,1
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen .....	686	573	1 259	11,6	9,2	10,4
F10	dar. Störungen durch Alkohol .....	315	120	435	5,3	1,9	3,6
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems .....	1 226	1 421	2 647	20,7	22,9	21,8
H00-H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde .....	–	1	1	–	0,0	0,0
H60-H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes .....	2	2	4	0,0	0,0	0,0
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems .....	24 361	33 787	58 148	411,9	544,4	479,7
I10-I15	dar. Hypertonie (Hochdruckkrankheit) .....	679	1 581	2 260	11,5	25,5	18,6
I20-I25	Ischämische Herzkrankheiten .....	10 954	11 178	22 132	185,2	180,1	182,6
I21	dar. Akuter Myokardinfarkt .....	4 998	3 859	8 857	84,5	62,2	73,1
I25	Chronische ischämische Herzkrankheit .....	5 329	7 006	12 335	90,1	112,9	101,8
I30-I52	Sonstige Formen der Herzkrankheit .....	6 339	10 435	16 774	107,2	168,1	138,4
I60-I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten .....	4 397	7 563	11 960	74,3	121,9	98,7
I64	dar. Schlaganfall .....	2 376	4 550	6 926	40,2	73,3	57,1
I70-I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren .....	1 215	1 771	2 986	20,5	28,5	24,6
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems .....	4 016	3 657	7 673	67,9	58,9	63,3
J10-J18	dar. Grippe und Pneumonie .....	1 456	1 866	3 322	24,6	30,1	27,4
J40-J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege .....	2 073	1 334	3 407	35,0	21,5	28,1
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems .....	2 830	2 787	5 617	47,8	44,9	46,3
K70-K77	dar. Krankheiten der Leber .....	1 649	857	2 506	27,9	13,8	20,7
K80-K87	Krankh. d. Gallenblase, d. Gallenwege u. d. Pankreas ....	199	246	445	3,4	4,0	3,7
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut .....	15	24	39	0,3	0,4	0,3
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Syst. u. d. Bindegewebes ....	143	276	419	2,4	4,4	3,5
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems .....	643	775	1 418	10,9	12,5	11,7
N17-N19	dar. Niereninsuffizienz .....	473	542	1 015	8,0	8,7	8,4
O00-O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett .....	–	13	13	–	10,5 <sup>1)</sup>	10,5 <sup>1)</sup>
P00-P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben .....	121	120	241	2,0	1,9	2,0
Q00-Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien .....	165	144	309	2,8	2,3	2,5
R00-R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind .....	557	1 019	1 576	9,4	16,4	13,0
R95	dar. Plötzlicher Kindstod .....	35	30	65	0,6	0,5	0,5
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen .....	3 198	1 769	4 967	54,1	28,5	41,0
S00-S09	dar. Verletzungen des Kopfes .....	913	406	1 319	15,4	6,5	10,9
	<b>Sterbefälle insgesamt</b>	<b>55 564</b>	<b>63 955</b>	<b>119 519</b>	<b>939,4</b>	<b>1 030,5</b>	<b>986,1</b>
V01-V99	dar. Transportmittelunfälle .....	980	384	1 364	16,6	6,2	11,3
W00-W19	Stürze .....	452	581	1 033	7,6	9,4	8,5
X60-X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung .....	1 346	535	1 881	22,8	8,6	15,5
X85-Y09	Tätlicher Angriff .....	36	62	98	0,6	1,0	0,8
Y10-Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind .....	44	31	75	0,7	0,5	0,6

<sup>1)</sup> Berechnet auf 100 000 Lebendgeborene.

## Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren												Pos. Nr. der ICD-10
unter 15		15 bis unter 25		25 bis unter 45		45 bis unter 65		65 bis unter 75		75 oder mehr		
männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	
Anzahl												
9	–	6	1	86	13	170	82	176	114	277	473	A00-B99
–	–	–	–	6	1	9	4	10	3	18	17	A15-A19
–	–	1	–	15	3	30	14	27	16	26	44	B15-B19
–	–	–	–	44	6	26	4	4	–	1	–	B20-B24
32	18	35	22	450	452	4 656	3 143	4 904	3 399	5 628	7 921	C00-D48
27	13	35	21	334	441	4 575	2 582	4 747	3 292	5 362	7 437	C00-C97
1	1	2	1	109	70	1 612	768	1 764	1 106	1 883	2 969	C15-C26
–	–	–	–	67	33	1 248	338	1 291	306	914	456	C30-C39
1	1	1	–	20	16	61	45	55	36	54	94	C43-C44
–	1	–	–	–	161	5	870	6	561	15	995	C50
–	2	3	3	29	63	405	503	671	556	1 435	1 229	C51-C68
12	2	13	7	69	38	311	181	327	308	424	610	C81-C96
6	2	3	2	4	8	23	16	28	17	45	88	D50-D89
6	10	11	4	43	23	209	118	286	294	508	1 367	E00-E90
–	–	2	1	31	13	180	96	271	276	494	1 317	E10-E14
–	–	59	7	199	39	180	76	73	35	175	416	F00-F99
–	–	2	–	72	21	169	71	57	12	15	16	F10
22	18	16	4	70	43	200	133	263	193	655	1 030	G00-G99
–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	H00-H59
–	–	–	–	–	–	2	–	–	1	–	1	H60-H95
11	6	11	13	430	169	4 009	1 323	5 987	3 485	13 913	28 791	I00-I99
–	–	2	–	12	5	98	41	129	152	438	1 383	I10-I15
–	–	1	–	164	37	2 081	502	3 098	1 435	5 610	9 204	I20-I25
–	–	1	–	132	27	1 275	294	1 526	726	2 064	2 812	I21
–	–	–	–	23	10	682	184	1 355	651	3 269	6 161	I25
10	5	5	4	162	52	1 030	343	1 269	796	3 863	9 235	I30-I52
1	1	2	4	54	50	464	285	1 009	732	2 867	6 491	I60-I69
–	–	–	–	8	2	137	73	508	372	1 723	4 103	I64
–	–	–	–	15	5	163	37	282	126	755	1 603	I70-I79
3	6	3	8	60	33	505	200	971	447	2 474	2 963	J00-J99
2	4	–	1	27	15	134	49	230	116	1 063	1 681	J10-J18
–	–	–	4	18	13	287	118	623	265	1 145	934	J40-J47
–	2	2	1	210	106	1 088	474	649	404	881	1 800	K00-K93
–	–	–	–	175	89	857	369	391	165	226	234	K70-K77
–	–	–	–	18	8	64	21	30	39	87	178	K80-K87
–	–	–	–	2	–	2	5	5	9	6	10	L00-L99
–	–	–	–	7	7	38	36	34	61	61	170	M00-M99
2	2	1	1	4	6	100	41	156	94	380	631	N00-N99
–	–	1	–	1	4	74	25	117	72	280	441	N17-N19
–	–	–	–	–	13	–	–	–	–	–	–	O00-O99
121	119	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	P00-P96
128	101	7	6	20	13	7	19	2	3	1	2	Q00-Q99
41	37	14	3	69	24	124	49	47	28	262	878	R00-R99
35	30	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	R95
63	52	431	133	882	268	888	352	397	202	537	762	S00-T98
24	17	154	44	228	68	241	66	119	50	147	161	S00-S09
<b>444</b>	<b>373</b>	<b>599</b>	<b>206</b>	<b>2 536</b>	<b>1 217</b>	<b>12 201</b>	<b>6 067</b>	<b>13 978</b>	<b>8 787</b>	<b>25 803</b>	<b>47 303</b>	
29	20	277	90	324	95	192	72	77	39	81	68	V01-V99
1	1	4	–	32	8	108	38	88	50	219	484	W00-W19
3	3	115	30	418	120	459	184	173	80	178	118	X60-X84
6	9	5	8	10	26	9	13	6	2	–	4	X85-Y09
1	1	7	4	11	4	14	9	6	5	5	8	Y10-Y34



## 16. Tödlich Verunglückte 1999 nach Alter, Geschlecht und Regierungsbezirken

Gebiet	Geschlecht	Tödlich Verunglückte insgesamt	davon im Alter von ... Jahren									
			unter 1	1	5	15	25	35	45	55	65	75 oder mehr
				bis unter								
				5	15	25	35	45	55	65	75	
Oberbayern .....	männlich	590	–	6	5	89	78	64	77	79	66	126
	weiblich	380	1	8	4	25	18	16	18	39	36	215
Niederbayern .....	männlich	204	1	3	6	40	30	22	19	28	18	37
	weiblich	89	–	4	2	10	1	4	5	4	7	52
Oberpfalz .....	männlich	181	–	4	4	35	24	20	14	27	20	33
	weiblich	101	–	–	1	11	12	7	6	9	13	42
Oberfranken .....	männlich	141	1	2	5	34	13	15	11	19	20	21
	weiblich	132	–	1	2	15	7	5	7	4	12	79
Mittelfranken .....	männlich	186	–	–	2	28	23	22	19	25	30	37
	weiblich	169	–	2	3	9	12	9	7	7	21	99
Unterfranken .....	männlich	178	–	1	4	32	24	27	13	17	24	36
	weiblich	98	1	2	1	6	5	6	9	7	12	49
Schwaben .....	männlich	286	–	5	4	46	51	30	27	30	31	62
	weiblich	171	1	2	3	15	5	11	11	13	14	96
Bayern 1999	männlich	1 766	2	21	30	304	243	200	180	225	209	352
	weiblich	1 140	3	19	16	91	60	58	63	83	115	632
	insgesamt	2 906	5	40	46	395	303	258	243	308	324	984
1998	insgesamt	2 955	11	29	67	370	320	279	252	333	301	993
1997	insgesamt	3 278	10	38	46	431	377	289	272	318	353	1 144

## 17. Tödlich Verunglückte 1999 nach Geschlecht, Art des Unfalls und Regierungsbezirken

Art des Unfalls (Pos. Nr. der ICD-10)	Geschlecht	Tödlich Verunglückte								
		insgesamt	davon aus dem Regierungsbezirk							
			Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	
Transportmittelunfall (V01-V99) .....	männlich	980	312	126	105	82	94	103	158	
	weiblich	384	121	29	51	49	49	32	53	
dar. PKW-Benutzer (V40-V49) .....	männlich	234	91	34	13	14	18	23	41	
	weiblich	95	36	5	12	10	10	9	13	
Vergiftung, einschließlich Kontakt mit giftigen Tieren und Pflanzen (X20-X29, X40-X49) .....	männlich	19	6	1	5	1	2	2	2	
	weiblich	2	–	–	–	1	–	1	–	
Unfall durch Sturz (W00-W19) .....	männlich	452	156	46	37	28	66	39	80	
	weiblich	581	199	44	37	62	94	48	97	
Unfall durch Rauch, Feuer und Flammen (X00-X09) .....	männlich	36	11	6	1	6	5	5	2	
	weiblich	34	13	3	2	4	7	2	3	
Ertrinken und Untergehen (W65-W74) .....	männlich	88	30	10	8	3	8	12	17	
	weiblich	25	10	3	2	1	3	1	5	
Verbrennung oder Verbrühung durch Hitze und heiße Substanzen (X10-X19) .....	männlich	7	4	–	1	1	–	–	1	
	weiblich	1	1	–	–	–	–	–	–	
Unfall durch elektrischen Strom, Strahlung, Temperatur oder Druck (W85-W99) .....	männlich	10	5	–	–	2	1	–	2	
	weiblich	1	–	–	–	–	–	1	–	
Sonstige Unfälle .....	männlich	174	66	15	24	18	10	17	24	
	weiblich	112	36	10	9	15	16	13	13	
Insgesamt	männlich	1 766	590	204	181	141	186	178	286	
	weiblich	1 140	380	89	101	132	169	98	171	
	insgesamt	2 906	970	293	282	273	355	276	457	

**18. Bei häuslichen Unfällen tödlich Verunglückte 1999 nach Art des Unfalls**

Art des Unfalls	Tödlich Verunglückte			davon im Alter von ... Jahren							
				unter 5		5		25		65 oder mehr	
	bis unter										
	männlich	weiblich	insges.	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Stürze insgesamt .....	234	289	523	1	–	–	–	61	31	172	258
dar. Sturz auf od. von Treppen od. Stufen .....	52	62	114	–	–	–	–	15	10	37	52
Vergiftungen .....	7	–	7	–	–	–	–	6	–	1	–
Unfall durch Rauch, Feuer und Flammen .....	31	34	65	3	2	5	2	13	9	10	21
Verbrennung, Verbrühung durch Hitze und heiße Substanzen .....	4	1	5	–	–	1	–	–	–	3	1
Ertrinken und Untergehen .....	21	9	30	2	1	2	–	9	4	8	4
Ersticken .....	26	25	51	1	2	2	1	16	9	7	13
Unfall durch elektrischen Strom .....	1	–	1	–	–	–	–	1	–	–	–
Sonstige Unfälle .....	26	20	46	3	2	2	–	7	3	14	15
<b>Insgesamt 1999</b>	<b>350</b>	<b>378</b>	<b>728</b>	<b>10</b>	<b>7</b>	<b>12</b>	<b>3</b>	<b>113</b>	<b>56</b>	<b>215</b>	<b>312</b>

**19. Selbstmörder 1998 und 1999 nach Alter, Geschlecht und Regierungsbezirken**

Gebiet	Jahr	Selbstmörder			davon im Alter von ... Jahren													
		männlich	weiblich	insgesamt	unter 15		15		25		45		55		65		75 oder mehr	
							bis unter											
					m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Oberbayern ....	1998	490	200	690	1	–	28	13	157	36	90	35	82	44	65	26	67	46
	1999	443	218	661	1	–	41	7	131	51	81	35	71	38	63	31	55	56
Niederbayern .	1998	136	40	176	1	–	8	1	44	10	23	10	24	5	19	6	17	8
	1999	134	45	179	–	1	8	1	40	12	21	10	24	9	21	4	20	8
Oberpfalz .....	1998	140	26	166	2	–	11	–	56	8	14	5	21	3	20	6	16	4
	1999	109	33	142	1	–	14	4	39	6	13	7	17	5	16	5	9	6
Oberfranken ...	1998	141	34	175	1	–	10	4	60	11	23	2	21	5	15	6	11	6
	1999	135	45	180	1	–	7	4	39	9	22	7	32	8	15	5	19	12
Mittelfranken ..	1998	187	81	268	–	1	12	7	62	32	31	8	33	10	23	11	26	12
	1999	192	73	265	–	–	19	4	64	16	28	16	28	8	19	13	34	16
Unterfranken ..	1998	138	45	183	–	1	12	2	43	7	17	8	32	13	20	6	14	8
	1999	132	48	180	–	2	9	5	43	14	23	3	21	8	18	6	18	10
Schwaben .....	1998	213	71	284	2	1	19	2	70	15	35	12	38	10	19	16	30	15
	1999	201	73	274	–	–	17	5	62	12	36	12	42	18	21	16	23	10
<b>Bayern</b>	<b>1998</b>	<b>1 445</b>	<b>497</b>	<b>1 942</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>100</b>	<b>29</b>	<b>492</b>	<b>119</b>	<b>233</b>	<b>80</b>	<b>251</b>	<b>90</b>	<b>181</b>	<b>77</b>	<b>181</b>	<b>99</b>
	<b>1999</b>	<b>1 346</b>	<b>535</b>	<b>1 881</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>115</b>	<b>30</b>	<b>418</b>	<b>120</b>	<b>224</b>	<b>90</b>	<b>235</b>	<b>94</b>	<b>173</b>	<b>80</b>	<b>178</b>	<b>118</b>

**20. Selbstmörder 1999 nach Alter, Geschlecht und Art des Selbstmords**

Art der vorsätzlichen Selbstbeschädigung (Pos. Nr. der ICD-10)	insgesamt	davon im Alter von ... Jahren													
		unter 15		15		25		45		55		65		75 oder mehr	
				bis unter											
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Vorsätzliche Selbstbeschädigung (X60-X84) .....	1 881	3	3	115	30	418	120	224	90	235	94	173	80	178	118
darunter durch															
sonstige und n. n. bez. Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen (X64) .....	131	–	–	3	5	27	25	13	12	7	8	6	8	5	12
sonstige Gase und Dämpfe (X67) .....	58	–	–	6	–	29	6	6	1	5	2	2	–	–	1
Erhängen, Strangulierung oder Ersticken (X70) .....	823	1	1	43	10	192	35	98	29	119	33	91	29	99	43
Ertrinken und Untergehen (X71) .....	103	–	–	2	–	10	7	4	9	8	9	11	17	8	18
Feuerwaffen (X72, X73, X74) .....	217	1	–	17	2	45	3	42	–	48	4	30	1	23	1
scharfen Gegenstand (X78) .....	69	1	–	2	–	12	3	13	4	7	2	8	2	10	5
Sturz in die Tiefe (X80) .....	176	–	1	17	3	34	12	3	11	17	7	11	14	21	25
Sichwerfen oder Sichlegen vor ein sich bewegendes Objekt (X81) .....	165	–	–	20	4	42	14	29	11	13	16	7	4	3	2

## 21. Untersuchungen von Lebensmitteln 1999 nach Beanstandungsgründen

Untersuchungsgegenstand (ZEBS-Warencode 2stellig)	Unter- suchte Proben insgesamt	darunter beanstandet		hiervon <sup>1)</sup> wegen				
		Anzahl	%	mikrobio- logischer Verunreinigung(en)	anderer	der Zusammen- setzung	der Kenn- zeichnung/ Aufmachung	anderer Verstöße
01 Milch .....	3 948	122	3,1	6	19	18	15	73
02 Milchprodukte, ausgenommen 03 und 04 .....	1 755	363	20,7	22	36	42	258	112
03 Käse .....	2 143	534	24,9	41	78	76	349	131
04 Butter .....	384	62	16,1	3	2	7	52	15
05 Eier/Eiprodukte .....	653	121	18,5	14	8	4	106	45
06 Fleisch warmblütiger Tiere, auch tiefgefroren .....	5 265	500	9,5	261	48	45	78	178
07 Fleischerzeugnisse warmblütiger Tiere, ausgenommen 08 .....	1 529	551	36,0	108	44	43	287	227
08 Wurstwaren .....	3 531	803	22,7	105	48	247	448	140
10 Fische/Fischzuschnitte .....	665	158	23,8	21	100	3	14	39
11 Fischerzeugnisse .....	671	132	19,7	26	35	11	43	53
12 Krusten-/Schalen-/Weichtiere/sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus .....	448	120	26,8	12	27	35	66	14
13 Fette/Öle, ausgenommen 04 .....	497	63	12,7	1	9	10	53	5
14 Suppen/Soßen, ausgenommen 20 und 5201 <sup>2)</sup> .....	403	35	8,7	6	4	8	18	3
15 Getreide .....	545	40	7,3	-	16	-	24	1
16 Getreideprodukte/Backvormischungen/Brotteige/ Massen und Teige für Backwaren .....	448	66	14,7	4	14	1	58	1
17 Brote/Kleingebäcke .....	576	139	24,1	13	91	3	42	16
18 Feine Backwaren .....	1 316	234	17,8	27	24	40	172	22
20 Mayonnaisen/emulgierte Soßen/kalte Fertig- soßen/Feinkostsalate .....	706	139	19,7	21	5	23	92	26
21 Puddinge/Kremspeisen/Desserts/süße Soßen .....	399	114	28,6	8	5	3	119	7
22 Teigwaren .....	247	35	14,2	7	9	1	8	11
23 Hülsenfrüchte/Ölsamen/Schalenobst .....	1 136	101	8,9	6	26	11	60	11
24 Kartoffeln/stärkereiche Pflanzenteile .....	266	46	17,3	3	9	11	23	6
25 Frischgemüse, ausgenommen Rhabarber .....	647	57	8,8	7	29	15	9	3
26 Gemüseerzeugnisse/Gemüsezubereitungen, ausgenommen Rhabarber sowie 2007 <sup>3)</sup> und 2017 <sup>4)</sup> .....	461	103	22,3	10	19	20	68	10
27 Pilze .....	1 165	44	3,8	-	8	3	3	31
28 Pilzerzeugnisse .....	598	30	5,0	1	8	1	20	7
29 Frischobst, einschließlich Rhabarber .....	560	51	9,1	5	34	3	11	1
30 Obstprodukte, einschl. Rhabarber, ausgenommen 31 und 41 .....	386	61	15,8	4	22	17	31	2
31 Fruchtsäfte/-nektare/-sirupe/Fruchtsäfte getrocknet .....	858	135	15,7	14	10	15	121	30
32 Alkoholfreie Getränke/Getränkeansätze/-pulver, auch brennwertreduziert .....	1 118	210	18,8	63	19	32	124	18
36 Biere/bierähnliche Getränke und Rohstoffe für die Bierherstellung	1 368	190	13,9	15	8	27	172	12
37 Spirituosen/spirituosenhaltige Getränke .....	496	137	27,6	-	10	17	174	13
39 Zucker .....	41	14	34,1	-	4	3	10	-
40 Blütenpollen und -zubereitungen/Honige/Brotaufstriche, auch brennwertverminderte, ausgenommen 41 .....	521	93	17,9	1	16	6	73	34
41 Konfitüren/Gelees/Marmeladen/Fruchtzubereitungen, auch brennwertreduziert .....	186	27	14,5	-	1	-	31	-
42 Speiseeis/Speiseeishalberzeugnisse .....	3 439	835	24,3	1	2	52	302	535
43 Süßwaren, ausgenommen 44 .....	323	73	22,6	1	1	9	75	6
44 Schokoladen/Schokoladenwaren .....	218	49	22,5	-	26	2	19	19
45 Kakao .....	35	5	14,3	-	4	-	1	-
46 Kaffee/Kaffee-Ersatzstoffe/Kaffeezusätze .....	227	19	8,4	-	-	3	19	-
47 Tee/teeähnliche Erzeugnisse .....	332	43	13,0	2	13	3	40	4
48 Säuglings- und Kleinkindernahrung .....	551	127	23,0	-	8	2	125	8
49 Diätetische Lebensmittel .....	560	123	22,0	-	5	12	131	28
50 Fertiggerichte/zubereitete Speisen, ausgenommen 48 .....	1 467	165	11,2	53	41	10	45	61
51 Nährstoffkonzentrate und Ergänzungsnahrung .....	441	141	32,0	-	15	53	164	12
52 Würzmittel .....	578	104	18,0	2	25	21	78	12
53 Gewürze .....	628	84	13,4	2	44	28	27	11
54 Aromastoffe .....	172	4	2,3	-	-	-	4	-
56 Hilfsmittel aus Zusatzstoffen und/oder Lebensmitteln und Convenience-Produkte .....	180	21	11,7	-	1	1	19	2
57 Zusatzstoffe, wie Zusatzstoffe verwendete Lebensmittel und Vitamine .....	75	7	9,3	-	-	2	5	1
59 Trink-/Mineral-/Tafel-/Quell-/Brauchwasser .....	13 443	2 345	17,4	50	64	34	68	2 144
<b>Insgesamt</b>	<b>58 605</b>	<b>9 775</b>	<b>16,7</b>	<b>946</b>	<b>1 094</b>	<b>1 033</b>	<b>4 354</b>	<b>4 140</b>

<sup>1)</sup> Hiervon bedeutet in diesem Zusammenhang: Untersuchte Proben, die mehrfach beanstandet werden, sind bei den beanstandeten Proben einfach, bei den Beanstandungsgründen mehrfach gezählt. - <sup>2)</sup> Warencode 5201: Würzsoßen, Würzpasten. - <sup>3)</sup> Warencode 2007: gemüehaltige Salate. - <sup>4)</sup> Warencode 2017: gemüehaltige Salate, Präserven.

## IV. Bildung und Kultur

75

Seite

### A. Kindergärten, Schulen und Hochschulen

1. Betreute Kinder und Gruppenstärke in Kindergärten 2000.....	80
2. Einrichtungen, Plätze und Erziehungspersonal der Kindergärten 2000 .....	80
3. Schulvorbereitende Einrichtungen 1999/2000 nach Art der Einrichtung .....	81
4. Volksschulen 1999/2000 nach Schulträgern.....	81
5. Jahrgangsklassen und kombinierte Klassen an Volksschulen 1999/2000 .....	81
6. Schüler an Volksschulen 1999/2000 nach Jahrgangsstufen .....	82
7. Schulanfänger sowie Schulabgänger an Volksschulen 1999 .....	82
8. Volksschulen für Behinderte 1999/2000 nach Art der Schule .....	82
9. Realschulen 1999/2000 nach Schulträgern .....	83
10. Schüler an Realschulen 1999/2000 nach Jahrgangsstufen.....	83
11. Lehrkräfte an Realschulen 1999/2000 nach dem Lehramt.....	83
12. Gymnasien 1999/2000 nach Ausbildungsrichtungen.....	84
13. Klassen an Gymnasien 1999/2000 nach Jahrgangsstufen.....	84
14. Teilnahme der Schüler an Gymnasien am fremdsprachlichen Pflicht- und Wahlunterricht 1999/2000.....	84
15. Schüler an Gymnasien 1999/2000 nach Jahrgangsstufen .....	85
16. Lehrkräfte an Gymnasien 1999/2000 nach dem Lehramt.....	85
17. Freie Waldorfschulen und sonstige allgemeinbildende Schulen 1999/2000 .....	85
18. Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs 1998/1999 und 1999/2000 .....	86
19. Berufsschulen und Berufsschulen für Behinderte 1999/2000 nach Schulträgern .....	86
20. Klassen an Berufsschulen und Berufsschulen für Behinderte 1999/2000.....	86
21. Schüler an Berufsschulen und Berufsschulen für Behinderte 1999/2000 .....	87
22. Schüler an Berufsschulen 1999/2000 .....	87
23. Lehrkräfte an Berufsschulen und Berufsschulen für Behinderte 1999/2000 .....	88
24. Berufsaufbauschulen 1999/2000 nach Schulträgern .....	88
25. Berufsfachschulen 1999/2000 nach Fachrichtungen.....	88
26. Berufsfachschulen des Gesundheitswesens 1999/2000 nach Fachrichtungen .....	89
27. Wirtschaftsschulen 1999/2000 nach Art der Schule und Schulträgern.....	89
28. Fachschulen 1999/2000 nach Fachrichtungen .....	89
29. Fachoberschulen 1999/2000 nach Schulträgern .....	90
30. Berufsoberschulen 1999/2000 nach Schulträgern.....	90
31. Schüler der Fachoberschulen und Berufsoberschulen 1999/2000 nach Ausbildungsrichtungen .....	90
32. Fachakademien 1999/2000 nach Ausbildungsrichtungen .....	91
33. Neueintritte in Gymnasien, Realschulen sowie Wirtschaftsschulen 1999/2000 .....	91
34. Verteilung der Schüler in der Jahrgangsstufe 8 1999/2000 nach Schularten.....	91
35. Schüler an ausgewählten Schularten 1999/2000 nach Religionszugehörigkeit .....	92
36. Ausländische Schüler 1998/1999 und 1999/2000 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit).....	92
37. Ausländische Schüler an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen 1999/2000 .....	93
38. Schulabgänger 1998/1999 nach Abschlußarten.....	93
39. Ausgaben von Staat und Kommunen 1997 und 1998 nach ausgewählten Schularten.....	93
40. Studenten und Studienanfänger an den Hochschulen 1998/1999 und 1999/2000 nach Studienbereichen .....	94
41. Studenten und Studienanfänger an den Hochschulen 1998/1999 und 1999/2000 nach ausgewählten Hochschulen.....	95
42. Deutsche Studienanfänger an den Hochschulen im Studienjahr 1999/2000 nach der Hochschulzugangsberechtigung .....	95
43. Deutsche Studenten 1999/2000 nach dem Land des Wohnsitzes zum Zeitpunkt des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung sowie ausländische Studenten nach dem Herkunftsland .....	96
44. Erfolgreich abgelegte Hochschulprüfungen in den Prüfungsjahren 1997/98 und 1998/99 .....	97
45. Fachstudiendauer und Alter der erfolgreichen deutschen Hochschulabsolventen im Prüfungsjahr 1998/99 .....	98
46. Ausbildungsförderung in den Haushaltsjahren 1997 und 1998 .....	99
47. Aufstiegsfortbildungsförderung (Meister - BAföG) 1997 und 1998 .....	99
48. Personalbestand der Hochschulen 1997 und 1998 .....	100
49. Hauptnutzfläche ausgewählter Hochschulen 1997 und 1998.....	100
50. Abgeschlossene Habilitationsverfahren 1999 nach Hochschulen und Fächergruppen .....	101
51. Lehrerausbildung in den Schuljahren 1998/1999 und 1999/2000 .....	101
52. Gasthörer an den Hochschulen im Wintersemester 1999/2000 nach Hochschularten sowie Fächer- und Altersgruppen.....	101

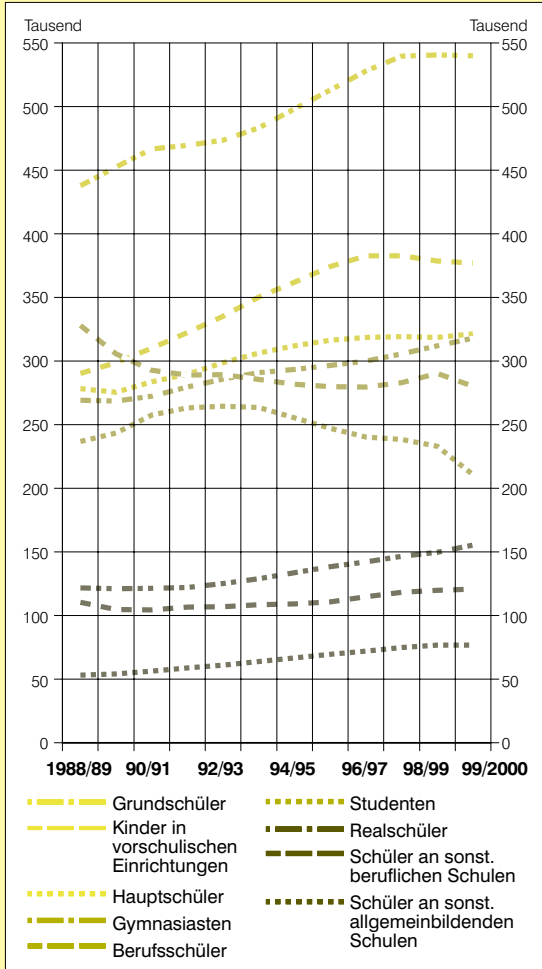
**B. Berufsbildung**

1. Auszubildende 1997 und 1998 nach Ausbildungs- und Berufsbereichen .....	102
2. Auszubildende 1998 nach ausgewählten Berufsgruppen.....	103
3. Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge, vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse und Teilnehmer an Abschlußprüfungen 1997 und 1998 nach Ausbildungs- und Berufsbereichen.....	104

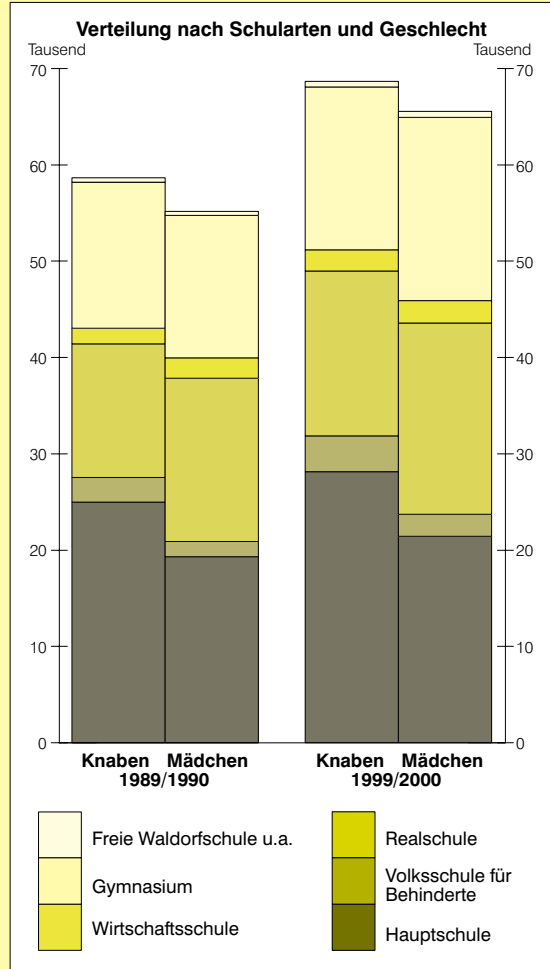
**C. Erwachsenenbildung, Theater, Bibliotheken, Rundfunk und Sport**

1. Erwachsenenbildung 1997 und 1998.....	105
2. Das Theatergeschehen in den Spieljahren 1996/97 und 1997/98.....	106
3. Laufende Ausgaben und Einnahmen von bayerischen Theaterunternehmen in staatlicher bzw. kommunaler Trägerschaft 1997 .....	106
4. Filmtheater und Filmbesuch 1998 und 1999.....	106
5. Wissenschaftliche Bibliotheken und öffentliche Büchereien mit 140 000 oder mehr Bänden 1999 .....	107
6. Buchproduktion in Bayern 1998 und 1999 .....	107
7. Auflagenzahlen von ausgewählten in Bayern verlegten Tageszeitungen 1999 .....	107
8. Programm des Bayerischen Rundfunks (BR) 1998 und 1999.....	108
9. Privater Rundfunk (Hörfunk und Fernsehen) 2000 .....	109
10. Vereine und Mitglieder des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) 1999.....	109

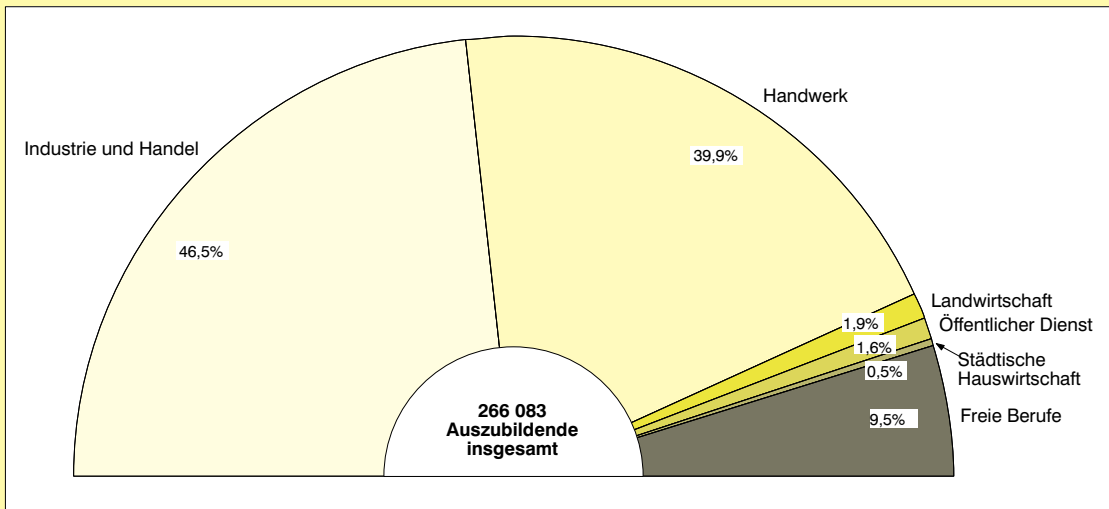
### Kinder in vorschulischen Einrichtungen, Schüler und Studenten seit 1988/1989



### Schüler der Jahrgangsstufe 8 1989/1990 und 1999/2000



### Auszubildende 1998 nach Ausbildungsbereichen



## Allgemeine Anmerkungen

Bei der **Schulstatistik** (Unterabschnitt A, Tab. 3 bis 38) werden jährlich im Herbst umfassende und stark differenzierte Angaben über Schulen, Schüler, Klassen sowie Lehrkräfte und deren Stunden im begonnenen sowie Abschlüsse und Schulabgänger im vergangenen Schuljahr erhoben. Erfasst werden jeweils alle öffentlichen und fast alle privaten Schulen des bayerischen Schulwesens. Wegen ihrer organisatorischen Anbindung an Volksschulen für Behinderte werden die Schulvorbereitenden Einrichtungen in die Erhebung miteinbezogen.

Die **Hochschulstatistik** (Unterabschnitt A, Tab. 40 bis 45 und 48 bis 52), die als Bundesstatistik durchgeführt wird, liefert für Zwecke der Gesetzgebung und Planung im Hochschulbereich zahlreiche Angaben über Studenten, Prüfungen und Gasthörer, über das von den Hochschulen beschäftigte Personal, die vorhandenen Personalstellen, die von ihnen durchgeführten Habilitationsverfahren sowie über ihre räumliche und finanzielle Ausstattung. Durch das am 1. Juni 1992 in Kraft getretene neue Hochschulstatistikgesetz kam es zu einer grundlegenden Änderung des Erhebungsverfahrens: Auskunftspflichtig sind nicht mehr die Studenten, Prüfungskandidaten, Professoren usw., sondern nur noch der jeweilige Leiter der Hochschule. Bei den Angaben handelt es sich um Verwaltungsdaten aus den Unterlagen der Hochschule.

Die **Berufsbildungsstatistik** (Unterabschnitt B) erfasst seit 1977 die Auszubildenden in anerkannten Ausbildungsberufen und in sog. Behinderten-Ausbildungsberufen. Nicht zu diesem in betrieblicher bzw. dualer Ausbildung befindlichen Kreis zählen Personen in vollzeitschulischer Berufsausbildung, im Berufsgrundschul- und Berufsvorbereitungsjahr an Berufsschulen oder an Berufsfachschulen und Beamte im Vorbereitungsdienst. Für die Berufsausbildung zuständige Stellen sind in der Regel die Kammern. Sie führen ein Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse ihres Zuständigkeitsbereichs und liefern daraus Angaben zu Auszubildenden, Ausbildern, Prüfungsteilnehmern und Ausbildungsberatern.

Die Angaben zur **Erwachsenenbildung** (Unterabschnitt C, Tab. 1) beschränken sich auf den Geltungsbereich des Gesetzes zur Förderung der Erwachsenenbildung (EbFöG) vom 24. Juli 1974 (BayRS 2239-1-K). Staatlich anerkannt sind derzeit drei Landesorganisationen (Arbeitsgemeinschaft für Evangelische Erwachsenenbildung in Bayern e.V. = AEEB; Bayer. Volkshochschulverband e.V. = BVV; Katholische Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung in Bayern e.V. = KLE) sowie vier Träger auf Landesebene (Bayer. Bauernverband, Bildungswerk = BBV-BW; Bildungswerk der Bayer. Wirtschaft e.V. = BBW; Bildungswerk der DAG in Bayern e.V. = DAG-BW; DGB Bildungswerk Bayern e.V. = DGB-BW).

## Begriffsdefinitionen in der Reihenfolge der Tabellen

**Kindergärten** dienen der Erziehung und Bildung der Kinder vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Beginn der Schulpflicht. Dazu gehören auch Schulkindergärten für die besondere Betreuung vom Schulbesuch zurückgestellter Kinder, nicht aber Kinderkrippen, Kinderhorte und Schulvorbereitende Einrichtungen nach dem Sonderschulgesetz.

In **Schulvorbereitenden Einrichtungen** werden noch nicht schulpflichtige Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die zur Entwicklung ihrer Fähigkeiten auch im Hinblick auf die Schulreife sonderpädagogischer Anleitung und Unterstützung bedürfen, in den letzten drei Jahren vor dem regelmäßigen Beginn der Schulpflicht gefördert.

Die **Volksschule** besteht aus der Grundschule (Jahrgangsstufen 1 mit 4) und der Hauptschule (Jahrgangsstufen 5 mit 9 und, soweit Mittlere-Reife-Klassen in der Jahrgangsstufe 10 angeboten werden, auch Jahrgangsstufe 10). Die Grundschule ist die gemeinsame erste Bildungsstufe für Sechs- bis Zehnjährige. Die Hauptschule vermittelt eine grundlegende Allgemeinbildung. Sie schafft Voraussetzungen für eine qualifizierte berufliche Bildung und die schulischen Voraussetzungen für den Übertritt in weitere schulische Bildungsgänge bis zur Hochschulreife.

**Volksschulen für Behinderte** erziehen, unterrichten, beraten und fördern Kinder und Jugendliche der Jahrgangsstufen 1 bis 9 und höher, die körperlich, geistig oder seelisch benachteiligt oder sozial gefährdet sind. Die ausgewiesenen Daten beinhalten auch die Angaben der Schulen für Kranke, in denen Schüler unterrichtet werden, die sich in Krankenhäusern oder vergleichbaren Einrichtungen aufhalten.

**Realschulen** vermitteln eine breite allgemeine und berufsvorbereitende Bildung. Sie umfassen die Jahrgangsstufen 5 bis 10 und führen zu einem mittleren Schulabschluß. Sie legen den Grund für eine Berufsausbildung und schaffen die schulischen Voraussetzungen für den Übertritt vorwiegend in weitere schulische Bildungsgänge bis zur Hochschulreife.

**Gymnasien** vermitteln die vertiefte allgemeine Bildung, die für ein Hochschulstudium vorausgesetzt wird; sie schaffen auch zusätzliche Voraussetzungen für eine berufliche Ausbildung außerhalb der Hochschule. Sie schließen in der Regel an die Jahrgangsstufe 4 der Grundschulen an und umfassen die Jahrgangsstufen 5 mit 13. Sie verleihen nach erfolgreicher Abiturprüfung die allgemeine Hochschulreife.

**Freie Waldorfschulen** fassen unterschiedliche Bildungsgänge im Sinne der Pädagogik Rudolf Steiners zusammen.

**Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs:** Die Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs führen Berufstätige bzw. Erwachsene mit Bewährung im Berufsleben zu einem mittleren Schulabschluß bzw. zur allgemeinen Hochschulreife.

**Berufsschulen** haben die Aufgabe, in Abstimmung mit der betrieblichen Berufsausbildung die erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse zu vermitteln und die fachpraktischen Fertigkeiten zu vertiefen. Sie werden in der Regel drei Jahre besucht. Neben wöchentlichem bzw. blockweisem Teilzeitunterricht wird auch Vollzeitunterricht im Berufsgrundschuljahr und Berufsvorbereitungsjahr erteilt. An Berufsschulen kann der mittlere Schulabschluß verliehen werden.

**Berufsaufbauschulen** vermitteln eine über das Ziel der Berufsschule hinausgehende allgemeine und fachtheoretische Bildung. Ihr Besuch setzt eine erfolgreich abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung und den erfolgreichen Hauptschulabschluß voraus. Sie führen in einem Jahr zur Fachschulreife, die den mittleren Schulabschluß mit einschließt.

**Berufsfachschulen** bereiten auf eine Berufstätigkeit vor oder führen zu einer abgeschlossenen Berufsausbildung. Sie setzen in der Regel den Hauptschulabschluß, in einigen Fällen den mittleren Schulabschluß voraus. Der fachpraktische und theoretische Unterricht dauert ein bis vier Jahre. An mindestens zweijährigen Berufsfachschulen kann der mittlere Schulabschluß erworben werden.

Die **Wirtschaftsschulen** bauen auf die Jahrgangsstufen 6 oder 7 der Hauptschule oder auf dem qualifizierenden Hauptschulabschluß auf und führen in zwei, drei oder vier Jahren zum mittleren Schulabschluß. Sie vermitteln neben der allgemeinen Bildung eine berufliche Grundbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung.

**Fachschulen** setzen eine Berufsausbildung voraus. Sie dienen der vertieften Fortbildung oder Umschulung in gewerblich-technischen, landwirtschaftlichen sowie sozialpflegerischen oder sozialpädagogischen Berufen. An mindestens einjährigen Fachschulen kann die Fachschulreife verliehen werden. Über eine besondere staatliche Prüfung kann zusätzlich die Fachhochschulreife erworben werden.

**Fachoberschulen** vermitteln eine allgemeine, fachtheoretische und fachpraktische Bildung. Sie richten sich an Schüler mit mittlerem Schulabschluß, aber noch ohne Berufsausbildung, umfassen die Jahrgangsstufen 11 und 12 und führen zur Fachhochschulreife.

**Berufsoberschulen** vermitteln eine allgemeine und fachtheoretische Bildung. Sie bauen auf einem mittleren Schulabschluß und einer einschlägigen Berufsausbildung oder entsprechenden mehrjährigen Berufserfahrung auf. Die Berufsoberschule verleiht nach bestandener Abschlußprüfung die fachgebundene Hochschulreife und beim Nachweis der notwendigen Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache die allgemeine Hochschulreife. In der Vorstufe können Schüler mit erfolgreichem Hauptschulabschluß und einer entsprechenden, erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung den mittleren Schulabschluß erwerben. Schüler der Jahrgangsstufe 12 können sich der Fachhochschulreifeprüfung unterziehen.

**Fachakademien** bereiten durch eine vertiefte berufliche und allgemeine Bildung auf den Eintritt in eine gehobene Berufslaufbahn vor. Sie setzen einen mittleren Schulabschluß und eine dem Ausbildungsziel dienende berufliche Ausbildung oder praktische Tätigkeit voraus. Die Ausbildung dauert mindestens vier Halbjahre und schließt mit einer staatlichen Prüfung ab. Durch eine staatliche Ergänzungsprüfung kann die Fachhochschulreife erworben werden.

Die **Hochschulen** umfassen die nach dem Bayerischen Hochschulgesetz (BayHSchG) anerkannten Einrichtungen. Zu unterscheiden sind folgende Arten:

**Universitäten** haben ein breit gefächertes Angebot an wissenschaftlichen und künstlerischen Studiengängen (einschl. Lehrerbildung), in einigen Fällen auch Fachhochschulstudiengänge. Neben den neun staatlichen Landesuniversitäten zählen zum universitären Bereich die Katholische Universität Eichstätt, die Universität der Bundeswehr München und die Hochschule für Politik München.

**Philosophisch-theologische Hochschulen** zählen wie die Universitäten zu den wissenschaftlichen Hochschulen, bieten jedoch jeweils nur Studiengänge in einem Studienbereich an (Philosophie, Katholische bzw. Evangelische Theologie). Die Träger der phil.-theol. Hochschulen in Benediktbeuern, München und Neudettelsau sind kirchlich.

**Kunsthochschulen** sind die (staatlichen) Hochschulen für bildende Künste in München und in Nürnberg, die Hochschulen für Musik (München, Nürnberg-Augsburg, Würzburg) sowie die Hochschule für Fernsehen und Film München. Die Zulassung zum Studium setzt i. d. R. Begabungsnachweise oder Eignungsprüfungen voraus.

**Fachhochschulen** bilden schwerpunktmäßig in Sozialwesen, Betriebswirtschaft und technischen Fachrichtungen aus. Durch zwei in das Studium eingebundene praktische Semester soll eine praxisorientierte Ausbildung vermittelt werden. Mit erfolgreichem Abschluß der Vorprüfung wird zugleich die fachgebundene Hochschulreife erworben, mit erfolgreicher Diplomprüfung (FH) die allgemeine Hochschulreife.

Die **Bayerische Beamtenfachhochschule** dient zur Ausbildung des Nachwuchses für den gehobenen nichttechnischen Dienst der staatlichen und kommunalen Verwaltung. Das Studium umfaßt Fachstudienzeiten und berufspraktische Studienzeiten mit praxisbegleitenden Lehrveranstaltungen von jeweils zusammen 18 Monaten.

**Studenten** sind in einem Fachstudium an Hochschulen eingeschriebene Personen (ohne Beurlaubte und Gasthörer; seit dem Wintersemester (WS) 1992/93 einschl. Doppelseinschreibungen).

**Studienanfänger** sind Studenten, die erstmals an einer Hochschule in Deutschland eingeschrieben sind (=Studenten im 1. Hochschulsemester). Da ein Studienbeginn meist auch im Sommersemester (SS) möglich ist, werden Studienanfänger für Studienjahre (SS und folgendes WS) nachgewiesen, **Abschlußprüfungen** und Promotionen an Hochschulen dagegen für Prüfungsjahre (WS und folgendes SS), da das Abschlußdatum i. d. R. in die zweite Semesterhälfte fällt.

**Ausbildungsförderung** umfaßt die staatliche Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) und dem Bayerischen Ausbildungsförderungsgesetz (BayAföG). Nachgewiesen werden stets Förderungsfälle, nicht Geförderte. Angaben zum sozialen Hintergrund der Geförderten beziehen sich auf den letzten Förderungsmonat im Haushaltsjahr. Für Durchschnittsberechnungen werden nur die Angaben in geförderten Monaten berücksichtigt.

Die **Aufstiegsfortbildungsförderung** nach dem AFBG – populär unter dem Begriff „Meister-BAföG“ bekannt – bezweckt, Fachkräfte mit abgeschlossener Erstausbildung, die sich auf eine herausgehobene Berufstätigkeit, etwa als Handwerksmeister oder als mittlere Führungskraft, vorbereiten wollen, mit Zuschüssen und zinsgünstigen Darlehen zu den Kosten der Maßnahme und zum Lebensunterhalt finanziell zu unterstützen.

**Ausbildungsbereiche** umfassen die zu den entsprechenden Wirtschafts- und Berufszweigen gehörenden Betriebe, soweit dort Berufsausbildung nach Ausbildungsordnungen des jeweiligen Zweiges durchgeführt wird.

**Berufsbereiche** fassen nach der bundeseinheitlichen Klassifizierung der Berufe als oberste Einheit der Systematik die Berufe zusammen, die sich nach den Arbeitsaufgaben und der allgemeinen Art der Tätigkeit berühren.



## A. Kindergärten, Schulen und Hochschulen

### 1. Betreute Kinder und Gruppenstärke in Kindergärten 2000

- Stand: 1. Januar 2000 -

Gebiet Träger der Einrichtung <sup>1)</sup>	In Kindergärten betreute Kinder				Zahl der Gruppen mit ... Kindern				
	insgesamt	und zwar			bis zu 15	16 bis 20	21 bis 25	26 oder mehr	
		halbtags	Ausländer	Fünffährige					
Oberbayern	K	45 608	24 808	7 698	16 654	490	547	1 933	151
	F	62 327	24 256	6 069	20 616	536	624	2 898	458
	A	7 314	2 868	988	2 191	221	161	226	27
Niederbayern	K	10 718	8 543	538	3 793	55	122	353	61
	F	21 913	12 888	967	7 652	84	270	808	218
	A	1 075	606	35	340	13	18	36	8
Oberpfalz	K	7 426	5 253	306	2 534	41	80	261	55
	F	24 359	14 651	1 028	8 160	98	265	942	205
	A	502	250	28	170	8	10	20	-
Oberfranken	K	4 827	2 139	245	1 516	75	70	183	48
	F	28 203	9 793	1 607	8 597	573	318	1 101	319
	A	901	254	58	252	18	15	41	4
Mittelfranken	K	12 101	4 779	1 996	3 660	211	189	468	86
	F	37 518	11 411	3 629	11 550	493	416	1 623	429
	A	2 778	759	278	786	73	81	81	18
Unterfranken	K	11 446	3 202	945	3 319	55	181	542	111
	F	34 280	3 292	2 206	9 952	141	483	1 734	517
	A	1 355	254	99	365	14	20	63	16
Schwaben	K	21 516	11 954	2 325	7 301	178	258	848	154
	F	30 645	11 949	3 352	10 097	319	262	1 443	233
	A	1 610	561	275	483	46	27	65	1
<b>Bayern</b>	<b>K</b>	<b>113 642</b>	<b>60 678</b>	<b>14 053</b>	<b>38 777</b>	<b>1 105</b>	<b>1 447</b>	<b>4 588</b>	<b>666</b>
	<b>F</b>	<b>239 245</b>	<b>88 240</b>	<b>18 858</b>	<b>76 624</b>	<b>2 244</b>	<b>2 638</b>	<b>10 549</b>	<b>2 379</b>
	<b>A</b>	<b>15 535</b>	<b>5 552</b>	<b>1 761</b>	<b>4 587</b>	<b>393</b>	<b>332</b>	<b>532</b>	<b>74</b>
<b>Insgesamt 2000</b>		<b>368 422</b>	<b>154 470</b>	<b>34 672</b>	<b>119 988</b>	<b>3 742</b>	<b>4 417</b>	<b>15 669</b>	<b>3 119</b>
	1999	369 864	158 555	34 247	122 549	3 565	4 458	15 709	3 073

### 2. Einrichtungen, Plätze und Erziehungspersonal der Kindergärten 2000

- Stand: 1. Januar 2000 -

Gebiet Träger der Einrichtung <sup>1)</sup>	Zahl der		Pädagogisches Personal		Pädagogisches Hilfspersonal		Pädagog. Personal insgesamt	und zwar		
	Einrich- tungen	Plätze	zusammen	dar. Er- zieher(innen)	zusammen	dar. Kinder- pfleger(innen)		Teilzeit- beschäftigte	männlich	
Oberbayern	K	749	45 203	2 110	1 989	2 216	1 810	4 326	1 836	31
	F	920	60 877	2 815	2 645	2 909	2 426	5 724	1 993	51
	A	187	7 506	463	381	421	250	884	365	29
Niederbayern	K	142	9 167	441	410	465	373	906	535	7
	F	301	20 260	912	881	1 004	841	1 916	938	8
	A	22	1 081	52	47	62	46	114	65	1
Oberpfalz	K	105	6 784	303	286	324	267	627	378	1
	F	333	21 387	957	920	1 042	888	1 999	890	12
	A	10	520	24	22	22	18	46	13	-
Oberfranken	K	79	5 202	214	208	240	191	454	187	3
	F	464	29 466	1 325	1 288	1 454	1 237	2 779	848	20
	A	20	960	51	47	46	31	97	29	2
Mittelfranken	K	205	12 504	592	538	608	481	1 200	454	13
	F	590	37 894	1 684	1 604	1 894	1 559	3 578	1 082	31
	A	79	2 980	170	142	180	88	350	92	17
Unterfranken	K	175	12 015	529	504	555	414	1 084	417	7
	F	595	37 363	1 616	1 557	1 730	1 420	3 346	887	25
	A	29	1 443	71	70	70	51	141	39	2
Schwaben	K	367	22 503	948	900	1 005	817	1 953	987	20
	F	448	31 600	1 352	1 313	1 466	1 198	2 818	1 044	32
	A	37	1 789	94	85	106	67	200	54	10
<b>Bayern</b>	<b>K</b>	<b>1 822</b>	<b>113 378</b>	<b>5 137</b>	<b>4 835</b>	<b>5 413</b>	<b>4 353</b>	<b>10 550</b>	<b>4 794</b>	<b>82</b>
	<b>F</b>	<b>3 651</b>	<b>238 847</b>	<b>10 661</b>	<b>10 208</b>	<b>11 499</b>	<b>9 569</b>	<b>22 160</b>	<b>7 682</b>	<b>179</b>
	<b>A</b>	<b>384</b>	<b>16 279</b>	<b>925</b>	<b>794</b>	<b>907</b>	<b>551</b>	<b>1 832</b>	<b>657</b>	<b>61</b>
<b>Insgesamt 2000</b>		<b>5 857</b>	<b>368 504</b>	<b>16 723</b>	<b>15 837</b>	<b>17 819</b>	<b>14 473</b>	<b>34 542</b>	<b>13 133</b>	<b>322</b>
	1999	5 822	365 523	16 739	15 771	17 682	14 250	34 421	12 527	295

<sup>1)</sup> K = Kommunaler Träger; F = Freigemeinnütziger Träger (Kath. Kirche, Evang. Kirche, Paritätischer Wohlfahrtsverband, Arbeiterwohlfahrt, Bayer. Rotes Kreuz); A = Anderer freigemeinnütziger oder sonstiger Träger.

## 3. Schulvorbereitende Einrichtungen 1999/2000 nach Art der Einrichtung

- Stand: 1. Oktober 1999 -

Art der Einrichtung	Einrichtungen	Gruppen		Kinder				Erziehungspersonal		
		insgesamt	dar. mit bis zu 10 Kindern	insgesamt	und zwar		Ausländer	insgesamt	dar. Fachpersonal	
					in Gruppen mit ... Kindern bis zu 10	11 bis 15			insgesamt	dar. Lehrkräfte und HpU <sup>1)</sup>
Einrichtung für/zur/als										
Blinde und Sehbehinderte ....	6	23	23	122	122	-	20	57	35	25
Schwerhörige und										
Gehörlose .....	14	33	32	231	220	11	36	71	59	36
Körperbehinderte .....	21	46	46	326	326	-	39	149	94	47
individ. Lebensbewältigung	92	265	259	1 980	1 913	67	197	739	450	284
individ. Sprachförderung .....	88	244	168	2 491	1 618	873	93	491	407	287
Erziehungshilfe .....	3	7	7	56	56	-	9	12	11	9
Entwicklungsverzögerte <sup>2)</sup> .....	58	94	72	927	678	249	94	226	175	106
Sonderpäd. Förderzentrum ...	97	252	174	2 514	1 640	874	178	524	422	294
Behind. u. Nichtbehinderte ...	1	2	2	20	20	-	1	3	2	2
<b>Insgesamt 1999/2000</b>	<b>380</b>	<b>966</b>	<b>783</b>	<b>8 667</b>	<b>6 593</b>	<b>2 074</b>	<b>667</b>	<b>2 272</b>	<b>1 655</b>	<b>1 090</b>
1998/1999	390	977	781	8 799	6 569	2 230	668	2 304	1 671	1 092

<sup>1)</sup> Überwiegend an Schulvorbereitenden Einrichtungen tätige Lehrkräfte und heilpädagogische Unterrichtshilfen (HpU) bzw. Heilpädagogen im Förderschuldienst. - <sup>2)</sup> Einschl. Sprachauffällige.

## 4. Volksschulen 1999/2000 nach Schulträgern

- Stand: 1. Oktober 1999 -

Gebiet — Schulträger	Schulen	Klassen	Schüler		Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte				Unterrichtsstunden pro Woche <sup>2)</sup>
			insgesamt	männlich		Lehrkräfte <sup>1)</sup>		Fachlehrkräfte <sup>1)</sup>		
					insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	
Oberbayern .....	851	10 695	255 514	133 039	23,9	12 195	3 314	2 001	242	336 593
Niederbayern .....	346	3 882	91 988	48 227	23,7	4 404	1 763	715	101	122 394
Oberpfalz .....	283	3 471	83 271	43 489	24,0	3 873	1 746	677	109	109 720
Oberfranken .....	270	3 358	79 523	41 484	23,7	3 689	1 762	679	140	106 018
Mittelfranken .....	349	4 868	115 927	59 983	23,8	5 577	1 903	955	132	155 572
Unterfranken .....	348	4 256	101 858	52 957	23,9	4 912	1 931	754	134	135 220
Schwaben .....	412	5 617	133 293	69 730	23,7	6 355	2 325	1 108	169	178 553
<b>Bayern 1999/2000 .....</b>	<b>2 859</b>	<b>36 147</b>	<b>861 374</b>	<b>448 909</b>	<b>23,8</b>	<b>41 005</b>	<b>14 744</b>	<b>6 889</b>	<b>1 027</b>	<b>1 144 070</b>
dav. kreisfreie Städte .....	592	7 751	185 088	95 666	23,9	9 252	2 598	1 577	221	252 567
Landkreise .....	2 267	28 396	676 286	353 243	23,8	31 753	12 146	5 312	806	891 503
dav. staatlich .....	2 770	35 407	844 710	440 300	23,9	40 083	14 444	6 777	1 010	1 120 133
privat .....	89	740	16 664	8 609	22,5	922	300	112	17	23 937
Bayern 1998/1999 .....	2 852	35 814	858 993	447 603	24,0	40 659	14 939	6 927	1 014	1 127 298

<sup>1)</sup> Ohne Lehramtsanwärter bzw. Fachlehreranwärter. - <sup>2)</sup> Unterrichtsstunden, die in einer Schulwoche lt. Unterrichtsplan von sämtlichen Lehrkräften zu erteilen sind. Ohne von Mobilien Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Lehrerstunden.

## 5. Jahrgangsklassen und kombinierte Klassen an Volksschulen 1999/2000

- Stand: 1. Oktober 1999 -

Gebiet	Klassen insgesamt	davon an		davon						kombinierte Klassen
		staatlichen	privaten	insgesamt	einfach geführt	parallel geführt	Jahrgangsklassen			
							davon mit			
		Volksschulen					zwei	drei	vier oder mehr	
						Parallelklassen an der gleichen Schule				
Oberbayern .....	10 695	10 300	395	10 629	937	9 692	4 072	3 258	2 362	66
Niederbayern .....	3 882	3 808	74	3 852	700	3 152	1 574	972	606	30
Oberpfalz .....	3 471	3 461	10	3 448	526	2 922	1 494	759	669	23
Oberfranken .....	3 358	3 345	13	3 337	514	2 823	1 416	969	438	21
Mittelfranken .....	4 868	4 742	126	4 834	388	4 446	1 458	1 401	1 587	34
Unterfranken .....	4 256	4 181	75	4 225	464	3 761	1 736	1 143	882	31
Schwaben .....	5 617	5 570	47	5 578	430	5 148	1 776	1 374	1 998	39
<b>Bayern 1999/2000 .....</b>	<b>36 147</b>	<b>35 407</b>	<b>740</b>	<b>35 903</b>	<b>3 959</b>	<b>31 944</b>	<b>13 526</b>	<b>9 876</b>	<b>8 542</b>	<b>244</b>
dav. kreisfreie Städte .....	7 751	7 405	346	7 632	416	7 216	2 230	2 571	2 415	119
Landkreise .....	28 396	28 002	394	28 271	3 543	24 728	11 296	7 305	6 127	125
Bayern 1998/1999 .....	35 814	35 107	707	35 556	3 967	31 589	13 564	9 933	8 092	258

## 6. Schüler an Volksschulen 1999/2000 nach Jahrgangsstufen

- Stand: 1. Oktober 1999 -

Gebiet Geschlecht Schulträger	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 <sup>1)</sup>
Oberbayern .....	255 514	41 500	41 986	42 479	41 227	23 490	22 072	15 137	13 502	13 381	740
Niederbayern .....	91 988	13 460	13 765	14 259	13 771	9 121	9 297	6 615	5 752	5 663	285
Oberpfalz .....	83 271	12 388	12 435	13 214	12 457	8 539	8 271	5 636	4 940	5 036	355
Oberfranken .....	79 523	12 084	12 362	12 852	12 286	7 715	7 288	5 224	4 661	4 787	264
Mittelfranken .....	115 927	17 621	18 262	18 158	17 837	11 292	10 576	7 713	6 934	7 135	399
Unterfranken .....	101 858	14 886	15 336	16 139	15 577	10 422	9 776	7 129	6 023	6 174	396
Schwaben .....	133 293	20 330	21 045	21 471	20 845	12 625	11 998	8 963	7 876	7 781	359
<b>Bayern 1999/2000 .....</b>	<b>861 374</b>	<b>132 269</b>	<b>135 191</b>	<b>138 572</b>	<b>134 000</b>	<b>83 204</b>	<b>79 278</b>	<b>56 417</b>	<b>49 688</b>	<b>49 957</b>	<b>2 798</b>
dav. kreisfreie Städte .....	185 088	28 962	29 550	29 796	29 254	16 853	15 410	12 021	10 966	11 413	863
Landkreise .....	676 286	103 307	105 641	108 776	104 746	66 351	63 868	44 396	38 722	38 544	1 935
dar. männlich .....	448 909	66 845	68 182	70 519	67 942	44 462	42 186	31 885	28 145	27 543	1 200
dav. staatlich .....	844 710	129 789	132 738	136 122	131 632	81 333	77 517	55 177	48 607	48 997	2 798
privat .....	16 664	2 480	2 453	2 450	2 368	1 871	1 761	1 240	1 081	960	-
Bayern 1998/1999 .....	858 993	135 148	138 486	134 290	132 533	84 255	79 146	53 126	49 559	49 948	2 502

<sup>1)</sup> Freiwillige 10. Klasse.

## 7. Schulanfänger insgesamt sowie Schulabgänger an Volksschulen 1999

Gebiet	Schulanfänger <sup>1)</sup> im Herbst		darunter an			Abgänger <sup>2)</sup> mit erfüllter Vollzeitschulpflicht im Sommer		darunter Schüler mit Hauptschulabschluss	
			Volks- schulen	dar. Zurück- stellungen vom Vorjahr	Volksschulen für Behinderte	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
	insgesamt	männlich							
Oberbayern .....	42 845	21 776	40 925	2 047	1 682	13 943	8 090	11 572	6 632
Niederbayern .....	13 736	6 970	13 289	408	447	6 161	3 516	5 281	2 992
Oberpfalz .....	12 616	6 502	12 217	291	399	5 305	2 940	4 531	2 521
Oberfranken .....	12 387	6 363	11 831	408	497	5 104	2 885	4 214	2 358
Mittelfranken .....	18 344	9 409	17 291	691	913	7 217	4 049	5 966	3 325
Unterfranken .....	15 638	8 127	14 669	489	931	6 462	3 618	5 462	3 051
Schwaben .....	20 949	10 690	20 000	698	889	8 272	4 640	7 000	3 892
<b>Bayern 1999 .....</b>	<b>136 515</b>	<b>69 837</b>	<b>130 222</b>	<b>5 032</b>	<b>5 758</b>	<b>52 464</b>	<b>29 738</b>	<b>44 026</b>	<b>24 771</b>
dav. kreisfreie Städte .....	30 955	16 107	28 263	1 425	2 351	12 177	6 691	9 323	5 058
Landkreise .....	105 560	53 730	101 959	3 607	3 407	40 287	23 047	34 703	19 713
Bayern 1998 .....	139 428	71 249	133 008	5 497	5 914	54 059	30 668	45 154	25 383

<sup>1)</sup> Einschl. 535 Schulanfänger an den Freien Waldorfschulen. - <sup>2)</sup> Ohne Nichtschüler mit Hauptschulabschluss, einschl. Abgänger mit mittlerem Schulabschluss.

## 8. Volksschulen für Behinderte 1999/2000 nach Art der Schule

- Stand: 1. Oktober 1999 -

Art der Schule	Schulen ins- gesamt	davon		Klassen	Schüler		Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte <sup>1)</sup>		Unterrichts- stunden pro Woche <sup>2)</sup>
		öffentlich	privat		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	
Schule für/zur										
Blinde und Sehbehinderte .....	5	1	4	87	679	379	7,8	143	41	2 996
Schwerhörige und Gehörlose .....	7	4	3	83	666	401	8,0	126	36	2 738
Körperbehinderte .....	20	3	17	289	2 770	1 673	9,6	387	112	9 536
individ. Lebensbewältigung ....	85	8	77	995	8 980	5 282	9,0	1 399	414	32 978
individ. Sprachförderung .....	23	16	7	267	3 427	2 467	12,8	369	105	8 181
individ. Lernförderung .....	109	95	14	1 451	19 309	12 048	13,3	2 110	801	48 698
individ. Lernförderung und Lebensbewältigung .....	4	1	3	67	841	525	12,6	96	30	2 229
Erziehungshilfe .....	28	1	27	212	1 980	1 643	9,3	359	147	8 621
sonst. Behinderungsarten <sup>3)</sup> ....	102	72	30	1 844	23 537	14 748	12,8	2 623	879	58 880
<b>Insgesamt 1999/2000</b>	<b>383</b>	<b>201</b>	<b>182</b>	<b>5 295</b>	<b>62 189</b>	<b>39 166</b>	<b>11,7</b>	<b>7 612</b>	<b>2 565</b>	<b>174 857</b>
1998/1999	379	202	177	5 245	61 436	38 659	11,7	7 489	2 581	172 654

<sup>1)</sup> Einschl. heilpädagogische Unterrichtshilfen und Heilpädagogen im Förderschuldienst. - <sup>2)</sup> Unterrichtsstunden, die in einer Schulwoche lt. Unterrichtsplang von sämtlichen Lehrkräften zu erteilen sind. - <sup>3)</sup> Schulen für Schüler mit unterschiedlichen Behinderungsarten bzw. Kranke sowie Sonderpädagogische Förderzentren.

**9. Realschulen 1999/2000 nach Schulträgern**

- Stand: 1. Oktober 1999 -

Gebiet — Art der Schule	Schulen insgesamt	davon			Schulen für			Klassen	Schüler je Klasse
		staatlich	kommunal	privat	Knaben	Mädchen	Knaben und Mädchen		
Oberbayern .....	106	52	22	32	9	20	77	1 762	27,1
Niederbayern .....	40	26	—	14	3	9	28	600	27,8
Oberpfalz .....	32	23	1	8	4	8	20	482	27,3
Oberfranken .....	27	24	1	2	—	1	26	524	28,0
Mittelfranken .....	33	20	4	9	—	4	29	601	27,3
Unterfranken .....	41	30	3	8	1	6	34	686	27,3
Schwaben .....	55	32	5	18	7	13	35	997	28,0
<b>Bayern 1999/2000 .....</b>	<b>334</b>	<b>207</b>	<b>36</b>	<b>91</b>	<b>24</b>	<b>61</b>	<b>249</b>	<b>5 652</b>	<b>27,5</b>
dav. kreisfreie Städte .....	98	35	31	32	8	28	62	1 679	27,1
Landkreise .....	236	172	5	59	16	33	187	3 973	27,6
dar. Realschule für Behinderte .....	5	2	—	3	—	—	5	46	9,4
Schulversuch "Sechs- stufige Realschule" <sup>1)</sup> ..	94	57	3	34	10	27	57	845	28,4
Bayern 1998/1999 .....	331	205	36	90	24	61	246	5 434	27,5

<sup>1)</sup> Ohne vier weitere sechsstufige Realschulen, die nicht zum Schulversuch gehören. Alle am Schulversuch beteiligten Realschulen führen auch einen vierstufigen Zug; deren Regelklassen sind hier nicht mit ausgewiesen.

**10. Schüler an Realschulen 1999/2000 nach Jahrgangsstufen**

- Stand: 1. Oktober 1999 -

Gebiet — Schulträger — Art der Schule	Schüler		davon in Jahrgangsstufe							
	insgesamt	männlich	5	6	7	8	9	10	11	12
Oberbayern .....	47 801	22 204	2 547	1 661	10 524	11 468	11 377	10 163	57	4
Niederbayern .....	16 682	7 217	814	312	3 998	4 030	3 978	3 550	—	—
Oberpfalz .....	13 182	6 030	594	291	3 054	3 205	3 251	2 787	—	—
Oberfranken .....	14 657	6 696	803	680	3 154	3 476	3 469	3 075	—	—
Mittelfranken .....	16 418	7 624	612	228	3 563	4 177	4 161	3 677	—	—
Unterfranken .....	18 697	8 742	1 014	778	3 959	4 491	4 466	3 989	—	—
Schwaben .....	27 883	12 718	2 633	1 965	5 660	6 120	6 080	5 425	—	—
<b>Bayern 1999/2000 .....</b>	<b>155 320</b>	<b>71 231</b>	<b>9 017</b>	<b>5 915</b>	<b>33 912</b>	<b>36 967</b>	<b>36 782</b>	<b>32 666</b>	<b>57</b>	<b>4</b>
dav. kreisfreie Städte .....	45 543	19 777	3 307	2 471	9 388	10 498	10 420	9 398	57	4
Landkreise .....	109 777	51 454	5 710	3 444	24 524	26 469	26 362	23 268	—	—
dav. staatlich .....	105 722	56 817	5 714	3 871	23 309	25 345	25 457	22 015	7	4
kommunal .....	15 100	6 980	206	46	3 267	3 998	3 932	3 651	—	—
privat .....	34 498	7 434	3 097	1 998	7 336	7 624	7 393	7 000	50	—
dar. Realschule für Behinderte .....	431	257	—	—	84	89	96	101	57	4
Schulversuch "Sechs- stufige Realschule" <sup>1)</sup> ..	23 958	9 885	8 534	5 511	4 686	2 522	2 131	574	—	—
Bayern 1998/1999 .....	149 670	68 265	5 783	4 959	32 844	37 025	36 090	32 922	45	2

<sup>1)</sup> Ohne Schüler von vier weiteren sechsstufigen Realschulen, die nicht zum Schulversuch gehören sowie ohne Schüler im vierstufigen Zug.

**11. Lehrkräfte an Realschulen 1999/2000 nach dem Lehramt**

- Stand: 1. Oktober 1999 -

Schulträger	Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte <sup>1)</sup>		davon (mit)					Unterrichts- stunden pro Woche <sup>2)</sup>
	insgesamt	männlich	Lehramt an Realschulen	Lehramt an Gymnasien	Lehramt an Volksschulen	technischem Lehramt	sonstige Lehrkräfte	
Staatlich .....	6 630	3 252	5 716	13	11	815	75	142 364
Kommunal .....	1 114	426	901	20	—	175	18	21 729
Privat .....	2 110	775	1 374	310	15	254	157	45 507
<b>Insgesamt 1999/2000</b>	<b>9 854</b>	<b>4 453</b>	<b>7 991</b>	<b>343</b>	<b>26</b>	<b>1 244</b>	<b>250</b>	<b>209 600</b>
1998/1999	9 590	4 413	7 746	327	25	1 242	250	204 868

<sup>1)</sup> Einschl. vollzeit- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte an Realschulen für Behinderte. - <sup>2)</sup> Unterrichtsstunden, die in einer Schulwoche lt. Unterrichtsplan von sämtlichen Lehrkräften zu erteilen sind. Einschl. Unterrichtsstunden an Realschulen für Behinderte. Ohne von Mobilien Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Lehrerstunden.

**12. Gymnasien 1999/2000 nach Ausbildungsrichtungen**

- Stand: 1. Oktober 1999 -

Gebiet — Schulträger	Gymnasien insgesamt	hiervon mit Ausbildungsrichtung <sup>1)</sup>						
		humani- stisch	neu- sprachlich	mathematisch- naturwissen- schaftlich	musisch	wirtschaf- wissen- schaftlich	sozial- wissen- schaftlich	Euro- päisches Gymnasium <sup>2)</sup>
Oberbayern .....	142	27	121	96	9	12	11	19
Niederbayern .....	37	5	32	25	3	7	3	8
Oberpfalz .....	33	9	27	21	3	4	3	4
Oberfranken .....	36	8	25	23	5	8	5	7
Mittelfranken .....	54	8	45	41	5	4	6	12
Unterfranken .....	43	12	37	27	3	7	6	6
Schwaben .....	54	11	47	39	6	7	7	18
<b>Bayern 1999/2000 .....</b>	<b>399</b>	<b>80</b>	<b>334</b>	<b>272</b>	<b>34</b>	<b>49</b>	<b>41</b>	<b>74</b>
dav. kreisfreie Städte .....	166	39	129	87	22	25	27	39
Landkreise .....	233	41	205	185	12	24	14	35
dav. staatlich .....	302	64	257	230	24	27	16	69
kommunal .....	32	1	24	21	2	9	10	3
privat .....	65	15	53	21	8	13	15	2
Bayern 1998/1999 .....	399	83	336	273	34	49	41	12

<sup>1)</sup> Schulen mit mehreren Ausbildungsrichtungen sind entsprechend mehrfach gezählt. - <sup>2)</sup> Schulversuch mit dem Ziel, sowohl der Bedeutung der Fremdsprachen wie auch der Naturwissenschaften in besonderem Maße Rechnung zu tragen.

**13. Klassen an Gymnasien 1999/2000 nach Jahrgangsstufen**

- Stand: 1. Oktober 1999 -

Schulträger	Klassen ins- gesamt <sup>1)</sup>	davon									Schüler je Klasse <sup>1)</sup>	
		in Jahrgangsstufe								Sonder- klassen <sup>2)</sup>		Vor- kurse <sup>3)</sup>
		5	6	7	8	9	10	11				
Staatlich .....	7 813	1 342	1 304	1 182	1 063	976	967	970	9	—	27,4	
Kommunal .....	774	114	121	116	110	103	111	99	—	—	27,7	
Privat .....	1 113	180	182	165	158	146	138	135	—	9	25,9	
<b>Insgesamt 1999/2000 .....</b>	<b>9 700</b>	<b>1 636</b>	<b>1 607</b>	<b>1 463</b>	<b>1 331</b>	<b>1 225</b>	<b>1 216</b>	<b>1 204</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>27,2</b>	
1998/1999 .....	9 571	1 604	1 536	1 424	1 304	1 234	1 254	1 197	9	9	27,0	

<sup>1)</sup> Ohne Kursgruppen der Kollegstufe in den Jahrgangsstufen 12 und 13. - <sup>2)</sup> Für Aussiedler und Aussiedlerabiturienten. - <sup>3)</sup> An Spätberufenschulen.

**14. Teilnahme der Schüler an Gymnasien am fremdsprachlichen Pflicht- und Wahlunterricht 1999/2000**

- Stand: 1. Oktober 1999 -

Sprachenfolge — Kurse	Teil- nehmer insgesamt <sup>1)</sup>	davon Teilnehmer am Unterricht <sup>1)</sup> in								
		Englisch	Latein	Franzö- sisch	Grie- chisch	Ita- lienisch	Spanisch	Russisch	sonst. Fremd- sprache <sup>2)</sup>	
<b>Jahrgangsstufen 5 bis 11</b>										
Erste Fremdsprache .....	263 699	219 008	42 215	2 154	x	x	x	x	x	322
Zweite Fremdsprache .....	172 874	31 205	76 381	64 966	x	x	x	x	x	322
Dritte Fremdsprache .....	35 569	165	56	28 254	2 772	1 672	2 507	137	6	6
<b>Zusammen 1999/2000 .....</b>	<b>472 142</b>	<b>250 378</b>	<b>118 652</b>	<b>95 374</b>	<b>2 772</b>	<b>1 672</b>	<b>2 507</b>	<b>137</b>	<b>650</b>	<b>650</b>
1998/1999 .....	465 239	245 337	118 535	94 075	2 940	1 334	2 081	173	764	764
<b>Kollegstufe</b>										
Leistungskurse .....	32 432	17 942	6 009	7 088	690	224	426	32	21	21
Grundkurse <sup>3)</sup> .....	27 581	23 361	1 137	2 665	31	49	170	82	86	86
<b>Zusammen 1999/2000 .....</b>	<b>60 013</b>	<b>41 303</b>	<b>7 146</b>	<b>9 753</b>	<b>721</b>	<b>273</b>	<b>596</b>	<b>114</b>	<b>107</b>	<b>107</b>
1998/1999 .....	58 165	39 696	7 004	9 791	778	233	471	88	104	104
<b>Wahlunterricht<sup>4)</sup> 1999/2000 ....</b>	<b>13 513</b>	—	<b>176</b>	<b>1 126</b>	<b>50</b>	<b>4 532</b>	<b>3 631</b>	<b>642</b>	<b>3 356</b>	<b>3 356</b>
1998/1999 .....	13 239	—	161	1 203	24	4 629	3 333	717	3 172	3 172
<b>Insgesamt 1999/2000 .....</b>	<b>545 668</b>	<b>291 681</b>	<b>125 974</b>	<b>106 253</b>	<b>3 543</b>	<b>6 477</b>	<b>6 734</b>	<b>893</b>	<b>4 113</b>	<b>4 113</b>
in % aller Gymnasiasten ...	x	<b>91,7</b>	<b>39,6</b>	<b>33,4</b>	<b>1,1</b>	<b>2,0</b>	<b>2,1</b>	<b>0,3</b>	<b>1,3</b>	<b>1,3</b>
Insgesamt 1998/1999 .....	536 643	285 033	125 700	105 069	3 742	6 196	5 885	978	4 040	4 040
in % aller Gymnasiasten .....	x	91,3	40,3	33,7	1,2	2,0	1,9	0,3	1,3	1,3

<sup>1)</sup> Schüler, die Unterricht in mehreren Fremdsprachen erhielten, sind bei jeder dieser Sprachen gezählt; ein Schüler kann jedoch jeweils nur eine erste, zweite (i. d. R. ab Jahrgangsstufe 7) bzw. dritte (neusprachliches, humanistisches und Europäisches Gymnasium) Fremdsprache belegt haben. - <sup>2)</sup> Einschl. Deutsch als Fremdsprache sowie Neugriechisch, Türkisch und Serbokroatisch. - <sup>3)</sup> Einschl. Teilnehmer in Sonderklassen für Aussiedlerabiturienten. - <sup>4)</sup> Einschl. "Fremdsprachige Konversation".

## 15. Schüler an Gymnasien 1999/2000 nach Jahrgangsstufen

- Stand: 1. Oktober 1999 -

Ausbildungsrichtung	Schüler ins- gesamt	davon in									Vor- kursen <sup>1)</sup>
		Jahrgangsstufe									
		5	6	7	8	9	10	11	12	13	
<b>Insgesamt</b>											
Humanistisch .....	2 688	x	x	x	x	854	894	873	x	x	67
Neusprachlich .....	31 119	x	x	x	x	10 815	10 288	10 016	x	x	x
Mathem.-naturwissenschaftlich .....	43 349	x	x	x	x	15 289	14 630	13 430	x	x	x
Musisch .....	9 246	1 622	1 432	1 397	1 212	1 186	1 224	1 173	x	x	x
Wirtschaftswissenschaftlich .....	6 798	x	x	x	x	2 431	2 354	2 013	x	x	x
Sozialwissenschaftlich .....	5 131	x	x	x	x	1 852	1 796	1 483	x	x	x
Europäisches Gymnasium <sup>2)</sup> .....	7 785	4 403	767	636	538	499	522	420	x	x	x
Übergangs- bzw. Anschlussklassen ..	340	x	x	x	x	x	291	49	x	x	x
Kollegstufe .....	53 844	x	x	x	x	x	x	x	27 245	26 599	x
Noch ohne Zuordnung <sup>3)</sup> .....	157 475	41 015	43 043	39 174	34 175	x	x	x	x	x	68
Sonder- und Modellklassen <sup>4)</sup> .....	167	x	x	x	x	30	x	x	87	50	x
<b>Insgesamt 1999/2000</b>	<b>317 942</b>	<b>47 040</b>	<b>45 242</b>	<b>41 207</b>	<b>35 925</b>	<b>32 956</b>	<b>31 999</b>	<b>29 457</b>	<b>27 332</b>	<b>26 649</b>	<b>135</b>
1998/1999	312 040	46 087	42 991	39 309	33 947	33 143	33 095	29 059	27 886	25 391	132
<b>Männlich</b>											
Humanistisch .....	1 589	x	x	x	x	505	514	522	x	x	48
Neusprachlich .....	9 487	x	x	x	x	3 322	3 124	3 041	x	x	x
Mathem.-naturwissenschaftlich .....	26 690	x	x	x	x	9 353	9 097	8 240	x	x	x
Musisch .....	2 338	373	382	375	313	284	301	310	x	x	x
Wirtschaftswissenschaftlich .....	3 515	x	x	x	x	1 238	1 241	1 036	x	x	x
Sozialwissenschaftlich .....	879	x	x	x	x	331	294	254	x	x	x
Europäisches Gymnasium <sup>2)</sup> .....	3 744	2 296	341	291	221	214	204	177	x	x	x
Übergangs- bzw. Anschlussklassen ..	84	x	x	x	x	x	73	11	x	x	x
Kollegstufe .....	25 026	x	x	x	x	x	x	x	12 686	12 340	x
Noch ohne Zuordnung <sup>3)</sup> .....	76 918	20 215	21 014	19 265	16 376	x	x	x	x	x	48
Sonder- und Modellklassen <sup>4)</sup> .....	52	x	x	x	x	8	x	x	28	16	x
<b>Insgesamt 1999/2000</b>	<b>150 322</b>	<b>22 884</b>	<b>21 737</b>	<b>19 931</b>	<b>16 910</b>	<b>15 255</b>	<b>14 848</b>	<b>13 591</b>	<b>12 714</b>	<b>12 356</b>	<b>96</b>
1998/1999	147 869	22 190	20 747	18 962	16 419	15 689	15 316	13 593	12 961	11 893	99

<sup>1)</sup> An Spätberufenschulen. - <sup>2)</sup> Schulversuch mit dem Ziel, sowohl der Bedeutung der Fremdsprachen wie auch der Naturwissenschaften in besonderem Maße Rechnung zu tragen. - <sup>3)</sup> Schüler, die noch keiner Ausbildungsrichtung zugeordnet werden können. - <sup>4)</sup> Für Aussiedler bzw. ausländische Schüler.

## 16. Lehrkräfte an Gymnasien 1999/2000 nach dem Lehramt

- Stand: 1. Oktober 1999 -

Schulträger	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte		davon (mit)					Unterrichts- stunden pro Woche <sup>1)</sup>
	insgesamt	männlich	Lehramt an Gymnasien	Lehramt an Realschulen	Lehramt an Volksschulen	technischem Lehramt	sonstige Lehrkräfte	
Staatlich .....	17 051	10 888	16 827	2	-	83	139	348 468
Kommunal .....	1 944	1 068	1 866	20	-	24	34	36 178
Privat .....	2 524	1 305	2 238	12	2	22	250	51 056
<b>Insgesamt 1999/2000</b>	<b>21 519</b>	<b>13 261</b>	<b>20 931</b>	<b>34</b>	<b>2</b>	<b>129</b>	<b>423</b>	<b>435 702</b>
1998/1999	21 358	13 360	20 721	39	2	146	450	430 555

<sup>1)</sup> Unterrichtsstunden, die in einer Schulwoche lt. Unterrichtsplan von sämtlichen Lehrkräften zu erteilen sind. Ohne von Mobilien Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Lehrerstunden.

## 17. Freie Waldorfschulen und sonstige allgemeinbildende Schulen 1999/2000

- Stand: 1. Oktober 1999 -

Schulart	Schulen	Klassen	Schüler		davon in Jahrgangsstufe		Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte		Unterrichts- stunden pro Woche <sup>2)</sup>
			insgesamt	männlich	1 - 4	5 - 13 <sup>1)</sup>		insgesamt	männlich	
Freie Waldorfschule .....	16	243 <sup>3)</sup>	6 604	3 167	2 219	4 385	27,2	488	208	10 958
Schule besonderer Art <sup>4)</sup> .....	4	138 <sup>5)</sup>	3 754	1 978	-	3 754	26,7	292	141	5 840
Privates Lyzeum der Republik Griechenland .....	7	39	862	418	-	862	22,1	80	43	1 311
Sonstige Schule <sup>6)</sup> .....	5	106	1 831	878	432 <sup>7)</sup>	1 399	17,3	136	72	3 954
<b>Insgesamt 1999/2000</b>	<b>32</b>	<b>526</b>	<b>13 051</b>	<b>6 441</b>	<b>2 651</b>	<b>10 400</b>	<b>24,7</b>	<b>996</b>	<b>464</b>	<b>22 063</b>
1998/1999	31	527	12 997	6 339	2 606	10 391	24,7	978	459	21 948

<sup>1)</sup> Privates Lyzeum der Republik Griechenland, Bavarian International School und Munich International School 10-12, Europäische Schule 5-12, Deutsch-Französische Schule 6-12, Japanische Internationale Schule 7-9. - <sup>2)</sup> Unterrichtsstunden, die in einer Schulwoche lt. Unterrichtsplan von sämtlichen Lehrkräften zu erteilen sind. - <sup>3)</sup> Einschl. vier Kolleggruppen in der Kollegstufe der Freien Waldorfschule Nürnberg. - <sup>4)</sup> Schulartunabhängige Orientierungsstufe, integrierte und teiltintegrierte Gesamtschulen. - <sup>5)</sup> Ohne Kursgruppen der Kollegstufe. - <sup>6)</sup> Europäische Schule, Munich International School, Deutsch-Französische Schule, Bavarian International School und Japanische Internationale Schule. - <sup>7)</sup> Nur Europäische Schule.

**18. Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs 1998/1999 und 1999/2000**

- Stand: jeweils 1. Oktober -

Schulart — Gebiet	Schul- jahr	Schulen	Klassen <sup>1)</sup>	Schüler		Schüler je Klasse <sup>1)</sup>	Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte		Unterrichts- stunden pro Woche <sup>2)</sup>
				insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	
Abendrealschule .....	1999/2000	4	20	417	193	20,9	21	13	386
	1998/1999	4	20	384	183	19,2	19	18	385
Abendgymnasium .....	1999/2000	5	20	709	313	23,8	25	15	824
	1998/1999	5	20	707	293	23,7	27	15	790
Kolleg .....	1999/2000	6	36	1 200	577	20,7	119	78	2 238
	1998/1999	6	35	1 182	595	19,8	115	75	2 127
<b>Schulen des Zweiten Bildungswegs insgesamt .....</b>	<b>1999/2000</b>	<b>15</b>	<b>76</b>	<b>2 326</b>	<b>1 083</b>	<b>21,5</b>	<b>165</b>	<b>106</b>	<b>3 448</b>
dav. kreisfreie Städte .....		14	75	2 282	1 055	21,6	156	99	3 290
Landkreise .....		1	1	44	28	15,0	9	7	158
Insgesamt .....	1998/1999	15	75	2 273	1 071	19,8	161	102	3 302

<sup>1)</sup> Ohne Kolleggruppen. - <sup>2)</sup> Unterrichtsstunden, die in einer Schulwoche lt. Unterrichtsplan von sämtlichen Lehrkräften zu erteilen sind.**19. Berufsschulen und Berufsschulen für Behinderte 1999/2000 nach Schulträgern**

- Stand: 15. Oktober 1999 -

Gebiet	Berufsschulen									Berufsschulen für Behinderte	
	Schul- orte	Außen- oder Zweig- stellen	Schulen insgesamt	davon			Schulen mit			ins- gesamt	dar. Privat
				staat- lich	kom- munal	privat	bis 200	201 bis 1 000	über 1 000		
							Schülern				
Oberbayern .....	26	1	64	30	34	—	2	17	45	14	12
Niederbayern .....	17	6	18	18	—	—	2	3	13	5	5
Oberpfalz .....	16	7	12	9	3	—	1	1	10	3	3
Oberfranken .....	16	4	19	19	—	—	1	4	14	5	4
Mittelfranken .....	19	5	25	15	9	1	2	3	20	8	6
Unterfranken .....	16	4	21	16	4	1	3	3	15	6	6
Schwaben .....	22	6	26	19	7	—	—	5	21	6	6
<b>Bayern 1999/2000 .....</b>	<b>132</b>	<b>33</b>	<b>185</b>	<b>126</b>	<b>57</b>	<b>2</b>	<b>11</b>	<b>36</b>	<b>138</b>	<b>47</b>	<b>42</b>
dav. kreisfreie Städte .....	25	2	103	45	57	1	5	19	79	17	13
Landkreise .....	107	31	82	81	—	1	6	17	59	30	29
Bayern 1998/1999 .....	127	34	190	129	59	2	14	39	137	47	42

**20. Klassen an Berufsschulen und Berufsschulen für Behinderte 1999/2000**

- Stand: 15. Oktober 1999 -

Gebiet — Schulträger	Klassen an Berufsschulen								Klassen an Berufsschulen für Behinderte	
	ins- gesamt	davon		und zwar				Schüler je Klasse	ins- gesamt	Schüler je Klasse
		Jahr- gangs- Klassen	kombi- nierte	mit Block- unterricht	des koopera- tiven Berufs- grundbil- dungsjahres	des Berufs- grundschul- jahres	Fach- klassen			
Oberbayern .....	3 667	3 647	20	1 520	451	66	2 989	23,5	508	8,9
Niederbayern .....	1 276	1 271	5	554	172	33	1 017	22,6	110	10,3
Oberpfalz .....	1 212	1 209	3	244	172	25	950	21,8	63	13,3
Oberfranken .....	1 303	1 296	7	455	153	22	1 016	21,2	107	9,6
Mittelfranken .....	1 760	1 754	6	759	217	35	1 409	23,3	199	10,5
Unterfranken .....	1 430	1 421	9	535	187	23	1 120	21,9	163	10,5
Schwaben .....	1 789	1 777	12	435	226	33	1 403	22,8	176	13,5
<b>Bayern 1999/2000 .....</b>	<b>12 437</b>	<b>12 375</b>	<b>62</b>	<b>4 502</b>	<b>1 578</b>	<b>237</b>	<b>9 904</b>	<b>22,7</b>	<b>1 326</b>	<b>10,3</b>
dav. kreisfreie Städte .....	7 147	7 132	15	2 609	835	77	5 836	23,6	599	10,7
Landkreise .....	5 290	5 243	47	1 893	743	160	4 068	21,4	727	10,0
dav. staatlich .....	8 726	8 667	59	2 948	1 175	213	6 794	21,8	8	12,0
kommunal .....	3 699	3 696	3	1 554	400	24	3 101	24,6	161	10,8
privat .....	12	12	—	—	3	—	9	20,7	1 157	10,2
Bayern 1998/1999 .....	12 330	12 238	92	4 376	1 586	255	9 747	22,5	1 273	10,3

**21. Schüler an Berufsschulen und Berufsschulen für Behinderte 1999/2000**

- Stand: 15. Oktober 1999 -

Gebiet	Schüler an Berufsschulen		davon in Jahrgangsstufe				Schüler an Berufsschulen für Behinderte		und zwar	
	insgesamt	männlich	10	11	12	13	insgesamt	männlich	mit Ausbildungsvertrag	an privaten Schulen
Oberbayern .....	86 008	48 735	25 456	27 827	25 514	7 211	4 505	3 087	2 662	4 305
Niederbayern .....	28 821	17 659	8 307	9 280	8 804	2 430	1 137	792	716	1 137
Oberpfalz .....	26 471	15 796	8 136	8 228	7 840	2 267	835	615	468	835
Oberfranken .....	27 605	16 268	8 384	8 912	7 964	2 345	1 023	709	571	960
Mittelfranken .....	40 939	23 568	12 165	13 132	12 138	3 504	2 095	1 273	1 023	529
Unterfranken .....	31 282	18 892	9 637	9 750	9 129	2 766	1 712	1 111	837	1 712
Schwaben .....	40 723	24 766	12 218	13 081	11 973	3 451	2 369	1 650	1 257	2 369
<b>Bayern 1999/2000 .....</b>	<b>281 849</b>	<b>165 684</b>	<b>84 303</b>	<b>90 210</b>	<b>83 362</b>	<b>23 974</b>	<b>13 676</b>	<b>9 237</b>	<b>7 534</b>	<b>11 847</b>
dav. kreisfreie Städte .....	168 478	91 925	49 438	54 564	50 178	14 298	6 438	4 177	3 451	5 096
Landkreise .....	113 371	73 759	34 865	35 646	33 184	9 676	7 238	5 060	4 083	6 751
Bayern 1998/1999 .....	277 093	163 601	84 641	87 522	81 589	23 341	13 159	8 809	7 132	11 476

**22. Schüler an Berufsschulen 1999/2000**

- Stand: 15. Oktober 1999 -

**a) nach Berufsverhältnissen**

Gebiet — Schulträger	Schüler insgesamt	davon						und zwar Schüler		
		mit Ausbildungsvertrag <sup>1)</sup>		mit-helfende Familienangehörige	unge-lern-te Arbeitskräfte	ohne Be-rufstätig-keit und Arbeits-lose <sup>2)</sup>	Teilnehmer an Lehr-gängen der Arbeits-verwaltung	mit Block-unter-richt	im Be-rufs-grund-schul-jahr <sup>3)</sup>	in Fach-klas-sen
		insgesamt	männlich							
Oberbayern .....	86 008	80 468	45 299	3	480	4 278	779	36 410	1 342	69 031
Niederbayern .....	28 821	27 091	16 563	4	49	1 498	179	12 565	668	22 805
Oberpfalz .....	26 471	24 825	14 772	1	45	1 266	334	5 188	451	20 740
Oberfranken .....	27 605	25 365	14 996	4	192	1 802	242	9 545	427	21 288
Mittelfranken .....	40 939	37 514	21 578	98	274	2 955	98	17 283	695	32 274
Unterfranken .....	31 282	29 095	17 621	2	26	1 758	401	11 508	456	24 083
Schwaben .....	40 723	37 269	22 707	18	369	2 601	466	10 293	722	31 927
<b>Bayern 1999/2000 .....</b>	<b>281 849</b>	<b>261 627</b>	<b>153 536</b>	<b>130</b>	<b>1 435</b>	<b>16 158</b>	<b>2 499</b>	<b>102 792</b>	<b>4 761</b>	<b>222 148</b>
dav. kreisfreie Städte .....	168 478	158 288	86 069	21	810	7 708	1 651	61 171	1 687	135 995
Landkreise .....	113 371	103 339	67 467	109	625	8 450	848	41 621	3 074	86 153
dav. staatlich .....	190 633	175 221	107 392	115	974	12 778	1 545	64 978	4 214	146 502
kommunal .....	90 968	86 158	45 991	15	461	3 380	954	37 814	547	75 463
privat .....	248	248	153	—	—	—	—	—	—	183
Bayern 1998/1999 .....	277 093	256 261	151 236	138	1 168	17 169	2 357	99 575	5 242	216 172

**b) nach Berufsfeldern**

Gebiet	Schüler mit Ausbildungsvertrag insgesamt <sup>1)</sup>	darunter im Berufsfeld									
		Wirt-schaft und Verwal-tung	Metall-technik	Elektro-technik	Ernäh-rung und Hauswirt-schaft	Bau-technik	Gesund-heit	Holz-technik	Körper-pflege	Agrar-wirt-schaft	Farb-technik und Raum-gestaltung
Oberbayern .....	80 468	24 179	14 754	5 609	8 648	2 490	5 240	1 859	2 225	1 564	2 133
Niederbayern .....	27 091	6 411	7 024	1 686	3 528	2 219	1 402	886	703	432	840
Oberpfalz .....	24 825	5 927	5 960	2 102	2 898	1 574	1 514	624	670	540	575
Oberfranken .....	25 365	6 775	5 663	1 326	3 042	1 378	1 301	543	699	382	855
Mittelfranken .....	37 514	10 858	7 365	2 854	3 857	1 804	2 352	705	1 165	613	962
Unterfranken .....	29 095	7 501	7 087	1 802	3 469	1 832	1 696	716	810	480	1 068
Schwaben .....	37 269	10 451	8 812	2 547	4 382	2 132	2 253	810	873	1 390	603
<b>Bayern 1999/2000 .....</b>	<b>261 627</b>	<b>72 102</b>	<b>56 665</b>	<b>17 926</b>	<b>29 824</b>	<b>13 429</b>	<b>15 758</b>	<b>6 143</b>	<b>7 145</b>	<b>5 401</b>	<b>7 036</b>
1998/1999 .....	256 261	68 775	55 879	17 886	29 025	14 102	16 515	6 713	6 793	5 469	6 879

<sup>1)</sup> Einschl. Praktikanten und Umschüler. - <sup>2)</sup> Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und Berufsgrundschuljahr. - <sup>3)</sup> Ohne kooperatives Berufsgrundbildungsjahr.



**23. Lehrkräfte an Berufsschulen und Berufsschulen für Behinderte 1999/2000**

- Stand: 15. Oktober 1999 -

Gebiet	Berufsschulen					Unterrichts- stunden in der Berichtswoche <sup>1)</sup>	Berufsschulen für Behinderte		
	Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte		davon an Schulen mit				Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte		Unterrichts- stunden in der Berichtswoche <sup>1)</sup>
	insgesamt	männlich	staatlichem	kommunalem	privatem		insgesamt	männlich	
			Schulträger						
Oberbayern .....	2 214	1 603	1 084	1 130	–	50 261	353	246	8 244
Niederbayern .....	738	617	738	–	–	17 397	60	37	1 691
Oberpfalz .....	656	539	453	203	–	16 147	66	51	1 596
Oberfranken .....	697	554	697	–	–	16 877	94	64	2 100
Mittelfranken .....	1 069	822	576	491	2	24 625	149	96	3 467
Unterfranken .....	805	635	602	199	4	18 991	108	67	2 469
Schwaben .....	1 039	852	743	296	–	24 091	126	91	3 437
<b>Bayern 1999/2000</b>	<b>7 218</b>	<b>5 622</b>	<b>4 893</b>	<b>2 319</b>	<b>6</b>	<b>168 389</b>	<b>956</b>	<b>652</b>	<b>23 004</b>
1998/1999	7 120	5 557	4 889	2 225	6	167 919	942	653	22 653

<sup>1)</sup> Unterrichtsstunden, die in der Berichtswoche (Mitte Oktober) von sämtlichen Lehrkräften erteilt wurden.**24. Berufsaufbauschulen 1999/2000 nach Schulträgern**

- Stand: 15. Oktober 1999 -

Gebiet	Schul- orte	Schulen insgesamt	davon		Klassen	Schüler		Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte		Unterrichts- stunden in der Berichtswoche <sup>1)</sup>
			öffent- lich	privat		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	
Oberbayern .....	5	5	5	–	9	267	151	29,7	11	6	340
Niederbayern .....	3	3	3	–	15	103	62	6,9	4	3	146
Oberpfalz .....	3	3	3	–	3	78	53	26,0	4	2	132
Oberfranken .....	2	2	2	–	2	54	25	27,0	5	4	88
Mittelfranken .....	8	9	7	2	13	307	163	23,6	19	11	503
Unterfranken .....	4	7	7	–	7	174	90	24,9	12	4	268
Schwaben .....	4	4	4	–	4	120	52	30,0	7	4	181
<b>Bayern 1999/2000</b>	<b>29</b>	<b>33</b>	<b>31</b>	<b>2</b>	<b>53</b>	<b>1 103</b>	<b>596</b>	<b>20,8</b>	<b>62</b>	<b>34</b>	<b>1 658</b>
1998/1999	33	38	36	2	51	1 266	641	24,8	74	40	2 011

<sup>1)</sup> Unterrichtsstunden, die in der Berichtswoche (Mitte Oktober) von sämtlichen Lehrkräften erteilt wurden.**25. Berufsfachschulen 1999/2000 nach Fachrichtungen**

- Stand: 15. Oktober 1999 -

Fachrichtung <sup>1)</sup>	Schulen insgesamt	davon		Klassen	Schüler		Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte		Unterrichts- stunden in der Berichtswoche <sup>2)</sup>
		öffent- lich	privat		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	
Berufsfachschulen für										
Büroberufe f. Blinde und Körperbeh. ....	3	2	1	11	89	47	8,1	29	18	487
Chemie .....	2	–	2	9	198	70	22,0	16	10	421
Elektrotechnik und Datentechnik .....	13	9	4	39	937	785	24,0	48	43	1 607
Fremdsprachenberufe .....	23	2	21	102	2 248	209	22,0	171	44	3 842
Gastronomie .....	13	8	5	25	551	211	22,0	33	23	1 174
Glas, Schmuck, Keramik, Porzellan ....	4	4	–	16	327	63	20,4	39	32	977
Grafik, Werbung, Innenarchitektur .....	5	2	3	29	560	179	19,3	34	21	954
Hauswirtschaft .....	57	43	14	201	4 328	88	21,5	451	19	10 106
Holz, Holzbildhauer .....	5	5	–	19	248	101	13,1	29	27	771
Kinderpflege .....	64	44	20	250	6 198	202	24,8	518	58	13 029
Körperpflege .....	19	–	19	28	539	3	19,3	20	–	911
Maschinenbau .....	3	3	–	14	331	321	23,6	49	47	1 037
Media- und Kommunikationsdesign .....	1	–	1	8	150	82	18,8	8	6	320
Musik, Darstellende Kunst .....	15	6	9	43	672	257	15,6	112	78	3 315
Naturheilweisen .....	1	–	1	3	141	43	47,0	–	–	128
Sozialpflege .....	22	14	8	69	1 765	270	25,6	123	22	3 363
Sport (Gymnastik) .....	2	–	2	6	122	8	20,3	8	2	241
Textil, Bekleidung, Mode .....	5	4	1	13	228	13	17,5	24	6	670
Wirtschaft .....	23	13	10	79	1 707	850	21,6	117	66	3 096
sonstige <sup>3)</sup> .....	6	3	3	15	207	65	13,8	17	13	504
<b>Insgesamt 1999/2000</b>	<b>286</b>	<b>162</b>	<b>124</b>	<b>979</b>	<b>21 546</b>	<b>3 867</b>	<b>22,0</b>	<b>1 846</b>	<b>535</b>	<b>46 953</b>
1998/1999	284	163	121	994	22 116	3 801	22,2	1 875	521	47 888

<sup>1)</sup> Ohne Wirtschaftsschulen und ohne Berufsfachschulen des Gesundheitswesens. - <sup>2)</sup> Unterrichtsstunden, die in der Berichtswoche (Mitte Oktober) von sämtlichen Lehrkräften erteilt wurden. - <sup>3)</sup> Berufsfachschulen für Atemlehrer (25 Schüler), Homöopathie (78 Schüler), Instrumentenbau (50 Schüler), Korbflecherei (43 Schüler) und Landwirtschaft (11 Schüler).

**26. Berufsfachschulen des Gesundheitswesens 1999/2000 nach Fachrichtungen**

- Stand: 10. November 1999 -

Fachrichtung	Schulen insgesamt	davon		Klassen	Schüler		Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	
		öffentlich	privat		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich
BFS des Gesundheitswesens für									
Diätassistenten .....	7	4	3	20	339	31	17,0	38	5
Ergotherapie .....	12	3	9	39	1 073	186	27,5	78	32
Hebammen .....	7	7	-	15	262	1	17,5	27	4
Kinderkrankenpflege .....	26	13	13	71	1 211	43	17,1	103	5
Krankenpflege .....	120	73	47	439	9 882	1 836	22,5	746	247
Krankenpflegehilfe .....	20	11	9	22	398	108	18,1	41	12
Logopädie .....	9	5	4	24	388	39	16,2	55	12
Masseure .....	12	3	9	24	508	218	21,2	42	28
Medizinische Fußpflege .....	1	-	1	1	7	-	7,0	1	-
Orthoptik .....	2	-	2	5	20	-	4,0	2	-
Pharmazeutisch-techn. Assistenten .....	7	-	7	33	976	15	29,6	71	22
Physiotherapie .....	27	10	17	105	2 489	710	23,7	198	54
Retungsassistenten .....	5	-	5	10	218	125	21,8	14	11
Technische Assistenten i. d. Medizin .....	14	8	6	49	972	111	19,8	108	25
Veterinärmed.-techn. Assistenten .....	1	1	-	2	46	3	23,0	2	1
Zytologieassistenten .....	1	-	1	2	16	3	8,0	2	1
<b>Insgesamt 1999/2000</b>	<b>271</b>	<b>138</b>	<b>133</b>	<b>861</b>	<b>18 805</b>	<b>3 429</b>	<b>21,8</b>	<b>1 528</b>	<b>459</b>
1998/1999	264	139	125	843	18 832	3 748	22,3	1 479	451

**27. Wirtschaftsschulen 1999/2000 nach Art der Schule und Schulträgern**

- Stand: 15. Oktober 1999 -

Art der Schule Schulträger	Schulen	Klassen	Schüler		davon in ... Ausbildung			Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte		Unterrichtsstunden in der Berichtswoche <sup>2)</sup>
			insgesamt	männlich	zwei-jähriger <sup>1)</sup>	drei-jähriger	vier-jähriger		insgesamt	männlich	
Dreistufig .....	6	50	1 172	534	-	1 172	-	23,4	81	45	1 805
Vierstufig .....	15	171	4 529	1 960	-	-	4 529	26,5	297	153	6 584
Drei- und vierstufig .....	29	380	9 689	4 824	-	5 512	4 177	25,5	648	336	14 037
Zwei <sup>1)</sup> - und vierstufig .....	17	247	6 412	2 890	2 067	-	4 345	26,0	399	221	9 525
<b>Insgesamt 1999/2000</b> .....	<b>67</b>	<b>848</b>	<b>21 802</b>	<b>10 208</b>	<b>2 067</b>	<b>6 684</b>	<b>13 051</b>	<b>25,7</b>	<b>1 425</b>	<b>755</b>	<b>31 951</b>
dav. öffentlich .....	37	554	14 487	6 336	2 067	2 405	10 015	26,1	955	504	21 389
privat .....	30	294	7 315	3 872	-	4 279	3 036	24,9	470	251	10 562
Insgesamt 1998/1999 .....	67	841	21 318	9 882	1 940	6 655	12 723	25,3	1 393	747	31 633

<sup>1)</sup> Schulversuch "Zweistufige Wirtschaftsschule". - <sup>2)</sup> Unterrichtsstunden, die in der Berichtswoche (Mitte Oktober) von sämtlichen Lehrkräften erteilt wurden. Ohne von Mobilen Sonderpädagogischen Diensten erbrachte Lehrerstunden.

**28. Fachschulen 1999/2000 nach Fachrichtungen**

- Stand: 15. Oktober 1999 -

Fachrichtung	Schulen insgesamt	davon		Klassen	Schüler		Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte		Unterrichtsstunden in der Berichtswoche <sup>1)</sup>
		öffentlich	privat		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	
Landwirtschaftsschulen .....	55	55	-	92	1 871	922	20,3	7	4	2 818
Fachschulen für Techniker .....	57	39	18	258	4 969	4 639	19,3	344	299	9 476
Fachschulen für Meister .....	34	27	7	65	1 300	1 086	20,0	123	100	3 464
Gewerbliche Fachschulen .....	19	14	5	34	666	447	19,6	64	42	1 767
Kaufmännische Fachschulen .....	9	6	3	18	284	233	15,8	28	26	751
Fachschulen für Familienpflege .....	5	-	5	8	132	-	16,5	10	1	287
Fachschulen für Altenpflege und für Altenpflegehilfe .....	83	11	72	233	4 912	690	21,1	300	72	8 730
Fachschulen für Dorfhelferinnen .....	2	-	2	2	25	-	12,5	5	-	64
Fachschulen für Heilerziehungspflege und für Heilerziehungspflegehilfe ...	20	-	20	75	1 723	598	23,0	157	68	4 221
Fachschulen für Lehrkräfte im Gesundheitswesen .....	4	-	4	12	200	40	16,7	15	11	421
Fachschule für Werklehrer .....	1	1	-	1	16	1	16,0	1	-	47
<b>Insgesamt 1999/2000</b>	<b>289</b>	<b>153</b>	<b>136</b>	<b>798</b>	<b>16 098</b>	<b>8 656</b>	<b>20,2</b>	<b>1 054</b>	<b>623</b>	<b>32 046</b>
1998/1999	290	158	132	800	16 456	9 008	20,6	1 041	630	32 807

<sup>1)</sup> Unterrichtsstunden, die in der Berichtswoche (Mitte Oktober) von sämtlichen Lehrkräften erteilt wurden.

**29. Fachoberschulen 1999/2000 nach Schulträgern**

- Stand: 15. Oktober 1999 -

Gebiet	Schulen insgesamt	davon		Klassen	Schüler		Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte		Unterrichtsstd. in einer normalen Schulwoche <sup>1)</sup>
		öffent-lich	privat		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	
Oberbayern .....	16	11	5	304	8 193	4 204	27,0	509	324	9 315
Niederbayern .....	7	7	-	92	2 370	1 161	25,8	135	106	2 794
Oberpfalz .....	6	6	-	93	2 378	1 216	25,6	141	109	2 831
Oberfranken .....	5	5	-	80	2 094	1 044	26,2	136	109	2 488
Mittelfranken .....	11	7	4	137	3 540	1 851	25,8	207	153	4 237
Unterfranken .....	7	7	-	100	2 556	1 251	25,6	151	126	3 122
Schwaben .....	10	10	-	178	4 796	2 290	26,9	272	199	5 378
<b>Bayern 1999/2000 .....</b>	<b>62</b>	<b>53</b>	<b>9</b>	<b>984</b>	<b>25 927</b>	<b>13 017</b>	<b>26,3</b>	<b>1 551</b>	<b>1 126</b>	<b>30 165</b>
dav. kreisfreie Städte .....	34	28	6	638	17 010	8 546	26,7	1 041	746	19 731
Landkreise .....	28	25	3	346	8 917	4 471	25,8	510	380	10 434
Bayern 1998/1999 .....	62	53	9	960	24 530	12 451	25,6	1 545	1 140	29 693

<sup>1)</sup> Unterrichtsstunden, die in einer normalen Schulwoche von sämtlichen Lehrkräften erteilt wurden.**30. Berufsoberschulen 1999/2000 nach Schulträgern**

- Stand: 15. Oktober 1999 -

Gebiet	Schulen <sup>1)</sup>	Klassen <sup>2)</sup>	Schüler <sup>2)</sup>		Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte		Unterrichts-stunden in der Berichtswoche <sup>3)</sup>
			insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	
Oberbayern .....	14	119	2 719	1 724	22,8	192	126	4 540
Niederbayern .....	5	36	817	502	22,7	51	39	1 356
Oberpfalz .....	7	37	831	540	22,5	51	39	1 409
Oberfranken .....	5	24	513	329	21,4	26	21	958
Mittelfranken .....	8	35	846	562	24,2	53	36	1 265
Unterfranken .....	6	31	699	475	22,5	40	30	1 151
Schwaben .....	7	49	1 095	689	22,3	66	44	1 883
<b>Bayern 1999/2000 .....</b>	<b>52</b>	<b>331</b>	<b>7 520</b>	<b>4 821</b>	<b>22,7</b>	<b>479</b>	<b>335</b>	<b>12 562</b>
dav. kreisfreie Städte .....	32	247	5 611	3 509	22,7	375	259	9 364
Landkreise .....	20	84	1 909	1 312	22,7	104	76	3 198
Bayern 1998/1999 .....	53	319	7 031	4 416	22,0	473	324	12 048

<sup>1)</sup> Alle Berufsoberschulen haben einen öffentlichen Schulträger. - <sup>2)</sup> Ohne Vorklassen und deren Schüler sowie einschl. Klassen und Schüler der Vorstufe. -<sup>3)</sup> Unterrichtsstunden, die in der Berichtswoche (Mitte Oktober) von sämtlichen Lehrkräften erteilt wurden.**31. Schüler der Fachoberschulen und Berufsoberschulen 1999/2000 nach Ausbildungsrichtungen**

- Stand: 15. Oktober 1999 -

Gebiet Geschlecht Schulträger	Schüler ins-gesamt	davon mit Ausbildungsrichtung					Schüler ins-gesamt	davon mit Ausbildungsrichtung			
		Technik	Agrar-wirt-schaft	Wirtschaft, Verw. u. Rechtspf.	Sozial-wesen	Gestal-tung		Technik	Agrar-wirt-schaft	Wirt-schaft	Sozial-wesen
		an Fachoberschulen					an Berufsoberschulen <sup>1)</sup>				
Oberbayern .....	8 193	2 128	-	3 355	2 239	471	2 719	1 149	-	1 168	402
Niederbayern .....	2 370	597	89	975	613	96	817	357	60	283	117
Oberpfalz .....	2 378	629	-	1 052	603	94	831	405	-	295	131
Oberfranken .....	2 094	568	-	835	598	93	513	251	-	207	55
Mittelfranken .....	3 540	789	174	1 325	877	375	846	405	45	249	147
Unterfranken .....	2 556	633	-	1 066	706	151	699	379	-	244	76
Schwaben .....	4 796	1 031	-	2 026	1 525	214	1 095	479	-	419	197
<b>Bayern 1999/2000 .....</b>	<b>25 927</b>	<b>6 375</b>	<b>263</b>	<b>10 634</b>	<b>7 161</b>	<b>1 494</b>	<b>7 520</b>	<b>3 425</b>	<b>105</b>	<b>2 865</b>	<b>1 125</b>
dar. männlich .....	13 017	5 488	168	5 320	1 586	455	4 821	3 081	68	1 428	244
dav. öffentlich .....	25 203	6 314	263	10 441	6 732	1 453	7 520	3 425	105	2 865	1 125
privat .....	724	61	-	193	429	41	-	-	-	-	-
Bayern 1998/1999 .....	24 530	5 695	292	9 933	7 164	1 446	7 031	3 137	96	2 729	1 069 <sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> Ohne Schüler der Vorklassen und einschl. Schüler der Vorstufe. - <sup>2)</sup> Einschl. 126 Schüler der ausgelaufenen Ausbildungsrichtung Hauswirtschaft und Sozialpflege.

**32. Fachakademien 1999/2000 nach Ausbildungsrichtungen**

- Stand: 15. Oktober 1999 -

Ausbildungsrichtung	Schulen insgesamt	davon		Klassen	Schüler		Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte		Unterrichtsstunden in der Berichtswoche <sup>1)</sup>
		öffentlich	privat		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	
Augenoptik .....	1	1	-	6	159	74	26,5	19	18	428
Brauwesen .....	1	-	1	2	38	38	19,0	6	6	94
Darstellende Kunst .....	2	1	1	14	95	50	6,8	32	20	775
Fotodesign .....	1	1	-	3	87	38	29,0	9	7	244
Fremdsprachenberufe .....	5	1	4	59	1 163	153	19,7	134	59	2 420
Gemeindepastoral .....	1	-	1	3	43	20	14,3	7	7	148
Hauswirtschaft .....	11	8	3	34	732	4	21,5	79	9	1 829
Heilpädagogik .....	7	1	6	12	279	47	23,3	24	6	639
Holzgestaltung .....	2	2	-	4	48	44	12,0	7	5	158
Landwirtschaft .....	1	1	-	3	103	1	34,3	13	1	292
Medizintechnik .....	1	1	-	2	23	22	11,5	3	3	78
Musik .....	4	2	2	x	771	350	x	159	111	3 482
Restauratoren .....	2	1	1	4	57	29	14,3	11	8	225
Sozialpädagogik .....	39	10	29	156	4 013	204	25,7	467	158	11 540
Wirtschaft .....	4	1	3	11	226	160	20,5	17	11	427
<b>Insgesamt 1999/2000</b>	<b>82</b>	<b>31</b>	<b>51</b>	<b>313<sup>2)</sup></b>	<b>7 837</b>	<b>1 234</b>	<b>22,6<sup>2)</sup></b>	<b>987</b>	<b>429</b>	<b>22 779</b>
1998/1999	84	33	51	311 <sup>2)</sup>	8 204	1 459	22,2 <sup>2)</sup>	1 064	487	24 504

<sup>1)</sup> Unterrichtsstunden, die in der Berichtswoche (Mitte Oktober) von sämtlichen Lehrkräften erteilt wurden. - <sup>2)</sup> Ohne die Ausbildungsrichtung Musik.**33. Neueintritte in Gymnasien, Realschulen sowie Wirtschaftsschulen 1999/2000**

- Stand: Oktober 1999 -

Gebiet	Aufnahmen in die									
	Jahrgangsstufe 5 des/der				Jahrgangsstufe 7 der				Jahrgangsstufe 8/10 der drei-/zweistufigen Wirtschaftsschule	
	Gymnasiums		Realschule		Realschule, Realschule für Behinderte		vierstufigen Wirtschaftsschule			
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Oberbayern .....	15 919	7 917	2 533	1 044	8 904	4 100	707	357	711	344
Niederbayern .....	3 920	1 871	808	337	3 680	1 579	305	165	260	123
Oberpfalz .....	3 784	1 826	592	271	2 767	1 183	350	169	280	122
Oberfranken .....	4 146	1 912	801	369	2 545	1 173	339	146	163	79
Mittelfranken .....	6 840	3 234	608	263	3 253	1 490	583	261	296	126
Unterfranken .....	5 307	2 601	1 006	478	3 218	1 544	395	194	325	155
Schwaben .....	6 285	3 044	2 611	1 157	3 946	1 825	391	187	310	135
<b>Bayern 1999/2000</b>	<b>46 201</b>	<b>22 405</b>	<b>8 959</b>	<b>3 919</b>	<b>28 313</b>	<b>12 894</b>	<b>3 070</b>	<b>1 479</b>	<b>2 345</b>	<b>1 084</b>
1998/1999	45 342	21 800	5 739	2 585	29 112	12 973	3 028	1 472	2 346	1 068

**34. Verteilung der Schüler in der Jahrgangsstufe 8 1999/2000 nach Schularten**

- Stand: Oktober 1999 -

Gebiet	Von 100 Schülern der Jahrgangsstufe 8 besuchten ein(e)					
	Hauptschule	Volksschule für Behinderte	Realschule, Realschule für Behinderte	Wirtschaftsschule	Gymnasium	Freie Waldorfschule <sup>1)</sup>
Oberbayern .....	33,0	4,0	28,0	3,3	30,4	1,3
Niederbayern .....	42,1	3,9	29,5	3,2	21,3	-
Oberpfalz .....	40,8	4,7	26,5	3,2	24,8	-
Oberfranken .....	36,8	4,4	27,4	3,3	26,1	2,0
Mittelfranken .....	37,2	5,5	22,4	4,6	28,6	1,7
Unterfranken .....	38,2	4,4	28,5	3,3	25,4	0,2
Schwaben .....	38,5	4,7	29,8	2,8	23,9	0,3
<b>Bayern 1999/2000</b>	<b>37,0</b>	<b>4,5</b>	<b>27,5</b>	<b>3,4</b>	<b>26,7</b>	<b>0,9</b>
dav. München .....	5,8	6,1	33,3	5,7	44,5	4,6
Nürnberg .....	36,4	7,7	18,0	4,8	27,5	5,6
Augsburg .....	34,9	4,6	18,9	6,6	33,8	1,2
Würzburg .....	17,2	8,6	24,0	6,4	42,2	1,6
Regensburg .....	20,9	5,6	26,9	5,3	41,3	-
übrige kreisfreie Städte ...	31,1	4,2	23,5	8,2	32,4	0,6
Landkreise .....	42,2	4,1	28,8	1,7	22,8	0,4
Bayern 1998/1999	37,2	4,4	27,8	3,5	26,2	0,9

<sup>1)</sup> Einschl. Schule besonderer Art, Europäische Schule, Deutsch-Französische Schule, Japanische Internationale Schule.

**35. Schüler an ausgewählten Schularten 1999/2000 nach Religionszugehörigkeit**

- Stand: Oktober 1999 -

Schulart	Schüler insgesamt	davon									
		römisch-katholisch		evangelisch		islamisch		orthodox		sonstige oder ohne Religionszugehörigkeit	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Volksschule .....	861 374	542 866	63,0	193 350	22,4	54 032	6,3	8 234	1,0	62 892	7,3
Realschule <sup>1)</sup> .....	155 320	109 887	70,7	33 354	21,5	2 730	1,8	429	0,3	8 920	5,7
Gymnasium .....	317 942	202 359	63,6	85 260	26,8	3 533	1,1	861	0,3	25 929	8,2
Freie Waldorfschule <sup>2)</sup> .....	12 474	4 008	32,1	3 355	26,9	395	3,2	940	7,5	3 776	30,3
Wirtschaftsschule .....	21 802	14 013	64,3	5 614	25,7	788	3,6	110	0,5	1 277	5,9

<sup>1)</sup> Einschl. Realschule für Behinderte. - <sup>2)</sup> Einschl. Schule besonderer Art, Privates Lyzeum der Republik Griechenland, Japanische Internationale Schule, Europäische Schule.

**36. Ausländische Schüler 1998/1999 und 1999/2000 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

- Stand: jeweils Herbst -

Herkunftsland	Ausländische Schüler im Schuljahr									Veränderung 1999/2000 gegenüber 1998/1999 in %
	1999/2000		darunter an					1998/1999		
	Anzahl	%	Grund- schulen	Haupt- schulen	Real- schulen <sup>1)</sup>	Gymna- sien	Berufs- schulen	Anzahl	%	
Albanien .....	2 616	1,8	897	708	32	33	388	2 271	1,6	15,2
Belgien .....	183	0,1	51	16	6	49	8	184	0,1	- 0,5
Bosnien-Herzegowina .....	5 792	4,0	1 491	1 690	324	305	1 314	8 027	5,5	- 27,8
Bulgarien .....	311	0,2	71	70	18	75	35	322	0,2	- 3,4
Dänemark .....	104	0,1	31	5	3	16	16	112	0,1	- 7,1
Estland .....	46	0,0	15	6	2	9	8	34	0,0	35,3
Finnland .....	111	0,1	44	16	1	27	6	102	0,1	8,8
Frankreich .....	1 152	0,8	339	119	32	153	67	1 113	0,8	3,5
Griechenland .....	8 218	5,7	2 640	2 523	143	211	1 100	8 241	5,7	- 0,3
Großbritannien u. Nordirland ...	1 369	1,0	462	226	72	223	89	1 348	0,9	1,6
Irland .....	106	0,1	42	9	8	18	6	88	0,1	20,5
Italien .....	10 294	7,1	3 301	2 766	318	469	1 711	10 176	7,0	1,2
Jugoslawien <sup>2)</sup> .....	12 235	8,5	4 275	3 108	385	417	2 161	11 548	8,0	5,9
Kroatien .....	6 424	4,4	1 388	1 350	522	582	1 699	6 797	4,7	- 5,5
Lettland .....	113	0,1	34	25	3	21	25	127	0,1	- 11,0
Litauen .....	50	0,0	17	7	-	8	11	36	0,0	38,9
Luxemburg .....	51	0,0	10	5	2	12	3	43	0,0	18,6
Mazedonien .....	934	0,7	236	164	35	24	298	892	0,6	4,7
Niederlande .....	523	0,4	146	50	32	83	45	519	0,4	0,8
Norwegen .....	49	0,0	17	5	-	14	3	73	0,1	- 32,9
Österreich .....	5 417	3,8	1 108	637	416	1 258	1 078	5 592	3,9	- 3,1
Polen .....	3 175	2,2	883	616	264	497	397	3 105	2,2	2,3
Portugal .....	711	0,5	229	193	22	58	91	703	0,5	1,1
Rumänien .....	1 583	1,1	363	378	66	227	243	1 556	1,1	1,7
Rußland .....	2 643	1,8	779	577	149	538	231	2 324	1,6	13,7
Schweden .....	187	0,1	57	19	7	47	17	186	0,1	0,5
Schweiz .....	473	0,3	117	54	16	128	36	457	0,3	3,5
Slowakei .....	321	0,2	79	37	16	39	106	349	0,2	- 8,0
Slowenien .....	482	0,3	106	94	46	59	97	557	0,4	- 13,5
Spanien .....	842	0,6	192	131	43	96	171	896	0,6	- 6,0
Tschechische Republik .....	1 361	0,9	413	260	82	213	199	1 305	0,9	4,3
Türkei .....	57 188	39,6	22 290	15 695	1 712	2 176	8 560	56 832	39,3	0,6
Ukraine .....	1 736	1,2	435	311	150	452	144	1 455	1,0	19,3
Ungarn .....	902	0,6	197	145	51	274	107	941	0,6	- 4,1
Weißrußland .....	179	0,1	63	26	2	37	14	188	0,1	- 4,8
Übriges Europa .....	238	0,2	48	30	11	32	40	423	0,3	- 43,7
Marokko .....	237	0,2	71	63	2	6	50	230	0,2	3,0
Tunesien .....	512	0,4	135	179	21	31	70	515	0,3	- 0,6
Übriges Afrika .....	1 845	1,3	755	389	54	66	261	1 828	1,3	0,9
USA .....	1 792	1,2	636	395	72	277	155	1 827	1,3	- 1,9
Übriges Amerika .....	1 203	0,8	407	277	41	159	124	1 080	0,7	11,4
Iran .....	1 218	0,8	350	244	98	226	131	1 240	0,9	- 1,8
Israel .....	81	0,1	28	17	5	17	7	87	0,1	- 6,9
Übriges Asien .....	8 848	6,1	3 756	2 133	376	784	771	8 148	5,6	8,6
Australien, Ozeanien .....	143	0,1	49	29	4	28	9	132	0,1	8,3
Staatenlos, ungeklärt .....	603	0,4	201	137	23	59	60	550	0,4	9,6
<b>Insgesamt</b>	<b>144 601</b>	<b>100</b>	<b>49 254</b>	<b>35 934</b>	<b>5 687</b>	<b>10 533</b>	<b>22 162</b>	<b>144 559</b>	<b>100</b>	<b>0,0</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Realschulen für Behinderte. - <sup>2)</sup> Serbien und Montenegro.

**37. Ausländische Schüler an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen 1999/2000**

- Stand: Herbst 1999 -

Schulart	Ausländische Schüler insgesamt		davon in (der)						
	Anzahl	% <sup>1)</sup>	Ober-bayern	Nieder-bayern	Ober-pfalz	Ober-franken	Mittel-franken	Unter-franken	Schwaben
Volksschule .....	85 188	9,9	35 942	3 859	3 208	4 709	15 318	7 238	14 914
Volksschule für Behinderte .....	8 182	13,2	2 951	435	400	394	1 913	675	1 414
Realschule <sup>2)</sup> .....	5 687	3,7	3 150	202	179	280	634	330	912
Gymnasium .....	10 533	3,3	5 644	480	510	507	1 576	620	1 196
Freie Waldorfschule <sup>3)</sup> .....	2 685	20,6	2 185	-	-	8	403	31	58
Zweiter Bildungsweg <sup>4)</sup> .....	321	13,8	150	-	-	5	62	26	71
Berufsschule <sup>5)</sup> .....	24 141	8,2	11 045	1 032	779	1 128	4 265	1 705	4 187
Berufsaufbauschule .....	157	14,2	56	4	5	5	48	24	15
Wirtschaftsschule .....	1 337	6,1	586	60	41	89	336	42	183
Berufsfachschule (BFS) .....	1 937	9,0	842	112	85	59	403	183	253
BFS des Gesundheitswesens .....	717	3,8	265	68	52	27	128	57	120
Fachschule .....	808	5,0	399	43	29	70	125	58	84
Fachoberschule .....	1 860	7,2	833	62	72	107	280	123	383
Berufsoberschule .....	417	5,5	215	21	19	18	59	25	60
Fachakademie .....	631	8,1	458	1	19	3	83	32	35
<b>Insgesamt</b>	<b>144 601</b>	<b>7,9</b>	<b>64 721</b>	<b>6 379</b>	<b>5 403</b>	<b>7 411</b>	<b>25 633</b>	<b>11 169</b>	<b>23 885</b>

<sup>1)</sup> In Prozent aller Schüler der jeweiligen Schulart. - <sup>2)</sup> Einschl. Realschule für Behinderte. - <sup>3)</sup> Einschl. Schule besonderer Art, Privates Lyzeum der Republik Griechenland, Europäische Schule, Munich International School, Bavarian International School, Deutsch-Französische Schule, Japanische Internationale Schule. - <sup>4)</sup> Abendrealschule, Abendgymnasium und Kolleg. - <sup>5)</sup> Einschl. Berufsschule für Behinderte.

**38. Schulabgänger 1998/1999 nach Abschlußarten**

Schulart	Abgänger insgesamt	und zwar								
		ohne Abschluß	mit <sup>1)</sup>							
			Hauptschul-abschluß	dar. mit Quali <sup>2)</sup>	mittlerem Schulabschluß	Fachhoch-schulreife	fachgeb. Hochschulreife	allgem. Hochschulreife	Abschluß-zeugnis <sup>3)</sup>	Abgangs-zeugnis <sup>3)</sup>
Volksschule .....	53 625	6 077	45 187	29 387	2 361	x	x	x	x	x
Volksschule für Behinderte .....	5 604	4 850	754	203	x	x	x	x	x	x
Realschule <sup>4)</sup> .....	33 238	352	2 248	x	30 638	x	x	x	x	x
Gymnasium .....	31 052	246	974	x	5 334	20 <sup>5)</sup>	x	24 478	x	x
Freie Waldorfschule <sup>6)</sup> .....	807	27	216	73	341	x	x	223	x	x
Zweiter Bildungsweg <sup>7)</sup> .....	451	x	x	x	70	32 <sup>5)</sup>	x	349	x	x
Berufsschule <sup>8)</sup> .....	93 514	x	3 536	x	8043 <sup>9)</sup>	x	x	x	73 311	20 203
Berufsaufbauschule .....	777	x	x	x	777	x	x	x	x	x
Wirtschaftsschule .....	6 848	156	1 164	x	5 528	x	x	x	x	x
Berufsfachschule (BFS) .....	8 761	x	x	x	2 215	x	x	x	8 761	x
BFS des Gesundheitswesens .....	6 287	x	x	x	430	x	x	x	6 287	x
Fachschule .....	8 089	x	x	x	2 576	150	x	x	7 939	x
Fachoberschule .....	8 281	x	x	x	x	8 281	x	x	x	x
Berufsoberschule .....	3 584	x	x	x	x	2 446	728	410	x	x
Fachakademie .....	3 012	x	x	x	x	984	35	x	3 012	x
<b>Insgesamt</b>	<b>263 930</b>	<b>11 708</b>	<b>54 079</b>	<b>29 663</b>	<b>58 313</b>	<b>11 913</b>	<b>763</b>	<b>25 460</b>	<b>99 310</b>	<b>20 203</b>

<sup>1)</sup> Ein neben dem Abschluß einer berufl. Schule erworbener weiterer Abschluß ist bei der jeweiligen Abschlußart zusätzlich ausgewiesen; einschl. externer Prüfungsteilnehmer (Nichtschüler) mit bestandener Abschlußprüfung. - <sup>2)</sup> Qualifizierender Hauptschulabschluß. - <sup>3)</sup> einer berufl. Schule. - <sup>4)</sup> Einschl. Realschule für Behinderte. - <sup>5)</sup> Aussiedler - <sup>6)</sup> Einschl. Schule besonderer Art. - <sup>7)</sup> Abendrealschule, Abendgymnasium und Kolleg. - <sup>8)</sup> Einschl. Berufsschule für Behinderte. - <sup>9)</sup> Einschl. an Hauptschulen ausgestellte qualifizierte berufl. Bildungsabschlüsse.

**39. Ausgaben von Staat und Kommunen 1997 und 1998 nach ausgewählten Schularten**

Träger der Ausgaben	Ausgaben für							
	Volksschulen		Realschulen <sup>1)</sup>		Gymnasien		berufliche Schulen <sup>2)</sup>	
	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998
Art der Ausgaben	in Millionen DM							
Bruttoausgaben <sup>3)</sup> des Staates .....	3 937	3 999	794	816	2 259	2 317	1 389	1 429
dar. Personalausgaben .....	3 639	3 688	542	559	1 722	1 757	777	796
laufender Sachaufwand .....	10	9	1	1	14	14	25	26
Sachinvestitionen .....	-	-	1r	1	10r	9	2r	1
Bruttoausgaben <sup>3)</sup> der Kommunen <sup>4)</sup> ..	2 308	2 315	343	363	787	790	934	1 041
dar. Personalausgaben .....	333r	335	120r	120	242	245	399	407
laufender Sachaufwand .....	660r	670	99r	101	198r	202	187	194
Sachinvestitionen .....	831	819	60r	77	209	211	128	216

<sup>1)</sup> Ohne Realschulen für Behinderte. - <sup>2)</sup> Ohne Fachschulen. - <sup>3)</sup> Ohne Versorgungsausgaben, Schülerbeförderung, Lernmittelzuschüsse, Ausbildungsförderung. - <sup>4)</sup> Einschl. Schulverbände.

**40. Studenten und Studienanfänger an den Hochschulen 1998/1999 und 1999/2000 nach Studienbereichen**

Fächergruppe/Studienbereich bzw. Lehramtsart	Studenten im Wintersemester				Studienanfänger im Studienjahr <sup>1)</sup>			
	1998/1999		1999/2000		1998/1999		1999/2000	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
<b>Universitäten, phil.-theol. Hochschulen und Kunsthochschulen</b>								
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>40 211</b>	<b>16 179</b>	<b>27 876</b>	<b>9 742</b>	<b>5 184</b>	<b>1 535</b>	<b>5 374</b>	<b>1 525</b>
Evangelische Theologie .....	769	428	607	341	102	56	82	51
Katholische Theologie .....	1 837	1 303	1 363	975	183	141	169	122
Kath. Religionspädagogik <sup>2)</sup> .....	284	97	284	95	68	25	61	18
Philosophie .....	6 224	3 491	2 211	1 248	359	171	341	176
Geschichte .....	4 618	2 569	2 374	1 313	350	177	373	187
Bibliothekswesen, Publizistik .....	1 499	562	1 378	481	227	74	200	67
Allgemeine, vergleichende Sprachwissenschaft .....	2 066	642	1 808	471	337	73	360	90
Altphilologie, Neugriechisch .....	326	159	160	63	36	11	33	5
Germanistik .....	6 155	1 671	5 182	1 236	1 573	348	1 662	352
Anglistik, Amerikanistik .....	2 312	749	1 826	526	363	94	437	92
Romanistik .....	1 710	438	1 090	207	281	46	264	32
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	627	212	377	103	66	12	55	9
Außereurop. Sprach- und Kulturwissenschaften .....	2 086	993	1 083	488	142	57	126	43
Kulturwissenschaften i.e.S. ....	979	341	593	170	75	17	67	16
Psychologie .....	3 167	871	2 958	748	294	61	321	73
Erziehungswissenschaften, Sonderpädagogik .....	5 552	1 653	4 582	1 277	728	172	823	192
<b>Sport</b> .....	<b>817</b>	<b>465</b>	<b>841</b>	<b>477</b>	<b>142</b>	<b>89</b>	<b>113</b>	<b>68</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>48 061</b>	<b>28 188</b>	<b>44 483</b>	<b>25 722</b>	<b>8 424</b>	<b>4 513</b>	<b>8 889</b>	<b>4 676</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein .....	201	126	298	186	4	–	3	–
Politik- und Sozialwissenschaften .....	8 888	4 714	6 254	3 223	1 178	560	1 258	566
Sozialwesen (Sozialmedizin) .....	73	19	72	23	1	–	6	–
Soziale Arbeit <sup>2)</sup> .....	993	262	1 007	260	215	46	218	54
Rechtswissenschaft .....	17 111	9 145	15 972	8 435	2 686	1 273	2 494	1 183
Wirtschaftswissenschaften .....	20 075	13 295	20 255	13 053	4 285	2 581	4 861	2 826
Betriebswirtschaft <sup>2)</sup> .....	207	207	205	205	46	46	47	47
Wirtschaftsingenieurwesen .....	513	420	420	337	9	7	2	–
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>24 187</b>	<b>15 945</b>	<b>22 098</b>	<b>14 497</b>	<b>3 778</b>	<b>2 276</b>	<b>4 314</b>	<b>2 686</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein .....	2 602	1 819	1 929	1 354	378	243	381	223
Informatik .....	4 577	3 992	5 007	4 342	996	826	1 414	1 160
Physik, Astronomie .....	3 447	3 078	3 039	2 697	435	364	498	418
Chemie, Biochemie, Lebensmittelchemie .....	3 092	2 089	2 760	1 838	460	252	486	272
Pharmazie .....	2 034	652	2 001	603	352	94	359	94
Biologie .....	4 336	1 821	4 128	1 733	686	252	742	296
Geowissenschaften .....	1 294	906	860	594	106	62	85	50
Geographie .....	2 805	1 588	2 374	1 336	365	183	349	173
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>14 000</b>	<b>7 254</b>	<b>13 187</b>	<b>6 643</b>	<b>1 460</b>	<b>663</b>	<b>1 533</b>	<b>714</b>
Allgemeine Medizin .....	11 764	6 069	11 111	5 558	1 211	555	1 264	595
Zahnmedizin .....	2 236	1 185	2 076	1 085	249	108	269	119
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>2 022</b>	<b>458</b>	<b>1 834</b>	<b>367</b>	<b>188</b>	<b>40</b>	<b>213</b>	<b>35</b>
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>3 330</b>	<b>1 851</b>	<b>3 093</b>	<b>1 694</b>	<b>571</b>	<b>293</b>	<b>535</b>	<b>285</b>
Agrarwissenschaft, Lebensmittel- u. Getränke techn. ....	1 650	1 111	1 519	1 024	304	186	286	190
Lebensmitteltechnologie <sup>2)</sup> .....	316	229	295	213	42	25	52	33
Landespflege, Umweltgestaltung .....	396	162	352	141	67	27	52	24
Forstwissenschaft .....	406	287	348	242	65	43	44	27
Ernährungs-, Haushaltswissenschaften .....	562	62	579	74	93	12	101	11
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>10 207</b>	<b>8 619</b>	<b>10 024</b>	<b>8 443</b>	<b>1 982</b>	<b>1 700</b>	<b>2 067</b>	<b>1 753</b>
Maschinenbau/Verfahrenstechnik <sup>3)</sup> .....	2 786	2 516	2 930	2 632	610	528	747	645
Maschinenbau/Verfahrenstechnik <sup>2)</sup> .....	209	209	206	206	58	58	51	51
Elektrotechnik .....	2 514	2 363	2 414	2 261	559	518	529	483
Elektrotechnik <sup>2)</sup> .....	123	123	126	126	39	39	30	30
Verkehrstechnik .....	687	656	768	729	191	185	247	231
Architektur, Innenarchitektur .....	1 664	829	1 614	803	207	97	206	95
Bauingenieurwesen .....	1 967	1 709	1 708	1 470	278	239	213	178
Vermessungswesen .....	257	214	258	216	40	36	44	40
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>6 392</b>	<b>2 325</b>	<b>5 658</b>	<b>2 019</b>	<b>904</b>	<b>281</b>	<b>1 284</b>	<b>433</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	2 443	642	1 718	415	301	63	314	58
Bildende Kunst .....	596	264	477	210	82	35	67	28
Gestaltung .....	–	–	52	21	–	–	4	2
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen .....	1 778	657	1 785	630	276	78	322	83
Musik, Musikwissenschaft .....	1 575	762	1 626	743	245	105	577	262
<b>Lehramtsstudium</b> .....	<b>28 023</b>	<b>10 085</b>	<b>25 868</b>	<b>8 922</b>	<b>2 762</b>	<b>776</b>	<b>3 001</b>	<b>759</b>
Lehramt an Grundschulen .....	5 141	380	5 104	346	650	32	764	37
Lehramt an Hauptschulen .....	3 216	1 394	2 623	1 144	177	65	161	48
Lehramt an Realschulen .....	3 707	1 415	3 532	1 339	257	61	392	110
Lehramt an Gymnasien .....	11 504	4 982	10 298	4 341	1 110	430	1 046	355
Lehramt an Sonderschulen .....	2 128	549	2 021	492	249	43	277	58
Lehramt an beruflichen Schulen .....	1 392	931	1 335	834	173	90	174	82
Diplomhandelslehrer .....	935	434	955	426	146	55	187	69
<b>Insgesamt</b>	<b>177 250</b>	<b>91 369</b>	<b>154 962</b>	<b>78 526</b>	<b>25 395</b>	<b>12 166</b>	<b>27 323</b>	<b>12 934</b>

## Noch: 40. Studenten und Studienanfänger an den Hochschulen 1998/1999 und 1999/2000 nach Studienbereichen

Studienbereich bzw. Studienfach	Studenten im Wintersemester				Studienanfänger im Studienjahr <sup>1)</sup>			
	1998/1999		1999/2000		1998/1999		1999/2000	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
<b>Fachhochschulen<sup>4)</sup></b>								
Evang. Religionspädagogik .....	99	26	107	25	18	2	20	4
Fachkommunikation Technik, Information u. Multimedia ..	61	37	85	54	-	-	-	-
Diplom (FH) - Übersetzer .....	32	8	53	11	26	8	23	6
Soziale Arbeit (einschl. Pflegemanagement) .....	6 951	1 734	6 525	1 569	1 282	259	1 226	250
Verwaltungswesen .....	3 282	2 266	2 915	1 943	691	484	800	483
Betriebswirtschaft (einschl. andere wirtschaftl. Fächer) ...	14 090	7 253	15 101	7 453	3 030	1 307	3 485	1 535
Wirtschaftsingenieurwesen .....	2 712	2 318	3 004	2 541	608	499	775	624
Mathematik .....	144	103	138	94	25	13	33	18
Informatik, Wirtschaftsinformatik .....	3 279	2 897	3 538	3 092	761	636	909	755
Biotechnologie .....	244	137	272	148	65	31	76	31
Land- und Forstwirtschaft (einschl. Umweltschutz) .....	2 587	1 477	2 680	1 518	561	319	580	333
Maschinenbau, Verfahrenstechnik <sup>3)</sup> .....	7 761	6 942	7 717	6 882	1 577	1 374	1 702	1 472
Elektrotechnik .....	4 083	3 918	3 961	3 785	869	816	967	908
Verkehrstechnik .....	1 008	976	1 014	981	197	193	230	220
Architektur, Innenarchitektur .....	3 943	1 899	3 551	1 715	696	296	472	210
Bauingenieurwesen .....	3 774	3 232	3 453	2 958	532	450	521	430
Vermessungswesen .....	570	386	446	302	67	39	58	38
Gestaltung .....	1 246	486	1 252	471	237	80	224	77
<b>Insgesamt</b>	<b>55 866</b>	<b>36 095</b>	<b>55 812</b>	<b>35 542</b>	<b>11 242</b>	<b>6 806</b>	<b>12 101</b>	<b>7 394</b>

<sup>1)</sup> Studienjahr = Wintersemester und vorausgegangenes Sommersemester. - <sup>2)</sup> Fachhochschulstudiengang an Universitäten. - <sup>3)</sup> Einschl. Ingenieurwesen allgemein. - <sup>4)</sup> Einschl. Bayer. Beamtenfachhochschule (Verwaltungswesen).

## 41. Studenten und Studienanfänger an den Hochschulen 1998/99 und 1999/2000 nach ausgewählten Hochschulen

Wintersemester Studienjahr	Personengruppe	Hochschulen insgesamt	Universitäten							Phil.-theol. Hochschulen	Kunsthochschulen	Fachhochschulen	Verwaltungsfachhochschulen
			insgesamt	darunter									
				Augsburg	Erlangen-Nürnberg	München	TU München	Regensburg	Würzburg				
<b>Studenten im Wintersemester</b>													
1998/1999	Insgesamt	233 116	174 022	12 587	21 549	58 279	18 158	15 477	18 575	674	2 554	52 584	3 282
	Männer	127 464	89 800	6 096	11 754	26 626	12 917	7 538	9 495	404	1 165	33 829	2 266
	Ausländer	18 282	14 223	1 054	1 867	5 533	1 796	885	1 166	108	476	3 475	-
1999/2000	Insgesamt	210 774	151 311	11 359	19 580	43 080	18 657	14 316	16 403	740	2 911	52 897	2 915
	Männer	114 068	76 773	5 298	10 400	18 371	13 174	6 824	8 166	426	1 327	33 599	1 943
	Ausländer	18 630	14 303	1 067	1 893	5 111	2 173	928	1 139	117	562	3 648	-
<b>Studienanfänger im Studienjahr<sup>1)</sup></b>													
1998/1999	Insgesamt	36 637	24 986	1 923	3 310	5 983	3 059	2 457	2 443	101	308	10 551	691
	Männer	18 972	11 985	796	1 679	2 314	2 161	1 009	1 080	59	122	6 322	484
	Ausländer	5 719	4 486	373	577	1 241	475	422	395	27	121	1 085	-
1999/2000	Insgesamt	39 424	26 564	2 015	3 562	6 177	3 343	2 535	2 749	111	648	11 301	800
	Männer	20 328	12 578	799	1 722	2 327	2 385	1 052	1 197	60	296	6 911	483
	Ausländer	6 395	4 979	371	633	1 373	611	443	455	24	180	1 212	-

<sup>1)</sup> Studienjahr = Wintersemester und vorausgegangenes Sommersemester.

## 42. Deutsche Studienanfänger an den Hochschulen im Studienjahr 1999/2000 nach der Hochschulzugangsberechtigung

Art der Hochschulzugangsberechtigung	Deutsche Studienanfänger im Studienjahr <sup>1)</sup> 1999/2000												
	insgesamt		davon erwarben die Hochschulzugangsberechtigung										
	insges.	männl.	1999		1998		1997		1996		1995 oder früher		
		insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.
<b>Universitäten, phil.-theol. Hochschulen und Kunsthochschulen</b>													
Hochschulreife, erworben an/durch													
Gymnasium, Gesamtschule .....	20 037	9 785	8 232	1 455	7 992	6 047	1 523	929	1 111	721	1 179	633	
Abendgymnasium, Kolleg .....	224	85	150	55	46	23	9	3	7	1	12	3	
Berufsoberschule, Fachgymn. ....	652	314	335	101	193	134	34	20	30	22	60	37	
sonstige Berechtigung .....	866	446	397	198	181	114	57	31	47	25	184	78	
Fachhochschulreife .....	361	178	124	32	88	47	31	23	51	31	67	45	
<b>Insgesamt</b>	<b>22 140</b>	<b>10 808</b>	<b>9 238</b>	<b>1 841</b>	<b>8 500</b>	<b>6 365</b>	<b>1 654</b>	<b>1 006</b>	<b>1 246</b>	<b>800</b>	<b>1 502</b>	<b>796</b>	
<b>Fachhochschulen<sup>2)</sup></b>													
Hochschulreife .....	4 705	2 721	1 659	661	1 617	1 245	445	261	355	183	629	371	
Fachhochschulreife .....	6 184	4 013	2 380	1 173	2 127	1 757	484	312	316	178	877	593	
<b>Insgesamt</b>	<b>10 889</b>	<b>6 734</b>	<b>4 039</b>	<b>1 834</b>	<b>3 744</b>	<b>3 002</b>	<b>929</b>	<b>573</b>	<b>671</b>	<b>361</b>	<b>1 506</b>	<b>964</b>	

<sup>1)</sup> Studienjahr = Wintersemester und vorausgegangenes Sommersemester. - <sup>2)</sup> Einschl. Bayer. Beamtenfachhochschule.



### 43. Deutsche Studenten 1999/2000 nach dem Land des Wohnsitzes zum Zeitpunkt des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung sowie ausländische Studenten nach dem Herkunftsland

Land des Wohnsitzes Herkunftsland	Studenten im Wintersemester						
	1998/1999	1999/2000	davon an				
	an den Hochschulen insgesamt	Universi- täten	phil.-theol. Hochschulen	Kunst- hochschulen	Fach- hochschulen	Verwaltungs- fach- hochschulen	
<b>Deutsche</b>							
Bayern .....	165 524	148 314	102 232	444	1 706	41 254	2 678
Baden-Württemberg .....	17 631	15 420	11 551	59	220	3 553	37
Berlin .....	781	712	581	6	20	101	4
Brandenburg .....	491	543	435	3	3	90	12
Bremen .....	393	335	290	–	8	35	2
Hamburg .....	798	752	643	4	19	85	1
Hessen .....	5 390	4 745	3 917	19	69	732	8
Mecklenburg-Vorpommern .....	281	342	288	–	2	50	2
Niedersachsen .....	4 163	3 668	3 214	19	37	395	3
Nordrhein-Westfalen .....	8 701	7 108	6 150	30	129	786	13
Rheinland-Pfalz .....	2 607	2 251	1 933	16	26	271	5
Saarland .....	498	447	362	–	11	70	4
Sachsen .....	2 031	2 122	1 471	4	26	560	61
Sachsen-Anhalt .....	555	630	508	5	5	89	23
Schleswig-Holstein .....	1 295	1 142	1 009	6	19	107	1
Thüringen .....	1 894	2 013	1 242	1	13	702	55
Nicht Deutschland .....	1 801	1 600	1 182	7	36	369	6
<b>Insgesamt</b>	<b>214 834</b>	<b>192 144</b>	<b>137 008</b>	<b>623</b>	<b>2 349</b>	<b>49 249</b>	<b>2 915</b>
<b>Ausländer</b>							
Bosnien-Herzegowina .....	245	270	169	–	2	99	–
Bulgarien .....	281	482	417	2	13	50	–
Frankreich .....	730	670	507	3	11	149	–
Griechenland .....	1 087	960	839	4	25	92	–
Großbritannien .....	386	396	330	2	8	56	–
Italien .....	1 191	1 119	903	6	35	175	–
Jugoslawien <sup>1)</sup> .....	503	458	317	–	8	133	–
Kroatien .....	677	677	429	–	6	242	–
Niederlande .....	150	114	84	1	2	27	–
Norwegen .....	151	138	130	–	2	6	–
Österreich .....	1 726	1 565	1 093	17	54	401	–
Polen .....	617	737	617	7	19	94	–
Rumänien .....	306	364	295	5	10	54	–
Russische Föderation .....	464	569	462	3	31	73	–
Schweden .....	140	118	96	–	3	19	–
Schweiz .....	196	186	125	8	29	24	–
Spanien .....	569	581	471	4	13	93	–
Tschechische Republik .....	291	326	266	1	9	50	–
Türkei .....	1 740	1 722	1 000	–	9	713	–
Ukraine .....	295	401	329	2	11	59	–
Ungarn .....	514	593	486	8	14	85	–
Übriges Europa .....	1 114	1 237	969	3	47	218	–
Ägypten .....	101	77	72	–	–	5	–
Kamerun .....	130	182	161	–	–	21	–
Marokko .....	216	208	115	–	–	93	–
Tunesien .....	168	178	166	–	–	12	–
Übriges Afrika .....	319	330	253	7	1	69	–
Brasilien .....	154	148	116	4	5	23	–
USA .....	633	552	488	7	12	45	–
Übriges Amerika .....	384	372	296	5	13	58	–
China .....	533	612	559	–	9	44	–
Georgien .....	109	161	137	–	14	10	–
Iran .....	371	303	242	1	2	58	–
Israel .....	113	99	90	–	5	4	–
Japan .....	222	215	147	1	60	7	–
Jordanien .....	76	66	56	–	–	10	–
Südkorea .....	352	326	265	6	51	4	–
Taiwan .....	181	192	167	–	7	18	–
Übriges Asien .....	680	809	556	8	9	236	–
Australien und Ozeanien .....	33	34	15	2	13	4	–
Staatenlos .....	61	55	41	–	–	14	–
Ungeklärt und ohne Angabe .....	73	28	27	–	–	1	–
<b>Insgesamt</b>	<b>18 282</b>	<b>18 630</b>	<b>14 303</b>	<b>117</b>	<b>562</b>	<b>3 648</b>	<b>–</b>
<b>Deutsche und Ausländer</b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>233 116</b>	<b>210 774</b>	<b>151 311</b>	<b>740</b>	<b>2 911</b>	<b>52 897</b>	<b>2 915</b>

<sup>1)</sup> Serbien und Montenegro.

## 44. Erfolgreich abgelegte Hochschulprüfungen in den Prüfungsjahren 1997/98 und 1998/99

Fächergruppe/Studienbereich bzw. Lehramtsart a = Erste berufsqualifizierende Abschlussprüfung ohne Promotion b = Abschlussprüfung eines Aufbau-, Zusatzstudiums	Mit Erfolg abgelegte Prüfungen im Prüfungsjahr <sup>1)</sup>					
	1997/98			1998/99		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
<b>Abschlussprüfungen in wissenschaftlichen und künstlerischen Studiengängen</b> - Staats-, Diplom (Univ.-), Magister-, kirchliche und künstlerische Prüfungen -						
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>817</b>	<b>1 592</b>	<b>2 409</b>	<b>785</b>	<b>1 575</b>	<b>2 360</b>
Interdisziplinäre Studien (Kulturwirt) .....	a 43	149	192	39	101	140
Evangelische Theologie .....	a 29	12	41	33	36	69
Katholische Theologie .....	a 98	38	136	90	43	133
Philosophie .....	a 57	26	83	44	30	74
Geschichte .....	a 115	88	203	102	97	199
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik .....	a 49	92	141	60	92	152
Allgem. und vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaft .....	a 14	25	39	8	30	38
Altphilologie, Neugriechisch .....	a 3	5	8	7	5	12
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen) .....	a 120	373	493	113	338	451
Anglistik, Amerikanistik .....	a 38	132	170	41	154	195
Romanistik .....	a 15	73	88	12	63	75
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	a 7	31	38	5	26	31
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften .....	a 11	34	45	16	33	49
Kulturwissenschaften i.e.S. ....	a 20	38	58	15	40	55
Psychologie .....	a 93	203	296	79	229	308
Erziehungswissenschaften .....	a 104	266	370	120	256	376
Verschiedene Fächer .....	b 1	7	8	1	2	3
<b>Sport</b> .....	<b>a 34</b>	<b>13</b>	<b>47</b>	<b>38</b>	<b>31</b>	<b>69</b>
.....	<b>b -</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>8</b>	<b>10</b>	<b>18</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>3 153</b>	<b>1 964</b>	<b>5 117</b>	<b>3 092</b>	<b>1 867</b>	<b>4 959</b>
Politik- und Sozialwissenschaften .....	a 223	245	468	256	230	486
Rechtswissenschaft .....	a 1 075	847	1 922	1 125	906	2 031
.....	b 2	-	2	6	5	11
Wirtschaftswissenschaften .....	a 1 790	864	2 654	1 656	721	2 377
Wirtschaftsingenieurwesen .....	b 63	8	71	49	5	54
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>1 980</b>	<b>864</b>	<b>2 844</b>	<b>1 607</b>	<b>866</b>	<b>2 473</b>
Mathematik .....	a 203	59	262	171	69	240
Informatik .....	a 422	45	467	417	39	456
.....	b -	-	-	2	-	2
Physik .....	a 509 <sup>2)</sup>	34	543 <sup>2)</sup>	374 <sup>2)</sup>	37	411 <sup>2)</sup>
Chemie .....	a 264	71	335	179	70	249
dar. Lebensmittelchemie .....	a 17	24	41	12	22	34
Pharmazie .....	a 88	240	328	80	251	331
Biologie .....	a 191	212	403	153	224	377
.....	b 5	3	8	-	2	2
Geowissenschaften .....	a 99	50	149	87	27	114
Geographie .....	a 199	150	349	144	147	291
dar. Geoökologie .....	a 21	18	39	22	21	43
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>913</b>	<b>646</b>	<b>1 559</b>	<b>879</b>	<b>704</b>	<b>1 583</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	a 755	537	1 292	746	597	1 343
Zahnmedizin .....	a 158	109	267	133	107	240
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>a 34</b>	<b>149</b>	<b>183</b>	<b>55</b>	<b>166</b>	<b>221</b>
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>194</b>	<b>129</b>	<b>323</b>	<b>188</b>	<b>167</b>	<b>355</b>
Landespflege, Umweltgestaltung .....	a 21	13	34	27	39	66
Agrarwissenschaften <sup>3)</sup> , Lebensmittel- u. Getränketechnologie <sup>4)</sup> ..	a 130	56	186	128	57	185
.....	b 2	-	2	4	-	4
Forstwissenschaft .....	a 39	12	51	24	8	32
Ernährungs-, Haushaltswissenschaften .....	a 2	48	50	5	63	68
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>1 374</b>	<b>225</b>	<b>1 599</b>	<b>1 214</b>	<b>211</b>	<b>1 425</b>
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	a 460	34	494	349	41	390
Elektrotechnik .....	a 379	17	396	338	16	354
Verkehrstechnik .....	a 116	5	121	98	2	100
Architektur, Innenarchitektur .....	a 107	93	200	90	84	174
Bauingenieurwesen .....	a 230	33	263	274	24	298
Vermessungswesen .....	a 49	9	58	34	5	39
Verschiedene Fächer .....	b 33	34	67	31	39	70
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>a 149</b>	<b>272</b>	<b>421</b>	<b>158</b>	<b>277</b>	<b>435</b>
.....	<b>b 33</b>	<b>39</b>	<b>72</b>	<b>33</b>	<b>41</b>	<b>74</b>
<b>Lehramtsprüfungen</b> .....	<b>1 665</b>	<b>3 008</b>	<b>4 673</b>	<b>1 521</b>	<b>3 050</b>	<b>4 571</b>
Lehramt an Grundschulen .....	a 66	913	979	67	902	969
Lehramt an Hauptschulen .....	a 241	331	572	211	345	556
Lehramt an Sonderschulen .....	a 124	257	381	96	260	356
Lehramt an Realschulen .....	a 203	322	525	185	346	531
Lehramt an Gymnasien .....	a 695	883	1 578	599	856	1 455
Lehramt an beruflichen Schulen .....	a 107	27	134	112	59	171
Diplomhandelslehrer .....	a 70	66	136	55	79	134
Zusatzprüfung Lehramt .....	b 159	209	368	196	203	399
<b>Insgesamt</b>	<b>10 346</b>	<b>8 901</b>	<b>19 247</b>	<b>9 578</b>	<b>8 965</b>	<b>18 543</b>

<sup>1)</sup> Prüfungsjahr = 1. Oktober eines Jahres bis 30. September des folgenden Jahres. - <sup>2)</sup> Darunter 1997/98 sechs und 1998/99 fünf Wiederholer zur Verbesserung der Prüfungsnote. - <sup>3)</sup> Einschl. Gartenbau. - <sup>4)</sup> Einschl. Brauwesen.

## Noch: 44. Erfolgreich abgelegte Hochschulprüfungen in den Prüfungsjahren 1997/98 und 1998/99

Fächergruppe/Studienbereich bzw. Lehramtsart a = Erste berufsqualifizierende Abschlussprüfung ohne Promotion b = Abschlussprüfung eines Aufbau-, Zusatzstudiums	Mit Erfolg abgelegte Prüfungen im Prüfungsjahr <sup>1)</sup>					
	1997/98			1998/99		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
<b>Promotionen mit vorheriger Abschlussprüfung und Lizentiate</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften..... a	236	153	389	202	151	353
b	-	-	-	-	1	1
Sport..... a	-	1	1	7	3	10
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften..... a	376	132	508	385	133	518
Mathematik, Naturwissenschaften..... a	936	349	1 285	849	328	1 177
Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)..... a	816	558	1 374	737	580	1 317
Veterinärmedizin..... a	53	109	162	68	132	200
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften..... a	68	28	96	53	20	73
Ingenieurwissenschaften..... a	264	17	281	264	21	285
Kunst, Kunstwissenschaft..... a	25	25	50	19	31	50
<b>Insgesamt</b>	<b>2 774</b>	<b>1 372</b>	<b>4 146</b>	<b>2 584</b>	<b>1 400</b>	<b>3 984</b>
<b>Abschlussprüfungen in Fachhochschulstudiengängen - Diplom (FH) -</b>						
Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit..... a	24	55	79	20	42	62
Sozialwesen..... a	363	902	1 265	332	1 051	1 383
Verwaltungswesen..... a	925	427	1 352	796	351	1 147
Betriebswirtschaft (und andere wirtschaftliche Fächer)..... a	962	876	1 838	1 050	825	1 875
Wirtschaftsingenieurwesen..... a	206	49	255	182	39	221
b	79	5	84	62	8	70
Mathematik, Informatik..... a	331	60	391	336	47	383
Biotechnologie..... a	5	14	19	10	16	26
Landespflege, Umweltgestaltung..... a	72	75	147	85	82	167
Landwirtschaft, Lebensmitteltechnologie, Agrarökonomie..... a	138	75	213	123	64	187
Forstwirtschaft..... a	45	7	52	28	10	38
Maschinenbau, Verfahrenstechnik..... a	1 290	121	1 411	1 167	119	1 286
Elektrotechnik..... a	879	29	908	711	20	731
Verkehrstechnik..... a	147	5	152	111	4	115
Architektur, Innenarchitektur..... a	327	360	687	321	354	675
Bauingenieurwesen..... a	460	82	542	510	64	574
Vermessungswesen..... a	101	41	142	87	39	126
Gestaltung..... a	89	142	231	91	125	216
b	38	22	60	35	13	48
Verschiedene Fächer..... b						
<b>Insgesamt</b>	<b>6 481</b>	<b>3 347</b>	<b>9 828</b>	<b>6 057</b>	<b>3 273</b>	<b>9 330</b>

<sup>1)</sup> Prüfungsjahr = 1. Oktober eines Jahres bis 30. September des folgenden Jahres.

## 45. Fachstudiedauer und Alter der erfolgreichen deutschen Hochschulabsolventen im Prüfungsjahr 1998/99

Prüfungsart Ausgewählte Studienbereiche	Fachstudien- dauer <sup>1)</sup>		Alter		Prüfungsart Ausgewählte Studienbereiche	Fachstudien- dauer <sup>1)</sup>		Alter	
	der ... Absolventen					der ... Absolventen			
	männl.	weibl.	männl.	weibl.		männl.	weibl.	männl.	weibl.
	Durchschnitt in					Durchschnitt in			
Semestern		Jahren		Semestern		Jahren			
<b>Diplomprüfungen in wissenschaftlichen Studiengängen<sup>2)</sup></b>	<b>11,5</b>	<b>11,2</b>	<b>27,8</b>	<b>27,9</b>	<b>Lehramtsprüfungen (1. Staatsprüfung bzw. Diplomelehrerprüfung)</b>	<b>10,6</b>	<b>9,5</b>	<b>28,7</b>	<b>26,8</b>
dar. Psychologie.....	12,1	12,1	30,1	31,8	dar. Lehramt an Grundschulen.....	8,8	8,2	28,1	25,8
Erziehungswissenschaften.....	11,0	11,0	31,1	28,8	Lehramt an Hauptschulen.....	8,8	8,3	28,4	26,5
Sozialwissenschaften.....	11,4	11,5	28,8	28,6	Lehramt an Realschulen.....	9,7	9,3	28,4	26,7
Wirtschaftswissenschaften.....	10,8	10,6	27,6	27,0	Lehramt an Gymnasien.....	11,9	11,3	28,4	27,3
Mathematik.....	12,7	11,9	27,6	27,2	<b>Diplomprüfungen in Fachhochschul-</b>	<b>10,0</b>	<b>9,7</b>	<b>28,1</b>	<b>27,9</b>
Informatik.....	11,9	11,7	27,3	26,8	dar. Sozialwesen.....	9,6	9,3	29,7	29,0
Physik.....	11,9	11,9	27,3	27,0	Wirtschaftliche Fächer.....	9,9	9,9	28,3	27,2
Chemie.....	11,7	11,1	26,9	25,8	Wirtschaftsingenieurwesen.....	9,9	10,0	28,0	26,4
Biologie.....	11,7	11,4	28,3	27,0	Informatik.....	10,1	10,9	27,6	28,2
Maschinenbau, Verfahrenstechnik.....	12,2	13,1	27,3	26,6	Maschinenbau, Verfahrenstechnik.....	10,2	9,8	27,7	26,5
Elektrotechnik.....	12,3	11,3	27,2	26,5	Elektrotechnik.....	10,1	9,6	27,3	26,6
Architektur, Innenarchitektur.....	12,3	12,4	29,1	28,6	Architektur, Innenarchitektur.....	10,5	10,3	28,9	27,6
Bauingenieurwesen.....	11,6	12,0	26,9	26,6	Bauingenieurwesen.....	9,8	9,9	27,6	26,4
<b>Magisterprüfungen.....</b>	<b>11,9</b>	<b>11,6</b>	<b>30,0</b>	<b>28,4</b>	Gestaltung.....	8,7	9,0	28,2	27,2
<b>Staatsprüfungen (o. Lehramtsprüfungen) ..</b>	<b>10,7</b>	<b>10,6</b>	<b>27,4</b>	<b>26,9</b>	<b>Diplomprüfungen an der Universität</b>	<b>7,3</b>	<b>-</b>	<b>26,8</b>	<b>-</b>
dar. Rechtswissenschaft.....	9,1	9,3	26,4	25,7	<b>der Bundeswehr München.....</b>	<b>7,3</b>	<b>-</b>	<b>26,4</b>	<b>-</b>
Pharmazie (3. Abschnitt).....	8,7	8,6	28,3	27,2	- in wissenschaftl. Studiengängen.....	7,2	-	27,9	-
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin).....	13,0	13,0	28,7	28,2	- in Fachhochschulstudiengängen.....				
Zahnmedizin.....	11,8	12,1	27,8	27,7	<b>Diplomprüfungen an der</b>				
Veterinärmedizin.....	12,1	11,8	29,5	28,0	<b>Bayer. Beamtenfachhochschule<sup>5)</sup>.....</b>	<b>5,5</b>	<b>6,1</b>	<b>31,9</b>	<b>26,1</b>
<b>Kirchliche Prüfungen<sup>3)</sup>.....</b>	<b>11,9</b>	<b>11,8</b>	<b>28,1</b>	<b>28,1</b>					

<sup>1)</sup> Basis = Fachsemester. - <sup>2)</sup> Ohne Universität der Bundeswehr München. - <sup>3)</sup> Evangelische Theologie. - <sup>4)</sup> Ohne Bayer. Beamtenfachhochschule. - <sup>5)</sup> Durchschnitt sämtlicher Fachbereiche.

## 46. Ausbildungsförderung in den Haushaltsjahren 1997 und 1998

Ausbildungsstätte	Förderungsfälle insgesamt		Finanzieller Aufwand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Kopf im Monat <sup>1)</sup>	
			insgesamt		dar. für unverzinsliche Darlehen			
	Anzahl		1 000 DM		%		DM	
	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998
<b>Nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)</b>								
<b>Förderung ohne verzinsliche Bankdarlehen</b>								
Allgemeinbildende Schulen <sup>2)</sup> .....	1 445	1 383	6 656	6 290	x	x	630	642
dav. Realschulen .....	220	193	964	638	x	x	754	624
Gymnasien .....	1 156	1 125	5 374	5 353	x	x	610	634
Abendrealschulen .....	7	12	27	27	x	x	.	.
Abendgymnasien .....	62	53	291	272	x	x	695	689
Berufliche Schulen .....	32 253	33 547	108 265	110 199	7,4	6,8	493	487
dav. Berufsaufbauschulen .....	1 690	1 779	4 538	4 745	0,1	—	473	475
Berufsfachschulen <sup>3)</sup> .....	11 136	11 679	29 034	30 327	0,0	0,0	374	372
Fachschulen .....	6 558	6 163	25 646	22 946	0,0	0,0	576	573
Höhere Fachschulen <sup>4)</sup> .....	6	9	59	65	45,4	39,3	.	.
Fachoberschulen .....	1 876	1 003	6 485	3 769	—	—	522	562
Kollegs, Berufsoberschulen .....	7 268	9 338	26 681	33 543	—	0,0	571	552
Fachakademien .....	3 719	3 576	15 822	14 804	50,4	50,3	551	543
Hochschulen .....	41 368	38 358	204 084	185 092	49,8	49,8	603	597
dav. wissenschaftl. Hochschulen <sup>5)</sup> .....	24 712	22 260	122 423	108 265	49,7	49,7	597	592
Kunsthochschulen .....	392	370	2 172	2 098	50,0	49,8	675	648
Fachhochschulen <sup>6)</sup> .....	16 264	15 728	79 489	74 729	49,8	49,8	610	601
Sonstige Einrichtungen <sup>7)</sup> .....	76	86	199	235	—	—	454	483
<b>Insgesamt</b>	<b>75 142</b>	<b>73 374</b>	<b>319 205</b>	<b>301 817</b>	<b>34,3</b>	<b>33,0</b>	<b>561</b>	<b>552</b>
<b>Förderung als verzinsliches Bankdarlehen<sup>8)</sup></b>								
Berufliche Schulen .....	—	5	—	24	x	x	—	.
Hochschulen .....	(652)	1 226	5 822	5 430	x	x	721	730
<b>Insgesamt</b>	<b>(652)</b>	<b>1 231</b>	<b>5 822</b>	<b>5 454</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>721</b>	<b>730</b>
<b>Nach dem Bayerischen Ausbildungsförderungsgesetz (BayAföG)</b>								
Allgemeinbildende Schulen .....	923	903	2 887	2 618	x	x	398	388
dav. Realschulen .....	416	413	1 232	1 146	x	x	396	384
Gymnasien .....	507	490	1 655	1 472	x	x	399	391
Berufliche Schulen <sup>9)</sup> .....	46	52	150	119	x	x	442	408
<b>Insgesamt</b>	<b>969</b>	<b>955</b>	<b>3 038</b>	<b>2 738</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>400</b>	<b>389</b>

<sup>1)</sup> Finanzieller Aufwand im Jahr dividiert durch die Summe der Monatszahlen der Geförderten (Januar bis Dezember). - <sup>2)</sup> Grundsätzlich einschl. Zweitem Bildungsweg. - <sup>3)</sup> U.a. einschl. Wirtschaftsschulen, Berufsgrundschul- und Berufsvorbereitungsjahr. - <sup>4)</sup> ... im förderungsrechtlichen Sinn. - <sup>5)</sup> Ohne Fachhochschulstudiengänge. - <sup>6)</sup> Einschl. Fachhochschulstudiengänge an wissenschaftlichen Hochschulen. - <sup>7)</sup> Bei Schulen bzw. Hochschulen nicht eigens ausgewiesene Ausbildungsstätten; einschl. Fernunterricht. - <sup>8)</sup> Durch die Deutsche Ausgleichsbank. - <sup>9)</sup> Nur Wirtschaftsschulen.

## 47. Aufstiegsfortbildungsförderung (Meister-BAföG) 1997 und 1998

Fortbildungsstätte	Geförderte insgesamt		Finanzieller Aufwand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag je Geförderten <sup>2)</sup>	
			insgesamt		dar. für verzinsliche Darlehen <sup>1)</sup>			
	Anzahl		1 000 DM		%		DM	
	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998
<b>Insgesamt</b> .....	<b>10 319</b>	<b>11 408</b>	<b>66 634</b>	<b>70 107</b>	<b>57 494</b>	<b>59 938</b>	<b>( 6 457)</b>	<b>6 697</b>
<b>Nach Fortbildungsstätten</b>								
Öffentliche Schulen .....	2 957	3 169	18 314	20 161	14 457	15 786	( 6 193)	6 524
Private Schulen .....	941	1 240	7 074	8 120	6 009	6 778	( 7 517)	6 881
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	5 390	5 834	35 828	36 443	32 042	32 477	( 6 647)	6 951
Lehrgang an privaten Instituten .....	825	924	4 885	4 831	4 462	4 353	( 5 921)	6 290
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	27	32	71	103	67	102	( 2 638)	3 445
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	178	209	452	451	447	442	( 2 540)	2 852
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2 AFBG <sup>3)</sup> ) .....	1	—	10	—	9	—	.	—
<b>Nach Fortbildungszielen</b>								
Berufbildungsgesetz .....	2 213	2 704	11 699	12 907	9 935	10 890	( 5 287)	5 423
Handwerksordnung .....	6 660	6 772	46 613	46 392	40 799	40 400	( 6 999)	7 376
Vergleichbares Bundesrecht .....	576	718	3 213	3 629	2 645	2 972	( 5 578)	5 474
Vergleichbares Landesrecht .....	870	1 214	5 108	7 179	4 115	5 677	( 5 872)	6 320

<sup>1)</sup> Durch die Deutsche Ausgleichsbank. - <sup>2)</sup> Nur bezogen auf Geförderte mit finanziellem Aufwand innerhalb des jeweiligen Berichtsjahrs, ohne Vorjahresmelder mit Maßnahmebeitrag; 1997 bezogen auf alle Fälle, daher verminderter Durchschnitt (...). - <sup>3)</sup> Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz.

## 48. Personalbestand der Hochschulen 1997 und 1998

- Stand: jeweils 1. Dezember -

Hochschule	Hauptberufliches Personal				Nebenberufliches Personal <sup>1)</sup>	
	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal		Verw., Bibl., technisches und sonstiges Personal			
	1997	1998	1997	1998	1997	1998
Universität Augsburg .....	624	629	513	511	389	433
Bamberg .....	391	379	337	333	304	304
Bayreuth .....	854	873	690	729	275	252
Katholische Universität Eichstätt .....	308	313	300	304	217	237
Universität Erlangen-Nürnberg .....	3 377	3 377	6 495	6 495	710	710
München .....	5 173	5 191	10 177	9 978	•	•
Technische Universität München .....	4 018	4 078	5 621	5 650	•	•
Universität der Bundeswehr München .....	547	547	591	591	271	271
Hochschule für Politik München .....	-	-	9	8	46	45
Universität Passau .....	346	336	335	339	191	209
Regensburg .....	1 621	1 621	2 385	2 385	563	563
Würzburg .....	2 555	2 548	5 409	5 380	•	430
<b>Universitäten zusammen</b>	<b>19 814</b>	<b>19 892</b>	<b>32 862</b>	<b>32 703</b>	<b>•</b>	<b>•</b>
<b>Phil.-theol. Hochschulen</b> .....	<b>66</b>	<b>66</b>	<b>64</b>	<b>65</b>	<b>38</b>	<b>39</b>
<b>Kunsthochschulen</b> .....	<b>296</b>	<b>291</b>	<b>166</b>	<b>174</b>	<b>569</b>	<b>596</b>
Staatl. Fachhochschule Amberg-Weiden .....	22	31	37	49	22	33
Ansbach .....	7	11	18	26	21	34
Augsburg .....	122	120	121	119	161	157
Coburg .....	98	103	152	149	120	123
Deggendorf .....	18	29	23	36	35	44
Hof .....	20	23	24	32	19	25
Ingolstadt .....	18	26	27	32	30	19
Kempten .....	60	59	75	78	72	90
Landshut .....	64	66	56	55	106	104
München .....	453	460	393	416	•	700
Neu-Ulm .....	9	15	14	17	44	54
Nürnberg .....	255	254	276	294	365	336
Regensburg .....	170	176	157	157	135	129
Rosenheim .....	121	123	124	130	111	147
Weihenstephan <sup>2)</sup> .....	86	88	313	317	157	133
Würzburg-Schweinfurt-Aschaffenburg .....	177	186	207	209	336	340
Kirchl. Fachhochschulen München und Nürnberg .....	69	69	39	36	274	304
<b>Fachhochschulen zusammen</b>	<b>1 769</b>	<b>1 839</b>	<b>2 056</b>	<b>2 152</b>	<b>•</b>	<b>2 772</b>
<b>Bayerische Beamtenfachhochschule</b> .....	<b>141</b>	<b>136</b>	<b>193</b>	<b>180</b>	<b>61</b>	<b>71</b>
<b>Hochschulen insgesamt</b>	<b>22 086</b>	<b>22 224</b>	<b>35 341</b>	<b>35 274</b>	<b>•</b>	<b>•</b>

<sup>1)</sup> Nahezu ausschließlich wissenschaftliches und künstlerisches Personal (Emeriti, Gast- und Honorarprofessoren, Lehrbeauftragte, nebenberufliche Hilfskräfte mit Abschlusprüfung), ohne studentische Hilfskräfte. - <sup>2)</sup> Einschl. Staatl. Versuchsanstalt für Gartenbau.

## 49. Hauptnutzfläche ausgewählter Hochschulen 1997 und 1998

- Stand: jeweils 1. Oktober -

Hochschule <sup>1)</sup>	Hauptnutzfläche in m <sup>2</sup> insgesamt		dar. für Bildung, Unterricht und Kultur	
	1997	1998	1997	1998
Universität Augsburg .....	69 063	69 099	28 737	28 737
Bamberg .....	30 320	30 395	13 329	13 329
Bayreuth .....	89 804	90 856	24 622	24 723
Katholische Universität Eichstätt .....	24 544	24 654	10 802	10 819
Universität Erlangen-Nürnberg .....	370 698	372 366	72 202	72 518
München .....	533 567	534 750	93 477	93 679
Technische Universität München .....	505 280	508 889	84 409	84 048
Universität Passau .....	43 863	44 157	17 475	17 488
Regensburg .....	197 691	197 691	48 037	48 037
Würzburg .....	267 612	273 071	55 006	58 508
<b>Universitäten zusammen</b>	<b>2 132 442</b>	<b>2 145 928</b>	<b>448 096</b>	<b>451 886</b>
<b>Kunsthochschulen</b> .....	<b>35 356</b>	<b>35 368</b>	<b>23 239</b>	<b>23 246</b>
Staatl. Fachhochschule Amberg-Weiden .....	7 854	10 909	2 672	4 084
Ansbach .....	1 938	2 857	731	1 061
Augsburg .....	24 350	25 504	10 031	9 958
Coburg .....	25 058	25 135	9 476	9 664
Deggendorf .....	3 029	12 974	1 364	3 624
Hof .....	1 363	5 320	567	3 243
Ingolstadt .....	3 351	3 351	1 283	1 237
Kempten .....	15 609	14 475	4 040	3 235
Landshut .....	14 337	14 337	6 822	6 822
München .....	80 845	80 029	32 475	32 019
Neu-Ulm .....	2 862	3 027	1 674	1 674
Nürnberg .....	41 772	41 907	13 678	13 146
Regensburg .....	26 670	26 706	10 169	10 081
Rosenheim .....	17 028	21 006	7 091	8 146
Weihenstephan <sup>2)</sup> .....	32 466	31 635	6 479	6 047
Würzburg-Schweinfurt-Aschaffenburg .....	36 433	42 484	14 491	16 297
Kath. Stiftungsfachhochschule München .....	5 258	5 258	3 094	3 094
Evang. Fachhochschule Nürnberg .....	•	3 853	•	1 839
<b>Fachhochschulen zusammen</b>	<b>340 223</b>	<b>370 767</b>	<b>126 137</b>	<b>135 271</b>
<b>Hochschulen insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>2 508 021</b>	<b>2 552 063</b>	<b>597 472</b>	<b>610 403</b>

<sup>1)</sup> Nur soweit in die Gemeinschaftsaufgabe "Ausbau und Neubau von Hochschulen" miteinbezogen. - <sup>2)</sup> Einschl. Staatl. Versuchsanstalt für Gartenbau.

## 50. Abgeschlossene Habilitationsverfahren 1999 nach Hochschulen und Fächergruppen

Fächergruppe	Abgeschlossene Habilitations-Verfahren <sup>1)</sup>		davon wurden abgeschlossen													Durchschnittliches Habilitationsalter in Jahren
	insgesamt	dar. von Männern	an der Universität													
			Augsburg	Bamberg	Bayreuth	Eichstätt	Erlangen-Nürnberg	München	TU München	der Bundeswehr München	Passau	Regensburg	Würzburg	an phil.-theol. Hochschulen <sup>2)</sup>		
															Anzahl	
Sprach- und Kulturwissenschaften...	54	17,0	34	4	6	5	4	9	17	-	1	-	2	6	-	41,4
Sport.....	1	0,3	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss..	27	8,5	23	2	2	3	3	2	9	-	2	2	2	-	-	37,2
Mathematik, Naturwissenschaften....	99	31,2	83	6	-	8	-	11	21	29	-	1	9	14	-	37,0
Humanmedizin.....	115	36,3	101	-	-	-	-	22	37	17	-	-	13	26	-	39,1
Veterinärmedizin.....	2	0,6	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	37,2
Agrar-, Forst- u. Ernährungswiss.....	4	1,3	3	-	-	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	41,9
Ingenieurwissenschaften.....	10	3,2	9	-	-	-	-	4	-	3	3	-	-	-	-	40,2
Kunst, Kunstwissenschaft.....	5	1,6	4	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	2	-	41,0
<b>Insgesamt 1999</b>	<b>317</b>	<b>100</b>	<b>259</b>	<b>12</b>	<b>8</b>	<b>17</b>	<b>8</b>	<b>49</b>	<b>88</b>	<b>52</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>26</b>	<b>48</b>	<b>-</b>	<b>38,8</b>
1998	332	100	286	21	5	15	5	44	112	52	1	4	28	45	-	38,7

<sup>1)</sup> Auch derjenigen Personen, die in keinem Beschäftigungsverhältnis zur Hochschule standen, die das Verfahren durchführte. - <sup>2)</sup> Augustana-Hochschule Neundettelsau und Hochschule für Philosophie München.

## 51. Lehrerausbildung in den Schuljahren 1998/99 und 1999/2000

Bezeichnung	Schuljahr	Insgesamt	davon Ausbildung								zum	
			für das Lehramt an						beruflichen Schulen		Fachlehrer <sup>1)</sup>	Förderlehrer <sup>2)</sup>
			Grundschulen	Hauptschulen	Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	insgesamt	dar. Diplomhandelslehrer			
Teilnehmer am Vorbereitungsdienst .....	1998/99	8 325	1 981	1 132	645	934	2 636	491	252	420	86	
	1999/00	8 139	1 903	1 118	648	952	2 537	492	206	406	83	
Erfolgreiche Absolventen der 2. Staatsprüfung bzw. der Anstellungsprüfung <sup>3)</sup> .....	1998/99	3 984	1 069	480	278	441	1 190	290	127	205	31	
	1999/00	4 026	964	530	304	470	1 263	250	142	215	30	

<sup>1)</sup> Einschl. gewerblicher Fachlehrer. - <sup>2)</sup> Seit dem Schuljahr 1994/95, vorher Pädagogische Assistenten. - <sup>3)</sup> Einschl. freiwilliger Wiederholer zur Verbesserung der Prüfungsnote.

## 52. Gasthörer an den Hochschulen im Wintersemester 1999/2000 nach Hochschularten sowie Fächer- und Altersgruppen

Hochschulart Altersgruppe	Gasthörer (Belegungen in der ersten oder einzigen Fachrichtung)										
	insgesamt	davon in der Fächergruppe									
		Sprach- und Kulturwissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin	Veterinärmedizin	Agrar-, Forst- und Ernährungswiss.	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaft	Sonstige Fächer/ ohne Angabe
Universitäten .....	3 989	1 445	190	172	147	2	-	50	35	105	1 843
Phil.-theol. Hochschulen .....	171	171	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kunsthochschulen .....	283	-	-	-	-	-	-	-	-	283	-
Fachhochschulen .....	105	2	-	57	1	-	-	-	36	6	3
Verwaltungsfachhochschulen .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>Insgesamt</b>	<b>4 548</b>	<b>1 618</b>	<b>190</b>	<b>229</b>	<b>148</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>50</b>	<b>71</b>	<b>394</b>	<b>1 846</b>
davon im Alter von ... Jahren											
unter 20 .....	233	24	13	7	4	-	-	-	1	184	-
20 bis unter 30 .....	846	364	162	96	51	-	-	38	44	79	12
30 bis unter 40 .....	341	204	13	39	14	-	-	5	14	34	18
40 bis unter 50 .....	226	141	1	26	12	1	-	-	2	11	32
50 bis unter 60 .....	595	248	-	23	19	-	-	3	2	26	274
60 bis unter 70 .....	1 562	467	1	32	33	1	-	4	6	41	977
70 oder mehr .....	745	170	-	6	15	-	-	-	2	19	533

**B. Berufsbildung****1. Auszubildende 1997 und 1998 nach Ausbildungs- und Berufsbereichen**

Ausbildungsbereich Berufsbereich	Jahr	Auszubildende am 31. Dezember							darunter Ausländer
		männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	davon im				
					1.	2.	3.	4.	
					Ausbildungsjahr				
Industrie und Handel <sup>1)</sup> .....	1997	61 800	47 562	109 362	34 988	36 045	33 173	5 156	7 184
	1998	66 314	50 467	116 781	37 924	39 023	34 082	5 752	6 856
dav. Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau .....	1997	51	1 129	1 180	406	333	441	-	18
	1998	47	1 123	1 170	394	422	354	-	26
Fertigungsberufe <sup>2)</sup> .....	1997	33 966	3 638	37 604	11 981	11 133	9 713	4 777	2 854
	1998	36 938	4 113	41 051	13 077	12 131	10 512	5 331	2 540
Technische Berufe .....	1997	2 460	1 877	4 337	1 203	1 332	1 423	379	182
	1998	2 407	1 890	4 297	1 290	1 304	1 282	421	142
Dienstleistungsberufe .....	1997	25 323	40 918	66 241	21 398	23 247	21 596	-	4 130
	1998	26 922	43 341	70 263	23 163	25 166	21 934	-	4 148
Handwerk .....	1997	82 213	24 655	106 868	32 119	33 614	31 136	9 999	9 696
	1998	81 586	25 588	107 174	33 044	33 464	30 682	9 984	8 761
dav. Fertigungsberufe .....	1997	79 251	7 331	86 582	24 402	26 867	25 372	9 941	7 391
	1998	78 643	7 251	85 894	24 786	26 326	24 860	9 922	6 642
Technische Berufe .....	1997	378	135	513	151	145	159	58	21
	1998	339	130	469	169	134	104	62	16
Dienstleistungsberufe .....	1997	2 584	17 189	19 773	7 566	6 602	5 605	-	2 284
	1998	2 604	18 207	20 811	8 089	7 004	5 718	-	2 103
Landwirtschaft .....	1997	3 591	1 456	5 047	1 173	1 928	1 946	-	40
	1998	3 680	1 513	5 193	1 160	2 130	1 903	-	42
dav. Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau .....	1997	3 397	1 092	4 489	1 035	1 720	1 734	-	25
	1998	3 452	1 142	4 594	1 013	1 870	1 711	-	30
Fertigungsberufe .....	1997	187	16	203	83	61	59	-	9
	1998	218	19	237	88	92	57	-	9
Technische Berufe .....	1997	7	112	119	50	39	30	-	5
	1998	10	132	142	56	52	34	-	2
Dienstleistungsberufe <sup>3)</sup> .....	1997	-	236	236	5	108	123	-	1
	1998	-	220	220	3	116	101	-	1
Öffentlicher Dienst .....	1997	1 529	2 183	3 712	1 377	1 283	1 052	-	57
	1998	1 693	2 411	4 104	1 508	1 340	1 256	-	76
dav. Fertigungsberufe .....	1997	18	1	19	9	-	10	-	-
	1998	15	2	17	7	9	1	-	-
Technische Berufe .....	1997	73	17	90	33	21	36	-	3
	1998	69	23	92	36	29	27	-	4
Dienstleistungsberufe .....	1997	1 438	2 165	3 603	1 335	1 262	1 006	-	54
	1998	1 609	2 386	3 995	1 465	1 302	1 228	-	72
Städtische Hauswirtschaft <sup>4)</sup> .....	1997	39	1 009	1 048	248	406	394	-	19
	1998	47	1 097	1 144	347	406	391	-	26
Freie Berufe <sup>4)</sup> .....	1997	1 078	25 724	26 802	8 596	8 902	9 304	-	2 696
	1998	1 018	25 070	26 088	8 550	8 250	9 288	-	2 322
<b>Insgesamt</b>	<b>1997</b>	<b>150 250</b>	<b>102 589</b>	<b>252 839</b>	<b>78 501</b>	<b>82 178</b>	<b>77 005</b>	<b>15 155</b>	<b>19 692</b>
	<b>1998</b>	<b>154 338</b>	<b>106 146</b>	<b>260 484</b>	<b>82 533</b>	<b>84 613</b>	<b>77 602</b>	<b>15 736</b>	<b>18 083</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe. - <sup>2)</sup> Einschl. Berufsbereich Bergleute, Mineralgewinner. - <sup>3)</sup> Ländliche Hauswirtschaft. - <sup>4)</sup> Dieser Bereich bildet ausschließlich in Dienstleistungsberufen aus.

## 2. Auszubildende 1998 nach ausgewählten Berufsgruppen

Berufsbereich Berufsgruppe <sup>1)</sup>	Berufe, in denen ausgebildet wurde <sup>2)</sup>	Auszubildende am 31. Dezember						
		männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	davon im			
					1.	2.	3.	4.
Ausbildungsjahr								
<b>Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau zusammen</b> .....	<b>11</b>	<b>3 499</b>	<b>2 265</b>	<b>5 764</b>	<b>1 407</b>	<b>2 292</b>	<b>2 065</b>	<b>-</b>
dar. Landwirtschaftliche Berufe .....	2	1 309	116	1 425	45	717	663	-
Tierwirtschaftliche Berufe .....	4	119	173	292	77	120	95	-
Gartenbauberufe .....	3	1 919	1 974	3 893	1 241	1 392	1 260	-
<b>Fertigungsberufe zusammen<sup>3)</sup></b> .....	<b>270</b>	<b>115 814</b>	<b>11 385</b>	<b>127 199</b>	<b>37 958</b>	<b>38 558</b>	<b>35 430</b>	<b>15 253</b>
dar. Steinbearbeiter .....	5	598	52	650	231	204	215	-
Berufe in der Glasherstellung und -bearbeitung .....	10	142	42	184	64	57	54	9
Chemieberufe .....	6	600	133	733	242	210	173	108
Kunststoffberufe .....	3	816	71	887	373	296	218	-
Papierherstellungs-, Papierverarbeitungsberufe .....	2	310	13	323	128	104	91	-
Druck- und Druckweiterverarbeitungsberufe .....	12	1 595	660	2 255	824	739	692	-
Berufe in der Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung ..	6	185	26	211	76	76	59	-
Berufe in der spanenden Metallverformung .....	8	1 824	63	1 887	568	497	480	342
Metall- und Anlagenbauberufe .....	7	5 548	51	5 599	1 741	1 586	1 391	881
Blechkonstruktions- und Installationsberufe .....	6	10 569	101	10 670	2 875	2 746	2 527	2 522
Maschinenbau- und -wartungsberufe .....	7	10 891	338	11 229	3 385	3 099	2 698	2 047
Fahr-, Flugzeugbau- und -wartungsberufe .....	9	18 407	338	18 745	5 260	5 071	4 804	3 610
Werkzeug- und Formenbauberufe .....	8	3 417	103	3 520	1 144	946	861	569
Feinwerktechnische und verwandte Berufe .....	21	3 722	2 287	6 009	1 650	1 743	1 681	935
Elektroberufe .....	26	18 786	609	19 395	5 550	5 011	4 725	4 109
Montierer und Metallberufe .....	4	285	12	297	111	107	79	-
Berufe in der Textilherstellung .....	12	151	51	202	85	93	24	-
Berufe in der Textilverarbeitung .....	12	63	1 218	1 281	537	491	253	-
Berufe in der Lederherstellung, Leder- u. Fellverarbeitung .....	10	295	155	450	134	145	128	43
Berufe in der Back-, Konditor-, Süßwarenherstellung .....	4	3 668	2 088	5 756	2 116	1 998	1 642	-
Fleischer .....	1	2 714	82	2 796	1 016	1 041	739	-
Köche .....	2	3 536	1 241	4 777	1 784	1 592	1 401	-
Berufe in der Getränke-, Genußmittelherstellung .....	5	475	28	503	132	180	191	-
Übrige Ernährungsberufe .....	3	325	53	378	141	142	95	-
Hochbauberufe .....	4	6 207	22	6 229	2 180	1 972	2 077	-
Tiefbauberufe .....	7	789	5	794	306	254	234	-
Ausbauberufe .....	15	5 791	94	5 885	1 328	2 230	2 327	-
Raumausstatter, Polsterer .....	5	772	347	1 119	433	348	338	-
Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung .....	12	6 641	414	7 055	691	3 077	3 216	71
Maler, Lackierer und verwandte Berufe .....	8	5 679	516	6 195	2 349	2 037	1 809	-
Warenprüfer, Versandfertigtmacher .....	2	324	42	366	208	158	-	-
<b>Technische Berufe zusammen</b> .....	<b>17</b>	<b>2 825</b>	<b>2 175</b>	<b>5 000</b>	<b>1 551</b>	<b>1 519</b>	<b>1 447</b>	<b>483</b>
dar. Technische Sonderfachkräfte .....	13	422	882	1 304	438	420	332	114
Technische Zeichner und verwandte Berufe .....	3	2 334	1 270	3 604	1 077	1 070	1 088	369
<b>Dienstleistungsberufe zusammen</b> .....	<b>74</b>	<b>32 200</b>	<b>90 321</b>	<b>122 521</b>	<b>41 617</b>	<b>42 244</b>	<b>38 660</b>	<b>-</b>
dar. Verkaufspersonal .....	2	905	9 894	10 799	4 373	4 181	2 245	-
Groß- u. Einzelhandelskaufleute, Ein- u. Verkaufsfachleute .....	6	9 191	10 059	19 250	6 459	6 511	6 280	-
Warenkaufleute, Vertreter .....	3	145	1 808	1 953	536	656	761	-
Bank-, Bausparkassen-, Versicherungsfachleute .....	2	4 971	5 832	10 803	2 991	3 826	3 986	-
andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe .....	8	1 801	2 888	4 689	1 455	1 685	1 549	-
Berufe des Landverkehrs .....	3	678	256	934	256	370	308	-
Berufe des Nachrichtenverkehrs .....	1	285	270	555	281	274	-	-
Lagerverwalter, Lager- und Transportarbeiter .....	1	534	142	676	307	223	146	-
Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung u. -prüfung .....	2	829	3 292	4 121	1 263	1 415	1 443	-
Rechnungskaufleute, Informatiker .....	4	1 425	276	1 701	952	592	157	-
Büroberufe, Kaufmännische Angestellte .....	13	8 207	24 300	32 507	10 612	11 434	10 461	-
Sicherheitsberufe .....	1	347	17	364	142	105	117	-
Künstlerische und zugeordnete Berufe .....	8	456	794	1 250	444	448	358	-
Übrige Gesundheitsdienstberufe .....	3	50	16 659	16 709	5 633	5 094	5 982	-
Berufe in der Körperpflege .....	1	458	6 397	6 855	2 721	2 197	1 937	-
Hotel- und Gaststättenberufe .....	7	1 411	5 939	7 350	2 573	2 493	2 284	-
Haus- und ernährungswirtschaftliche Berufe .....	2	47	1 317	1 364	350	522	492	-
Reinigungs- und Entsorgungsberufe .....	3	382	118	500	206	172	122	-
<b>Insgesamt</b> .....	<b>372</b>	<b>154 338</b>	<b>106 146</b>	<b>260 484</b>	<b>82 533</b>	<b>84 613</b>	<b>77 602</b>	<b>15 736</b>

<sup>1)</sup> Nur Berufsgruppen, für die zum Stichtag mehr als 170 Auszubildende gemeldet wurden. - <sup>2)</sup> Zahl der am 31. Dezember besetzten anerkannten oder als anerkannt geltenden Ausbildungsberufe einschl. auslaufender noch besetzter Ausbildungsberufe, Ausbildungsberufe in Erprobung und besonderer Ausbildungsregelungen nach § 48 Berufsbildungsgesetz bzw. § 42 b Handwerksordnung (sog. Behinderten-Ausbildungsberufe). Ohne Doppelzählungen der Bezeichnung nach übereinstimmender Ausbildungsberufe in unterschiedlichen Ausbildungsbereichen. - <sup>3)</sup> Einschl. Berufsbereich Bergleute, Mineralgewinner.



### 3. Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge, vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse und Teilnehmer an Abschlußprüfungen 1997 und 1998 nach Ausbildungs- und Berufsbereichen

Ausbildungsbereich Berufsbereich	Jahr	Neu abgeschlossene Ausbildungs- verträge <sup>1)</sup>		Vorzeitig gelöste Ausbildungs- verhältnisse <sup>2)</sup>		Teilnehmer an Abschlußprüfungen			
		insgesamt	darunter von Männern	insgesamt	darunter von Männern	ins- gesamt	darunter mit bestandener Prüfung in %	männ- lich	darunter mit bestandener Prüfung in %
Industrie und Handel <sup>3)</sup> .....	1997	42 036	22 540	5 491	2 738	41 225	90,0	21 969	90,6
	1998	45 489	24 551	6 469	3 268	40 554	90,7	21 423	91,4
dav. Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau .....	1997	471	16	108	6	441	91,8	24	83,3
	1998	451	21	117	5	474	92,4	24	95,8
Fertigungsberufe <sup>4)</sup> .....	1997	12 930	11 286	1 654	1 362	11 551	90,3	10 098	90,8
	1998	14 166	12 413	1 932	1 576	10 971	91,0	9 655	91,7
Technische Berufe .....	1997	1 388	761	146	70	1 871	93,7	1 141	93,3
	1998	1 492	815	175	90	1 718	95,2	1 046	95,7
Dienstleistungsberufe .....	1997	27 247	10 477	3 583	1 300	27 362	89,6	10 706	90,2
	1998	29 380	11 302	4 245	1 597	27 391	90,2	10 698	90,8
Handwerk .....	1997	37 692	27 970	7 175	5 024	30 485	82,2	23 765	81,0
	1998	38 257	28 198	8 160	5 735	31 946	82,1	24 937	80,8
dav. Fertigungsberufe .....	1997	29 498	26 732	5 360	4 792	24 768	81,6	22 649	80,8
	1998	29 506	26 852	6 074	5 442	25 861	81,0	23 784	80,5
Technische Berufe .....	1997	162	109	30	15	205	89,3	153	89,5
	1998	173	123	36	22	177	79,1	134	79,1
Dienstleistungsberufe .....	1997	8 032	1 129	1 785	217	5 512	84,9	963	83,1
	1998	8 578	1 223	2 050	271	5 908	86,7	1 019	86,5
Landwirtschaft .....	1997	2 234	1 582	352	209	2 394	87,0	1 570	85,7
	1998	2 243	1 572	409	254	2 599	88,8	1 824	88,5
dav. Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau .....	1997	1 966	1 502	326	207	1 968	84,6	1 505	85,4
	1998	1 954	1 479	384	254	2 184	87,2	1 762	88,5
Fertigungsberufe .....	1997	88	78	1	1	67	92,5	61	91,8
	1998	93	87	-	-	64	85,9	61	88,5
Technische Berufe .....	1997	51	2	1	1	50	100	4	100
	1998	57	6	-	-	29	96,6	1	100
Dienstleistungsberufe <sup>5)</sup> .....	1997	129	-	24	-	309	98,7	-	-
	1998	139	-	25	-	322	99,7	-	-
Öffentlicher Dienst .....	1997	1 382	600	70	36	1 815	92,9	1 059	91,8
	1998	1 509	615	69	26	1 249	93,4	594	91,8
dav. Fertigungsberufe .....	1997	9	8	1	1	379	98,2	364	98,1
	1998	7	6	-	-	12	83,3	12	83,3
Technische Berufe .....	1997	33	26	8	8	29	100	24	100
	1998	37	27	4	3	36	80,6	32	84,4
Dienstleistungsberufe .....	1997	1 340	566	61	27	1 407	91,3	671	88,1
	1998	1 465	582	65	23	1 201	93,8	550	92,4
Städtische Hauswirtschaft <sup>6)</sup> .....	1997	467	13	79	5	1 260	97,0	8	100
	1998	555	20	103	4	1 690	96,4	19	94,7
Freie Berufe <sup>6)</sup> .....	1997	8 763	350	1 891	81	9 985	88,8	525	86,7
	1998	8 816	329	1 937	59	9 352	89,1	383	94,8
<b>Insgesamt</b>	<b>1997</b>	<b>92 574</b>	<b>53 055</b>	<b>15 058</b>	<b>8 093</b>	<b>87 164</b>	<b>87,2</b>	<b>48 896</b>	<b>85,8</b>
	<b>1998</b>	<b>96 869</b>	<b>55 285</b>	<b>17 147</b>	<b>9 346</b>	<b>87 390</b>	<b>87,5</b>	<b>49 180</b>	<b>85,9</b>

<sup>1)</sup> Nur Verträge, die jeweils am 31. Dezember noch bestanden. - <sup>2)</sup> Ohne Ausbildungsverhältnisse, bei denen der Vertrag bereits vor Ausbildungsbeginn wieder gelöst wurde. - <sup>3)</sup> Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe. - <sup>4)</sup> Einschl. Berufsbereich Bergleute, Mineralgewinner. - <sup>5)</sup> Ländliche Hauswirtschaft. - <sup>6)</sup> Dieser Bereich bildet ausschließlich in Dienstleistungsberufen aus.

## C. Erwachsenenbildung, Theater, Bibliotheken, Rundfunk und Sport

## 1. Erwachsenenbildung 1997 und 1998

Bezeichnung V = Veranstaltungen T = Teilnehmer TD = Teilnehmerdoppelstunden	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Landesorganisationen			Träger auf Landesebene			
			AEEB	BVV	KLE	BBV-BW	BBW <sup>1)</sup>	DAG-BW	DGB-BW
<b>Einrichtungen</b> .....	1997	406	72	202	128	1	1	1	1
	1998	405	72	202	127	1	1	1	1
<b>Personal insgesamt (jeweils 31.12.)</b> .....	1997	50 055	3 348	42 254	3 238	653	39	259	264
	1998	50 633	3 481	42 625	3 297	653	16	297	264
dar. Pädagogische Mitarbeiter .....	1998	7 123	2 711	1 412	2 127	642	7	24	200
Lehrkräfte .....	1998	40 485	295	39 444	497	-	-	243	6
<b>Einnahmen insgesamt in 1 000 DM<sup>2)</sup></b> .....	1997	457 514	37 934	300 414	86 049	4 907	10 512	12 257	5 440
	1998	464 187	40 392	314 596	78 556	5 359	3 344	13 896	8 043
dar. staatliche u. kommunale Zuschüsse .....	1998	167 156	7 795	143 095	11 353	1 640	735	863	1 675
Zuschüsse von Dachorganisationen u. von anderer Seite .....	1998	47 147	11 318	3 868	28 294	2 474	1 134	-	60
Teilnehmergebühren .....	1998	201 110	13 912	141 568	28 440	642	1 292	9 884	5 372
<b>Ausgaben insgesamt in 1 000 DM<sup>2)3)</sup></b> .....	1997	441 087	41 129	283 487	85 520	4 907	10 443	10 161	5 440
	1998	442 519	41 535	293 899	78 618	5 351	3 163	11 910	8 043
dar. Personalausgaben einschl. Referen- tenhonorare u. -spesen .....	1998	293 013	23 372	212 204	43 773	3 242	1 894	5 615	2 913
Sachkosten für Lehrbetrieb u. Verwaltung .....	1998	46 861	6 790	28 719	6 973	1 822	473	1 022	1 063
<b>Leistungen insgesamt</b>									
Veranstaltungen .....	1997	248 275	36 109	134 396	58 959	10 908	1 892	1 190	4 821
	1998	253 845	37 938	137 393	59 881	11 337	2 262	655	4 379
dar. gefördert nach EbFöG .....	1997	246 107	35 525	133 989	58 320	10 889	1 373	1 190	4 821
	1998	251 356	37 312	136 855	59 228	11 317	1 610	655	4 379
Teilnehmer .....	1997	5 390 346	895 521	2 227 387	1 654 677	447 617	35 123	16 386	113 635
	1998	5 488 362	943 994	2 271 109	1 669 447	454 208	38 032	11 652	99 920
dar. gefördert nach EbFöG .....	1997	5 337 780	877 943	2 222 461	1 636 535	447 257	23 563	16 386	113 635
	1998	5 430 015	925 305	2 264 411	1 650 723	453 862	24 142	11 652	99 920
Teilnehmerdoppelstunden .....	1997	32 213 530	3 461 476	18 496 335	6 816 465	994 591	925 265	667 737	851 661
	1998	32 686 922	3 654 035	18 760 602	6 827 891	981 437	985 312	673 237	804 408
dar. gefördert nach EbFöG .....	1997	30 665 410	3 245 555	17 729 531	6 589 833	982 137	598 956	667 737	851 661
	1998	31 273 452	3 425 483	18 134 603	6 634 263	966 560	634 898	673 237	804 408
<b>Ausgewählte Themenbereiche<sup>4)</sup></b> .....	1998								
Gesellschaft, Politik, Wirtschaft	V	14 356	1 943	4 373	5 451	522	332	75	1 660
	T	428 571	61 730	111 749	176 341	29 512	6 709	1 654	40 876
	TD	1 314 437	156 648	413 491	356 252	51 783	92 721	7 308	236 234
Philosophie, Religion, Weltanschauung, Theologie	V	20 827	8 116	372	12 135	202	-	-	2
	T	632 089	208 190	10 991	395 981	16 900	-	-	27
	TD	1 504 293	453 121	39 262	980 185	31 671	-	-	54
Lebens- u. Erziehungsfragen	V	25 541	8 096	2 398	14 466	389	-	37	155
	T	569 807	178 413	39 724	313 506	31 133	-	811	6 220
	TD	4 854 085	1 419 712	752 125	2 579 013	64 464	-	4 026	34 745
Kultur, Kunst u. musische Betätigung	V	47 702	8 098	25 356	10 241	3 840	2	16	149
	T	1 046 828	206 851	418 464	310 892	107 297	250	285	2 789
	TD	3 936 817	451 298	2 273 042	969 839	231 676	250	285	10 427
Sprachen, Fremdsprachen	V	31 044	188	29 728	866	1	101	103	57
	T	348 218	2 189	331 089	10 990	14	865	2 281	790
	TD	6 543 563	35 574	5 712 299	411 343	14	20 871	354 455	9 007
Gesundheitsbildung u. Hauswirtschaft	V	55 990	4 210	41 435	6 825	3 456	-	13	51
	T	1 086 907	84 971	715 430	162 096	122 869	-	191	1 350
	TD	5 761 014	361 494	4 461 276	634 216	270 329	-	29 924	3 775
<b>Ausgewählte Veranstaltungsarten</b> .....	1998								
Lehrgänge, Vortragsreihen, Kurse, Seminare	V	120 507	9 432	90 657	16 624	988	2 069	383	354
	T	1 602 118	168 873	1 092 731	273 218	15 886	34 834	6 412	10 164
	TD	23 434 771	2 030 370	15 891 919	3 629 275	122 279	918 181	649 303	193 444
Internatsveranstaltungen, Wochenendtagungen u. -seminare	V	12 730	1 383	6 752	3 311	21	191	63	1 009
	T	222 697	39 984	80 502	78 498	375	2 948	1 039	19 351
	TD	2 835 501	521 197	820 704	952 719	15 718	66 881	13 992	444 290
Eintags-, Halbtags- u. Abendeinzelveranstaltungen	V	112 654	25 880	37 620	37 213	8 747	2	200	2 992
	T	3 360 483	690 129	1 034 540	1 201 389	360 807	250	3 857	69 511
	TD	5 117 738	895 937	1 583 607	1 787 350	681 115	250	7 939	161 540

<sup>1)</sup> Rückgang von Personal und Aufwendungen 1998 durch Umorganisation und Ausgliederung verursacht. - <sup>2)</sup> Ohne durchlaufende Gelder. - <sup>3)</sup> Ohne zusätzliche Aufwendungen der Mitglieder des DGB. - <sup>4)</sup> Nur nach dem EbFöG geförderte Veranstaltungen.

## 2. Das Theatergeschehen in den Spieljahren 1996/97 und 1997/98

Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bühnen <sup>2)</sup>		Fest- und Freilichtspiele <sup>2)</sup>		Puppentheater <sup>2)</sup>		
	1996/97	1997/98	1996/97	1997/98	1996/97	1997/98	
Schauspiele, Märchen und Jugendstücke	Werke ..... Besucher ..... Vorstellungen .....	546 1 834 283 7 074	538 1 874 922 7 084	61 984 924 948	64 538 136 978	165 315 323 2 596	138 252 640 2 385
Opern	Werke ..... Besucher ..... Vorstellungen .....	90 761 936 928	94 715 295 995	23 120 856 72	27 169 776 95	6 13 781 120	8 21 407 143
Operetten, Musicals, Singspiele	Werke ..... Besucher ..... Vorstellungen .....	70 784 414 1 268	56 549 870 1 123	7 82 857 68	6 24 950 21	11 15 715 157	7 12 894 144
Ballete, Pantomimen, Konzerte, Lesungen etc.	Besucher ..... Vorstellungen .....	756 252 2 048	801 547 2 112	25 313 24	50 171 77	674 4	560 4
<b>Insgesamt</b>	Werke <sup>3)</sup> ..... Besucher ..... Vorstellungen .....	<b>706</b> <b>4 136 885</b> <b>11 318</b>	<b>688</b> <b>3 941 634</b> <b>11 314</b>	<b>91</b> <b>1 213 950</b> <b>1 112</b>	<b>97</b> <b>783 033</b> <b>1 171</b>	<b>182</b> <b>345 493</b> <b>2 877</b>	<b>153</b> <b>287 501</b> <b>2 676</b>

<sup>1)</sup> Eine Vorstellung kann mehrere Aufführungen umfassen. - <sup>2)</sup> Ohne Laientheater und fahrendes Gewerbe. - <sup>3)</sup> Ohne Ballete etc.

## 3. Laufende Ausgaben und Einnahmen von bayerischen Theaterunternehmen in staatlicher bzw. kommunaler Trägerschaft 1997

Sitz und Name des Unternehmens <sup>1)</sup>	Laufende Ausgaben <sup>2)</sup>	darunter		Eintrittsgelder u. sonst. Einn. aus wirtsch. Tätigkeit	Zuweisungen und Zuschüsse	Mehr- ausgaben(-), Mehreinnahmen
		Personal- ausgaben	laufender Sachaufwand			
1 000 DM						
Augsburg, Städtische Bühnen .....	37 672	31 921	5 750	6 597	10 852	- 20 223
Bamberg, E.T.A.-Hoffmann-Theater .....	6 389	5 189	1 200	965	1 536	- 3 888
Coburg, Landestheater .....	19 577	16 550	3 027	2 021	10 449	- 7 107
Dinkelsbühl, Fränkisch-Schwäbisches Städtetheater .....	842	577	265	265	288	- 289
Eggenfelden, Theater a. d. Rott <sup>3)</sup> .....	2 498	1 828	667	773	650	- 1 075
Erlangen, Theater Erlangen .....	5 018	2 179	2 840	705	400	- 3 913
Fürth, Stadttheater <sup>4)</sup> .....	5 915	1 519	4 396	1 605	-	- 4 310
Hof, Städtebundtheater Nordostoberfranken <sup>5)</sup> .....	15 122	11 230	3 892	2 427	12 534	- 161
Ingolstadt, Stadttheater .....	13 440	9 918	3 522	2 368	3 292	- 7 780
Landshut, Südostbayerisches Städtetheater <sup>5)</sup> .....	12 593	9 773	1 148	2 163	10 307	- 123
Memmingen, Landestheater Schwaben <sup>5)</sup> .....	4 222	3 239	884	948	3 773	499
München, Bayerische Staatsoper .....	128 037	108 911	19 126	29 320	12 700	- 86 017
München, Bayerisches Staatsschauspiel .....	43 276	35 456	7 820	6 046	-	- 37 230
München, Staatstheater am Gärtnerplatz .....	50 521	44 747	5 730	6 167	1 000	- 43 354
München, Münchner Kammerspiele .....	38 408	31 242	7 167	3 535	112	- 34 761
München, Theater der Jugend .....	5 070	4 114	956	199	3	- 4 868
Nürnberg, Städtische Bühnen .....	61 984	48 606	6 912	5 343	14 130	- 42 511
Passau, Stadttheater <sup>4)</sup> .....	4 769	707	1 149	970	-	- 3 799
Regensburg, Städtische Bühnen .....	24 468	20 231	2 592	2 408	6 400	- 15 660
Würzburg, Stadttheater .....	26 967	20 988	3 295	3 677	6 860	- 16 430
<b>Insgesamt</b>	<b>506 788</b>	<b>408 925</b>	<b>82 338</b>	<b>78 502</b>	<b>95 286</b>	<b>- 333 000</b>

<sup>1)</sup> Grundsätzlich ohne Puppentheater und ohne Studiobühnen der Universitäten. - <sup>2)</sup> Ohne investive Ausgaben. - <sup>3)</sup> Träger Landkreis. - <sup>4)</sup> Kein eigenes Ensemble. - <sup>5)</sup> Zweckverband.

## 4. Filmtheater und Filmbesuch 1998 und 1999

- Daten der Spitzenorganisation der Filmwirtschaft e.V. und der Filmförderungsanstalt -

Gebiet	1998			1999		
	Ortsfeste Filmtheater <sup>1)</sup>		Besucher <sup>2)</sup> in 1 000	Ortsfeste Filmtheater <sup>1)</sup>		Besucher <sup>2)</sup> in 1 000
	insgesamt	Sitzplätze		insgesamt	Sitzplätze	
Großstädte .....	211	43 388	•	214	43 442	•
dar. München .....	81	16 533	5 071	82	16 669	5 040
Nürnberg .....	42	7 915	2 115	34	6 625	2 052
Augsburg .....	29	6 150	589	26	5 961	929
Würzburg .....	14	2 411	691	21	4 257	•
Regensburg .....	14	4 229	608	19	3 721	883
Gemeinden ohne Großstädte .....	461	75 250	•	497	81 001	•
<b>Bayern</b>	<b>672</b>	<b>118 638</b>	<b>21 440</b>	<b>711</b>	<b>124 443</b>	<b>22 174</b>

<sup>1)</sup> Stand: 31. Dezember; Zahl der Leinwände bei Kinocentern und Multiplex-Kinos; ohne Autokinos und Wanderfilmtheater. - <sup>2)</sup> Ermittelt aus den nach dem Filmförderungsgesetz meldepflichtigen Filmveranstaltungen; einschl. der Besucher von Autokinos und Wanderfilmtheatern.

### 5. Wissenschaftliche Bibliotheken und öffentliche Büchereien mit 140 000 oder mehr Bänden 1999

- Daten der Bayerischen Staatsbibliothek -  
- Stand: 31. Dezember 1999 -

Ort	Bibliothek/Bücherei	Bände in 1 000	Ort	Bibliothek/Bücherei	Bände in 1 000
Augsburg	Universitätsbibliothek .....	1 821	Noch: München	Internationale Jugendbibliothek .....	502
	Staats- und Stadtbibliothek .....	457		Bibl. des Zentralinstituts für Kunstgeschichte .....	369
	Stadtbücherei .....	230		Bibliothek der Fachhochschule .....	247
Bamberg	Universitätsbibliothek .....	1 469		Bibliothek der Hochschule für Philosophie .....	198
	Staatsbibliothek .....	411		Studentenbibliothek des Studentenwerks .....	163
Bayreuth	Universitätsbibliothek .....	1 331		Bibliothek des Bayer. Hauptstaatsarchivs .....	161
Benediktbeuern	Bibl. d. Phil.-Theol. Hoch. d. Sales. Don Boscos .....	311		Bibliothek des Osteuropa-Instituts .....	162
Coburg	Landesbibliothek .....	377		Bibliothek des Bundesfinanzhofs .....	167
Dillingen a.d.D.	Studienbibliothek .....	152		Bibliothek des Instituts für Zeitgeschichte .....	169
Eichstätt	Universitätsbibliothek .....	1 464		Bibliothek der Benediktinerabtei St. Bonifaz .....	150
Eresing	Bibliothek der Benediktiner-Erzabtei St. Ottilien ..	195		Bibl. d. Univ. d. Bundeswehr (mit Wehrber.-B.) ..	917
Erlangen	Universitätsbibliothek (Bibl.-System) .....	4 767		Stadtbibliothek .....	1 003
	Stadtbücherei .....	146		Bibl. des Germanischen Nationalmuseums .....	556
Ettal	Bibliothek der Benediktinerabtei .....	165		Bibliothek der Fachhochschule .....	167
Freising	Dombibliothek .....	237		Universitätsbibliothek .....	1 436
Fürth	Städtische Volksbücherei .....	167	Staatliche Bibliothek .....	293	
Ingolstadt	Stadtbücherei .....	159	Regensburg	Universitätsbibliothek .....	2 907
Landshut	Städtische Büchereien .....	166	Bischöfliche Zentralbibliothek .....	264	
Metten	Bibliothek der Benediktinerabtei .....	167	Staatliche Bibliothek .....	252	
München	Universitätsbibliothek (Bibl.-System) .....	6 450	Stadtbücherei .....	213	
	Bayerische Staatsbibliothek .....	7 391	Fürst-Thurn-und-Taxis-Hofbibliothek .....	211	
	Städtische Bibliotheken .....	3 096	Bibliothek der Benediktinerabtei .....	141	
	Univ.-Bibl. der Techn. Universität (Bibl.-System) ..	1 830	Scheyern	Bibl. der Benediktinerabtei Münsterschwarzach ..	226
	Bibliothek des Deutschen Museums .....	857	Würzburg	Universitätsbibliothek (Bibl.-System) .....	3 245
	Bibl. d. Dt. Patentamts (einschl. Dienstst. Berlin)	1 086		Stadtbücherei .....	195

### 6. Buchproduktion in Bayern 1998 und 1999

- Daten des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. -

Sachgruppe	Erstauflage Buchproduktion				darunter Erstauflage Taschenbücher			
	Anzahl		%		Anzahl		%	
	1998	1999	1998	1999	1998	1999	1998	1999
Allgemeines .....	1 705	1 202	13,6	8,6	215	266	8,9	9,0
Philosophie, Psychologie .....	791	807	6,3	5,8	246	275	10,1	9,3
Religion, Theologie .....	510	535	4,1	3,8	43	63	1,8	2,1
Sozialwissenschaften .....	2 099	2 822	16,8	20,2	200	216	8,3	7,3
Mathematik, Naturwissenschaften .....	809	778	6,5	5,6	59	62	2,4	2,1
Angewandte Wissenschaften, Medizin, Technik .....	1 892	2 427	15,1	17,3	181	245	7,5	8,3
Kunst, Kunstgewerbe, Photographie, Musik, Spiel, Sport .....	1 067	1 142	8,5	8,2	78	118	3,2	4,0
Sprach- und Literaturwissenschaften, Belletristik .....	2 523	3 014	20,1	21,6	1 253	1 471	51,7	49,9
Geographie, Geschichte .....	1 134	1 249	9,0	8,9	149	235	6,1	8,0
<b>Insgesamt</b>	<b>12 530</b>	<b>13 976</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>2 424</b>	<b>2 951</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

### 7. Auflagenzahlen von ausgewählten in Bayern verlegten Tageszeitungen 1999

- Auflagenliste der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. (IVW) -

Tageszeitung	Druck- auflage <sup>1)2)</sup>	tatsächlich verbreitete Auflage <sup>3)</sup>	verkaufte Auflage			Remit- tenden
			ins- gesamt	darunter		
				Abonne- ment	Einzel- verkauf	
Augsburger Allgemeine, Augsburg <sup>4)</sup> .....	266 818	255 591	251 753	237 772	13 837	6 411
Abendzeitung, München <sup>4)</sup> .....	213 891	184 273	181 629	53 324	119 015	29 349
Münchner Merkur, München <sup>4)</sup> .....	229 666	214 709	207 437	188 846	16 008	9 117
Süddeutsche Zeitung, München <sup>4)</sup> .....	529 245	432 866	416 080	302 547	73 536	92 157
tz, München .....	194 702	150 731	147 043	33 431	112 453	42 724
Nürnberger Nachrichten, Nürnberg <sup>4)</sup> .....	355 830	335 336	332 846	305 479	26 497	15 410
Passauer Neue Presse, Passau <sup>4)</sup> .....	193 822	182 417	180 795	170 143	10 352	5 499
Mittelbayerische Zeitung, Regensburg <sup>4)</sup> .....	146 353	137 840	132 634	123 001	7 764	5 639
Main-Post, Würzburg <sup>4)</sup> .....	163 143	153 522	151 921	139 901	7 140	4 233

<sup>1)</sup> Ohne Makulatur. - <sup>2)</sup> Durchschnittliche Auflage pro Ausgabe im 4. Quartal 1999. - <sup>3)</sup> Summe aus Verkauf und Freixemplaren, jedoch ohne Rest-, Archiv- und Belegexemplare. - <sup>4)</sup> Einschl. Unterausgaben.

## 8. Programm des Bayerischen Rundfunks (BR) 1998 und 1999

- Daten des Bayerischen Rundfunks -

## Hörfunk

Art der Sendungen Programmgattungen	Sendezeit <sup>1)</sup>											
	1998						1999					
	im ... Programm					ins- gesamt	im ... Programm					ins- gesamt
	1.	2.	3.	4.	5.		1.	2.	3.	4.	5.	
in vollen Stunden												
<b>Wortbezogen</b>												
Information und Service .....	.	.	.	.	.	.	2 861	2 716	1 042	198	8 128	14 945
Kultur und Bildung .....	.	.	.	.	.	.	116	2 899	14	-	503	3 532
Unterhaltung .....	.	.	.	.	.	.	47	317	-	-	48	412
<b>Zusammen</b>	<b>3 579</b>	<b>5 596</b>	<b>1 235</b>	<b>192</b>	<b>8 683</b>	<b>19 285</b>	<b>3 024</b>	<b>5 932</b>	<b>1 056</b>	<b>198</b>	<b>8 679</b>	<b>18 889</b>
<b>Musikbezogen</b>												
Rock- und Popmusik .....	.	.	.	.	.	.	6 936	-	5 792	-	-	12 728
Unterhaltungsmusik .....	.	.	.	.	.	.	467	1 206	-	1 282	-	2 955
Klassik .....	.	.	.	.	.	.	51	742	-	7 042	10	7 845
<b>Zusammen</b>	<b>6 852</b>	<b>2 332</b>	<b>5 675</b>	<b>8 332</b>	<b>17</b>	<b>23 208</b>	<b>7 454</b>	<b>1 949</b>	<b>5 792</b>	<b>8 324</b>	<b>10</b>	<b>23 529</b>
<b>Summe ohne Werbung</b>	<b>10 431</b>	<b>7 928</b>	<b>6 910</b>	<b>8 524</b>	<b>8 700</b>	<b>42 493</b>	<b>10 478</b>	<b>7 880</b>	<b>6 848</b>	<b>8 522</b>	<b>8 689</b>	<b>42 417</b>
<b>Ausländerprogramm der ARD</b>	-	-	-	-	1 217	1 217	-	-	-	-	1 109	1 109
<b>Werbung</b>	92	8	264	5	58	427	115	11	329	7	70	532
<b>Gesamt</b>	<b>10 523</b>	<b>7 936</b>	<b>7 174</b>	<b>8 529</b>	<b>9 975</b>	<b>44 137</b>	<b>10 593</b>	<b>7 890</b>	<b>7 177</b>	<b>8 529</b>	<b>9 869</b>	<b>44 058</b>

<sup>1)</sup> Die Angaben für 1999 sind mit denen des Vorjahres nur bedingt vergleichbar, da sich aufgrund einer ARD-weiten Änderung die Struktur der Hörfunk-Programmgattungen wesentlich geändert hat.

## Fernsehen (1. Programm)

Art der Sendungen	Sendezeit		Art der Sendungen	Sendezeit	
	1998	1999		1998	1999
	in vollen Stunden			in vollen Stunden	
<b>Gemeinschaftsprogramm</b>			<b>Vormittagsprogramm</b>		
Politik und Gesellschaft .....	63	81	Beiträge und Anteile des BR .....	60	62
Kultur und Wissenschaft .....	18	39	Beiträge und Anteile anderer Anstalten .....	1 142	1 129
Religion .....	6	10	<b>Zusammen</b>	<b>1 203</b>	<b>1 191</b>
Sport .....	-	-	<b>Regionalprogramm</b>		
Fernsehspiel .....	83	53	Informationsprogramm .....	48	50
Spielfilm .....	-	-	Unterhaltungsprogramm .....	405	417
Unterhaltung .....	99	126	Programmverbindungen (inkl. Inserts für Werbung) .	27	28
Musik .....	3	2	Harte Werbung .....	106	106
Familie .....	149	157	<b>Zusammen</b>	<b>585</b>	<b>601</b>
Bildung und Beratung .....	-	-	<b>Gesamtes vom BR ausgestrahltes</b>		
Spot/Programmüberleitung .....	1	-	<b>Programm</b> .....	<b>8 808</b>	<b>8 749</b>
Gemeinschaftssendungen .....	507	491	dav. Sendungen des BR .....	1 574	1 622
Beiträge und Anteile anderer Anstalten .....	6 091	5 998	Beiträge und Anteile anderer Anstalten .....	7 234	7 127
<b>Zusammen</b>	<b>7 020</b>	<b>6 957</b>			

## Bayerisches Fernsehen (3. Programm)

Art der Sendungen	Sendezeit		Art der Sendungen	Sendezeit	
	1998	1999		1998	1999
	in vollen Stunden			in vollen Stunden	
Politik und Gesellschaft .....	3 027	3 066	Unterhaltung .....	424	347
Kultur und Wissenschaft .....	748	837	Musik .....	131	129
Religion .....	117	127	Familie .....	1 058	1 106
Sport .....	374	366	Bildung und Beratung .....	673	651
Fernsehspiel .....	392	437	Spot/Programmüberleitung .....	194	176
Spielfilm .....	684	637	<b>Gesamtprogramm</b>	<b>7 822</b>	<b>7 879</b>

### 9. Privater Rundfunk (Hörfunk und Fernsehen) 2000

- Daten der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien -  
- Stand: März 2000 -

Gebiet	Lokale Hörfunkprogramme privater Anbieter <sup>1)</sup>						Lokale Fernsehprogramme privater Anbieter <sup>2)</sup>					
	ins- gesamt	davon sind					ins- gesamt	davon mit einer originären <sup>3)</sup> Sendezeit				
		landesweit		lokal				pro Tag <sup>4)</sup> von			pro Woche <sup>5)</sup> von	
		über UKW	digital <sup>6)</sup>	über UKW	digital <sup>6)</sup>	im Kabel		unter 30	30 bis 120	über 120	unter 30	30 bis 120
empfangbar						Minuten						
Oberbayern .....	31	1	19	9	1	9	-	5	2	-	-	2
Niederbayern .....	6	-	6	-	-	3	-	3	-	-	-	-
Oberpfalz .....	7	-	6	-	-	3	-	2	-	-	-	1
Oberfranken .....	7	-	7	-	-	1	-	1	-	-	-	-
Mittelfranken .....	13	-	8	5	-	2	-	1	-	-	-	1
Unterfranken .....	4	-	4	-	-	4	-	2	-	-	-	2
Schwaben .....	15	-	8	5	2	1	-	1	-	-	-	-
<b>Bayern</b>	<b>83</b>	<b>1</b>	<b>58</b>	<b>19</b>	<b>3</b>	<b>23</b>	<b>-</b>	<b>14</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>6</b>

<sup>1)</sup> Außerdem zwei über Satellit und Kabel verbreitete bundesweite Programme (z. T. terrestrisch empfangbar). - <sup>2)</sup> Außerdem zwei landesweite Fernsehfensterprogramme, vier über Satellit und Kabel verbreitete bundesweite Fernsehprogramme, ein bundesweites Home-Shopping-Angebot sowie die digitalen Programmpakete in Premiere World; darüberhinaus neun private Antennengemeinschaften in BK-Netzen mit weniger als 1 000 angeschlossenen Wohneinheiten sowie drei Informations- und Servicekanäle (München, Nürnberg und Regensburg) und einen Aus- und Fortbildungskanal (München). - <sup>3)</sup> Ohne Wiederholungen. - <sup>4)</sup> Nur täglich sendende Anbieter, Durchschnitt aus sieben Wochentagen. - <sup>5)</sup> Alle übrigen Anbieter. - <sup>6)</sup> Die digital verbreiteten Radioprogramme werden - ebenso wie die UKW-Hörfunkprogramme - auch analog im Kabel verbreitet.

### 10. Vereine und Mitglieder des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) 1999

- Daten des Bayerischen Landessportverbandes -  
- Stand: 31. Dezember 1999 -

Sparte	Vereine bzw. Abtei- lungen	Mitglieder		davon					
		insgesamt	männlich in %	Erwachsene <sup>1)</sup>		Jugendliche <sup>2)</sup>		Kinder <sup>3)</sup>	
				insgesamt	männlich in %	insgesamt	männlich in %	insgesamt	männlich in %
<b>BLSV insgesamt 1999</b>	<b>11 383</b>	<b>4 264 691</b>	<b>61,9</b>	<b>3 004 568</b>	<b>63,2</b>	<b>353 146</b>	<b>61,8</b>	<b>906 977</b>	<b>57,5</b>
und zwar <sup>4)</sup>									
Badminton .....	531	28 572	59,2	20 664	61,6	3 635	55,4	4 273	50,9
Basketball .....	489	37 005	72,2	19 821	73,6	8 726	69,9	8 458	71,2
Behinderte .....	385	39 988	55,2	37 522	55,0	757	57,1	1 709	56,8
Eissport .....	1 575	126 572	79,0	101 800	83,4	6 835	72,4	17 937	56,9
Fußball .....	4 454	1 347 673	86,4	955 216	85,8	122 992	87,9	269 465	87,7
Gewichtheben .....	197	27 251	65,1	24 623	64,5	1 889	70,9	739	67,8
Golf .....	142	76 784	59,7	69 992	59,2	2 908	68,2	3 884	63,4
Handball .....	519	86 818	60,8	53 317	66,4	12 104	53,0	21 397	51,2
Ju-Jitsu .....	162	12 159	66,0	6 846	71,4	1 624	58,3	3 689	59,6
Judo .....	387	46 285	68,5	15 409	70,2	6 383	66,9	24 493	67,8
Kanusport .....	119	10 424	69,6	8 403	71,3	820	64,5	1 201	61,3
Karate .....	427	34 443	67,4	15 941	71,0	4 850	64,0	13 652	64,3
Kegeln .....	1 044	67 894	69,7	60 945	70,4	3 425	65,5	3 524	62,3
Leichtathletik .....	1 333	189 978	53,7	119 020	56,4	21 111	50,6	49 847	48,7
Luftsport .....	230	16 843	90,7	15 609	91,8	672	85,0	562	66,5
Motorsport .....	146	12 505	83,3	9 512	85,7	1 069	80,3	1 924	72,9
Radsport .....	504	27 445	74,2	23 002	76,3	1 920	71,7	2 523	57,2
Reiten .....	905	101 524	29,6	69 089	37,9	12 024	9,6	20 411	13,5
Ringern .....	95	14 911	86,5	11 354	85,9	1 113	91,4	2 444	86,7
Schach .....	536	19 031	91,7	14 652	94,9	1 650	87,3	2 729	77,4
Schwimmen .....	470	113 090	49,5	60 267	50,0	10 906	48,8	41 917	48,9
Segeln .....	240	32 120	71,4	27 614	72,8	1 890	65,8	2 616	60,2
Skisport .....	1 585	292 563	56,7	204 168	58,6	26 841	53,0	61 554	52,2
Taekwondo .....	247	15 808	65,9	6 553	71,5	2 378	61,6	6 877	62,1
Tanzsport .....	468	37 818	36,0	24 983	44,9	3 680	24,0	9 155	16,6
Tennis .....	2 564	452 637	60,0	348 352	61,0	44 075	58,9	60 210	55,5
Tischtennis .....	2 013	115 544	75,7	81 146	78,6	16 691	73,2	17 707	65,1
Turnen .....	2 769	788 322	28,3	485 765	23,1	50 423	31,4	252 134	37,7
Turnspiele .....	888	100 893	33,9	65 929	33,3	6 941	30,0	28 023	36,5
Volleyball .....	1 328	77 293	47,3	53 500	55,7	11 527	29,6	12 266	27,0
sonstige <sup>5)</sup> .....	1 731	102 189	70,2	78 711	72,8	9 462	68,0	14 016	56,9
Insgesamt 1998 .....	11 347	4 257 731	61,7	3 008 704	62,8	355 007	61,9	894 020	57,8

<sup>1)</sup> 18 Jahre und älter. - <sup>2)</sup> 14 bis unter 18 Jahre. - <sup>3)</sup> Unter 14 Jahre. - <sup>4)</sup> Vereine, die für mehrere Sportarten Abteilungen unterhalten und Personen, die mehrere Sportarten ausüben, sind bei jeder dieser Sportarten gezählt. - <sup>5)</sup> Fachverbände mit weniger als 10 000 Mitgliedern: Tauchen (9 561), Triathlon (9 365), Rudern (9 033), Boxen (8 658), Billard (8 641), Rollsport (7 260), Hockey (5 856), Squash (5 654), Aikido (4 532), American Football (3 782), Rasenkraftsport (3 696), Base- und Softball (3 441), Sportakrobatik (3 365), Fechten (3 099), Dart (2 997), Gehörlose (2 975), Bob, Rodel (2 837), Motor-Wassersport (2 420), Bahngolf (2 261), Schlittenhunde (1 751), Skibob (631), Moderner Fünfkampf (374).

## V. Kirchliche Verhältnisse

- Daten der (Erz)Bischöflichen Ordinariate sowie des Landeskirchenrats der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern -

### 1. Seelsorgebezirke und Geistliche der Katholischen Kirche 1999

Diözese	Pfarreien und sonstige Seelsorgebezirke	Priester insgesamt	davon						
			Weltpriester			Ordenspriester			
			zusammen	Pfarr-seelsorge	Kategoriale Seelsorge	Ruhe-stand	zusammen	darunter	
Pfarr-seelsorge	Kategoriale Seelsorge								
Erzbistum München-Freising ..	756	1 388	968	454	182	332	420	119	84
Bistum Augsburg .....	1 049	1 053	874	475	224	175	179	143	36
Bistum Passau .....	306	364	331	164	56	111	33	24	9
Bistum Regensburg .....	771	1 110	903	518	147	238	207	73	33
Erzbistum Bamberg .....	367	480	368	217	44	107	112	65	47
Bistum Eichstätt .....	280	362	331	172	53	106	31	18	13
Bistum Würzburg .....	620	771	562	305	44	168	209	60	11
<b>Bayern 1999</b>	<b>4 149</b>	<b>5 528</b>	<b>4 337</b>	<b>2 305</b>	<b>750</b>	<b>1 237</b>	<b>1 191</b>	<b>502</b>	<b>233</b>
1998	4 151	5 554	4 383	2 389	756	1 181	1 041	478	234

### 2. Kirchliches Leben der katholischen Bevölkerung 1999

Diözese	Katholische Taufen				Katholische Trauungen		Teilnehmer an der sonntäglichen Eucharistie-feier <sup>1)</sup>	Firmungen	Über-tritte	Rück-tritte	Austritte aus der Katho-lischen Kirche	Kirch-liche Beerdi-gungen
	Kinder u. Jugendliche unter 14 Jahren			Jugendl. ab 14 Jahren u. Erwach-sene	Beide	Ein						
	Beide	Ein	Kein	Partner katholisch								
	Elternteil(e) katholisch			Erwach-sene	Partner katholisch		1 000	zur Katholischen Kirche				
Erzbistum München-Freising ..	12 655	4 776	441	136	3 387	1 250	279	16 035	270	924	13 489	19 582
Bistum Augsburg .....	11 601	3 424	253	150	3 048	1 014	290	14 592	191	430	6 180	15 631
Bistum Passau .....	4 946	656	56	77	1 184	170	105	6 083	60	104	949	5 331
Bistum Regensburg .....	10 925	2 064	169	107	3 008	482	342	12 607	138	194	2 851	13 180
Erzbistum Bamberg .....	4 401	2 487	83	132	1 249	719	145	6 370	85	152	3 274	8 113
Bistum Eichstätt .....	3 129	1 211	50	21	857	356	107	4 896	56	68	1 502	4 314
Bistum Würzburg .....	6 375	1 921	92	79	1 933	577	192	8 685	84	138	2 881	8 917
<b>Bayern 1999</b>	<b>54 032</b>	<b>16 539</b>	<b>1 144</b>	<b>702</b>	<b>14 666</b>	<b>4 568</b>	<b>1 460</b>	<b>69 268</b>	<b>884</b>	<b>2 010</b>	<b>31 126</b>	<b>75 068</b>
1998	55 068	15 939	1 182	914	15 341	4 393	1 504	73 201	855	1 872	28 952	75 440

<sup>1)</sup> Im Durchschnitt.

### 3. Seelsorgestellen und Geistliche der Evangelisch-Lutherischen Kirche 1999

Kirchenkreis	Dekanatsbezirke Prodekanats-bezirke	Pfarreien insgesamt	unbesetzte Pfarrstellen im Gemeindedienst	Pfarrstellen <sup>1)</sup>	Pfarrvikariate <sup>1)</sup>	Geistliche in Sonderdiensten im Gemeindedienst
Ansbach-Würzburg .....	19	287	7	336,5	18,0	7,5
Augsburg .....	7	111	2	158,0	14,0	5,0
Bayreuth .....	17	260	7	337,5	40,5	20,0
München .....	14	144	2	238,5	49,5	13,0
Nürnberg .....	13	219	5	311,0	42,5	13,0
Regensburg .....	8	129	3	163,0	23,5	3,0
<b>Bayern 1999</b>	<b>78</b>	<b>1 150</b>	<b>26</b>	<b>1 544,5</b>	<b>188,0</b>	<b>61,5</b>
1997 <sup>2)</sup>	74	1 324	•	1 527,0	235,5	•

<sup>1)</sup> Tatsächlich besetzt bzw. zur Besetzung vorgesehen. - <sup>2)</sup> Für 1998 liegen keine Angaben vor.

### 4. Kirchliches Leben der evangelisch-lutherischen Bevölkerung 1999

Kirchenkreis	Evangelische Taufen				Evangelische Trauungen			Teilnehmer am heiligen Abend-mahl <sup>1)</sup>	Konfir-mierte	Eintritte in die Evangelische Kirche			Aus-tritte aus d. Evan-geli-schen Kirche	Kirch-liche Beerdi-gungen
	Kinder u. Jugendliche unter 14 Jahren			Jugendl. ab 14 Jahren u. Erwach-sene	Beide	Ein	Kein							
	Beide	Ein	Kein	Partner evangelisch										
	Elternteil(e) evangelisch			Erwach-sene	Partner evangelisch		1 000	insge-samt	Über-tritte	Rück-tritte				
Ansbach-Würzburg .....	2 371	2 365	134	306	791	625	3	329	5 042	722	246	170	1 531	4 898
Augsburg .....	963	1 901	155	220	307	422	5	172	2 847	664	283	161	1 799	2 933
Bayreuth .....	2 674	2 340	200	310	1 040	655	2	319	5 370	715	245	160	1 346	6 580
München .....	1 307	3 224	473	320	398	768	7	295	4 333	1 285	457	508	6 140	5 412
Nürnberg .....	2 640	2 932	281	189	914	840	6	301	5 962	816	309	318	2 936	7 185
Regensburg .....	1 046	1 723	130	330	311	343	5	177	2 944	666	104	132	1 385	3 112
<b>Bayern 1999</b>	<b>11 001</b>	<b>14 485</b>	<b>1 373</b>	<b>1 675</b>	<b>3 761</b>	<b>3 653</b>	<b>28</b>	<b>1 593</b>	<b>26 498</b>	<b>4 868</b>	<b>1 644</b>	<b>1 449</b>	<b>15 137</b>	<b>30 120</b>
1998	11 102	14 555	1 325	1 691	3 920	3 712	23	1 577	26 198	3 115	1 781	1 334	14 710	31 380

<sup>1)</sup> Gesamtzahl (Gäste bei Abendmahlsfeiern in Gemeindegottesdiensten und Gäste bei Haus- und Krankenabendmahlsfeiern).

## VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

111

Seite

### A. Rechtspflege

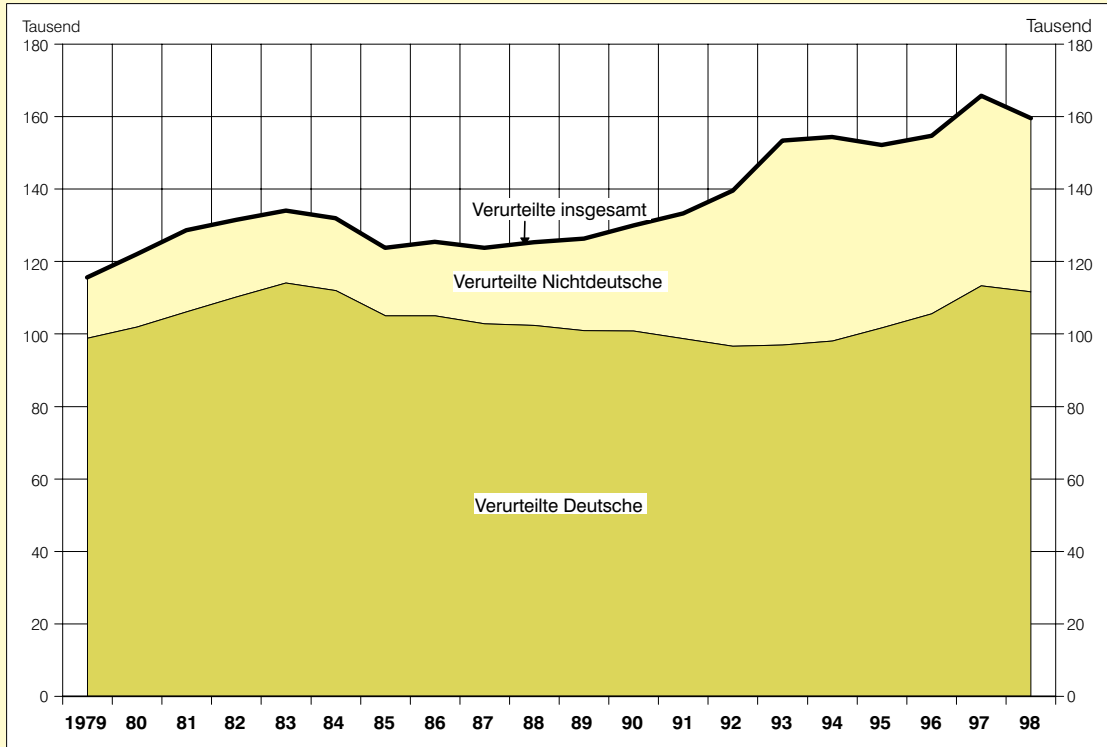
1. Rechtsprechung der Gerichte in Zivilsachen (ohne Familiensachen) 1998 - Verfahren in der ersten Instanz nach Oberlandesgerichtsbezirken - .....	115
2. Rechtsprechung der Gerichte in Zivilsachen (ohne Familiensachen) 1998 - Verfahren in den Rechtsmittelinstanzen nach Oberlandesgerichtsbezirken - .....	116
3. Rechtsprechung der Gerichte in Familiensachen 1998 .....	117
4. Ermittlungsverfahren und sonstige bei den Staatsanwaltschaften zu erledigende Verfahren 1998 .....	118
5. Rechtsprechung der Gerichte in Strafsachen und Bußgeldverfahren 1998 - Verfahren in der ersten Instanz - ..	119
6. Rechtsprechung der Gerichte in Strafsachen und Bußgeldverfahren 1998 - Verfahren in den Rechtsmittelinstanzen nach Kammern - .....	120
7. Rechtsprechung der Verwaltungsgerichtsbarkeit 1998 - Verfahren in der ersten Instanz nach Gerichten - .....	121
8. Rechtsprechung der Verwaltungsgerichtsbarkeit 1998 - Verfahren in der Rechtsmittelinstanz vor dem Bayer. Verwaltungsgerichtshof - .....	122
9. Von der Verwaltungsgerichtsbarkeit erledigte Verfahren 1998 nach Sachgebieten .....	122
10. Rechtsprechung der Finanzgerichtsbarkeit 1998 .....	123
11. Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht 1998 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen .....	123
12. Abgeurteilte und Verurteilte 1998 nach Straftaten und Entscheidungen .....	124
13. Verurteilte 1998 nach Personenkreisen und Verurteilenziffern .....	126
14. Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte 1998 nach Hauptstrafen, Auflagen und Weisungen .....	127
15. Nach Jugendstrafrecht Verurteilte 1998 nach Hauptstrafen .....	128
16. Verfahren vor den Sozialgerichten und dem Landessozialgericht 1998 .....	129
17. In den Justizvollzugsanstalten untergebrachte Gefangene und Sicherungsverwahrte 1998 .....	130
18. Strafgefangene und Sicherungsverwahrte 1998 nach Alter sowie Art und Dauer des Vollzugs .....	130
19. Im Jugendarrest Untergebrachte 1998 .....	130

### B. Polizeiwesen

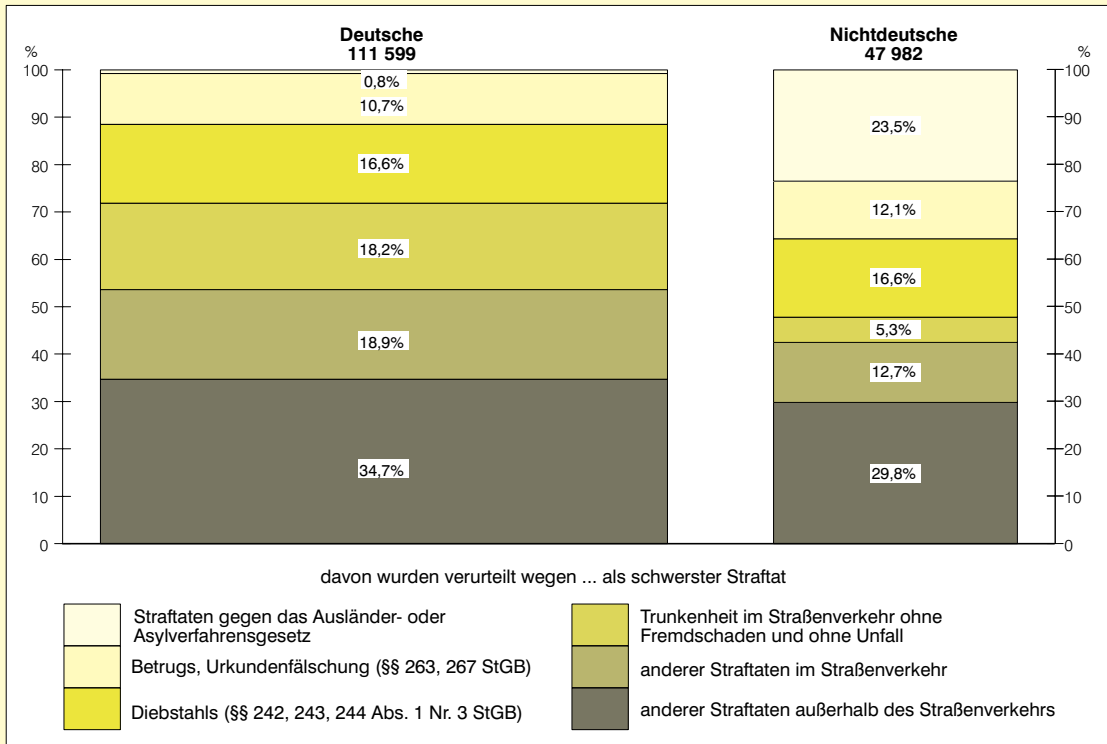
1. Polizeilich bekanntgewordene und aufgeklärte Straftaten 1998 .....	131
2. Polizeilich ermittelte Tatverdächtige 1998 nach Straftaten und Personenkreisen .....	132



### Verurteilte seit 1979



### Verurteilte 1998 nach Straftaten



### Allgemeine Anmerkungen

Zu den verfahrensbezogenen Justizgeschäftsstatistiken (Unterabschnitt A) gehören die Zählkartenerhebung in Zivilsachen und Familiensachen mit den beiden Teilbereichen Familiensachen und Zivilsachen ohne Familiensachen, die Zählkartenerhebung in Straf- und Bußgeldverfahren, die Zählkartenerhebung in Ermittlungsverfahren und Verfahren nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz bei den Staats- und Staatsanwaltschaften, die Zählkartenerhebung in der Verwaltungsgerichtsbarkeit und die Zählkartenerhebung in der Finanzgerichtsbarkeit. Diese Statistiken werden im Auftrag der Bayerischen Staatsministerien der Justiz, des Inneren (Verwaltungsgerichtsbarkeit) bzw. der Finanzen durchgeführt. Die Statistik in der Sozialgerichtsbarkeit wird aus Unterlagen des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit zusammengestellt.

Die personenbezogenen Statistiken der Rechtspflege mit der Strafverfolgungsstatistik, der Statistik über die Bewährungshilfe und der Strafvollzugsstatistik sind ebenfalls ein Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz.

Fachlich den Strafrechtspflegestatistiken nahe steht die Polizeiliche Kriminalstatistik (Unterabschnitt B), die als Geschäftsstatistik der Polizei für Bayern vom Bayerischen Landeskriminalamt durchgeführt wird. Im Gegensatz zur Polizeilichen Kriminalstatistik basiert die Strafverfolgungsstatistik (Tabellen 12 bis 15) auf der rechtskräftigen Aburteilung angeschuldigter Personen durch die ordentlichen Gerichte. In der Strafverfolgungsstatistik fehlen strafunmündige Kinder und die polizeilich ermittelten Tatverdächtigen, gegen die aus den verschiedensten Gründen keine Anklage erhoben werden kann oder bei denen von einer Anklage abgesehen wird, die nicht zur Hauptverhandlung erscheinen, sich verborgen halten oder flüchtig sind. Ein Vergleich zwischen beiden Statistiken ist grundsätzlich nicht möglich. Daneben spielen noch zeitliche Verschiebungen und unterschiedliche Zählweisen eine Rolle. Anders als die Polizeiliche Kriminalstatistik enthält die Strafverfolgungsstatistik auch Angaben über die Straftaten in Staatsschutzsachen und im Straßenverkehr.

### Begriffsbestimmungen in der Reihenfolge der Tabellen

**Zivilsachen ohne Familiensachen:** Erfasst werden die bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, soweit nicht besondere Gerichte zuständig sind, ferner die freiwillige Gerichtsbarkeit mit Ausnahme der Verfahren bei den Amtsgerichten. In der **ersten Instanz** sind zuständig: 1. die Amtsgerichte insbesondere für Rechtsstreite bis zu einem Wert von 6 000 DM; 2. die Landgerichte für alle Rechtsstreite, die nicht den Amtsgerichten zugewiesen sind. In der **Rechtsmittelinstanz** sind zuständig: 1. die Landgerichte für Berufungen und Beschwerden zweiter Instanz gegen die meisten Entscheidungen der Amtsgerichte; 2. die Oberlandesgerichte a) für Berufungen und Beschwerden zweiter Instanz gegen Entscheidungen der Landgerichte und gegen Entscheidungen der Amtsgerichte in Kindschaftssachen; b) für einen Teil der Beschwerden dritter Instanz gegen Entscheidungen der Amtsgerichte; 3. das Bayer. Oberste Landesgericht für Revisionen gegen Berufungsurteile sowie für die Beschwerden dritter Instanz in der freiwilligen Gerichtsbarkeit.

**Familiensachen:** Zuständig sind in der ersten Instanz die Amtsgerichte als Familiengerichte, in der zweiten Instanz die Oberlandesgerichte (Familiensenate). Zu den Familiensachen gehören nach § 23b Gerichtsverfassungsgesetz die Ehesachen (insbesondere Scheidungssachen), Regelungen für das Kind, Unterhalt für den Ehegatten, Versorgungsausgleich, Regelung für Wohnung und Hausrat sowie Streitigkeiten aus dem ehelichen Güterrecht.

**Staatsanwaltschaften:** Erfasst werden die Verfahren, in denen die Staatsanwaltschaften bei Verdacht strafbarer Handlungen ermitteln, die Strafverfolgung durch die Gerichte herbeiführen oder die Vollstreckung der erkannten Strafen bewirken. Zuständig sind: 1. **Staatsanwaltschaften bei den Landgerichten** für Ermittlungen und Anklagevertretung bei Straftaten und Ordnungswidrigkeiten, deren Ahndung den Amts- und Landgerichten in erster oder in Rechtsmittelinstanz obliegt, sowie für alle Strafvollstreckungen; 2. **Staatsanwaltschaften bei den Oberlandesgerichten** für einzelne bestimmte Verfahrensarten; 3. **Staatsanwaltschaft bei dem Bayer. Obersten Landesgericht** für Ermittlungen und Anklagevertretung bei Straftaten und Ordnungswidrigkeiten, deren Ahndung in erster Instanz oder in Revisions- bzw. Rechtsbeschwerdeinstanz dem Bayer. Obersten Landesgericht obliegt.

**Strafsachen und Bußgeldverfahren** betreffen Verfahren zur Ahndung von Zuwiderhandlungen gegen staatliche Gebote und Verbote. Die Zuständigkeit der Strafgerichte bestimmt sich nach der Schwere der Tat (Verbrechen und Vergehen, Ordnungswidrigkeiten). In der **ersten Instanz** sind zuständig: 1. die Amtsgerichte für die leichte und mittlere Kriminalität; 2. die Landgerichte für die schwerere Kriminalität; 3. das Bayer. Oberste Landesgericht für Staatsschutzsachen. In den **Rechtsmittelinstanzen** sind zuständig: 1. die Landgerichte für Berufungen und Beschwerden zweiter Instanz gegen Entscheidungen der Amtsgerichte; 2. die Oberlandesgerichte für Beschwerden zweiter Instanz gegen Entscheidungen der Landgerichte und Beschwerden dritter Instanz gegen Entscheidungen der Amtsgerichte; 3. das Bayer. Oberste Landesgericht für Revisionen gegen Entscheidungen der Amtsgerichte. Bei **Ordnungswidrigkeiten** sind zuständig: 1. die Amtsgerichte für Einsprüche gegen Bußgeldbescheide; 2. das Bayer. Oberste Landesgericht für Rechtsbeschwerden gegen die im Bußgeldverfahren ergangenen Entscheidungen der Amtsgerichte.

Die **Verwaltungsgerichtsbarkeit** ist durch die Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) gesetzlich geregelt. Die sechs Verwaltungsgerichte in Bayern (erster Rechtszug) und der Bayer. Verwaltungsgerichtshof (zweiter Rechtszug) sind grundsätzlich für alle Klagen zuständig, für die nach § 40 VwGO der Verwaltungsrechtsweg zulässig ist, ferner für Anträge nach dem Personalvertretungsgesetz und in Disziplinarverfahren. Für Normenkontrollen (§ 47 VwGO) und Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz ist der Bayer. Verwaltungsgerichtshof in erster Instanz zuständig.

Die **Finanzgerichte** gewähren dem Rechtssuchenden Schutz gegen rechtswidrige Maßnahmen der Finanzbehörden in Abgabeangelegenheiten (für Steuerstraftaten sind die ordentlichen Gerichte zuständig). Die Finanzgerichtsbarkeit ist zweistufig gegliedert. In Bayern sind Gerichte des ersten Rechtszuges die Finanzgerichte in München und Nürnberg, über deren Tätigkeit die vorliegende Geschäftsstatistik in der Finanzgerichtsbarkeit informiert. Durch die Klage wird die Vollziehung des angefochtenen Verwaltungsaktes nicht gehemmt. Einen vorläufigen Rechtsschutz gewähren die "Anordnung der Aussetzung der Vollziehung bzw. Aufhebung der Vollziehung nach § 69 Abs. 3 der Finanzgerichtsordnung ("FGO")" als Nebenverfahren zum Hauptverfahren oder die "einstweilige Anordnung nach § 114 FGO" als formell verselbständigtetes Prozeßverfahren neben oder vor dem Hauptsacheverfahren.

**Strafaussetzung zur Bewährung:** Ein Straffälliger, dem im Urteil oder erst nach Verbüßung eines Teils der verhängten Strafe Strafaussetzung gewährt worden ist, kann für eine bestimmte Zeitdauer einem Bewährungshelfer unterstellt werden.

**Strafverfolgung:** Die Statistik erstreckt sich auf alle Personen, gegen die Strafverfahren wegen Verbrechen und Vergehen rechtskräftig abgeschlossen wurden. Nach § 12 des Strafgesetzbuches (StGB) sind **Verbrechen** rechtswidrige Taten, die im Mindestmaß mit Freiheitsstrafe von einem Jahr oder darüber bedroht sind. **Vergehen** sind rechtswidrige Taten, die im Mindestmaß mit einer geringeren Freiheitsstrafe oder mit Geldstrafe bedroht sind. Für Straftaten, die Soldaten begehen, gilt das Wehrstrafgesetz (WStG).

**Abgeurteilte** sind Angeklagte, gegen die Strafverfahren nach Eröffnung des Hauptverfahrens durch Urteil, Strafbefehl oder Einstellungsbeschluß rechtskräftig abgeschlossen worden sind. Ihre Zahl setzt sich zusammen aus den Verurteilten und aus Personen, gegen die andere Entscheidungen getroffen wurden. Bei der Aburteilung von Straftaten, die in **Tateinheit** (§ 52 StGB) oder **Tatmehrheit** (§ 53 StGB) begangen wurden, ist nur die Straftat statistisch erfaßt, die nach dem Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Werden mehrere Straftaten der gleichen Person in mehreren Verfahren abgeurteilt, so wird der Angeklagte für jedes Strafverfahren gesondert gezählt.

**Verurteilte** sind Angeklagte, gegen die nach allgemeinem Strafrecht Freiheitsstrafe, Strafrest oder Geldstrafe verhängt worden ist, oder deren Straftat nach Jugendstrafrecht mit Jugendstrafe, Zuchtmittel oder Erziehungsmaßregel geahndet wurde. Verurteilt kann nur eine Person werden, die zum Zeitpunkt der Tat **strafmündig**, d.h. 14 Jahre oder älter, war. **Andere Entscheidungen** sind Freispruch, Einstellung des Strafverfahrens mit oder ohne Auflage, Absehen von Strafe, Anordnen von Maßregeln der Besserung und Sicherung (selbständig oder neben Freispruch und Einstellung) sowie Überweisung an den Vormundschaftsrichter.

**Erwachsene** sind 21 Jahre oder älter, sie werden nach dem allgemeinen Strafrecht abgeurteilt. **Heranwachsende** sind 18 bis unter 21 Jahre alt, sie können entweder nach dem allgemeinen oder nach dem Jugendstrafrecht abgeurteilt werden. **Jugendliche** sind 14 bis unter 18 Jahre alt, ihre Aburteilung erfolgt nach dem Jugendstrafrecht.

Die **Sozialgerichtsbarkeit** wird durch sieben Sozialgerichte und das Bayerische Landessozialgericht ausgeübt. Sie entscheiden vor allem über öffentlich-rechtliche Streitigkeiten in Angelegenheiten der Sozial- und Arbeitslosenversicherung. Das maßgebliche Verfahrensgesetz ist das Sozialgerichtsgesetz (SGG).

Die **Strafvollzugsstatistik** (Tabellen 17 bis 19) vermittelt einen Überblick über die im Verlauf eines Jahres inhaftierten Personen. Darüber hinaus gibt sie auch Auskunft über Art und Dauer des Vollzugs und über persönliche Merkmale der an einem bestimmten Stichtag einsitzenden Strafgefangenen und Verwahrten. Maßgebliches Verfahrensgesetz ist das Strafvollzugsgesetz. Als (statistischer) Zu- beziehungsweise Abgang werden gezählt: Neuaufnahmen in den Vollzug, Übergänge zwischen den Vollzugsarten (Untersuchungshaftvollzug, Vollzug von Freiheitsstrafe, Jugendstrafvollzug, Sicherungsverwahrung, sonstige Freiheitsentziehung), auch innerhalb derselben Justizvollzugsanstalt, Verlegungen zwischen Justizvollzugsanstalten, Fälle vorübergehender Abwesenheit und Abgänge aus dem Vollzug. Derselbe Gefangene kann somit mehrfach als Zu- oder Abgang gezählt werden.

Die **Polizeiliche Kriminalstatistik** erfaßt alle angezeigten oder sonst amtlich bekanntgewordenen Straftaten gegen deutsche Strafgesetze, mit Ausnahme der Staatsschutz- und Verkehrsdelikte. Ordnungswidrigkeiten bleiben unberücksichtigt. Mit Strafe bedrohte Versuche werden statistisch wie vollendete Straftaten gewertet. Zählheiten sind einerseits die bekanntgewordenen oder die aufgeklärten Fälle (Straftaten), zum anderen die ermittelten tatverdächtigen Personen. Als **bekanntgewordener Fall** zählt jede statistisch zu erfassende Straftat, der eine (kriminal-)polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt. Bei Tateinheit (§ 52 StGB) und Tatmehrheit (§ 53 StGB) wird grundsätzlich nur eine, ggf. die schwerste Tat gezählt. Unter die aufgeklärten Fälle rechnen alle jene Straftaten, die nach dem (kriminal-)polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat. In der Zahl der aufgeklärten Fälle sind auch die Straftaten enthalten, die schon früher bekannt waren, aber erst im Berichtsjahr aufgeklärt werden konnten. Für den Nachweis der **ermittelten Tatverdächtigen** gilt folgendes: Wird in einem zusammenhängenden Ermittlungsverfahren eine Person verdächtigt, eine gleiche Deliktsart mehrmals verübt zu haben, wird sie zu dieser Deliktsart und in die Ingesamtzahl nur einmal gezählt; hat sie mehrere Taten verschiedener Deliktsarten begangen, wird sie zu jeder Deliktsart und zur Ingesamtzahl einmal gezählt. Da Täter häufig mehrere verschiedene Straftaten begehen, ist in Tabelle 2 des Unterabschnittes B die Summe der bei den einzelnen Straftatengruppen ausgewiesenen Personen höher als die "Ingesamtzahl" dieser Personen.

## A. Rechtspflege

## 1. Rechtsprechung der Gerichte in Zivilsachen (ohne Familiensachen) 1998

## Verfahren in der ersten Instanz nach Oberlandesgerichtsbezirken

Verfahren in der ersten Instanz <sup>1)</sup>	Zivilsachen vor dem								
	Amtsgericht					Landgericht			
	ins- gesamt	Veränd. ggb. 1997 in %	im Oberlandesgerichtsbezirk			ins- gesamt	Veränd. ggb. 1997 in %	im Oberlandesgerichtsbezirk	
Mün- chen			Nürn- berg	Bam- berg	Mün- chen			Nürn- berg	Bam- berg

## Geschäftsentwicklung der Zivilprozesse in der ersten Instanz

Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	67 929	- 4,4	40 633	14 309	12 987	36 523	- 1,9	23 692	6 700	6 131
Neuzugänge .....	185 937	- 6,5	110 621	43 259	32 057	59 147	- 3,4	37 291	12 980	8 876
Erledigte Verfahren .....	191 424	- 5,3	113 328	44 736	33 360	60 140	- 2,9	38 016	13 150	8 974
Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	62 442	- 8,1	37 926	12 832	11 684	35 530	- 2,7	22 967	6 530	6 033

## Erledigte Zivilprozesse in der ersten Instanz

Gegenstand des Verfahrens	ins- gesamt	Veränd. ggb. 1997 in %	Mün- chen	Nürn- berg	Bam- berg	ins- gesamt	Veränd. ggb. 1997 in %	Mün- chen	Nürn- berg	Bam- berg
Prozeßkostenhilfeverfahren .....	713	2,3	259	217	237	1 097	18,3	640	278	179
Kindschaftssachen nach § 640 ZPO .....	3 455	- 14,3	1 897	805	753	x	x	x	x	x
Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse ...	969	- 10,4	636	192	141	1 134	- 8,3	799	192	143
Arreste oder einstweilige Verfügungen .....	3 379	- 10,3	1 911	755	713	3 573	- 4,1	2 438	768	367
Aufgebotsverfahren .....	1 039	- 3,7	588	205	246	x	x	x	x	x
Klagen in Zwangsvollstreckungssachen .....	1 298	- 17,8	842	299	157	2 068	13,1	1 604	256	208
Baulandsachen .....	x	x	x	x	x	63	61,5	17	17	29
Entschädigungs-/Rückerstattungssachen .....	x	x	x	x	x	156	- 22,4	155	1	-
Gewöhnliche Prozesse über										
Wohnungsmietsachen .....	31 583	- 1,1	20 016	7 427	4 140	x	x	x	x	x
Unterhaltsrecht .....	1 187	- 11,7	729	294	164	x	x	x	x	x
Verkehrsunfallrecht .....	22 341	- 5,4	12 979	5 370	3 992	3 085	2,7	1 751	814	520
Bau-/Architektenrecht .....	3 731	- 5,8	1 780	1 059	892	8 371	- 1,7	4 572	2 368	1 431
Kaufrecht .....	24 441	- 8,0	14 060	6 062	4 319	6 539	- 13,2	4 096	952	1 491
Sonstige gewöhnliche Prozesse/sonstiger Verfahrensgegenstand .....	97 288	- 5,0	57 631	22 051	17 606	34 054	- 2,4	21 944	7 504	4 606
<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b>	<b>191 424</b>	<b>- 5,3</b>	<b>113 328</b>	<b>44 736</b>	<b>33 360</b>	<b>60 140</b>	<b>- 2,9</b>	<b>38 016</b>	<b>13 150</b>	<b>8 974</b>
<b>Art des Ergebnisses</b>										
Streitiges Urteil .....	56 603	- 4,9	35 923	11 735	8 945	15 881	0,1	10 389	3 478	2 014
Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil .....	47 121	- 7,6	26 942	12 039	8 140	11 049	- 10,1	6 845	2 452	1 752
Beschluß über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	1 562	- 5,3	920	294	348	1 498	- 3,3	1 003	339	156
Beschluß nach § 91a ZPO .....	5 451	- 4,5	3 362	1 157	932	817	- 3,1	499	212	106
Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb .....	7 170	- 8,9	4 566	1 370	1 234	3 926	- 7,6	2 476	835	615
Verweisung/Abgabe an ein anderes Gericht ...	11 345	- 8,4	6 666	2 761	1 918	3 980	- 9,5	2 640	744	596
Verbindung mit einem anderen Verfahren .....	890	- 1,1	541	241	108	440	10,6	281	104	55
Sonstiger Beschluß .....	3 008	- 13,6	1 714	763	531	1 843	18,9	1 334	301	208
Vergleich .....	22 971	0,8	12 471	5 999	4 501	12 627	2,9	7 488	2 892	2 247
Zurücknahme der Klage oder des Antrags .....	29 868	- 4,3	17 073	7 221	5 574	6 821	- 2,9	4 362	1 485	974
Nichtzahlung des Kostenvorschusses .....	360	- 8,9	118	128	114	88	- 8,3	50	17	21
Sonstige Erledigungsart .....	5 075	- 1,7	3 032	1 028	1 015	1 170	- 15,9	649	291	230
<b>Prozeßkostenhilfeentscheidungen</b>										
Prozeßkostenhilfe wurde bewilligt										
dem Kläger (Antragsteller) .....	5 592	- 7,4	2 919	1 568	1 105	1 464	11,0	757	430	277
dem Beklagten (Antragsgegner) .....	3 658	3,8	1 731	1 066	861	992	17,1	507	249	236
Prozeßkostenhilfe wurde abgelehnt										
dem Kläger (Antragsteller) .....	977	1,3	438	314	225	785	12,6	415	223	147
dem Beklagten (Antragsgegner) .....	718	5,9	312	221	185	384	7,3	227	90	67
<b>Ausgewählte Arten der Einleitung d. Verf.</b>										
In den erledigten Verfahren gingen Mahn- verfahren voraus .....	88 912	- 5,9	53 904	19 547	15 461	19 529	- 8,4	12 349	3 967	3 213
dar. mit Vollstreckungsbescheid .....	16 839	- 7,5	10 059	3 732	3 048	2 525	- 8,2	1 630	516	379

<sup>1)</sup> Ohne Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit des Amtsgerichts.

## 2. Rechtsprechung der Gerichte in Zivilsachen (ohne Familiensachen) 1998

## Verfahren in den Rechtsmittelinstanzen nach Oberlandesgerichtsbezirken

Verfahren in den Rechtsmittelinstanzen	Zivilsachen vor dem								
	Landgericht					Oberlandesgericht		Bayer. Obersten Landesgericht	
	ins- gesamt	Veränd. ggb. 1997 in %	im Oberlandesgerichtsbezirk			ins- gesamt	Veränd. ggb. 1997 in %	ins- gesamt	Veränd. ggb. 1997 in %
Mün- chen			Nürn- berg	Bam- berg					
<b>Geschäftsentwicklung der Berufungs- und Revisionsachen</b>									
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	5 319	-	3 553	956	810	5 321	- 3,4	60	22,4
Neuzugänge .....	11 789	- 5,0	7 415	2 532	1 842	9 664	3,1	677	8,3
Erledigte Verfahren .....	12 037	- 3,1	7 628	2 625	1 784	9 588	0,4	684	11,4
Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	5 071	- 4,7	3 340	863	868	5 397	1,4	53	- 11,7
<b>Erledigte Berufungen bzw. Revisionen</b>									
<b>Gegenstand des Verfahrens</b>									
Prozeßkostenhilfeverfahren .....	45	- 8,2	28	14	3	58	16,0	3	- 50,0
Kindschaftssachen nach § 640 ZPO .....	x	x	x	x	x	24	- 22,6	x	x
Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse .....	16	- 5,9	10	3	3	22	-	4	100,0
Arreste oder einstweilige Verfügungen .....	85	- 45,2	57	11	17	188	5,0	x	x
Klagen in Zwangsvollstreckungssachen .....	65	6,6	51	4	10	64	- 17,9	13	- 31,6
Baulandsachen .....	x	x	x	x	x	12	50,0	x	x
Entschädigungs-/Rückerstattungssachen .....	x	x	x	x	x	41	- 8,9	x	x
Gewöhnliche Prozesse über									
Wohnungsmietsachen .....	1 896	6,5	1 527	169	200	x	x	x	x
Unterhaltsrecht .....	54	- 10,0	26	25	3	x	x	x	x
Verkehrsunfallrecht .....	2 126	- 6,5	1 291	509	326	674	6,3	13	18,2
Bau-/Architektenrecht .....	461	- 8,2	183	165	113	1 232	- 6,5	58	1,8
Kaufrecht .....	833	- 13,9	495	168	170	342	- 35,7	53	32,5
Sonstige gewöhnliche Prozesse/sonstiger Verfahrensgegenstand .....									
	6 456	- 1,4	3 960	1 557	939	6 931	4,1	540	12,7
<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b>	<b>12 037</b>	<b>- 3,1</b>	<b>7 628</b>	<b>2 625</b>	<b>1 784</b>	<b>9 588</b>	<b>0,4</b>	<b>684</b>	<b>11,4</b>
<b>Art des Ergebnisses</b>									
Streitiges Urteil .....	5 630	- 5,3	3 614	1 166	850	3 954	0,7	3	- 50,0
Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil .....									
	167	32,5	110	29	28	152	- 5,0	-	-
Beschluß nach § 91a ZPO .....	105	- 8,7	65	18	22	128	- 15,8	-	-
Beschluß nach § 519b/554a ZPO .....	454	0,2	286	82	86	144	- 8,9	-	-
Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb .....	110	29,4	73	26	11	195	1,0	1	-
Beschluß nach § 7 Abs. 2 Satz 4 EGZPO .....	x	x	x	x	x	x	x	657	10,6
Sonstiger Beschluß .....	154	- 26,3	89	49	16	78	2,6	-	-
Vergleich .....	1 887	- 2,1	1 200	482	205	1 855	3,4	1	•
Zurücknahme der Klage oder des Antrags .....	89	17,1	55	25	9	108	- 32,9	1	•
Zurücknahme der Berufung/Revision .....	3 321	- 1,5	2 055	720	546	2 920	1,1	20	81,8
Sonstige Erledigungsart .....	120	11,1	81	28	11	54	22,7	1	- 50,0
<b>Dauer des Verfahrens i. d. Rechtsmittelinstanz</b>									
Von den durch Streitiges Urteil erledigten Verfahren waren anhängig									
bis einschl. 3 Monate .....	1 095	4,7	720	236	139	242	- 5,1	-	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .....	2 466	- 7,2	1 601	572	293	1 637	13,1	-	- 100,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .....	1 711	- 7,1	1 048	305	358	1 605	- 5,3	-	- 100,0
mehr als 12 bis einschl. 24 Monate .....	316	- 10,2	217	44	55	336	- 14,9	3	- 25,0
mehr als 24 Monate .....	42	- 14,3	28	9	5	134	- 1,5	-	-
<b>Ergebnis d. Berufungs-/Revisionsentscheidung</b>									
Die Streitigen Urteile lauten auf									
Aufhebung und Zurückverweisung .....	250	1,6	174	54	22	162	- 19,0	-	- 100,0
Änderung und/oder eigene Sachentscheidung ..	1 760	- 12,7	1 114	355	291	1 445	- 5,7	-	-
volle Zurückweisung als unbegründet .....	3 486	- 2,1	2 219	743	524	2 226	11,6	2	-
Verwerfung als unzulässig .....	38	- 13,6	26	4	8	19	11,8	-	-
anderweitige Entscheidung .....	96	24,7	81	10	5	102	- 44,0	1	•
<b>Anfall an Beschwerdeverfahren</b>									
Neuzugänge an Beschwerden insgesamt .....	14 241	1,3	8 179	3 662	2 400	5 054	2,2	1 041	- 0,6
dav. Verfahren der freiwilligen Gerichtsbarkeit									
einschließlich Kostensachen .....	6 537	12,4	3 651	2 059	827	x	x	795	- 0,3
Sonstige Beschwerden .....	7 704	- 6,5	4 528	1 603	1 573	5 054	2,2	246	- 1,6

## 3. Rechtsprechung der Gerichte in Familiensachen 1998

Verfahren	Ins- gesamt	Veränd. ggb. 1997 in %	Verfahren	Ins- gesamt	Veränd. ggb. 1997 in %
<b>a) Erste Instanz</b>			<b>Noch b: Rechtsmittelinstanz</b>		
<b>Geschäftsentwicklung</b>			<b>Erledigte Berufungen und Beschwerden</b>		
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	37 555	- 2,2	Eheverfahren: Scheidungsverfahren .....	176	18,9
Neuzugänge .....	59 899	5,5	Andere Eheverfahren .....	10	- 52,4
Erledigte Verfahren .....	58 551	1,6	Abgetrennte Scheidungsfolgesachen und allein anhängige andere Familiensachen .....	2 565	5,0
Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	38 903	3,6	Prozeßkostenhilfverfahren .....	69	7,8
<b>Erledigte Verfahren</b>			<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b>		
Eheverfahren: Scheidungsverfahren .....	30 689	1,4	<b>2 820</b>	<b>5,4</b>	
Andere Eheverfahren .....	125	- 2,3	Gegenstände der abgetrennten Scheidungs- folgesachen und allein anhängigen anderen Familiensachen .....	2 815	6,9
Abgetrennte Scheidungsfolgesachen .....	2 301	62,5	davon betrafen		
Allein anhängige andere Familiensachen .....	24 139	- 1,4	Regelung der elterlichen Sorge .....	326	32,0
Prozeßkostenhilfverfahren .....	1 297	- 5,7	Regelung des Umgangs .....	115	- 6,5
<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b>			Herausgabe eines Kindes .....	9	- 35,7
<b>58 551</b>	<b>1,6</b>		Unterhalt für ein Kind .....	556	12,6
Folgesachen in Scheidungsverfahren .....	57 170	- 3,5	Unterhalt für den Ehegatten .....	960	- 5,7
davon betrafen			Versorgungsausgleich .....	630	17,1
Regelung der elterlichen Sorge .....	14 408	- 10,4	Wohnung, Hausrat, eheliches Güterrecht .....	219	10,1
Regelung des Umgangs .....	775	- 10,7	<b>Art des Ergebnisses</b>		
Herausgabe eines Kindes .....	23	43,8	Urteil .....	328	- 2,4
Unterhalt für ein Kind .....	2 421	- 7,1	Beschluß .....	868	21,7
Unterhalt für den Ehegatten .....	4 342	- 5,7	Vergleich .....	530	- 9,7
Versorgungsausgleich .....	30 689	1,4	Zurücknahme .....	995	7,2
Wohnung, Hausrat, eheliches Güterrecht .....	4 512	- 6,3	Nichtbetrieb/Aussetzung/Ruhen des Verfahrens .....	9	- 57,1
Gegenstände der allein anhängigen anderen Familiensachen .....	27 289	- 1,9	Auf andere Weise erledigt .....	90	- 1,1
davon betrafen			<b>Ergebnis der Berufung/Beschwerde</b>		
Regelung der elterlichen Sorge .....	6 128	- 1,7	Durch Urteil/Beschluß (ohne Prozeßkostenhilfe- verfahren) ergangene Entscheidungen .....	1 136	14,6
Regelung des Umgangs .....	2 510	9,9	davon wurden erledigt durch		
Herausgabe eines Kindes .....	160	11,9	Aufhebung und Zurückverweisung .....	85	- 11,5
Unterhalt für ein Kind .....	8 544	- 2,3	Änderung und eigene Sachentscheidung .....	761	22,2
Unterhalt für den Ehegatten .....	7 461	- 4,8	Zurückweisung als unbegründet .....	269	8,0
Versorgungsausgleich .....	461	15,0	Verwerfung als unzulässig .....	21	- 8,7
Wohnung, Hausrat, eheliches Güterrecht .....	2 025	- 7,2	<b>Geschäftsentwicklung an sonstigen Beschwerden</b>		
<b>Art des Ergebnisses</b>			Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	185	12,1
Die Eheverfahren wurden erledigt durch/auf			Neuzugänge .....	2 291	9,1
Urteil .....	26 758	1,9	Erledigte Verfahren .....	2 265	8,9
Beschluß .....	9	- 66,7	Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	211	14,1
Zurücknahme des Antrags/der Klage .....	1 395	- 2,0	<b>Erledigte sonstige Beschwerden</b>		
Nichtbetrieb/Aussetzung/Ruhen des Verfahrens .....	1 444	-	Gegenstände der Verfahren .....	2 273	9,0
andere Weise .....	1 208	- 3,0	davon betrafen		
Die übrigen Verfahren wurden erledigt durch/auf			die Prozeßkostenhilfe .....	1 276	10,1
Urteil .....	4 495	- 3,1	eine einstweilige Anordnung über		
Beschluß .....	7 513	6,3	elterliche Sorge .....	90	36,4
Vergleich .....	6 244	- 1,2	Herausgabe eines Kindes .....	8	14,3
Zurücknahme .....	3 421	4,6	Ehewohnung .....	18	- 35,7
Nichtbetrieb/Aussetzung/Ruhen des Verfahrens .....	2 061	- 5,0	den Wert des Verfahrensgegenstandes .....	175	21,5
andere Weise .....	4 003	5,2	eine Kostenangelegenheit .....	316	8,6
			eine sonstige Angelegenheit .....	390	-
<b>b) Rechtsmittelinstanz</b>			<b>Art des Ergebnisses</b>		
<b>Geschäftsentwicklung der Berufungs- und Beschwerdesachen</b>			Beschluß .....	1 977	10,1
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	979	10,4	Vergleich .....	-	- 100,0
Neuzugänge .....	2 856	3,2	Zurücknahme .....	216	- 0,5
Erledigte Verfahren .....	2 820	5,4	Auf andere Weise erledigt .....	72	10,8
Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	1 015	3,7			

## 4. Ermittlungsverfahren und sonstige bei den Staatsanwaltschaften zu erledigende Verfahren 1998

## a) Staats-/Amtsanwaltschaften bei den Landgerichten

Ermittlungsverfahren	Ins- gesamt	Veränd. ggb. 1997 in %	im Oberlandesgerichtsbezirk		
			München	Nürnberg	Bamberg
<b>Geschäftsentwicklung</b>					
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	60 594	- 7,9	39 882	9 926	10 786
Neuzugänge .....	583 503	4,6	341 296	136 583	105 624
Erledigte Verfahren .....	584 813	3,8	341 603	136 440	106 770
Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	59 280	- 2,2	39 573	10 069	9 638
<b>Erledigte Ermittlungsverfahren</b>					
<b>Einleitungsbehörde</b>					
Polizeibehörde .....	483 085	3,8	275 679	117 775	89 631
Staatsanwaltschaft .....	91 158	3,8	59 531	15 871	15 756
Steuer-/Zollfahndungsstelle .....	3 237	- 15,8	1 655	955	627
Verwaltungsbehörde .....	7 333	16,4	4 738	1 839	756
<b>Art der Erledigung</b>					
Anklage .....	56 046	- 2,2	32 857	13 583	9 606
Antrag auf Entscheidung im beschleunigten Verfahren (§ 417 StPO) .....	11 915	80,3	6 308	3 868	1 739
Antrag auf vereinfachtes Jugendverfahren (§76 JGG) .....	5 503	3,2	2 964	1 145	1 394
Antrag auf Erlaß eines Strafbefehls .....	110 255	- 7,0	59 664	28 533	22 058
Einstellung mit Auflage nach § 153a StPO .....	41 739	- 18,7	26 101	8 621	7 017
Einstellung nach § 45 JGG .....	18 875	x	10 521	4 845	3 509
Einstellung wegen Geringfügigkeit (§ 153 Abs. 1 StPO) .....	27 982	x	15 249	7 452	5 281
Einstellung bei unwesentlicher Nebenstrafung (§ 154 Abs. 1 StPO) .....	25 047	x	14 382	6 152	4 513
Schuldunfähigkeit des Beschuldigten .....	1 405	16,3	822	313	270
Einstellung gemäß § 170 Abs. 2 StPO .....	130 533	4,9	78 017	30 403	22 113
sonstige (vorläufige) Einstellung .....	12 444	- 14,3	7 510	2 621	2 313
Verweisung auf den Weg der Privatklage .....	20 491	- 11,8	11 480	4 833	4 178
Abgabe an die Verwaltungsbehörde als Ordnungswidrigkeit .....	51 260	4,3	30 399	11 858	9 003
Abgabe an eine andere Staatsanwaltschaft .....	28 937	- 0,9	18 893	4 437	5 607
Anderer Art der Erledigung .....	42 381	x	26 436	7 776	8 169
<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>584 813</b>	<b>3,8</b>	<b>341 603</b>	<b>136 440</b>	<b>106 770</b>
darunter Straßenverkehrsstraftaten .....	169 336	0,7	98 032	38 604	32 700
<b>Personen, gegen die ermittelt wurde .....</b>	<b>678 356</b>	<b>3,5</b>	<b>391 722</b>	<b>162 699</b>	<b>123 935</b>
davon Personen,					
die angeklagt wurden .....	67 150	- 18,3	38 765	16 732	11 653
gegen die Strafbefehl beantragt wurde .....	114 459	- 7,3	61 800	29 805	22 854
denen Auflagen erteilt wurden .....	43 334	- 19,5	26 940	9 011	7 383
für die sich eine anderweitige Erledigung ergab .....	453 413	14,5	264 217	107 151	82 045
<b>Personen, gegen die Strafen vollstreckt wurden .....</b>	<b>194 196</b>	<b>- 0,6</b>	<b>104 431</b>	<b>52 490</b>	<b>37 275</b>
davon Personen, gegen die erkannt wurde auf					
Freiheitsstrafe/freiheitsentziehende Maßregel .....	9 423	9,8	5 084	3 077	1 262
Strafaussetzung zur Bewährung .....	19 186	1,1	10 840	5 162	3 184
Geldstrafe u. ä. ....	165 587	- 1,4	88 507	44 251	32 829
<b>Anfall an sonstigen Ermittlungsverfahren</b>					
Anzeigen gegen unbekannte Täter .....	303 200	- 2,6	187 194	67 147	48 859
Verfahren nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz .....	105 018	- 4,5	60 102	21 830	23 086

## b) Staatsanwaltschaft bei dem Bayer. Obersten Landesgericht

Ermittlungsverfahren	Ins- gesamt	Veränd. ggb. 1997 in %
<b>Geschäftsentwicklung</b>		
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	5	- 44,4
Neuzugänge .....	1	- 92,9
Erledigte Verfahren .....	6	- 66,7
Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	-	- 100,0
<b>Erledigte Ermittlungsverfahren insgesamt .....</b>	<b>6</b>	<b>- 66,7</b>
<b>Art der Erledigung</b>		
Anklage .....	-	- 100,0
Einstellung mit Auflage nach § 153a StPO .....	3	x
Einstellung gemäß § 170 Abs. 2 StPO .....	2	- 80,0
Abgabe an eine andere Staatsanwaltschaft .....	1	-
Anderer Art der Erledigung .....	-	- 100,0
Außerdem: Revisionen .....	1 220	4,8
Rechtsbeschwerden nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz .....	1 672	3,0

## c) Staatsanwaltschaften bei den Oberlandesgerichten

Sonstige Verfahren	Ins- gesamt	Veränd. ggb. 1997 in %
<b>Anfall an sonstigen Verfahren</b>		
Beschwerden gegen gerichtliche Entscheidungen	4 321	7,2
Beschwerden gegen Staats-/Amtsanwälte .....	6 196	0,7
Haftprüfungsverfahren .....	1 353	- 16,4
Aus- und Durchlieferungssachen .....	192	17,1
Gnadensachen .....	1 312	5,3
Verfahren nach der BRAO, der BNotO und dem Steuerberatungsgesetz .....	673	3,4
Entscheidungen in Vorverfahren gemäß § 24 Abs. 2 EGGVG .....	105	84,2
Rechtssachen (Vertretung des Justizfiskus), auch wenn es nicht zum Rechtsstreit kommt ....	47	- 16,1
Entschädigungssachen nach dem StrEG .....	271	- 11,4
Angelegenheiten nach dem NATO-Truppenstatut .	-	-
Rechtshilfeangelegenheiten mit dem Ausland .....	1 439	- 22,6
Kartellbußgeldsachen .....	-	-

### 5. Rechtsprechung der Gerichte in Strafsachen und Bußgeldverfahren 1998

#### Verfahren in der ersten Instanz

Verfahren in der ersten Instanz	Amtsgericht				Landgericht		Bayer. Oberstes Landesgericht	
	Strafsachen		Bußgeldverfahren		Strafsachen			
	insgesamt	Veränd. ggb. 1997 in %	insgesamt	Veränd. ggb. 1997 in %	insgesamt	Veränd. ggb. 1997 in %	insgesamt	Veränd. ggb. 1997 in %

#### Geschäftsentwicklung der Strafsachen und Bußgeldverfahren

Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	35 180	0,0	17 236	10,9	902	- 5,0	3	- 78,6
Neuzugänge .....	116 935	1,2	79 921	- 2,2	1 811	- 0,7	1	- 50,0
Erledigte Verfahren .....	117 385	1,6	81 405	1,8	1 809	- 3,3	1	- 92,3
Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	34 730	- 1,3	15 752	- 8,6	904	0,2	3	-

#### Erledigte Strafsachen und Bußgeldverfahren

##### Art des Verfahrens

Antrag auf Wiederaufnahme des Verfahrens .....	303	13,1	67	67,5	34	- 2,9	-	-
Zurückverweisung durch die Rechtsmittelinstanz .....	45	- 4,3	124	- 12,7	59	5,4	-	- 100,0
Einspruch gegen Bußgeldbescheid .....	x	x	81 214	1,8	x	x	x	x
dar. im Straßenverkehr .....	x	x	76 798	1,7	x	x	x	x
Anklagen .....	59 984	- 3,8	x	x	1 496	- 5,1	1	- 90,9
Antrag auf Entscheidung im beschleunigten Verfahren (§ 417 StPO) .....	10 889	77,8	x	x	x	x	x	x
Antrag auf Entscheidung im vereinfachten Jugendverfahren (§ 76 JGG) .....	5 548	10,1	x	x	x	x	x	x
Einspruch gegen einen von der Staatsanwaltschaft beantragten Strafbefehl .....	38 226	- 2,8	x	x	x	x	x	x
Privatklage .....	409	9,4	x	x	x	x	x	x
Übrige Verfahren .....	1 981	- 51,7	x	x	220	7,4	-	- 100,0
<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b>	<b>117 385</b>	<b>1,6</b>	<b>81 405</b>	<b>1,8</b>	<b>1 809</b>	<b>3,3</b>	<b>1</b>	<b>92,3</b>

##### Art des Ergebnisses

Urteil wegen Straftat .....	67 559	3,2	x	x	1 438	- 3,4	-	- 100,0
Urteil wegen Ordnungswidrigkeit .....	x	x	18 830	10,1	x	x	x	x
Beschluß nach §§ 70, 72 OWiG .....	x	x	3 352	24,7	x	x	x	x
Einstellung .....	23 522	- 0,4	13 182	- 3,6	90	4,7	1	- 83,3
dar. mit Auflagen oder Weisungen § 153a StPO .....	7 545	- 1,3	x	x	22	29,4	1	- 80,0
nach § 47 JGG .....	6 147	- 0,3	x	x	-	- 100,0	-	-
Ablehnung/Zurückweisung .....	1 151	41,7	x	x	19	- 5,0	-	- 100,0
Zurücknahme .....	13 786	- 4,5	44 156	- 1,2	50	6,4	-	-
dar. des Einspruchs .....	10 984	- 4,3	43 866	- 1,1	x	x	x	x
Verbindung mit einer anderen Sache .....	8 065	1,1	x	x	112	- 5,9	-	-
Auf andere Weise erledigt .....	3 302	2,5	1 885	3,2	100	- 9,9	-	- 100,0

##### Hauptverhandlungen

Verfahren ohne Hauptverhandlung .....	27 436	- 1,6	44 202	2,1	343	- 2,3	-	- 100,0
Verfahren mit Hauptverhandlung .....	89 949	2,6	37 203	1,3	1 466	- 3,6	1	- 85,7
Hauptverhandlungstage .....	103 741	1,8	x	x	3 770	2,6	1	- 97,1
dar. in Anklagesachen .....	56 460	- 4,3	x	x	3 406	2,5	1	- 96,7

##### Beschuldigte

Beschuldigte insgesamt .....	130 928	1,2	x	x	2 410	- 6,7	1	- 92,3
Verfahren mit								
1 Beschuldigten .....	107 677	2,0	x	x	1 454	- 1,0	1	- 92,3
2 Beschuldigten .....	7 213	- 2,9	x	x	214	- 11,9	-	-
3 Beschuldigten .....	1 664	- 1,1	x	x	80	- 10,1	-	-
4 bis 10 Beschuldigten .....	814	- 0,9	x	x	59	- 11,9	-	-
11 oder mehr Beschuldigten .....	4	33,3	x	x	1	- 66,7	-	-

##### Ausgewählte Urteilsresultate

Urteile insgesamt .....	67 559	3,2	18 830	10,1	1 438	- 3,4	-	- 100,0
darunter ergingen in								
Anklagesachen .....	39 181	- 3,7	x	x	1 212	- 4,6	-	- 100,0
Strafbefehlsverfahren .....	18 037	- 2,7	x	x	x	x	x	x
übrigen Strafsachen .....	10 341	65,2	x	x	x	x	x	x
Urteile in Straßenverkehrssachen .....	x	x	17 394	10,0	x	x	x	x
dar. Verurteilung .....	x	x	12 811	9,6	x	x	x	x



## 6. Rechtsprechung der Gerichte in Strafsachen und Bußgeldverfahren 1998

## Verfahren in den Rechtsmittelinstanzen nach Kammern

Verfahren in den Rechtsmittelinstanzen	Strafsachen vor dem Landgericht					Bayer. Oberstes Landesgericht			
	ins- gesamt	Veränd. ggb. 1997 in %	dar. kleine Strafkammer		dar. Jugend- kammern	Strafsachen		Bußgeldverfahren	
			Berufungen des Schöf- fengerichts	geg. Urteil des Straf- richters		ins- gesamt	Veränd. ggb. 1997 in %	ins- gesamt	Veränd. ggb. 1997 in %
<b>Geschäftsentwicklung der Berufungsverfahren bzw. der Revisionen in Strafsachen und der Rechtsbeschwerden in Bußgeldverfahren</b>									
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	3 314	9,3	432	2 521	318	63	- 22,2	97	- 23,6
Neuzugänge .....	10 234	5,3	1 129	7 841	1 159	1 190	7,6	1 596	2,8
Erledigte Verfahren .....	10 197	8,0	1 128	7 789	1 187	1 159	3,1	1 584	0,1
Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	3 351	1,1	433	2 573	290	94	49,2	109	12,4
<b>Erledigte Berufungen bzw. Revisionen und Rechtsbeschwerden</b>									
<b>Art der Vorinstanz</b>									
Strafrichter/Richter für Bußgeldverfahren .....	7 851	7,3	10	7 789	x	98	19,5	1 573	-
Schöffengericht/Erweitertes Schöffengericht .....	1 159	9,1	1 118	x	x	5	- 50,0	x	x
Jugendrichter/Jugend-schöffengericht .....	1 187	11,9	x	x	1 187	19	- 9,5	11	10,0
Kleine Strafkammer .....	x	x	x	x	x	916	3,7	x	x
Große Strafkammer .....	x	x	x	x	x	93	- 5,1	x	x
Große/Kleine Jugendkammer .....	x	x	x	x	x	27	- 10,0	-	-
Schwurgericht .....	x	x	x	x	x	-	-	x	x
<b>Art des Verfahrens</b>									
Offizialverfahren .....	10 008	8,0	1 082	7 653	1 183	1 158	3,1	x	x
Privatklageverfahren .....	10	150,0	-	10	-	1	-	x	x
Bußgeldverfahren .....	x	x	x	x	x	x	x	1 584	0,1
Durch die Rechtsmittelinstanz zurückver- wiesene Verfahren .....	157	15,4	40	111	3	x	x	x	x
Antrag auf Wiederaufnahme nach Rechtskraft .....	22	- 37,1	6	15	1	x	x	x	x
<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b>	<b>10 197</b>	<b>8,0</b>	<b>1 128</b>	<b>7 789</b>	<b>1 187</b>	<b>1 159</b>	<b>3,1</b>	<b>1 584</b>	<b>0,1</b>
<b>Art des Ergebnisses</b>									
Urteil .....	5 328	6,4	647	4 143	493	53	- 45,9	943	- 0,7
dar. angefochtene Urteile .....	1 460	4,9	231	1 156	55	x	x	x	x
Aufhebung des Urteils/Beschlusses und Zurückverweisung .....	x	x	x	x	x	x	x	181	- 22,3
Verwerfung der Rechtsbeschwerde als unbegründet .....	x	x	x	x	x	x	x	691	8,8
Beschluß .....	115	18,6	6	86	20	1 001	6,7	x	x
Einstellung .....	813	7,4	36	698	73	8	- 20,0	12	- 42,9
dar. wegen Geringfügigkeit .....	121	- 6,2	3	112	5	4	- 42,9	x	x
wegen unwesentlicher Nebenstrafat .....	131	18,0	10	106	14	-	- 100,0	x	x
wegen Verfahrenshindernisses .....	28	7,7	4	23	1	1	-	6	50,0
Verwerfung des Zulassungsantrags .....	x	x	x	x	x	x	x	438	13,8
Zurücknahme .....	3 567	9,7	414	2 562	553	35	66,7	85	- 33,6
Auf andere Weise erledigt .....	374	14,4	25	300	48	62	8,8	106	7,1
<b>Hauptverhandlungen</b>									
Verfahren ohne Hauptverhandlung .....	2 538	8,1	234	1 890	387	1 107	7,9	x	x
Verfahren mit Hauptverhandlung .....	7 659	7,9	894	5 899	800	52	- 46,9	x	x
Hauptverhandlungstage .....	9 023	8,3	1 226	6 821	888	x	x	x	x
<b>Beschuldigte</b>									
Beschuldigte insgesamt .....	10 848	8,5	1 273	8 122	1 345	1 193	3,2	x	x
Verfahren mit									
1 Beschuldigten .....	9 642	7,3	1 008	7 486	1 067	1 130	3,1	x	x
2 Beschuldigten .....	474	21,2	97	275	93	26	4,0	x	x
3 bis 5 Beschuldigten .....	80	21,2	23	28	26	3	-	x	x
6 oder mehr Beschuldigten .....	1	- 66,7	-	-	1	-	-	x	x
<b>Verfahren im Straßenverkehr</b>									
Von den erledigten Verfahren betrafen eine im Straßenverkehr begangene Straftat .....	2 870	2,6	76	2 615	179	323	0,3	1 440	0,5
<b>Ausgewählte Urteilsergebnisse</b>									
Urteile insgesamt .....	5 328	6,4	647	4 143	493	x	x	x	x
davon ergingen in									
Offizialverfahren .....	5 203	6,1	611	4 059	490	x	x	x	x
Privatklageverfahren .....	3	•	x	3	x	x	x	x	x
sonstigen Verfahren .....	122	16,2	36	81	3	x	x	x	x

## 7. Rechtsprechung der Verwaltungsgerichtsbarkeit 1998

## Verfahren in der ersten Instanz nach Gerichten

Verfahren in der ersten Instanz <sup>1)</sup>	Verwaltungsgerichte insgesamt	nach Kammern		nach Gerichten						Bayer. Verwaltungsgerichtshof
		All-gemeine	Asyl-	Ans-bach	Augs-burg	Bay-reuth	Mün-chen	Regens-burg	Würz-burg	
		Kammern								
<b>Geschäftsentwicklung der Hauptverfahren</b>										
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	27 205	11 881	15 324	7 335	2 848	1 576	9 043	3 433	2 970	499
Neuzugänge .....	24 765	10 773	13 992	5 080	2 624	1 845	8 373	3 893	2 950	382
Erledigte Verfahren .....	28 476	11 546	16 930	7 915	2 753	2 042	8 953	3 931	2 882	330
Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	23 494	11 108	12 386	4 500	2 719	1 379	8 463	3 395	3 038	551
<b>Erledigte Hauptverfahren</b>										
<b>Art des Verfahrens</b>										
Klagen .....	28 377	11 447	16 930	7 904	2 753	2 042	8 868	3 931	2 879	194
Normenkontrollen .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	136
Sonstige Anträge .....	89	89	–	11	–	–	78	–	–	x
Anträge auf Prozeßkostenhilfe für diese Verfahren ..	10	10	–	–	–	–	7	–	3	–
<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>28 476</b>	<b>11 546</b>	<b>16 930</b>	<b>7 915</b>	<b>2 753</b>	<b>2 042</b>	<b>8 953</b>	<b>3 931</b>	<b>2 882</b>	<b>330</b>
dar. Personalvertretungsrecht .....	94	94	x	44	1	–	49	–	–	1
Disziplinarrecht, berufsgerichtliche Verfahren ..	91	91	x	18	–	–	64	9	–	–
<b>Vertreter des öffentlichen Interesses (VÖI)</b>										
In den erledigten Ver- } beteiligt .....	14 929	1 304	13 625	6 289	1 723	648	3 191	2 421	657	125
fahren war der VÖI } nicht beteiligt .....	13 547	10 242	3 305	1 626	1 030	1 394	5 762	1 510	2 225	205
<b>Art der Erledigung</b>										
Urteil .....	15 534	3 681	11 853	5 516	1 012	1 064	4 560	1 901	1 481	107
davon Berufung } zugelassen .....	1 473	893	580	120	25	694	400	75	159	1
bzw. Revision } nicht zugel./ausgeschlossen .....	14 061	2 788	11 273	5 396	987	370	4 160	1 826	1 322	106
Gerichtsbescheid .....	975	494	481	80	222	59	179	323	112	10
Beschluß .....	10 513	6 045	4 468	2 149	1 249	704	3 754	1 516	1 141	152
Prozeßvergleich .....	541	504	37	66	83	79	221	58	34	32
Ruhen des Verfahrens .....	466	447	19	54	151	122	25	14	100	9
Sonstige Erledigungsart .....	447	375	72	50	36	14	214	119	14	20
<b>Geschäftsentwicklung der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz</b>										
<b>Verfahren ohne Numerus-clausus-Sachen</b>										
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	2 262	1 651	611	764	162	109	949	188	90	•
Neuzugänge .....	10 981	6 450	4 531	2 278	944	598	4 875	1 300	986	•
Erledigte Verfahren .....	11 765	6 949	4 816	2 742	1 044	661	4 928	1 384	1 006	•
Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	1 478	1 152	326	300	62	46	896	104	70	•
<b>Verfahren in Numerus-clausus-Sachen</b>										
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	53	53	x	–	–	3	33	–	17	•
Neuzugänge .....	1 017	1 017	x	138	1	8	507	225	138	•
Erledigte Verfahren .....	727	727	x	137	1	11	282	223	73	•
Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	343	343	x	1	–	–	258	2	82	•
<b>Erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (ohne Numerus-clausus-Sachen)</b>										
<b>Art des Verfahrens</b>										
Anträge nach §§ 80, 80a VwGO <sup>2)</sup> .....	7 696	4 315	3 381	1 979	699	448	2 905	955	710	– <sup>3)</sup>
nach § 123 VwGO <sup>2)</sup> .....	4 036	2 601	1 435	756	345	213	1 997	429	296	– <sup>3)</sup>
in Personalvertretungssachen .....	31	31	x	7	–	–	24	–	–	– <sup>3)</sup>
auf Prozeßkostenhilfe für diese Verfahren ..	2	2	x	–	–	–	2	–	–	– <sup>3)</sup>
<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>11 765</b>	<b>6 949</b>	<b>4 816</b>	<b>2 742</b>	<b>1 044</b>	<b>661</b>	<b>4 928</b>	<b>1 384</b>	<b>1 006</b>	<b>–<sup>3)</sup></b>
<b>Art der Erledigung</b>										
Beschluß .....	11 581	6 813	4 768	2 715	1 033	653	4 830	1 360	990	– <sup>3)</sup>
Prozeßvergleich .....	30	30	–	6	4	1	11	8	–	– <sup>3)</sup>
Ruhen des Verfahrens .....	3	2	1	1	–	–	–	–	2	– <sup>3)</sup>
Sonstige Erledigungsart .....	151	104	47	20	7	7	87	16	14	– <sup>3)</sup>

<sup>1)</sup> Verwaltungsgerichte: Klagen, Personalvertretungssachen, Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren; Bayer. Verwaltungsgerichtshof: Klagen in Flurbereinigungssachen, Normenkontrollen. – <sup>2)</sup> Verwaltungsgerichtsordnung vom 21. Januar 1960 (BGBl I S. 17). – <sup>3)</sup> Anträge zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz sind in Tabelle 8 mit enthalten.

## 8. Rechtsprechung der Verwaltungsgerichtsbarkeit 1998

## Verfahren in der Rechtsmittelinstanz vor dem Bayer. Verwaltungsgerichtshof

Berufungen, Beschwerden <sup>1)</sup> (Rechtsmittelinstanz)	Ins- gesamt	Allge- meine		Vorläufiger Rechtsschutz <sup>2)</sup> (Rechtsmittelinstanz)	Ins- gesamt	Allge- meine <sup>3)</sup>		Asyl- Senate
		Asyl- Senate	Senate			Asyl- Senate	Senate	
<b>Geschäftsentwicklung der Berufungs- und Beschwerdesachen</b>				<b>Geschäftsentwicklung der Beschwerden und Anträge (ohne Numerus-clausus-Sachen)</b>				
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	5 188	2 494	2 694	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	331	328	3	
Neuzugänge .....	7 342	1 631	5 711	Neuzugänge .....	1 386	1 373	13	
Erledigte Verfahren .....	7 780	2 132	5 648	Erledigte Verfahren .....	1 386	1 374	12	
Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	4 750	1 993	2 757	Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	331	327	4	
<b>Erledigte Berufungen und Beschwerden</b>				<b>Erledigte Beschwerden/Anträge (ohne Numerus-clausus-Sachen)</b>				
<b>Art des Verfahrens</b>				<b>Art des Verfahrens</b>				
Berufungen .....	1 891	1 061	830	Beschwerden .....	260	259	1	
dar. Disziplinarverfahren .....	12	12	x	davon } nach §§ 80, 80a VwGO <sup>4)</sup> .....	181	180	1	
Antrag auf Zulassung der Berufung .....	5 868	1 053	4 815	gegen Ent- } nach § 123 VwGO <sup>5)</sup> .....	76	76	-	
Beschwerden in Personalvertretungssachen .....	15	9	x	scheidung } in Personalvertretungssachen ..	3	3	x	
Beschwerden in Disziplinarverfahren .....	6	6	x	Anträge auf Zulassung der Beschwerde .....	1 018	1 018	-	
	6	3	3	Anträge auf Gewährung von vorl. Rechtsschutz	101	90	11	
<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b>	<b>7 780</b>	<b>2 132</b>	<b>5 648</b>	davon nach §§ 80, 80a VwGO <sup>6)</sup> .....	34	30	4	
				nach § 123 VwGO <sup>6)</sup> .....	28	21	7	
				nach § 47 Abs. 8 VwGO <sup>6)</sup> .....	39	39	-	
				in Personalvertretungssachen .....	-	-	-	
				Anträge auf Prozeßkostenhilfe .....	7	7	-	
				<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b>	<b>1 386</b>	<b>1 374</b>	<b>12</b>	
				<b>Art der Erledigung</b>				
				Beschluß .....	1 353	1 341	12	
				Prozeßvergleich .....	11	11	-	
				Ruhen des Verfahrens .....	1	1	-	
				Sonstige Erledigungsart .....	21	21	-	
				<b>Geschäftsentwicklung der Beschwerden und Anträge in Numerus-clausus-Sachen</b>				
				Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	15	15	x	
				Neuzugänge .....	49	49	x	
				Erledigte Verfahren .....	56	56	x	
				Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	8	8	x	
				<b>Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren</b>				
				Sonstige Beschwerden .....	384	374	10	
				Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens .....	25	23	2	

## 9. Von der Verwaltungsgerichtsbarkeit erledigte Verfahren 1998 nach Sachgebieten

Sachgebiet	Verwaltungsgerichte (Verfahren 1. Instanz)							Bayer. Verwaltungs- gerichtshof	
	ins- gesamt	Ans- bach	Augs- burg	Bay- reuth	Mün- chen	Regens- burg	Würz- burg	Rechts- mittel- verfahren	Verfahren erster Instanz
a) Verfahren <sup>7)</sup>									
b) Vorläufiger Rechtsschutz <sup>2)</sup> (ohne Numerus-clausus-Sachen)									
Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht d. juristischen	193	29	14	19	89	31	11	69	2
Personen des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht .....	74	3	7	5	38	14	7	28	x
Kultur-, Schul-, Hochschul-, Kirchen- und Erwachsenen- bildungsrecht, Sport .....	388	64	35	32	169	47	41	50	5
Wirtschafts(verwaltungs)recht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst-, Fischereirecht, Recht der freien Berufe .....	555	59	72	29	189	111	95	83	142
Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht, Umweltschutz .....	157	26	9	11	59	34	18	62	x
Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht, Umweltschutz .....	20 573	6 983	1 722	1 287	6 067	2 514	2 000	6 168	68
Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung .....	8 894	2 396	651	443	3 751	911	742	756	x
Abgabenrecht .....	1 768	151	155	148	793	333	188	454	97
Öffentlicher Dienst, Wehrpflicht, Dienstrecht des Zivilschutztes, Personalvertretungsrecht .....	705	73	110	44	252	142	84	249	x
Sozialrecht, Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht sowie Kriegsfolgenrecht .....	1 246	131	212	230	255	264	154	372	13
Sonstiges .....	356	40	68	62	61	73	52	78	x
	2 043	211	260	173	882	327	190	232	1
	454	58	72	25	173	96	30	56	x
	1 568	276	273	115	415	293	196	332	-
	903	121	109	62	457	95	59	113	x
	142	11	10	9	94	11	7	20	2
	68	4	4	4	45	6	5	16	x
<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b>	<b>28 476</b>	<b>7 915</b>	<b>2 753</b>	<b>2 042</b>	<b>8 953</b>	<b>3 931</b>	<b>2 882</b>	<b>7 780</b>	<b>330</b>
	<b>11 765</b>	<b>2 742</b>	<b>1 044</b>	<b>661</b>	<b>4 928</b>	<b>1 384</b>	<b>1 006</b>	<b>1 386</b>	<b>x</b>

<sup>1)</sup> Berufungen und Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen, Beschwerden in Disziplinarverfahren. - <sup>2)</sup> Anträge und Beschwerden in Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz. - <sup>3)</sup> Einschl. Senate für technische Großvorhaben. - <sup>4)</sup> Mehrere Rechtsmittelführer derselben Gruppe sind nur einmal gezählt. - <sup>5)</sup> Asylverfahrensgesetz vom 26. Juni 1992 (BGBl I S. 1126). - <sup>6)</sup> Verwaltungsgerichtsordnung vom 21. Januar 1960 (BGBl I S. 17). - <sup>7)</sup> Klagen (Verfahren 1. Instanz), Berufungen und Beschwerden (Rechtsmittelverfahren).

## 10. Rechtsprechung der Finanzgerichtsbarkeit 1998

Klagen vor dem Finanzgericht	1998	Veränd. ggb. 1997 in %	Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	1998	Veränd. ggb. 1997 in %
<b>Geschäftsentwicklung</b>			<b>Geschäftsentwicklung</b>		
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	8 481	12,6	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	533	22,8
Neuzugänge .....	6 860	0,3	Neuzugänge .....	1 167	2,2
Erledigte Verfahren .....	6 575	11,6	Erledigte Verfahren .....	1 119	7,3
Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	8 766	3,4	Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	581	9,0
<b>Art der Erledigung</b>			<b>Art der Erledigung</b>		
Urteil .....	1 467	9,8	Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz		
Gerichtsbescheid .....	493	- 9,5	nach § 69 Abs. 3 FGO .....	1 080	8,1
Beschluß nach § 138 FGO .....	1 171	11,7	nach § 114 FGO .....	39	- 11,4
Einstellung wegen Zurücknahme der Klage (§ 72 FGO)	2 778	11,5	<b>Art der Erledigung</b>		
Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht .....	17	- 32,0	Beschluß über Aussetzung der Vollziehung oder einstweilige Anordnung .....	614	14,1
Verbindung mit einem anderen Verfahren .....	60	- 25,9	Beschluß nach § 138 FGO .....	168	18,3
Auf andere Weise .....	589	61,8	Einstellung wegen Zurücknahme der Klage (§ 72 FGO)	312	- 4,0
<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b>			<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b>		
<b>6 575</b>			<b>1 119</b>		
<b>11,6</b>			<b>7,3</b>		
In den mit Urteil endenden Verfahren erging das Urteil			<b>Der Beschluß über Aussetzung der Vollziehung oder einstweilige Anordnung erging</b>		
aufgrund mündlicher Verhandlung .....	923	8,3	aufgrund mündlicher Verhandlung .....	3	-
ohne mündliche Verhandlung .....	544	12,4	ohne mündliche Verhandlung .....	611	14,2
<b>Inhalt der Entscheidung</b>			<b>Ausgang des Verfahrens<sup>1)</sup></b>		
Durch Urteil oder Gerichtsbescheid wurden erledigt .....	1 960	4,2	davon Stattgabe .....	65	16,1
davon durch			teilweise Stattgabe .....	72	26,3
Stattgabe .....	156	13,9	Abweisung als unbegründet .....	338	6,0
teilweise Stattgabe .....	179	1,7	Abweisung als unzulässig .....	139	31,1
Abweisung als unbegründet .....	1 137	6,8			
Abweisung als unzulässig .....	488	- 3,0			

## 11. Unterstellung unter Bewährungsaufsicht 1998 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

Allgemeines Strafrecht	Fälle		Jugendstrafrecht	Fälle	
	ins- gesamt	weiblich		ins- gesamt	weiblich
<b>Anhängige Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht am 31. Dezember 1998</b>					
<b>Unterstellungen insgesamt</b> .....	<b>13 084</b>	<b>1 497</b>	<b>Unterstellungen insgesamt</b> .....	<b>5 528</b>	<b>421</b>
davon angeordnet auf Grund			davon angeordnet auf Grund Aussetzung		
Strafaussetzung zur Bewährung bei Freiheitsstrafe	7 738	1 211	der Verhängung der Jugendstrafe .....	474	61
Aussetzung des Strafrestes bei			der Jugendstrafe zur Bewährung .....	3 676	323
zeitiger Freiheitsstrafe .....	5 315	284	des Restes einer Jugendstrafe .....	1 366	36
dav. Strafrest bei Entlassung			dav. Strafrest bei Entlassung bis unter 1 Jahr .....	1 066	30
bis unter 1 Jahr .....	4 041	226	1 Jahr oder mehr .....	300	6
1 Jahr oder mehr .....	1 274	58	erneuter Anordnung .....	12	1
lebenslanger Freiheitsstrafe .....	31	2			
<b>Beendete Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht im Jahr 1998</b>					
<b>Unterstellungen insgesamt<sup>2)</sup></b> .....	<b>3 906</b>	<b>384</b>	<b>Unterstellungen insgesamt<sup>2)</sup></b> .....	<b>2 842</b>	<b>203</b>
davon beendet auf Grund			davon beendet auf Grund		
Bewährung mit Straferlaß .....	1 908	213	Erlaß der Jugendstrafe/Tilgung d. Schuldspruchs ....	821	76
Ablauf der Unterstellung .....	291	16	Ablauf der Unterstellungszeit .....	719	58
Aufhebung der Unterstellung .....	308	32	Aufhebung der Unterstellung .....	80	3
Widerruf			Widerruf/Verhängung der Jugendstrafe		
nur/auch wegen neuer Straftat .....	1 154	90	nur/auch wegen neuer Straftaten .....	367	9
aus sonstigen Gründen .....	245	33	aus sonstigen Gründen .....	155	13
			Einbeziehung in ein neues Urteil .....	700	44

<sup>1)</sup> Durch Beschluß über Aussetzung der Vollziehung oder einstweiligen Anordnung. - <sup>2)</sup> Ohne die Fälle, in denen die Bewährungsaufsicht durch Tod oder Abgabe an einen anderen Bewährungshelfer endete.

## 12. Abgeurteilte und Verurteilte 1998

Lfd. Nr. bzw. Paragrafen des StGB	Straftaten	Rechtskräftig Abgeurteilte		davon waren			
		ins- gesamt	weib- lich	Erwach- sene	Heranwachsende, die nach		Jugend- liche
					allge- meinem	Jugend- Strafrecht abgeurteilt wurden	
<b>I</b>	<b>I. Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr .....</b>	<b>133 872</b>	<b>24 388</b>	<b>104 032</b>	<b>4 850</b>	<b>9 989</b>	<b>15 001</b>
	1. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch (StGB)						
I/1	(außer im Straßenverkehr) .....	100 171	19 957	76 807	3 018	7 312	13 034
80-109k	Politische Straftaten .....	320	20	163	19	63	75
111-121	Widerstand gegen die Staatsgewalt .....	864	84	758	19	57	30
123-140, 144-145d, 146-152a	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung außer im Straßenverkehr .....	2 443	401	1 925	86	192	240
153-163	Geld- und Wertzeichenfälschung .....	85	5	59	-	14	12
164, 165	Falsche uneidliche Aussage und Meineid .....	1 624	470	1 382	36	114	92
166-168	Falsche Verdächtigung .....	717	236	541	24	69	83
169-173	Straftaten in Bezug auf Religion und Weltanschauung .....	20	4	6	-	-	14
174-184c	Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe, Familie .....	1 435	45	1 425	4	5	1
176, 176a, 176b	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung .....	1 550	142	1 324	13	92	121
177 Abs. 1	dar. sexueller Mißbrauch von Kindern .....	457	3	394	3	22	38
177 Abs. 2 Nr. 1	sexuelle Nötigung .....	172	5	120	1	19	32
185-200	Vergewaltigung .....	252	2	210	2	20	20
201-206	Beleidigung .....	4 067	576	3 622	139	133	173
211-222	Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs .....	57	12	47	1	8	1
211	Straftaten gegen das Leben außer im Straßenverkehr .....	204	27	181	2	11	10
212-216	dar. Mord .....	56	10	47	1	5	3
223-231	Totschlag, Tötung auf Verlangen .....	95	12	85	-	3	7
223	Körperverletzung außer im Straßenverkehr .....	12 106	1 054	8 056	345	1 405	2 300
224 Abs. 1 Nr. 2-5	dar. Körperverletzung .....	6 365	435	4 781	183	566	835
234-241a	gefährliche Körperverletzung .....	4 712	425	2 500	118	781	1 313
242-248c	Straftaten gegen die persönliche Freiheit .....	2 788	150	2 354	92	178	164
242	Diebstahl und Unterschlagung .....	34 320	9 331	23 493	1 110	2 938	6 779
244 Abs. 1 Nr. 3	dar. Diebstahl .....	27 644	8 676	19 655	894	1 953	5 142
246	Wohnungseinbruchdiebstahl .....	2 958	188	1 656	92	443	767
249-256	Unterschlagung .....	1 701	326	1 342	81	115	163
249-251	Raub und Erpressung .....	1 569	140	736	14	250	569
257-262	dar. Raub .....	501	41	214	4	94	189
263-266b	Begünstigung und Hehlerei .....	1 495	288	1 011	71	157	256
267-282	Betrug und Untreue .....	20 314	5 255	18 314	574	894	532
283-283d	Urkundenfälschung .....	8 397	1 196	7 375	304	299	419
284-297	Konkursstraftaten .....	334	48	334	-	-	-
298-302	Strafbarer Eigennutz .....	333	25	319	4	4	6
303-305a	Straftaten gegen den Wettbewerb .....	-	-	-	-	-	-
306-315a, 316a-323c	Sachbeschädigung .....	3 081	228	1 572	124	345	1 040
324-330d	Gemeingefährliche Straftaten außer im Straßenverkehr .....	1 473	165	1 254	30	75	114
331-358	Straftaten gegen die Umwelt .....	388	24	381	2	4	1
I/2	Straftaten im Amt .....	187	31	175	5	5	2
I/3	2. Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz (WStG) .....	288	-	172	32	84	-
Lfd. Nr 1	3. Straftaten nach anderen Bundesgesetzen (außer StGB, WStG, StVG) .....	33 366	4 414	27 010	1 798	2 591	1 967
2	dar. nach dem Betäubungsmittelgesetz .....	11 242	1 329	7 002	548	2 248	1 444
3	dem Ausländergesetz .....	10 090	1 737	9 337	674	57	22
4	dem Asylverfahrensgesetz .....	3 179	125	2 768	301	64	46
5	dem Pflichtversicherungsgesetz .....	2 909	482	2 373	131	87	318
I/4	der Abgabenordnung .....	2 538	443	2 488	29	9	12
	4. Straftaten nach bayerischen Landesgesetzen .....	47	17	43	2	2	-
<b>II</b>	<b>II. Straftaten im Straßenverkehr .....</b>	<b>55 196</b>	<b>6 848</b>	<b>48 565</b>	<b>2 871</b>	<b>1 762</b>	<b>1 998</b>
II/1	1. Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB .....	42 593	5 250	38 349	2 299	1 331	614
142	dar. unerlaubtes Entfernen vom Unfallort <sup>4)</sup> .....	7 800	1 603	6 573	586	476	165
229	fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr .....	6 154	1 102	5 134	647	259	114
315c	Gefährdung des Straßenverkehrs <sup>4)</sup> .....	3 832	402	3 401	238	154	39
316	Trunkenheit im Verkehr ohne Fremdschaden .....	23 825	2 024	22 434	771	370	250
II/2	2. Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz (StVG) .....	12 603	1 598	10 216	572	431	1 384
<b>I+II</b>	<b>Straftaten insgesamt 1998</b>	<b>189 068</b>	<b>31 236</b>	<b>152 597</b>	<b>7 721</b>	<b>11 751</b>	<b>16 999</b>
	Veränderung gegenüber 1997 in %	- 3,1	- 1,7	- 3,9	- 3,3	- 0,6	3,6

<sup>1)</sup> Einschl. Straffreierklärung. - <sup>2)</sup> Maßregeln der Besserung und Sicherung neben Freispruch, im selbständigen Verfahren oder nach Einstellung des Krankenhaus oder einer Entziehungsanstalt, und zwar 1998: 7 Fälle; 1997: 15 Fälle. - <sup>4)</sup> Ohne Personenschaden. - <sup>5)</sup> gegenüber 1997 in %.

## nach Straftaten und Entscheidungen

davon wurden abgeurteilt nach												Lfd. Nr. bzw. Paragrafen des StGB
allgemeinem Strafrecht							Jugendstrafrecht					
Personen		davon mit Beendigung des Verfahrens durch					Personen		davon mit Beendigung des Verfahrens durch			
insgesamt	weiblich	Verurteilung	Frei-spruch	Ein-stellung	Absehen von Strafe <sup>1)</sup>	Anordnung von Maß-regeln <sup>2)</sup>	insgesamt	weiblich	Verur-teilung	Frei-spruch	Ein-stellung <sup>3)</sup>	
<b>108 882</b>	<b>20 172</b>	<b>92 767</b>	<b>2 925</b>	<b>12 977</b>	<b>78</b>	<b>135</b>	<b>24 990</b>	<b>4 216</b>	<b>16 679</b>	<b>636</b>	<b>7 675</b>	<b>I</b>
79 825	16 241	66 413	2 550	10 663	66	133	20 346	3 716	13 394	555	6 397	I/1
182	8	149	12	20	1	–	138	12	79	6	53	80-109k
777	77	689	8	80	–	–	87	7	67	2	18	111-121
2 011	310	1 698	46	266	1	–	432	91	236	9	187	{ 123-140, 144-145d
59	5	51	2	6	–	–	26	–	16	2	8	146-152a
1 418	405	1 039	102	274	3	–	206	65	158	15	33	153-163
565	174	402	43	119	1	–	152	62	107	4	41	164,165
6	2	6	–	–	–	–	14	2	9	–	5	166-168
1 429	44	920	41	467	1	–	6	1	6	–	–	169-173
1 337	130	1 164	76	82	2	13	213	12	175	5	33	174-184c
397	3	357	14	19	–	7	60	–	43	1	16	176,176a,176 b
121	5	97	14	7	2	1	51	–	48	1	2	177 Abs.1
212	2	181	24	3	–	4	40	–	35	3	2	177 Abs.2 Nr.1
3 761	531	2 900	85	767	7	2	306	45	175	9	122	185-200
48	11	38	1	8	1	–	9	1	5	1	3	201-206
183	25	131	6	25	–	21	21	2	18	–	3	211-222
48	10	43	1	–	–	4	8	–	8	–	–	211
85	10	65	3	–	–	17	10	2	9	–	1	212-216
8 401	674	6 116	409	1 819	11	46	3 705	380	2 713	148	844	223-231
4 964	302	3 863	155	925	6	15	1 401	133	1 062	22	317	223
2 618	210	1 839	196	550	3	30	2 094	215	1 524	125	445	224 Abs.1 Nr.2-5
2 446	127	1 674	154	609	1	8	342	23	214	12	116	234-241a
24 603	7 052	21 967	517	2 106	8	5	9 717	2 279	6 263	195	3 259	242-248c
20 549	6 585	18 549	344	1 650	5	1	7 095	2 091	4 240	152	2 703	242
1 748	115	1 567	50	127	–	4	1 210	73	1 014	13	183	244 Abs.1 Nr.3
1 423	280	1 082	93	245	3	–	278	46	153	7	118	246
750	73	594	49	99	2	6	819	67	699	41	79	249-256
218	24	172	26	19	–	1	283	17	235	18	30	249-251
1 082	217	840	79	160	3	–	413	71	235	16	162	257-262
18 888	4 897	15 550	666	2 650	18	4	1 426	358	904	35	487	263-266b
7 679	1 059	7 087	128	462	2	–	718	137	488	11	219	267-282
334	48	277	2	52	3	–	–	–	–	–	–	283-283d
323	25	271	10	42	–	–	10	–	3	–	7	284-297
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	298-302
1 696	142	1 319	77	295	–	5	1 385	86	665	40	680	303-305a
1 284	151	1 137	18	106	–	23	189	14	152	2	35	{ 306-315a, 316a-323c
383	24	239	11	133	–	–	5	–	2	1	2	324-330d
180	30	155	8	16	1	–	7	1	5	1	1	331-358
204	–	184	–	20	–	–	84	–	76	–	8	I/2
28 808	3 915	26 135	373	2 286	12	2	4 558	499	3 209	81	1 268	I/3
7 550	901	6 913	170	460	5	2	3 692	428	2 755	74	863	Lfd. Nr. 1
10 011	1 715	9 241	88	679	3	–	79	22	50	1	28	2
3 069	119	2 850	10	208	1	–	110	6	53	3	54	3
2 504	454	2 262	25	217	–	–	405	28	217	–	188	4
2 517	437	2 280	24	212	1	–	21	6	9	1	11	5
45	16	35	2	8	–	–	2	1	–	–	2	I/4
<b>51 436</b>	<b>6 470</b>	<b>47 536</b>	<b>648</b>	<b>3 218</b>	<b>14</b>	<b>20</b>	<b>3 760</b>	<b>378</b>	<b>2 599</b>	<b>37</b>	<b>1 124</b>	<b>II</b>
40 648	5 016	38 002	452	2 163	12	19	1 945	234	1 585	29	331	II/1
7 159	1 486	5 785	202	1 163	3	6	641	117	459	16	166	142
5 781	1 045	5 238	487	52	2	2	373	57	258	5	110	229
3 639	390	3 309	77	249	1	3	193	12	178	–	15	315c
23 205	1 984	22 949	87	159	5	5	620	40	595	1	24	316
10 788	1 454	9 534	196	1 055	2	1	1 815	144	1 014	8	793	II/2
<b>160 318</b>	<b>26 642</b>	<b>140 303</b>	<b>3 573</b>	<b>16 195</b>	<b>92</b>	<b>155</b>	<b>28 750</b>	<b>4 594</b>	<b>19 278</b>	<b>673</b>	<b>8 799</b>	<b>I+II 1998</b>
- 3,9	- 1,2	- 4,5	- 0,1	0,9	- 2,1	- 7,2	1,9	- 4,2	2,8	7,7	- 0,4	Veränderung <sup>5)</sup>

Verfahrens. - <sup>3)</sup> Einschl. sonstiger Entscheidungen, wie Überweisung an den Vormundschaftsrichter nach § 53 JGG, Unterbringung in einem psychiatrischen

## 13. Verurteilte 1998 nach Personenkreisen und Verurteiltenziffern

Lfd. Nr. bzw. Paragraphen des StGB <sup>1)</sup>	Verur- teilte ins- gesamt	dar. Aus- länder, Staaten- lose	Von den Verurteilten waren						Verurteiltenziffer (Verurteilte auf 100 000 der betreffenden Personengruppe der Bevölkerung)					
			Erwachsene		Heran- wachsende		Jugendliche		Strafmündige			Er- wach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche
			ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich			
<b>I</b>	<b>109 446</b>	<b>39 340</b>	<b>88 344</b>	<b>16 562</b>	<b>11 931</b>	<b>1 710</b>	<b>9 171</b>	<b>1 479</b>	<b>1 073,2</b>	<b>1 821,1</b>	<b>374,6</b>	<b>949,6</b>	<b>3 178,8</b>	<b>1 768,4</b>
I/1	79 807	23 775	63 734	13 267	8 086	1 290	7 987	1 355	782,6	1 297,3	301,8	685,0	2 154,4	1 540,1
80-109k	228	21	132	4	56	2	40	5	2,2	4,4	0,2	1,4	14,9	7,7
111-121	756	204	671	62	63	3	22	4	7,4	13,9	1,3	7,2	16,8	4,2
123-140, 144-145d	1 934	491	1 624	256	190	36	120	27	19,0	32,8	6,1	17,5	50,6	23,1
146-152a	67	38	51	3	10	-	6	-	0,7	1,3	0,1	0,5	2,7	1,2
153-163	1 197	261	1 008	277	126	31	63	24	11,7	17,6	6,3	10,8	33,6	12,1
164,165	509	96	381	119	71	23	57	22	5,0	7,0	3,1	4,1	18,9	11,0
166-168	15	-	6	2	-	-	9	2	0,1	0,2	0,1	0,1	-	1,7
169-173	926	114	918	18	7	2	1	-	9,1	18,4	0,4	9,9	1,9	0,2
174-184c	1 339	298	1 155	111	89	8	95	1	13,1	24,7	2,3	12,4	23,7	18,3
176,176a,176b	400	55	355	1	20	1	25	-	3,9	8,1	0,0	3,8	5,3	4,8
177 Abs.1	145	46	96	4	19	-	30	-	1,4	2,9	0,1	1,0	5,1	5,8
177 Abs.2 Nr.1	216	81	180	1	20	-	16	-	2,1	4,4	0,0	1,9	5,3	3,1
185-200	3 075	603	2 779	374	207	22	89	13	30,2	54,1	7,8	29,9	55,2	17,2
201-206	43	7	37	10	6	1	-	-	0,4	0,6	0,2	0,4	1,6	-
211-222	149	52	131	17	9	1	9	1	1,5	2,6	0,4	1,4	2,4	1,7
211	51	22	43	8	5	-	3	-	0,5	0,9	0,2	0,5	1,3	0,6
212-216	74	26	65	6	3	1	6	1	0,7	1,3	0,2	0,7	0,8	1,2
223-231	8 829	2 462	5 850	409	1 353	70	1 626	203	86,6	165,4	12,9	62,9	360,5	313,5
223	4 925	1 322	3 705	213	616	28	604	63	48,3	93,8	5,8	39,8	164,1	116,5
224 Abs.1 Nr.2-5	3 363	1 057	1 765	130	665	29	933	128	33,0	62,5	5,4	19,0	177,2	179,9
234-241a	1 888	455	1 596	68	196	8	96	8	18,5	36,6	1,6	17,2	52,2	18,5
242-248c	28 230	8 387	20 943	6 171	3 254	618	4 033	826	276,8	418,6	144,4	225,1	867,0	777,7
242	22 789	6 915	17 715	5 834	2 241	545	2 833	750	223,5	318,0	135,2	190,4	597,1	546,3
244 Abs.1 Nr.3	2 581	743	1 487	90	480	25	614	33	25,3	49,4	2,8	16,0	127,9	118,4
246	1 235	246	1 009	197	145	31	81	9	12,1	20,3	4,5	10,8	38,6	15,6
249-256	1 293	466	586	54	234	20	473	44	12,7	23,9	2,2	6,3	62,3	91,2
249-251	407	153	168	15	90	8	149	9	4,0	7,6	0,6	1,8	24,0	28,7
257-262	1 075	388	780	151	164	30	131	19	10,5	17,8	3,8	8,4	43,7	25,3
263-266b	16 454	3 980	15 034	3 944	1 114	289	306	73	161,4	246,6	81,7	161,6	296,8	59,0
267-282	7 575	4 771	6 794	908	529	111	252	38	74,3	132,3	20,0	73,0	140,9	48,6
283-283d	277	25	277	37	-	-	-	-	2,7	4,9	0,7	3,0	-	-
284-297	274	150	267	17	6	-	1	-	2,7	5,2	0,3	2,9	1,6	0,2
298-302	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
303-305a	1 984	325	1 214	92	295	10	475	39	19,5	37,4	2,7	13,0	78,6	91,6
306-315a, 316a-323c	1 289	126	1 111	131	97	5	81	6	12,6	23,3	2,7	11,9	25,8	15,6
324-330d	241	29	237	9	4	-	-	-	2,4	4,7	0,2	2,5	1,1	-
331-358	160	26	152	23	6	-	2	-	1,6	2,8	0,4	1,6	1,6	0,4
I/2	260	1	154	-	106	-	-	-	2,5	5,3	-	1,7	28,2	-
I/3	29 344	15 558	24 423	3 285	3 737	418	1 184	124	287,8	518,1	72,6	262,5	995,7	228,3
Lfd. Nr. 1	9 668	2 195	6 411	757	2 306	225	951	113	94,8	174,1	20,8	68,9	614,4	183,4
2	9 291	8 396	8 578	1 412	700	154	13	3	91,1	156,8	29,8	92,2	186,5	2,5
3	2 903	2 875	2 556	103	330	5	17	-	28,5	56,7	2,0	27,5	87,9	3,3
4	2 479	585	2 140	409	184	21	155	5	24,3	41,5	8,3	23,0	49,0	29,9
5	2 289	674	2 251	382	34	4	4	3	22,4	38,6	7,4	24,2	9,1	0,8
I/4	35	6	33	10	2	2	-	-	0,3	0,5	0,2	0,4	0,5	-
<b>II</b>	<b>50 135</b>	<b>8 642</b>	<b>44 816</b>	<b>5 406</b>	<b>4 103</b>	<b>498</b>	<b>1 216</b>	<b>48</b>	<b>491,6</b>	<b>897,1</b>	<b>112,9</b>	<b>481,7</b>	<b>1 093,2</b>	<b>234,5</b>
II/1	39 587	5 064	35 806	4 260	3 297	406	484	18	388,2	708,6	88,8	384,9	878,4	93,3
142	6 244	1 103	5 249	1 075	886	173	109	9	61,2	101,3	23,8	56,4	236,1	21,0
229	5 496	773	4 614	820	811	121	71	4	53,9	92,4	17,9	49,6	216,1	13,7
315c	3 487	469	3 082	345	371	26	34	-	34,2	63,3	7,0	33,1	98,8	6,6
316	23 544	2 602	22 188	1 922	1 122	77	234	4	230,9	437,4	38,0	238,5	298,9	45,1
II/2	10 548	3 578	9 010	1 146	806	92	732	30	103,4	188,4	24,0	96,8	214,7	141,2
<b>I+II 1998</b>	<b>159 581</b>	<b>47 982</b>	<b>133 160</b>	<b>21 968</b>	<b>16 034</b>	<b>2 208</b>	<b>10 387</b>	<b>1 527</b>	<b>1 564,9</b>	<b>2 718,2</b>	<b>487,5</b>	<b>1 431,3</b>	<b>4 272,0</b>	<b>2 002,9</b>
Veränderung <sup>2)</sup>	- 3,7	- 8,4	- 4,7	- 1,7	- 0,7	- 1,3	5,2	- 0,7	- 3,8	- 4,2	- 1,8	- 4,7	- 0,7	3,7

<sup>1)</sup> Bezeichnung der Straftat siehe Seite 124. - <sup>2)</sup> gegenüber 1997 in %.

## 14. Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte 1998 nach Hauptstrafen, Auflagen und Weisungen

Lfd. Nr. bzw. Paragrafen des StGB <sup>1)</sup>	Verur- teilte ins- gesamt	Von den Verurteilten erhalten											neben der Strafe		
		darunter Vorbefragte <sup>2)</sup>		als schwerste Strafe								Auf- lagen (§ 56b Abs. 2 StGB)			Wei- sungen (§ 56c Abs. 2, 3 StGB)
		ins- gesamt	mehr als viermal vorbe- straf	Geldstrafe		Freiheitsstrafe, Strafverurteilung <sup>3)</sup>			insgesamt		darunter Strafaussetzung zur Bewährung <sup>4)</sup>				
				Anzahl	%	mit Dauer von		Anzahl					%	Anzahl	%
						bis unter 6 Monate <sup>3)</sup>	6 Monate bis einschl. 1 Jahr		mehr als 1 Jahr						
<b>I</b>	<b>92 767</b>	<b>44 057</b>	<b>15 204</b>	<b>70 459</b>	<b>76,0</b>	<b>8 405</b>	<b>9 011</b>	<b>4 892</b>	<b>22 308</b>	<b>24,0</b>	<b>14 550</b>	<b>65,2</b>	<b>10 443</b>	<b>8 779</b>	
I/1	66 413	33 720	12 623	49 441	74,4	6 690	6 948	3 334	16 972	25,6	11 088	65,3	8 224	6 771	
80-109k	149	80	25	137	91,9	6	6	-	12	8,1	8	66,7	8	4	
111-121	689	397	175	561	81,4	65	57	6	128	18,6	80	62,5	62	54	
123-140, 144-145d	1 698	1 039	535	1 519	89,5	127	43	9	179	10,5	97	54,2	67	63	
146-152a	51	24	5	6	11,8	-	12	33	45	88,2	26	57,8	11	15	
153-163	1 039	480	169	629	60,5	71	244	95	410	39,5	347	84,6	290	228	
164,165	402	214	76	338	84,1	26	25	13	64	15,9	43	67,2	33	28	
166-168	6	3	1	6	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
169-173	920	605	255	54	5,9	519	339	8	866	94,1	795	91,8	575	575	
174-184c	1 164	514	196	460	39,5	58	195	451	704	60,5	386	54,8	314	252	
176,176a,176b	357	146	59	95	26,6	14	94	154	262	73,4	158	60,3	132	105	
177 Abs.1	97	47	19	4	4,1	3	20	70	93	95,9	55	59,1	44	39	
177 Abs.2 Nr.1	181	96	38	-	-	-	28	153	181	100,0	57	31,5	46	38	
185-200	2 900	1 584	719	2 746	94,7	105	44	5	154	5,3	100	64,9	91	62	
201-206	38	22	3	37	97,4	1	-	-	1	2,6	1	100,0	1	-	
211-222	131	65	26	17	13,0	-	5	109	114	87,0	12	10,5	9	7	
211	43	25	7	-	-	-	-	43	43	100,0	-	-	-	-	
212-216	65	33	15	-	-	-	-	65	65	100,0	6	9,2	5	4	
223-231	6 116	3 579	1 456	4 104	67,1	572	1 174	266	2 012	32,9	1 383	68,7	1 140	911	
223	3 863	2 323	947	2 965	76,8	373	465	60	898	23,2	584	65,0	482	370	
224 Abs.1 Nr.2-5	1 839	1 082	451	796	43,3	182	681	180	1 043	56,7	755	72,4	624	512	
234-241a	1 674	801	298	1 465	87,5	84	83	42	209	12,5	129	61,7	101	94	
242-248c	21 967	12 153	4 612	16 217	73,8	3 113	1 865	772	5 750	26,2	3 394	59,0	2 369	2 026	
242	18 549	10 118	3 758	14 771	79,6	2 802	880	96	3 778	20,4	2 245	59,4	1 603	1 378	
244 Abs.1 Nr.3	1 567	998	478	269	17,2	168	643	487	1 298	82,8	703	54,2	454	396	
246	1 082	581	180	850	78,6	63	142	27	232	21,4	189	81,5	148	115	
249-256	594	393	179	53	8,9	11	143	387	541	91,1	217	40,1	164	141	
249-251	172	123	48	2	1,2	1	24	145	170	98,8	49	28,8	36	32	
257-262	840	373	119	635	75,6	52	102	51	205	24,4	137	66,8	81	79	
263-266b	15 550	7 563	2 522	12 035	77,4	1 121	1 665	729	3 515	22,6	2 601	74,0	2 049	1 552	
267-282	7 087	2 002	557	5 715	80,6	459	682	231	1 372	19,4	867	63,2	459	377	
283-283d	277	84	14	252	91,0	3	17	5	25	9,0	23	92,0	21	13	
284-297	271	118	26	253	93,4	5	12	1	18	6,6	17	94,4	15	6	
298-302	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
303-305a	1 319	830	313	1 220	92,5	72	25	2	99	7,5	59	59,6	51	39	
306-315a, 316a-323c	1 137	697	311	695	61,1	206	147	89	442	38,9	269	60,9	227	185	
324-330d	239	69	24	222	92,9	2	13	2	17	7,1	14	82,4	14	6	
331-358	155	31	7	65	41,9	12	50	28	90	58,1	83	92,2	72	54	
I/2	184	106	25	26	14,1	74	77	7	158	85,9	132	83,5	87	82	
I/3	26 135	10 209	2 542	20 957	80,2	1 641	1 986	1 551	5 178	19,8	3 330	64,3	2 132	1 926	
Lfd. Nr. 1	6 913	4 393	1 546	4 037	58,4	607	1 019	1 250	2 876	41,6	1 830	63,6	1 291	1 252	
2	9 241	2 026	280	7 888	85,4	703	556	94	1 353	14,6	714	52,8	261	219	
3	2 850	1 157	74	2 672	93,8	168	8	2	178	6,2	137	77,0	97	74	
4	2 262	1 021	201	2 188	96,7	54	19	1	74	3,3	54	73,0	44	35	
5	2 280	648	183	2 008	88,1	21	128	123	272	11,9	211	77,6	121	124	
I/4	35	22	14	35	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>II</b>	<b>47 536</b>	<b>16 902</b>	<b>4 438</b>	<b>41 109</b>	<b>86,5</b>	<b>4 704</b>	<b>1 595</b>	<b>128</b>	<b>6 427</b>	<b>13,5</b>	<b>4 929</b>	<b>76,7</b>	<b>4 376</b>	<b>3 440</b>	
II/1	38 002	11 371	2 762	33 295	87,6	3 397	1 196	114	4 707	12,4	3 805	80,8	3 391	2 676	
142	5 785	1 590	358	5 448	94,2	183	144	10	337	5,8	267	79,2	233	173	
229	5 238	1 305	238	4 979	95,1	119	131	9	259	4,9	211	81,5	191	142	
315c	3 309	951	193	2 918	88,2	257	127	7	391	11,8	335	85,7	302	244	
316	22 949	7 285	1 909	19 436	84,7	2 802	691	20	3 513	15,3	2 848	81,1	2 543	2 012	
II/2	9 534	5 531	1 676	7 814	82,0	1 307	399	14	1 720	18,0	1 124	65,3	985	764	
<b>I+II</b>	<b>1998</b>	<b>140 303</b>	<b>60 959</b>	<b>111 568</b>	<b>79,5</b>	<b>13 109</b>	<b>10 606</b>	<b>5 020</b>	<b>28 735</b>	<b>20,5</b>	<b>19 479</b>	<b>67,8</b>	<b>14 819</b>	<b>12 219</b>	
Veränderung <sup>5)</sup>	- 4,5	- 3,4	0,9	- 5,8	x	3,8	- 0,9	- 3,1	0,8	x	- 2,0	x	8,6	8,2	

<sup>1)</sup> Bezeichnung der Straftat siehe Seite 124. - <sup>2)</sup> Frühere Verurteilung wegen Straftaten. - <sup>3)</sup> Strafverurteilung, dessen Höchstmaß 6 Monate beträgt, trat relativ selten auf, und zwar 1998: 34 Fälle; 1997: 33. - <sup>4)</sup> Darunter wurde Strafverurteilung zur Bewährung ausgesetzt: 1998 in 27 Fällen, 1997: 26. - <sup>5)</sup> gegenüber 1997 in %.



## 15. Nach Jugendstrafrecht Verurteilte 1998 nach Hauptstrafen

Lfd. Nr. bzw. Paragrafen des StGB <sup>1)</sup>	Verur- teilte ins- gesamt	darunter Vorbe- strafte <sup>2)</sup>	Von den Verurteilten erhalten als schwerste Strafe oder Maßnahme						Insgesamt angeordnete Maßnahmen <sup>3)</sup>					
			Jugendstrafe				Maßnahmen		Zucht- mittel ins- gesamt	davon			Erzie- hungs- maß- regeln	
			insgesamt		darunter Strafaussetzung zur Bewährung					Jugend- arrest	Auf- lagen gemäß § 15 JGG	Ver- warnung (§ 14 JGG)		
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%						
<b>I</b>	<b>16 679</b>	<b>7 532</b>	<b>3 207</b>	<b>19,2</b>	<b>2 105</b>	<b>65,6</b>	<b>13 472</b>	<b>80,8</b>	<b>16 035</b>	<b>4 447</b>	<b>9 058</b>	<b>2 530</b>	<b>3 174</b>	
I/1	13 394	5 921	2 402	17,9	1 500	62,4	10 992	82,1	13 190	3 892	7 288	2 010	2 452	
80-109k	79	35	4	5,1	3	75,0	75	94,9	82	17	51	14	23	
111-121	67	44	15	22,4	7	46,7	52	77,6	57	20	31	6	10	
123-140, 144-145d	236	123	17	7,2	12	70,6	219	92,8	235	57	137	41	47	
146-152a	16	3	8	50,0	8	100,0	8	50,0	10	3	6	1	-	
153-163	158	59	43	27,2	28	65,1	115	72,8	151	42	83	26	8	
164,165	107	40	14	13,1	10	71,4	93	86,9	113	28	63	22	11	
166-168	9	2	-	-	-	-	9	100,0	11	3	3	5	3	
169-173	6	3	1	16,7	1	100,0	5	83,3	4	-	4	-	2	
174-184c	175	71	85	48,6	51	60,0	90	51,4	100	29	55	16	31	
176, 176a, 176b	43	11	16	37,2	10	62,5	27	62,8	33	6	18	9	9	
177 Abs.1	48	25	27	56,3	16	59,3	21	43,8	19	12	7	-	7	
177 Abs.2 Nr.1	35	19	26	74,3	14	53,8	9	25,7	10	5	4	1	6	
185-200	175	94	13	7,4	7	53,8	162	92,6	184	43	115	26	24	
201-206	5	2	2	40,0	1	50,0	3	60,0	3	-	3	-	-	
211-222	18	6	17	94,4	2	11,8	1	5,6	1	1	-	-	-	
211	8	3	8	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
212-216	9	3	9	100,0	2	22,2	-	-	-	-	-	-	-	
223-231	2 713	1 261	501	18,5	309	61,7	2 212	81,5	2 707	1 200	1 205	302	599	
223	1 062	504	136	12,8	69	50,7	926	87,2	1 105	456	519	130	265	
224 Abs.1 Nr.2-5	1 524	706	339	22,2	220	64,9	1 185	77,8	1 488	705	630	153	306	
234-241a	214	104	26	12,1	20	76,9	188	87,9	191	62	108	21	56	
242-248c	6 263	2 560	979	15,6	617	63,0	5 284	84,4	6 437	1 665	3 649	1 123	1 074	
242	4 240	1 963	382	9,0	244	63,9	3 858	91,0	4 575	1 053	2 648	874	796	
244 Abs.1 Nr. 3	1 014	413	312	30,8	191	61,2	702	69,2	942	351	482	109	136	
246	153	65	10	6,5	6	60,0	143	93,5	175	22	118	35	28	
249-256	699	365	373	53,4	219	58,7	326	46,6	400	202	176	22	123	
249-251	235	135	135	57,4	76	56,3	100	42,6	131	59	67	5	39	
257-262	235	120	27	11,5	19	70,4	208	88,5	253	39	162	52	34	
263-266b	904	477	123	13,6	84	68,3	781	86,4	907	197	553	157	153	
267-282	488	211	71	14,5	49	69,0	417	85,5	442	125	263	54	101	
283-283d	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
284-297	3	2	1	33,3	-	-	2	66,7	4	-	4	-	-	
298-302	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
303-305a	665	272	28	4,2	20	71,4	637	95,8	769	128	533	108	128	
306-315a, 316a-323c	152	62	51	33,6	31	60,8	101	66,4	125	30	81	14	25	
324-330d	2	2	2	100,0	2	100,0	-	-	-	-	-	-	-	
331-358	5	3	1	20,0	-	-	4	80,0	4	1	3	-	-	
I/2	76	44	36	47,4	26	72,2	40	52,6	48	20	21	7	10	
I/3	3 209	1 567	769	24,0	579	75,3	2 440	76,0	2 797	535	1 749	513	712	
Lfd. Nr.	1	2 755	1 362	744	27,0	562	75,5	2 011	73,0	2 302	428	1 460	414	-
2	50	8	12	24,0	9	75,0	38	76,0	43	27	9	7	-	
3	53	16	-	-	-	-	53	100,0	71	8	42	21	2	
4	217	106	5	2,3	3	60,0	212	97,7	248	53	149	46	37	
5	9	7	1	11,1	-	-	8	88,9	11	3	5	3	-	
I/4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>II</b>	<b>2 599</b>	<b>920</b>	<b>128</b>	<b>4,9</b>	<b>97</b>	<b>75,8</b>	<b>2 471</b>	<b>95,1</b>	<b>2 779</b>	<b>299</b>	<b>2 035</b>	<b>445</b>	<b>602</b>	
II/1	1 585	492	94	5,9	75	79,8	1 491	94,1	1 684	148	1 266	270	397	
142	459	152	19	4,1	10	52,6	440	95,9	497	42	371	84	105	
229	258	59	10	3,9	9	90,0	248	96,1	280	23	218	39	65	
315c	178	64	13	7,3	12	92,3	165	92,7	189	18	140	31	51	
316	595	186	31	5,2	25	80,6	564	94,8	618	51	473	94	158	
II/2	1 014	428	34	3,4	22	64,7	980	96,6	1 095	151	769	175	205	
<b>I+II 1998</b>	<b>19 278</b>	<b>8 452</b>	<b>3 335</b>	<b>17,3</b>	<b>2 202</b>	<b>66,0</b>	<b>15 943</b>	<b>82,7</b>	<b>18 814</b>	<b>4 746</b>	<b>11 093</b>	<b>2 975</b>	<b>3 776</b>	
Veränderung <sup>4)</sup>	2,8	5,0	1,1	x	- 3,3	x	3,1	x	3,9	8,5	4,6	- 4,7	- 1,9	

<sup>1)</sup> Bezeichnung der Straftat siehe Seite 124. - <sup>2)</sup> Frühere Verurteilung (auch früher angeordnete Maßnahmen) wegen Straftaten. - <sup>3)</sup> Maßnahmen können nebeneinander und zum Teil auch neben Jugendstrafe auftreten. - <sup>4)</sup> gegenüber 1997 in %.

**16. Verfahren vor den Sozialgerichten und dem Landessozialgericht 1998**

- Daten des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit -

Verfahren nach Art der Erledigung	Ver- fahren ins- gesamt	davon nach Sachgebieten									
		Kran- ken- <sup>1)</sup>	Pflege-	Un- fall- <sup>2)</sup>	Ar- beiter- renten-	Ange- stellten- renten-	Knapp- schaftl. Renten-	Ar- beits- losen-	Kriegs- opfer- versor- gung	Behin- derten- eigen- schaft <sup>3)</sup>	Son- stige Ange- legen- heiten <sup>4)</sup>
		versicherung									
<b>Sozialgerichte<sup>5)</sup></b>											
<b>Klageverfahren</b>											
Unerledigte Klagen zu Jahresbeginn .....	46 645	3 972	1 045	5 270	13 161	4 552	303	7 554	1 204	7 524	2 060
Neuzugänge an Klagen .....	40 106	5 061	1 100	4 112	9 979	3 975	269	6 209	610	7 318	1 473
Erledigte Klagen .....	36 796	4 140	1 148	3 886	9 517	3 369	199	5 310	602	6 933	1 692
dar. abgeschlossen											
durch Entscheidung .....	5 815	895	273	876	1 339	414	31	1 064	198	431	294
dav. durch Endurteil erledigt .....	5 219	876	166	731	1 217	391	26	1 005	174	356	277
dar. mit Zulassung der Berufung .....	83	11	-	27	6	-	-	6	2	2	29
instanzbeendender Gerichtsbescheid ..	596	19	107	145	122	23	5	59	24	75	17
durch gerichtlichen Vergleich .....	4 965	443	99	195	1 210	288	13	495	33	2 000	189
durch übereinst. Erledigungserklärung .....	3 018	78	91	169	1 177	148	30	81	41	1 082	121
durch Anerkenntnis .....	1 787	86	66	89	467	632	6	358	4	14	65
durch Zurücknahme .....	18 548	2 046	517	2 305	4 877	1 708	107	2 602	268	3 281	837
Unerledigte Klagen am Jahresende .....	49 955	4 893	997	5 496	13 623	5 158	373	8 453	1 212	7 909	1 841
<b>Verfahren, an denen Leistungsberechtigte<sup>6)</sup></b>											
beteiligt waren .....	33 158	1 479	1 035	3 772	9 424	3 334	195	4 751	582	6 932	1 654
dav. endete das Verfahren											
mit vollem Erfolg .....	3 665	131	229	233	754	627	21	728	60	739	143
mit teilweisem Erfolg .....	7 200	183	206	320	2 317	570	46	621	76	2 519	342
ohne Erfolg .....	20 703	987	523	3 057	6 054	1 994	115	2 994	404	3 565	1 010
auf sonstige Art .....	1 590	178	77	162	299	143	13	408	42	109	159
<b>Nichtzulassungsbeschwerden</b>											
Unerledigte zu Jahresbeginn .....	4	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-
Neuzugänge .....	6	1	-	-	2	-	-	2	1	-	-
Erledigte .....	7	1	-	-	2	-	-	3	1	-	-
dar. abgeschlossen durch											
Abhilfe .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vorlage beim Landessozialgericht .....	7	1	-	-	2	-	-	3	1	-	-
sonstige Art .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unerledigte am Jahresende .....	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-
<b>Bayerisches Landessozialgericht</b>											
<b>Berufungsverfahren</b>											
Unerledigte Berufungen zu Jahresbeginn .....	3 678	401	50	578	1 112	208	14	702	225	194	194
Neuzugänge an Berufungen .....	2 634	383	52	524	712	203	11	393	97	146	113
Erledigte Berufungen .....	2 593	346	48	445	659	182	14	405	158	170	166
dar. abgeschlossen											
durch Entscheidung .....	920	105	23	182	258	50	1	167	53	31	50
dav. durch Endurteil erledigt .....	834	87	22	163	252	46	1	132	53	29	49
dar. mit Zulassung der Revision .....	26	6	-	3	11	3	-	2	1	-	-
durch Urteil mit Zurückweisung .....	6	-	-	1	4	-	-	-	-	-	1
durch Beschluß .....	80	18	1	18	2	4	-	35	-	2	-
durch gerichtlichen Vergleich .....	320	83	8	40	73	19	-	40	12	27	18
durch übereinst. Erledigungserklärung .....	148	3	-	8	73	14	3	9	12	24	2
durch Anerkenntnis .....	57	-	1	4	13	17	-	13	3	3	3
durch Zurücknahme .....	928	114	14	186	201	70	8	148	63	71	53
Unerledigte Berufungen am Jahresende .....	3 719	438	54	657	1 165	229	11	690	164	170	141
<b>Verfahren, an denen Leistungsberechtigte<sup>6)</sup></b>											
beteiligt waren .....	2 447	266	49	424	652	182	12	373	155	168	166
dav. endete das Verfahren											
mit vollem Erfolg .....	285	27	2	38	69	31	1	68	18	10	21
mit teilweisem Erfolg .....	464	69	7	51	150	36	3	56	19	52	21
ohne Erfolg .....	1 568	144	38	329	402	107	6	239	111	100	92
auf sonstige Art .....	130	26	2	6	31	8	2	10	7	6	32
<b>Beschwerdeverfahren</b>											
Unerledigte Beschwerden zu Jahresbeginn .....	190	15	2	28	69	14	-	38	5	16	3
Neuzugänge an Beschwerden .....	278	49	5	42	63	12	7	50	11	26	13
Erledigte Beschwerden .....	281	20	5	47	89	21	4	49	11	22	13
Unerledigte Beschwerden am Jahresende .....	187	44	2	23	43	5	3	39	5	20	3

<sup>1)</sup> Einschl. Kassenarztfrauen. - <sup>2)</sup> Einschl. bergbaulicher Unfallversicherung. - <sup>3)</sup> Feststellung der Behinderung nach § 3 Schwerbehindertengesetz vom 16. Juni 1953 i. d. F. d. Bek. vom 26. August 1986 (BGBl I S. 1421, 1550). - <sup>4)</sup> Einschl. Altershilfe für Landwirte, Kindergeld- und Erziehungssachen. - <sup>5)</sup> Sozialgerichte in München, Landshut, Regensburg, Nürnberg, Bayreuth, Würzburg, Augsburg. - <sup>6)</sup> Versicherte, Beschädigte oder ihre Hinterbliebenen.

## 17. In den Justizvollzugsanstalten untergebrachte Gefangene und Sicherungsverwahrte 1998

Gefangene und Sicherungsverwahrte	Untersuchungshaft		Vollzug von Freiheitsstrafe					Jugendstrafvollzug	Sicherungsverwahrung	Sonstige Freiheitsentziehung <sup>1)</sup>	dar. Abschiebungshaft	Gefangene und Verwahrte insgesamt
	Personen insgesamt	dar. Erwachsene	Vollzugsdauer			Personen insgesamt	dar. Ersatzfreiheitsstrafe					
			bis unter 6 Monate	6 Monate bis einschl. 1 Jahr	mehr als 1 Jahr							
<b>Bestand und Bewegung</b>												
Bestand am 1. Januar .....	3 283	2 853	1 514	1 633	3 299	6 446	470	651	45	705	554	11 130
Zugänge <sup>2)</sup> .....	18 088	15 823	16 054	8 566	20 611	45 231	6 041	2 241	21	27 086	6 556	92 667
Abgänge <sup>2)</sup> .....	18 038	15 799	15 939	8 425	20 560	44 924	6 097	2 171	19	27 181	6 645	92 333
Bestand am 31. Dezember .....	3 333	2 877	1 629	1 774	3 350	6 753	414	721	47	610	465	11 464
<b>Gesamtbelegung<sup>2)3)</sup> .....</b>	<b>21 371</b>	<b>18 676</b>	<b>17 568</b>	<b>10 199</b>	<b>23 910</b>	<b>51 677</b>	<b>6 511</b>	<b>2 892</b>	<b>66</b>	<b>27 791</b>	<b>7 110</b>	<b>103 797</b>
Männer .....	19 864	17 391	16 491	9 783	23 166	49 440	6 019	2 799	66	25 933	6 381	98 102
Frauen .....	1 507	1 285	1 077	416	744	2 237	492	93	-	1 858	729	5 695

## 18. Strafgefangene und Sicherungsverwahrte 1998 nach Alter sowie Art und Dauer des Vollzugs

- Gefangenenstand, Stichtag: 31. März -

Bezeichnung	Vollzug von Freiheitsstrafe						Vollzug von Jugendstrafe				Sicherungsverwahrung	Strafgefangene und Verwahrte insgesamt
	Personen insgesamt	im Alter von					Personen insgesamt	im Alter von				
		18	21	25	30	40 Jahren oder älter		14	18	21 Jahren oder älter		
		bis unter						bis unter				
21				25		30		40		Jahren		
Deutsche .....	5 522	15	428	1 096	1 987	1 996	507	52	281	174	45	6 074
Ausländer oder Staatenlose .....	2 120	18	336	658	707	401	256	35	138	83	1	2 377
<b>Insgesamt .....</b>	<b>7 642</b>	<b>33</b>	<b>764</b>	<b>1 754</b>	<b>2 694</b>	<b>2 397</b>	<b>763</b>	<b>87</b>	<b>419</b>	<b>257</b>	<b>46</b>	<b>8 451</b>
dar. Vorbestrafte .....	5 479	10	445	1 231	2 036	1 757	363	44	210	109	46	5 888
<b>Vollzugs-/Verwahrungsdauer</b>												
bis unter 6 Monate .....	2 182	20	221	517	754	670	41	5	19	17	-	2 223
6 Monate bis einschl. 1 Jahr .....	1 609	7	204	380	581	437	169	19	94	56	-	1 778
mehr als 1 bis einschl. 2 Jahre .....	1 275	1	163	341	453	317	284	37	149	98	-	1 559
mehr als 2 Jahre <sup>4)</sup> .....	2 576	5	176	516	906	973	269	26	157	86	46	2 891
Männer .....	7 247	29	733	1 667	2 560	2 258	743	85	407	251	46	8 036
Frauen .....	395	4	31	87	134	139	20	2	12	6	-	415

## 19. Im Jugendarrest Untergebrachte 1998

Geschlecht	Belegung am 1. Januar 0 Uhr	Zugänge <sup>2)</sup>									Abgänge <sup>2)</sup>			Belegung am 31. Dezember 24 Uhr
		insgesamt	davon						darunter (Sp. 2) bereits früher			insgesamt	dar. nach Absehen von der weiteren Vollstreckung d. Restes (§ 87 Abs. 3 JGG)	
			nach dem Alter			nach Art des Vollzugs			zu Jugend- oder Freiheitsstrafe verurteilt					
			14 bis unter 16 Jahre	16 bis unter 18 Jahre	18 Jahre und darüber	Dauerarrest	Kurzarrest	Freizeit-arrest	Jugend-arrest verbüßt	insgesamt	davon bereits verbüßt			
Männer .....	16	5 241	449	1 639	3 153	2 240	557	2 444	1 318	198	31	5 236	1 681	21
Frauen .....	1	763	81	296	386	285	143	335	195	13	2	761	213	3
<b>Insgesamt .....</b>	<b>17</b>	<b>6 004</b>	<b>530</b>	<b>1 935</b>	<b>3 539</b>	<b>2 525</b>	<b>700</b>	<b>2 779</b>	<b>1 513</b>	<b>211</b>	<b>33</b>	<b>5 997</b>	<b>1 894</b>	<b>24</b>

<sup>1)</sup> Strafhaft, Durchgangshaft, Überstellung, Auslieferungs-, Durchlieferungs-, Abschiebungs- und Zivilhaft. - <sup>2)</sup> Derselbe Gefangene kann mehrfach gezählt werden (siehe Begriffsbestimmungen zur Strafvollzugsstatistik). - <sup>3)</sup> Bestand am 1. Januar 1998 sowie Zugänge im Laufe des Jahres 1998. - <sup>4)</sup> Einschl. lebenslanger Freiheitsstrafe und Jugendstrafe von unbestimmter Dauer.

## B. Polizeiwesen

## 1. Polizeilich bekanntgewordene und aufgeklärte Straftaten 1998

- Daten des Bayerischen Landeskriminalamts -

Paragrafen des Strafgeset- zbuches	Straftaten gegen deutsche Gesetze (ohne Staatsschutz- und ohne Verkehrsdelikte)	Bekannt- gewor- dene Fälle	Nach dem Tatort <sup>1)</sup>					Aufgeklärte Fälle	
			in Gemeinden mit ... Einwohnern					Anzahl	%
			unter 5 000	5 000 bis unter 20 000	20 000 100 000	100 000 500 000	500 000 oder mehr		
111-121	Widerstand gegen die Staatsgewalt .....	3 078	294	691	664	336	1 091	3 050	99,1
123-145d	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung <sup>2)</sup> .....	13 502	1 686	3 421	2 641	1 483	4 259	11 906	88,2
146-152a	Geld-, Wertzeichenfälschung .....	139	44	40	28	7	15	139	100,0
170b, 171	Verletzung der Unterhalts-, Fürsorge- oder Erziehungspflicht .....	2 929	641	1 111	641	207	325	2 926	99,9
174-184c	Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung .....	6 704	1 002	1 826	1 480	686	1 672	5 097	76,0
176	dar. sexueller Mißbrauch von Kindern .....	1 821	350	562	420	150	319	1 420	78,0
177 Abs.1	sexuelle Nötigung .....	579	80	162	132	87	118	448	77,4
177 Abs.2 Nr.1	Vergewaltigung .....	978	139	298	197	98	240	826	84,5
185-200	Beleidigung .....	25 555	4 309	8 097	5 197	2 852	5 044	23 450	91,8
202a	Ausspähen von Daten .....	35	4	12	8	6	5	29	82,9
211-222	Straftaten gegen das Leben <sup>2)</sup> .....	552	98	164	134	54	102	531	96,2
211	dar. Mord .....	141	26	41	24	15	35	134	95,0
212, 213, 216	Totschlag, Tötung auf Verlangen .....	241	30	71	63	26	51	238	98,8
223-231	Körperverletzung <sup>2)</sup> .....	51 405	7 918	15 863	10 797	5 882	10 917	47 144	91,7
223	dar. (vorsätzliche leichte) Körperverletzung .....	35 801	5 442	11 400	7 737	4 093	7 109	33 355	93,2
224, 226, 231	gefährliche oder schwere Körperverletzung, Vergiftung .....	12 401	1 658	3 432	2 488	1 500	3 319	10 814	87,2
225	Mißhandlung von Schutzbefohlenen .....	309	65	83	55	40	66	306	99,0
227	Körperverletzung mit Todesfolge .....	20	2	6	5	3	4	18	90,0
234-241a, 316	Straftaten gegen die persönliche Freiheit .....	19 819	4 054	6 299	3 726	1 868	3 843	18 085	91,3
242-248c	Diebstahl, Unterschlagung .....	276 609	28 077	77 383	63 353	33 587	72 887	122 692	44,4
246, 247, 248a	dav. Unterschlagung .....	11 963	1 745	3 546	2 852	1 396	2 382	8 695	72,7
242, 247, 248a-c	Diebstahl ohne erschwerende Umstände .....	169 527	14 988	47 290	40 044	20 394	45 628	94 079	55,5
243, 244	Diebstahl unter erschwerenden Umständen .....	95 119	11 344	26 547	20 457	11 797	24 877	19 918	20,9
	und zwar Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt-, Lagerräumen .....	15 058	2 377	4 711	2 854	1 404	3 695	4 799	31,9
	in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden .....	75 534	2 662	18 970	21 017	11 018	21 812	68 279	90,4
	dar. Ladendiebstahl .....	67 855	2 059	16 822	19 349	10 324	19 251	65 740	96,9
	aus Wohnräumen .....	15 787	2 667	4 561	2 976	1 558	4 020	6 090	38,6
	aus Kraftfahrzeugen .....	26 692	3 130	7 381	5 436	3 160	7 542	5 227	19,6
	von Fahrrädern einschl. unbefugtem Gebrauch .....	34 133	2 228	10 283	9 273	4 668	7 666	4 759	13,9
249-256	Raub, räuberische Erpressung, Erpressung .....	4 712	351	1 093	989	599	1 677	3 135	66,5
257-262	Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei und Geldwäsche ..	4 504	640	1 491	1 048	550	763	4 489	99,7
263-266b	Betrug, Veruntreuung .....	81 663	11 498	24 575	16 919	10 680	17 645	72 053	88,2
267-282	Urkundenfälschung .....	14 447	4 767	4 211	2 455	993	1 917	13 986	96,8
283-283d	Konkursstraftaten .....	326	74	121	69	29	33	328	100,6
284-297	Strafbarer Eigennutz .....	1 030	309	393	152	87	89	833	80,9
303-305a	Sachbeschädigung .....	76 861	10 758	24 183	15 990	7 391	13 464	19 467	25,3
306	Brandstiftung .....	2 045	603	714	336	148	243	1 238	60,5
307-312	Sprengstoff-, Strahlungsdelikte .....	56	11	23	7	5	10	30	53,6
316a	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer .....	47	3	9	7	5	23	26	55,3
324-330d	Straftaten gegen die Umwelt .....	1 709	701	627	182	78	120	1 280	74,9
331-358	Straftaten im Amt .....	1 659	103	786	242	172	353	1 629	98,2
	Alle sonstigen Straftaten nach dem StGB .....	11 020	1 477	3 536	2 959	1 101	1 896	8 582	77,9
	Strafrechtliche Nebengesetze <sup>2)</sup> .....	87 519	21 276	24 563	15 622	9 291	16 271	86 077	98,4
	dar. Straftaten gegen das Betäubungsmittelgesetz .....	32 833	5 310	9 406	6 550	4 794	6 734	32 075	97,7
	Ausländergesetz .....	35 947	12 696	9 897	5 312	2 251	5 385	35 860	99,8
	Asylverfahrensgesetz .....	7 228	686	1 528	1 544	1 239	2 215	7 229	100,0
	<b>Straftaten insgesamt 1998</b> .....	<b>687 925</b>	<b>100 698</b>	<b>201 232</b>	<b>145 646</b>	<b>78 097</b>	<b>154 664</b>	<b>448 202</b>	<b>65,2</b>
	Veränderung gegenüber 1997 in % .....	- 1,8	1,6	- 1,6	- 2,4	- 2,4	- 4,5	- 0,4	x
	<b>Ausgewählte Arten der Kriminalität</b>								
	Rauschgiftkriminalität .....	33 456	5 362	9 572	6 666	4 919	6 898	32 588	97,4
	Gewaltkriminalität .....	17 779	2 112	4 652	3 604	2 144	5 256	14 552	81,8
	Delikte der Wirtschaftskriminalität .....	11 249	1 535	5 238	2 040	1 034	1 377	11 144	99,1
	Straftaten gegen Jugendschutzbestimmungen .....	392	39	100	82	28	142	365	93,1
	Computerkriminalität .....	4 442	343	926	1 024	516	1 604	2 316	52,1
	Umweltkriminalität .....	3 620	1 176	1 273	465	215	489	2 797	77,3
	Straßenkriminalität .....	142 370	16 206	43 090	31 832	16 083	34 868	32 919	23,1

<sup>1)</sup> Ohne Fälle mit unbekanntem Tatort, und zwar 1998: 7 588 Fälle; 1997: 5 703. - <sup>2)</sup> Außer im Straßenverkehr.

## 2. Polizeilich ermittelte Tatverdächtige 1998 nach Straftaten und Personenkreisen

- Daten des Bayerischen Landeskriminalamts -

Paragrafen des Strafgeset- buches	Straftaten gegen deutsche Gesetze (ohne Staatsschutz- und ohne Verkehrsdelikte)	Ermittelte Tatverdächtige		darunter Nichtdeutsche		Von den Tatverdächtigen waren			
		ins- gesamt	weib- lich	Anzahl	%	Er- wach- sene	Heran- wach- sende	Ju- gend- liche	Kin- der
111-121	Widerstand gegen die Staatsgewalt .....	2 956	343	701	23,7	2 515	290	149	2
123-145d	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung <sup>1)</sup> .....	11 095	2 082	2 250	20,3	7 498	1 413	1 674	510
146-152a	Geld-, Wertzeichenfälschung .....	163	14	79	48,5	131	12	19	1
170b, 171	Verletzung der Unterhalts-, Fürsorge- oder Erziehungspflicht .....	2 835	178	432	15,2	2 814	20	1	-
174-184c	Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung .....	4 080	319	926	22,7	3 389	228	370	93
176	dar. sexueller Mißbrauch von Kindern .....	1 064	35	188	17,7	806	61	143	54
177 Abs.1	sexuelle Nötigung .....	442	5	156	35,3	321	31	69	21
177 Abs.2 Nr.1	Vergewaltigung .....	806	5	301	37,3	668	63	66	9
185-200	Beleidigung .....	21 128	5 536	3 446	16,3	17 971	1 400	1 389	368
202a	Ausspähen von Daten .....	29	4	5	17,2	24	4	1	-
211-222	Straftaten gegen das Leben <sup>1)</sup> .....	618	111	155	25,1	549	46	22	1
211	dar. Mord .....	143	21	49	34,3	116	19	8	-
212,213,216	Totschlag, Tötung auf Verlangen .....	256	42	93	36,3	218	25	12	1
223-231	Körperverletzung <sup>1)</sup> .....	44 887	7 128	11 412	25,4	33 485	4 575	5 321	1 506
223	dar. (vorsätzliche leichte) Körperverletzung .....	30 008	4 465	7 151	23,8	23 568	2 764	2 932	744
224,226,231	gefährliche oder schwere Körperverletzung, Vergiftung .....	14 250	2 046	4 651	32,6	8 733	2 073	2 702	742
225	Mißhandlung von Schutzbefohlenen .....	304	128	87	28,6	297	7	-	-
227	Körperverletzung mit Todesfolge .....	38	-	7	18,4	19	14	5	-
234-241a, 316	Straftaten gegen die persönliche Freiheit .....	17 027	1 894	3 967	23,3	14 534	1 328	936	229
242-248c	Diebstahl, Unterschlagung .....	94 361	30 771	23 934	25,4	57 412	8 744	16 791	11 414
246, 247, 248a	dar. Unterschlagung .....	7 997	1 696	1 681	21,0	6 608	788	469	132
242, 247, 248a-c	Diebstahl ohne erschwerende Umstände .....	78 384	28 342	19 615	25,0	46 640	6 712	14 482	10 550
243, 244	Diebstahl unter erschwerenden Umständen .....	11 811	1 019	3 530	29,9	5 661	1 905	3 061	1 184
	und zwar Diebstahl								
	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt-, Lagerräumen .....	3 564	434	783	22,0	1 966	521	777	300
	in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden .....	59 730	25 089	15 546	26,0	35 998	4 212	10 609	8 911
	dar. Ladendiebstahl .....	57 813	24 712	14 958	25,9	34 905	3 893	10 231	8 784
	aus Wohnräumen .....	5 319	1 292	1 235	23,2	3 218	697	1 008	396
	aus Kraftfahrzeugen .....	2 730	133	862	31,6	1 190	623	712	205
	von Fahrrädern einschl. unbefugtem Gebrauch .....	4 049	247	1 303	32,2	1 689	559	1 272	529
249-256	Raub, räuberische Erpressung, Erpressung .....	3 938	451	1 388	35,2	2 037	536	1 030	335
257-262	Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei und Geldwäsche .....	4 511	892	1 368	30,3	2 577	637	970	327
263-266b	Betrug, Veruntreuung .....	49 083	12 521	12 253	25,0	43 017	3 789	2 013	264
267-282	Urkundenfälschung .....	13 340	1 959	8 364	62,7	11 422	981	867	70
283-283d	Konkursstraftaten .....	365	57	29	7,9	359	6	-	-
284-297	Strafbarer Eigennutz .....	1 193	124	423	35,5	1 011	41	74	67
303-305a	Sachbeschädigung .....	16 393	1 924	2 530	15,4	8 202	1 896	4 076	2 219
306	Brandstiftung .....	1 421	321	140	9,9	867	86	184	284
307-312	Sprengstoff-, Strahlungsdelikte .....	47	1	8	17,0	41	2	-	4
316a	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer .....	38	5	13	34,2	22	10	6	-
324-330d	Straftaten gegen die Umwelt .....	1 387	112	130	9,4	1 338	24	14	11
331-358	Straftaten im Amt .....	1 481	131	66	4,5	1 450	26	5	-
	Alle sonstigen Straftaten nach dem StGB .....	6 419	1 808	1 117	17,4	5 240	528	393	258
	Strafrechtliche Nebengesetze <sup>1)</sup> .....	78 586	12 684	47 017	59,8	59 223	11 886	6 761	716
	dar. Straftaten gegen das Betäubungsmittelgesetz .....	28 287	3 740	6 253	22,1	16 354	7 189	4 564	180
	Ausländergesetz .....	35 668	7 429	33 889	95,0	30 860	3 168	1 304	336
	Asylverfahrensgesetz .....	5 388	275	5 298	98,3	4 503	672	213	-
	<b>Straftaten insgesamt<sup>2)</sup> 1998</b>	<b>314 738</b>	<b>72 938</b>	<b>103 746</b>	<b>33,0</b>	<b>234 215</b>	<b>30 016</b>	<b>33 907</b>	<b>16 600</b>
	Veränderung gegenüber 1997 in %	1,9	4,0	- 5,8	x	- 1,9	6,1	11,3	44,8
	<b>Ausgewählte Arten der Kriminalität</b>								
	Rauschgiftkriminalität .....	28 476	3 799	6 279	22,1	16 513	7 210	4 572	181
	Gewaltkriminalität .....	18 243	2 419	6 114	33,5	11 199	2 609	3 478	957
	Delikte der Wirtschaftskriminalität .....	4 469	706	1 014	22,7	4 311	118	36	4
	Straftaten gegen Jugendschutzbestimmungen .....	354	63	63	17,8	300	21	31	2
	Computerkriminalität .....	1 375	301	455	33,1	935	207	192	41
	Umweltkriminalität .....	2 973	506	253	8,5	2 818	84	42	29
	Straßenkriminalität .....	26 064	2 421	6 815	26,1	12 030	4 284	7 245	2 505

<sup>1)</sup> Außer im Straßenverkehr. - <sup>2)</sup> Wenn Tatverdächtige mehrere unterschiedliche Delikte verübt haben, werden diese bei jeder einzelnen Straftat gezählt, in der Zeile "Straftaten insgesamt" sind sie dagegen nur einmal ausgewiesen.

	Seite
1. Wahlergebnisse der Kommunalwahlen seit 1946 .....	135
2. Sitzverteilung bei den Kommunalwahlen seit 1946 .....	136
3. Sitzverteilung im Deutschen Bundestag, im Bayerischen Landtag und im Europäischen Parlament seit 1946 ...	137
4. Wahlergebnisse der Bundestags-, Landtags- und Europawahlen seit 1946 .....	138

### Allgemeine Anmerkungen

Die Ergebnisse dieses Abschnitts stammen aus den nach jeder Wahl durchgeführten Erhebungen auf der Grundlage der von den einzelnen Wahlvorständen nach der Stimmenausszählung gefertigten Wahlniederschriften.

Die Periodizität der Erhebungen ist aus den in den Tabellen angegebenen Wahltagen ersichtlich. Grundsätzlich beträgt der zeitliche Abstand bei Bundestags- und Landtagswahlen vier Jahre, bei Europawahlen fünf und bei Kommunalwahlen sechs Jahre.

### Begriffsbestimmungen in alphabetischer Reihenfolge

**Direktsitze** sind die Mandate eines Parlaments, dessen Abgeordnete für ein im jeweiligen Wahlgesetz geregeltes Teilgebiet Bayerns durch Mehrheitswahl bestimmt werden. Bayern ist für die Bundestagswahl in 45 Wahlkreise, für die Landtagswahl in 104 Stimmkreise eingeteilt, so daß 45 bzw. 104 Direktsitze errungen werden können.

**Listensitze** sind die verbleibenden Mandate, die auf Abgeordnete entfallen, die aus einer Liste durch Verhältniswahl in das jeweilige Parlament einziehen. Bei der Bundestagswahl 1998 entfielen auf Bayern entsprechend dem Zweitstimmenergebnis insgesamt 93 Sitze, so daß abzüglich der 45 Direktsitze 48 Listensitze verblieben. Bei der Landtagswahl verbleiben bei insgesamt 204 Sitzen 100 Listensitze.

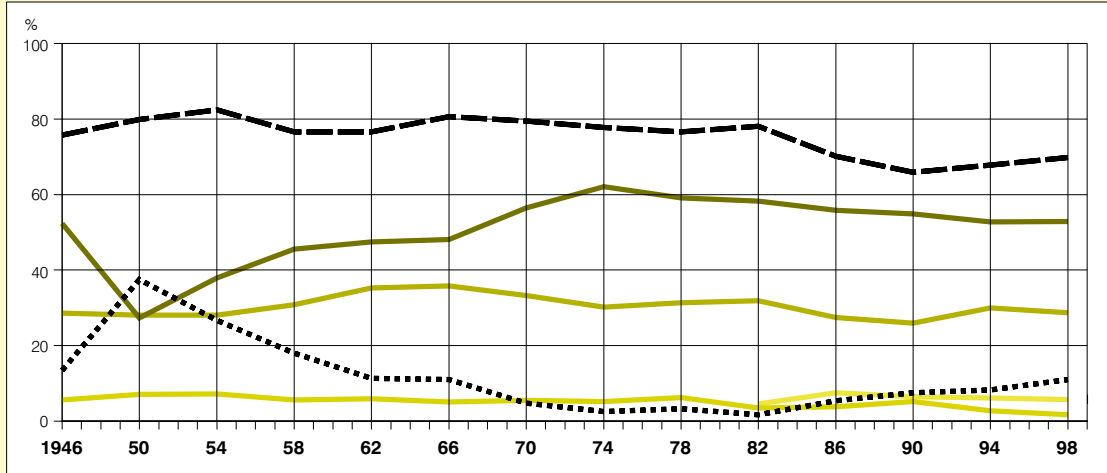
**Wähler** sind diejenigen Wahlberechtigten, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben.

**Wahlberechtigte** sind diejenigen Personen, denen das jeweilige Wahlgesetz das Recht zubilligt, an der Wahl teilzunehmen.

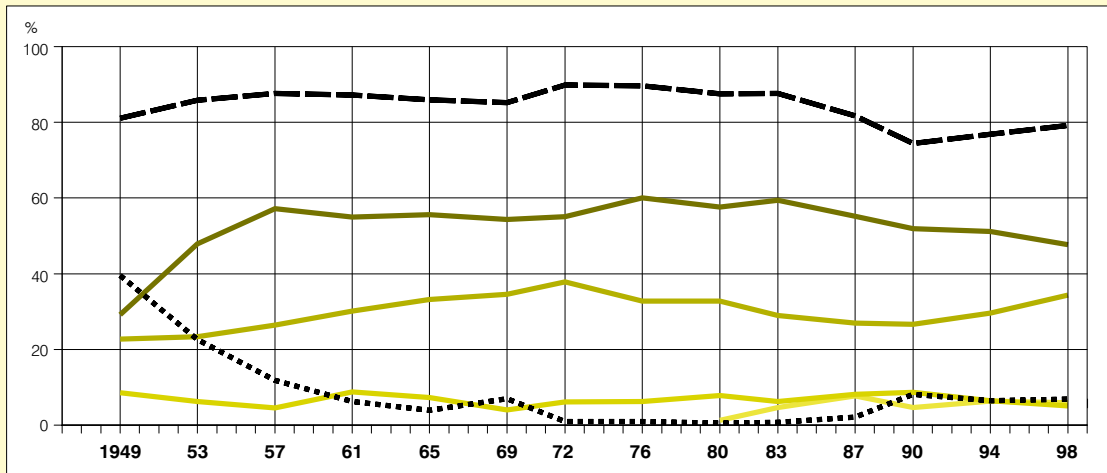
**Wahltag:** In der Vorspalte der Tabelle 1.

Die **Abkürzungen für die Bezeichnung der Wahlvorschläge** sind auf Seite 7 abgedruckt.

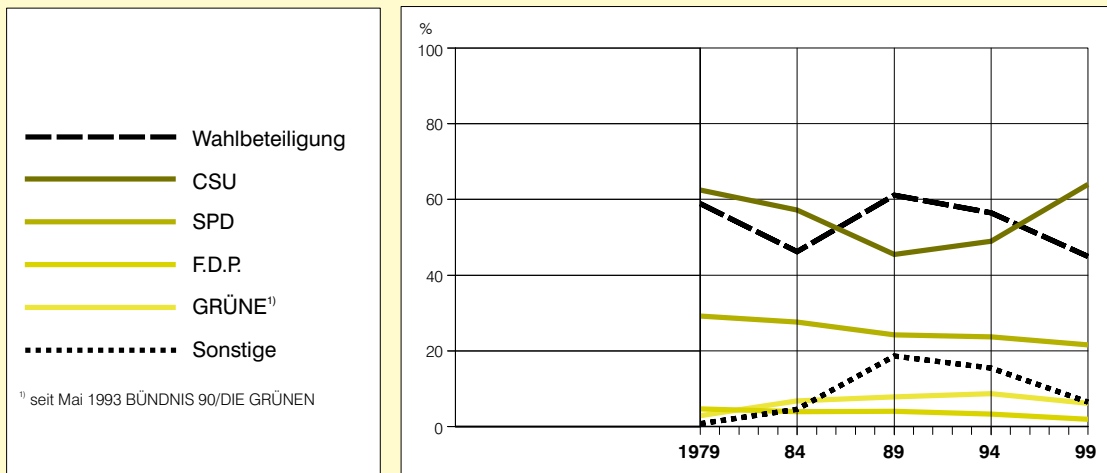
### Landtagswahlen seit 1946 (Gesamtstimmenanteile)



### Bundestagswahlen seit 1949 (Zweitstimmenanteile)



### Europawahlen seit 1979 (Stimmenanteile)



- Wahlbeteiligung
- CSU
- SPD
- F.D.P.
- GRÜNE<sup>1)</sup>
- ..... Sonstige

<sup>1)</sup> seit Mai 1993 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

## 1. Wahlergebnisse der Kommunalwahlen seit 1946

Wahltag	Wahlberechtigte	Wähler		Von den gewichteten Stimmen entfielen auf									
		Wahlteiligung	Ungültige	Gültige	Stimmzettel	CSU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	Sonstige	davon entfielen auf		
											sonstige Parteien	gemeinsame Wahlvorschläge	Wählergruppen

## Wahl der Gemeinderäte in den kreisfreien Gemeinden und Wahl der Kreistage

## Anzahl

28.4./26.5. 1946 ...	3 668 303	2 832 677	72 397	2 760 280	1 672 533	774 112	x	63 673	249 962	176 183	16 887	56 892
25.4./30.5. 1948 ...	5 376 517	4 562 083	280 370	4 281 713	1 645 542	998 498	x	217 768	1 419 905	623 616	-	796 289
30. März 1952 ...	6 018 015	4 931 159	320 966	4 610 193	1 240 793	1 145 883	x	156 308	2 067 209	1 101 268	285 000	680 941
18. März 1956 ...	6 059 736	4 841 624	294 078	4 547 546	1 591 717	1 256 277	x	123 680	1 575 872	803 668	217 067	555 137
27. März 1960 ...	6 300 014	4 990 209	258 816	4 731 393	1 766 023	1 551 620	x	109 445	1 304 305	450 805	404 216	449 284
13. März 1966 ...	6 673 886	5 173 033	227 174	4 945 859	1 977 647	1 719 869	x	140 672	1 107 671	251 311	411 185	445 175
11. Juni 1972 ...	7 266 971	5 529 683	200 519	5 329 164	2 427 482	1 960 018	x	98 571	843 093	53 556	222 147	567 390
5. März 1978 ...	7 602 953	5 950 342	198 886	5 751 456	3 049 001	1 743 010	x	161 494	797 951	50 110	144 758	603 083
18. März 1984 ...	8 051 380	6 015 758	193 277	5 822 481	2 859 436	1 777 939	206 781	130 354	847 971	35 610	184 584	627 777
18. März 1990 ...	8 473 873	6 353 739	196 549	6 157 190	2 580 889	1 750 410	332 103	156 204	1 337 584	386 444	218 994	732 146
10. März 1996 ...	8 797 567	5 922 595	197 005	5 725 590	2 465 703	1 470 122	396 828	92 048	1 300 889	235 731	189 646	875 512

## %

28.4./26.5. 1946 ...	x	77,2	2,6	100	60,6	28,0	x	2,3	9,1	6,4	0,6	2,1
25.4./30.5. 1948 ...	x	84,9	6,1	100	38,4	23,3	x	5,1	33,2	14,6	-	18,6
30. März 1952 ...	x	81,9	6,5	100	26,9	24,9	x	3,4	44,8	23,9	6,2	14,8
18. März 1956 ...	x	79,9	6,1	100	35,0	27,6	x	2,7	34,7	17,7	4,8	12,2
27. März 1960 ...	x	79,2	5,2	100	37,3	32,8	x	2,3	27,6	9,5	8,5	9,5
13. März 1966 ...	x	77,5	4,4	100	40,0	34,8	x	2,8	22,4	5,1	8,3	9,0
11. Juni 1972 ...	x	76,1	3,6	100	45,6	36,8	x	1,8	15,8	1,0	4,2	10,6
5. März 1978 ...	x	78,3	3,3	100	53,0	30,3	x	2,8	13,9	0,9	2,5	10,5
18. März 1984 ...	x	74,7	3,2	100	49,1	30,5	3,6	2,2	14,6	0,6	3,2	10,8
18. März 1990 ...	x	75,0	3,1	100	41,9	28,4	5,4	2,5	21,7	6,3	3,6	11,9
10. März 1996 ...	x	67,3	3,3	100	43,1	25,7	6,9	1,6	22,7	4,1	3,3	15,3

## Wahl der Gemeinderäte in den kreisfreien Gemeinden

## Anzahl

26. Mai 1946 ...	1 114 813	967 173	24 943	942 230	425 237	358 343	x	36 591	122 059	95 549	-	26 510
30. Mai 1948 ...	1 499 012	1 170 751	45 601	1 125 150	237 517	328 602	x	93 957	465 074	312 049	-	153 025
30. März 1952 ...	2 007 469	1 449 830	79 492	1 370 338	294 968	480 313	x	86 003	509 054	279 982	30 340	198 732
18. März 1956 ...	2 143 799	1 488 880	69 290	1 419 590	392 942	548 606	x	70 352	407 690	210 628	26 875	170 187
27. März 1960 ...	2 282 741	1 608 136	47 941	1 560 195	437 122	720 087	x	77 535	325 451	105 673	80 009	139 769
13. März 1966 ...	2 414 071	1 620 703	43 599	1 577 104	485 452	764 556	x	77 798	249 298	100 909	49 675	98 714
11. Juni 1972 ...	2 353 086	1 604 228	34 957	1 569 271	623 234	769 783	x	61 491	114 763	34 784	17 853	62 126
5. März 1978 ...	2 350 399	1 640 523	33 022	1 607 501	796 493	629 133	x	73 442	108 433	27 977	16 280	64 176
18. März 1984 ...	2 373 356	1 559 103	30 807	1 528 296	665 984	624 790	73 333	54 060	110 129	20 351	26 002	63 776
18. März 1990 ...	2 484 886	1 668 889	37 925	1 630 964	584 730	607 843	112 880	66 151	259 360	129 075	27 742	102 543
10. März 1996 ...	2 455 840	1 386 099	33 019	1 353 080	549 439	442 716	106 262	31 602	223 061	91 720	26 794	104 547

## Wahl der Kreistage

## Anzahl

28. April 1946 ...	2 553 490	1 865 504	47 454	1 818 050	1 247 296	415 769	x	27 082	127 903	80 634	16 887	30 382
25. April 1948 ...	3 877 505	3 391 332	234 769	3 156 563	1 408 025	669 896	x	123 811	954 831	311 567	-	643 264
30. März 1952 ...	4 010 546	3 481 329	241 474	3 239 855	945 825	665 570	x	70 305	1 558 155	821 286	254 660	482 209
18. März 1956 ...	3 915 937	3 352 744	224 788	3 127 956	1 198 775	707 671	x	53 328	1 168 182	593 040	190 192	384 950
27. März 1960 ...	4 017 273	3 382 073	210 875	3 171 198	1 328 901	831 533	x	31 910	978 854	345 132	324 207	309 515
13. März 1966 ...	4 259 815	3 552 330	183 575	3 368 755	1 492 195	955 313	x	62 874	858 373	150 402	361 510	346 461
11. Juni 1972 ...	4 913 885	3 925 455	165 562	3 759 893	1 804 248	1 190 235	x	37 080	728 330	18 772	204 294	505 264
5. März 1978 ...	5 252 554	4 309 819	165 864	4 143 955	2 252 508	1 113 877	x	88 052	689 518	22 133	128 478	538 907
18. März 1984 ...	5 678 024	4 456 655	162 470	4 294 185	2 193 452	1 153 149	133 448	76 294	737 842	15 259	158 582	564 001
18. März 1990 ...	5 988 987	4 684 850	158 624	4 526 226	1 996 159	1 142 567	219 223	90 053	1 078 224	257 369	191 252	629 603
10. März 1996 ...	6 341 727	4 536 496	163 986	4 372 510	1 916 264	1 027 406	290 566	60 446	1 077 828	144 011	162 852	770 965



## 2. Sitzverteilung bei den Kommunalwahlen seit 1946

Stand	Sitze insgesamt	davon								
		CSU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	Sonstige	darunter			
							Sonstige Parteien	gemeinsame Wahlvorschläge	Wählergruppen	
<b>Gemeinderäte (kreisfreie Gemeinden)</b>										
26. Mai 1946 .....	824	410	303	x	38	73	55	–	18	
30. Mai 1948 .....	1 226	307	360	x	100	459	246	–	213	
30. März 1952 .....	1 382	312	439	x	68	563	237	63	263	
18. März 1956 .....	1 416	407	508	x	53	448	168	55	225	
27. März 1960 .....	1 442	437	581	x	55	369	88	115	166	
13. März 1966 .....	1 458	494	615	x	66	283	49	86	148	
11. Juni 1972 .....	1 156	513	540	x	33	70	5	13	52	
5. März 1978 .....	1 170	610	449	x	38	73	3	8	62	
18. März 1984 .....	1 164	548	460	30	26	100	2	25	73	
18. März 1990 .....	1 170	472	415	53	36	194	69	30	95	
10. März 1996 .....	1 176	503	371	76	23	203	47	26	130	
<b>Kreisräte (Landkreise)</b>										
28. April 1946 .....	5 306	3 779	1 156	x	61	310	160	53	97	
25. April 1948 .....	5 566	2 642	1 173	x	194	1 557	437	–	1 120	
30. März 1952 .....	5 525	1 689	1 101	x	104	2 631	1 323	473	835	
18. März 1956 .....	5 372	2 149	1 191	x	73	1 959	944	357	658	
27. März 1960 .....	5 334	2 328	1 338	x	44	1 624	532	563	529	
13. März 1966 .....	5 453	2 532	1 480	x	82	1 359	205	584	570	
11. Juni 1972 .....	4 150	2 039	1 316	x	30	765	11	206	548	
5. März 1978 .....	4 190	2 319	1 125	x	71	675	8	119	548	
18. März 1984 .....	4 250	2 231	1 148	108	56	707	6	151	550	
18. März 1990 .....	4 310	1 967	1 118	186	65	974	207	172	595	
10. März 1996 .....	4 370	1 958	1 050	267	45	1 050	111	165	774	
<b>Gemeinderäte (kreisangehörige Gemeinden)</b>										
27. Januar 1946 .....	41 625	15 315	3 619	x	199	22 492	•	•	•	
25. April 1948 .....	54 852	12 310	5 508	x	243	36 791	•	•	•	
30. März 1952 .....	55 130	4 204	3 926	x	92	46 908	•	•	•	
18. März 1956 .....	54 393	5 474	4 043	x	126	44 750	•	•	•	
27. März 1960 .....	54 106	7 078	4 488	x	123	42 417	1 188	3 113	21 873	
13. März 1966 .....	54 770	6 754	4 869	x	84	43 063	285	6 266	22 393	
11. Juni 1972 .....	46 714	7 418	5 601	x	51	33 644	26	6 706	18 174	
5. März 1978 .....	29 396	8 023	4 143	x	90	17 140	14	5 979	11 045	
18. März 1984 .....	29 756	8 195	4 375	91	68	17 027	14	5 491	11 470	
18. März 1990 .....	30 168	7 889	4 528	243	79	17 429	153	5 090	12 178	
10. März 1996 .....	30 932	8 214	4 404	403	40	17 871	85	4 616	13 147	
<b>Oberbürgermeister (kreisfreie Gemeinden)</b>										
1. August 1978 .....	25	11	8	x	–	6	–	5	1	
1. Juli 1984 .....	25	12	9	–	–	4	–	4	–	
1. Juni 1990 .....	25	6	16	–	–	3	–	2	1	
1. Mai 1996 .....	25	11	10	–	–	4	–	1	3	
<b>Landräte (Landkreise)</b>										
1. August 1978 .....	71	51	7	x	–	13	–	10	3	
1. Juli 1984 .....	71	50	7	–	–	14	–	11	3	
1. Juni 1990 .....	71	55	4	–	–	12	–	8	4	
1. Mai 1996 .....	71	50	6	–	–	15	–	6	9	
<b>Berufsmäßige und ehrenamtliche erste Bürgermeister (kreisangehörige Gemeinden)</b>										
1. August 1978 .....	2 027	530	156	x	1	1 340	–	547	748	
1. Juli 1984 .....	2 026	603	162	–	1	1 260	–	531	705	
1. Juni 1990 .....	2 026	584	204	1	–	1 237	4	485	739	
1. Mai 1996 .....	2 031	560	227	1	1	1 242	–	442	778	
<b>darunter berufsmäßige erste Bürgermeister (kreisangehörige Gemeinden)</b>										
1. August 1978 .....	681	238	102	x	1	340	–	197	141	
1. Juli 1984 .....	741	300	114	–	–	327	–	187	139	
1. Juni 1990 .....	829	330	152	–	–	347	2	162	182	
1. Mai 1996 .....	966	337	185	–	1	443	–	170	269	

## 3. Sitzverteilung im Deutschen Bundestag, im Bayerischen Landtag und im Europäischen Parlament seit 1946

Wahltag	Listen- und Direktsitze							darunter Direktsitze						
	ins- gesamt	davon						ins- gesamt	davon					
		CDU/ CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	PDS	Son- stige		CDU/ CSU	SPD	F.D.P.	PDS	Son- stige	
<b>Bundestag<sup>1)</sup></b>														
14. August 1949 .....	402	139	131	52	x	x	80 <sup>2)</sup>	242	115	96	12	x	19 <sup>3)</sup>	
6. September 1953 .....	487	243	151	48	x	x	45 <sup>4)</sup>	242	172	45	14	x	11 <sup>5)</sup>	
15. September 1957 .....	497	270	169	41	x	x	17 <sup>6)</sup>	247	194	46	1	x	6 <sup>6)</sup>	
17. September 1961 .....	499	242	190	67	x	x	–	247	156	91	–	x	–	
19. September 1965 .....	496	245	202	49	x	x	–	248	154	94	–	x	–	
28. September 1969 .....	496	242	224	30	x	x	–	248	121	127	–	x	–	
19. November 1972 .....	496	225	230	41	x	x	–	248	96	152	–	x	–	
3. Oktober 1976 .....	496	243	214	39	x	x	–	248	134	114	–	x	–	
5. Oktober 1980 .....	497	226	218	53	–	x	–	248	121	127	–	x	–	
6. März 1983 .....	498	244	193	34	27	x	–	248	180	68	–	x	–	
25. Januar 1987 .....	497	223	186	46	42	x	–	248	169	79	–	x	–	
2. Dezember 1990 .....	662	319	239	79	8	17	–	328	235	91	1	1	–	
16. Oktober 1994 .....	672	294	252	47	49	30	–	328	221	103	–	4	–	
27. September 1998 .....	669	245	298	43	47	36	–	328	112	212	–	4	–	
<b>darunter in Bayern gewählte Abgeordnete</b>														
14. August 1949 .....	78	24	18	7	x	x	29 <sup>7)</sup>	47	24	12	–	x	11 <sup>8)</sup>	
6. September 1953 .....	91	52	25	6	x	x	8 <sup>9)</sup>	47	42	3	2	x	–	
15. September 1957 .....	82	53	25	4	x	x	–	47	47	–	–	x	–	
17. September 1961 .....	86	50	28	8	x	x	–	47	42	5	–	x	–	
19. September 1965 .....	86	49	30	7	x	x	–	44	36	8	–	x	–	
28. September 1969 .....	84	49	31	4	x	x	–	44	34	10	–	x	–	
19. November 1972 .....	86	48	33	5	x	x	–	44	31	13	–	x	–	
3. Oktober 1976 .....	88	53	29	6	x	x	–	44	40	4	–	x	–	
5. Oktober 1980 .....	89	52	30	7	–	x	–	45	40	5	–	x	–	
6. März 1983 .....	89	53	26	6	4	x	–	45	44	1	–	x	–	
25. Januar 1987 .....	87	49	24	7	7	x	–	45	45	–	–	x	–	
2. Dezember 1990 .....	86	51	26	9	–	–	–	45	43	2	–	–	–	
16. Oktober 1994 .....	92	50	29	6	6	1	–	45	44	1	–	–	–	
27. September 1998 .....	93	47	34	5	6	1	–	45	38	7	–	–	–	
<b>Bayerischer Landtag</b>														
1. Dezember 1946 .....	180	104	54	9	x	x	13 <sup>10)</sup>	x	x	x	x	x	x	
26. November 1950 .....	204	64	63	12	x	x	65 <sup>11)</sup>	101	46	38	1	x	16 <sup>8)</sup>	
28. November 1954 .....	204	83	61	13	x	x	47 <sup>12)</sup>	99	68	29	–	x	2 <sup>9)</sup>	
23. November 1958 .....	204	101	64	8	x	x	31 <sup>13)</sup>	101	77	23	–	x	1 <sup>8)</sup>	
25. November 1962 .....	204	108	79	9	x	x	8 <sup>9)</sup>	101	72	28	–	x	1 <sup>8)</sup>	
20. November 1966 .....	204	110	79	–	x	x	15 <sup>14)</sup>	102	70	32	–	x	–	
22. November 1970 .....	204	124	70	10	x	x	–	102	81	21	–	x	–	
27. Oktober 1974 .....	204	132	64	8	x	x	–	104	100	4	–	x	–	
15. Oktober 1978 .....	204	129	65	10	x	x	–	105	98	7	–	x	–	
10. Oktober 1982 .....	204	133	71	–	–	x	–	105	93	12	–	x	–	
12. Oktober 1986 .....	204	128	61	–	15	x	–	105	103	2	–	x	–	
14. Oktober 1990 .....	204	127	58	7	12	x	–	104	102	2	–	x	–	
25. September 1994 .....	204	120	70	–	14	x	–	104	99	5	–	x	–	
13. September 1998 .....	204	123	67	–	14	x	–	104	99	5	–	x	–	
<b>Europäisches Parlament<sup>1)</sup></b>														
10. Juni 1979 .....	78	40	34	4	–	x	–	x	x	x	x	x	x	
17. Juni 1984 .....	78	39	32	–	7	x	–	x	x	x	x	x	x	
18. Juni 1989 .....	78	31	30	4	7	x	6 <sup>15)</sup>	x	x	x	x	x	x	
12. Juni 1994 .....	99	47	40	–	12	–	–	x	x	x	x	x	x	
13. Juni 1999 .....	99	53	33	–	7	6	–	x	x	x	x	x	x	
<b>darunter in Bayern gewählte Abgeordnete</b>														
10. Juni 1979 .....	14	8	5	1	–	x	–	x	x	x	x	x	x	
17. Juni 1984 .....	12	7	5	–	–	x	–	x	x	x	x	x	x	
18. Juni 1989 .....	16	7	4	1	1	x	3 <sup>15)</sup>	x	x	x	x	x	x	
12. Juni 1994 .....	14	8	5	–	1	–	–	x	x	x	x	x	x	
13. Juni 1999 .....	14	10	3	–	1	–	–	x	x	x	x	x	x	

<sup>1)</sup> Bis 1989 ohne Abgeordnete aus Berlin. <sup>2)</sup> Davon BP 17, DP 17, KPD 15, WAV 12, ZENTRUM 10, DRP 5, Parteilos 3, SSW 1. <sup>3)</sup> Davon BP 11, DP 5, Parteilos 3. <sup>4)</sup> Davon BHE 27, DP 15, ZENTRUM 3. <sup>5)</sup> Davon DP 10, ZENTRUM 1. <sup>6)</sup> DP. <sup>7)</sup> Davon BP 17, WAV 12. <sup>8)</sup> BP. <sup>9)</sup> BHE. <sup>10)</sup> WAV. <sup>11)</sup> Davon BP 39, BHE 26. <sup>12)</sup> Davon BP 28, BHE 19. <sup>13)</sup> Davon BP 14, BHE 17. <sup>14)</sup> NPd. <sup>15)</sup> REP.

## 4. Wahlergebnisse der Bundestags-,

Lfd. Nr.	Wahltag	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Stimmen <sup>1)</sup>		Von den gültigen Stimmen <sup>1)</sup> entfielen auf			
					ungültig	gültig	CSU	SPD	F.D.P.	übrige Wahlvor- schläge zusammen
					%		%			
<b>Bundestagswahlen</b>										
1	14. August 1949 .....	5 984 175	4 851 576	81,1	2,6	4 727 623	29,2	22,7	8,5	39,5
2	6. September 1953 .....	6 134 820	5 263 817	85,8	3,6	5 073 556	47,8	23,3	6,2	22,6
3	15. September 1957 .....	6 240 499	5 470 347	87,7	3,6	5 273 641	57,2	26,4	4,6	11,8
4	17. September 1961 .....	6 551 728	5 714 545	87,2	4,0	5 486 962	54,9	30,1	8,7	6,2
5	19. September 1965 .....	6 752 380	5 803 004	85,9	2,8	5 641 491	55,6	33,1	7,3	3,9
6	28. September 1969 .....	6 851 646	5 837 724	85,2	1,8	5 730 488	54,4	34,6	4,1	7,0
7	19. November 1972 .....	7 375 146	6 626 216	89,8	0,9	6 563 790	55,1	37,8	6,1	1,0
8	3. Oktober 1976 .....	7 547 820	6 764 839	89,6	0,8	6 713 695	60,0	32,8	6,2	1,0
9	5. Oktober 1980 .....	7 827 420	6 854 780	87,6	1,0	6 786 365	57,6	32,7	7,8	1,8
10	6. März 1983 .....	8 012 989	7 020 065	87,6	0,8	6 964 891	59,5	28,9	6,2	5,4
11	25. Januar 1987 .....	8 320 069	6 796 701	81,7	0,8	6 738 987	55,1	27,0	8,1	9,8
12	2. Dezember 1990 .....	8 623 570	6 419 744	74,4	0,8	6 367 183	51,9	26,7	8,7	12,8
13	16. Oktober 1994 .....	8 767 500	6 744 161	76,9	0,8	6 693 003	51,2	29,6	6,4	12,7
14	27. September 1998 .....	8 875 328	7 026 811	79,2	0,7	6 974 468	47,7	34,4	5,1	12,8
<b>Landtagswahlen</b>										
15	1. Dezember 1946 .....	4 210 636	3 189 552	75,7	4,4	3 048 337	52,3	28,6	5,7	13,5
16	26. November 1950 .....	6 026 641	4 813 528	79,9	4,0	4 618 920	27,4	28,0	7,1	37,5
17	28. November 1954 .....	6 102 799	5 030 235	82,4	3,2	4 862 089	38,0	28,1	7,2	26,7
18	23. November 1958 .....	6 254 214	4 787 763	76,6	3,7	4 601 910	45,6	30,8	5,6	18,0
19	25. November 1962 .....	6 599 417	5 051 684	76,5	2,8	4 908 189	47,5	35,3	5,9	11,3
20	20. November 1966 .....	6 717 225	5 416 375	80,6	2,7	5 270 340	48,1	35,8	5,1	11,0
21	22. November 1970 .....	7 253 205	5 765 850	79,5	2,5	5 621 554	56,4	33,3	5,6	4,7
22	27. Oktober 1974 .....	7 415 892	5 765 145	77,7	2,2	5 639 293	62,1	30,2	5,2	2,5
23	15. Oktober 1978 .....	7 651 716	5 863 069	76,6	2,2	5 734 048	59,1	31,4	6,2	3,3
24	10. Oktober 1982 .....	7 962 090	6 212 329	78,0	2,1	6 083 601	58,3	31,9	3,5	6,3
25	12. Oktober 1986 .....	8 265 474	5 797 523	70,1	2,0	5 677 200	55,8	27,5	3,8	13,0
26	14. Oktober 1990 .....	8 583 278	5 652 294	65,9	1,8	5 549 456	54,9	26,0	5,2	14,0
27	25. September 1994 .....	8 743 532	5 926 503	67,8	1,5	5 834 941	52,8	30,0	2,8	14,3
28	13. September 1998 .....	8 846 155	6 175 848	69,8	1,3	6 093 455	52,9	28,7	1,7	16,7
<b>Europawahlen</b>										
29	10. Juni 1979 .....	7 714 564	4 542 784	58,9	0,8	4 507 666	62,5	29,2	4,7	3,7
30	17. Juni 1984 .....	8 092 657	3 741 194	46,2	1,4	3 689 638	57,2	27,6	4,0	11,3
31	18. Juni 1989 .....	8 450 805	5 163 320	61,1	0,8	5 123 367	45,4	24,2	4,0	26,4
32	12. Juni 1994 .....	8 758 640	4 940 540	56,4	0,9	4 895 868	48,9	23,7	3,3	24,0
33	13. Juni 1999 .....	8 902 025	3 990 183	44,8	0,5	3 968 636	64,0	21,6	1,9	12,5

<sup>1)</sup> Bei Bundestagswahlen ab 1953 Zweitstimmen; bei Landtagswahlen ab 1950 Mittelwert aus Erst- und Zweitstimmen.

## Landtags- und Europawahlen seit 1946

Nach der Höhe der Stimmzahlen entfielen auf die übrigen Wahlvorschläge											Lfd. Nr.
1.		2.		3.		4.		5.		Sonstige	
Name	%	Name	%	Name	%	Name	%	Name	%	%	
<b>Bundestagswahlen</b>											
BP	20,9	WAV	14,4	KPD	4,1	Gehr	0,1	–	–	–	1
BP	9,2	GB/BHE	8,2	KPD	1,6	DRP	1,5	DP	0,9	1,2	2
GB/BHE	6,8	FU	3,2	DP	0,7	DRP	0,5	UDM	0,2	0,4	3
GDP	3,9	DFU	1,6	DRP	0,5	DG	0,1	–	–	–	4
NPD	2,7	DFU	1,1	AUD	0,2	–	–	–	–	–	5
NPD	5,3	BP	0,9	ADF	0,4	EP	0,2	GPD	0,1	0,0	6
NPD	0,7	DKP	0,2	EFP	0,1	–	–	–	–	–	7
NPD	0,4	DKP	0,2	C.B.V.	0,1	AUD	0,1	KPD (neu)	0,1	0,1	8
GRÜNE	1,3	NPD	0,2	DKP	0,1	C.B.V.	0,1	Bürgerpartei	0,1	0,0	9
GRÜNE	4,7	NPD	0,3	ödp	0,2	C.B.V.	0,2	DKP	0,1	0,0	10
GRÜNE	7,7	NPD	0,6	ödp	0,6	BP	0,4	FRAUEN	0,2	0,3	11
REP	5,0	GRÜNE	4,6	ödp	1,2	GRAUE	0,8	BP	0,5	0,7	12
GRÜNE	6,3	REP	2,8	ödp	1,2	BP	0,6	PDS	0,5	1,2	13
GRÜNE	5,9	REP	2,6	ödp	0,7	PDS	0,7	DVU	0,6	2,3	14
<b>Landtagswahlen</b>											
WAV	7,4	KPD	6,1	–	–	–	–	–	–	–	15
BP	17,9	BHE-DG	12,3	WAV	2,8	KPD	1,9	DDB	0,9	1,7	16
BP	13,2	GB/BHE	10,2	KPD	2,1	BRbl	0,6	BdD	0,4	0,1	17
GB/BHE	8,6	BP	8,1	DRP	0,6	DP	0,4	DG	0,3	–	18
GDP	5,1	BP	4,8	DFU	0,9	DG	0,3	Pfr.	0,1	0,1	19
NPD	7,4	BP	3,4	GDP	0,1	–	–	–	–	–	20
NPD	2,9	BP	1,3	DKP	0,4	EFP	0,2	–	–	–	21
NPD	1,1	BP	0,8	DKP	0,4	BSP	0,2	KPD (neu)	0,1	–	22
AUD	1,8	NPD	0,6	BP	0,4	DKP	0,3	BSP	0,1	–	23
GRÜNE	4,6	NPD	0,6	BP	0,5	ödp	0,4	DKP	0,2	0,1	24
GRÜNE	7,5	REP	3,0	ödp	0,7	BP	0,6	NPD	0,5	0,6	25
GRÜNE	6,4	REP	4,9	ödp	1,7	BP	0,8	LIGA	0,1	0,1	26
GRÜNE	6,1	REP	3,9	ödp	2,1	BP	1,0	BfB	0,4	0,7	27
GRÜNE	5,7	FR. WÄHLER	3,7	REP	3,6	ödp	1,8	BP	0,7	1,2	28
<b>Europawahlen</b>											
GRÜNE	2,9	C.B.V.	0,4	DKP	0,2	EAP	0,1	ZENTRUM	0,1	–	29
GRÜNE	6,8	FRIEDEN	1,0	NPD	0,9	BP	0,6	ödp	0,6	1,3	30
REP	14,6	GRÜNE	7,8	DVU	1,0	ödp	1,0	BP	0,8	1,2	31
GRÜNE	8,7	REP	6,6	ödp	2,2	BfB	1,9	BP	1,6	3,1	32
GRÜNE	6,1	REP	1,9	ödp	1,3	PDS	0,7	Tierschutz	0,6	2,0	33

## VIII. Erwerbstätigkeit

Seite

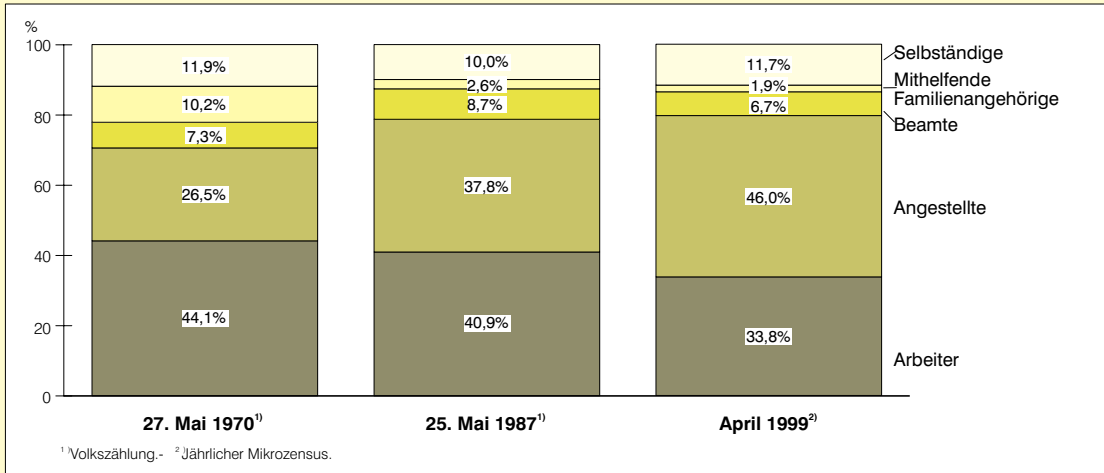
### A. Wirtschaftliche und soziale Gliederung der Bevölkerung

1. Bevölkerung im April 1999 nach Altersgruppen und überwiegendem Lebensunterhalt .....	144
2. Bevölkerung in den Regierungsbezirken im April 1999 nach überwiegendem Lebensunterhalt.....	144
3. Erwerbstätige seit 1939 nach Stellung im Beruf .....	145
4. Erwerbstätige im April 1999 nach Altersgruppen und Stellung im Beruf .....	145
5. Bevölkerung im April 1999 nach Altersgruppen, Erwerbsbeteiligung und Familienstand .....	146
6. Bevölkerung in den Regierungsbezirken im April 1999 nach Beteiligung am Erwerbsleben .....	146
7. Erwerbstätige im April 1999 nach Wirtschaftsbereichen, ausgewählten Wirtschaftsunterbereichen und Stellung im Beruf.....	147
8. Erwerbstätige im April 1999 nach Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen .....	147
9. Erwerbstätige in den Regierungsbezirken im April 1999 nach Wirtschaftsbereichen.....	148
10. Erwerbstätige im April 1999 nach Wirtschaftsbereichen, ausgewählten Wirtschaftsunterbereichen und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden .....	148
11. Erwerbstätige im April 1999 nach Altersgruppen, allgemeinbildendem Schulabschluß und beruflichem Ausbildungsabschluß .....	149
12. Erwerbstätige im April 1996 nach Entfernung für den Hinweg zur Arbeitsstätte und dem für die längste Wegstrecke benutzten Verkehrsmittel .....	149
13. Aus- und Einpendler in den Regierungsbezirken 1987.....	149
14. Beschäftigte Arbeitnehmer 1998 und 1999 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten .....	150
15. Beschäftigte Arbeitnehmer 1999 nach zusammengefaßten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen .....	151
16. Beschäftigte ausländische Arbeitnehmer seit 1980 nach Staatsangehörigkeit .....	151
17. Beschäftigte Arbeitnehmer seit 1980 nach Berufsbereichen und Berufsabschnitten .....	152

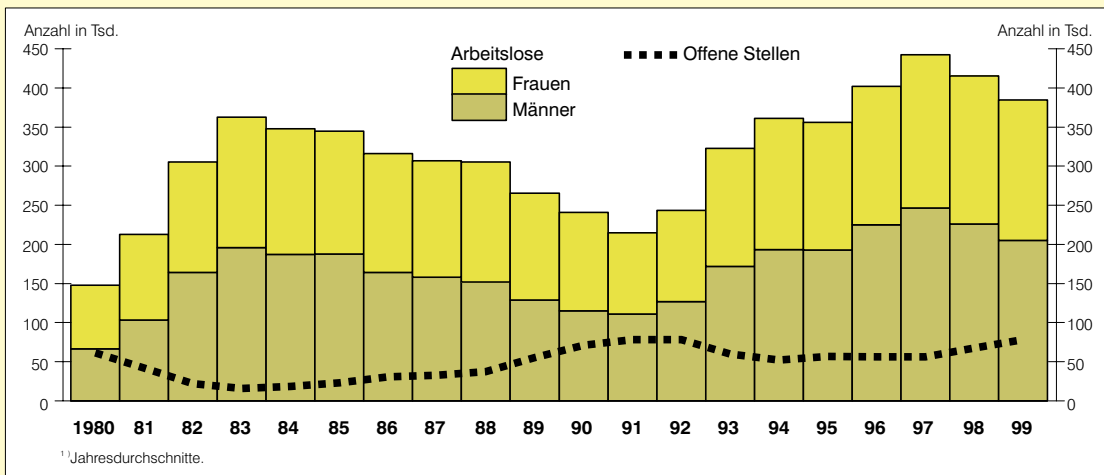
### B. Arbeitsmarktlage

1. Arbeitslose, Kurzarbeiter und offene Stellen seit 1997 .....	153
2. Struktur der Arbeitslosen seit 1997 .....	153
3. Arbeitslosenquote seit 1996 nach Arbeitsamtsbezirken .....	154
4. Arbeitslose und offene Stellen seit 1998 nach Arbeitsamtsbezirken .....	154
5. Arbeitslose seit 1997 nach Berufsabschnitten .....	155
6. Streiks seit 1997 .....	155

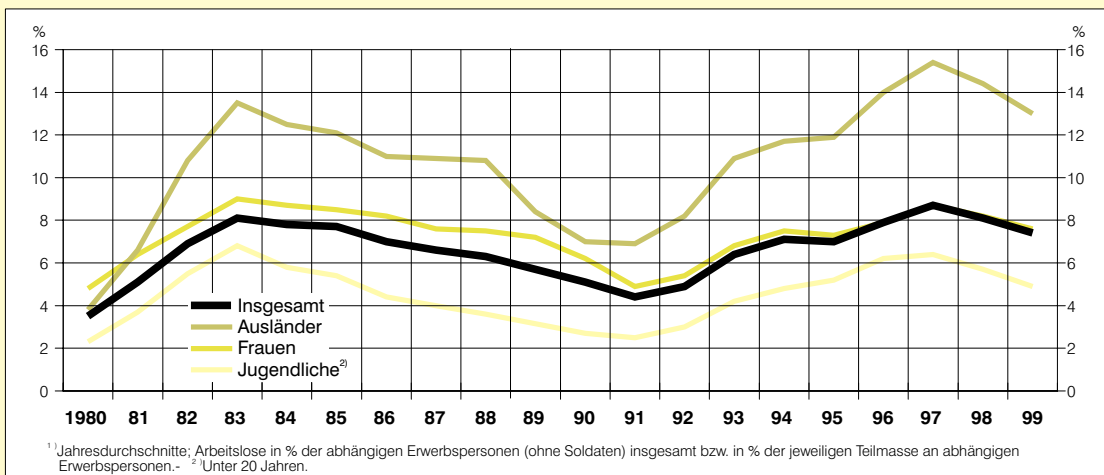
### Erwerbstätige nach der Stellung im Beruf seit 1970



### Arbeitslose und offene Stellen seit 1980<sup>1)</sup>



### Arbeitslosenquote seit 1980<sup>1)</sup>



## Allgemeine Anmerkungen

Grundlage der Angaben über die Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung bilden die auf den derzeitigen Gebietsstand umgerechneten Ergebnisse der **Volkszählungen**. Bei diesen Erhebungen wird die Bevölkerung zum jeweiligen Zählungstischtag u.a. nach der Beteiligung am Erwerbsleben, nach dem überwiegenden Lebensunterhalt, nach dem Alter, nach der Stellung im Beruf und nach dem Wirtschaftszweig, in dem die Erwerbstätigkeit ausgeübt wird, erfaßt. Durch eine erweiterte begriffliche Abgrenzung der Erwerbstätigkeit ab 1970 ist allerdings die Vergleichbarkeit mit früheren Jahren etwas eingeschränkt. Aktuelle Daten werden durch den jährlichen Mikrozensus gewonnen, der seit 1957 als 1%ige Stichprobe durchgeführt wird. Bei den Ergebnissen des **Mikrozensus** handelt es sich um hochgerechnete Zahlen, die die Verhältnisse in der jeweiligen Berichtswoche - i.d.R. Ende April eines Jahres - wiedergeben. Die Basis für die Hochrechnung bilden die Eckzahlen der laufenden Bevölkerungsfortschreibung. Für den Nachweis der Pendler liegt das Ergebnis der Volkszählung vom 25. Mai 1987 vor. In derzeit vierjährigem Abstand werden auch im Mikrozensus Fragen zum Pendlerverhalten gestellt. Im Gegensatz zu diesen Personenbefragungen basiert die Statistik der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer auf Meldungen der Betriebe. Grundlage für diese **Beschäftigtenstatistik** bildet das am 1. Januar 1973 eingeführte integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung und zur Bundesanstalt für Arbeit, das die Meldepflichten der Arbeitgeber zur Krankenversicherung, zur Rentenversicherung und zur Bundesanstalt zusammenfaßt. Den gesetzlichen Auftrag zur Führung der Beschäftigtenstatistik hat die Bundesanstalt für Arbeit. Die im Abschnitt "**Arbeitsmarktlage**" zusammengestellten Zahlen sind den Beschäftigtenstatistiken der Arbeitsverwaltung entnommen.

### Begriffsbestimmungen in alphabetischer Reihenfolge

#### A. Wirtschaftliche und soziale Gliederung der Bevölkerung

**Die Bevölkerung** gliedert sich nach der **Beteiligung am Erwerbsleben** in Erwerbspersonen und Nichterwerbspersonen. Zu den **Erwerbspersonen** rechnen die Erwerbstätigen und die Erwerbslosen. Als **Erwerbstätige** werden alle Personen gezählt, die in einem Arbeits-/Dienstverhältnis stehen (einschließlich Soldaten und mithelfende Familienangehörige) oder selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben, unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen geleistete oder zu leistende Arbeitszeit. Als Erwerbstätige zählen auch Teilnehmer an Fortbildungs-, Umschulungs- und Rehabilitationsmaßnahmen mit Arbeitsvertrag. Auch Auszubildende zählen als erwerbstätig, nicht jedoch Hausfrauen und ausschließlich ehrenamtlich Tätige. Zu den **Erwerbslosen** zählen Personen, die in keinem Arbeitsverhältnis stehen und arbeitslos bzw. arbeitsuchend sind, unabhängig davon, ob sie beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind oder nicht. Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. Andererseits zählen Arbeitslose, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, nach dem Erwerbskonzept, das Volkszählung und Mikrozensus zugrunde liegt, zu den Erwerbstätigen. **Nichterwerbspersonen** sind alle Personen, die keinerlei auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen.

Bei der **beruflichen Gliederung** werden sechs Berufsbereiche (Pflanzenbauer, Tierzüchter und Fischereiberufe; Bergleute und Mineralgewinner; Fertigungsberufe; technische Berufe; Dienstleistungsberufe sowie sonstige Arbeitskräfte) unterschieden, die sich in weitere 33 Berufsabschnitte untergliedern.

Die Tabellen mit Ergebnissen über die **Pendler** enthalten Angaben über Tagespendler aus der Volkszählung 1987 sowie aus dem Mikrozensus 1996. Je nach Richtung der Pendelwanderung wird unterschieden zwischen **Auspendlern** und **Einpendlern**. Personen, die von der Wohnsitzgemeinde in eine andere Gemeinde zur Arbeit bzw. Ausbildung gehen, gelten als Auspendler. Von der Arbeits- bzw. Ausbildungsgemeinde aus betrachtet handelt es sich um Einpendler. Die Zahlen der Auspendler enthalten alle in Bayern wohnenden Auspendler, die in Gemeinden Bayerns, Gemeinden anderer Bundesländer oder ins benachbarte Ausland pendeln. Die Zahlen der Einpendler hingegen enthalten nur die Einpendler aus bayerischen Gemeinden und aus Gemeinden anderer Bundesländer, nicht jedoch die Einpendler aus dem Ausland. Als **Tagespendler** zählen Personen, die zur Wohnbevölkerung gehören, von der "hiesigen" Wohnung aus zur Arbeits- oder Ausbildungsstätte (Berufs- und Ausbildungspendler) gehen und dabei die Gemeindegrenze überschreiten. Nicht zu den Tagespendlern zählen Pendler, die noch einen weiteren Wohnsitz haben und von dort aus zur Arbeit bzw. Ausbildung gehen (z.B. Wochenend- oder Saisonpendler, sog. Fernpendler). Als Pendler mit unbestimmtem Ziel werden Personen bezeichnet, für die keine Angaben zur Anschrift der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte vorlagen, die aber aufgrund der vorhandenen übrigen Angaben als Pendler anzusehen sind. Erwerbstätige mit wechselnder Arbeitsstätte, wie z.B. Handelsvertreter, Fernkraftfahrer und dgl., zählen ebenso wie Grundwehrdienst, Wehrübungen oder zivilen Ersatzdienst Leistende nicht zu den Pendlern.

Zu den **sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmern** zählen Arbeiter, Angestellte und Personen, in beruflicher Ausbildung, die in der gesetzlichen Rentenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung und/oder Arbeitslosenversicherung pflichtversichert sind oder für die Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden. Ab Stichtag 1.4.1999 sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich sogenannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten. Personen, die nur wegen dieser gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden vorerst nicht nachgewiesen. Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des §8 Abs. 1

Sozialgesetzbuch IV (SGBIV) ausüben, bleiben auch nach der neuen rechtlichen Regelung frei von der Versicherungspflicht. Nicht erfaßt sind grundsätzlich Selbständige, mithelfende Familienangehörige und Beamte. Die wirtschaftssystematische Zuordnung der Beschäftigten erfolgt dabei nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), die regionale Zuordnung nach dem Arbeitsort (Sitz des Betriebs). Ausgewiesen werden nicht Beschäftigungsfälle, sondern beschäftigte Personen.

Nach der **Stellung im Beruf** wird bei den Erwerbstätigen zwischen Selbständigen, mithelfenden Familienangehörigen sowie Abhängigen, also Beamten, Angestellten und Arbeitern unterschieden. Zu den **Angestellten** zählen alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger, einschließlich der kaufmännisch/technisch Auszubildenden, also alle kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Verwaltungsangestellte, auch wenn sie in leitender Stellung (Direktor, Prokurist) tätig sind. Maßgebend ist dabei der Arbeitsvertrag und nicht die Art der Rentenversicherung. Gemeindefräule, Nonnen, Diakonissen und Ordensbrüder werden ebenso zu den Angestellten gerechnet wie die Geistlichen der römisch-katholischen Kirche und der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche sowie alle anderen Geistlichen und Sprecher von Religionsgesellschaften/-gemeinschaften. Zu den **Arbeitern** rechnen alle Lohnempfänger (einschl. gewerblich Auszubildende), unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode sowie der Qualifikation. Somit zählen hierzu Facharbeiter, angelernte Arbeiter wie auch Hilfsarbeiter. Ebenfalls zu den Arbeitern rechnen Hausgehilfen (sofern sie nicht in der Angestelltenversicherung pflichtversichert sind) und Heimarbeiter. Zu den **Beamten** zählen Beamte des Bundes, der Länder, der Gemeinden und der sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts einschließlich der Beamtenanwärter und der Beamten im Vorbereitungsdienst. Wahlbeamte gelten während ihrer Wahlperiode als Beamte. Zu den Beamten zählen neben Berufs- und Zeitsoldaten auch Soldaten im Grundwehrdienst und Zivildienstleistende. **Mithelfende Familienangehörige** sind Haushaltsmitglieder, die ohne Lohn oder Gehalt zu empfangen und ohne Sozialversicherungspflichtbeiträge zu entrichten, im landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieb eines anderen Haushaltsmitglieds tätig sind. Hierzu gehören ferner Personen, die im Betrieb eines nicht im gleichen Haushalt lebenden Familienangehörigen arbeiten. Zu den **Selbständigen** gehören z.B. tätige Eigentümer, Miteigentümer, Pächter von Arbeitsstätten, selbständige Handwerker oder Handelsvertreter, die freiberuflich Tätigen sowie Abgeordnete in den Parlamenten des Bundes und der Länder, Hausgewerbetreibende, Zwischenmeister und Werkvertragspartner.

Bei der **wirtschaftlichen Gliederung** bezieht sich die Zuordnung zum Wirtschaftsbereich auf den Betrieb (Firma, Dienststelle), in dem der Erwerbstätige beschäftigt ist. Umfaßt der Betrieb mehrere Abteilungen mit unterschiedlichem Produktionsprogramm, so ist der überwiegende Wirtschaftszweig maßgeblich. Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird beim Mikrozensus nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, Fassung für den Mikrozensus, vorgenommen. Sie basiert auf der NACE Rev. 1 (Allgemeine Systematik der Wirtschaftszweige in den Europäischen Gemeinschaften, revidiert), die in den Mitgliedstaaten der EU verbindlich als Standardklassifikation der wirtschaftlichen Tätigkeiten vorgeschrieben wurde. Die nachgewiesenen Wirtschaftsbereiche umfassen demnach folgende Wirtschaftsunterbereiche:

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei: (zugleich Wirtschaftsunterbereich)

Produzierendes Gewerbe: Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe; Energie- und Wasserversorgung; Baugewerbe

Handel, Gastgewerbe und Verkehr: Handel und Gastgewerbe; Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Sonstige Dienstleistungen: Kredit- und Versicherungsgewerbe; Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen; Öffentliche Verwaltung u.ä.; Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)

Die Darstellung der Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik in wirtschaftssystematischer Gliederung (Tabellen 14 und 15) erfolgt ebenfalls auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).

Für die Aufgliederung der Bevölkerung nach dem **überwiegenden Lebensunterhalt** ist diejenige Unterhaltsquelle maßgebend, aus der die Mittel für den Lebensunterhalt überwiegend bezogen werden. Da lediglich die überwiegende Unterhaltsquelle festgestellt wird, ist es möglich, daß neben der nachgewiesenen Quelle noch andere bestehen. Personen mit überwiegendem Lebensunterhalt durch Angehörige oder durch Rente können beispielsweise noch eine Erwerbstätigkeit ausüben.

## B. Arbeitsmarktlage

Zu den **Arbeitslosen** rechnen alle Personen ohne Arbeitsverhältnis - abgesehen von einer geringfügigen Beschäftigung -, die sich beim Arbeitsamt als Arbeitsuchende gemeldet haben, eine Beschäftigung von mindestens 18 oder mehr Stunden für mehr als drei Monate suchen, für eine Arbeitsaufnahme sofort zur Verfügung stehen, nicht arbeitsunfähig erkrankt sind und das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Als **Kurzarbeiter** gelten Erwerbstätige, die im Abrechnungszeitraum, in den der Stichtag fällt, Anspruch auf Kurzarbeitergeld hatten.

**Offene Stellen** sind zu besetzende Arbeitsplätze, die die Arbeitgeber dem Arbeitsamt gemeldet haben.

**Streiks und Aussperrungen** werden nachgewiesen, wenn im betroffenen Betrieb wenigstens zehn Arbeiter daran beteiligt waren oder sie mindestens einen Tag dauerten oder dadurch insgesamt mehr als 100 Arbeitstage verloren gingen.



## A. Wirtschaftliche und soziale Gliederung der Bevölkerung

### 1. Bevölkerung im April 1999 nach Altersgruppen und überwiegendem Lebensunterhalt

Altersgruppe in Jahren	Bevölkerung insgesamt		davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch							
			Erwerbstätigkeit		Arbeitslosen- geld/-hilfe		Rente und dergleichen		Angehörige	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
<b>Insgesamt</b>										
unter 20 .....	2 620	21,7	206	7,8	/	/	43	1,6	2 368	90,4
20 bis unter 25 .....	657	5,4	428	65,2	18	2,8	30	4,5	181	27,5
25 bis unter 35 .....	1 809	15,0	1 405	77,7	47	2,6	66	3,6	292	16,1
35 bis unter 45 .....	1 900	15,7	1 488	78,3	50	2,6	58	3,1	304	16,0
45 bis unter 55 .....	1 552	12,8	1 162	74,9	60	3,9	97	6,3	233	15,0
55 bis unter 60 .....	841	6,9	449	53,4	68	8,1	161	19,2	162	19,3
60 bis unter 65 .....	774	6,4	142	18,4	16	2,1	482	62,2	134	17,3
65 oder mehr .....	1 945	16,1	30	1,5	-	-	1 781	91,5	135	6,9
<b>Insgesamt</b>	<b>12 098</b>	<b>100</b>	<b>5 309</b>	<b>43,9</b>	<b>263</b>	<b>2,2</b>	<b>2 718</b>	<b>22,5</b>	<b>3 808</b>	<b>31,5</b>
<b>Männlich</b>										
unter 20 .....	1 341	22,7	118	8,8	/	/	21	1,6	1 200	89,5
20 bis unter 25 .....	330	5,6	226	68,4	12	3,6	13	3,8	80	24,2
25 bis unter 35 .....	924	15,7	814	88,1	28	3,1	30	3,3	51	5,5
35 bis unter 45 .....	960	16,3	891	92,8	28	2,9	27	2,8	14	1,5
45 bis unter 55 .....	784	13,3	694	88,6	33	4,2	48	6,1	(9)	(1,1)
55 bis unter 60 .....	425	7,2	282	66,3	44	10,4	91	21,5	(8)	(1,9)
60 bis unter 65 .....	379	6,4	107	28,3	15	3,9	254	67,0	/	/
65 oder mehr .....	760	12,9	20	2,7	-	-	737	97,0	/	/
<b>Insgesamt</b>	<b>5 903</b>	<b>100</b>	<b>3 152</b>	<b>53,4</b>	<b>162</b>	<b>2,7</b>	<b>1 221</b>	<b>20,7</b>	<b>1 368</b>	<b>23,2</b>
<b>Weiblich</b>										
unter 20 .....	1 279	20,6	88	6,9	/	/	22	1,8	1 167	91,3
20 bis unter 25 .....	327	5,3	202	61,9	(6)	(1,9)	17	5,2	101	30,9
25 bis unter 35 .....	885	14,3	590	66,7	19	2,1	35	4,0	241	27,2
35 bis unter 45 .....	940	15,2	597	63,5	22	2,3	32	3,4	290	30,8
45 bis unter 55 .....	768	12,4	468	60,9	27	3,5	50	6,4	223	29,0
55 bis unter 60 .....	416	6,7	167	40,2	24	5,8	70	16,9	154	37,0
60 bis unter 65 .....	395	6,4	35	8,9	/	/	228	57,6	131	33,1
65 oder mehr .....	1 185	19,1	(9)	(0,8)	-	-	1 043	88,1	132	11,1
<b>Insgesamt</b>	<b>6 195</b>	<b>100</b>	<b>2 157</b>	<b>34,8</b>	<b>102</b>	<b>1,6</b>	<b>1 497</b>	<b>24,2</b>	<b>2 440</b>	<b>39,4</b>

### 2. Bevölkerung in den Regierungsbezirken im April 1999 nach überwiegendem Lebensunterhalt

Gebiet	Bevölkerung				darunter Nichterwerbstätige		
	insgesamt	darunter mit überwiegendem Lebensunterhalt durch			zusammen	darunter mit überwiegendem Lebensunterhalt durch	
		Erwerbstätigkeit	Angehörige	Rente		Angehörige	Rente
	1 000						
<b>Insgesamt</b>							
Oberbayern .....	4 004	1 848	1 232	743	1 975	1 109	706
Niederbayern .....	1 164	504	383	221	599	340	209
Oberpfalz .....	1 070	462	354	210	562	323	200
Oberfranken .....	1 113	474	328	257	599	299	250
Mittelfranken .....	1 679	718	491	369	898	452	355
Unterfranken .....	1 330	557	444	265	723	409	257
Schwaben .....	1 738	745	577	341	904	510	326
<b>Bayern</b>	<b>12 098</b>	<b>5 309</b>	<b>3 808</b>	<b>2 406</b>	<b>6 260</b>	<b>3 443</b>	<b>2 302</b>
<b>Männlich</b>							
Oberbayern .....	1 948	1 072	450	331	826	429	312
Niederbayern .....	571	307	133	101	250	128	96
Oberpfalz .....	525	278	123	99	235	120	94
Oberfranken .....	540	277	120	113	255	117	109
Mittelfranken .....	817	424	181	161	376	175	154
Unterfranken .....	652	340	157	122	300	153	118
Schwaben .....	849	453	204	152	373	193	143
<b>Bayern</b>	<b>5 903</b>	<b>3 152</b>	<b>1 368</b>	<b>1 079</b>	<b>2 614</b>	<b>1 314</b>	<b>1 026</b>

**3. Erwerbstätige seit 1939 nach Stellung im Beruf**

- Ergebnisse der jeweiligen Volkszählungen, für 1998 und 1999 Ergebnisse des Mikrozensus -

Stellung im Beruf	Geschlecht	1939 <sup>1)</sup>		1950		1970		1998		1999	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Selbständige .....	insgesamt	656 761	17,4	782 037	17,1	583 805	11,9	682 000	11,9	681 000	11,7
	männlich	548 167	25,0	623 600	23,1	449 901	15,3	499 000	15,3	503 000	15,3
	weiblich	108 594	6,9	158 437	8,5	133 904	6,8	183 000	7,4	179 000	7,0
Mithelfende Familien- angehörige .....	insgesamt	932 859	24,7	905 492	19,8	498 698	10,2	130 000	2,3	110 000	1,9
	männlich	196 640	8,9	204 340	7,6	96 485	3,3	32 000	1,0	29 000	0,9
	weiblich	736 219	46,7	701 152	37,5	402 213	20,5	98 000	4,0	81 000	3,2
Beamte .....	insgesamt	201 624	5,3	170 457	3,7	356 111	7,3	398 000	6,9	389 000	6,7
	männlich	188 471	8,6	151 928	5,6	313 005	10,7	291 000	8,9	279 000	8,5
	weiblich	13 153	0,8	18 529	1,0	43 106	2,2	106 000	4,3	110 000	4,3
Angestellte .....	insgesamt	406 854	10,8	588 777	12,9	1 295 648	26,5	2 583 000	45,0	2 686 000	46,0
	männlich	217 751	9,9	316 275	11,7	650 063	22,1	1 137 000	34,8	1 172 000	35,6
	weiblich	189 103	12,0	272 502	14,6	645 585	33,0	1 446 000	58,4	1 514 000	59,4
Arbeiter .....	insgesamt	1 576 627	41,8	2 124 522	46,5	2 160 232	44,1	1 950 000	34,0	1 973 000	33,8
	männlich	1 045 838	47,6	1 406 099	52,0	1 426 223	48,6	1 307 000	40,0	1 307 000	39,7
	weiblich	530 789	33,6	718 423	38,4	734 009	37,5	643 000	26,0	666 000	26,1
<b>Erwerbstätige<sup>2)</sup></b>	<b>insgesamt</b>	<b>3 774 725</b>	<b>100</b>	<b>4 571 285</b>	<b>100</b>	<b>4 894 494</b>	<b>100</b>	<b>5 743 000</b>	<b>100</b>	<b>5 839 000</b>	<b>100</b>
	<b>männlich</b>	<b>2 196 867</b>	<b>100</b>	<b>2 702 242</b>	<b>100</b>	<b>2 935 677</b>	<b>100</b>	<b>3 266 000</b>	<b>100</b>	<b>3 289 000</b>	<b>100</b>
	<b>weiblich</b>	<b>1 577 858</b>	<b>100</b>	<b>1 869 043</b>	<b>100</b>	<b>1 958 817</b>	<b>100</b>	<b>2 477 000</b>	<b>100</b>	<b>2 550 000</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Ohne Wehrpflichtige, Arbeitsmänner und -mädchen. - <sup>2)</sup> 1939 und 1950 Erwerbspersonen.**4. Erwerbstätige im April 1999 nach Altersgruppen und Stellung im Beruf**

Altersgruppe in Jahren	Erwerbstätige insgesamt		davon nach der Stellung im Beruf									
			Selbständige		Mithelfende Familien- angehörige		Beamte		Angestellte		Arbeiter	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
<b>Insgesamt</b>												
unter 20 .....	270	4,6	/	/	/	/	(8)	(2,9)	123	45,3	135	50,1
20 bis unter 25 .....	464	8,0	11	2,3	/	/	37	8,0	244	52,5	169	36,4
25 bis unter 30 .....	633	10,8	37	5,8	(6)	(0,9)	38	6,0	328	51,8	225	35,5
30 bis unter 35 .....	859	14,7	81	9,4	(8)	(0,9)	42	4,9	444	51,7	284	33,1
35 bis unter 45 .....	1 603	27,5	204	12,7	22	1,4	106	6,6	748	46,7	524	32,7
45 bis unter 55 .....	1 243	21,3	188	15,1	20	1,6	106	8,5	526	42,3	404	32,5
55 bis unter 65 .....	678	11,6	128	18,9	25	3,8	51	7,5	261	38,5	213	31,4
65 oder mehr .....	88	1,5	33	37,3	21	23,9	/	/	13	14,8	20	22,5
<b>Insgesamt</b>	<b>5 839</b>	<b>100</b>	<b>681</b>	<b>11,7</b>	<b>110</b>	<b>1,9</b>	<b>389</b>	<b>6,7</b>	<b>2 686</b>	<b>46,0</b>	<b>1 973</b>	<b>33,8</b>
<b>Männlich</b>												
unter 20 .....	152	4,6	/	/	/	/	(7)	(4,8)	45	29,3	97	64,0
20 bis unter 25 .....	240	7,3	(8)	(3,5)	/	/	32	13,3	77	31,9	120	50,1
25 bis unter 30 .....	342	10,4	26	7,7	/	/	21	6,1	132	38,5	160	46,8
30 bis unter 35 .....	486	14,8	60	12,3	/	/	26	5,4	201	41,3	197	40,5
35 bis unter 45 .....	899	27,3	146	16,2	/	/	72	8,0	337	37,5	343	38,1
45 bis unter 55 .....	703	21,4	136	19,4	/	/	79	11,2	238	33,8	249	35,4
55 bis unter 65 .....	414	12,6	101	24,3	/	/	40	9,8	137	33,1	132	31,8
65 oder mehr .....	52	1,6	25	47,1	12	21,9	/	/	(6)	(11,8)	(9)	(16,6)
<b>Insgesamt</b>	<b>3 289</b>	<b>100</b>	<b>503</b>	<b>15,3</b>	<b>29</b>	<b>0,9</b>	<b>279</b>	<b>8,5</b>	<b>1 172</b>	<b>35,6</b>	<b>1 307</b>	<b>39,7</b>
<b>Weiblich</b>												
unter 20 .....	119	4,7	/	/	/	/	/	/	78	65,9	38	32,2
20 bis unter 25 .....	224	8,8	/	/	/	/	(5)	(2,3)	167	74,6	49	21,7
25 bis unter 30 .....	292	11,4	10	3,5	/	/	17	5,8	197	67,3	65	22,2
30 bis unter 35 .....	373	14,6	21	5,6	(6)	(1,6)	16	4,2	243	65,2	87	23,4
35 bis unter 45 .....	704	27,6	58	8,2	20	2,9	35	4,9	411	58,4	180	25,6
45 bis unter 55 .....	540	21,2	51	9,5	19	3,5	27	5,0	288	53,3	155	28,7
55 bis unter 65 .....	264	10,3	27	10,3	21	8,0	10	3,9	124	46,9	81	30,8
65 oder mehr .....	35	1,4	(8)	(22,4)	(9)	(26,9)	/	/	(7)	(19,3)	11	31,4
<b>Insgesamt</b>	<b>2 550</b>	<b>100</b>	<b>179</b>	<b>7,0</b>	<b>81</b>	<b>3,2</b>	<b>110</b>	<b>4,3</b>	<b>1 514</b>	<b>59,4</b>	<b>666</b>	<b>26,1</b>

## 5. Bevölkerung im April 1999 nach Altersgruppen, Erwerbsbeteiligung und Familienstand

Altersgruppe in Jahren	Bevölkerung insgesamt	davon							
		Erwerbspersonen				Nichterwerbspersonen			
		zusammen	davon			zusammen	davon		
			ledig	verheiratet	verwitwet, geschieden		ledig	verheiratet	verwitwet, geschieden
1 000									
<b>Insgesamt</b>									
unter 15 .....	1 944	x	x	x	x	1 944	1 944	-	-
15 bis unter 25 .....	1 333	788	720	66	/	545	519	26	-
25 bis unter 35 .....	1 809	1 568	746	762	61	241	81	153	(6)
35 bis unter 45 .....	1 900	1 681	319	1 222	139	219	18	192	(9)
45 bis unter 55 .....	1 552	1 324	118	1 050	157	228	14	191	23
55 bis unter 65 .....	1 615	782	59	619	104	833	49	649	135
65 oder mehr .....	1 945	89	(8)	58	22	1 857	133	979	745
<b>Insgesamt</b>	<b>12 098</b>	<b>6 232</b>	<b>1 970</b>	<b>3 776</b>	<b>486</b>	<b>5 866</b>	<b>2 759</b>	<b>2 190</b>	<b>918</b>
<b>Männlich</b>									
unter 15 .....	995	x	x	x	x	995	995	-	-
15 bis unter 25 .....	676	423	398	24	/	253	251	/	-
25 bis unter 35 .....	924	870	462	386	22	55	45	(8)	/
35 bis unter 45 .....	960	937	207	669	61	23	10	12	/
45 bis unter 55 .....	784	743	76	604	64	40	(8)	27	(6)
55 bis unter 65 .....	804	482	39	404	39	322	26	267	29
65 oder mehr .....	760	53	/	42	(7)	707	29	549	129
<b>Insgesamt</b>	<b>5 903</b>	<b>3 507</b>	<b>1 186</b>	<b>2 129</b>	<b>192</b>	<b>2 396</b>	<b>1 364</b>	<b>865</b>	<b>166</b>
<b>Weiblich</b>									
unter 15 .....	949	x	x	x	x	949	949	-	-
15 bis unter 25 .....	657	365	322	42	/	292	268	24	-
25 bis unter 35 .....	885	698	284	375	39	186	36	145	(6)
35 bis unter 45 .....	940	745	113	553	79	196	(8)	180	(8)
45 bis unter 55 .....	768	581	41	446	93	187	(6)	164	17
55 bis unter 65 .....	811	300	20	215	65	511	24	382	106
65 oder mehr .....	1 185	36	/	17	15	1 149	104	430	616
<b>Insgesamt</b>	<b>6 195</b>	<b>2 725</b>	<b>784</b>	<b>1 647</b>	<b>294</b>	<b>3 470</b>	<b>1 394</b>	<b>1 324</b>	<b>752</b>

## 6. Bevölkerung in den Regierungsbezirken im April 1999 nach Beteiligung am Erwerbsleben

Gebiet	Bevölkerung	Nichterwerbs- personen	Erwerbspersonen		davon			
				%	Erwerbstätige		Erwerbslose	
					1 000	%	1 000	%
<b>Insgesamt</b>								
Oberbayern .....	4 004	1 860	2 144	53,6	2 029	94,6	116	5,4
Niederbayern .....	1 164	562	602	51,7	565	93,9	37	6,1
Oberpfalz .....	1 070	531	539	50,4	508	94,2	31	5,8
Oberfranken .....	1 113	555	558	50,1	514	92,2	44	7,8
Mittelfranken .....	1 679	829	850	50,6	781	91,9	69	8,1
Unterfranken .....	1 330	676	654	49,1	607	92,8	47	7,2
Schwaben .....	1 738	853	885	50,9	835	94,3	51	5,7
<b>Bayern</b>	<b>12 098</b>	<b>5 866</b>	<b>6 232</b>	<b>51,5</b>	<b>5 839</b>	<b>93,7</b>	<b>393</b>	<b>6,3</b>
<b>Männlich</b>								
Oberbayern .....	1 948	759	1 189	61,1	1 122	94,4	67	5,6
Niederbayern .....	571	231	340	59,6	321	94,4	19	5,6
Oberpfalz .....	525	219	306	58,2	290	95,0	15	5,0
Oberfranken .....	540	232	308	57,1	285	92,5	23	7,5
Mittelfranken .....	817	338	480	58,7	441	92,0	38	8,0
Unterfranken .....	652	274	378	58,0	352	93,1	26	6,9
Schwaben .....	849	343	506	59,6	476	94,1	30	5,9
<b>Bayern</b>	<b>5 903</b>	<b>2 396</b>	<b>3 507</b>	<b>59,4</b>	<b>3 289</b>	<b>93,8</b>	<b>218</b>	<b>6,2</b>
<b>Weiblich</b>								
Oberbayern .....	2 056	1 101	955	46,4	906	94,9	49	5,1
Niederbayern .....	593	331	261	44,1	244	93,3	18	6,7
Oberpfalz .....	545	312	233	42,8	218	93,2	16	6,8
Oberfranken .....	573	324	250	43,6	229	91,7	21	8,3
Mittelfranken .....	861	491	370	43,0	340	91,8	30	8,2
Unterfranken .....	678	402	276	40,7	255	92,4	21	7,6
Schwaben .....	889	510	379	42,7	358	94,5	21	5,5
<b>Bayern</b>	<b>6 195</b>	<b>3 470</b>	<b>2 725</b>	<b>44,0</b>	<b>2 550</b>	<b>93,6</b>	<b>175</b>	<b>6,4</b>

### 7. Erwerbstätige im April 1999 nach Wirtschaftsbereichen, ausgewählten Wirtschaftsunterbereichen und Stellung im Beruf

Wirtschaftsbereich Wirtschaftsunterbereich	Erwerbstätige insgesamt		davon nach der Stellung im Beruf									
			Selbständige		Mithelfende Familien- angehörige		Beamte		Angestellte		Arbeiter	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
<b>Insgesamt</b>												
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	229	3,9	97	42,3	79	34,6	/	/	15	6,5	37	16,1
Produzierendes Gewerbe .....	2 066	35,4	135	6,5	(7)	(0,4)	/	/	747	36,2	1 175	56,9
dar. Bergbau und Verarbeitendes												
Gewerbe .....	1 597	27,4	73	4,6	/	/	/	/	622	38,9	897	56,2
Baugewerbe .....	432	7,4	62	14,3	/	/	/	/	105	24,3	263	60,8
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	1 306	22,4	195	15,0	15	1,1	49	3,7	650	49,8	397	30,4
dav. Handel und Gastgewerbe .....	1 027	17,6	168	16,3	13	1,3	/	/	556	54,2	289	28,2
Verkehr und Nachrichten- übermittlung .....	279	4,8	28	10,0	/	/	48	17,3	94	33,6	108	38,6
Sonstige Dienstleistungen .....	2 239	38,3	255	11,4	(8)	(0,4)	337	15,1	1 274	56,9	364	16,3
dar. öffentliche Verwaltung u. ä. ....	454	7,8	x	x	x	x	209	46,1	174	38,3	71	15,6
öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentliche Verwaltung) .....	1 097	18,8	116	10,6	/	/	124	11,3	644	58,7	209	19,1
<b>Insgesamt</b>	<b>5 839</b>	<b>100</b>	<b>681</b>	<b>11,7</b>	<b>110</b>	<b>1,9</b>	<b>389</b>	<b>6,7</b>	<b>2 686</b>	<b>46,0</b>	<b>1 973</b>	<b>33,8</b>
<b>Männlich</b>												
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	131	4,0	81	61,9	20	15,4	/	/	(7)	(5,3)	22	16,7
Produzierendes Gewerbe .....	1 491	45,3	119	8,0	/	/	/	/	465	31,2	905	60,7
dar. Bergbau und Verarbeitendes												
Gewerbe .....	1 090	33,1	61	5,6	/	/	/	/	387	35,5	641	58,8
Baugewerbe .....	372	11,3	58	15,7	/	/	/	/	63	16,8	251	67,3
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	671	20,4	135	20,2	/	/	38	5,7	257	38,3	236	35,1
dav. Handel und Gastgewerbe .....	467	14,2	112	24,0	/	/	/	/	204	43,7	146	31,3
Verkehr und Nachrichten- übermittlung .....	204	6,2	23	11,3	/	/	38	18,5	53	26,1	90	43,9
Sonstige Dienstleistungen .....	996	30,3	167	16,8	/	/	239	24,0	443	44,5	144	14,5
dar. öffentliche Verwaltung u. ä. ....	293	8,9	x	x	x	x	173	59,1	66	22,6	54	18,3
öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentliche Verwaltung) .....	345	10,5	59	17,2	/	/	62	18,1	165	47,8	57	16,6
<b>Insgesamt</b>	<b>3 289</b>	<b>100</b>	<b>503</b>	<b>15,3</b>	<b>29</b>	<b>0,9</b>	<b>279</b>	<b>8,5</b>	<b>1 172</b>	<b>35,6</b>	<b>1 307</b>	<b>39,7</b>

### 8. Erwerbstätige im April 1999 nach Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen

Altersgruppe in Jahren	Erwerbs- tätige insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich											
		Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei			Produzierendes Gewerbe			Handel, Gastgewerbe und Verkehr			Sonstige Dienstleistungen		
	1 000	1 000	% <sup>1)</sup>	%	1 000	% <sup>1)</sup>	%	1 000	% <sup>1)</sup>	%	1 000	% <sup>1)</sup>	%
<b>Insgesamt</b>													
unter 20 .....	270	(6)	(2,4)	(2,8)	113	41,7	5,5	72	26,7	5,5	79	29,2	3,5
20 bis unter 25 .....	464	(10)	(2,1)	(4,2)	146	31,5	7,1	116	24,9	8,8	193	41,6	8,6
25 bis unter 35 .....	1 492	36	2,4	15,9	562	37,7	27,2	330	22,1	25,3	563	37,8	25,2
35 bis unter 45 .....	1 603	57	3,5	24,8	574	35,8	27,8	343	21,4	26,3	629	39,2	28,1
45 bis unter 55 .....	1 243	50	4,1	22,0	428	34,4	20,7	276	22,2	21,2	489	39,4	21,8
55 bis unter 65 .....	678	47	7,0	20,7	226	33,3	10,9	147	21,7	11,3	257	38,0	11,5
65 oder mehr .....	88	22	24,6	9,5	17	18,9	0,8	21	23,5	1,6	29	33,0	1,3
<b>Insgesamt</b>	<b>5 839</b>	<b>229</b>	<b>3,9</b>	<b>100</b>	<b>2 066</b>	<b>35,4</b>	<b>100</b>	<b>1 306</b>	<b>22,4</b>	<b>100</b>	<b>2 239</b>	<b>38,3</b>	<b>100</b>
<b>Männlich</b>													
unter 20 .....	152	/	/	/	86	56,8	5,8	37	24,3	5,5	25	16,3	2,5
20 bis unter 25 .....	240	(7)	(2,9)	(5,3)	99	41,3	6,7	55	22,7	8,1	80	33,1	8,0
25 bis unter 35 .....	828	23	2,8	17,3	403	48,6	27,0	172	20,7	25,6	231	27,9	23,2
35 bis unter 45 .....	899	31	3,4	23,4	419	46,6	28,1	178	19,8	26,5	272	30,2	27,3
45 bis unter 55 .....	703	27	3,8	20,3	304	43,3	20,4	139	19,8	20,8	233	33,1	23,4
55 bis unter 65 .....	414	27	6,5	20,6	168	40,6	11,3	80	19,2	11,9	140	33,7	14,0
65 oder mehr .....	52	13	24,8	9,9	12	22,5	0,8	11	20,4	1,6	17	32,3	1,7
<b>Insgesamt</b>	<b>3 289</b>	<b>131</b>	<b>4,0</b>	<b>100</b>	<b>1 491</b>	<b>45,3</b>	<b>100</b>	<b>671</b>	<b>20,4</b>	<b>100</b>	<b>996</b>	<b>30,3</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Anteil an "Erwerbstätige insgesamt".

## 9. Erwerbstätige in den Regierungsbezirken im April 1999 nach Wirtschaftsbereichen

Gebiet	Bevölkerung insgesamt		darunter Erwerbstätige									
			zusammen		davon im Wirtschaftsbereich							
					Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		Produzierendes Gewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr		Sonstige Dienstleistungen	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
<b>Insgesamt</b>												
Oberbayern .....	4 004	33,1	2 029	50,7	63	3,1	605	29,8	466	23,0	894	44,1
Niederbayern .....	1 164	9,6	565	48,6	38	6,7	225	39,8	120	21,3	182	32,3
Oberpfalz .....	1 070	8,8	508	47,5	30	6,0	195	38,4	106	20,8	177	34,8
Oberfranken .....	1 113	9,2	514	46,2	17	3,2	198	38,6	117	22,8	182	35,4
Mittelfranken .....	1 679	13,9	781	46,5	30	3,8	288	36,9	176	22,6	286	36,7
Unterfranken .....	1 330	11,0	607	45,6	17	2,8	235	38,8	131	21,5	224	36,9
Schwaben .....	1 738	14,4	835	48,0	34	4,0	319	38,2	189	22,6	293	35,1
<b>Bayern</b>	<b>12 098</b>	<b>100</b>	<b>5 839</b>	<b>48,3</b>	<b>229</b>	<b>3,9</b>	<b>2 066</b>	<b>35,4</b>	<b>1 306</b>	<b>22,4</b>	<b>2 239</b>	<b>38,3</b>
<b>Männlich</b>												
Oberbayern .....	1 948	33,0	1 122	57,6	35	3,1	443	39,5	239	21,3	405	36,1
Niederbayern .....	571	9,7	321	56,2	22	6,8	166	51,8	59	18,5	74	22,9
Oberpfalz .....	525	8,9	290	55,3	16	5,6	137	47,3	54	18,5	83	28,5
Oberfranken .....	540	9,1	285	52,8	(9)	(3,2)	132	46,2	62	21,8	82	28,7
Mittelfranken .....	817	13,8	441	54,0	17	3,9	205	46,5	93	21,1	126	28,5
Unterfranken .....	652	11,0	352	53,9	11	3,0	172	48,8	68	19,2	102	28,9
Schwaben .....	849	14,4	476	56,1	20	4,2	236	49,6	95	20,0	125	26,2
<b>Bayern</b>	<b>5 903</b>	<b>100</b>	<b>3 289</b>	<b>55,7</b>	<b>131</b>	<b>4,0</b>	<b>1 491</b>	<b>45,3</b>	<b>671</b>	<b>20,4</b>	<b>996</b>	<b>30,3</b>

## 10. Erwerbstätige im April 1999 nach Wirtschaftsbereichen, ausgewählten Wirtschaftsunterbereichen und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

Wirtschaftsbereich Wirtschaftsunterbereich	Erwerbstätige insgesamt		davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden									
			unter 15		15 - 20		21 - 31		32 - 39		40 oder mehr	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
<b>Insgesamt</b>												
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	229	3,9	22	9,4	18	7,7	20	8,8	22	9,4	148	64,7
Produzierendes Gewerbe .....	2 066	35,4	80	3,9	78	3,8	70	3,4	1 004	48,6	834	40,4
dar. Bergbau und Verarbeitendes												
Gewerbe .....	1 597	27,4	65	4,1	63	4,0	59	3,7	833	52,2	576	36,1
Baugewerbe .....	432	7,4	13	3,1	14	3,2	11	2,5	146	33,8	248	57,4
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	1 306	22,4	133	10,2	111	8,5	97	7,5	386	29,5	578	44,3
dav. Handel und Gastgewerbe .....	1 027	17,6	122	11,9	94	9,2	84	8,2	276	26,9	450	43,9
Verkehr und Nachrichten- übermittlung .....	279	4,8	11	3,9	17	6,0	13	4,8	110	39,3	128	45,9
Sonstige Dienstleistungen .....	2 239	38,3	193	8,6	243	10,9	175	7,8	805	36,0	822	36,7
dar. öffentliche Verwaltung u. ä. ....	454	7,8	(8)	(1,8)	39	8,5	21	4,7	200	44,1	186	40,9
öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentliche Verwaltung) .....	1 097	18,8	123	11,2	144	13,1	117	10,6	386	35,2	327	29,8
<b>Insgesamt</b>	<b>5 839</b>	<b>100</b>	<b>427</b>	<b>7,3</b>	<b>450</b>	<b>7,7</b>	<b>363</b>	<b>6,2</b>	<b>2 216</b>	<b>38,0</b>	<b>2 382</b>	<b>40,8</b>
<b>Männlich</b>												
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	131	4,0	(7)	(5,6)	/	/	(6)	(4,6)	13	9,8	100	76,5
Produzierendes Gewerbe .....	1 491	45,3	19	1,3	11	0,8	10	0,7	755	50,6	695	46,6
dar. Bergbau und Verarbeitendes												
Gewerbe .....	1 090	33,1	15	1,4	(8)	(0,7)	(6)	(0,6)	603	55,4	457	41,9
Baugewerbe .....	372	11,3	/	/	/	/	/	/	131	35,3	230	61,9
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	671	20,4	23	3,4	14	2,1	12	1,7	224	33,4	398	59,4
dav. Handel und Gastgewerbe .....	467	14,2	18	3,9	10	2,1	(8)	(1,6)	139	29,8	292	62,5
Verkehr und Nachrichten- übermittlung .....	204	6,2	/	/	/	/	/	/	85	41,6	106	52,2
Sonstige Dienstleistungen .....	996	30,3	30	3,0	22	2,2	26	2,6	363	36,5	555	55,7
dar. öffentliche Verwaltung u. ä. ....	293	8,9	/	/	/	/	/	/	132	44,9	155	53,1
öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentliche Verwaltung) .....	345	10,5	17	5,0	13	3,8	17	4,8	124	35,9	175	50,6
<b>Insgesamt</b>	<b>3 289</b>	<b>100</b>	<b>79</b>	<b>2,4</b>	<b>52</b>	<b>1,6</b>	<b>53</b>	<b>1,6</b>	<b>1 355</b>	<b>41,2</b>	<b>1 749</b>	<b>53,2</b>

### 11. Erwerbstätige im April 1999 nach Altersgruppen, allgemeinbildendem Schulabschluß und beruflichem Ausbildungsabschluß

Altersgruppe in Jahren	Erwerbstätige mit höchstem											
	allgemeinen Schulabschluß						beruflichen Ausbildungsabschluß					
	Volksschule, Hauptschule		Realschule oder gleichw. Abschluß <sup>1)</sup>		Hochschulreife, Fachhochschulreife		Lehr-/Anlernausbildung <sup>2)</sup>		Fachschule <sup>3)</sup>		Hochschule, Fachhochschule	
	1 000	% <sup>4)</sup>	1 000	% <sup>4)</sup>	1 000	% <sup>4)</sup>	1 000	% <sup>4)</sup>	1 000	% <sup>4)</sup>	1 000	% <sup>4)</sup>
<b>Insgesamt</b>												
unter 20 .....	149	60,8	85	34,9	(7)	(2,7)	52	20,6	/	/	-	-
20 bis unter 25 .....	202	45,4	157	35,2	78	17,6	301	70,0	14	3,3	(8)	(1,9)
25 bis unter 35 .....	624	43,4	417	29,0	374	26,0	881	63,2	143	10,3	210	15,1
35 bis unter 45 .....	749	48,7	409	26,5	356	23,2	893	59,8	170	11,4	240	16,1
45 bis unter 55 .....	681	58,0	248	21,1	226	19,3	658	57,7	122	10,6	176	15,4
55 bis unter 65 .....	396	63,7	107	17,2	107	17,1	311	51,7	68	11,3	92	15,4
65 oder mehr .....	54	67,1	11	14,0	14	16,9	31	40,6	(7)	(8,7)	11	14,8
<b>Insgesamt</b>	<b>2 855</b>	<b>51,5</b>	<b>1 434</b>	<b>25,9</b>	<b>1 162</b>	<b>21,0</b>	<b>3 126</b>	<b>58,1</b>	<b>524</b>	<b>9,7</b>	<b>737</b>	<b>13,7</b>
<b>Männlich</b>												
unter 20 .....	93	67,0	40	28,9	/	/	26	18,3	/	/	-	-
20 bis unter 25 .....	124	53,9	65	28,3	36	15,6	156	70,3	/	/	/	/
25 bis unter 35 .....	389	48,9	184	23,2	209	26,3	471	61,0	90	11,7	128	16,5
35 bis unter 45 .....	440	50,9	184	21,3	226	26,1	478	57,0	124	14,8	158	18,8
45 bis unter 55 .....	383	57,7	118	17,8	154	23,2	365	56,6	93	14,4	126	19,5
55 bis unter 65 .....	237	61,9	56	14,7	82	21,5	188	50,8	57	15,3	74	20,1
65 oder mehr .....	29	61,1	(7)	(13,6)	12	24,3	20	43,6	(6)	(12,8)	10	22,3
<b>Insgesamt</b>	<b>1 694</b>	<b>54,3</b>	<b>654</b>	<b>20,9</b>	<b>722</b>	<b>23,1</b>	<b>1 703</b>	<b>56,2</b>	<b>375</b>	<b>12,4</b>	<b>499</b>	<b>16,5</b>

<sup>1)</sup> Einschl. polytechnischer Oberschule der ehemaligen DDR. - <sup>2)</sup> Einschl. gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses sowie beruflichen Praktikums. - <sup>3)</sup> Einschl. Meister-/Technikerausbildung. - <sup>4)</sup> Anteil an den Erwerbstätigen ohne Schüler bzw. an allen Erwerbstätigen einer Altersgruppe mit Angaben zum jeweiligen Ausbildungsniveau.

### 12. Erwerbstätige im April 1996 nach Entfernung für den Hinweg zur Arbeitsstätte und dem für die längste Wegstrecke benutzten Verkehrsmittel

Entfernung für den Hinweg	Erwerbstätige insgesamt	davon <sup>1)</sup>								
		kein Verkehrsmittel (zu Fuß)	Pkw		Eisenbahn	U-Bahn, S-Bahn, Straßenbahn	Bus	Fahrrad	Sonstiges Verkehrsmittel	ohne Angabe zum Verkehrsmittel
			insgesamt	dar. Mitfahrer						
1 000										
bis unter 10 km .....	2 543	512	1 283	114	(5)	154	134	342	60	53
10 bis unter 25 km .....	1 363	-	1 087	79	19	130	78	13	19	17
25 bis unter 50 km .....	447	-	354	20	19	39	25	/	/	(6)
50 km oder mehr .....	218	-	155	(9)	37	(8)	(9)	-	/	/
ohne Angabe zur Entfernung .....	158	/	24	/	/	/	/	/	/	129
<b>Zusammen</b>	<b>4 728</b>	<b>513</b>	<b>2 903</b>	<b>223</b>	<b>81</b>	<b>333</b>	<b>246</b>	<b>355</b>	<b>88</b>	<b>210</b>
entfällt <sup>2)</sup> .....	330	x	x	x	x	x	x	x	x	x
ohne Angabe zum Pendelverhalten ....	685	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>Insgesamt</b>	<b>5 744</b>	<b>513</b>	<b>2 903</b>	<b>223</b>	<b>81</b>	<b>333</b>	<b>246</b>	<b>355</b>	<b>88</b>	<b>210</b>

<sup>1)</sup> Bei Insgesamt: darunter. - <sup>2)</sup> Wechselnder Arbeitsplatz bzw. Arbeitsplatz auf gleichem Grundstück.

### 13. Aus- und Einpendler in den Regierungsbezirken 1987

- Ergebnis der Volkszählung am 25. Mai 1987 zum Gebietsstand 25. Mai 1987 -

Gebiet	Auspendler <sup>1)</sup>		davon			Einpendler		davon		
			Berufsauspendler <sup>2)</sup>		Ausbildungsauspendler <sup>3)</sup>			Berufseinpendler <sup>2)</sup>		Ausbildungseinpendler <sup>3)</sup>
	insgesamt	männlich	Anzahl	%		insgesamt	männlich	Anzahl	%	
Oberbayern .....	779 520	484 432	650 867	83,5	128 653	808 352	508 971	679 039	84,0	129 313
Niederbayern .....	238 791	152 512	197 367	82,7	41 424	219 177	136 817	178 865	81,6	40 312
Oberpfalz .....	222 465	142 541	183 919	82,7	38 546	205 112	130 647	166 922	81,4	38 190
Oberfranken .....	236 815	148 044	198 897	84,0	37 918	218 136	134 363	181 000	83,0	37 136
Mittelfranken .....	313 172	196 840	261 667	83,6	51 505	352 574	222 836	299 105	84,8	53 469
Unterfranken .....	333 244	214 573	274 984	82,5	58 260	309 670	196 899	253 295	81,8	56 375
Schwaben .....	364 872	228 487	299 758	82,2	65 114	332 152	205 429	270 747	81,5	61 405
<b>Bayern</b>	<b>2 488 879</b>	<b>1 567 429</b>	<b>2 067 459</b>	<b>83,1</b>	<b>421 420</b>	<b>2 445 173</b>	<b>1 535 962</b>	<b>2 028 973</b>	<b>83,0</b>	<b>416 200</b>

<sup>1)</sup> Ohne Pendler mit unbestimmtem Ziel. - <sup>2)</sup> Einschl. erwerbstätige Schüler und Studierende. - <sup>3)</sup> Ohne erwerbstätige Schüler und Studierende.

### 14. Beschäftigte Arbeitnehmer 1998 und 1999 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten

- Daten der Bundesanstalt für Arbeit -

Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsunterabschnitt <sup>1)</sup>	Beschäftigte Arbeitnehmer am					
	30.06.1998		31.12.1998		30.06.1999 <sup>2)</sup>	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
<b>Insgesamt</b>						
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei .....	35 688	24 125	29 415	19 109	35 933	24 401
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	14 674	12 629	12 649	10 767	13 859	11 931
dav. Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas usw. ....	292	242	286	241	230	204
Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	14 382	12 387	12 363	10 526	13 629	11 727
Verarbeitendes Gewerbe .....	1 358 432	947 340	1 366 548	956 704	1 307 176	916 667
dav. Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung .....	141 654	75 007	142 638	75 006	138 867	72 770
Textil- und Bekleidungsgerber; Ledergewerbe .....	63 715	22 036	62 358	21 927	58 524	20 836
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	40 522	32 585	38 912	31 159	38 906	31 246
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe .....	99 599	59 696	99 978	59 997	99 196	59 392
Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen .....	2 136	1 943	2 118	1 924	1 959	1 783
Chemische Industrie .....	64 085	44 337	64 087	44 307	61 953	42 822
Herstellung von Gummi- u. Kunststoffwaren .....	66 973	45 433	67 266	45 989	67 367	46 143
Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden ...	68 864	49 708	64 975	46 425	65 552	47 828
Metallerzeug. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen .....	128 775	103 492	130 264	104 922	127 209	102 317
Maschinenbau .....	201 869	166 799	204 478	169 198	198 474	164 309
Herstellung von Büromasch., Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik usw. ....	260 336	173 033	263 349	176 701	231 670	154 367
Fahrzeugbau .....	157 434	133 776	164 249	139 858	157 681	134 687
H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr. usw.; Recycling ...	62 470	39 495	61 876	39 291	59 818	38 167
Energie- u. Wasserversorgung .....	44 338	35 886	43 803	35 479	41 887	33 793
Baugewerbe .....	335 888	293 894	315 736	274 070	349 717	301 967
dar. Hoch- und Tiefbau .....	169 123	153 745	154 474	139 418	162 457	147 389
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz. und Gebrauchsgütern .....	641 876	309 784	651 369	314 485	649 020	313 835
dar. Großhandel .....	166 995	102 566	167 171	102 643	164 226	100 921
Einzelhandel .....	333 193	105 523	338 891	107 236	336 179	107 465
Gastgewerbe .....	126 866	53 513	122 476	52 407	140 786	59 013
Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	186 900	131 548	183 474	128 325	190 772	135 682
dav. Verkehr .....	149 609	112 564	146 791	109 516	153 873	116 142
Nachrichtenübermittlung .....	37 291	18 984	36 683	18 809	36 899	19 540
Kredit- u. Versicherungsgewerbe .....	183 687	83 816	184 737	84 468	181 372	82 945
dar. Kreditgewerbe .....	128 869	56 400	129 054	56 542	126 668	55 547
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw. ....	353 967	182 265	367 761	190 122	410 192	215 895
dar. Rechtsberatung u. a. ....	88 530	26 286	92 872	28 640	95 262	30 333
Öffentliche Verwaltung u. ä. ....	225 696	108 037	223 616	106 228	220 208	106 210
dar. Öffentliche Verwaltung .....	153 354	77 149	150 982	75 479	150 235	76 613
Öffentliche Sicherheit u. a. ....	33 427	16 176	33 410	16 168	31 715	15 322
Erziehung und Unterricht .....	106 361	27 406	108 363	28 593	108 716	29 811
Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen .....	412 933	75 942	425 542	81 755	422 303	82 346
dav. Gesundheits- und Veterinärwesen .....	284 103	49 574	293 522	54 878	288 218	54 701
Sozialwesen .....	128 830	26 368	132 020	26 877	134 085	27 645
Erbringung sonst. öffentl. u. persönl. Dienstleistungen .....	145 156	61 025	146 440	61 329	153 008	64 732
Private Haushalte .....	8 837	943	9 022	929	9 468	1 325
<b>Insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>4 182 678</b>	<b>2 348 791</b>	<b>4 192 974</b>	<b>2 345 698</b>	<b>4 237 255</b>	<b>2 381 895</b>
<b>darunter Ausländer</b>						
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei .....	4 402	3 656	2 702	2 154	4 576	3 757
Produzierendes Gewerbe .....	175 092	135 458	170 357	131 451	161 220	125 357
dav. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	1 154	952	848	690	1 013	820
Verarbeitendes Gewerbe .....	138 118	100 510	137 358	100 462	125 086	91 958
Energie- und Wasserversorgung .....	1 741	1 441	1 716	1 427	1 536	1 265
Baugewerbe .....	34 079	32 555	30 435	28 872	33 585	31 314
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	100 658	60 666	99 509	60 476	101 484	61 459
dav. Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz. u. a. ...	46 578	26 090	47 511	26 524	46 204	25 558
Gastgewerbe .....	37 013	21 481	34 712	20 638	38 008	22 410
Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	17 067	13 095	17 286	13 314	17 272	13 491
Sonstige Dienstleistungen .....	97 059	39 086	99 584	40 486	107 965	47 010
dav. Kredit- und Versicherungsgewerbe .....	4 668	1 725	4 832	1 798	4 669	1 759
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen .....	37 089	20 842	38 863	21 785	49 883	28 564
Öffentliche Verwaltung u. ä. ....	6 217	2 837	6 078	2 713	5 712	2 650
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung) .....	49 085	13 682	49 811	14 190	47 701	14 037
<b>Zusammen<sup>3)</sup></b>	<b>377 374</b>	<b>238 967</b>	<b>372 338</b>	<b>234 663</b>	<b>375 549</b>	<b>237 767</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. -

<sup>2)</sup> Aus meldetechnischen Gründen haben sich ab 1. April 1999 Strukturverschiebungen in wirtschaftsfachlicher Hinsicht ergeben. - <sup>3)</sup> Einschl. Fälle ohne Angaben zur Wirtschaftsgliederung.

**15. Beschäftigte Arbeitnehmer 1999 nach zusammengefaßten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen**

- Daten der Bundesanstalt für Arbeit; Stichtag 30. Juni -

Wirtschaftsgliederung <sup>1)</sup>	Arbeit- nehmer ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren								
		unter 20	20	25	30	40	50	55	60	65 oder mehr
			bis unter							
		25	30	40	50	55	60	65		
<b>Insgesamt</b>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei .....	35 933	3 718	4 659	5 370	10 293	6 465	2 168	2 150	930	180
Produzierendes Gewerbe .....	1 712 639	96 489	137 492	202 267	548 370	408 972	151 527	131 904	32 174	3 444
dav. Bergbau und Gew. v. Steinen u. Erden ...	13 859	376	627	1 391	4 373	3 659	1 386	1 496	504	47
Verarbeitendes Gewerbe .....	1 307 176	61 658	100 544	155 710	425 457	321 185	116 496	99 660	23 950	2 516
Energie- und Wasserversorgung .....	41 887	1 636	1 636	3 135	12 133	12 432	5 538	4 426	920	31
Baugewerbe .....	349 717	32 819	34 685	42 031	106 407	71 696	28 107	26 322	6 800	850
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	980 578	62 329	107 062	133 668	294 176	215 161	80 620	68 109	16 036	3 417
dav. Handel; Instandh. u. Rep. u. a. ....	649 020	44 658	67 188	84 842	193 867	142 986	54 472	48 207	10 813	1 987
Gastgewerbe .....	140 786	11 940	23 159	23 318	39 063	25 195	8 884	6 881	1 797	549
Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	190 772	5 731	16 715	25 508	61 246	46 980	17 264	13 021	3 426	881
Sonstige Dienstleistungen .....	1 505 267	61 965	140 613	187 757	461 411	370 156	132 831	116 771	28 809	4 954
dav. Kredit- und Versicherungsgewerbe .....	181 372	6 097	20 291	25 612	57 859	41 862	14 901	12 018	2 527	205
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen .....	410 192	13 834	40 180	60 510	139 151	89 458	32 046	26 427	6 583	2 003
Öffentliche Verwaltung u. ä. ....	220 208	5 080	10 753	17 139	58 346	65 031	27 733	27 970	7 629	527
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung) .....	693 495	36 954	69 389	84 496	206 055	173 805	58 151	50 356	12 070	2 219
<b>Insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>4 237 255</b>	<b>224 642</b>	<b>390 080</b>	<b>529 370</b>	<b>1 315 099</b>	<b>1 001 442</b>	<b>367 426</b>	<b>319 154</b>	<b>78 024</b>	<b>12 018</b>
<b>darunter männlich</b>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei .....	24 401	2 444	2 968	3 714	7 366	4 305	1 388	1 404	695	117
Produzierendes Gewerbe .....	1 264 358	74 776	97 519	144 344	412 745	297 574	109 354	97 603	28 076	2 367
dav. Bergbau und Gew. v. Steinen u. Erden ...	11 931	294	501	1 166	3 834	3 139	1 190	1 287	481	39
Verarbeitendes Gewerbe .....	916 667	42 797	65 223	104 250	306 952	224 200	80 442	70 576	20 598	1 629
Energie- und Wasserversorgung .....	33 793	1 282	1 034	2 231	9 824	10 190	4 615	3 724	868	25
Baugewerbe .....	301 967	30 403	30 761	36 697	92 135	60 045	23 107	22 016	6 129	674
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	508 530	32 942	49 505	68 394	163 066	108 549	39 113	33 782	11 198	1 981
dav. Handel; Instandh. u. Rep. u. a. ....	313 835	24 554	30 283	40 093	100 540	64 748	23 346	21 679	7 485	1 107
Gastgewerbe .....	59 013	4 981	9 267	11 052	18 096	9 129	3 076	2 319	852	241
Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	135 682	3 407	9 955	17 249	44 430	34 672	12 691	9 784	2 861	633
Sonstige Dienstleistungen .....	583 264	14 526	38 627	66 744	192 830	145 150	53 887	50 204	18 547	2 749
dav. Kredit- und Versicherungsgewerbe .....	82 945	2 344	7 171	9 139	26 488	21 265	7 820	6 586	2 044	88
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen .....	215 895	5 780	18 039	31 296	78 714	46 316	16 371	13 627	4 467	1 285
Öffentliche Verwaltung u. ä. ....	106 210	2 222	3 449	5 894	27 596	31 795	13 854	15 083	5 974	343
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung) .....	178 214	4 180	9 968	20 415	60 032	45 774	15 842	14 908	6 062	1 033
<b>Zusammen<sup>2)</sup></b>	<b>2 381 895</b>	<b>124 773</b>	<b>188 754</b>	<b>283 355</b>	<b>776 422</b>	<b>555 847</b>	<b>203 866</b>	<b>183 090</b>	<b>58 558</b>	<b>7 230</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). Aus meldetechnischen Gründen haben sich ab 1. April 1999 Strukturverschiebungen ergeben. - <sup>2)</sup> Einschl. Fälle ohne Angaben zur Wirtschaftsgliederung.

**16. Beschäftigte ausländische Arbeitnehmer seit 1980 nach Staatsangehörigkeit**

- Daten der Bundesanstalt für Arbeit; Stichtag jeweils 30. Juni -

Staatsangehörigkeit	Ausländische Arbeitnehmer							
	1980		1990		1998		1999	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
EU-Länder <sup>1)</sup> .....	129 372	87 232	111 006	73 313	114 414	72 600	115 399	73 388
dar. Österreich .....	44 903	30 751	47 538	31 019	39 642	24 320	38 955	23 926
Italien .....	41 648	31 274	25 065	19 049	30 451	21 982	31 180	22 367
Griechenland .....	21 848	12 610	19 348	11 759	21 123	12 828	21 206	12 900
Großbritannien einschl. Nordirland .....	4 979	3 183	5 680	3 617	5 012	3 258	5 127	3 377
Spanien .....	6 306	4 013	4 763	3 019	4 086	2 358	4 098	2 361
Frankreich .....	2 974	1 537	2 583	1 414	4 648	2 363	5 015	2 552
Portugal .....	2 535	1 514	2 008	1 220	3 440	2 289	3 739	2 576
Nicht-EU-Länder .....	207 993	136 151	213 653	138 490	262 960	166 367	260 150	164 379
dar. Türkei .....	89 760	60 588	95 270	63 580	89 806	60 589	89 411	60 157
ehem. Jugoslawien .....	74 667	47 806	70 018	43 087	84 162	49 546	78 053	46 070
ehem. Tschechoslowakei .....	3 470	2 083	5 712	3 438	11 329	6 623	10 931	6 293
Polen .....	971	647	6 153	4 271	10 104	5 841	10 552	6 064
Rumänien .....	1 218	746	3 509	2 137	9 534	5 074	9 408	4 861
Vereinigte Staaten .....	4 961	2 903	7 267	4 697	6 423	4 660	6 270	4 537
Ungarn .....	1 798	1 144	3 446	2 229	4 136	2 415	4 202	2 425
<b>Insgesamt</b>	<b>337 365</b>	<b>223 383</b>	<b>324 659</b>	<b>211 803</b>	<b>377 374</b>	<b>238 967</b>	<b>375 549</b>	<b>237 767</b>

<sup>1)</sup> Gebietsstand 1. Januar 1999.



**17. Beschäftigte Arbeitnehmer seit 1980 nach Berufsbereichen und Berufsabschnitten**

- Daten der Bundesanstalt für Arbeit; Stichtag jeweils 30. Juni -

Berufliche Gliederung <sup>1)</sup>	Arbeitnehmer							
	1980		1990		1998		1999	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
	<b>Insgesamt</b>							
<b>Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe .....</b>	<b>54 081</b>	<b>40 299</b>	<b>52 750</b>	<b>38 480</b>	<b>46 900</b>	<b>33 399</b>	<b>47 015</b>	<b>33 421</b>
<b>Bergleute, Mineralgewinner .....</b>	<b>4 323</b>	<b>4 125</b>	<b>3 648</b>	<b>3 485</b>	<b>2 753</b>	<b>2 632</b>	<b>2 621</b>	<b>2 490</b>
<b>Fertigungsberufe .....</b>	<b>1 590 365</b>	<b>1 191 928</b>	<b>1 597 565</b>	<b>1 230 221</b>	<b>1 374 028</b>	<b>1 109 640</b>	<b>1 332 109</b>	<b>1 080 933</b>
dav. Steinbearbeiter, Baustoffhersteller .....	15 624	14 702	14 064	13 297	12 069	11 479	11 715	11 132
Keramiker, Glasmacher .....	32 590	17 687	30 199	16 959	19 731	12 047	18 259	11 412
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter .....	65 996	39 979	78 673	51 273	74 704	52 020	71 461	50 277
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker .....	58 114	38 320	60 199	40 415	49 666	35 398	47 516	33 963
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verw. Berufe	22 292	16 793	17 114	13 146	14 273	11 172	13 431	10 545
Metallerzeuger, -bearbeiter .....	119 567	99 186	122 586	101 350	89 208	78 348	84 195	74 683
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe .....	304 895	294 420	333 430	319 818	306 647	292 207	297 541	283 896
Elektriker .....	112 087	99 049	131 394	117 592	116 344	105 765	113 142	103 121
Montierer und Metallberufe a. n. g. ....	96 713	40 357	110 402	50 526	94 868	54 377	90 836	53 444
Textil- und Bekleidungsberufe .....	121 067	20 240	84 455	16 382	37 490	8 545	34 083	7 898
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter .....	24 114	8 245	13 765	5 574	7 724	3 501	7 373	3 392
Ernährungsberufe .....	112 249	71 064	124 091	76 452	127 154	77 696	126 718	77 382
Bauberufe .....	213 565	212 769	179 013	178 026	145 452	144 415	140 216	139 090
Bau-, Raumausstatter, Polsterer .....	34 405	29 275	36 058	29 602	35 524	30 776	34 838	30 305
Tischler, Modellbauer .....	51 766	49 993	55 586	53 107	51 502	49 083	49 144	46 942
Maler, Lackierer und verwandte Berufe .....	43 608	37 365	45 144	38 995	41 246	36 907	40 352	36 267
Warenprüfer, Versandfertigtmacher .....	86 817	40 174	85 340	43 650	70 281	38 259	66 904	36 881
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe .....	34 019	21 976	39 174	27 584	48 600	36 633	53 713	40 157
Maschinisten und zugehörige Berufe .....	40 877	40 334	36 878	36 473	31 545	31 012	30 672	30 146
<b>Technische Berufe .....</b>	<b>214 589</b>	<b>186 884</b>	<b>286 427</b>	<b>245 134</b>	<b>307 367</b>	<b>261 469</b>	<b>312 826</b>	<b>266 887</b>
dav. Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker .....	67 470	65 957	100 236	95 160	115 678	107 309	120 416	111 072
Techniker, technische Sonderfachkräfte .....	147 119	120 927	186 191	149 974	191 689	154 160	192 410	155 815
<b>Dienstleistungsberufe .....</b>	<b>1 817 204</b>	<b>745 818</b>	<b>2 200 698</b>	<b>856 670</b>	<b>2 429 952</b>	<b>927 328</b>	<b>2 513 421</b>	<b>979 057</b>
dav. Warenkaufleute .....	272 782	96 991	320 970	109 021	335 163	115 018	338 548	116 929
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe .....	125 327	69 636	166 928	85 617	190 120	91 577	189 554	91 270
Verkehrsberufe .....	271 532	230 499	290 245	241 960	284 720	238 864	294 969	244 538
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe .....	636 299	208 702	765 621	240 153	848 645	279 467	856 199	289 147
Ordnungs-, Sicherheitsberufe .....	44 129	35 238	52 567	42 550	53 291	42 725	64 268	50 886
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie künstlerische Berufe .....	28 433	17 072	34 570	19 150	36 624	19 315	38 692	20 624
Gesundheitsdienstberufe .....	123 370	19 542	198 712	30 797	260 032	38 019	266 890	43 697
Sozial- und Erziehungsberufe, a. n. g. geistes- und naturwissenschaftliche Berufe .....	79 674	27 939	120 831	40 510	181 923	52 715	189 197	56 092
allgemeine Dienstleistungsberufe .....	235 658	40 199	250 254	46 912	239 434	49 628	275 104	65 874
<b>Sonstige Arbeitskräfte .....</b>	<b>12 569</b>	<b>9 865</b>	<b>11 269</b>	<b>8 036</b>	<b>21 678</b>	<b>14 323</b>	<b>29 263</b>	<b>19 107</b>
<b>Ohne Angabe .....</b>	<b>24 548</b>	<b>10 323</b>	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>3 717 679</b>	<b>2 189 242</b>	<b>4 152 357</b>	<b>2 382 026</b>	<b>4 182 678</b>	<b>2 348 791</b>	<b>4 237 255</b>	<b>2 381 895</b>
	<b>darunter Auszubildende</b>							
<b>Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe .....</b>	<b>11 865</b>	<b>8 969</b>	<b>6 478</b>	<b>4 095</b>	<b>5 481</b>	<b>3 302</b>	<b>5 393</b>	<b>3 261</b>
<b>Fertigungsberufe .....</b>	<b>155 556</b>	<b>140 823</b>	<b>120 262</b>	<b>105 969</b>	<b>100 845</b>	<b>90 930</b>	<b>100 267</b>	<b>90 266</b>
dar. Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe .....	66 655	64 964	55 237	52 440	41 483	38 813	41 496	38 950
Elektriker .....	20 301	20 032	19 953	1 983	13 208	12 795	12 987	12 533
Textil- und Bekleidungsberufe .....	8 648	800	4 590	585	1 368	247	1 458	283
Ernährungsberufe .....	17 905	16 103	13 040	9 833	12 072	8 894	12 732	9 396
Bauberufe .....	11 055	11 024	5 264	5 218	10 312	10 234	9 425	9 351
Tischler, Modellbauer .....	10 424	10 174	5 938	5 534	6 885	6 462	6 262	5 898
Maler, Lackierer und verwandte Berufe .....	6 180	5 853	3 882	3 464	5 053	4 609	5 184	4 755
<b>Technische Berufe .....</b>	<b>6 786</b>	<b>4 097</b>	<b>7 167</b>	<b>3 937</b>	<b>5 277</b>	<b>3 228</b>	<b>5 037</b>	<b>3 110</b>
dar. Techniker, technische Sonderfachkräfte .....	6 370	3 760	6 897	3 741	4 908	2 937	4 709	2 863
<b>Dienstleistungsberufe .....</b>	<b>142 183</b>	<b>30 294</b>	<b>148 672</b>	<b>33 145</b>	<b>131 299</b>	<b>32 948</b>	<b>131 465</b>	<b>33 324</b>
dar. Warenkaufleute .....	38 742	8 262	33 317	8 223	25 953	7 937	26 985	8 068
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe .....	11 469	5 483	16 310	7 195	12 119	5 441	11 941	5 295
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe .....	39 440	9 974	40 776	9 346	34 594	10 050	35 433	10 479
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie künstlerische Berufe .....	1 946	837	2 183	831	1 960	744	1 884	727
Gesundheitsdienstberufe .....	21 965	1 910	29 350	2 993	31 166	3 717	29 401	3 334
Sozial- und Erziehungsberufe, a. n. g. geistes- und naturwissenschaftliche Berufe .....	6 174	929	6 172	757	8 327	1 009	7 967	974
allgemeine Dienstleistungsberufe .....	21 012	1 698	17 813	1 924	14 310	2 079	14 618	2 206
<b>Sonstige Arbeitskräfte .....</b>	<b>9 970</b>	<b>8 124</b>	<b>7 159</b>	<b>5 595</b>	<b>7 915</b>	<b>5 197</b>	<b>9 306</b>	<b>5 797</b>
<b>Ohne Angabe .....</b>	<b>13 674</b>	<b>4 231</b>	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>340 034</b>	<b>196 538</b>	<b>289 738</b>	<b>152 741</b>	<b>250 817</b>	<b>135 605</b>	<b>251 468</b>	<b>135 758</b>

<sup>1)</sup> Aus meldetechnischen Gründen haben sich ab 1. April 1999 Strukturverschiebungen in berufsfachlicher Hinsicht ergeben.

**B. Arbeitsmarktlage****1. Arbeitslose, Kurzarbeiter und offene Stellen seit 1997**

- Daten der Bundesanstalt für Arbeit -

Jahr Monat <sup>1)</sup>	Arbeitslose						Kurzarbeiter		Offene Stellen
	insgesamt	% <sup>2)</sup>	männlich	Ausländer	Schwer- behinderte	unter 20 Jahren	insgesamt	männlich	
1997 März .....	483 062	9,5	286 280	78 288	22 619	16 034	34 739	26 064	66 461
Juni .....	403 583	8,0	216 021	67 269	21 827	11 532	21 068	13 596	63 381
September .....	410 907	8,1	214 147	66 540	22 312	16 317	12 797	7 872	52 816
Dezember .....	453 621	9,0	253 847	74 092	22 761	14 498	13 371	9 022	47 611
D Bayern .....	442 283	8,7	24 626	72 039	22 355	14 825	21 733	15 200	56 256
D Deutschland .....	4 384 456	12,7	2 342 383	547 816	195 161	113 538	182 853	142 465	337 110
1998 März .....	464 286	9,2	268 299	74 603	23 075	14 849	16 928	12 622	72 728
Juni .....	373 948	7,3	195 718	61 526	21 801	9 747	11 088	7 152	76 404
September .....	372 563	7,3	188 145	59 473	21 624	13 964	9 195	5 621	66 699
Dezember .....	421 449	8,2	234 115	67 473	22 226	12 869	12 925	8 343	56 979
D Bayern .....	415 263	8,1	226 087	66 837	22 299	13 225	12 704	8 613	67 395
D Deutschland .....	4 279 288	12,3	2 272 655	534 698	194 412	108 423	115 205	90 243	421 606
1999 März .....	428 150	8,3	242 001	67 411	22 446	12 901	20 240	14 082	80 554
Juni .....	346 786	6,7	178 050	55 515	21 118	8 411	14 293	8 971	85 706
September .....	348 629	6,7	172 924	53 625	21 083	12 781	9 467	5 906	80 464
Dezember .....	377 058	7,3	202 023	59 800	21 156	11 316	9 128	6 522	74 569
D Bayern .....	384 416	7,4	205 140	60 249	21 665	11 709	13 307	8 875	78 037
D Deutschland .....	4 099 209	11,7	2 159 776	510 168	193 236	101 181	118 647	93 313	456 379
2000 März .....	383 475	7,4	214 622	59 304	20 932	12 052	11 646	8 769	96 534

<sup>1)</sup> Stand Ende des Monats, Kurzarbeiter am 15. des Monats, Durchschnitte (D) aus 12 Stichtags- bzw. Monatszahlen. - <sup>2)</sup> Arbeitslosenquote: Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen.

**2. Struktur der Arbeitslosen seit 1997**

- Daten der Bundesanstalt für Arbeit -

Merkmal	Arbeitslose Ende September								
	1997			1998			1999		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
<b>Arbeitslose insgesamt in 1 000 .....</b>	<b>214,1</b>	<b>196,8</b>	<b>410,9</b>	<b>188,1</b>	<b>184,4</b>	<b>372,6</b>	<b>172,9</b>	<b>175,7</b>	<b>348,6</b>
und zwar in % nach									
<b>Stellung im Beruf</b>									
Angestelltenberufe .....	27,7	53,6	40,1	28,2	54,3	41,1	28,5	55,4	42,0
übrige Berufsgruppen .....	72,3	46,4	59,9	71,8	45,7	58,9	71,5	44,6	58,0
<b>Staatsangehörigkeit</b>									
Deutsche .....	80,8	87,0	83,8	81,3	86,9	84,0	82,0	87,1	84,6
Ausländer .....	19,2	13,0	16,2	18,7	13,1	16,0	18,0	12,9	15,4
<b>Alter</b>									
bis unter 20 Jahre .....	3,7	4,2	3,9	3,5	4,0	3,7	3,5	3,8	3,7
20 bis unter 25 Jahre .....	9,2	7,7	8,5	8,3	7,0	7,7	8,2	6,6	7,4
25 bis unter 35 Jahre .....	21,6	23,1	22,3	19,0	21,3	20,1	17,5	20,6	19,0
35 bis unter 45 Jahre .....	18,3	21,2	19,7	18,1	21,3	19,6	18,0	21,8	19,9
45 bis unter 55 Jahre .....	18,3	20,7	19,5	18,8	21,6	20,1	18,9	21,5	20,2
55 bis unter 65 Jahre .....	28,9	23,0	26,1	32,4	25,0	28,7	33,9	25,7	29,8
<b>Dauer der Arbeitslosigkeit</b>									
bis unter 1 Monat .....	13,5	12,9	13,2	14,5	14,0	14,2	14,8	14,3	14,6
1 bis unter 3 Monate .....	20,2	19,2	19,7	21,2	20,7	20,9	20,6	20,7	20,7
3 Monate bis unter ½ Jahr .....	15,3	15,3	15,3	14,3	15,0	14,6	15,7	15,6	15,7
½ bis unter 1 Jahr .....	22,0	20,3	21,2	17,4	16,6	17,0	18,0	17,5	17,7
1 bis unter 2 Jahre .....	17,3	17,7	17,5	17,0	16,2	16,6	14,3	14,3	14,3
2 Jahre oder länger .....	11,8	14,7	13,2	15,7	17,5	16,6	16,6	17,6	17,1
<b>Berufsausbildung</b>									
nicht abgeschlossen .....	38,5	45,3	41,8	38,8	45,2	42,0	38,2	43,7	41,0
abgeschlossen .....	61,5	54,7	58,2	61,2	54,8	58,0	61,8	56,3	59,0

## 3. Arbeitslosenquote seit 1996 nach Arbeitsamtsbezirken

- Daten der Bundesanstalt für Arbeit -

Arbeitsamtsbezirk	1996		1997		1998		1999		2000
	März	Sept.	März	Sept.	März	Sept.	März	Sept.	März
<b>Arbeitslosenquote Ende des Monats in %</b>									
Ansbach .....	8,5	6,5	9,4	7,2	8,5	6,0	7,5	5,9	6,9
Aschaffenburg .....	8,3	8,1	9,2	8,3	8,7	7,7	8,3	7,3	7,6
Augsburg .....	9,6	9,2	10,4	9,6	9,9	8,5	8,8	7,3	7,1
Bamberg .....	9,7	8,3	10,7	8,8	9,9	7,7	8,8	7,2	8,2
Bayreuth .....	10,7	8,8	11,9	9,4	11,5	8,5	10,7	8,2	10,0
Coburg .....	9,2	8,4	10,3	9,3	10,6	8,7	9,9	8,6	9,1
Deggendorf .....	11,2	6,8	11,2	7,5	10,7	6,7	10,3	6,4	8,9
Donauwörth .....	6,5	5,8	7,3	6,2	6,7	5,3	5,7	4,9	5,1
Freising .....	5,9	4,7	5,7	4,6	5,4	4,1	4,6	3,5	3,9
Hof .....	11,4	9,8	12,9	11,1	13,1	10,4	12,5	10,0	11,9
Ingolstadt .....	8,8	7,6	9,2	8,1	8,6	6,8	7,1	6,0	6,4
Kempten (Allgäu) .....	8,4	6,5	8,7	6,9	8,6	6,2	7,7	5,6	6,4
Landshut .....	7,9	6,3	8,2	6,7	7,8	5,6	7,1	5,5	6,2
Memmingen .....	7,4	7,1	8,9	7,5	8,2	6,6	7,4	6,0	6,4
München .....	6,8	6,3	7,5	7,1	7,3	6,3	6,6	5,9	5,8
Nürnberg .....	10,0	9,7	11,2	10,8	11,1	10,0	10,4	9,1	9,0
Passau .....	13,3	7,9	13,9	9,1	13,3	7,8	12,2	7,5	11,2
Pfarrkirchen .....	8,9	6,8	9,3	7,3	8,8	7,2	8,4	6,3	7,1
Regensburg .....	9,3	8,0	10,1	8,4	9,7	7,7	8,8	7,1	8,0
Rosenheim .....	7,3	5,6	7,9	6,2	7,9	5,6	6,9	5,0	5,8
Schwandorf i. Bay. ....	11,9	8,2	12,2	8,9	11,0	7,5	9,9	7,2	9,2
Schweinfurt .....	11,2	10,0	12,1	10,5	11,1	9,4	10,4	9,0	9,7
Traunstein .....	8,5	5,2	9,4	6,3	9,2	5,7	8,6	5,3	7,5
Weiden i. d. OPf. ....	11,0	8,3	11,1	8,4	10,2	7,5	9,6	7,4	9,3
Weilheim i. OB. ....	7,1	5,2	7,5	5,7	7,4	5,0	6,2	4,5	5,5
Weißenburg i. Bay. ....	7,9	6,8	9,2	7,2	8,5	6,4	7,8	6,0	6,8
Würzburg .....	7,1	6,9	8,2	7,4	8,0	6,7	7,2	6,1	6,5

## 4. Arbeitslose und offene Stellen seit 1998 nach Arbeitsamtsbezirken

- Daten der Bundesanstalt für Arbeit -

Arbeitsamtsbezirk	1998	1999		2000	Arbeitsamtsbezirk	1998	1999		2000
	Sept.	März	Sept.	März		Sept.	März	Sept.	März
<b>Arbeitslose Ende des Monats</b>									
Ansbach .....	7 940	9 896	7 966	9 249	München .....	58 065	61 030	54 649	53 725
Aschaffenburg .....	12 392	13 313	11 894	12 233	Nürnberg .....	52 792	54 978	48 211	48 001
Augsburg .....	21 963	22 865	19 006	18 463	Passau .....	9 868	15 420	9 552	14 208
Bamberg .....	10 553	12 084	9 981	11 470	Pfarrkirchen .....	9 486	11 056	8 497	9 611
Bayreuth .....	9 628	12 115	9 303	11 359	Regensburg .....	16 682	18 988	15 634	17 561
Coburg .....	11 171	12 698	11 051	11 761	Rosenheim .....	10 753	13 310	9 656	11 284
Deggendorf .....	9 014	13 840	8 709	12 172	Schwandorf i. Bay. ....	12 983	17 066	12 611	16 053
Donauwörth .....	4 848	5 241	4 608	4 756	Schweinfurt .....	17 709	19 572	17 074	18 333
Freising .....	4 607	5 083	4 017	4 443	Traunstein .....	5 745	8 745	5 401	7 653
Hof .....	11 800	14 162	11 320	13 433	Weiden i.d. OPf. ....	6 494	8 333	6 511	8 171
Ingolstadt .....	12 127	12 668	10 901	11 735	Weilheim i. OB. ....	5 935	7 401	5 437	6 645
Kempten (Allgäu) .....	11 328	14 112	10 407	11 791	Weißenburg i. Bay. ....	4 848	5 920	4 619	5 255
Landshut .....	7 242	9 100	7 218	8 052	Würzburg .....	14 086	15 122	12 956	13 764
Memmingen .....	12 504	14 032	11 440	12 294					
<b>Offene Stellen Ende des Monats</b>									
Ansbach .....	1 062	1 142	1 322	1 315	München .....	16 656	16 694	22 450	23 581
Aschaffenburg .....	2 134	2 164	3 170	2 431	Nürnberg .....	5 310	5 028	4 580	5 639
Augsburg .....	3 603	4 143	4 331	4 595	Passau .....	1 661	2 206	1 527	2 291
Bamberg .....	1 258	1 384	1 331	1 608	Pfarrkirchen .....	1 231	1 424	1 339	1 472
Bayreuth .....	937	1 069	1 182	1 322	Regensburg .....	2 919	3 420	3 132	3 935
Coburg .....	1 460	1 371	1 336	1 542	Rosenheim .....	2 809	3 383	3 389	3 909
Deggendorf .....	1 464	4 212	3 124	4 209	Schwandorf i. Bay. ....	2 050	1 954	1 982	2 492
Donauwörth .....	1 008	1 251	1 286	1 558	Schweinfurt .....	1 795	1 991	2 033	2 585
Freising .....	1 650	1 888	2 189	2 335	Traunstein .....	1 760	2 145	2 127	2 271
Hof .....	1 427	1 673	1 598	1 901	Weiden i. d. OPf. ....	1 159	1 358	1 065	1 423
Ingolstadt .....	1 931	4 094	2 485	5 181	Weilheim i. OB. ....	1 608	1 959	1 975	2 581
Kempten (Allgäu) .....	1 782	2 216	2 352	2 695	Weißenburg i. Bay. ....	841	1 138	864	1 207
Landshut .....	2 020	6 356	2 650	5 896	Würzburg .....	2 451	2 184	2 657	3 790
Memmingen .....	2 713	2 707	2 988	2 770					

**5. Arbeitslose seit 1997 nach Berufsabschnitten**

- Daten der Bundesanstalt für Arbeit -

Berufsabschnitt	Arbeitslose Ende des Monats						
	1997		1998		1999		2000
	März	Sept.	März	Sept.	März	Sept.	März
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe .....	8 446	6 062	8 265	5 615	7 457	4 998	6 952
Forst- und Jagdberufe .....	1 188	412	1 268	405	998	293	796
Bergleute, Mineralgewinner .....	506	207	470	182	430	141	351
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller .....	2 271	866	1 968	771	1 826	652	1 628
Keramiker, Glasmacher .....	2 721	2 602	2 452	2 205	2 272	2 093	1 938
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter .....	6 998	6 530	6 702	5 889	6 175	5 541	5 453
Papierhersteller, -verarbeiter .....	1 766	1 653	1 746	1 477	1 512	1 328	1 296
Drucker .....	3 401	3 190	3 167	2 790	2 810	2 660	2 492
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger .....	2 527	1 839	2 332	1 598	2 221	1 395	1 832
Metallerzeuger, -bearbeiter .....	9 220	8 229	7 905	6 440	6 884	5 857	5 542
Schlosser, Mechaniker und zugehörige Berufe .....	26 907	20 467	24 817	17 393	22 591	15 931	18 435
Elektriker .....	10 730	8 830	9 336	6 982	8 197	6 270	6 669
Montierer und übrige Metallberufe .....	17 945	17 042	16 656	14 917	15 975	14 377	14 080
Textil- und Bekleidungsberufe .....	11 093	10 459	9 961	8 689	8 527	7 977	7 506
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter .....	1 319	1 235	1 220	1 081	1 049	894	870
Ernährungsberufe .....	16 204	13 838	16 452	12 857	14 875	11 298	12 721
Bauberufe .....	48 724	16 153	40 610	13 102	34 931	10 213	30 701
Bau-, Raumausstatter, Polsterer .....	7 772	3 901	7 410	3 402	6 618	2 935	5 929
Tischler, Modellbauer .....	6 715	5 355	6 238	4 290	5 689	4 000	5 005
Maler, Lackierer und verwandte Berufe .....	9 946	4 835	9 788	4 252	8 914	3 722	8 126
Warenprüfer, Versandfertigmacher .....	21 915	21 609	21 950	20 458	20 973	19 267	19 322
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe .....	1 933	1 916	2 015	2 221	2 505	2 554	2 746
Maschinisten und zugehörige Berufe .....	7 985	3 121	6 528	2 542	5 487	2 153	4 836
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker .....	10 445	10 236	9 466	8 618	8 564	7 784	7 144
Techniker .....	9 328	9 283	8 557	7 758	7 449	6 801	6 074
Technische Sonderfachkräfte .....	4 104	4 062	3 862	3 533	3 436	3 256	2 989
Warenkaufleute .....	32 737	33 123	34 343	32 294	32 901	31 558	30 992
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe .....	6 309	6 297	6 312	5 933	6 151	5 680	5 405
Verkehrsberufe .....	18 810	12 715	17 478	11 090	15 058	9 902	13 355
Lagerverwalter, Lager- und Transportarbeiter .....	23 090	21 655	22 996	20 000	21 813	18 991	19 830
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe .....	65 037	66 094	65 395	61 500	61 396	59 015	55 681
Ordnungs- und Sicherheitsberufe .....	9 822	9 791	10 742	10 043	10 630	10 086	10 326
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare .....	1 466	1 504	1 495	1 343	1 301	1 303	1 235
Künstler und zugeordnete Berufe .....	3 312	3 466	3 456	3 258	3 208	2 925	2 999
Gesundheitsdienstberufe .....	11 580	12 775	11 977	12 173	11 616	11 939	10 552
Sozial- und Erziehungsberufe .....	14 077	16 989	14 562	15 988	13 459	15 312	12 541
Körperpfleger .....	2 061	2 263	2 025	1 983	1 951	1 934	1 815
Gästebetreuer .....	9 901	7 699	10 035	7 110	9 247	6 436	8 272
Hauswirtschaftliche Berufe .....	5 579	5 060	5 523	4 762	5 153	4 527	4 817
Reinigungsberufe .....	15 312	14 750	15 713	13 971	14 785	12 708	12 915
Sonstige Berufe .....	11 860	12 794	11 093	11 648	11 116	11 923	11 307
<b>Insgesamt</b>	<b>483 062</b>	<b>410 907</b>	<b>464 286</b>	<b>372 563</b>	<b>428 150</b>	<b>348 629</b>	<b>383 475</b>

**6. Streiks seit 1997**

- Daten der Bundesanstalt für Arbeit -

Bezeichnung	Bayern			Deutschland		
	1997	1998	1999	1997	1998	1999
Von Streiks betroffene Betriebe .....	8	2	8	144	45	200
Beteiligte Arbeitnehmer .....	1 944	44	5 688	13 801	4 083	187 749
Durch Streiks verlorene Arbeitstage .....	2 580	44	2 481	52 896	16 102	78 785

## IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

### 1. Industrie- und Handelskammern am 1. Januar 2000

- Daten des Deutschen Industrie- und Handelstags -

Industrie- und Handelskammerbezirk	Eingetragene Unternehmen			Industrie- und Handelskammerbezirk	Eingetragene Unternehmen		
	insgesamt	davon im			insgesamt	davon im	
		Handelsregister	Genossenschaftsregister			Handelsregister	Genossenschaftsregister
Aschaffenburg .....	4 966	4 948	18	München .....	79 150	78 805	345
Augsburg .....	19 688	19 521	167	Nürnberg .....	20 768	20 641	127
Bayreuth .....	12 019	11 901	118	Passau .....	11 266	11 181	85
Coburg .....	1 895	1 883	12	Regensburg .....	11 941	11 806	135
Lindau .....	1 005	993	12	Würzburg-Schweinfurt .....	9 931	9 818	113

### 2. Handwerkskammern am 1. Januar 2000

- Daten des Bayerischen Handwerkstags -

Handwerkskammerbezirk	Bevölkerung	Handwerksbetriebe <sup>1)</sup>	Innungen des Bezirks	Handwerkskammerbezirk	Bevölkerung	Handwerksbetriebe <sup>1)</sup>	Innungen des Bezirks
	1 000	Anzahl			1 000	Anzahl	
	Oberbayern .....	4 034	59 691		209	Coburg .....	135
Niederbayern } .....	2 244	29 929	191	Mittelfranken .....	1 683	18 402	125
Oberpfalz } .....				Unterfranken .....	1 334	16 216	99
Oberfranken .....	979 <sup>2)</sup>	12 432	122	Schwaben .....	1 746	21 977	152

<sup>1)</sup> Einschl. handwerkähnlichen Gewerbes. - <sup>2)</sup> Ohne Kreisfreie Stadt Coburg und Landkreis Coburg.

### 3. Gewerkschaftsmitglieder seit 1997

- Daten des DGB, der DAG und des BBB -

Gewerkschaft — Bereich	Mitglieder am 31. Dezember						
	1997	1998	1999				
			Arbeiter	Angestellte	Beamte	insgesamt	weiblich
<b>Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)</b>							
Bauen, Agrar, Umwelt .....	76 260	71 908	62 721	7 072	152	69 945	4 601
Bergbau, Chemie, Energie .....	95 155	93 166	75 480	15 806	—	91 286	24 566
Eisenbahner Deutschlands .....	56 504	53 329	12 006	1 827	9 039	51 600	7 357
Erziehung und Wissenschaft <sup>1)</sup> .....	8 621	8 792	—	3 221	4 201	8 626	5 127
Handel, Banken und Versicherungen .....	34 452	34 488	5 627	29 194	—	34 821	20 906
Holz und Kunststoff <sup>1)</sup> .....	23 840	22 122	17 381	1 612	—	18 993	2 031
IG Medien <sup>2)</sup> .....	27 648	26 836	10 791	4 978	—	26 062	7 611
Metall .....	346 933	380 021	311 890	62 834	—	374 724	84 354
Nahrung, Genuß, Gaststätten .....	36 626	35 755	27 705	6 735	—	34 440	10 531
Öffentlicher Dienst, Transport und Verkehr .....	135 795	133 219	59 915	61 969	8 832	130 716	45 511
Polizei .....	17 186	16 429	584	1 187	11 504	15 658	2 482
Deutsche Postgewerkschaft .....	67 667	65 627	22 899	7 337	33 751	63 987	23 533
Textil, Bekleidung <sup>1)2)</sup> .....	41 546	—	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>968 233</b>	<b>941 692</b>	<b>606 999</b>	<b>203 772</b>	<b>67 479</b>	<b>920 858</b>	<b>238 610</b>
<b>Deutsche Angestellten-Gewerkschaft (DAG)</b>							
Privater Dienst .....	27 372	26 380	—	25 903	—	25 903	14 863
Industrie .....	5 898	5 790	—	5 504	—	5 504	1 378
Öffentlicher Dienst .....	17 666	18 408	—	18 086	—	18 086	9 553
<b>Insgesamt</b>	<b>50 936</b>	<b>50 578</b>	<b>—</b>	<b>49 493</b>	<b>—</b>	<b>49 493</b>	<b>25 794</b>
<b>Bayerischer Beamtenbund (BBB)</b> .....	<b>196 315<sup>3)</sup></b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>.</b>

<sup>1)</sup> Insgesamt einschl. sonstiger Mitglieder (Freiberufler, Arbeitslose, Rentner, Azubis usw.). - <sup>2)</sup> Ab 1998 in IG Metall enthalten. - <sup>3)</sup> Stand: 1. März 1997.

**A. Land- und forstwirtschaftliche Betriebsverhältnisse**

1. Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe seit 1971 .....	161
2. Landwirtschaftliche Betriebe 1991, 1995 und 1999 nach Hauptnutzungs- und Kulturarten .....	162
3. Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland 1995 und 1999 nach Fruchtarten .....	163
4. Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung 1991, 1995 und 1999 .....	164
5. Landwirtschaftliche Betriebe 1995 und 1999 nach Betriebsbereichen und -formen sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche .....	165
6. Landwirtschaftliche Betriebe 1995 und 1999 nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens und der landwirtschaftlich genutzten Fläche .....	165
7. Landwirtschaftliche Betriebe 1995 und 1999 nach Betriebsbereichen und -formen sowie Größenklassen des Standardbetriebseinkommens .....	166
8. Flächen- und Tierbestände der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens .....	166
9. Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen 1995 und 1999 nach sozialökonomischen Betriebstypen .....	167
10. Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteten Flächen 1995 und 1999 .....	167
11. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe im April 1997 und 1999 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche .....	168
12. Düngemittellieferung zum Verbrauch in der Landwirtschaft seit 1950/51 .....	169
13. Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke seit 1989 .....	169
14. Bestand an Schleppern und Mähdreschern 1994 .....	169

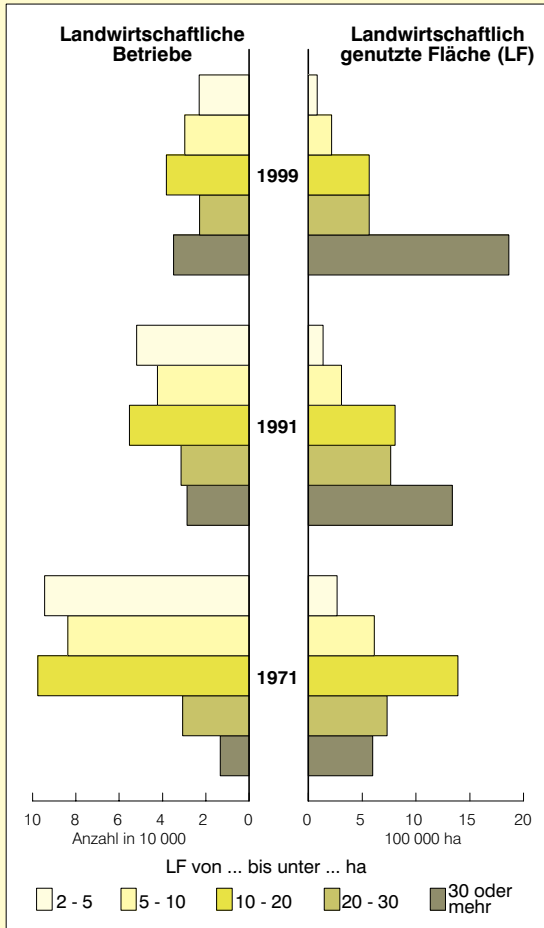
**B. Bodennutzung und Ernte**

1. Gesamtfläche 1997 nach Nutzungsarten .....	170
2. Entwicklung wichtiger Nutzungsarten seit 1960 .....	170
3. Hektarerträge von ausgewählten Feldfrüchten und Grünland seit 1996 .....	172
4. Erntemengen von ausgewählten Feldfrüchten und Grünland seit 1996 .....	172
5. Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche 1998 und 1999 nach Rebsorten .....	174
6. Im Ertrag stehende Rebflächen und Weinmosternte 1999 .....	174
7. Weinbestände am 31. August 1999 .....	174
8. Flächen des Verkaufsanbaus ausgewählter Gemüsearten auf dem Freiland 1996 und 1999 .....	175
9. Anbau und Ernte ausgewählter Gemüsearten auf dem Freiland für den Verkauf 1999, 1996 und 1993/98 .....	175
10. Verkaufsanbau und Ernte ausgewählter Gemüsearten unter Glas seit 1997 .....	176
11. Ernteergebnisse für ausgewählte Obstarten 1999 .....	176
12. Hopfenanbauflächen 1999 nach Sorten und Anbaugebieten .....	177
13. Hopfenanbau und Hopfenernte seit 1993 .....	177
14. Baumschulbetriebe, Flächen und Pflanzenbestände 1996 .....	178
15. Strukturverhältnisse im Verkaufsobstbau 1997 .....	179
16. Grundflächen im Verkaufsanbau von Zierpflanzen 1996 .....	179
17. Anbau von Zierpflanzen zum Verkauf 1996 .....	179

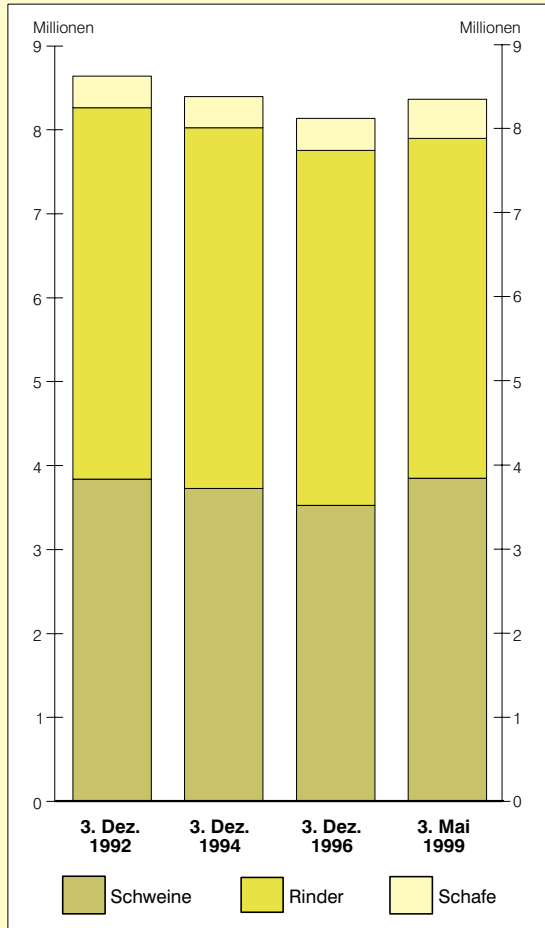
**C. Viehwirtschaft**

1. Entwicklung der Viehhaltung seit 1988 .....	180
2. Rinderhalter und Rinderbestände 1996 und 1999 .....	181
3. Milchkuhalter und Milchkuhbestände 1996 und 1999 .....	181
4. Halter und Bestände von männlichen Rindern ½ Jahr oder älter 1999 .....	181
5. Schweinehalter und Schweinebestände 1996 und 1999 .....	182
6. Mastschweinehalter und Mastschweinebestände 1999 .....	182
7. Zuchtschweinehalter und Zuchtschweinebestände 1999 .....	182
8. Schafhalter und Schafbestände 1999 .....	183
9. Halter und Bestände von Legehennen ½ Jahr oder älter 1999 .....	183
10. Halter und Bestände von Schlacht- und Masthähnen bzw. -hühnern sowie sonstigen Hähnen 1999 .....	183
11. Geschlachtetes Geflügel seit 1992 .....	183
12. Hennenhaltung und Konsumeierzeugung seit 1997 .....	184
13. Milcherzeugung und -verwendung seit 1985 .....	184
14. Schlachtungen und Schlachtmenge aus Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft seit 1989 .....	185

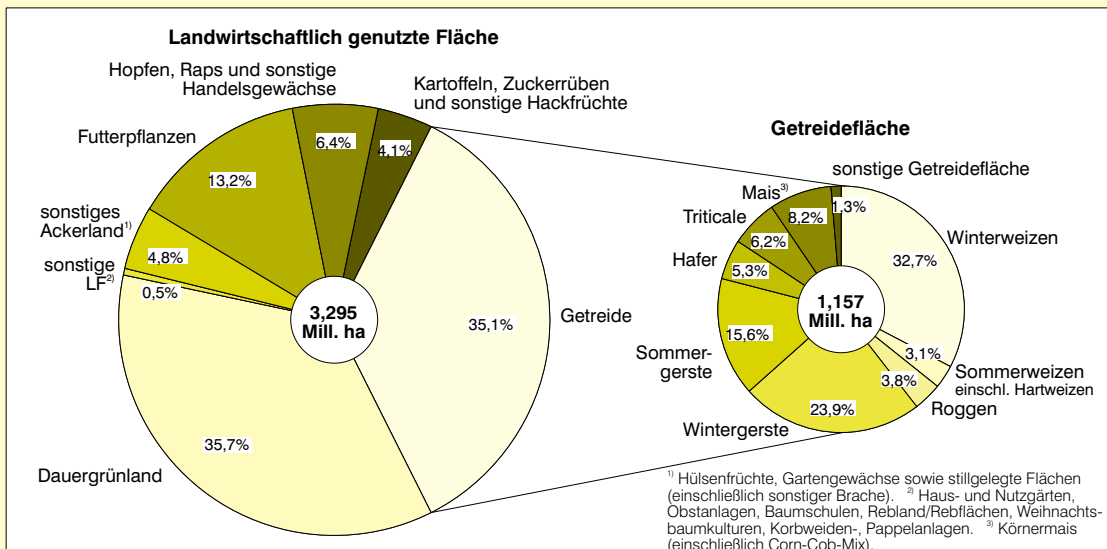
### Größenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe



### Viehbestand



### Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) 1999



## Allgemeine Anmerkungen

Die Ergebnisse dieses Abschnitts stammen aus einer Vielzahl statistischer Erhebungen, die bis 1999 z.T. unterschiedliche Berichtskreise bzw. Abgrenzungen aufwiesen. 1999 wurden die Erfassungs- und Darstellungsbereiche der Struktur- und Produktionsstatistiken im Rahmen der Novellierung des Agrarstatistikgesetzes weitestgehend vereinheitlicht und die Erfassungsgrenzen deutlich angehoben. So werden bei der Bodennutzungshaupterhebung, der Viehzählung und den Strukturhebungen (Landwirtschaftszählungen, Agrarstrukturhebungen) nur noch Betriebe (ohne Einheiten ohne Betriebseigenschaft) mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 2 ha oder einer entsprechenden marktrelevanten Produktion oder mit einer Waldfläche von mindestens 10 ha einbezogen. In den vorausgegangenen Jahren lagen die Flächengrenzen bei 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche bzw. 1 ha Waldfläche.

In der Regel werden ab 1999 nur Ergebnisse für landwirtschaftliche Betriebe veröffentlicht. Als landwirtschaftliche Betriebe gelten Einheiten mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens 2 ha, in denen eine eventuell vorhandene Waldfläche nicht mehr als das Zehnfache der LF beträgt, sowie Einheiten mit natürlichen Erzeugungseinheiten (marktrelevanter Produktion).

Mit Ausnahme der 1979 neu eingeführten „Flächenerhebung“ (nähere Angaben s.u.) gilt für sämtliche Erhebungen, daß alle ausgewiesenen Tatbestände nach dem **Betriebsprinzip** zugeordnet wurden, also jeweils derjenigen regionalen Einheit, in der der befragte Betrieb seinen Sitz hatte.

Bei den Ergebnissen der **Strukturhebungen** (Unterabschnitt A, Tab. 1 bis 11) sind die Ergebnisse aufgrund der o.g. Anhebung der Erfassungsgrenzen mit denen der vorausgegangenen Jahre nur bedingt vergleichbar. Eventuelle Unterschiede in den Ergebnissen eines Erhebungsjahres zu ansonsten gleichen Sachverhalten sind auf die teils auf Total-, teils auf Repräsentativerhebungen beruhende Ermittlung zurückzuführen. So stammen die Ergebnisse in den Tabellen 1 bis 9 - soweit nicht anders angegeben - aus Totalerhebungen.

Auch bei der **Bodennutzungshaupterhebung** (Unterabschnitt B, Tab. 2) sind die 1999 ermittelten Daten aufgrund der o.g. Änderungen mit entsprechenden Werten früherer Jahre je nach ausgewiesener Position nicht bzw. nur bedingt vergleichbar. Nicht enthalten sind gegenüber früheren Jahren insbesondere die Flächen von Einheiten ohne Betriebseigenschaft wie z.B. Alm-/Alpgenossenschaften.

Bei der **Flächenerhebung** (Unterabschnitt B, Tab. 1) erfolgte die Datenerfassung unter Zugrundelegung der Werte des Liegenschaftskatasters über die Vermessungsämter und die Zuordnung nach dem **Belegheitsprinzip** (jede Fläche wird in der regionalen Einheit nachgewiesen, in der sie liegt). Seit 1979 werden nur noch bei dieser Erhebung alle zu einer regionalen Einheit gehörenden Flächen erfaßt, wobei hier verwendete Definitionen und Abgrenzungen mit bei anderen Erhebungen benutzten, trotz z.T. gleichem oder ähnlichem Wortlaut, nicht bzw. nicht in vollem Umfang übereinstimmen.

Bei der **Viehzählung** (Unterabschnitt C) gelten ab 1999 ebenfalls die o.g. Erfassungsgrenzen. Nicht mehr einbezogen sind u.a. Viehbestände auf Schlachthöfen, bei Viehhändlern u.ä. (Einheiten ohne Betriebseigenschaft). Diese waren bereits bei früheren Erhebungen in den Nachweisungen nach Bestandsgrößenklassen nicht enthalten. Außerdem wird die allgemeine Viehzählung im Gegensatz zu den vorausgegangenen Jahren nicht mehr im Dezember, sondern im Monat Mai des darauf folgenden Jahres durchgeführt.

## Begriffsbestimmungen in alphabetischer Reihenfolge

Zum **Ackerland** gehören alle Flächen, auf denen Getreidearten, Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung), Hackfrüchte, Handelsgewächse, Feldfutterpflanzen, Gemüse, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau (einschl. Unterglasflächen) als Hauptfrüchte angebaut werden (einschl. der zur Gründüngung bestimmten Hauptfrüchte) sowie die Brache.

**Arbeitskräfte** der landwirtschaftlichen Betriebe sind mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Personen im Alter von 15 oder mehr Jahren. Als **Familienarbeitskräfte** gelten in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen der Betriebsinhaber und seine auf dem Betrieb lebenden, betrieblich beschäftigten Familienangehörigen und Verwandten. Zu den **familienfremden Arbeitskräften** rechnen - neben sämtlichen Beschäftigten in Betrieben der Rechtsformen juristische Personen und Personengesellschaften - auch die in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen betrieblich beschäftigten Verwandten des Betriebsinhabers, die nicht auf dem Betrieb leben, aber keine Arbeitskräfte, die im Rahmen der Nachbarschaftshilfe oder im Auftrag von Lohnunternehmen im Betrieb tätig sind. **Ständige Arbeitskräfte** stehen in einem unbefristeten oder auf mindestens drei Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis. Eine **Arbeitskräfte-Einheit (AK-Einheit)** ist die Arbeitsleistung einer mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten und nach ihrem Alter voll leistungsfähigen Arbeitskraft.

**Betriebsbereiche und -formen** stellen die ersten beiden Stufen der hierarchisch in vier Stufen gegliederten Betriebsystematik dar. Bei ihr werden die Betriebe seit 1971 nach der Struktur des Standarddeckungsbeitrages des Betriebes einem Betriebssystem zugeordnet.

Ein Betrieb wird dem Betriebsbereich Landwirtschaft, Gartenbau oder Forstwirtschaft zugeordnet, wenn er 75 % oder mehr seines Standarddeckungsbeitrages aus dem entsprechenden Produktionsbereich erzielt.



Die Betriebsbereiche Landwirtschaft und Gartenbau gliedern sich in Betriebsformen. Ein Betrieb zählt zu einer bestimmten Betriebsform, wenn mindestens 50 % seines Standarddeckungsbeitrags aus der entsprechenden Produktionsrichtung stammen. Im Betriebsbereich Landwirtschaft unterscheidet man die Betriebsformen **Markfruchtbetriebe** (Getreide-, Hülsen- und Ölfrüchte, sonstige Handelsgewächse, Kartoffeln, Zuckerrüben, Tabak, Feldgemüse), **Futterbaubetriebe** (Pferde, Rinder, Schafe), **Veredlungsbetriebe** (Schweine, Geflügel), **Dauerkulturbetriebe** (Rebland, Obstanlagen, Hopfen). Erreicht in einem Betrieb keine Produktionsrichtung einen Anteil von mindestens 50 % am Standardbetriebs-einkommen, so zählt er zu den **landwirtschaftlichen Gemischtbetrieben**.

Die **Betriebsfläche** (Unterabschnitt B, Tab. 1) enthält unbebaute Flächen, die überwiegend gewerblich, industriell oder für Zwecke der Ver- und Entsorgung genutzt werden, wie z.B. Halden, Lagerplätze, Deponien und dgl.

**Dauergrünland** sind Flächen, die zur Futtergewinnung - ohne Unterbrechung durch andere Kulturen - bestimmt sind. Dazu gehören auch Grünlandflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, die Futtergewinnung aber die Hauptnutzung darstellt.

Zu den **Dauerkulturen** gehören Obst- und Rebanlagen, Baumschulen und Korbweidenanlagen.

Die **Erholungsfläche** umfaßt unbebaute Flächen, die überwiegend dem Sport, der Erholung oder dazu dienen, Tiere oder Pflanzen zu zeigen. Hierzu gehören u.a. Grünanlagen einschl. Parks, Schrebergärten und dgl. sowie Sportflächen und Campingplätze.

**Flächen anderer Nutzung** sind Flächen, die entsprechend ihrer überwiegenden Verwendung keiner der anderen Nutzungsart aus Unterabschnitt B, Tab. 1, zuzuordnen sind (Übungsgelände, Schutzflächen, Unland usw.).

Zur **Gebäude- und Freifläche** gehören Flächen mit Gebäuden (Gebäudeflächen) sowie unbebaute Flächen (Freiflächen), die Zwecken der Gebäude untergeordnet sind. Zu den unbebauten Flächen zählen Vor- und Hausgärten, Spiel- und Stellplätze, Grünflächen, Hofräume, Lagerplätze usw., es sei denn, daß sie wegen eigenständiger Verwendung nach ihrer tatsächlichen Nutzung auszuweisen sind.

Als **Haupterwerbsbetriebe** gelten alle Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen mit einem Arbeitskräftebesatz von mindestens 1,5 Arbeitskräfte-Einheiten und Betriebe mit einem Arbeitskräftebesatz von mindestens 0,75 bis unter 1,5 Arbeitskräfte-Einheiten mit überwiegend betrieblichem Einkommen des Betriebsinhabers und/oder Ehegatten.

Grundlage für die **Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke** bilden alle Fälle, bei denen die veräußerte Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN) mindestens 0,1 ha groß ist und bei denen vom Kaufpreis mehr als 90 % auf die FdIN entfallen. Die FdIN umfaßt im wesentlichen nur diejenigen Flächen des Ackerlandes und des Grünlandes, die bei der Einheitsbewertung zum land- und forstwirtschaftlichen Vermögen gehören und einer Pauschalbewertung unterliegen.

Die **landwirtschaftlich genutzte Fläche** (LF) umfaßt das Ackerland, das Gartenland (Haus- und Nutzgärten (ohne Ziergärten) sowie Kleingärten), die Obstanlagen, die Baumschulflächen, das Dauergrünland, das Rebland, die Korbweiden- und Pappelanlagen sowie die Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes. Zur landwirtschaftlich genutzten Fläche gehören auch die vorübergehend im Rahmen von Flächenstilllegungsprogrammen stillgelegten Ackerflächen.

Zur **Landwirtschaftsfläche** (Unterabschnitt B, Tab. 1) gehören Flächen, die dem Ackerbau, der Wiesen- und Weidewirtschaft, dem Gartenbau (einschließlich Obstanlagen und Baumschulen) oder dem Weinbau dienen. Zur Landwirtschaftsfläche zählen auch Moor- und Heideflächen, Brachland sowie unbebaute landwirtschaftliche Betriebsflächen.

Als **Nebenerwerbsbetriebe** gelten alle Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen, die nicht den Haupterwerbsbetrieben zugeordnet werden. Es handelt sich folglich um Betriebe mit einem Arbeitskräftebesatz bis unter 0,75 Arbeitskräfte-Einheiten und Betriebe mit einem Arbeitskräftebesatz von 0,75 bis unter 1,5 Arbeitskräfte-Einheiten mit überwiegend außerbetrieblichem Einkommen des Betriebsinhabers und/oder Ehegatten.

Die **Siedlungs- und Verkehrsfläche** ist die Summenposition der Nutzungsarten Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche ohne Abbauand, Erholungsfläche, Verkehrsfläche sowie Friedhofsfläche.

Das **Standardbetriebseinkommen** (StBE) wird anhand der betrieblichen Daten über Art und Umfang der Bodennutzung und Viehhaltung sowie durchschnittlicher, insbesondere aus Buchführungsunterlagen abgeleiteter Angaben über Kosten und Erlöse ermittelt und dient zur Darstellung der wirtschaftlichen Größe der Betriebe. Da die Berechnung von durchschnittlichen Angaben über Erlöse und Kosten ausgeht und außerdem nicht alle Ertrags- und Kostenarten berücksichtigt, kann das tatsächlich erzielte Betriebseinkommen vom statistisch errechneten StBE mehr oder weniger abweichen.

Als **Unland** versteht man unbebaute Flächen, die nicht geordnet genutzt werden können (Felsen, Steinriegel, Dünen usw.).

Zur **Verkehrsfläche** zählen unbebaute Flächen, die dem Straßen-, Schienen- oder Luftverkehr sowie Landflächen, die dem Verkehr auf den Wasserstraßen dienen.

Zur **Waldfläche** gehören unbebaute Flächen, die mit Bäumen und Sträuchern bewachsen sind. Hierzu gehören auch Waldblößen, Pflanzschulen und Wildäsungsflächen.

Zur **Wasserfläche** zählen Flächen, die ständig oder während des größeren Teils des Jahres mit Wasser bedeckt sind, gleichgültig ob das Wasser in natürlichen oder künstlichen Betten abfließt oder steht. In die Wasserfläche einbezogen werden auch zugehörige Böschungen, kleine Inseln und dgl.

**A. Land- und forstwirtschaftliche Betriebsverhältnisse****1. Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe seit 1971**

Größenklasse nach der landw. genutzten Fläche von ... ha — Gebiet — Größenklasse nach der Waldfläche von ... ha	Betriebsgrößenstruktur						Veränderung 1999 gegenüber 1997 in %
	1971	1979	1991	1995	1997	1999	

**Landwirtschaftliche Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von 2 ha oder mehr****Betriebe**

<b>Insgesamt</b> .....	<b>291 310</b>	<b>245 276</b>	<b>190 459</b>	<b>167 760</b>	<b>158 028</b>	<b>149 057</b>	<b>-5,7</b>
------------------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------	-------------

**nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche**

2 bis unter 5 .....	66 096	49 234	32 826	26 802	25 475	23 112	-9,3
5 bis unter 10 .....	83 731	63 391	42 286	36 052	32 526	29 684	-8,7
10 bis unter 20 .....	97 537	79 077	55 270	44 442	40 471	38 317	-5,3
20 bis unter 30 .....	30 690	34 411	31 382	27 712	25 658	22 937	-10,6
30 bis unter 50 .....	10 705	15 640	21 521	22 161	21 974	21 981	0,0
50 oder mehr .....	2 551	3 523	7 174	10 591	11 924	13 026	9,2

**nach Regierungsbezirken<sup>1)</sup>**

Oberbayern .....	54 773	51 771	43 556	39 540	37 676	36 036	-4,4
Niederbayern .....	53 285	43 491	33 986	30 324	28 742	26 826	-6,7
Oberpfalz .....	35 458	30 581	23 685	21 035	20 115	19 089	-5,1
Oberfranken .....	31 543	25 135	18 852	16 344	15 525	14 428	-7,1
Mittelfranken .....	34 899	28 581	21 439	18 240	17 039	15 961	-6,3
Unterfranken .....	35 066	27 763	19 241	16 151	14 686	13 838	-5,8
Schwaben .....	46 286	37 954	29 700	26 126	24 245	22 879	-5,6

**Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha**

<b>Insgesamt</b> .....	<b>3 562 849</b>	<b>3 459 525</b>	<b>3 335 023</b>	<b>3 333 865</b>	<b>3 312 196</b>	<b>3 290 857</b>	<b>-0,6</b>
------------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	-------------

**nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche**

2 bis unter 5 .....	228 064	169 965	112 412	91 385	87 294	80 847	-7,4
5 bis unter 10 .....	614 450	465 370	310 019	260 475	235 745	216 211	-8,3
10 bis unter 20 .....	1 390 015	1 141 466	806 221	649 393	592 458	566 349	-4,4
20 bis unter 30 .....	732 061	830 666	767 182	680 173	630 531	566 529	-10,2
30 bis unter 50 .....	388 394	571 037	805 198	839 344	835 613	838 213	0,3
50 oder mehr .....	209 863	281 021	533 992	813 095	930 554	1 022 708	9,9

**nach Regierungsbezirken<sup>1)</sup>**

Oberbayern .....	809 509	849 011	816 138	809 938	804 173	798 100	-0,8
Niederbayern .....	613 879	577 899	559 957	552 034	547 734	541 182	-1,2
Oberpfalz .....	440 644	425 772	414 804	412 743	411 567	410 571	-0,2
Oberfranken .....	356 202	331 515	317 612	321 359	320 279	316 637	-1,1
Mittelfranken .....	392 588	362 683	347 618	347 662	346 753	343 709	-0,9
Unterfranken .....	366 501	353 595	341 833	354 748	353 451	355 416	0,6
Schwaben .....	583 526	559 050	537 061	535 360	528 239	525 242	-0,6

**Forstbetriebe mit einer Waldfläche von 10 ha oder mehr nach Größenklassen der Waldfläche****Betriebe**

<b>Insgesamt</b> .....	<b>6 350</b>	<b>6 184</b>	<b>6 862</b>	<b>7 232</b>	<b>7 076</b>	<b>7 259</b>	<b>2,6</b>
------------------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	------------

10 bis unter 50 .....	4 196	4 272	4 971	5 337	5 249	5 435	3,5
50 bis unter 200 .....	1 333	1 151	1 130	1 144	1 109	1 110	0,1
200 bis unter 500 .....	373	381	375	364	349	344	-1,4
500 bis unter 1000 .....	134	146	150	154	150	154	2,7
1000 oder mehr .....	314	234	236	233	219	216	-1,4

**Waldfläche in ha**

<b>Insgesamt</b> .....	<b>1 314 044</b>	<b>1 330 148</b>	<b>1 344 415</b>	<b>1 358 164</b>	<b>1 325 955</b>	<b>1 340 164</b>	<b>1,1</b>
------------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------

10 bis unter 50 .....	87 644	85 236	94 462	99 623	98 277	100 411	2,2
50 bis unter 200 .....	131 149	110 977	111 378	112 611	108 314	109 019	0,7
200 bis unter 500 .....	115 014	121 427	117 098	115 168	109 769	107 136	-2,4
500 bis unter 1000 .....	94 360	102 754	103 398	105 884	103 211	106 151	2,8
1000 oder mehr .....	885 877	909 754	918 079	924 878	906 384	917 447	1,2

<sup>1)</sup> 1971 Gebietsstand 1. Juli 1972, ansonsten jeweils Gebietsstand zum Zeitpunkt der Erhebung.

## 2. Landwirtschaftliche Betriebe 1991, 1995 und 1999 nach Hauptnutzungs- und Kulturarten

Art der genutzten Fläche (Hauptnutzungs- und Kulturarten)	Betriebsgrößenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... ha						Insgesamt	darunter 2 ha LF oder mehr
	unter 5	5	10	20	30	50 oder mehr		
		bis unter						
		10	20	30	50			

## 1991

## Anzahl der Betriebe in 1 000

<b>Bewirtschaftete Fläche insgesamt</b> .....	<b>57,2</b>	<b>42,3</b>	<b>55,3</b>	<b>31,4</b>	<b>21,5</b>	<b>7,2</b>	<b>214,9</b>	<b>190,5</b>
hierunter landw. genutzte Fläche .....	56,5	42,3	55,3	31,4	21,5	7,2	214,1	190,5
hierunter Ackerland .....	37,8	36,5	48,1	27,7	20,0	6,8	176,9	163,6
Dauergrünland .....	38,1	35,3	49,7	29,1	19,5	5,7	177,5	164,1
Dauerkulturen .....	5,9	2,3	2,6	1,4	1,0	0,5	13,7	10,0
Waldfläche .....	32,2	30,3	44,5	26,9	18,6	5,8	158,4	146,1

## Fläche in 1 000 ha

<b>Bewirtschaftete Fläche insgesamt</b> .....	<b>227,3</b>	<b>407,8</b>	<b>1 023,6</b>	<b>958,0</b>	<b>982,4</b>	<b>652,9</b>	<b>4 252,0</b>	<b>4 190,6</b>
darunter landw. genutzte Fläche .....	141,8	310,0	806,2	767,2	805,2	534,0	3 364,4	3 335,0
darunter Ackerland .....	70,6	177,2	450,4	436,3	530,2	424,1	2 088,8	2 076,0
Dauergrünland .....	64,8	128,5	351,0	327,8	272,4	107,6	1 252,1	1 238,6
Dauerkulturen .....	4,6	2,9	2,5	1,6	1,3	1,7	14,5	12,3
Waldfläche .....	64,5	81,5	187,2	167,3	154,3	100,2	755,0	732,3

## 1995

## Anzahl der Betriebe in 1 000

<b>Bewirtschaftete Fläche insgesamt</b> .....	<b>49,0</b>	<b>36,1</b>	<b>44,4</b>	<b>27,7</b>	<b>22,2</b>	<b>10,6</b>	<b>189,9</b>	<b>167,8</b>
hierunter landw. genutzte Fläche .....	48,0	36,1	44,4	27,7	22,2	10,6	189,0	167,8
hierunter Ackerland .....	28,8	29,7	38,0	23,9	20,3	10,1	150,9	140,3
Dauergrünland .....	33,9	30,5	40,0	25,9	20,6	9,2	160,1	147,5
Dauerkulturen .....	5,9	2,5	2,5	1,4	1,1	0,9	14,2	10,6
Waldfläche .....	28,8	26,8	36,3	24,0	19,3	8,7	143,9	132,3

## Fläche in 1 000 ha

<b>Bewirtschaftete Fläche insgesamt</b> .....	<b>199,8</b>	<b>355,0</b>	<b>831,1</b>	<b>846,3</b>	<b>1 016,6</b>	<b>949,9</b>	<b>4 198,6</b>	<b>4 141,5</b>
darunter landw. genutzte Fläche .....	117,8	260,5	649,4	680,2	839,3	813,1	3 360,2	3 333,9
darunter Ackerland .....	53,0	144,5	370,2	390,8	548,8	638,3	2 145,4	2 135,4
Dauergrünland .....	58,9	112,4	276,3	287,6	289,3	172,3	1 196,8	1 183,5
Dauerkulturen .....	4,6	3,4	2,6	1,6	1,1	2,4	15,7	13,6
Waldfläche .....	63,8	80,8	162,9	151,1	159,8	119,2	737,7	715,3

## 1999

## Anzahl der Betriebe in 1 000

<b>Bewirtschaftete Fläche insgesamt</b> .....	<b>28,2</b>	<b>29,7</b>	<b>38,3</b>	<b>22,9</b>	<b>22,0</b>	<b>13,0</b>	<b>154,2</b>	<b>149,1</b>
hierunter landw. genutzte Fläche .....	27,9	29,7	38,3	22,9	22,0	13,0	153,8	149,1
hierunter Ackerland .....	16,2	23,4	32,2	19,5	19,7	12,4	123,3	121,6
Dauergrünland .....	19,9	25,0	34,1	21,4	20,5	11,6	132,5	131,5
Dauerkulturen .....	5,4	2,8	2,9	1,5	1,7	1,6	16,0	12,9
Waldfläche .....	17,2	22,6	31,9	20,1	19,4	11,0	122,2	120,3

## Fläche in 1 000 ha

<b>Bewirtschaftete Fläche insgesamt</b> .....	<b>147,1</b>	<b>305,0</b>	<b>734,9</b>	<b>709,4</b>	<b>1 018,8</b>	<b>1 193,4</b>	<b>4 108,6</b>	<b>4 092,7</b>
darunter landw. genutzte Fläche .....	84,9	216,2	566,3	566,5	838,2	1 022,7	3 294,9	3 290,9
darunter Ackerland .....	34,8	116,0	319,9	315,2	525,9	788,0	2 099,8	2 098,6
Dauergrünland .....	45,1	96,4	243,3	249,6	310,6	232,0	1 177,0	1 176,3
Dauerkulturen .....	4,6	3,6	3,0	1,7	1,6	2,6	17,2	15,1
Waldfläche .....	51,7	77,0	150,5	128,7	161,8	147,6	717,3	707,3

## 3. Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland 1995 und 1999 nach Fruchtarten

Art der Ackerlandnutzung (Fruchtarten)	Betriebsgrößenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... ha						Insgesamt	darunter 2 ha LF oder mehr
	unter 5	5	10	20	30	50 oder mehr		
		bis unter						
		10	20	30	50			

## 1995

## Anzahl der Betriebe in 1 000

<b>Ackerland insgesamt</b> .....	<b>28,8</b>	<b>29,7</b>	<b>38,0</b>	<b>23,9</b>	<b>20,3</b>	<b>10,1</b>	<b>150,9</b>	<b>140,3</b>
hierunter Getreide .....	21,7	26,8	35,3	22,4	19,5	10,0	135,7	128,9
hierunter Weizen .....	13,5	18,5	27,1	18,0	16,0	8,8	101,9	97,8
Roggen .....	2,8	5,0	6,6	3,7	3,3	2,8	24,3	23,7
Sommergerste .....	7,0	10,7	14,4	8,7	7,8	4,3	53,0	51,1
Hafer .....	5,1	10,4	16,6	11,0	8,7	3,3	55,1	54,1
Kartoffeln .....	11,5	10,9	11,6	6,1	5,5	3,2	48,7	44,7
Zuckerrüben .....	0,3	1,2	3,9	3,3	3,9	3,7	16,3	16,3
Gemüse, Spargel, Erdbeeren .....	2,1	1,1	1,1	0,6	0,7	0,6	6,2	5,1
Blumen und Zierpflanzen .....	1,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	1,4	0,4
Handelsgewächse .....	1,2	3,7	5,7	3,9	6,4	6,5	27,5	27,3
Futterpflanzen .....	5,7	14,1	26,1	19,5	16,6	7,1	89,1	88,0

## Fläche in 1 000 ha

<b>Ackerland insgesamt</b> .....	<b>53,0</b>	<b>144,5</b>	<b>370,2</b>	<b>390,8</b>	<b>548,8</b>	<b>638,3</b>	<b>2 145,4</b>	<b>2 135,4</b>
darunter Getreide .....	34,3	94,6	223,4	211,6	283,4	343,8	1 191,2	1 185,1
darunter Weizen .....	12,1	30,1	75,3	76,2	109,2	149,7	452,5	449,9
Roggen .....	2,8	7,6	14,0	10,3	12,4	23,1	70,2	69,8
Sommergerste .....	6,7	17,9	36,9	31,2	37,4	40,3	170,3	169,1
Hafer .....	3,4	9,5	20,9	17,5	16,7	8,9	77,0	76,5
Kartoffeln .....	3,0	3,8	8,0	8,6	16,0	20,5	59,8	58,8
Zuckerrüben .....	0,2	1,7	9,2	11,5	19,6	36,8	79,1	79,1
Gemüse, Spargel, Erdbeeren .....	1,3	1,2	1,8	1,3	2,1	5,2	12,9	12,3
Blumen und Zierpflanzen .....	0,6	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	1,0	0,5
Handelsgewächse .....	1,9	9,1	22,8	21,1	39,3	80,8	175,1	174,9
Futterpflanzen .....	4,5	20,1	84,2	119,0	149,7	85,4	462,8	462,1

## 1999

## Anzahl der Betriebe in 1 000

<b>Ackerland insgesamt</b> .....	<b>16,2</b>	<b>23,4</b>	<b>32,2</b>	<b>19,5</b>	<b>19,7</b>	<b>12,4</b>	<b>123,3</b>	<b>121,6</b>
hierunter Getreide .....	12,2	20,9	29,7	18,0	18,7	12,2	111,7	111,2
hierunter Weizen .....	6,3	12,5	20,0	13,0	14,1	10,3	76,2	75,9
Roggen .....	1,2	2,6	3,7	1,8	2,0	2,2	13,3	13,3
Sommergerste .....	4,4	8,8	12,6	7,3	7,5	5,4	46,0	45,9
Hafer .....	3,2	7,3	12,0	7,8	7,2	3,6	41,1	41,0
Kartoffeln .....	5,8	8,2	9,4	4,7	5,2	3,9	37,2	36,8
Zuckerrüben .....	0,2	1,1	3,3	2,6	3,4	4,3	14,9	14,9
Gemüse, Spargel, Erdbeeren .....	1,4	1,1	1,1	0,6	0,8	0,9	5,9	5,3
Blumen und Zierpflanzen .....	0,8	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	1,1	0,4
Handelsgewächse .....	1,2	4,1	6,9	4,3	7,1	8,1	31,7	31,7
Futterpflanzen .....	4,2	10,3	20,5	15,3	16,0	9,0	75,4	75,2

## Fläche in 1 000 ha

<b>Ackerland insgesamt</b> .....	<b>34,8</b>	<b>116,0</b>	<b>319,9</b>	<b>315,2</b>	<b>525,9</b>	<b>788,0</b>	<b>2 099,8</b>	<b>2 098,6</b>
darunter Getreide .....	23,2	77,0	192,1	169,3	268,8	426,6	1 157,0	1 156,6
darunter Weizen .....	6,3	21,0	57,8	56,5	96,9	175,0	413,6	413,5
Roggen .....	1,4	4,0	8,2	5,2	7,4	18,2	44,4	44,4
Sommergerste .....	5,3	16,8	36,9	28,0	38,6	54,7	180,3	180,2
Hafer .....	2,4	6,9	15,7	12,6	13,7	9,6	61,0	60,9
Kartoffeln .....	1,4	2,7	6,4	5,9	14,2	24,9	55,5	55,4
Zuckerrüben .....	0,2	1,6	8,2	9,1	17,5	41,1	77,7	77,7
Gemüse, Spargel, Erdbeeren .....	0,9	1,1	1,8	1,3	2,5	6,3	14,0	13,7
Blumen und Zierpflanzen .....	0,5	0,2	0,1	0,0	0,0	0,1	0,8	0,6
Handelsgewächse .....	1,9	10,3	27,6	22,7	43,8	106,1	212,4	212,4
Futterpflanzen .....	3,5	14,7	66,5	91,5	144,0	115,0	435,2	435,1

## 4. Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung 1991, 1995 und 1999

Tiergattung	Betriebsgrößenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... ha						Insgesamt	darunter 2 ha LF oder mehr
	unter 5	5	10	20	30	50 oder mehr		
		bis unter						
		10	20	30	50			
<b>1991</b>								
<b>Anzahl der Betriebe in 1 000</b>								
<b>Viehhaltung insgesamt .....</b>	<b>31,2</b>	<b>35,2</b>	<b>51,1</b>	<b>30,1</b>	<b>20,4</b>	<b>6,2</b>	<b>174,2</b>	<b>164,2</b>
hierunter Pferde <sup>1)</sup> .....	2,8	2,2	3,1	2,3	1,9	0,8	13,2	12,2
Rinder insgesamt .....	14,1	25,7	44,1	27,4	18,1	4,7	134,1	131,0
hierunter Milchkühe .....	10,6	21,9	39,7	25,4	16,0	3,5	117,0	114,8
Schafe .....	3,7	2,3	2,2	1,2	1,0	0,5	10,9	9,5
Schweine insgesamt .....	15,3	19,2	26,0	14,0	9,7	3,0	87,2	82,5
hierunter Zuchtsauen <sup>2)</sup> .....	2,4	4,9	9,3	5,7	4,1	1,1	27,6	26,8
Legehennen <sup>3)</sup> .....	17,3	19,2	25,8	13,5	8,0	2,0	85,7	80,0
Schlacht-, Masthähne <sup>4)</sup> ..	4,1	4,5	5,4	2,6	1,4	0,3	18,3	16,9
<b>Anzahl der Tiere in 1 000</b>								
Pferde <sup>1)</sup> .....	9,9	8,7	10,9	9,8	6,7	4,8	50,8	47,7
Rinder insgesamt .....	102,6	336,0	1 266,3	1 372,5	1 263,6	441,6	4 782,6	4 752,7
darunter Milchkühe .....	44,2	155,1	538,9	536,2	418,4	106,9	1 799,7	1 789,6
Schafe .....	73,5	56,5	58,8	35,1	47,3	70,3	341,6	313,3
Schweine insgesamt .....	159,2	308,6	831,2	802,3	985,1	582,9	3 669,2	3 600,7
darunter Zuchtsauen <sup>2)</sup> .....	13,0	40,3	124,7	111,5	109,0	43,0	441,6	437,2
Legehennen <sup>3)</sup> .....	2 421,1	573,7	634,8	512,2	482,8	728,8	5 353,5	3 176,9
Schlacht-, Masthähne <sup>4)</sup> ..	2 853,8	85,9	199,6	175,5	579,3	549,0	4 443,1	1 604,2
<b>1995</b>								
<b>Anzahl der Betriebe in 1 000</b>								
<b>Viehhaltung insgesamt .....</b>	<b>23,4</b>	<b>27,3</b>	<b>39,1</b>	<b>25,9</b>	<b>20,8</b>	<b>9,2</b>	<b>145,7</b>	<b>137,5</b>
hierunter Pferde <sup>1)</sup> .....	2,9	2,6	3,2	2,4	2,2	1,2	14,4	13,4
Rinder insgesamt .....	8,7	17,6	31,7	23,1	18,3	7,1	106,4	104,2
hierunter Milchkühe .....	5,6	13,0	26,5	20,8	16,2	5,5	87,6	86,2
Schafe .....	3,1	2,0	1,8	1,0	0,9	0,7	9,5	8,4
Schweine insgesamt .....	10,8	13,7	18,2	10,7	8,8	4,4	66,4	62,7
hierunter Zuchtsauen <sup>2)</sup> .....	1,7	3,3	6,4	4,2	3,5	1,6	20,7	20,1
Legehennen <sup>3)</sup> .....	13,4	14,9	19,4	11,4	7,9	2,9	69,9	65,1
Schlacht-, Masthähne <sup>4)</sup> ..	3,9	4,2	4,8	2,5	1,7	0,5	17,6	16,3
<b>Anzahl der Tiere in 1 000</b>								
Pferde <sup>1)</sup> .....	11,2	12,0	14,5	10,9	9,8	7,5	65,9	62,5
Rinder insgesamt .....	69,6	224,2	898,5	1 140,5	1 279,2	649,1	4 261,1	4 234,8
darunter Milchkühe .....	24,3	90,7	368,6	455,4	458,0	187,2	1 584,2	1 576,1
Schafe .....	48,4	42,9	41,2	25,1	41,2	124,4	323,2	307,1
Schweine insgesamt .....	127,3	240,0	680,0	705,2	967,2	950,8	3 670,4	3 609,9
darunter Zuchtsauen <sup>2)</sup> .....	10,6	30,8	103,0	102,8	112,1	77,9	437,2	432,6
Legehennen <sup>3)</sup> .....	2 408,7	506,7	530,8	396,2	464,9	873,2	5 180,5	2 948,8
Schlacht-, Masthähne <sup>4)</sup> ..	1 801,6	93,9	330,1	129,3	346,0	620,8	3 321,6	1 533,9
<b>1999</b>								
<b>Anzahl der Betriebe in 1 000</b>								
<b>Viehhaltung insgesamt .....</b>	<b>15,0</b>	<b>21,3</b>	<b>32,3</b>	<b>21,1</b>	<b>20,5</b>	<b>11,4</b>	<b>121,6</b>	<b>120,0</b>
hierunter Pferde <sup>1)</sup> .....	2,8	3,0	3,4	2,1	2,2	1,4	14,9	14,8
Rinder insgesamt .....	5,3	12,9	25,5	18,5	17,9	9,0	89,0	88,6
hierunter Milchkühe .....	2,3	7,4	19,2	16,0	15,7	7,1	67,7	67,5
Schafe .....	2,8	2,2	1,7	0,8	0,9	0,8	9,1	8,7
Schweine insgesamt .....	5,2	8,4	11,9	6,8	6,8	4,8	43,9	43,2
hierunter Zuchtsauen <sup>2)</sup> .....	1,0	2,3	4,6	3,0	3,0	1,8	15,7	15,5
Legehennen <sup>3)</sup> .....	7,6	10,2	12,6	6,5	5,2	2,2	44,3	43,6
Schlacht-, Masthähne <sup>4)</sup> ..	0,6	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	1,0	0,9
<b>Anzahl der Tiere in 1 000</b>								
Pferde <sup>1)</sup> .....	10,8	15,4	20,0	12,7	12,4	10,6	81,9	81,6
Rinder insgesamt .....	41,7	163,0	720,4	917,4	1 292,5	914,9	4 049,9	4 041,6
darunter Milchkühe .....	9,9	54,4	275,1	362,4	470,7	281,4	1 453,9	1 452,6
Schafe .....	67,8	65,0	62,3	28,2	48,6	193,7	465,7	451,0
Schweine insgesamt .....	85,6	174,1	549,6	555,0	1 031,6	1 445,1	3 841,0	3 803,5
darunter Zuchtsauen <sup>2)</sup> .....	6,8	24,1	87,5	84,6	129,9	116,7	449,5	447,6
Legehennen <sup>3)</sup> .....	2 078,0	309,5	601,5	317,9	397,6	748,0	4 452,4	2 529,0
Schlacht-, Masthähne <sup>4)</sup> ..	2 188,5	22,3	53,8	141,3	447,6	1 039,7	3 893,1	1 743,5

<sup>1)</sup> Einschl. Ponys und Kleinpferde. - <sup>2)</sup> Einschl. zur Zucht bestimmte Jungsauen mit 50 kg oder mehr Lebendgewicht. - <sup>3)</sup> ½ Jahr oder älter. - <sup>4)</sup> Einschl. Schlacht- und Masthühner sowie sonstige Hähne und der zur Mast bestimmten Kühen.

### 5. Landwirtschaftliche Betriebe 1995 und 1999 nach Betriebsbereichen und -formen sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Betriebsbereich Betriebsform	Betriebsgrößenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... ha						Betriebe insgesamt	darunter 2 ha LF oder mehr
	unter 5	5	10	20	30	50 oder mehr		
		bis unter						
1 000 Betriebe								
<b>1995</b>								
Landwirtschaft .....	32,9	30,5	41,7	27,0	21,8	10,3	164,2	150,3
davon Marktfruchtbetriebe .....	14,5	11,8	10,1	4,1	3,8	4,1	48,3	43,2
Futterbaubetriebe .....	11,2	14,4	26,5	20,2	15,5	4,9	92,7	88,4
Veredlungsbetriebe .....	2,0	1,4	1,9	1,1	1,1	0,6	8,1	6,9
Dauerkulturbetriebe .....	3,9	0,9	0,8	0,4	0,2	0,1	6,4	3,6
Landw. Gemischtbetriebe ...	1,3	1,9	2,4	1,2	1,1	0,6	8,6	8,2
Gartenbau .....	2,0	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	2,3	0,8
Übrige Betriebsbereiche <sup>1)</sup> .....	14,1	5,4	2,7	0,7	0,4	0,3	23,4	16,9
<b>Insgesamt</b> .....	<b>49,0</b>	<b>36,1</b>	<b>44,4</b>	<b>27,7</b>	<b>22,2</b>	<b>10,6</b>	<b>189,9</b>	<b>168,0</b>
<b>1999</b>								
Landwirtschaft .....	22,1	26,1	36,1	22,3	21,6	12,7	141,0	137,1
davon Marktfruchtbetriebe .....	6,6	10,3	10,9	4,2	4,0	4,8	40,8	40,6
Futterbaubetriebe .....	9,1	11,6	20,7	15,9	15,2	6,3	78,9	78,4
Veredlungsbetriebe .....	0,7	0,8	1,3	0,8	1,0	0,7	5,3	5,0
Dauerkulturbetriebe .....	3,9	0,9	0,7	0,3	0,2	0,1	6,1	3,3
Landw. Gemischtbetriebe ...	1,7	2,4	2,5	1,1	1,2	0,8	9,8	9,8
Gartenbau .....	1,3	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	1,7	0,8
Übrige Betriebsbereiche <sup>1)</sup> .....	4,9	3,3	2,1	0,6	0,4	0,3	11,5	11,2
<b>Insgesamt</b> .....	<b>28,2</b>	<b>29,7</b>	<b>38,3</b>	<b>22,9</b>	<b>22,0</b>	<b>13,0</b>	<b>154,2</b>	<b>149,1</b>

<sup>1)</sup> Kombinationsbetriebe, kombinierte Verbundbetriebe und landwirtschaftliche Betriebe, die nach ihrem überwiegenden Standardbetriebseinkommen dem Betriebsbereich Forstwirtschaft zugeordnet werden.

### 6. Landwirtschaftliche Betriebe 1995 und 1999 nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens und der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Größenklassen nach dem Standardbetriebseinkommen von ... DM	Betriebsgrößenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... ha						Betriebe insgesamt	darunter 2 ha LF oder mehr
	unter 5	5	10	20	30	50 oder mehr		
		bis unter						
1 000 Betriebe								
<b>1995</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>49,0</b>	<b>36,1</b>	<b>44,4</b>	<b>27,7</b>	<b>22,2</b>	<b>10,6</b>	<b>189,9</b>	<b>168,0</b>
<b>darunter Betriebe in der Hand natürlicher Personen<sup>1)</sup></b>								
unter 5 000 .....	43,9	23,0	8,5	0,8	0,2	0,1	76,4	56,9
5 000 bis unter 10 000 .....	2,0	7,9	6,9	1,4	0,3	0,1	18,6	17,7
10 000 bis unter 20 000 .....	1,1	4,1	14,2	3,1	1,0	0,2	23,8	23,2
20 000 bis unter 30 000 .....	0,4	0,5	9,3	5,9	1,6	0,3	18,1	17,8
30 000 bis unter 50 000 .....	0,5	0,2	4,8	12,7	7,3	1,1	26,5	26,2
50 000 bis unter 100 000 .....	0,3	0,2	0,5	3,7	11,1	5,8	21,7	21,4
100 000 oder mehr .....	0,2	0,1	0,1	0,1	0,5	2,9	4,0	3,8
<b>Zusammen</b> .....	<b>48,4</b>	<b>36,0</b>	<b>44,4</b>	<b>27,7</b>	<b>22,1</b>	<b>10,4</b>	<b>188,9</b>	<b>167,1</b>
<b>1999</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>28,2</b>	<b>29,7</b>	<b>38,3</b>	<b>22,9</b>	<b>22,0</b>	<b>13,0</b>	<b>154,2</b>	<b>149,1</b>
<b>darunter Betriebe in der Hand natürlicher Personen<sup>1)</sup></b>								
unter 5 000 .....	24,6	18,7	4,4	0,2	0,0	0,0	47,9	44,4
5 000 bis unter 10 000 .....	1,4	6,9	8,9	0,8	0,2	0,0	18,2	17,8
10 000 bis unter 20 000 .....	0,5	3,1	12,9	3,4	0,8	0,1	20,8	20,7
20 000 bis unter 30 000 .....	0,3	0,3	8,0	4,9	1,6	0,2	15,2	15,1
30 000 bis unter 50 000 .....	0,3	0,2	3,5	10,9	6,8	0,9	22,5	22,4
50 000 bis unter 100 000 .....	0,4	0,2	0,3	2,6	11,9	6,2	21,7	21,4
100 000 oder mehr .....	0,6	0,2	0,2	0,1	0,7	5,5	7,2	6,8
<b>Zusammen</b> .....	<b>28,0</b>	<b>29,6</b>	<b>38,3</b>	<b>22,9</b>	<b>21,9</b>	<b>12,9</b>	<b>153,6</b>	<b>148,6</b>

<sup>1)</sup> Einzelunternehmen und Personengesellschaften.

### 7. Landwirtschaftliche Betriebe 1995 und 1999 nach Betriebsbereichen und -formen sowie Größenklassen des Standardbetriebseinkommens

Betriebsbereich Betriebsform	Betriebsgrößenklasse nach dem Standardbetriebseinkommen von ... DM						Betriebe insgesamt
	unter 5 000	5 000	10 000	20 000	30 000	50 000 oder mehr	
		bis unter					
		10 000	20 000	30 000	50 000		
1 000 Betriebe							

#### 1995<sup>1)</sup>

Landwirtschaft .....	56,1	16,9	22,7	17,5	25,9	24,5	163,6
davon Marktfruchtbetriebe .....	30,6	4,6	3,7	1,9	2,3	5,0	48,1
Futterbaubetriebe .....	17,1	9,5	16,0	13,7	20,9	15,3	92,5
Veredlungsbetriebe .....	2,0	0,9	1,2	0,8	1,1	2,1	8,1
Dauerkulturbetriebe .....	3,1	0,7	0,7	0,5	0,6	0,8	6,3
Landw. Gemischtbetriebe.....	3,3	1,2	1,1	0,7	0,9	1,4	8,6
Gartenbau .....	0,2	0,3	0,4	0,3	0,3	0,9	2,4
Übrige Betriebsbereiche <sup>2)</sup> .....	20,1	1,4	0,7	0,3	0,3	0,3	23,0
<b>Insgesamt</b>	<b>76,4</b>	<b>18,6</b>	<b>23,8</b>	<b>18,1</b>	<b>26,5</b>	<b>25,6</b>	<b>188,9</b>

#### 1999

Landwirtschaft .....	40,9	16,2	19,7	14,8	22,1	27,3	141,0
davon Marktfruchtbetriebe .....	17,6	7,0	5,4	2,4	2,5	6,0	40,8
Futterbaubetriebe .....	15,9	6,4	11,6	10,6	17,3	17,1	78,9
Veredlungsbetriebe .....	0,7	0,5	0,8	0,6	0,8	2,0	5,3
Dauerkulturbetriebe .....	3,0	0,8	0,6	0,4	0,5	0,7	6,1
Landw. Gemischtbetriebe ....	3,7	1,4	1,3	0,8	1,0	1,7	9,8
Gartenbau .....	0,0	0,0	0,1	0,1	0,2	1,3	1,7
Übrige Betriebsbereiche <sup>2)</sup> .....	7,1	2,1	1,1	0,4	0,3	0,5	11,5
<b>Insgesamt</b>	<b>48,0</b>	<b>18,3</b>	<b>20,9</b>	<b>15,2</b>	<b>22,6</b>	<b>29,2</b>	<b>154,2</b>

<sup>1)</sup> Ohne Betriebe der Rechtsform juristische Personen. - <sup>2)</sup> Kombinationsbetriebe, kombinierte Verbundbetriebe und landwirtschaftliche Betriebe, die nach ihrem überwiegenden Standardbetriebseinkommen dem Betriebsbereich Forstwirtschaft zugeordnet werden.

### 8. Flächen- und Tierbestände der landwirtschaftlichen Betriebe 1995 und 1999 nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens

Größenklasse nach dem Standardbetriebseinkommen von ... DM	Betriebe <sup>1)</sup>	Landwirtschaftlich genutzte Fläche		Ackerland	Dauergrünland	Milchkühe	Mastschweine <sup>2)</sup>
	1 000 Betr.	1 000 ha	%	1 000 ha		1 000 Tiere	

#### 1995

unter 5 000 .....	77,0	410,7	12,2	213,1	193,3	25,7	•
5 000 bis unter 10 000 .....	18,6	210,5	6,3	130,7	78,3	60,8	•
10 000 bis unter 20 000 .....	23,8	366,8	10,9	212,0	153,1	176,3	•
20 000 bis unter 30 000 .....	18,1	374,8	11,2	205,5	167,7	231,0	•
30 000 bis unter 50 000 .....	26,6	734,1	21,8	426,1	306,0	509,6	•
50 000 bis unter 100 000 .....	21,7	934,0	27,8	664,2	267,4	527,8	•
100 000 oder mehr .....	4,1	329,3	9,8	293,8	31,0	53,1	•
<b>Insgesamt</b>	<b>189,9</b>	<b>3 360,2</b>	<b>100</b>	<b>2 145,4</b>	<b>1 196,8</b>	<b>1 584,2</b>	<b>•</b>

#### 1999

unter 5 000 .....	48,0	267,6	8,1	126,5	138,6	9,8	47,3
5 000 bis unter 10 000 .....	18,3	207,0	6,3	124,6	81,0	33,0	48,5
10 000 bis unter 20 000 .....	20,9	329,5	10,0	194,2	133,5	119,7	81,6
20 000 bis unter 30 000 .....	15,2	322,3	9,8	176,1	144,9	174,7	75,5
30 000 bis unter 50 000 .....	22,6	638,2	19,4	351,9	283,9	419,2	146,2
50 000 bis unter 100 000 .....	21,8	950,1	28,8	634,4	312,9	556,3	375,1
100 000 oder mehr .....	7,4	580,3	17,6	492,1	82,2	141,2	557,4
<b>Insgesamt</b>	<b>154,2</b>	<b>3 294,9</b>	<b>100</b>	<b>2 099,8</b>	<b>1 177,0</b>	<b>1 453,9</b>	<b>1 331,6</b>

<sup>1)</sup> Einzelunternehmen und Personengesellschaften. - <sup>2)</sup> mit 50 kg und mehr Lebendgewicht einschl. ausgemerzter Zuchttiere.

### 9. Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen 1995 und 1999 nach sozialökonomischen Betriebstypen

Größenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von ... ha	Einzelunternehmen insgesamt		Sozialökonomischer Betriebstyp			
			Haupterwerbsbetrieb <sup>1)</sup>		Nebenerwerbsbetrieb <sup>2)</sup>	
	Betriebe	LF	Betriebe	LF	Betriebe	LF
	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha
<b>1995<sup>3)</sup></b>						
unter 5 .....	46,5	115,1	3,0	6,3	43,5	108,8
5 bis unter 10 .....	34,4	247,7	4,2	32,9	30,2	214,8
10 bis unter 20 .....	44,1	645,2	20,3	315,1	23,8	330,2
20 bis unter 30 .....	27,7	678,2	22,4	552,4	5,3	125,8
30 bis unter 50 .....	21,5	814,4	19,7	748,1	1,8	66,3
50 oder mehr .....	9,8	739,4	9,1	692,7	0,6	46,7
<b>Insgesamt</b>	<b>184,0</b>	<b>3 240,1</b>	<b>78,8</b>	<b>2 347,5</b>	<b>105,2</b>	<b>892,6</b>
darunter 2 oder mehr	163,7	3 215,2	77,2	2 346,2	86,5	869,1
<b>1999</b>						
unter 5 .....	27,7	84,0	2,1	4,6	25,6	79,3
5 bis unter 10 .....	29,5	214,8	3,2	24,8	26,3	190,0
10 bis unter 20 .....	38,1	563,1	14,6	230,0	23,5	333,1
20 bis unter 30 .....	22,6	558,8	16,8	417,7	5,9	141,1
30 bis unter 50 .....	21,2	807,6	18,8	718,2	2,4	89,5
50 oder mehr .....	11,4	864,7	10,5	801,9	0,8	62,8
<b>Insgesamt</b>	<b>150,6</b>	<b>3 093,0</b>	<b>66,0</b>	<b>2 197,2</b>	<b>84,6</b>	<b>895,8</b>
darunter 2 oder mehr	145,7	3 089,1	65,0	2 196,5	80,7	892,5

<sup>1)</sup> Alle Betriebe mit einem Arbeitskräftebesatz von mindestens 1,5 Arbeitskräfteeinheiten und Betriebe mit einem Arbeitskräftebesatz von mindestens 0,75 bis unter 1,5 Arbeitskräfteeinheiten bei überwiegend betrieblichem Einkommen des Betriebsinhabers und/oder Ehegatten. - <sup>2)</sup> Alle Betriebe mit einem Arbeitskräftebesatz von unter 0,75 Arbeitskräfteeinheiten und Betriebe mit einem Arbeitskräftebesatz von mindestens 0,75 bis unter 1,5 Arbeitskräfteeinheiten bei überwiegend außerbetrieblichem Einkommen des Betriebsinhabers und/oder Ehegatten. - <sup>3)</sup> Ergebnisse einer Sonderauswertung aus dem repräsentativen Teil der Agrarberichterstattung 1995.

### 10. Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteten Flächen 1995 und 1999

Größenklassen nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von ... ha	Betriebe		Landwirtschaftlich genutzte Fläche			Durchschnittliches Pachtentgelt <sup>1)</sup>	
	insgesamt	darunter mit Pachtfläche	insgesamt	darunter Pachtfläche	darunter gepachtete Einzel- grundstücke <sup>2)</sup>	je ha LF	je ha Ackerfläche
						DM	DM
	1 000		1 000 ha				
<b>1995</b>							
unter 5 .....	47,2	9,6	116,5	13,7	8,7	451	430
5 bis unter 10 .....	34,6	15,7	248,9	39,5	28,5	366	406
10 bis unter 20 .....	44,2	30,1	648,0	155,1	122,4	390	444
20 bis unter 30 .....	27,9	22,8	682,6	211,0	177,9	418	470
30 bis unter 50 .....	21,9	19,3	829,9	326,6	283,6	429	484
50 oder mehr .....	10,4	9,6	805,6	442,9	401,6	440	501
<b>Insgesamt</b>	<b>186,3</b>	<b>107,0</b>	<b>3 331,5</b>	<b>1 188,7</b>	<b>1 022,7</b>	<b>425</b>	<b>484</b>
darunter 2 oder mehr	165,6	104,5	3 306,2	1 186,8	1 021,5	425	484
<b>1999</b>							
unter 5 .....	27,4	7,9	82,5	11,6	7,3	482	437
5 bis unter 10 .....	29,7	13,7	215,6	39,8	27,8	390	415
10 bis unter 20 .....	37,9	25,6	562,5	136,6	105,7	430	494
20 bis unter 30 .....	22,9	19,1	567,3	183,3	156,5	406	459
30 bis unter 50 .....	22,2	19,8	847,4	349,7	307,2	445	507
50 oder mehr .....	13,0	12,3	1 022,7	589,2	535,3	460	519
<b>Insgesamt</b>	<b>153,2</b>	<b>98,5</b>	<b>3 298,1</b>	<b>1 310,1</b>	<b>1 139,8</b>	<b>444</b>	<b>506</b>
darunter 2 oder mehr	148,4	97,6	3 294,2	1 309,6	1 139,5	444	506

<sup>1)</sup> Für Einzelgrundstücke (ohne geschlossene Hofpacht); jeweils ohne Pachtungen von Eltern, Ehegatten und sonstigen Verwandten und Verschwägerten; berücksichtigt sind nur Betriebe mit Angabe des Pachtentgeltes. - <sup>2)</sup> Ohne geschlossene Hofpacht.



### 11. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe im April 1997 und 1999 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Personengruppe	Betriebsgrößenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... ha						Insgesamt	darunter 2 ha LF oder mehr
	unter 5	5	10	20	30	50 oder mehr		
		bis unter						
		10	20	30	50			

#### 1997

##### Betriebe<sup>1)</sup> in 1 000

Familienarbeitskräfte .....	41,9	32,0	40,3	25,1	21,4	11,3	172,0	155,3
darunter im Betrieb vollbeschäftigt .....	3,0	4,5	17,1	19,0	18,7	10,2	72,5	71,2
Ständige familienfremde Arbeitskräfte .....	1,9	0,7	0,9	0,8	1,4	2,2	7,9	6,6
darunter im Betrieb vollbeschäftigt <sup>2)</sup> .....	1,2	0,3	0,4	0,5	0,9	1,7	5,0	4,2
Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte .....	1,0	0,4	0,8	0,8	0,8	1,1	5,1	4,5

##### Arbeitskräfte<sup>2)</sup> in 1 000

Familienarbeitskräfte .....	67,4	65,1	90,7	61,3	55,9	30,0	370,4	345,3
und zwar im Betrieb vollbeschäftigt .....	3,6	5,1	19,3	23,1	24,4	14,0	89,6	87,9
Betriebsinhaber .....	41,9	32,0	40,3	25,1	21,4	11,3	172,0	155,3
darunter im Betrieb vollbeschäftigt ...	2,4	3,4	14,8	17,9	17,8	9,7	66,2	65,0
Ständige familienfremde Arbeitskräfte .....	5,8	1,4	1,8	1,6	2,7	6,2	19,5	15,5
darunter im Betrieb vollbeschäftigt .....	4,0	0,7	1,0	0,8	1,7	4,4	12,6	9,8
Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte .....	2,3	1,1	1,9	1,5	1,7	2,6	11,2	9,8

##### AK-Einheiten<sup>3)</sup> in 1 000

Familienarbeitskräfte .....	14,8	19,1	39,2	34,6	33,8	18,9	160,4	154,9
und zwar im Betrieb vollbeschäftigt .....	3,4	4,8	18,5	22,5	23,6	13,7	86,4	84,8
Betriebsinhaber .....	9,7	11,0	23,4	20,7	19,3	10,3	94,5	90,8
darunter im Betrieb vollbeschäftigt ...	2,4	3,4	14,8	17,9	17,8	9,7	66,2	65,0
Ständige familienfremde Arbeitskräfte .....	4,7	0,9	1,3	1,1	2,1	5,2	15,4	12,2
darunter im Betrieb vollbeschäftigt .....	4,0	0,7	1,0	0,8	1,7	4,4	12,5	9,8
Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte .....	0,8	0,3	0,7	0,5	0,6	1,1	3,9	3,5

#### 1999

##### Betriebe<sup>1)</sup> in 1 000

Familienarbeitskräfte .....	26,8	29,5	37,7	22,6	21,4	11,3	149,4	144,8
darunter im Betrieb vollbeschäftigt .....	1,8	3,9	14,3	16,3	18,1	10,0	64,3	63,6
Ständige familienfremde Arbeitskräfte .....	1,6	0,7	0,9	0,8	1,6	2,8	8,3	7,6
darunter im Betrieb vollbeschäftigt <sup>2)</sup> .....	0,8	0,3	0,3	0,5	1,1	2,4	5,5	5,0
Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte .....	1,9	1,2	1,6	1,3	1,9	2,2	10,1	9,2

##### Arbeitskräfte<sup>2)</sup> in 1 000

Familienarbeitskräfte .....	53,1	66,1	90,8	58,1	58,5	31,7	358,3	349,7
und zwar im Betrieb vollbeschäftigt .....	2,2	4,5	16,3	19,9	23,3	14,2	80,3	79,3
Betriebsinhaber .....	26,8	29,5	37,7	22,6	21,4	11,3	149,4	144,8
darunter im Betrieb vollbeschäftigt ...	1,6	3,1	12,4	15,2	17,3	9,7	59,2	58,5
Ständige familienfremde Arbeitskräfte .....	4,6	1,5	2,0	1,7	3,3	8,0	21,1	19,0
darunter im Betrieb vollbeschäftigt .....	2,8	0,8	0,9	1,0	1,9	5,7	13,1	11,6
Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte .....	7,8	4,5	6,1	5,4	8,6	14,2	46,7	42,3

##### AK-Einheiten<sup>3)</sup> in 1 000

Familienarbeitskräfte .....	11,4	17,6	35,3	30,8	33,4	19,1	147,7	145,3
und zwar im Betrieb vollbeschäftigt .....	2,1	4,2	15,5	19,3	22,6	13,7	77,5	76,5
Betriebsinhaber .....	6,8	9,8	20,7	18,1	19,0	10,4	84,8	83,3
darunter im Betrieb vollbeschäftigt ...	1,6	3,1	12,4	15,2	17,3	9,7	59,2	58,5
Ständige familienfremde Arbeitskräfte .....	3,4	1,1	1,3	1,3	2,5	6,7	16,2	14,5
darunter im Betrieb vollbeschäftigt .....	2,8	0,8	0,9	1,0	1,9	5,7	13,0	11,6
Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte .....	0,4	0,4	0,5	0,4	0,8	1,7	4,3	4,1

<sup>1)</sup> Mit Arbeitskräften der nebenstehenden Personengruppe. - <sup>2)</sup> Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Personen. - <sup>3)</sup> Siehe Seite 159.

**12. Düngemittellieferung zum Verbrauch in der Landwirtschaft seit 1950/51**

- Daten des Statistischen Bundesamts -

Düngejahr (1. Juli bis 30. Juni)	Düngemittellieferung zum Verbrauch in der Landwirtschaft in Nährstoffen							
	Stickstoff	Phosphat	Kali	Düngekalk	Stickstoff	Phosphat	Kali	Düngekalk <sup>1)</sup>
	N	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	K <sub>2</sub> O	CaO	N	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	K <sub>2</sub> O	CaO
	1 000 t				kg je ha landw. genutzter Fläche			
<b>Bayern</b>								
1950/51 .....	57,4	83,9	118,2	149,9	14,6	21,3	30,0	38,0
1960/61 .....	127,5	165,4	252,4	143,5	32,1	41,7	63,6	36,2
1970/71 .....	278,8	251,2	319,7	131,2	74,3	66,9	85,2	35,0
1980/81 .....	421,4	277,0	353,3	234,4	120,2	79,0	100,8	66,9
1990/91 .....	366,9	168,1	196,0	387,8	107,4	49,2	57,4	113,1
1996/97 .....	282,0	100,1	127,6	328,7	83,5	29,7	37,8	97,1r
1997/98 .....	296,7	96,7	121,5	407,8	88,1	28,7	36,1	121,1
1998/99 .....	294,8	78,8	105,5	344,8	87,4	23,4	31,3	102,3
<b>Deutschland<sup>2)</sup></b>								
1950/51 .....	361,6	417,7	659,0	641,8	25,6	29,6	46,7	47,5
1960/61 .....	618,6	662,4	1 006,5	544,0	43,4	46,4	70,6	37,5
1970/71 .....	1 130,8	913,1	1 184,6	672,1	83,3	67,2	87,2	49,5
1980/81 .....	1 550,8	837,5	1 144,1	1 138,1	126,6	68,4	93,4	92,9
1990/91 .....	1 368,1	509,1	738,9	1 620,4	115,3	42,9	62,3	120,1
1996/97 .....	1 758,0	415,1	645,8	1 979,1	101,4	23,9	37,3	101,7
1997/98 .....	1 788,4	409,6	658,9	2 248,5	103,2	23,6	38,0	117,1
1998/99 .....	1 903,0	406,8	628,7	2 269,8	109,5	23,4	36,2	119,3

<sup>1)</sup> Ab 1990/91 ohne Düngekalklieferungen für Forstflächen. - <sup>2)</sup> Düngejahr 1990/91 und früher: Stand vor dem 3. Oktober 1990.**13. Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke seit 1989**

Jahr	Veräußerungs- fälle <sup>1)</sup>	Fläche der landw. Nutzung (FdlN) ha	Durchschnittliche Kaufwerte je ha Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung					
			insgesamt	davon mit einer Ertragsmeßzahl <sup>2)</sup> in 100 von ... je ha FdlN				
				unter 30	30 b.u. 40	40 b.u. 50	50 b.u. 60	60 bis 100
DM								
1999 .....	4 700	6 680	50 683	31 486	38 181	48 604	58 152	74 594
1998 .....	5 859	8 714	50 482	34 198	38 302	49 047	59 157	74 939
1997 .....	5 108	7 534	50 012	30 650	37 219	52 618	54 885	75 493
1996 .....	4 945	7 442	51 189	32 187	41 414	46 211	59 162	74 295
1995 .....	4 127	5 981	56 542	41 945	46 216	53 874	61 634	78 181
1994 .....	3 590	5 267	54 623	35 774	40 249	52 949	61 576	76 149
1993 .....	3 559	5 048	53 186	35 317	40 551	52 337	63 777	73 273
1992 .....	3 863	5 153	55 678	33 388	41 085	56 015	65 215	78 883
1991 .....	3 968	5 183	58 072	34 038	42 507	54 727	67 378	86 776
1990 .....	4 011	5 311	61 972	31 698	46 623	58 265	69 569	99 383
1989 .....	4 014	5 045	55 835	32 117	41 406	54 375	64 453	78 827

<sup>1)</sup> Ohne Gebäude und Inventar. - <sup>2)</sup> Meßzahl für die naturale Ertragsfähigkeit des Acker- oder Grünlandes unter Berücksichtigung besonderer Klima- und Geoländeverhältnisse. Die Ertragsmeßzahl wird üblicherweise in 100 angegeben, d.h. sie liegt zwischen 0 und 10 000 je ha.**14. Bestand an Schleppern und Mähreschern 1994**

- Daten des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -

Betriebe bzw. Maschinen	Im Besitz land- und forstwirtschaftlicher Betriebe						Im Besitz von Lohn- unter- nehmen	
	Im Alleinbesitz					insgesamt		Im gemein- schaftlichen Besitz
	nach Größenklassen der landw. genutzten Fläche (in ha)				Anteil in % <sup>1)</sup>			
unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 oder mehr					
Betriebe mit Schleppern .....	53 580	42 968	48 960	10 191	155 699	x	x	421
Schlepper .....	98 231	106 709	150 981	37 757	393 678	100	580	1 125
davon haben eine Nennleistung von ... kW								
bis 17 .....	15 784	9 307	8 896	1 494	35 481	9,0		48
18 bis 25 .....	18 712	14 309	14 468	2 638	50 127	12,7		92
26 bis 37 .....	38 604	35 334	38 772	6 494	119 204	30,3		191
38 bis 59 .....	23 227	40 884	59 890	12 493	136 494	34,7		351
60 bis 74 .....	1 527	6 001	21 558	6 701	35 787	9,1		205
75 bis 89 .....	239	580	4 538	3 214	8 571	2,2		64
90 oder mehr .....	138	294	2 859	4 723	8 014	2,0		174
Betriebe mit selbstfahrenden Mähreschern .....	3 405	7 143	14 221	5 354	30 123	x	x	375
Selbstfahrende Mährescher .....	3 781	7 339	14 795	5 780	31 695	x	2 946	880

<sup>1)</sup> %-Anteil der jeweiligen Nennleistungsklasse.

## B. Bodennutzung

### 1. Gesamtfläche 1997

Lfd. Nr.	Nutzungsart	Oberbayern		Niederbayern		Oberpfalz		Oberfranken	
		ha	%	ha	%	ha	%	ha	%
1	Gebäude- und Freifläche .....	91 625	5,2	44 927	4,3	38 411	4,0	34 922	4,8
2	dar. Wohnen .....	44 300	2,5	18 482	1,8	16 431	1,7	15 956	2,2
3	Gewerbe und Industrie .....	8 362	0,5	3 084	0,3	3 512	0,4	3 937	0,5
4	Betriebsfläche .....	7 009	0,4	3 390	0,3	3 050	0,3	2 102	0,3
5	dar. Abbauland .....	4 485	0,3	2 119	0,2	1 317	0,1	1 174	0,2
6	Erholungsfläche .....	8 430	0,5	2 486	0,2	2 227	0,2	2 486	0,3
7	dar. Grünanlagen .....	4 153	0,2	676	0,1	691	0,1	1 006	0,1
8	Verkehrsfläche .....	65 845	3,8	40 490	3,9	42 517	4,4	32 290	4,5
9	dar. Straßen, Wege, Plätze .....	56 349	3,2	38 287	3,7	40 168	4,1	29 602	4,1
10	Landwirtschaftsfläche .....	893 730	51,0	584 502	56,6	443 204	45,7	354 943	49,1
11	Waldfläche .....	576 354	32,9	337 740	32,7	387 105	39,9	285 395	39,5
12	Wasserfläche .....	55 039	3,1	15 109	1,5	16 635	1,7	7 421	1,0
13	Flächen anderer Nutzung .....	54 903	3,1	4 319	0,4	36 076	3,7	3 451	0,5
14	dar. Unland .....	50 680	2,9	1 573	0,2	3 057	0,3	1 970	0,3
15	<b>Gebietsfläche insgesamt .....</b>	<b>1 752 935</b>	<b>100</b>	<b>1 032 963</b>	<b>100</b>	<b>969 225</b>	<b>100</b>	<b>723 011</b>	<b>100</b>
16	darunter Siedlungs- und Verkehrsfläche insgesamt <sup>2)</sup> .....	169 283	9,7	89 383	8,7	85 126	8,8	70 931	9,8

<sup>1)</sup> Flächen Deutschlands zum Gebietsstand 31. Dezember 1996. - <sup>2)</sup> Die Siedlungs- und Verkehrsfläche setzt sich zusammen aus: Gebäude- und Freifläche,

## 2. Entwicklung wichtiger

Lfd. Nr.	Nutzungsart	1960	1965	1970	1975
		ha			
1	<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche<sup>2)</sup> insgesamt .....</b>	<b>3 966 677</b>	<b>3 907 200</b>	<b>3 752 861</b>	<b>3 710 446</b>
2	dar. Gartenland .....	66 369	72 097	63 256	63 461
3	Obstanlagen und Baumschulen .....	12 465	14 882	13 384	12 330
4	Dauergrünland .....	1 703 924	1 691 452	1 568 551	1 504 584
5	dar. Wiesen und Mähweiden .....	1 595 803	1 549 647	1 371 786	1 316 346
6	Almen .....	47 070	43 834	39 258	38 668
7	Rebland .....	3 172	3 094	3 415	4 103
8	Ackerland .....	2 180 475	2 125 544	2 104 013	2 125 647
9	dar. Getreide (einschl. Körnermais und Corn-Cob Mix)	1 329 310	1 313 515	1 331 912	1 333 580
10	dar. Weizen und Spelz .....	445 545	477 995	501 518	486 216
11	dav. Winterweizen und Spelz .....	414 426	433 150	452 584	360 815
12	Sommerweizen <sup>3)</sup> .....	31 119	44 845	48 934	125 401
13	Roggen .....	248 008	193 046	110 107	71 518
14	Wintergerste .....	17 317	19 892	26 491	55 195
15	Sommergerste .....	363 312	369 040	367 942	400 937
16	Hafer .....	184 578	164 083	168 755	170 835
17	Triticale .....	.	.	.	.
18	Körnermais (einschl. Corn-Cob Mix) .....	1 145	9 937	40 195	43 204
19	Hülsenfrüchte .....	4 662	10 822	7 017	6 430
20	dar. Futtererbsen .....	363	922	1 641	1 627
21	Ackerbohnen .....	1 662	7 900	5 129	4 572
22	Hackfrüchte .....	481 255	416 945	366 518	321 761
23	dar. Kartoffeln .....	307 912	262 010	217 052	160 134
24	dar. mittelfrühe und späte Kartoffeln .....	293 678	252 216	208 747	151 170
25	Zuckerrüben .....	47 226	56 917	56 829	91 959
26	Runkelrüben .....	120 028	94 659	88 476	66 404
27	Gartengewächse .....	10 490	11 398	8 106	9 925
28	Handelsgewächse .....	13 077	18 517	22 980	34 058
29	dar. Hopfen .....	7 473	9 508	11 819	18 871
30	Raps .....	2 643	5 787	8 206	12 533
31	dar. Winterraps .....	1 842	4 586	6 005	10 459
32	Futterpflanzen .....	332 628	337 341	357 789	415 327
33	dar. Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch ...	212 030	172 562	151 144	130 443
34	Luzerne .....	56 728	65 779	44 052	31 265
35	Grasanbau auf dem Ackerland .....	25 897	26 994	44 432	39 735
36	Silomais einschl. Grünmais .....	24 865	61 377	114 091	211 049

<sup>1)</sup> Wegen der 1979 bzw. 1999 eingeschränkten Erfassungsbereiche ist der Vergleich mit den jeweils früheren Jahren nur bedingt möglich. - <sup>2)</sup> Bis 1969 land

## und Ernte

## nach Nutzungsarten

Mittelfranken		Unterfranken		Schwaben		Bayern		Deutschland <sup>1)</sup>		Lfd. Nr.
ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	
40 353	5,6	38 418	4,5	51 175	5,1	339 831	4,8	2 193 739	6,1	1
18 371	2,5	17 306	2,0	22 018	2,2	152 864	2,2	•	•	2
4 677	0,6	3 646	0,4	5 365	0,5	32 583	0,5	•	•	3
2 208	0,3	3 518	0,4	4 452	0,4	25 729	0,4	251 454	0,7	4
894	0,1	2 023	0,2	2 877	0,3	14 889	0,2	189 443	0,5	5
2 907	0,4	3 426	0,4	3 717	0,4	25 679	0,4	237 387	0,7	6
1 261	0,2	1 465	0,2	1 221	0,1	10 473	0,1	•	•	7
42 202	5,8	46 705	5,5	43 715	4,4	313 764	4,4	1 678 495	4,7	8
38 629	5,3	43 749	5,1	40 514	4,1	287 299	4,1	•	•	9
378 313	52,2	402 323	47,2	580 654	58,1	3 637 670	51,6	19 313 616	54,1	10
243 261	33,6	332 587	39,0	279 166	27,9	2 441 610	34,6	10 491 481	29,4	11
10 766	1,5	9 208	1,1	18 026	1,8	132 204	1,9	794 003	2,2	12
4 502	0,6	16 748	2,0	18 320	1,8	138 318	2,0	742 615	2,1	13
1 781	0,2	5 040	0,6	15 765	1,6	79 866	1,1	•	•	14
<b>724 514</b>	<b>100</b>	<b>852 934</b>	<b>100</b>	<b>999 224</b>	<b>100</b>	<b>7 054 804</b>	<b>100</b>	<b>35 702 791</b>	<b>100</b>	<b>15</b>
87 198	12,0	90 442	10,6	100 560	10,1	692 922	9,8	4 205 169	11,8	16

Betriebsfläche ohne Abbau- und Erholungsfläche, Verkehrsfläche und Friedhofsfläche.

## Nutzungsarten seit 1960

1980 <sup>1)</sup>	1985	1990	1995	1997	1998	1999 <sup>1)</sup>	Lfd. Nr.
ha							
<b>3 505 801</b>	<b>3 455 740</b>	<b>3 416 381</b>	<b>3 394 638</b>	<b>3 366 710</b>	<b>3 372 129</b>	<b>3 294 903</b>	1
17 150	13 666	10 851	3 890	3 809	3 606	907	2
8 470	8 272	8 023	9 654	9 951	10 043	10 083	3
1 393 184	1 343 266	1 302 480	1 226 205	1 216 245	1 227 342	1 177 021	4
1 235 657	1 205 546	1 170 397	1 094 534	1 085 482	1 093 241	1 065 625	5
40 228	40 783	40 259	40 836	40 994	41 080	26 153	6
4 114	5 159	5 435	5 747	5 719	5 761	5 809	7
2 082 592	2 085 001	2 089 189	2 148 186	2 129 826	2 123 903	2 099 795	8
1 336 653	1 292 650	1 216 466	1 192 631	1 266 938	1 244 093	1 157 008	9
490 521	487 634	482 163	453 174	469 126	469 402	413 635	10
424 947	453 399	461 901	440 035	453 516	455 643	377 925	11
65 574	34 235	20 262	13 140	15 610	13 759	35 710	12
75 415	60 137	62 564	70 264	50 648	58 024	44 396	13
201 999	277 301	272 164	285 171	277 080	296 524	276 872	14
309 341	253 541	223 437	170 571	206 599	163 719	180 253	15
143 597	129 846	93 134	77 104	76 103	63 577	60 954	16
•	•	1 856	40 620	74 604	92 546	71 336	17
48 799	44 201	56 763	80 835	97 848	87 738	94 748	18
2 413	7 272	9 221	10 860	11 911	18 656	16 677	19
964	2 012	1 939	6 926	7 874	14 629	14 209	20
896	4 887	6 466	3 279	3 718	3 802	2 319	21
234 126	202 529	162 792	145 796	138 234	138 336	136 004	22
104 985	80 927	63 084	60 255	55 700	55 105	55 464	23
99 787	76 239	58 537	57 928	53 992	53 354	53 694	24
79 090	83 793	81 104	79 096	78 194	79 700	77 690	25
48 741	36 542	18 110	5 004	3 784	3 080	2 477	26
7 242	8 527	9 852	13 969	13 308	14 080	14 841	27
37 232	76 747	172 961	175 277	139 269	163 490	212 397	28
16 786	18 345	18 648	18 663	18 187	16 589	15 418	29
18 703	56 780	147 455	141 240	104 995	129 532	176 574	30
16 113	53 222	142 326	138 553	101 261	124 257	172 076	31
462 140	495 063	467 452	462 974	459 696	445 632	435 164	32
101 308	98 350	90 914	118 037	118 325	116 868	111 346	33
20 840	14 052	9 201	9 800	6 932	6 239	5 431	34
15 071	13 467	13 661	8 071	9 661	8 672	8 748	35
323 707	368 362	347 675	315 894	313 684	304 845	301 417	36

wirtschaftliche Nutzfläche. - <sup>3)</sup> Einschl. Hartweizen (Durum).

## 3. Hektarerträge von ausgewählten Feld

Lfd. Nr.	Nutzungsart	Bayern				Deutschland
		1996	1997	1998	1999	
		Ertrag in dt je ha				
1	Getreide (einschl. Körnermais und Corn-Cob-Mix) .....	62,0	60,3	63,4	58,7	67,0
2	dar. Weizen und Spelz .....	70,8	65,6	69,0	63,7	75,4
3	dav. Winterweizen und Spelz .....	71,1	66,0	69,4	64,4	76,4
4	Sommerweizen <sup>1)</sup> .....	60,6	55,6	57,6	55,7	59,8
5	Roggen .....	52,8	48,2	55,0	50,9	57,9
6	Wintergerste .....	55,8	59,9	60,0	54,6	65,9
7	Sommergerste .....	49,2	44,3	48,6	45,2	50,9
8	Hafer .....	51,8	50,7	45,9	46,9	50,0
9	Triticale .....	60,5	57,1	66,2	60,1	61,4
10	Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix) .....	80,7	87,9	89,3	86,9	88,4
11	Futtererbsen .....	34,8	35,3	36,6	35,2	37,1
12	Ackerbohnen .....	36,2	36,8	35,5	36,7	41,3
13	Kartoffeln .....	436,5	387,1	396,5	327,4	375,0
14	dar. mittelfrühe und späte Kartoffeln .....	441,7	390,8	400,0	329,9	379,3
15	Zuckerrüben .....	607,9	588,5	630,4	632,3	563,6
16	Runkelrüben .....	1 226,9	1 179,7	1 235,6	1 222,3	983,1
17	Raps .....	26,4	30,2	32,9	33,2	35,8
18	dar. Winterraps .....	26,5	30,4	33,3	33,5	36,3
19	Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch <sup>2)</sup> .....	88,1	89,1	93,3	94,6	92,3
20	Luzerne <sup>2)</sup> .....	90,1	87,9	89,1	91,5	84,3
21	Grasanbau auf dem Ackerland <sup>2)</sup> .....	84,2	83,3	86,3	88,2	87,3
22	Silomais einschl. Grünmais <sup>3)</sup> .....	502,4	506,0	507,7	487,3	435,0
23	Wiesen und Mähweiden <sup>2)</sup> .....	81,5	82,8	86,5	88,3	81,9

<sup>1)</sup> Einschl. Hartweizen (Durum). - <sup>2)</sup> Hektarerträge in Heu umgerechnet. - <sup>3)</sup> Hektarerträge in Grünmasse.

## 4. Erntemengen von ausgewählten Feld

Lfd. Nr.	Nutzungsart	Bayern				Deutschland
		1996	1997	1998	1999	
		Erntemenge in 1 000 t				
1	Getreide (einschl. Körnermais und Corn-Cob-Mix) .....	7 553,5	7 634,0	7 882,7	6 790,8	44 452,0
2	dar. Weizen und Spelz .....	3 162,4	3 077,8	3 240,9	2 634,3	19 615,4
3	dav. Winterweizen und Spelz .....	3 092,3	2 990,9	3 161,7	2 435,3	18 649,9
4	Sommerweizen <sup>1)</sup> .....	70,1	86,9	79,2	199,0	965,4
5	Roggen .....	285,4	244,3	319,3	225,9	4 328,7
6	Wintergerste .....	1 552,2	1 659,4	1 778,5	1 511,2	9 026,1
7	Sommergerste .....	959,7	916,1	795,7	814,6	4 274,9
8	Hafer .....	388,9	385,5	291,6	285,8	1 339,2
9	Triticale .....	345,3	425,8	612,9	428,9	2 373,9
10	Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix) .....	788,8	860,1	783,5	823,4	3 256,9
11	Futtererbsen .....	19,1	27,8	53,5	50,0	610,0
12	Ackerbohnen .....	10,7	13,7	13,5	8,5	95,9
13	Kartoffeln .....	2 727,2	2 156,4	2 184,7	1 816,0	11 568,4
14	dar. mittelfrühe und späte Kartoffeln .....	2 664,0	2 109,9	2 134,3	1 771,4	11 007,8
15	Zuckerrüben .....	4 804,2	4 601,7	5 024,3	4 912,3	27 568,8
16	Runkelrüben .....	550,5	446,4	380,5	302,7	1 039,6
17	Raps .....	290,1	317,0	426,8	586,6	4 284,6
18	dar. Winterraps .....	282,9	307,8	413,8	575,8	4 180,6
19	Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch <sup>2)</sup> .....	1 023,3	1 054,3	1 090,4	1 053,3	1 857,3
20	Luzerne <sup>2)</sup> .....	75,4	60,9	55,6	49,7	268,2
21	Grasanbau auf dem Ackerland <sup>2)</sup> .....	61,8	80,5	74,8	77,2	1 966,8
22	Silomais einschl. Grünmais <sup>3)</sup> .....	16 290,9	15 872,4	15 477,0	14 688,0	52 433,7
23	Wiesen und Mähweiden <sup>2)</sup> .....	8 882,1	8 989,2	9 461,8	9 408,2	33 737,6

<sup>1)</sup> Einschl. Hartweizen (Durum). - <sup>2)</sup> Erntemengen in Heu umgerechnet. - <sup>3)</sup> Erntemengen in Grünmasse.

## früchten und Grünland seit 1996

Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Lfd. Nr.
1999							
Ertrag in dt je ha							
60,1	65,8	54,1	49,1	54,0	59,7	62,3	1
63,2	64,6	64,1	57,7	60,1	64,9	65,5	2
64,0	65,1	64,7	59,1	60,7	66,3	66,0	3
54,9	56,9	58,7	48,0	50,2	54,4	60,7	4
49,1	47,9	50,5	47,8	48,5	56,3	50,6	5
54,2	53,7	53,5	51,5	54,0	58,2	57,0	6
46,7	42,6	44,1	43,1	43,4	49,6	46,5	7
49,3	47,3	45,9	44,1	44,0	46,9	49,4	8
60,3	58,0	60,6	57,7	57,7	64,3	61,5	9
86,6	87,8	86,9	72,0	78,1	82,8	86,4	10
33,6	33,9	33,5	34,8	36,5	36,1	38,0	11
36,4	36,0	35,7	36,1	37,6	35,7	38,2	12
311,7	356,2	327,8	317,4	307,8	318,1	338,4	13
313,8	359,4	329,0	320,1	310,2	320,8	342,8	14
624,3	678,6	657,8	559,7	589,6	597,0	633,2	15
1 246,4	1 309,5	1 158,0	1 209,6	1 154,9	1 214,8	1 322,5	16
34,5	33,6	33,7	31,0	32,0	32,4	35,9	17
34,7	33,8	33,9	31,5	32,2	32,6	36,2	18
97,4	92,4	96,2	93,7	92,0	87,7	92,8	19
88,4	84,5	97,3	88,7	95,9	86,7	87,2	20
90,8	90,3	87,7	86,0	82,9	84,1	85,7	21
485,6	489,2	480,0	494,1	489,0	501,8	484,0	22
89,7	83,0	87,1	84,8	87,0	84,4	92,5	23

## früchten und Grünland seit 1996

Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Lfd. Nr.
1999							
Erntemenge in 1 000 t							
1 310,2	1 466,9	826,8	608,5	744,9	1 007,9	825,7	1
614,4	603,5	197,9	114,6	228,4	440,0	435,6	2
572,7	569,2	179,0	102,5	217,4	397,2	397,5	3
41,7	34,3	•	12,1	•	42,9	38,1	4
38,7	12,9	32,6	27,9	40,2	65,4	8,3	5
234,3	263,9	194,0	133,5	277,6	205,5	202,4	6
117,2	26,4	189,0	207,4	67,5	161,0	46,0	7
71,1	50,6	49,7	34,5	32,6	18,7	28,4	8
48,6	33,1	101,8	68,4	72,4	85,9	18,7	9
179,9	470,1	46,3	5,1	12,9	25,4	83,7	10
7,8	3,2	6,2	10,1	6,9	9,9	5,9	11
2,8	2,0	0,3	0,4	0,6	0,5	1,9	12
595,5	423,8	326,9	77,2	130,7	39,5	222,5	13
581,3	414,4	321,8	75,2	125,7	37,7	215,3	14
550,1	1 575,6	403,2	70,4	346,3	1 395,3	571,4	15
34,0	30,9	27,6	77,3	40,2	61,7	31,1	16
115,1	68,4	84,2	82,0	66,4	106,3	64,2	17
113,0	67,2	83,2	78,8	65,8	104,9	62,9	18
242,1	155,1	282,1	158,1	83,0	28,8	104,2	19
5,0	1,2	6,0	6,9	17,7	9,0	3,8	20
28,1	9,4	14,7	8,8	4,8	3,5	7,9	21
3 943,6	2 809,6	1 875,0	968,8	1 986,4	903,8	2 200,8	22
2 815,9	1 155,7	1 042,7	780,8	820,6	416,6	2 376,0	23

## 5. Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche 1998 und 1999 nach Rebsorten

Rebsorte	Bestockte Rebfläche		Rebsorte	Bestockte Rebfläche	
	1998	1999		1998	1999
	ha			ha	
Beerenfarbe B = Blanc (weiß)			Beerenfarbe R = Rouge (rot)		
Albalonga .....	2,7	2,7	Perle .....	51,6	47,0
Auxerrois .....	1,2	1,2	Traminer, Roter .....	36,9	35,0
Bacchus .....	711,8	729,7	Beerenfarbe N = Noir (schwarz)		
Burgunder, Weißer .....	34,8	35,5	Silvaner, Blauer .....	2,4	2,4
Ehrenfelser .....	2,3	1,9	Übrige weiße Rebsorten		
Faberrebe .....	19,9	19,2	einschließlich Versuchsanbau .....	40,4	38,5
Fontanara .....	1,5	1,4	<b>Weiße Sorten zusammen .....</b>	<b>5 554,9</b>	<b>5 454,9</b>
Huxelrebe .....	2,5	2,5			
Kanzler .....	1,2	1,2	Beerenfarbe N = Noir (schwarz)		
Kerner .....	361,8	347,3	Domina .....	132,1	147,3
Mariensteiner .....	3,8	3,6	Dornfelder .....	39,4	56,2
Morio-Muskat .....	7,3	6,2	Frühburgunder, Blauer .....	3,6	4,2
Müller-Thurgau .....	2 512,8	2 444,0	Müllerrebe .....	71,5	74,2
Muskateller, Gelber .....	1,3	1,3	Portugieser, Blauer .....	66,5	69,5
Optima .....	5,6	4,9	Regent .....	1,0	8,1
Ortega .....	31,1	28,3	Spätburgunder, Blauer .....	184,4	193,8
Rieslaner .....	42,6	44,0	Übrige rote Rebsorten		
Riesling, Weißer .....	248,9	245,0	einschließlich Versuchsanbau .....	8,6	10,4
Scheurebe .....	146,0	138,7	<b>Rote Sorten zusammen .....</b>	<b>507,2</b>	<b>563,8</b>
Silvaner, Grüner .....	1 259,0	1 247,6	<b>Bestockte Rebfläche insgesamt .....</b>	<b>6 062,1</b>	<b>6 018,7</b>
Beerenfarbe G = Gris (grau)					
Ruländer .....	25,6	25,8			

## 6. Im Ertrag stehende Rebflächen und Weinmosternte 1999

Gebiet	Insgesamt			dar. weiße Rebsorten			Von der gesamten Mostmenge waren geeignet für	
	Ertrags- rebfläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Ertrags- rebfläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Qualitäts- wein	Qualitäts- wein mit Prädikat
	ha	hl Most	1 000 hl Most	ha	hl Most	1 000 hl Most	%	
Unterfranken .....	5 551	123,7	686,8	5 056	125,9	636,4	63	36
Mittelfranken .....	292	120,2	35,1	282	120,7	34,1	90	7
Schwaben .....	22	100,0	2,2	16	99,9	1,6	91	9
Andere Gebiete .....	9	121,4	1,1	9	122,3	1,1	70	9
<b>Bayern 1999</b>	<b>5 875</b>	<b>123,5</b>	<b>725,3</b>	<b>5 363</b>	<b>125,5</b>	<b>673,1</b>	<b>64</b>	<b>34</b>
1998	5 941	99,8	593,0	5 469	101,2	553,5	71	29
1997	5 987	67,1	401,7	5 551	67,7	375,7	14	86
Deutschland 1999	101 330	121,2	12 286,0	77 867	117,1	9 119,5	45	55
1998	101 665	106,6	10 833,9	79 689	101,5	8 091,4	57	42
1997	102 475	82,9	8 494,8	81 655	81,0	6 614,0	30	70

## 7. Weinbestände am 31. August 1999

Gebiet	Insgesamt	davon			
		Weißwein	Rotwein	Schaumwein <sup>1)</sup>	übriger Wein <sup>2)</sup>
	1 000 hl				
Oberbayern .....	317,4	110,5	116,6	75,1	15,3
Niederbayern .....	2,4	1,3	0,8	0,2	0,1
Oberpfalz .....	0,3	0,2	0,1	0	0
Oberfranken .....	6,4	2,7	1,4	1,4	0,8
Mittelfranken .....	25,5	19,2	5,2	0,5	0,6
Unterfranken .....	656,6	605,1	38,1	9,7	3,7
Schwaben .....	37,7	7,0	29,6	0,6	0,5
<b>Bayern 1999</b>	<b>1 046,4</b>	<b>746,0</b>	<b>191,8</b>	<b>87,5</b>	<b>21,1</b>
1998	1 020,4	660,9	215,1	99,1	45,0
1997	1 058,8	719,3	197,1	101,3	41,2
Deutschland 1999	14 600,3	8 299,9	2 724,6	3 415,3	160,5
1998	12 852,4	7 343,1	2 107,8	3 205,2	196,3
1997	13 538,6	7 794,4	2 185,5	3 369,3	189,4

<sup>1)</sup> In Herstellung oder fertig. - <sup>2)</sup> Einschl. Perl- und Likörwein sowie sonstigem Wein; ab 1992 einschl. konzentriertem und rektifiziertem konzentriertem Traubenmost, jedoch ohne Verarbeitungswein.

## 8. Flächen des Verkaufsanbaus ausgewählter Gemüsearten auf dem Freiland 1996 und 1999

Gemüseart	Ober-	Nieder-	Ober-	Ober-	Mittel-	Unter-	Schwa-	Bayern		Deutschland
	bayern	bayern	pfalz	franken	franken	franken	ben			
	1996							1999		
ha										
<b>Gemüseanbaufläche insgesamt<sup>1)</sup></b> .....	<b>1 756</b>	<b>4 429</b>	<b>309</b>	<b>270</b>	<b>1 102</b>	<b>1 553</b>	<b>1 056</b>	<b>10 475</b>	<b>10 103</b>	<b>83 023</b>
dar. Weißkraut (Weißkohl) .....	191	527	29	36	63	130	154	1 131	929	7 350
Blaukraut (Rotkohl) .....	44	231	13	9	27	137	44	505	394	2 629
Wirsing .....	25	16	3	15	24	18	24	126	116	1 544
Rosenkohl .....	6	4	2	1	5	4	17	39	43	621
Blumenkohl .....	22	183	4	15	46	92	63	425	407	5 820
Kohlrabi .....	31	36	4	10	61	61	33	235	186	2 347
Chinakohl .....	13	173	8	2	11	12	43	262	309	1 292
Kopfsalat .....	76	157	15	18	116	56	103	541	519	3 704
Eissalat .....	22	56	2	2	23	9	18	132	138	3 924
Endiviensalat .....	11	7r	2	2	15	7	8	51	47	•
Feld- oder Ackersalat .....	6	5	2	1	9	13	9	44	55	•
Spinat .....	26	5	2	2	14	8	9	66	57	3 458
Gelbe Rüben (Möhren) und Karotten .....	317	105	15	12	104	70	141	764	682	8 483
Rote Rüben (Rote Bete) .....	23	210	3	2	16	16	14	284	238	1 242
Meerrettich .....	0	1	0	8	53	4	0	66	106	•
Rettiche (Winter- u. Sommerrettiche) .....	34	17	6	8	36	43	41	184	181	855
Radieschen .....	9	5	2	2	24	9	7	59	69	2 163
Knollensellerie .....	42	138	5	10	39	88	31	352	352	1 725
Lauch (Porree) .....	33	43	6	18	57	69	16	241	203	2 424
Speisezwiebeln (Saat- u. Steckzwiebeln) ...	49	724	150	5	22	23	60	1 033	1 145	6 618
Spargel <sup>2)</sup> .....	337	158	15	62	231	272	79	1 154	1 426	14 469
Pflückbohnen .....	15	149	4	3	7	67	4	249	141	4 150
Gurken .....	16	1 342	1	8	8	181	8	1 564	1 439	3 302
Rhabarber .....	4	2	0	2	9	6	5	28	20	•

<sup>1)</sup> Alle Gemüsearten auf dem Freiland; beim Bundesergebnis nur wichtigere Gemüsearten. - <sup>2)</sup> Im Ertrag und nicht im Ertrag stehende Flächen.

## 9. Anbau und Ernte ausgewählter Gemüsearten auf dem Freiland für den Verkauf 1999, 1996 und 1993/98

Gemüseart	1999			1996			Durchschnitt 1993/98		
	Fläche	Ertrag	Ernte-	Fläche	Ertrag	Ernte-	Fläche	Ertrag	Ernte-
	ha	dt	menge	ha	dt	menge	ha	dt	menge
	ha	dt	100 t	ha	dt	100 t	ha	dt	100 t
Weißkraut (Weißkohl) .....	929	488,4	502,2	1 131	490,6	555,1	1 000	478,6	461,6
Blaukraut (Rotkohl) .....	394	399,6	158,9	505	410,9	207,5	414	389,2	160,2
Wirsing .....	116	231,3	28,9	126	227,5	28,6	125	215,6	28,2
Rosenkohl .....	43	86,1	3,3	39	91,3	3,5	32	94,3	2,6
Blumenkohl .....	407	231,6	96,9	425	226,6	96,4	431	229,3	100,3
Kohlrabi .....	186	206,8	43,4	235	186,7	43,9	219	205,3	43,1
Chinakohl .....	309	278,0	78,5	262	280,1	73,3	279	257,5	72,7
Kopfsalat .....	519	156,3	82,8	541	152,8	82,7	567	161,9	97,8
Eissalat .....	138	181,6	19,2	132	188,9	24,9	132	188,6	26,7
Endiviensalat .....	47	183,8	8,8	51	176,9	9,1	56	167,8	10,1
Feld- oder Ackersalat .....	55	71,6	3,5	44	70,0	3,1	46	69,3	3,1
Spinat .....	57	105,2	6,5	66	97,8	6,4	96	95,7	11,4
Gelbe Rüben (Möhren) u. Karotten .....	682	292,8	214,0	764	261,4	199,7	752	251,6	183,4
Rote Rüben (Rote Bete) .....	238	453,0	113,5	284	451,7	128,2	244	442,1	102,4
Meerrettich .....	106	90,9	6,2	66	88,2	5,8	75	86,0	7,2
Rettiche (Winter- und Sommerrettiche) .....	181	186,2	33,1	184	184,1	33,9	188	190,9	36,9
Radieschen .....	69	113,9	8,0	59	121,7	7,2	71	116,6	7,6
Knollensellerie .....	352	408,1	130,7	352	394,0	138,7	330	352,7	118,8
Lauch (Porree) .....	203	246,1	58,6	241	246,0	59,4	231	240,3	55,0
Speisezwiebeln (Saat- u. Steckzwiebeln) .....	1 145	316,0	267,4	1 033	321,7	332,4	976	288,9	263,3
Spargel <sup>1)</sup> .....	1 096	40,7	40,5	892	42,3	37,7	888	38,8	30,0
Pflückbohnen .....	141	101,2	21,4	249	93,8	23,4	251	93,9	27,4
Gurken .....	1 439	434,7	693,3	1 564	428,4	669,9	1 377	404,4	481,5
Rhabarber .....	20	179,9	6,0	28	198,3	5,5	30	212,3	6,0

<sup>1)</sup> Im Ertrag stehende Flächen.



## 10. Verkaufsanbau und Ernte ausgewählter Gemüsearten unter Glas seit 1997

Gemüseart <sup>1)</sup>	Bayern						Deutschland	
	1997		1998		1999			
	Anbau- fläche	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ernte- menge
	ha	100 t	ha	100 t	ha	100 t	ha	100 t
Kohlrabi .....	11,4	3,8	11,6	4,7	0,9	3,1	43,8	19,0
Kopfsalat .....	29,9	12,1	32,9	16,2	28,7	14,8	153,3	71,9
Feldsalat .....	39,5	3,9	43,9	5,0	41,7	4,2	245,8	25,1
Salatgurken .....	37,9	66,4	40,6	75,7	42,3	86,8	233,1	479,2
Tomaten .....	43,2	62,8	46,4	79,9	42,1	64,7	257,1	390,7
Rettiche .....	25,7	11,5	26,7	14,5	25,2	10,7	53,7	23,5
Radieschen .....	10,9	2,3	13,7	2,6	11,8	2,1	53,6	11,5

<sup>1)</sup> Unter Hoch- und Niederglas.

## 11. Ernteergebnisse für ausgewählte Obstarten 1999

Gebiet	Äpfel	Birnen	Süß- kirschen	Sauer- kirschen	Pflaumen und Zwetsch- gen	Mira- bellen und Rene- kloden	Wal- nüsse	Johannisbeeren		Erd- beeren
								rot und weiß	schwarz	

Ertrag je Baum<sup>1)</sup> in kg

Oberbayern .....	20,8	17,6	12,8	8,2	9,5	10,6	19,6	3,2	2,5	1,4
Niederbayern .....	17,3	20,5	16,7	9,4	10,8	11,2	15,9	3,2	1,9	0,9
Oberpfalz .....	16,1	13,3	19,1	9,1	10,4	9,6	16,8	3,8	2,4	1,1
Oberfranken .....	18,2	14,8	18,8	9,9	16,3	9,3	15,0	2,8	1,9	1,5
Mittelfranken .....	20,5	14,2	18,6	11,5	17,5	14,6	13,2	3,2	2,6	1,5
Unterfranken .....	26,1	24,7	25,8	12,9	20,3	15,9	19,6	3,1	2,3	1,1
Schwaben .....	15,7	16,9	13,4	10,1	12,2	11,7	12,9	3,1	2,5	0,9
<b>Bayern 1999</b>	<b>19,1</b>	<b>17,7</b>	<b>18,5</b>	<b>10,4</b>	<b>14,1</b>	<b>12,4</b>	<b>16,6</b>	<b>3,2</b>	<b>2,3</b>	<b>1,2</b>
1998	27,1	22,4	23,0	13,0	19,1	15,6	18,0	3,3	2,3	1,1
1997	19,5	15,2	9,2	6,5	18,3	13,6	9,8	3,0	1,9	0,7
1996	23,6	17,8	17,8	11,1	13,7	13,6	15,9	2,9	2,3	0,7

## Erntemenge im Marktobstbau in 100 t

Oberbayern .....	8,9	0,6	0,4	0,1	0,6	0,0	0,1	•	•	49,8
Niederbayern .....	7,3	0,9	0,3	0,1	0,2	0,0	0,1	•	•	19,3
Oberpfalz .....	0,8	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	•	•	8,4
Oberfranken .....	10,0	2,6	19,1	0,3	6,1	0,1	0,0	•	•	9,1
Mittelfranken .....	2,0	0,4	4,4	0,2	0,7	0,0	0,0	•	•	32,1
Unterfranken .....	72,4	10,3	5,4	7,1	19,7	1,6	0,0	•	•	19,0
Schwaben .....	234,7	47,0	0,6	1,0	0,8	0,0	0,0	•	•	21,1
<b>Bayern 1999</b>	<b>336,1</b>	<b>62,0</b>	<b>30,3</b>	<b>8,9</b>	<b>28,2</b>	<b>1,7</b>	<b>0,3</b>	•	•	<b>158,9</b>
1998	325,5	64,0	37,8	11,1	38,2	2,1	0,3	•	•	115,0
1997	227,1	52,4	15,1	5,5	36,7	1,8	0,2	•	•	82,4
1996	290,7	46,3	25,0	9,6	23,9	1,5	0,2	•	•	81,9
Deutschland 1999	10 361,2	540,4	378,6	373,3	514,4	34,7	2,5	•	•	1 092,3
1998	9 772,2	553,9	317,9	233,4	454,4	23,8	2,8	•	•	815,4
1997	7 645,8	373,4	177,1	162,4	299,9	22,4	1,4	•	•	788,8
1996	8 781,4	369,6	325,2	437,2	366,9	23,4	1,7	•	•	772,3

<sup>1)</sup> Bei Johannisbeeren Ertrag je Strauch; bei Erdbeeren Ertrag je m<sup>2</sup>.

## 12. Hopfenanbauflächen 1999 nach Sorten und Anbaubereichen

Merkmal	Im Anbaubereich				Bayern	
	Hallertau	Spalt	Hersbrucker Gebirge	Tettang bayer. Teil		
	1999 <sup>1)</sup>				1998	
	ha					
<b>Hopfenfläche insgesamt</b> .....	<b>14 652</b>	<b>505</b>	<b>94</b>	<b>13</b>	<b>15 263</b>	<b>16 589</b>
dav. Altfläche .....	14 107	505	86	12	14 711	15 815
Neufläche .....	545	-	7	1	552	774
Von der Hopfenfläche (nur Altfläche)						
entfallen auf Aromasorten .....	8 276	504	81	13	8 872	10 080
dar. Hersbrucker Spät .....	1 947	35	12	-	1 993	2 404
Perle .....	3 054	15	17	-	3 085	3 429
Spalter Select .....	967	115	23	-	1 105	1 324
Hallertauer Mittelfrüh <sup>2)</sup> .....	612	154	23	-	795	792
Hallertauer Tradition .....	1 676	10	6	-	1 691	1 916
Von der Hopfenfläche (nur Altfläche)						
entfallen auf Bittersorten .....	5 831	1	6	-	5 838	5 735
dar. Northern Brewer .....	1 490	-	0	-	1 490	1 736
Brewers Gold .....	156	-	3	-	159	231
Hallertauer Magnum .....	2 827	-	2	-	2 829	2 480
Hallertauer Taurus .....	737	-	-	-	737	545
Nugget .....	509	-	-	-	509	581
Target .....	58	-	-	-	58	72

<sup>1)</sup> Daten des Bundesamts für Ernährung und Forstwirtschaft. - <sup>2)</sup> Einschl. Hallertauer Gold.

## 13. Hopfenanbau und Hopfenernte seit 1993

Anbaubereich	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
<b>Anbaufläche<sup>1)</sup> in ha</b>							
Hallertau .....	18 740	17 858	17 873	17 837	17 440	15 906	14 652
Spalt .....	776	699	667	646	627	569	506
Hersbrucker Gebirge .....	117	106	110	109	106	102	94
Tettang, bayer. Teil .....	9	9	13	13	13	12	13
<b>Bayern</b>	<b>19 640</b>	<b>18 673</b>	<b>18 663</b>	<b>18 606</b>	<b>18 187</b>	<b>16 589</b>	<b>15 264</b>
Deutschland	23 016	21 947	21 807	21 814	21 383	19 789	18 299
<b>Erntemenge in 100 t</b>							
Hallertau .....	363,3	241,2	289,2	335,0	286,8	259,3	228,5
Spalt .....	10,9	9,3	8,7	10,5	8,3	6,3	7,1
Hersbrucker Gebirge .....	1,6	1,2	1,3	1,5	1,5	1,5	1,1
Tettang, bayer. Teil .....	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
<b>Bayern</b>	<b>375,9</b>	<b>251,8</b>	<b>299,4</b>	<b>347,2</b>	<b>296,7</b>	<b>267,2</b>	<b>236,8</b>
Deutschland	424,7	287,5	341,2	395,1	340,8	309,2	279,1
<b>Ertrag in dt je ha</b>							
Hallertau .....	19,4	13,5	16,2	18,8	16,4	16,3	15,6
Spalt .....	14,1	13,4	13,1	16,2	13,2	11,1	14,0
Hersbrucker Gebirge .....	13,6	11,0	11,9	13,9	13,8	14,6	11,7
Tettang, bayer. Teil .....	15,0	13,6	12,5	15,0	16,0	14,0	14,0
<b>Bayern</b>	<b>19,1</b>	<b>13,5</b>	<b>16,0</b>	<b>18,7</b>	<b>16,3</b>	<b>16,1</b>	<b>15,5</b>
Deutschland	18,5	13,1	15,6	18,1	15,9	15,6	15,3

<sup>1)</sup> Für 1999 Daten des Bundesamts für Ernährung und Forstwirtschaft.

## 14. Baumschulbetriebe, Flächen und Pflanzenbestände 1996

Bezeichnung	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	Bayern	
	1996							1994	
Baumschulbetriebe .....	124	62	36	57	47	42	60	428	439
Durchschnittliche Baumschulfläche je Betrieb in ha .....	6,6	5,9	4,2	3,5	4,3	5,6	9,8	6,0	5,7
<b>Baumschulfläche in ha</b>									
<b>Baumschulfläche insgesamt .....</b>	<b>822</b>	<b>363</b>	<b>152</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>234</b>	<b>585</b>	<b>2 556</b>	<b>2 522</b>
dav. Obstgehölze .....	24	18	4	41	6	30	24	147	162
Ziergehölze .....	487	230	64	71	81	102	275	1 311	1 337
Forstpflanzen .....	89	37	34	28	44	35	103	370	395
Sonstige .....	222	77	49	61	69	67	184	729	627
<b>Veredelte Obstgehölze mit Krone sowie Beerensträucher in 1 000 Stück</b>									
<b>Obstbäume insgesamt<sup>1)</sup> .....</b>	<b>60,2</b>	<b>57,7</b>	<b>16,8</b>	<b>137,8</b>	<b>21,6</b>	<b>81,5</b>	<b>168,7</b>	<b>544,2</b>	<b>561,9</b>
dar. Äpfel .....	33,1	26,3	6,0	55,1	9,9	34,5	75,3	240,3	239,1
Birnen .....	11,1	13,2	3,9	26,4	4,0	13,1	25,8	97,6	106,3
Süßkirschen .....	4,4	6,8	2,9	25,0	2,7	6,9	19,4	68,2	66,8
Sauerkirschen .....	1,4	2,4	1,1	4,8	0,9	4,3	5,3	20,1	26,7
Pflaumen und Zwetschgen .....	4,4	5,0	1,5	15,5	2,3	9,0	23,3	60,9	63,2
Walnüsse .....	1,9	0,9	0,5	2,3	0,6	4,2	2,6	13,1	17,5
<b>Beerensträucher insgesamt .....</b>	<b>10,9</b>	<b>13,5</b>	<b>4,0</b>	<b>59,9</b>	<b>13,8</b>	<b>300,4</b>	<b>48,8</b>	<b>451,3</b>	<b>468,3</b>
<b>Ziergehölze für Straßen, Parks und Gärten in 1 000 Stück</b>									
<b>Ziergehölze insgesamt .....</b>	<b>1 922,4</b>	<b>1 677,8</b>	<b>264,5</b>	<b>418,9</b>	<b>428,7</b>	<b>714,9</b>	<b>2 421,4</b>	<b>7 848,8</b>	<b>9 532,1</b>
dav. Laubbäume									
aufgeschulte Pflanzen .....	45,7	101,4	19,0	58,3	34,8	21,9	140,4	421,4	1 425,6
Heister ohne Krone .....	84,0	49,3	13,2	22,6	12,6	26,2	70,0	277,9	368,6
Laubbäume mit Krone .....	166,9	34,5	23,8	19,6	15,2	30,5	95,0	385,4	590,0
Laubabwerfende Ziersträucher .....	408,7	228,6	49,5	91,7	91,4	299,8	714,5	1 884,2	1 914,9
Nadelgehölze verpflanz <sup>2)</sup>									
niedrig bleibend und Zwergformen .....	79,6	94,3	27,0	25,8	21,6	24,5	83,2	356,1	435,8
hochwachsend .....	99,6	149,9	13,1	17,3	27,7	25,0	129,0	461,6	364,6
Heckenpflanzen (ohne Forstpflanzen)									
Laubgehölze <sup>3)</sup> .....	357,9	402,5	38,6	65,6	56,5	88,6	280,8	1 290,4	1 628,8
Nadelgehölze .....	177,3	123,3	21,1	35,4	58,9	43,6	314,4	774,0	777,0
Rhododendren <sup>4)</sup> .....	4,4	2,1	1,1	0,7	3,6	0,9	1,0	13,8	17,1 <sup>5)</sup>
Freilandazaleen <sup>4)</sup> .....	4,5	1,7	0,6	0,8	1,5	0,2	2,4	11,6	8,9 <sup>5)</sup>
Bodendecker (immergrüne und laubabwerfende) .....	417,6	455,4	48,6	63,9	82,0	137,1	489,8	1 694,5	1 689,6
Sonstige immergrüne Ziergehölze mit zwei- und mehrjährigem Trieb .....	33,2	17,4	2,9	12,6	10,5	7,5	37,6	121,7	112,9
Schling- und Kletterpflanzen .....	42,9	17,5	6,1	4,6	12,5	8,9	63,4	155,9	198,2
<b>Rosen, im Vorjahr veredelt, in 1 000 Stück</b>									
<b>Rosen insgesamt .....</b>	<b>71,7</b>	<b>54,1</b>	<b>27,7</b>	<b>138,8</b>	<b>70,9</b>	<b>126,5</b>	<b>360,2</b>	<b>850,1</b>	<b>774,8</b>
dar. Polyantharosen .....	28,5	11,8	12,2	69,0	25,4	31,7	96,7	275,4	269,5
<b>Forstpflanzen in 1 000 Stück</b>									
<b>Forstpflanzen insgesamt .....</b>	<b>11 691,3</b>	<b>6 818,9</b>	<b>7 268,6</b>	<b>5 350,7</b>	<b>13 475,7</b>	<b>10 344,8</b>	<b>26 683,4</b>	<b>81 633,5</b>	<b>94 757,9</b>
dav. Fichten .....	7 734,6	3 986,6	4 794,0	2 290,5	6 538,5	1 739,0	14 311,9	41 395,1	46 706,6
Weißtannen .....	336,4	238,2	233,0	270,0	202,1	118,0	607,0	2 004,7	2 334,2
Douglasien .....	108,8	173,0	45,2	20,0	101,0	258,0	110,0	816,0	946,3
Kiefern .....	132,7	17,1	444,2	287,0	572,1	1 203,0	364,4	3 020,5	2 925,7
Europäische Lärchen .....	168,0	220,7	127,0	8,0	165,0	70,0	213,0	971,7	950,8
Japanische Lärchen .....	-	-	-	-	-	2,0	10,0	12,0	4,0
andere Nadelholzpflanzen .....	100,8	100,3	298,0	479,0	197,6	566,0	882,2	2 623,9	3 158,8
Stieleichen .....	712,0	174,0	130,1	693,0	1 710,1	1 229,0	2 316,0	6 964,2	5 957,6
Traubeneichen .....	162,0	33,0	67,1	601,0	1 087,1	1 866,0	803,0	4 619,2	4 861,2
Rotbuchen .....	830,4	584,5	544,0	167,2	1 924,0	1 359,8	2 599,6	8 009,4	13 167,4
Roterlen .....	270,0	170,1	174,0	150,0	201,2	54,0	467,0	1 486,3	1 273,2
Pappeln (nur Nutzholzpappeln) .....	5,0	1,8	-	-	-	-	11,0	17,8	15,5
andere Laubholzpflanzen .....	1 130,6	1 119,6	412,0	385,0	777,0	1 880,0	3 988,4	9 692,6	12 456,9

<sup>1)</sup> I.d.R. zwei- und mehrjährige Veredelungen. - <sup>2)</sup> Ohne Heckenpflanzen. - <sup>3)</sup> In halbweitem und weitem Stand. - <sup>4)</sup> Vor 1995 vermehrt oder veredelt. - <sup>5)</sup> Vor 1993 vermehrt oder veredelt.

**15. Strukturverhältnisse im Verkaufsobstbau 1997**

- Ergebnis der Obstanbauerhebung -

Größenklasse nach der Baumobstfläche in ha — Gebiet	Betriebe mit Verkaufsanbau von Baumobst insgesamt		darunter mit Anbau von							
	Betriebe	Baum- obst- fläche	Äpfeln		Birnen		Süßkirschen		Pflaumen und Zwetschgen	
			Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
<b>Nach Größenklassen</b>										
unter 0,5 .....	2 058	586	1 224	144	823	39	1 441	223	1 246	131
0,5 bis unter 1 .....	1 076	751	659	160	477	57	841	304	796	180
1 bis unter 2 .....	559	754	394	185	300	72	416	241	456	205
2 bis unter 3 .....	141	336	103	111	84	35	91	65	112	92
3 bis unter 5 .....	97	374	81	198	68	40	48	47	55	55
5 oder mehr .....	100	824	94	585	82	97	43	42	55	58
<b>Nach Regierungsbezirken</b>										
Oberbayern .....	371	267	363	136	327	35	281	25	338	57
Niederbayern .....	187	106	186	66	162	13	129	8	143	12
Oberpfalz .....	31	17	29	12	25	2	22	1	22	2
Oberfranken .....	1 381	1 062	681	146	446	54	1 312	625	922	220
Mittelfranken .....	552	276	303	50	196	13	531	174	264	29
Unterfranken .....	1 213	1 123	705	382	422	93	506	78	905	385
Schwaben .....	296	773	288	592	256	130	99	11	126	15
<b>Bayern 1997</b>	<b>4 031</b>	<b>3 624</b>	<b>2 555</b>	<b>1 384</b>	<b>1 834</b>	<b>340</b>	<b>2 880</b>	<b>922</b>	<b>2 720</b>	<b>721</b>
1992	4 307	3 544	2 677	1 367	1 816	296	3 082	914	2 811	711
1987	4 444	3 299	2 693	1 315	1 693	234	3 125	864	2 702	640
Deutschland 1997	21 611	55 018	16 210	35 793	8 520	2 372	11 382	6 069	11 995	5 005

**16. Grundflächen im Verkaufsanbau von Zierpflanzen 1996**

Grundflächen überwiegend mit Blumen und Zierpflanzen genutzt	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	Bayern	Deutschland
	ha								
Im Freiland .....	96,5	38,6	20,6	29,9	74,5	88,8	50,8	399,7	4 311,4
dav. ohne Folien o. dgl. ....	79,3	12,6	17,1	24,5	56,4	69,9	48,1	308,0	4 144,5
mit Folien <sup>1)</sup> .....	17,2	26,0	3,4	5,4	18,1	18,9	2,7	91,7	166,9
Unter Glas .....	86,1	32,7	22,0	29,5	56,7	62,4	48,4	337,7	2 755,1
dav. in feststehenden Gewächshäusern .....	81,4	30,8	19,6	25,2	51,2	56,7	43,2	307,9	2 611,1
in Frühbeeten <sup>2)</sup> .....	4,8	1,9	2,3	4,4	5,5	5,7	5,3	29,8	144,0
<b>Insgesamt</b>	<b>182,6</b>	<b>71,3</b>	<b>42,5</b>	<b>59,4</b>	<b>131,2</b>	<b>151,1</b>	<b>99,2</b>	<b>737,4</b>	<b>7 066,5</b>

<sup>1)</sup> Oder Folientunnel; ständig oder vorübergehend eingedeckt. - <sup>2)</sup> Ohne Freilandfläche mit Folieneindeckung.**17. Anbau von Zierpflanzen zum Verkauf 1996**

Anbauflächen	ha	Erzeugung von Zierpflanzen	
			in 1000 Stück
<b>Im Freiland<sup>1)</sup></b>		<b>Zierpflanzen zum Schnitt .....</b>	<b>71 568,8</b>
Anbaufläche für Beet- und Balkonpflanzen .....	36,8	dav. im Freiland .....	42 709,1
Aufstellfläche für Topfpflanzen .....	100,2	dar. Gladiolen .....	3 762,7
Anbaufläche für Stauden .....	53,6	unter Glas .....	28 859,7
Anbaufläche für sonstige Zierpflanzen .....	31,2	dar. Tulpen .....	7 036,9
Anbaufläche für Freilandpflanzen zum Schnitt .....	202,2	Schnittrosen .....	4 119,4
<b>Insgesamt</b>	<b>424,0</b>	<b>Beet- und Balkonpflanzen .....</b>	<b>149 446,0</b>
		dav. im Freiland .....	12 394,3
		unter Glas .....	137 051,7
		dar. Pelargonien .....	30 163,5
<b>Unter Glas<sup>1)</sup></b>		<b>Blühende Topfpflanzen .....</b>	<b>53 033,0</b>
Anbaufläche für Beet- und Balkonpflanzen .....	257,4	dav. im Freiland .....	14 160,1
Anbaufläche für Blumen und Ziergehölze zum Schnitt .....	54,8	unter Glas .....	38 872,9
Anbaufläche für Topfpflanzen einschl.		dar. Erika gracilis .....	6 396,5
Grün- und Blattpflanzen, Kakteen .....	112,0	<b>Grün- und Blattpflanzen .....</b>	<b>4 378,4</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>424,2</b>	<b>Kakteen .....</b>	<b>644,5</b>
		<b>Stauden .....</b>	<b>10 005,1</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Vermehrungs- und Anzuchtflächen.

## C. Viehwirtschaft

## 1. Entwicklung der Viehhaltung seit 1988

- jeweils Ergebnisse der allgemeinen Viehzählung -

Viehalter — Tiergattung	3. Dezember					3. Mai 1999 <sup>1)</sup>
	1988	1990	1992	1994	1996	
<b>Anzahl der Viehalter in 1 000</b>						
Halter von Pferden .....	17,2	18,2	19,5	20,4	21,5	14,9
Rindern .....	151,5	138,0	120,8	109,9	100,9	89,0
Milchkühen .....	132,2	119,3	99,5	89,4	80,7	67,7
Schweinen .....	104,6	92,0	84,4	71,2	61,3	43,9
Mastschweinen .....	78,3	69,3	64,1	54,9	46,5	33,7
Zuchtschweinen <sup>2)</sup> .....	31,8	28,0	25,8	21,2	18,0	15,7
Schafen .....	14,6	15,0	14,5	13,4	12,8	9,1
Hühnern .....	110,1	99,0	92,2	82,7	74,2	44,7
Legehennen .....	104,8	94,6	89,0	79,7	71,4	44,3
Masthühnern .....	22,6	20,6	20,2	20,5	18,2	1,0
Gänsen .....	6,7	6,1	5,8	5,3	4,7	0,8
Enten .....	8,9	8,7	9,0	8,0	7,2	1,6
Truthühnern .....	2,2	2,0	2,1	1,8	1,7	0,4
<b>Anzahl der Tiere in 1 000</b>						
<b>Pferde insgesamt</b> .....	<b>64,9</b>	<b>74,7</b>	<b>87,6</b>	<b>98,9</b>	<b>109,1</b>	<b>81,9</b>
dar. Ponys und Kleinpferde sowie Pferde unter 1 Jahr alt .....	17,8	20,7	25,1	27,7	31,2	19,6
<b>Rinder insgesamt</b> .....	<b>4 939,8</b>	<b>4 814,3</b>	<b>4 420,8</b>	<b>4 296,5</b>	<b>4 225,1</b>	<b>4 049,9</b>
dav. Kälber unter 1/2 Jahr alt <sup>3)</sup> .....	729,0	701,9	634,5	633,0	623,5	619,6
Jungrinder 1/2 bis unter 1 Jahr alt .....	913,5	888,4	808,6	770,3	738,5	696,6
Rinder 1 bis unter 2 Jahre alt .....	1 062,9	1 042,3	969,3	922,7	915,6	901,9
Rinder 2 Jahre oder älter .....	2 234,4	2 181,7	2 008,4	1 970,6	1 947,6	1 831,8
dar. Bullen und Ochsen .....	29,9	29,3	23,9	21,5	19,9	16,2
Milchkühe .....	1 890,2	1 809,4	1 640,0	1 594,2	1 558,6	1 453,9
Ammen- und Mutterkühe .....	4,9	18,9	43,7	60,2	65,8	83,3
<b>Schweine insgesamt</b> .....	<b>3 781,9</b>	<b>3 716,3</b>	<b>3 833,9</b>	<b>3 722,3</b>	<b>3 521,1</b>	<b>3 841,0</b>
dav. Ferkel .....	1 105,8	1 077,3	1 107,1	1 077,0	986,7	1 225,4
Jungschweine .....	901,5	856,6	886,6	855,7	815,2	823,8
Mastschweine mit 50 kg oder mehr Lebendgewicht <sup>4)</sup> .....	1 318,6	1 324,2	1 363,2	1 335,7	1 283,3	1 331,6
Zuchtschweine mit 50 kg oder mehr Lebendgewicht <sup>5)</sup> .....	455,9	458,2	477,0	454,0	435,9	460,2
dav. Zuchtsauen .....	442,8	443,2	462,3	440,4	423,9	449,5
dar. trächtig .....	290,1	293,7	304,4	291,4	281,5	294,2
Eber zur Zucht .....	13,1	15,0	14,7	13,6	11,9	10,7
<b>Schafe insgesamt</b> .....	<b>340,8</b>	<b>387,2</b>	<b>376,6</b>	<b>370,1</b>	<b>383,2</b>	<b>465,7</b>
dav. unter 1 Jahr alt (einschl. Lämmer) .....	79,9	97,1	89,1	84,6	88,2	164,2
1 Jahr oder älter (einschl. Hammel) .....	260,9	290,1	287,5	285,4	295,1	301,5
dar. weiblich zur Zucht .....	245,0	273,7	270,8	268,4	278,6	287,8
<b>Hühner insgesamt</b> .....	<b>12 089,6</b>	<b>11 974,8</b>	<b>11 105,5</b>	<b>10 518,4</b>	<b>9 968,2</b>	<b>9 515,0</b>
dav. Junghennen unter 1/2 Jahr alt <sup>6)</sup> .....	1 322,6	1 835,1	1 532,9	1 450,5	1 376,0	1 169,5
Legehennen 1/2 Jahr oder älter .....	6 154,3	5 469,9	5 355,8	5 410,7	4 899,5	4 452,4
Schlacht- und Masthähne bzw. -hühner sowie sonstige Hähne <sup>7)</sup> .....	4 612,6	4 669,7	4 216,8	3 657,2	3 692,7	3 893,1
<b>Gänse</b> .....	<b>106,0</b>	<b>101,1</b>	<b>94,7</b>	<b>95,5</b>	<b>96,1</b>	<b>25,5</b>
<b>Enten</b> .....	<b>136,7</b>	<b>178,0</b>	<b>248,2</b>	<b>286,2</b>	<b>383,7</b>	<b>218,7</b>
<b>Truthühner</b> .....	<b>509,7</b>	<b>559,6</b>	<b>581,6</b>	<b>614,7</b>	<b>590,1</b>	<b>719,3</b>
<b>Anzahl der Tiere je Viehalter</b>						
Pferde .....	3,8	4,1	4,5	4,8	5,1	5,5
Rinder .....	32,6	34,9	36,6	39,1	41,9	45,5
Milchkühe .....	14,3	15,2	16,5	17,8	19,3	21,5
Schweine .....	36,2	40,4	45,4	52,3	57,4	87,6
Mastschweine .....	16,8	19,1	21,3	24,4	27,6	39,5
Zuchtschweine <sup>2)</sup> .....	13,9	15,8	17,9	20,8	23,5	29,3
Schafe .....	23,4	25,9	26,0	27,6	29,9	51,1
Hühner .....	109,8	120,9	120,5	127,1	134,4	212,9
Legehennen .....	71,4	77,2	77,4	86,1	87,9	100,5
Masthühner .....	203,9	226,7	208,6	178,2	202,6	3 858,4
Gänse .....	15,8	16,5	16,3	17,9	20,5	33,4
Enten .....	15,3	20,4	27,7	35,9	53,1	138,5
Truthühner .....	235,0	279,7	270,7	333,9	356,3	2 020,4

<sup>1)</sup> Ab 1999 anderer Stichtag und andere Erfassungsgrenze, siehe Vorbemerkungen Seite 159. - <sup>2)</sup> Bis 1996 Betriebe mit Zuchtsauen, 1999 mit Zuchtsauen und Ebern zur Zucht. - <sup>3)</sup> Oder unter 220 kg Lebendgewicht. - <sup>4)</sup> Einschl. ausgemerzte Zuchttiere. - <sup>5)</sup> Zuchtsauen und Eber zur Zucht. - <sup>6)</sup> Einschl. der zum Legen bestimmten Kühen. - <sup>7)</sup> Einschl. der zur Mast bestimmten Kühen.

## 2. Rinderhalter und Rinderbestände 1996 und 1999

Gebiet	Insgesamt		davon nach Bestandsgrößen von ... Rindern					
			1 bis 19		20 bis 49		50 oder mehr	
	Halter	1 000 Rinder	Halter	1 000 Rinder	Halter	1 000 Rinder	Halter	1 000 Rinder
1999								
Oberbayern .....	23 647	1 178,2	5 540	58,8	8 364	283,6	9 743	835,8
Niederbayern .....	14 602	633,6	5 120	49,4	4 442	147,0	5 040	437,2
Oberpfalz .....	11 946	531,8	3 559	37,4	3 868	128,4	4 519	366,0
Oberfranken .....	7 565	292,8	2 933	29,2	2 428	79,4	2 204	184,2
Mittelfranken .....	9 348	412,0	2 775	29,1	3 304	109,4	3 269	273,5
Unterfranken .....	4 761	166,6	2 082	19,4	1 528	49,2	1 151	98,0
Schwaben .....	17 084	835,0	3 410	39,1	6 850	231,5	6 824	564,4
<b>Bayern 1999</b>	<b>88 953</b>	<b>4 049,9</b>	<b>25 419</b>	<b>262,3</b>	<b>30 784</b>	<b>1 028,4</b>	<b>32 750</b>	<b>2 759,1</b>
Deutschland 1999	237 964	14 895,8	...	...	...	...	...	...
1996 <sup>1)</sup>								
Oberbayern .....	25 874	1 212,9	6 524	66,7	9 247	311,4	10 103	834,8
Niederbayern .....	17 021	655,0	6 792	60,7	5 093	167,8	5 136	426,5
Oberpfalz .....	13 506	542,3	4 579	46,4	4 364	144,2	4 563	351,8
Oberfranken .....	8 758	303,1	3 743	36,2	2 831	92,3	2 184	174,7
Mittelfranken .....	10 912	438,5	3 612	37,1	3 849	126,9	3 451	274,5
Unterfranken .....	5 785	179,0	2 708	23,9	1 898	60,4	1 179	94,8
Schwaben .....	19 035	890,5	4 140	43,9	7 451	253,8	7 444	592,8
<b>Bayern 1996</b>	<b>100 891</b>	<b>4 221,4</b>	<b>32 098</b>	<b>314,9</b>	<b>34 733</b>	<b>1 156,6</b>	<b>34 060</b>	<b>2 749,9</b>

## 3. Milchkühalter und Milchkübestände 1996 und 1999

Gebiet	Insgesamt		davon nach Bestandsgrößen von ... Milchkühen					
			1 bis 19		20 bis 49		50 oder mehr	
	Halter	1 000 Kühe	Halter	1 000 Kühe	Halter	1 000 Kühe	Halter	1 000 Kühe
1999								
Oberbayern .....	18 479	429,4	7 997	93,9	9 738	290,1	744	45,4
Niederbayern .....	10 329	194,1	6 063	60,9	3 984	116,4	282	16,8
Oberpfalz .....	9 358	189,1	5 090	53,4	3 938	116,1	330	19,6
Oberfranken .....	5 606	111,2	3 342	34,3	1 993	60,2	271	16,7
Mittelfranken .....	7 221	135,6	4 472	46,8	2 475	72,1	274	16,7
Unterfranken .....	2 696	45,9	1 857	17,3	712	20,7	127	8,0
Schwaben .....	13 973	348,5	5 442	65,9	7 738	235,0	793	47,7
<b>Bayern 1999</b>	<b>67 662</b>	<b>1 453,9</b>	<b>34 263</b>	<b>372,4</b>	<b>30 578</b>	<b>910,6</b>	<b>2 821</b>	<b>170,8</b>
Deutschland 1999	152 653	4 765,1	...	...	...	...	...	...
1996 <sup>1)</sup>								
Oberbayern .....	21 002	454,3	9 827	110,5	10 616	310,7	559	33,1
Niederbayern .....	12 853	210,4	8 375	76,5	4 282	122,5	196	11,3
Oberpfalz .....	11 342	203,0	6 857	67,1	4 247	121,9	238	13,9
Oberfranken .....	6 890	118,7	4 515	42,6	2 181	64,4	194	11,8
Mittelfranken .....	8 961	149,6	5 987	59,3	2 781	78,9	193	11,4
Unterfranken .....	3 528	49,9	2 650	22,5	799	22,5	79	4,8
Schwaben .....	16 093	372,8	6 949	81,2	8 521	254,9	623	36,7
<b>Bayern 1996</b>	<b>80 669</b>	<b>1 558,6</b>	<b>45 160</b>	<b>459,7</b>	<b>33 427</b>	<b>975,8</b>	<b>2 082</b>	<b>123,1</b>

4. Halter und Bestände von männlichen Rindern <sup>1</sup>/<sub>2</sub> Jahr oder älter 1999

Gebiet	Insgesamt		davon nach Bestandsgrößen von ... männlichen Rindern					
			1 bis 19		20 bis 49		50 oder mehr	
	Halter	1 000 Rinder	Halter	1 000 Rinder	Halter	1 000 Rinder	Halter	1 000 Rinder
Oberbayern .....	9 776	155,3	7 565	44,9	1 501	44,1	710	66,3
Niederbayern .....	7 500	141,7	5 393	39,6	1 421	41,7	686	60,5
Oberpfalz .....	5 759	67,7	4 842	36,6	794	21,6	123	9,5
Oberfranken .....	3 026	29,8	2 694	16,6	269	7,6	63	5,6
Mittelfranken .....	5 586	72,7	4 598	36,4	813	22,3	175	14,0
Unterfranken .....	2 890	41,7	2 311	14,3	388	11,5	191	15,9
Schwaben .....	6 912	98,1	5 546	28,8	918	27,2	448	42,1
<b>Bayern 1999</b>	<b>41 449</b>	<b>607,1</b>	<b>32 949</b>	<b>217,3</b>	<b>6 104</b>	<b>175,9</b>	<b>2 396</b>	<b>213,9</b>
1996 <sup>1)</sup>	48 473	641,8	39 774	259,0	6 366	180,4	2 333	202,5

<sup>1)</sup> Von 1999 abweichende Erfassungsgrenze, siehe Vorbemerkungen Seite 159.

## 5. Schweinehalter und Schweinebestände 1996 und 1999

Gebiet	Insgesamt		davon nach Bestandsgrößen von ... Schweinen					
			1 bis 9		10 bis 49		50 oder mehr	
	Halter	1 000 Schweine	Halter	1 000 Schweine	Halter	1 000 Schweine	Halter	1 000 Schweine
1999								
Oberbayern .....	5 467	485,2	2 325	7,9	1 368	33,6	1 774	443,7
Niederbayern .....	7 317	1 181,2	2 154	7,1	1 503	38,2	3 660	1 135,9
Oberpfalz .....	6 044	305,0	2 977	11,8	1 862	41,5	1 205	251,6
Oberfranken .....	6 240	298,5	3 165	12,6	1 913	43,5	1 162	242,4
Mittelfranken .....	8 314	561,7	2 903	12,9	3 233	75,5	2 178	473,4
Unterfranken .....	5 711	451,0	2 457	9,5	1 689	40,4	1 565	401,1
Schwaben .....	4 766	558,3	1 743	6,2	1 277	30,8	1 746	521,2
<b>Bayern 1999</b>	<b>43 859</b>	<b>3 841,0</b>	<b>17 724</b>	<b>68,1</b>	<b>12 845</b>	<b>303,5</b>	<b>13 290</b>	<b>3 469,4</b>
Deutschland 1999	141 448	26 101,0	...	...	...	...	...	...
1996 <sup>1)</sup>								
Oberbayern .....	7 691	444,0	4 234	13,3	1 703	40,0	1 754	390,7
Niederbayern .....	9 631	1 061,0	3 946	12,3	1 921	48,8	3 764	999,8
Oberpfalz .....	8 351	275,8	4 962	19,0	2 289	49,5	1 100	207,3
Oberfranken .....	8 344	284,6	4 900	18,4	2 327	52,3	1 117	213,8
Mittelfranken .....	11 356	521,6	5 152	21,6	4 063	92,7	2 141	407,3
Unterfranken .....	9 000	420,1	5 115	18,7	2 274	52,5	1 611	348,9
Schwaben .....	6 914	508,5	3 446	11,6	1 644	38,6	1 824	458,2
<b>Bayern 1996</b>	<b>61 287</b>	<b>3 515,5</b>	<b>31 755</b>	<b>115,0</b>	<b>16 221</b>	<b>374,5</b>	<b>13 311</b>	<b>3 026,1</b>

## 6. Mastschweinehalter und Mastschweinebestände 1999

Gebiet	Insgesamt <sup>2)</sup>		davon nach Bestandsgrößen von ... Mastschweinen					
			1 bis 9		10 bis 49		50 oder mehr	
	Halter	1 000 Schweine	Halter	1 000 Schweine	Halter	1 000 Schweine	Halter	1 000 Schweine
Oberbayern .....	3 825	157,2	2 272	7,5	943	19,5	610	130,1
Niederbayern .....	4 963	418,5	2 137	7,4	1 176	26,7	1 650	384,4
Oberpfalz .....	4 717	100,3	2 964	11,7	1 348	26,9	405	61,7
Oberfranken .....	5 216	110,4	3 173	12,4	1 622	32,7	421	65,3
Mittelfranken .....	7 036	193,5	3 464	15,2	2 833	58,0	739	120,2
Unterfranken .....	4 472	154,3	2 447	9,5	1 447	30,3	578	114,5
Schwaben .....	3 506	197,5	1 697	6,4	1 089	23,5	720	167,6
<b>Bayern 1999</b>	<b>33 735</b>	<b>1 331,6</b>	<b>18 154</b>	<b>70,1</b>	<b>10 458</b>	<b>217,7</b>	<b>5 123</b>	<b>1 043,7</b>
1996 <sup>1)</sup>	46 440	1 278,3	36 218	190,1	5 109	152,3	5 113	936,0
Deutschland 1999	...	10 198,6	...	...	...	...	...	...

## 7. Zuchtschweinehalter und Zuchtschweinebestände 1999

Gebiet	Insgesamt <sup>3)</sup>		davon nach Bestandsgrößen von ... Zuchtschweinen					
			1 bis 19		20 bis 49		50 oder mehr	
	Halter	1 000 Schweine	Halter	1 000 Schweine	Halter	1 000 Schweine	Halter	1 000 Schweine
Oberbayern .....	2 333	66,4	1 322	9,1	590	18,4	421	38,9
Niederbayern .....	3 884	137,4	1 731	13,3	1 182	38,1	971	86,0
Oberpfalz .....	1 810	38,5	1 278	6,9	289	9,0	243	22,6
Oberfranken .....	1 409	32,3	1 006	5,8	203	6,3	200	20,2
Mittelfranken .....	2 613	65,7	1 823	10,5	399	12,3	391	42,9
Unterfranken .....	1 846	57,7	1 172	7,4	307	9,7	367	40,5
Schwaben .....	1 836	62,1	1 065	6,6	397	12,9	374	42,6
<b>Bayern 1999</b>	<b>15 731</b>	<b>460,2</b>	<b>9 397</b>	<b>59,6</b>	<b>3 367</b>	<b>106,9</b>	<b>2 967</b>	<b>293,8</b>
1996 <sup>1)</sup>	18 010	423,8	11 721	70,8	3 637	115,3	2 652	237,8
Deutschland 1999	54 347	2 748,5	...	...	...	...	...	...

<sup>1)</sup> Von 1999 abweichende Erfassungsgrenze, siehe Vorbemerkungen Seite 159. - <sup>2)</sup> Mastschweine mit 50 kg oder mehr Lebendgewicht, einschl. ausgemerzte Zuchttiere. - <sup>3)</sup> Zuchtsauen und Eber zur Zucht mit 50 kg oder mehr Lebendgewicht.

## 8. Schafhalter und Schafbestände 1999

Gebiet	Insgesamt		davon nach Bestandsgrößen von ... Schafen					
			1 bis 9		10 bis 199		200 oder mehr	
	Halter	1 000 Schafe	Halter	1 000 Schafe	Halter	1 000 Schafe	Halter	1 000 Schafe
Oberbayern .....	2 433	93,8	825	4,1	1 532	53,8	76	35,8
Niederbayern .....	1 449	72,0	557	2,7	834	27,8	58	41,4
Oberpfalz .....	860	39,1	328	1,5	497	17,9	35	19,6
Oberfranken .....	913	39,8	380	1,7	507	19,4	26	18,7
Mittelfranken .....	1 380	79,6	476	2,3	816	32,1	88	45,1
Unterfranken .....	924	74,6	262	1,3	575	24,4	87	48,9
Schwaben .....	1 157	67,0	362	1,6	730	33,0	65	32,3
<b>Bayern 1999</b>	<b>9 116</b>	<b>465,7</b>	<b>3 190</b>	<b>15,3</b>	<b>5 491</b>	<b>208,5</b>	<b>435</b>	<b>241,9</b>
1996 <sup>1)</sup>	12 814	383,2	6 635	30,5	5 809	172,9	370	179,9
Deutschland 1999	33 983	2 723,7	...	...	...	...	...	...

## 9. Halter und Bestände von Legehennen 1/2 Jahr oder älter 1999

Gebiet	Insgesamt		davon nach Bestandsgrößen von ... Hennen					
			1 bis 19		20 bis 2 999		3 000 oder mehr	
	Halter	1 000 Hennen	Halter	1 000 Hennen	Halter	1 000 Hennen	Halter	1 000 Hennen
Oberbayern .....	8 416	662,7	4 542	50,2	3 838	223,0	36	389,5
Niederbayern .....	7 272	1 601,9	4 495	50,0	2 738	136,9	39	1 415,0
Oberpfalz .....	6 423	742,1	3 929	43,6	2 474	118,2	20	580,3
Oberfranken .....	4 965	300,1	3 131	33,3	1 818	105,9	16	160,9
Mittelfranken .....	6 924	432,3	4 338	48,0	2 564	147,3	22	237,0
Unterfranken .....	4 095	337,5	2 864	29,7	1 207	95,9	24	211,9
Schwaben .....	6 224	375,9	3 572	40,0	2 635	172,9	17	163,0
<b>Bayern 1999</b>	<b>44 319</b>	<b>4 452,4</b>	<b>26 871</b>	<b>294,8</b>	<b>17 274</b>	<b>1 000,1</b>	<b>174</b>	<b>3 157,5</b>
1996 <sup>1)</sup>	71 357	4 899,5	48 574	513,4	22 614	1 164,2	169	3 221,9
Deutschland 1999	113 017	40 630,0	...	...	...	...	...	...

## 10. Halter und Bestände von Schlacht- und Masthähnen bzw. -hühnern sowie sonstigen Hähnen 1999

Gebiet	Insgesamt <sup>2)</sup>		davon nach Bestandsgrößen von ... Masthühnern					
			1 bis 99		100 bis 999		1 000 oder mehr	
	Halter	1 000 Hühner	Halter	1 000 Hühner	Halter	1 000 Hühner	Halter	1 000 Hühner
Oberbayern .....	229	422,8	198	2,2	15	5,4	16	415,1
Niederbayern .....	220	2 192,4	145	1,8	15	3,6	60	2 186,9
Oberpfalz .....	147	1 018,0	107	1,7	14	3,1	26	1 013,2
Oberfranken .....	124	4,7	111	1,4	12	•	1	•
Mittelfranken .....	106	57,1	93	0,8	10	•	3	•
Unterfranken .....	97	103,4	78	0,8	11	2,1	8	100,6
Schwaben .....	86	94,8	64	1,0	14	4,3	8	89,6
<b>Bayern 1999</b>	<b>1 009</b>	<b>3 893,1</b>	<b>796</b>	<b>9,7</b>	<b>91</b>	<b>22,5</b>	<b>122</b>	<b>3 860,8</b>
1996 <sup>1)</sup>	18 229	3 692,7	18 041	30,8	83	20,6	105	3 641,3
Deutschland 1999	11 889	49 334,0	...	...	...	...	...	...

<sup>1)</sup> Von 1999 abweichende Erfassungsgrenze, siehe Vorbemerkungen Seite 159.- <sup>2)</sup> Schlacht- und Masthähne bzw. -hühner sowie sonstige Hähne einschl. der zur Mast bestimmten Küken.

## 11. Geschlachtetes Geflügel seit 1992

Jahr	Schlachtmenge insgesamt	davon Geflügelart				davon Angebotszustand	
		Hühner insgesamt	davon		übriges Geflügel <sup>1)</sup>	frisch	gefroren <sup>2)</sup>
			Suppenhühner	Jungmasthühner			
100 t							
<b>Bayern 1999</b>	<b>630,8</b>	<b>476,1</b>	<b>116,4</b>	<b>359,7</b>	<b>154,7</b>	<b>392,7</b>	<b>238,1</b>
1998	701,2	513,0	131,6	381,4	188,2	375,4	325,9
1997	675,9	462,8	122,5	340,3	213,2	369,4	306,5
1996	653,3	430,5	123,4	307,1	222,8	330,3	323,0
1995	689,6	448,8	127,4	321,4	240,8	285,4	404,2
1994	702,0	478,2	144,5	333,7	223,9	243,2	458,8
1993	658,0	459,1	125,3	333,8	198,9	227,6	430,4
1992	725,1	484,6	140,3	344,3	240,5	237,7	487,4
Deutschland 1999 <sup>3)</sup>	7 097,5	4 136,1	349,9	3 786,2	2 961,4	4 641,8	2 455,7

<sup>1)</sup> Truthühner, Enten und Gänse; Deutschland einschl. Perlhühner.- <sup>2)</sup> Zahl für Deutschland einschl. sonstigem Angebotszustand.- <sup>3)</sup> Vorläufige Ergebnisse.



## 12. Hennenhaltung und Konsumeierzeugung in Bayern seit 1997

Haltungskapazität von ... Hennenhaltungsplätzen — Gebiet — Jahr	Betriebe <sup>1)</sup>	Hennen- haltungsplätze <sup>2)</sup>	Durchschnittlicher Bestand an Legehennen <sup>3)</sup>	Durchschnittliche Auslastung der Haltungs- kapazität <sup>4)</sup>	Erzeugte Eier <sup>5)</sup> im Jahr	Durchschnittliche Legeleistung je Henne im Jahr <sup>6)</sup>
	Anzahl	Anzahl in 1 000		%	Mill. Stück	Stück
<b>Größenklassen</b>						
unter 5 000 .....	55	212,9	126,8	59,6	35,1	277
5 000 bis unter 10 000 .....	59	388,2	303,5	78,2	83,0	273
10 000 bis unter 30 000 .....	49	757,6	589,6	77,8	157,7	268
30 000 oder mehr .....	28	2 572,4	2 260,5	87,9	623,7	276
<b>Regierungsbezirke</b>						
Oberbayern .....	43	504,2	396,9	78,7	107,3	270
Niederbayern .....	42	1 616,3	1 371,0	84,8	382,9	279
Oberpfalz .....	22	799,5	718,8	89,9	200,0	278
Oberfranken .....	13	147,2	121,3	82,4	35,8	295
Mittelfranken .....	28	418,9	325,3	77,7	83,2	256
Unterfranken .....	27	258,8	214,5	82,9	53,2	248
Schwaben .....	16	186,3	132,5	71,1	37,3	281
<b>Bayern 1999</b>	<b>191</b>	<b>3 931,2</b>	<b>3 280,4</b>	<b>83,4</b>	<b>899,6</b>	<b>274</b>
1998	172	3 854,3	3 356,1	87,1	909,2	271
1997	179	3 864,9	3 433,4	88,8	927,4	270

<sup>1)</sup> In Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen, ohne Geflügelzucht und -vermehrung. - <sup>2)</sup> Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze. - <sup>3)</sup> Einschl. legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden. - <sup>4)</sup> Durchschnittlicher Bestand an Legehennen im Jahr mal 100, dividiert durch die Anzahl der Hennenhaltungsplätze von Anfang Dezember. - <sup>5)</sup> Einschl. Bruch-, Knick- und Junghenneneier. - <sup>6)</sup> Erzeugte Eier im Jahr dividiert durch den durchschnittlichen Bestand an Legehennen im Jahr.

## 13. Milcherzeugung und -verwendung seit 1985

Gebiet — Jahr	Milchkühe <sup>1)</sup>	Durchschnittlicher Milchertrag je Kuh im Jahr	Gesamt- milch- erzeugung	darunter			
				an Molkereien geliefert		im Betrieb oder Haushalt der Kuhhalter verwendet	
				1 000	kg	1 000 t	%
<b>Regierungsbezirke</b>							
Oberbayern .....	429,4	5 207	2 235,8	2 020,1	90,4	206,4	9,2
Niederbayern .....	194,1	5 000	970,6	878,2	90,5	90,3	9,3
Oberpfalz .....	189,1	5 076	959,9	860,9	89,7	96,0	9,9
Oberfranken .....	111,2	5 140	571,7	528,3	92,4	41,5	7,2
Mittelfranken .....	135,6	5 227	708,9	646,0	91,1	60,0	8,5
Unterfranken .....	45,9	5 051	231,8	218,7	94,3	11,7	5,0
Schwaben .....	348,5	5 414	1 887,0	1 740,4	92,2	139,7	7,4
<b>Jahre</b>							
<b>Bayern 1999</b>	<b>1 453,9</b>	<b>5 204</b>	<b>7 565,8</b>	<b>6 892,6</b>	<b>91,1</b>	<b>645,6</b>	<b>8,5</b>
1998	1 513,4	5 017	7 592,1	6 933,6	91,3	625,1	8,3
1997	1 558,6	4 925	7 676,2	7 108,6	92,6	543,8	7,1
1996	1 566,7	4 928	7 720,0	7 120,7	92,2	572,0	7,4
1995	1 594,2	4 876	7 773,0	7 200,6	92,6	538,1	6,9
1994	1 606,0	4 791	7 694,6	7 026,0	91,3	633,1	8,2
1993	1 640,0	4 705	7 716,4	6 953,7	90,1	732,1	9,5
1992	1 728,9	4 572	7 904,8	6 921,2	87,6	947,8	11,9
1991	1 809,4	4 488	8 119,9	7 125,8	87,8	960,6	11,8
1990	1 844,2	4 415	8 141,7	7 241,3	88,9	869,8	10,7
1989	1 890,2	4 424	8 362,3	7 354,1	87,9	968,9	11,6
1988	1 908,5	4 361	8 323,5	7 324,2	88,0	942,6	11,3
1987	1 999,5	4 178	8 354,4	7 434,8	89,0	866,1	10,4
1986	2 013,1	4 439	8 936,8	8 078,8	90,4	792,1	8,9
1985	2 027,6	4 269	8 655,5	7 904,8	91,3	674,8	7,8
Deutschland 1999 <sup>2)</sup>	4 793,2	5 911	28 334,2	26 777,1	94,5	1 463,9	5,2

<sup>1)</sup> Zahl der Milchkühe bis 1998 jeweils aus der Viehzählung vom Dezember des Vorjahres, ab 1999 aus der Viehzählung vom Mai des jeweiligen Jahres; für Deutschland nach Berechnungen des Statistischen Bundesamts. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse.

**14. Schlachtungen und Schlachtmenge aus Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft seit 1989**

Gebiet — Jahr	Ins- gesamt	darunter							
		Rinder zu- sammen <sup>1)</sup>	davon				Kälber <sup>3)</sup>	Schweine	Schafe
			Ochsen	Bullen	Kühe	weibl. Jung- rinder <sup>2)</sup>			
<b>Gewerbliche Schlachtungen (Anzahl in 1 000)</b>									
<b>Bayern 1999</b>	<b>6 746,1</b>	<b>1 146,0</b>	<b>11,1</b>	<b>497,1</b>	<b>441,5</b>	<b>196,4</b>	<b>60,7</b>	<b>5 445,2</b>	<b>88,3</b>
1998	6 627,0	1 165,2	11,4	494,0	462,4	197,3	69,3	5 319,0	68,6
1997	6 520,5	1 180,0	10,0	496,3	468,5	205,3	75,6	5 195,9	63,0
1996	6 519,8	1 175,0	8,2	518,4	455,1	193,3	75,7	5 205,7	59,4
1995	6 448,7	1 192,0	6,0	541,0	456,7	188,2	67,7	5 132,0	52,4
1994	6 767,1	1 275,6	5,8	587,1	472,4	210,3	69,1	5 356,4	61,6
1993	6 984,8	1 343,3	6,3	617,9	483,8	235,4	76,7	5 496,4	64,0
1992	7 238,1	1 631,3	4,8	754,4	565,9	306,2	90,8	5 448,6	63,0
1991	7 483,5	1 851,2	3,7	849,2	647,4	350,9	104,6	5 448,6	74,7
1990	7 354,7	1 664,4	1,3	829,1	533,6	300,4	96,1	5 501,0	88,7
1989	6 914,0	1 474,2	0,7	755,6	457,7	260,1	93,7	5 274,7	66,9
Deutschland 1999 <sup>4)</sup>	...	3 989,6	44,5	1 725,8	1 575,9	643,4	441,6	43 969,1	857,8
<b>Hausschlachtungen (Anzahl in 1 000)</b>									
<b>Bayern 1999</b>	<b>288,4</b>	<b>26,7</b>	<b>1,6</b>	<b>8,1</b>	<b>4,8</b>	<b>12,2</b>	<b>6,4</b>	<b>221,6</b>	<b>31,4</b>
1998	379,9	34,7	2,2	10,5	6,0	16,0	10,0	284,3	47,6
1997	406,3	43,7	2,3	13,5	7,7	20,2	16,1	290,6	52,6
1996	421,7	43,5	1,9	13,5	7,9	20,2	17,1	305,1	53,0
1995	431,5	34,6	1,4	11,0	6,7	15,4	10,9	331,2	51,8
1994	455,0	31,0	1,1	9,6	6,5	13,8	10,1	360,9	50,0
1993	490,9	29,9	0,9	8,4	6,7	13,9	11,6	397,2	49,3
1992	469,8	30,9	0,6	8,1	7,5	14,8	13,3	371,3	51,4
1991	505,2	33,4	0,3	8,7	9,1	15,2	16,4	399,0	53,4
1990	493,1	23,0	0,2	6,2	6,9	9,6	10,2	414,2	43,6
1989	499,0	19,6	0,2	5,4	6,2	7,8	8,1	430,9	38,5
Deutschland 1999 <sup>4)</sup>	...	118,4	3,4	45,2	12,9	56,9	15,3	711,3	148,7
<b>Schlachtungen insgesamt (Anzahl in 1 000)</b>									
<b>Bayern 1999</b>	<b>7 034,5</b>	<b>1 172,7</b>	<b>12,7</b>	<b>505,2</b>	<b>446,2</b>	<b>208,6</b>	<b>67,1</b>	<b>5 666,8</b>	<b>119,7</b>
1998	7 006,9	1 200,0	13,7	504,6	468,5	213,3	79,3	5 603,3	116,2
1997	6 926,8	1 223,7	12,2	509,8	476,2	225,5	91,6	5 486,4	115,6
1996	6 941,5	1 218,5	10,0	531,9	463,1	213,5	92,8	5 510,8	112,4
1995	6 880,2	1 226,5	7,4	552,0	463,5	203,6	78,6	5 463,2	104,2
1994	7 222,1	1 306,6	6,9	596,7	478,9	224,1	79,2	5 717,3	111,6
1993	7 475,7	1 373,2	7,2	626,3	490,4	249,3	88,3	5 893,6	113,4
1992	7 708,0	1 662,3	5,4	762,5	573,4	321,0	104,1	5 819,8	114,3
1991	7 988,7	1 884,6	4,1	857,9	656,5	366,1	121,0	5 847,6	128,1
1990	7 847,8	1 687,4	1,5	835,4	540,5	310,0	106,3	5 915,2	132,3
1989	7 412,9	1 493,9	1,0	761,0	463,9	268,0	101,8	5 705,5	105,4
Deutschland 1999 <sup>4)</sup>	...	4 108,0	47,8	1 771,0	1 588,8	700,3	456,9	44 680,4	1 006,5
<b>Schlachtmenge insgesamt<sup>5)</sup> in 1 000 t</b>									
<b>Bayern 1999</b>	<b>930,0</b>	<b>396,0</b>	<b>4,2</b>	<b>189,3</b>	<b>139,9</b>	<b>62,6</b>	<b>7,3</b>	<b>523,6</b>	<b>2,3</b>
1998	930,4	399,7	4,6	186,5	145,4	63,2	7,8	519,7	2,3
1997	912,0	398,6	4,0	185,1	144,8	64,8	8,9	501,4	2,2
1996	913,3	402,2	3,3	194,3	142,5	62,1	9,6	498,5	2,2
1995	910,5	406,7	2,4	201,8	142,7	59,8	8,2	492,7	2,0
1994	961,8	437,9	2,3	220,8	148,3	66,6	8,9	512,1	2,1
1993	1 002,0	457,6	2,4	229,9	151,6	73,6	10,1	531,3	2,1
1992	1 074,2	542,5	1,7	277,3	171,2	92,3	11,3	517,2	2,2
1991	1 135,9	602,1	1,3	307,1	192,4	101,4	12,8	517,6	2,5
1990	1 097,4	559,5	0,5	307,8	161,8	89,3	11,4	522,9	2,8
1989	1 007,7	495,0	0,3	279,6	138,2	77,0	11,0	498,6	2,2
Deutschland 1999 <sup>4)</sup>	5 512,6	1 317,5	15,5	634,0	468,8	199,2	56,5	4 113,4	20,4

<sup>1)</sup> Ohne Kälber. - <sup>2)</sup> Ausgewachsene weibliche Rinder (Kalbinnen bzw. Färsen), die noch nicht gekalbt haben. - <sup>3)</sup> In der Definition der derzeit gültigen Fassung der 4. Durchführungsverordnung zum Vieh- und Fleischgesetz. - <sup>4)</sup> Vorläufige Ergebnisse. - <sup>5)</sup> Fleischerzeugung einschl. Abschnittsfette ohne Innereien.

**XI. Unternehmen und Arbeitsstätten**

Seite

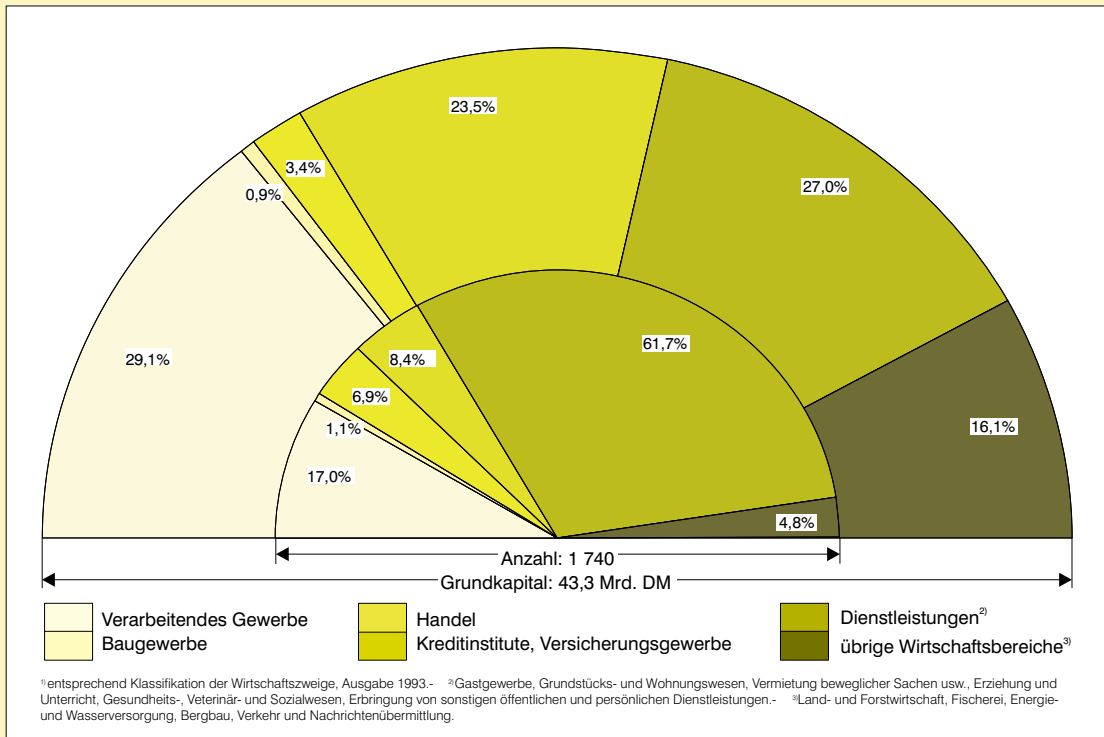
**A. Unternehmen**

1. Kapitalgesellschaften und deren Grund- bzw. Stammkapital 1998 und 1999 nach Wirtschaftsbereichen.....	189
2. Kapitalgesellschaften und deren Grund- bzw. Stammkapital am 31. Dezember 1999 nach Kapitalgrößenklassen und Wirtschaftsbereichen.....	190
3. Kapitalgesellschaften und deren Grund- bzw. Stammkapital 1998 und 1999 nach Regierungsbezirken und kreisfreien Städten .....	191
4. Eintragungen und Löschungen von Kapitalgesellschaften seit 1997 .....	191

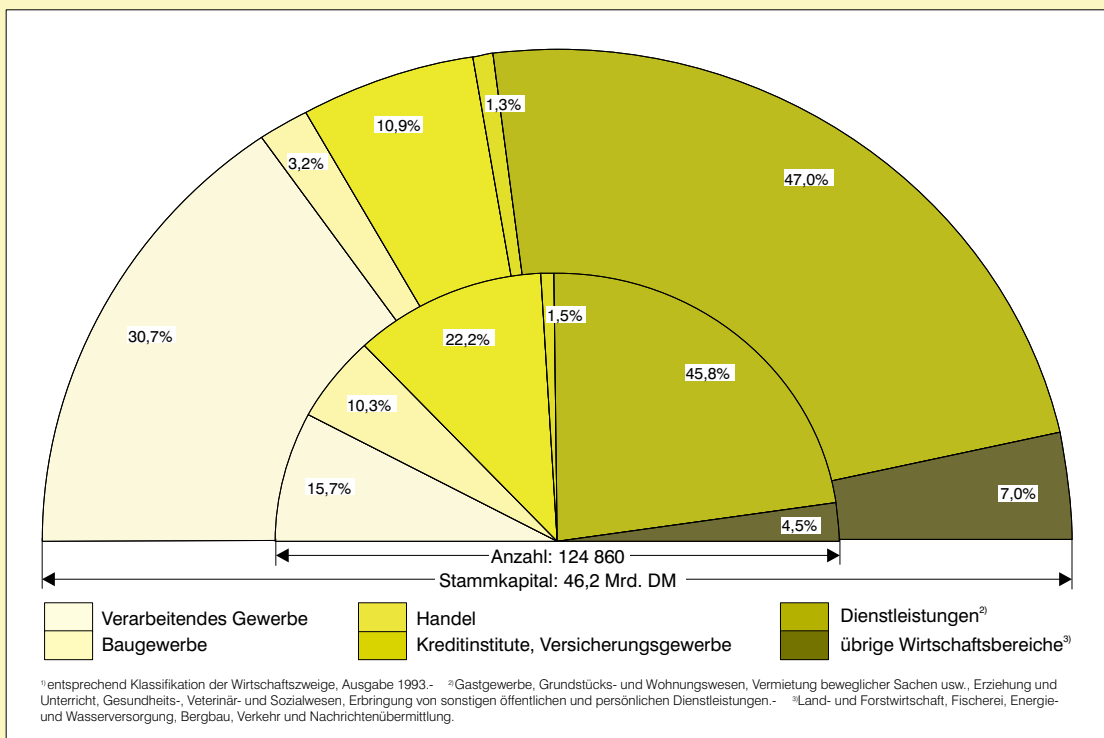
**B. Arbeitsstätten (Gewerbeanzeigen)**

1. Gewerbeanmeldungen 1999 nach ausgewählten Abschnitten und Wirtschaftsabteilungen .....	192
2. Gewerbeummeldungen 1999 nach ausgewählten Abschnitten und Wirtschaftsabteilungen .....	193
3. Gewerbeabmeldungen 1999 nach ausgewählten Abschnitten und Wirtschaftsabteilungen .....	194

### Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1999 nach Wirtschaftsbereichen<sup>1)</sup>



### Gesellschaften mit beschränkter Haftung am 31. Dezember 1999 nach Wirtschaftsbereichen<sup>1)</sup>



## A. Unternehmen

### Allgemeine Anmerkungen

Grundlage der Ergebnisse in den Tabellen 1 bis 4 bildet die **Statistik der Kapitalgesellschaften**. Diese basiert auf den Eintragungen in das Handelsregister, in das jede Kapitalgesellschaft eingetragen sein muß. Die Eintragungen erfolgen durch die Registergerichte und sind grundsätzlich ihrem ganzen Inhalt nach im Bundesanzeiger zu veröffentlichen. Die Statistik der Kapitalgesellschaften erfaßt laufend diese Bekanntmachungen über Neugründungen und Löschungen von Unternehmen sowie die Veränderungen im Bestand. Mit diesen Angaben werden die Bestandszahlen über Anzahl und Höhe des Nennkapitals der Kapitalgesellschaften monatlich und jährlich fortgeschrieben. Berücksichtigt werden hierbei nur die wirtschaftlich aktiven Unternehmen.

In den Tabellen 1 und 2 wurde die Gliederung der Kapitalgesellschaften an die derzeit gültige Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), angepaßt. Damit hat sich die Abgrenzung der Wirtschaftsbereiche gegenüber der bisherigen statistischen Gliederung (WZ 79) in vielen Fällen geändert.

### Begriffsbestimmungen

Bei den **Kapitalgesellschaften** handelt es sich um Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie Gesellschaften mit beschränkter Haftung.

Das Nennkapital der Einlagen wird bei den Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien **Grundkapital** und bei Gesellschaften mit beschränkter Haftung **Stammkapital** genannt. Für die Höhe der Einlagen gelten Mindestnennbeträge:

Seit dem 1. Januar 1999 beläuft sich der Mindestbetrag beim **Grundkapital** auf 50 000 Euro (bisher 100 000 DM). Er muß mindestens zu einem Viertel eingezahlt sein. Die Einlagen von persönlich haftenden Gesellschaftern von Kommanditgesellschaften auf Aktien bleiben unberücksichtigt.

Beim **Stammkapital** beträgt dieser 25 000 Euro (bisher 50 000 DM) und muß zu einem Viertel, mindestens jedoch zur Hälfte des Mindeststammkapitals, eingezahlt sein.

Für Gesellschaften, die bereits vor dem 1. Januar 1999 im Handelsregister eingetragen oder zur Eintragung ins Handelsregister angemeldet wurden, bestehen Übergangsregelungen für die Anpassung an die neuen Mindestnennbeträge.

**Grund- und Stammkapital** werden gemäß der Eintragungen im Handelsregister erfaßt, d.h. einschließlich noch nicht eingezahlter Einlagen auf das Nennkapital.

## B. Arbeitsstätten (Gewerbeanzeigen)

### Allgemeine Anmerkungen

Nach der Gewerbeordnung ist über den Beginn, die Veränderung oder die Aufgabe einer gewerblichen Tätigkeit bei den Gemeinden eine Anzeige zu erstatten. Eine Anzeigepflicht besteht nur für den Betrieb eines "Gewerbes" beziehungsweise für "selbständige Gewerbetreibende". Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind daher u.a. insbesondere die Urproduktion, freie Berufe, die bloße Verwaltung eigenen Vermögens.

Die Statistik der Gewerbeanzeigen in Bayern wurde bis 1995 als sogenannte Geschäftsstatistik durchgeführt. Grundlage dieser Statistik waren die von den Gemeinden an das Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung übersandten Durchschriften der Gewerbeanzeigen. Das Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften sieht nun u.a. ab 1996 die Durchführung einer bundeseinheitlichen Gewerbeanzeigenstatistik vor. Die Übermittlung der Daten an öffentliche und nichtöffentliche Stellen ist in § 14 der Gewerbeordnung, die Einzelheiten der Datenübermittlung an das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung sind u.a. in einer Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Technologie festgelegt.

## A. Unternehmen

## 1. Kapitalgesellschaften und deren Grund- bzw. Stammkapital 1998 und 1999 nach Wirtschaftsbereichen

- Stand jeweils 31. Dezember -

Wirtschaftsbereich <sup>1)</sup>	Aktiengesellschaften und KG a. A. <sup>2)</sup>					Gesellschaften mbH <sup>2)</sup>				
	1998		1999		Veränderung <sup>3)</sup> in %	1998		1999		Veränderung <sup>3)</sup> in %
	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM		Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	
<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b> .....	<b>4</b>	<b>8,9</b>	<b>4</b>	<b>8,9</b>	-	<b>536</b>	<b>67,0</b>	<b>555</b>	<b>69,1</b>	<b>3,1</b>
<b>Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden</b> .....	<b>6</b>	<b>24,1</b>	<b>5</b>	<b>25,2</b>	<b>4,6</b>	<b>320</b>	<b>172,7</b>	<b>336</b>	<b>197,4</b>	<b>14,3</b>
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> .....	<b>225</b>	<b>7 819,2</b>	<b>296</b>	<b>12 611,4</b>	<b>61,3</b>	<b>19 380</b>	<b>12 659,7</b>	<b>19 619</b>	<b>14 184,8</b>	<b>12,0</b>
dar. Ernährungsgewerbe .....	34	340,8	35	337,9	- 0,9	1 560	841,2	1 609	837,4	- 0,5
Textilgewerbe .....	15	195,0	15	161,9	- 16,9	433	253,3	425	259,9	2,6
Bekleidungs-gewerbe .....	7	334,3	7	418,7	25,3	651	236,6	608	229,5	- 3,0
Ledergewerbe .....	4	110,6	4	112,3	1,6	127	47,7	121	42,9	- 10,2
Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln) .....	2	15,9	4	19,1	20,2	677	178,2	676	220,1	23,5
Papiergewerbe .....	5	284,3	6	284,6	0,1	217	266,4	206	263,6	- 1,1
Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern .....	15	34,7	23	59,0	70,0	2 693	705,8	2 751	782,7	10,9
Chemische Industrie .....	8	560,2	21	724,4	29,3	792	1 520,2	782	1 488,9	- 2,1
Herstellung v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	6	27,5	8	28,6	4,0	922	726,3	940	745,5	2,6
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	14	322,0	19	369,4	14,7	828	491,7	832	451,8	- 8,1
Metallerzeugung und -bearbeitung .....	1	37,0	1	37,0	-	230	332,0	236	330,2	- 0,5
Herstellung von Metallerzeugnissen .....	7	63,3	8	60,8	- 4,0	1 914	458,5	1 979	472,3	3,0
Maschinenbau .....	40	934,3	47	1 247,6	33,5	2 872	2 628,3	2 935	2 662,4	1,3
H.v. Büromasch., DV-Geräten u. -einricht. ....	7	264,9	12	282,6	6,7	358	330,6	357	341,9	3,4
Herstellung von Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung u. ä. ....	25	417,0	28	386,6	- 7,3	1 260	1 228,1	1 232	2 340,8	x
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik .	5	198,7	12	3 835,2	x	323	305,2	358	547,5	79,4
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungs- technik, Optik .....	12	74,1	22	305,1	311,7	2 229	869,6	2 250	866,5	- 0,4
Herstellung von Kraftwagen und -teilen .....	7	2 375,8	10	2 457,6	3,4	194	283,1	203	343,7	21,4
Sonstiger Fahrzeugbau .....	4	1 030,2	4	1 254,7	21,8	134	333,6	133	334,9	0,4
H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren u. sonst. Erzeug. .	3	20,9	6	39,0	86,8	921	181,3	923	179,2	- 1,1
<b>Energie- und Wasserversorgung</b> .....	<b>32</b>	<b>6 249,8</b>	<b>37</b>	<b>6 583,8</b>	<b>5,3</b>	<b>217</b>	<b>1 504,7</b>	<b>262</b>	<b>1 608,9</b>	<b>6,9</b>
<b>Baugewerbe</b> .....	<b>12</b>	<b>327,8</b>	<b>20</b>	<b>378,2</b>	<b>15,4</b>	<b>12 462</b>	<b>1 423,8</b>	<b>12 836</b>	<b>1 461,9</b>	<b>2,7</b>
<b>Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz u. Gebrauchsgütern</b> .....	<b>87</b>	<b>874,6</b>	<b>120</b>	<b>1 492,3</b>	<b>70,6</b>	<b>27 501</b>	<b>5 331,7</b>	<b>27 687</b>	<b>5 018,3</b>	<b>- 5,9</b>
dav. Kfz-Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz; Tankstellen .....	8	1,9	10	2,2	16,2	4 036	591,9	4 141	603,6	2,0
Handelsverm. u. Großhandel (o. Kfz-Handel) .	71	843,8	98	1 451,6	72,0	18 657	4 021,5	18 740	3 723,0	- 7,4
Einzelhandel (ohne Handel m. Kfz u. ohne Tankstellen); Rep. v. Gebrauchsgütern .....	8	29,0	12	38,6	33,0	4 808	718,3	4 806	691,8	- 3,7
<b>Gastgewerbe</b> .....	<b>8</b>	<b>50,0</b>	<b>11</b>	<b>65,8</b>	<b>31,7</b>	<b>2 906</b>	<b>357,8</b>	<b>3 041</b>	<b>351,8</b>	<b>- 1,7</b>
<b>Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b> .....	<b>29</b>	<b>251,6</b>	<b>38</b>	<b>331,0</b>	<b>31,5</b>	<b>4 190</b>	<b>1 302,9</b>	<b>4 433</b>	<b>1 353,2</b>	<b>3,9</b>
<b>Kredit- und Versicherungsgewerbe</b> .....	<b>132</b>	<b>9 153,5</b>	<b>147</b>	<b>10 191,4</b>	<b>11,3</b>	<b>1 871</b>	<b>594,4</b>	<b>1 893</b>	<b>616,8</b>	<b>3,8</b>
dav. Kreditgewerbe .....	24	3 256,5	26	3 774,7	15,9	32	325,9	51	363,9	11,6
Versicherungsgewerbe .....	62	4 452,6	60	4 658,7	4,6	25	1,7	24	1,6	- 3,6
m. Kredit- u. Versicherungsgew. verb. Tätigk. .	46	1 444,4	61	1 758,0	21,7	1 814	266,8	1 818	251,3	- 5,8
<b>Grundstücks- u. Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.</b> .....	<b>559</b>	<b>9 722,0</b>	<b>993</b>	<b>10 986,2</b>	<b>13,0</b>	<b>44 251</b>	<b>18 542,9</b>	<b>48 596</b>	<b>20 114,3</b>	<b>8,5</b>
dav. Grundstücks- und Wohnungswesen .....	91	403,8	117	483,0	19,6	11 870	3 151,6	12 228	3 442,1	9,2
Verm. bewegl. Sachen o. Bedienungspersonal	9	83,6	27	217,8	160,4	905	258,3	925	288,1	11,6
Datenverarbeitung und Datenbanken .....	83	108,2	171	404,3	273,7	4 576	683,2	5 238	772,7	13,1
Forschung und Entwicklung .....	8	16,9	13	36,3	115,4	181	64,4	207	66,3	2,9
Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen .....	368	9 109,5	665	9 844,8	8,1	26 719	14 386	29 998	15 545	8,1
<b>Erziehung und Unterricht</b> .....	<b>10</b>	<b>7,6</b>	<b>14</b>	<b>9,3</b>	<b>22,3</b>	<b>783</b>	<b>212,2</b>	<b>825</b>	<b>220,5</b>	<b>3,9</b>
<b>Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen</b> .....	<b>10</b>	<b>22,0</b>	<b>19</b>	<b>66,0</b>	<b>200,0</b>	<b>919</b>	<b>273,7</b>	<b>968</b>	<b>285,8</b>	<b>4,4</b>
<b>Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen</b> .....	<b>23</b>	<b>451,9</b>	<b>36</b>	<b>544,2</b>	<b>20,4</b>	<b>3 730</b>	<b>728,9</b>	<b>3 809</b>	<b>757,0</b>	<b>3,9</b>
dar. Abwasser- u. Abfallbes. u. sonst. Entsorgung .	11	224,6	11	224,6	-	548	316,7	550	337,8	6,6
Kultur, Sport und Unterhaltung .....	11	227,1	24	319,4	40,7	2 430	347,2	2 458	351,6	1,3
<b>Insgesamt</b>	<b>1 137</b>	<b>34 962,9</b>	<b>1 740</b>	<b>43 293,6</b>	<b>23,8</b>	<b>119 066</b>	<b>43 172,4</b>	<b>124 860</b>	<b>46 239,8</b>	<b>7,1</b>

<sup>1)</sup> Entspr. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Ohne Zweigniederlassungen und ohne in Konkurs oder Liquidation befindliche Unternehmen. - <sup>3)</sup> des Grund- bzw. Stammkapitals.

## 2. Kapitalgesellschaften und deren Grund- bzw. Stammkapital am 31. Dezember 1999 nach Kapitalgrößenklassen und Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich <sup>1)</sup>	Aktiengesellschaften und KG a. A. <sup>2)</sup> mit einem Grundkapital von ... DM				Gesellschaften mbH <sup>2)</sup> mit einem Stammkapital von ... DM					
	unter 5 Millionen		5 Millionen oder mehr		unter 1 Million		1 Million bis unter 5 Millionen		5 Millionen oder mehr	
	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM
<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b> .....	<b>4</b>	<b>8,9</b>	–	–	<b>546</b>	<b>37,7</b>	<b>7</b>	<b>15,4</b>	<b>2</b>	<b>16,0</b>
<b>Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden</b> .....	<b>3</b>	<b>5,8</b>	<b>2</b>	<b>19,4</b>	<b>318</b>	<b>34,5</b>	<b>13</b>	<b>21,9</b>	<b>5</b>	<b>141,0</b>
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> .....	<b>173</b>	<b>183,3</b>	<b>123</b>	<b>12 428,1</b>	<b>18 313</b>	<b>1 722,6</b>	<b>869</b>	<b>1 637,5</b>	<b>437</b>	<b>10 824,7</b>
dar. Ernahrungsgewerbe .....	24	43,2	11	294,7	1 503	129,4	70	138,9	36	569,1
Textilgewerbe .....	6	12,8	9	149,1	377	38,5	35	68,7	13	152,8
Bekleidungs-gewerbe .....	2	1,2	5	417,6	567	59,6	32	58,6	9	111,3
Ledergewerbe .....	1	3,1	3	109,2	108	14,7	12	21,2	1	7,0
Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln) ....	3	6,1	1	13,0	650	59,8	19	28,7	7	131,7
Papiergewerbe .....	2	4,1	4	280,5	177	19,4	18	37,9	11	206,2
Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern .....	20	17,1	3	41,9	2 668	231,5	66	121,1	17	430,1
Chemische Industrie .....	15	9,0	6	715,4	681	78,8	58	118,2	43	1 291,9
Herstellung v. Gummi- und Kunststoffwaren ...	6	5,4	2	23,2	852	92,6	59	109,3	29	543,6
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	8	8,3	11	361,2	777	78,6	34	70,6	21	302,6
Metallerzeugung und -bearbeitung .....	–	–	1	37,0	197	24,2	27	55,3	12	250,6
Herstellung von Metallerzeugnissen .....	5	0,8	3	60,0	1 906	154,0	52	86,3	21	232,1
Maschinenbau .....	23	17,8	24	1 229,8	2 674	274,1	173	333,5	88	2 054,8
H.v. Büromasch., DV-Geräten u. -einricht. ....	8	6,0	4	276,6	335	33,4	12	19,2	10	289,3
Herstellung von Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung u.. ....	17	19,5	11	367,1	1 121	107,8	68	124,8	43	2 108,3
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik .	8	4,9	4	3 830,3	330	28,0	16	30,1	12	489,4
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungs- technik, Optik .....	13	17,7	9	287,4	2 162	177,5	62	121,7	26	567,4
Herstellung von Kraftwagen und -teilen .....	5	2,6	5	2 455,0	179	18,1	10	13,9	14	311,7
Sonstiger Fahrzeugbau .....	1	0,1	3	1 254,6	111	10,7	10	16,1	12	308,1
H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren u. sonst. Erzeug. .	4	3,0	2	36,0	885	84,1	33	57,7	5	37,4
<b>Energie- und Wasserversorgung</b> .....	<b>12</b>	<b>10,0</b>	<b>25</b>	<b>6 573,7</b>	<b>164</b>	<b>25,5</b>	<b>42</b>	<b>89,1</b>	<b>56</b>	<b>1 494,3</b>
<b>Baugewerbe</b> .....	<b>12</b>	<b>4,6</b>	<b>8</b>	<b>373,6</b>	<b>12 706</b>	<b>854,9</b>	<b>109</b>	<b>172,0</b>	<b>21</b>	<b>435,0</b>
<b>Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz u. Gebrauchsgutern</b> .....	<b>91</b>	<b>47,1</b>	<b>29</b>	<b>1 445,2</b>	<b>27 038</b>	<b>2 280,4</b>	<b>522</b>	<b>911,8</b>	<b>127</b>	<b>1 826,2</b>
dav. Kfz-Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz; Tankstellen .....	10	2,2	–	–	4 069	369,1	64	105,1	8	129,4
Handelsverm. u. Grohandel (o. Kfz-Handel) .	73	42,1	25	1 409,5	18 229	1 544,2	408	709,5	103	1 469,3
Einzelhandel (ohne Handel m. Kfz u. ohne Tankstellen); Rep. v. Gebrauchsgutern .....	8	2,9	4	35,7	4 740	367,1	50	97,2	16	227,5
<b>Gastgewerbe</b> .....	<b>8</b>	<b>1,4</b>	<b>3</b>	<b>64,4</b>	<b>3 015</b>	<b>200,3</b>	<b>18</b>	<b>29,1</b>	<b>8</b>	<b>122,4</b>
<b>Verkehr und Nachrichtenmittlung</b> .....	<b>28</b>	<b>29,9</b>	<b>10</b>	<b>301,1</b>	<b>4 337</b>	<b>339,8</b>	<b>72</b>	<b>130,4</b>	<b>24</b>	<b>882,9</b>
<b>Kredit- und Versicherungsgewerbe</b> .....	<b>69</b>	<b>76,5</b>	<b>78</b>	<b>10 114,9</b>	<b>1 841</b>	<b>127,6</b>	<b>29</b>	<b>51,4</b>	<b>23</b>	<b>437,8</b>
dav. Kreditgewerbe .....	5	5,3	21	3 769,4	36	3,2	2	4,3	13	356,4
Versicherungsgewerbe .....	14	38,1	46	4 620,5	24	1,6	–	–	–	–
m. Kredit- u. Versicherungsgew. verb. Tatig.	50	33,0	11	1 725,0	1 781	122,8	27	47,1	10	81,4
<b>Grundstcks- u. Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.</b> .....	<b>834</b>	<b>353,5</b>	<b>159</b>	<b>10 632,6</b>	<b>47 347</b>	<b>3 408,3</b>	<b>817</b>	<b>1 403,7</b>	<b>432</b>	<b>15 302,2</b>
dav. Grundstücks- und Wohnungswesen .....	95	43,9	22	439,1	11 847	849,0	254	428,4	127	2 164,7
Verm. bewegl. Sachen o. Bedienungspersonal	7	2,8	4	162,6	883	70,5	32	51,6	10	166,1
Datenverarbeitung und Datenbanken .....	160	61,7	27	395,0	5 165	395,6	64	103,9	9	273,2
Forschung und Entwicklung .....	11	11,0	2	25,3	203	15,3	2	4,0	2	47,0
Erbringung von Dienstleistungen berwiegend fr Unternehmen .....	561	234,2	104	9 610,7	29 249	2 078,0	465	815,9	284	12 651,3
<b>Erziehung und Unterricht</b> .....	<b>14</b>	<b>9,3</b>	–	–	<b>807</b>	<b>58,1</b>	<b>15</b>	<b>34,0</b>	<b>3</b>	<b>128,4</b>
<b>Gesundheits-, Veterinar- u. Sozialwesen</b> .....	<b>16</b>	<b>9,0</b>	<b>3</b>	<b>57,0</b>	<b>918</b>	<b>78,1</b>	<b>37</b>	<b>73,8</b>	<b>13</b>	<b>134,0</b>
<b>Erbringung von sonstigen ffentlichen und persnlichen Dienstleistungen</b> .....	<b>26</b>	<b>17,1</b>	<b>10</b>	<b>527,1</b>	<b>3 719</b>	<b>303,4</b>	<b>75</b>	<b>139,4</b>	<b>15</b>	<b>314,3</b>
dar. Abwasser- u. Abfallbes. u. sonst. Entsorgung .	8	5,5	3	219,2	510	52,2	34	66,8	6	218,8
Kultur, Sport und Unterhaltung .....	17	11,4	7	308,0	2 414	203,1	36	63,1	8	85,4
<b>Insgesamt</b>	<b>1 290</b>	<b>756,5</b>	<b>450</b>	<b>42 537,1</b>	<b>121 069</b>	<b>9 471,2</b>	<b>2 625</b>	<b>4 709,6</b>	<b>1 166</b>	<b>32 059,0</b>

<sup>1)</sup> Entspr. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Ohne Zweigniederlassungen und ohne in Konkurs oder Liquidation befindliche Unternehmen.

**3. Kapitalgesellschaften und deren Grund- bzw. Stammkapital 1998 und 1999 nach Regierungsbezirken und kreisfreien Städten**  
- Stand jeweils 31. Dezember -

Gebiet	Aktiengesellschaften und KG a. A. <sup>1)</sup>					Gesellschaften mbH <sup>1)</sup>				
	1998		1999		Veränderung <sup>2)</sup> in %	1998		1999		Veränderung <sup>2)</sup> in %
	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM		Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	
Oberbayern .....	689	26 497,2	1 134	33 592,3	26,8	57 045	24 751,2	60 085	26 822,9	8,4
dar. Ingolstadt .....	6	277,2	11	287,4	3,7	984	312,0	1 097	353,3	13,3
München .....	431	24 083,4	742	30 358,3	26,1	25 427	16 974,0	26 773	18 802,3	10,8
Rosenheim .....	8	56,4	13	58,9	4,5	758	165,5	795	167,7	1,3
Niederbayern .....	47	586,6	70	648,2	10,5	7 957	1 870,9	8 369	1 952,3	4,4
dar. Landshut .....	7	303,8	10	304,1	0,1	573	447,5	598	454,4	1,5
Passau .....	7	72,7	10	83,4	14,7	626	222,5	645	247,9	11,4
Straubing .....	3	0,9	4	1,0	13,3	504	94,5	519	106,3	12,5
Oberpfalz .....	49	657,9	59	676,0	2,7	6 998	1 564,1	7 325	1 607,3	2,8
dar. Amberg .....	3	97,0	3	72,1	- 25,7	332	62,0	349	63,1	1,8
Regensburg .....	18	201,0	21	200,9	- 0,1	1 575	512,1	1 638	499,1	- 2,5
Weiden i. d. Opf. ....	1	0,1	-	-	x	460	129,0	478	150,0	16,3
Oberfranken .....	62	1 656,6	79	1 715,5	3,6	7 476	2 476,7	7 839	2 792,6	12,8
dar. Bamberg .....	7	14,7	13	16,3	10,7	654	265,2	689	363,1	36,9
Bayreuth .....	9	192,9	13	194,7	1,0	685	233,5	729	255,1	9,3
Coburg .....	10	386,8	9	384,3	- 0,6	415	108,0	420	144,3	33,6
Hof .....	9	878,2	9	924,2	5,2	427	136,5	465	233,2	70,8
Mittelfranken .....	115	2 809,1	163	3 248,0	15,6	14 302	5 127,0	14 828	5 293,3	3,2
dar. Ansbach .....	-	-	2	0,2	x	290	72,8	291	79,1	8,6
Erlangen .....	7	26,7	14	51,8	94,0	820	273,0	867	312,5	14,5
Fürth .....	13	676,9	17	929,2	37,3	951	749,4	1 003	687,2	- 8,3
Nürnberg .....	64	1 720,9	84	1 761,3	2,3	5 588	2 829,8	5 721	2 996,1	5,9
Schwabach .....	1	75,0	1	75,0	-	387	112,5	403	109,9	- 2,3
Unterfranken .....	76	1 210,7	103	1 687,8	39,4	10 861	2 999,2	11 304	3 160,3	5,4
dar. Aschaffenburg .....	9	25,6	14	72,1	181,6	1 115	350,9	1 115	384,2	9,5
Schweinfurt .....	6	515,1	8	781,0	51,6	523	414,8	547	433,4	4,5
Würzburg .....	19	243,5	30	277,3	13,9	1 486	573,7	1 526	601,3	4,8
Schwaben .....	99	1 544,8	132	1 725,8	11,7	14 427	4 383,5	15 110	4 611,1	5,2
dar. Augsburg .....	32	1 021,6	49	1 107,4	8,4	2 561	1 370,5	2 708	1 408,1	2,7
Kaufbeuren .....	3	2,9	3	2,9	0,7	456	49,5	475	53,2	7,5
Kempten .....	4	7,8	5	6,1	- 22,4	681	381,3	708	417,6	9,5
Memmingen .....	4	5,9	4	6,0	2,1	477	115,2	505	130,7	13,5
<b>Bayern .....</b>	<b>1 137</b>	<b>34 962,9</b>	<b>1 740</b>	<b>43 293,6</b>	<b>23,8</b>	<b>119 066</b>	<b>43 172,4</b>	<b>124 860</b>	<b>46 239,8</b>	<b>7,1</b>
dav. kreisfreie Städte .....	681	30 887,1	1 089	37 956,0	22,9	48 755	26 955,7	51 064	29 453,3	9,3
Landkreise .....	456	4 075,8	651	5 337,6	31,0	70 311	16 216,7	73 796	16 786,5	3,5

<sup>1)</sup> Ohne Zweigniederlassungen und ohne in Konkurs oder Liquidation befindliche Unternehmen. - <sup>2)</sup> des Grund- bzw. Stammkapitals.

**4. Eintragungen und Löschungen von Kapitalgesellschaften seit 1997**

Jahr	Eintragungen <sup>1)</sup>						Löschungen <sup>1)</sup>					
	Neugründungen, Umwandlungen und Fortsetzungen		Kapitalerhöhungen		Sitzverlegungen nach Bayern		Liquidationen, Konkurse, Fusionen, Umwandlungen und Sonstige		Kapitalherabsetzungen		Sitzverlegungen aus Bayern	
	Anzahl	Kapital 1 000 DM	Anzahl	Kapital 1 000 DM	Anzahl	Kapital 1 000 DM	Anzahl	Kapital 1 000 DM	Anzahl	Kapital 1 000 DM	Anzahl	Kapital 1 000 DM
<b>Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien</b>												
1997 .....	160	413 887	134	1 594 191	16	35 427	21	267 265	3	18 248	10	12 921
1998 .....	292	5 037 666	181	2 483 537	16	46 010	32	1 574 922	5	42 345	11	42 575
1999 .....	668	5 538 165	518	3 675 550	42	355 046	55	665 244	16	230 256	52	342 600
<b>Gesellschaften mit beschränkter Haftung</b>												
1997 .....	8 685	849 560	1 637	2 053 853	710	710 132	4 703	2 054 237	58	191 862	721	217 277
1998 .....	9 365	2 598 622	1 571	2 096 203	746	435 553	4 891	1 736 394	48	113 800	839	367 833
1999 .....	11 241	2 314 096	2 258	2 458 581	915	853 107	5 338	1 803 408	70	292 789	1 024	462 236

<sup>1)</sup> Ohne Zweigniederlassungen.



**B. Arbeitsstätten (Gewerbeanzeigen)****1. Gewerbeanmeldungen 1999 nach ausgewählten Abschnitten und Wirtschaftsabteilungen**

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Ausgewählter Abschnitt Ausgewählte Abteilung	Anmeldungen insgesamt <sup>2)</sup>	davon wegen		
			Neuerrichtung des Betriebes	Neuerrichtung wegen Sitzverlegung des Betriebes	Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes
Anzahl					
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft</b> .....	<b>1 655</b>	<b>1 354</b>	<b>162</b>	<b>139</b>
01	Landwirtschaft, gewerbliche Jagd .....	1 390	1 135	139	116
02	Forstwirtschaft .....	265	219	23	23
<b>B</b>	<b>Fischerei und Fischzucht</b> .....	<b>14</b>	<b>11</b>	<b>-</b>	<b>3</b>
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b> .....	<b>119</b>	<b>104</b>	<b>-</b>	<b>15</b>
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	118	104	-	14
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> .....	<b>6 072</b>	<b>4 062</b>	<b>691</b>	<b>1 319</b>
15	Ernährungsgewerbe .....	720	344	35	341
17	Textilgewerbe .....	212	158	24	30
18	Bekleidungsindustrie .....	177	131	23	23
19	Ledergewerbe .....	36	26	5	5
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln) .....	603	388	45	170
21	Papiergewerbe .....	47	24	11	12
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfält. v. bespielt. Ton-, Bild- u. Datenträgern ...	922	692	111	119
24	Chemische Industrie .....	78	44	12	22
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	140	87	27	26
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden .....	298	187	24	87
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	15	5	3	7
28	Herstellung von Metallerzeugnissen .....	838	569	106	163
29	Maschinenbau .....	451	277	75	99
30	Herstellung v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen .....	12	7	4	1
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä. ....	155	103	24	28
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik .....	139	83	25	31
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik .....	369	254	48	67
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	65	43	6	16
35	Sonstiger Fahrzeugbau .....	23	15	4	4
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten, Spielwaren u. sonst. Erzeugnissen	712	578	74	60
37	Recycling .....	60	47	5	8
<b>E</b>	<b>Energie- und Wasserversorgung</b> .....	<b>230</b>	<b>192</b>	<b>4</b>	<b>34</b>
40	Energieversorgung .....	228	190	4	34
<b>F</b>	<b>Baugewerbe</b> .....	<b>8 795</b>	<b>6 836</b>	<b>996</b>	<b>963</b>
<b>G</b>	<b>Handel; Instandhaltung und Reparatur v. Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern</b> ...	<b>39 209</b>	<b>29 864</b>	<b>2 868</b>	<b>6 477</b>
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen; Tankstellen .....	4 410	3 314	374	722
51	Handelsvermittlung und Großhandel (o. Handel m. Kraftfahrzeugen) .....	12 850	10 258	1 362	1 230
52	Einzelhandel (o. Handel m. Kfz u. o. Tankstellen); Rep. v. Gebrauchsgütern .....	21 949	16 292	1 132	4 525
<b>H</b>	<b>Gastgewerbe</b> .....	<b>10 914</b>	<b>3 298</b>	<b>61</b>	<b>7 555</b>
<b>I</b>	<b>Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b> .....	<b>7 131</b>	<b>5 358</b>	<b>627</b>	<b>1 146</b>
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen .....	4 353	3 136	396	821
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung .....	1 501	1 089	149	263
64	Nachrichtenübermittlung .....	1 221	1 094	73	54
<b>J</b>	<b>Kredit- und Versicherungsgewerbe</b> .....	<b>7 158</b>	<b>6 022</b>	<b>755</b>	<b>381</b>
65	Kreditgewerbe .....	352	151	5	196
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten .....	6 803	5 868	750	185
<b>K</b>	<b>Grundstücks- u. Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen</b> .....	<b>33 708</b>	<b>29 035</b>	<b>3 215</b>	<b>1 458</b>
70	Grundstücks- und Wohnungswesen .....	4 086	3 269	600	217
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal .....	1 163	935	85	143
72	Datenverarbeitung und Datenbanken .....	4 577	3 970	438	169
73	Forschung und Entwicklung .....	22	14	5	3
74	Erbringung v. Dienstleistungen überwiegend f. Unternehmen .....	23 860	20 847	2 087	926
<b>M</b>	<b>Erziehung und Unterricht</b> .....	<b>952</b>	<b>799</b>	<b>46</b>	<b>107</b>
<b>N</b>	<b>Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen</b> .....	<b>1 266</b>	<b>1 110</b>	<b>68</b>	<b>88</b>
<b>O</b>	<b>Erbringung von sonstigen, öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen</b> .....	<b>10 011</b>	<b>8 288</b>	<b>621</b>	<b>1 102</b>
90	Abwasser- u. Abfallbeseitigung u. sonstige Entsorgung .....	170	128	17	25
92	Kultur, Sport und Unterhaltung .....	4 056	3 444	294	318
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen .....	5 779	4 710	310	759
<b>A - K, M - O</b>	<b>Zusammen</b>	<b>127 234</b>	<b>96 333</b>	<b>10 114</b>	<b>20 787</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

## 2. Gewerbeummeldungen 1999 nach ausgewählten Abschnitten und Wirtschaftsabteilungen

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Ausgewählter Abschnitt Ausgewählte Abteilung	Ummeldungen insgesamt <sup>2)</sup>	davon wegen		
			Veränderung der Betriebs-tätigkeit <sup>3)</sup>	Verlegung des Betriebes <sup>4)</sup>	Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebs-tätigkeit <sup>5)</sup>
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft</b> .....	<b>250</b>	<b>143</b>	<b>88</b>	<b>19</b>
01	Landwirtschaft, gewerbliche Jagd .....	232	129	84	19
02	Forstwirtschaft .....	18	14	4	-
<b>B</b>	<b>Fischerei und Fischzucht</b> .....	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>1</b>
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b> .....	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	-	-	-	-
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> .....	<b>1 246</b>	<b>502</b>	<b>634</b>	<b>110</b>
15	Ernährungsgewerbe .....	73	43	23	7
17	Textilgewerbe .....	51	27	18	6
18	Bekleidungsgewerbe .....	54	16	34	4
19	Ledergewerbe .....	7	4	3	-
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln) .....	108	61	36	11
21	Papiergewerbe .....	9	6	3	-
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfält. v. bespielt. Ton-, Bild- u. Datenträgern .....	259	75	157	27
24	Chemische Industrie .....	12	5	5	2
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	23	10	12	1
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden .....	44	12	30	2
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	-	-	-	-
28	Herstellung von Metallerzeugnissen .....	180	79	88	13
29	Maschinenbau .....	84	33	41	10
30	Herstellung v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen .....	-	-	-	-
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä. ....	46	21	22	3
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik .....	24	6	18	-
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik .....	80	16	58	6
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	14	5	7	2
35	Sonstiger Fahrzeugbau .....	7	5	2	-
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten, Spielwaren u. sonst. Erzeugnissen ..	146	65	68	13
37	Recycling .....	25	13	9	3
<b>E</b>	<b>Energie- und Wasserversorgung</b> .....	<b>10</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>1</b>
40	Energieversorgung .....	10	4	5	1
<b>F</b>	<b>Baugewerbe</b> .....	<b>2 437</b>	<b>1 241</b>	<b>1 020</b>	<b>176</b>
<b>G</b>	<b>Handel; Instandhaltung und Reparatur v. Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern</b> .....	<b>9 036</b>	<b>4 381</b>	<b>3 732</b>	<b>923</b>
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen; Tankstellen .....	1 283	560	614	109
51	Handelsvermittlung und Großhandel (o. Handel m. Kraftfahrzeugen) .....	2 839	1 355	1 206	278
52	Einzelhandel (o. Handel m. Kfz u. o. Tankstellen); Rep. v. Gebrauchsgütern .....	4 914	2 466	1 912	536
<b>H</b>	<b>Gastgewerbe</b> .....	<b>648</b>	<b>515</b>	<b>84</b>	<b>49</b>
<b>I</b>	<b>Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b> .....	<b>1 948</b>	<b>973</b>	<b>809</b>	<b>166</b>
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen .....	1 264	593	575	96
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung .....	319	134	156	29
64	Nachrichtenübermittlung .....	359	244	74	41
<b>J</b>	<b>Kredit- und Versicherungsgewerbe</b> .....	<b>1 965</b>	<b>984</b>	<b>807</b>	<b>174</b>
65	Kreditgewerbe .....	45	6	38	1
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten .....	1 920	978	769	173
<b>K</b>	<b>Grundstücks- u. Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen</b> .....	<b>7 498</b>	<b>3 398</b>	<b>3 381</b>	<b>719</b>
70	Grundstücks- und Wohnungswesen .....	1 704	690	886	128
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal .....	459	286	126	47
72	Datenverarbeitung und Datenbanken .....	672	223	367	82
73	Forschung und Entwicklung .....	4	-	3	1
74	Erbringung v. Dienstleistungen überwiegend f. Unternehmen .....	4 659	2 199	1 999	461
<b>M</b>	<b>Erziehung und Unterricht</b> .....	<b>214</b>	<b>76</b>	<b>109</b>	<b>29</b>
<b>N</b>	<b>Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen</b> .....	<b>210</b>	<b>93</b>	<b>95</b>	<b>22</b>
<b>O</b>	<b>Erbringung von sonstigen, öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen</b> .....	<b>2 003</b>	<b>926</b>	<b>851</b>	<b>226</b>
90	Abwasser- u. Abfallbeseitigung u. sonstige Entsorgung .....	57	35	20	2
92	Kultur, Sport und Unterhaltung .....	741	365	292	84
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen .....	1 203	525	539	139
<b>A - K, M - O</b>	<b>Zusammen</b>	<b>27 469</b>	<b>13 238</b>	<b>11 616</b>	<b>2 615</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - <sup>3)</sup> Änderung oder Erweiterung. - <sup>4)</sup> Nur Verlegung des Betriebssitzes innerhalb des bisherigen Meldebezirks (Gemeinde). - <sup>5)</sup> Verlegung und Änderung oder Erweiterung.

## 3. Gewerbeabmeldungen 1999 nach ausgewählten Abschnitten und Wirtschaftsabteilungen

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Ausgewählter Abschnitt Ausgewählte Abteilung	Abmeldungen insgesamt <sup>2)</sup>	darunter wegen		
			vollständiger Aufgabe eines Betriebes	Neuerrichtung an einem anderen Ort	Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes
Anzahl					
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft</b> .....	<b>1 282</b>	<b>856</b>	<b>231</b>	<b>195</b>
01	Landwirtschaft, gewerbliche Jagd .....	1 056	704	180	172
02	Forstwirtschaft .....	226	152	51	23
<b>B</b>	<b>Fischerei und Fischzucht</b> .....	<b>10</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b> .....	<b>143</b>	<b>117</b>	<b>5</b>	<b>21</b>
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	140	116	5	19
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> .....	<b>6 242</b>	<b>3 869</b>	<b>821</b>	<b>1 542</b>
15	Ernährungsgewerbe .....	963	554	45	362
17	Textilgewerbe .....	251	181	36	34
18	Bekleidungsgewerbe .....	276	224	21	30
19	Ledergewerbe .....	59	43	5	11
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln) .....	590	348	49	193
21	Papiergewerbe .....	44	21	9	14
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfält. v. bespielt. Ton-, Bild- u. Datenträgern .....	903	580	146	175
24	Chemische Industrie .....	66	26	11	29
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	98	43	25	30
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden .....	269	161	27	81
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	23	11	1	11
28	Herstellung von Metallerzeugnissen .....	856	540	122	193
29	Maschinenbau .....	374	175	81	117
30	Herstellung v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen .....	13	6	3	4
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä. ....	114	64	22	27
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik .....	123	66	32	24
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik .....	256	124	55	76
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	36	15	7	14
35	Sonstiger Fahrzeugbau .....	21	11	4	6
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten, Spielwaren u. sonst. Erzeugnissen ..	840	627	111	102
37	Recycling .....	66	49	9	8
<b>E</b>	<b>Energie- und Wasserversorgung</b> .....	<b>35</b>	<b>12</b>	<b>4</b>	<b>19</b>
40	Energieversorgung .....	34	11	4	19
<b>F</b>	<b>Baugewerbe</b> .....	<b>8 413</b>	<b>5 690</b>	<b>1 222</b>	<b>1 488</b>
<b>G</b>	<b>Handel; Instandhaltung und Reparatur v. Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern</b> .....	<b>38 410</b>	<b>26 573</b>	<b>4 158</b>	<b>7 251</b>
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen; Tankstellen .....	4 069	2 751	484	804
51	Handelsvermittlung und Großhandel (o. Handel m. Kraftfahrzeugen) .....	12 820	9 123	1 912	1 730
52	Einzelhandel (o. Handel m. Kfz u. o. Tankstellen); Rep. v. Gebrauchsgütern .....	21 521	14 699	1 762	4 717
<b>H</b>	<b>Gastgewerbe</b> .....	<b>10 810</b>	<b>4 608</b>	<b>120</b>	<b>6 027</b>
<b>I</b>	<b>Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b> .....	<b>7 561</b>	<b>5 751</b>	<b>757</b>	<b>1 021</b>
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen .....	4 621	3 528	461	621
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung .....	1 282	847	160	264
64	Nachrichtenübermittlung .....	1 590	1 330	123	127
<b>J</b>	<b>Kredit- und Versicherungsgewerbe</b> .....	<b>5 705</b>	<b>4 090</b>	<b>1 052</b>	<b>527</b>
65	Kreditgewerbe .....	301	71	5	194
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten .....	5 404	4 019	1 047	333
<b>K</b>	<b>Grundstücks- u. Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen</b> .....	<b>25 199</b>	<b>18 110</b>	<b>4 553</b>	<b>2 472</b>
70	Grundstücks- und Wohnungswesen .....	3 284	2 050	858	363
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal .....	1 166	809	106	241
72	Datenverarbeitung und Datenbanken .....	2 807	1 923	567	315
73	Forschung und Entwicklung .....	10	5	2	3
74	Erbringung v. Dienstleistungen überwiegend f. Unternehmen .....	17 932	13 323	3 020	1 550
<b>M</b>	<b>Erziehung und Unterricht</b> .....	<b>610</b>	<b>377</b>	<b>87</b>	<b>130</b>
<b>N</b>	<b>Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen</b> .....	<b>799</b>	<b>574</b>	<b>125</b>	<b>98</b>
<b>O</b>	<b>Erbringung von sonstigen, öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen</b> .....	<b>7 194</b>	<b>4 990</b>	<b>919</b>	<b>1 256</b>
90	Abwasser- u. Abfallbeseitigung u. sonstige Entsorgung .....	129	84	22	23
92	Kultur, Sport und Unterhaltung .....	2 756	1 791	466	498
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen .....	4 307	3 114	430	735
<b>A - K, M - O</b>	<b>Zusammen</b>	<b>112 413</b>	<b>75 625</b>	<b>14 055</b>	<b>22 048</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

## XII. Produzierendes Gewerbe

195

Seite

### A. Verarbeitendes Gewerbe (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden)

1. Unternehmen, Beschäftigte, Löhne und Gehälter sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen bzw. -klassen	199
2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne u. Gehälter sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1998 und 1999 nach Wirtschaftsabteilungen bzw. -klassen	200
3. Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1998 und 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen bzw. -klassen	204
4. Betriebe und Beschäftigte des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen bzw. -klassen und Regierungsbezirken	206
5. Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden Ende September 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Größenklassen	208
6. Beschäftigte des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden Ende September 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Größenklassen	208
7. Investitionen des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1998 nach Anlagearten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen	209
8. Investitionen des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1998 nach Anlagearten und Hauptgruppen	209
9. Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe seit 1995 nach Wirtschaftsabteilungen	210
10. Index der Produktion für das Verarbeitende Gewerbe, den Bergbau und die Gewinnung von Steinen und Erden seit 1995 nach Abschnitten und Wirtschaftsabteilungen	211
11. Produktion des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1998 und 1999 nach ausgewählten Güterklassen	212

### B. Baugewerbe

1. Unternehmen, Beschäftigte, Löhne und Gehälter sowie Umsatz im Baugewerbe 1998 nach Wirtschaftszweigen	216
2. Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe 1998 nach Wirtschaftszweigen	216
3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden sowie Löhne und Gehälter im Bauhauptgewerbe Ende Juni 1998 und 1999	217
4. Betriebe, Beschäftigte, Löhne und Gehälter, geleistete Arbeitsstunden und Umsatz im Bauhauptgewerbe 1998 und 1999 nach Wirtschaftszweigen	218
5. Auftragseingänge und Auftragsbestände der Betriebe im Bauhauptgewerbe 1998 und 1999	218
6. Betriebe, Beschäftigte, Löhne, Gehälter, geleistete Arbeitsstunden und Umsatz im Ausbaugewerbe 1999 nach Wirtschaftszweigen	219
7. Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe Ende Juni 1998 und 1999 nach Wirtschaftszweigen	219

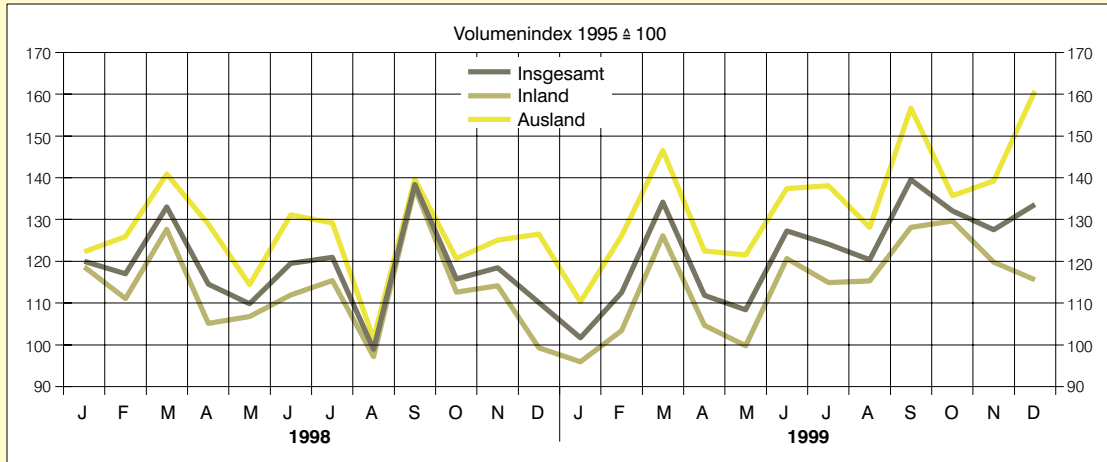
### C. Energieversorgung

1. Struktur des Energieverbrauchs seit 1996	220
2. Primärenergieverbrauch seit 1996 nach Energieträgern und deren Herkunft	220
3. Endenergieverbrauch seit 1996 nach Energieträgern	220
4. Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter in den Betrieben der Energie- und Wasserversorgung 1999	221
5. Kohleversorgung seit 1996	221
6. Mineralölversorgung seit 1996	221
7. Gasversorgung seit 1997	222
8. Elektrizitätsversorgung seit 1997	222
9. Elektrizitätserzeugung der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau sowie Gewinnung von Steinen und Erden 1997 und 1998 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen	223
10. Energieverbrauch im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau sowie Gewinnung von Steinen und Erden 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen	223
11. Energiebilanz Bayern 1998	224

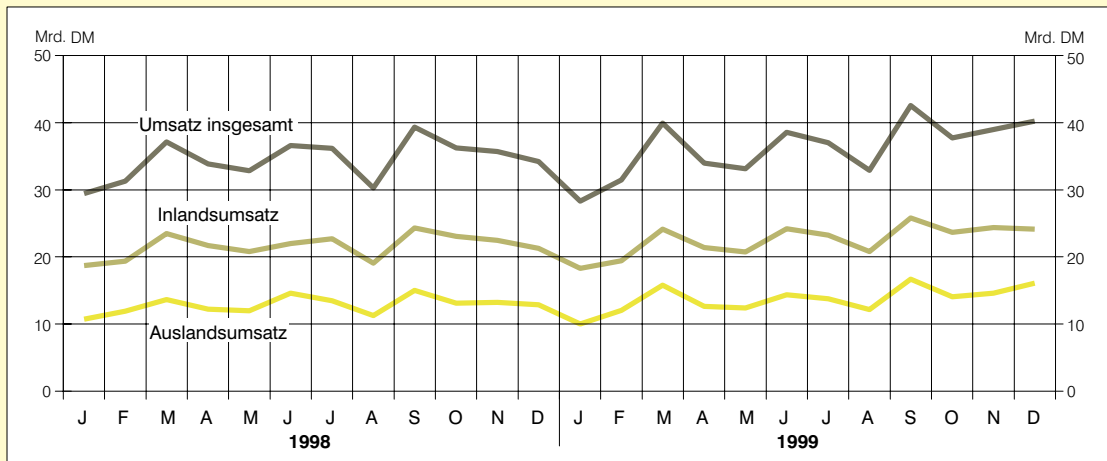
### D. Handwerk

Meßzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Handwerk seit 1998 (ohne Nebenbetriebe) nach ausgewählten Gewerbe- und Wirtschaftszweigen	226
--	-----

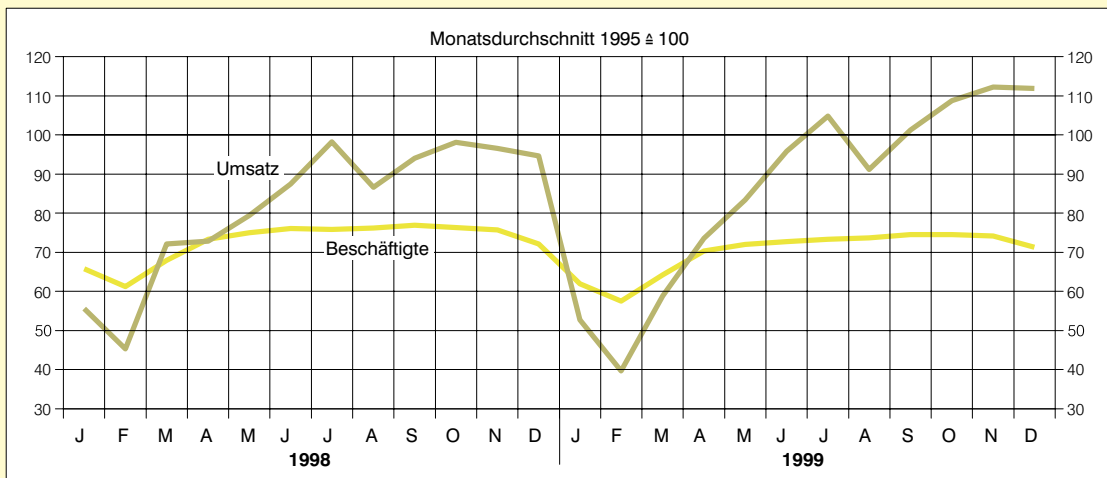
### Auftragseingang des Verarbeitenden Gewerbes 1998 und 1999



### Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) 1998 und 1999



### Umsatz und Beschäftigte des Bauhauptgewerbes 1998 und 1999



## A. Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

### Allgemeine Anmerkungen

Die den Ergebnissen zugrundeliegende **Darstellungseinheit** ist in der Regel der Betrieb als örtliche Einheit, im Unterschied zum Unternehmen als wirtschaftlich-rechtliche Einheit, die aus mehreren Betrieben bestehen kann. Hinsichtlich der Darstellung der Ergebnisse wird bei den Beschäftigten und Umsätzen zwischen einem Nachweis nach hauptbeteiligten und beteiligten Wirtschaftszweigen unterschieden. Bei der Darstellung nach hauptbeteiligten Zweigen werden alle Angaben eines Betriebes (örtliche Einheit) unter dem Zweig nachgewiesen, bei dem der Schwerpunkt des Betriebes - gemessen an der Zahl der Beschäftigten - liegt. Bei der Aufbereitung nach beteiligten Zweigen (fachliche Betriebsteile) werden die Beschäftigten und die Umsätze kombinierter Betriebe auf diejenigen Zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile - ihrer Produktion entsprechend - zuzurechnen sind. Die fachliche Gliederung der Ergebnisse erfolgt nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93)".

Der **Berichtskreis** umfaßt Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten sowie produzierende Betriebe mit i.a. 20 oder mehr Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche, und zwar Betriebe der Industrie und des Handwerks. Abweichend von der vorgenannten Erfassungsgrenze liegt bei den folgenden Wirtschaftszweigen die Abschneidegrenze "10 oder mehr Beschäftigte" zugrunde: 14.11 - Gewinnung von Naturwerksteinen und Natursteinen a.n.g.; 14.21 - Gewinnung von Kies und Sand; 15.20 - Fischverarbeitung; 15.31 - Verarbeitung von Kartoffeln; 15.32 - Herstellung von Frucht- und Gemüsesäften; 15.33 - Verarbeitung von Obst und Gemüse a.n.g.; 15.71 - Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere; 15.72 - Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere; 15.91 - Herstellung von Spirituosen; 15.92 - Alkoholbrennerei; 15.97 - Herstellung von Malz; 15.98 - Mineralbrunnen, Herstellung von Erfrischungsgetränken; 20.10 - Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke (bei Sägewerken werden alle Betriebe mit einem Jahreseinschnitt von mindestens 5 000 m<sup>3</sup> Rohholz erfaßt); 26.63 - Herstellung von Transportbeton.

### Begriffsbestimmungen in alphabetischer Reihenfolge

**Angestellte:** Alle zur Angestelltenversicherung Pflichtigen, auch die infolge Überschreitens der Versicherungspflichtgrenze oder der Altersgrenze nicht mehr versicherungspflichtigen Angestellten, einschl. der tätigen Inhaber und Mitinhaber sowie der kaufmännisch und technisch Auszubildenden.

**Arbeiter:** Alle zur Arbeiterrentenversicherung Pflichtigen, auch die infolge Überschreitens der Altersgrenze nicht mehr Pflichtigen, also Facharbeiter, angelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, ferner Umschüler und gewerblich Auszubildende.

**Auslandsumsatz:** Direktumsatz der Betriebe mit Abnehmern im Ausland und Lieferungen an inländische Firmen, die die bestellten Waren ohne weitere Be- oder Verarbeitung in das Ausland ausführen (Exporteure).

**Beschäftigte:** Alle im Betrieb tätigen Personen, wie tätige Inhaber und Mitinhaber, alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehenden Personen, ferner unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit tätig sind.

**Betriebe:** Örtlich getrennte Niederlassungen von Unternehmen. Dazu zählen örtlich getrennte Produktions-, Verwaltungs- und Hilfsbetriebe (z.B. für Montage, Reparaturen, Verpackungsmittelherstellung), ferner mit dem Betrieb örtlich verbundene oder in dessen Nähe liegende Verwaltungs- und Hilfsbetriebsteile; außerdem Einbetriebsunternehmen.

**Geleistete Arbeiterstunden:** Die Summe aller geleisteten Stunden der Arbeiter und der gewerblich Auszubildenden unter Einbeziehung von Überstunden, Sonn- und Feiertagsstunden u. dgl. Unberücksichtigt bleiben ausgefallene oder veräumte Arbeiterstunden, auch wenn sie bezahlt werden.

**Inlandsumsatz:** Umsatz mit Empfängern in der Bundesrepublik Deutschland sowie Umsatz mit den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften.

**Investitionen:** Wert der Bruttozugänge an Sachanlagen der Unternehmen im Geschäftsjahr einschließlich im Bau befindlicher Anlagen, Ersatzinvestitionen, aktivierter Großreparaturen und aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, ohne Anzahlungen auf noch nicht gelieferte Investitionsgüter, soweit sie nicht bereits aktiviert wurden.

**Löhne und Gehälter:** Die Bruttobezüge der Arbeiter (einschl. der gewerblich Auszubildenden) und Angestellten (einschl. der leitenden Angestellten, kaufmännisch und technisch Auszubildenden). Die Lohnsummen enthalten alle Arten von Zuschlägen (z.B. für Akkord- oder Schichtarbeit), Vergütungen (z.B. Krankengeld) und Gratifikationen. Nicht einbezogen sind die Pflichtbeiträge des Arbeitgebers zur Sozialversicherung sowie andere Aufwendungen, die kein Arbeitseinkommen darstellen (z.B. Kantinenzuschuß, Spesenersatz). Diese Bestimmungen gelten sinngemäß auch für die Gehaltssummen.

**Produktionswert:** Wert der zum Absatz bestimmten Produktion, der sich auf Grund der Verkaufspreise ab Werk einschl. berechneter Verpackung und abzüglich gewährter Rabatte sowie Verbrauchssteuern errechnet.

**Umsatz:** Alle im Berichtsmonat in Rechnung gestellten Lieferungen und Leistungen (einschl. Reparaturen, Lohnarbeiten, Montagen und Lohnveredelungsarbeiten) ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt der Lieferung. Angegeben sind die Rechnungsendbeträge (Fakturenwerte) ohne die in Rechnung gestellte Mehrwertsteuer, jedoch einschl. der darin enthaltenen Verbrauchssteuern sowie der Kosten für Fracht, Verpackung, Porto usw., auch wenn diese gesondert berechnet werden.

**Unternehmen:** Kleinste rechtlich selbständige Einheit, und zwar Einbetriebsunternehmen und Unternehmen mit mehreren Zweigniederlassungen (ohne rechtlich selbständige Tochtergesellschaften).

## B. Baugewerbe

### Allgemeine Anmerkungen

Die Statistiken des Baugewerbes umfassen Daten über das **Bauhaupt-** und das **Ausbaugewerbe**. Die Zuordnung der Meldeeinheiten zum Bauhaupt- bzw. Ausbaugewerbe erfolgt nach dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit seit 1.1.1996 anhand der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)“. Im Sinne des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) werden zum Bauhauptgewerbe die Gruppen „Vorbereitende Baustellenarbeiten“ (WZ-Nr. 45.1) und „Hoch- und Tiefbau“ (WZ-Nr. 45.2), zum Ausbaugewerbe die Gruppen „Bauinstallation“ (WZ-Nr. 45.3) und „Sonstiges Baugewerbe“ (WZ-Nr. 45.4) gezählt.

### Begriffsbestimmungen in alphabetischer Reihenfolge

**Arbeitsstunden:** Alle auf Baustellen, Bauhöfen und Werkstätten im Bundesgebiet von den Beschäftigten tatsächlich geleisteten Stunden ohne diejenigen für Bürotätigkeiten.

**Auftragsbestand:** Wert aller am Ende des Berichtsvierteljahres vorliegenden akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge entsprechend der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB).

**Auftragseingang:** Die im abgelaufenen Kalendermonat neu eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge entsprechend der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB).

**Betriebe:** Örtlich getrennte Niederlassungen von Unternehmen. Dazu zählen Haupt- und selbständige Zweigniederlassungen sowie Arbeitsgemeinschaften; außerdem Einbetriebsunternehmen.

**Löhne und Gehälter:** Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge, der Vergütungen für gesetzliche Feiertage, Urlaub, Krankheit sowie der Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung. Die Entgelte für Poliere und Meister werden zur Lohnsumme und nicht zur Gehaltsumme gerechnet.

**Umsatz:** Gesamter steuerbarer Umsatz ohne außerordentliche und betriebsfremde Erträge. Bei den Unternehmen des Bauhauptgewerbes setzt sich der Umsatz zusammen aus der Summe aller im Geschäftsjahr erbrachten Bauleistungen (Jahresbauleistung) zuzüglich der Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, aus Handelsware sowie aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

## C. Energieversorgung

### Allgemeine Anmerkungen

Die Energiebilanz (Tabelle 11) weist das Aufkommen und die Verwendung von Energieträgern nach. Sie gliedert sich in drei Hauptteile: die Primärenergiebilanz, die Umwandlungsbilanz und den nichtenergetischen und energetischen (Endenergie-) Verbrauch. Der Energiebilanz liegen sowohl Daten der amtlichen Statistik als auch aus Verbandsstatistiken zugrunde; vor allem der Mineralöl- und Kohlebereich beruht nahezu vollständig auf Quellen der zuständigen Verbände.

### Begriffsbestimmungen in alphabetischer Reihenfolge

**Austauschsaldo:** Lieferüberschüsse als Saldierungen von Bezügen und Lieferungen erhalten ein negatives Vorzeichen.

**Endenergieverbrauch:** Diejenigen Energiemengen, die entweder unverändert oder nach ihrer Umwandlung in verwertbare Energieformen dem Endverbrauch zur Erzeugung von Nutzenergie (Licht, Kraft, Wärme) zur Verfügung stehen.

**Erneuerbare Energieträger:** Energiequellen, die nach menschlichen Zeitbegriffen unerschöpflich sind, z.B. Sonnenstrahlung, Windenergie, Wasserkraft, Umweltwärme, Erdwärme, nachwachsende Rohstoffe, Biogase und Biomasse im Abfall.

**Energieverbrauch:** Um den Energieverbrauch auf der Basis eines gemeinsamen Heizwertes (29,3076 GJ/t = 1 t SKE) vergleichbar und in SKE- bzw. TJ-Tabellen bilanzierungsfähig zu machen, müssen die jew. Mengen mit unterschiedlichen Umrechnungsfaktoren multipliziert werden, z.B. Steinkohle 0,99; Heizöl leicht 1,46; Strom 0,12; Gase 1,08; Holz 0,49.

**Primärenergieverbrauch:** Der Energiebedarf eines Landes, der sich aus der Summe der Energiegewinnung im Lande, den Bestandsveränderungen sowie dem Saldo aus Energiebezügen und -lieferungen ergibt.

**Umwandlungsbilanz:** Einsatz und Ausstoß der verschiedenen Umwandlungsprozesse, Verbrauch an Energieträgern in der Energiegewinnung und im Umwandlungsbereich sowie die entstandenen Energieverluste.

## D. Handwerk

### Allgemeine Anmerkungen

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung umfaßt die repräsentativ ausgewählten Handwerksunternehmen sowie die zu den laufenden Statistiken im Verarbeitenden Gewerbe, Baugewerbe und Handel/Gastgewerbe meldenden Handwerksunternehmen.

## A. Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

### 1. Unternehmen, Beschäftigte, Löhne und Gehälter sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen bzw. -klassen

- Unternehmen mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten -

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Abschnitt Ausgewählte Abteilung bzw. Klasse Hauptgruppe	Unternehmen	Beschäftigte	Löhne und Gehälter	Umsatz
		Monatsdurchschnitt		1 000 DM	
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....</b>	<b>193</b>	<b>7 186</b>	<b>439 060</b>	<b>2 132 135</b>
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	192	.	.	.
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>6 517</b>	<b>1 223 509</b>	<b>85 212 401</b>	<b>454 495 778</b>
15	Ernährungsgewerbe .....	897	86 510	4 098 194	31 185 573
15.13	Fleischverarbeitung .....	169	15 199	594 058	3 798 148
15.51	Milchverarbeitung (ohne Herstellung von Speiseeis) .....	58	13 393	772 764	12 469 345
15.81	H.v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren) .....	271	22 432	784 014	2 365 470
15.96	H.v. Bier .....	167	12 596	788 786	4 026 231
17	Textilgewerbe .....	209	23 874	1 145 546	5 631 518
18	Bekleidungsgewerbe .....	221	24 466	1 041 350	6 059 993
18.22	H.v. Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung) .....	134	15 886	706 051	4 279 953
19	Ledergewerbe .....	45	4 002	176 689	1 180 363
20	Holzgewerbe (ohne H.v. Möbeln) .....	429	23 221	1 213 644	6 475 407
20.30	H.v. Konstruktionsteilen, Fertigtbaug., Ausbauelementen a. Holz .....	152	11 811	604 488	2 802 203
21	Papiergewerbe .....	130	21 566	1 397 635	8 398 554
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung .....	498	52 321	3 705 573	16 555 143
22.22	Druckerei (ohne Zeitungsdruckerei) .....	258	20 832	1 401 857	5 998 405
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. u. Verarb. v. Spalt- u. Brutstoffen .....	4	1 519	151 072	.
24	Chemische Industrie .....	177	54 768	3 999 721	21 215 463
25	H.v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	449	67 330	3 755 563	15 877 856
25.21	H.v. Platten, Folien, Schläuchen und Profilen aus Kunststoff .....	67	19 506	1 159 327	4 961 410
25.24	H.v. sonstigen Kunststoffwaren .....	208	26 755	1 436 943	5 827 696
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden .....	494	63 151	3 554 334	15 660 944
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	101	21 474	1 334 050	5 588 394
28	H.v. Metallerzeugnissen .....	684	68 813	3 942 035	15 379 581
28.11	H.v. Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen .....	157	15 458	909 111	4 165 237
29	Maschinenbau .....	812	179 255	12 687 702	53 505 374
29.11	H.v. Verbrennungsmotoren u. Turbinen (ohne Kfz usw.) .....	9	5 871	473 151	1 717 454
29.14	H.v. Lagern, Getrieben, Zahnrädern, Antriebs-elementen .....	37	29 334	2 017 010	8 513 071
29.24	H.v. Maschinen für unspezifische Verwendung a.n.g. ....	87	17 420	1 214 842	4 433 398
29.40	H.v. Werkzeugmaschinen .....	140	18 801	1 303 053	4 868 156
29.56	H.v. Maschinen für bestimmte Wirtschaftszweige a.n.g. ....	215	27 908	1 970 825	7 689 439
29.71	H.v. elektrischen Haushaltsgeräten .....	21	23 011	1 761 642	9 440 683
30	H.v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen .....	36	8 843	758 963	6 207 214
30.02	H.v. Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen .....	27	6 611	618 838	5 695 438
31	H.v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä. ....	320	204 793	18 034 324	82 430 148
31.10	H.v. Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren .....	66	15 142	982 825	4 036 408
31.20	H.v. Elektrizitätsverteilungs- u. -schalt-einrichtungen .....	123	159 162	.	.
31.61	H.v. elektrischen Ausrüstungen f. Motoren u. Fahrzeuge a.n.g. ....	26	9 099	504 838	3 149 286
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik .....	103	30 456	2 259 536	16 934 927
32.10	H.v. elektronischen Bauelementen .....	46	12 671	1 068 754	9 942 940
32.30	H.v. Rundfunk, Fernseh-, phono- und videotechn. Geräten .....	38	11 726	717 677	4 308 290
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik .....	313	34 517	2 379 354	9 073 926
33.20	H.v. Meß-, Kontroll-, Navigations- u.ä. Instrumenten u. Vorrichtungen .....	142	19 512	1 437 705	5 435 101
34	H.v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	139	167 959	13 979 962	94 217 457
34.10	H.v. Kraftwagen und Kraftwagenmotoren .....	11	128 719	11 454 939	82 075 919
34.30	H.v. Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren .....	66	31 049	2 033 451	9 695 511
35	Sonstiger Fahrzeugbau .....	36	35 029	3 046 017	13 265 289
35.30	Luft- und Raumfahrzeugbau .....	16	28 964	2 642 304	11 485 028
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten usw. ....	405	45 811	2 216 666	9 369 418
36.11	H.v. Sitzmöbeln .....	85	13 776	696 864	3 253 954
37	Recycling .....	12	.	.	.
	<b>Vorleistungsgüterproduzenten .....</b>	<b>3 099</b>	<b>548 420</b>	<b>39 081 472</b>	<b>191 756 213</b>
	<b>Investitionsgüterproduzenten .....</b>	<b>1 636</b>	<b>419 115</b>	<b>31 992 625</b>	<b>170 137 980</b>
	<b>Gebrauchsgüterproduzenten .....</b>	<b>339</b>	<b>70 889</b>	<b>4 387 136</b>	<b>21 956 764</b>
	<b>Verbrauchsgüterproduzenten .....</b>	<b>1 636</b>	<b>192 272</b>	<b>10 190 228</b>	<b>72 776 956</b>
	<b>Insgesamt</b>	<b>6 710</b>	<b>1 230 695</b>	<b>85 651 461</b>	<b>456 627 913</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).



**2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes,**

- Betriebe von Unternehmen mit im

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Abschnitt Ausgewählte Abteilung bzw. Klasse Hauptgruppe	Betriebe		Beschäftigte	
		1998 <sup>2)</sup>	1999	1998	1999
		Monatsdurchschnitt			
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....</b>	<b>339</b>	<b>338</b>	<b>6 942</b>	<b>7 066</b>
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	334	333	6 794	6 918
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>7 955</b>	<b>7 885</b>	<b>1 182 096</b>	<b>1 183 337</b>
15	Ernährungsgewerbe .....	1 038	1 028	91 652	91 502
15.13	Fleischverarbeitung .....	176	179	14 091	14 339
15.51	Milchverarbeitung (ohne Herstellung von Speiseeis) .....	106	101	15 811	15 485
15.81	H.v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren) .....	282	284	20 664	21 785
15.96	H.v. Bier .....	178	173	13 783	12 494
17	Textilgewerbe .....	241	234	25 027	23 648
18	Bekleidungsindustrie .....	268	249	24 538	22 603
18.22	H.v. Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung) .....	165	152	17 407	15 976
19	Ledergewerbe .....	56	52	6 438	6 569
20	Holzgewerbe (ohne H.v. Möbeln) .....	467	453	21 672	21 676
20.30	H.v. Konstruktionsteilen, Fertigt. u. Ausbauelementen a. Holz .....	169	162	11 521	11 393
21	Papiergewerbe .....	151	159	21 734	22 175
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung .....	549	534	52 274	53 074
22.22	Druckerei (ohne Zeitungsdruckerei) .....	304	271	23 133	21 884
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. u. Verarb. v. Spalt- u. Brutstoffen .....	8	8	1 872	1 830
24	Chemische Industrie .....	240	251	61 212	60 920
25	H.v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	535	541	68 116	69 219
25.21	H.v. Platten, Folien, Schläuchen und Profilen aus Kunststoff .....	90	93	15 103	15 805
25.24	H.v. sonstigen Kunststoffwaren .....	244	244	31 135	31 768
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden .....	783	772	65 029	63 718
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	121	125	24 581	25 171
28	H.v. Metallerzeugnissen .....	854	843	72 078	70 051
28.11	H.v. Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen .....	180	177	16 379	15 528
29	Maschinenbau .....	953	952	192 155	192 689
29.11	H.v. Verbrennungsmotoren u. Turbinen (ohne Kfz usw.) .....	16	15	15 653	14 633
29.14	H.v. Lagern, Getrieben, Zahnrädern, Antriebselementen .....	43	44	26 892	26 739
29.24	H.v. Maschinen für unspezifische Verwendung a.n.g. .....	104	100	18 803	19 391
29.40	H.v. Werkzeugmaschinen .....	157	157	19 388	20 009
29.56	H.v. Maschinen für bestimmte Wirtschaftszweige a.n.g. .....	225	229	28 644	28 928
29.71	H.v. elektrischen Haushaltsgeräten .....	28	28	18 031	17 514
30	H.v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen .....	42	43	11 994	9 480
30.02	H.v. Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen .....	35	33	10 222	7 394
31	H.v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä. .....	392	412	120 405	106 499
31.10	H.v. Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren .....	77	79	20 611	23 796
31.20	H.v. Elektrizitätsverteilungs- u. -schalteinrichtungen .....	163	164	66 876	52 732
31.61	H.v. elektrischen Ausrüstungen f. Motoren u. Fahrzeuge a.n.g. .....	33	37	13 361	9 673
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik .....	142	155	40 218	53 216
32.10	H.v. elektronischen Bauelementen .....	68	72	22 017	21 245
32.30	H.v. Rundfunk, Fernseh-, phono- und videotechn. Geräten .....	45	47	10 799	12 075
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik .....	399	370	42 865	43 943
33.20	H.v. Meß-, Kontroll-, Navigations- u.ä. Instrumenten u. Vorrichtungen .....	163	158	18 447	20 054
34	H.v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	186	190	153 562	159 834
34.10	H.v. Kraftwagen und Kraftwagenmotoren .....	18	17	94 697	99 165
34.30	H.v. Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren .....	99	103	50 180	51 796
35	Sonstiger Fahrzeugbau .....	50	52	29 999	31 838
35.30	Luft- und Raumfahrzeugbau .....	24	24	20 776	22 373
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten usw. .....	461	444	51 058	49 916
36.11	H.v. Sitzmöbeln .....	103	100	18 276	17 709
37	Recycling .....	17	18	729	704
	<b>Vorleistungsgüterproduzenten .....</b>	<b>4 054</b>	<b>4 057</b>	<b>498 020</b>	<b>481 754</b>
	<b>Investitionsgüterproduzenten .....</b>	<b>1 955</b>	<b>1 929</b>	<b>419 016</b>	<b>438 354</b>
	<b>Gebrauchsgüterproduzenten .....</b>	<b>397</b>	<b>386</b>	<b>70 368</b>	<b>70 018</b>
	<b>Verbrauchsgüterproduzenten .....</b>	<b>1 888</b>	<b>1 851</b>	<b>201 634</b>	<b>200 277</b>
	<b>Insgesamt .....</b>	<b>8 294</b>	<b>8 223</b>	<b>1 189 038</b>	<b>1 190 403</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Mit Auffindungen aus der Handwerkszählung 1995.

**Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1998 und 1999 nach Wirtschaftsabteilungen bzw. -klassen**

allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten -

darunter Arbeiter		Arbeiterstunden		Löhne		Nr. der Systematik <sup>1)</sup>
1998 <sup>2)</sup>	1999	1998 <sup>2)</sup>	1999	1998 <sup>2)</sup>	1999	
Monatsdurchschnitt		1 000 Stunden		1 000 DM		
5 220	5 265	9 414	9 852	278 007	291 427	C
5 118	5 166	9 256	9 703	271 952	285 468	14
<b>738 065</b>	<b>732 893</b>	<b>1 135 985</b>	<b>1 123 250</b>	<b>38 304 838</b>	<b>39 063 477</b>	<b>D</b>
57 866	57 334	100 077	99 196	2 623 321	2 619 371	15
8 577	8 723	15 323	15 766	333 368	342 217	15.13
10 776	10 610	17 795	17 375	560 518	552 128	15.51
10 926	11 257	19 839	20 230	431 803	445 115	15.81
8 978	7 907	15 687	13 458	496 744	428 754	15.96
17 831	16 726	27 271	25 383	685 786	642 497	17
16 316	14 786	22 041	19 775	495 657	454 841	18
11 101	10 013	14 863	13 222	340 457	310 570	18.22
3 764	3 767	5 520	5 577	134 865	138 101	19
16 504	16 494	27 135	27 299	748 194	764 048	20
8 616	8 480	13 887	13 924	387 310	398 613	20.30
15 272	15 621	24 751	25 202	829 219	847 937	21
24 064	23 789	36 209	35 953	1 360 622	1 365 251	22
15 251	14 453	23 760	23 223	871 261	857 682	22.22
960	931	1 509	1 491	76 350	76 872	23
31 905	31 385	52 047	51 891	1 857 356	1 803 971	24
49 290	50 054	81 620	82 116	2 274 193	2 365 601	25
11 110	11 610	18 360	18 867	570 873	601 841	25.21
22 027	22 456	36 555	36 478	943 533	996 926	25.24
47 438	46 275	77 052	74 685	2 283 025	2 258 752	26
18 730	19 187	28 043	29 190	1 067 617	1 122 233	27
51 320	50 219	82 476	80 181	2 471 703	2 471 204	28
10 363	9 976	16 819	16 072	507 934	500 489	28.11
117 362	116 432	180 352	176 198	6 511 641	6 605 985	29
6 227	5 825	9 210	8 564	375 207	366 818	29.11
19 746	19 499	29 304	27 543	1 163 892	1 153 624	29.14
11 249	11 538	16 962	17 266	587 402	627 420	29.24
11 658	12 065	18 818	19 439	628 599	666 382	29.40
17 051	17 172	27 345	27 200	930 019	971 822	29.56
12 400	12 047	16 408	17 517	646 426	648 024	29.71
4 030	4 001	6 226	6 255	215 062	239 150	30
2 991	2 819	4 536	4 270	168 386	181 441	30.02
59 955	57 696	87 141	83 455	3 049 352	2 964 416	31
13 625	14 913	20 376	21 772	716 211	809 680	31.10
25 209	23 682	36 436	34 221	1 270 917	1 186 351	31.20
8 654	6 546	11 662	8 434	404 338	288 409	31.61
19 730	19 658	29 103	28 600	1 001 520	1 047 910	32
10 943	9 861	16 386	14 488	607 510	567 910	32.10
6 069	6 453	8 915	9 534	265 411	292 716	32.30
20 089	19 434	31 265	29 801	947 911	940 338	33
8 287	8 166	13 030	13 006	382 742	401 846	33.20
111 228	114 986	153 515	159 336	7 137 700	7 733 774	34
65 278	67 776	84 562	87 995	4 595 497	5 059 606	34.10
39 636	40 703	59 274	61 195	2 216 554	2 328 031	34.30
15 477	16 276	23 344	24 223	922 860	1 003 419	35
8 904	9 551	13 367	14 128	577 139	636 264	35.30
37 000	35 786	56 522	54 501	1 494 468	1 472 527	36
13 500	12 761	20 696	19 550	560 192	548 774	36.11
530	526	908	938	23 511	24 751	37
<b>325 770</b>	<b>321 996</b>	<b>514 109</b>	<b>508 429</b>	<b>16 754 846</b>	<b>16 807 809</b>	
<b>251 943</b>	<b>254 817</b>	<b>375 486</b>	<b>373 676</b>	<b>14 696 964</b>	<b>15 486 400</b>	
<b>47 501</b>	<b>46 320</b>	<b>70 176</b>	<b>70 083</b>	<b>2 146 422</b>	<b>2 151 811</b>	
<b>118 071</b>	<b>115 026</b>	<b>185 628</b>	<b>180 915</b>	<b>4 984 612</b>	<b>4 908 884</b>	
<b>743 285</b>	<b>738 159</b>	<b>1 145 399</b>	<b>1 133 102</b>	<b>38 582 845</b>	<b>39 354 904</b>	

Noch: 2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes,  
- Betriebe von Unternehmen mit im

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Abschnitt Ausgewählte Abteilung bzw. Klasse Hauptgruppe	Gehälter	
		1998 <sup>2)</sup>	1999
		1 000 DM	
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....</b>	<b>128 495</b>	<b>137 040</b>
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	123 782	132 140
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>39 718 868</b>	<b>40 951 407</b>
15	Ernährungsgewerbe .....	1 841 896	1 839 003
15.13	Fleischverarbeitung .....	228 111	226 482
15.51	Milchverarbeitung (ohne Herstellung von Speiseeis) .....	365 618	350 930
15.81	H.v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren) .....	296 954	315 148
15.96	H.v. Bier .....	362 693	354 823
17	Textilgewerbe .....	500 502	492 039
18	Bekleidungsgewerbe .....	523 061	518 898
18.22	H.v. Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufskleidung) .....	408 095	402 946
19	Ledergewerbe .....	225 003	222 855
20	Holzgewerbe (ohne H.v. Möbeln) .....	330 845	336 101
20.30	H.v. Konstruktionsteilen, Fertigtbau-, Ausbauelementen a. Holz .....	185 736	191 821
21	Papiergewerbe .....	552 170	569 004
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung .....	2 270 924	2 416 738
22.22	Druckerei (ohne Zeitungsdruckerei) .....	639 623	626 712
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. u. Verarb. v. Spalt- u. Brutstoffen .....	99 395	101 862
24	Chemische Industrie .....	2 693 196	2 710 954
25	H.v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	1 415 060	1 488 264
25.21	H.v. Platten, Folien, Schläuchen und Profilen aus Kunststoff .....	322 357	336 976
25.24	H.v. sonstigen Kunststoffwaren .....	658 943	711 662
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden .....	1 295 218	1 294 785
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	498 445	525 158
28	H.v. Metallerzeugnissen .....	1 602 140	1 559 182
28.11	H.v. Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen .....	451 174	415 661
29	Maschinenbau .....	6 901 660	7 211 434
29.11	H.v. Verbrennungsmotoren u. Turbinen (ohne Kfz usw.) .....	1 041 827	1 010 609
29.14	H.v. Lagern, Getrieben, Zahnrädern, Antriebs-elementen .....	657 960	677 737
29.24	H.v. Maschinen für unspezifische Verwendung a.n.g. ....	635 558	671 470
29.40	H.v. Werkzeugmaschinen .....	668 786	713 457
29.56	H.v. Maschinen für bestimmte Wirtschaftszweige a.n.g. ....	1 081 993	1 130 353
29.71	H.v. elektrischen Haushaltsgeräten .....	593 661	591 831
30	H.v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen .....	875 017	588 611
30.02	H.v. Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen .....	817 636	510 442
31	H.v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä. ....	6 416 538	4 961 956
31.10	H.v. Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren .....	647 381	859 960
31.20	H.v. Elektrizitätsverteilungs- u. -schalteinrichtungen .....	4 700 461	3 100 465
31.61	H.v. elektrischen Ausrüstungen f. Motoren u. Fahrzeuge a.n.g. ....	420 765	252 472
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik .....	2 127 664	3 811 056
32.10	H.v. elektronischen Bauelementen .....	1 228 901	1 310 158
32.30	H.v. Rundfunk, Fernseh-, phono- und videotechn. Geräten .....	411 333	497 272
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik .....	2 100 499	2 309 027
33.20	H.v. Meß-, Kontroll-, Navigations- u.ä. Instrumenten u. Vorrichtungen .....	893 308	1 125 362
34	H.v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	4 904 799	5 319 817
34.10	H.v. Kraftwagen und Kraftwagenmotoren .....	3 726 102	4 066 338
34.30	H.v. Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren .....	983 992	1 058 815
35	Sonstiger Fahrzeugbau .....	1 456 316	1 561 735
35.30	Luft- und Raumfahrzeugbau .....	1 226 256	1 316 951
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten usw. ....	918 477	928 183
36.11	H.v. Sitzmöbeln .....	308 789	318 037
37	Recycling .....	12 634	11 367
	<b>Vorleistungsgüterproduzenten .....</b>	<b>15 815 450</b>	<b>14 425 097</b>
	<b>Investitionsgüterproduzenten .....</b>	<b>16 450 969</b>	<b>18 785 380</b>
	<b>Gebrauchsgüterproduzenten .....</b>	<b>1 896 142</b>	<b>1 988 612</b>
	<b>Verbrauchsgüterproduzenten .....</b>	<b>5 684 803</b>	<b>5 889 358</b>
	<b>Insgesamt .....</b>	<b>39 847 363</b>	<b>41 088 447</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Mit Auffindungen aus der Handwerkszählung 1995.

**Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1998 und 1999 nach Wirtschaftsabteilungen bzw. -klassen**  
 allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten -

Umsatz		darunter Auslandsumsatz		Anteil Bayerns am Bundesgebiet 1999				Nr. der Systematik <sup>1)</sup>
1998 <sup>2)</sup>	1999	1998 <sup>2)</sup>	1999	Beschäftigte	Arbeiterstunden	Umsatz	Auslandsumsatz	
1 000 DM				%				
<b>1 704 888</b>	<b>1 892 531</b>	<b>120 551</b>	<b>142 920</b>	<b>5,5</b>	<b>7,3</b>	<b>8,4</b>	<b>14,0</b>	<b>C</b>
1 601 055	1 779 542	120 551	142 920	24,0	25,1	20,9	21,4	14
<b>411 313 361</b>	<b>432 818 803</b>	<b>153 888 236</b>	<b>164 371 565</b>	<b>19,0</b>	<b>18,2</b>	<b>18,7</b>	<b>20,6</b>	<b>D</b>
36 637 015	36 142 801	5 824 865	5 692 782	16,6	17,0	15,8	21,8	15
3 786 325	3 687 845	111 984	110 257	16,8	16,1	16,1	16,2	15.13
13 815 600	13 805 812	3 431 783	3 278 682	41,1	39,2	36,7	46,6	15.51
2 420 256	2 485 970	41 365	42 119	13,4	13,8	13,8	13,2	15.81
4 170 914	4 026 019	180 891	191 903	31,8	35,7	21,9	16,4	15.96
6 263 948	5 580 157	1 933 148	1 589 240	19,1	18,9	18,8	17,0	17
5 844 557	5 658 873	1 698 064	1 713 792	30,8	31,4	26,3	29,0	18
4 476 373	4 354 373	1 440 917	1 430 520	36,8	38,1	29,4	29,7	18.22
2 864 969	2 762 134	673 578	632 568	24,6	19,7	33,3	29,8	19
5 709 278	5 837 142	542 440	633 719	19,0	18,8	18,0	14,5	20
2 769 489	2 748 904	161 689	199 785	20,7	20,7	20,8	26,3	20.30
8 062 856	8 113 300	2 575 541	2 650 749	15,2	15,3	15,4	15,3	21
15 760 369	16 913 916	1 414 438	1 626 445	20,3	20,1	20,7	29,1	22
5 853 047	6 258 299	926 398	1 119 806	20,6	20,1	22,7	37,5	22.22
8 295 482	9 937 379	.	.	8,8	9,9	8,9	.	23
22 245 030	22 258 300	10 376 896	10 118 166	12,8	14,7	9,4	9,0	24
15 846 947	16 032 818	3 722 074	4 015 310	19,6	19,7	16,8	15,1	25
4 509 127	4 727 437	1 562 014	1 671 943	21,7	21,9	19,3	18,6	25.21
5 965 554	6 050 893	893 538	1 011 158	25,4	24,8	21,8	15,3	25.24
14 588 250	14 725 575	2 985 295	3 096 243	25,6	25,7	20,7	25,3	26
7 095 810	7 082 682	2 240 567	2 350 613	9,5	9,7	7,3	7,0	27
15 908 750	15 746 359	3 133 755	2 948 082	11,9	11,7	11,4	10,3	28
4 214 031	4 387 485	748 999	730 608	15,3	13,8	17,7	27,4	28.11
61 150 071	61 969 659	30 989 022	30 898 238	19,6	19,5	21,8	23,2	29
8 261 824	8 710 948	6 205 129	6 573 790	36,6	30,1	50,0	54,0	29.11
8 078 325	7 928 400	3 239 035	3 018 896	34,9	33,6	40,8	42,3	29.14
4 974 740	4 896 314	2 605 459	2 464 108	19,9	20,0	18,3	20,0	29.24
4 776 189	4 988 941	1 995 897	1 969 245	16,4	17,2	14,6	12,0	29.40
9 062 420	8 389 955	4 630 743	4 105 202	19,2	19,0	20,6	20,1	29.56
7 303 186	6 870 731	3 412 263	3 194 263	30,6	31,3	33,0	40,1	29.71
9 849 198	8 928 654	2 282 996	1 266 272	24,6	28,3	30,3	11,0	30
9 476 783	8 414 829	2 045 502	930 107	24,8	27,3	31,2	9,4	30.02
42 310 029	35 215 239	18 550 044	14 173 732	24,7	21,9	28,8	35,1	31
6 131 468	7 085 775	2 878 056	3 306 607	31,5	29,2	32,7	43,0	31.10
24 081 336	17 731 967	11 607 924	7 685 645	25,8	22,0	32,0	40,1	31.20
5 563 611	3 949 887	1 195 447	564 389	19,4	16,5	24,7	14,2	31.61
16 744 745	32 456 294	9 731 574	18 320 946	32,1	24,2	38,0	41,8	32
9 749 526	13 183 253	6 786 574	9 380 092	35,0	27,3	51,4	57,3	32.10
4 071 026	4 763 222	1 135 801	.	37,5	36,5	33,7	.	32.30
12 729 632	13 859 802	6 615 592	7 579 969	19,7	17,1	23,8	30,5	33
4 330 890	5 563 480	1 841 690	2 852 789	19,9	20,0	20,4	25,0	33.20
76 081 650	84 603 435	41 121 692	47 051 216	21,2	19,3	21,2	21,4	34
58 066 132	64 908 330	35 038 473	40 218 835	22,9	19,1	21,1	21,1	34.10
15 568 416	16 993 363	5 303 694	6 026 908	18,3	19,2	21,6	22,7	34.30
9 491 805	10 272 242	3 967 618	4 459 922	21,5	17,4	23,4	21,0	35
7 597 685	8 279 411	3 315 981	3 722 541	35,4	31,8	32,2	23,7	35.30
11 342 936	11 025 789	2 490 126	2 348 319	22,2	22,0	19,6	21,3	36
4 827 312	4 844 894	662 816	710 876	37,0	36,4	35,2	33,4	36.11
.	.	.	.	9,7	9,2	.	.	37
<b>156 228 786</b>	<b>155 612 961</b>	<b>52 084 843</b>	<b>51 185 171</b>	<b>17,0</b>	<b>16,8</b>	<b>15,8</b>	<b>17,8</b>	
<b>162 500 098</b>	<b>183 908 074</b>	<b>81 914 157</b>	<b>93 212 245</b>	<b>20,3</b>	<b>18,2</b>	<b>22,2</b>	<b>22,7</b>	
<b>21 389 979</b>	<b>21 756 058</b>	<b>6 462 143</b>	<b>7 008 621</b>	<b>23,6</b>	<b>23,1</b>	<b>23,9</b>	<b>26,9</b>	
<b>72 899 385</b>	<b>73 434 240</b>	<b>13 547 644</b>	<b>13 108 448</b>	<b>18,6</b>	<b>19,2</b>	<b>17,0</b>	<b>17,2</b>	
<b>413 018 248</b>	<b>434 711 334</b>	<b>154 008 787</b>	<b>164 514 485</b>	<b>18,7</b>	<b>17,9</b>	<b>18,6</b>	<b>20,6</b>	

### 3. Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinn

- Betriebe von Unternehmen mit im

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Abschnitt Ausgewählte Abteilung bzw. Klasse Hauptgruppe	Fachliche Betriebsteile 1999 <sup>2)</sup>	Beschäftigte		Angestellte	
			1998 <sup>3)</sup>	1999	1998 <sup>3)</sup>	1999
			Monatsdurchschnitt			
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....</b>	<b>428</b>	<b>7 105</b>	<b>7 180</b>	<b>1 728</b>	<b>1 808</b>
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	423	6 999	7 074	1 693	1 769
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>10 798</b>	<b>1 155 537</b>	<b>1 155 798</b>	<b>426 285</b>	<b>431 779</b>
15	Ernährungsgewerbe .....	1 469	84 218	83 899	28 472	28 790
15.13	Fleischverarbeitung .....	195	10 945	10 883	3 599	3 571
15.51	Milchverarbeitung (ohne Herstellung von Speiseeis) .....	104	14 705	14 465	4 559	4 484
15.81	H.v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren) .....	289	17 589	18 698	7 099	7 794
15.96	H.v. Bier .....	180	12 075	11 290	4 421	4 243
17	Textilgewerbe .....	321	25 602	24 272	7 320	7 028
18	Bekleidungsgewerbe .....	274	24 064	22 074	7 909	7 527
18.22	H.v. Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufskleidung) .....	156	16 869	15 722	5 945	5 720
19	Ledergewerbe .....	59	6 563	6 623	2 694	2 785
20	Holzgewerbe (ohne H.v. Möbeln) .....	585	22 397	22 421	5 472	5 542
20.30	H.v. Konstruktionsteilen, Fertigtbau-, Ausbauelementen a. Holz .....	209	11 441	11 487	2 941	3 015
21	Papiergewerbe .....	195	21 584	21 256	6 126	6 075
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung .....	647	51 454	52 837	27 550	28 707
22.22	Druckerei (ohne Zeitungsdruckerei) .....	314	22 777	21 968	7 390	7 093
23	Kokerei, Mineralölverarb., H.u. Verarb. v. Spalt- u. Brutstoffen .....	11	1 951	1 878	1 037	992
24	Chemische Industrie .....	424	59 838	58 988	28 617	28 574
25	H.v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	743	64 146	65 239	17 299	17 677
25.21	H.v. Platten, Folien, Schläuchen u. Profilen aus Kunststoff .....	132	14 662	15 337	4 567	4 748
25.24	H.v. sonstigen Kunststoffwaren .....	326	29 159	29 577	7 671	7 782
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden .....	916	61 638	60 225	16 212	16 086
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	189	27 191	26 957	6 114	6 202
28	H.v. Metallerzeugnissen .....	1 137	67 911	68 883	18 791	19 173
28.11	H.v. Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen .....	229	14 617	14 778	5 100	5 262
29	Maschinenbau .....	1 513	189 533	188 378	72 366	72 680
29.11	H.v. Verbrennungsmotoren u. Turbinen (ohne Kfz usw.) .....	21	9 974	8 904	6 227	5 603
29.14	H.v. Lagern, Getrieben, Zahnrädern, Antriebsselementen .....	62	27 223	27 011	7 119	7 223
29.24	H.v. Maschinen für unspezifische Verwendung a.n.g. ....	161	18 962	19 698	7 501	7 961
29.40	H.v. Werkzeugmaschinen .....	205	18 141	18 440	7 195	7 269
29.56	H.v. Maschinen für bestimmte Wirtschaftszweige a.n.g. ....	413	31 549	33 427	12 506	13 796
29.71	H.v. elektrischen Haushaltsgeräten .....	34	17 434	16 984	5 271	5 148
30	H.v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen .....	58	12 006	9 375	7 933	5 383
30.02	H.v. Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen .....	46	10 636	7 936	7 315	4 758
31	H.v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä. ....	590	106 659	107 652	46 972	49 085
31.10	H.v. Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren .....	112	23 909	24 613	9 703	10 346
31.20	H.v. Elektrizitätsverteilungs- u. -schalteneinrichtungen .....	220	41 570	47 268	19 142	25 068
31.61	H.v. elektr. Ausrüstungen f. Motoren u. Fahrzeuge a.n.g. ....	43	11 483	12 560	2 868	3 540
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik .....	195	52 020	50 555	32 125	31 490
32.10	H.v. elektronischen Bauelementen .....	81	21 835	21 472	11 138	11 445
32.30	H.v. Rundfunk, Fernseh-, phono- und videotechn. Geräten .....	58	9 624	8 405	3 999	3 151
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik .....	488	44 036	44 936	23 561	24 855
33.20	H.v. Meß-, Kontroll-, Navigations- u.ä. Instrumenten u. Vorrichtungen .....	230	19 554	20 906	10 928	12 194
34	H.v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	245	153 001	159 311	41 989	44 658
34.10	H.v. Kraftwagen und Kraftwagenmotoren .....	22	89 761	93 938	27 856	29 610
34.30	H.v. Teilen u. Zubehör f. Kraftwagen u. Kraftwagenmotoren .....	147	54 999	57 242	11 979	12 938
35	Sonstiger Fahrzeugbau .....	69	28 166	29 833	13 571	14 503
35.30	Luft- und Raumfahrzeugbau .....	31	19 122	20 708	10 745	11 653
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten usw. ....	645	48 024	46 600	12 509	12 318
36.11	H.v. Sitzmöbeln .....	134	15 608	15 041	3 482	3 618
37	Recycling .....	22	666	566	173	134
	<b>Vorleistungsgüterproduzenten .....</b>	<b>5 378</b>	<b>482 253</b>	<b>481 822</b>	<b>154 561</b>	<b>156 575</b>
	<b>Investitionsgüterproduzenten .....</b>	<b>2 830</b>	<b>422 455</b>	<b>427 580</b>	<b>175 403</b>	<b>178 278</b>
	<b>Gebrauchsgüterproduzenten .....</b>	<b>566</b>	<b>65 778</b>	<b>63 476</b>	<b>20 415</b>	<b>19 673</b>
	<b>Verbrauchsgüterproduzenten .....</b>	<b>2 453</b>	<b>192 157</b>	<b>190 099</b>	<b>77 635</b>	<b>79 062</b>
	<b>Insgesamt</b>	<b>11 227</b>	<b>1 162 642</b>	<b>1 162 978</b>	<b>428 014</b>	<b>433 588</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Nachgewiesen ist die Anzahl der fachlichen Betriebsteile, für die Daten erhoben werden. -

**nung von Steinen und Erden 1998 und 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen bzw. -klassen**

allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten -

Arbeiter		Umsatz		darunter Auslandsumsatz		Exportquote		Nr. der Systematik <sup>1)</sup>
1998 <sup>3)</sup>	1999	1998 <sup>2)</sup>	1999	1998 <sup>2)</sup>	1999	1998	1999	
Monatsdurchschnitt		1 000 DM				%		
<b>5 377</b>	<b>5 372</b>	<b>1 486 667</b>	<b>1 644 760</b>	<b>96 569</b>	<b>127 548</b>	<b>6,5</b>	<b>7,8</b>	<b>C</b>
5 306	5 305	1 474 068	1 625 477	96 569	127 548	6,6	7,8	14
<b>729 252</b>	<b>724 019</b>	<b>376 109 939</b>	<b>394 637 546</b>	<b>143 653 577</b>	<b>152 657 006</b>	<b>38,2</b>	<b>38,7</b>	<b>D</b>
55 746	55 109	32 082 284	31 738 306	5 447 377	5 427 416	17,0	17,1	15
7 346	7 312	2 714 935	2 669 003	102 823	101 619	3,8	3,8	15.13
10 146	9 981	11 577 952	11 511 027	3 027 853	2 974 405	26,2	25,8	15.51
10 490	10 904	2 152 763	2 193 723	37 823	34 359	1,8	1,6	15.81
7 654	7 047	3 081 021	3 084 610	160 397	174 405	5,2	5,7	15.96
18 282	17 244	5 864 525	5 442 246	1 889 789	1 759 859	32,2	32,3	17
16 155	14 547	5 456 955	5 277 367	1 519 100	1 546 162	27,8	29,3	18
10 924	10 002	4 097 708	4 039 908	1 261 183	1 276 357	30,8	31,6	18.22
3 869	3 838	2 845 251	2 712 912	686 421	637 937	24,1	23,5	19
16 925	16 879	5 589 894	5 756 827	549 218	618 404	9,8	10,7	20
8 500	8 472	2 610 389	2 646 473	160 215	195 406	6,1	7,4	20.30
15 458	15 181	7 793 151	7 626 537	2 556 898	2 623 285	32,8	34,4	21
23 904	24 130	15 377 149	16 690 129	1 330 373	1 574 119	8,7	9,4	22
15 387	14 875	5 722 867	6 254 777	862 655	1 076 420	15,1	17,2	22.22
914	886	7 896 123	9 120 219	232 393	269 058	2,9	3,0	23
31 221	30 414	20 344 500	20 060 645	9 547 968	9 076 809	46,9	45,2	24
46 847	47 562	14 704 119	14 789 059	3 590 824	3 852 535	24,4	26,0	25
10 095	10 589	4 126 343	4 243 753	1 489 627	1 551 761	36,1	36,6	25.21
21 488	21 795	5 848 183	5 834 131	942 730	1 079 245	16,1	18,5	25.24
45 426	44 139	12 635 392	12 720 253	2 309 462	2 395 326	18,3	18,8	26
21 077	20 755	6 463 059	6 377 411	2 139 133	2 156 412	33,1	33,8	27
49 120	49 710	14 487 829	15 130 503	2 669 524	2 859 838	18,4	18,9	28
9 517	9 516	3 653 053	4 130 355	544 609	781 438	14,9	18,9	28.11
117 167	115 698	55 693 650	53 234 661	29 283 998	26 447 011	52,6	49,7	29
3 747	3 301	7 641 925	5 444 945	5 849 183	4 144 582	76,5	76,1	29.11
20 104	19 788	5 666 768	5 377 109	2 494 453	2 223 645	44,0	41,4	29.14
11 461	11 737	4 659 173	4 649 010	2 391 436	2 286 873	51,3	49,2	29.24
10 946	11 171	4 348 988	4 559 612	1 845 135	1 818 623	42,4	39,9	29.40
19 043	19 631	9 417 591	9 148 522	4 792 915	4 378 941	50,9	47,9	29.56
12 163	11 836	5 800 288	5 526 957	3 246 177	2 664 117	56,0	48,2	29.71
4 073	3 992	9 703 292	8 664 410	2 195 404	1 098 516	22,6	12,7	30
3 321	3 178	9 403 310	8 305 198	1 975 492	835 002	21,0	10,1	30.02
59 687	58 567	32 871 360	35 605 198	13 544 115	15 890 198	41,2	44,6	31
14 206	14 267	5 419 341	8 993 284	2 576 014	5 044 716	47,5	56,1	31.10
22 428	22 200	17 021 095	15 581 811	7 037 144	6 845 326	41,3	43,9	31.20
8 615	9 020	3 643 791	4 204 405	856 103	1 111 897	23,5	26,4	31.61
19 895	19 065	21 541 192	28 972 483	13 046 516	17 279 249	60,6	59,6	32
10 697	10 027	9 489 055	13 042 550	6 673 312	9 287 139	70,3	71,2	32.10
5 625	5 254	3 191 491	2 720 158	933 009	1 005 332	29,2	37,0	32.30
20 475	20 081	11 967 038	13 015 886	6 483 595	6 965 308	54,2	53,5	33
8 626	8 712	4 306 663	5 443 172	2 053 914	2 610 029	47,7	48,0	33.20
111 012	114 653	69 217 041	76 842 036	37 833 342	42 986 408	54,7	55,9	34
61 905	64 328	49 767 872	55 483 798	30 591 353	34 698 922	61,5	62,5	34.10
43 020	44 304	16 677 817	18 210 923	6 019 583	6 935 555	36,1	38,1	34.30
14 595	15 330	8 582 084	9 329 754	3 683 120	4 090 410	42,9	43,8	35
8 377	9 055	6 950 848	7 615 350	3 128 799	3 445 178	45,0	45,2	35.30
35 515	34 282	10 156 417	9 613 911	2 384 707	2 208 249	23,5	23,0	36
12 126	11 423	3 830 718	3 699 262	576 593	610 082	15,1	16,5	36.11
493	432	.	.	.	.	.	.	37
<b>327 692</b>	<b>325 247</b>	<b>143 439 881</b>	<b>148 642 080</b>	<b>46 796 951</b>	<b>50 188 092</b>	<b>32,6</b>	<b>33,8</b>	
<b>247 052</b>	<b>249 302</b>	<b>152 038 788</b>	<b>165 351 526</b>	<b>78 413 224</b>	<b>84 439 903</b>	<b>51,6</b>	<b>51,1</b>	
<b>45 363</b>	<b>43 803</b>	<b>17 637 352</b>	<b>17 063 301</b>	<b>5 987 893</b>	<b>5 840 444</b>	<b>34,0</b>	<b>34,2</b>	
<b>114 522</b>	<b>111 037</b>	<b>64 480 585</b>	<b>65 225 399</b>	<b>12 552 078</b>	<b>12 316 116</b>	<b>19,5</b>	<b>18,9</b>	
<b>734 628</b>	<b>729 390</b>	<b>377 596 606</b>	<b>396 282 306</b>	<b>143 750 147</b>	<b>152 784 554</b>	<b>38,1</b>	<b>38,6</b>	

<sup>3)</sup> Mit Auffindungen aus der Handwerkszählung 1995.

**4. Betriebe und Beschäftigte des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen**

- Betriebe von Unternehmen mit im

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Abschnitt Ausgewählte Abteilung bzw. Klasse Hauptgruppe	Betriebe (Monatsdurchschnitt) <sup>2)</sup>							
		Bayern	davon						
			Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b> .....	<b>338</b>	<b>93</b>	<b>47</b>	<b>41</b>	<b>46</b>	<b>25</b>	<b>48</b>	<b>39</b>
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	333	89	47	41	46	25	48	38
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> .....	<b>7 885</b>	<b>1 938</b>	<b>825</b>	<b>751</b>	<b>1 084</b>	<b>1 147</b>	<b>868</b>	<b>1 274</b>
15	Ernährungsgewerbe .....	1 028	230	154	102	117	109	115	202
15.13	Fleischverarbeitung .....	179	32	26	24	30	22	14	31
15.51	Milchverarbeitung (ohne Herstellung von Speiseeis) .....	101	22	15	10	7	5	5	38
15.81	H.v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren) .....	284	80	39	24	28	30	31	52
15.96	H.v. Bier .....	173	43	32	14	23	13	22	26
17	Textilgewerbe .....	234	23	13	20	109	21	12	36
18	Bekleidungsindustrie .....	249	38	27	27	59	11	67	19
18.22	H.v. Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung) .....	152	25	17	18	24	4	56	8
19	Ledergewerbe .....	52	12	3	5	9	13	5	5
20	Holzgewerbe (ohne H.v. Möbeln) .....	453	90	74	53	56	38	65	77
20.30	H.v. Konstruktionst., Fertigungsbau-, Ausbauelement. a. Holz .....	162	32	27	15	10	24	27	27
21	Papiergewerbe .....	159	42	8	14	26	32	15	22
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung .....	534	232	21	25	44	79	43	90
22.22	Druckerei (ohne Zeitungsdruckerei) .....	271	83	15	20	30	40	25	57
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. u. Verarb. v. Spalt- u. Brutstoffen .....	8	5	2	-	1	-	-	-
24	Chemische Industrie .....	251	112	16	13	20	37	17	36
25	H.v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	541	97	51	52	93	98	47	102
25.21	H.v. Platten, Folien, Schläuchen und Profilen aus Kunststoff .....	93	14	12	7	21	9	7	24
25.24	H.v. sonstigen Kunststoffwaren .....	244	52	18	22	38	55	20	40
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden .....	772	172	116	98	108	93	91	95
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	125	23	8	20	6	36	10	22
28	H.v. Metallerzeugnissen .....	843	170	90	87	82	155	106	154
28.11	H.v. Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen .....	177	36	20	26	16	22	27	30
29	Maschinenbau .....	952	241	74	81	96	128	130	202
29.11	H.v. Verbrennungsmotoren u. Turbinen (ohne Kfz usw.) .....	15	1	3	2	-	4	1	4
29.14	H.v. Lagern, Getrieben, Zahnrädern, Antriebsselementen .....	44	7	4	1	1	9	14	8
29.24	H.v. Maschinen für unspezifische Verwendung a.n.g. .....	100	25	5	12	9	10	8	30
29.40	H.v. Werkzeugmaschinen .....	157	40	6	11	13	23	23	40
29.56	H.v. Maschinen für bestimmte Wirtschaftszweige a.n.g. .....	229	51	23	20	36	38	26	35
29.71	H.v. elektrischen Haushaltsgeräten .....	28	11	2	2	3	4	3	3
30	H.v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen ...	43	17	-	5	4	6	-	11
30.02	H.v. Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen .....	33	13	-	4	1	6	-	9
31	H.v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä. .....	412	110	42	48	52	78	34	49
31.10	H.v. Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren .....	79	22	12	8	9	13	9	6
31.20	H.v. Elektrizitätsverteilungs- u. -schalteinrichtungen .....	164	35	16	23	18	32	12	28
31.61	H.v. elektrischen Ausrüstungen f. Motoren u. Fahrzeuge a.n.g. ....	37	5	7	8	5	6	4	2
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik .....	155	53	21	12	17	34	7	12
32.10	H.v. elektronischen Bauelementen .....	72	25	12	8	9	17	1	1
32.30	H.v. Rundfunk, Fernseh-, phono- und videotechn. Geräten .....	47	13	7	3	5	9	4	6
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik .....	370	141	30	25	34	58	43	39
33.20	H.v. Meß-, Kontroll-, Navigations- u.ä. Instrumenten u. Vorricht. ....	158	68	9	7	9	25	23	17
34	H.v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	190	53	27	20	16	21	17	37
34.10	H.v. Kraftwagen und Kraftwagenmotoren .....	17	5	3	2	3	2	-	2
34.30	H.v. Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren ..	103	31	16	14	6	13	11	13
35	Sonstiger Fahrzeugbau .....	52	24	4	2	1	8	5	8
35.30	Luft- und Raumfahrzeugbau .....	24	16	2	-	-	2	-	4
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten usw. ....	444	53	42	38	131	91	35	54
36.11	H.v. Sitzmöbeln .....	100	6	7	4	67	6	5	5
37	Recycling .....	18	1	1	3	4	2	5	2
	<b>Vorleistungsgüterproduzenten</b> .....	<b>4 057</b>	<b>965</b>	<b>444</b>	<b>424</b>	<b>551</b>	<b>617</b>	<b>419</b>	<b>638</b>
	<b>Investitionsgüterproduzenten</b> .....	<b>1 929</b>	<b>541</b>	<b>170</b>	<b>172</b>	<b>183</b>	<b>270</b>	<b>244</b>	<b>350</b>
	<b>Gebrauchsgüterproduzenten</b> .....	<b>386</b>	<b>64</b>	<b>45</b>	<b>23</b>	<b>107</b>	<b>58</b>	<b>40</b>	<b>48</b>
	<b>Verbrauchsgüterproduzenten</b> .....	<b>1 851</b>	<b>461</b>	<b>212</b>	<b>172</b>	<b>289</b>	<b>226</b>	<b>213</b>	<b>278</b>
	<b>Insgesamt</b> .....	<b>8 223</b>	<b>2 030</b>	<b>872</b>	<b>791</b>	<b>1 130</b>	<b>1 172</b>	<b>916</b>	<b>1 313</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Differenzen zwischen der Summe der Regierungsbezirke und dem Bayernergebnis entste

**und Erden 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen bzw. -klassen und Regierungsbezirken**

allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten -

Bayern	Beschäftigte (Monatsdurchschnitt)							Nr. der Systematik <sup>1)</sup>
	davon							
	Ober-bayern	Nieder-bayern	Ober-pfalz	Ober-franken	Mittel-franken	Unter-franken	Schwaben	
<b>7 066</b>	<b>1 953</b>	<b>1 002</b>	<b>1 633</b>	<b>972</b>	<b>371</b>	<b>578</b>	<b>559</b>	<b>C</b>
6 918	.	1 002	1 633	972	371	578	.	14
<b>1 183 337</b>	<b>334 980</b>	<b>115 716</b>	<b>107 409</b>	<b>135 300</b>	<b>185 160</b>	<b>130 583</b>	<b>174 190</b>	<b>D</b>
91 502	23 880	10 431	7 888	8 805	11 433	9 161	19 904	15
14 339	2 246	2 090	1 933	1 642	2 761	856	2 812	15.13
15 485	5 382	829	875	562	182	457	7 199	15.51
21 785	6 777	2 086	2 039	2 259	2 772	2 579	3 274	15.81
12 494	4 513	1 736	666	1 728	942	1 043	1 868	15.96
23 648	2 125	892	1 050	12 889	1 572	959	4 160	17
22 603	5 006	1 893	1 315	5 717	1 015	5 896	1 762	18
15 976	4 348	1 362	1 074	2 223	689	5 301	979	18.22
6 569	1 241	556	259	741	2 646	665	460	19
21 676	5 395	3 435	2 258	1 357	2 375	2 698	4 158	20
11 393	3 745	1 427	532	278	1 460	1 495	2 458	20.30
22 175	5 927	1 439	1 184	2 886	2 812	3 539	4 388	21
53 074	21 286	2 534	2 612	4 008	8 514	5 206	8 914	22
21 884	6 351	867	1 116	2 515	4 003	2 448	4 582	22.22
1 830	.	.	-	.	-	-	-	23
60 920	36 208	3 403	1 312	1 803	6 440	4 179	7 576	24
69 219	9 830	8 077	4 860	16 527	11 574	6 173	12 179	25
15 805	2 235	2 408	799	2 371	1 190	2 751	4 052	25.21
31 768	4 271	2 154	2 645	9 887	7 277	2 362	3 173	25.24
63 718	7 240	7 958	12 175	16 145	6 201	7 984	6 015	26
25 171	2 475	1 588	4 820	689	7 710	2 363	5 527	27
70 051	10 674	10 979	8 030	7 206	10 993	9 118	13 051	28
15 528	1 564	2 510	1 685	1 343	1 494	3 470	3 461	28.11
192 689	38 932	13 785	13 147	13 151	33 191	36 376	44 109	29
14 633	.	.	.	-	9 636	.	.	29.11
26 739	2 120	.	.	.	7 831	10 434	2 077	29.14
19 391	3 057	3 039	5 404	636	1 185	895	5 175	29.24
20 009	4 100	402	1 271	2 658	2 099	1 620	7 859	29.40
28 928	6 914	1 769	1 731	2 422	2 751	6 337	7 004	29.56
17 514	5 545	.	.	770	.	2 691	.	29.71
9 480	2 969	-	1 584	.	.	-	4 107	30
7 394	2 544	-	.	.	.	-	.	30.02
106 499	18 759	8 189	20 210	11 145	32 875	8 778	6 543	31
23 796	3 726	3 510	1 091	1 550	7 618	5 725	577	31.10
52 732	7 985	1 649	16 112	2 998	20 224	1 573	2 192	31.20
9 673	863	.	1 779	.	360	446	.	31.61
53 216	28 663	4 427	4 002	2 762	9 279	1 666	2 418	32
21 245	10 108	2 724	.	1 226	2 993	.	.	32.10
12 075	3 584	.	164	1 438	2 634	.	1 452	32.30
43 943	15 596	2 801	2 493	3 190	10 447	5 779	3 638	33
20 054	8 617	672	293	781	3 689	3 658	2 346	33.20
159 834	71 403	28 348	12 930	10 974	8 711	15 588	11 879	34
99 165	63 068	.	.	.	.	-	.	34.10
51 796	5 886	4 225	2 637	.	7 725	14 540	.	34.30
31 838	18 713	175	.	.	4 161	859	.	35
22 373	16 159	.	-	-	.	-	5 133	35.30
49 916	5 623	4 067	4 560	13 599	12 663	3 425	5 980	36
17 709	2 090	1 376	.	7 541	1 345	439	.	36.11
704	.	.	.	109	.	172	.	37
<b>481 754</b>	<b>107 445</b>	<b>45 233</b>	<b>58 246</b>	<b>70 456</b>	<b>83 051</b>	<b>51 555</b>	<b>65 770</b>	
<b>438 354</b>	<b>157 733</b>	<b>49 298</b>	<b>32 749</b>	<b>21 247</b>	<b>57 231</b>	<b>51 081</b>	<b>69 015</b>	
<b>70 018</b>	<b>14 809</b>	<b>5 712</b>	<b>3 666</b>	<b>12 958</b>	<b>14 693</b>	<b>8 416</b>	<b>9 764</b>	
<b>200 277</b>	<b>56 947</b>	<b>16 475</b>	<b>14 382</b>	<b>31 611</b>	<b>30 556</b>	<b>20 107</b>	<b>30 200</b>	
<b>1 190 403</b>	<b>336 933</b>	<b>116 717</b>	<b>109 042</b>	<b>136 271</b>	<b>185 531</b>	<b>131 160</b>	<b>174 749</b>	

hen durch das Runden der Monatsdurchschnittszahlen auf den Regionalstufen.



### 5. Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden Ende September 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Größenklassen

- Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten -

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Abschnitt Ausgewählte Abteilung	Betriebe insgesamt	davon Betriebe mit ... Beschäftigten					
			1 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 bis 499	500 oder mehr
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....</b>	<b>338</b>	<b>228</b>	<b>83</b>	<b>17</b>	<b>•</b>	<b>•</b>	<b>•</b>
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>7 901</b>	<b>999</b>	<b>2 903</b>	<b>1 741</b>	<b>•</b>	<b>•</b>	<b>•</b>
15	Ernährungsgewerbe .....	1 026	94	440	257	136	75	24
17	Textilgewerbe .....	234	21	79	67	35	28	4
18	Bekleidungsgewerbe .....	247	30	104	57	29	20	7
20	Holzgewerbe (ohne H.v. Möbeln) .....	453	183	162	65	27	12	4
21	Papiergewerbe .....	160	6	55	31	31	32	5
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung .....	535	30	256	118	74	39	18
24	Chemische Industrie .....	252	23	66	49	44	37	33
25	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren .....	544	42	192	138	88	58	26
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden .....	774	242	228	136	83	64	21
27	Metallerzeugung u. -bearbeitung .....	125	7	34	29	26	16	13
28	H.v. Metallerzeugnissen .....	843	136	340	190	104	58	15
29	Maschinenbau .....	953	60	339	218	138	122	76
30	H.v. Büromasch., DV-Geräten u. -einrichtungen .....	42	4	10	9	10	3	6
31	H.v. Geräten d. Elektrizitätserzeug., -verteilung u.ä. ....	417	24	125	97	66	55	50
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik .....	157	8	47	38	16	23	25
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik .....	369	35	170	79	44	26	15
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen .....	191	7	47	32	31	40	34
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw. ....	446	36	174	101	72	49	14
	<b>Insgesamt</b>	<b>8 239</b>	<b>1 227</b>	<b>2 986</b>	<b>1 758</b>	<b>1 077</b>	<b>777</b>	<b>414</b>

### 6. Beschäftigte des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden Ende September 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Größenklassen

- Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten -

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Abschnitt Ausgewählte Abteilung	Beschäftigte insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten					
			1 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 bis 499	500 oder mehr
<b>C</b>	<b>Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden .....</b>	<b>7 419</b>	<b>1 841</b>	<b>2 408</b>	<b>1 116</b>	<b>•</b>	<b>•</b>	<b>•</b>
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>1 195 380</b>	<b>9 310</b>	<b>95 328</b>	<b>121 755</b>	<b>•</b>	<b>•</b>	<b>•</b>
15	Ernährungsgewerbe .....	93 159	1 206	14 748	17 693	18 529	23 532	17 451
17	Textilgewerbe .....	23 301	165	2 652	4 997	5 098	7 948	2 441
18	Bekleidungsgewerbe .....	22 138	217	3 314	3 884	4 075	5 881	4 767
20	Holzgewerbe (ohne H.v. Möbeln) .....	21 872	1 785	5 146	4 461	3 887	3 508	3 085
21	Papiergewerbe .....	22 816	62	1 812	2 252	4 602	10 578	3 510
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung .....	53 870	329	8 227	8 242	10 239	11 235	15 598
24	Chemische Industrie .....	61 378	279	2 278	3 478	6 161	11 114	38 068
25	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren .....	70 144	392	6 613	9 548	12 186	18 341	23 064
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden .....	64 951	2 004	7 214	9 389	11 374	20 337	14 633
27	Metallerzeugung u. -bearbeitung .....	25 264	60	1 174	2 176	3 497	5 314	13 043
28	H.v. Metallerzeugnissen .....	70 876	830	11 301	13 273	14 930	16 464	14 078
29	Maschinenbau .....	194 082	513	11 237	15 437	19 415	38 853	108 627
30	H.v. Büromasch., DV-Geräten u. -einrichtungen .....	9 581	39	354	573	1 459	957	6 199
31	H.v. Geräten d. Elektrizitätserzeug., -verteilung u.ä. ....	107 490	256	4 062	6 806	9 212	15 900	71 254
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik .....	54 108	106	1 497	2 674	1 912	7 363	40 556
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik .....	44 242	376	5 492	5 429	6 149	7 972	18 824
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen .....	161 922	57	1 585	2 181	4 294	12 580	141 225
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw. ....	49 923	480	5 498	7 117	10 232	13 761	12 835
	<b>Insgesamt</b>	<b>1 202 799</b>	<b>11 151</b>	<b>97 736</b>	<b>122 871</b>	<b>150 354</b>	<b>238 671</b>	<b>582 016</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).

### 7. Investitionen des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1998 nach Anlagearten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

- Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr Beschäftigten -

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Abschnitt Ausgewählte Abteilung	Brutto-Anlageinvestitionen			
		Gebäude und bebaute Grundstücke	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen, maschinelle Anlagen	insgesamt
1 000 DM					
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....</b>	•	•	<b>105 277</b>	<b>149 852</b>
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	•	•	104 708	148 832
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	•	•	<b>15 033 291</b>	<b>17 374 493</b>
15	Ernährungsgewerbe .....	227 997	47 954	1 032 678	1 308 629
17	Textilgewerbe .....	30 464	612	183 043	214 118
18	Bekleidungs-gewerbe .....	14 059	1 456	84 631	100 147
20	Holzgewerbe (ohne H.v. Möbeln) .....	81 586	9 238	282 099	372 924
21	Papiergewerbe .....	76 536	5 207	382 616	464 360
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung .....	100 858	9 603	519 388	629 849
24	Chemische Industrie .....	283 609	10 042	1 079 743	1 373 394
25	H.v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	110 119	4 531	679 104	793 754
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden .....	144 548	32 124	682 872	859 544
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	72 089	773	308 820	381 682
28	H.v. Metallerzeugnissen .....	120 549	12 264	602 427	735 241
29	Maschinenbau .....	210 296	16 879	1 591 495	1 818 670
30	H.v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen .....	7 372	-	72 204	79 576
31	H.v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. ä. ....	59 166	7 905	1 143 680	1 210 751
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik .....	•	•	842 381	864 933
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik .....	84 306	1 901	380 379	466 587
34	H.v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	405 258	29 738	4 329 332	4 764 327
35	Sonstiger Fahrzeugbau .....	38 574	-	253 749	292 322
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten usw. ....	43 634	9 085	303 783	356 502
37	Recycling .....	•	-	•	•
	<b>Insgesamt</b>	<b>2 151 141</b>	<b>234 636</b>	<b>15 138 568</b>	<b>17 524 345</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).

### 8. Investitionen des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1998 nach Anlagearten und Hauptgruppen

- Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr Beschäftigten -

Hauptgruppe	Brutto-Anlageinvestitionen				Investitionen insgesamt	
	Gebäude und bebaute Grundstücke	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen, maschinelle Anlagen	insgesamt	je Beschäftigten	im Verhältnis zum Umsatz
1 000 DM				DM	%	
Vorleistungsgüterproduzenten .....	932 207	115 211	6 637 556	7 684 974	16 033	5,4
Investitionsgüterproduzenten .....	750 807	53 677	6 092 149	6 896 633	15 727	4,1
Gebrauchsgüterproduzenten .....	51 990	2 339	593 973	648 301	9 245	3,2
Verbrauchsgüterproduzenten .....	416 138	63 409	1 814 890	2 294 437	11 415	3,2
<b>Insgesamt</b>	<b>2 151 141</b>	<b>234 636</b>	<b>15 138 568</b>	<b>17 524 345</b>	<b>14 739</b>	<b>4,3</b>

## 9. Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe seit 1995 nach Wirtschaftsabteilungen

- 1995 = 100; Volumenindex -

Abschnitt ausgewählte Abteilung	Ge- wich- tung	1995	1996	1997	1998	1999	Veränd. 1999 ggb. 1998 in %	
		Monatsdurchschnitt						
<b>Bayern</b>								
<b>Verarbeitendes Gewerbe<sup>1)</sup></b>	<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>105,4</b>	<b>112,0</b>	<b>118,0</b>	<b>122,8</b>	<b>4,1</b>
	<b>Inland</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>102,1</b>	<b>104,3</b>	<b>113,1</b>	<b>114,5</b>	<b>1,2</b>
	<b>Ausland</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>110,5</b>	<b>123,8</b>	<b>125,5</b>	<b>135,2</b>	<b>7,7</b>
Textilgewerbe	Insgesamt	2,17	100	98,0	97,7	97,5	92,4	- 5,2
	Inland	2,53	100	97,8	95,6	94,3	87,5	- 7,2
	Ausland	1,63	100	98,4	102,8	105,0	103,7	- 1,2
Bekleidungsindustrie	Insgesamt	2,22	100	96,4	93,9	95,3	90,9	- 4,6
	Inland	2,76	100	95,4	92,3	93,1	85,9	- 7,7
	Ausland	1,39	100	99,3	98,8	102,2	106,0	3,7
Chemische Industrie	Insgesamt	7,01	100	104,6	109,9	110,1	108,3	- 1,6
	Inland	6,51	100	103,2	104,1	105,6	108,0	2,3
	Ausland	7,77	100	106,3	117,2	115,8	108,7	- 6,1
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	Insgesamt	4,70	100	102,6	111,2	117,7	119,5	1,5
	Inland	6,05	100	102,4	107,2	114,2	113,0	- 1,1
	Ausland	2,66	100	103,3	124,8	129,7	142,0	9,5
Herstellung von Metallerzeugnissen	Insgesamt	4,75	100	96,2	102,0	105,5	110,4	4,6
	Inland	6,68	100	94,7	99,6	103,4	106,2	2,7
Maschinenbau	Insgesamt	16,67	100	96,0	109,4	119,0	106,4	- 10,6
	Inland	14,52	100	94,2	96,5	113,1	103,8	- 8,2
	Ausland	19,92	100	98,0	123,6	125,5	109,3	- 12,9
H.v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen ...	Insgesamt	3,48	100	116,5	124,6	115,4	115,6	0,2
	Inland	4,45	100	120,5	128,5	115,3	133,1	15,4
H.v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	Insgesamt	9,55	100	109,7	133,3	125,0	137,4	9,9
	Inland	8,99	100	98,4	129,6	132,9	136,3	2,6
	Ausland	10,39	100	124,4	138,2	114,6	138,9	21,2
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	Insgesamt	8,08	100	113,5	87,9	100,5	142,9	42,2
	Inland	6,06	100	116,2	72,7	84,0	125,0	48,8
	Ausland	11,13	100	111,3	100,4	114,0	157,6	38,2
Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	Insgesamt	4,13	100	110,7	104,0	102,9	110,8	7,7
	Inland	3,53	100	113,7	94,3	92,5	97,3	5,2
H.v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	Insgesamt	19,40	100	119,6	125,7	135,7	146,4	7,9
	Inland	15,20	100	113,9	115,1	127,5	130,5	2,4
	Ausland	25,76	100	124,7	135,2	142,9	160,6	12,4
<b>Deutschland</b>								
<b>Verarbeitendes Gewerbe<sup>1)</sup></b>	<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>99,9</b>	<b>106,2</b>	<b>110,2</b>	<b>113,7</b>	<b>3,2</b>
	<b>Inland</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>97,0</b>	<b>98,8</b>	<b>102,9</b>	<b>103,9</b>	<b>1,0</b>
	<b>Ausland</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>105,1</b>	<b>119,4</b>	<b>123,3</b>	<b>131,4</b>	<b>6,6</b>
Textilgewerbe	Insgesamt	2,10	100	97,8	96,8	97,0	91,5	- 5,7
	Inland	2,38	100	95,4	91,6	91,0	84,7	- 6,9
	Ausland	1,61	100	104,0	110,6	113,3	109,4	- 3,4
Bekleidungsindustrie	Insgesamt	1,53	100	97,4	97,2	99,1	94,6	- 4,5
	Inland	1,81	100	96,8	94,7	94,7	89,6	- 5,4
	Ausland	1,04	100	99,2	104,7	112,8	110,4	- 2,1
Chemische Industrie	Insgesamt	12,76	100	99,6	106,7	104,5	108,1	3,4
	Inland	10,86	100	97,3	100,2	99,4	101,4	2,0
	Ausland	16,16	100	102,5	114,6	110,8	116,2	4,9
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	Insgesamt	5,46	100	98,7	104,0	107,6	110,8	3,0
	Inland	6,46	100	96,5	99,4	102,3	102,9	0,6
	Ausland	3,67	100	105,4	118,5	124,3	135,6	9,1
Herstellung von Metallerzeugnissen	Insgesamt	8,07	100	95,8	98,5	104,3	103,7	- 0,6
	Inland	10,34	100	94,5	95,3	100,7	99,3	- 1,4
Maschinenbau	Insgesamt	16,63	100	96,2	103,7	106,0	101,2	- 4,5
	Inland	14,20	100	94,3	95,8	101,8	96,6	- 5,1
	Ausland	20,98	100	98,5	113,2	111,1	106,8	- 3,9
H.v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen ...	Insgesamt	1,45	100	112,4	121,0	124,1	148,7	19,8
	Inland	1,45	100	117,2	123,0	120,8	157,8	30,6
H.v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	Insgesamt	7,23	100	97,8	103,5	105,2	112,2	6,7
	Inland	7,82	100	93,5	97,2	101,0	105,6	4,6
	Ausland	6,16	100	107,4	117,8	114,7	127,3	11,0
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	Insgesamt	3,60	100	107,4	109,7	121,6	154,2	26,8
	Inland	3,01	100	108,4	92,4	105,1	131,1	24,7
	Ausland	4,67	100	106,2	129,8	140,8	180,9	28,5
Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	Insgesamt	3,20	100	105,7	106,7	108,0	113,2	4,8
	Inland	3,08	100	104,4	98,3	98,6	97,7	- 0,9
H.v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	Insgesamt	15,86	100	107,9	117,6	130,9	140,8	7,6
	Inland	12,71	100	103,8	111,0	121,1	123,3	1,8
	Ausland	21,51	100	112,2	124,6	141,2	159,3	12,8

<sup>1)</sup> Ohne Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung, Mineralölverarbeitung und Recycling.

### 10. Index der Produktion für das Verarbeitende Gewerbe, den Bergbau und die Gewinnung von Steinen und Erden seit 1995 nach Abschnitten und Wirtschaftsabteilungen

- 1995 = 100; kalendermonatlich -

Abschnitt ausgewählte Abteilung	Gewichtung	1995	1996	1997	1998	1999	Veränd. 1999 ggb. 1998 in %
		Monatsdurchschnitt					
<b>Bayern</b>							
<b>Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden<sup>1)</sup> .....</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>104,7</b>	<b>111,4</b>	<b>117,2</b>	<b>118,8</b>	<b>1,4</b>
<b>Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden .....</b>	<b>0,68</b>	<b>100</b>	<b>131,5</b>	<b>117,7</b>	<b>129,3</b>	<b>144,4</b>	<b>11,7</b>
<b>Verarbeitendes Gewerbe<sup>1)</sup> .....</b>	<b>99,32</b>	<b>100</b>	<b>104,6</b>	<b>111,4</b>	<b>117,1</b>	<b>118,6</b>	<b>1,3</b>
Ernährungsgewerbe .....	7,57	100	109,2	110,7	114,5	117,5	2,6
Textilgewerbe .....	1,71	100	96,1	100,4	105,3	98,5	- 6,5
Bekleidungs-gewerbe .....	1,22	100	98,9	106,0	113,2	98,4	- 13,1
Chemische Industrie .....	6,56	100	104,5	113,4	113,1	107,9	- 4,6
Herstellung von Gummi- u. Kunststoffwaren .....	4,23	100	101,9	112,5	116,6	115,7	- 0,8
Herstellung von Metallerzeugnissen .....	4,38	100	102,6	107,1	110,4	112,8	2,2
Maschinenbau .....	13,82	100	104,9	113,0	121,3	120,0	- 1,1
H.v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen .....	1,70	100	131,5	171,7	206,6	195,0	- 5,6
H.v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä. ....	9,65	100	101,4	107,6	112,1	110,2	- 1,7
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik .....	2,83	100	94,7	100,3	111,6	131,5	17,8
Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik .....	4,16	100	104,7	106,1	116,4	121,8	4,6
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	13,58	100	112,4	121,8	129,4	136,3	5,3
<b>Deutschland</b>							
<b>Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden .....</b>	<b>81,74</b>	<b>100</b>	<b>99,9</b>	<b>104,1</b>	<b>109,3</b>	<b>111,4</b>	<b>1,9</b>
<b>Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden .....</b>	<b>2,20</b>	<b>100</b>	<b>93,8</b>	<b>91,1</b>	<b>85,2</b>	<b>84,5</b>	<b>- 0,8</b>
<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>79,54</b>	<b>100</b>	<b>100,1</b>	<b>104,4</b>	<b>110,0</b>	<b>112,2</b>	<b>2,0</b>
Ernährungsgewerbe .....	6,56	100	101,8	102,8	102,3	105,4	3,0
Textilgewerbe .....	1,23	100	90,9	93,7	94,6	89,0	- 5,9
Bekleidungs-gewerbe .....	0,77	100	92,5	85,6	81,8	71,5	- 12,6
Chemische Industrie .....	8,46	100	101,5	110,9	111,6	116,7	4,6
Herstellung von Gummi- u. Kunststoffwaren .....	3,90	100	94,6	104,5	109,7	111,8	1,9
Herstellung von Metallerzeugnissen .....	6,98	100	99,1	101,8	108,2	110,6	2,2
Maschinenbau .....	11,66	100	100,1	104,7	110,0	108,1	- 1,7
H.v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen .....	0,87	100	110,6	130,4	164,0	177,6	8,3
H.v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä. ....	5,97	100	100,2	106,0	112,8	115,1	2,0
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik .....	1,62	100	101,6	107,6	113,6	127,8	12,5
Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik .....	2,49	100	102,2	105,5	113,2	116,9	3,3
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	9,51	100	106,4	110,9	128,3	132,8	3,5

<sup>1)</sup> Ohne Recycling.

### 11. Produktion des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1998 und 1999 nach ausgewählten Güterklassen

- Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten -

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Ausgewählte Güterabteilung, -klasse	Bayern		Deutschland	Anteil Bayerns an Deutschland 1999 in %
		1998	1999		
		Produktionswert in 1 000 DM			
<b>14</b>	<b>Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse .....</b>	<b>1 368 693</b>	<b>1 487 818</b>	<b>7 492 275</b>	<b>19,9</b>
1412	Kalk-, Dolomit-, Gipsstein, Anhydrit usw. ....	53 233	54 799	562 025	9,8
1421	Kies, Sand, gebrochene Natursteine .....	993 959	1 075 117	5 187 736	20,7
1422	Ton und Kaolin .....	137 091	149 726	386 538	38,7
1430	Chemische und Düngemittelminerale .....	17 708	•	368 173	•
1450	Steine und Erden, a.n.g., sonst. Bergbauerzeugnisse .....	85 258	87 548	175 029	50,0
<b>15</b>	<b>Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes .....</b>	<b>30 702 265</b>	<b>30 512 308</b>	<b>187 896 728</b>	<b>16,2</b>
1511	Fleisch (ohne Geflügel) .....	1 865 592	1 859 349	11 954 286	15,6
1512	Geflügel .....	193 710	166 689	2 471 168	6,7
1513	Verarbeitetes Fleisch .....	2 707 875	2 674 335	18 111 016	14,8
1531	Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse .....	236 713	244 418	1 507 501	16,2
1532	Frucht- und Gemüsesäfte .....	320 166	287 636	3 334 138	8,6
1533	Verarbeitetes Obst und Gemüse .....	389 368	443 481	5 095 363	8,7
1541	Öle und Fette, roh; Nebenprodukte .....	32 150	25 379	2 218 903	1,1
1571	Futtermittel für Nutztiere .....	672 861	616 388	4 661 440	13,2
1572	Futtermittel für sonstige Tiere .....	130 001	137 535	2 871 089	4,8
1581	Backwaren (ohne Dauerbackwaren) .....	2 080 421	2 128 505	15 703 787	13,6
1582	Dauerbackwaren .....	530 349	508 338	5 559 754	9,1
1584	Süßwaren (ohne Dauerbackwaren) .....	768 275	743 604	11 490 912	6,5
1586	Kaffee und Tee, Kaffee-Ersatz .....	141 482	145 599	6 453 115	2,3
1587	Würzen und Soßen .....	540 188	588 226	4 099 327	14,3
1588	Homogenisierte Lebensmittelzubereitung u. diätetische Lebensmittel .....	459 218	471 674	1 822 882	25,9
1589	Sonstige Nahrungsmittel (ohne Getränke) .....	1 264 467	1 274 617	6 989 386	18,2
1591	Spirituosen .....	•	•	2 087 793	•
1596	Bier .....	2 738 284	2 749 171	14 062 450	19,5
1597	Malz .....	257 608	255 783	956 417	26,7
1598	Mineralwasser u. Erfrischungsgetränke u.a. nichtalkohol. Getränke .....	1 609 895	1 610 807	12 544 524	12,8
<b>17</b>	<b>Textilien .....</b>	<b>5 279 396</b>	<b>4 947 690</b>	<b>25 027 477</b>	<b>19,8</b>
1710	Textile Spinnstoffe und Garne .....	800 415	619 138	2 657 709	23,3
1720	Gewebe .....	1 450 374	1 287 438	5 561 002	23,2
1730	Textilveredlung .....	386 638	326 129	2 607 429	12,5
1740	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) .....	482 451	563 068	3 370 248	16,7
1751	Teppiche und Fußbodenbeläge .....	245 366	220 337	2 138 383	10,3
1753	Vliesstoffe, auch getränkt, bestrichen, überzogen .....	534 064	539 757	1 834 044	29,4
1754	Textilerzeugnisse, a.n.g. ....	529 632	595 408	3 720 222	16,0
1760	Gewirke und Gestricke .....	240 306	199 335	1 337 790	14,9
1771	Strumpfwaren .....	485 163	477 916	902 962	52,9
1772	Pullover, Strickjacken, Westen u.ä. Waren .....	96 245	87 061	725 223	12,0
<b>18</b>	<b>Bekleidung .....</b>	<b>2 536 654</b>	<b>2 217 131</b>	<b>7 156 685</b>	<b>31,0</b>
1810	Lederbekleidung .....	53 334	44 642	58 604	76,2
1821	Arbeits- und Berufsbekleidung .....	59 329	60 436	258 627	23,4
1822	Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung) .....	1 609 596	1 455 748	3 968 685	36,7
1823	Wäsche .....	461 923	344 938	2 034 666	17,0
1824	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a.n.g. ....	324 418	283 918	754 932	37,6
<b>19</b>	<b>Leder und Lederwaren .....</b>	<b>674 994</b>	<b>674 979</b>	<b>4 041 488</b>	<b>16,7</b>
1920	Lederwaren (ohne Schuhe) .....	221 386	216 305	835 919	25,9
1930	Schuhe .....	339 634	349 633	2 278 491	15,3

<sup>1)</sup> Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1995.

Noch: 11. Produktion des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden  
1998 und 1999 nach ausgewählten Güterklassen

- Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten -

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Ausgewählte Güterabteilung, -klasse	Bayern		Deutschland	Anteil Bayerns an Deutschland 1999 in %
		1998	1999		
		Produktionswert in 1 000 DM			
<b>20</b>	<b>Holz und Holzwaren, Kork und Korkwaren usw. (ohne Möbel) .....</b>	<b>5 208 867</b>	<b>5 246 918</b>	<b>29 358 846</b>	<b>17,9</b>
2010	Holz, gesägt, auch gehobelt oder imprägniert .....	1 469 724	1 497 186	6 694 448	22,4
2020	Sperrholz, Span- u.ä. -platten, Faserplatten, Furnierblätter etc. ....	801 628	756 155	6 439 376	11,7
2030	Bautischler- und Zimmermannsarbeiten aus Holz .....	2 323 022	2 319 697	12 188 637	19,0
2040	Verpackungsmittel, Lagerbehälter und Ladungsträger aus Holz .....	125 531	121 358	1 068 696	11,4
<b>21</b>	<b>Papier .....</b>	<b>7 704 881</b>	<b>7 442 638</b>	<b>46 169 620</b>	<b>16,1</b>
2121	Wellpapier u. -pappe, Verpackung aus Papier, Karton u. Pappe .....	2 137 814	2 133 064	13 119 537	16,3
2122	Haushalts-, Hygiene- und Toilettenartikel a. Papier, Pappe u. Zellstoff .....	246 871	271 435	4 559 308	6,0
2125	Andere Waren aus Papier, Karton und Pappe .....	823 448	700 778	3 565 340	19,7
<b>22</b>	<b>Verlags- u. Druckerzeugnisse, bespielte Ton-, Bild- u. Datenträger .....</b>	<b>15 028 601</b>	<b>16 255 707</b>	<b>78 450 937</b>	<b>20,7</b>
2211	Buch- und Musikverlagserzeugnisse .....	2 641 737	2 503 909	8 482 860	29,5
2212	Zeit- u.a. Druckschriften, mindestens viermal wöchentlich erscheinend .....	2 343 870	2 543 360	18 906 475	13,5
2213	Zeit- u.a. Druckschriften, weniger als viermal wöchentlich erscheinend .....	3 148 215	3 456 769	13 579 719	25,5
2215	Sonstige Verlagserzeugnisse .....	143 571	191 930	535 767	35,8
2221	Leistungen des Druckgewerbes (Tageszeitung usw.) .....	197 436	200 084	2 470 204	8,1
2222	Drucke, a.n.g. ....	5 730 238	6 333 245	28 861 406	21,9
2223	Weiterverarbeitung von Druckerzeugnissen .....	486 569	651 903	1 564 492	41,7
2224	Satzherstellung und Reproduktion .....	274 864	272 411	1 618 164	16,8
<b>23</b>	<b>Kokerei- und Mineralölerzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe .....</b>	<b>2 409 358</b>	<b>2 547 123</b>	<b>22 310 657</b>	<b>11,4</b>
<b>24</b>	<b>Chemische Erzeugnisse .....</b>	<b>18 497 394</b>	<b>18 323 804</b>	<b>177 399 946</b>	<b>10,3</b>
2411	Industriegase .....	110 334	109 732	1 700 423	6,5
2413	Sonstige anorganische Grundstoffe und Chemikalien .....	820 144	900 284	7 467 043	12,1
2414	Sonstige organische Grundstoffe und Chemikalien .....	2 084 901	2 387 394	26 174 207	9,1
2415	Düngemittel und Stickstoffverbindungen .....	84 999	93 653	2 909 690	3,2
2416	Kunststoffe, in Primärformen .....	3 700 695	3 468 432	30 555 453	11,4
2430	Anstrichmittel, Druckfarben und Kitt .....	1 444 615	1 621 148	15 075 853	10,8
2442	Pharmazeutische Spezialitäten u.sonst. pharmazeut. Erzeugnisse .....	2 203 365	2 193 701	31 439 358	7,0
2451	Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Poliermittel .....	865 260	912 837	8 069 015	11,3
2452	Duftstoffe und Körperpflegemittel .....	1 221 980	1 057 348	7 333 476	14,4
2463	Etherische Öle .....	110 902	131 496	•	•
2466	Chemische Erzeugnisse, a.n.g. ....	2 601 370	2 606 609	14 701 233	17,7
2470	Chemiefasern .....	1 930 067	1 680 748	5 194 458	32,4
<b>25</b>	<b>Gummi- und Kunststoffwaren .....</b>	<b>14 272 080</b>	<b>14 378 910</b>	<b>82 843 752</b>	<b>17,4</b>
2513	Andere Gummiwaren (ohne Bereifungen) .....	1 163 497	1 180 891	10 626 128	11,1
2521	Platten, Folien, Schläuche und Profile, aus Kunststoffen .....	4 068 648	4 084 447	21 646 474	18,9
2522	Verpackungsmittel aus Kunststoffen .....	1 427 077	1 426 815	8 502 132	16,8
2523	Baubedarfsartikel aus Kunststoffen .....	1 421 059	1 381 528	10 210 070	13,5
2524	Andere Kunststoffwaren .....	5 594 009	5 623 191	23 791 746	23,6
<b>26</b>	<b>Glas, Keramik, bearbeitete Steine und Erden .....</b>	<b>11 607 069</b>	<b>11 598 770</b>	<b>59 431 089</b>	<b>19,5</b>
2611	Flachglas (ohne veredeltes bearbeitetes Flachglas) .....	252 301	•	1 316 476	•
2612	Veredeltes und bearbeitetes Flachglas .....	1 087 345	1 083 427	4 967 688	21,8
2613	Hohlglas .....	941 285	922 421	4 076 520	22,6
2615	Sonstiges Glas (einschl. technischer Glaswaren) .....	329 983	343 650	2 209 665	15,6

<sup>1)</sup> Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1995.

Noch: 11. Produktion des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden  
1998 und 1999 nach ausgewählten Güterklassen

- Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten -

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Ausgewählte Güterabteilung, -klasse	Bayern		Deutschland	Anteil Bayerns an Deutschland 1999 in %
		1998	1999		
		Produktionswert in 1 000 DM			
2621	Haushaltswaren und Ziergegenstände, aus Keramik .....	912 593	875 596	1 343 125	65,2
2623	Elektrische Isolatoren und Isolierteile aus keramischen Stoffen .....	335 759	332 994	408 987	81,4
2624	Andere keramische Waren für technische Zwecke .....	135 941	189 804	686 526	27,6
2625	Andere keramische Waren, a.n.g. ....	127 468	113 441	473 044	24,0
2626	Feuerfeste keramische Werkstoffe .....	238 341	208 758	1 933 899	10,8
2630	Keramische Wand-, Bodenfliesen und -platten .....	166 442	163 184	1 155 500	14,1
2640	Ziegel u.a. Baukeramik .....	912 820	921 990	3 145 709	29,3
2651	Zement .....	653 642	723 533	4 670 567	15,5
2661	Bauelemente, Gebäude a. Zement, Beton od. Kunststein, vorgefertigt .....	1 651 231	1 634 704	11 333 167	14,4
2663	Frischbeton (Transportbeton) .....	1 097 476	1 182 066	6 054 149	19,5
2664	Mörtel .....	636 974	565 055	2 694 408	21,0
2666	Andere Beton-, Zement- und Gipswaren .....	204 646	232 764	979 289	23,8
2670	Natursteinerzeugnisse, a.n.g. ....	496 073	456 470	1 078 289	42,3
2681	Mühl-, Mahl-, Poliersteine und Schleifkörper .....	162 288	135 685	1 530 958	8,9
2682	Mineralerzeugnisse, a.n.g. ....	615 882	599 050	4 186 469	14,3
<b>27</b>	<b>Eisen- und Stahlerzeugnisse, NE-Metalle und -erzeugnisse .....</b>	<b>6 241 340</b>	<b>6 106 397</b>	<b>88 295 208</b>	<b>6,9</b>
2710	Roheisen und Stahl (EGKS), Ferrolegierungen (EGKS) .....	913 950	813 042	29 213 773	2,8
2742	Aluminium und Halbzeug daraus .....	1 224 461	1 319 546	13 900 137	9,5
2744	Kupfer und Halbzeug daraus .....	1 595 312	1 574 865	8 597 666	18,3
2745	Sonstige NE-Metalle, Halbzeug und Waren daraus .....	113 772	107 567	1 408 685	7,6
2751	Erzeugnisse der Eisengießereien .....	714 635	647 973	6 155 092	10,5
2753	Erzeugnisse der Leichtmetallgießereien .....	862 909	852 170	4 747 010	18,0
<b>28</b>	<b>Metallerzeugnisse .....</b>	<b>14 172 409</b>	<b>14 688 654</b>	<b>121 574 164</b>	<b>12,1</b>
2811	Stahl- und Leichtmetallbaukonstruktionen .....	3 492 649	3 839 781	21 118 927	18,2
2812	Ausbaulemente aus Stahl und Aluminium .....	1 142 223	1 127 417	5 723 637	19,7
2821	Tanks, Sammelbehälter u.ä., aus Eisen, Stahl oder Aluminium .....	381 203	378 056	2 339 029	16,2
2822	Heizkörper für Zentralheizungen und Kessel, Teile dafür .....	659 714	614 878	•	•
2830	Dampfkessel (Dampferzeuger) (o. Zentralheizkessel); Kernreaktoren .....	597 087	598 467	7 031 589	8,5
2840	Schmiede-, Preß-, Zieh- u. Stanzteile, gewalzte Ringe usw. ....	1 523 601	1 668 867	17 239 749	9,7
2851	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung .....	656 838	690 068	6 582 396	10,5
2852	Mechanik, a.n.g. ....	416 762	477 504	4 467 111	10,7
2862	Werkzeuge .....	1 001 861	1 025 419	9 990 181	10,3
2863	Schlösser und Beschläge .....	439 570	494 996	10 494 796	4,7
2872	Verpackung u. Verschlüsse a. Eisen, Stahl od. NE-Metallen .....	366 725	339 591	4 320 567	7,9
2873	Drahtwaren .....	383 671	372 054	3 415 322	10,9
2874	Schrauben, Nieten, Ketten, Federn .....	649 332	645 512	7 564 955	8,5
2875	Eisen-, Blech- und Metallwaren, a.n.g. ....	1 636 765	1 626 551	12 672 574	12,8
<b>29</b>	<b>Maschinen .....</b>	<b>47 151 352</b>	<b>47 748 510</b>	<b>239 408 973</b>	<b>19,9</b>
2911	Verbrennungsmotoren und Turbinen .....	1 216 421	1 378 289	6 737 480	20,5
2912	Pumpen und Kompressoren .....	2 990 557	2 903 838	15 455 763	18,8
2913	Armaturen .....	1 193 878	1 144 607	13 113 767	8,7
2914	Lager, Getriebe, Zahnräder und Antriebselemente .....	5 481 965	5 229 002	15 384 649	34,0
2921	Öfen und Brenner, Teile dafür .....	625 120	458 024	2 789 283	16,4
2922	Hebezeuge und Fördermittel .....	3 210 887	3 375 206	19 012 130	17,8
2923	Kälte- und lufttechnische Erzeugnisse für gewerbliche Zwecke .....	3 272 031	4 266 289	15 118 872	28,2
2924	Maschinen für unspezifische Verwendung, a.n.g. ....	4 609 824	4 620 072	22 580 616	20,5
2940	Werkzeugmaschinen, Teile dafür .....	4 351 094	4 586 439	29 548 107	15,5

<sup>1)</sup> Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1995.

Noch: 11. Produktion des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden  
1998 und 1999 nach ausgewählten Güterklassen

- Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten -

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Ausgewählte Güterabteilung, -klasse	Bayern		Deutschland	Anteil Bayerns an Deutschland 1999 in %
		1998	1999		
		Produktionswert in 1 000 DM			
2952	Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen, Teile dafür .....	949 861	925 370	10 521 400	8,8
2953	Maschinen f.d. Ernährungsgewerbe und die Tabakverarbeitung .....	856 572	830 477	5 283 301	15,7
2954	Maschinen f.d. Textil-, Bekleidungs- u. Ledergewerbe, Teile u. Zub. dafür .....	1 622 541	1 391 518	8 178 579	17,0
2955	Maschinen f.d. Papiergewerbe .....	475 579	402 836	3 870 278	10,4
2956	Maschinen f.d. Druckgewerbe u. sonstige Wirtschaftszweige, a.n.g. ....	8 832 913	8 781 817	40 654 661	21,6
2971	Elektrische Haushaltsgeräte und Teile dafür .....	5 421 231	5 331 659	16 586 579	32,1
2972	Nichtelektrische Heiz-, Koch-, Heißwasser- u.ä. Geräte f. den Haushalt .....	258 720	268 893	2 110 097	12,7
<b>30</b>	<b>Büromaschinen, DV-Geräte und -einrichtungen .....</b>	<b>8 812 157</b>	<b>7 943 321</b>	<b>21 153 642</b>	<b>37,6</b>
3002	Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen .....	8 536 077	7 600 756	19 233 046	39,5
<b>31</b>	<b>Geräte der Elektrizitätserzeugung und -verteilung u.ä. ....</b>	<b>22 901 710</b>	<b>23 450 384</b>	<b>94 913 052</b>	<b>24,7</b>
3110	Elektromotore, Generatoren, Transformatoren .....	5 535 118	5 435 992	18 719 585	29,0
3120	Elektrische Verteilungs- und -schalteneinrichtungen .....	8 960 325	9 012 075	38 502 439	23,4
3130	Isolierte Elektrokabel, -leitungen und -drähte .....	1 204 620	1 238 971	5 988 161	20,7
3150	Elektrische Lampen und Leuchten .....	1 750 647	1 690 714	7 643 136	22,1
3161	Elektrische Ausrüstungen für Motoren und Fahrzeuge, a.n.g. ....	3 496 705	3 849 225	13 683 039	28,1
3162	Sonstige elektrische Ausrüstungen, a.n.g. ....	1 798 592	2 062 978	8 249 440	25,0
<b>32</b>	<b>Nachrichtentechnik, Rundfunk- u. Fernsehger., elektron. Bauelemente ..</b>	<b>7 641 249</b>	<b>8 781 483</b>	<b>45 287 378</b>	<b>19,4</b>
3210	Elektronische Bauelemente .....	2 716 923	3 528 820	13 038 373	27,1
3230	Rundfunk- und Fernsehgeräte, phono- und videoteknische Geräte .....	2 510 014	2 529 669	7 853 563	32,2
<b>33</b>	<b>Med., meß-, steuerungs-, regelungstechn. u. opt. Erzeugnisse, Uhren ...</b>	<b>9 884 563</b>	<b>10 467 654</b>	<b>47 978 366</b>	<b>21,8</b>
3310	Medizinische Geräte und orthopädische Vorrichtungen .....	4 047 488	3 916 149	15 954 767	24,5
3320	Meß-, Kontroll-, Navigations- u.ä. Instrumente und Vorrichtungen .....	4 228 061	4 729 073	22 927 945	20,6
3330	Industrielle Prozeßsteuerungsanlagen .....	425 450	374 848	2 167 542	17,3
3340	Optische und fotografische Geräte .....	1 099 082	1 370 554	5 847 745	23,4
3350	Uhren .....	.	.	966 942	.
<b>34</b>	<b>Kraftwagen und Kraftwagenteile .....</b>	<b>70 754 521</b>	<b>75 376 777</b>	<b>320 129 371</b>	<b>23,5</b>
3410	Kraftwagen und Kraftwagenmotoren .....	52 371 891	55 979 253	218 463 870	25,6
3430	Teile und Zubehör für Kraftwagen und -motoren .....	15 685 058	16 536 819	90 083 808	18,4
<b>35</b>	<b>Sonstige Fahrzeuge .....</b>	<b>5 980 786</b>	<b>6 200 507</b>	<b>33 288 924</b>	<b>18,6</b>
3520	Schienenfahrzeuge .....	910 649	1 023 828	6 764 034	15,1
3530	Luft- und Raumfahrzeuge .....	4 494 468	4 643 100	17 572 466	26,4
3542	Fahrräder, Teile und Zubehör .....	.	118 996	1 167 239	10,2
<b>36</b>	<b>Möbel, Schmuck, Musikinstr., Sportger., Spielw. u. sonst. Erzeugnisse ..</b>	<b>9 832 489</b>	<b>9 404 671</b>	<b>50 904 474</b>	<b>18,5</b>
3611	Sitzmöbel .....	3 821 462	3 713 977	12 023 700	30,9
3612	Büro- und Ladenmöbel .....	611 273	695 307	5 581 540	12,5
3613	Holzmöbel für Küchen .....	565 501	591 123	7 011 848	8,4
3614	Sonstige Möbel .....	1 777 985	1 740 942	14 130 836	12,3
3615	Matratzen .....	199 999	181 614	1 514 769	12,0
3640	Sportgeräte .....	281 453	267 290	814 664	32,8
3650	Spielwaren .....	830 963	868 145	2 378 594	36,5
3662	Besen und Bürsten .....	538 208	228 466	931 387	24,5
3663	Sonstige Erzeugnisse, a.n.g. ....	1 009 421	937 659	3 984 967	23,5

<sup>1)</sup> Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1995.



## B. Baugewerbe

1. Unternehmen, Beschäftigte, Löhne und Gehälter sowie Umsatz im Baugewerbe 1998  
nach Wirtschaftszweigen

- Unternehmen mit 20 oder mehr Beschäftigten -

Wirtschaftszweig <sup>1)</sup>	Unternehmen	Beschäftigte Ende September	Löhne und Gehälter		Umsatz ohne Umsatz-/ Mehrwertsteuer	
			insgesamt	je Beschäftigten	insgesamt	je Beschäftigten
			Anzahl	1 000 DM	DM	1 000 DM
Vorbereitende Baustellenarbeiten .....	52	1 816	96 155	52 949	334 590	184 246
Hoch- und Tiefbau .....	1 833	124 947	6 658 273	53 289	28 173 731	225 485
dar. Hoch- und Tiefbau o. ausgeprägten Schwerpunkt	316	53 384	3 109 314	58 244	14 631 251	274 076
Hochbau (ohne Fertigteilbau) .....	914	36 416	1 696 385	46 584	6 304 879	173 135
Kabelleitungstiefbau, Kanalbau .....	119	8 309	434 960	52 348	1 477 067	177 767
Dachdeckerei .....	113	4 415	210 129	47 594	813 280	184 208
Zimmerei, Ingenieurholzbau .....	140	5 246	247 072	47 097	994 558	189 584
Straßenbau sowie Eisenbahnoberbau .....	149	10 958	589 172	53 766	2 200 421	200 805
<b>Bauhauptgewerbe 1998</b>	<b>1 885</b>	<b>126 763</b>	<b>6 754 428</b>	<b>53 284</b>	<b>28 508 320</b>	<b>224 895</b>
1997	1 989	137 040	7 140 176	52 103	30 614 592	223 399
Bauinstallation .....	894	42 101	1 890 554	44 905	7 044 427	167 322
dar. Elektroinstallation .....	308	14 728	602 258	40 892	2 028 825	137 753
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation .....	179	7 606	356 134	46 823	1 267 821	166 687
Installation von Heizungen u. ä. ....	337	16 369	749 634	45 796	2 837 491	173 345
Sonstiges Baugewerbe .....	509	17 682	777 794	43 988	2 395 580	135 481
dar. Stukkateurgewerbe .....	101	3 718	169 012	45 458	521 254	140 197
Maler- und Lackierergewerbe .....	225	7 797	323 997	41 554	803 572	103 062
<b>Ausbaugewerbe 1998</b>	<b>1 403</b>	<b>59 783</b>	<b>2 668 348</b>	<b>44 634</b>	<b>9 440 007</b>	<b>157 905</b>
1997	1 401	61 412	2 745 383	44 704	9 610 599	156 494
<b>Baugewerbe insgesamt 1998</b>	<b>3 288</b>	<b>186 546</b>	<b>9 422 776</b>	<b>50 512</b>	<b>37 948 327</b>	<b>203 426</b>
1997	3 390	198 452	9 885 559	49 813	40 225 191	202 695

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).

## 2. Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe 1998 nach Wirtschaftszweigen

- Unternehmen mit 20 oder mehr Beschäftigten -

Wirtschaftszweig <sup>1)</sup>	Unternehmen		Bruttoanlageinvestitionen					Verkaufserlöse insgesamt	
	ins- gesamt	darunter mit Investi- tionen	ins- gesamt	davon			und zwar		
				bebaute Grund- stücke und Bauten	Grund- stücke ohne Bauten	Bauge- räte, Maschi- nen usw.	selbst- erstellte Anlagen		je Beschäf- tigten
Anzahl			1 000 DM			DM	1 000 DM		
Vorbereitende Baustellenarbeiten .....	52	49	33 598	3 024	548	30 026	384	18 501	4 591
Hoch- und Tiefbau .....	1 833	1 626	746 263	84 586	42 548	619 130	52 603	5 973	135 298
dar. Hoch- und Tiefbau o. ausgeprägten Schwerpunkt	316	281	304 280	43 208	10 249	250 823	29 176	5 700	77 303
Hochbau (ohne Fertigteilbau) .....	914	817	182 363	24 216	19 528	138 620	10 987	5 008	15 812
Kabelleitungstiefbau, Kanalbau .....	119	103	64 276	2 295	1 975	60 005	1 043	7 736	9 662
Dachdeckerei .....	113	95	16 042	1 844	-	14 197	72	3 633	2 071
Zimmerei, Ingenieurholzbau .....	140	121	28 792	5 250	1 107	22 436	3 021	5 488	3 964
Straßenbau sowie Eisenbahnoberbau .....	149	134	79 026	1 956	8 688	68 383	1 739	7 212	19 889
<b>Bauhauptgewerbe 1998</b>	<b>1 885</b>	<b>1 675</b>	<b>779 861</b>	<b>87 610</b>	<b>43 096</b>	<b>649 156</b>	<b>52 987</b>	<b>6 152</b>	<b>139 889</b>
1997	1 989	1 717	815 426	134 749	57 640	623 037	58 609	5 950	230 035
Bauinstallation .....	894	802	124 959	24 587	2 221	98 151	3 165	2 968	8 172
dar. Elektroinstallation .....	308	283	42 182	9 131	622	32 429	2 020	2 864	2 139
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation .....	179	156	25 309	6 088	296	18 926	122	3 328	1 623
Installation von Heizungen u. ä. ....	337	298	44 179	5 122	1 222	37 836	947	2 699	3 558
Sonstiges Baugewerbe .....	509	437	58 329	11 327	763	46 239	2 307	3 299	5 240
dar. Stukkateurgewerbe .....	101	89	10 977	949	263	9 765	100	2 952	657
Maler- und Lackierergewerbe .....	225	189	21 607	3 202	482	17 924	610	2 771	2 670
<b>Ausbaugewerbe 1998</b>	<b>1 403</b>	<b>1 239</b>	<b>183 288</b>	<b>35 915</b>	<b>2 984</b>	<b>144 389</b>	<b>5 472</b>	<b>3 066</b>	<b>13 412</b>
1997	1 401	1 207	206 520	66 660	2 550	137 310	5 188	3 363	20 373
<b>Baugewerbe insgesamt 1998</b>	<b>3 288</b>	<b>2 915</b>	<b>963 149</b>	<b>123 525</b>	<b>46 080</b>	<b>793 545</b>	<b>58 459</b>	<b>5 163</b>	<b>153 301</b>
1997	3 390	2 924	1 021 946	201 409	60 190	760 347	63 797	5 150	250 408

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).

### 3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden sowie Löhne und Gehälter im Bauhauptgewerbe Ende Juni 1998 und 1999

Merkmal	1998	1999	Ver- änderung 1999 gegenüber 1998 in %	1999 entfielen auf Betriebe mit ... Beschäftigten			
				1 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr
<b>Betriebe</b>							
Vorbereitende Baustellenarbeiten .....	1 874	1 945	3,8	1 894	45	3	3
dar. Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe .....	147	167	13,6	159	7	-	1
Erdbewegungsarbeiten sowie Landeskulturbau .....	1 712	1 766	3,2	1 727	35	3	1
Hoch- und Tiefbau .....	13 580	13 559	- 0,2	11 677	1 318	345	219
dar. Hoch- und Tiefbau o. ausgeprägten Schwerpunkt .....	403	379	- 6,0	39	108	107	125
Hochbau (ohne Fertigteilbau) .....	4 615	4 611	- 0,1	3 714	747	124	26
Kabelleitungstiefbau, Kanalbau .....	322	326	1,2	206	74	25	21
Dachdeckerei .....	842	882	4,8	765	99	13	5
Zimmerei, Ingenieurholzbau .....	2 644	2 707	2,4	2 565	131	8	3
Straßenbau sowie Eisenbahnoberbau .....	509	518	1,8	355	93	42	28
sonstiger Tiefbau und sonstiger Spezialbau .....	319	381	19,4	324	40	12	5
<b>Betriebe insgesamt .....</b>	<b>15 454</b>	<b>15 504</b>	<b>0,3</b>	<b>13 571</b>	<b>1 363</b>	<b>348</b>	<b>222</b>
<b>Beschäftigte</b>							
Vorbereitende Baustellenarbeiten .....	7 831	7 543	- 3,7	5 796	1 208	172	367
dar. Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe .....	960	943	- 1,8	604	•	-	•
Erdbewegungsarbeiten sowie Landeskulturbau .....	6 493	6 376	- 1,8	5 161	•	172	•
Hoch- und Tiefbau .....	182 880	178 266	- 2,5	64 432	38 944	23 788	51 102
dar. Hoch- und Tiefbau o. ausgeprägten Schwerpunkt .....	46 151	44 429	- 3,7	475	3 368	7 579	33 007
Hochbau (ohne Fertigteilbau) .....	64 874	62 647	- 3,4	28 047	21 897	8 264	4 439
Kabelleitungstiefbau, Kanalbau .....	9 683	9 507	- 1,8	1 795	2 340	1 632	3 740
Dachdeckerei .....	9 868	10 090	2,2	5 777	2 803	928	582
Zimmerei, Ingenieurholzbau .....	20 823	20 467	- 1,7	15 434	3 723	531	779
Straßenbau sowie Eisenbahnoberbau .....	13 930	13 740	- 1,4	2 492	2 797	3 125	5 326
sonstiger Tiefbau und sonstiger Spezialbau .....	5 563	5 806	4,4	1 801	1 227	733	2 045
<b>Beschäftigte insgesamt .....</b>	<b>190 711</b>	<b>185 809</b>	<b>- 2,6</b>	<b>70 228</b>	<b>40 152</b>	<b>23 960</b>	<b>51 469</b>
dar. ausländische Arbeitnehmer .....	14 082	13 659	- 3,0	3 583	3 067	2 165	4 844
dav. tätige Inhaber und Mitinhaber .....	11 900	11 898	- 0,0	10 952	611	172	163
unbezahlt mithelfende Familienangehörige .....	1 210	1 306	7,9	1 276	25	4	1
kaufmännische Angestellte einschl. Auszubildende .....	20 398	19 330	- 5,2	7 744	4 002	2 014	5 570
technische Angestellte einschl. Auszubildende .....	12 863	12 953	0,7	2 191	1 816	1 734	7 212
angestelltenversicherungspflichtige Poliere .....	4 593	4 359	- 5,1	1 491	696	587	1 585
Werkpoliere, Bauvorarbeiter .....	15 065	14 117	- 6,3	3 046	3 336	2 353	5 382
Facharbeiter .....	81 694	81 030	- 0,8	28 915	19 543	11 140	21 432
Fachwerker und Werker .....	32 276	30 827	- 4,5	10 670	7 443	4 748	7 966
gewerblich Auszubildende, Umschüler u. ä. ....	10 712	9 989	- 6,7	3 943	2 680	1 208	2 158
<b>Geleistete Arbeitsstunden in 1 000</b>							
Vorbereitende Baustellenarbeiten .....	883	910	3,1	662	173	24	51
dar. Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe .....	114	119	4,4	73	•	-	•
Erdbewegungsarbeiten sowie Landeskulturbau .....	732	766	4,6	586	•	24	•
Hoch- und Tiefbau .....	20 396	20 733	1,7	7 329	4 735	2 906	5 762
dar. Hoch- und Tiefbau o. ausgeprägten Schwerpunkt .....	4 954	4 979	0,5	55	411	917	3 596
Hochbau (ohne Fertigteilbau) .....	7 411	7 433	0,3	3 227	2 668	991	547
Kabelleitungstiefbau, Kanalbau .....	1 180	1 206	2,2	228	298	209	470
Dachdeckerei .....	1 071	1 156	7,9	665	327	101	63
Zimmerei, Ingenieurholzbau .....	2 272	2 315	1,9	1 711	429	66	109
Straßenbau sowie Eisenbahnoberbau .....	1 761	1 845	4,8	304	369	435	738
sonstiger Tiefbau und sonstiger Spezialbau .....	527	570	8,2	201	152	93	124
<b>Geleistete Arbeitsstunden insgesamt .....</b>	<b>21 279</b>	<b>21 643</b>	<b>1,7</b>	<b>7 991</b>	<b>4 908</b>	<b>2 931</b>	<b>5 813</b>
<b>Löhne und Gehälter in 1 000 DM</b>							
Vorbereitende Baustellenarbeiten .....	22 880	23 511	2,8	14 722	5 718	1 049	2 021
Hoch- und Tiefbau .....	762 074	765 017	0,4	213 142	169 359	112 781	269 733
<b>Löhne und Gehälter insgesamt .....</b>	<b>784 954</b>	<b>788 527</b>	<b>0,5</b>	<b>227 866</b>	<b>175 077</b>	<b>113 830</b>	<b>271 754</b>

#### 4. Betriebe, Beschäftigte, Löhne und Gehälter, geleistete Arbeitsstunden und Umsatz im Bauhauptgewerbe 1998 und 1999 nach Wirtschaftszweigen

- Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr Beschäftigten -

Wirtschaftszweig <sup>1)</sup>	Betriebe	Beschäftigte	Löhne und Gehälter	Geleistete Arbeitsstunden	Umsatz ohne Umsatz-/ Mehrwertsteuer	dar. baugewerblicher Umsatz
	Jahresdurchschnitt		1 000 DM	1 000 Std.	1 000 DM	
<b>1998</b>						
Vorbereitende Baustellenarbeiten .....	58	1 907	102 300	2 629	364 948	350 190
dar. Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe .....	9	403	21 343	553	64 934	64 933
Erdbewegungsarbeiten .....	43	1 186	63 893	1 701	235 319	221 122
Hoch- und Tiefbau .....	2 020	112 627	6 293 618	133 729	23 073 639	22 520 117
dar. Hoch- und Tiefbau o. ausgeprägten Schwerpunkt .....	363	43 920	2 560 181	50 045	9 934 101	9 680 510
Hochbau (ohne Fertigteilbau) .....	997	34 833	1 791 658	42 798	6 152 810	6 032 305
Kabelleitungstiefbau, Kanalbau .....	123	7 434	433 695	9 463	1 422 972	1 414 848
Zimmerei, Ingenieurholzbau .....	147	4 964	252 030	6 239	977 764	925 409
Straßenbau sowie Eisenbahnoberbau .....	166	10 681	635 774	13 821	2 210 235	2 183 952
<b>Insgesamt</b>	<b>2 077</b>	<b>114 533</b>	<b>6 395 918</b>	<b>136 358</b>	<b>23 438 587</b>	<b>22 870 307</b>
<b>1999</b>						
Vorbereitende Baustellenarbeiten .....	52	1 774	100 151	2 668	400 202	386 141
dar. Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe .....	8	334	18 823	510	79 134	78 818
Erdbewegungsarbeiten .....	38	1 137	64 200	1 808	247 428	234 183
Hoch- und Tiefbau .....	1 917	108 486	6 201 686	130 720	24 335 649	23 720 417
dar. Hoch- und Tiefbau o. ausgeprägten Schwerpunkt .....	345	42 497	2 531 737	48 456	10 702 200	10 404 482
Hochbau (ohne Fertigteilbau) .....	928	32 716	1 723 477	40 782	6 121 753	5 992 843
Kabelleitungstiefbau, Kanalbau .....	126	7 505	432 635	9 573	1 580 010	1 572 502
Zimmerei, Ingenieurholzbau .....	140	4 843	250 796	6 337	1 011 713	963 003
Straßenbau sowie Eisenbahnoberbau .....	159	10 363	634 352	14 202	2 308 678	2 281 927
<b>Insgesamt</b>	<b>1 969</b>	<b>110 260</b>	<b>6 301 837</b>	<b>133 388</b>	<b>24 735 851</b>	<b>24 106 558</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).

#### 5. Auftragseingänge und Auftragsbestände der Betriebe im Bauhauptgewerbe 1998 und 1999

- Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr Beschäftigten -

- Wertindex 1995 = 100 -

Zeit	Bauhauptgewerbe insgesamt	Hochbau					Tiefbau				
		insgesamt	davon				insgesamt	davon			
			Wohnungsbau	gewerblicher Bau <sup>1)</sup>	für Unternehmen der Bahn und Post	für Gebietskörperschaften <sup>2)</sup>		Straßenbau	gewerblicher Bau	für Unternehmen der Bahn und Post	für Gebietskörperschaften <sup>2)</sup>
<b>Auftragseingänge</b>											
1998 MD .....	91,9	86,8	89,8	83,9	24,1	92,7	101,5	89,1	88,5	447,0	86,8
1999 MD .....	102,6	101,0	103,6	101,4	51,5	97,3	105,7	110,3	100,5	212,9	95,5
1999 Januar .....	69,8	78,6	81,4	83,7	29,2	60,1	53,0	37,0	54,5	38,8	65,1
Februar .....	92,6	88,9	88,2	81,8	22,3	118,2	99,8	70,0	60,9	974,8	63,8
März .....	109,3	106,7	111,0	98,4	10,8	127,9	114,2	128,6	83,8	134,7	113,9
April .....	112,7	103,8	103,8	117,1	42,7	70,8	129,7	139,7	139,3	117,9	119,7
Mai .....	128,5	129,5	113,4	137,2	195,7	148,5	126,7	168,7	95,8	226,3	100,1
Juni .....	120,0	119,0	122,3	113,8	193,2	117,5	121,8	137,6	111,5	215,3	106,6
Juli .....	119,6	120,4	127,4	124,3	13,5	98,1	118,1	132,8	95,7	137,4	114,7
August .....	103,7	88,9	105,7	76,8	12,5	81,8	131,8	160,6	120,3	152,5	113,7
September .....	115,5	108,5	123,9	105,7	64,0	75,0	128,9	122,5	166,6	240,6	109,6
Oktober .....	112,3	110,6	101,9	119,3	12,7	120,9	115,6	107,4	105,5	174,7	120,5
November .....	68,6	73,0	83,1	69,2	12,9	60,3	60,2	53,2	80,1	84,6	55,5
Dezember .....	78,9	84,3	80,9	88,9	9,1	88,2	68,7	65,0	92,2	57,2	63,2
<b>Auftragsbestände (jeweils Ende des Vierteljahres)</b>											
1998 VjD .....	75,3	69,0	70,8	63,9	39,6	82,4	86,9	88,6	99,8	374,6	66,9
1999 VjD .....	87,4	78,6	79,5	75,9	59,6	86,3	103,4	103,2	117,1	681,7	67,5
1999 1. Vj .....	86,1	75,4	77,9	69,8	19,7	91,1	105,7	105,4	119,3	714,1	68,3
2. Vj .....	94,2	84,6	84,6	80,7	95,7	95,7	111,9	116,8	126,3	734,1	71,2
3. Vj .....	90,0	80,5	83,5	77,8	67,2	81,6	107,6	111,9	124,2	676,9	69,7
4. Vj .....	79,1	74,0	72,1	75,3	55,9	76,9	88,3	78,8	98,7	601,8	60,8

<sup>1)</sup> Einschl. landwirtschaftlicher Bau. - <sup>2)</sup> Einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck sowie sonstige öffentliche Auftraggeber.

### 6. Betriebe, Beschäftigte, Löhne, Gehälter, geleistete Arbeitsstunden und Umsatz im Ausbaugewerbe 1999 nach Wirtschaftszweigen

- Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr Beschäftigten -

Wirtschaftszweig <sup>1)</sup>	Betriebe	Beschäftigte	Löhne	Gehälter	Geleistete Arbeitsstunden	Umsatz ohne Umsatz-/ Mehrwertsteuer	dar. ausbaugewerbl. Umsatz
	Jahresdurchschnitt		1 000 DM		1 000 Std.	1 000 DM	
Bauinstallation .....	947	41 692	1 422 366	636 548	50 043	7 764 421	7 508 461
dar. Elektroinstallation .....	322	15 062	513 996	181 280	19 383	2 387 880	2 202 263
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation .....	180	6 513	227 785	87 169	7 833	1 004 345	998 261
Installation von Heizungen u. ä. ....	360	15 832	509 463	293 794	17 734	3 365 814	3 309 080
Sonstiges Baugewerbe .....	526	16 655	643 103	187 602	21 559	2 811 730	2 695 295
dar. Stukkateurgewerbe .....	102	3 329	144 042	34 790	4 349	557 399	555 415
Bauschreinerei .....	58	1 744	59 519	22 713	2 222	346 228	336 503
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei .....	61	1 762	68 839	22 714	2 081	320 478	277 000
Estrichlegerei .....	27	1 045	33 585	18 976	1 108	211 072	207 452
sonst. Fußbodenlegerei u. -kleberei .....	11	300	10 650	6 745	366	74 163	69 096
Maler- und Lackierergewerbe .....	237	7 691	300 906	69 314	10 448	1 161 796	1 118 340
Glasergerbe .....	20	575	18 762	8 862	722	100 719	96 429
<b>Insgesamt</b>	<b>1 473</b>	<b>58 347</b>	<b>2 065 469</b>	<b>824 151</b>	<b>71 602</b>	<b>10 576 151</b>	<b>10 203 756</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).

### 7. Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe Ende Juni 1998 und 1999 nach Wirtschaftszweigen

- Betriebe von Unternehmen mit 10 oder mehr Beschäftigten -

Wirtschaftszweig <sup>1)</sup>	1998	1999	Veränderung 1999 gegenüber 1998 in %	Betriebe mit ... Beschäftigten			
				1998		1999	
				unter 20	20 oder mehr	unter 20	20 oder mehr
<b>Betriebe</b>							
Bauinstallation .....	2 338	2 185	- 6,5	1 420	918	1 337	848
dav. Elektroinstallation .....	806	753	- 6,6	506	300	471	282
Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall usw. ...	145	142	- 2,1	75	70	74	68
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation .....	541	501	- 7,4	358	183	343	158
Installation von Heizungen u. ä. ....	825	765	- 7,3	470	355	436	329
sonstige Bauinstallation .....	21	24	14,3	11	10	13	11
Sonstiges Baugewerbe .....	1 623	1 559	- 3,9	1 119	504	1 079	480
dar. Stukkateurgewerbe .....	237	229	- 3,4	131	106	132	97
Bauschreinerei .....	190	186	- 2,1	134	56	127	59
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei .....	239	217	- 9,2	180	59	160	57
Estrichlegerei .....	77	65	- 15,6	51	26	41	24
Maler- und Lackierergewerbe .....	717	705	- 1,7	493	224	495	210
Glasergerbe .....	63	59	- 6,3	45	18	39	20
<b>Insgesamt</b>	<b>3 961</b>	<b>3 744</b>	<b>- 5,5</b>	<b>2 539</b>	<b>1 422</b>	<b>2 416</b>	<b>1 328</b>
<b>Beschäftigte</b>							
Bauinstallation .....	60 839	57 125	- 6,1	18 749	42 090	17 721	39 404
dav. Elektroinstallation .....	20 865	19 280	- 7,6	6 366	14 499	5 933	13 347
Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall usw. ...	4 447	5 062	13,8	1 051	3 396	1 030	4 032
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation .....	11 561	10 641	- 8,0	4 750	6 811	4 592	6 049
Installation von Heizungen u. ä. ....	23 013	21 028	- 8,6	6 424	16 589	5 987	15 041
sonstige Bauinstallation .....	953	1 114	16,9	158	795	179	935
Sonstiges Baugewerbe .....	32 281	30 689	- 4,9	15 023	17 258	14 449	16 240
dar. Stukkateurgewerbe .....	5 558	5 130	- 7,7	1 806	3 752	1 791	3 339
Bauschreinerei .....	3 546	3 545	- 0,0	1 768	1 778	1 699	1 846
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei .....	4 253	3 910	- 8,1	2 429	1 824	2 173	1 737
Estrichlegerei .....	1 763	1 555	- 11,8	677	1 086	553	1 002
Maler- und Lackierergewerbe .....	14 530	13 968	- 3,9	6 685	7 845	6 644	7 324
Glasergerbe .....	1 117	1 113	- 0,4	577	540	510	603
<b>Insgesamt</b>	<b>93 120</b>	<b>87 814</b>	<b>- 5,7</b>	<b>33 772</b>	<b>59 348</b>	<b>32 170</b>	<b>55 644</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).

## C. Energieversorgung

## 1. Struktur des Energieverbrauchs seit 1996

Energieverbrauch	1996		1997		1998	
	TJ	1 000 t SKE	TJ	1 000 t SKE	TJ	1 000 t SKE
<b>Primärenergieverbrauch</b> .....	<b>2 018 210</b>	<b>68 861</b>	<b>2 008 186</b>	<b>68 519</b>	<b>2 043 130</b>	<b>69 704</b>
Verbrauch und Verluste im Energiesektor für den Umwandlungsprozeß, statistische Differenzen .....	522 876	17 840	529 913	18 079	532 567	18 149
Nichtenergetischer Verbrauch .....	104 364	3 561	114 370	3 902	125 768	4 291
<b>Endenergieverbrauch</b> .....	<b>1 390 970</b>	<b>47 460</b>	<b>1 363 903</b>	<b>46 537</b>	<b>1 384 795</b>	<b>47 264</b>
dav. Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe insgesamt .....	265 297	9 053	262 261	8 949	264 865	9 042
dar. Vorleistungsgüterproduktion .....	168 302	5 744	171 659	5 857	175 057	5 977
Investitionsgüterproduktion .....	31 904	1 088	30 133	1 028	31 320	1 069
Gebrauchsgüterproduktion .....	3 590	123	3 394	116	3 301	113
Verbrauchsgüterproduktion .....	40 298	1 374	40 931	1 397	37 726	1 288
Haushalte und sonstige Kleinverbraucher .....	696 950	23 780	664 703	22 680	672 099	22 939
Verkehr .....	428 723	14 627	436 938	14 909	447 831	15 283

## 2. Primärenergieverbrauch seit 1996 nach Energieträgern und deren Herkunft

Energieherkunft Energieträger	1996		1997		1998	
	TJ	1 000 t SKE	TJ	1 000 t SKE	TJ	1 000 t SKE
<b>Gewinnung in Bayern</b> .....	<b>115 992</b>	<b>3 957</b>	<b>119 218</b>	<b>4 068</b>	<b>122 880</b>	<b>4 195</b>
dav. Wasserkraft für Stromerzeugung .....	42 858	1 462	41 903	1 430	44 372	1 516
Abfälle .....	22 529	769	24 198	826	25 364	865
nachwachsende Rohstoffe .....	40 389	1 378	42 244	1 441	42 604	1 454
Erd- und Erdölgas, Klärgas .....	4 416	150	4 346	148	4 090	140
Erdöl (roh) .....	2 095	71	1 967	67	1 795	61
sonstige .....	3 705	127	4 562	155	4 655	159
<b>Bezüge und Lieferungen (Austauschsaldo)<sup>1)</sup></b> .....	<b>1 902 218</b>	<b>64 904</b>	<b>1 888 968</b>	<b>64 451</b>	<b>1 920 250</b>	<b>65 510</b>
dav. Mineralöle .....	932 408	31 814	927 123	31 633	957 498	32 669
dav. Erdöl (roh) .....	851 281	29 046	860 258	29 351	839 191	28 632
Motorenbenzin .....	24 994	853	31 743	1 083	30 872	1 054
Dieselkraftstoff .....	32 787	1 118	28 397	969	36 625	1 250
Heizöle .....	27 095	925	9 590	327	35 779	1 220
Flüssiggas .....	- 10 912	- 372	- 5 449	- 186	- 1 180	- 40
sonstige Mineralölprodukte <sup>2)</sup> .....	7 163	244	2 584	88	16 211	553
Kernbrennstoffe <sup>3)</sup> .....	504 719	17 221	515 198	17 579	509 605	17 377
Erd- und Erdölgas .....	317 459	10 832	306 633	10 462	309 207	10 552
Steinkohlen .....	109 470	3 735	103 845	3 543	102 709	3 505
dav. Kohle .....	100 061	3 414	93 044	3 175	91 198	3 112
Briketts, Koks .....	9 409	321	10 802	368	11 511	393
Braunkohlen .....	38 162	1 302	36 168	1 234	41 230	1 407
dav. Hartbraunkohle .....	28 832	984	27 982	955	35 152	1 199
Briketts, Schwelkoks, Trockenkohle .....	9 330	318	8 186	279	6 078	207
<b>Insgesamt</b> .....	<b>2 018 210</b>	<b>68 861</b>	<b>2 008 186</b>	<b>68 519</b>	<b>2 043 130</b>	<b>69 704</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Bestandsveränderungen. - <sup>2)</sup> Flugturbinenkraftstoff, Petrolkoks, Raffineriegas, Rohbenzin, andere Mineralölprodukte. - <sup>3)</sup> Einschl. Stromaustauschsaldo.

## 3. Endenergieverbrauch seit 1996 nach Energieträgern

Energieträger	1996		1997		1998	
	TJ	1 000 t SKE	TJ	1 000 t SKE	TJ	1 000 t SKE
Mineralölprodukte .....	752 334	25 670	742 154	25 323	764 014	26 070
dav. Heizöl leicht .....	294 516	10 049	276 970	9 450	286 299	9 768
Motorenbenzin .....	221 852	7 570	224 856	7 672	224 943	7 677
Dieselkraftstoff .....	191 000	6 517	193 841	6 615	202 473	6 909
Flugturbinenkraftstoff .....	25 069	855	27 133	926	29 627	1 011
Heizöl schwer .....	16 795	573	16 376	559	17 816	608
Petrolkoks .....	3 102	106	2 978	102	2 856	97
Gase .....	300 616	10 257	289 952	9 893	287 080	9 797
dar. Erd- und Erdölgas .....	281 243	9 596	274 516	9 367	271 287	9 258
Flüssiggas .....	18 165	620	13 744	469	13 805	471
Strom .....	238 144	8 125	239 685	8 178	244 297	8 347
Fernwärme, Holz .....	68 888	2 350	63 277	2 159	64 203	2 191
Steinkohlen .....	20 450	698	19 323	659	18 029	615
Braunkohlen .....	9 579	327	7 951	271	5 840	199
Sonstige .....	959	33	1 561	54	1 332	45
<b>Insgesamt</b> .....	<b>1 390 970</b>	<b>47 460</b>	<b>1 363 903</b>	<b>46 537</b>	<b>1 384 795</b>	<b>47 264</b>

#### 4. Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter in den Betrieben der Energie- und Wasserversorgung 1999

Hauptbeteiligter Wirtschaftsbereich	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Löhne und Gehälter		
		insgesamt	davon			insgesamt	davon	
			Arbeiter	Angestellte			Löhne	Gehälter
Monatsdurchschnitt					1 000 Std.	1 000 DM		
Elektrizitätsversorgung .....	160	29 360	14 290	15 070	22 971	2 205 883	935 767	1 270 116
Gasversorgung .....	35	2 241	808	1 433	1 335	189 637	54 972	134 665
Wasserversorgung .....	32	1 530	826	704	1 243	97 072	48 005	49 067
Fernwärmeversorgung .....	7	111	86	25	147	7 800	5 688	2 112
<b>Insgesamt 1999</b>	<b>234</b>	<b>33 242</b>	<b>16 010</b>	<b>17 232</b>	<b>25 696</b>	<b>2 500 392</b>	<b>1 044 432</b>	<b>1 455 960</b>
1998	237	36 441	17 487	18 954	28 267	2 630 613	1 096 368	1 534 245

#### 5. Kohleversorgung seit 1996

Aufkommen Verwendung	1996		1997		1998	
	1 000 t	TJ	1 000 t	TJ	1 000 t	TJ
Braunkohle aus bayerischen Vorkommen .....	62	364	61	360	58	340
Bezüge von anderen Ländern .....	5 441	128 879	5 841	140 073	5 880	140 670
dav. Steinkohlen .....	3 183	92 192	3 547	103 586	3 565	104 025
Braunkohlen .....	2 258	36 687	2 294	36 488	2 316	36 645
Bestandsveränderung .....	695	18 753	- 4	- 60	240	3 269
<b>Aufkommen bzw. Verwendung insgesamt .....</b>	<b>6 198</b>	<b>147 996</b>	<b>5 899</b>	<b>140 373</b>	<b>6 177</b>	<b>144 279</b>
dar. verwendet als						
Steinkohle und Steinkohlenbriketts .....	3 478	100 425	3 203	93 402	3 127	91 431
Hartbraunkohle .....	1 890	28 832	1 879	27 982	2 330	35 152
dav. verbraucht in/im						
Elektrizitäts- und Fernheizwerken .....	4 828	113 439	4 608	107 337	5 039	114 309
Verarbeitenden Gewerbe <sup>1)</sup> .....	932	24 300	991	26 220	968	25 906
Haushalten und bei sonstigen Kleinverbrauchern .....	438	10 257	300	6 816	170	4 064

<sup>1)</sup> sowie im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen und Erden.

#### 6. Mineralölversorgung seit 1996

Aufkommen Verwendung	1996		1997		1998	
	1 000 t	TJ	1 000 t	TJ	1 000 t	TJ
<b>Raffinerieinsatz<sup>1)</sup> .....</b>	<b>20 338</b>	<b>869 733</b>	<b>20 582</b>	<b>880 231</b>	<b>20 189</b>	<b>863 219</b>
dav. Rohöl aus bayerischen Vorkommen .....	49	2 095	46	1 967	42	1 795
Rohölbezüge von anderen Ländern .....	18 733	800 836	19 173	819 646	19 053	814 192
Halbfabrikate .....	1 556	66 802	1 363	58 619	1 094	47 232
<b>Raffinerieproduktion .....</b>	<b>20 252</b>	<b>866 354</b>	<b>20 507</b>	<b>877 560</b>	<b>20 093</b>	<b>860 516</b>
dar. Heizöl leicht .....	5 762	246 227	5 765	246 356	5 316	227 169
Motorenbenzin .....	4 521	196 858	4 435	193 113	4 457	194 071
Dieselkraftstoff .....	3 692	158 608	3 865	166 040	3 869	166 212
Heizöl schwer .....	1 340	54 423	1 296	52 636	1 398	57 273
<b>Bezüge und Lieferungen von Fertigprodukten</b>						
<b>(Austauschsaldo) .....</b>	<b>1 894</b>	<b>81 127</b>	<b>1 539</b>	<b>66 865</b>	<b>2 739</b>	<b>118 308</b>
dav. Heizöl leicht .....	1 248	53 331	811	34 638	1 438	61 470
Motorenbenzin .....	574	24 994	729	31 743	709	30 872
Dieselkraftstoff .....	763	32 787	661	28 397	853	36 625
Heizöl schwer .....	- 646	- 26 236	- 617	- 25 048	- 627	- 25 691
sonstige Fertigprodukte .....	- 45	- 3 749	- 44	- 2 865	365	15 031
Fackelverluste, statistische Differenzen .....	88	4 066	11	508	23	1 078
<b>Aufkommen bzw. Verwendung insgesamt .....</b>	<b>22 058</b>	<b>943 415</b>	<b>22 035</b>	<b>943 917</b>	<b>22 855</b>	<b>979 902</b>
Eigenverbrauch der Raffinerien .....	1 367	57 323	1 474	62 141	1 484	63 508
<b>Nutzbarer Verbrauch .....</b>	<b>20 691</b>	<b>886 092</b>	<b>20 561</b>	<b>881 776</b>	<b>21 371</b>	<b>916 394</b>
dav. nichtenergetischer Verbrauch .....	2 418	101 426	2 617	110 797	2 869	122 168
dar. Rohbenzin .....	1 063	46 772	1 091	48 004	1 173	51 612
energetischer Verbrauch .....	18 273	784 666	17 944	770 979	18 502	794 226
dar. Heizöl .....	7 566	322 099	7 109	302 583	7 397	314 938
dav. Verarbeitendes Gewerbe <sup>2)</sup> .....	1 041	43 583	936	39 106	966	40 484
Haushalte und sonstige Kleinverbraucher .....	6 319	270 022	6 003	256 465	6 219	265 719
Kraftwerke .....	206	8 494	170	7 012	212	8 734
Motorenbenzin .....	5 095	221 852	5 164	224 856	5 166	224 943
Dieselkraftstoff .....	4 455	191 395	4 523	194 308	4 722	202 837

<sup>1)</sup> Einschl. Verluste, Bewertungsdifferenzen. - <sup>2)</sup> sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.

## 7. Gasversorgung seit 1997

Aufkommen Verwendung	1997		1998		1999	
	Mill. m <sup>3</sup>	TJ <sup>1)</sup>	Mill. m <sup>3</sup>	TJ <sup>1)</sup>	Mill. m <sup>3</sup>	TJ <sup>1)</sup>
Stadtgas .....	0,7	23	0,4	13	1,8	56
Erdgas aus bayerischen Vorkommen .....	22,1	700	15,5	493	7,9	252
Klärgas .....	0,6	18	0,4	14	0,5	15
Erdgasbezüge und -lieferungen (Austauschsaldo) .....	9 719,6	308 469	9 733,3r	308 896r	10 285,3	326 414
Speicherentnahme und -einspeisung (Saldo) .....	- 57,8	- 1 836	9,2	293	0,8	26
<b>Aufkommen insgesamt<sup>2)</sup></b> .....	<b>9 685,1</b>	<b>307 374</b>	<b>9 759,0r</b>	<b>309 710r</b>	<b>10 296,3</b>	<b>326 763</b>
<b>Nutzbarer Verbrauch</b> .....	<b>9 679,0</b>	<b>307 173</b>	<b>9 757,9r</b>	<b>309 679r</b>	<b>10 293,0</b>	<b>326 657</b>
dav. Verarbeitendes Gewerbe <sup>3)</sup> .....	3 241,1	102 858	3 150,5	99 984	3 404,2	108 035
Haushalte .....	2 658,3	84 363	2 723,0r	86 417r	2 869,5	91 066
Elektrizitäts- und Fernheizwerke .....	431,2	13 684	670,5	21 281	828,5	26 295
Öffentliche Einrichtungen .....	583,2	18 509	656,1r	20 823r	568,9	18 056
Handel und Gewerbe .....	527,5	16 742	454,0r	14 407r	480,1	15 237
Heizwerke und Heizzentralen .....	228,1	7 240	186,6	5 923	51,9	1 648
sonstige Verbraucher .....	2 009,6	63 777	1 917,2r	60 844r	2 089,9	66 321

<sup>1)</sup> Einheitlicher Umrechnungsfaktor von Mill. m<sup>3</sup> in Terajoule ist der untere Heizwert des Gases (31,736 TJ/ Mill. m<sup>3</sup>). - <sup>2)</sup> Einschl. Verluste, Eigenverbrauch der Gaswerke. - <sup>3)</sup> Einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.

## 8. Elektrizitätsversorgung seit 1997

Aufkommen Verwendung	1997		1998		1999	
	Mill. kWh	TJ <sup>1)</sup>	Mill. kWh	TJ <sup>1)</sup>	Mill. kWh	TJ <sup>1)</sup>
<b>Erzeugung</b>						
der öffentlichen Kraftwerke .....	70 033	252 120	71 847	258 650	73 997	266 389
dav. aus Wärmekraft .....	60 533	217 921	61 993	223 175	62 344	224 438
dav. aus Kernenergie .....	47 684	171 662	47 249	170 095	47 612	171 404
Steinkohlen .....	7 543	27 157	7 590	27 325	7 352	26 467
Braunkohlen .....	2 954	10 634	3 703	13 329	3 217	11 582
Heizöl <sup>2)</sup> .....	650	2 340	947	3 409	903	3 251
Erdgas .....	815	2 934	1 489	5 362	2 102	7 567
Müll .....	883	3 180	1 005	3 618	1 080	3 886
Biomasse .....	4	14	10	37	78	281
Wasserkraft .....	9 500	34 199	9 854	35 475	11 653	41 951
im Verarbeitenden Gewerbe <sup>3/4)</sup> .....	4 997	17 990	4 628	16 660	4 428	15 940
dav. aus Wärmekraft .....	3 850	13 861	3 499	12 596	3 479	12 524
Wasserkraft .....	1 147	4 129	1 129	4 064	949	3 416
der Deutschen Bahn AG .....	1 126	4 053	1 223	4 404	1 346	4 845
dav. aus Wärmekraft .....	-	-	-	-	-	-
Wasserkraft .....	1 126	4 053	1 223	4 404	1 346	4 845
der sonstigen Energieerzeuger .....	334	1 202	638	2 297	500s	1 800s
<b>Erzeugung insgesamt</b> .....	<b>76 490r</b>	<b>275 365r</b>	<b>78 336r</b>	<b>282 011r</b>	<b>80 271</b>	<b>288 974</b>
dav. aus Wärmekraft .....	64 477r	232 122r	65 632r	236 275r	65 975	237 509
Wasserkraft .....	12 013r	43 243r	12 704r	45 736r	14 296	51 466
<b>Bezüge und Lieferungen (Austauschsaldo)</b> .....	<b>- 1 385</b>	<b>- 4 986</b>	<b>- 1 619</b>	<b>- 5 829</b>	<b>- 2 489</b>	<b>- 8 961</b>
<b>Aufkommen bzw. Verwendung insgesamt</b> .....	<b>75 105r</b>	<b>270 379r</b>	<b>76 717r</b>	<b>276 182r</b>	<b>77 782</b>	<b>280 013</b>
Eigenverbrauch der Kraftwerke .....	4 115	14 813	4 223	15 204	4 184	15 062
Pumpstromverbrauch .....	511	1 839	519	1 868	591	2 126
Statistische Differenzen .....	2 998r	10 794r	3 249r	11 694r	2 660	9 577
<b>Nutzbarer Verbrauch</b> .....	<b>67 481</b>	<b>242 933</b>	<b>68 726</b>	<b>247 416</b>	<b>70 347</b>	<b>253 248</b>
dav. Verarbeitendes Gewerbe <sup>3)</sup> .....	26 755	96 316	27 482	98 934	27 624	99 447
Haushalte .....	18 039	64 940	18 202	65 527	18 302	65 887
Handel und Gewerbe .....	9 743	35 075	9 941	35 788	10 143	36 514
Öffentliche Einrichtungen .....	6 062	21 824	6 031	21 710	6 037	21 733
Deutsche Bahn AG und sonstiger Verkehr .....	2 752	9 908	2 772	9 981	2 715	9 774
Landwirtschaft .....	2 046	7 366	2 049	7 375	2 107	7 586
sonstige Kleinverbraucher .....	2 084	7 504	2 250	8 100	3 418	12 306

<sup>1)</sup> Einheitlicher Umrechnungsfaktor von Mill. kWh in Terajoule ist der Heizwert des Stroms beim Verbrauch (3,6 TJ/ Mill. kWh). - <sup>2)</sup> Einschl. Raffineriegas und Dieselmotorkraftstoff. - <sup>3)</sup> Einschl. Betriebe mit weniger als 20 Beschäftigten. - <sup>4)</sup> Einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.

### 9. Elektrizitätserzeugung der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau sowie Gewinnung von Steinen und Erden 1997 und 1998 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Abschnitt Ausgewählte Abteilung	Betriebe <sup>2)</sup> mit Stromerzeugungsanlagen	Elektrizitätserzeugung insgesamt	davon aus				
				Kohlen	Heizölen	Gasen	Wasserkraft	sonstigen Energieträgern
				Mill. kWh				
<b>1997</b>								
<b>C</b>	<b>Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden .....</b>	<b>6</b>	<b>30,5</b>	<b>-</b>	<b>2,9</b>	<b>11,9</b>	<b>15,6</b>	<b>-</b>
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>96</b>	<b>3 530,6</b>	<b>285,6</b>	<b>305,4</b>	<b>1 915,2</b>	<b>682,9</b>	<b>341,5</b>
15	Ernährungsgewerbe .....	17	251,7	47,5	100,7	85,0	14,5	4,0
17	Textilgewerbe .....	6	57,9	14,0	1,0	0,7	42,3	-
21	Papiergewerbe .....	18	1 207,3	218,5	111,6	628,5	101,8	146,8
24	Chemische Industrie .....	13	1 125,5	-	5,4	611,9	486,2	21,9
	Übrige Wirtschaftsbereiche .....	42	888,2	5,6	86,7	589,1	38,1	168,8
	<b>Insgesamt</b>	<b>102</b>	<b>3 561,1</b>	<b>285,6</b>	<b>308,3</b>	<b>1 927,2</b>	<b>698,5</b>	<b>341,5</b>
<b>1998</b>								
<b>C</b>	<b>Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden .....</b>	<b>6</b>	<b>30,6</b>	<b>-</b>	<b>2,1</b>	<b>12,9</b>	<b>15,7</b>	<b>-</b>
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>83</b>	<b>3 502,9</b>	<b>295,1</b>	<b>293,7</b>	<b>1 888,8</b>	<b>623,2</b>	<b>402,1</b>
15	Ernährungsgewerbe .....	16	255,0	54,8	108,3	86,2	1,9	3,9
17	Textilgewerbe .....	3	28,4	13,7	1,3	-	13,4	-
21	Papiergewerbe .....	15	1 189,0	218,6	103,0	623,7	93,2	150,4
24	Chemische Industrie .....	11	1 098,5	-	3,6	599,1	476,9	18,9
	Übrige Wirtschaftsbereiche .....	38	932,0	8,0	77,5	579,8	37,8	228,9
	<b>Insgesamt</b>	<b>89</b>	<b>3 533,5</b>	<b>295,1</b>	<b>295,8</b>	<b>1 901,7</b>	<b>638,8</b>	<b>402,1</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Betriebe mit einer Elektrizitätserzeugung von mindestens 100 000 kWh.

### 10. Energieverbrauch im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau sowie Gewinnung von Steinen und Erden 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

- Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten -

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Abschnitt Ausgewählte Abteilung Hauptgruppe	Energieverbrauch <sup>2)</sup>				
		insgesamt	Kohle	Heizöl	Gas	Strom
		1 000 MJ				
<b>C</b>	<b>Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden .....</b>	<b>5 350 261</b>	<b>•</b>	<b>•</b>	<b>1 950 452</b>	<b>1 329 262</b>
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>278 857 889</b>	<b>•</b>	<b>•</b>	<b>117 771 756</b>	<b>98 799 256</b>
15	Ernährungsgewerbe .....	32 545 447	•	•	17 017 621	7 242 080
17	Textilgewerbe .....	6 106 821	•	•	2 830 024	2 133 086
18	Bekleidungsindustrie .....	760 941	-	253 839	287 001	220 101
20	Holzgewerbe (ohne H.v. Möbeln) .....	3 957 238	•	1 213 237	•	1 980 348
21	Papiergewerbe .....	37 687 071	3 957 018	2 856 857	18 214 102	12 659 094
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung .....	3 797 821	-	177 055	1 541 459	2 079 307
24	Chemische Industrie .....	38 185 382	•	•	15 725 897	18 135 644
25	H.v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	11 671 263	•	•	3 391 849	6 855 200
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden .....	54 923 815	10 371 553	8 783 535	27 218 772	8 549 955
28	H.v. Metallerzeugnissen .....	5 875 013	•	•	1 756 441	2 935 260
29	Maschinenbau .....	14 014 415	185 130	2 106 194	4 865 733	6 857 358
30	H.v. Büromasch., DV-Geräten u. -einrichtungen .....	316 143	-	36 385	72 676	207 082
31	H.v. Geräten d. Elektrizitätserz., -verteilung u.ä. ....	7 158 943	•	•	2 365 264	3 963 328
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik .....	3 298 159	-	288 548	531 953	2 477 658
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik .....	1 953 879	-	259 390	693 734	1 000 755
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen .....	18 889 952	-	669 273	9 444 879	8 775 800
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger. usw. ....	2 474 134	-	728 411	421 483	1 324 240
	<b>Vorleistungsgüterproduzenten .....</b>	<b>205 215 304</b>	<b>22 787 317</b>	<b>28 327 662</b>	<b>82 559 569</b>	<b>71 540 756</b>
	<b>Investitionsgüterproduzenten .....</b>	<b>34 595 797</b>	<b>•</b>	<b>•</b>	<b>15 198 709</b>	<b>16 049 902</b>
	<b>Gebrauchsgüterproduzenten .....</b>	<b>3 549 688</b>	<b>-</b>	<b>679 218</b>	<b>813 769</b>	<b>2 056 701</b>
	<b>Verbrauchsgüterproduzenten .....</b>	<b>40 847 361</b>	<b>•</b>	<b>•</b>	<b>21 150 161</b>	<b>10 481 159</b>
	<b>Insgesamt</b>	<b>284 208 150</b>	<b>25 258 873</b>	<b>39 098 551</b>	<b>119 722 208</b>	<b>100 128 518</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Einschl. Verbrauch der Industriekraftwerke.



## 11. Energiebilanz

- Alle Angaben

Lfd. Nr.	Merkmal	Steinkohlen		Braunkohlen		Mineralöle und Mineralölprodukte					
		Kohle	Briketts, Koks	Hartbraunkohle	Rohbraunkohle u. sonstige	Erdöl (roh)	Motorenbenzin	Rohbenzin	Flugturbinenkraftstoff	Dieselmotorkraftstoff	Petrolkoks
<b>Primärenergiebilanz</b>											
1	Gewinnung .....	x	x	x	340	1 795	x	x	x	x	x
2	Bezüge <sup>2)</sup> .....	92 422	11 603	30 565	6 080	839 191	30 872	12 760	1 806	36 625	2 561
3	Bestandsentnahme <sup>2)</sup> .....	462	x	4 587	•	x	x	x	x	x	x
4	Energieaufkommen .....	92 884	11 603	35 152	6 420	840 985	30 872	12 760	1 806	36 625	2 561
5	Lieferungen <sup>2)</sup> .....	x	19	x	x	x	•	•	•	•	•
6	Bestandsaufstockung <sup>2)</sup> .....	1 686	74	x	2	x	x	x	x	x	x
7	<b>Primärenergieverbrauch</b>	<b>91 198</b>	<b>11 511</b>	<b>35 152</b>	<b>6 418</b>	<b>840 985</b>	<b>30 872</b>	<b>12 760</b>	<b>1 806</b>	<b>36 625</b>	<b>2 561</b>
<b>Umwandlungsbilanz</b>											
Einsatz in											
8	Öffentlichen Wärmekraftwerken .....	64 969	x	35 138	x	x	x	x	x	299	1 133
9	Wärmekraftwerken der Industrie und DB .....	2 324	x	x	224	x	x	x	x	65	1 087
10	Kernkraftwerken .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
11	Wasserkraftwerken .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
12	Windkraft-, Photovoltaikanlagen .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
13	Heizkraftwerken, Fernheizwerken .....	11 626	x	13	14	x	x	x	x	x	x
14	Hochöfen .....	x	2 500	x	x	x	x	x	x	x	x
15	Raffinerien .....	x	x	x	x	840 985	x	x	x	x	x
16	sonstigen Energieerzeugern <sup>3)</sup> .....	x	x	x	x	x	x	20 680	x	x	x
17	<b>Umwandlungseinsatz insgesamt</b>	<b>78 919</b>	<b>2 500</b>	<b>35 152</b>	<b>238</b>	<b>840 985</b>	<b>x</b>	<b>20 680</b>	<b>x</b>	<b>365</b>	<b>2 220</b>
Ausstoß der											
18	Öffentlichen Wärmekraftwerke .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
19	Wärmekraftwerke der Industrie und DB .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
20	Kernkraftwerke .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
21	Wasserkraftwerke .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
22	Windkraft-, Photovoltaikanlagen .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
23	Heizkraftwerke, Fernheizwerke .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
24	Hochöfen .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
25	Raffinerien .....	x	x	x	x	x	194 071	59 532	27 821	166 212	14 934
26	sonstigen Energieerzeugern <sup>3)</sup> .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
27	<b>Umwandlungsausstoß insgesamt</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>194 071</b>	<b>59 532</b>	<b>27 821</b>	<b>166 212</b>	<b>14 934</b>
Eigenverbrauch der											
28	Kraftwerke .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
29	Erdöl- und Erdgasgewinnung .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
30	Raffinerien .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	7 203
31	sonstigen Energieerzeugern <sup>3)</sup> .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
32	<b>Verbrauch im Umwandlungsbereich insgesamt</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>7 203</b>
33	Fackel- und Leitungsverluste, Bewertungs- differenzen .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
34	<b>Energieangebot nach Umwandlung</b>	<b>12 279</b>	<b>9 011</b>	<b>x</b>	<b>6 180</b>	<b>x</b>	<b>224 943</b>	<b>51 612</b>	<b>29 627</b>	<b>202 473</b>	<b>8 072</b>
<b>Nichtenergetischer und energetischer Verbrauch</b>											
35	<b>Nichtenergetischer Verbrauch</b>	<b>x</b>	<b>3 260</b>	<b>x</b>	<b>340</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>51 612</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>5 216</b>
Energetischer Verbrauch im/in											
36	Verarbeitenden Gewerbe insgesamt <sup>5)</sup> .....	11 722	5 165	x	2 918	x	x	x	x	x	2 856
37	dav. Vorleistungsgüterproduktion <sup>6)</sup> .....	10 629	4 718	x	2 918	x	x	x	x	x	2 856
38	Investitionsgüterproduktion .....	•	•	x	x	x	x	x	x	x	x
39	Gebrauchsgüterproduktion .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
40	Verbrauchsgüterproduktion .....	•	•	x	x	x	x	x	x	x	x
41	Verkehr .....	x	x	x	x	x	223 289	x	29 627	183 568	x
Haushalten und bei sonstigen											
42	Kleinverbrauchern <sup>7)</sup> .....	557	585	x	2 921	x	1 655	x	x	18 906	x
43	<b>Endenergieverbrauch</b>	<b>12 279</b>	<b>5 750</b>	<b>-</b>	<b>5 840</b>	<b>x</b>	<b>224 943</b>	<b>x</b>	<b>29 627</b>	<b>202 473</b>	<b>2 856</b>

<sup>1)</sup> 1 Terajoule = 10<sup>12</sup> Joule. - <sup>2)</sup> Bezüge/Lieferungen (Bestandsentnahme/Bestandsaufstockung): Sofern eine der beiden Zeilen mit • gekennzeichnet ist, statistische Differenzen. - <sup>5)</sup> Einschl. Gewinnung von Steinen und Erden, sonstigem Bergbau. - <sup>6)</sup> Ohne Energiegewinnung und Umwandlungsbereiche. -

**Bayern 1998**in Terajoule<sup>1)</sup> -

Noch: Mineralölprodukte		Gase			Erneuerbare Energieträger				Kernenergie, Strom, Fernwärme			Energie-träger insgesamt	Lfd. Nr.	
Heizöl		andere Mineralölprodukte	Raffinerie-gas	Flüssig-gas u. sonstige Gase	Erd- und Erdöl-gas	Wasser-kraft	Nach-wach-sende Roh-stoffe	Abfälle	Bio-gase u. son-stige	Kern-energie	Strom			Fern-wärme
leicht	schwer													
<b>Primärenergiebilanz</b>														
x	x	x	x	x	493	44 372	42 604	25 364	7 912	x	x	x	122 880	1
61 470	•	•	x	13	329 307	x	x	x	x	515 434	•	x	1 970 709	2
x	x	x	x	x	882	x	x	x	x	x	x	x	5 932	3
61 470	•	•	x	13	330 682	44 372	42 604	25 364	7 912	515 434	•	x	2 099 522	4
•	25 691	916	x	1 180	20 410	x	x	x	x	x	5 829	x	54 045	5
x	x	x	x	x	584	x	x	x	x	x	x	x	2 347	6
<b>61 470</b>	<b>- 25 691</b>	<b>- 916</b>	<b>x</b>	<b>- 1 167</b>	<b>309 687</b>	<b>44 372</b>	<b>42 604</b>	<b>25 364</b>	<b>7 912</b>	<b>515 434</b>	<b>- 5 829</b>	<b>x</b>	<b>2 043 130</b>	<b>7</b>
<b>Umwandlungsbilanz</b>														
347	7 661	x	-	18	10 532	x	x	11 600	166	x	x	x	131 861	8
327	1 762	x	1 360	1 950	10 280	x	6 564	2 011	58	x	x	x	28 011	9
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	515 434	x	x	515 434	10
x	x	x	x	x	x	44 372	x	x	x	x	1 868	x	46 240	11
x	x	x	x	x	x	x	x	x	291	x	x	x	291	12
726	1	x	x	13	16 656	x	x	11 754	x	x	x	x	40 803	13
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	2 500	14
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	840 985	15
x	x	1 554	x	138	x	x	x	x	3 152	x	x	x	25 524	16
<b>1 400</b>	<b>9 423</b>	<b>1 554</b>	<b>1 360</b>	<b>2 119</b>	<b>37 467</b>	<b>44 372</b>	<b>6 564</b>	<b>25 364</b>	<b>3 667</b>	<b>515 434</b>	<b>1 868</b>	<b>x</b>	<b>1 631 651</b>	<b>17</b>
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	53 081	x	53 081	18
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	12 596	x	12 596	19
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	170 095	x	170 095	20
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	45 735	x	45 735	21
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	291	x	291	22
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	30 948	30 948	23
x	x	x	x	2 500	x	x	x	x	x	x	x	x	2 500	24
227 169	57 273	34 737	38 914	38 499	x	x	x	x	x	x	x	x	859 162	25
x	x	1 354	x	0	x	x	x	x	x	x	214	x	1 569	26
<b>227 169</b>	<b>57 273</b>	<b>36 091</b>	<b>38 914</b>	<b>40 999</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>282 012</b>	<b>30 948</b>	<b>1 175 976</b>	<b>27</b>
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	15 204	x	15 204	28
x	x	x	x	x	113	x	x	x	x	x	24	x	137	29
684	4 343	80	25 880	3 085	786	x	x	x	x	x	3 342	x	45 403	30
x	x	x	x	x	x	x	x	x	2 662	x	•	x	2 662	31
<b>684</b>	<b>4 343</b>	<b>80</b>	<b>25 880</b>	<b>3 085</b>	<b>898</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>2 662</b>	<b>x</b>	<b>18 570</b>	<b>x</b>	<b>63 405</b>	<b>32</b>
x	x	x	•	47	34	x	x	x	251	x	11 448	2 785	14 565	33
<b>286 555</b>	<b>17 816</b>	<b>33 542</b>	<b>11 674<sup>4)</sup></b>	<b>34 582</b>	<b>271 287</b>	<b>x</b>	<b>36 040</b>	<b>x</b>	<b>1 332</b>	<b>x</b>	<b>244 297</b>	<b>28 163</b>	<b>1 509 485</b>	<b>34</b>
<b>Nichtenergetischer und energetischer Verbrauch</b>														
<b>256</b>	<b>x</b>	<b>33 542</b>	<b>12 752</b>	<b>18 789</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>125 768</b>	<b>35</b>
21 482	16 913	x	x	7 734	88 807	x	5 820	x	x	x	95 568	5 880	264 865	36
10 524	13 454	x	x	1 988	60 456	x	x	x	x	x	67 513	x	175 057	37
•	•	x	x	x	12 059	x	x	x	x	x	15 441	x	31 320	38
599	x	x	x	x	762	x	x	x	x	x	1 939	x	3 301	39
•	•	x	x	x	15 529	x	x	x	x	x	10 675	x	37 726	40
x	x	x	x	46	x	x	x	x	1 321	x	9 981	x	447 831	41
264 816	903	x	x	8 013	182 481	x	30 220	x	11	x	138 748	22 283	672 099	42
<b>286 299</b>	<b>17 816</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>15 793</b>	<b>271 287</b>	<b>x</b>	<b>36 040</b>	<b>x</b>	<b>1 332</b>	<b>x</b>	<b>244 297</b>	<b>28 163</b>	<b>1 384 795</b>	<b>43</b>

ist jeweils der Saldo aus Lieferungen und Bezügen (Bestandsentnahmen/Bestandsaufstockungen) angegeben. - <sup>3)</sup> Gaswerke, Chemierückläufe. - <sup>4)</sup> Ohne <sup>7)</sup> Darunter Kleingewerbe, Handel, Dienstleistungen.

## D. Handwerk

**Meßzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Handwerk seit 1997  
(ohne Nebenbetriebe) nach ausgewählten Gewerbe- und Wirtschaftszweigen**

- Ergebnisse der repräsentativen vierteljährlichen Handwerksberichterstattung -

Ausgewählter Gewerbe- zweig Ausgewählter Wirtschaftszweig	Beschäftigte <sup>1)</sup>				Umsatz <sup>2)</sup>			
	1997	1998	1999	1999 ggü. 1998	1997	1998	1999	1999 ggü. 1998
	30.09.1998 ± 100			%	1998 ± 100			%
<b>Handwerk insgesamt</b> .....	<b>99,0</b>	<b>97,9</b>	<b>94,8</b>	<b>- 3,2</b>	<b>98,4</b>	<b>100,0</b>	<b>103,6</b>	<b>3,6</b>
<b>Ausgewählter Gewerbe- zweig</b>								
<b>Bau- und Ausbaugewerbe</b> .....	<b>99,1</b>	<b>95,7</b>	<b>94,2</b>	<b>- 1,6</b>	<b>102,3</b>	<b>100,0</b>	<b>106,1</b>	<b>6,1</b>
Zimmerer .....	97,5	95,6	91,8	- 4,0	102,0	100,0	98,1	- 1,9
Dachdecker .....	101,9	95,8	97,5	1,8	112,0	100,0	108,5	8,5
Maurer und Betonbauer, Straßenbauer .....	98,9	95,6	94,0	- 1,7	102,5	100,0	106,8	6,8
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger .....	94,8	96,3	96,6	0,3	101,8	100,0	102,8	2,8
Maler und Lackierer .....	101,1	95,4	93,4	- 2,2	100,2	100,0	109,9	9,9
<b>Elektro- und Metallgewerbe</b> .....	<b>97,9</b>	<b>98,3</b>	<b>97,1</b>	<b>- 1,3</b>	<b>94,7</b>	<b>100,0</b>	<b>105,0</b>	<b>5,0</b>
Metallbauer .....	97,6	98,3	97,4	- 0,9	94,5	100,0	100,8	0,8
Informationstechniker <sup>3)</sup> .....	102,7	100,2	98,5	- 1,7	98,2	100,0	103,4	3,4
Kraftfahrzeugtechniker <sup>3)</sup> .....	96,5	98,4	99,1	0,7	93,5	100,0	111,6	11,6
Klempner, Installateur und Heizungsbauer <sup>3)</sup> .....	99,7	98,0	95,5	- 2,5	99,6	100,0	100,6	0,6
Elektrotechniker <sup>3)</sup> .....	98,6	98,4	95,8	- 2,7	95,9	100,0	101,2	1,2
<b>Holzgewerbe</b> .....	<b>99,2</b>	<b>98,2</b>	<b>94,4</b>	<b>- 3,8</b>	<b>98,6</b>	<b>100,0</b>	<b>100,2</b>	<b>0,2</b>
<b>Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe</b> .....	<b>101,0</b>	<b>100,2</b>	<b>96,2</b>	<b>- 4,0</b>	<b>98,7</b>	<b>100,0</b>	<b>93,8</b>	<b>- 6,2</b>
Herrenschneider, Damenschneider .....	109,7	102,7	96,0	- 6,5	105,5	100,0	80,1	- 19,9
Raumausstatter .....	93,2	98,8	103,8	5,1	97,0	100,0	104,9	4,9
<b>Nahrungsmittelgewerbe</b> .....	<b>100,2</b>	<b>99,6</b>	<b>97,2</b>	<b>- 2,4</b>	<b>103,0</b>	<b>100,0</b>	<b>96,2</b>	<b>- 3,8</b>
Bäcker .....	102,9	100,6	100,9	0,2	99,8	100,0	100,2	0,2
Fleischer .....	96,2	98,5	93,6	- 4,9	105,0	100,0	93,5	- 6,5
<b>Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemisches und Reinigungsgewerbe</b> .....	<b>98,6</b>	<b>97,9</b>	<b>90,1</b>	<b>- 8,0</b>	<b>103,9</b>	<b>100,0</b>	<b>101,4</b>	<b>1,4</b>
Zahntechniker .....	111,5	104,7	89,1	- 14,9	130,1	100,0	97,2	- 2,8
Friseure .....	97,5	98,9	97,1	- 1,8	97,2	100,0	98,2	- 1,8
Gebäudereiniger .....	97,3	96,7	87,0	- 10,1	98,8	100,0	99,9	- 0,1
<b>Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe</b> .....	<b>107,8</b>	<b>101,0</b>	<b>95,9</b>	<b>- 5,0</b>	<b>103,7</b>	<b>100,0</b>	<b>97,8</b>	<b>- 2,2</b>
Buchdrucker, Schriftsetzer, Drucker .....	110,1	103,4	96,9	- 6,3	102,6	100,0	94,9	- 5,1
<b>Ausgewählter Wirtschaftszweig</b>								
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> .....	<b>100,1</b>	<b>99,3</b>	<b>96,3</b>	<b>- 3,0</b>	<b>98,0</b>	<b>100,0</b>	<b>98,8</b>	<b>- 1,2</b>
Ernährungsgewerbe .....	100,7	99,7	96,5	- 3,2	102,4	100,0	95,1	- 4,9
Bekleidungs- und Lederwaren .....	110,8	103,3	87,6	- 15,1	109,4	100,0	73,0	- 27,0
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	104,3	100,2	96,9	- 3,3	99,7	100,0	96,2	- 3,8
Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung .....	108,7	102,7	98,5	- 4,1	100,5	100,0	97,1	- 2,9
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	99,3	94,9	90,6	- 4,6	97,6	100,0	97,7	- 2,3
Herstellung von Metallerzeugnissen .....	96,2	98,0	96,5	- 1,5	92,0	100,0	103,0	3,0
Maschinenbau .....	98,2	98,5	100,1	1,7	93,8	100,0	99,8	- 0,2
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik .....	107,5	103,1	93,1	- 9,8	109,1	100,0	100,0	0,0
<b>Baugewerbe</b> .....	<b>98,7</b>	<b>96,5</b>	<b>94,7</b>	<b>- 1,9</b>	<b>100,5</b>	<b>100,0</b>	<b>104,6</b>	<b>4,6</b>
Vorbereitende Baustellenarbeiten; Hoch- und Tiefbau .....	98,7	95,5	94,5	- 1,1	103,1	100,0	106,7	6,7
Bauinstallation .....	98,6	97,9	95,4	- 2,6	96,8	100,0	101,4	1,4
Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation .....	99,5	97,9	95,2	- 2,7	98,9	100,0	100,7	0,7
Sonstiges Baugewerbe .....	98,6	96,6	94,2	- 2,4	99,8	100,0	104,9	4,9
<b>Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz u. Gebrauchsgütern</b> .....	<b>99,2</b>	<b>99,1</b>	<b>98,2</b>	<b>- 0,9</b>	<b>95,7</b>	<b>100,0</b>	<b>108,9</b>	<b>8,9</b>
Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen .....	96,7	98,3	99,8	1,5	93,4	100,0	111,7	11,7
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern .....	103,8	100,4	93,7	- 6,7	102,8	100,0	97,6	- 2,4
<b>Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen</b> .....	<b>97,5</b>	<b>96,8</b>	<b>87,6</b>	<b>- 9,4</b>	<b>100,4</b>	<b>100,0</b>	<b>101,0</b>	<b>1,0</b>
Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln .....	97,4	96,7	87,1	- 9,9	99,3	100,0	100,3	0,3
Friseur- und Kosmetiksalons .....	97,3	98,9	97,3	- 1,6	96,8	100,0	98,6	- 1,4

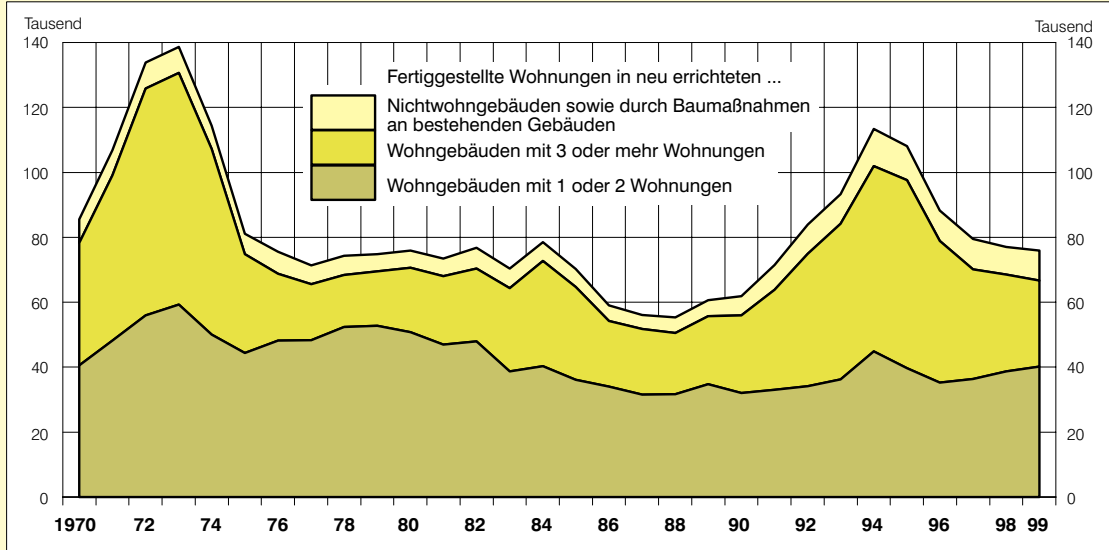
<sup>1)</sup> Quartalsdurchschnitt. - <sup>2)</sup> Ohne Umsatzsteuer, nominal. - <sup>3)</sup> Änderung der Gewerbebezüge gemäß der Anlage A der Handwerksordnung zum Stand: 1. April 1998.

### **XIII. Bautätigkeit und Wohnungswesen**

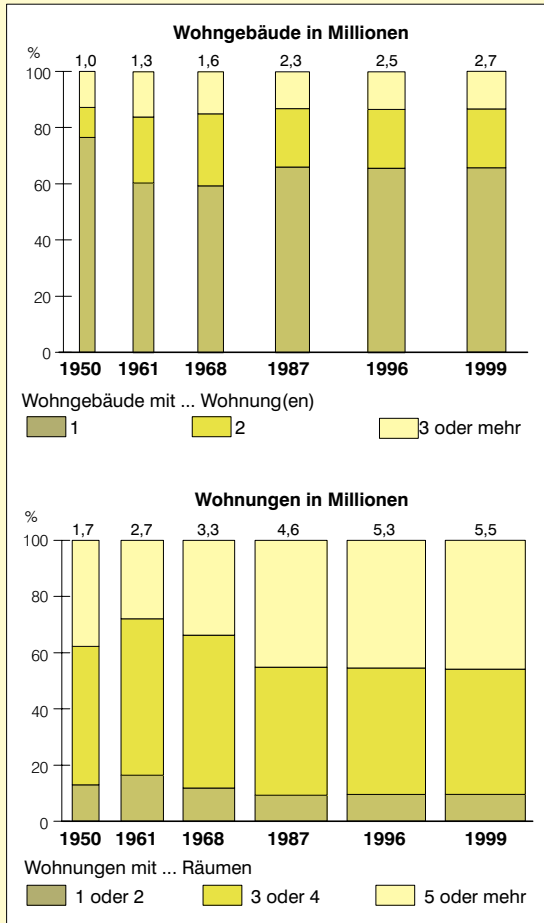
227

	Seite
1. Baugenehmigungen und Baufertigstellungen 1998 und 1999 nach Gebäudeart und Bauherren .....	230
2. Fertigestellte Wohnungen in neu errichteten Wohngebäuden 1998 und 1999 nach Gebäudeart, Bauherren und Zahl der Wohnräume.....	231
3. Fertigestellte Wohngebäude und Wohnungen seit 1995.....	232
4. Bauüberhang 1998 und 1999 nach Gebäudeart und Bauherren .....	232
5. Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen am 31. Dezember 1998 und 1999 .....	233
6. Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau 1998 und 1999.....	234
7. Finanzierungsmittel im sozialen Wohnungsbau 1998 und 1999 .....	234
8. Förderungsmittel im sozialen Wohnungsbau 1998 und 1999.....	234

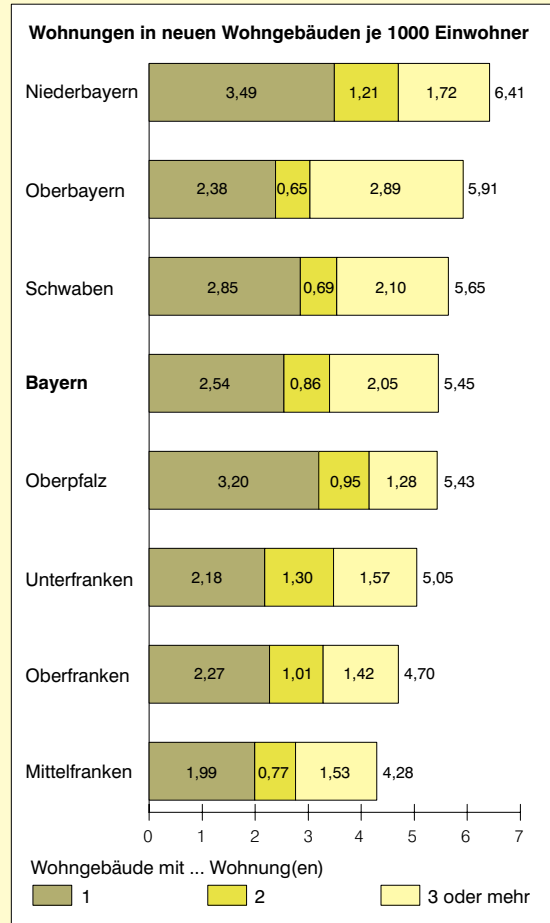
### Fertiggestellte Wohnungen seit 1970



### Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen seit 1950



### Genehmigte Wohnungen in den Regierungsbezirken 1999



## Allgemeine Anmerkungen

Die **Bautätigkeitsstatistik** erstreckt sich auf genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert bzw. entzogen wird. Sie umfaßt die **Baugenehmigungs-** und **Baufertigstellungsstatistik** sowie die **Bauüberhangsstatistik**, in der zum Jahresende der Baufortschritt genehmigter, aber noch nicht fertiggestellter Bauvorhaben nachgewiesen wird, und die **Abgangsstatistik**, in der Gebäude- und Gebäudeteile nachgewiesen werden, deren Nutzung geändert wurde oder die durch bauaufsichtliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch der Nutzung entzogen wurden. Nicht einbezogen in die Statistiken der Bautätigkeit sind Nichtwohnbauten ohne Wohnraum bis zu einem Volumen von 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt oder 35 000 DM veranschlagte Kosten.

Der **Bestand an Wohngebäuden** und Wohnungen wird jeweils zum Jahresende mit Hilfe der Statistik über die Baufertigstellungen und der Abgänge auf der Basis der letzten Gebäude- und Wohnungszählung vom 25. Mai 1987 ermittelt.

Die **Statistik der Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau** erstreckt sich auf Bauvorhaben von Wohnraum, die mit Mitteln öffentlicher Haushalte im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus gefördert werden.

## Begriffsbestimmungen in alphabetischer Reihenfolge

**Aufwendungsdarlehen** sind für eine bestimmte Zeit zins- und tilgungsfreie Darlehen zur Deckung laufender Aufwendungen. Sie dienen einer befristeten und der Höhe nach zeitlich gestaffelten Verbilligung der Mieten und Belastungen.

**Aufwendungszuschüsse** sind nicht zurückzahlbare, befristete und degressiv gestaffelte Beihilfen zur Deckung laufender Aufwendungen.

**Gebäude** sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind. Als einzelnes Gebäude gilt jedes freistehende Gebäude oder - bei zusammenhängender Bebauung (z.B. Doppel-, Gruppen- und Reihenhäuser) - jedes Gebäude, das durch eine vom Keller bis zum Dach reichende Brandmauer von anderen Gebäuden getrennt ist. **Wohngebäude** sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen. **Nichtwohngebäude** sind Gebäude, die überwiegend (gemessen an der Gesamtnutzfläche) für Nichtwohnzwecke bestimmt sind. Dazu zählen z.B. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude (z.B. Fabrikgebäude, Hotels).

**Nutzfläche** (ohne Wohnfläche) ist derjenige Teil der nutzbaren Grundfläche zwischen begrenzenden Raumteilen, welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerkes dient. Die **Wohnfläche** von Wohnungen ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohneinheit gehören. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräume, Bäder usw.). Voll zur Wohnfläche zählen die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Flächen von Räumen mit einer lichten Höhe von mindestens 1 m und weniger als 2 m sowie anrechenbare Flächen unter Schrägen rechnen nur zur Hälfte zur Wohnfläche, Flächen von Balkonen, Dachgärten u. ä. ebenfalls bis zur Hälfte.

**Öffentliche Mittel** sind Mittel aus öffentlichen Haushalten für den öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau. Zu ihnen zählen auch Mittel, die von der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt (Anstalt der Bayerischen Landesbank) global auf dem Kapitalmarkt beschafft und als öffentliche Baudarlehen eingesetzt werden. Zu den in Tabelle 8 nachgewiesenen **nicht-öffentlichen Mitteln** im Sinne des § 6 Abs. 2 des Zweiten Wohnungsbaugesetzes (II.WoBauG) zählen Mittel aus öffentlichen Haushalten zur Modernisierung bestehenden Wohnraums sowie Mittel, die zur Förderung des Erwerbs vorhandener Wohnungen, insbesondere durch kinderreiche Familien und Schwerbehinderte bestimmt sind, um ihnen die Eigenversorgung mit Wohnraum zu erleichtern. **Kapitalmarktmittel** sind langfristige Finanzierungsmittel, die von Finanzierungsinstituten am Kapitalmarkt beschafft werden. **Sonstige Mittel** sind alle übrigen Finanzierungsmittel, die weder zu den Mitteln aus öffentlichen Haushalten noch zu den Kapitalmarktmitteln rechnen. Hierzu zählen neben der Eigenleistung des Bauherrn bzw. des künftigen Erwerbers die Arbeitgeberdarlehen, Arbeitgeberzuschüsse (einschl. der Wohnungsfürsorgemittel für Angehörige des öffentlichen Dienstes), die Aufbaudarlehen und die Hauptentschädigung nach dem Lastenausgleichsgesetz sowie aus öffentlichen Haushalten direkt bereitgestellte Mittel, Mieterdarlehen und Mietvorauszahlungen sowie sonstige Mittel, wie Verwandten- und Gefälligkeitsdarlehen u.ä.

**Veranschlagte Kosten des Bauwerks** sind die Kosten des Bauwerkes gemäß DIN 276. Hierzu zählen die Kosten der Baukonstruktion, die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen sowie die Kosten für betriebliche Einbauten und für besondere Bauausführungen, einschließlich der Mehrwertsteuer.

Als **Wohnräume** einer Wohneinheit zählen alle Wohn- und Schlafräume mit 6 oder mehr m<sup>2</sup> Wohnfläche und alle Küchen.

**Wohnungen** sind zu Wohnzwecken bestimmte einzelne oder zusammenliegende Räume, die die Führung eines eigenen Haushaltes ermöglichen. Sie müssen eine eigene Küche oder Kochnische haben und sollen einen eigenen Wohnungseingang aufweisen. **Eigentumswohnungen** sind Wohnungen, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes begründet ist.

## 1. Baugenehmigungen und Baufertigstellungen 1998 und 1999 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Gebäude <sup>1)</sup>	Wohnungen	Wohnräume <sup>2)</sup>	Wohnfläche <sup>3)</sup>	Nutz- fläche	Umbauter Raum	Veranschlagte Baukosten
	Anzahl			1 000 m <sup>2</sup>		1 000 m <sup>3</sup>	1 000 DM
<b>Baugenehmigungen 1998</b>							
Wohngebäude mit einer Wohnung .....	30 823	30 823	198 274	4 276	1 209	28 364	12 753 397
Wohngebäude mit zwei Wohnungen .....	5 866	11 732	58 781	1 233	320	7 779	3 491 420
Wohngebäude mit drei oder mehr Wohnungen .....	3 459	26 190	99 226	1 978	369	11 414	5 230 607
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden .....	x	8 236	45 439	1 021	10	•	2 720 220
<b>Wohngebäude insgesamt .....</b>	<b>40 148</b>	<b>76 981</b>	<b>401 720</b>	<b>8 508</b>	<b>1 908</b>	<b>47 558</b>	<b>24 195 644</b>
dar. im Genehmigungsverfahren <sup>4)</sup> .....	14 073	19 432	109 407	2 284	613	14 670	6 462 870
dar. erbaut durch Unternehmen .....	9 065	27 546	118 138	2 434	446	13 543	6 445 520
dar. Wohnungsunternehmen <sup>5)</sup> ..	7 607	24 237	101 323	2 069	359	11 499	5 376 729
Private Haushalte .....	30 726	48 381	278 020	5 989	1 444	33 422	17 395 273
Büro- und Verwaltungsgebäude .....	615	280	1 076	25	820	4 623	2 071 887
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude .....	3 745	76	366	9	1 573	9 676	1 180 193
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude .....	7 037	812	3 445	78	4 733	31 193	6 269 155
Sonstige Nichtwohngebäude <sup>6)</sup> .....	795	144	512	10	682	3 970	2 057 034
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden .....	x	66	- 78	7	864	•	2 369 630
<b>Nichtwohngebäude insgesamt .....</b>	<b>12 192</b>	<b>1 378</b>	<b>5 321</b>	<b>128</b>	<b>8 672</b>	<b>49 462</b>	<b>13 947 899</b>
dav. erbaut durch Öffentliche Bauherren <sup>7)</sup> .....	1 134	9	- 10	- 0	1 086	5 218	3 521 571
Unternehmen .....	8 512	1 104	4 442	108	7 134	42 110	9 773 716
Private Haushalte .....	2 546	265	889	20	451	2 135	652 612
<b>Baugenehmigungen 1999</b>							
Wohngebäude mit einer Wohnung .....	30 778	30 778	199 355	4 275	1 278	28 144	12 683 825
Wohngebäude mit zwei Wohnungen .....	5 183	10 366	51 955	1 092	302	6 872	3 102 014
Wohngebäude mit drei oder mehr Wohnungen .....	3 207	24 872	94 530	1 852	357	10 721	4 920 412
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden .....	x	7 039	41 162	917	19	•	2 413 399
<b>Wohngebäude insgesamt .....</b>	<b>39 168</b>	<b>73 055</b>	<b>387 002</b>	<b>8 136</b>	<b>1 956</b>	<b>45 737</b>	<b>23 119 650</b>
dar. im Genehmigungsverfahren <sup>4)</sup> .....	13 801	19 185	108 836	2 254	654	14 432	6 342 226
dar. erbaut durch Unternehmen .....	9 722	27 268	119 947	2 445	483	13 721	6 560 980
dar. Wohnungsunternehmen <sup>5)</sup> ..	8 304	23 889	103 505	2 100	391	11 714	5 514 442
Private Haushalte .....	29 291	44 876	263 538	5 624	1 461	31 625	16 289 553
Büro- und Verwaltungsgebäude .....	607	322	1 265	27	984	5 846	2 516 104
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude .....	2 978	84	449	10	1 326	8 314	991 600
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude .....	6 127	1 055	4 117	96	5 081	33 366	6 733 403
Sonstige Nichtwohngebäude <sup>6)</sup> .....	765	243	810	14	676	3 898	2 021 760
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden .....	x	196	648	19	821	•	2 049 689
<b>Nichtwohngebäude insgesamt .....</b>	<b>10 477</b>	<b>1 900</b>	<b>7 289</b>	<b>165</b>	<b>8 889</b>	<b>51 424</b>	<b>14 312 556</b>
dav. erbaut durch Öffentliche Bauherren <sup>7)</sup> .....	973	168	546	9	812	3 715	2 787 080
Unternehmen .....	7 633	1 476	5 755	135	7 601	45 478	10 807 401
Private Haushalte .....	1 871	256	988	22	475	2 232	718 075
<b>Baufertigstellungen 1998</b>							
Wohngebäude mit einer Wohnung .....	27 615	27 615	176 251	3 863	793	26 209	11 855 856
Wohngebäude mit zwei Wohnungen .....	5 512	11 024	53 892	1 153	209	7 396	3 346 827
Wohngebäude mit drei oder mehr Wohnungen .....	3 464	29 892	104 736	2 053	332	12 037	5 687 763
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden .....	x	7 010	37 999	858	11	•	2 340 127
<b>Wohngebäude insgesamt .....</b>	<b>36 591</b>	<b>75 541</b>	<b>372 878</b>	<b>7 927</b>	<b>1 344</b>	<b>45 642</b>	<b>23 230 573</b>
dar. erbaut durch Unternehmen .....	6 941	27 386	106 417	2 134	332	12 118	5 904 129
dar. Wohnungsunternehmen <sup>5)</sup> ..	5 926	24 348	93 147	1 854	274	10 473	5 040 936
Private Haushalte .....	29 523	47 297	263 178	5 738	993	33 079	17 030 071
Büro- und Verwaltungsgebäude .....	496	283	1 018	23	750	4 915	2 631 024
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude .....	3 340	77	370	9	1 311	8 087	1 032 253
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude .....	6 163	863	3 218	74	4 219	28 743	6 344 344
Sonstige Nichtwohngebäude <sup>6)</sup> .....	891	235	727	16	807	4 771	2 706 943
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden .....	x	42	65	8	698	•	2 036 257
<b>Nichtwohngebäude insgesamt .....</b>	<b>10 890</b>	<b>1 500</b>	<b>5 398</b>	<b>129</b>	<b>7 784</b>	<b>46 517</b>	<b>14 750 821</b>
dav. erbaut durch Öffentliche Bauherren <sup>7)</sup> .....	1 091	30	21	2	940	4 653	3 437 302
Unternehmen .....	7 458	1 356	4 994	118	6 451	40 058	10 773 768
Private Haushalte .....	2 341	114	383	9	393	1 806	539 751

## Noch: 1. Baugenehmigungen und Baufertigstellungen 1998 und 1999 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart — Bauherr	Gebäude <sup>1)</sup>	Wohnungen	Wohnräume <sup>2)</sup>	Wohnfläche <sup>3)</sup>	Nutz- fläche	Umbauter Raum	Veranschlagte Baukosten
	Anzahl			1 000 m <sup>2</sup>		1 000 m <sup>3</sup>	1 000 DM
<b>Baufertigstellungen 1999</b>							
Wohngebäude mit einer Wohnung .....	29 218	29 218	187 385	4 063	1 040	27 298	12 270 429
Wohngebäude mit zwei Wohnungen .....	5 502	11 004	54 143	1 150	264	7 321	3 296 353
Wohngebäude mit drei oder mehr Wohnungen .....	3 339	26 479	95 942	1 895	309	10 909	5 127 128
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden .....	x	7 364	39 749	897	0	•	2 403 336
<b>Wohngebäude insgesamt .....</b>	<b>38 059</b>	<b>74 065</b>	<b>377 219</b>	<b>8 005</b>	<b>1 613</b>	<b>45 528</b>	<b>23 097 246</b>
dar. erbaut durch Unternehmen .....	8 194	26 499	108 529	2 209	362	12 332	5 983 378
dar. Wohnungsunternehmen <sup>5)</sup> .....	7 017	23 319	94 180	1 892	292	10 530	5 064 165
Private Haushalte .....	29 593	46 229	263 561	5 709	1 235	32 675	16 782 503
Büro- und Verwaltungsgebäude .....	521	253	940	21	597	3 727	1 697 473
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude .....	3 160	62	304	7	1 292	8 012	1 000 573
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude .....	6 135	997	3 927	92	4 341	28 594	5 731 296
Sonstige Nichtwohngebäude <sup>6)</sup> .....	813	261	835	13	745	4 421	2 534 020
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden .....	x	216	541	16	749	•	2 215 815
<b>Nichtwohngebäude insgesamt .....</b>	<b>10 629</b>	<b>1 789</b>	<b>6 547</b>	<b>149</b>	<b>7 724</b>	<b>44 753</b>	<b>13 179 177</b>
dav. erbaut durch Öffentliche Bauherren <sup>7)</sup> .....	1 054	125	440	7	997	5 197	3 865 483
Unternehmen .....	7 394	1 400	5 242	124	6 315	37 585	8 721 723
Private Haushalte .....	2 181	264	865	19	411	1 971	591 971

<sup>1)</sup> Wohngebäude einschl. Wohnheime. - <sup>2)</sup> Wohnräume mit 6 m<sup>2</sup> oder mehr in Wohnungen und sonstigen Wohneinheiten sowie alle Küchen. - <sup>3)</sup> Ohne Wohnfläche in sonstigen Wohneinheiten. - <sup>4)</sup> Errichtung neuer Gebäude. - <sup>5)</sup> Einschl. Immobilienfonds. - <sup>6)</sup> Einschl. Anstaltsgebäude. - <sup>7)</sup> Einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck.

## 2. Fertiggestellte Wohnungen in neu errichteten Wohngebäuden 1998 und 1999 nach Gebäudeart, Bauherren und Zahl der Wohnräume

Gebäudeart — Bauherr	Wohnungen insgesamt <sup>1)</sup>	davon mit ... Wohnräumen <sup>2)</sup>						
		1	2	3	4	5	6	7 oder mehr
<b>1998</b>								
Wohngebäude mit einer Wohnung .....	27 615	16	62	292	1 461	6 592	8 588	10 604
dar. erbaut durch Wohnungsunternehmen <sup>3)</sup> .....	3 941	—	—	24	249	1 725	1 301	642
Private Haushalte .....	22 969	15	56	246	1 173	4 696	7 083	9 700
Wohngebäude mit zwei Wohnungen .....	11 024	128	664	1 422	2 389	2 838	1 902	1 681
dar. erbaut durch Wohnungsunternehmen <sup>3)</sup> .....	684	3	18	69	83	242	170	99
Private Haushalte .....	9 928	114	623	1 297	2 221	2 513	1 653	1 507
Wohngebäude mit drei oder mehr Wohnungen .....	29 892	1 636	3 988	9 956	9 311	3 353	1 163	485
dar. erbaut durch Wohnungsunternehmen <sup>3)</sup> .....	19 194	969	2 629	6 960	6 016	1 865	573	182
Private Haushalte .....	8 335	472	923	2 198	2 676	1 281	512	273
<b>Wohngebäude insgesamt .....</b>	<b>68 531</b>	<b>1 780</b>	<b>4 714</b>	<b>11 670</b>	<b>13 161</b>	<b>12 783</b>	<b>11 653</b>	<b>12 770</b>
dar. erbaut durch Wohnungsunternehmen <sup>3)</sup> .....	23 819	972	2 647	7 053	6 348	3 832	2 044	923
Private Haushalte .....	41 232	601	1 602	3 741	6 070	8 490	9 248	11 480
<b>1999</b>								
Wohngebäude mit einer Wohnung .....	29 218	8	47	262	1 359	7 117	9 300	11 125
dar. erbaut durch Wohnungsunternehmen <sup>3)</sup> .....	5 090	—	—	20	275	2 041	1 866	888
Private Haushalte .....	23 160	7	45	228	1 030	4 812	7 078	9 960
Wohngebäude mit zwei Wohnungen .....	11 004	129	668	1 488	2 200	2 818	1 975	1 726
dar. erbaut durch Wohnungsunternehmen <sup>3)</sup> .....	754	5	14	60	104	293	156	122
Private Haushalte .....	9 808	118	638	1 376	2 016	2 422	1 722	1 516
Wohngebäude mit drei oder mehr Wohnungen .....	26 479	1 161	3 219	8 685	8 367	3 401	1 043	603
dar. erbaut durch Wohnungsunternehmen <sup>3)</sup> .....	16 678	717	1 995	6 020	5 334	1 865	476	271
Private Haushalte .....	7 349	190	773	1 907	2 429	1 298	476	276
<b>Wohngebäude insgesamt .....</b>	<b>66 701</b>	<b>1 298</b>	<b>3 934</b>	<b>10 435</b>	<b>11 926</b>	<b>13 336</b>	<b>12 318</b>	<b>13 454</b>
dar. erbaut durch Wohnungsunternehmen <sup>3)</sup> .....	22 522	722	2 009	6 100	5 713	4 199	2 498	1 281
Private Haushalte .....	40 317	315	1 456	3 511	5 475	8 532	9 276	11 752

<sup>1)</sup> Einschl. Wohnungen in Wohnheimen. - <sup>2)</sup> Wohnräume mit 6 m<sup>2</sup> oder mehr sowie alle Küchen. - <sup>3)</sup> Einschl. Immobilienfonds.



## 3. Fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen seit 1995

Gebiet	Wohngebäude <sup>1)</sup>					Wohnungen <sup>2)</sup>				
	1995	1996	1997	1998	1999	1995	1996	1997	1998	1999
<b>Oberbayern</b> .....	<b>10 510</b>	<b>9 998</b>	<b>9 617</b>	<b>10 292</b>	<b>10 748</b>	<b>33 225</b>	<b>30 600</b>	<b>25 450</b>	<b>26 135</b>	<b>25 290</b>
dar. kreisfreie Städte .....	1 447	1 666	1 324	1 316	1 584	6 827	8 588	5 927	6 113	7 152
dar. Ingolstadt .....	263	362	318	405	373	733	777	823	906	1 066
München .....	1 101	1 258	873	878	1 095	5 826	7 487	4 607	5 093	5 677
<b>Niederbayern</b> .....	<b>5 529</b>	<b>4 710</b>	<b>4 711</b>	<b>5 011</b>	<b>5 360</b>	<b>11 828</b>	<b>9 481</b>	<b>8 337</b>	<b>8 716</b>	<b>9 060</b>
dar. kreisfreie Städte .....	308	226	293	234	400	1 091	751	760	605	908
<b>Oberpfalz</b> .....	<b>4 199</b>	<b>3 910</b>	<b>3 956</b>	<b>4 713</b>	<b>4 321</b>	<b>9 863</b>	<b>8 851</b>	<b>7 591</b>	<b>8 272</b>	<b>7 217</b>
dar. kreisfreie Städte .....	413	260	395	444	463	2 432	1 396	1 272	1 531	1 147
dar. Regensburg .....	246	129	206	178	227	1 603	733	673	946	706
<b>Oberfranken</b> .....	<b>3 664</b>	<b>3 006</b>	<b>2 839</b>	<b>3 114</b>	<b>3 024</b>	<b>9 305</b>	<b>7 380</b>	<b>5 829</b>	<b>5 945</b>	<b>6 123</b>
dar. kreisfreie Städte .....	309	307	280	413	419	1 762	1 315	1 030	1 338	1 522
<b>Mittelfranken</b> .....	<b>4 711</b>	<b>3 706</b>	<b>4 052</b>	<b>4 196</b>	<b>4 434</b>	<b>16 560</b>	<b>11 174</b>	<b>10 049</b>	<b>8 579</b>	<b>8 940</b>
dar. kreisfreie Städte .....	788	716	800	706	923	6 837	4 250	3 402	2 437	2 934
dar. Erlangen .....	126	129	184	88	147	919	692	337	205	313
Fürth .....	140	146	119	126	146	1 469	1 081	570	272	329
Nürnberg .....	344	318	300	316	426	3 812	2 104	1 962	1 552	1 650
<b>Unterfranken</b> .....	<b>3 930</b>	<b>3 694</b>	<b>3 764</b>	<b>3 825</b>	<b>3 911</b>	<b>9 398</b>	<b>8 866</b>	<b>8 976</b>	<b>8 085</b>	<b>7 789</b>
dar. kreisfreie Städte .....	315	309	318	291	370	1 102	1 578	1 242	1 439	1 191
dar. Würzburg .....	188	158	104	132	209	592	982	382	573	701
<b>Schwaben</b> .....	<b>6 331</b>	<b>5 101</b>	<b>5 775</b>	<b>5 440</b>	<b>6 261</b>	<b>17 905</b>	<b>11 900</b>	<b>13 309</b>	<b>11 309</b>	<b>11 435</b>
dar. kreisfreie Städte .....	494	424	366	450	503	3 516	1 900	2 006	2 351	1 357
dar. Augsburg .....	292	160	171	250	238	2 376	981	1 143	1 861	758
<b>Bayern</b> .....	<b>38 874</b>	<b>34 125</b>	<b>34 714</b>	<b>36 591</b>	<b>38 059</b>	<b>108 084</b>	<b>88 252</b>	<b>79 541</b>	<b>77 041</b>	<b>75 854</b>
dar. kreisfreie Städte .....	4 074	3 908	3 776	3 854	4 662	23 567	19 778	15 639	15 814	16 211

<sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - <sup>2)</sup> Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt (einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden und Wohnungen in Wohnheimen).

## 4. Bauüberhang 1998 und 1999 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart — Bauherr	Am Jahresende genehmigte, aber noch nicht fertiggestellte Gebäude <sup>1)</sup> und Wohnungen <sup>2)</sup>							
	insgesamt <sup>3)</sup>		davon					
			unter Dach (rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
<b>1998</b>								
<b>Wohngebäude insgesamt</b> .....	<b>63 162</b>	<b>133 071</b>	<b>31 618</b>	<b>55 553</b>	<b>6 949</b>	<b>16 038</b>	<b>24 595</b>	<b>61 480</b>
dav. Bauherr: Öffentliche Bauherren <sup>4)</sup> .....	466	1 768	184	559	127	376	155	833
Unternehmen .....	15 219	60 410	5 168	18 511	1 925	8 348	8 126	33 551
dar. Wohnungsunternehmen <sup>5)</sup> .....	12 836	54 053	4 027	15 747	1 660	7 692	7 149	30 614
Private Haushalte .....	47 477	70 893	26 266	36 483	4 897	7 314	16 314	27 096
<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b> .....	<b>18 627</b>	<b>3 470</b>	<b>6 858</b>	<b>1 390</b>	<b>2 150</b>	<b>484</b>	<b>9 619</b>	<b>1 596</b>
dav. Bauherr: Öffentliche Bauherren <sup>4)</sup> .....	1 954	323	794	148	265	33	895	142
Unternehmen .....	12 593	2 690	4 558	1 099	1 458	390	6 577	1 201
Private Haushalte .....	4 080	457	1 506	143	427	61	2 147	253
<b>1999</b>								
<b>Wohngebäude insgesamt</b> .....	<b>62 310</b>	<b>126 284</b>	<b>32 097</b>	<b>55 431</b>	<b>7 280</b>	<b>16 820</b>	<b>22 933</b>	<b>54 033</b>
dav. Bauherr: Öffentliche Bauherren <sup>4)</sup> .....	340	1 457	190	569	36	270	114	618
Unternehmen .....	15 943	57 464	5 708	18 878	2 210	9 109	8 025	29 477
dar. Wohnungsunternehmen <sup>5)</sup> .....	13 396	51 301	4 451	16 244	1 941	8 634	7 004	26 423
Private Haushalte .....	46 027	67 363	26 199	35 984	5 034	7 441	14 794	23 938
<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b> .....	<b>17 908</b>	<b>3 377</b>	<b>6 826</b>	<b>1 204</b>	<b>2 310</b>	<b>614</b>	<b>8 772</b>	<b>1 559</b>
dav. Bauherr: Öffentliche Bauherren <sup>4)</sup> .....	1 830	360	795	80	302	73	733	207
Unternehmen .....	12 436	2 630	4 643	1 007	1 614	493	6 179	1 130
Private Haushalte .....	3 642	387	1 388	117	394	48	1 860	222

<sup>1)</sup> Wohngebäude einschl. Wohnheime. - <sup>2)</sup> Einschl. Wohnungen in Wohnheimen. - <sup>3)</sup> Errichtung neuer Gebäude. - <sup>4)</sup> Einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck. - <sup>5)</sup> Einschl. Immobilienfonds.

## 5. Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen am 31. Dezember 1998 und 1999

Gebiet	Wohngebäude <sup>1)</sup>				Wohnungen <sup>2)</sup> in Wohn- und Nichtwohngebäuden				
	insgesamt	davon mit ... Wohnung(en)			insgesamt	davon mit ... Wohnräumen <sup>3)</sup>			darin Wohnräume <sup>3)</sup> insgesamt
		1	2	3 oder mehr		1 oder 2	3 oder 4	5 oder mehr	
<b>1998</b>									
<b>Oberbayern</b> .....	<b>740 288</b>	<b>474 163</b>	<b>138 901</b>	<b>127 224</b>	<b>1 885 788</b>	<b>262 787</b>	<b>905 423</b>	<b>717 578</b>	<b>7 977 776</b>
dav. kreisfreie Städte .....	154 644	76 351	20 222	58 071	772 027	162 045	443 856	166 126	2 749 414
Landkreise .....	585 644	397 812	118 679	69 153	1 113 761	100 742	461 567	551 452	5 228 362
<b>Niederbayern</b> .....	<b>303 825</b>	<b>221 098</b>	<b>60 647</b>	<b>22 080</b>	<b>486 251</b>	<b>34 719</b>	<b>170 415</b>	<b>281 117</b>	<b>2 456 601</b>
dav. kreisfreie Städte .....	28 738	17 215	4 943	6 580	77 809	9 928	39 022	28 859	327 028
Landkreise .....	275 087	203 883	55 704	15 500	408 442	24 791	131 393	252 258	2 129 573
<b>Oberpfalz</b> .....	<b>257 947</b>	<b>167 943</b>	<b>63 688</b>	<b>26 316</b>	<b>458 606</b>	<b>32 678</b>	<b>184 637</b>	<b>241 291</b>	<b>2 202 124</b>
dav. kreisfreie Städte .....	34 519	16 651	6 482	11 386	114 015	15 948	62 642	35 425	453 333
Landkreise .....	223 428	151 292	57 206	14 930	344 591	16 730	121 995	205 866	1 748 791
<b>Oberfranken</b> .....	<b>267 409</b>	<b>166 110</b>	<b>66 638</b>	<b>34 661</b>	<b>496 463</b>	<b>30 081</b>	<b>213 443</b>	<b>252 939</b>	<b>2 382 726</b>
dav. kreisfreie Städte .....	41 284	20 492	7 822	12 970	122 052	13 070	66 941	42 041	506 485
Landkreise .....	226 125	145 618	58 816	21 691	374 411	17 011	146 502	210 898	1 876 241
<b>Mittelfranken</b> .....	<b>342 208</b>	<b>222 256</b>	<b>65 224</b>	<b>54 728</b>	<b>764 597</b>	<b>58 546</b>	<b>386 429</b>	<b>319 622</b>	<b>3 414 410</b>
dav. kreisfreie Städte .....	113 515	62 351	15 756	35 408	396 797	42 855	242 527	111 415	1 577 830
Landkreise .....	228 693	159 905	49 468	19 320	367 800	15 691	143 902	208 207	1 836 580
<b>Unterfranken</b> .....	<b>312 518</b>	<b>195 551</b>	<b>82 624</b>	<b>34 343</b>	<b>565 279</b>	<b>34 486</b>	<b>237 230</b>	<b>293 563</b>	<b>2 738 208</b>
dav. kreisfreie Städte .....	37 176	16 786	7 805	12 585	127 299	15 347	74 985	36 967	508 226
Landkreise .....	275 342	178 765	74 819	21 758	437 980	19 139	162 245	256 596	2 229 982
<b>Schwaben</b> .....	<b>389 712</b>	<b>267 543</b>	<b>72 211</b>	<b>49 958</b>	<b>777 768</b>	<b>63 458</b>	<b>340 974</b>	<b>373 336</b>	<b>3 594 672</b>
dav. kreisfreie Städte .....	58 404	31 991	8 121	18 292	204 824	24 078	120 839	59 907	811 405
Landkreise .....	331 308	235 552	64 090	31 666	572 944	39 380	220 135	313 429	2 783 267
<b>Bayern</b> .....	<b>2 613 907</b>	<b>1 714 664</b>	<b>549 933</b>	<b>349 310</b>	<b>5 434 752</b>	<b>516 755</b>	<b>2 438 551</b>	<b>2 479 446</b>	<b>24 766 517</b>
dav. kreisfreie Städte .....	468 280	241 837	71 151	155 292	1 814 823	283 271	1 050 812	480 740	6 933 721
Landkreise .....	2 145 627	1 472 827	478 782	194 018	3 619 929	233 484	1 387 739	1 998 706	17 832 796
<b>1999</b>									
<b>Oberbayern</b> .....	<b>750 478</b>	<b>480 813</b>	<b>140 847</b>	<b>128 818</b>	<b>1 909 639</b>	<b>265 255</b>	<b>914 952</b>	<b>729 432</b>	<b>8 091 275</b>
dav. kreisfreie Städte .....	155 868	77 096	20 203	58 569	778 260	163 155	447 410	167 695	2 772 617
Landkreise .....	594 610	403 717	120 644	70 249	1 131 379	102 100	467 542	561 737	5 318 658
<b>Niederbayern</b> .....	<b>309 052</b>	<b>224 664</b>	<b>61 915</b>	<b>22 473</b>	<b>494 815</b>	<b>35 292</b>	<b>172 593</b>	<b>286 930</b>	<b>2 504 489</b>
dav. kreisfreie Städte .....	29 111	17 503	4 989	6 619	78 626	10 040	39 323	29 263	330 905
Landkreise .....	279 941	207 161	56 926	15 854	416 189	25 252	133 270	257 667	2 173 584
<b>Oberpfalz</b> .....	<b>262 156</b>	<b>170 932</b>	<b>64 604</b>	<b>26 620</b>	<b>465 495</b>	<b>33 096</b>	<b>186 505</b>	<b>245 894</b>	<b>2 239 055</b>
dav. kreisfreie Städte .....	34 956	16 985	6 521	11 450	115 022	16 020	63 083	35 919	457 989
Landkreise .....	227 200	153 947	58 083	15 170	350 473	17 076	123 422	209 975	1 781 066
<b>Oberfranken</b> .....	<b>270 438</b>	<b>168 049</b>	<b>67 394</b>	<b>34 995</b>	<b>502 207</b>	<b>30 479</b>	<b>215 098</b>	<b>256 630</b>	<b>2 412 551</b>
dav. kreisfreie Städte .....	41 687	20 788	7 878	13 021	123 239	13 216	67 468	42 555	511 739
Landkreise .....	228 751	147 261	59 516	21 974	378 968	17 263	147 630	214 075	1 900 812
<b>Mittelfranken</b> .....	<b>346 588</b>	<b>225 290</b>	<b>66 046</b>	<b>55 252</b>	<b>773 087</b>	<b>59 030</b>	<b>389 467</b>	<b>324 590</b>	<b>3 456 323</b>
dav. kreisfreie Städte .....	114 424	63 024	15 828	35 572	399 426	43 074	243 877	112 475	1 589 050
Landkreise .....	232 164	162 266	50 218	19 680	373 661	15 956	145 590	212 115	1 867 273
<b>Unterfranken</b> .....	<b>316 432</b>	<b>197 731</b>	<b>83 811</b>	<b>34 890</b>	<b>572 965</b>	<b>34 978</b>	<b>239 439</b>	<b>298 548</b>	<b>2 779 749</b>
dav. kreisfreie Städte .....	37 528	16 961	7 916	12 651	128 441	15 477	75 508	37 456	513 356
Landkreise .....	278 904	180 770	75 895	22 239	444 524	19 501	163 931	261 092	2 266 393
<b>Schwaben</b> .....	<b>395 916</b>	<b>272 002</b>	<b>73 293</b>	<b>50 621</b>	<b>789 673</b>	<b>64 310</b>	<b>344 553</b>	<b>380 810</b>	<b>3 657 370</b>
dav. kreisfreie Städte .....	58 916	32 340	8 159	18 417	206 969	24 248	121 771	60 950	821 129
Landkreise .....	337 000	239 662	65 134	32 204	582 704	40 062	222 782	319 860	2 836 241
<b>Bayern</b> .....	<b>2 651 060</b>	<b>1 739 481</b>	<b>557 910</b>	<b>353 669</b>	<b>5 507 881</b>	<b>522 440</b>	<b>2 462 607</b>	<b>2 522 834</b>	<b>25 140 812</b>
dav. kreisfreie Städte .....	472 490	244 697	71 494	156 299	1 829 983	285 230	1 058 440	486 313	6 996 785
Landkreise .....	2 178 570	1 494 784	486 416	197 370	3 677 898	237 210	1 404 167	2 036 521	18 144 027

<sup>1)</sup> Ohne Wohnheime. - <sup>2)</sup> Ohne Wohnungen in Wohnheimen. - <sup>3)</sup> Wohnräume mit 6 m<sup>2</sup> oder mehr sowie alle Küchen.

## 6. Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau 1998 und 1999

Förderungsart	Gebäude (Neubau)	Wohnfläche	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden					Wohnheim- plätze
			insgesamt	darunter in Wohngebäuden mit		Eigentums- wohnungen	darunter in Neubauten	
				1 oder 2	3 oder mehr			
Anzahl		1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl					
<b>1998</b>								
1. Förderungsweg .....	109	90	1 283	1	1 282	–	1 269	182
3. Förderungsweg .....	6 038	994	8 928	6 567	1 203	1 150	7 712	1 645
<b>Förderung insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>6 147</b>	<b>1 084</b>	<b>10 211</b>	<b>6 568</b>	<b>2 485</b>	<b>1 150</b>	<b>8 981</b>	<b>1 827</b>
<b>1999</b>								
1. Förderungsweg .....	63	43	638	5	633	–	625	36
3. Förderungsweg .....	5 482	873	7 918	5 870	1 027	1 015	6 982	1 300
<b>Förderung insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>5 545</b>	<b>916</b>	<b>8 556</b>	<b>5 875</b>	<b>1 660</b>	<b>1 015</b>	<b>7 607</b>	<b>1 336</b>

<sup>1)</sup> Ohne Wohnungen in Wohngebäuden mit Eigentumswohnungen. - <sup>2)</sup> 2. Förderungsweg ab 1998 eingestellt.

## 7. Finanzierungsmittel im sozialen Wohnungsbau 1998 und 1999

Förderungsart	Finanzierungs- mittel insgesamt	davon							
		öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel			sonstige Mittel		
		insgesamt	dar. Bundes-/ Landesmittel	insgesamt	Pfandbrief- instituten	Sparkassen	Bauspar- kassen	insgesamt	darunter Eigen- leistung <sup>1)</sup>
Millionen DM									
<b>1998</b>									
1. Förderungsweg .....	330	166	152	59	7	32	1	104	85
3. Förderungsweg .....	4 149	692	–	2 099	607	558	227	1 358	1 199
<b>Förderung insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>4 479</b>	<b>859</b>	<b>152</b>	<b>2 158</b>	<b>613</b>	<b>591</b>	<b>228</b>	<b>1 462</b>	<b>1 285</b>
<b>1999</b>									
1. Förderungsweg .....	158	83	79	31	7	10	–	44	40
3. Förderungsweg .....	3 787	599	–	2 046	637	510	181	1 142	1 002
<b>Förderung insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>3 945</b>	<b>682</b>	<b>79</b>	<b>2 077</b>	<b>644</b>	<b>520</b>	<b>181</b>	<b>1 186</b>	<b>1 042</b>

<sup>1)</sup> Geldmittel, einschl. Bausparverträge; Wert der Sach- und Arbeitsleistungen; Wert der eigenen Baugrundstücke sowie verwendeter Gebäudeteile. - <sup>2)</sup> 2. Förderungsweg ab 1998 eingestellt.

## 8. Förderungsmittel im sozialen Wohnungsbau 1998 und 1999

Gebäudeart	Förderungsmittel insgesamt	davon			
		öffentliche Baudarlehen			objektbezogene Beihilfen (Aufwendungs- zuschüsse)
		Bundes-/ Landesmittel (1. Förderungsweg)	nicht-öffentliche Mittel nach § 6 Abs. 2 II. WoBauG (3. Förderungsweg)	Mittel der Gemeinden und Gemeinde- verbände	
1 000 DM					
<b>1998</b>					
Wohngebäude mit einer Wohnung .....	427 657	107	427 548	–	2
Wohngebäude mit zwei Wohnungen <sup>1)</sup> .....	22 719	–	22 719	–	–
Wohngebäude mit drei oder mehr Wohnungen <sup>1)</sup> .....	257 689	147 200	68 640	39 506	2 343
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen .....	82 869	–	82 869	–	–
Wohnheime .....	69 882	4 833	64 110	784	155
Nichtwohngebäude .....	532	–	532	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>861 348</b>	<b>152 140</b>	<b>666 418</b>	<b>40 290</b>	<b>2 500</b>
<b>1999</b>					
Wohngebäude mit einer Wohnung .....	377 861	621	377 229	–	11
Wohngebäude mit zwei Wohnungen <sup>1)</sup> .....	15 622	–	15 622	–	–
Wohngebäude mit drei oder mehr Wohnungen <sup>1)</sup> .....	169 004	77 135	68 467	22 072	1 330
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen .....	70 399	–	70 399	–	–
Wohnheime .....	49 827	900	48 681	216	30
Nichtwohngebäude .....	416	–	416	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>683 129</b>	<b>78 656</b>	<b>580 814</b>	<b>22 288</b>	<b>1 371</b>

<sup>1)</sup> Ohne Wohngebäude mit Eigentumswohnungen.

## XIV. Handel und Gastgewerbe

235

Seite

### A. Außenhandel und Direktinvestitionen

1. Einfuhr seit 1980 nach Erdteilen und ausgewählten Ursprungsgebieten .....	238
2. Einfuhr seit 1980 nach ausgewählten Warengruppen .....	238
3. Einfuhr seit 1980 nach Warengruppen und ausgewählten -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft .....	239
4. Einfuhr seit 1980 nach Erdteilen und ausgewählten Ursprungsländern .....	241
5. Einfuhr seit 1980 nach ausgewählten Warenuntergruppen und Ursprungsländern .....	242
6. Einfuhr seit 1980 nach ausgewählten Ursprungsländern und Warenuntergruppen .....	243
7. Ausfuhr seit 1980 nach Erdteilen und ausgewählten Bestimmungsgebieten .....	245
8. Ausfuhr seit 1980 nach ausgewählten Warengruppen .....	245
9. Ausfuhr seit 1980 nach Warengruppen und ausgewählten -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft .....	246
10. Ausfuhr seit 1980 nach Erdteilen und ausgewählten Bestimmungsländern .....	248
11. Ausfuhr seit 1980 nach ausgewählten Warenuntergruppen und Bestimmungsländern .....	249
12. Ausfuhr seit 1980 nach ausgewählten Bestimmungsländern und Warenuntergruppen .....	250
13. Bestand an unmittelbaren und mittelbaren Direktinvestitionen seit 1996 nach Wirtschaftszweigen .....	252
14. Bestand an unmittelbaren und mittelbaren Direktinvestitionen seit 1996 nach Ländergruppen und Ländern ..	252

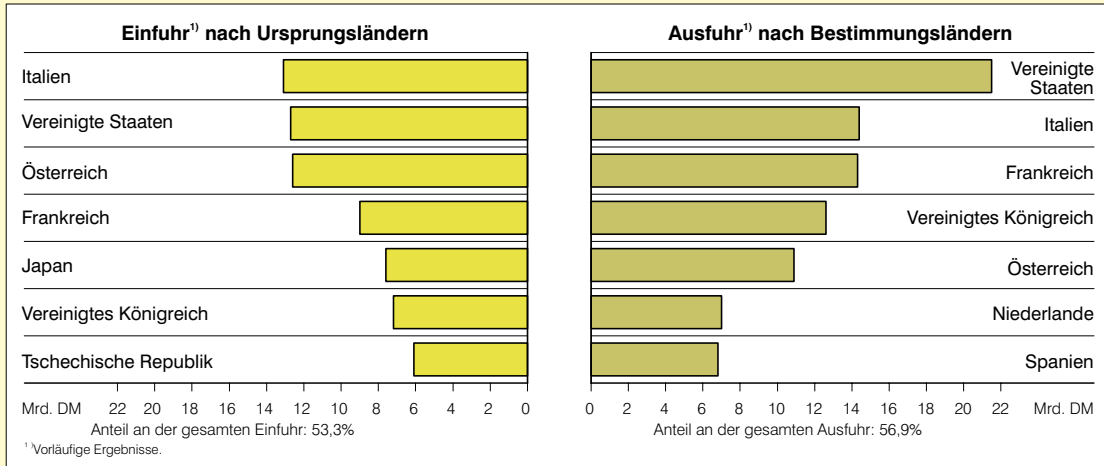
### B. Binnenhandel und Gastgewerbe

1. Meßzahlen für den Umsatz des Großhandels 1998 und 1999 nach Wirtschaftsgruppen und ausgewählten -klassen .....	253
2. Meßzahlen für die Beschäftigten des Großhandels 1998 und 1999 nach Wirtschaftsgruppen und ausgewählten -klassen .....	253
3. Meßzahlen für den Umsatz des Einzelhandels 1998 und 1999 nach Wirtschaftsgruppen, ausgewählten Wirtschaftsklassen und -unterklassen .....	254
4. Meßzahlen für die Beschäftigten des Einzelhandels 1998 und 1999 nach Wirtschaftsgruppen, ausgewählten Wirtschaftsklassen und -unterklassen .....	254
5. Meßzahlen für den Umsatz des Gastgewerbes 1998 und 1999 nach Wirtschaftsgruppen .....	255
6. Meßzahlen für die Beschäftigten des Gastgewerbes 1998 und 1999 nach Wirtschaftsgruppen .....	255

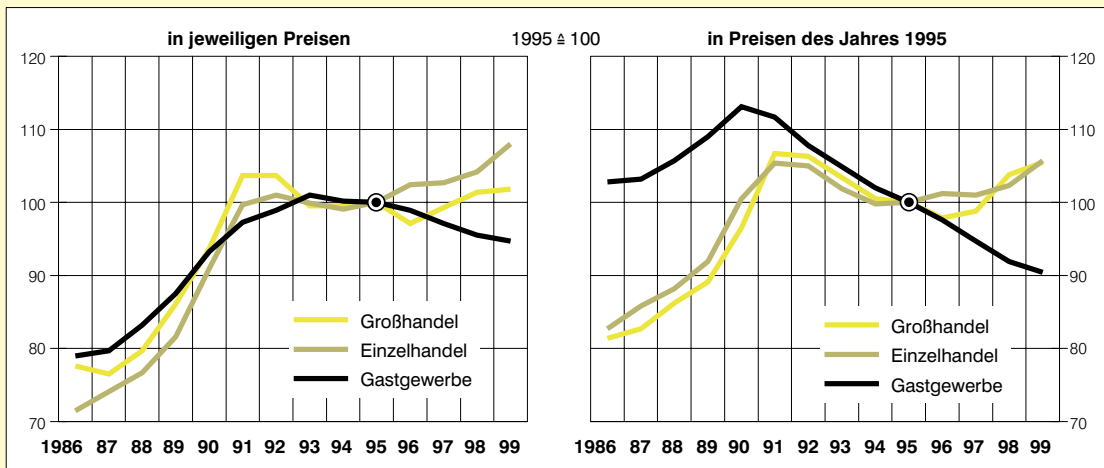
### C. Fremdenverkehr, Messen und Ausstellungen

1. Kapazität der Beherbergungsstätten (ohne Campingplätze) am 1. Januar 1999 nach Regierungsbezirken, Gemeindegruppen sowie Betriebsarten .....	256
2. Gästeankünfte und -übernachtungen in den prädikatisierten Gemeinden 1998 und 1999 nach Gemeindegruppen .....	256
3. Gästeankünfte und -übernachtungen 1998 und 1999 nach Regierungsbezirken, Gemeindegruppen sowie Betriebsarten .....	257
4. Gästeankünfte und -übernachtungen 1997/98 und 1998/99 nach Regierungsbezirken, Gemeindegruppen sowie Betriebsarten .....	258
5. Gästeankünfte und -übernachtungen seit 1996 nach dem ständigen Wohnsitz der Gäste .....	259
6. Gästeankünfte und -übernachtungen seit 1997 nach Fremdenverkehrsgebieten .....	260
7. Gästeübernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in ausgewählten Gemeinden im Fremdenverkehrsjahr 1998/99 .....	260
8. Campingplätze, Gästeankünfte und -übernachtungen seit 1995 nach Regierungsbezirken .....	261
9. Besucher bayerischer Schlösser und Burgen seit 1996 .....	262
10. Personenbeförderung auf Bergbahnen seit 1996 .....	262
11. Ausgewählte Messen und Ausstellungen seit 1995 .....	262

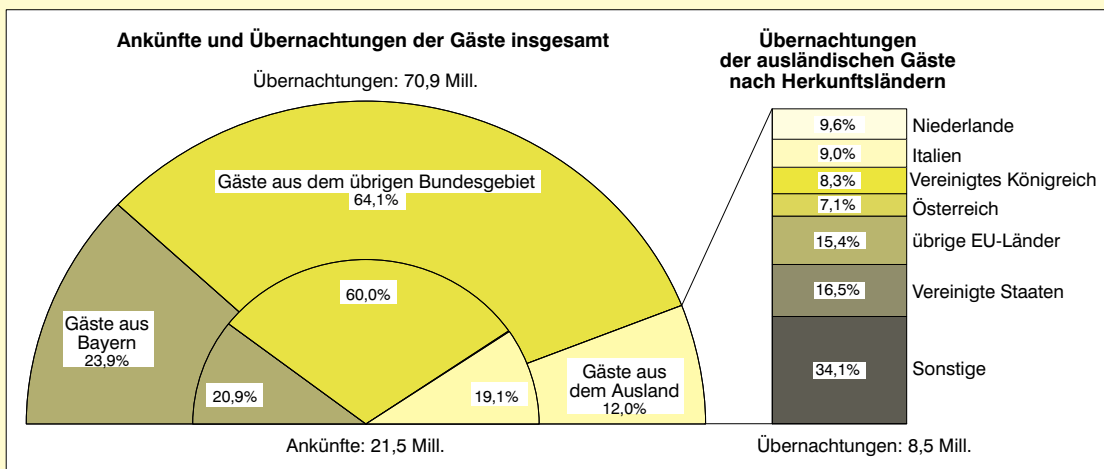
### Ein- und Ausfuhr 1999 nach wichtigen Ländern



### Umsatzentwicklung des Groß- und Einzelhandels sowie des Gastgewerbes seit 1986



### Gästeankünfte und -übernachtungen in Beherbergungsstätten mit neun oder mehr Gästebetten 1999 nach der Herkunft der Gäste



### Allgemeine Anmerkungen

Die **Außenhandelsstatistik** (Unterabschnitt A, Tab. 1 bis 12) stellt den grenzüberschreitenden Warenverkehr mit dem Ausland dar. Ausland im Sinne der Außenhandelsstatistik ist das Gebiet außerhalb der Bundesrepublik Deutschland. Bis Ende des Jahres 1992 waren die Zollanmeldungen der Importeure bzw. Exporteure der Ausgangspunkt für die Außenhandelsergebnisse, die vom Statistischen Bundesamt zentral für alle Bundesländer ermittelt wurden. Die statistische Meldung erfolgte über die Warenbegleitpapiere. Mit der Einführung des europäischen Binnenmarktes am 1. Januar 1993 und dem damit verbundenen Wegfall der Warenkontrollen an den Binnengrenzen der Europäischen Union mußte das bisherige Erhebungsverfahren teilweise geändert werden. Während der Handel mit Ländern außerhalb der Europäischen Union (Extrahandel) wie bisher über die Warenbegleitpapiere ermittelt wird, werden die Daten über den Handel mit den EU-Ländern (Intrahandel) durch eine direkte Befragung der ein- und/oder ausführenden Unternehmen unmittelbar durch das Statistische Bundesamt erhoben.

Für die **Einfuhrstatistik** der einzelnen Länder der Bundesrepublik Deutschland dient der erste Zielort der Sendung als Zuordnungsmerkmal. Dies bedeutet, daß die Einfuhr Bayerns nicht nur Waren enthält, die zum Ge- oder Verbrauch oder zur Be- oder Verarbeitung in Bayern bestimmt sind, sondern auch solche, die über Bayern als erstes bekanntes Zielland in andere Länder des Bundesgebietes oder wieder ins Ausland weitergeleitet werden. Für die **Ausfuhrstatistik** der einzelnen Länder der Bundesrepublik Deutschland ist der Herstellungsort der Güter das Grundmerkmal. Sind mehrere Orte an der Herstellung beteiligt, so gilt derjenige als Herstellungsort, in dem die Exportware ihre letzte, wirtschaftlich gerechtfertigte, wesentliche Veränderung ihrer Beschaffenheit erfahren hat.

Benennung und Gruppierung der Waren erfolgen nach der Gliederung "Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft". Die Warenuntergruppen stellen in der Regel Zusammenfassungen mehrerer Nummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik dar.

Die Werte der Ein- und Ausfuhr beziehen sich grundsätzlich auf den Grenzübergangswert, d. h. auf den Wert frei Grenze des Erhebungsgebietes, in der Einfuhr ohne Eingangsabgaben.

Angaben über den Bestand an unmittelbaren und mittelbaren **Direktinvestitionen** (Unterabschnitt A, Tab. 13 und 14) werden von der Deutschen Bundesbank seit Ende 1976 jährlich aus den Bilanzen meldepflichtiger Unternehmen sowie Zweigniederlassungen ermittelt. Die Zahlen geben Auskunft über den Stand der Kapitalverflechtung der bayerischen Wirtschaft mit dem Ausland auf der Grundlage internationaler Unternehmensbeteiligungen. Die Direktinvestitionen setzen sich zusammen aus dem Anteil am Eigenkapital (Nominalkapital, Rücklagen, Gewinne und Verluste) eines ausländischen (bzw. bayerischen) Unternehmens, der einem Inländer (bzw. einem Ausländer) zuzurechnen ist, und den Krediten und Darlehen, die der Anteilseigner sowie bestimmte andere mit ihm verbundene Kreditgeber dem Unternehmen gewährt haben. Untergrenze für die Erfassung als Direktinvestition ist eine Beteiligung von mehr als 20 % des Nominalkapitals oder der Stimmrechte bei Unternehmen mit einer Bilanzsumme von mehr als einer Million DM sowie bei Zweigniederlassungen oder auf Dauer angelegten Betriebsstätten mit einem Bruttobetriebsvermögen von mehr als einer Million DM.

Die Ergebnisse über den **Binnenhandel und das Gastgewerbe** (Unterabschnitt B) resultieren aus monatlichen Stichprobenerhebungen in den Wirtschaftszweigen Großhandel, Einzelhandel und Gastgewerbe, wobei die Großhandelsstatistik zentral für alle Bundesländer vom Statistischen Bundesamt und die Einzelhandels- sowie die Gastgewerbestatistik von den Statistischen Landesämtern durchgeführt und aufbereitet werden. Die angegebenen Meßzahlen, die in erster Linie der Beobachtung des saisonalen und konjunkturellen Geschäftsverlaufs dienen, beziehen sich auf das Basisjahr 1995. Sie werden **nominal** (zu jeweiligen Preisen) und **real** (in Preisen des Jahres 1991) ausgewiesen. Die angegebenen Wirtschaftszweige, -klassen bzw. -unterklassen basieren auf der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)".

Die **Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr** (Unterabschnitt C, Tab. 1 bis 8) umfaßt die monatliche Erhebung, die insbesondere die Aufgabe hat, die saisonale und regionale Entwicklung der Nachfrage nach Beherbergungsleistungen aufzuzeigen, sowie die sog. Kapazitätserhebung, die im Abstand von sechs Jahren Aussagen über die Struktur des Beherbergungsangebots liefert. Der Berichtskreis ist für beide Erhebungen gleich.

In die **Beherbergungsstatistik** sind seit 1981 bundeseinheitlich sämtliche Beherbergungsstätten einbezogen, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. In Bayern wird darüber hinaus auf landesrechtlicher Grundlage auch die Gesamtzahl der Ankünfte und Übernachtungen in den Kleinbeherbergungsstätten einschließlich der Privatquartiere mit weniger als neun Gästebetten erfragt. Diese Erhebung ist allerdings auf die sog. prädikatisierten Gemeinden beschränkt. Erfasst werden außerdem auch Ankünfte und Übernachtungen auf Campingplätzen sowie die dort zur Verfügung stehenden Stellplätze.

### Begriffsbestimmungen

Die Gruppierung der Beherbergungsstätten nach **Betriebsarten** erfolgt anhand der durch die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)" vorgegebenen Kriterien.

**Gemeindegruppen** sind Zusammenfassungen von Gemeinden nach Arten der aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehenen staatlichen Anerkennung als Mineral- oder Moorbad, Heilklimatischer Kurort, Kneippkurort, Luftkurort oder Erholungsort. Die Prädikate werden vom Bayerischen Staatsministerium des Innern verliehen. Die anerkannten Gemeinden werden als **prädikatisierte Gemeinden** bezeichnet.

## A. Außenhandel und Direktinvestitionen

## 1. Einfuhr seit 1980 nach Erdteilen und ausgewählten Ursprungsgebieten

Erdteil Ausgewähltes Ursprungsgebiet <sup>1)</sup>	Bayern				Deutschland <sup>2)</sup>	
	1980	1990	1997	1998	1999 <sup>3)</sup>	
<b>Grundzahlen in Millionen DM</b>						
<b>Einfuhr insgesamt<sup>4)</sup></b> .....	<b>46 973</b>	<b>83 454</b>	<b>118 576</b>	<b>128 221</b>	<b>128 029</b>	<b>853 077</b>
dar. Europa .....	30 379	59 305	77 692	87 342	86 160	609 994
dar. EU-Länder .....	22 925	46 120	55 105	61 691	58 285	395 965
mittel- und osteuropäische Länder .....	4 681	6 245	14 527	17 109	19 540	88 162
Amerika .....	3 651	7 836	13 691	14 026	14 416	93 112
Asien .....	6 751	12 241	22 087	22 448	22 720	129 058
Afrika .....	6 149	3 959	4 894	4 171	4 472	16 631
Australien und Ozeanien .....	43	112	211	230	246	3 237
<b>Verhältniszahlen in %</b>						
<b>Einfuhr insgesamt<sup>4)</sup></b> .....	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
dar. Europa .....	64,7	71,1	65,5	68,1	67,3	71,5
dar. EU-Länder .....	48,8	55,3	46,5	48,1	45,5	46,4
mittel- und osteuropäische Länder .....	10,0	7,5	12,3	13,3	15,3	10,3
Amerika .....	7,8	9,4	11,5	10,9	11,3	10,9
Asien .....	14,4	14,7	18,6	17,5	17,7	15,1
Afrika .....	13,1	4,7	4,1	3,3	3,5	1,9
Australien und Ozeanien .....	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,4
<b>Meßzahlen 1980 = 100</b>						
<b>Einfuhr insgesamt<sup>4)</sup></b> .....	<b>100</b>	<b>177,7</b>	<b>252,4</b>	<b>273,0</b>	<b>272,6</b>	<b>•</b>
Europa .....	100	195,2	255,7	287,5	283,6	•
EU-Länder .....	100	201,2	240,4	269,1	254,2	•
mittel- und osteuropäische Länder .....	100	133,4	310,3	365,5	417,4	•
Amerika .....	100	214,7	375,0	384,2	394,9	•
Asien .....	100	181,3	327,2	332,5	336,5	•
Afrika .....	100	64,4	79,6	67,8	72,7	•
Australien und Ozeanien .....	100	259,2	487,7	534,9	572,1	•

<sup>1)</sup> Stand 1.1.1999. - <sup>2)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>3)</sup> Vorläufige Ergebnisse. - <sup>4)</sup> Einschl. Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf, Polargebiete und nicht ermittelte Länder und Gebiete.

## 2. Einfuhr seit 1980 nach ausgewählten Warengruppen

Ausgewählte Warengruppe	Bayern				Deutschland <sup>1)</sup>	
	1980	1990	1997	1998	1999 <sup>2)</sup>	
<b>Grundzahlen in Millionen DM</b>						
<b>Einfuhr insgesamt<sup>3)</sup></b> .....	<b>46 973</b>	<b>83 454</b>	<b>118 576</b>	<b>128 221</b>	<b>128 029</b>	<b>853 077</b>
Ernährungswirtschaft .....	3 692	5 871	7 640	8 265	7 471	69 219
dar. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....	917	1 507	2 140	2 220	1 923	17 375
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....	2 292	3 529	4 446	4 740	4 202	39 337
Gewerbliche Wirtschaft .....	43 281	77 583	110 936	119 956	120 558	702 322
dav. Rohstoffe .....	10 762	5 915	6 325	4 794	5 575	36 698
Halbwaren .....	5 487	7 619	7 358	7 419	6 038	59 791
Fertigwaren .....	27 033	64 049	97 254	107 742	108 945	605 832
<b>Verhältniszahlen in %</b>						
<b>Einfuhr insgesamt<sup>3)</sup></b> .....	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Ernährungswirtschaft .....	7,9	7,0	6,4	6,4	5,8	8,1
dar. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....	2,0	1,8	1,8	1,7	1,5	2,0
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....	4,9	4,2	3,7	3,7	3,3	4,6
Gewerbliche Wirtschaft .....	92,1	93,0	93,6	93,6	94,2	82,3
dav. Rohstoffe .....	22,9	7,1	5,3	3,7	4,4	4,3
Halbwaren .....	11,7	9,1	6,2	5,8	4,7	7,0
Fertigwaren .....	57,5	76,7	82,0	84,0	85,1	71,0
<b>Meßzahlen 1980 = 100</b>						
<b>Einfuhr insgesamt<sup>3)</sup></b> .....	<b>100</b>	<b>177,7</b>	<b>252,4</b>	<b>273,0</b>	<b>272,6</b>	<b>•</b>
Ernährungswirtschaft .....	100	159,0	207,0	223,9	202,4	•
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....	100	164,4	233,4	242,2	209,8	•
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....	100	154,0	194,0	206,8	183,3	•
Gewerbliche Wirtschaft .....	100	179,3	256,3	277,2	278,5	•
Rohstoffe .....	100	55,0	58,8	44,5	51,8	•
Halbwaren .....	100	138,9	134,1	135,2	110,0	•
Fertigwaren .....	100	236,9	359,8	398,6	403,0	•

<sup>1)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse. - <sup>3)</sup> Einschl. Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf, Polargebiete und nicht ermittelte Länder und Gebiete.

### 3. Einfuhr seit 1980 nach Warengruppen und ausgewählten -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft

Warengruppe Ausgewählte Warenuntergruppe	Bayern				Deutschland <sup>1)</sup>	
	1980	1990	1997	1998	1999 <sup>2)</sup>	
1 000 DM						
<b>Ernährungswirtschaft</b>						
<b>Lebende Tiere</b> .....	<b>61 853</b>	<b>81 886</b>	<b>42 538</b>	<b>48 355</b>	<b>44 216</b>	<b>574 734</b>
dar. Rindvieh .....	48 383	63 200	25 939	32 227	31 621	101 786
<b>Nahrungsmittel tierischen Ursprungs</b> .....	<b>916 762</b>	<b>1 507 267</b>	<b>2 140 280</b>	<b>2 219 820</b>	<b>1 923 052</b>	<b>17 375 099</b>
dar. Milch .....	21 402	42 241	135 650	205 203	268 151	960 984
Käse .....	251 146	515 095	598 385	609 407	562 690	3 190 705
Fleisch und Fleischwaren .....	482 969	679 175	873 097	870 512	649 959	6 886 960
Fische und Fischzubereitungen .....	47 405	116 653	169 877	230 292	229 853	4 013 027
<b>Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs</b> .....	<b>2 291 846</b>	<b>3 529 147</b>	<b>4 445 775</b>	<b>4 740 278</b>	<b>4 202 321</b>	<b>39 336 782</b>
dar. Gemüse und sonstige Küchengewächse .....	486 489	764 943	826 061	860 450	768 742	5 228 883
Obst, außer Südfrüchte .....	470 310	725 168	984 221	962 828	870 634	4 436 307
Südfrüchte .....	233 249	342 035	351 830	353 577	281 333	3 699 271
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte und dgl. ....	203 052	409 602	384 924	397 792	343 608	4 267 626
lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei .....	213 372	442 571	435 414	455 757	371 802	3 081 602
<b>Genußmittel</b> .....	<b>421 162</b>	<b>752 736</b>	<b>1 011 374</b>	<b>1 256 134</b>	<b>1 301 162</b>	<b>11 932 627</b>
dar. Rohtabak .....	72 507	161 128	141 323	242 978	306 271	1 538 759
Tabakerzeugnisse .....	27 857	66 332	279 390	334 660	351 901	1 229 266
Wein .....	182 112	321 783	432 412	520 993	501 388	3 671 634
<b>Ernährungswirtschaft zusammen</b>	<b>3 691 624</b>	<b>5 871 037</b>	<b>7 639 967</b>	<b>8 264 587</b>	<b>7 470 750</b>	<b>69 219 242</b>
<b>Gewerbliche Wirtschaft</b>						
<b>Rohstoffe</b> .....	<b>10 761 924</b>	<b>5 915 145</b>	<b>6 324 586</b>	<b>4 794 314</b>	<b>5 575 158</b>	<b>36 698 177</b>
dar. Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von						
Chemiefasern .....	77 378	154 700	141 888	155 439	148 045	809 847
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle ....	104 511	106 803	101 141	97 048	51 966	386 325
Bau- und Nutzholz (Rundholz) .....	109 457	56 949	116 804	106 453	105 262	563 175
Steinkohlen einschl. Preßkohlen .....	46 018	61 609	118 947	124 805	98 843	1 411 405
Erdöl, roh .....	9 640 444	4 840 051	5 146 116	3 553 291	4 510 716	24 634 737
<b>Halbwaren</b> .....	<b>5 486 629</b>	<b>7 618 901</b>	<b>7 357 821</b>	<b>7 419 414</b>	<b>6 038 011</b>	<b>59 791 122</b>
dar. Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden,						
auch gezwirnt .....	122 754	237 573	246 183	266 796	193 163	1 705 346
Gespinste aus						
Zellwolle und synthetischen Fasern .....	163 959	137 858	136 230	129 063	104 473	491 890
Wolle und anderen Tierhaaren .....	79 313	140 793	161 620	225 406	165 629	399 869
Baumwolle .....	115 999	127 222	71 437	83 353	56 238	615 515
Bau- und Nutzholz (Schnittholz) .....	278 880	388 306	347 406	365 244	350 611	2 079 090
Holzmasse, Zellstoff .....	363 420	742 099	487 518	532 512	423 863	3 359 726
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Almetalle .....	497 597	938 035	1 497 835	1 452 724	1 296 167	9 898 065
dar. Aluminium .....	141 969	236 982	485 250	495 972	451 010	4 344 998
Kupfer .....	225 009	459 569	719 863	658 932	574 166	2 946 891
Kraftstoffe und Schmieröle; Erdgas .....	2 987 188	3 615 142	2 924 730	2 765 766	1 976 995	19 813 048
<b>Fertigwaren</b> .....	<b>27 032 866</b>	<b>64 049 204</b>	<b>97 253 887</b>	<b>107 742 310</b>	<b>108 944 852</b>	<b>605 832 499</b>
davon						
<b>Vorerzeugnisse</b> .....	<b>5 755 360</b>	<b>10 675 238</b>	<b>11 838 144</b>	<b>12 811 779</b>	<b>11 235 625</b>	<b>87 409 204</b>
dar. Gewebe, Gewirke und dgl. aus						
Seide, Reyon (Kunstseide) u. synthetischen Fäden .....	306 865	724 592	542 357	601 917	499 498	2 675 587
Zellwolle und synthetischen Fasern .....	270 468	428 007	342 037	372 485	349 921	2 280 145
Wolle und anderen Tierhaaren .....	434 826	476 423	409 614	408 168	342 636	1 849 703
Baumwolle .....	333 328	484 808	405 054	445 256	350 719	1 829 268
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl. ....	40 849	136 067	183 330	175 185	154 795	816 930
Leder .....	154 137	325 929	288 736	307 631	259 555	1 085 143
Papier und Pappe .....	544 591	1 157 447	1 291 169	1 574 870	1 438 315	1 542 467
Furniere, Sperrholz, Faßholz und dgl. ....	251 856	373 876	485 290	541 295	488 527	2 831 606
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse .....	207 059	325 904	377 457	409 896	364 333	2 038 042
Glas .....	89 339	192 272	196 720	237 049	207 734	1 521 119
Kunststoffe .....	825 837	1 941 823	2 786 134	2 548 941	2 356 917	184 381
sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte .....	61 981	165 080	276 887	314 375	290 294	2 539 742
Dextrine, Gelatine und Leime .....	33 006	99 476	89 962	99 360	92 657	634 512
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren .....	44 293	56 251	87 717	154 475	112 563	354 257
sonstige chemische Vorerzeugnisse .....	565 306	1 291 036	1 508 427	1 595 871	1 286 042	15 073 377
Guß- und Stahlröhren .....	68 390	149 003	144 096	189 206	159 722	1 480 155

<sup>1)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse.



Noch: 3. Einfuhr seit 1980 nach Warengruppen und ausgewählten -untergruppen  
der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft

Warengruppe Ausgewählte Warenuntergruppe	Bayern					Deutschland <sup>1)</sup>
	1980	1990	1997	1998	1999 <sup>2)</sup>	
1 000 DM						
<b>Noch: Vorerzeugnisse</b>						
Stab- und Formeisen .....	417 023	608 163	599 666	717 123	648 325	4 698 975
Blech aus Eisen .....	381 737	620 134	702 535	822 435	714 487	5 343 839
Draht aus Eisen .....	142 577	213 857	127 484	149 516	107 268	1 577 412
Stangen, Bleche, Draht usw. aus						
Kupfer, Kupferlegierungen .....	148 600	282 484	268 148	260 949	192 311	1 446 734
Aluminium, Aluminiumlegierungen .....	141 193	387 392	409 225	534 559	495 657	4 108 180
<b>Enderzeugnisse .....</b>	<b>21 277 506</b>	<b>53 373 967</b>	<b>85 415 743</b>	<b>94 930 531</b>	<b>97 709 228</b>	<b>518 423 295</b>
<b>dar. Strick-, Wirkwaren und dgl. aus</b>						
Seide oder Chemiefasern .....	631 460	882 782	1 405 243	1 579 549	1 623 137	6 878 574
Wolle und anderen Tierhaaren .....	164 202	303 599	330 578	290 262	263 204	1 200 412
Baumwolle .....	362 494	1 268 489	1 611 348	1 562 567	1 358 682	7 813 105
<b>sonstige Kleidung und dgl. aus</b>						
Seide oder Chemiefasern .....	591 572	1 724 054	2 048 007	2 337 759	2 187 771	10 736 427
Wolle und anderen Tierhaaren .....	238 469	455 674	710 635	711 147	689 247	2 322 302
Baumwolle .....	614 406	1 465 015	1 730 368	1 704 324	1 508 762	7 889 029
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl. ....	39 167	209 276	342 332	373 764	408 628	1 346 142
<b>sonstige Spinnstoffwaren .....</b>						
Schuhe aus Leder .....	676 049	1 088 148	1 148 555	1 107 192	1 112 470	5 757 978
andere Lederwaren .....	331 350	740 692	774 720	727 809	652 439	3 124 628
Papierwaren .....	161 409	387 709	552 235	618 919	644 431	4 325 357
Bücher, Karten, Noten, Bilder .....	231 654	481 360	521 655	533 715	554 347	2 969 954
Holzwaren .....	628 225	1 262 329	1 633 699	1 817 915	1 637 767	10 961 646
Kautschukwaren .....	341 077	551 960	629 478	770 445	754 691	8 118 607
Steinwaren .....	121 319	152 874	188 711	205 110	185 061	1 016 939
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren .....	98 085	142 125	263 418	293 939	278 530	1 404 189
Glaswaren .....	205 906	409 689	433 434	575 282	593 176	2 765 144
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte .....	90 107	162 537	193 324	208 684	218 460	1 748 918
sonstige Eisenwaren .....	740 812	1 643 802	3 143 098	3 560 940	3 495 823	19 609 126
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren .....	86 634	167 533	146 002	165 751	154 604	1 259 403
sonstige Waren aus unedlen Metallen .....	242 643	491 960	664 148	813 873	777 650	5 399 636
Maschinen zusammen .....	3 234 839	11 547 541	17 814 082	20 103 466	21 079 250	98 729 832
dav. Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen) .	319 573	939 206	733 075	900 169	839 062	5 618 411
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und						
Lederwarenindustrie .....	161 691	266 896	248 090	230 558	190 561	1 269 745
landwirtschaftliche Maschinen einschl. Acker-						
schleppern .....	186 392	350 833	526 669	458 099	375 829	2 455 123
Kraftmaschinen .....	43 102	92 746	193 620	199 861	167 103	3 492 798
Pumpen, Druckluftmaschinen und dgl. ....	207 241	760 330	1 572 277	1 954 276	2 057 911	9 928 475
Fördermittel .....	123 947	499 345	589 793	722 741	662 320	3 002 328
Papier- und Druckmaschinen .....	113 633	355 219	283 767	298 261	330 513	2 442 806
Büromaschinen .....	959 078	5 671 536	10 006 244	11 005 691	11 952 951	46 985 712
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittel-						
industrie .....	52 738	125 517	83 868	105 480	81 780	848 895
sonstige Maschinen .....	1 067 443	2 485 913	3 576 680	4 228 328	4 421 220	22 685 539
elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische						
Maschinen) .....	5 271 786	12 900 451	24 101 893	25 988 422	26 466 878	99 675 227
Uhren .....	86 134	172 064	275 563	338 376	357 961	1 808 862
feinmechanische und optische Erzeugnisse .....	711 998	1 662 440	2 466 754	2 621 026	2 734 576	16 768 067
Waren aus Kunststoffen .....	466 353	1 107 440	1 591 114	1 780 065	1 809 181	12 789 789
photochemische Erzeugnisse .....	79 977	255 181	140 163	154 904	147 019	2 503 461
pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet) .....	468 138	1 049 570	2 072 548	2 667 673	2 626 558	22 945 335
kosmetische Erzeugnisse .....	77 184	183 415	252 907	273 922	249 787	3 134 867
sonstige chemische Erzeugnisse .....	127 773	585 819	703 488	570 617	787 728	6 089 811
Musikinstrumente .....	53 780	64 881	72 708	73 241	73 618	295 539
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck .....	270 306	473 805	742 984	865 049	897 002	3 204 407
Luftfahrzeuge .....	1 543 475	1 717 073	2 828 875	3 089 173	2 900 242	32 536 613
Kraftfahrzeuge .....	1 074 726	5 685 233	11 028 692	13 651 445	15 740 231	94 131 854
Fahrräder .....	64 513	252 170	168 586	178 200	155 171	1 225 217
sonstige Fahrzeuge .....	104 806	269 020	452 352	526 494	514 989	2 296 090
<b>Gewerbliche Wirtschaft zusammen</b>	<b>43 281 419</b>	<b>77 583 250</b>	<b>110 936 294</b>	<b>119 956 038</b>	<b>120 558 021</b>	<b>702 321 798</b>
<b>Einfuhr insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>46 973 043</b>	<b>83 454 287</b>	<b>118 576 260</b>	<b>128 220 625</b>	<b>128 028 772</b>	<b>853 076 772</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse. - <sup>3)</sup> Einschl. Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf, Polargebiete und nicht ermittelte Länder und Gebiete.

## 4. Einfuhr seit 1980 nach Erdteilen und ausgewählten Ursprungsländern

Erdteil Ausgewähltes Ursprungsländ	Bayern				Deutschland <sup>1)</sup>	
	1980	1990	1997	1998	1999 <sup>2)</sup>	
	1 000 DM					
<b>Europa</b> .....	<b>30 379 206</b>	<b>59 305 187</b>	<b>77 691 933</b>	<b>87 341 952</b>	<b>86 160 169</b>	<b>609 994 479</b>
dar. Italien .....	6 326 210	11 532 332	12 740 977	14 364 982	13 146 197	63 341 746
Österreich .....	3 726 318	9 708 106	11 017 732	12 588 919	12 555 535	34 549 902
Frankreich .....	3 420 884	6 365 233	8 750 869	9 787 905	8 994 402	89 689 351
Vereinigtes Königreich .....	2 849 671	4 427 059	6 170 308	7 598 218	7 151 565	59 430 844
Tschechische Republik .....	.	.	4 537 604	5 498 969	6 149 739	19 856 488
Niederlande .....	2 268 137	3 848 359	5 063 183	5 386 237	5 005 457	68 908 085
Schweiz .....	1 760 190	3 428 930	3 744 199	4 136 213	4 051 635	33 412 452
Ungarn .....	701 706	997 716	2 924 327	4 123 334	5 859 101	17 503 346
Rußland .....	.	.	3 259 383	3 111 457	2 408 351	16 342 430
Belgien <sup>3)</sup> .....	.	.	.	.	2 532 421	42 496 626
Spanien .....	437 031	1 233 079	1 880 919	2 205 193	1 995 511	27 782 894
Türkei .....	122 197	909 339	1 533 108	1 728 635	1 747 572	11 043 920
Polen .....	242 046	452 532	1 431 329	1 686 183	1 747 829	18 009 485
Irland .....	209 817	1 245 030	1 779 533	1 701 367	1 631 189	15 939 908
Schweden .....	735 186	1 252 921	1 417 444	1 815 513	1 368 553	15 613 117
Slowenien .....	.	.	1 121 119	1 223 690	1 213 212	4 696 104
Slowakei .....	.	.	851 719	927 021	948 676	6 250 403
Portugal .....	334 308	1 105 007	955 555	981 055	1 411 175	9 324 319
Dänemark .....	228 234	693 965	1 143 429	947 517	810 998	13 379 489
Rumänien .....	394 155	248 519	637 404	741 174	773 593	3 482 970
Griechenland .....	455 161	915 573	703 201	705 854	761 925	3 322 732
Finnland .....	173 637	578 431	604 634	717 432	801 463	9 067 676
Norwegen .....	198 042	403 292	707 723	413 609	385 392	13 507 631
<b>Afrika</b> .....	<b>6 148 795</b>	<b>3 959 311</b>	<b>4 894 054</b>	<b>4 170 813</b>	<b>4 472 184</b>	<b>16 630 613</b>
dar. Libyen .....	3 980 337	1 812 298	1 553 476	1 273 965	1 688 109	3 590 798
Südafrika .....	202 707	245 078	609 284	741 433	777 749	4 945 027
Algerien .....	683 462	442 864	839 313	725 909	815 791	1 265 324
Tunesien .....	63 477	167 602	403 033	447 773	452 724	1 833 942
Nigeria .....	950 491	680 550	924 603	406 512	203 845	381 343
Marokko .....	31 293	184 831	143 338	154 033	157 505	996 277
<b>Amerika</b> .....	<b>3 650 613</b>	<b>7 836 429</b>	<b>13 690 661</b>	<b>14 026 221</b>	<b>14 416 225</b>	<b>93 111 547</b>
dar. USA .....	2 898 981	6 577 492	12 113 726	12 157 069	12 684 484	71 169 887
Kanada .....	274 160	579 478	683 532	801 252	725 242	5 060 410
Brasilien .....	135 869	259 504	298 620	354 780	325 734	6 394 529
Mexiko .....	14 280	67 275	244 688	348 888	372 053	2 716 330
Chile .....	46 248	106 639	78 744	91 965	78 549	1 189 186
Argentinien .....	48 704	92 927	66 926	68 643	62 687	1 683 363
<b>Asien</b> .....	<b>6 751 164</b>	<b>12 240 610</b>	<b>22 086 770</b>	<b>22 448 225</b>	<b>22 720 204</b>	<b>129 057 658</b>
dar. Japan .....	1 172 120	4 478 113	7 018 232	7 726 867	7 585 271	41 984 826
China .....	141 521	898 674	3 496 434	3 700 726	4 077 853	26 750 005
Singapur .....	240 437	693 413	2 143 051	1 956 054	1 872 308	5 421 081
Malaysia .....	261 294	630 159	1 717 672	1 668 261	1 457 271	4 970 662
Taiwan .....	512 869	1 064 735	1 668 387	1 554 852	1 673 438	10 530 614
Südkorea .....	292 783	951 705	988 858	890 524	974 581	7 981 164
Hongkong .....	494 575	733 266	749 675	813 570	885 831	3 978 336
Philippinen .....	70 238	127 345	689 430	742 265	813 497	2 757 761
Thailand .....	65 858	281 339	655 203	629 746	601 804	4 027 354
Indonesien .....	23 233	182 687	595 461	574 530	534 853	3 825 423
Indien .....	112 962	259 581	469 596	493 096	489 779	4 147 076
Israel .....	172 508	151 064	370 458	424 347	479 492	2 642 120
Syrien .....	86 637	575 717	202 489	242 633	252 525	1 545 418
Vietnam .....	411	12 347	220 573	228 008	243 758	1 854 756
Saudi-Arabien .....	1 785 486	271 348	386 897	158 267	180 553	1 204 563
Pakistan .....	18 961	70 563	127 914	130 917	117 159	987 510
Bangladesch .....	1 086	21 969	103 445	104 033	103 828	1 038 538
Sri Lanka .....	10 572	65 029	97 954	94 431	78 557	479 060
Macau .....	29 080	75 537	92 289	79 048	81 276	450 868
<b>Australien und Ozeanien</b> .....	<b>43 264</b>	<b>112 154</b>	<b>210 806</b>	<b>229 737</b>	<b>246 016</b>	<b>3 237 141</b>
dar. Australien .....	26 002	69 913	123 422	132 698	146 662	1 933 095
Neuseeland .....	16 580	40 060	85 700	94 413	93 376	862 466
<b>Einfuhr insgesamt<sup>4)</sup></b>	<b>46 973 043</b>	<b>83 454 287</b>	<b>118 576 260</b>	<b>128 220 625</b>	<b>128 028 772</b>	<b>853 076 772</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse. - <sup>3)</sup> Bis einschl. 1998 kann Belgien nur zusammen mit Luxemburg nachgewiesen werden. - <sup>4)</sup> Einschl. Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf, Polargebiete und nicht ermittelte Länder und Gebiete.

## 5. Einfuhr seit 1980 nach ausgewählten Warenuntergruppen und Ursprungsländern

Ausgewählte Warenuntergruppe	Ausgewähltes Ursprungsland	Bayern				Deutschland <sup>1)</sup>	
		1980	1990	1997	1998	1999 <sup>2)</sup>	
1 000 DM							
<b>Ernährungswirtschaft</b>							
Käse	Insgesamt .....	251 146	515 095	598 385	609 407	562 690	3 190 705
	dar. Niederlande .....	90 390	162 143	175 462	154 456	155 166	1 267 450
	Frankreich .....	80 055	175 982	110 312	96 806	88 536	873 553
Fleisch und Fleischwaren	Insgesamt .....	482 969	679 175	873 097	870 512	649 959	6 886 960
	dar. Ungarn .....	83 297	109 315	116 762	101 852	101 935	354 812
	Italien .....	31 996	102 457	113 987	182 221	115 649	302 397
Gemüse und sonstige Küchengewächse	Insgesamt .....	486 489	764 943	826 061	860 450	768 742	5 228 117
	dar. Italien .....	118 933	169 521	216 754	217 081	222 332	487 441
	Niederlande .....	163 843	191 433	159 031	174 622	161 475	1 815 308
	Spanien .....	17 391	35 965	152 294	151 698	107 023	1 215 041
Obst, außer Südfrüchten	Insgesamt .....	470 310	725 168	984 221	962 828	870 634	4 436 307
	dar. Italien .....	269 932	382 218	540 349	506 356	477 081	1 128 910
Südfrüchte	Insgesamt .....	233 249	342 035	351 830	353 577	281 333	3 699 271
	dar. Spanien .....	71 232	83 081	95 807	91 215	67 311	889 300
	Italien .....	37 551	71 650	75 139	67 694	61 549	142 743
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte und dgl.	Insgesamt .....	203 052	409 602	384 924	397 792	343 608	4 267 626
	dar. Italien .....	48 506	155 264	108 278	116 119	85 402	642 613
Wein	Insgesamt .....	182 112	321 783	432 412	520 993	501 388	3 671 634
	dar. Italien .....	103 637	156 717	225 420	277 214	279 197	1 291 373
	Frankreich .....	23 277	94 225	95 813	113 910	110 489	1 314 348
<b>Gewerbliche Wirtschaft</b>							
Erdöl, roh	Insgesamt .....	9 640 444	4 840 051	5 146 116	3 553 291	4 510 716	24 634 737
	dar. Libyen .....	3 979 883	1 690 455	1 532 570	1 273 640	1 677 217	3 546 275
	Algerien .....	663 208	439 594	838 472	720 712	815 402	1 103 789
	Nigeria .....	942 046	676 532	918 541	404 249	202 979	288 102
	Saudi-Arabien .....	1 783 669	252 733	382 700	152 190	172 645	1 006 517
Kraftstoffe und Schmieröle; Erdgas	Insgesamt .....	2 987 188	3 615 124	2 924 730	2 765 766	1 976 995	19 813 048
	dar. Rußland .....	•	•	2 516 257	2 442 104	1 710 935	4 965 638
	Niederlande .....	456 770	171 922	113 167	131 792	60 136	7 747 281
	Tschechische Republik .....	•	•	50 388	43 219	50 886	74 010
Papier und Pappe	Insgesamt .....	544 591	1 157 447	1 291 169	1 574 870	1 438 314	10 542 467
	dar. Schweden .....	65 797	186 156	191 935	206 137	184 705	1 879 458
	Österreich .....	113 734	246 450	203 949	233 771	197 490	918 815
Kunststoffe	Insgesamt .....	825 837	1 941 823	2 786 134	2 548 941	2 356 917	18 043 081
	dar. Belgien <sup>3)</sup> .....	•	•	•	•	409 860	3 038 020
	Österreich .....	41 108	132 817	407 645	183 335	151 444	739 091
	Niederlande .....	188 917	413 780	360 827	437 273	425 830	3 400 308
	Italien .....	133 844	294 000	344 448	327 080	261 271	1 415 342
	Frankreich .....	126 983	261 588	284 932	311 781	254 947	2 535 827
Bekleidung	Insgesamt .....	2 641 771	6 308 891	8 178 511	8 559 372	8 039 431	38 185 991
	dar. Italien .....	754 265	1 319 956	1 074 983	1 112 352	965 779	3 286 848
	Türkei .....	14 658	394 238	890 026	991 036	937 912	5 454 009
	China .....	26 871	226 949	646 111	658 815	717 113	3 775 281
	Tschechische Republik .....	•	•	374 038	369 786	367 070	857 355
	Polen .....	27 073	55 870	333 222	394 375	365 749	2 275 416
Holzwaren (Enderzeugnisse)	Insgesamt .....	628 225	1 262 329	1 633 699	1 817 915	1 637 767	10 961 646
	dar. Italien .....	192 415	349 905	268 056	297 444	248 053	1 501 470
	Österreich .....	217 461	382 151	261 297	291 472	253 994	564 578
	Tschechische Republik .....	•	•	223 219	243 922	253 705	583 874
Glaswaren (Enderzeugnisse)	Insgesamt .....	205 906	409 689	433 434	575 282	593 176	2 765 144
	dar. Österreich .....	42 645	109 895	69 517	165 246	179 919	220 293
	Tschechische Republik .....	•	•	63 175	93 180	99 390	210 812

<sup>1)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse. - <sup>3)</sup> Bis einschl. 1998 kann Belgien nur zusammen mit Luxemburg nachgewiesen werden.

## Noch: 5. Einfuhr seit 1980 nach ausgewählten Warenuntergruppen und Ursprungsländern

Ausgewählte Warenuntergruppe	Ausgewähltes Ursprungsland	Bayern					Deutschland <sup>1)</sup>
		1980	1990	1997	1998	1999 <sup>2)</sup>	
		1 000 DM					
Büromaschinen	Insgesamt .....	959 078	5 671 536	10 006 244	11 005 691	11 952 951	46 985 712
	dar. Japan .....	129 226	778 669	2 005 545	2 186 738	1 742 809	6 193 196
	USA .....	444 968	1 573 316	1 551 152	1 664 517	1 637 195	9 273 996
	Italien .....	45 601	133 862	415 009	581 640	679 481	1 343 506
	Vereinigtes Königreich ...	98 809	1 077 764	1 224 017	2 115 464	2 620 106	5 259 875
	Niederlande .....	33 693	334 430	736 516	874 634	919 970	3 581 837
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	Insgesamt .....	5 271 786	12 900 451	24 101 893	25 988 422	26 466 878	99 675 227
	dar. USA .....	898 495	1 733 414	4 468 190	4 440 608	4 987 769	13 577 045
	Japan .....	496 273	1 634 463	2 905 631	3 070 527	3 243 091	11 561 395
	Österreich .....	550 459	1 512 322	1 643 667	1 984 662	1 989 610	4 023 861
	Italien .....	746 676	1 079 807	1 481 693	1 802 374	1 717 280	4 458 268
	Frankreich .....	316 846	820 629	1 631 933	1 748 630	1 274 833	6 144 389
	Vereinigtes Königreich ...	277 048	960 213	1 267 472	1 357 758	1 132 577	7 364 637
	Malaysia .....	165 410	498 566	1 080 310	1 245 014	978 163	2 423 284
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	Insgesamt .....	711 998	1 662 440	2 466 754	2 621 026	2 734 576	16 768 067
	dar. USA .....	137 298	296 620	725 376	766 700	772 346	3 595 478
	Japan .....	145 195	292 967	292 382	303 973	305 435	3 174 191
Pharmazeutische Erzeugnisse	Insgesamt .....	468 138	1 049 570	2 072 548	2 667 673	2 626 558	22 945 335
	dar. Frankreich .....	84 215	147 866	419 861	575 740	632 314	2 104 310
	Schweiz .....	157 921	262 035	366 966	356 443	137 986	2 597 003
Luftfahrzeuge	Insgesamt .....	1 543 475	1 717 073	2 828 875	3 089 173	2 900 242	32 536 613
	dar. USA .....	206 572	765 337	1 212 771	1 092 967	1 002 291	12 526 207
	Vereinigtes Königreich ...	833 465	498 610	857 082	900 542	652 650	3 623 441
Kraftfahrzeuge	Insgesamt .....	1 074 726	5 685 233	11 028 692	13 651 445	15 740 231	94 131 854
	dar. Österreich .....	159 912	1 930 736	3 178 280	3 671 119	4 140 636	6 773 563
	USA .....	20 251	125 536	1 271 267	1 362 436	1 304 002	4 170 541
	Frankreich .....	237 243	634 290	1 515 261	1 762 247	1 963 315	12 982 015

<sup>1)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse.

## 6. Einfuhr seit 1980 nach ausgewählten Ursprungsländern und Warenuntergruppen

Ausgewähltes Ursprungsland	Ausgewählte Warenuntergruppe	Bayern					Deutschland <sup>1)</sup>
		1980	1990	1997	1998	1999 <sup>2)</sup>	
		1 000 DM					
USA	Insgesamt .....	2 898 981	6 577 492	12 113 726	12 157 069	12 684 484	71 169 887
	dar. Büromaschinen .....	444 968	1 573 316	1 551 152	1 664 517	1 637 195	9 273 996
	elektrotechnische Erzeugnisse .....	898 495	1 733 414	4 468 190	4 440 608	4 987 769	13 577 045
	feinmechan. und optische Erzeugnisse .....	137 298	296 620	725 376	766 700	772 346	3 595 478
	Luftfahrzeuge .....	206 572	765 337	1 212 771	1 092 967	1 002 291	12 526 207
	Kraftfahrzeuge .....	20 251	125 536	1 271 267	1 362 436	1 304 002	4 170 541
Italien	Insgesamt .....	6 326 210	11 532 332	12 740 977	14 364 982	13 146 197	63 341 746
	dar. Fleisch und Fleischwaren .....	31 996	102 457	113 987	182 221	115 649	302 397
	Gemüse und sonstige Küchengewächse ..	118 933	169 521	216 754	217 081	222 332	487 441
	Obst, außer Südfrüchten .....	269 932	382 218	540 349	506 356	477 081	1 128 910
	Wein .....	103 637	156 717	225 420	277 214	279 197	1 291 373
	Leder .....	61 735	155 500	130 506	156 507	140 254	519 936
	Kunststoffe .....	133 844	294 000	344 448	327 080	261 271	1 415 342
	Schuhe aus Leder .....	316 653	431 793	361 608	323 317	309 683	1 589 522
	sonstige Eisenwaren .....	172 538	426 847	560 751	636 613	504 416	2 153 757
	sonstige Maschinen .....	211 657	580 538	747 202	824 464	764 398	2 767 236
	elektrotechnische Erzeugnisse .....	746 676	1 079 807	1 481 693	1 802 374	1 717 280	4 458 268
	Kraftfahrzeuge .....	173 977	489 815	1 078 538	1 489 356	1 518 041	7 161 077
	Österreich	Insgesamt .....	3 726 318	9 708 106	11 017 732	12 588 919	12 555 535
dar. Papier und Pappe .....		113 734	246 450	203 949	233 771	197 490	918 815
Stab- und Formeisen .....		23 990	64 904	174 725	183 853	203 196	481 247
Blech aus Eisen .....		122 657	227 888	301 802	339 101	346 907	734 802
Schuhe aus Leder .....		136 137	208 451	195 099	184 782	196 959	321 770
Papierwaren .....		46 094	150 595	140 531	135 681	124 839	530 067

<sup>1)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse.

## Noch: 6. Einfuhr seit 1980 nach ausgewählten Ursprungsländern und Warenuntergruppen

Ausgewähltes Ursprungsland	Ausgewählte Warenuntergruppe	Bayern					Deutschland <sup>1)</sup>
		1980	1990	1997	1998	1999 <sup>2)</sup>	
		1 000 DM					
Noch:	Kunststoffe .....	41 108	132 817	407 645	183 335	151 444	739 091
Österreich	Holzwaren .....	217 461	382 151	261 297	291 472	253 994	564 578
	sonstige Eisenwaren .....	140 238	353 209	434 564	456 059	491 859	1 173 275
	sonstige Maschinen .....	157 934	417 681	617 100	722 190	695 708	1 468 310
	elektrotechnische Erzeugnisse .....	550 459	1 512 322	1 643 667	1 984 662	1 989 610	4 023 861
	Kraftfahrzeuge .....	159 912	1 930 736	3 178 280	3 671 119	4 140 636	6 773 563
Frankreich	Insgesamt .....	3 420 884	6 365 233	8 750 869	9 787 905	8 994 402	89 689 351
	dar. Käse .....	80 055	175 982	110 312	96 806	88 536	873 553
	Kunststoffe .....	126 983	261 588	284 932	311 781	254 947	2 535 827
	sonstige chemische Vorerzeugnisse .....	152 116	252 440	334 386	356 923	161 520	1 651 294
	sonstige Maschinen .....	128 285	262 305	296 985	353 864	450 036	2 336 600
	elektrotechnische Erzeugnisse .....	316 846	820 629	1 631 933	1 748 630	1 274 833	6 144 389
	pharmazeutische Erzeugnisse .....	84 215	147 866	419 861	575 740	632 314	2 104 310
	Luftfahrzeuge .....	352 642	193 927	227 641	311 753	382 768	12 450 537
	Kraftfahrzeuge .....	237 243	634 290	1 515 261	1 762 247	1 963 315	12 982 015
Japan	Insgesamt .....	1 172 120	4 478 113	7 018 232	7 726 867	7 585 271	41 984 826
	dar. Kunststoffe .....	12 908	89 121	128 145	37 065	36 499	571 798
	Pumpen, Druckluftmaschinen .....	2 988	94 809	291 869	309 407	368 043	1 309 629
	Büromaschinen .....	129 226	778 669	2 005 545	2 186 738	1 742 809	6 193 196
	sonstige Maschinen .....	19 422	82 355	169 743	191 672	223 795	1 611 932
	elektrotechnische Erzeugnisse .....	496 273	1 634 463	2 905 631	3 070 527	3 243 091	11 561 395
	feinmechan. und optische Erzeugnisse .....	145 195	292 967	292 382	303 973	305 435	3 174 191
	Kraftfahrzeuge .....	22 793	816 557	578 359	835 911	841 129	9 515 139
Vereinigtes Königreich	Insgesamt .....	2 849 671	4 427 059	6 170 308	7 598 218	7 151 565	59 430 844
	dar. Fördermittel .....	4 561	60 384	116 560	155 352	115 074	326 285
	Büromaschinen .....	98 809	1 077 764	1 224 017	2 115 464	2 620 106	5 259 875
	sonstige Maschinen .....	57 107	102 284	130 533	132 670	140 107	1 126 499
	elektrotechnische Erzeugnisse .....	277 048	960 213	1 267 472	1 357 758	1 132 577	7 364 637
	feinmechan. und optische Erzeugnisse .....	31 908	79 593	125 967	126 138	68 825	739 908
	pharmazeutische Erzeugnisse .....	14 720	48 936	169 821	266 896	278 846	1 623 962
	Luftfahrzeuge .....	833 465	498 610	857 082	900 542	652 650	3 623 441
	Kraftfahrzeuge .....	20 433	100 954	426 274	450 046	432 146	8 753 295
Tschechische Republik	Insgesamt .....	•	•	4 537 604	5 498 969	6 149 739	19 856 488
	dar. Holzwaren .....	•	•	223 219	243 922	253 705	583 874
	sonstige Eisenwaren .....	•	•	424 540	524 029	570 513	2 000 891
	sonstige Maschinen .....	•	•	145 695	213 782	274 979	1 015 945
	elektrotechnische Erzeugnisse .....	•	•	860 627	1 159 331	1 345 786	3 037 025
	Waren aus Kunststoffen .....	•	•	141 340	159 206	192 639	523 073
	Kraftfahrzeuge .....	•	•	340 612	442 402	629 669	3 240 244
Niederlande	Insgesamt .....	2 268 137	3 848 359	5 063 183	5 386 237	5 005 457	68 908 085
	dar. Käse .....	90 390	162 143	175 462	154 456	155 166	1 267 450
	Gemüse und sonstige Küchengewächse ... lebende Pflanzen und Erzeugnisse	163 843	191 433	159 031	174 622	161 475	1 815 308
	der Ziergärtnerei .....	135 058	344 088	334 852	347 539	275 392	2 321 300
	Kunststoffe .....	188 917	413 780	360 827	437 273	425 830	3 400 308
	Büromaschinen .....	33 693	334 430	736 516	874 634	919 970	3 581 837
	elektrotechnische Erzeugnisse .....	94 570	326 777	743 288	433 259	560 941	3 941 644
Schweiz	Insgesamt .....	1 760 190	3 428 930	3 744 199	4 136 213	4 051 635	33 412 452
	dar. sonstige Eisenwaren .....	82 847	118 980	146 031	171 452	182 639	1 355 543
	sonstige Maschinen .....	120 043	236 791	338 391	422 513	455 168	2 915 627
	elektrotechnische Erzeugnisse .....	323 815	494 078	537 676	631 321	579 759	4 016 267
	Uhren .....	16 184	85 443	131 392	182 831	185 822	883 684
	feinmechan. und optische Erzeugnisse .....	60 320	113 015	143 049	136 378	148 481	1 421 125
	pharmazeutische Erzeugnisse .....	157 921	262 035	366 966	356 443	137 986	2 597 003
	Kraftfahrzeuge .....	37 771	84 005	132 239	166 870	184 602	703 086
Rußland	Insgesamt .....	•	•	3 259 383	3 111 457	2 408 351	16 342 430
	dar. Erdöl, roh .....	•	•	212 509	152 553	195 979	6 174 130
	Kupfer .....	•	•	248 471	219 335	186 386	1 116 679
	Kraftstoffe und Schmieröle; Erdgas .....	•	•	2 516 257	2 442 104	1 710 935	4 965 638

<sup>1)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse.

## 7. Ausfuhr seit 1980 nach Erdteilen und ausgewählten Bestimmungsgebieten

Erdteil Ausgewähltes Bestimmungsgebiet <sup>1)</sup>	Bayern				Deutschland <sup>2)</sup>	
	1980	1990	1997	1998	1999 <sup>3)</sup>	
<b>Grundzahlen in Millionen DM</b>						
<b>Ausfuhr insgesamt<sup>4)</sup></b> .....	<b>47 179</b>	<b>100 392</b>	<b>138 313</b>	<b>151 333</b>	<b>154 003</b>	<b>984 065</b>
dar. Europa .....	35 751	74 665	93 663	106 032	107 023	722 566
dar. EU-Länder .....	29 483	62 497	70 127	79 409	81 494	559 566
mittel- und osteuropäische Länder .....	2 010	3 063	13 036	15 751	15 050	89 128
Amerika .....	4 762	11 771	21 728	24 403	26 231	135 378
Asien .....	4 002	10 565	18 978	16 669	16 291	96 927
Afrika .....	2 309	2 484	2 671	2 790	2 961	19 562
Australien und Ozeanien .....	354	901	1 233	1 413	1 467	7 355
<b>Verhältniszahlen in %</b>						
<b>Ausfuhr insgesamt<sup>4)</sup></b> .....	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
dar. Europa .....	75,8	74,4	67,7	70,1	69,5	73,4
dar. EU-Länder .....	62,5	62,3	50,7	52,5	52,9	56,9
mittel- und osteuropäische Länder .....	4,3	3,1	9,4	10,4	9,8	9,1
Amerika .....	10,1	11,7	15,7	16,1	17,0	13,8
Asien .....	8,5	10,5	13,7	11,0	10,6	9,8
Afrika .....	4,9	2,5	1,9	1,8	1,9	2,0
Australien und Ozeanien .....	0,8	0,9	0,9	0,9	1,0	0,7
<b>Meßzahlen 1980 = 100</b>						
<b>Ausfuhr insgesamt<sup>4)</sup></b> .....	<b>100</b>	<b>212,8</b>	<b>293,2</b>	<b>320,8</b>	<b>326,4</b>	<b>•</b>
Europa .....	100	208,8	262,0	296,6	299,4	•
EU-Länder .....	100	212,0	237,9	269,3	276,4	•
mittel- und osteuropäische Länder .....	100	152,4	648,6	783,6	748,8	•
Amerika .....	100	247,2	456,3	512,4	550,8	•
Asien .....	100	264,0	474,2	416,5	407,1	•
Afrika .....	100	107,6	115,7	120,8	128,2	•
Australien und Ozeanien .....	100	254,3	348,1	399,1	414,2	•

<sup>1)</sup> Stand 1.1.1999. - <sup>2)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>3)</sup> Vorläufige Ergebnisse. - <sup>4)</sup> Einschl. Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf, Polargebiete und nicht ermittelte Länder und Gebiete.

## 8. Ausfuhr seit 1980 nach ausgewählten Warengruppen

Ausgewählte Warengruppe	Bayern				Deutschland <sup>1)</sup>	
	1980	1990	1997	1998	1999 <sup>2)</sup>	
<b>Grundzahlen in Millionen DM</b>						
<b>Ausfuhr insgesamt<sup>3)</sup></b> .....	<b>47 179</b>	<b>100 392</b>	<b>138 313</b>	<b>151 333</b>	<b>154 003</b>	<b>984 065</b>
Ernährungswirtschaft .....	4 207	6 769	7 677	8 171	8 094	43 266
dar. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....	2 579	3 810	3 812	3 986	3 911	13 265
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....	585	1 770	2 623	2 848	2 571	21 299
Gewerbliche Wirtschaft .....	42 972	93 623	130 635	143 162	145 909	898 302
dav. Rohstoffe .....	679	889	1 187	1 258	1 157	6 659
Halbwaren .....	2 952	4 257	4 454	4 829	4 498	41 328
Fertigwaren .....	39 341	88 477	124 994	137 075	140 254	850 315
<b>Verhältniszahlen in %</b>						
<b>Ausfuhr insgesamt<sup>3)</sup></b> .....	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Ernährungswirtschaft .....	8,9	6,7	5,6	5,4	5,3	4,4
dar. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....	5,5	3,8	2,8	2,6	2,5	1,3
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....	1,2	1,8	1,9	1,9	1,7	2,2
Gewerbliche Wirtschaft .....	91,1	93,3	94,4	94,6	94,7	91,3
dav. Rohstoffe .....	1,4	0,9	0,9	0,8	0,8	0,7
Halbwaren .....	6,3	4,2	3,2	3,2	2,9	4,2
Fertigwaren .....	83,4	88,1	90,4	90,6	91,1	86,4
<b>Meßzahlen 1980 = 100</b>						
<b>Ausfuhr insgesamt<sup>3)</sup></b> .....	<b>100</b>	<b>212,8</b>	<b>293,2</b>	<b>320,8</b>	<b>326,4</b>	<b>•</b>
Ernährungswirtschaft .....	100	160,9	182,5	194,2	192,4	•
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....	100	147,7	147,8	154,6	151,6	•
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....	100	302,6	448,5	486,9	439,6	•
Gewerbliche Wirtschaft .....	100	217,9	304,0	333,2	339,5	•
Rohstoffe .....	100	130,9	174,8	185,3	170,4	•
Halbwaren .....	100	144,2	150,9	163,6	152,4	•
Fertigwaren .....	100	224,9	317,7	348,4	356,5	•

<sup>1)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse. - <sup>3)</sup> Einschl. Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf, Polargebiete und nicht ermittelte Länder und Gebiete.

### 9. Ausfuhr seit 1980 nach Warengruppen und ausgewählten -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft

Warengruppe Ausgewählte Warenuntergruppe	Bayern				Deutschland <sup>1)</sup>	
	1980	1990	1997	1998	1999 <sup>2)</sup>	
	1 000 DM					
<b>Ernährungswirtschaft</b>						
<b>Lebende Tiere .....</b>	<b>378 427</b>	<b>165 979</b>	<b>137 903</b>	<b>165 770</b>	<b>152 560</b>	<b>958 992</b>
dar. Rindvieh .....	341 545	121 318	79 536	97 576	81 348	536 848
<b>Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....</b>	<b>2 578 995</b>	<b>3 810 089</b>	<b>3 811 679</b>	<b>3 986 147</b>	<b>3 910 923</b>	<b>13 265 082</b>
dar. Milch .....	626 070	897 073	1 115 955	1 060 567	1 093 938	3 882 793
Käse .....	874 514	1 415 583	1 638 963	1 675 768	1 553 575	2 527 378
Fleisch und Fleischwaren .....	854 124	1 369 382	901 271	1 013 362	1 041 472	4 096 312
<b>Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....</b>	<b>584 886</b>	<b>1 769 819</b>	<b>2 622 622</b>	<b>2 848 080</b>	<b>2 571 328</b>	<b>21 299 327</b>
dar. Weizen .....	36 182	283 823	215 155	249 560	169 091	1 202 517
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte und dgl. ....	54 807	188 590	167 523	158 428	135 926	1 891 945
Kakaoerzeugnisse .....	32 341	89 745	211 878	168 804	120 674	1 935 216
Zucker .....	238 332	306 056	285 066	294 248	276 429	1 157 267
<b>Genußmittel .....</b>	<b>664 363</b>	<b>1 022 986</b>	<b>1 105 211</b>	<b>1 170 732</b>	<b>1 458 763</b>	<b>7 742 276</b>
dar. Hopfen .....	295 471	216 515	170 336	158 927	181 683	235 347
Tabakerzeugnisse .....	285 093	634 361	642 394	729 456	947 685	3 123 087
Bier .....	79 477	155 368	213 470	191 215	197 817	1 076 089
<b>Ernährungswirtschaft zusammen</b>	<b>4 206 670</b>	<b>6 768 873</b>	<b>7 677 416</b>	<b>8 170 730</b>	<b>8 093 574</b>	<b>43 265 677</b>
<b>Gewerbliche Wirtschaft</b>						
<b>Rohstoffe .....</b>	<b>678 868</b>	<b>888 786</b>	<b>1 187 048</b>	<b>1 257 810</b>	<b>1 157 324</b>	<b>6 658 610</b>
dar. Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von						
Chemiefasern .....	207 031	299 014	353 856	396 704	325 997	1 087 590
andere Felle und Häute .....	72 026	147 923	175 374	176 153	166 044	323 086
Bau- und Nutzholz (Rundholz) .....	80 171	124 712	157 228	209 500	193 533	647 814
<b>Halbwaren .....</b>	<b>2 952 283</b>	<b>4 257 498</b>	<b>4 454 301</b>	<b>4 828 606</b>	<b>4 497 799</b>	<b>41 328 418</b>
dar. Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt ....	759 312	1 062 962	1 019 681	1 013 456	964 075	3 972 996
Gespinnste aus						
Zellwolle und synthetischen Fasern .....	109 836	176 685	87 524	87 020	82 170	562 647
Wolle und anderen Tierhaaren .....	37 746	149 548	116 026	122 158	68 391	377 158
Baumwolle .....	39 336	79 263	94 562	93 167	55 644	378 391
Bau- und Nutzholz (Schnittholz) .....	83 786	126 535	161 149	189 845	197 839	1 021 401
Kautschuk, bearbeitet .....	48 189	81 184	133 039	145 265	142 928	1 149 324
Glasmasse, Rohglas .....	91 332	164 412	218 298	207 847	232 673	604 281
Alteisen (Schrott) .....	213 654	241 601	255 495	190 436	84 919	1 382 696
Eisenhalbzeug .....	16 528	36 503	33 454	30 349	45 342	3 287 515
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle .....	239 649	487 463	577 448	709 326	568 242	3 965 468
dar. Aluminium .....	141 333	296 404	342 990	487 210	387 209	1 871 311
Kupfer .....	60 204	139 636	175 301	162 717	134 750	1 061 966
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse .....	73 448	101 485	169 544	167 424	126 139	958 399
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation .....	89 291	88 981	79 873	79 775	65 777	354 519
Kraftstoffe und Schmieröle; Erdgas .....	510 853	396 281	465 005	620 299	703 492	8 333 210
<b>Fertigwaren .....</b>	<b>39 340 782</b>	<b>88 477 037</b>	<b>124 993 874</b>	<b>137 075 378</b>	<b>140 253 908</b>	<b>850 314 649</b>
davon						
<b>Vorzeugnisse .....</b>	<b>5 073 827</b>	<b>10 086 242</b>	<b>13 748 739</b>	<b>13 413 347</b>	<b>13 548 480</b>	<b>130 376 060</b>
dar. Gewebe, Gewirke und dgl. aus						
Seide, Reyon (Kunstseide) u. synthetischen Fäden .....	285 591	515 648	573 528	589 887	565 900	4 217 458
Zellwolle und synthetischen Fasern .....	237 975	569 224	346 276	352 080	281 930	2 527 829
Wolle und anderen Tierhaaren .....	70 700	90 268	117 559	96 421	98 099	1 304 744
Baumwolle .....	231 858	485 456	327 641	327 519	252 290	2 743 879
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl. ....	47 531	121 390	176 363	205 413	199 209	1 412 625
Leder .....	63 179	89 276	160 702	163 859	137 276	1 277 689
Papier und Pappe .....	524 835	1 556 524	1 780 382	2 031 295	1 900 453	12 277 601
Furniere, Sperrholz, Faßholz und dgl. ....	101 546	157 946	289 785	333 010	310 485	2 901 047
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse .....	168 202	246 934	216 616	218 436	186 991	950 304
Glas .....	133 419	225 470	238 337	232 935	254 514	2 220 015
Kunststoffe .....	1 293 198	2 624 833	3 891 159	3 682 328	3 972 158	32 126 182
Teerfarbstoffe .....	10 026	20 938	38 262	31 527	27 091	3 699 878
sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte .....	186 286	483 624	878 747	964 299	1 049 379	7 753 127
Dextrine, Gelatine und Leime .....	25 134	136 416	129 713	102 797	146 515	1 242 943
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren .....	54 230	72 618	55 362	59 631	37 847	202 137
sonstige chemische Vorzeugnisse .....	840 711	1 537 393	2 601 086	2 229 447	2 359 957	23 762 052
Guß- und Stahlröhren .....	54 555	73 461	118 230	139 647	122 654	2 412 770

<sup>1)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse.

Noch: 9. Ausfuhr seit 1980 nach Warengruppen und ausgewählten -untergruppen  
der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft

Warengruppe Ausgewählte Warenuntergruppe	Bayern				Deutschland <sup>1)</sup>	
	1980	1990	1997	1998	1999 <sup>2)</sup>	
1 000 DM						
Noch: Vorerzeugnisse						
Stab- und Formeisen .....	65 943	119 019	146 681	183 745	158 595	5 435 055
Stangen, Bleche, Draht usw. aus						
Kupfer, Kupferlegierungen .....	389 848	647 281	1 148 643	930 142	945 341	3 954 099
Aluminium, Aluminiumlegierungen .....	45 770	129 377	265 815	242 271	221 890	5 378 091
<b>Enderzeugnisse .....</b>	<b>34 266 955</b>	<b>78 390 795</b>	<b>111 245 135</b>	<b>123 662 031</b>	<b>126 705 428</b>	<b>719 938 589</b>
dar. Strick-, Wirkwaren und dgl. aus						
Seide oder Chemiefasern .....	306 591	291 768	244 784	261 635	262 014	2 205 280
Baumwolle .....	41 716	126 453	107 239	108 010	101 524	1 762 084
sonstige Kleidung und dgl. aus						
Seide oder Chemiefasern .....	233 980	588 031	366 780	420 072	406 623	4 710 811
Wolle und anderen Tierhaaren .....	355 429	489 888	312 235	318 404	269 272	1 779 408
Baumwolle .....	109 101	201 962	183 990	180 946	144 416	2 215 716
sonstige Spinnstoffwaren .....	179 834	475 202	642 186	676 804	643 899	3 465 869
Schuhe aus Leder .....	137 678	171 002	214 564	229 332	213 706	1 822 886
andere Lederwaren .....	64 878	114 272	93 566	104 339	97 598	950 024
Papierwaren .....	165 548	480 864	698 110	754 711	773 742	7 213 885
Bücher, Karten, Noten, Bilder .....	474 777	950 217	1 148 499	1 365 969	1 249 860	6 045 993
Holzwaren .....	516 425	1 016 838	1 077 833	1 061 076	1 147 892	6 558 826
Kautschukwaren .....	241 629	395 047	685 467	756 903	723 894	8 494 696
Steinwaren .....	79 201	131 318	224 940	279 874	264 710	91 972
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren .....	624 967	800 282	711 854	725 726	657 187	1 458 549
Glaswaren .....	322 305	574 330	626 561	628 142	633 681	3 067 703
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte .....	145 998	194 214	272 954	300 278	257 387	3 156 819
sonstige Eisenwaren .....	741 040	1 971 015	2 670 266	3 202 994	3 069 276	25 934 153
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen .....	66 845	156 964	219 829	230 138	206 496	1 434 127
sonstige Waren aus unedlen Metallen .....	284 438	623 536	894 292	1 014 555	891 832	9 138 012
Maschinen zusammen .....	8 132 638	19 393 131	24 922 471	27 408 045	26 918 721	158 174 779
dav. Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen) .	892 194	1 710 450	1 644 956	1 915 969	1 740 440	12 987 113
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und						
Lederwarenindustrie .....	597 877	1 023 275	1 360 960	1 291 924	1 014 234	7 307 312
landwirtschaftliche Maschinen einschl. Acker-						
schlepper .....	417 825	542 453	1 124 920	1 053 029	945 971	5 786 740
Kraftmaschinen .....	364 402	515 565	784 312	978 247	981 915	6 474 658
Pumpen, Druckluftmaschinen und dgl. ....	785 876	2 025 742	3 047 688	3 366 356	3 550 417	18 195 929
Fördermittel .....	383 787	1 172 810	1 468 957	1 623 927	1 692 736	8 016 686
Papier- und Druckmaschinen .....	367 772	1 249 122	1 505 327	1 726 998	1 781 164	11 083 548
Büromaschinen .....	867 240	3 436 336	2 846 205	3 466 157	3 665 211	24 618 121
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittel-						
industrie .....	213 556	539 568	553 629	654 352	640 214	3 456 914
sonstige Maschinen .....	3 242 109	7 177 809	10 585 517	11 331 085	10 906 418	60 247 948
elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische						
Maschinen) .....	7 651 731	15 296 690	24 147 302	25 329 489	24 550 670	123 858 761
Uhren .....	41 546	54 909	34 793	42 917	74 937	981 033
feinmechanische und optische Erzeugnisse .....	1 224 086	2 647 543	3 283 191	3 591 519	3 830 083	24 179 790
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen .....	13 027	71 282	120 050	148 876	129 981	779 041
Waren aus Kunststoffen .....	636 346	1 519 921	2 126 938	2 018 915	1 991 765	16 254 922
photochemische Erzeugnisse .....	68 714	98 123	78 136	78 655	62 386	3 299 535
Bleistifte und chemischer Bürobedarf .....	73 987	125 299	126 628	121 611	113 252	974 700
pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet) .....	356 914	591 525	1 043 118	1 060 813	961 243	31 383 208
kosmetische Erzeugnisse .....	120 254	317 314	683 207	696 911	626 581	4 053 815
sonstige chemische Erzeugnisse .....	512 615	1 009 338	1 488 919	1 386 811	1 308 909	15 135 338
Musikinstrumente .....	58 821	75 829	87 675	88 180	86 573	489 827
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck .....	313 534	417 719	439 746	453 848	385 529	1 641 381
Wasserfahrzeuge .....	15 531	43 764	57 126	65 491	92 198	4 488 158
Luftfahrzeuge .....	911 033	2 277 420	3 929 949	4 014 197	4 320 191	32 395 791
Kraftfahrzeuge .....	7 495 073	22 322 768	34 827 443	41 669 479	46 254 710	191 622 138
Fahrräder .....	39 465	82 313	55 261	58 618	40 393	296 016
sonstige Fahrzeuge .....	371 682	507 754	629 217	802 316	772 276	3 945 208
<b>Gewerbliche Wirtschaft zusammen</b>	<b>42 971 932</b>	<b>93 623 321</b>	<b>130 635 224</b>	<b>143 161 793</b>	<b>145 909 032</b>	<b>898 301 677</b>
<b>Ausfuhr insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>47 178 602</b>	<b>100 392 194</b>	<b>138 312 639</b>	<b>151 332 523</b>	<b>154 002 605</b>	<b>984 065 101</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse. - <sup>3)</sup> Einschl. Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf, Polargebiete und nicht ermittelte Länder und Gebiete.



## 10. Ausfuhr seit 1980 nach Erdteilen und ausgewählten Bestimmungsländern

Erdteil Ausgewähltes Bestimmungsland	Bayern					Deutschland <sup>1)</sup>
	1980	1990	1997	1998	1999 <sup>2)</sup>	
	1 000 DM					
<b>Europa</b> .....	<b>35 751 412</b>	<b>74 664 544</b>	<b>93 663 329</b>	<b>106 031 603</b>	<b>107 022 784</b>	<b>722 566 202</b>
dar. Italien .....	7 309 257	13 079 575	12 567 032	13 985 331	14 435 561	73 340 563
Frankreich .....	5 367 101	10 569 602	11 505 052	13 300 810	14 344 105	112 936 080
Vereinigtes Königreich .....	2 972 179	8 519 826	11 581 963	12 677 438	12 584 621	83 274 958
Österreich .....	4 139 886	7 991 224	9 608 024	11 181 396	10 937 914	52 693 234
Niederlande .....	3 150 626	5 997 235	6 178 060	6 626 037	6 953 377	64 464 333
Spanien .....	769 540	3 859 803	5 033 001	6 120 853	6 848 146	43 359 281
Schweiz .....	2 652 504	5 671 910	5 346 417	5 786 150	6 093 532	44 679 388
Belgien <sup>3)</sup> .....	.	.	.	.	5 081 176	51 216 689
Ungarn .....	422 120	629 157	2 683 006	4 267 785	5 052 303	16 596 805
Tschechische Republik .....	.	.	3 559 835	3 877 008	3 809 320	19 635 764
Schweden .....	1 190 139	2 404 272	3 125 689	3 398 716	3 439 929	22 301 122
Polen .....	298 146	584 947	2 131 767	2 615 477	2 608 742	24 156 502
Türkei .....	194 515	1 218 606	2 093 115	1 999 992	1 452 131	11 532 985
Rußland .....	.	.	2 286 691	1 986 478	1 205 993	9 893 823
Dänemark .....	605 024	1 239 675	1 632 430	1 730 505	1 746 376	16 533 707
Portugal .....	480 103	997 086	1 319 083	1 493 917	1 539 552	11 191 538
Norwegen .....	469 493	645 923	1 136 964	1 296 128	1 173 174	7 637 687
Finnland .....	376 703	937 223	940 884	1 207 381	1 097 004	11 337 539
Griechenland .....	551 282	1 446 099	1 043 903	1 140 700	1 373 242	7 566 765
Slowakei .....	.	.	738 017	894 216	676 077	5 558 869
Rumänien .....	195 330	124 002	519 139	731 949	670 950	3 900 385
Slowenien .....	.	.	663 996	689 604	711 802	4 050 156
Irland .....	131 132	510 250	534 939	688 587	722 622	5 632 393
Kroatien .....	.	.	606 927	484 381	404 741	2 403 531
<b>Afrika</b> .....	<b>2 308 911</b>	<b>2 483 649</b>	<b>2 671 234</b>	<b>2 790 120</b>	<b>2 961 230</b>	<b>19 562 055</b>
dar. Südafrika .....	707 999	981 962	1 097 182	1 235 884	1 114 994	6 144 868
Ägypten .....	233 654	224 052	333 093	460 058	581 680	3 830 585
Tunesien .....	89 280	181 695	248 186	266 343	278 853	1 807 986
Marokko .....	72 368	204 292	180 686	176 013	163 116	1 087 470
Nigeria .....	339 019	177 257	283 957	156 103	248 126	1 234 164
<b>Amerika</b> .....	<b>4 762 301</b>	<b>11 771 487</b>	<b>21 727 789</b>	<b>24 402 848</b>	<b>26 231 109</b>	<b>135 378 370</b>
dar. USA .....	3 231 875	9 534 711	16 879 134	19 223 333	21 511 620	100 837 406
Brasilien .....	311 113	394 062	1 648 215	1 513 666	1 228 908	9 008 103
Kanada .....	247 908	740 379	1 065 018	1 184 435	1 266 512	6 737 316
Mexiko .....	178 083	294 352	651 187	854 894	974 303	8 284 230
Argentinien .....	336 630	167 810	465 172	507 194	412 829	2 407 888
Kolumbien .....	62 260	99 042	231 717	266 370	112 456	870 070
Chile .....	59 981	113 414	200 824	208 348	212 643	1 129 882
Venezuela .....	105 369	139 683	127 830	178 074	108 013	1 149 672
<b>Asien</b> .....	<b>4 001 765</b>	<b>10 564 755</b>	<b>18 978 034</b>	<b>16 669 355</b>	<b>16 291 200</b>	<b>96 927 360</b>
dar. Japan .....	609 995	3 916 897	4 222 243	3 828 930	3 899 734	20 457 268
China .....	181 760	545 491	1 957 049	2 194 263	2 303 858	13 591 418
Singapur .....	200 331	617 087	1 666 412	1 591 410	1 521 971	6 076 583
Taiwan .....	133 842	556 573	1 705 232	1 550 947	1 590 440	8 309 587
Hongkong .....	114 790	375 988	1 149 633	1 023 845	872 165	6 467 731
Malaysia .....	161 969	457 347	976 891	755 722	787 157	3 073 873
Südkorea .....	108 137	718 177	1 724 807	734 718	950 755	6 324 804
Saudi-Arabien .....	499 528	336 772	576 605	717 910	621 296	4 373 702
Israel .....	126 245	357 512	618 660	643 375	718 281	5 267 698
Indien .....	151 008	371 830	652 464	582 506	520 030	3 613 769
Vereinigte Arabische Emirate .....	79 986	186 527	452 166	553 991	496 721	3 454 666
Thailand .....	148 379	318 326	547 242	415 120	323 169	2 811 374
Indonesien .....	115 226	344 135	851 786	363 879	236 316	2 018 595
Iran .....	298 931	568 806	452 194	298 282	231 587	2 199 786
Philippinen .....	102 059	164 150	369 442	249 400	195 618	1 602 073
Kuwait .....	144 379	109 155	137 726	198 836	236 989	937 738
Libanon .....	2 883	807	140 974	158 681	121 485	798 540
<b>Australien und Ozeanien</b> .....	<b>354 213</b>	<b>900 780</b>	<b>1 233 022</b>	<b>1 412 586</b>	<b>1 467 144</b>	<b>7 355 339</b>
dar. Australien .....	314 550	750 360	1 076 877	1 248 443	1 291 460	6 436 580
Neuseeland .....	29 728	85 307	126 629	138 800	142 475	776 929
<b>Ausfuhr insgesamt<sup>4)</sup></b>	<b>47 178 602</b>	<b>100 392 194</b>	<b>138 312 639</b>	<b>151 332 523</b>	<b>154 002 605</b>	<b>984 065 101</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse. - <sup>3)</sup> Bis einschließlich 1998 kann Belgien nur zusammen mit Luxemburg nachgewiesen werden. - <sup>4)</sup> Einschl. Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf, Polargebiete und nicht ermittelte Länder und Gebiete.

## 11. Ausfuhr seit 1980 nach ausgewählten Warenuntergruppen und Bestimmungsländern

Ausgewählte Warenuntergruppe	Ausgewähltes Bestimmungsland	Bayern					Deutschland <sup>1)</sup>
		1980	1990	1997	1998	1999 <sup>2)</sup>	
		1 000 DM					
<b>Ernährungswirtschaft</b>							
Milch	Insgesamt .....	626 070	897 073	1 115 955	1 060 567	1 093 938	3 882 793
	dar. Italien .....	533 924	727 318	787 345	724 542	786 414	1 312 470
Käse	Insgesamt .....	874 514	1 415 583	1 638 963	1 675 768	1 553 575	2 527 378
	dar. Italien .....	515 285	805 960	581 573	644 219	594 411	842 752
Fleisch und Fleischwaren	Insgesamt .....	854 124	1 369 382	901 271	1 013 362	1 041 472	4 096 312
	dar. Italien .....	512 521	653 619	417 252	501 808	514 073	877 816
	Frankreich .....	181 278	339 620	184 263	193 661	206 210	625 206
<b>Gewerbliche Wirtschaft</b>							
Papier und Pappe	Insgesamt .....	524 835	1 556 524	1 780 382	2 031 295	1 900 453	12 277 601
	dar. Italien .....	43 612	213 626	189 866	242 497	220 366	1 033 665
	Vereinigtes Königreich ...	30 501	95 179	157 518	146 255	121 691	1 533 334
	USA .....	2 134	84 274	139 068	199 805	184 273	816 550
Kunststoffe	Insgesamt .....	1 293 198	2 624 833	3 891 159	3 682 328	3 972 158	32 126 182
	dar. Italien .....	156 824	381 967	504 934	448 306	486 312	3 745 749
	Frankreich .....	122 866	282 983	438 121	426 127	470 407	3 905 084
	Vereinigtes Königreich ...	85 120	257 679	328 833	306 152	316 800	2 724 788
	USA .....	46 450	109 557	276 081	278 822	307 245	1 619 152
	Niederlande .....	137 205	234 680	253 238	210 155	220 264	2 226 834
	Österreich .....	135 690	203 061	219 516	208 758	228 562	1 437 217
Schweiz .....	69 807	159 868	193 995	205 161	186 873	1 340 902	
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	Insgesamt .....	840 711	1 537 393	2 601 086	2 229 447	2 359 957	23 762 052
	dar. USA .....	163 424	209 856	557 499	468 039	565 183	3 134 838
	Italien .....	85 531	172 341	263 049	215 723	207 060	2 133 430
	Frankreich .....	58 081	117 825	249 234	222 493	204 196	2 220 278
	Japan .....	29 219	130 829	192 829	169 123	174 446	1 133 734
Bücher, Karten, Noten, Bilder	Insgesamt .....	474 777	950 217	1 148 499	1 365 969	1 249 860	6 045 993
	dar. Österreich .....	69 871	222 750	237 830	311 151	268 752	935 075
	Schweiz .....	59 301	174 059	195 419	229 328	238 265	1 069 439
Sonstige Eisenwaren	Insgesamt .....	741 040	1 971 015	2 670 266	3 202 994	3 069 276	25 934 153
	dar. Österreich .....	99 510	227 613	339 242	420 432	341 452	1 937 966
	USA .....	23 735	117 930	219 043	205 202	204 357	1 594 160
	Frankreich .....	97 205	225 427	223 324	254 833	256 013	2 385 839
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	Insgesamt .....	892 194	1 710 450	1 644 956	1 915 969	1 740 440	12 987 113
	dar. USA .....	69 339	140 414	285 914	271 904	217 550	2 260 848
	Österreich .....	55 770	124 029	168 511	129 314	122 383	613 674
	Frankreich .....	77 008	163 487	134 342	144 541	240 951	1 152 820
	Italien .....	69 399	154 740	127 649	146 732	119 051	814 724
Pumpen, Druckluftmaschinen und dgl.	Insgesamt .....	785 876	2 025 742	3 047 688	3 366 356	3 550 417	18 195 635
	dar. Frankreich .....	95 535	218 119	326 325	486 164	552 772	2 040 022
	USA .....	28 124	176 469	288 503	330 445	317 745	1 637 461
	Vereinigtes Königreich ...	27 163	125 955	260 015	292 383	304 973	1 291 227
	Italien .....	64 752	215 464	224 667	300 327	296 210	1 257 246
	Österreich .....	68 210	154 725	183 343	204 817	191 779	863 419
Büromaschinen	Insgesamt .....	867 240	3 436 336	2 846 205	3 466 157	3 665 211	24 618 121
	dar. USA .....	139 438	461 528	320 984	392 949	483 665	1 840 662
	Italien .....	110 828	302 134	326 029	405 803	380 367	2 148 966
	Frankreich .....	64 230	221 469	257 955	355 197	388 817	2 550 799
	Österreich .....	57 259	185 877	252 870	284 538	255 429	1 778 201
	Vereinigtes Königreich ...	68 404	213 819	229 431	295 921	255 239	3 040 508
	Belgien <sup>3)</sup> .....	•	•	•	•	205 234	847 522
Niederlande .....	65 533	731 070	158 136	161 146	232 381	1 816 306	
Sonstige Maschinen	Insgesamt .....	3 242 109	7 177 809	10 585 517	11 331 085	10 906 418	60 247 948
	dar. USA .....	225 194	672 472	1 415 990	1 558 487	1 604 244	7 356 017
	Frankreich .....	368 237	768 360	762 342	818 738	972 870	5 147 523
	Vereinigtes Königreich ...	196 963	546 262	603 399	642 201	621 461	3 435 502
	Italien .....	368 221	637 644	497 871	670 111	590 542	3 184 780
	Rußland .....	•	•	463 312	235 353	134 754	823 711
	Österreich .....	159 002	460 165	463 808	605 782	517 238	2 591 549

<sup>1)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse. - <sup>3)</sup> Bis einschl. 1998 kann Belgien nur zusammen mit Luxemburg nachgewiesen werden.

## Noch: 11. Ausfuhr seit 1980 nach ausgewählten Warenuntergruppen und Bestimmungsländern

Ausgewählte Warenuntergruppe	Ausgewähltes Bestimmungsland	Bayern					Deutschland <sup>1)</sup>
		1980	1990	1997	1998	1999 <sup>2)</sup>	
		1 000 DM					
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	Insgesamt .....	7 651 731	15 296 690	24 147 302	25 329 489	24 550 670	123 858 761
	dar. USA .....	372 620	1 240 303	2 419 153	2 653 820	2 876 313	10 507 319
	Vereinigtes Königreich ....	407 510	986 702	1 512 844	1 641 941	1 487 680	10 720 571
	Italien .....	773 133	1 670 790	1 580 226	1 701 308	1 496 315	7 589 263
	Frankreich .....	655 282	1 284 391	1 384 751	1 656 566	1 694 825	11 214 697
	Österreich .....	598 816	1 102 666	1 138 185	1 326 628	1 153 699	6 506 033
	Niederlande .....	398 026	800 059	950 200	946 475	936 214	6 704 328
	Spanien .....	187 744	724 588	943 417	1 094 966	1 059 401	5 870 282
	Tschechische Republik ...	•	•	857 005	932 030	927 197	3 405 490
	Singapur .....	70 406	253 711	808 337	904 337	793 014	2 184 108
	China .....	18 398	194 301	766 989	771 490	1 079 521	3 118 795
	Schweiz .....	406 441	854 792	764 698	759 818	787 712	5 096 228
Schweden .....	284 961	499 763	667 743	785 884	768 330	3 258 384	
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	Insgesamt .....	1 224 086	2 647 543	3 283 191	3 591 519	3 830 083	24 179 790
	dar. USA .....	140 376	479 433	506 650	557 492	636 982	3 334 478
	Vereinigtes Königreich ....	87 946	237 824	277 969	272 502	279 572	1 775 413
	Frankreich .....	161 980	221 834	273 213	394 587	424 570	2 517 729
	Japan .....	40 450	178 790	173 112	154 995	160 282	956 800
	Italien .....	95 539	227 744	181 709	247 924	266 329	1 523 213
Niederlande .....	92 872	123 126	142 528	135 859	131 711	1 816 121	
Luftfahrzeuge	Insgesamt .....	911 033	2 277 420	3 929 949	4 014 197	4 320 191	32 395 791
	dar. USA .....	18 290	905 294	1 554 025	1 493 248	1 480 697	6 886 473
	Vereinigtes Königreich ....	352 095	584 769	914 574	1 012 589	995 564	2 662 983
	Frankreich .....	369 242	357 906	563 672	578 762	591 717	15 201 180
Italien .....	54 911	67 143	233 452	239 578	484 384	787 751	
Kraftfahrzeuge	Insgesamt .....	7 495 073	22 322 768	34 827 443	41 669 479	46 254 710	191 622 138
	dar. USA .....	1 090 353	3 112 219	6 271 045	7 938 313	9 626 101	30 549 768
	Vereinigtes Königreich ....	516 778	2 515 206	4 276 257	4 945 887	5 291 223	22 447 478
	Frankreich .....	843 488	2 250 453	2 433 461	3 213 022	3 884 321	18 158 623
	Italien .....	1 133 111	2 940 560	2 962 679	3 502 338	4 409 559	17 334 603
	Österreich .....	479 373	1 401 154	1 785 490	2 241 585	2 620 611	7 767 446
	Belgien <sup>3)</sup> .....	•	•	•	•	1 291 353	13 565 055
	Spanien .....	108 590	984 893	1 619 156	2 163 999	2 761 271	11 682 816
	Schweiz .....	425 921	795 244	1 026 035	1 117 901	1 415 986	4 991 896
	Ungarn .....	38 796	57 160	1 347 192	2 613 749	3 269 935	4 979 668
Japan .....	147 741	2 353 696	2 147 869	1 881 247	1 935 409	7 201 084	

<sup>1)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse. - <sup>3)</sup> Bis einschl. 1998 kann Belgien nur zusammen mit Luxemburg nachgewiesen werden.

## 12. Ausfuhr seit 1980 nach ausgewählten Bestimmungsländern und Warenuntergruppen

Ausgewähltes Bestimmungsland	Ausgewählte Warenuntergruppe	Bayern					Deutschland <sup>1)</sup>
		1980	1990	1997	1998	1999 <sup>2)</sup>	
		1 000 DM					
USA	Insgesamt .....	3 231 875	9 534 711	16 879 134	19 223 333	21 511 620	100 837 406
	dar. Werkzeugmaschinen .....	69 339	140 414	285 914	271 904	217 550	2 260 848
	Pumpen, Druckluftmaschinen .....	28 124	176 469	288 503	330 445	317 745	1 637 461
	Büromaschinen .....	139 438	461 528	320 984	392 949	483 665	1 840 662
	sonstige Maschinen .....	225 194	672 472	1 415 990	1 558 487	1 604 244	7 356 017
	elektrotechnische Erzeugnisse .....	372 620	1 240 303	2 419 153	2 653 820	2 876 313	10 507 319
	feinmechan. und optische Erzeugnisse ...	140 376	479 433	506 650	557 492	636 982	3 334 478
	Kraftfahrzeuge .....	18 290	905 294	1 554 025	1 493 248	1 480 697	6 886 473
Italien	Insgesamt .....	1 090 353	3 112 219	6 271 045	7 938 313	9 626 101	30 549 768
	dar. Milch .....	7 309 257	13 079 575	12 567 032	13 985 331	14 435 561	73 340 563
	Käse .....	533 924	727 318	787 345	724 542	786 414	1 312 470
	Fleisch und Fleischwaren .....	515 285	805 960	581 573	644 219	594 411	842 752
	Papier und Pappe .....	512 521	653 619	417 252	501 808	514 073	877 816
	Kunststoffe .....	43 612	213 626	189 866	242 497	220 366	1 033 665
	Pumpen, Druckluftmaschinen .....	156 824	381 967	504 934	448 306	486 312	3 745 749
	Büromaschinen .....	64 752	215 464	224 667	300 327	296 210	1 257 246
	sonstige Maschinen .....	110 828	302 134	326 029	405 803	380 367	2 148 966
	elektrotechnische Erzeugnisse .....	368 221	637 644	497 871	670 111	590 542	3 184 780
	Luftfahrzeuge .....	773 133	1 670 790	1 580 226	1 701 308	1 496 315	7 589 263
	Kraftfahrzeuge .....	54 911	67 143	233 452	239 578	484 384	787 751

<sup>1)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse.

## Noch: 12. Ausfuhr seit 1980 nach ausgewählten Bestimmungsländern und Warenuntergruppen

Ausgewähltes Bestimmungsland	Ausgewählte Warenuntergruppe	Bayern				Deutschland <sup>1)</sup>	
		1980	1990	1997	1998	1999 <sup>2)</sup>	
		1 000 DM					
Vereinigtes Königreich	Insgesamt .....	2 972 179	8 519 826	11 581 963	12 677 438	12 584 621	83 274 958
	dar. Kunststoffe .....	85 120	257 679	328 833	306 152	316 800	2 724 788
	Pumpen, Druckluftmaschinen .....	27 163	125 955	260 015	292 383	304 973	1 291 227
	Büromaschinen .....	68 404	213 819	229 431	295 921	255 239	3 040 508
	sonstige Maschinen .....	196 963	546 262	603 399	642 201	621 461	3 435 502
	elektrotechnische Erzeugnisse .....	407 510	986 702	1 512 844	1 641 941	1 487 680	10 720 571
	feinmechan. und optische Erzeugnisse ...	87 946	237 824	277 969	272 502	279 572	1 775 413
	Luftfahrzeuge .....	352 095	584 769	914 574	1 012 589	995 564	2 662 983
	Kraftfahrzeuge .....	516 778	2 515 206	4 276 257	4 945 887	5 291 223	22 447 478
Frankreich	Insgesamt .....	5 367 101	10 569 602	11 505 052	13 300 810	14 344 105	112 936 080
	dar. Kunststoffe .....	122 866	282 983	438 121	426 127	470 407	3 905 084
	landwirtschaftliche Maschinen .....	94 466	118 582	339 609	275 767	280 462	1 462 312
	Pumpen, Druckluftmaschinen .....	95 535	218 119	326 325	486 164	552 772	2 040 022
	Büromaschinen .....	64 230	221 469	257 955	355 197	388 817	2 550 799
	sonstige Maschinen .....	368 237	768 360	762 342	818 738	972 870	5 147 523
	elektrotechnische Erzeugnisse .....	655 282	1 284 391	1 384 751	1 656 566	1 694 825	11 214 697
	feinmechan. und optische Erzeugnisse ...	161 980	221 834	273 213	394 587	424 570	2 517 729
	Waren aus Kunststoffen .....	104 331	218 930	229 317	232 939	222 941	1 925 741
	Kraftfahrzeuge .....	369 242	357 906	563 672	578 762	591 717	15 201 180
Österreich	Insgesamt .....	4 139 886	7 991 224	9 608 024	11 181 396	10 937 914	52 693 234
	dar. Kraftstoffe, Schmieröle, Erdgas .....	390 013	264 454	373 703	452 801	540 908	1 066 879
	Kunststoffe .....	135 690	203 061	219 516	208 758	228 562	1 437 217
	Holzwaren .....	102 529	190 909	207 804	219 942	214 632	1 068 960
	sonstige Eisenwaren .....	99 510	227 613	339 242	420 432	341 452	1 937 966
	Büromaschinen .....	57 259	185 877	252 870	284 538	255 429	1 778 201
	sonstige Maschinen .....	159 002	460 165	463 808	605 782	517 238	2 591 549
	elektrotechnische Erzeugnisse .....	598 816	1 102 666	1 138 185	1 362 628	1 153 699	6 506 033
	Waren aus Kunststoffen .....	59 006	134 196	181 967	187 909	180 012	1 127 822
	Kraftfahrzeuge .....	479 373	1 401 154	1 785 490	2 241 585	2 620 611	7 767 446
Niederlande	Insgesamt .....	3 150 626	5 997 235	6 178 060	6 626 037	6 953 377	64 464 333
	dar. Kunststoffe .....	137 205	234 680	253 238	210 155	220 264	2 226 834
	Holzwaren .....	101 830	167 021	164 013	163 669	181 887	1 224 102
	sonstige Eisenwaren .....	68 035	166 809	184 324	225 140	225 978	2 153 681
	Büromaschinen .....	65 533	731 070	158 136	161 146	232 381	1 816 306
	sonstige Maschinen .....	143 440	292 788	297 274	362 982	328 957	2 686 418
	feinmechan. und optische Erzeugnisse ...	92 872	123 126	142 528	135 859	131 711	1 816 121
	Kraftfahrzeuge .....	342 888	801 066	949 118	1 172 659	1 273 569	7 197 219
Schweiz	Insgesamt .....	2 652 504	5 671 910	5 346 417	5 786 150	6 093 532	44 679 388
	dar. Kunststoffe .....	69 807	159 868	193 995	205 161	186 873	1 340 902
	Bücher, Karten, Noten, Bilder .....	59 301	174 059	195 419	229 328	238 265	1 069 439
	Holzwaren .....	80 199	209 440	185 951	201 586	218 349	989 884
	sonstige Eisenwaren .....	60 480	160 903	146 050	167 514	163 613	1 532 894
	sonstige Maschinen .....	147 080	373 235	359 817	400 544	418 272	2 774 853
	elektrotechnische Erzeugnisse .....	406 441	854 792	764 698	759 818	787 712	5 096 228
	Kraftfahrzeuge .....	425 921	795 244	1 026 035	1 117 901	1 415 986	4 991 896
Spanien	Insgesamt .....	769 540	3 859 803	5 033 001	6 120 853	6 848 146	43 359 281
	dar. Kunststoffe .....	18 669	115 181	171 853	171 641	180 382	1 528 355
	Pumpen, Druckluftmaschinen .....	6 142	72 935	130 854	123 418	142 704	743 442
	sonstige Maschinen .....	68 426	347 506	330 142	453 638	448 743	2 356 012
	elektrotechnische Erzeugnisse .....	187 744	724 588	943 417	1 094 966	1 059 401	5 870 282
	Kraftfahrzeuge .....	108 590	984 893	1 619 156	2 163 999	2 761 271	11 682 816
Belgien <sup>3)</sup>	Insgesamt .....	.	.	.	.	5 081 176	51 216 689
	dar. Kunststoffe .....	.	.	.	.	231 935	2 141 444
	Büromaschinen .....	.	.	.	.	205 234	847 522
	sonstige Maschinen .....	.	.	.	.	304 679	1 909 151
	elektrotechnische Erzeugnisse .....	.	.	.	.	742 925	4 595 498
	Waren aus Kunststoffen .....	.	.	.	.	96 814	875 661
	Kraftfahrzeuge .....	.	.	.	.	1 291 353	13 565 055

<sup>1)</sup> Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse. - <sup>3)</sup> Bis einschl. 1998 kann Belgien nur zusammen mit Luxemburg nachgewiesen werden.

### 13. Bestand an unmittelbaren und mittelbaren Direktinvestitionen seit 1996 nach Wirtschaftszweigen

- Daten der Deutschen Bundesbank -

Wirtschaftszweig	Bayerische Direktinvestitionen im Ausland <sup>1)</sup>			Ausländische Direktinvestitionen in Bayern <sup>2)</sup>		
	Stand am Jahresende					
	1996	1997 <sup>3)</sup>	1998 <sup>4)</sup>	1996	1997 <sup>3)</sup>	1998 <sup>4)</sup>
	Millionen DM					
Verarbeitendes Gewerbe .....	42 822	53 923	56 440	12 285	12 851	13 979
dar. Ernährungsgewerbe .....	582	711	673	185	252	310
Papiergewerbe .....	783	784	785	171	229	300
chemische Industrie .....	2 225	2 885	2 951	2 059	2 231	1 886
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	402	435	517	333	380	403
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	535	681	643	549	797	705
Herstellung von Metallerzeugnissen .....	345	504	595	168	251	355
Maschinenbau .....	3 033	3 943	4 157	2 155	2 102	2 033
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä. ....	20 045	25 173	25 380	932	1 129	1 225
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik .....	690	806	927	226	241	298
Herstellung von Kraftwagen und -teilen .....	11 296	13 133	13 777	456	582	713
Handel; Instandsetzung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern .....	1 192	1 327	1 131	6 993	6 966	7 624
Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	108	120	128	270	550	302
Kredit- und Versicherungsgewerbe .....	14 945	19 681	21 536	3 255	3 750	4 710
dar. Kreditinstitute .....	8 788	10 478	12 157	491	540	622
sonst. Finanzierungsinstitute .....	234	272	264	101	•	•
Versicherungsgewerbe .....	5 836	8 838	8 991	2 660	2 684	3 587
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen .....	36 677	44 612	49 197	6 138	7 831	9 676
dar. Beteiligungsgesellschaften .....	34 371	41 876	46 275	3 505	4 419	5 695
Private Haushalte .....	1 903	2 087	1 968	-	-	-
Übrige Wirtschaftszweige .....	1 194	1 330	1 565	674	1 013	977
<b>Insgesamt</b>	<b>98 841</b>	<b>123 080</b>	<b>131 965</b>	<b>29 615</b>	<b>32 961</b>	<b>37 268</b>

<sup>1)</sup> Nach dem Wirtschaftszweig des bayerischen Investors. - <sup>2)</sup> Nach dem Wirtschaftszweig des bayerischen Investitionsobjekts. - <sup>3)</sup> Bereinigte Werte. - <sup>4)</sup> Vorläufige Ergebnisse.

### 14. Bestand an unmittelbaren und mittelbaren Direktinvestitionen seit 1996 nach Ländergruppen und Ländern

- Daten der Deutschen Bundesbank -

Ländergruppe Land	Bayerische Direktinvestitionen im Ausland			Ausländische Direktinvestitionen in Bayern		
	Stand am Jahresende					
	1996	1997 <sup>1)</sup>	1998 <sup>2)</sup>	1996	1997 <sup>1)</sup>	1998 <sup>2)</sup>
	Millionen DM					
EU-Länder .....	54 196	64 624	68 026	15 445	17 460	19 219
dar. Vereinigtes Königreich .....	12 528	17 519	18 838	1 927	2 302	2 197
Niederlande .....	8 246	9 555	4 088	5 242	5 770	7 633
Frankreich .....	6 928	7 741	13 388	1 920	1 778	1 621
Italien .....	6 908	7 524	8 472	1 110	1 325	1 275
Österreich .....	6 515	7 680	7 601	2 819	2 828	4 016
Irland .....	3 178	3 590	3 509	•	•	•
Belgien .....	2 435	2 129	2 304	520	237	278
Luxemburg .....	2 577	3 148	3 275	98	158	265
Spanien .....	1 987	2 280	2 869	43	1 101	1 032
Portugal .....	628	822	933	•	•	•
Schweden .....	597	829	929	1 593	1 756	685
Industrielländer außerhalb der EU .....	30 644	39 553	41 805	13 395	14 747	17 304
dar. USA .....	21 770	28 528	29 532	8 788	9 366	9 890
Schweiz .....	2 828	4 355	5 323	2 735	3 345	5 171
Kanada .....	1 447	1 903	2 274	66	46	48
Japan .....	1 734	1 511	1 662	1 490	1 554	1 797
Australien .....	1 793	2 056	1 756	•	•	•
Reformländer .....	4 998	7 142	8 878	155	148	166
dar. Ungarn .....	1 647	2 389	3 366	2	15	17
Tschechische Republik .....	1 292	1 768	1 937	65	58	61
Entwicklungsländer .....	9 003	11 761	13 256	620	606	579
dar. Brasilien .....	2 189	2 467	2 360	•	•	8
Südafrika .....	766	1 024	864	•	•	•
<b>Insgesamt</b>	<b>98 841</b>	<b>123 080</b>	<b>131 965</b>	<b>29 615</b>	<b>32 961</b>	<b>37 268</b>

<sup>1)</sup> Bereinigte Werte. - <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse.

## B. Binnenhandel und Gastgewerbe

### 1. Meßzahlen für den Umsatz des Großhandels 1998 und 1999 nach Wirtschaftsgruppen und ausgewählten -klassen

- Daten des Statistischen Bundesamtes -

Wirtschaftsgruppe Ausgewählte Wirtschaftsklasse <sup>1)</sup>	Bayern				Deutschland	
	1998 <sup>2)</sup>		1999			
	nominal	real <sup>3)</sup>	nominal	real <sup>3)</sup>	nominal	real <sup>3)</sup>
	Monatsdurchschnitt 1995 ± 100					
Gh. mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren .....	93,3	102,8	89,6	103,9	91,9	102,9
Gh. mit Getreide, Saaten und Futtermitteln .....	97,7	102,2	94,0	102,0	90,4	98,2
Gh. mit lebenden Tieren .....	86,8	104,6	82,4	105,0	88,4	112,8
Gh. mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren .....	97,8	96,2	98,3	99,0	94,6	94,4
Gh. mit Obst, Gemüse und Kartoffeln .....	90,6	87,6	84,4	84,5	108,0	107,8
Gh. mit Getränken .....	126,0	120,0	142,4	135,7	101,1	96,5
Gh. mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern .....	101,2	101,0	101,3	101,4	101,3	102,0
Gh. mit Bekleidung und Schuhen .....	86,8	87,1	79,2	79,8	79,4	79,6
Gh. mit elektrischen Haushalts-, Rundfunk- und Fernsehgeräten .....	106,6	108,9	102,8	107,2	108,4	114,0
Gh. mit pharmazeutischen Erzeugnissen und medizin. Hilfsmitteln .....	110,5	107,4	121,5	116,1	112,2	107,3
Gh. mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen .....	91,8	93,1	91,6	90,2	102,0	102,6
Gh. mit Erzen, Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbzeug .....	79,5	82,0	69,8	76,6	86,5	94,2
Gh. mit Holz, Baustoffen, Anstrichmitteln und Sanitärkeramik .....	85,5	85,5	84,1	84,6	94,1	95,0
Gh. mit Bauelementen aus Metall sowie Installationsbedarf für Gas, Wasser und Heizung .....	98,3	95,3	96,8	93,9	91,1	88,2
Gh. mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör .....	122,7	138,5	130,8	155,9	107,6	122,4
Gh. mit Büromaschinen und -einrichtungen .....	147,6	176,1	166,7	210,9	119,8	151,0
Sonstiger Großhandel .....	105,8	102,5	105,6	104,3	126,3	125,1
Großhandel (ohne Kfz-Großhandel) .....	100,4	103,0	101,3	105,4	101,7	104,3
Kraftfahrzeug-Großhandel .....	106,2	106,1	108,3	107,5	121,7	118,8
<b>Großhandel insgesamt<sup>4)</sup></b>	<b>100,8</b>	<b>103,2</b>	<b>101,8</b>	<b>105,5</b>	<b>102,9</b>	<b>105,1</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Bereinigte Werte. - <sup>3)</sup> In Preisen des Jahres 1995. - <sup>4)</sup> Einschl. Kraftfahrzeug-Großhandel.

### 2. Meßzahlen für die Beschäftigten des Großhandels 1998 und 1999 nach Wirtschaftsgruppen und ausgewählten -klassen

- Daten des Statistischen Bundesamtes -

Wirtschaftsgruppe Ausgewählte Wirtschaftsklasse <sup>1)</sup>	Bayern				Deutschland	
	Beschäftigte					
	insgesamt	dar. Teilzeit	insgesamt	dar. Teilzeit	insgesamt	dar. Teilzeit
	1998 <sup>2)</sup>		1999			
Monatsdurchschnitt 1995 ± 100						
Gh. mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren .....	79,8	77,1	72,7	62,5	91,7	89,8
Gh. mit Getreide, Saaten und Futtermitteln .....	84,9	76,9	76,7	57,6	89,3	94,0
Gh. mit lebenden Tieren .....	63,7	62,3	58,1	52,5	78,6	72,7
Gh. mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren .....	90,1	85,4	89,1	77,9	88,5	88,6
Gh. mit Obst, Gemüse und Kartoffeln .....	82,4	88,8	76,4	85,9	89,9	87,5
Gh. mit Getränken .....	103,4	116,6	106,8	111,0	101,4	124,3
Gh. mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern .....	92,0	97,4	89,1	89,9	89,7	89,0
Gh. mit Bekleidung und Schuhen .....	92,2	93,5	86,8	87,8	77,5	82,6
Gh. mit elektrischen Haushalts-, Rundfunk- und Fernsehgeräten .....	87,7	94,1	82,2	85,4	91,8	82,7
Gh. mit pharmazeutischen Erzeugnissen und medizin. Hilfsmitteln .....	104,6	102,8	105,3	98,5	95,7	95,3
Gh. mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen .....	89,5	89,8	88,3	81,7	94,0	86,3
Gh. mit Erzen, Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbzeug .....	83,7	80,4	78,1	67,7	91,4	85,8
Gh. mit Holz, Baustoffen, Anstrichmitteln und Sanitärkeramik .....	90,5	93,5	88,6	83,8	92,9	86,3
Gh. mit Bauelementen aus Metall sowie Installationsbedarf für Gas, Wasser und Heizung .....	89,6	93,3	90,0	89,5	94,5	89,3
Gh. mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör .....	98,2	92,1	94,0	80,1	92,2	81,9
Gh. mit Büromaschinen und -einrichtungen .....	105,8	92,7	98,8	89,6	93,4	81,4
Sonstiger Großhandel .....	111,0	169,3	109,2	165,8	132,1	198,3
Großhandel (ohne Kfz-Großhandel) .....	93,2	96,9	90,9	88,7	93,4	93,7
Kraftfahrzeug-Großhandel .....	107,7	121,9	107,4	110,6	98,2	99,7
<b>Großhandel insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>94,3</b>	<b>98,0</b>	<b>92,0</b>	<b>89,6</b>	<b>93,7</b>	<b>93,9</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Bereinigte Werte. - <sup>3)</sup> Einschl. Kraftfahrzeug-Großhandel.

### 3. Maßzahlen für den Umsatz des Einzelhandels 1998 und 1999 nach Wirtschaftsgruppen, ausgewählten Wirtschaftsklassen und -unterklassen

Wirtschaftsgruppe Ausgewählte Wirtschaftsklasse bzw. -unterklasse <sup>1)</sup>	Bayern				Deutschland	
	1998 <sup>2)</sup>		1999			
	nominal	real <sup>3)</sup>	nominal	real <sup>3)</sup>	nominal	real <sup>3)</sup>
	Monatsdurchschnitt 1995 ± 100					
Einzelhandel mit Waren verschiedener Art <sup>4)</sup> .....	99,7	97,5	102,8	101,3	101,0	99,5
Eh. mit Waren versch. Art, Hauptr. Nahrungsm., Getränke u. Tabakwaren .	98,9	96,4	102,6	101,0	102,4	100,7
sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art .....	103,2	102,2	103,5	102,6	94,1	93,3
Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren <sup>4)</sup> .....	101,7	98,0	98,6	95,8	89,8	86,9
Apotheken; Fach-Eh. mit medizin., orthopäd. u. kosmet. Artikeln <sup>4)</sup> .....	106,2	106,2	111,7	112,1	119,6	119,9
Apotheken .....	106,4	106,4	110,9	111,4	114,0	114,6
Eh. mit kosmetischen Artikeln und Körperpflegemitteln .....	105,7	105,3	115,3	114,6	135,6	134,9
Sonstiger Facheinzelhandel <sup>4)</sup> .....	100,3	99,4	101,3	100,3	98,3	97,2
Eh. mit Textilien .....	83,6	81,9	81,8	79,7	90,0	88,4
Eh. mit Bekleidung .....	104,5	103,7	103,8	103,0	95,3	94,5
Eh. mit Schuhen und Lederwaren .....	97,0	94,9	96,9	94,2	99,2	96,4
Eh. mit Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat a.n.g. ....	99,4	96,6	99,3	95,8	97,8	94,3
Eh. mit elektr. Haush.-, Rundfunk- u. Fernsehger. sowie Musikinstrum. ....	99,9	104,6	106,7	114,0	100,7	108,1
Eh. mit Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- u. Heimwerkerbedarf .....	104,7	102,7	108,1	105,7	103,7	101,4
Eh. mit Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren u. Bürobedarf .....	99,0	94,1	105,4	98,1	103,5	96,1
Facheinzelhandel a.n.g. <sup>4)</sup> .....	95,4	94,9	94,6	93,9	97,1	96,3
Eh. mit feinmech., Foto- u. opt. Erzeugn., Computern u. Software .....	82,2	83,7	88,9	91,0	88,7	90,8
Eh. mit Uhren, Edelmetallwaren und Schmuck .....	99,8	99,1	104,3	103,1	102,9	101,7
Eh. mit Fahrrädern, -teilen u. Zubehör, Sport- u. Campingartikeln .....	105,9	105,4	102,6	101,8	104,2	103,3
Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen) .....	101,5	100,4	105,2	99,3	98,5	92,1
Versandhandel .....	103,9	102,6	103,9	102,1	98,1	96,1
Einzelhandel (ohne Kfz-Einzelhandel; Tankstellen) .....	100,8	99,4	103,2	101,3	101,0	99,2
Kraftfahrzeug-Einzelhandel; Tankstellen .....	120,9	118,4	127,8	124,0	115,7	112,3
Einzelhandel mit Kraftwagen .....	122,1	119,6	127,5	123,9	119,2	115,9
Einzelhandel mit Kraftwagenteilen und Zubehör .....	110,0	108,9	136,6	134,6	121,1	119,2
Einzelhandel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör .....	116,6	114,8	154,5	151,4	98,5	96,5
Tankstellen .....	116,2	113,8	121,1	114,8	83,8	79,4
<b>Einzelhandel insgesamt<sup>5)</sup></b>	<b>104,7</b>	<b>103,1</b>	<b>108,0</b>	<b>105,7</b>	<b>104,0</b>	<b>101,9</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Bereinigte Werte. - <sup>3)</sup> In Preisen des Jahres 1995. - <sup>4)</sup> In Verkaufsräumen. - <sup>5)</sup> Einschl. Kraftfahrzeug-Einzelhandel, Tankstellen.

### 4. Maßzahlen für die Beschäftigten des Einzelhandels 1998 und 1999 nach Wirtschaftsgruppen, ausgewählten Wirtschaftsklassen und -unterklassen

Wirtschaftsgruppe Ausgewählte Wirtschaftsklasse bzw. -unterklasse <sup>1)</sup>	Bayern				Deutschland	
	Beschäftigte					
	insgesamt	dar. Teilzeit	insgesamt	dar. Teilzeit	insgesamt	dar. Teilzeit
	1998 <sup>2)</sup>		1999			
Monatsdurchschnitt 1995 ± 100						
Einzelhandel mit Waren verschiedener Art <sup>3)</sup> .....	91,2	99,5	94,5	103,4	98,6	108,8
Eh. mit Waren versch. Art, Hauptr. Nahrungsm., Getränke u. Tabakwaren .	92,9	100,9	96,7	104,4	103,5	112,6
sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art .....	85,5	94,4	87,5	99,6	82,0	92,4
Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren <sup>3)</sup> .....	101,7	98,8	97,8	90,5	92,1	91,1
Apotheken; Fach-Eh. mit medizin., orthopäd. u. kosmet. Artikeln <sup>3)</sup> .....	103,3	108,6	100,6	105,0	109,3	115,0
Apotheken .....	100,0	103,5	95,9	98,2	100,7	104,5
Eh. mit kosmetischen Artikeln und Körperpflegemitteln .....	110,2	124,3	111,0	125,6	126,3	139,6
Sonstiger Facheinzelhandel <sup>3)</sup> .....	98,1	106,2	95,4	101,1	93,2	99,2
Eh. mit Textilien .....	84,2	85,3	79,2	79,9	86,5	83,2
Eh. mit Bekleidung .....	102,2	114,0	98,0	108,0	89,2	96,9
Eh. mit Schuhen und Lederwaren .....	92,6	95,7	89,9	96,0	93,2	97,8

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Bereinigte Werte. - <sup>3)</sup> In Verkaufsräumen.

Noch: 4. Meßzahlen für die Beschäftigten des Einzelhandels 1998 und 1999 nach Wirtschaftsgruppen, ausgewählten Wirtschaftsklassen und -unterklassen

Wirtschaftsgruppe Ausgewählte Wirtschaftsklasse bzw. -unterklasse <sup>1)</sup>	Bayern				Deutschland	
	Beschäftigte					
	insgesamt	dar. Teilzeit	insgesamt	dar. Teilzeit	insgesamt	dar. Teilzeit
	1998 <sup>2)</sup>		1999		Monatsdurchschnitt 1995 ± 100	
Noch: Sonstiger Facheinzelhandel <sup>3)</sup>						
Eh. mit Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat a.n.g. ....	101,3	117,9	99,5	113,2	95,2	102,9
Eh. mit elektr. Haush.-, Rundfunk- u. Fernsehger. sowie Musikinstrum.	91,7	102,0	87,8	81,3	83,3	79,8
Eh. mit Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- u. Heimwerkerbedarf .....	105,4	110,4	108,2	112,3	105,4	121,4
Eh. mit Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren u. Bürobedarf	93,9	95,7	98,8	101,7	99,4	104,6
Facheinzelhandel a.n.g. <sup>3)</sup> .....	93,1	93,6	88,6	85,8	95,1	101,4
Eh. mit feinmech., Foto- u. opt. Erzeugn., Computern u. Software .....	89,2	89,1	89,9	86,5	92,1	101,9
Eh. mit Uhren, Edelmetallwaren und Schmuck .....	90,0	100,1	86,0	94,1	97,8	115,2
Eh. mit Fahrrädern, -teilen u. Zubehör, Sport- u. Campingartikeln .....	100,3	100,2	92,1	87,9	96,6	93,8
Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen) .....	89,4	91,5	87,7	87,1	88,8	93,5
Versandhandel .....	89,6	89,2	89,2	93,5	91,6	104,6
Einzelhandel (ohne Kfz-Einzelhandel; Tankstellen) .....	95,8	102,5	95,1	100,9	96,3	104,1
Kraftfahrzeug-Einzelhandel; Tankstellen .....	106,9	106,5	107,7	100,2	95,4	82,4
Einzelhandel mit Kraftwagen .....	108,2	116,7	108,1	106,4	98,7	98,3
Einzelhandel mit Kraftwagenteilen und Zubehör .....	122,9	106,4	139,7	109,7	121,3	87,5
Einzelhandel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör .....	117,6	166,1	139,0	188,6	107,7	124,1
Tankstellen .....	95,7	98,0	91,8	92,7	69,3	66,7
<b>Einzelhandel insgesamt<sup>4)</sup></b>	<b>97,3</b>	<b>102,8</b>	<b>96,7</b>	<b>100,9</b>	<b>96,2</b>	<b>102,7</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Bereinigte Werte. - <sup>3)</sup> In Verkaufsräumen. - <sup>4)</sup> Einschl. Kraftfahrzeug-Einzelhandel, Tankstellen.

5. Meßzahlen für den Umsatz des Gastgewerbes 1998 und 1999 nach Wirtschaftsgruppen

Wirtschaftsgruppe <sup>1)</sup>	Bayern				Deutschland	
	1998 <sup>2)</sup>		1999		Monatsdurchschnitt 1995 ± 100	
	nominal	real <sup>3)</sup>	nominal	real <sup>3)</sup>	nominal	real <sup>3)</sup>
	Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis .....	96,0	93,2	96,2	92,4	99,1
Sonstiges Beherbergungsgewerbe .....	93,5	91,6	88,1	85,2	97,5	94,3
Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbißhallen .....	95,0	91,4	94,7	90,1	93,3	88,7
Sonstiges Gaststättengewerbe .....	90,6	87,1	86,9	82,5	86,5	82,2
Kantinen und Caterer .....	99,8	96,0	102,4	96,6	108,4	102,2
<b>Gastgewerbe insgesamt</b>	<b>95,1</b>	<b>91,9</b>	<b>94,7</b>	<b>90,4</b>	<b>95,3</b>	<b>90,9</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Bereinigte Werte. - <sup>3)</sup> In Preisen des Jahres 1995.

6. Meßzahlen für die Beschäftigten des Gastgewerbes 1998 und 1999 nach Wirtschaftsgruppen

Wirtschaftsgruppe <sup>1)</sup>	Bayern				Deutschland	
	Beschäftigte					
	insgesamt	dar. Teilzeit	insgesamt	dar. Teilzeit	insgesamt	dar. Teilzeit
	1998 <sup>2)</sup>		1999		Monatsdurchschnitt 1995 ± 100	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis .....	93,6	106,0	89,3	91,9	89,7	85,8
Sonstiges Beherbergungsgewerbe .....	93,5	98,0	88,0	88,7	92,8	93,3
Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbißhallen .....	92,4	97,6	86,1	83,6	89,5	90,9
Sonstiges Gaststättengewerbe .....	86,3	90,5	76,8	75,6	82,8	82,3
Kantinen und Caterer .....	88,9	94,7	83,8	82,7	100,0	112,8
<b>Gastgewerbe insgesamt</b>	<b>91,8</b>	<b>98,2</b>	<b>85,8</b>	<b>84,2</b>	<b>89,0</b>	<b>89,2</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Bereinigte Werte.



### C. Fremdenverkehr, Messen und Ausstellungen

#### 1. Kapazität der Beherbergungsstätten (ohne Campingplätze) am 1. Januar 1999 nach Regierungsbezirken, Gemeindegruppen sowie Betriebsarten

- Beherbergungsstätten mit neun oder mehr Gästebetten -

Gebiet ----- Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Beherbergungsstätten	Beherbergungseinheiten <sup>1)</sup>	Betten/Schlafgelegenheiten	Beherbergungseinheiten <sup>1)</sup>		Betten/Schlafgelegenheiten	
				je Betrieb	je Beherbergungseinheit <sup>1)</sup>	je Betrieb	je Beherbergungseinheit <sup>1)</sup>
<b>Regierungsbezirk</b>							
Oberbayern .....	4 816	100 687	195 717	20,9	40,6	1,9	
Niederbayern .....	2 358	48 509	101 404	20,6	43,0	2,1	
Oberpfalz .....	1 081	21 404	45 443	19,8	42,0	2,1	
Oberfranken .....	1 135	21 483	41 469	18,9	36,5	1,9	
Mittelfranken .....	1 013	22 762	42 307	22,5	41,8	1,9	
Unterfranken .....	1 062	24 683	43 506	23,2	41,0	1,8	
Schwaben .....	2 752	44 914	95 340	16,3	34,6	2,1	
<b>Gemeindegruppe</b>							
Mineral- und Moorbäder .....	1 357	40 798	65 502	30,1	48,3	1,6	
Heilklimatische Kurorte .....	2 045	26 748	59 181	13,1	28,9	2,2	
Kneippkurorte .....	515	10 995	20 175	21,3	39,2	1,8	
Luftkurorte .....	2 609	40 072	95 995	15,4	36,8	2,4	
Erholungsorte .....	2 475	41 448	91 633	16,7	37,0	2,2	
Sonstige Gemeinden .....	5 216	124 381	232 700	23,8	44,6	1,9	
<b>Betriebsart</b>							
Hotels .....	1 871	89 008	161 529	47,6	86,3	1,8	
Gasthöfe .....	3 589	48 928	92 889	13,6	25,9	1,9	
Pensionen .....	1 179	20 030	36 919	17,0	31,3	1,8	
Hotels garnis .....	3 721	52 643	97 759	14,1	26,3	1,9	
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime .....	557	17 841	39 091	32,0	70,2	2,2	
Ferienzentren .....	5	1 076	3 448	215,2	689,6	3,2	
Ferienhäuser, -wohnungen .....	2 773	24 490	79 583	8,8	28,7	3,2	
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergs-ähnliche Einrichtungen .....	255	3 731	18 818	14,6	73,8	5,0	
Sanatorien, Kurkrankenhäuser .....	267	26 695	35 150	100,0	131,6	1,3	
<b>Bayern Bundesgebiet</b>	<b>14 217</b>	<b>284 442</b>	<b>565 186</b>	<b>20,0</b>	<b>39,8</b>	<b>2,0</b>	

<sup>1)</sup> Selbständig vermietbare, abgetrennte oder abtrennbare mit einem betriebsüblichen Mindestkomfort ausgestattete räumliche Einheiten mit Schlafgelegenheiten zur vorübergehenden Beherbergung von Gästen.

#### 2. Gästeankünfte und -übernachtungen in den prädikatisierten Gemeinden 1998 und 1999 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppe	Jahr	Beherbergungsstätten					
		insgesamt		davon mit			
				neun oder mehr Gästebetten		weniger als neun Gästebetten <sup>1)</sup>	
Ankünfte	Übernachtungen	Ankünfte	Übernachtungen	Ankünfte	Übernachtungen		
Mineral- und Moorbäder .....	1998	1 415 977	12 061 232	1 324 736	10 965 752	91 241	1 095 480
	1999	1 542 263	12 749 883	1 446 217	11 596 170	96 046	1 153 713
Heilklimatische Kurorte .....	1998	1 527 468	10 008 209	1 274 252	7 724 809	253 216	2 283 400
	1999	1 513 645	9 721 308	1 258 800	7 483 633	254 845	2 237 675
Kneippkurorte .....	1998	358 866	3 273 832	301 693	2 749 391	57 173	524 441
	1999	351 540	3 225 515	298 473	2 731 363	53 067	494 152
Luftkurorte .....	1998	2 449 748	14 917 985	1 924 430	10 390 623	525 318	4 527 362
	1999	2 527 123	15 111 758	1 969 546	10 411 404	557 577	4 700 354
Erholungsorte .....	1998	2 853 639	13 793 336	2 239 441	9 111 826	614 198	4 681 510
	1999	2 984 845	14 134 751	2 375 674	9 572 854	609 171	4 561 897
<b>Präd. Gemeinden insgesamt</b>	1998	<b>8 605 698</b>	<b>54 054 594</b>	<b>7 064 552</b>	<b>40 942 401</b>	<b>1 541 146</b>	<b>13 112 193</b>
	1999	<b>8 919 416</b>	<b>54 943 215</b>	<b>7 348 710</b>	<b>41 795 424</b>	<b>1 570 706</b>	<b>13 147 791</b>

<sup>1)</sup> Gewerbliche Beherbergungsstätten sowie Privatquartiere mit weniger als neun Gästebetten.

### 3. Gästeankünfte und -übernachtungen 1998 und 1999 nach Regierungsbezirken, Gemeindegruppen sowie Betriebsarten

- Beherbergungsstätten mit neun oder mehr Gästebetten -

Gebiet ----- Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Jahr	Gästeankünfte			Gästeübernachtungen		
		insgesamt	davon von Gästen aus dem		insgesamt	davon von Gästen aus dem	
			Bundes- gebiet	Ausland		Bundes- gebiet	Ausland
<b>Regierungsbezirk</b>							
Oberbayern .....	1998	8 543 937	6 310 422	2 233 515	26 343 048	21 628 623	4 714 425
	1999	8 982 209	6 675 503	2 306 706	27 115 019	22 238 848	4 876 171
Niederbayern .....	1998	2 130 174	1 985 215	144 959	11 903 528	11 456 903	446 625
	1999	2 244 434	2 091 806	152 628	12 355 966	11 928 977	426 989
Oberpfalz .....	1998	1 409 754	1 211 650	198 104	4 351 804	3 939 221	412 583
	1999	1 426 199	1 238 340	187 859	4 407 235	3 994 600	412 635
Oberfranken .....	1998	1 477 352	1 350 413	126 939	4 097 841	3 841 219	256 622
	1999	1 554 907	1 421 141	133 766	4 395 125	4 115 700	279 425
Mittelfranken .....	1998	2 459 645	1 845 894	613 751	4 919 114	3 864 401	1 054 713
	1999	2 529 109	1 902 577	626 532	5 216 507	4 130 818	1 085 689
Unterfranken .....	1998	1 853 798	1 633 764	220 034	5 165 057	4 772 026	393 031
	1999	1 961 162	1 718 715	242 447	5 468 538	5 032 978	435 560
Schwaben .....	1998	2 616 361	2 203 688	412 673	11 782 350	10 888 604	893 746
	1999	2 755 335	2 304 858	450 477	11 923 703	10 963 060	960 643
<b>Gemeindegruppe</b>							
Mineral- und Moorbäder .....	1998	1 324 736	1 188 615	136 121	10 965 752	10 602 932	362 820
	1999	1 446 217	1 301 407	144 810	11 596 170	11 231 921	364 249
Heilklimatische Kurorte .....	1998	1 274 252	1 097 959	176 293	7 724 809	7 219 894	504 915
	1999	1 258 800	1 081 569	177 231	7 483 633	6 982 888	500 745
Kneippkurorte .....	1998	301 693	281 527	20 166	2 749 391	2 649 647	99 744
	1999	298 473	279 498	18 975	2 731 363	2 640 715	90 648
Luftkurorte .....	1998	1 924 430	1 777 673	146 757	10 390 623	9 944 971	445 652
	1999	1 969 546	1 821 308	148 238	10 411 404	9 963 836	447 568
Erholungsorte .....	1998	2 239 441	2 078 089	161 352	9 111 826	8 658 741	453 085
	1999	2 375 674	2 216 185	159 489	9 572 854	9 123 878	448 976
Sonstige Gemeinden .....	1998	13 426 469	10 117 183	3 309 286	27 620 341	21 314 812	6 305 529
	1999	14 104 645	10 652 973	3 451 672	29 086 669	22 461 743	6 624 926
<b>Betriebsart</b>							
Hotels .....	1998	9 513 321	7 213 523	2 299 798	22 766 264	18 462 591	4 303 673
	1999	9 974 744	7 589 950	2 384 794	23 604 688	19 104 989	4 499 699
Gasthöfe .....	1998	3 010 503	2 601 157	409 346	7 303 044	6 511 306	791 738
	1999	3 188 303	2 750 676	437 627	7 636 251	6 796 132	840 119
Pensionen .....	1998	689 339	626 887	62 452	3 548 847	3 365 684	183 163
	1999	720 801	654 526	66 275	3 539 071	3 352 307	186 764
Hotels garnis .....	1998	3 927 478	2 950 577	976 901	11 921 598	9 822 937	2 098 661
	1999	4 053 554	3 041 088	1 012 466	12 013 290	9 822 267	2 191 023
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime .....	1998	1 292 854	1 267 051	25 803	5 238 275	5 071 618	166 657
	1999	1 365 767	1 339 194	26 573	5 399 062	5 238 142	160 920
Ferienzentren, Ferienhäuser, -wohnungen .....	1998	966 841	923 362	43 479	8 568 962	8 216 530	352 432
	1999	1 015 838	969 656	46 182	8 670 991	8 312 183	358 808
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergs- ähnliche Einrichtungen .....	1998	740 896	614 806	126 090	1 917 163	1 700 070	217 093
	1999	748 239	626 873	121 366	1 923 724	1 724 783	198 941
Sanatorien, Kurkrankenhäuser .....	1998	349 789	343 683	6 106	7 298 589	7 240 261	58 328
	1999	386 109	380 977	5 132	8 095 016	8 054 178	40 838
<b>Bayern</b>	1998	20 491 021	16 541 046	3 949 975	68 562 742	60 390 997	8 171 745
	1999	<b>21 453 355</b>	<b>17 352 940</b>	<b>4 100 415</b>	<b>70 882 093</b>	<b>62 404 981</b>	<b>8 477 112</b>

#### 4. Gästeankünfte und -übernachtungen 1997/98 und 1998/99 nach Regierungsbezirken, Gemeindegruppen sowie Betriebsarten

- Beherbergungsstätten mit neun oder mehr Gästebetten -

Gebiet ----- Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Fremden- verkehrs- jahr	Gästeankünfte			Gästeübernachtungen		
		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
			Winter- <sup>1)</sup>	Sommer- <sup>2)</sup>		Winter- <sup>1)</sup>	Sommer- <sup>2)</sup>
			halbjahr			halbjahr	
<b>Regierungsbezirk</b>							
Oberbayern .....	1997/98	8 474 775	3 328 905	5 145 870	26 190 308	9 534 412	16 655 896
	1998/99	8 927 961	3 583 375	5 344 586	27 008 687	10 077 611	16 931 076
Niederbayern .....	1997/98	2 113 236	766 307	1 346 929	11 720 801	4 061 801	7 659 000
	1998/99	2 259 632	860 892	1 398 740	12 413 916	4 496 719	7 917 197
Oberpfalz .....	1997/98	1 396 522	515 136	881 386	4 326 296	1 472 869	2 853 427
	1998/99	1 427 825	546 810	881 015	4 420 367	1 553 248	2 867 119
Oberfranken .....	1997/98	1 469 631	553 010	916 621	4 060 138	1 445 169	2 614 969
	1998/99	1 553 069	588 825	964 244	4 377 033	1 598 371	2 778 662
Mittelfranken .....	1997/98	2 427 521	999 227	1 428 294	4 840 525	2 005 044	2 835 481
	1998/99	2 519 853	1 061 830	1 458 023	5 167 877	2 185 509	2 982 368
Unterfranken .....	1997/98	1 829 780	677 690	1 152 090	5 118 551	1 892 003	3 226 548
	1998/99	1 943 551	760 623	1 182 928	5 424 815	2 068 917	3 355 898
Schwaben .....	1997/98	2 599 562	980 040	1 619 522	11 771 757	4 246 479	7 525 278
	1998/99	2 748 324	1 025 158	1 723 166	11 918 268	4 283 507	7 634 761
<b>Gemeindegruppe</b>							
Mineral- und Moorbäder .....	1997/98	1 294 550	486 182	808 368	10 734 669	3 739 678	6 994 991
	1998/99	1 445 794	558 932	886 862	11 605 291	4 227 271	7 378 020
Heilklimatische Kurorte .....	1997/98	1 285 317	446 137	839 180	7 767 978	2 682 074	5 085 904
	1998/99	1 261 012	446 656	814 356	7 485 815	2 641 057	4 844 758
Kneippkurorte .....	1997/98	296 869	107 961	188 908	2 746 136	958 093	1 788 043
	1998/99	300 525	99 737	200 788	2 750 329	933 116	1 817 213
Luftkurorte .....	1997/98	1 926 941	663 553	1 263 388	10 335 184	3 387 967	6 947 217
	1998/99	1 967 822	698 921	1 268 901	10 415 330	3 512 348	6 902 982
Erholungsorte .....	1997/98	2 222 337	779 350	1 442 987	9 053 462	2 970 808	6 082 654
	1998/99	2 385 609	872 735	1 512 874	9 590 546	3 252 601	6 337 945
Sonstige Gemeinden .....	1997/98	13 285 013	5 337 132	7 947 881	27 390 947	10 919 157	16 471 790
	1998/99	14 019 453	5 750 532	8 268 921	28 883 652	11 697 489	17 186 163
<b>Betriebsart</b>							
Hotels .....	1997/98	9 421 347	3 742 850	5 678 497	22 561 916	8 745 201	13 816 715
	1998/99	9 917 403	4 012 615	5 904 788	23 542 519	9 287 961	14 254 558
Gasthöfe .....	1997/98	2 987 905	1 032 582	1 955 323	7 277 636	2 418 425	4 859 211
	1998/99	3 164 087	1 122 374	2 041 713	7 603 476	2 577 587	5 025 889
Pensionen .....	1997/98	684 510	226 836	457 674	3 532 323	1 054 174	2 478 149
	1998/99	719 477	244 788	474 689	3 527 678	1 076 364	2 451 314
Hotels garnis .....	1997/98	3 886 507	1 498 543	2 387 964	11 825 890	4 027 239	7 798 651
	1998/99	4 054 410	1 608 668	2 445 742	12 024 581	4 262 143	7 762 438
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime .....	1997/98	1 283 076	594 191	688 885	5 219 786	2 135 421	3 084 365
	1998/99	1 364 621	638 470	726 151	5 391 198	2 206 224	3 184 974
Ferienzentren, Ferienhäuser, -wohnungen .....	1997/98	969 444	343 216	626 228	8 564 655	2 678 122	5 886 533
	1998/99	1 023 252	384 114	639 138	8 730 655	2 825 701	5 904 954
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergs- ähnliche Einrichtungen .....	1997/98	735 712	239 121	496 591	1 903 276	630 904	1 272 372
	1998/99	753 295	250 534	502 761	1 938 073	652 067	1 286 006
Sanatorien, Kurkrankenhäuser .....	1997/98	342 526	142 976	199 550	7 142 894	2 968 291	4 174 603
	1998/99	383 670	165 950	217 720	7 972 783	3 375 835	4 596 948
<b>Bayern</b>	1997/98	20 311 027	7 820 315	12 490 712	68 028 376	24 657 777	43 370 599
	1998/99	21 380 215	8 427 513	12 952 702	70 730 963	26 263 882	44 467 081

<sup>1)</sup> Zeitraum vom 1. November bis 30. April. - <sup>2)</sup> Zeitraum vom 1. Mai bis 31. Oktober.

**5. Gästeankünfte und -übernachtungen seit 1996 nach dem ständigen Wohnsitz der Gäste**

- Beherbergungsstätten mit neun oder mehr Gästebetten -

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Gästeankünfte				Gästeübernachtungen			
	1996	1997	1998	1999	1996	1997	1998	1999
<b>Deutschland</b> .....	<b>15 810 237</b>	<b>15 865 203</b>	<b>16 541 046</b>	<b>17 352 940</b>	<b>63 774 832</b>	<b>59 201 113</b>	<b>60 390 997</b>	<b>62 404 981</b>
darunter Bayern .....	4 000 106	4 045 637	4 264 509	4 486 067	16 454 468	15 157 869	15 924 720	16 917 065
<b>Ausland</b> .....	<b>3 554 649</b>	<b>3 691 548</b>	<b>3 949 975</b>	<b>4 100 415</b>	<b>7 235 682</b>	<b>7 551 424</b>	<b>8 171 745</b>	<b>8 477 112</b>
<b>dav. Europa</b> .....	<b>2 391 818</b>	<b>2 439 126</b>	<b>2 602 437</b>	<b>2 737 670</b>	<b>4 846 295</b>	<b>4 977 005</b>	<b>5 356 611</b>	<b>5 629 192</b>
dav. EU-Mitgliedsländer zusammen .....	1 797 639	1 831 369	1 954 019	2 084 868	3 525 232	3 638 578	3 934 322	4 187 051
dav. Belgien .....	97 401	93 281	102 530	104 830	201 003	206 849	217 294	220 601
Dänemark .....	66 404	69 457	75 322	85 316	107 169	109 553	118 392	132 065
Finnland .....	22 362	23 657	27 625	30 355	47 706	50 206	59 337	73 494
Frankreich .....	168 245	166 216	177 334	177 425	342 442	337 605	365 677	357 461
Griechenland .....	27 363	24 490	25 667	26 685	69 322	67 189	71 964	71 555
Vereinigtes Königreich .....	250 904	265 811	288 631	336 118	525 386	550 363	608 604	707 055
Irland .....	11 174	10 582	12 572	13 893	23 729	24 415	29 031	37 174
Italien .....	300 014	333 901	358 536	393 248	568 965	636 898	697 182	764 410
Luxemburg .....	13 841	13 964	15 381	15 100	35 636	34 978	37 185	36 311
Niederlande .....	415 345	390 726	396 269	402 138	782 879	775 118	799 546	813 220
Österreich .....	254 073	262 016	279 404	301 760	501 384	518 305	562 495	600 219
Portugal .....	14 426	14 709	16 318	16 081	30 786	33 828	39 711	39 122
Schweden .....	78 315	82 685	93 479	93 490	132 901	135 424	156 639	151 670
Spanien .....	77 772	79 874	84 951	88 429	155 924	157 847	171 265	182 694
übriges Europa .....	594 179	607 757	648 418	652 802	1 321 063	1 338 427	1 422 289	1 442 141
dav. Norwegen .....	30 837	32 584	33 828	33 758	55 249	58 428	60 450	60 286
Polen .....	54 521	58 156	59 007	63 299	133 837	140 011	139 939	144 124
Rußland .....	33 839	40 483	43 326	37 322	101 469	124 148	129 628	108 926
Schweiz .....	223 853	224 988	239 539	247 102	462 223	461 936	485 301	501 482
Tschechische Republik .....	66 170	65 923	67 564	66 745	143 434	135 931	135 748	148 569
Türkei .....	23 690	24 421	23 253	23 376	55 275	58 067	55 903	56 522
Ungarn .....	56 118	53 181	60 298	60 981	134 808	119 025	144 386	151 217
sonstige europäische Länder .....	105 151	108 021	121 603	120 219	234 768	240 881	270 934	271 015
<b>Afrika</b> .....	<b>21 089</b>	<b>23 609</b>	<b>25 562</b>	<b>26 266</b>	<b>70 267</b>	<b>73 473</b>	<b>79 608</b>	<b>80 271</b>
dar. Republik Südafrika .....	10 115	10 549	10 833	10 404	28 469	28 161	27 196	26 558
<b>Asien</b> .....	<b>477 705</b>	<b>481 929</b>	<b>467 871</b>	<b>486 817</b>	<b>863 090</b>	<b>878 672</b>	<b>890 315</b>	<b>915 236</b>
dar. Israel .....	37 223	37 788	41 646	42 129	108 220	107 091	119 014	115 135
Japan .....	327 867	326 375	315 279	314 303	463 798	464 829	446 237	449 229
<b>Amerika</b> .....	<b>568 960</b>	<b>625 441</b>	<b>731 850</b>	<b>741 775</b>	<b>1 219 873</b>	<b>1 334 372</b>	<b>1 550 503</b>	<b>1 608 451</b>
dar. Kanada .....	34 249	34 306	40 179	41 311	69 907	73 655	84 897	85 437
USA .....	489 108	538 109	633 871	650 463	1 037 726	1 131 291	1 317 943	1 396 399
<b>Australien, Neuseeland und Ozeanien</b> .....	<b>38 947</b>	<b>44 608</b>	<b>50 844</b>	<b>37 725</b>	<b>75 794</b>	<b>87 732</b>	<b>105 360</b>	<b>78 924</b>
<b>Nicht näher bezeichnetes Ausland</b> .....	<b>56 130</b>	<b>76 835</b>	<b>71 411</b>	<b>70 162</b>	<b>160 363</b>	<b>200 170</b>	<b>189 348</b>	<b>165 038</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>19 364 886</b>	<b>19 556 751</b>	<b>20 491 021</b>	<b>21 453 355</b>	<b>71 010 514</b>	<b>66 752 537</b>	<b>68 562 742</b>	<b>70 882 093</b>

### 6. Gästeankünfte und -übernachtungen seit 1997 nach Fremdenverkehrsgebieten

- Beherbergungsstätten mit neun oder mehr Gästebetten -

Gebiet	Gästeankünfte			Gästeübernachtungen		
	1997	1998	1999	1997	1998	1999
Rhön .....	309 714	337 808	371 281	2 122 333	2 090 814	2 276 696
Frankenwald .....	108 583	110 382	123 814	543 440	540 599	594 802
Spessart .....	201 990	206 313	214 352	531 295	526 316	536 200
Würzburg mit Umgebung .....	374 513	393 983	428 703	631 967	653 371	696 405
Steigerwald .....	106 253	103 274	108 548	156 740	152 014	163 071
Fränkische Schweiz .....	125 844	125 543	133 210	448 899	417 182	450 746
Fichtelgebirge mit Steinwald .....	198 922	200 334	201 350	817 309	794 331	796 196
Nürnberg mit Umgebung .....	1 212 535	1 334 600	1 335 165	2 227 970	2 556 003	2 542 042
Oberpfälzer Wald .....	150 901	168 944	172 797	762 435	742 223	745 780
Oberes Altmühltal .....	145 615	153 279	166 890	342 376	359 909	393 009
Unteres Altmühltal .....	231 048	224 727	242 337	510 001	496 131	516 315
Bayerischer Wald .....	988 739	1 020 876	1 036 821	6 515 039	6 546 845	6 539 979
Augsburg mit Umgebung .....	302 840	324 739	350 905	552 172	578 667	621 360
München mit Umgebung .....	3 653 207	3 893 805	4 097 776	7 378 671	7 944 246	8 429 601
Ammersee- und Würmsee-Gebiet .....	207 772	227 606	232 166	632 043	664 512	682 043
Bodensee-Gebiet .....	176 123	182 162	186 602	537 760	553 336	543 746
Westallgäu .....	73 873	73 264	80 342	758 657	739 490	795 642
Allgäuer Alpenvorland .....	122 232	129 016	146 975	469 481	445 467	436 814
Staffelsee mit Ammer-Hügelland .....	114 037	123 323	128 560	651 619	697 154	686 718
Inn-, Mangfall-Gebiet .....	241 975	245 806	256 839	800 607	836 163	899 940
Chiemsee mit Umgebung .....	180 775	187 619	189 189	1 071 638	1 149 148	1 164 890
Salzach-Hügelland .....	82 548	90 854	97 423	311 490	335 900	348 267
Oberallgäu .....	780 372	758 688	767 913	5 344 029	5 185 327	5 107 904
Ostallgäu .....	383 284	388 004	394 417	2 000 250	1 947 071	1 915 667
Werdenfelser Land mit Ammergau .....	494 083	514 421	508 999	2 440 116	2 433 575	2 360 087
Kochel- und Walchensee mit Umgebung .....	71 735	74 358	73 527	275 929	272 353	273 458
Isarwinkel .....	113 708	121 249	129 328	728 334	755 720	782 069
Tegernseer-Gebiet .....	211 799	230 058	213 656	1 388 380	1 453 994	1 377 506
Schliersee-Gebiet .....	146 551	127 100	124 660	728 600	651 888	630 456
Ober-Isartal .....	68 546	67 592	72 411	274 584	260 406	257 209
Chiemgauer Alpen .....	350 228	363 872	373 839	2 489 255	2 500 656	2 500 357
Berchtesgadener Alpen mit Reichenhaller Land .....	378 370	377 458	395 368	2 684 437	2 620 743	2 628 336
<b>Fremdenverkehrsgebiete zusammen .....</b>	<b>12 308 715</b>	<b>12 881 057</b>	<b>13 356 163</b>	<b>47 127 856</b>	<b>47 901 554</b>	<b>48 693 311</b>
<b>Übriges Bayern .....</b>	<b>7 248 036</b>	<b>7 609 964</b>	<b>8 097 192</b>	<b>19 624 681</b>	<b>20 661 188</b>	<b>22 188 782</b>
<b>Insgesamt .....</b>	<b>19 556 751</b>	<b>20 491 021</b>	<b>21 453 355</b>	<b>66 752 537</b>	<b>68 562 742</b>	<b>70 882 093</b>

### 7. Gästeübernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in ausgewählten Gemeinden im Fremdenverkehrsjahr 1998/99

- Beherbergungsstätten mit neun oder mehr Gästebetten -

Ausgewählte Gemeinden	Übernachtungen von Gästen im						Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Tagen		
	Winterhalbjahr <sup>1)</sup>		Sommerhalbjahr <sup>2)</sup>		Fremdenverkehrsjahr		Winter- <sup>1)</sup>	Sommer- <sup>2)</sup>	Fremdenverkehrsjahr
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter aus dem Ausland			
							halbjahr		
Augsburg .....	189 562	41 204	265 364	75 104	454 926	116 308	1,8	1,8	1,8
Bad Aibling .....	146 046	5 962	205 879	11 485	351 925	17 447	5,6	6,1	5,8
Bad Birnbach .....	280 660	1 653	383 132	2 679	663 792	4 332	7,4	9,4	8,5
Bad Füssing .....	882 940	6 201	1 790 652	12 335	2 673 592	18 536	11,0	14,4	13,1
Bad Kissingen .....	520 935	7 953	894 005	44 551	1 414 940	52 504	8,3	7,3	7,6
Bad Neustadt a.d.Saale .....	111 197	1 694	125 888	1 135	237 085	2 829	7,2	7,0	7,1
Bad Reichenhall .....	252 726	7 562	522 178	21 584	774 904	29 146	7,2	7,6	7,4
Bad Steben .....	120 496	682	197 027	2 486	317 523	3 168	10,5	9,0	9,5
Bad Tölz .....	187 461	5 313	330 413	10 921	517 874	16 234	7,7	9,1	8,5
Bad Wiessee .....	226 197	6 808	531 233	20 981	757 430	27 789	9,5	10,2	10,0
Bad Wörishofen .....	287 346	6 877	650 808	24 223	938 154	31 100	11,5	13,7	12,9
Berchtesgaden .....	125 476	7 520	335 152	28 407	460 628	35 927	5,0	5,2	5,2

<sup>1)</sup> Zeitraum vom 1. November bis 30. April. - <sup>2)</sup> Zeitraum vom 1. Mai bis 31. Oktober.

Noch: 7. Gästeübernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in ausgewählten Gemeinden  
im Fremdenverkehrsjahr 1998/99

- Beherbergungsstätten mit neun oder mehr Gästebetten -

Ausgewählte Gemeinden	Übernachtungen von Gästen im						Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Tagen		
	Winterhalbjahr <sup>1)</sup>		Sommerhalbjahr <sup>2)</sup>		Fremdenverkehrsjahr		Winter- <sup>1)</sup> halbjahr	Sommer- <sup>2)</sup> halbjahr	Fremden- verkehrs- jahr
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter aus dem Ausland			
Bodenmais .....	245 815	3 625	458 667	7 475	704 482	11 100	7,2	7,9	7,6
Fischen i.Allgäu .....	155 073	3 798	333 341	7 077	488 414	10 875	7,5	9,2	8,6
Freyung .....	105 911	2 811	161 668	4 314	267 579	7 125	11,3	12,0	11,7
Füssen .....	226 891	27 153	487 858	74 099	714 749	101 252	5,3	4,4	4,6
Garmisch-Partenkirchen .....	349 596	51 764	496 180	100 983	845 776	152 747	3,9	3,5	3,7
Grainau .....	139 868	7 968	237 430	12 688	377 298	20 656	5,3	6,1	5,7
Griesbach i.Rottal .....	425 028	16 729	571 173	33 435	996 201	50 164	5,6	6,0	5,8
Hindelang .....	211 222	4 400	408 348	9 017	619 570	13 417	7,6	7,0	7,2
Inzell .....	210 985	14 821	409 347	16 264	620 332	31 085	6,6	7,9	7,4
München .....	3 068 909	1 225 690	4 153 916	1 853 960	7 222 825	3 079 650	2,0	2,1	2,1
Neustadt a.d.Donau .....	193 584	3 272	239 201	2 954	432 785	6 226	5,1	6,6	5,8
Nürnberg .....	875 969	231 170	926 448	248 666	1 802 417	479 836	1,9	1,8	1,9
Oberstaufen .....	317 812	32 130	427 036	43 758	744 848	75 888	7,9	7,4	7,6
Oberstdorf .....	754 628	39 788	1 124 736	44 674	1 879 364	84 462	7,1	7,0	7,1
Passau .....	115 452	13 148	261 504	43 816	376 956	56 964	2,0	1,6	1,7
Pfronten .....	118 521	4 133	236 546	7 409	355 067	11 542	6,8	7,0	6,9
Prien a.Chiemsee .....	120 673	8 359	221 410	18 977	342 083	27 336	8,9	6,1	6,9
Regensburg .....	231 092	49 822	347 875	85 158	578 967	134 980	1,9	1,7	1,8
Reit im Winkl .....	261 078	6 545	272 679	5 364	533 757	11 909	8,4	8,0	8,2
Rothenburg o.d.Tauber .....	138 757	61 592	304 311	164 925	443 068	226 517	1,5	1,4	1,4
Rottach-Egern .....	98 538	3 467	127 390	5 287	225 928	8 754	5,0	6,3	5,6
Ruhpolding .....	188 057	12 826	344 405	11 428	532 462	24 254	6,7	7,8	7,4
Sankt Englmar .....	194 569	10 276	300 392	8 600	494 961	18 876	5,7	7,2	6,5
Scheidegg .....	175 485	3 634	271 025	6 320	446 510	9 954	13,5	14,2	13,9
Schliersee .....	129 184	2 608	232 966	5 141	362 150	7 749	4,3	5,3	4,9
Schönau a.Königsee .....	163 512	9 147	475 320	15 428	638 832	24 575	6,7	7,2	7,0
Schwangau .....	89 933	15 083	239 067	51 430	329 000	66 513	3,5	3,3	3,3
Würzburg .....	254 656	37 404	358 505	73 616	613 161	111 020	1,7	1,6	1,7

<sup>1)</sup> Zeitraum vom 1. November bis 30. April. - <sup>2)</sup> Zeitraum vom 1. Mai bis 31. Oktober.

8. Campingplätze, Gästeankünfte und -übernachtungen seit 1995 nach Regierungsbezirken

Gebiet	Jahr	Geöffnete Campingplätze Ende Juni	Gäste- ankünfte	Gästeüber- nachtungen	Gebiet	Jahr	Geöffnete Campingplätze Ende Juni	Gäste- ankünfte	Gästeüber- nachtungen
Oberbayern .....	1995	99	412 959	1 768 008	Mittelfranken .....	1995	25	121 008	441 515
	1996	100	389 335	1 552 458		1996	24	121 936	430 496
	1997	100	379 166	1 495 213		1997	24	121 741	444 889
	1998	100	373 840	1 419 183		1998	23	116 917	399 518
	1999	105	371 617	1 418 624		1999	25	132 075	506 707
Niederbayern .....	1995	37	65 274	438 472	Unterfranken .....	1995	60	121 163	378 497
	1996	41	64 840	447 137		1996	61	121 190	358 002
	1997	44	59 267	394 186		1997	62	116 867	373 020
	1998	44	66 183	409 408		1998	61	122 463	356 698
	1999	47	73 721	470 939		1999	63	129 003	367 717
Oberpfalz .....	1995	42	79 786	413 933	Schwaben .....	1995	42	161 331	748 292
	1996	43	74 731	386 186		1996	41	156 313	739 800
	1997	42	71 469	368 087		1997	43	171 344	788 666
	1998	41	70 354	361 668		1998	43	167 076	811 877
	1999	51	78 025	391 827		1999	43	172 200	804 766
Oberfranken .....	1995	27	63 056	205 742	<b>Bayern</b>	1995	332	1 024 577	4 394 459
	1996	28	69 500	235 837		1996	338	997 845	4 149 916
	1997	29	62 175	175 261		1997	344	982 029	4 039 322
	1998	29	58 638	165 943		1998	341	975 471	3 924 295
	1999	30	70 231	197 004		1999	364	1 026 872	4 157 584

**9. Besucher bayerischer Schlösser und Burgen seit 1996**

- Daten der Bayerischen Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen -

Jahr	Besichtigungsobjekte	Besucher insgesamt	davon Besucher von (der)							
			Schloß Neuschwanstein	Schloß Linderhof	Schloß Herrenchiemsee	Schloßanlage Nymphenburg	Residenz Würzburg	Befreiungshalle Kelheim	Bavaria	übrigen Besichtigungsobjekte
1996 .....	49	4 931 428	1 263 392	675 772	595 594	356 674	606 275	215 418	29 724	1 188 579
1997 .....	49	5 243 500	1 254 751	650 090	538 722	505 317	346 791	228 771	27 125	1 691 933
1998 .....	51	5 407 918	1 264 890	637 411	534 848	526 576	329 659	198 515	22 238	1 893 781
1999 .....	52	5 075 268	1 211 034	588 030	545 714	687 236	316 703	194 141	15 133	1 517 277

**10. Personenbeförderung auf Bergbahnen seit 1996**

- Daten des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Technologie -

Jahr	Bergbahnen		davon			
	insgesamt	Beförderte Personen in 1 000	Seilschwebebahnen <sup>1)</sup>		Zahnradbahnen	
			Anzahl	Beförderte Personen in 1 000	Anzahl	Beförderte Personen in 1 000
1996 .....	104	18 486	102	17 715	2	771
1997 .....	105	17 503	103	16 630	2	873
1998 .....	109	16 891	107	16 100	2	791
1999 .....	102	20 720	100	20 000	2	720

<sup>1)</sup> Einschl. Sesselbahnen und Kleinkabinenbahnen.**11. Ausgewählte Messen und Ausstellungen seit 1995**

Jahr	Zeitraum	Belegte Bruttofläche in m <sup>2</sup>			Aussteller			Besucher		
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
			gedeckte Fläche	Freigelände		Inländer	Ausländer		Inländer	Ausländer
<b>BAUMA<sup>1)</sup> (Internationale Fachmesse für Baumaschinen und Baustoffmaschinen in München)</b>										
1995 .....	3. April - 9. April	405 000	110 000	295 000	1 706	1 027	679	347 564	235 648	111 916
1998 .....	30. März - 5. April	435 000	140 000	295 000	1 993	1 094	899	381 352	286 014	95 338
<b>ELECTRONICA<sup>1)</sup> (Internationale Fachmesse für Bauelemente und Baugruppen der Elektronik in München)</b>										
1996 .....	12. Nov. - 15. Nov.	115 000	114 681	319	2 305	1 195	1 110	78 677	58 221	20 456
1998 .....	10. Nov. - 13. Nov.	140 000	140 000	-	2 836	1 375	1 461	84 713	62 688	22 025
<b>IFAT<sup>1)</sup> (Internationale Fachmesse für Umwelt und Entsorgung: Wasser, Abwasser, Abfall, Recycling)</b>										
1996 .....	7. Mai - 11. Mai	143 000	113 000	30 000	1 689	1 395	294	100 785	80 628	20 157
1999 .....	4. Mai - 8. Mai	165 000	148 565	16 435	2 026	1 566	460	100 147	83 122	17 025
<b>SYSTEMS<sup>1)</sup> (Internationale Fachmesse für Informationstechnologie und Telekommunikation)</b>										
1997 .....	27. Okt. - 31. Okt.	81 300	80 897	403	1 735	1 588	147	107 563	101 109	6 454
1998 .....	19. Okt. - 23. Okt.	115 500	115 500	-	2 338	2 157	181	125 201	118 941	6 260
1999 .....	18. Okt. - 22. Okt.	127 000	127 000	-	2 553	2 344	209	132 886	124 952	7 934
<b>Heim und Handwerk<sup>1)</sup> (in München)</b>										
1997 .....	29. Nov. - 7. Dez.	66 700	64 801	1 899	1 330	1 081	249	156 393	152 013	4 380
1998 .....	28. Nov. - 6. Dez.	93 500	93 500	-	1 376	1 128	248	181 873	176 053	5 820
1999 .....	27. Nov. - 5. Dez.	104 500	104 500	-	1 760	1 443	317	195 714	191 800	3 914
<b>IHM<sup>1)</sup> (Internationale Handwerksmesse - Messe des Handwerks und für das Handwerk in München)</b>										
1998 .....	7. März - 15. März	127 500	117 791	9 709	1 666	1 317	349	252 804	242 692	10 112
1999 .....	18. März - 24. März	150 618	144 719	5 899	1 903	1 557	346	206 722	196 386	10 336
2000 .....	16. März - 22. März	148 000	143 846	4 154	1 937	1 536	401	215 480	206 861	8 619
<b>Spielwarenmesse International Toy Fair Nürnberg<sup>2)</sup></b>										
1999 .....	4. Febr. - 10. Febr.	144 000	144 000	-	2 792	1 268	1 524	50 787	34 114	16 673
2000 .....	3. Febr. - 8. Febr.	145 000	145 000	-	2 741	1 209	1 532	52 615	34 988	17 627
<b>ISPO-Winter<sup>1)</sup> (Internationale Fachmesse für Sportartikel und Sportmode in München)</b>										
1998 .....	1. Febr. - 4. Febr.	115 000	113 281	1 719	1 328	426	902	36 520	17 164	19 356
1999 .....	7. Febr. - 10. Febr.	140 800	140 640	160	1 462	453	1 009	36 897	17 342	19 555
2000 .....	6. Febr. - 9. Febr.	150 000	149 965	35	1 444	437	1 007	40 000	18 400	21 600
<b>ISPO-Sommer<sup>1)</sup> (Internationale Fachmesse für Sportartikel und Sportmode in München)</b>										
1997 .....	5. Aug. - 8. Aug.	117 630	110 180	7 450	1 521	468	1 053	29 139	17 722	11 417
1998 .....	2. Aug. - 5. Aug.	142 500	140 713	1 787	1 613	514	1 099	33 108	17 216	15 892
1999 .....	1. Aug. - 4. Aug.	142 000	140 629	1 371	1 553	464	1 089	33 105	17 873	15 232

<sup>1)</sup> Mitteilung der Messe München GmbH. - <sup>2)</sup> Mitteilung der Spielwarenmesse eG Nürnberg.

## XV. Verkehr

263

Seite

### A. Straßenverkehr

1. Öffentliche Straßen am 1. Januar 1999 nach Straßenarten und Regierungsbezirken .....	267
2. Aufwendungen für Bundesautobahnen, Bundes- und Staatsstraßen seit 1960 nach Aufwandsarten .....	267
3. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern seit 1970 nach Fahrzeugarten .....	268
4. Bestand an ausgewählten Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1998 nach Haltergruppen .....	268
5. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1998 nach Zulassungsjahren .....	268
6. Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern seit 1960 nach Fahrzeugarten .....	269
7. Erteilung von Fahr- und Fahrlehrerlaubnissen seit 1960 .....	269
8. Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs 1998 und 1999 nach Beschäftigungs- sowie Umsatzarten .....	270
9. Unternehmen, Linienlängen, Kraftomnibusse und Verkehrsleistungen im Straßenpersonenverkehr seit 1997 nach Verkehrsträgern .....	270
10. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte seit 1980 .....	271
11. Polizeilich festgestellte unmittelbare Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden seit 1980 .....	271
12. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Straßenklassen und Unfallarten sowie Unfallbeteiligte und Verunglückte seit 1980 .....	272
13. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1999 nach Regierungsbezirken sowie Monaten .....	273
14. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 1999 nach der Art der Verkehrsbeteiligung und Altersgruppen .....	273
15. Beteiligte Kraftfahrzeugführer bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1999 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Altersgruppen .....	273

### B. Luftverkehr

Flughafenverkehr seit 1996 .....	274
----------------------------------	-----

### C. Nachrichtenverkehr

Ton- und Fernseh Rundfunkgenehmigungen seit 1980 .....	274
--	-----

### D. Eisenbahnverkehr

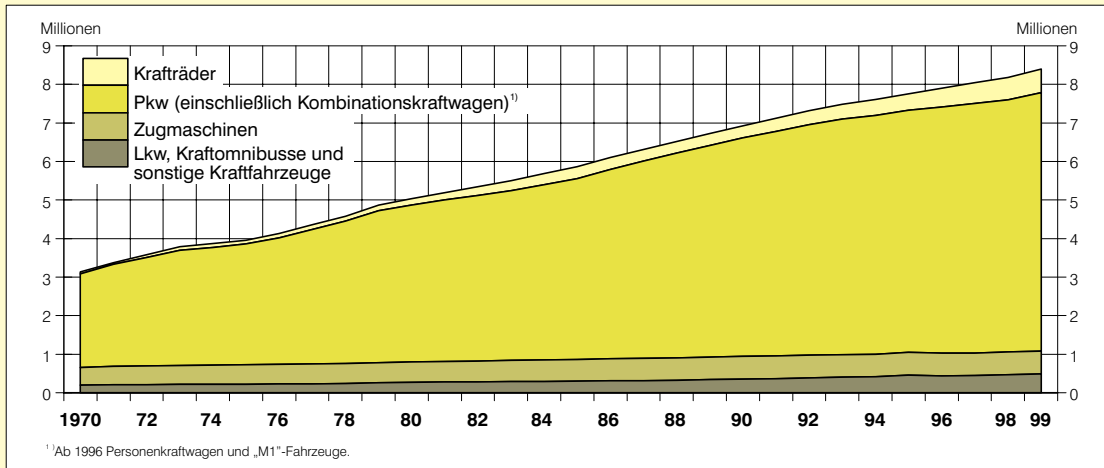
Güterverkehr der Eisenbahnen seit 1996 nach Bundesländern sowie dem Ausland .....	274
---	-----

### E. Binnenschifffahrt

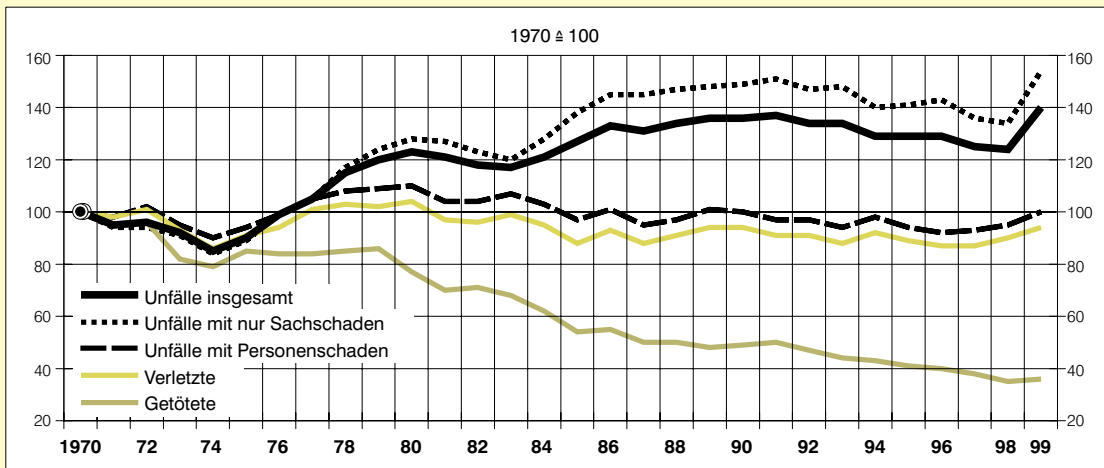
1. Schiffsverkehr, Tragfähigkeit, Aus- und Einladungen in der Binnenschifffahrt seit 1990 nach Wasserstraßengebieten, Verkehrsarten sowie ausgewählten Häfen .....	275
2. Güterverkehr der Binnenschifffahrt seit 1980 nach Güterabteilungen und ausgewählten Güterhauptgruppen .....	276
3. Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen 1997 und 1998 .....	277
4. Bestand an fähigen Binnenschiffen am 31. Dezember 1998 nach Schiffsarten und Heimatorten .....	277



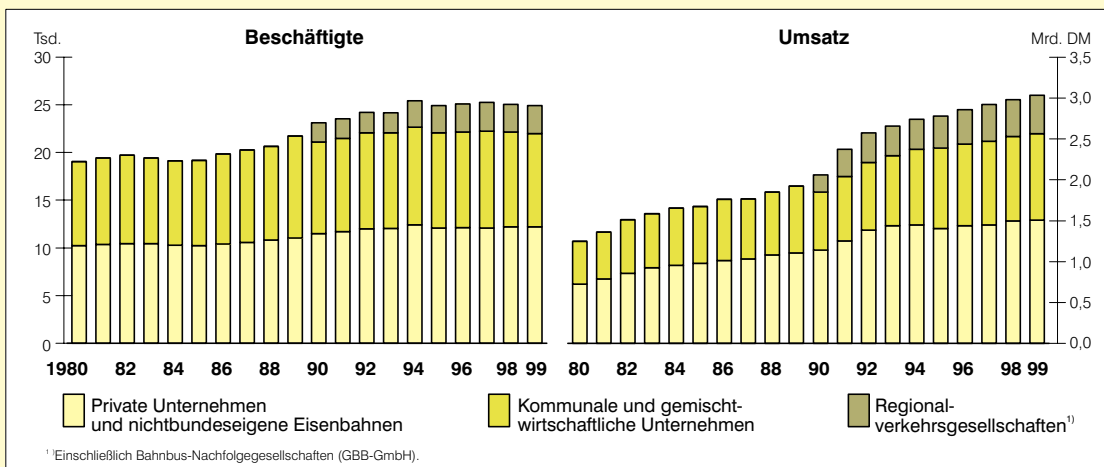
### Entwicklung des Kraftfahrzeugbestandes seit 1970



### Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle seit 1970



### Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs seit 1980 nach Verkehrsträgern



## Allgemeine Anmerkungen

Die Ergebnisse des Hauptabschnitts Verkehr stammen aus einer Vielzahl statistischer Erhebungen mit sehr unterschiedlichen Erhebungsstellen, Berichtskreisen bzw. Abgrenzungen.

Im Rahmen der Erhebungen über den **Straßenverkehr** (Unterabschnitt A) werden die **Länge der Straßen des überörtlichen Verkehrs** (Tab. 1) sowie die **Aufwendungen** für Bundesautobahnen, Bundes- und Staatsstraßen nach unterschiedlichen Aufwandsarten (Tab. 2) jährlich durch die Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern ermittelt. Bestandsaufnahmen der **Gemeindestraßen** wurden von 1956 bis 1976 in fünfjährigem Abstand durchgeführt. Seither wurde keine Erhebung mehr vorgenommen. Der **Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern** mit seinen Veränderungen (Neuzulassungen, Besitzumschreibungen, Löschungen; Tab. 3 bis 6) wird aus der Zentraldatei beim Kraftfahrt-Bundesamt festgestellt. Die Zentraldatei basiert auf den Meldungen der Kraftfahrzeugzulassungsstellen. Die Daten über die **Erteilung von Fahr- und Fahrlehrerlaubnissen** (Tab. 7) werden ebenfalls vom Kraftfahrt-Bundesamt aufbereitet und zur Verfügung gestellt.

Daten über den **öffentlichen Straßenpersonenverkehr** (Tab. 8 und 9) werden von der amtlichen Statistik aufgrund jährlicher (Unternehmensstatistik) und vierteljährlicher (Verkehrsstatistik) Erhebungen ermittelt. Im Rahmen der Unternehmensstatistik werden Angaben über die Zahl der Beschäftigten, den Umsatz des jeweiligen Vorjahres, die Linienlängen sowie die Fahrzeugbestände erfragt. Die Verkehrsstatistik hingegen liefert Zahlen über Verkehrs- und Betriebsleistungen. Auskunftsspflichtig sind Unternehmen mit Betriebssitz im Inland, die ausschließlich oder neben anderen Tätigkeiten genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz betreiben. Seit 1. Oktober 1984 sind zur vierteljährlichen Verkehrsstatistik nur noch Unternehmen auskunftspflichtig, die Personenbeförderung mit Straßen- bzw. Stadtbahnen (einschl. U- und Schwebbahnen) durchführen oder über sechs oder mehr Kraftomnibusse verfügen.

Die Statistik erstreckt sich auf die Beförderung von Personen mit Straßen- bzw. Stadtbahnen und Kraftomnibussen, die dem Personenbeförderungsgesetz unterliegt, sowie auf den freigestellten Schülerverkehr auskunftspflichtiger Unternehmen. Nicht erfaßt wird die Beförderung mit Kraftdroschken und Personenkraftwagen sowie der Berufsverkehr, den Unternehmen zur Beförderung ihrer Arbeitnehmer mit eigenen oder angemieteten Kraftomnibussen unentgeltlich durchführen.

Die **Statistik der Straßenverkehrsunfälle** (Tab. 10 bis 15) umfaßt nur Unfälle, zu denen die Polizei herangezogen wurde. Die Unfälle werden nach ihren Folgen unterschieden, und zwar bis 1994 in Unfälle mit leichtem Sachschaden (keine Verletzten, Sachschaden unter 4 000 DM bei jedem Geschädigten), Unfälle mit schwerem Sachschaden (keine Verletzten, Sachschaden von 4 000 DM oder mehr bei mindestens einem Geschädigten) und Unfälle mit Personenschaden. Bis zum Berichtsjahr 1982 lag dabei die Schadenshöhe zur Unterscheidung von Unfällen mit leichtem bzw. schwerem Sachschaden bei 1 000 DM und bis einschließlich 1990 bei 3 000 DM je Geschädigten. Durch die Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes wurden ab 1. Januar 1995 neue Kriterien für die Unfälle mit Sachschaden festgelegt. Demnach zählen hierzu **schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne**, bei denen ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorlag und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden mußte, sowie **sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung** (mindestens ein Unfallobeteiligter stand unter Alkoholeinwirkung und falls Kraftfahrzeuge beteiligt waren, waren diese alle noch fahrbereit). Die restlichen von der Polizei registrierten Unfälle werden als sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung bezeichnet.

Im Bereich **Luftverkehr** (Unterabschnitt B) wird der Flughafenverkehr der Verkehrsflughäfen München und Nürnberg nachgewiesen. Die Angaben beziehen sich auf den gewerblichen Personen-, Fracht- und Postverkehr deutscher und ausländischer Luftfahrzeuge auf den beiden Flugplätzen.

Die unter **Nachrichtenverkehr** (Unterabschnitt C) ausgewiesenen Ton- und Fernsehrundfunkgenehmigungen werden seit September 1992 vierteljährlich vom Norddeutschen Rundfunk mitgeteilt. In den Jahren davor wurden die Angaben dem ARD-Jahrbuch entnommen.

Die **Eisenbahnstatistik** (Unterabschnitt D) weist den Güterverkehr der öffentlichen Eisenbahnen nach. Neben der Deutschen Bahn AG zählen hierzu auch die sog. Nichtbundeseigenen Eisenbahnen.

In der Statistik über die **Binnenschifffahrt** (Unterabschnitt E, Tab. 1 bis 3) werden monatlich Daten über den **Schiffs- und Güterverkehr** auf den bayerischen Binnenwasserstraßen (Main, Main-Donau-Kanal, Donau) erhoben. Dabei wird in den Häfen und sonstigen Lösch- und Ladeplätzen die Ankunft und der Abgang von deutschen und ausländischen Schiffen sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter (Versand bzw. Empfang) erfaßt, wobei alle Schiffe registriert werden, die dem Güterverkehr dienen. Nicht einbezogen werden Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft dienen (Schleppboote und Schubboote). Der Nachweis der beförderten Güter (Tab. 2) erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Der **Schiffsbestand** (Tab. 4) umfaßt alle in Bayern für den Güter- und Personenverkehr registrierten Schiffe und wird jährlich vom Statistischen Bundesamt ermittelt und zur Verfügung gestellt.

### Begriffsbestimmungen in alphabetischer Reihenfolge

Der **freigestellte Schülerverkehr** im öffentlichen Straßenpersonenverkehr ist von den Vorschriften des Personenbeförderungsgesetzes entbunden und wird für die Schüler unentgeltlich durchgeführt.

Zum **Gelegenheitsverkehr** im öffentlichen Straßenpersonenverkehr rechnen Ausflugsfahrten und Ferientour-Reisen sowie der Verkehr mit Mietomnibussen. Bei den Ausflugsfahrten und Ferientour-Reisen bestimmt der Unternehmer Fahrtziel und Ablauf, beim Verkehr mit Mietomnibussen hingegen der Mieter (z. B. Verein, Personengruppe).

Als **Gemeindestraßen** gelten befestigte Straßen in der Baulast der Gemeinden und Gemeindeverbände, die in erster Linie dem öffentlichen Kraftfahrzeugverkehr innerhalb der Gemeinde oder zwischen benachbarten Gemeinden dienen.

Beim **Kraftfahrzeugbestand** handelt es sich um alle nach der Straßenverkehrs-Zulassungsordnung im jeweiligen Gebiet zugelassenen oder nur vorübergehend abgemeldeten Kraftfahrzeuge, denen ein amtliches Kennzeichen zugeteilt wurde und die daher aufgrund von Meldungen der Zulassungsstellen in den Unterlagen des Kraftfahrt-Bundesamtes enthalten sind. Kraftfahrzeuge sind ein- oder mehrspurige Fahrzeuge, die je nach Bauart und Einrichtung zur Beförderung von Personen und/oder zum Transport von Gütern im Straßenverkehr bestimmt sind.

Aufgrund europäischer Rechtsvorschriften ist die frühere Kategorisierung der Kraftfahrzeuge zum Teil nicht mehr möglich. Statt Personen- und Kombinationskraftwagen werden seit 1996 „M1“-Fahrzeuge ausgewiesen. Das sind Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung mit mindestens vier Rädern und maximal neun Sitzplätzen (einschl. Fahrersitz). Darin enthalten sind auch Fahrzeuge, die bisher den „übrigen Kraftfahrzeugen“ zugeordnet wurden. Dies hat zur Folge, daß die Vergleichbarkeit mit früheren Zahlen nicht mehr trennscharf gewährleistet ist.

**Linienverkehr** ist eine zwischen bestimmten Ausgangs- und Endpunkten eingerichtete regelmäßige Verkehrsverbindung, auf der Fahrgäste an bestimmten Haltestellen ein- und aussteigen können. Zu den **Sonderformen des Linienverkehrs** zählen Fahrten, die unter Ausschluß anderer Fahrgäste der regelmäßigen Beförderung von Berufstätigen zwischen Wohnung und Arbeitsstätten (Berufsverkehr), von Schülern zwischen Wohnung und Lehranstalt, von Personen zum Besuch von Märkten und von Theaterbesuchern dienen.

Zu den **Straßen des überörtlichen Verkehrs** rechnen Bundesautobahnen, Bundesstraßen, Staats- und Kreisstraßen.

**Straßenverkehrsunfälle** sind alle von der Polizei erfaßten Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind.

Die **Unfallart** beschreibt den äußeren Ablauf des Unfalles, d.h. ob und wie die Verkehrsteilnehmer kollidiert sind oder von der Fahrbahn abkamen. Hierbei werden zehn Unfallarten unterschieden, die in der "Systematik der Unfallarten zur Straßenverkehrsunfallstatistik" im einzelnen definiert sind.

Als **Unfallbeteiligte** gelten alle Fahrzeugführer, Fußgänger und sonstige Verkehrsteilnehmer, die selbst oder deren Fahrzeug bei einem Straßenverkehrsunfall Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Unverletzte Mitfahrer zählen nicht zu den Unfallbeteiligten.

Die **Unfallursachen** werden nach dem seit 1975 geltenden Unfallursachenverzeichnis von den aufnehmenden Polizeibeamten entsprechend ihrer Einschätzung in die Unfallanzeigen eingetragen. Es wird unterschieden nach allgemeinen Ursachen, die dem Unfall und nicht einzelnen Beteiligten zugeordnet werden, und personenbezogenem Fehlverhalten, das bestimmten Fahrzeugführern oder Fußgängern - den Beteiligten - zugeschrieben wird. Die Unfallursachen werden sowohl bei Unfällen mit Personenschaden als auch bei schwerwiegenden Unfällen mit Sachschaden im engeren Sinne sowie bei sonstigen Sachschadensunfällen unter Alkoholeinwirkung erfaßt, in der vorliegenden Veröffentlichung allerdings nur für Unfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim ersten Beteiligten (Hauptverursacher) und bei einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich. Insgesamt können somit bei einem Unfall bis zu acht Unfallursachen erfaßt werden. Dies gilt auch für Unfälle, in die mehr als zwei Beteiligte verwickelt sind.

**Verunglückte** werden als **Getötete** nachgewiesen, wenn sie innerhalb von 30 Tagen nach dem Straßenverkehrsunfall an den Unfallfolgen gestorben sind und als **Schwerverletzte**, wenn sie unmittelbar für mindestens 24 Stunden zur stationären Behandlung in eine Krankenanstalt eingeliefert werden mußten. Als **Leichtverletzte** werden die Verunglückten gezählt, deren Verletzungen keinen bzw. einen Krankenhausaufenthalt von weniger als 24 Stunden erforderten.

**A. Straßenverkehr****1. Öffentliche Straßen am 1. Januar 1999 nach Straßenarten und Regierungsbezirken**

- Daten des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, Oberste Baubehörde -

Gebiet	Straßen des überörtlichen Verkehrs zusammen	davon				Gemeindestraßen <sup>1)</sup>
		Bundesautobahnen	Bundesstraßen	Staatsstraßen	Kreisstraßen	
<b>Länge der Straßen in km</b>						
Oberbayern .....	9 395	556	1 793	3 222	3 823	23 427
Niederbayern .....	6 804	238	839	2 103	3 623	14 319
Oberpfalz .....	5 533	278	844	1 936	2 475	11 954
Oberfranken .....	4 543	252	865	1 495	1 931	8 634
Mittelfranken .....	4 728	356	570	1 705	2 097	9 601
Unterfranken .....	5 495	298	917	1 878	2 403	7 464
Schwaben .....	5 192	239	1 027	1 616	2 309	11 649
<b>Bayern</b>	<b>41 689</b>	<b>2 217</b>	<b>6 854</b>	<b>13 957</b>	<b>18 661</b>	<b>87 048</b>
<b>Straßendichte in km je 100 km<sup>2</sup></b>						
Oberbayern .....	53,6	3,2	10,2	18,4	21,8	133,6
Niederbayern .....	65,9	2,3	8,1	20,4	35,1	138,6
Oberpfalz .....	57,1	2,9	8,7	20,0	25,5	123,3
Oberfranken .....	62,8	3,5	12,0	20,7	26,7	119,4
Mittelfranken .....	65,3	4,9	7,9	23,5	28,9	132,5
Unterfranken .....	64,4	3,5	10,8	22,0	28,2	87,5
Schwaben .....	52,0	2,4	10,3	16,2	23,1	116,6
<b>Bayern</b>	<b>59,1</b>	<b>3,1</b>	<b>9,7</b>	<b>19,8</b>	<b>26,5</b>	<b>123,4</b>

<sup>1)</sup> Letzte Erhebung zum Stand 1. Januar 1976.**2. Aufwendungen für Bundesautobahnen, Bundes- und Staatsstraßen seit 1960 nach Aufwandsarten**

- Daten des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, Oberste Baubehörde -

Art der Aufwendungen		Aufwendungen <sup>1)</sup>									
		1960	1970	1980	1990	1994	1995	1996	1997	1998	1999
		Millionen DM									
Aufwendungen für											
Unterhaltung u. Instandsetzung zusammen	a	7,2	26,4	76,4	127,2	168,6	159,1	167,3	152,2	137,1	155,5
	b	22,1	49,6	87,8	121,3	140,9	143,4	134,4	141,4	129,4	140,4
	c	58,3	85,0	130,6	177,1	193,4	198,0	204,6	194,7	194,5	222,2
davon Schneerräumen und Maßnahmen gegen Vereisung .....	a	1,1	8,4	12,5	12,3	18,7	23,7	31,1	24,5	19,5	39,5
	b	1,9	19,7	18,5	13,9	21,3	26,7	30,3	22,1	18,1	37,1
	c	4,5	27,0	30,1	22,3	32,4	40,1	48,0	36,0	28,7	61,0
Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen und Brücken .....	a	6,1	18,0	63,9	114,9	149,9	135,4	136,2	127,7	117,6	116,0
	b	20,2	29,9	69,3	107,4	119,6	116,7	104,1	119,3	111,3	103,3
	c	53,8	58,0	100,5	154,8	161,0	157,9	156,6	158,7	165,8	161,2
Um-, Aus- und Neubau zusammen .....	a	100,4	425,9	784,6	575,5	713,6	764,7	855,5	741,7	667,7	664,1
	b	78,3	391,6	368,4	521,1	532,1	471,3	399,2	399,2	400,8	367,0
	c	72,1	192,6	471,0	390,6	328,2	282,7	268,0	295,4	292,6	326,3
darunter Neubau .....	a	86,1	335,5	513,7	368,7	477,9	450,2	609,4	492,1	363,4	356,6
	b	4,9	58,8 <sup>2)</sup>	100,8	269,8	268,3	229,7	229,0	207,3	188,4	162,7
	c	5,9	12,4	-	16,7	12,6	13,6	39,8	53,5	44,3	37,8
<b>Insgesamt</b>		<b>338,4</b>	<b>1171,1</b>	<b>1918,8</b>	<b>1912,8</b>	<b>2076,8</b>	<b>2019,2</b>	<b>2029,0</b>	<b>1924,6</b>	<b>1822,1</b>	<b>1875,5</b>
	a	<b>107,6</b>	<b>452,3</b>	<b>861,0</b>	<b>702,7</b>	<b>882,2</b>	<b>923,8</b>	<b>1022,8</b>	<b>893,9</b>	<b>804,8</b>	<b>819,6</b>
	b	<b>100,4</b>	<b>441,2</b>	<b>456,2</b>	<b>642,4</b>	<b>673,0</b>	<b>614,7</b>	<b>533,6</b>	<b>540,6</b>	<b>530,2</b>	<b>507,4</b>
	c	<b>130,4</b>	<b>277,6</b>	<b>601,6</b>	<b>567,7</b>	<b>521,6</b>	<b>480,7</b>	<b>472,6</b>	<b>490,1</b>	<b>487,1</b>	<b>548,5</b>
Außerdem: Auftragsverwaltung <sup>3)</sup> .....		•	•	42,3	89,3	127,5	143,5	135,2	125,4	123,5	134,1

<sup>1)</sup> Ohne Bundeszuwendungen für fremde Straßenbaulasträger nach § 5a FStrG, ohne Bundeszuschüsse an kommunale Straßenbaulasträger aus dem Mineralölaufkommen und ohne Kostenanteile des Bundes gem. § 13 und 17 EKrG an kommunalen Baumaßnahmen. - <sup>2)</sup> Ab 1980 werden neugebaute zweibahnige Bundesstraßen als Bundesautobahnen geführt. - <sup>3)</sup> Bis 1970 unter Unterhaltung und Instandsetzung bzw. Um-, Aus- und Neubau nachgewiesen.

### 3. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern seit 1970 nach Fahrzeugarten

- Daten des Kraftfahrt-Bundesamtes -

Fahrzeugart	Bestand <sup>1)</sup> am 1. Juli					Fahrzeuge je 1 000 Einwohner	
	1970 <sup>2)</sup>	1980	1990	1998	1999	1970	1999
Krafträder <sup>3)</sup> .....	52 868	158 541	319 152	577 368	621 496	5	51
Personenkraftwagen <sup>4)</sup> .....	2 426 446	4 075 514	5 666 577	6 543 935 <sup>5)</sup>	6 703 137	231	553
Kraftomnibusse (einschl. Obusse) .....	7 520	12 492	13 846	13 935	14 278	1	1
Lastkraftwagen .....	163 555	219 830	255 082	337 384	355 086	16	29
Zulassungspflichtige Zugmaschinen <sup>6)</sup> .....	462 173	527 748	589 358	588 698	592 084	44	49
darunter in der Landwirtschaft .....	446 099	495 021	510 332	432 680	424 924	43	35
Übrige Kraftfahrzeuge <sup>7)</sup> .....	22 497	37 070	83 984	115 837	118 103	2	10
<b>Kraftfahrzeuge insgesamt</b>	<b>3 135 059</b>	<b>5 031 195</b>	<b>6 927 999</b>	<b>8 177 157</b>	<b>8 404 184</b>	<b>299</b>	<b>694</b>
Kraftfahrzeuganhänger .....	93 543	212 346	431 823	741 284	772 542	9	64

<sup>1)</sup> Einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge, ohne Bahn und Post. - <sup>2)</sup> Ohne zulassungsfreie Fahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen ohne Fahrzeugbrief. - <sup>3)</sup> Einschl. zulassungsfreier Leichtkrafträder. - <sup>4)</sup> Einschl. Kombinationskraftwagen; ab 1996 Personenkraftwagen und sonstige "M1"-Fahrzeuge. - <sup>5)</sup> Darunter schadstoffreduzierte Pkw 1998: 5 889 941; 1999: 6 227 559. - <sup>6)</sup> Einschl. Sattel- und Raupenschlepper. - <sup>7)</sup> Wohnmobile, Kraftstoffkesselwagen, Feuerlöschfahrzeuge, Straßenreinigungsmaschinen und andere Spezialfahrzeuge, Krankenkraftwagen.

### 4. Bestand an ausgewählten Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1998 nach Haltergruppen

- Daten des Kraftfahrt-Bundesamtes -

Haltergruppe	Bestand <sup>1)</sup> am 1. Juli 1998				
	Krafträder <sup>2)</sup>	Personenkraftwagen, sonstige "M1"-Fahrzeuge	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen <sup>3)</sup>	Kraftfahrzeuganhänger
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	1 670	55 536	5 860	432 759	50 687
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau .....	10	4 216	2 689	302	2 613
Verarbeitendes Gewerbe .....	4 837	152 954	45 064	4 196	34 498
Baugewerbe .....	921	63 763	48 828	2 428	33 818
Handel .....	7 360	150 779	38 021	3 831	29 789
Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	764	27 509	34 989	9 739	32 063
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe .....	225	10 073	610	267	844
Dienstleistungen .....	8 658	373 434	65 002	11 506	48 348
Organisationen ohne Erwerbszweck .....	63	11 518	1 214	1 107	3 561
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung .....	414	18 729	11 055	7 883	12 210
Arbeitnehmer, Nichterwerbspersonen, sonstige .....	552 446	5 675 424	84 052	114 680	492 853
<b>Insgesamt</b>	<b>577 368</b>	<b>6 543 935</b>	<b>337 384</b>	<b>588 698</b>	<b>741 284</b>

<sup>1)</sup> Einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge, ohne Bahn und Post. - <sup>2)</sup> Einschl. zulassungsfreier Leichtkrafträder. - <sup>3)</sup> Einschl. Sattel- und Raupenschlepper.

### 5. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1998 nach Zulassungsjahren

- Daten des Kraftfahrt-Bundesamtes -

Jahr der ersten Zulassung	Bestand <sup>1)</sup> am 1. Juli 1998							Kraftfahrzeuganhänger
	Kraftfahrzeuge insgesamt	davon						
		Krafträder <sup>2)</sup>	Personenkraftwagen, sonstige "M1"-Fahrzeuge	Kraftomnibusse (einschl. Obusse)	Lastkraftwagen	zulassungspflichtige Zugmaschinen <sup>3)</sup>	übrige Kraftfahrzeuge <sup>4)</sup>	
1998 <sup>5)</sup> .....	387 813	37 571	323 403	582	17 036	5 953	3 268	24 146
1997 .....	679 661	57 677	575 535	893	31 280	9 190	5 086	41 748
1996 .....	631 798	49 826	539 782	864	27 429	8 836	5 061	42 343
1995 .....	577 061	39 776	495 193	897	27 395	8 905	4 895	43 184
1994 .....	538 636	39 420	459 558	951	25 057	8 539	5 111	48 858
1993 .....	519 652	36 979	443 280	1 113	23 471	8 724	6 085	43 741
1992 .....	592 565	31 374	514 412	893	29 247	8 818	7 821	41 829
1991 .....	614 573	26 041	540 399	1 034	29 254	9 785	8 060	40 152
1990 .....	508 207	20 704	447 693	822	21 263	10 688	7 037	35 252
1989 .....	449 915	18 323	396 022	728	17 930	10 427	6 485	31 698
1988 .....	417 398	17 803	368 122	781	14 998	10 220	5 474	29 312
1987 .....	396 302	17 423	349 198	626	12 824	11 019	5 212	28 280
1986 .....	337 206	16 216	293 688	544	10 890	11 130	4 738	26 485
1985 .....	246 775	16 264	205 164	424	8 938	11 803	4 182	24 347
1984 .....	213 573	19 630	170 394	370	7 612	11 794	3 773	25 046
1983 oder früher ..	1 066 022	132 341	422 092	2 413	32 760	442 867	33 549	214 863
<b>Insgesamt</b>	<b>8 177 157</b>	<b>577 368</b>	<b>6 543 935</b>	<b>13 935</b>	<b>337 384</b>	<b>588 698</b>	<b>115 837</b>	<b>741 284</b>

<sup>1)</sup> Einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge, ohne Bahn und Post. - <sup>2)</sup> Einschl. zulassungsfreier Leichtkrafträder. - <sup>3)</sup> Einschl. Sattel- und Raupenschlepper. - <sup>4)</sup> Wohnmobile, Kraftstoffkesselwagen, Feuerlöschfahrzeuge, Straßenreinigungsmaschinen und andere Spezialfahrzeuge, Krankenkraftwagen. - <sup>5)</sup> Die Angaben für 1998 sind mit jenen der übrigen Jahre nur bedingt vergleichbar, da sie nur die Zulassungen des 1. Halbjahres umfassen.

## 6. Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern seit 1960 nach Fahrzeugarten

- Daten des Kraftfahrt-Bundesamtes -

Fahrzeugart	Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen <sup>1)</sup> und Kraftfahrzeuganhängern						Anteil der Fahrzeugart in %	
	1960	1970	1980	1990	1998	1999	1970	1999
Krafträder zusammen .....	5 846	1 774	28 359	25 159	54 870	53 551	0,5	7,1
davon Motorräder .....	1 602	1 634	27 539	23 990	52 846	51 736	0,4	6,8
Kraftroller .....	4 244	140	820	1 169	2 024	1 815	0,0	0,2
Personenkraftwagen zusammen <sup>2)</sup> .....	157 148	315 782	398 693	493 287	628 815	647 091	80,4	85,4
davon bis 999 cm <sup>3</sup> Hubraum .....	48 298	31 467	31 461	22 753	28 895	37 543	8,0	5,0
1 000 bis 1 499 cm <sup>3</sup> Hubraum .....	83 347	144 161	154 896	124 471	125 249	119 867	36,7	15,8
1 500 oder mehr cm <sup>3</sup> Hubraum .....	25 503	140 154 <sup>3)</sup>	212 336 <sup>3)</sup>	346 063	474 671	489 681	35,7	64,6
Kombinationskraftwagen <sup>4)</sup> .....	8 280	27 796	35 774	81 653	-	-	7,1	-
Kraftomnibusse (einschl. Obusse) .....	704	988	1 020	911	972	1 127	0,3	0,1
Lastkraftwagen zusammen .....	14 430	22 178	24 124	29 142	36 092	38 401	5,6	5,1
davon bis 999 kg Nutzlast .....	5 158	5 536	8 765	10 684	16 298	17 214	1,4	2,3
1 000 bis 2 999 kg Nutzlast .....	4 283	9 729	6 905	9 671	13 815	14 568	2,5	1,9
3 000 bis 4 999 kg Nutzlast .....	1 564	2 832	3 550	2 728	1 358	1 293	0,7	0,2
5 000 oder mehr kg Nutzlast .....	3 425	4 081	4 904	6 059	4 621	5 326	1,0	0,7
Zugmaschinen <sup>5)</sup> .....	29 117	21 684	15 450	11 557	10 786	11 711	5,5	1,5
Übrige Kraftfahrzeuge <sup>6)</sup> .....	711	2 585	3 523	6 005	5 145	5 568	0,7	0,7
<b>Kraftfahrzeuge insgesamt</b>	<b>216 236</b>	<b>392 787</b>	<b>506 943</b>	<b>647 714</b>	<b>736 680</b>	<b>757 449</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Kraftfahrzeuganhänger zur Lastenbeförderung	3 462	4 811	17 570	27 399	36 747	39 031	44,1	82,3
davon einachsige .....	1 724	2 955	14 745	20 925	24 917	26 962	27,1	56,9
mehrachsig bis 4 999 kg Nutzlast ..	426	232	167	2 882	6 578	6 199	2,1	13,1
5 000 bis 9 999 kg Nutzlast ..	1 034	380	309	510	630	759	3,5	1,6
10 000 oder mehr kg Nutzlast <sup>7)</sup>	278	1 244	2 349	3 082	4 622	5 111	11,4	10,8
Anhänger mit Spezialaufbauten <sup>8)</sup> .....	1 857	6 092	6 384	6 782	8 246	8 385	55,9	17,7
<b>Kraftfahrzeuganhänger insgesamt</b>	<b>5 319</b>	<b>10 903</b>	<b>23 954</b>	<b>34 181</b>	<b>44 993</b>	<b>47 416</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Ab 1980 einschl. Anmeldungen zulassungsfreier Kraftfahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen. - <sup>2)</sup> Ab 1996 Personenkraftwagen und sonstige "M1" - Fahrzeuge. - <sup>3)</sup> Einschl. Personenkraftwagen mit Rotationskolbenmotor. - <sup>4)</sup> Ab 1996 unter Personenkraftwagen und sonstigen "M1" - Fahrzeugen nachgewiesen. - <sup>5)</sup> Einschl. Sattel- und Raupenschlepper. - <sup>6)</sup> Wohnmobile, Kraftstoffkesselwagen, Feuerlöschfahrzeuge, Straßenreinigungsmaschinen und andere Spezialfahrzeuge, Krankenkraftwagen. - <sup>7)</sup> Einschl. Sattelanhänger. - <sup>8)</sup> Einschl. Wohnwagen und Anhänger zur Personenbeförderung.

## 7. Erteilung von Fahr- und Fahrerlaubnis seit 1960

- Daten des Kraftfahrt-Bundesamtes -

Jahr	Allgemeine Fahrerlaubnisse								Fahr- lehr- erlaub- nisse
	ins- gesamt	davon in der Klasse							
		1	1 a	1 b	2	3	4	5	
Bayern 1960 .....	296 717	51 632	•	•	16 046	178 549	31 076	19 414	516
1970 .....	289 662	19 808	•	•	20 986	218 537	29 242	1 089	953
1980 <sup>1)</sup> .....	429 301	63 873	•	25 215	31 829	281 707	23 064	3 613	1 000
1990 <sup>1)</sup> .....	329 388	31 781	30 009	13 712	35 122	209 382	4 443	4 939	678
1995 .....	301 833	35 684	37 889	15 987	22 493	179 833	6 400	3 547	397
1996 .....	303 055	33 881	36 117	18 709	23 547	179 737	7 625	3 439	418
1997 .....	283 977	35 047	33 659	17 051	19 689	166 183	9 161	3 187	461
1998 .....	285 488	33 571	31 149	16 366	21 476	169 631	10 112	3 183	561
1999 .....	...	...	...	...	...	...	...	...	533
Deutschland <sup>2)</sup> 1960 .....	1 505 354	282 091	•	•	82 609	989 396	124 043	27 215	2 379
1970 .....	1 602 565	93 199	•	•	115 246	1 259 706	119 590	14 824	6 897
1980 <sup>1)</sup> .....	2 109 555	380 122	•	114 651	142 787	1 343 260	121 695	7 040	5 080
1990 <sup>1)</sup> .....	1 724 413	159 599	138 785	48 681	179 597	1 169 996	16 094	11 661	2 808
1995 .....	1 869 030	154 343	207 380	105 894	118 211	1 252 572	22 497	8 133	2 149
1996 .....	1 842 006	149 984	198 857	118 356	117 217	1 223 032	26 755	7 805	2 335
1997 .....	1 777 938	160 955	195 690	102 217	104 061	1 172 326	35 398	7 291	2 303
1998 .....	1 760 140	148 974	184 729	96 707	111 862	1 169 514	41 131	7 223	2 472
1999 .....	...	...	...	...	...	...	...	...	2 821

<sup>1)</sup> Geänderte Abgrenzung und Klassenbezeichnung nach "Verordnung zur Änderung straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften" vom 6. Nov. 1979 (BGBl I S. 1794) mit Wirkung vom 1. August 1980 bzw. vom 13. Dez. 1985 (BGBl I S. 2276) mit Wirkung vom 1. April 1986. - <sup>2)</sup> Bis 1990 Stand vor dem 3. Oktober 1990.

### 8. Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs 1998 und 1999 nach Beschäftigungs- sowie Umsatzarten

Beschäftigungsart Umsatzart	Verkehrsträger insgesamt		davon					
			kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen		Regional- verkehrs- gesellschaften <sup>1)</sup>		private Unternehmen und nichtbundeseigene Eisenbahnen	
	1998	1999	1998	1999	1998	1999	1998	1999
<b>Beschäftigte Ende September</b>								
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure .....	17 992	17 990	6 142	6 065	2 359	2 391	9 491	9 534
Technisches Personal .....	3 452	3 361	2 626	2 518	100	108	726	735
Sonstiges Personal im Fahrdienst und Verkehr <sup>2)</sup> .....	3 586	3 556	1 207	1 177	406	422	1 973	1 957
<b>Insgesamt</b>	<b>25 030</b>	<b>24 907</b>	<b>9 975</b>	<b>9 760</b>	<b>2 865</b>	<b>2 921</b>	<b>12 190</b>	<b>12 226</b>
<b>Umsatz des jeweiligen Vorjahres (1997 bzw. 1998) aus der Personenbeförderung in 1 000 DM</b>								
Umsatz aus								
Linienvorkehr nach § 42 PBefG <sup>3)</sup> .....	1 546 969	1 597 720	969 649	998 463	386 595	407 724	190 725	191 534
Sonderformen des Linienvorkehrs nach § 43 PBefG .....	77 865	73 553	330	269	19 109	17 693	58 426	55 592
Gelegenheitsvorkehr nach § 48 und § 49 PBefG .....	629 493	631 367	5 954	6 142	5 327	6 597	618 212	618 627
freigestelltem Schülervorkehr .....	276 590	271 529	14 191	13 362	8 416	7 526	253 983	250 641
Vergütungen für Auftragsfahrten anderer Unternehmen .....	448 779	462 237	41 278	41 004	29 646	30 161	377 855	391 071
<b>Insgesamt</b>	<b>2 979 697</b>	<b>3 036 407</b>	<b>1 031 403</b>	<b>1 059 241</b>	<b>449 093</b>	<b>469 701</b>	<b>1 499 201</b>	<b>1 507 465</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Bahnbus-Nachfolgesellschaften (GBB-GmbH). - <sup>2)</sup> Einschl. Verwaltungspersonal. - <sup>3)</sup> Einschl. Abgeltungszahlungen.

### 9. Unternehmen, Linienlängen, Kraftomnibusse und Verkehrsleistungen im Straßenpersonenverkehr seit 1997 nach Verkehrsträgern

Jahr	Unter- nehmen <sup>1)</sup>	Länge der Linien in km <sup>1)</sup>	In Betrieb befindliche Kraftomnibusse <sup>1)</sup>		Gefahrenre Wagen-km <sup>2)</sup>			Beförderte Personen <sup>2)</sup>		
			ins- gesamt	darunter Gelenk- wagen	ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon	
						Linien- vorkehr	Gelegen- heits- vorkehr		Linien- vorkehr	Gelegen- heits- vorkehr
1 000										
<b>Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen</b>										
1997 .....	63	11 119	2 595	487	184 811	182 953	1 858	824 662	824 197	464
1998 .....	64	12 331	2 637	492	182 869	181 012	1 856	820 293	819 948	344
1999 .....	68	14 202	2 591	480	183 930	182 220	1 710	821 801	821 451	350
<b>Regionalverkehrsgesellschaften<sup>3)</sup></b>										
1997 .....	6	54 508	3 379	72	124 312	122 447	1 865	149 084	148 453	631
1998 .....	5	55 146	3 282	83	124 277	122 147	2 131	142 316	141 802	514
1999 .....	5	54 454	3 303	86	122 679	120 653	2 026	144 363	143 904	459
<b>Private Unternehmen und nichtbundeseigene Eisenbahnen</b>										
1997 .....	1 453	72 821	9 783	190	310 648	118 681	191 967	144 792	129 952	14 840
1998 .....	1 474	70 033	9 947	192	309 346	118 079	191 266	144 867	129 870	14 997
1999 .....	1 463	75 314	9 983	202	311 103	119 044	192 059	146 628	131 226	15 403
<b>Verkehrsträger insgesamt</b>										
1997 .....	1 522	138 448	15 757	749	619 771	424 081	195 690	1 118 537	1 102 602	15 935
1998 .....	1 543	137 510	15 866	767	616 492	421 238	195 253	1 107 475	1 091 620	15 855
1999 .....	1 536	143 970	15 877	768	617 712	421 917	195 794	1 112 793	1 096 581	16 212

<sup>1)</sup> Stand: jeweils Ende September. - <sup>2)</sup> Ohne die Verkehrs- und Betriebsleistungen von Unternehmen mit weniger als sechs Bussen. - <sup>3)</sup> Einschl. Bahnbus-Nachfolgesellschaften (GBB-GmbH).

**10. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte seit 1980**

Jahr	Straßenverkehrsunfälle <sup>1)</sup>	davon mit		Verunglückte	davon		Auf 1 Million Einwohner entfielen		
		Personenschaden	nur Sachschaden <sup>1)</sup>		Getötete <sup>2)</sup>	Verletzte	Verunglückte	Getötete <sup>2)</sup>	Verletzte
<b>Bayern</b>									
1980 .....	302 806	71 093	231 713	100 730	3 002	97 728	9 225	275	8 950
1990 .....	334 341	64 521	269 820	90 604	1 913	88 691	7 992	169	7 823
1998 .....	304 304	61 361	242 943	86 088	1 345	84 743	7 134	111	7 023
<b>1999 .....</b>	<b>343 993</b>	<b>64 368</b>	<b>279 625</b>	<b>90 237</b>	<b>1 406</b>	<b>88 831</b>	<b>7 447</b>	<b>116</b>	<b>7 331</b>
Deutschland 1999 .....	2 413 473	395 689	2 017 784	528 899	7 772	521 127	6 443	95	6 348

<sup>1)</sup> Vor 1995 einschl. Unfälle mit leichtem Sachschaden, ab 1995 einschl. sonst. Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung sowie sonst. Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung. - <sup>2)</sup> Einschl. der innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

**11. Polizeilich festgestellte unmittelbare Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden seit 1980**

Unfallursache	1980	1990	1998	1999		
				insgesamt	davon	
					innerhalb	außerhalb
von Ortschaften						
Mangelnde Verkehrstüchtigkeit .....	10 084	7 150	5 016	5 001	2 481	2 520
darunter Alkoholeinfluß .....	9 075	6 154	3 986	3 955	2 099	1 856
Fehler bei der Fahrbahnbenutzung .....	12 147	9 634	8 580	8 930	3 937	4 993
Nicht angepaßte Geschwindigkeit .....	21 429	17 075	12 655	12 834	3 608	9 226
Ungenügender Sicherheitsabstand .....	6 534	8 660	7 497	7 959	4 798	3 161
Fehler beim Überholen .....	5 275	4 343	3 604	3 787	998	2 789
Fehler beim Vorbeifahren .....	267	188	214	212	161	51
Fehler beim Nebeneinanderfahren, fehlerhafter Fahrbahnwechsel .....	558	776	807	922	566	356
Nichtbeachten der Vorfahrt .....	12 870	11 688	11 157	11 894	7 973	3 921
Fehler beim Abbiegen .....	7 563	6 743	5 875	6 238	4 491	1 747
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren .....	1 410	1 675	1 715	1 761	1 536	225
Fehler beim Ein- und Anfahren .....	2 633	2 520	2 621	2 711	2 454	257
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern .....	4 014	3 884	2 348	2 326	2 206	120
Fehler beim Halten, Parken .....	532	589	494	501	438	63
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften .....	261	196	150	146	103	43
Unzureichend gesicherte Ladung, Überbesetzung .....	275	214	176	213	77	136
Andere Fehler beim Fahrzeugführer .....	14 943	14 586	13 318	14 431	7 483	6 948
<b>Ursachen beim Fahrzeugführer zusammen .....</b>	<b>100 795</b>	<b>89 921</b>	<b>76 227</b>	<b>79 866</b>	<b>43 310</b>	<b>36 556</b>
davon entfielen auf Führer von						
Personenkraftwagen und sonstigen "M1"-Fahrzeugen .....	73 669	68 353	55 978	58 174	29 660	28 514
Kraftfahrrädern (einschl. Kraftrollern) .....	13 853 <sup>1)</sup>	4 787	3 878	4 141	1 856	2 285
Mofas, Mopeds und Mokicks .....	-	2 085	1 822	1 770	1 335	435
Güterkraftfahrzeugen .....	4 924	4 776	5 135	5 739	2 613	3 126
landwirtschaftlichen Zugmaschinen .....	654	652	512	529	155	374
Kraftomnibussen .....	670	605	425	453	338	115
sonstigen Kraftfahrzeugen .....	369	629	851	825	471	354
Fahrrädern .....	6 656	8 034	7 626	8 235	6 882	1 353
<b>Ursachen bei Fahrzeugen</b>						
<b>(technische Mängel, Wartungsmängel) .....</b>	<b>1 228</b>	<b>947</b>	<b>805</b>	<b>764</b>	<b>333</b>	<b>431</b>
<b>Ursachen bei Fußgängern .....</b>	<b>6 489</b>	<b>4 020</b>	<b>3 127</b>	<b>3 271</b>	<b>2 931</b>	<b>340</b>
davon mangelnde Verkehrstüchtigkeit .....	467	366	258	222	156	66
darunter Alkoholeinfluß .....	448	352	231	194	134	60
falsches Verhalten .....	6 022	3 654	2 869	3 049	2 775	274
<b>Straßenverhältnisse .....</b>	<b>8 609</b>	<b>7 625</b>	<b>4 365</b>	<b>5 806</b>	<b>2 114</b>	<b>3 692</b>
<b>Witterungseinflüsse .....</b>	<b>897</b>	<b>978</b>	<b>689</b>	<b>740</b>	<b>300</b>	<b>440</b>
<b>Hindernisse .....</b>	<b>813</b>	<b>972</b>	<b>1 264</b>	<b>929</b>	<b>204</b>	<b>725</b>
<b>Sonstige Ursachen .....</b>	<b>177</b>	<b>452</b>	<b>49</b>	<b>627</b>	<b>361</b>	<b>266</b>
<b>Unfallursachen insgesamt<sup>2)</sup> .....</b>	<b>119 008</b>	<b>104 915</b>	<b>86 526</b>	<b>92 003</b>	<b>49 553</b>	<b>42 450</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Mofas, Mopeds und Mokicks. - <sup>2)</sup> Mehrfachzählungen, weil einem Unfall mehrere Ursachen zugrunde liegen können.



## 12. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Straßenklassen und Unfallarten sowie Unfallbeteiligte und Verunglückte seit 1980

Unfallort/-art — Unfallbeteiligte	1980	1990	1998	1999		
				insgesamt	davon	
					innerhalb	außerhalb
von Ortschaften						
<b>Unfälle nach Straßenklassen</b>						
Bundesautobahnen .....	3 401	5 373	4 975	5 526	—	5 526
Bundesstraßen .....	17 184	14 396	13 064	13 525	6 299	7 226
Staatsstraßen .....	15 206	13 002	12 897	13 415	5 541	7 874
Kreisstraßen .....	7 105	6 437	6 727	7 123	2 415	4 708
Andere Straßen .....	28 197	25 313	23 698	24 779	21 764	3 015
<b>Insgesamt</b>	<b>71 093</b>	<b>64 521</b>	<b>61 361</b>	<b>64 368</b>	<b>36 019</b>	<b>28 349</b>
<b>Unfälle nach Unfallarten</b>						
Zusammenstoß mit anderen Fahrzeugen .....	42 587	42 506	39 182	41 387	25 303	16 084
Aufprall auf ein Hindernis .....	378	269	325	317	105	212
Zusammenstoß zwischen Fahrzeugen und Fußgängern .....	7 832	5 622	4 339	4 518	4 170	348
Unfälle anderer Art .....	20 296	16 124	17 515	18 146	6 441	11 705
<b>Insgesamt</b>	<b>71 093</b>	<b>64 521</b>	<b>61 361</b>	<b>64 368</b>	<b>36 019</b>	<b>28 349</b>
<b>Unfallbeteiligte<sup>1)</sup></b>						
Führer von						
Personenkraftwagen und sonstigen "M1"-Fahrzeugen ....	88 285	88 859	82 476	85 883	46 028	39 855
Krafträdern (einschl. Kraftrollern) .....	9 245	6 765	6 464	7 107	3 825	3 282
Mofas, Mopeds und Mokicks .....	7 747	2 395	2 684	2 616	2 032	584
Güterkraftfahrzeugen .....	6 896	6 387	7 585	8 484	3 451	5 033
landwirtschaftlichen Zugmaschinen .....	863	786	686	687	204	483
Kraftomnibussen .....	1 171	1 040	935	934	701	233
sonstigen Kraftfahrzeugen .....	342	569	550	605	314	291
Straßenbahnen .....	236	148	161	195	194	1
Eisenbahnen (nur Schienenfahrzeuge) .....	90	58	38	50	34	16
Fahrrädern .....	9 735	11 949	11 045	12 034	10 262	1 772
Fußgänger .....	9 084	6 342	5 300	5 620	5 107	513
Sonstige Verkehrsteilnehmer .....	242	281	846	846	503	343
<b>Insgesamt</b>	<b>133 936</b>	<b>125 579</b>	<b>118 770</b>	<b>125 061</b>	<b>72 655</b>	<b>52 406</b>
<b>Verunglückte</b>						
<b>Getötete</b>						
Führer und Mitfahrer von						
Personenkraftwagen und sonstigen "M1"-Fahrzeugen ....	1 695	1 187	855	864	68	796
Krafträdern (einschl. Kraftrollern) .....	285	195	162	192	32	160
Mofas, Mopeds und Mokicks .....	132	50	30	21	7	14
sonstigen Kraftfahrzeugen .....	59	47	39	43	4	39
Fahrrädern .....	264	162	104	119	51	68
Fußgänger .....	560	265	150	156	94	62
Sonstige Verkehrsteilnehmer .....	7	7	5	11	—	11
<b>Zusammen</b>	<b>3 002</b>	<b>1 913</b>	<b>1 345</b>	<b>1 406</b>	<b>256</b>	<b>1 150</b>
<b>Verletzte</b>						
Führer und Mitfahrer von						
Personenkraftwagen und sonstigen "M1"-Fahrzeugen ....	59 553	59 036	56 744	58 540	23 648	34 892
Krafträdern (einschl. Kraftrollern) .....	9 982	6 990	6 510	7 131	3 879	3 252
Mofas, Mopeds und Mokicks .....	7 510	2 267	2 695	2 632	2 057	575
sonstigen Kraftfahrzeugen .....	3 334	3 404	3 311	3 737	1 282	2 455
Fahrrädern .....	8 884	10 988	10 158	11 093	9 507	1 586
Fußgänger .....	8 210	5 781	4 756	5 022	4 620	402
Sonstige Verkehrsteilnehmer .....	255	225	569	676	405	271
<b>Zusammen</b>	<b>97 728</b>	<b>88 691</b>	<b>84 743</b>	<b>88 831</b>	<b>45 398</b>	<b>43 433</b>
<b>Verunglückte (Getötete und Verletzte)</b>						
Führer und Mitfahrer von						
Personenkraftwagen und sonstigen "M1"-Fahrzeugen ....	61 248	60 223	57 599	59 404	23 716	35 688
Krafträdern (einschl. Kraftrollern) .....	10 267	7 185	6 672	7 323	3 911	3 412
Mofas, Mopeds und Mokicks .....	7 642	2 317	2 725	2 653	2 064	589
sonstigen Kraftfahrzeugen .....	3 393	3 451	3 350	3 780	1 286	2 494
Fahrrädern .....	9 148	11 150	10 262	11 212	9 558	1 654
Fußgänger .....	8 770	6 046	4 906	5 178	4 714	464
Sonstige Verkehrsteilnehmer .....	262	232	574	687	405	282
<b>Insgesamt</b>	<b>100 730</b>	<b>90 604</b>	<b>86 088</b>	<b>90 237</b>	<b>45 654</b>	<b>44 583</b>

<sup>1)</sup> Fahrzeugführer und Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug bei einem Straßenverkehrsunfall Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Mitfahrer zählen nicht zu den Unfallbeteiligten.

## 13. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1999 nach Regierungsbezirken sowie Monaten

Gebiet — Monat	Straßen- verkehrs- unfälle <sup>1)</sup>	davon			Ver- unglückte	davon		
		Unfälle mit Personen- schaden	schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden			Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
			im engeren Sinne	sonstige Alkoholfälle				
<b>Regierungsbezirk</b>								
Oberbayern .....	28 242	22 052	4 773	1 417	30 137	435	5 428	24 274
Niederbayern .....	7 605	6 142	1 178	285	8 864	140	2 049	6 675
Oberpfalz .....	7 417	6 050	1 137	230	8 783	163	2 157	6 463
Oberfranken .....	7 748	5 847	1 669	232	8 368	136	1 845	6 387
Mittelfranken .....	11 190	8 964	1 810	416	12 383	144	1 976	10 263
Unterfranken .....	8 173	6 468	1 447	258	9 291	166	2 015	7 110
Schwaben .....	11 389	8 845	2 140	404	12 411	222	2 619	9 570
<b>Bayern</b>	<b>81 764</b>	<b>64 368</b>	<b>14 154</b>	<b>3 242</b>	<b>90 237</b>	<b>1 406</b>	<b>18 089</b>	<b>70 742</b>
<b>Monat</b>								
Januar .....	5 767	4 226	1 296	245	6 114	91	1 179	4 844
Februar .....	5 615	3 829	1 562	224	5 611	77	943	4 591
März .....	5 346	4 215	900	231	5 987	113	1 109	4 765
April .....	6 255	5 045	987	223	7 084	111	1 463	5 510
Mai .....	7 585	6 142	1 136	307	8 469	149	1 856	6 464
Juni .....	7 308	5 976	1 045	287	8 078	130	1 733	6 215
Juli .....	8 913	7 493	1 115	305	10 294	136	2 118	8 040
August .....	7 142	5 967	931	244	8 322	125	1 830	6 367
September .....	7 725	6 333	1 081	311	8 764	152	1 870	6 742
Oktober .....	6 861	5 450	1 105	306	7 595	109	1 458	6 028
November .....	6 588	4 854	1 451	283	6 941	101	1 315	5 525
Dezember .....	6 659	4 838	1 545	276	6 978	112	1 215	5 651
<b>Insgesamt</b>	<b>81 764</b>	<b>64 368</b>	<b>14 154</b>	<b>3 242</b>	<b>90 237</b>	<b>1 406</b>	<b>18 089</b>	<b>70 742</b>

<sup>1)</sup> Ohne sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung.

## 14. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 1999 nach der Art der Verkehrsbeteiligung und Altersgruppen

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen (Getötete und Verletzte)								
	ins- gesamt	davon							ohne Alters- angabe
		im Alter von .... Jahren							
		unter 6	6	15	18	25	45	65 oder mehr	
Führer und Mitfahrer von									
Personenkraftwagen und sonstigen "M1"-Fahrzeugen	59 404	817	1 923	2 104	16 487	23 402	11 046	3 623	2
Kraftfahrzeugen (einschl. Kraftroller) .....	7 323	2	82	1 719	1 399	3 193	862	65	1
Mofas, Mopeds und Mokicks .....	2 653	1	56	1 098	300	647	376	174	1
Güterkraftfahrzeugen .....	2 739	7	19	42	478	1 536	614	43	—
landwirtschaftlichen Zugmaschinen .....	233	6	14	19	33	61	67	33	—
Kraftomnibussen .....	808	20	101	20	38	132	211	286	—
Fahrrädern .....	11 212	140	1 961	746	956	3 147	2 752	1 491	19
Fußgänger .....	5 178	353	958	253	431	995	980	1 205	3
Sonstige Verkehrsteilnehmer .....	687	27	43	36	76	245	160	99	1
<b>Insgesamt</b>	<b>90 237</b>	<b>1 373</b>	<b>5 157</b>	<b>6 037</b>	<b>20 198</b>	<b>33 358</b>	<b>17 068</b>	<b>7 019</b>	<b>27</b>

## 15. Beteiligte Kraftfahrzeugführer bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1999 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Altersgruppen

Art des geführten Kraftfahrzeugs	Unfallbeteiligte Kraftfahrzeugführer								
	ins- gesamt	davon							ohne Alters- angabe
		im Alter von .... Jahren							
		unter 18	18	21	25	35	45	65 oder mehr	
Personenkraftwagen, sonstige "M1"-Fahrzeuge .....	85 883	143	11 710	10 229	21 433	16 388	18 643	5 816	1 521
Kraftfahrzeuge (einschl. Kraftroller) .....	7 107	1 567	586	745	1 861	1 370	881	66	31
Mofas, Mopeds und Mokicks .....	2 616	1 084	166	131	327	323	384	180	21
Güterkraftfahrzeuge .....	8 484	5	306	735	2 586	2 324	2 209	115	204
Landwirtschaftliche Zugmaschinen .....	687	41	40	40	101	116	225	111	13
Kraftomnibusse .....	934	—	—	16	170	294	429	16	9
Sonstige Kraftfahrzeuge .....	605	1	33	55	149	165	165	24	13
<b>Insgesamt</b>	<b>106 316</b>	<b>2 841</b>	<b>12 841</b>	<b>11 951</b>	<b>26 627</b>	<b>20 980</b>	<b>22 936</b>	<b>6 328</b>	<b>1 812</b>

**B. Luftverkehr****Flughafenverkehr seit 1996**

- Daten des Statistischen Bundesamtes -

Jahr	Fluggäste			Fracht			Post		
	Ankunft	Abgang	Durchgang <sup>1)</sup>	Ankunft	Abgang	Durchgang <sup>1)</sup>	Ankunft	Abgang	Durchgang <sup>1)</sup>
	Anzahl			Tonnen					
<b>Flughafen München</b>									
1996 .....	7 679 442	7 686 125	181 564	38 033	36 495	5 636	16 031	18 764	52
1997 .....	8 787 680	8 787 228	228 308	45 865	49 470	6 705	12 754	14 714	84
1998 .....	9 507 661	9 535 235	221 171	44 141	51 487	8 691	11 694	11 255	53
<b>Flughafen Nürnberg</b>									
1996 .....	1 068 101	1 069 122	47 886	19 359	19 519	3 327	4 699	6 602	2
1997 .....	1 165 514	1 166 032	52 690	24 226	22 711	3 743	4 219	5 095	0
1998 .....	1 203 970	1 230 833	61 073	15 950	17 411	2 844	3 577	3 797	0
<b>Insgesamt</b>									
1996 .....	8 747 543	8 755 247	229 450	57 392	56 014	8 963	20 730	25 366	54
1997 .....	9 953 194	9 953 260	280 998	70 091	72 181	10 448	16 973	19 809	84
1998 .....	10 711 631	10 766 068	282 244	60 091	68 898	11 535	15 271	15 052	53

<sup>1)</sup> Unter "Durchgang" sind nur die mit gleichem Flugzeug angekommenen und wieder abgegangenen Fluggäste, Fracht- und Postmengen gezählt. Demgemäß sind umgestiegene Fluggäste und umgeladene Fracht und Post unter "Ankunft" und "Abgang" enthalten.

**C. Nachrichtenverkehr****Ton- und Fernschrundfunkgenehmigungen seit 1980**

- Daten des Norddeutschen Rundfunks -

Genehmigungsart	Bayern						Deutschland
	31. Dezember						
	1980	1990	1996	1997	1998	1999	
Tonrundfunkgenehmigungen in 1000 .....	3 678	5 065	5 704	5 826	5 979	6 152	39 156
Fernschrundfunkgenehmigungen in 1 000	3 375	4 333	4 868	4 963	5 069	5 200	34 717
Auf 100 Haushaltungen entfielen							
Tonrundfunkgenehmigungen .....	86	103	106	108	110	112	104
Fernschrundfunkgenehmigungen .....	79	88	90	92	93	95	92

**D. Eisenbahnverkehr****Güterverkehr der Eisenbahnen seit 1996 nach Bundesländern sowie dem Ausland**

- Daten des Statistischen Bundesamtes -

Verkehrsrichtung	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
	1996		1997		1998		1999	
	1 000 t							
Innerbayerischer Verkehr .....	8 699	8 699	8 600	8 600	9 182	9 182	8 801	8 801
Verkehr mit den Bundesländern .....	5 061	8 056	5 664	8 410	14 556	18 016	14 423	17 493
davon mit								
Baden-Württemberg .....	1 202	1 580	1 259	1 649	1 225	1 520	1 136	1 373
Berlin .....	97	29	116	37	133	26	129	18
Brandenburg .....	87	130	93	159	80	196	200	156
Bremen .....	566	323	635	353	636	313	757	294
Hamburg .....	610	500	691	581	636	632	736	611
Hessen .....	285	1 121	335	1 182	302	1 083	252	1 056
Mecklenburg-Vorpommern .....	13	42	10	83	14	110	8	135
Niedersachsen .....	415	684	450	818	458	961	505	911
Nordrhein-Westfalen .....	885	2 556	971	2 470	1 091	2 518	1 107	2 514
Rheinland-Pfalz .....	147	277	195	401	136	206	117	178
Saarland .....	75	167	73	57	26	57	34	40
Sachsen .....	292	110	394	120	259	269	173	255
Sachsen-Anhalt .....	94	279	123	218	78	644	213	839
Schleswig-Holstein .....	50	182	54	218	77	222	92	206
Thüringen .....	244	76	266	63	221	78	162	104
Auslandsverkehr .....	5 259	8 128	5 223	8 668	5 776	9 281	5 546	9 011
<b>Güterverkehr insgesamt</b>	<b>19 020</b>	<b>24 883</b>	<b>19 487</b>	<b>25 678</b>	<b>20 331</b>	<b>27 297</b>	<b>19 969</b>	<b>26 503</b>

## E. Binnenschifffahrt

## 1. Schiffsverkehr, Tragfähigkeit, Aus- und Einladungen in der Binnenschifffahrt seit 1990 nach Wasserstraßengebieten, Verkehrsarten sowie ausgewählten Häfen

Verkehrsrichtung Ausgewählter Hafen	Jahr	Schiffe mit eigener Triebkraft				Schiffe ohne eigene Triebkraft				Schiffe insgesamt	Aus- u. Einladungen insgesamt 1 000 t
		Güterschiffe			Aus- und Einladungen 1 000 t	Güterschiffe			Aus- und Einladungen 1 000 t		
		insgesamt	dar. unbeladen	Tragfähigkeit		insgesamt	dar. unbeladen	Tragfähigkeit			
					1 000 t				1 000 t		
<b>Maingebiet</b>											
Ankunft .....	1990	11 308	3 854	12 396	5 766	2 779	1 377	1 394	655	14 087	6 422
	1998	8 094	2 767	10 249	5 057	1 480	674	860	399	9 574	5 456
	1999	8 230	3 007	10 032	4 878	1 136	495	801	387	9 366	5 265
Abgang .....	1990	11 303	6 915	12 390	3 317	2 752	1 375	1 389	626	14 055	3 943
	1998	8 099	4 931	10 252	2 645	1 481	801	862	287	9 580	2 932
	1999	8 217	4 852	10 011	2 756	1 153	638	809	246	9 370	3 001
Gesamtverkehr .....	1990	22 611	10 769	24 786	9 083	5 531	2 752	2 784	1 282	28 142	10 365
	1998	16 193	7 698	20 501	7 702	2 961	1 475	1 723	686	19 154	8 388
	1999	16 447	7 859	20 043	7 633	2 289	1 133	1 610	633	18 736	8 266
<b>Donauegebiet</b>											
Ankunft .....	1990	2 661	1 216	1 563	507	3 392	1 071	2 977	1 265	6 053	1 773
	1998	3 850	1 179	5 024	1 617	2 416	525	3 537	1 322	6 266	2 939
	1999	2 991	873	4 054	1 475	2 088	491	2 777	1 083	5 079	2 558
Abgang .....	1990	2 490	895	1 530	737	3 514	1 974	3 123	655	6 004	1 393
	1998	3 871	1 974	5 057	1 307	2 506	1 393	3 662	672	6 377	1 979
	1999	2 992	1 663	4 055	1 034	2 151	1 315	2 873	526	5 143	1 560
Gesamtverkehr .....	1990	5 151	2 111	3 094	1 245	6 906	3 045	6 101	1 921	12 057	3 166
	1998	7 721	3 153	10 081	2 925	4 922	1 918	7 199	1 993	12 643	4 918
	1999	5 983	2 536	8 108	2 509	4 239	1 806	5 650	1 609	10 222	4 118
<b>Insgesamt</b>											
Gesamtverkehr .....	1990	27 762	12 880	27 880	10 328	12 437	5 797	8 885	3 203	40 199	13 531
	1998	23 914	10 851	30 582	10 626	7 883	3 393	8 922	2 680	31 797	13 306
	1999	22 430	10 395	28 152	10 142	6 528	2 939	7 260	2 242	28 958	12 384
<b>Gesamtverkehr in ausgewählten Häfen</b>											
Nürnberg .....	1990	2 415	974	2 889	1 099	14	7	31	13	2 429	1 111
	1998	1 499	667	2 022	713	162	77	246	60	1 661	772
	1999	1 553	704	2 112	782	128	63	199	53	1 681	834
Bamberg .....	1990	2 032	936	2 566	831	42	21	88	27	2 074	858
	1998	1 340	595	1 754	617	115	57	209	72	1 455	690
	1999	1 413	624	1 908	690	124	60	211	75	1 537	765
Schweinfurt .....	1990	1 909	934	1 848	679	-	-	-	-	1 909	679
	1998	1 151	551	1 646	600	10	5	17	6	1 161	606
	1999	1 084	530	1 571	545	18	9	37	10	1 102	555
Würzburg .....	1990	2 259	1 050	2 332	783	2	1	2	2	2 261	785
	1998	1 783	789	1 858	718	54	26	104	33	1 837	752
	1999	1 694	750	1 870	735	52	26	99	28	1 746	763
Aschaffenburg .....	1990	2 393	1 173	3 389	1 189	42	21	66	17	2 435	1 206
	1998	2 062	1 016	3 407	1 238	54	27	99	33	2 116	1 271
	1999	1 630	810	2 815	1 020	91	46	198	72	1 721	1 092
Regensburg .....	1990	1 553	464	1 865	756	3 033	1 161	3 546	1 131	4 586	1 887
	1998	3 854	1 553	5 193	1 444	3 008	1 100	4 547	1 304	6 862	2 749
	1999	3 007	1 247	4 164	1 228	2 066	805	3 057	889	5 073	2 116
Kelheim .....	1990	1 418	709	391	152	581	283	688	206	1 999	358
	1998	1 848	738	2 276	832	803	281	1 187	368	2 651	1 200
	1999	1 358	530	1 752	655	683	263	939	284	2 041	939

## 2. Güterverkehr der Binnenschifffahrt seit 1980 nach Güterabteilungen und ausgewählten Güterhauptgruppen

Güterabteilung Ausgewählte Güterhauptgruppe	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
	1980		1990		1998		1999	
	1 000 t							
Land-, forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse (einschl. lebender Tiere) .....	232	84	424	25	925	139	1 051	108
dar. Getreide .....	212	67	405	19	797	128	925	97
Holz und Kork .....	15	11	19	-	110	8	104	9
sonstige pflanzliche, tierische und verwandte Rohstoffe .....	0	2	0	3	0	2	0	1
Andere Nahrungs- und Futtermittel .....	102	819	477	499	890	877	855	826
dar. Zucker .....	-	-	69	1	98	0	95	-
Getränke .....	0	9	0	10	0	10	-	1
Getreide-, Obst- und Gemüseerzeugnisse, Hopfen .....	26	30	11	32	12	7	15	11
Futtermittel .....	43	599	136	443	572	823	430	732
Ölsaaten, Ölrüchte, pflanzliche und tierische Öle und Fette (ausgenommen Speisefette) .....	28	178	261	12	202	35	313	82
Feste mineralische Brennstoffe .....	314	991	384	1 353	20	1 087	7	1 033
dar. Steinkohle und Steinkohlenbriketts .....	269	911	379	1 299	5	1 051	4	1 015
Steinkohlen- und Braunkohlenkoks .....	43	61	5	53	15	36	3	18
Erdöl, Mineralölerzeugnisse, Gase .....	110	1 164	52	1 120	91	1 638	76	1 489
dav. Kraftstoffe und Heizöl .....	88	1 123	28	1 042	51	1 517	40	1 387
Mineralölerzeugnisse, a.n.g. ....	22	41	24	78	39	121	35	102
Erze und Metallabfälle .....	1 217	51	656	56	431	336	354	285
dav. Eisenerze (ausgenommen Schwefelkiesabbrände) .....	1 183	1	557	0	175	266	86	229
NE-Metallerze, -abfälle und -schrott .....	1	5	1	23	6	17	25	44
Eisen- und Stahlabfälle und -schrott, Schwefelkiesabbrände ..	33	45	98	33	249	52	243	12
Eisen, Stahl und NE-Metalle (einschl. Halbzeug)	159	683	49	576	211	778	80	453
dav. Roheisen, Ferrolegierungen, Rohstahl .....	1	31	-	53	2	40	0	37
Stahlhalbzeug .....	70	139	11	166	5	18	16	18
Stab- und Formstahl, Draht, Eisenbahnoberbaumaterial .....	23	161	7	99	6	62	2	30
Stahlblech, Bandstahl, Weißblech und -band .....	39	314	28	193	183	553	60	280
Rohre u.ä. aus Stahl; rohe Gießereierzeugnisse und Schmiedestücke aus Eisen und Stahl .....	22	34	3	64	9	88	0	79
NE-Metalle und NE-Metallhalbzeug .....	4	4	0	1	6	16	1	9
Steine und Erden (einschl. Baustoffe) .....	5 115	4 829	3 198	3 310	2 194	2 248	2 059	2 322
dav. Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken .....	3 745	4 063	2 362	2 583	1 157	1 497	1 196	1 486
Salz, Schwefelkies, Schwefel .....	61	165	-	33	1	10	-	44
sonstige Steine, Erden und verwandte Rohminerale .....	127	130	106	119	402	230	246	254
Zement und Kalk .....	524	316	482	474	554	290	554	333
Gips .....	647	42	82	29	32	106	11	60
sonstige mineralische Baustoffe u.ä. (ausgenommen Glas) ..	11	113	166	72	48	114	52	144
Düngemittel .....	5	347	0	996	9	882	14	951
dav. natürliche Düngemittel .....	-	3	-	29	-	17	1	23
chemische Düngemittel .....	5	344	0	967	9	864	13	928
Chemische Erzeugnisse .....	59	184	23	217	33	316	19	315
dar. chemische Grundstoffe (einschl. Aluminiumoxyd und -hydroxyd) .....	29	131	19	109	14	86	6	65
Zellstoff und Altpapier .....	0	52	1	91	12	205	12	240
sonstige chemische Erzeugnisse (einschl. Stärke) .....	30	1	3	17	6	23	1	8
Fahrzeuge, Maschinen, sonstige Halb- und Fertigwaren, besondere Transportgüter .....	23	27	73	43	109	93	47	42
dar. Fahrzeuge .....	1	-	11	8	43	33	10	9
elektrotechnische Erzeugnisse, andere Maschinen .....	10	4	31	5	18	5	17	1
Baukonstruktionen aus Metall; EBM-Waren .....	4	10	14	4	6	3	4	1
Glas, Glaswaren, feinkeramische u.ä. mineralische Erzeugnisse .....	1	1	0	1	1	21	4	21
sonstige Halb- und Fertigwaren .....	3	8	2	9	4	9	3	1
besondere Transportgüter (einschl. Sammel- und Stückgut) ..	2	3	14	10	28	23	8	8
<b>Insgesamt</b>	<b>7 336</b>	<b>9 179</b>	<b>5 336</b>	<b>8 195</b>	<b>4 911</b>	<b>8 395</b>	<b>4 561</b>	<b>7 823</b>

### 3. Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen 1997 und 1998

- Daten des Statistischen Bundesamtes -

Wasserstraßengebiet Wasserstraße	Länge der Wasser- straße km	Beförderte Güter						Leistung		Mittlere Trans- port- weite km	Güter- verkehrs- dichte <sup>1)</sup> 1 000 t
		im Durch- gangs- verkehr	zwischen Häfen der gleichen Wasser- straße	nach	von	insge- samt	dar. auf aus- ländischen Schiffen	insge- samt	dar. auf aus- ländischen Schiffen		
				Häfen anderer Wasserstraßen							
		1 000 t						Millionen tkm			
<b>1997</b>											
Maingebiet .....	308	x	x	x	x	x	x	2 127	977	x	x
MDK-Würzburg .....	141	5 239	503	751	1 414	7 907	3 370	865	397	109	6 137
Würzburg- Aschaffenburg .....	167	6 988	141	673	1 711	9 513	4 180	1 262	580	133	7 555
Main-Donau-Kanal (MDK) ...	171	3 456	1	811	1 508	5 776	2 749	708	365	123	4 140
Donaugebiet .....	213	x	x	x	x	x	x	909	554	x	x
Kelheim-Regensburg ...	42	2 570	0	1 101	1 842	5 514	3 309	155	88	28	3 685
Regensburg- Vilshofen .....	124	4 162	25	108	330	4 625	2 841	537	329	116	4 330
Vilshofen-öster- reichische Grenze ...	47	4 450	-	75	193	4 718	2 985	217	137	46	4 626
<b>Insgesamt</b>	<b>692</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>3 744</b>	<b>1 895</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
<b>1998</b>											
Maingebiet .....	308	x	x	x	x	x	x	2 457	1 186	x	x
MDK-Würzburg .....	141	6 357	468	762	1 281	8 868	4 059	1 013	490	114	7 181
Würzburg- Aschaffenburg .....	167	7 993	365	680	1 785	10 823	4 833	1 444	695	133	8 648
Main-Donau-Kanal (MDK) ...	171	4 505	29	675	1 585	6 794	3 372	891	472	131	5 210
Donaugebiet .....	213	x	x	x	x	x	x	1 099	694	x	x
Kelheim-Regensburg ...	42	3 085	1	1 453	2 307	6 846	4 336	188	109	28	4 486
Regensburg- Vilshofen .....	124	5 023	6	150	397	5 576	3 605	652	417	117	5 256
Vilshofen-öster- reichische Grenze ...	47	5 342	-	110	182	5 633	3 681	259	168	46	5 500
<b>Insgesamt</b>	<b>692</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>4 446</b>	<b>2 351</b>	<b>x</b>	<b>x</b>

<sup>1)</sup> Geleistete Tonnenkilometer dividiert durch die Länge der Wasserstraße.

### 4. Bestand an fahrfähigen Binnenschiffen am 31. Dezember 1998 nach Schiffsarten und Heimatorten

- Daten des Statistischen Bundesamtes -

Schiffsart	Binnenschiffe insgesamt			davon mit Heimatort <sup>1)</sup> im						
	Anzahl	Tragfähigkeit in t	Maschinen- leistung in kW	Maingebiet			Donaugebiet			
				Anzahl	Tragfähigkeit in t	Maschinen- leistung in kW	Anzahl	Tragfähigkeit in t	Maschinen- leistung in kW	
Güterschiffe <sup>2)</sup>										
mit eigener Triebkraft .....	207	279 394	121 562	185	260 795	108 996	22	18 599	12 566	
dar. Tankschiffe .....	65	97 416	42 054	65	97 416	42 054	-	-	-	
ohne eigene Triebkraft ...	78	59 685	-	26	16 083	-	52	43 602	-	
dar. Tankkähne .....	1	2 549	-	1	2 549	-	-	-	-	
Schlepper, Schubboote .....	33	-	12 505	10	-	1 717	23	-	10 788	
Fahrgastschiffe <sup>3)</sup> .....	110 <sup>4)</sup>	32204 <sup>4)</sup>	26551 <sup>4)</sup>	27	8 406	6 657	27	11 223	12 912	

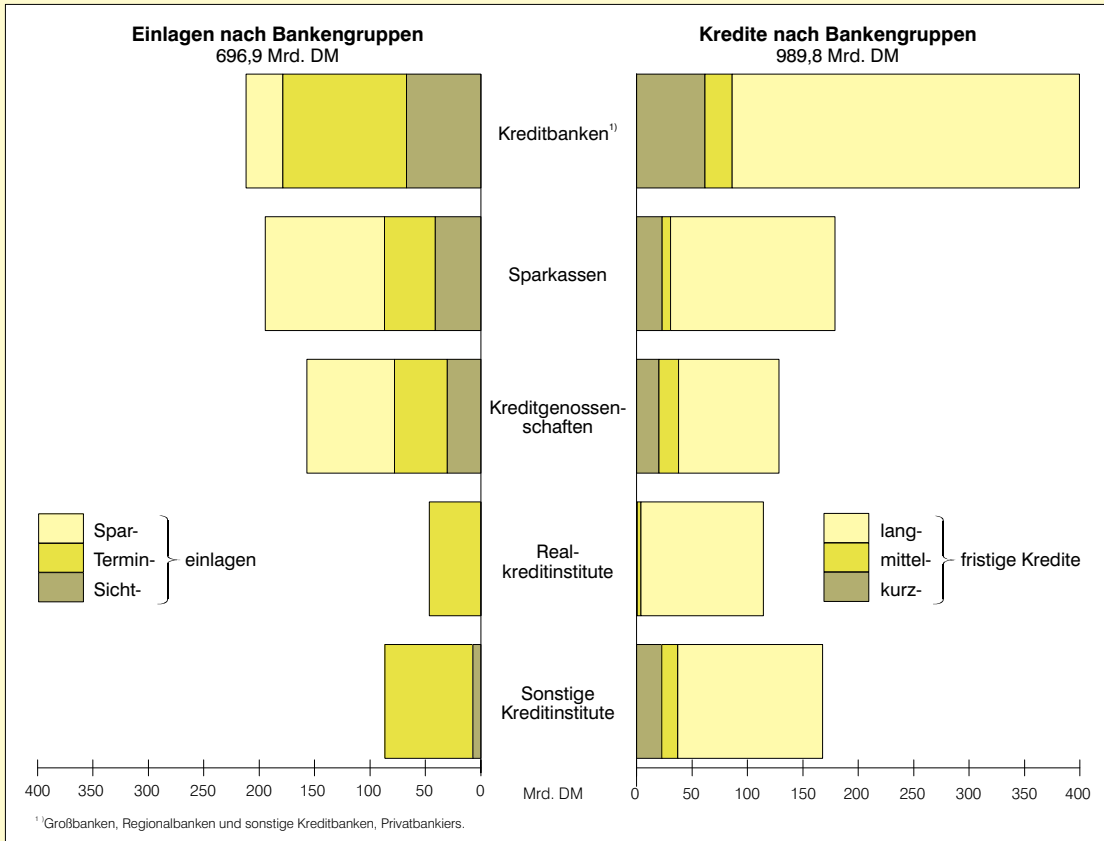
<sup>1)</sup> Als Heimatort gilt der Ort, an dem sich die Geschäftsniederlassung, bei mehreren Niederlassungen die Hauptniederlassung und in Ermangelung einer Geschäftsniederlassung der Wohnsitz des Schiffseigners befindet. Ist ein Heimatort nicht festzustellen, so gilt der Ort, an dem der Schiffseigner zur Gewerbesteuer oder Einkommensteuer veranlagt wird. - <sup>2)</sup> Ohne Güterschiffe mit einer Tragfähigkeit von 20 t oder weniger. - <sup>3)</sup> Die Angaben in den Spalten "Tragfähigkeit" enthalten Zahlen über die Personenkapazität. - <sup>4)</sup> Einschl. Fahrgastschiffe auf den bayerischen Seen.

**XVI. Geld und Kredit**

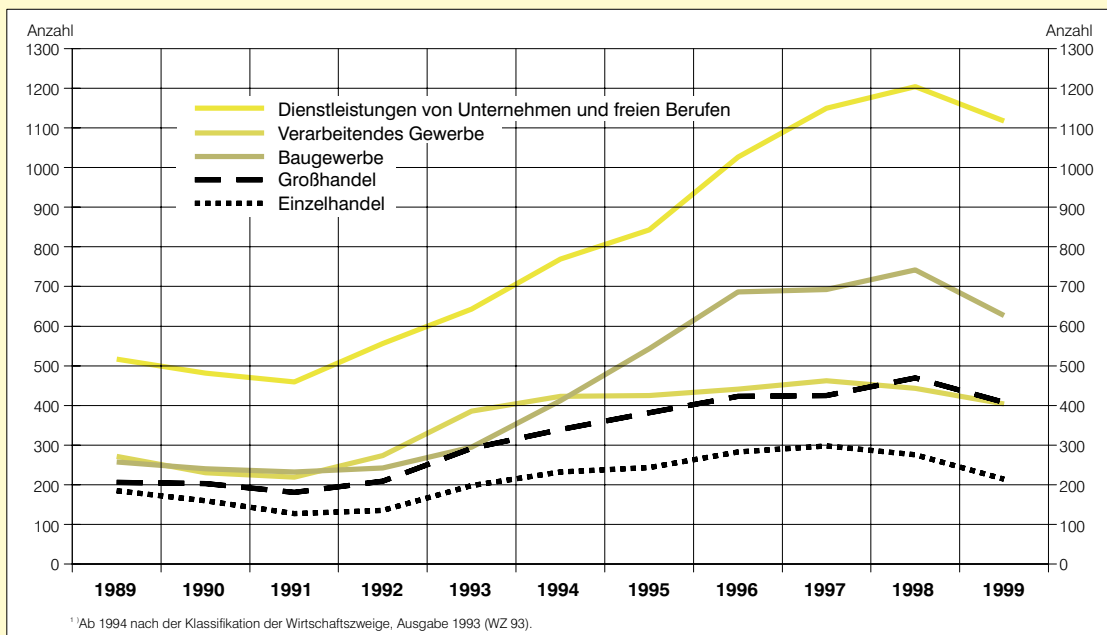
	Seite
1. Einlagen und Kredite der Kreditinstitute am 31. Dezember 1999 nach Bankengruppen.....	281
2. Kredite der Kreditinstitute an inländische Nichtbanken 1998 und 1999 nach Wirtschaftsbereichen und Befristung .....	281
3. Absatz, Tilgung und Umlauf von Inhaberschuldverschreibungen der Kreditinstitute mit Hauptsitz in Bayern 1998 und 1999 .....	282
4. Aktiva und Passiva der Kreditinstitute mit Hauptsitz in Bayern .....	282
5. Erstabsatz von Inhaberschuldverschreibungen bayerischer Emittenten 1998 und 1999 nach Käufergruppen ..	283
6. Umsätze der Kreditinstitute (ohne Bausparkassen) im Sparverkehr seit 1990 .....	283
7. Entwicklung des Bauspargeschäfts 1998 und 1999 .....	284
8. Entwicklung der Umsätze an der Bayerischen Börse seit 1990 .....	284
9. Entwicklung der Insolvenzen seit 1992 nach Wirtschaftsbereichen .....	285
10. Insolvenzen 1998 und 1999 nach der Rechtsform der Unternehmen .....	285
11. Insolvenzen 1999 nach Größenklassen der geltend gemachten Forderung .....	286
12. Finanzielle Ergebnisse der 1998 eröffneten Konkurse mit Masse .....	286
13. Insolvenzverluste 1998 nach Wirtschaftsbereichen und Größenklassen der Insolvenzverluste .....	286

### Einlagen von Nichtbanken am 31. Dezember 1999

### Kredite an Nichtbanken am 31. Dezember 1999



### Entwicklung der Insolvenzen seit 1989 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen<sup>1)</sup>





## Allgemeine Anmerkungen

Mit dem Start in die Europäische Währungsunion (EWU) am 1. Januar 1999 wurde die Bankenstatistik an das Europäische System der Zentralbanken (ESZB) angepaßt.

Die Daten aus den **Bankenstatistiken** (Tabellen 1 bis 6) stammen aus Veröffentlichungen der Landeszentralbank in Bayern. Während sich die Ergebnisse in den Tabellen 1, 2 und 6 auf im Bereich der Landeszentralbank in Bayern tätige Niederlassungen berichtspflichtiger Kreditinstitute, also auf alle in Bayern gelegene Bankstellen beziehen, liegen den Tabellen 3, 4 und 5 nur Angaben der Kreditinstitute mit Hauptsitz in Bayern zugrunde. Deutsche Postbank AG und Landeszentralbank bleiben unberücksichtigt. Die Aufbereitung der Ergebnisse erfolgt teils monatlich, teils vierteljährlich.

Bei der **Statistik der Bausparkassen** (Tabelle 7) erfolgt die Datenlieferung halbjährlich durch das Statistische Bundesamt. Dieses entnimmt die Angaben wiederum aus Statistiken der Bundesgeschäftsstelle der Landesbausparkassen sowie des Verbands der privaten Bausparkassen.

Die Ergebnisse über die **Umsätze der amtlich notierten Wertpapiere** an der Bayerischen Börse (Tabelle 8) beruhen auf Angaben der Bayerischen Börse. Die Aufbereitung erfolgt monatlich.

Die **Insolvenzstatistik** beruht auf Meldungen der Insolvenzgerichte bei den Amtsgerichten. Bis einschließlich 1998 war für die Durchführung der Insolvenzverfahren die Konkursordnung aus dem Jahr 1877 sowie die Vergleichsordnung aus dem Jahr 1935 maßgebend. Seit 1. Januar 1999 gilt die neue Insolvenzordnung. Seitdem gibt es keine Vergleichsverfahren mehr. Neu geschaffen wurde die Verbraucherinsolvenz, die es überschuldeten Privatpersonen ermöglichen soll, wieder schuldenfrei zu werden. Die Insolvenzstatistik besteht aus zwei Teilen. Zunächst werden, nach dem richterlichen Beschluß, ob ein Verfahren eröffnet oder mangels Masse abgelehnt wird, monatlich die beantragten Insolvenzen sowie bis 1998 die eröffneten Vergleichsverfahren geliefert (Tabellen 9 bis 11). Sodann stehen im allgemeinen ein Jahr später die **finanziellen Ergebnisse** der eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren fest (Tabellen 12 und 13). Die finanziellen Auswirkungen der Insolvenzverfahren lassen sich erst nach Abschluß der gerichtlichen Ermittlung der Gläubigerforderungen, der vorhandenen Teilungsmasse und deren Verteilung auf die Gläubiger absehen. Die dafür erforderlichen Feststellungen können sich Monate, teilweise sogar Jahre hinziehen, so daß für alle der bis zum Ende des nächsten Jahres noch nicht abgeschlossenen Insolvenzverfahren von den Gerichten die erforderlichen Daten geschätzt werden.

## Begriffsbestimmungen in alphabetischer Reihenfolge

Die **Deckungsquote** bei Insolvenzverfahren entspricht dem Verhältnis aus dem noch vorhandenen Vermögen (Teilungsmasse) und den Gläubigerforderungen.

**Indossamentsverbindlichkeiten** sind Eventualverbindlichkeiten für bei Kreditinstituten eingereichte und von diesen weiterverkaufte Wechsel für den Fall, daß der ursprüngliche Aussteller des Wechsels diesen bei Fälligkeit nicht bedienen kann.

**Insolvenz** liegt bei dauerhafter Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung vor. Seit 1999 kann bereits bei drohender Zahlungsunfähigkeit ein Insolvenzverfahren beantragt werden.

**Kommunalobligationen** sind festverzinsliche Schuldverschreibungen von öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten sowie von privaten Hypothekenbanken, die diese Institute zur Refinanzierung von Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften ausgeben. Eine Grundpfandrechtliche Sicherheit steht meist nicht dahinter.

Ein **Insolvenzverfahren** wird **mangels Masse abgelehnt**, wenn die zur Verfügung stehende Insolvenzmasse nicht einmal ausreicht, um die gerichtlichen Verfahrenskosten zu decken.

**Pfandbriefe** sind Schuldverschreibungen, die von privaten Hypothekenbanken (= **Hypothekendarlehen**) sowie von öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten (= **Öffentliche Pfandbriefe**) oder von Schiffspfandbriefbanken ausgegeben werden. Sie dienen zur Deckung von Hypothekendarlehen, die von diesen Instituten gewährt werden.

Bei **Schatzwechslern und unverzinslichen Schatzanweisungen** handelt es sich um Geldmarktpapiere, die vom Bund, seinen Sondervermögen, von den Ländern oder anderen öffentlichen Stellen begeben werden.

Bei **Sichteinlagen** handelt es sich um Geldanlagen, über die jederzeit ohne Kündigungsfrist verfügt werden kann.

Die **Teilungsmasse** wird (bis 1998) entsprechend der in der Konkursordnung festgelegten Rangfolge auf bevorrechtigte und nicht bevorrechtigte Gläubiger aufgeteilt. Zu den **bevorrechtigten** Gläubigern gehören im wesentlichen das Finanzamt, Arbeitnehmer, Sozialversicherungsträger oder Krankenkassen.

Über **Termingelder** kann erst nach Ablauf einer genau festgelegten Anlagefrist verfügt werden.

**Treuhandkredite** sind Ausleihungen von zweckgebundenen Mitteln, die von der öffentlichen Hand oder sonstigen Stellen den Kreditinstituten voll zur Verfügung gestellt werden und von diesen im eigenen Namen, aber für Rechnung des Treugebers, gewährt werden. Die Kreditinstitute haften nur für die ordnungsgemäße Verwaltung der Ausleihungen und die Abführung der Zins- und Tilgungszahlungen. Sie tragen kein Kreditrisiko.

**Vergleichsverfahren** wurden geschaffen, um in Zahlungsschwierigkeiten geratene Unternehmen durch Stundung oder Teilschuldenerlaß (= **Erlaßvergleich**) vor dem Konkurs zu retten. Es wurde nur eröffnet, wenn mindestens 35% der Gläubigerforderungen erfüllt werden konnten. Stellte sich während des Verfahrens heraus, daß das doch nicht der Fall war, kam es zum **Anschlußkonkurs**.

### 1. Einlagen und Kredite der Kreditinstitute am 31. Dezember 1999 nach Bankengruppen

Bankengruppe <sup>1)</sup>	Sicht- <sup>2)</sup>	Termin- <sup>3)</sup>	Spar-	Einlagen <sup>4)</sup> insgesamt	Kurz- <sup>5)</sup>	Mittel- <sup>6)</sup>	Lang- <sup>7)</sup>	Kredite <sup>8)</sup> insgesamt
	einlagen				fristige Kredite			
	von Nichtbanken			an Nichtbanken				
	Millionen DM							
Kreditbanken .....	67 104	111 752	33 110	211 966	61 574	24 672	313 555	399 801
Sparkassen .....	41 245	45 807	107 609	194 661	23 267	7 473	148 499	179 239
Kreditgenossenschaften .....	30 196	47 650	79 372	157 218	20 140	17 792	90 622	128 554
Realkreditinstitute .....	154	46 281	-	46 435	531	3 521	110 252	114 304
Sonstige Kreditinstitute .....	7 077	79 587	-	86 664	22 694	14 352	130 870	167 916
<b>Insgesamt</b>	<b>145 776</b>	<b>331 077</b>	<b>220 091</b>	<b>696 944</b>	<b>128 206</b>	<b>67 810</b>	<b>793 798</b>	<b>989 814</b>

<sup>1)</sup> Alle im Bereich der Landeszentralbank in Bayern tätigen Niederlassungen berichtspflichtiger Kreditinstitute, jedoch ohne Deutsche Postbank AG und Landeszentralbank. - <sup>2)</sup> Täglich fällige Verbindlichkeiten. - <sup>3)</sup> Einschl. Bauspareinlagen, Verbindlichkeiten aus Namensschuldverschreibungen und Sparbriefen. - <sup>4)</sup> Ohne Einlagen aus Treuhandkrediten und ohne Verbindlichkeiten gegenüber Bausparkassen und Geldmarktfonds, aber einschl. Einlagen von Nichtbanken bei Bausparkassen. - <sup>5)</sup> Laufzeit bis einschl. einem Jahr. - <sup>6)</sup> Laufzeit von über einem Jahr bis einschl. fünf Jahre. - <sup>7)</sup> Laufzeit über fünf Jahre. - <sup>8)</sup> Ohne Treuhandkredite und ohne Kredite an Bausparkassen, aber einschl. Kredite der Bausparkassen an Nichtbanken.

### 2. Kredite d. Kreditinstitute an inländische Nichtbanken 1998 und 1999 nach Wirtschaftsbereichen und Befristung

- Stand jeweils 31. Dezember -

Wirtschaftsbereich Kreditnehmer	Kurz- <sup>1)</sup>	Mittel- <sup>2)</sup>	Lang- <sup>3)</sup>	Kurz- <sup>1)</sup>	Mittel- <sup>2)</sup>	Lang- <sup>3)</sup>
	fristige Kredite <sup>4)</sup>					
	1998 <sup>5)</sup>			1999 <sup>6)</sup>		
	Millionen DM					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	•	•	•	1 693	1 512	10 291
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau .....	•	•	•	2 283	1 297	12 647
Verarbeitendes Gewerbe .....	•	•	•	18 340	5 180	37 965
dav. Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung .....	•	•	•	1 825	254	1 711
Herstellung v. Gummi- u. Kunststoffwaren .....	•	•	•	657	306	1 696
Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden ...	•	•	•	1 000	312	2 768
Metallerzeug. u. -bearbeitung, H. v. Metallerzeugn. ....	•	•	•	1 770	629	3 793
Maschinen- und Fahrzeugbau .....	•	•	•	4 072	819	5 188
H. v. Büromaschinen, DV-Geräten u. -Einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik .....	•	•	•	2 142	638	3 857
Holz-, Papier- und Druckgewerbe, Recycling .....	•	•	•	3 173	1 145	9 225
Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe .....	•	•	•	1 276	286	1 990
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung .....	•	•	•	2 425	791	7 737
Baugewerbe .....	•	•	•	6 363	2 312	15 037
Handel zuzgl. Instandhaltung u. Rep. v. Kfz .....	•	•	•	18 515	4 104	45 835
Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	•	•	•	2 472	1 049	10 919
Finanzierungsinstitutionen (ohne Kreditinstitute) und Versicherungsgewerbe .....	•	•	•	2 320	1 687	9 051
Dienstleistungen <sup>9)</sup> (einschl. freier Berufe) .....	•	•	•	43 560	17 336	209 992
dar. Wohnungsunternehmen .....	•	•	•	9 357	2 738	43 504
Beteiligungsgesellschaften .....	•	•	•	5 180	874	9 109
sonstiges Grundstückswesen .....	•	•	•	9 850	2 402	58 914
Datenverarbeitung und Datenbanken, Forschung und Entwicklung <sup>7)</sup> .....	•	•	•	7 240	2 958	40 262
<b>Unternehmen und wirtschaftlich selbständige</b>						
<b>Privatpersonen zusammen</b> .....				<b>95 546</b>	<b>34 477</b>	<b>351 737</b>
dar. Handwerk .....	•	•	•	6 230	2 375	22 291
Kredite für den Wohnungsbau .....	•	•	•	4 085	3 996	134 407
<b>Wirtschaftlich unselbständige und sonstige</b>						
<b>Privatpersonen</b> .....				<b>16 822</b>	<b>20 154</b>	<b>300 347</b>
dav. Ratenkredite <sup>8)</sup> .....	•	•	•	429	8 295	17 322
Nichtratenkredite <sup>8)</sup> .....	•	•	•	14 655	3 384	22 567
Kredite für den Wohnungsbau .....	•	•	•	1 738	8 475	260 458
<b>Organisationen ohne Erwerbszweck</b> .....				<b>636</b>	<b>344</b>	<b>4 241</b>
<b>Öffentliche Haushalte</b> .....				<b>4 071</b>	<b>7 857</b>	<b>107 206</b>
<b>Forderungen an inländische Nichtbanken insgesamt</b>				<b>117 075</b>	<b>62 832</b>	<b>763 531</b>

<sup>1)</sup> Laufzeit bis einschl. einem Jahr. - <sup>2)</sup> Laufzeit von über einem Jahr bis einschl. fünf Jahre. - <sup>3)</sup> Laufzeit über fünf Jahre. - <sup>4)</sup> Ohne Treuhandkredite und ohne Kredite an Bausparkassen, aber einschl. Kredite der Bausparkassen an Nichtbanken; hier: Wechselkredite zuzügl. Indossamentsverbindlichkeiten. - <sup>5)</sup> Für 1998 liegen keine Daten auf Basis der neuen ESZB-Definitionen vor. - <sup>6)</sup> Einschl. Kredite an Institutionen für Finanzierungsleasing. - <sup>7)</sup> Einschl. Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen (ohne Beteiligungsgesellschaften). - <sup>8)</sup> Ohne Kredite für den Wohnungsbau.

### 3. Absatz, Tilgung und Umlauf von Inhaberschuldverschreibungen der Kreditinstitute mit Hauptsitz in Bayern 1998 und 1999

Zeit	Brutto-Absatz <sup>1)</sup>				Tilgung				Umlauf <sup>2)</sup> am Jahres- bzw. Quartalsende			
	insgesamt	Hypothekendarlehen	Öffentliche Pfandbriefe <sup>3)</sup>	Sonstige Bankschuldverschreibungen <sup>4)</sup>	insgesamt	Hypothekendarlehen	Öffentliche Pfandbriefe <sup>3)</sup>	Sonstige Bankschuldverschreibungen <sup>4)</sup>	insgesamt	Hypothekendarlehen	Öffentliche Pfandbriefe <sup>3)</sup>	Sonstige Bankschuldverschreibungen <sup>4)</sup>
	Millionen DM (Nominalwert)											
1998 .....	114 384	24 755	34 964	54 664	77 659	13 068	25 386	39 205	404 732	90 149	144 689	169 894
1999 .....	132 968	16 195	36 873	79 901	96 426	13 090	23 468	59 868	441 249	93 252	158 094	189 903
1998 1. Vj. ....	29 004	6 359	8 386	14 259	22 304	2 350	7 128	12 826	374 708	82 471	136 370	155 867
2. Vj. ....	24 501	7 767	7 557	9 178	16 018	3 330	5 361	7 327	383 191	86 908	138 565	157 718
3. Vj. ....	27 976	6 528	11 190	10 258	19 485	5 186	6 692	7 608	391 682	88 250	143 063	160 369
4. Vj. ....	32 902	4 101	7 831	20 970	19 852	2 203	6 205	11 444	404 732	90 149	144 689	169 894
1999 1. Vj. ....	34 822	4 590	11 616	18 616	28 649	3 343	5 797	19 507	410 906	91 396	150 507	169 003
2. Vj. ....	35 219	5 819	9 699	19 703	26 979	2 443	6 392	18 142	419 148	94 772	153 812	170 564
3. Vj. ....	32 216	2 140	7 287	22 787	15 971	3 067	4 682	8 220	435 364	93 843	156 418	185 104
4. Vj. ....	30 712	3 646	8 271	18 797	24 827	4 236	6 595	13 998	441 249	93 252	158 094	189 903

<sup>1)</sup> Erstabsatz neu aufgelegter Wertpapiere. - <sup>2)</sup> Einschl. der zeitweilig im Bestand der Emittenten befindlichen Schuldverschreibungen; ohne dem Treuhänder zur zeitweiligen Verwahrung übergebene Stücke. - <sup>3)</sup> Einschl. Kommunalobligationen, Kommunalschatzanweisungen und Landesbodenbriefe. - <sup>4)</sup> Einschl. Inhaberschuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten.

### 4. Aktiva und Passiva der Kreditinstitute mit Hauptsitz in Bayern

- Stand: 31. Dezember 1999 -

Aktiva <sup>1)</sup>	Mill. DM	Passiva <sup>1)</sup>	Mill. DM
Kassenbestand .....	5 167	Verbindlichkeiten gegenüber Banken <sup>4)</sup> .....	386 159
Guthaben bei Zentralnotenbanken .....	10 200	Nichtbanken .....	668 405
Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen .....	976	Verbriefte Verbindlichkeiten .....	427 762
Wechsel .....	2 568	dar. begebene Schuldverschreibungen .....	403 576
dar. bei Zentralnotenbanken refinanzierbar .....	1 713	begebene Geldmarktpapiere .....	23 734
Buchforderungen an Banken .....	330 979	Treuhandverbindlichkeiten .....	21 144
Nichtbanken .....	955 572	Wertberichtigungen <sup>5)</sup> .....	3 307
Schuldverschreibungen und andere Wertpapiere		Rückstellungen .....	12 107
Geldmarktpapiere <sup>2)</sup> .....	6 570	Nachrangige Verbindlichkeiten .....	28 878
Anleihen und Schuldverschreibungen .....	214 490	Genußrechtskapital .....	8 776
eigene Schuldverschreibungen .....	10 587	Fonds für allgemeine Bankrisiken .....	1 312
Aktien und andere festverzinsliche Wertpapiere .....	42 252	Eigenkapital insgesamt .....	63 856
Beteiligungen .....	30 885	dav. gezeichnetes Kapital .....	15 672
Treuhandvermögen .....	21 144	Rücklagen .....	48 184
Ausgleichsforderungen an die öffentliche Hand <sup>3)</sup> .....	1 297	Übrige Passivpositionen .....	46 251
Sachanlagen .....	12 691	<b>Summe der Passiva</b> .....	<b>1 667 953</b>
Übrige Aktivpositionen .....	22 576	Nachrichtlich:	
<b>Summe der Aktiva</b> .....	<b>1 667 953</b>	Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln .....	92
		Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen .....	63 369

<sup>1)</sup> Ohne Deutsche Postbank AG und Landeszentralbank. - <sup>2)</sup> Ohne Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen. - <sup>3)</sup> Einschl. Schuldverschreibungen aus dem Umtausch von Ausgleichsforderungen. - <sup>4)</sup> Einschl. Verbindlichkeiten gegenüber der Deutschen Bundesbank. - <sup>5)</sup> Unversteuerte Pauschalwertberichtigungen sowie Einzelwertberichtigungen für Länderrisiken.

## 5. Erstabsatz von Inhaberschuldverschreibungen bayerischer Emittenten 1998 und 1999 nach Käufergruppen

Käufergruppe	Hypothekens- pfandbriefe		Öffentliche Pfandbriefe <sup>1)</sup>		Sonstige Bankschuld- verschreibungen <sup>2)</sup>		Anleihen der öffentlichen Hand		Insgesamt	
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%
<b>1998</b>										
Inländische Erwerber .....	24 646	28,2	34 413	39,4	28 097	32,2	150	0,2	87 306	100
dav. öffentliche Stellen .....	7	1,0	14	2,1	650	96,9	-	-	671	100
Kreditinstitute .....	20 526	28,5	32 321	45,0	18 915	26,3	150	0,2	71 912	100
sonstige Wirtschaftsunternehmen .....	545	21,9	857	34,5	1 083	43,6	-	-	2 485	100
Private .....	3 568	29,2	1 221	10,0	7 449	60,8	-	-	12 238	100
Ausländische Erwerber .....	109	0,4	551	2,0	26 568	97,6	-	-	27 228	100
<b>Insgesamt</b>	<b>24 755</b>	<b>21,6</b>	<b>34 964</b>	<b>30,5</b>	<b>54 664</b>	<b>47,7</b>	<b>150</b>	<b>0,1</b>	<b>114 534</b>	<b>100</b>
<b>1999</b>										
Inländische Erwerber .....	15 487	19,4	30 674	38,4	33 436	41,9	256	0,3	79 853	100
dav. öffentliche Stellen .....	10	4,8	0	0,2	194	95,0	-	-	204	100
Kreditinstitute .....	13 579	21,8	29 084	46,8	19 234	30,9	256	0,4	62 153	100
sonstige Wirtschaftsunternehmen .....	777	8,6	993	11,0	7 271	80,4	-	-	9 042	100
Private .....	1 120	13,2	597	7,1	6 736	79,7	-	-	8 454	100
Ausländische Erwerber .....	708	1,3	6 198	11,6	46 465	87,1	-	-	53 371	100
<b>Insgesamt</b>	<b>16 195</b>	<b>12,1</b>	<b>36 873</b>	<b>27,7</b>	<b>79 901</b>	<b>60,0</b>	<b>256</b>	<b>0,2</b>	<b>133 224</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Kommunalobligationen, Kommunalschatzanweisungen und Landesbodenbriefe. - <sup>2)</sup> Einschl. Inhaberschuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten.

## 6. Entwicklung der Umsätze der Kreditinstitute (ohne Bausparkassen) im Sparverkehr seit 1990

Jahr	Spareinlagenbestand am Jahres- bzw. Quartalsanfang <sup>1)</sup>	Bestandsveränderungen				Spareinlagenbestand am Jahres- bzw. Quartalsende <sup>1)</sup>
		Gutschriften	Belastungen	Zinsgutschriften	Insgesamt	
Millionen DM						
1990 .....	139 203	84 208	94 612	5 688	- 4 716	134 487
1991 .....	134 563	83 934	91 532	6 084	- 1 514	133 049
1992 .....	132 948	93 130	98 064	6 537	1 603	134 551
1993 .....	134 494	102 648	93 121	6 950	16 477	150 971
1994 .....	150 970	111 059	102 246	6 230	15 043	166 013
1995 .....	166 012	120 880	107 061	6 395	20 214	186 226
1996 .....	185 724	123 319	109 195	7 001	21 125	206 849
1997 .....	206 845	115 270	112 064	7 204	10 410	217 255
1998 .....	217 253	109 516	111 710	7 256	5 062	222 315
1999 .....	221 599	97 853	106 712	7 351	- 1 508	220 091
1998 1. Vj. ....	217 256	32 492	32 224	514	782	218 038
2. Vj. ....	218 038	24 659	27 673	404	- 2 610	215 428
3. Vj. ....	215 428	24 481	25 340	465	- 394	215 034
4. Vj. ....	215 031	27 884	26 473	5 873	7 284	222 315
1999 1. Vj. ....	222 549	26 754	27 921	634	- 533	222 016
2. Vj. ....	221 911	20 713	22 367	499	- 1 155	220 756
3. Vj. ....	219 911	20 008	22 240	495	- 1 737	218 174
4. Vj. ....	218 174	30 378	34 184	5 723	1 917	220 091

<sup>1)</sup> Abweichungen zwischen Endbestand eines Zeitraums und Anfangsbestand des Folgezeitraums sind im wesentlichen durch Veränderungen im Berichtskreis bedingt.

## 7. Entwicklung des Bauspargeschäfts 1998 und 1999

Geschäftsart	Einheit	Bausparkassen								
		insgesamt			davon					
					private			öffentliche		
	1998	1999	Veränd. in %	1998	1999	Veränd. in %	1998	1999	Veränd. in %	
Neu abgeschlossene Verträge <sup>1)</sup> .....	1 000	627	657	4,8	404	434	7,4	223	223	0,0
Bausparsumme <sup>2)</sup> .....	Mill. DM	26 267	29 535	12,4	17 944	20 203	12,6	8 323	9 332	12,1
Einzahlungen <sup>3)</sup> .....	Mill. DM	15 332	15 972	4,2	10 543	11 055	4,9	4 789	4 917	2,7
dav. Spargeld <sup>4)</sup> .....	Mill. DM	8 739	9 119	4,3	6 064	6 426	6,0	2 675	2 693	0,7
Tilgungen und Zinsen .....	Mill. DM	6 593	6 853	3,9	4 479	4 629	3,3	2 114	2 223	5,2
Wohnungsbauprämien <sup>5)</sup> .....	Mill. DM	.	.	.	.	.	.	42	55	31,7
Auszahlungen <sup>6)</sup> .....	Mill. DM	13 031	12 117	- 7,0	9 013	8 348	- 7,4	4 019	3 769	- 6,2
Bestand am Jahresende:										
nicht zugeteilte Verträge .....	1 000	4 298	4 406	2,5	2 727	2 823	3,5	1 571	1 583	0,8
Bausparsumme .....	Mill. DM	169 530	176 584	4,2	114 545	119 438	4,3	54 985	57 146	3,9
zugeteilte Verträge .....	1 000	1 666	1 501	- 9,9	1 085	967	- 10,9	581	534	- 8,1
Bausparsumme .....	Mill. DM	73 777	66 087	- 10,4	49 681	43 939	- 11,6	24 096	22 148	- 8,1
Bauspareinlagen .....	Mill. DM	36 193	38 003	5,0	24 837	26 278	5,8	11 356	11 724	3,2
Baudarlehen .....	Mill. DM	30 729	29 387	- 4,4	20 636	19 435	- 5,8	10 093	9 952	- 1,4
dav. aus Zuteilungen .....	Mill. DM	20 414	17 563	- 14,0	13 395	11 291	- 15,7	7 018	6 272	- 10,6
aus Zwischenkrediten .....	Mill. DM	9 775	11 118	13,7	6 776	7 498	10,7	2 999	3 620	20,7
sonstige .....	Mill. DM	541	705	30,3	465	646	38,9	76	59	- 22,3

<sup>1)</sup> Nur Verträge, auf die Einzahlungen vorgenommen wurden. - <sup>2)</sup> Einschl. Erhöhungen der Vertragssumme. - <sup>3)</sup> Ohne Wohnungsbauprämien. - <sup>4)</sup> Ohne Zinsgutschriften. - <sup>5)</sup> Ab 1997 ist eine Aufgliederung der Wohnungsbauprämien bei den privaten Bausparkassen nach Ländern nicht mehr möglich. - <sup>6)</sup> Auszahlung von Bauspareinlagen, von Baudarlehen aus Zuteilungen und aus Zwischenkrediten sowie von sonstigen Baudarlehen. Zur Vermeidung von Doppelzählungen sind Ablösungen von Zwischenkrediten nicht erfaßt.

## 8. Entwicklung der Umsätze an der Bayerischen Börse seit 1990

- Daten der Bayerischen Börse -

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Milliarden DM												
<b>Aktien</b>												
1990 .....	17,74	16,99	15,07	10,03	10,71	8,58	12,56	11,42	6,01	7,26	5,98	5,13
1991 .....	6,37	7,87	8,49	9,67	9,13	11,75	8,16	9,91	6,13	6,55	6,00	4,66
1992 .....	10,06	9,85	7,87	7,60	9,08	7,30	7,80	.	.	.	.	.
1993 .....	6,24	9,20	11,38	7,18	6,48	7,63	12,20	12,76	8,32	9,86	7,82	9,32
1994 .....	10,69	8,82	10,34	9,21	7,94	7,93	6,58	8,02	6,72	6,80	6,01	5,57
1995 .....	6,10	7,38	8,28	5,23	7,28	5,62	6,42	6,63	8,63	5,50	6,17	5,42
1996 .....	10,71	8,66	9,90	7,98	7,48	6,66	8,60	6,08	7,17	9,07	11,45	8,45
1997 .....	13,80	12,17	14,06	11,88	11,21	12,71	12,90	15,84	14,48	16,04	9,82	4,89
1998 .....	5,47	7,74	10,22	12,83	13,05	14,22	17,34	12,45	10,32	8,41	8,23	7,75
1999 .....	16,53	9,99	15,61	12,81	8,51	11,73	14,14	8,96	8,84	8,55	13,77	16,88
<b>Festverzinsliche Wertpapiere</b>												
1990 .....	7,43	7,63	8,12	7,68	8,23	5,77	9,14	7,92	5,43	9,14	7,32	6,41
1991 .....	10,64	9,92	7,79	7,80	8,52	5,33	6,63	6,50	5,52	8,98	7,30	8,45
1992 .....	15,33	7,91	8,77	10,37	8,25	7,53	15,80	.	.	.	.	.
1993 .....	29,94	25,24	20,49	17,27	12,48	16,88	16,55	23,29	25,30	24,85	22,44	26,06
1994 .....	25,36	22,83	26,89	22,17	24,91	26,03	23,74	19,85	21,44	20,23	21,58	21,69
1995 .....	21,94	18,89	22,79	16,07	19,55	22,98	17,95	19,06	22,54	19,14	22,85	17,11
1996 .....	22,64	21,19	24,48	20,89	22,02	20,54	25,16	18,83	21,16	20,04	21,06	17,45
1997 .....	16,44	15,23	14,88	14,00	11,28	19,18	20,26	19,79	16,99	33,63	26,16	30,00
1998 .....	40,96	47,97	38,20	29,36	21,66	37,96	28,64	28,77	31,02	41,79	26,21	35,36
1999 .....	37,26	36,50	27,21	27,56	44,85	27,42	26,35	28,54	14,73	11,07	13,08	13,81

## 9. Entwicklung der Insolvenzen seit 1992 nach Wirtschaftsbereichen

Merkmal <sup>1)</sup>	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
<b>Insolvenzen<sup>2)</sup></b>								
Verarbeitendes Gewerbe .....	274	386	423	425	441	462	443	403
Baugewerbe .....	242	295	412	543	686	692	742	625
Handel .....	352	500	588	670	754	780	802	671
dar. Großhandel .....	209	292	339	382	423	425	469	408
Einzelhandel .....	135	198	232	243	283	298	276	214
Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen .....	556	643	769	843	1 026	1 150	1 204	1 114
Übrige Wirtschaftsbereiche <sup>3)</sup> .....	112	184	191	252	263	304	262	231
<b>Erwerbsunternehmen zusammen</b>	<b>1 536</b>	<b>2 008</b>	<b>2 383</b>	<b>2 733</b>	<b>3 170</b>	<b>3 388</b>	<b>3 453</b>	<b>3 044</b>
Andere Gemeinschuldner <sup>4)</sup> .....	581	572	572	712	626	681	627	885
<b>Insgesamt</b> .....	<b>2 117</b>	<b>2 580</b>	<b>2 955</b>	<b>3 445</b>	<b>3 796</b>	<b>4 069</b>	<b>4 080</b>	<b>3 929</b>
dar. Vergleichsverfahren .....	5	14	12	3	6	7	5	x
<b>darunter mangels Masse abgelehnte Konkurse<sup>5)</sup></b>								
Verarbeitendes Gewerbe .....	190	247	292	295	326	351	319	210
Baugewerbe .....	197	263	345	446	559	586	653	425
Handel .....	274	393	494	573	621	662	671	481
dar. Großhandel .....	154	217	273	314	336	346	384	282
Einzelhandel .....	114	166	204	216	242	267	237	162
Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen .....	436	518	631	683	875	1 000	1 033	844
Übrige Wirtschaftsbereiche <sup>3)</sup> .....	98	156	160	208	230	269	229	181
<b>Erwerbsunternehmen zusammen</b>	<b>1 195</b>	<b>1 577</b>	<b>1 922</b>	<b>2 205</b>	<b>2 611</b>	<b>2 868</b>	<b>2 905</b>	<b>2 141</b>
Andere Gemeinschuldner <sup>4)</sup> .....	491	461	496	566	538	571	514	511
<b>Insgesamt</b>	<b>1 686</b>	<b>2 038</b>	<b>2 418</b>	<b>2 771</b>	<b>3 149</b>	<b>3 439</b>	<b>3 419</b>	<b>2 652</b>
<b>Insolvenzverluste in 1 000 DM</b>								
Gesamtverluste .....	1 843 286	3 712 303	3 905 725	5 053 913	5 468 527	5 890 086	6 682 719	•
dav. Konkursverluste insgesamt .....	1 837 559	3 678 281	3 883 237	5 047 068	5 463 852	5 885 142	6 658 853	•
je erfaßten Konkurs .....	868	1 432	1 318	1 464	1 437	1 445	1 629	•
Vergleichsverluste insgesamt .....	5 727	34 022	22 488	6 845	4 675	4 944	23 866	x
je erfaßten Vergleich .....	1 145	2 430	1 874	3 423	779	706	4 773	x
<b>Durchschnittliche Deckungsquote in %</b>								
Konkurse (mit Masse)								
bevorrechtigte Forderungen .....	32,1	50,4	53,5	40,2	50,5	46,2	41,1	•
nicht bevorrechtigte Forderungen .....	3,2	4,8	6,2	3,1	3,8	5,5	3,7	•
Erlaßvergleiche .....	38,3	36,4	48,9	38,9	38,7	37,0	36,7	x

<sup>1)</sup> Wirtschaftliche Gliederung ab 1994 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Konkurse und Vergleichsverfahren abzüglich Anschlußkonkurse. - <sup>3)</sup> Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei, Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Verkehr, Bank- und Versicherungswesen. - <sup>4)</sup> Im wesentlichen natürliche Personen (ab 1999 einschl. Verbraucherinsolvenzen) und Nachlässe. - <sup>5)</sup> Ab 1999: mangels Masse abgelehnte Insolvenzen.

## 10. Insolvenzen 1998 und 1999 nach der Rechtsform der Unternehmen

Rechtsform	Insolvenzen			Geltend gemachte Forderungen	Insolvenzen			Geltend gemachte Forderungen
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	darunter		
		mangels Masse abgelehnt	eröffnet	mangels Masse abgelehnt		eröffnet		
	Anzahl			Mill. DM	Anzahl			Mill. DM
1998				1999				
<b>Erwerbsunternehmen zusammen</b> .....	<b>3 453</b>	<b>2 901</b>	<b>552</b>	<b>4 830 186</b>	<b>3 044</b>	<b>2 141</b>	<b>900</b>	<b>5 104 825</b>
dav. Einzelunternehmen .....	1 401	1 298	103	624 666	992	787	202	730 592
Personengesellschaften .....	167	94	73	1 335 604	182	94	88	928 991
dar. GmbH u. Co. KG .....	134	72	62	1 259 846	141	65	76	827 738
Kapitalgesellschaften .....	1 859	1 486	373	2 847 541	1 840	1 242	598	3 429 875
dav. Gesellschaften mbH .....	1 840	1 478	362	2 685 248	1 819	1 231	588	3 206 858
Aktien- und Kommanditgesellschaften a.A. ....	19	8	11	162 293	21	11	10	223 017
sonstige Rechtsformen .....	26	23	3	22 375	30	18	12	15 367
<b>Andere Gemeinschuldner zusammen</b> .....	<b>627</b>	<b>514</b>	<b>113</b>	<b>379 924</b>	<b>885</b>	<b>511</b>	<b>357</b>	<b>389 739</b>
dav. Natürliche Personen als Gesellschafter o.ä. ....	263	252	11	85 017	107	97	10	135 338
Verbraucher <sup>1)</sup> .....	x	x	x	x	480	210	253	145 114
Nachlässe .....	364	262	102	294 907	298	204	94	109 287
<b>Insgesamt</b>	<b>4 080</b>	<b>3 415</b>	<b>665</b>	<b>5 210 110</b>	<b>3 929</b>	<b>2 652</b>	<b>1 257</b>	<b>5 494 564</b>

<sup>1)</sup> Die Verbraucherinsolvenz gibt es erst seit 1999.

### 11. Insolvenzen 1999 nach Größenklassen der geltend gemachten Forderung

Größenklasse nach der Höhe der geltend gemachten Forderungen in DM	Insolvenzen				Geltend gemachte Forderungen			
	insgesamt	davon Verfahren		mit Schulden- bereinigungs- plan erledigt	insgesamt	davon Verfahren		mit Schulden- bereinigungs- plan erledigt
		mangels Masse abgelehnt	eröffnet			mangels Masse abgelehnt	eröffnet	
Anzahl				1 000 DM				
unter 10 000 .....	327	314	13	–	1 637	1 561	76	–
10 000 bis unter 100 000 .....	1 148	939	204	5	48 435	37 450	10 753	232
100 000 bis unter 500 000 .....	1 181	797	372	12	286 883	187 242	96 860	2 781
500 000 bis unter 1 Mill. ....	459	257	199	3	318 947	178 390	138 169	2 388
1 Mill. bis unter 10 Mill. ....	712	321	391	–	1 983 423	816 903	1 166 520	–
10 Mill. bis unter 50 Mill. ....	88	21	67	–	1 714 373	389 876	1 324 497	–
50 Mill. oder mehr .....	14	3	11	–	1 140 866	195 000	945 866	–
<b>Insgesamt</b>	<b>3 929</b>	<b>2 652</b>	<b>1 257</b>	<b>20</b>	<b>5 494 564</b>	<b>1 806 422</b>	<b>3 682 741</b>	<b>5 401</b>

### 12. Finanzielle Ergebnisse der 1998 eröffneten Konkurse mit Masse

Rechtsform Wirtschaftsbereich	Kon- kurse	Höhe der		Teilungsmasse für		Deckungsquote der	
		bevor- rechtigten	nicht bevor- rechtigten	bevor- rechtigte	nicht bevor- rechtigte	bevor- rechtigten	nicht bevor- rechtigten
		Forderungen					
Anzahl		1 000 DM				%	
Nicht eingetragene Erwerbsunternehmen .....	71	15 561,7	248 778,3	4 735,2	56 016,1	30,4	22,5
Eingetragene Einzelfirmen .....	20	5 562,2	49 601,2	1 116,5	2 708,6	20,1	5,5
Personengesellschaften .....	62	70 055,6	891 554,4	55 057,5	42 080,4	78,6	4,7
Gesellschaften mbH .....	313	272 973,2	2 300 769,3	97 679,8	40 860,7	35,8	1,8
Aktien- und Kommanditgesellschaften a.A. ....	11	7 790,3	218 356,4	1 398,7	1 966,8	18,0	0,9
Eingetragene Genossenschaften .....	1	321,0	2 900,0	321,0	679,0	100,0	23,4
Sonstige Erwerbsunternehmen .....	2	14,6	974,3	14,6	6,6	100,0	0,7
<b>Erwerbsunternehmen zusammen .....</b>	<b>480</b>	<b>372 278,6</b>	<b>3 712 933,9</b>	<b>160 323,3</b>	<b>144 318,2</b>	<b>43,1</b>	<b>3,9</b>
dav. Verarbeitendes Gewerbe .....	116	172 853,6	1 395 827,4	64 189,5	32 475,6	37,1	2,3
Baugewerbe .....	80	50 287,4	323 260,7	28 274,1	5 292,7	56,2	1,6
Handel .....	114	84 825,8	901 139,4	33 031,1	15 025,1	38,9	1,7
dar. Kfz-Handel, Tankstellen .....	7	2 537,5	8 201,7	1 059,2	60,0	41,7	0,7
Großhandel .....	75	73 480,9	752 131,0	29 246,7	13 093,9	39,8	1,7
Einzelhandel .....	27	7 434,1	125 706,1	1 659,5	1 327,4	22,3	1,1
Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen .....	140	56 285,8	1 057 553,5	33 094,3	90 626,8	58,8	8,6
Übrige Wirtschaftsbereiche <sup>1)</sup> .....	30	8 026,0	35 152,9	1 734,3	898,0	21,6	2,6
<b>Andere Gemeinschuldner<sup>2)</sup> .....</b>	<b>98</b>	<b>34 058,0</b>	<b>271 636,4</b>	<b>6 775,4</b>	<b>4 242,9</b>	<b>19,9</b>	<b>1,6</b>
<b>Konkurse mit Masse insgesamt</b>	<b>578</b>	<b>406 336,6</b>	<b>3 984 570,3</b>	<b>167 098,7</b>	<b>148 561,1</b>	<b>41,1</b>	<b>3,7</b>
<b>Konkurse ohne Masse<sup>3)</sup></b>	<b>91</b>	<b>52 056,3</b>	<b>350 982,8</b>	–	–	x	x

### 13. Insolvenzverluste 1998 nach Wirtschaftsbereichen und Größenklassen der Insolvenzverluste

Wirtschaftsbereich	Insolvenzverluste											
	unter 100 000 DM			100 000 bis unter 500 000 DM			500 000 bis unter 1 Mill. DM			1 Mill. DM oder mehr		
	Anzahl	1 000 DM	% <sup>4)</sup>	Anzahl	1 000 DM	% <sup>4)</sup>	Anzahl	1 000 DM	% <sup>4)</sup>	Anzahl	1 000 DM	% <sup>4)</sup>
<b>Eröffnete Konkurse und Vergleichsverfahren</b>												
Verarbeitendes Gewerbe .....	8	549,2	0,0	17	4 924,7	0,3	17	12 763,3	0,8	80	1 506 691,2	98,8
Baugewerbe .....	10	587,9	0,2	30	8 693,7	2,5	13	9 678,3	2,8	37	325 853,4	94,5
Handel .....	11	427,0	0,0	39	10 724,1	1,1	17	12 684,3	1,3	65	970 631,4	97,6
dar. Kfz-Handel, Tankstellen .....	–	–	–	2	824,7	7,7	–	–	–	5	9 914,5	92,3
Großhandel, Handelsvermittlung .....	7	201,2	0,0	24	6 960,7	0,8	12	8 741,2	1,0	44	816 910,7	98,1
Einzelhandel .....	3	165,8	0,1	10	2 213,3	1,6	4	3 331,8	2,5	13	130 238,9	95,8
Dienstleistungen v. Unternehmen und freien Berufen .....	14	616,6	0,0	41	10 336,5	0,8	27	19 119,3	1,5	87	1 263 893,2	97,7
Übrige Wirtschaftsbereiche <sup>1)</sup> .....	3	185,7	0,4	19	5 439,9	12,1	4	2 848,2	6,4	6	36 306,5	81,1
<b>Erwerbsunternehmen zusammen ...</b>	<b>46</b>	<b>2 366,4</b>	<b>0,1</b>	<b>146</b>	<b>40 118,9</b>	<b>1,0</b>	<b>78</b>	<b>57 093,4</b>	<b>1,4</b>	<b>275</b>	<b>4 103 375,7</b>	<b>97,6</b>
Andere Gemeinschuldner <sup>2)</sup> .....	57	2 029,5	0,7	28	6 012,4	2,0	11	8 135,6	2,7	14	283 020,4	94,6
<b>Insgesamt</b>	<b>103</b>	<b>4 395,9</b>	<b>0,1</b>	<b>174</b>	<b>46 131,3</b>	<b>1,0</b>	<b>89</b>	<b>65 229,0</b>	<b>1,4</b>	<b>289</b>	<b>4 386 396,1</b>	<b>97,4</b>

<sup>1)</sup> Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Energie- und Wasserversorgung, Verkehr und Nachrichtenübermittlung, Kredit- und Versicherungsgewerbe. - <sup>2)</sup> Im wesentlichen natürliche Personen und Nachlässe. - <sup>3)</sup> Konkursverfahren, die nach Eröffnung mangels Masse eingestellt wurden. - <sup>4)</sup> Anteil am Gesamtverlust des jeweiligen Wirtschaftsbereichs.

## XVII. Sozialwesen

287

### A. Gesamtüberblick

	Seite
Sozialbudget für das Bundesgebiet seit 1980 nach Institutionen, Art der Leistung und Finanzierung .....	291

### B. Soziale Sicherung

1. Rentenbestand der gesetzlichen Rentenversicherung 1998 und 1999 nach Geschlecht, Rentenarten sowie Versicherungszweigen .....	292
2. Durchschnittliche Rentenzahlbeträge aus der gesetzlichen Rentenversicherung im Dezember 1999 .....	292
3. Einnahmen und Ausgaben der gesetzlichen Krankenversicherung seit 1995 nach Leistungsarten .....	293
4. Mitglieder der gesetzlichen Krankenversicherung seit 1997 nach Kassenarten .....	294
5. Mitglieder und Krankenstand in der gesetzlichen Krankenversicherung seit 1996 nach Mitgliedergruppen .....	294
6. Leistungsempfänger gemäß dem Arbeitsförderungsgesetz seit 1997 nach Leistungsarten .....	295
7. Einnahmen und Ausgaben der Bundesanstalt für Arbeit und des Bundes seit 1997 nach Leistungsarten .....	295
8. Kindergeldberechtigte und Kinder mit Kindergeld seit 1997 nach Staatsangehörigkeit .....	295

### C. Entschädigungen

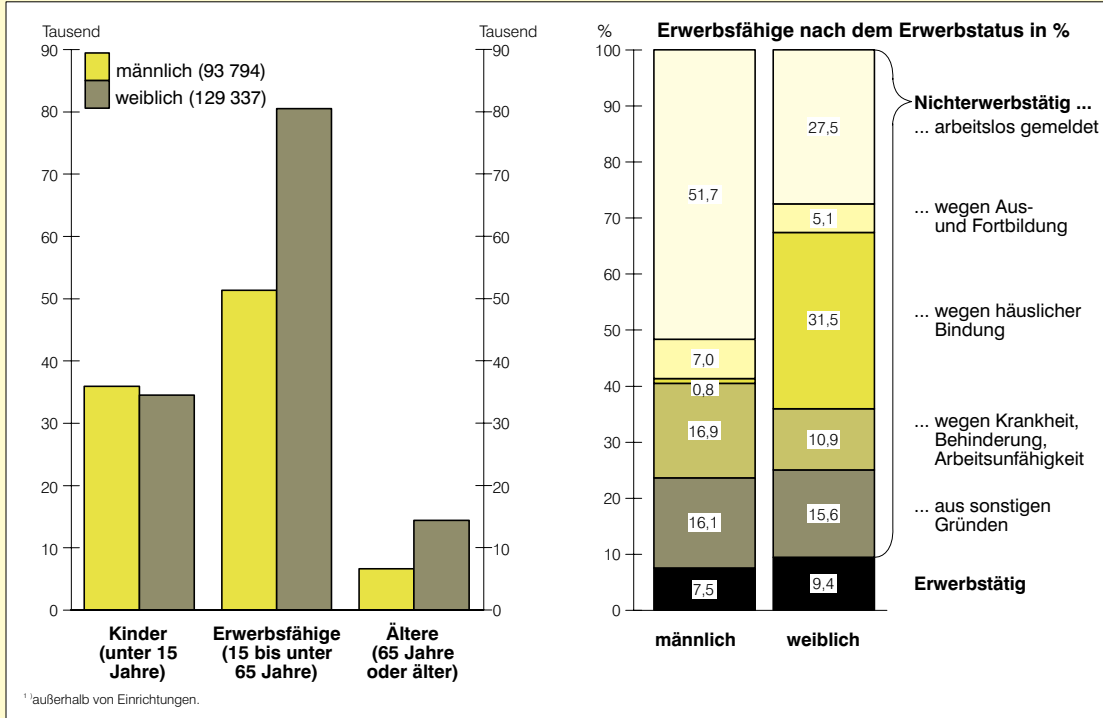
1. Versorgungsberechtigte gemäß dem Bundesversorgungsgesetz seit 1996 nach Empfängergruppen .....	296
2. Empfänger und Ausgaben der Kriegsopferfürsorge 1997 und 1998 nach Hilfearten und Regierungsbezirken .....	296

### D. Soziale Hilfen und Dienste

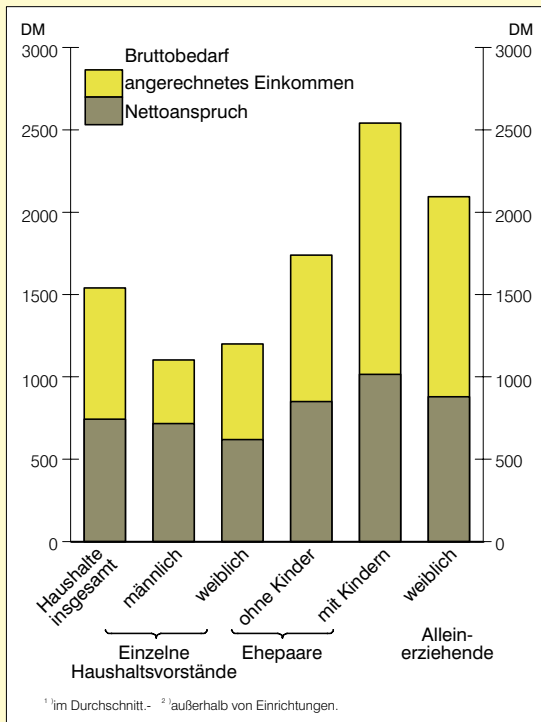
1. Empfänger von Sozialhilfe am Jahresende 1998 und 1999 nach Art der Hilfe und Beziehergruppen sowie Altersgruppen .....	297
2. Bedarfsgemeinschaften (Haushalte) von Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am Jahresende 1999 nach Typ der Bedarfsgemeinschaft und Einkommensarten .....	298
3. Durchschnittliche monatliche Zahlbeträge je Bedarfsgemeinschaft von Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am Jahresende 1999 nach Typ der Bedarfsgemeinschaft .....	298
4. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 1998 und 1999 nach Art der Hilfe, Art des Trägers und Hilfeform .....	299
5. Sozialhilfedichte und -belastung 1998 und 1999 nach Regierungsbezirken .....	299
6. Empfänger von Wohngeld, durchschnittliches Wohngeld, Wohngeldsumme seit 1996 nach Wohngeldarten .....	300
7. Empfänger von Wohngeld am Jahresende 1998 und 1999 nach Haushaltsgröße, Wohngeldanspruch, Höhe der Miete bzw. Belastung, Mietstufe der Gemeinden/Kreise sowie nach Wohngeldarten .....	300
8. Empfänger von Tabellenwohngeld am Jahresende 1998 und 1999 nach sozialer Stellung, Bruttoeinnahmen, Bezugsfähigkeit und Ausstattung der Wohnung sowie nach Zuschußarten .....	301
9. Durchschnittliche(s) monatliche(s) Bruttoeinnahmen, Familieneinkommen und Wohnkostenbelastung der Empfänger von Tabellenwohngeld am Jahresende 1998 und 1999 nach Haushaltsgröße .....	301
10. Erzieherische Hilfen der Kinder- und Jugendhilfe 1997 und 1998 .....	302
11. Ausgaben und Einnahmen der Kinder- und Jugendhilfe 1997 und 1998 nach Leistungsarten und Trägergruppen .....	303
12. Einrichtungen, Plätze und tätige Personen in der Kinder- und Jugendhilfe Ende 1998 nach Einrichtungsarten .....	303
13. Ambulante soziale Dienste im Juni 1999 nach Regierungsbezirken, Träger- und Personengruppen .....	304
14. Heime der Altenhilfe, deren Plätze und Bewohner am 1. Juli 1999 nach Trägergruppen .....	304
15. Schwerbehinderte 1999 nach Behinderungsart, Alter, Geschlecht und Behinderungsgrad .....	305



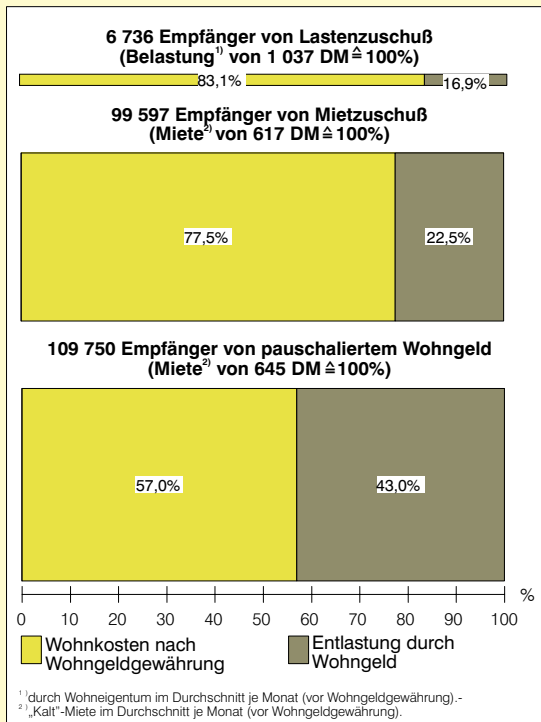
### Empfänger von laufender Sozialhilfe zum Lebensunterhalt<sup>1)</sup> am 31.12.1999



### Zahlbeträge<sup>1)</sup> je Monat an Haushalte von Empfängern laufender Sozialhilfe zum Lebensunterhalt<sup>2)</sup> am 31.12.1999



### Wohnkosten der Wohngeldempfänger am 31.12.1999 und ihre Entlastung durch Wohngeld in %



## Allgemeine Anmerkungen

In Deutschland besteht ein umfassendes System der sozialen Absicherung mit ihren tragenden Säulen wie Soziale Sicherung (vor allem Sozialversicherung), Entschädigungen sowie Soziale Hilfen und Dienste. Zur Vermittlung eines Gesamtüberblicks (Unterabschnitt A) werden zunächst die im Rahmen dieses Systems zu ermittelnden Sozialleistungen in dem von der Bundesregierung errechneten **Sozialbudget** in einer Tabelle dargestellt.

Zur Darstellung der Daten über die **Soziale Sicherung** (Unterabschnitt B) standen sekundärstatistische Ergebnisse von verschiedenen öffentlichen Stellen zur Verfügung. Die Daten für die gesetzliche Rentenversicherung in der Regionalisierung für Bayern wurden vom Verband Deutscher Rentenversicherungsträger (VDR) in Würzburg übermittelt. Dabei handelt es sich -abgesehen von Neuerungen aufgrund der Weiterentwicklung des Rentenrechts - um Ergebnisse auf Basis der umfassenden definitorischen und inhaltlichen Änderungen des Rentenreformgesetzes 1992, das am 1. Januar 1992 in Kraft getreten war. Ein Vergleich des Rentenbestandes nach neuem Recht mit dem Bestand nach dem Recht vor 1992 ist wegen dieser Änderungen (mit Einschränkungen) zwar für die Gesamtheit der Renten, für die nach verschiedenen Gesichtspunkten untergliederten Daten jedoch nur in Teilbereichen möglich.

Unter **Entschädigungen** (Unterabschnitt C) sind die Versorgungsberechtigten (insbesondere Kriegssopfer) mit Rentenbezug sowie Ergebnisse über die Kriegssopferfürsorge dargestellt. Versorgungsberechtigte, deren Daten jährlich vom Bayerischen Landesamt für Versorgung und Familienförderung ermittelt werden, erhalten nur bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen zusätzlich Leistungen der Kriegssopferfürsorge. Für letztere wird eine jährliche Bundesstatistik mit Befragungen bei den zuständigen Kriegssopferfürsorgestellen durchgeführt.

Die Zahlen über **Soziale Hilfen und Dienste** (Unterabschnitt D) entstammen ausschließlich primär durchgeführten Bundesstatistiken sowie Landesstatistiken (Daten der letzteren in Tab. 13 und 14). Ab dem Berichtsjahr 1994 ist die Statistik der Sozialhilfe grundlegend reformiert worden. Das Hauptgewicht der Änderungen lag dabei eindeutig beim Teil 2: Empfänger und hier wiederum in erster Linie bei der (herkömmlichen) Sozialhilfe zum Lebensunterhalt. Die in den Tabellen 1 bis 5 des Unterabschnitts D nach dieser Reform erhobenen und dargestellten Ergebnisse sind mit den alten Sozialhilfedaten bis 1993 unter anderem deshalb nicht vergleichbar, da verschiedene Ausländergruppen (vor allem Asylbewerber) seit November 1993 keinen Anspruch mehr auf Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz haben. Bei den Empfängerdaten ist zusätzlich auch deshalb kein solcher Vergleich mehr möglich, da die hier nachgewiesenen Daten ausschließlich Bestandszahlen zu einem Stichtag (31. Dezember) sind, während bis 1993 in erster Linie schwer interpretierbare Zeitraumzahlen (Empfänger im Laufe des Jahres) erhoben und veröffentlicht wurden.

## Begriffsbestimmungen in der Reihenfolge der Tabellen

Das **Sozialbudget** erfaßt die Sozialleistungen, die von staatlichen Einrichtungen, öffentlichen Körperschaften, öffentlichen und privaten Arbeitgebern sowie freien Trägern vermittelt oder erbracht werden. Sie bestehen aus einzelnen Elementen, die auf ganz unterschiedliche Traditionen zurückgehen, nach Organisation und Finanzierungsformen zum Teil stark voneinander abweichen und auch verschiedene Zielrichtungen verfolgen. So gibt es Sozialleistungen, die der Grundversorgung breiter Bevölkerungsschichten dienen, neben anderen, die bei der Überwindung ganz spezifischer Notlagen helfen sollen und nur für einen begrenzten Personenkreis gedacht sind.

In der gesetzlichen **Rentenversicherung** ist für die hier veröffentlichten Daten wegen umfassender Änderungen vor allem das am 1. Januar 1992 in Kraft getretene Rentenreformgesetz des Sechsten Buches des Sozialgesetzbuches (SGB VI) maßgeblich. Diesem Recht entsprechend sind verschiedene Begriffe der ebenfalls geänderten Terminologie angepaßt worden. So entsprechen die jetzigen "Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit" und "Renten wegen Alters" im wesentlichen den vor 1992 im Rahmen der Versichertenrenten dargestellten "Frührenten" bzw. "Altersruhegeldern". Die Altersrenten wegen Vollendung des 65. bzw. 63. Lebensjahres heißen nach SGB VI "Regelaltersrenten" bzw. "Altersrenten für langjährig Versicherte". Die übrigen vier Arten von Altersrenten sind solche jeweils wegen Vollendung des 60. Lebensjahres. Neu ist bei den "Renten wegen Todes" (früher "Hinterbliebenenrenten"), daß aufgrund der Rentenherkunft in den Tabellen Renten der Hinterbliebenen von männlichen Versicherten (Witwenrenten) bei "männlich", dagegen Renten der Hinterbliebenen von weiblichen Versicherten (Witwerrenten) bei "weiblich" nachgewiesen sind. Die gesetzliche Rentenversicherung setzt sich in der Untergliederung nach den drei Versicherungszweigen zusammen aus der Arbeiterrentenversicherung, der Angestelltenversicherung und der Knappschaftlichen Rentenversicherung. Die Rentenversicherung ist eine Pflichtversicherung, in der die Versicherung an eine Beschäftigung oder Erwerbstätigkeit anknüpft. Grundsätzlich sind alle Arbeitnehmer mit Ausnahme vor allem der Beamten und Richter versicherungspflichtig.

Der in der gesetzlichen **Krankenversicherung** versicherte Personenkreis ist im Fünften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB V) rechtlich festgelegt. In den beiden Tabellen über die Mitglieder der gesetzlichen Krankenversicherung wird zwischen drei Gruppen unterschieden, nämlich Pflichtversicherten, freiwillig Versicherten und Rentnern. Letztere sind in der Regel ebenfalls versicherungspflichtig. Zur ersten Gruppe (Pflichtversicherte) zählen u. a. Arbeiter, Angestellte und zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigte, die gegen Arbeitsentgelt beschäftigt sind sowie Leistungsempfänger nach dem Arbeitsförderungsgesetz. Der Personenkreis der freiwillig Versicherten ist im § 9 SGB V festgelegt. Die Beiträge für pflichtversicherte Arbeiter und Angestellte werden in der Regel jeweils zur Hälfte von ihnen und ihren Arbeitgebern getragen.

Im Rahmen der **Arbeitsförderung** beitragspflichtig zur Bundesanstalt für Arbeit sind u. a. alle als Arbeiter oder Angestellte gegen Entgelt Beschäftigten oder zu ihrer Berufsausbildung beschäftigten Personen. In bestimmten Ausnahmefällen besteht Beitragsfreiheit. Der Beitragssatz ist für Arbeitnehmer und Arbeitgeber gleich. Die Aufgaben der Arbeitsförderung, die der Bundesanstalt für Arbeit obliegen, sind u. a. Berufsberatung, Arbeitsvermittlung, Förderung der beruflichen Bildung, Gewährung berufsfördernder Leistungen zur Rehabilitation, Leistungen zur Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen, die Gewährung von Arbeitslosengeld und Konkursausfallgeld sowie von Arbeitslosenhilfe im Auftrag des Bundes.

Ein einheitliches, nach der Kinderzahl gestaffeltes **Kindergeld** wird seit 1. Januar 1975 gewährt. Im Jahr 1996 wurden für das erste und zweite Kind monatlich 200 DM gezahlt, für das dritte Kind 300 DM und das vierte und jedes weitere Kind 350 DM. Ab 1. Januar 1997 ergab sich für das erste und zweite Kind eine Änderung von 200 DM auf 220 DM. Ab 1. Januar 1999 wurden für das erste und zweite Kind jeweils 250 DM gewährt, seit 1. Januar 2000 erhöhte sich dieser Betrag auf 270 DM. Ab dem dritten bzw. vierten Kind gelten nach wie vor die vorerwähnten Beträge von 300 DM bzw. 350 DM.

Als **Versorgungsberechtigte** haben Anspruch auf Leistungen der Kriegsopferversorgung nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG): Kriegsgeschädigte sowie deren Hinterbliebene und ferner Berechtigte nach den sogenannten Nebengesetzen, die eine entsprechende Anwendung des BVG vorsehen; dabei handelt es sich um Angehörige von Kriegsgefangenen, ehemalige politische Häftlinge, Wehr- und Zivildienstgeschädigte und deren Hinterbliebene, Opfer von Gewalttaten sowie Seuchen- und Impfgeschädigte. Zu den Versorgungsleistungen gehören insbesondere die Kriegsopferrenten (Beschädigtenrenten und Pflegezulage sowie Hinterbliebenenrenten). Ergänzend hierzu tritt im Bedarfsfall die **Kriegsopferfürsorge** mit ihren individuellen Hilfen ein, die als laufende oder einmalige Leistungen gewährt werden.

Die **Sozialhilfe** wird innerhalb des Systems der sozialen Sicherung oft als das letzte Auffangnetz bezeichnet. Sie hat im Bundessozialhilfegesetz (BSHG) ihre gesetzliche Grundlage. Sie soll den Hilfesuchenden durch subsidiäre individuelle Leistungen (Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe in besonderen Lebenslagen) ein der Würde des Menschen entsprechendes Leben ermöglichen und sie wieder zur Selbstvorsorge befähigen. Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, vor allem aus ihrem Einkommen und Vermögen, bestreiten können. Die Hilfe in besonderen Lebenslagen hat zum Ziel, denjenigen zu helfen, die sich in einer besonders schwierigen Lebenssituation befinden; vor allem bei Krankheit, Behinderung sowie Pflegebedürftigkeit, soweit die Kosten hierfür nicht durch Leistungen aus der Pflegeversicherung abgedeckt werden.

Das **Wohngeld** ist ein Zuschuß des Staates zu den Aufwendungen für den Wohnraum. Es soll für die berechtigten Haushalte ein angemessenes und familiengerechtes Wohnen sicherstellen. Das Wohngeld wird aufgrund des Zweiten Wohngeldgesetzes (WoGG) gewährt. Seit seiner Verabschiedung im Jahr 1970 hat dieses Gesetz mehrere Änderungen erfahren, zuletzt durch die achte Wohngeldnovelle. Danach ist die Wohngeldgewährung seit 1. April 1991 zweigeteilt. Seither gibt es zum einen das sogenannte Tabellenwohngeld (auch als spitz berechnetes Wohngeld bezeichnet) als Miet- und Lastenzuschuß, das rechtlich dem vor diesem Zeitpunkt gewährten Wohngeld entspricht, und zum anderen das neue "pauschalierte" Wohngeld, das Empfänger von Leistungen der Sozialhilfe oder Kriegsopferfürsorge erhalten. Das Tabellenwohngeld hängt von der Höhe der Einnahmen, den anrechnungsfähigen Höchstbeträgen für Miete bzw. Belastung (in Abhängigkeit von den Mietstufen I bis VI) und von der Haushaltsgröße der Wohngeldempfänger ab. Es wird dem berechtigten Haushalt nur auf Antrag bewilligt. Dagegen wird das pauschalierte Wohngeld ohne Antrag gewährt. Dieses wird aufgrund von Pauschalsätzen (Vomhundertsätze) ermittelt, gemessen an den anerkannten laufenden Aufwendungen für die Unterkunft.

Die **Kinder- und Jugendhilfe** ist rechtlich gemäß dem seit 1. Januar 1991 gültigen Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) im Achten Buch des Sozialgesetzbuches (SGB VIII) verankert. Sie umfaßt Leistungen und andere Aufgaben zugunsten junger Menschen und Familien. Ein Teil davon wird in der ebenfalls seit diesem Zeitpunkt durchgeführten neuen Kinder- und Jugendhilfestatistik erfaßt, deren Rechtsgrundlage auch im KJHG verankert ist. Zu den statistischen Erhebungen zählen Angebote der Jugendarbeit (Teil II dieser Statistik), ferner ein Teil der erzieherischen Hilfen, wie Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses (Teil I dieser Statistik). Innerhalb der vielfältigen anderen Aufgaben der Jugendhilfe sind für den Statistikteil I relevant: Adoptionen, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht und Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen. Im Rahmen der statistischen Erfassung der Ausgaben und Einnahmen der Kinder- und Jugendhilfe (Teil IV dieser Statistik) wird nach Einzel- und Gruppenhilfen sowie Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe unterschieden. Schließlich werden im Statistikteil III (Erhebung alle 4 Jahre) Zahlen über Einrichtungen, Plätze und tätige Personen in der Kinder- und Jugendhilfe ermittelt.

**Ambulante soziale Dienste** (Erhebung alle 2 Jahre) stellen einen unverzichtbaren Bestandteil des sozialen Netzes dar. Ihre Bedeutung und ihr Wert nimmt vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen und demographischen Entwicklung der Bevölkerung weiter zu. Diese Dienste erbringen u. a. Einrichtungen der ambulanten Kranken-, Alten-, Haus- und Familienpflege sowie der Kurzzeit- und Tagespflege und haben den Zweck, vor allem alten, kranken und behinderten Menschen ein eigenständiges Leben außerhalb eines Heimes zu ermöglichen. Die **Heime der Altenhilfe** gliedern sich als stationäre Einrichtungen in Altenheime, Altenwohnheime, Altenpflegeheime und mehrgliedrige Altenheime. Berücksichtigt sind in Tabelle 14 die allgemein zugänglichen Heime (ohne Schwesternaltenheime).

**Schwerbehinderte** (Erhebung alle 2 Jahre) im Sinne des Schwerbehindertengesetzes (SchwbG) sind Personen, bei denen von den Versorgungsämtern ein Grad der Behinderung (GdB) von wenigstens 50 festgestellt wurde. Statistisch erfaßt sind nur solche mit gültigem Ausweis.

## A. Gesamtüberblick

## Sozialbudget für das Bundesgebiet seit 1980 nach Institutionen, Art der Leistung und Finanzierung

- Daten des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung<sup>1)</sup> -

Art der Leistung	1980	1990	1996p	1997p	1998p
Art der Finanzierung	Millionen DM				
<b>Leistungen</b>					
<b>Direkte Leistungen insgesamt</b> .....	<b>434 630</b>	<b>682 641</b>	<b>1 123 378</b>	<b>1 127 091</b>	<b>1 147 923</b>
<b>Allgemeine Systeme zusammen</b> .....	<b>279 869</b>	<b>461 341</b>	<b>810 825</b>	<b>820 532</b>	<b>836 394</b>
dav. Rentenversicherung der Arbeiter .....	77 328	117 742	189 226	193 750	199 111
Rentenversicherung der Angestellten .....	51 223	92 077	159 990	165 235	172 256
Knappschaftliche Rentenversicherung .....	12 904	17 668	26 414	26 642	26 927
Pflegeversicherung .....	–	–	21 347	29 512	30 659
Krankenversicherung .....	89 035	150 584	247 279	242 101	245 909
Unfallversicherung .....	9 353	12 780	20 225	20 682	20 952
Arbeitsförderung .....	22 847	51 392	138 560	135 230	133 287
Kindergeld .....	17 179	14 501	822	248	137
Erziehungsgeld .....	–	4 597	6 962	7 131	7 156
<b>Sondersysteme zusammen</b> .....	<b>3 674</b>	<b>6 443</b>	<b>9 442</b>	<b>9 801</b>	<b>10 016</b>
dav. Altershilfe für Landwirte .....	2 754	4 414	6 597	6 780	6 810
Versorgungswerke .....	920	2 029	2 845	3 022	3 205
<b>Leistungssysteme des öffentlichen Dienstes zusammen</b> .....	<b>46 328</b>	<b>64 068</b>	<b>87 914</b>	<b>90 472</b>	<b>92 683</b>
dav. Pensionen .....	32 944	44 134	59 753	61 928	63 836
Familienzuschläge .....	7 617	9 769	13 461	13 311	13 364
Beihilfen .....	5 767	10 165	14 700	15 232	15 483
<b>Arbeitgeberleistungen zusammen</b> .....	<b>45 965</b>	<b>74 414</b>	<b>92 220</b>	<b>88 301</b>	<b>89 594</b>
dav. Entgeltfortzahlung .....	28 577	38 739	47 931	43 220	42 901
Betriebliche Altersversorgung .....	8 690	19 550	26 810	26 840	27 786
Zusatzversorgung .....	5 877	11 056	13 254	14 000	14 647
sonstige Arbeitgeberleistungen .....	2 821	5 069	4 225	4 241	4 260
<b>Entschädigungen zusammen</b> .....	<b>17 500</b>	<b>16 473</b>	<b>16 964</b>	<b>14 732</b>	<b>15 626</b>
dav. Kriegsopferversorgung, soziale Entschädigung .....	13 253	12 767	13 110	11 940	10 972
Lastenausgleich .....	1 677	1 008	442	387	339
Wiedergutmachung .....	2 158	1 761	2 885	2 061	4 003
sonstige Entschädigungen .....	412	937	526	345	312
<b>Soziale Hilfen und Dienste zusammen</b> .....	<b>41 294</b>	<b>59 902</b>	<b>106 013</b>	<b>103 253</b>	<b>103 610</b>
dav. Sozialhilfe .....	13 275	29 233	53 191	49 914	50 137
Jugendhilfe .....	8 360	13 375	31 028	31 251	30 940
Ausbildungsförderung .....	3 147	813	1 795	1 671	1 646
Wohngeld .....	2 009	3 923	6 614	7 123	7 556
Öffentlicher Gesundheitsdienst .....	1 335	1 990	3 250	3 295	3 341
Vermögensbildung .....	13 168	10 568	10 135	10 000	9 990
<b>Indirekte Leistungen insgesamt</b> .....	<b>39 130</b>	<b>48 220</b>	<b>112 930</b>	<b>119 851</b>	<b>124 135</b>
dav. Steuerliche Maßnahmen .....	39 130	48 220	69 626	70 087	74 335
Familienleistungsausgleich <sup>2)</sup> .....	–	–	43 304	49 764	49 800
<b>Sozialbudget insgesamt</b>	<b>473 760</b>	<b>730 861</b>	<b>1 236 308</b>	<b>1 246 942</b>	<b>1 272 058</b>
Sozialleistungsquote <sup>3)</sup>	32,2	29,0	34,5	33,9	33,5
<b>Finanzierung</b>					
Beiträge der Versicherten .....	124 432	222 469	386 663	400 694	404 118
Arbeitgeber .....	184 852	298 016	428 687	433 747	437 752
Zuweisungen aus öffentlichen Mitteln .....	165 758	225 039	410 083	413 413	434 713
nichtöffentlichen Mitteln .....	11 785	13 300	14 090	15 827	15 920
Sonstige Einnahmen .....	6 777	13 039	19 602	17 896	17 176
<b>Sozialbudget insgesamt</b>	<b>493 604</b>	<b>771 864</b>	<b>1 259 125</b>	<b>1 281 577</b>	<b>1 309 680</b>

<sup>1)</sup> Bundesarbeitsblatt Heft 11/1999; ab 1990 (2. Halbjahr) einschl. neue Bundesländer. Nur Angaben ab 1996 sind daher untereinander vergleichbar. - <sup>2)</sup> Ohne Leistungen an Beschäftigte von Bund, Ländern und Gemeinden. - <sup>3)</sup> Sozialleistungen in % des Bruttoinlandsprodukts.

## B. Soziale

## 1. Rentenbestand der gesetzlichen Rentenversicherung 1998 und

Geschlecht	Renten insgesamt (SGB VI)	davon Renten wegen							
		Alters zusammen	davon					für Frauen <sup>4)</sup>	für langjährig unter Tage Beschäftigte <sup>5)</sup>
			Regelaltersrenten <sup>1)</sup>	für langjährig Versicherte <sup>2)</sup>	für Schwerbehinderte oder BU/EU <sup>3)</sup>	wegen Arbeitslosigkeit <sup>4)</sup>			
<b>31. Dezember 1998</b>									
<b>Rentenversicherung der Arbeiter</b>									
Männlich .....	1 044 447	467 216	273 940	51 831	58 244	83 201	x	x	
Weiblich .....	773 630	687 836	524 745	10 075	11 257	8 606	133 153	x	
Insgesamt	1 818 077	1 155 052	798 685	61 906	69 501	91 807	133 153	x	
<b>Rentenversicherung der Angestellten</b>									
Männlich .....	535 709	284 537	169 295	42 363	26 217	46 662	x	x	
Weiblich .....	479 210	413 256	278 345	7 036	9 395	7 841	110 639	x	
Insgesamt	1 014 919	697 793	447 640	49 399	35 612	54 503	110 639	x	
<b>Gesetzliche Rentenversicherung insgesamt<sup>6)</sup></b>									
Männlich .....	1 617 653	770 303	453 998	95 727	87 144	133 229	x	205	
Weiblich .....	1 257 666	1 105 462	806 250	17 196	20 747	16 532	244 737	x	
Insgesamt	2 875 319	1 875 765	1 260 248	112 923	107 891	149 761	244 737	205	
<b>31. Dezember 1999</b>									
<b>Rentenversicherung der Arbeiter</b>									
Männlich .....	1 042 759	478 910	266 780	55 992	63 927	92 211	x	x	
Weiblich .....	780 079	694 804	515 741	11 179	12 294	9 271	146 319	x	
Insgesamt	1 822 838	1 173 714	782 521	67 171	76 221	101 482	146 319	x	
<b>Rentenversicherung der Angestellten</b>									
Männlich .....	544 946	295 242	165 204	47 451	28 800	53 787	x	x	
Weiblich .....	499 227	432 630	276 483	8 237	10 520	8 439	128 951	x	
Insgesamt	1 044 173	727 872	441 687	55 688	39 320	62 226	128 951	x	
<b>Gesetzliche Rentenversicherung insgesamt<sup>6)</sup></b>									
Männlich .....	1 625 022	792 751	442 408	105 025	95 469	149 610	x	239	
Weiblich .....	1 284 291	1 131 950	795 461	19 508	22 905	17 790	276 286	x	
Insgesamt	2 909 313	1 924 701	1 237 869	124 533	118 374	167 400	276 286	239	

Fußnoten <sup>1)</sup> bis <sup>9)</sup> auf Seite 293.

## 2. Durchschnittliche Rentenzahlbeträge aus der gesetzlichen Rentenversicherung im Dezember 1999

Geschlecht	Renten insgesamt <sup>1)</sup> (SGB VI)	davon Renten wegen								
		Alters zusammen	darunter				verminderter Erwerbsfähigkeit	Todes zusammen	darunter	
			Regelaltersrenten	für langjährig Versicherte	wegen Arbeitslosigkeit	für Frauen			Witwenrenten	Waisenrenten
<b>Rentenversicherung der Arbeiter</b>										
Männlich .....	1 278	1 625	1 419	1 948	1 830	x	1 516	853	880	305
Weiblich .....	739	732	593	908	1 165	1 149	1 084	346	x	286
<b>Rentenversicherung der Angestellten</b>										
Männlich .....	1 754	2 183	1 962	2 520	2 488	x	1 882	1 159	1 209	343
Weiblich .....	1 127	1 140	970	1 203	1 474	1 449	1 345	435	x	300
<b>Gesetzliche Rentenversicherung insgesamt<sup>2)</sup></b>										
Männlich .....	1 450	1 849	1 642	2 213	2 081	x	1 595	961	994	320
Weiblich .....	892	890	726	1 036	1 314	1 290	1 205	382	x	295

<sup>1)</sup> In DM; die Pflichtbeiträge zur Krankenversicherung der Rentner sind abgezogen. - <sup>2)</sup> Einschl. knappschaftlicher Rentenversicherung.

## Sicherung

## 1999 nach Geschlecht, Rentenarten sowie Versicherungszweigen

verminderter Erwerbs- fähigkeit zusammen	noch: davon Renten wegen								
	davon wegen			Todes <sup>7)</sup> zusammen	davon				
	Berufs- unfähig- keit	Erwerbs- unfähigkeit zusammen	darunter nach fünf Jahren Wartezeit <sup>6)</sup>		Witwenrenten zusammen	darunter große Witwenrente	Witwer- renten	Erziehungs- renten	Waisen- renten
<b>31. Dezember 1998</b>									
<b>Rentenversicherung der Arbeiter</b>									
114 827	11 766	103 061	100 246	462 404	439 081	436 883	x	27	23 296
53 452	979	52 473	50 574	32 342	x	x	26 984	458	4 900
168 279	12 745	155 534	150 820	494 746	439 081	436 883	26 984	485	28 196
<b>Rentenversicherung der Angestellten</b>									
30 641	2 428	28 213	27 406	220 531	207 419	206 681	x	12	13 100
44 887	1 774	43 113	42 167	21 067	x	x	13 483	399	7 185
75 528	4 202	71 326	69 573	241 598	207 419	206 681	13 483	411	20 285
<b>Gesetzliche Rentenversicherung insgesamt<sup>8)</sup></b>									
<b>147 463<sup>9)</sup></b>	<b>14 399</b>	<b>132 596</b>	<b>128 974</b>	<b>699 887</b>	<b>663 112</b>	<b>660 132</b>	<b>x</b>	<b>39</b>	<b>36 736</b>
<b>98 584<sup>9)</sup></b>	<b>2 763</b>	<b>95 804</b>	<b>92 959</b>	<b>53 620</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>40 653</b>	<b>859</b>	<b>12 108</b>
<b>246 047<sup>9)</sup></b>	<b>17 162</b>	<b>228 400</b>	<b>221 933</b>	<b>753 507</b>	<b>663 112</b>	<b>660 132</b>	<b>40 653</b>	<b>898</b>	<b>48 844</b>
<b>31. Dezember 1999</b>									
<b>Rentenversicherung der Arbeiter</b>									
110 189	11 141	99 048	95 650	453 660	432 225	430 273	x	28	21 407
51 822	920	50 902	48 650	33 453	x	x	28 457	447	4 549
162 011	12 061	149 950	144 300	487 113	432 225	430 273	28 457	475	25 956
<b>Rentenversicherung der Angestellten</b>									
30 423	2 477	27 946	27 304	219 281	206 623	205 919	x	13	12 645
44 645	1 748	42 897	42 130	21 952	x	x	14 334	431	7 187
75 068	4 225	70 843	69 434	241 233	206 623	205 919	14 334	444	19 832
<b>Gesetzliche Rentenversicherung insgesamt<sup>8)</sup></b>									
<b>142 523<sup>9)</sup></b>	<b>13 817</b>	<b>128 266</b>	<b>124 226</b>	<b>689 748</b>	<b>655 299</b>	<b>652 603</b>	<b>x</b>	<b>41</b>	<b>34 408</b>
<b>96 711<sup>9)</sup></b>	<b>2 678</b>	<b>94 019</b>	<b>91 000</b>	<b>55 630</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>42 989</b>	<b>880</b>	<b>11 761</b>
<b>239 234<sup>9)</sup></b>	<b>16 495</b>	<b>222 285</b>	<b>215 226</b>	<b>745 378</b>	<b>655 299</b>	<b>652 603</b>	<b>42 989</b>	<b>921</b>	<b>46 169</b>

<sup>1)</sup> Wegen Vollendung des 65. Lebensjahres (Wartezeit 5 Jahre). - <sup>2)</sup> Wegen Vollendung des 63. Lebensjahres (Wartezeit 35 Jahre). - <sup>3)</sup> Renten für Schwerbehinderte oder Berufs- und Erwerbsunfähige wegen Vollendung des 60. Lebensjahres (Wartezeit 35 Jahre). - <sup>4)</sup> Wegen Vollendung des 60. Lebensjahres (Wartezeit 15 Jahre). - <sup>5)</sup> Wegen Vollendung des 60. Lebensjahres (Wartezeit 25 Jahre). - <sup>6)</sup> Sie ist eine Mindestversicherungszeit. - <sup>7)</sup> Renten für Hinterbliebene. - <sup>8)</sup> Einschl. knappschaftlicher Rentenversicherung. - <sup>9)</sup> Einschl. Renten an Bergleute (knappschaftliche Rentenversicherung) wegen verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit bzw. wegen Vollendung des 50. Lebensjahres.

## 3. Einnahmen und Ausgaben der gesetzlichen Krankenversicherung seit 1995 nach Leistungsarten

- Daten des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit -

Gebiet — Jahr	Reineinnahmen			Reinausgaben						
	ins- gesamt	darunter aus Beiträgen	ins- gesamt	darunter für					Mutter- schafts- hilfe	
				Behandlung durch		Arzneien, Heil- und Hilfs- mittel <sup>2)</sup>	Kranken- haus- pflege	Kranken- geld		
Ärzte	Zahn- ärzte	1 000 DM								
Bayern <sup>1)</sup>	1995	35 683 076	32 357 188	36 735 119	5 680 589	2 069 734	5 212 844	10 756 489	2 773 879	691 953
	1996	37 096 113	33 413 917	38 268 412	5 872 729	2 245 216	5 640 284	10 837 786	2 789 862	807 147
Früh. Bundesgebiet <sup>3)</sup>	1996	219 698 128	195 237 918	224 339 330	33 667 811	12 095 273	33 657 072	64 616 517	12 419 318	4 549 319
	1997	222 132 621	198 737 274	220 810 317	34 244 185	12 183 031	32 799 063	65 986 264	9 406 659	4 677 452
	1998	227 649 214	202 583 188	225 794 271	34 793 038	12 620 199	47 999 448	68 051 784	8 982 190	4 720 067

<sup>1)</sup> Neuere Zahlen für Bayern liegen nicht vor. - <sup>2)</sup> Einschl. Zahnersatz. - <sup>3)</sup> Stand vor dem 3. Oktober 1990.

#### 4. Mitglieder der gesetzlichen Krankenversicherung seit 1997 nach Kassenarten

- Daten des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung -

Kassenart	Mitglieder		Pflichtmitglieder <sup>1)</sup>		Freiwillige Mitglieder		Rentner <sup>2)</sup>	
	insgesamt	männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich
<b>1. Oktober 1997</b>								
Ortskrankenkassen .....	3 522 214	1 875 335	2 158 102	1 286 747	266 593	178 518	1 097 519	410 070
Betriebskrankenkassen .....	835 912	520 088	442 420	289 909	134 358	110 755	259 134	119 424
Innungskrankenkassen .....	226 573	146 445	165 321	111 467	21 496	15 867	39 756	19 111
Landwirtschaftl. Krankenkassen ....	207 605	147 824	88 920	81 236	10 866	6 516	107 819	60 072
Seekrankenkasse .....	487	362	91	65	222	196	174	101
Bundesknappschaft .....	40 225	18 895	2 334	1 852	468	295	37 423	16 748
Ersatzkassen für Arbeiter .....	134 030	96 837	87 488	64 142	20 605	17 582	25 937	15 113
Ersatzkassen für Angestellte .....	2 236 946	885 017	1 335 113	417 046	476 306	333 766	425 527	134 205
<b>Insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>7 203 992</b>	<b>3 690 803</b>	<b>4 279 789</b>	<b>2 252 464</b>	<b>930 914</b>	<b>663 495</b>	<b>1 993 289</b>	<b>774 844</b>
<b>1. Juli 1998</b>								
Ortskrankenkassen .....	3 433 965	1 811 367	2 058 725	1 214 919	268 437	179 485	1 106 803	416 963
Betriebskrankenkassen .....	883 539	541 462	475 484	301 480	146 461	120 117	261 594	119 865
Innungskrankenkassen .....	229 084	146 615	163 104	108 993	22 956	16 883	43 024	20 739
Landwirtschaftl. Krankenkassen ....	205 683	145 468	86 203	78 901	10 989	6 597	108 491	59 970
Seekrankenkasse .....	662	509	248	205	203	182	211	122
Bundesknappschaft .....	40 137	18 727	2 216	1 754	518	325	37 403	16 648
Ersatzkassen für Arbeiter .....	139 512	98 662	91 394	64 992	21 687	18 323	26 431	15 347
Ersatzkassen für Angestellte .....	2 214 654	879 772	1 302 299	408 468	484 894	338 879	427 511	132 425
<b>Insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>7 147 236</b>	<b>3 642 582</b>	<b>4 179 673</b>	<b>2 179 712</b>	<b>956 145</b>	<b>680 791</b>	<b>2 011 468</b>	<b>782 079</b>
<b>1. Juli 1999</b>								
Ortskrankenkassen .....	3 435 370	1 807 319	2 059 829	1 208 800	269 253	179 508	1 106 288	419 011
Betriebskrankenkassen .....	972 554	583 369	539 858	325 343	168 069	136 780	264 627	121 246
Innungskrankenkassen .....	227 959	144 269	161 066	106 274	22 913	16 738	43 980	21 257
Landwirtschaftl. Krankenkassen ....	203 563	142 803	83 801	76 630	10 634	6 471	109 128	59 702
Seekrankenkasse .....	636	492	208	169	216	194	212	129
Bundesknappschaft .....	39 447	18 254	2 082	1 640	540	334	36 825	16 280
Ersatzkassen für Arbeiter .....	146 324	100 180	96 668	65 642	22 706	19 025	26 950	15 513
Ersatzkassen für Angestellte .....	2 189 956	875 414	1 278 648	410 705	482 761	335 483	428 547	129 226
<b>Insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>7 215 809</b>	<b>3 672 100</b>	<b>4 222 160</b>	<b>2 195 203</b>	<b>977 092</b>	<b>694 533</b>	<b>2 016 557</b>	<b>782 364</b>

<sup>1)</sup> Ohne Rentner. - <sup>2)</sup> Pflichtversicherte Rentenbezieher und -bewerber. - <sup>3)</sup> Ohne Mitglieder bei Ostkassen.

#### 5. Mitglieder und Krankenstand in der gesetzlichen Krankenversicherung seit 1996 nach Mitgliedergruppen

- Daten des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit -

Gebiet — Jahr	Mitglieder <sup>1)</sup>						Durchschnittlicher Krankenstand der Pflichtmitglieder			
	insgesamt <sup>2)</sup>	Pflichtmitglieder zusammen <sup>3)</sup>	darunter		Rentner <sup>5)</sup>	freiwillige Mitglieder	insgesamt	männlich	weiblich	
			mit Fortzahlung <sup>4)</sup>	Arbeitslose						
							%			
							1 000			
Bayern	1996	7 146,3	4 267,3	3 637,4	395,4	1 973,6	905,4	4,7	4,8	4,5
	1997	7 210,6	4 268,3	•	•	2 005,0	937,3	4,2	4,1	4,3
	1998	7 175,3	4 209,5	•	•	2 011,9	953,8	4,1	4,1	4,2
Früheres Bundesgebiet <sup>6)</sup>	1996	40 687	23 600	19 902	2 540	11 766	5 322	4,7	4,8	4,6
	1997	40 752	23 482	19 659	2 681	11 806	5 464	4,1	4,1	4,1
	1998	40 697	23 328	19 733	2 486	11 825	5 544	4,1	4,1	4,0

<sup>1)</sup> Im Jahresdurchschnitt. - <sup>2)</sup> Einschl. Vorruhestandsgeldempfänger. - <sup>3)</sup> Ohne Rentner. - <sup>4)</sup> Entgeltfortzahlungsanspruch für mindestens 6 Wochen. - <sup>5)</sup> Pflichtversicherte Rentenbezieher und -bewerber. - <sup>6)</sup> Stand vor dem 3. Oktober 1990.

**6. Leistungsempfänger gemäß dem Arbeitsförderungsgesetz seit 1997 nach Leistungsarten**

- Daten der Bundesanstalt für Arbeit -

Gebiet — Jahr	Empfänger <sup>1)</sup> von						Anspruchsberechtigte auf Kurzarbeiter- geld <sup>1)</sup>		Winterausfall- geld, Wintergeld und Zuschuß- wintergeld
	Arbeitslosengeld		Arbeitslosenhilfe		Unterhalts- geld <sup>2)3)</sup>	Übergangs- geld <sup>2)4)</sup>	insgesamt	männlich	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich					
Bayern 1997	245 735	146 155	91 372	57 604	33 200	3 287	21 733	15 200	305 564
1998	228 714	133 734	98 582	62 007	32 617	.	.	.	327 801
1999	207 451	117 647	91 998	57 260	.	.	.	.	.
Deutschland 1999	1 828 729	1 018 479	1 494 677	861 769	.	.	.	.	.

<sup>1)</sup> Im Jahresdurchschnitt. - <sup>2)</sup> Für Teilnehmer an Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung und Umschulung. - <sup>3)</sup> § 44 Arbeitsförderungsgesetz (AFG) einschl. Deutsch-Lehrgängern. - <sup>4)</sup> § 59 AFG.

**7. Einnahmen und Ausgaben der Bundesanstalt für Arbeit und des Bundes seit 1997 nach Leistungsarten**

- Daten der Bundesanstalt für Arbeit -

Gebiet — Jahr	Einnahmen der Bundesanstalt für Arbeit	Ausgaben der Bundesanstalt für Arbeit								
		insgesamt	darunter für						Pflichtleistungen der beruflichen Eingliederung Behinderter	
			Unterhalts- geld	Zuschüsse zu den Kosten der beruflichen Weiterbildung	Ein- gliederungs- zuschüsse	Zuschüsse zur Förderung benachteiligter Jugendlicher	Arbeits- beschaffungs- maßnahmen	Erst- eingliederung	Wieder- eingliederung	
1 000 DM										
Bayern 1997	• 11 213 767	741 668	.	.	.	.	.	273 539	152 236	
1998	• 10 445 275	743 787	444 719	133 177	106 317	187 888	273 539	152 236		
1999	• 10 458 069	798 113	520 765	228 077	98 089	224 309	308 930	166 869		
Deutschland 1999	93 790 434	101 103 616	7 911 299	5 287 900	1 843 992	1 489 948	7 805 696	2 601 190	963 018	

Gebiet — Jahr	noch: Ausgaben der Bundesanstalt für Arbeit								Ausgaben des Bundes für Arbeits- losenhilfe
	noch: darunter (Sp. 2) für								
	Kurz- arbeiter- geld	Winter- geld	Winter- ausfall- geld	Förderung der Aufnahme einer selbständigen Arbeit	Struktur- anpassungs- maßnahmen	Arbeits- losengeld	Insolvenzgeld	Verwaltungs- ausgaben <sup>1)</sup>	
1 000 DM									
Bayern 1997	109 283	40 457	4 707	.	.	7 393 969	206 968	.	1 958 712
1998	60 417	39 115	13 396	167 945	24 355	6 518 291	226 636	942 523	2 006 001
1999	55 197	31 171	23 264	195 954	27 028	5 978 823	242 643	908 526	1 893 716
Deutschland 1999	614 872	356 700	159 842	1 486 034	3 249 281	48 627 255	2 086 246	8 802 186	30 473 152

<sup>1)</sup> Einschl. Personalausgaben, Bauinvestitionen, Informationstechnik, sonstige Ausgaben.

**8. Kindergeldberechtigte und Kinder mit Kindergeld seit 1997 nach Staatsangehörigkeit**

- Daten des Landesarbeitsamtes Bayern -

Gebiet — Jahr	Kindergeldberechtigte <sup>1)2)</sup>						Kinder mit Kindergeld <sup>1)2)</sup>					
	ins- gesamt	darunter					ins- gesamt	davon ... Kind				
		Deutsche	Türken	ehem. Jugo- slawen	Griechen	Italiener		erstes	zweites	drittes	viertes	fünftes oder weiteres
1 000												
Bayern 1997	1 226,9	1 095,7	46,5	12,1	9,4	11,9	2 076,3	1 208,9	644,7	173,9	37,4	11,5
1998	1 247,5	1 112,0	46,9	12,0	9,3	12,1	2 111,5	1 229,9	655,0	177,2	37,8	11,6
1999	1 276,7	1 132,3	47,5	12,0	9,6	12,5	2 162,8	1 225,9	671,4	181,5	38,7	11,8
Deutschland 1999	8 789,9	7 826,0	371,6	64,6	50,1	96,5	14 712,7	8 642,2	4 419,0	1 219,1	303,0	129,4

<sup>1)</sup> Ohne Berechtigte bzw. ohne Kinder Beschäftigter von Bund, Ländern und Gemeinden. - <sup>2)</sup> Im Monat Dezember.



### C. Entschädigungen

#### 1. Versorgungsberechtigte gemäß dem Bundesversorgungsgesetz seit 1996 nach Empfängergruppen

- Daten des Bayerischen Landesamtes für Versorgung und Familienförderung -

Empfängergruppe	Anerkannte Versorgungsberechtigte <sup>1)</sup> Ende des Jahres							
	1996		1997		1998		1999	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Empfänger insgesamt</b> .....	<b>168 384</b>	<b>x</b>	<b>157 602</b>	<b>x</b>	<b>146 639</b>	<b>x</b>	<b>136 298</b>	<b>x</b>
davon								
<b>Empfänger nach dem Bundes-</b> <b>versorgungsgesetz zusammen</b> .....	<b>164 773</b>	<b>100</b>	<b>154 000</b>	<b>100</b>	<b>143 031</b>	<b>100</b>	<b>132 644</b>	<b>100</b>
davon								
Kriegsgeschädigte mit einer Minderung der Erwerbs- fähigkeit (MdE) zusammen .....	78 959	47,9	73 523	47,7	68 064	47,6	63 005	47,5
davon mit MdE von								
30 % .....	29 971	18,2	27 896	18,1	25 834	18,1	23 984	18,1
40 % .....	12 620	7,7	11 824	7,7	10 954	7,7	10 158	7,7
50 % .....	12 522	7,6	11 651	7,6	10 828	7,6	10 034	7,6
60 % .....	6 749	4,1	6 266	4,1	5 810	4,1	5 391	4,1
70 % .....	5 632	3,4	5 249	3,4	4 808	3,4	4 401	3,3
80 % .....	4 921	3,0	4 552	3,0	4 205	2,9	3 866	2,9
90 % .....	2 464	1,5	2 276	1,5	2 110	1,5	1 944	1,5
100 % .....	4 080	2,5	3 809	2,5	3 515	2,5	3 227	2,4
Kriegshinterbliebene .....	85 814	52,1	80 477	52,3	74 967	52,4	69 639	52,5
<b>Empfänger nach Nebengesetzen<sup>2)</sup></b> .....	<b>3 611</b>	<b>x</b>	<b>3 602</b>	<b>x</b>	<b>3 608</b>	<b>x</b>	<b>3 654</b>	<b>x</b>

<sup>1)</sup> Einschl. versorgungsberechtigte Deutsche in Österreich, Italien und Griechenland. - <sup>2)</sup> Unterhaltshilfegesetz, Häftlingshilfegesetz, Soldatenversorgungsgesetz, Zivildienstgesetz.

#### 2. Empfänger und Ausgaben der Kriegsofferfürsorge 1997 und 1998 nach Hilfearten und Regierungsbezirken

Art der Hilfe — Jahr		Ober- bayern	Nieder- bayern	Oberpfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben	Bayern
<b>Empfänger laufender Leistungen<sup>1)</sup> am Jahresende</b>									
<b>Kriegsofferfürsorge</b>	<b>1997</b>	<b>4 389</b>	<b>927</b>	<b>1 115</b>	<b>1 391</b>	<b>1 653</b>	<b>1 006</b>	<b>1 417</b>	<b>11 898</b>
<b>insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>1998</b>	<b>3 744</b>	<b>867</b>	<b>1 004</b>	<b>1 107</b>	<b>1 520</b>	<b>917</b>	<b>1 174</b>	<b>10 333</b>
dar. Hilfe zur Pflege	1997	1 019	304	332	483	443	282	567	3 430
	1998	826	292	250	307	383	246	451	2 755
Erziehungsbeihilfe	1997	83	15	5	6	11	2	7	129
	1998	54	10	1	5	9	2	11	92
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	1997	1 133	231	219	189	376	189	312	2 649
	1998	914	206	215	143	360	166	190	2 194
Hilfe in besonderen Lebenslagen	1997	1 511	348	481	660	616	491	472	4 579
	1998	1 368	322	467	573	589	463	457	4 239
<b>Ausgaben in 1 000 DM</b>									
<b>Kriegsofferfürsorge</b>	<b>1997</b>	<b>58 309</b>	<b>14 345</b>	<b>14 703</b>	<b>23 001</b>	<b>25 926</b>	<b>16 652</b>	<b>30 358</b>	<b>183 294</b>
<b>insgesamt<sup>2)3)</sup></b>	<b>1998</b>	<b>52 437</b>	<b>12 698</b>	<b>15 114</b>	<b>16 019</b>	<b>21 884</b>	<b>15 529</b>	<b>24 223</b>	<b>157 905</b>
dar. Hilfe zur Pflege	1997	30 020	7 005	6 257	16 255	13 496	8 044	15 726	96 803
	1998	26 113	5 993	7 863	10 502	10 433	7 533	11 548	79 986
Erziehungsbeihilfe	1997	204	131	52	25	53	10	82	557
	1998	152	59	2	13	26	1	68	321
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	1997	12 658	2 398	2 649	2 301	3 771	1 839	2 995	28 611
	1998	10 107	1 958	2 260	1 930	3 145	1 414	2 690	23 505
Hilfe in besonderen Lebenslagen	1997	12 171	4 005	4 403	2 671	7 335	5 795	10 526	46 906
	1998	13 250	3 865	3 837	2 207	7 345	5 646	8 948	45 097

<sup>1)</sup> Empfänger von Hilfen verschiedener Art (auch innerhalb der berufsfördernden Leistungen und sonstigen Hilfen) sind mehrfach gezählt. - <sup>2)</sup> Einschl. Hilfe zur Weiterführung des Haushalts, Altenhilfe und Hilfen zur beruflichen Rehabilitation. - <sup>3)</sup> Einschl. Krankenhilfe, Erholungshilfe und Wohnungshilfe.

## D. Soziale Hilfen und Dienste

## 1. Empfänger von Sozialhilfe am Jahresende 1998 und 1999 nach Art der Hilfe und Beziehergruppen sowie Altersgruppen

Bezeichnung	1998				1999			
	Empfänger insgesamt	davon im Alter von ... Jahren			Empfänger insgesamt	davon im Alter von ... Jahren		
		unter 15	15 bis unter 65	65 oder mehr		unter 15	15 bis unter 65	65 oder mehr
<b>Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt insgesamt</b> .....	<b>243 805</b>	<b>76 123</b>	<b>142 892</b>	<b>24 790</b>	<b>227 660</b>	<b>70 478</b>	<b>132 730</b>	<b>24 452</b>
davon an männliche Empfänger .....	102 776	38 905	56 760	7 111	95 282	35 956	51 945	7 381
an weibliche Empfänger .....	141 029	37 218	86 132	17 679	132 378	34 522	80 785	17 071
davon an deutsche Empfänger .....	190 984	61 612	109 082	20 290	176 943	57 137	100 497	19 309
an nichtdeutsche Empfänger .....	52 821	14 511	33 810	4 500	50 717	13 341	32 233	5 143
davon durch örtliche Träger gewährt .....	172 749	56 905	100 913	14 931	161 032	52 783	93 420	14 829
durch überörtliche Träger gewährt .....	71 056	19 218	41 979	9 859	66 628	17 695	39 310	9 623
davon in Einrichtungen .....	5 351	77	945	4 329	4 529	58	973	3 498
<b>außerhalb von Einrichtungen zusammen</b> .....	<b>238 454</b>	<b>76 046</b>	<b>141 947</b>	<b>20 461</b>	<b>223 131</b>	<b>70 420</b>	<b>131 757</b>	<b>20 954</b>
und zwar								
an männliche Empfänger .....	101 230	38 867	56 151	6 212	93 794	35 924	51 275	6 595
an nichtdeutsche Empfänger .....	52 648	14 499	33 738	4 411	50 603	13 337	32 189	5 077
durch örtliche Träger gewährt .....	172 624	56 880	100 835	14 909	160 952	52 771	93 358	14 823
nach der Stellung zum Haushaltsvorstand								
darunter Haushaltsvorstand .....	114 138	–	98 093	16 045	108 889	1	92 436	16 452
Ehegatte(in) .....	23 840	1	21 338	2 501	21 498	1	18 881	2 616
Kind .....	84 708	74 178	10 530	–	78 247	68 853	9 394	–
mit Mehrbedarfszuschlag/-schlägen .....	48 333	214	34 115	14 004	41 548	214	29 600	11 734
Hilfe nur als Vorleistung gewährt .....	3 277	818	2 247	212	2 201	543	1 447	211
nach dem Erwerbsstatus <sup>1)</sup> zusammen .....	141 947	–	141 947	–	131 757	–	131 757	–
davon erwerbstätig .....	11 885	–	11 885	–	11 401	–	11 401	–
nichterwerbstätig zusammen .....	130 062	–	130 062	–	120 356	–	120 356	–
darunter arbeitslos gemeldet .....	53 564	–	53 564	–	48 665	–	48 665	–
wegen häuslicher Bindung .....	27 660	–	27 660	–	25 722	–	25 722	–
wegen Krankheit, Behinderung, Arbeitsunfähigkeit .....	17 413	–	17 413	–	17 445	–	17 445	–
Durchschnittl. bisherige Dauer der Hilfefewährung für Empfänger außerhalb von Einrichtungen in Monaten .....	25,9	18,8	24,1	64,8	27,2	19,4	25,4	64,1
<b>Hilfe in besonderen Lebenslagen insgesamt<sup>2)</sup></b> .....	<b>133 090</b>	<b>32 741</b>	<b>71 737</b>	<b>28 612</b>	<b>133 760</b>	<b>33 651</b>	<b>71 340</b>	<b>28 769</b>
davon an männliche Empfänger .....	67 181	20 262	39 818	7 101	67 685	20 886	39 494	7 305
an weibliche Empfänger .....	65 909	12 479	31 919	21 511	66 075	12 765	31 846	21 464
davon an deutsche Empfänger .....	116 433	28 598	61 691	26 144	116 309	29 511	60 993	25 805
an nichtdeutsche Empfänger .....	16 657	4 143	10 046	2 468	17 451	4 140	10 347	2 964
davon durch örtliche Träger gewährt .....	44 861	17 087	20 341	7 433	43 998	17 505	19 232	7 261
durch überörtliche Träger gewährt .....	88 229	15 654	51 396	21 179	89 762	16 146	52 108	21 508
hiervon <sup>2)</sup> in Einrichtungen .....	74 587	12 506	42 897	19 184	72 402	12 687	41 110	18 605
außerhalb von Einrichtungen .....	63 058	20 737	31 656	10 665	62 857	21 050	31 024	10 783
hierunter <sup>2)</sup> (nach Art der Hilfe)								
Krankenhilfe <sup>3)</sup> .....	36 493	6 496	24 668	5 329	35 743	6 106	23 946	5 691
Hilfe zur Pflege zusammen .....	29 228	346	9 629	19 253	27 913	322	8 733	18 858
hiervon <sup>2)</sup> ambulant .....	4 884	267	3 059	1 558	4 550	257	2 786	1 507
teilstationär .....	206	4	126	76	184	1	116	67
vollstationär .....	24 180	77	6 467	17 636	23 207	65	5 850	17 292
Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen .....	68 555	25 895	38 133	4 527	70 818	27 271	38 953	4 594
hierunter <sup>2)</sup> Heilpädagogische Maßnahmen								
für Kinder .....	16 368	16 182	186	–	17 711	17 518	193	–
Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung .....	13 391	9 469	3 922	–	13 641	9 538	4 103	–
Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte .....	21 924	2	21 891	31	22 243	7	22 193	43
darunter mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt <sup>4)</sup> .....	27 477	5 198	18 021	4 258	36 268	6 199	23 801	6 268

<sup>1)</sup> Es wurden nur Empfänger im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt. - <sup>2)</sup> Empfänger mit Hilfen verschiedener Art sind bei jeder einzelnen Hilfeart gezählt, in der Gesamtzahl aber nur einmal, soweit dies aufgrund der Meldungen erkennbar war. Mehrfachzahlungen treten auch bei der Darstellung der Empfänger in und außerhalb von Einrichtungen auf. - <sup>3)</sup> Einschl. Hilfe bei Sterilisation und zur Familienplanung. - <sup>4)</sup> Soweit bekannt.

## 2. Bedarfsgemeinschaften (Haushalte) von Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am Jahresende 1999 nach Typ der Bedarfsgemeinschaft und Einkommensarten

Typ der Bedarfsgemeinschaft	Bedarfsgemeinschaften insgesamt <sup>1)</sup>	davon							
		ohne Einkommen	mit angerechnetem bzw. in Anspruch genommenem Einkommen						
			zusammen <sup>1)</sup>	hierunter <sup>1)</sup> aus					
				Erwerbseinkommen	gesetzlichen Renten <sup>2)</sup>	Arbeitslosengeld, -hilfe	Kinder-geld	Wohn-geld	privatem Unterhalt
<b>Bedarfsgemeinschaften insgesamt</b> .....	<b>123 722</b>	<b>10 972</b>	<b>112 750</b>	<b>21 831</b>	<b>24 525</b>	<b>10 193</b>	<b>52 934</b>	<b>89 347</b>	<b>16 622</b>
darunter									
einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände (Einzelpersonen) zusammen .....	54 283	6 114	48 169	5 094	17 043	4 241	2 426	41 627	2 056
davon männlich .....	24 921	3 808	21 113	2 149	3 859	2 087	879	18 738	279
weiblich .....	29 362	2 306	27 056	2 945	13 184	2 154	1 547	22 889	1 777
Ehepaare ohne Kinder .....	10 165	773	9 392	1 648	4 356	1 156	280	7 793	198
Ehepaare mit Kindern <sup>3)</sup> zusammen .....	9 826	108	9 718	3 858	489	2 086	9 436	7 103	252
davon mit 1 Kind .....	4 219	63	4 156	1 512	269	770	4 056	2 949	80
2 Kindern .....	3 350	32	3 318	1 342	140	723	3 224	2 416	87
3 oder mehr Kindern .....	2 257	13	2 244	1 004	80	593	2 156	1 738	85
Haushaltsvorstände (Alleinerziehende) mit Kindern <sup>3)</sup> zusammen .....	31 751	159	31 592	8 245	761	1 840	31 076	27 274	12 269
davon männlich zusammen .....	702	8	694	158	68	97	662	544	67
davon mit 1 Kind .....	429	6	423	82	50	53	397	334	42
2 Kindern .....	182	1	181	54	11	34	177	137	19
3 oder mehr Kindern .....	91	1	90	22	7	10	88	73	6
weiblich zusammen .....	31 049	151	30 898	8 087	693	1 743	30 414	26 730	12 202
davon mit 1 Kind .....	17 388	91	17 297	4 335	352	1 072	17 000	14 837	6 451
2 Kindern .....	9 644	40	9 604	2 798	231	557	9 471	8 353	4 056
3 oder mehr Kindern .....	4 017	20	3 997	954	110	114	3 943	3 540	1 695
darunter									
Bedarfsgemeinschaften mit Personen unter 18 Jahren .....	47 063	427	46 636	13 131	1 477	4 382	45 695	36 822	13 479

<sup>1)</sup> Bedarfsgemeinschaften mit mehreren Einkommensarten werden bei jeder zutreffenden Art gezählt, bei Bedarfsgemeinschaften "insgesamt" bzw. "zusammen" aber nur einmal. - <sup>2)</sup> Leistungen der gesetzlichen Unfall-, Renten- und Handwerksversicherung sowie der Altershilfe für Landwirte. - <sup>3)</sup> im Alter von unter 18 Jahren.

## 3. Durchschnittliche monatliche Zahlbeträge je Bedarfsgemeinschaft von Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am Jahresende 1999 nach Typ der Bedarfsgemeinschaft

Typ der Bedarfsgemeinschaft	Durchschnittliche(r/s) monatliche(r/s)								
	Bruttobedarf	anerkannte Bruttokaltmiete		angerechnetes Einkommen		Nettoanspruch <sup>1)</sup>			
		DM pro Monat	DM pro Monat	% des		DM pro Monat	% des	DM pro Monat	% des Bruttobedarfs
				Bruttobedarfs	Nettoanspruchs				
<b>Bedarfsgemeinschaften insgesamt</b> .....	<b>1 540</b>	<b>534</b>	<b>34,7</b>	<b>71,9</b>	<b>796</b>	<b>51,7</b>	<b>107,2</b>	<b>743</b>	<b>48,3</b>
darunter									
einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände (Einzelpersonen) zusammen .....	1 155	473	40,9	71,2	491	42,5	74,0	664	57,5
männlich .....	1 103	450	40,8	62,8	386	35,0	53,9	717	65,0
weiblich .....	1 200	491	41,0	79,4	581	48,4	93,8	619	51,6
Ehepaare ohne Kinder .....	1 739	593	34,1	69,7	889	51,1	104,6	850	48,9
Ehepaare mit Kindern <sup>2)</sup> zusammen .....	2 541	780	30,7	76,8	1 526	60,0	150,2	1 016	40,0
mit 1 Kind .....	2 130	678	31,8	69,6	1 157	54,3	118,8	973	45,7
2 Kindern .....	2 566	788	30,7	76,6	1 537	59,9	149,3	1 029	40,1
3 oder mehr Kindern .....	3 274	959	29,3	89,3	2 199	67,2	204,6	1 075	32,8
Haushaltsvorstände (Alleinerziehende) mit Kindern <sup>2)</sup>									
männlich zusammen .....	2 009	665	33,1	76,9	1 144	56,9	132,2	865	43,1
mit 1 Kind .....	1 702	590	34,7	70,8	867	51,0	104,0	834	49,0
2 Kindern .....	2 308	756	32,7	85,3	1 422	61,6	160,7	885	38,4
3 oder mehr Kindern .....	2 857	835	29,2	86,1	1 887	66,1	194,6	970	33,9
weiblich zusammen .....	2 095	692	33,0	78,7	1 216	58,0	138,4	879	42,0
mit 1 Kind .....	1 774	626	35,3	73,2	919	51,8	107,6	854	48,2
2 Kindern .....	2 312	739	32,0	83,7	1 429	61,8	162,0	882	38,2
3 oder mehr Kindern .....	2 967	865	29,1	88,5	1 990	67,1	203,8	977	32,9
darunter									
Bedarfsgemeinschaften mit Personen unter 18 Jahren .....	2 128	680	32,0	77,3	1 248	58,7	142,0	879	41,3

<sup>1)</sup> Der Nettoanspruch ergibt sich nach Abzug des angerechneten Einkommens vom Bruttobedarf. - <sup>2)</sup> im Alter von unter 18 Jahren.

## 4. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 1998 und 1999 nach Art der Hilfe, Art des Trägers und Hilfeform

Hilfeart	Ausgaben für Hilfeleistungen an Berechtigte			davon				
				durch örtliche Träger der Sozialhilfe		durch überörtliche Träger der Sozialhilfe		
	insgesamt	davon		zusammen	darunter außerhalb von Einrichtungen	zusammen	davon	
		außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen				außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
1 000 DM								
<b>1998</b>								
<b>Hilfe zum Lebensunterhalt zusammen</b> .....	<b>1 803 196</b>	<b>1 613 445</b>	<b>189 751</b>	<b>1 135 981</b>	<b>1 135 967</b>	<b>667 214</b>	<b>477 478</b>	<b>189 737</b>
davon laufende Leistungen .....	1 521 295	1 333 405	187 890	941 075	941 063	580 220	392 343	187 877
einmalige Leistungen .....	281 901	280 039	1 861	194 906	194 904	86 995	85 135	1 859
<b>Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen</b> .....	<b>3 234 161</b>	<b>296 487</b>	<b>2 937 674</b>	<b>194 874</b>	<b>194 856</b>	<b>3 039 287</b>	<b>101 631</b>	<b>2 937 656</b>
davon Hilfe zur Pflege zusammen .....	935 015	55 418	879 597	49 117	49 117	885 899	6 302	879 597
davon ambulant .....	55 418	55 418	–	49 117	49 117	6 302	6 302	–
teilstationär .....	827	–	827	–	–	827	–	827
vollstationär .....	878 769	–	878 769	–	–	878 769	–	878 769
Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen ....	2 041 908	133 402	1 908 505	84 616	84 616	1 957 292	48 787	1 908 505
darunter								
Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder .....	156 800	67 199	89 601	58 794	58 794	98 006	8 405	89 601
Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung ....	395 391	9 019	386 372	2 448	2 448	392 943	6 571	386 372
Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung .....	185 770	1 771	183 999	434	434	185 336	1 338	183 999
Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte .....	947 427	–	947 427	–	–	947 427	–	947 427
Krankenhilfe <sup>1)</sup> .....	220 917	94 406	126 512	51 813	51 802	169 105	42 604	126 501
sonstige Hilfen .....	36 321	13 261	23 060	9 329	9 322	26 992	3 938	23 054
<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>5 037 357</b>	<b>1 909 932</b>	<b>3 127 425</b>	<b>1 330 855</b>	<b>1 330 823</b>	<b>3 706 501</b>	<b>579 109</b>	<b>3 127 393</b>
Einnahmen <sup>2)</sup> .....	820 664	170 664	649 999	124 634	124 633	696 029	46 031	649 998
Reine Ausgaben .....	4 216 693	1 739 268	2 477 426	1 206 221	1 206 190	3 010 472	533 078	2 477 395
<b>1999</b>								
<b>Hilfe zum Lebensunterhalt zusammen</b> .....	<b>1 673 763</b>	<b>1 523 973</b>	<b>149 790</b>	<b>1 056 923</b>	<b>1 056 899</b>	<b>616 840</b>	<b>467 074</b>	<b>149 766</b>
davon laufende Leistungen .....	1 412 931	1 264 682	148 250	878 030	878 007	534 901	386 675	148 226
einmalige Leistungen .....	260 832	259 291	1 540	178 892	178 892	81 939	80 399	1 540
<b>Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen</b> .....	<b>3 463 264</b>	<b>307 970</b>	<b>3 155 294</b>	<b>201 969</b>	<b>201 941</b>	<b>3 261 296</b>	<b>106 029</b>	<b>3 155 266</b>
davon Hilfe zur Pflege zusammen .....	900 977	61 245	839 732	53 538	53 535	847 439	7 710	839 729
davon ambulant .....	61 245	61 245	–	53 535	53 535	7 710	7 710	–
teilstationär .....	782	–	782	3	–	779	–	779
vollstationär .....	838 950	–	838 950	–	–	838 950	–	838 950
Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen ....	2 282 633	134 387	2 148 246	85 158	85 158	2 197 475	49 229	2 148 246
darunter								
Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder .....	156 684	68 686	87 998	59 848	59 848	96 836	8 838	87 998
Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung ....	405 206	7 359	397 847	3 457	3 457	401 749	3 902	397 847
Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung .....	187 811	1 622	186 188	191	191	187 620	1 432	186 188
Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte .....	1 014 103	–	1 014 103	–	–	1 014 103	–	1 014 103
Krankenhilfe <sup>1)</sup> .....	233 261	98 631	134 631	53 247	53 222	180 014	45 409	134 605
sonstige Hilfen .....	46 393	13 707	32 686	10 026	10 026	36 367	3 681	32 686
<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>5 137 027</b>	<b>1 831 943</b>	<b>3 305 084</b>	<b>1 258 891</b>	<b>1 258 840</b>	<b>3 878 136</b>	<b>573 103</b>	<b>3 305 033</b>
Einnahmen <sup>2)</sup> .....	795 689	161 743	633 946	118 593	118 585	677 096	43 157	633 938
Reine Ausgaben .....	4 341 338	1 670 200	2 671 138	1 140 298	1 140 255	3 201 040	529 946	2 671 095

<sup>1)</sup> Einschl. Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Hilfe zur Familienplanung. - <sup>2)</sup> Kostenbeiträge, Aufwendungs-/Kostenersatz, Leistungen Dritter (u.a. von Sozialleistungsträgern) sowie Rückzahlung gewährter Hilfen, Tilgung und Zinsen von Darlehen.

## 5. Sozialhilfedichte und -belastung 1998 und 1999 nach Regierungsbezirken

Jahr	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Bayern	Deutschland
<b>Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am Jahresende je 1 000 Einwohner</b>									
1998 .....	20	16	17	18	29	21	17	20	35
1999 .....	19	14	16	16	28	20	15	19	•
<b>Reine Ausgaben für Sozialhilfe insgesamt in DM je Einwohner</b>									
1998 .....	403	293	290	279	418	297	320	349	483
1999 .....	428	289	288	285	424	300	321	359	•

### 6. Empfänger von Wohngeld, durchschnittliches Wohngeld, Wohngeldsumme seit 1996 nach Wohngeldarten

Jahr	Wohngeldempfänger am Jahresende <sup>1)</sup>		Durchschnittliches monatliches Wohngeld der Empfänger am Jahresende <sup>1)</sup>		Im Laufe des Jahres gezahltes Wohngeld <sup>2)</sup> (Wohngeldsumme)		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	je Einwohner
	Anzahl	%	DM	%	1 000 DM	%	DM
<b>Wohngeld insgesamt (Tabellenwohngeld und pauschaliertes Wohngeld)</b>							
1996 .....	229 410	9,7	205	6,8	456 017,3	6,4	38
1997 .....	236 176	2,9	209	2,0	495 685,2	8,7	41
1998 .....	246 498	4,4	215	2,9	508 532,6	2,6	42
1999 .....	216 083	- 12,3	211	- 1,9	492 366,8	- 3,2	41
<b>Tabellenwohngeld</b>							
1996 .....	112 520	1,3	137	7,0	190 119,8	4,8	16
1997 .....	114 972	2,2	139	1,5	205 115,4	7,9	17
1998 .....	110 678	- 3,7	141	1,4	204 030,0	- 0,5	17
1999 .....	106 333	- 3,9	142	0,7	196 088,2	- 3,9	16
<b>Pauschaliertes Wohngeld</b>							
1996 .....	116 890	19,2	270	1,9	265 897,5	7,5	22
1997 .....	121 204	3,7	275	1,9	290 569,8	9,3	24
1998 .....	135 820	12,1	275	0,0	304 502,6	4,8	25
1999 .....	109 750	- 19,2	277	0,7	296 278,6	- 2,7	24

<sup>1)</sup> Einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem 1. Quartal des Folgejahres. - <sup>2)</sup> Ohne Zahlungen von rückwirkenden Bewilligungen.

### 7. Empfänger von Wohngeld am Jahresende 1998 und 1999 nach Haushaltsgröße, Wohngeldanspruch, Höhe der Miete bzw. Belastung, Mietstufe der Gemeinden/Kreise sowie nach Wohngeldarten

Bezeichnung	Empfänger von							
	Tabellenwohngeld				pauschaliertem Wohngeld			
	1998		1999		1998		1999	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Haushalte insgesamt .....</b>	<b>110 678</b>	<b>100</b>	<b>106 333</b>	<b>100</b>	<b>135 820</b>	<b>100</b>	<b>109 750</b>	<b>100</b>
dav. mit 1 Person .....	51 989	47,0	50 304	47,3	61 182	45,0	52 943	48,2
2 Personen .....	17 742	16,0	17 265	16,2	36 572	26,9	29 590	27,0
3 Personen .....	13 070	11,8	12 801	12,0	21 438	15,8	15 808	14,4
4 Personen .....	14 825	13,4	13 557	12,7	10 857	8,0	7 472	6,8
5 Personen .....	8 263	7,5	7 685	7,2	3 878	2,9	2 662	2,4
6 oder mehr Personen .....	4 789	4,3	4 721	4,4	1 893	1,4	1 275	1,2
dav. mit monatlichem Wohngeldanspruch von ... DM								
unter 100 .....	50 024	45,2	48 480	45,6	5 411	4,0	3 663	3,3
100 bis unter 200 .....	35 591	32,2	33 540	31,5	30 769	22,7	23 553	21,5
200 bis unter 300 .....	14 554	13,1	14 070	13,2	49 510	36,5	42 040	38,3
300 oder mehr .....	10 509	9,5	10 243	9,6	50 130	36,9	40 494	36,9
dav. mit monatlicher Miete bzw. Belastung von ... DM								
unter 300 .....	9 341	8,4	9 356	8,8	10 759	7,9	7 345	6,7
300 bis unter 400 .....	14 207	12,8	12 979	12,2	14 672	10,8	11 100	10,1
400 bis unter 500 .....	17 634	15,9	16 837	15,8	20 448	15,1	16 743	15,3
500 bis unter 600 .....	16 766	15,1	16 094	15,1	22 106	16,3	18 775	17,1
600 bis unter 700 .....	14 078	12,7	13 766	12,9	19 097	14,1	15 997	14,6
700 bis unter 800 .....	11 548	10,4	11 131	10,5	16 110	11,9	13 215	12,0
800 bis unter 900 .....	8 734	7,9	8 391	7,9	11 946	8,8	9 684	8,8
900 oder mehr .....	18 370	16,6	17 779	16,7	20 682	15,2	16 891	15,4
dav. in Gemeinden <sup>1)</sup> bzw. Kreisen <sup>2)</sup> mit Mietstufe								
I .....	39 315	35,5	38 402	36,1	33 786	24,9	22 168	20,2
II .....	19 398	17,5	18 593	17,5	18 293	13,5	12 464	11,4
III .....	22 536	20,4	21 791	20,5	27 645	20,4	17 391	15,8
IV .....	13 860	12,5	13 151	12,4	22 237	16,4	23 376	21,3
V .....	2 756	2,5	2 615	2,5	3 039	2,2	2 103	1,9
VI .....	12 813	11,6	11 781	11,1	30 820	22,7	32 248	29,4

<sup>1)</sup> Gemeinden mit 10 000 oder mehr Einwohnern. - <sup>2)</sup> Übrige Gemeinden kreisweise zusammengefaßt.

### 8. Empfänger von Tabellenwohngeld am Jahresende 1998 und 1999 nach sozialer Stellung, Bruttoeinnahmen, Bezugsfertigkeit und Ausstattung der Wohnung sowie nach Zuschußarten

Bezeichnung	Empfänger von							
	Mietzuschuß				Lastenzuschuß			
	1998		1999		1998		1999	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Haushalte insgesamt</b> .....	<b>103 663</b>	<b>100</b>	<b>99 597</b>	<b>100</b>	<b>7 015</b>	<b>100</b>	<b>6 736</b>	<b>100</b>
davon nach sozialer Stellung des								
Haushaltsvorstandes								
Selbständiger .....	968	0,9	913	0,9	362	5,2	408	6,1
Beamter .....	105	0,1	123	0,1	56	0,8	56	0,8
Angestellter .....	2 507	2,4	2 941	3,0	300	4,3	336	5,0
Arbeiter .....	35 248	34,0	32 022	32,2	3 470	49,5	3 063	45,5
Arbeitsloser .....	19 004	18,3	17 717	17,8	809	11,5	704	10,5
Rentner bzw. Pensionär .....	29 394	28,4	29 151	29,3	1 227	17,5	1 301	19,3
Student .....	1 926	1,9	1 833	1,8	58	0,8	71	1,1
sonstiger Nichterwerbstätiger .....	14 511	14,0	14 897	15,0	733	10,4	797	11,8
davon nach monatlichen								
Bruttoeinnahmen von ... DM <sup>1)</sup>								
unter 1 000 .....	14 103	13,6	13 301	13,4	967	13,8	950	14,1
1 000 bis unter 2 000 .....	49 402	47,7	47 410	47,6	1 508	21,5	1 512	22,4
2 000 bis unter 3 000 .....	18 009	17,4	17 473	17,5	1 110	15,8	1 036	15,4
3 000 oder mehr .....	22 149	21,4	21 413	21,5	3 430	48,9	3 238	48,1
davon mit Bezugsfertigkeit der Wohnung								
bis 1965 .....	45 554	43,9	43 079	43,3	2 335	33,3	2 259	33,5
1966 bis 1977 .....	22 380	21,6	21 242	21,3	1 066	15,2	994	14,8
1978 bis 1991 .....	17 457	16,8	16 708	16,8	1 628	23,2	1 376	20,4
ab 1992 .....	18 272	17,6	18 568	18,6	1 986	28,3	2 107	31,3
davon nach Ausstattung der Wohnung								
Sammelheizung und Bad oder Duschaum ....	87 521	84,4	85 424	85,8	6 125	87,3	5 910	87,7
sonstige Ausstattung .....	16 142	15,6	14 173	14,2	890	12,7	826	12,3

<sup>1)</sup> Alle Einnahmen der zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder (einschl. der Beträge nach § 12a und §§ 14 bis 17 des Wohngeldgesetzes), jedoch ohne die Aufwendungen zur Erwerbung, Sicherung und Erhaltung der Einnahmen (§ 12 des Wohngeldgesetzes) sowie die Einnahmen zur Verringerung der Miete oder Belastung (§ 13 des Wohngeldgesetzes).

### 9. Durchschnittliche(s) monatliche(s) Bruttoeinnahmen, Familieneinkommen und Wohnkostenbelastung der Empfänger von Tabellenwohngeld am Jahresende 1998 und 1999 nach Haushaltsgröße

Haushaltsgröße	Durchschnittliche(s) monatliche(s)													
	Bruttoeinnahmen <sup>1)</sup>		Familieneinkommen <sup>2)</sup>				Belastung durch Wohnkosten (Miete + Lasten)							
							vor				nach			
	Gewährung des Wohngeldes													
	1998	1999	1998		1999		1998		1999		1998		1999	
DM		DM	% von Spalte 1	DM	% von Spalte 2	DM	% von Spalte 1	DM	% von Spalte 2	DM	% von Spalte 1	DM	% von Spalte 2	
1 Person .....	1 289	1 294	920	71,4	923	71,3	454	35,2	453	35,0	360	28,0	361	27,9
2 Personen .....	1 781	1 806	1 266	71,1	1 268	70,2	623	35,0	629	34,8	485	27,2	490	27,1
3 Personen .....	2 464	2 491	1 576	64,0	1 573	63,1	766	31,1	772	31,0	597	24,2	599	24,0
4 Personen .....	3 375	3 423	2 063	61,1	2 066	60,4	888	26,3	896	26,2	693	20,5	698	20,4
5 Personen .....	4 038	4 080	2 313	57,3	2 319	56,8	981	24,3	985	24,2	762	18,9	763	18,7
6 oder mehr Personen ..	4 831	4 864	2 543	52,6	2 552	52,5	1 082	22,4	1 095	22,5	791	16,4	800	16,4
<b>Insgesamt</b>	<b>2 145</b>	<b>2 152</b>	<b>1 380</b>	<b>64,3</b>	<b>1 376</b>	<b>63,9</b>	<b>643</b>	<b>30,0</b>	<b>644</b>	<b>29,9</b>	<b>501</b>	<b>23,4</b>	<b>502</b>	<b>23,3</b>

<sup>1)</sup> Alle Einnahmen der zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder (einschl. der Beträge nach § 12a und §§ 14 bis 17 des Wohngeldgesetzes) jedoch ohne die Aufwendungen zur Erwerbung, Sicherung und Erhaltung der Einnahmen (§ 12 des Wohngeldgesetzes) sowie die Einnahmen zur Verringerung der Miete oder Belastung (§ 13 des Wohngeldgesetzes). - <sup>2)</sup> Alle Einnahmen der zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder abzüglich der Beträge, die nach §§ 12 bis 17 des Wohngeldgesetzes abzusetzen sind.

## 10. Erzieherische Hilfen der Kinder- und Jugendhilfe 1997 und 1998

Bezeichnung (a = am Jahresende, b = im Jahr)	1997	1998	Bezeichnung (a = am Jahresende, b = im Jahr)	1997	1998				
<b>Institutionelle Beratung</b>			<b>Noch: Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses</b>						
Beratene insgesamt .....	b	32 156	33 400	davon im Alter von ... Jahren					
davon männlich .....	b	19 129	19 685	unter 6 .....	a	2 401	•		
weiblich .....	b	13 027	13 715	6 bis unter 15 .....	a	9 748	•		
davon deutsch .....	b	29 989	30 817	15 bis unter 18 .....	a	3 458	•		
nichtdeutsch .....	b	1 946	1 896	18 oder mehr .....	a	392	•		
unbekannt .....	b	221	687	Junge Menschen mit beendeter Hilfe insgesamt ..	b	4 462	4 559		
davon durch				davon männlich .....	b	2 538	2 612		
öffentliche Träger .....	b	10 618	13 131	weiblich .....	b	1 924	1 947		
freie Träger .....	b	21 538	20 269	davon in					
Durchschnittl. Dauer der Beratung in Monaten		6	6	Erziehung in einer Tagesgruppe .....	b	785	851		
<b>Betreuung einzelner junger Menschen</b>			Vollzeitpflege in einer anderen Familie .....			b	1 056	1 156	
Betreute insgesamt .....	a	1 776	1 634	Heimerziehung (einschl. sonstige betreute Wohnform) .....	b	2 541	2 456		
davon männlich .....	a	1 179	1 074	intensiver sozialpädagogischer Einzel- betreuung .....	b	80	96		
weiblich .....	a	597	560	davon deutsch .....	b	3 943	4 057		
davon deutsch .....	a	1 448	1 384	nichtdeutsch .....	b	519	502		
nichtdeutsch .....	a	328	250	davon ehelich .....	b	3 267	3 284		
davon ehelich .....	a	1 431	1 317	nichtehelich .....	b	1 195	1 275		
nichtehelich .....	a	287	267	<b>Adoptionen</b>					
unbekannt .....	a	58	50	Adoptierte Kinder und Jugendliche insgesamt .....	b	934	954		
davon durch				davon männlich .....	b	488	470		
öffentliche Träger .....	a	1 077	1 130	weiblich .....	b	446	484		
freie Träger .....	a	699	504	davon deutsch .....	b	631	637		
Junge Menschen mit beendeter Hilfe .....	b	1 380	1 603	nichtdeutsch .....	b	303	317		
<b>Sozialpädagogische Familienhilfe</b>			davon ehelich .....			b	469	479	
Betreute Familien insgesamt .....	a	916	998	nichtehelich .....	b	465	475		
davon deutsch .....	a	785	853	Zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche .....	a	182	114		
nichtdeutsch .....	a	103	104	Vorgemerkte Adoptionsbewerber .....	a	2 570	2 434		
deutsch/nichtdeutsch .....	a	28	41	<b>Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeurlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht</b>					
davon durch				Kinder und Jugendliche unter					
öffentliche Träger .....	a	544	689	Gesetzlicher Amtspflegschaft <sup>2)</sup> .....	a	103 913	–		
freie Träger .....	a	372	309	Gesetzlicher Amtsvormundschaft .....	a	1 614	1 221		
Bisherige durchschnittliche Dauer der Hilfe <sup>1)</sup> in Monaten .....		16	14	Bestellter Amtspflegschaft .....	a	4 519	3 152		
Betreute Familien mit beendeter Hilfe .....	b	546	634	Bestellter Amtsvormundschaft .....	a	2 751	2 800		
<b>Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses</b>			Beistandschaft <sup>3)</sup> .....			a	8 036	97 098	
Junge Menschen insgesamt .....	a	15 999	16 416	Kinder und Jugendliche mit Erteilung einer Pflegeurlaubnis .....			a	1 747	2 103
davon männlich .....	a	9 009	9 243	Vaterschaftsfeststellungen <sup>4)</sup> .....	b	18 276	14 957		
weiblich .....	a	6 990	7 173	Junge Menschen mit vollständigem oder teilweisem Entzug der elterlichen Sorge .....			b	1 341	1 674
davon in				davon männlich .....	b	672	846		
Erziehung in einer Tagesgruppe .....	a	2 025	2 072	weiblich .....	b	669	828		
Vollzeitpflege in einer anderen Familie .....	a	5 729	5 899						
Heimerziehung (einschl. sonstige betreute Wohnform) .....	a	8 110	8 296						
intensiver sozialpädagogischer Einzel- betreuung .....	a	135	149						
davon deutsch .....	a	14 280	14 655						
nichtdeutsch .....	a	1 719	1 761						
davon ehelich .....	a	10 774	11 000						
nichtehelich .....	a	5 225	5 416						

<sup>1)</sup> Vom Hilfebeginn bis zum Stichtag 31. Dezember. - <sup>2)</sup> Ab 1998 aufgrund gesetzlicher Änderung weggefallen. - <sup>3)</sup> Ab Mitte 1998 wurden gesetzliche Amtspflegschaften zu Beistandschaften. - <sup>4)</sup> Ab Mitte 1998 ohne Fälle von Standesämtern und anderen Stellen.

### 11. Ausgaben und Einnahmen der Kinder- und Jugendhilfe 1997 und 1998 nach Leistungsarten und Trägergruppen

Leistungsart	Insgesamt		davon nach Trägergruppen					
			Jugendämter		kreisangehörige Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften		Staatsministerien, Landesjugendamt und Bezirke	
	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998
Millionen DM								
<b>Ausgaben insgesamt<sup>1)2)</sup></b> .....	<b>2 787,2</b>	<b>2 770,3</b>	<b>1 763,2</b>	<b>1 837,9</b>	<b>881,6</b>	<b>791,6</b>	<b>142,4</b>	<b>140,8</b>
davon								
für Hilfen und Einrichtungen öffentlicher Träger zusammen .....	2 243,2	2 212,9	1 536,8	1 577,1	704,6	634,0	1,9	1,9
darunter Personalausgaben <sup>2)</sup> .....	864,8	882,1	460,3	475,8	403,7	405,6	0,8	0,8
zur Förderung freier Träger .....	544,0	557,4	226,5	260,9	177,0	157,7	140,5	138,9
<b>Einnahmen insgesamt</b> .....	<b>262,7</b>	<b>275,6</b>	<b>147,2</b>	<b>157,5</b>	<b>115,5</b>	<b>118,1</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
darunter Gebühren, Entgelte, Teilnehmerbeiträge .....	138,6	150,5	48,2	56,9	90,4	93,5	–	–
<b>Reine Ausgaben</b> .....	<b>2 524,6</b>	<b>2 494,7</b>	<b>1 616,1</b>	<b>1 680,4</b>	<b>766,1</b>	<b>673,6</b>	<b>142,4</b>	<b>140,8</b>
davon (Zeile 1)								
<b>für Einzel- und Gruppenhilfen insgesamt</b> .....	<b>1 244,0</b>	<b>1 281,2</b>	<b>1 212,2</b>	<b>1 248,8</b>	<b>8,3</b>	<b>9,1</b>	<b>23,5</b>	<b>23,2</b>
davon								
für Hilfen öffentlicher Träger zusammen .....	1 123,4	1 157,9	1 118,4	1 152,9	3,2	3,1	1,9	1,9
darunter								
Personalausgaben .....	161,9	168,6	159,7	166,4	1,4	1,4	0,8	0,8
(Geld-)Leistungen für Berechtigte .....	927,6	950,0	927,3	949,8	0,4	0,2	–	0,0
zur Förderung freier Träger <sup>1)</sup> .....	120,6	123,3	93,8	96,0	5,1	6,0	21,6	21,3
<b>für Einrichtungen insgesamt<sup>2)</sup></b> .....	<b>1 543,2</b>	<b>1 489,2</b>	<b>551,0</b>	<b>589,1</b>	<b>873,3</b>	<b>782,5</b>	<b>118,9</b>	<b>117,6</b>
davon								
für Einrichtungen öffentlicher Träger zusammen <sup>2)</sup> .....	1 119,8	1 055,1	418,4	424,2	701,4	630,9	–	–
darunter								
Personalausgaben .....	702,9	713,6	300,6	309,4	402,3	404,2	–	–
investive Ausgaben .....	253,8	177,4	33,6	28,0	220,1	149,4	–	–
für Einrichtungen freier Träger <sup>1)</sup> .....	423,5	434,1	132,6	164,9	171,9	151,7	118,9	117,6

<sup>1)</sup> Nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (ohne Personalkostenzuschüsse von Land und Gemeinden für Kindergärten freier Träger nach dem Bayer. Kindergartenetz). - <sup>2)</sup> Einschl. Personalausgaben der Jugendhilfeverwaltung (1998 : 75,8 Millionen DM).

### 12. Einrichtungen, Plätze und tätige Personen in der Kinder- und Jugendhilfe Ende 1998 nach Einrichtungsarten

Art der Einrichtung	Einrichtungen	Verfügbare Plätze	Tätige Personen			
			insgesamt	davon		
				vollzeit-	teilzeit-	nebenberuflich
<b>Tageseinrichtungen für Kinder insgesamt</b> .....	<b>7 193</b>	<b>417 938</b>	<b>42 892</b>	<b>25 469</b>	<b>16 134</b>	<b>1 289</b>
davon						
Kinderkrippen .....	167	4 003	1 132	755	341	36
Kindergärten <sup>1)</sup> .....	6 156	378 400	37 940	22 275	14 592	1 073
Horte <sup>2)</sup> .....	716	31 093	3 221	2 141	963	117
anderweitige Einrichtungen <sup>3)</sup> .....	154	4 442	599	298	238	63
<b>Einrichtungen der Jugendhilfe (ohne Tageseinrichtungen für Kinder) insgesamt</b> .....	<b>4 267</b>	<b>64 427</b>	<b>28 014</b>	<b>15 067</b>	<b>10 384</b>	<b>2 563</b>
darunter						
Einrichtungen der Jugendarbeit .....	2 444	21 487 <sup>4)</sup>	3 626	2 040	1 072	514
Einrichtungen der Jugendsozialarbeit .....	104	8 427	1 103	635	378	90
Einrichtungen der Familienförderung .....	43	–	381	160	147	74
Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder .....	19	439	143	74	64	5
Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen <sup>5)</sup> .....	265	–	1 625	493	668	464
Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige sowie für die Inobhutnahme .....	513	11 071	6 917	4 426	2 023	468
Einrichtungen für junge Menschen mit Behinderung .....	301	21 624	7 842	3 334	3 933	575
Kur-, Genesungs- und Erholungseinrichtungen für junge Menschen .....	15	1 379	609	446	119	44

<sup>1)</sup> Einschl. Schulkindergärten und schulvorbereitende Einrichtungen. - <sup>2)</sup> Einschl. Schulhorte. <sup>3)</sup> Hier wurden unter einem Dach entweder Kinder verschiedener Altersklassen, d. h. im Krippen-, Kindergarten- und/oder Hortalter gemeinsam in altersübergreifenden Gruppen betreut oder Kinder unterschiedlicher Altersklassen in verschiedenen altershomogenen Gruppen parallel betreut oder sowohl altersübergreifende als auch altershomogene Gruppen betreut. - <sup>4)</sup> Betrifft Jugendherbergen, Jugendgästehäuser, Jugendübernachtungshäuser sowie Jugendtagungs- und Jugendbildungsstätten. - <sup>5)</sup> Einschl. Drogen- und Suchtberatungsstellen.



### 13. Ambulante soziale Dienste im Juni 1999 nach Regierungsbezirken, Träger- und Personengruppen

Gebiet — Trägergruppe — Personengruppe	Ambulante soziale Pflegedienste						Offene Altenhilfe		
	Sozial- stationen	Kranken- pfl gestationen	Haus- und Familien- pfl gestationen	Dorfhelfe- rinnen- stationen	Nachbar- schafts- hilfen	ins- gesamt	Alten- betreu- ungs- zentren	Mahl- zeiten- dienste	Alten- tages- stätten
<b>Einrichtungen in den Regierungsbezirken</b>									
Oberbayern .....	175	232	25	13	107	552	30	146	60
Niederbayern .....	53	78	3	9	7	150	1	38	6
Oberpfalz .....	58	92	4	8	8	170	1	50	12
Oberfranken .....	86	66	13	15	46	226	1	44	12
Mittelfranken .....	122	85	7	17	19	250	1	46	39
Unterfranken .....	85	35	4	9	11	144	3	54	18
Schwaben .....	115	79	17	12	14	237	5	70	14
<b>Bayern</b>	<b>694</b>	<b>667</b>	<b>73</b>	<b>83</b>	<b>212</b>	<b>1 729</b>	<b>42</b>	<b>448</b>	<b>161</b>
<b>Einrichtungen der Trägergruppen</b>									
Kommunale Träger .....	5	7	—	—	2	14	1	11	19
Freie Träger insgesamt .....	582	277	72	83	210	1 224	41	409	141
dav. Arbeiterwohlfahrt .....	54	3	1	—	9	67	6	69	56
Bayerisches Rotes Kreuz .....	83	36	2	—	58	179	4	83	13
Caritasverband .....	224	134	53	50	68	529	16	122	23
Diakonisches Werk .....	133	84	12	33	14	276	5	68	35
Paritätischer Wohlfahrtsverband .....	55	9	3	—	27	94	7	44	7
Ökumenische Trägerverbände .....	22	2	—	—	20	44	1	18	4
sonstige gemeinnützige Träger .....	11	9	1	—	14	35	2	5	3
Private, gewerbliche Träger .....	107	383	1	—	—	491	—	28	1
<b>Insgesamt</b>	<b>694</b>	<b>667</b>	<b>73</b>	<b>83</b>	<b>212</b>	<b>1 729</b>	<b>42</b>	<b>448</b>	<b>161</b>
<b>Beschäftigte und Mitarbeiter</b>									
Beschäftigte zusammen .....	14 392	6 670	531	219	1 755	23 567	343	1 372	374
dav. Vollbeschäftigte .....	4 335	1 878	225	156	267	6 861	88	610	85
Teilzeitbeschäftigte .....	6 668	3 106	166	63	270	10 273	100	450	113
nebenamtlich Beschäftigte .....	3 389	1 686	140	—	1 218	6 433	155	312	176
dar. mit Ausbildungsabschluß									
Krankenschwester/-pfleger .....	4 885	2 969	12	—	246	8 112	9	10	6
Altenpfleger/-in .....	2 963	1 199	5	—	54	4 221	9	1	13
Haus-, Familienpflegerin, Dorfhelferin .....	285	96	201	219	15	816	—	2	2
Ehrenamtliche Mitarbeiter .....	674	214	28	—	2 225	3 141	518	706	993
<b>Tätige Personen insgesamt</b>	<b>15 066</b>	<b>6 884</b>	<b>559</b>	<b>219</b>	<b>3 980</b>	<b>26 708</b>	<b>861</b>	<b>2 078</b>	<b>1 367</b>

### 14. Heime der Altenhilfe, deren Plätze und Bewohner am 1. Juli 1999 nach Trägergruppen

Trägergruppe	Heime <sup>1)</sup>					Heimplätze <sup>1)</sup>			Unterge- brachte Personen <sup>1)</sup> (Bewohner)
	Alten- wohn- heime	Alten- heime	Alten- pflege- heime	Mehr- gliedrige Alten- heime	ins- gesamt	im Wohn- bereich	im Pflege- bereich	ins- gesamt	
Öffentliche Wohlfahrtspflege .....	4	135	31	11	181	6 601	10 914	17 515	16 776
Freie Wohlfahrtspflege .....	30	504	105	20	659	29 762	44 653	74 415	71 204
dar. Arbeiterwohlfahrt .....	—	68	28	4	100	2 860	8 632	11 492	11 222
Bayerisches Rotes Kreuz .....	10	80	12	2	104	5 623	7 730	13 353	12 698
Caritasverband .....	4	204	13	8	229	8 237	12 633	20 870	20 288
Diakonisches Werk .....	7	106	30	6	149	7 996	9 650	17 646	16 766
Paritätischer Wohlfahrtsverband .....	5	15	9	—	29	2 429	2 172	4 601	4 246
Gewerbliche Träger .....	14	119	159	3	295	3 531	13 921	17 452	16 232
<b>Insgesamt</b>	<b>48</b>	<b>758</b>	<b>295</b>	<b>34</b>	<b>1 135</b>	<b>39 894</b>	<b>69 488</b>	<b>109 382</b>	<b>104 212</b>

<sup>1)</sup> Ohne Zahlen von Schwesternaltenheimen.

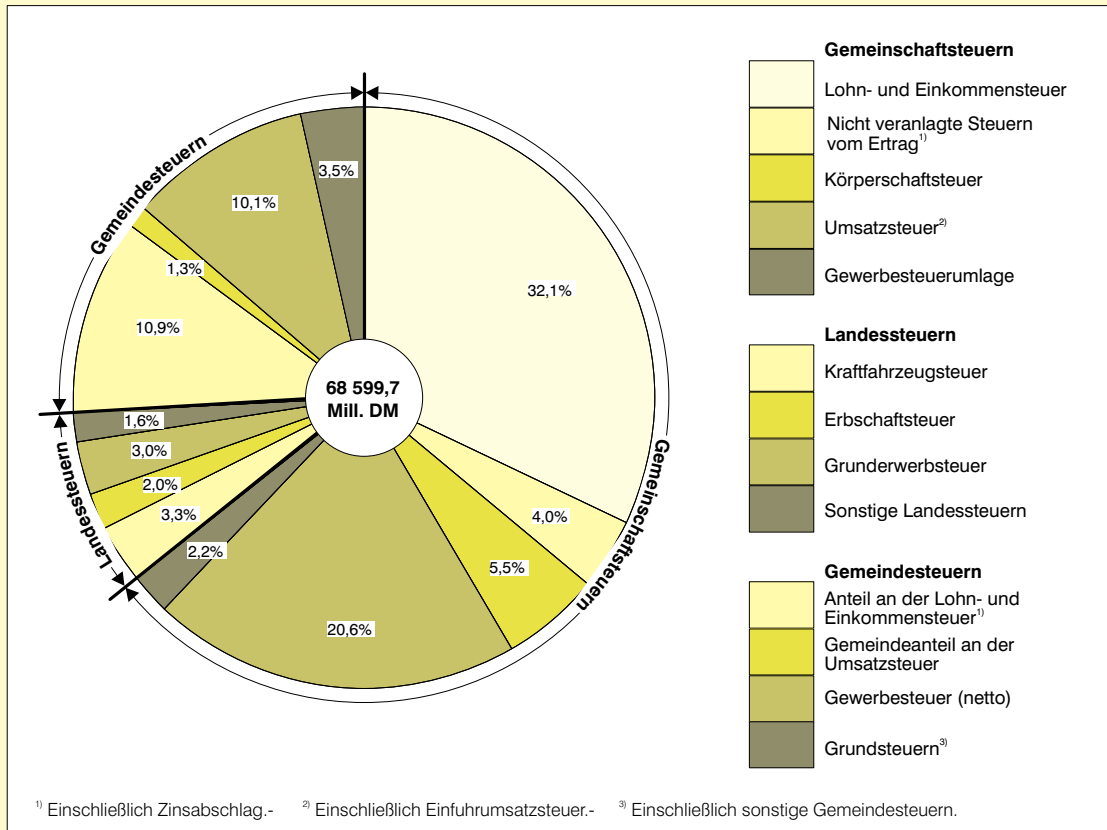
## 15. Schwerbehinderte 1999 nach Behinderungsart, Alter, Geschlecht und Behinderungsgrad

Art der schwerwiegendsten Behinderung Altersgruppe	Schwerbehinderte Ende 1999			davon mit Grad der Behinderung von			
	männlich	weiblich	insgesamt	50	60	80	100
				bis unter			
				60	80	100	
<b>Schwerbehinderte insgesamt .....</b>	<b>525 519</b>	<b>447 868</b>	<b>973 387</b>	<b>290 947</b>	<b>265 151</b>	<b>168 731</b>	<b>248 558</b>
<b>Behinderungsart</b>							
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen .....	11 251	2 435	13 686	1 922	3 452	3 875	4 437
dar. eines Armes .....	2 858	497	3 355	625	1 024	1 044	662
eines Beines .....	6 894	1 473	8 367	998	2 088	2 480	2 801
Funktionseinschränkung von Gliedmaßen .....	90 258	77 797	168 055	51 992	55 165	31 163	29 735
dav. eines Armes .....	9 385	2 802	12 187	5 122	4 054	1 987	1 024
eines Beines .....	21 277	12 728	34 005	13 618	11 742	5 091	3 554
beider Arme .....	2 393	1 263	3 656	1 569	1 127	548	412
beider Beine .....	41 503	45 559	87 062	25 780	29 781	16 442	15 059
eines Armes und eines Beines .....	6 167	3 995	10 162	1 854	2 511	2 406	3 391
von drei Gliedmaßen .....	3 032	1 968	5 000	1 150	1 627	1 088	1 135
beider Arme und beider Beine .....	6 501	9 482	15 983	2 899	4 323	3 601	5 160
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes .....	59 698	57 130	116 828	53 255	37 719	15 745	10 109
dar. Funktionseinschränkung							
der Wirbelsäule .....	26 726	22 725	49 451	26 272	14 617	5 139	3 423
der Wirbelsäule und der Gliedmaßen .....	31 619	32 982	64 601	26 218	22 104	9 972	6 307
Blindheit und Sehbehinderung .....	20 802	27 629	48 431	7 638	8 166	7 100	25 527
dav. Blindheit oder Verlust beider Augen .....	3 893	5 781	9 674	–	–	2	9 672
Hochgradige Sehbehinderung .....	2 001	3 761	5 762	–	–	1	5 761
sonstige Sehbehinderung .....	14 908	18 087	32 995	7 638	8 166	7 097	10 094
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen .....	22 371	16 567	38 938	10 721	11 546	6 452	10 219
dar. Taubheit .....	1 041	1 121	2 162	1	100	315	1 746
Taubheit mit Störung von Sprachentwicklung und entsprechende Störungen der geistigen Entwicklung .. Schwerhörigkeit, auch kombiniert mit Gleichgewichtsstörungen .....	1 987	1 877	3 864	–	–	109	3 755
Gleichgewichtsstörungen .....	18 231	12 799	31 030	10 240	11 001	5 572	4 217
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u.a. ....	843	24 615	25 458	8 148	9 068	4 539	3 703
dar. Verlust einer Brust oder beider Brüste .....	179	24 054	24 233	7 758	8 739	4 335	3 401
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen .....	163 140	109 843	272 983	85 859	81 342	53 247	52 535
dar. von Herz, Kreislauf .....	33 915	19 557	53 472	21 109	17 548	8 789	6 026
der tieferen Atemwege und Lungen .....	12 361	6 183	18 544	6 602	5 589	3 202	3 151
der Verdauungsorgane .....	17 540	10 393	27 933	7 156	6 287	6 687	7 803
der Harnorgane .....	8 206	4 751	12 957	2 878	3 031	2 216	4 832
der Geschlechtsorgane .....	4 826	6 256	11 082	3 490	2 739	2 869	1 984
der inneren Sekretion, des Stoffwechsels .....	7 200	5 852	13 052	7 513	3 353	1 163	1 023
Querschnittlähmung, zerebrale Störungen, geistig- seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten .....	86 324	77 821	164 145	29 061	28 358	26 426	80 300
dar. Querschnittlähmung .....	2 039	955	2 994	70	142	265	2 517
hirnorganische Anfälle .....	10 978	8 144	19 122	3 705	4 439	3 616	7 362
hirnorganisches Psychosyndrom .....	33 910	33 613	67 523	7 869	9 937	11 423	38 294
Störungen der geistigen Entwicklung .....	18 947	14 649	33 596	2 604	3 054	4 452	23 486
Suchtkrankheiten .....	3 069	857	3 926	984	1 307	767	868
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen .....	70 832	54 031	124 863	42 351	30 335	20 184	31 993
<b>Alter der Schwerbehinderten</b>							
unter 6 Jahre .....	2 498	1 989	4 487	718	365	592	2 812
6 bis unter 18 Jahre .....	10 903	8 170	19 073	3 799	2 319	2 990	9 965
18 bis unter 25 Jahre .....	7 581	5 599	13 180	3 067	2 016	1 672	6 425
25 bis unter 35 Jahre .....	20 384	15 426	35 810	9 840	6 565	4 856	14 549
35 bis unter 45 Jahre .....	35 192	27 040	62 232	19 735	13 934	9 073	19 490
45 bis unter 55 Jahre .....	53 940	43 019	96 959	35 852	26 183	14 453	20 471
55 bis unter 60 Jahre .....	58 705	39 108	97 813	39 944	28 379	13 764	15 726
60 bis unter 65 Jahre .....	83 128	48 618	131 746	55 648	38 180	17 889	20 029
65 oder mehr Jahre .....	253 188	258 899	512 087	122 344	147 210	103 442	139 091

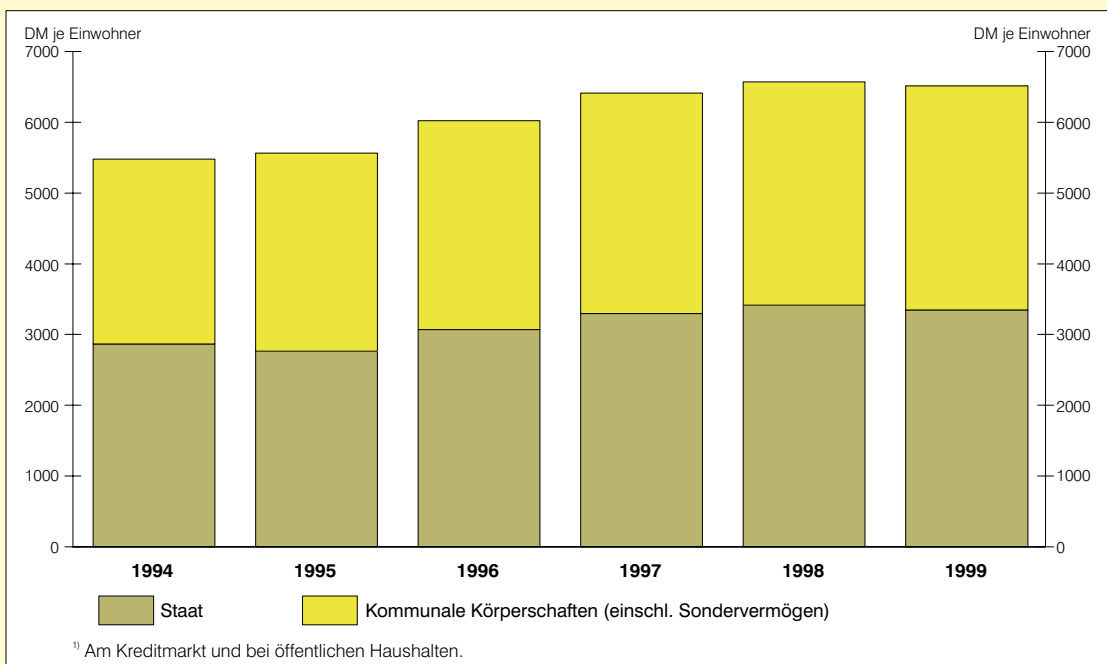
## XVIII. Öffentliche Finanzen

	Seite
<b>A. Staats- und Kommunalfinanzen</b>	
1. Ausgaben und Einnahmen des Staates 1999 und 2000 nach dem Haushaltsplan.....	311
2. Ausgaben von Staat, Gemeinden/Gv und Verbänden mit kommunalen Aufgaben 1998 nach Aufgabenbereichen .....	312
3. Einnahmen von Staat, Gemeinden/Gv und Verbänden mit kommunalen Aufgaben 1998 nach Aufgabenbereichen .....	314
4. Ausgaben und Einnahmen des Staates seit 1994 nach Ausgabe- und Einnahmearten .....	315
5. Kommunale Ausgaben und Einnahmen 1997 und 1998 nach Aufgabenbereichen .....	316
6. Jahresabschlüsse öffentlich bestimmter Wirtschaftsunternehmen nach Aufgabenbereichen mit Sitz in Bayern 1997 .....	318
7. Ausgaben der Gemeinden/Gv 1998 nach Aufgabenbereichen .....	319
8. Ausgaben der Gemeinden/Gv 1998 nach Ausgabearten .....	319
9. Kommunale Steuereinnahmen und Realsteuerhebesätze 1999 nach Gemeindegrößenklassen .....	320
10. Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen 1998 nach Lehr- und Forschungsbereichen .....	320
11. Steueraufkommen sowie Steuereinnahmen von Staat und Gemeinden/Gv 1980, 1990 und seit 1996.....	321
12. Staatsverschuldung 1980, 1990 und seit 1996 nach Schuldenarten.....	322
13. Kommunale Verschuldung 1998 und 1999 nach Körperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen .....	322
14. Kommunale Verschuldung 1999 nach Körperschaftsgruppen und Schuldenarten .....	322
15. Personal von Bund, Staat, Gemeinden/Gv 1998 nach Aufgabenbereichen.....	323
16. Personal der kommunalen Körperschaften 1998 nach Körperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen...	323
17. Einstufung des vollzeitbeschäftigten Personals bei Staat, Kommunen und Sozialversicherungsträgern 1998 ..	324
18. Versorgungsempfänger 1999 nach Laufbahngruppen .....	324
<b>B. Einzelne Steuern, Besteuerungsgrundlagen</b>	
<b>a. Lohnsteuer</b>	
1. Bruttolohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen 1995 nach Größenklassen des Bruttolohns.....	325
2. Bruttolohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen 1995 nach der zugrundegelegten Steuertabelle.....	325
3. Bezieher von lohnsteuerpflichtigem Einkommen 1995 nach sozialer Gliederung .....	325
4. Bezieher von lohnsteuerpflichtigem Einkommen 1995 nach dem Geschlecht .....	326
5. Bezieher von lohnsteuerpflichtigem Einkommen 1995 nach Größenklassen des Bruttolohns .....	326
6. Steuerbelastung der Lohnsteuerpflichtigen 1995 nach der zugrundegelegten Steuertabelle .....	326
<b>b. Lohnsteuer und veranlagte Einkommensteuer</b>	
1. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 1992 und 1995 nach Art der Steuerpflicht.....	327
2. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 1995 nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte .....	327
3. Besteuerung der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen 1995 nach der zugrundegelegten Steuertabelle.....	327
4. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 1995 nach überwiegender Einkunftsart.....	328
5. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 1995 nach Größenklassen des zu versteuernden Einkommens.....	328
<b>c. Körperschaftsteuer</b>	
1. Körperschaftsteuerpflichtige 1995 nach Art der Steuerpflicht.....	329
2. Körperschaftsteuerpflichtige 1995 nach Körperschaftsarten .....	329
3. Körperschaftsteuerpflichtige 1995 nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte .....	329
<b>d. Umsatzsteuer</b>	
1. Steuerpflichtige, Lieferungen und Leistungen 1998 nach Größenklassen der Lieferungen und Leistungen .....	330
2. Steuerpflichtige, Lieferungen und Leistungen 1998 nach Wirtschaftsbereichen .....	330
<b>e. Gewerbesteuer</b>	
1. Gewerbesteuerpflichtige, Gewerbeertrag, Gewerbekapital und einheitlicher Steuermaßbetrag 1995 nach Größenklassen des abgerundeten Gewerbeertrags.....	331
2. Gewerbesteuerpflichtige, Gewerbeertrag, Gewerbekapital und einheitlicher Steuermaßbetrag 1995 nach Größenklassen des abgerundeten Gewerbekapitals.....	331
3. Gewerbesteuerpflichtige, Gewerbeertrag und Gewerbekapital 1995 nach Wirtschaftsbereichen .....	332
4. Gewerbesteuerpflichtige und deren Steuermaßbeträge 1995 nach Wirtschaftsbereichen .....	332
<b>f. Vermögensteuer</b>	
1. Veranlagung zur Vermögensteuer zum 1. Januar 1995 nach Vermögensgruppen.....	333
2. Vermögen der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen zum 1. Januar 1995 nach der Beteiligung am Erwerbsleben .....	333
<b>g. Einheitswerte der gewerblichen Betriebe</b>	
Einheitswerte des Betriebsvermögens zum 1. Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen .....	334
<b>h. Biersteuer</b>	
Braustätten und Bierabsatz in Bayern und im Bundesgebiet 1998 und 1999 .....	334

### Steuereinnahmen von Staat und Gemeinden 1999



### Schulden<sup>1)</sup> von Staat und Kommunen seit 1994



## A. Staats- und Kommalfinanzen

### Allgemeine Anmerkungen

In der Finanzstatistik werden Tatbestände erfaßt, die in unmittelbarem Zusammenhang mit der Haushaltswirtschaft der Gebietskörperschaften stehen. Die Berichtspflicht erstreckt sich im wesentlichen auf das Finanzgebaren von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden, Verbänden mit kommunalen Aufgaben sowie den Wirtschaftsunternehmen in öffentlicher Trägerschaft einschl. der Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. Mit Ausnahme der vierteljährlichen Kassenstatistik werden die Erhebungen im einjährigen Abstand durchgeführt.

Die Angaben über die Verschuldung der öffentlichen Körperschaften beruhen auf dem Schuldenstand jeweils zum Jahresende; für das Personal des öffentlichen Dienstes gilt der 30. Juni als Stichtag. Die Zahl der Versorgungsempfänger wird jeweils zum 1. Januar ermittelt. Die Angaben über den Haushaltsplan des Staates (Tabelle 1) stammen vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen; der Nachweis über Steueraufkommen sowie Steuereinnahmen (Tabelle 11) wurde größtenteils aus Unterlagen des Bundesministeriums der Finanzen zusammengestellt.

Die **Jahresrechnungsstatistik** ist die umfassende Erhebung der Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Körperschaften; sie basiert auf den Haushaltsrechnungen dieser Körperschaften und gibt einen detaillierten Überblick über deren Struktur und Entwicklung. Die **Jahresabschlußstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen** erfaßt die Bilanzen und die Gewinn- und Verlustrechnungen von Wirtschaftsunternehmen in überwiegend öffentlicher Trägerschaft. Die Zahlen der Tabellen 2 bis 8 stammen aus diesen beiden Statistiken.

Die aktuellsten Ergebnisse der Finanzstatistik liefert die **vierteljährliche Kassenstatistik**, deren Daten etwa acht Wochen nach Quartalsende vorliegen. Die Angaben in der Tabelle 9 beruhen auf dieser Erhebung.

In der **Hochschulfinanzstatistik** (Tabelle 10) werden die bereits in der Jahresrechnungsstatistik ermittelten Ausgaben und Einnahmen nach Lehr- und Forschungsbereichen aufgeteilt. Der Nachweis über die Verschuldung der öffentlichen Körperschaften in den Tabellen 12 bis 14 stammt aus der **Erhebung über den Schuldenstand**.

Die öffentlich Bediensteten werden in der **Personalstandstatistik**, die aus dem öffentlichen Dienst ausgeschiedenen Personen mit beamtenrechtlicher Versorgung in der **Versorgungsempfängerstatistik** nachgewiesen. Angaben darüber können den Tabellen 15 bis 18 entnommen werden.

Abgesehen von Tabelle 1 und 6 gelten für die Darstellung der Einnahmen und Ausgaben einheitliche Grundsätze der Finanzstatistik, die zu vergleichbaren Ergebnissen im Bundesgebiet führen. Maßgebend sind hierbei die staatliche und kommunale Haushaltssystematik sowie die Methodik der Finanzstatistik. Krankenhäuser müssen ihr Rechnungswesen nach den Regeln der kaufmännischen Buchführung abwickeln. Wegen der damit verbundenen Herauslösung der vom Staat bzw. den Kommunen betriebenen Krankenhäuser aus dem Kameralhaushalt des Trägers wurden deren Rechnungsergebnisse bisher gesondert ausgewiesen und mit den kameral erfaßten Ergebnissen des Staates und der Kommunen zusammengeführt. Entsprechend der Zuordnung in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen gehören die öffentlich betriebenen Krankenhäuser nicht mehr zum Sektor Staat. Sie werden daher seit 1998 in der Finanzstatistik zusammen mit den öffentlichen Wirtschaftsunternehmen dargestellt.

### Begriffsbestimmungen in alphabetischer Reihenfolge

**Ausgleichsforderungen** sind Schuldbuchforderungen gegen die öffentliche Hand (Bund bzw. Länder) als Ausgleich für den Wegfall der Forderungstitel gegen das Reich nach Ende des 2. Weltkriegs.

Eine **Bereinigung** der Ausgaben und Einnahmen von Doppelzählungen ist notwendig, wenn mehrere Körperschaften oder Körperschaftsgruppen, etwa Staat, Gemeinden/Gv und Verbände mit kommunalen Aufgaben, zusammengefaßt dargestellt werden sollen. Hierbei muß die rein rechnerische Summe um die Zahlungen der Körperschaften und Körperschaftsgruppen untereinander vermindert werden. Die Bereinigung wird grundsätzlich - bei den Ausgaben wie bei den Einnahmen - mittels derjenigen Beträge durchgeführt, die bei den empfangenden Körperschaften als Einnahmen nachgewiesen sind. Außerdem werden bei der Bereinigung die sog. haushaltstechnischen Verrechnungen abgesetzt; man versteht darunter fiktive Buchungen, denen keine echten Zahlungen zugrunde liegen, wie z. B. kalkulatorische Kosten, Zahlungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie Verrechnungen von Leistungen zwischen einzelnen Verwaltungszweigen des Haushalts. Auf diese Weise erhält man die **"Gesamtausgaben/-einnahmen"**, bei der Darstellung bestimmter Aufgabenbereiche die hierfür anfallenden **"bereinigten" Ausgaben/Einnahmen**.

Gesondert dargestellt werden die **"Besonderen Finanzierungsvorgänge"**. Die hierunter zusammengefaßten Schulden- und Rücklagenbewegungen sowie die Abwicklungen der Vorjahre betreffen ausschließlich den Gesamthaushalt und sind deshalb einzelnen Aufgabenbereichen nicht zurechenbar. Zu derartigen Finanztransaktionen zählen: Tilgung von Schulden an Kreditmarkt und bei Sozialversicherungsträgern, Rückzahlung von inneren Darlehen, Zuführungen an Rücklagen, Schuldenaufnahmen vom Kreditmarkt und bei Sozialversicherungsträgern, Aufnahme von inneren Darlehen, Entnahmen aus Rücklagen sowie Übertragungs- und Abschlußbuchungen.

**Eigenbetriebe** sind rechtlich unselbständige, jedoch wirtschaftlich verselbständigte Betriebe der Kommunen; im Haushalt des Trägers erscheint nur der Zahlungsverkehr mit dem Eigenbetrieb, u.a. sein Gewinn bzw. Verlust.

Der **Finanzierungssaldo** ist die Differenz zwischen den bereinigten Einnahmen und Ausgaben (jeweils ohne besondere Finanzierungsvorgänge). Ein **Finanzierungsdefizit** liegt vor, wenn die Einnahmen nicht ausreichen, um die Ausgaben zu decken. Im umgekehrten Fall handelt es sich um einen **Finanzierungsüberschuß**.

Nach Art. 10 Abs. 1 der Verfassung des Freistaates Bayern besteht für das Gebiet jedes Landkreises und jedes Bezirks ein **Gemeindeverband (Gv)** als Selbstverwaltungskörperschaft.

Seit der Gemeindefinanzreform 1969 sind die Gemeinden am Aufkommen der Lohn- und Einkommensteuer beteiligt. Zum Ausgleich dafür müssen die Gemeinden einen Teil ihres Gewerbesteueraufkommens als **Gewerbesteuerumlage** an Bund und Land abführen.

Der **Haushaltsplan** ist die durch Satzung bzw. Gesetz festgestellte, für die Wirtschaftsführung der öffentlichen Verwaltung maßgebende Zusammenstellung der für ein Jahr (Staat: zwei Jahre) veranschlagten Haushaltseinnahmen und -ausgaben. Er zeigt, wie der Ausgleich zwischen Einnahmen und Ausgaben herbeigeführt werden soll und ist Grundlage für die Haushalts- und Wirtschaftsführung der öffentlichen Gemeinwesen.

Als **innere Darlehen** werden die vorübergehenden Inanspruchnahmen von Mitteln der Sonderrücklagen bezeichnet.

Bei **Kassenkrediten** handelt es sich um kurzfristige Verbindlichkeiten zur Überbrückung einer vorübergehenden Kassenanspannung.

Zu den **öffentlichen Wirtschaftsunternehmen** gehören Einrichtungen, Betriebe und Unternehmen, die in privatrechtlicher Form betrieben werden und an denen der öffentliche Bereich mit mehr als 50% des Nennkapitals beteiligt ist.

In der gesamtwirtschaftlichen Darstellungsweise wird unterschieden zwischen der **Laufenden Rechnung** und der **Kapitalrechnung**. Zur Laufenden Rechnung gehören die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Betriebs von Einrichtungen und Anstalten anfallenden vermögensunwirksamen Ausgaben und Einnahmen, z. B. Personalausgaben, laufender Sachaufwand, Zinsausgaben bzw. -einnahmen, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Steuern, Gebühreneinnahmen. Die Kapitalrechnung erfaßt Ausgaben und Einnahmen, die eine Veränderung des Vermögens bewirken oder der Finanzierung von Investitionen dienen, sowie Darlehensgewährungen bzw. -rückflüsse.

Die Beamten werden der ihrer Besoldungsgruppe entsprechenden **Laufbahngruppe** zugeordnet. Die vergleichbaren Vergütungsgruppen der Angestellten werden entsprechend zu Laufbahngruppen zusammengefaßt.

Die **Nettoausgaben** ergeben sich nach Abzug der von anderen Ebenen des öffentlichen Bereichs empfangenen Zahlungen von den bereinigten Ausgaben. Es handelt sich also um die aus den "eigenen" Einnahmequellen einer Körperschaft finanzierten Ausgaben.

Unter dem **Steueraufkommen** versteht man die im Bereich einer Gebietskörperschaft insgesamt eingenommenen Steuern; nach Aufteilung der Gemeinschaftsteuern (Einkommen-, Körperschaft- und Umsatzsteuern, Zinsabschlag) sowie der Gewerbesteuer entstehen daraus die **Steuereinnahmen**.

**Versorgungsempfänger** sind Personen, die nach beamtenrechtlichen Vorschriften versorgt werden. Hierzu zählen nicht mehr im Dienst befindliche Beamte, Richter, Soldaten, Angestellte und Arbeiter mit Beamtenversorgung sowie Hinterbliebene von verstorbenen aktiven Beamten und Ruhegehaltsempfängern.

**Versorgungsempfänger nach Kap. I G 131** sind verdrängte Angehörige des öffentlichen Dienstes des Deutschen Reiches und Angehörige damals aufgelöster Dienststellen.

## B. Einzelne Steuern, Besteuerungsgrundlagen

### Allgemeine Anmerkungen

Den Ergebnissen der Steuerstatistiken liegen Datenlieferungen durch die Finanzverwaltung zugrunde. Als Erhebungsunterlagen dienen hauptsächlich Magnetbänder mit anonymisierten Angaben, ferner Statistische Blätter, Lohnsteuerkarten und Durchschriften von Steuerbescheiden. Die Lohn- und Einkommensteuer-, Körperschaftsteuer- sowie die erstmals für 1995 durchgeführte Gewerbesteuerstatistik werden jeweils in dreijährigem Rhythmus, die Umsatzsteuerstatistik seit 1996 jährlich und die Biersteuerstatistik teils monatlich, teils jährlich durchgeführt. Die Vermögensteuer- und die Einheitswertstatistik der gewerblichen Betriebe wurden für 1995 vorerst zum letzten Mal erstellt.

In die **Lohnsteuerstatistik** werden alle lohnsteuerpflichtigen Arbeitnehmer und Versorgungsempfänger (Pensionäre, Bezieher von Betriebsrenten) einbezogen, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Bayern haben.

Die **Lohn- und Einkommensteuerstatistik** erfaßt alle unbeschränkt oder beschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen, die Einnahmen aus mindestens einer der steuerrechtlich unterschiedenen sieben Einkunftsarten haben. Außer den bereits in der Lohnsteuerstatistik erfaßten Personen sind hier auch alle übrigen zur Einkommensteuer Veranlagten berücksichtigt.

Die **Körperschaftsteuerstatistik** liefert Daten über die Einkommensbesteuerung der juristischen Personen. Hierbei handelt es sich im wesentlichen um Kapitalgesellschaften, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, Versicherungen auf Gegenseitigkeit, Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts, nichtrechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen u.s.w.

Die **Umsatzsteuerstatistik** weist alle Unternehmen mit Sitz in Bayern nach, die Lieferungen und Leistungen (ohne Umsatzsteuer) von mindestens 32 500 DM erzielten und monatlich oder vierteljährlich Umsatzsteuer-Voranmeldungen abzugeben hatten. Die wirtschaftliche und regionale Zuordnung der Umsätze erfolgt nach dem Unternehmenskonzept. Bei Unternehmen, die in mehreren wirtschaftlichen Bereichen tätig sind, erfolgt die wirtschaftssystematische Zuordnung

des Gesamtumsatzes entsprechend dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit. Die regionale Zuordnung des gesamten Unternehmensumsatzes einschließlich der Umsätze von Filialen, Zweigstellen und Tochterunternehmen erfolgt am Sitz der Geschäftsleitung des Unternehmens.

In der **Gewerbesteuerstatistik** werden alle in Bayern ansässigen gewerblichen Unternehmen mit deren inländischen Betriebsstätten erfaßt, deren Veranlagung zur Festsetzung eines einheitlichen Steuermeßbetrags führte. Es handelt sich genaugenommen um eine Gewerbesteuermeßbetragsstatistik.

Nachgewiesen werden in der **Vermögensteuerstatistik** alle natürlichen und juristischen Personen, die unbeschränkt oder beschränkt steuerpflichtig sind. Bei unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen bilden in der Regel Ehegatten und ihre minderjährigen Kinder eine Veranlagungsgemeinschaft, gelten also als ein Steuerpflichtiger. Nur dieser Personengruppe wird ein persönlicher Freibetrag gewährt, der 1995 bei 120 000 DM je Mitglied der Veranlagungsgemeinschaft lag.

Erhebungseinheit der **Statistik der Einheitswerte der gewerblichen Betriebe** ist der inländische Betrieb sowie ihm gleichgestellte bestimmte freie Berufe. Der Einheitswert ergibt sich als Summe der Besitzposten (=Rohvermögen) abzüglich der betrieblichen Schulden und sonstigen Abzugsbeträge (=Reinvermögen oder Betriebsvermögen). Betriebsgrundstücke sind im Einheitswert des Betriebsvermögens enthalten.

In der **Biersteuerstatistik** sind alle gewerblichen und privaten Braustätten (ohne Hausbrauereien) erfaßt.

### Begriffsbestimmungen in alphabetischer Reihenfolge

**Außergewöhnliche Belastungen** sind Aufwendungen, die einem Steuerpflichtigen im Gegensatz zu der überwiegenden Mehrzahl von Personen gleichen Familienstands mit gleichen Einkommens- und Vermögensverhältnissen zwangsläufig (z. B. aus rechtlichen oder sittlichen Gründen) entstehen. Es wird nur der die zumutbare Eigenbelastung übersteigende Teil der Aufwendungen steuerlich berücksichtigt.

Die **Bruttolöhne** umfassen alle laufenden und einmaligen Lohnsteuerpflichtigen Einnahmen einschließlich der geldwerten Sachleistungen ohne Kürzungen um steuermindernde Beträge oder den steuerfreien Teilen der Versorgungsbezüge der Pensionäre. Die Beträge werden vom Arbeitgeber auf der Lohnsteuerkarte bescheinigt.

Bei den **Einkünften** aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbständiger Arbeit handelt es sich um den Gewinn, bei den übrigen vier Einkunftsarten um den Überschuß der Einnahmen über die Werbungskosten. Zu den **sonstigen Einkünften** gehören im wesentlichen die Sozialversicherungsrenten sowie Spekulationsgewinne.

Das **Einkommen** ergibt sich für die Körperschaftsteuerpflichtigen aus dem Gesamtbetrag der Einkünfte abzüglich Steuerberatungskosten, Steuerbegünstigung nach § 10 g EStG sowie Verlustvor- und -rückträgen. Der **Gesamtbetrag der Einkünfte** wird aus dem Gewinn bzw. Verlust der Steuer- oder Handelsbilanz unter Berücksichtigung bestimmter Hinzurechnungs- und Abzugsbeträge errechnet.

Der **Haushaltsfreibetrag** wird Alleinstehenden mit mindestens einem steuerlich zugeordneten Kind gewährt.

Als **Haustrunk** wird das von den Brauereien unentgeltlich an die Beschäftigten abgegebene Bier bezeichnet.

Als **Jahreslohnsteuer** wird bei Steuerpflichtigen, die ausschließlich Lohneinkünfte bezogen, die letztendlich zu zahlende Lohnsteuer nach Rückerstattungen vom oder Nachzahlungen an das Finanzamt bezeichnet. Bei der **einbehaltenen Lohnsteuer** handelt es sich um die auf der Lohnsteuerkarte bescheinigte Lohnsteuer, die vom Arbeitgeber direkt an das Finanzamt abgeführt wurde.

Die **Lieferungen und Leistungen** können steuerpflichtig und steuerfrei sein. Zu ihnen gehören insbesondere im Inland gegen Entgelt ausgeführte Lieferungen und sonstige Leistungen sowie der Eigenverbrauch im Inland.

Doppelverdienende Ehepaare, die beide Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit beziehen und eine gemeinsame Steuererklärung abgegeben haben, gelten als ein **Lohnsteuerpflichtiger**, aber als zwei **Lohnsteuerfälle**.

**Organgesellschaften** sind inländische Kapitalgesellschaften, die nach dem Gesamtbild der tatsächlichen Verhältnisse finanziell, wirtschaftlich und organisatorisch in ein anderes sie beherrschendes Unternehmen (Organträger) eingegliedert sind und für die ein steuerlich anerkannter Gewinnabführungsvertrag vorliegt.

**Sonderausgaben** sind zwar in der Privatsphäre des Steuerpflichtigen begründet, aber per Gesetz aus sozial-, wirtschafts- oder kulturpolitischen Gründen steuerlich abzugsfähig.

Der **Steuermeßbetrag** nach dem Gewerbeertrag bzw. für das Gewerkekapital ergibt sich aus dem um den Freibetrag gekürzten abgerundeten Gewerbeertrag bzw. dem abgerundeten Gewerkekapital jeweils multipliziert mit der Steuermeßzahl. Die Summe beider Steuermeßbeträge ergibt den **einheitlichen Steuermeßbetrag**.

Die **Umsatzsteuervorauszahlung** errechnet sich aus der Umsatzsteuer minus abziehbarer Vorsteuer.

**Unbeschränkte Steuerpflicht** liegt vor, wenn sich bei natürlichen Personen der Wohnort oder gewöhnliche Aufenthalt bzw. bei juristischen Personen der Sitz der Geschäftsleitung im Inland befindet. Ist dies nicht der Fall, werden aber inländische Einkünfte bezogen, so liegt **beschränkte Steuerpflicht** vor.

**Werbungskosten** sind Ausgaben, die der Erwerbung, Sicherung und Erhaltung der Einnahmen dienen.

## A. Staats- und Kommunalfinanzen

## 1. Ausgaben und Einnahmen des Staates 1999 und 2000 nach dem Haushaltsplan

- Stand: Dezember 1999 -

Ressort - ohne Sondervermögen (in Klammern: Nr. des Einzelplans bzw. Kapitels)	1999		2000	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Millionen DM				
Landtag und Senat (01) .....	155,0	0,5	152,2	0,5
Ministerpräsident und Staatskanzlei <sup>1)</sup> (02) .....	128,5	2,0	134,7	2,0
Staatsministerium des Innern - Allgemeine Innere Verwaltung (03A) .....	5 372,6	760,9	5 530,3	753,2
dar. Ministerium (0301) .....	51,2	1,1	50,6	1,2
Regierungen (0308) .....	249,5	24,4	251,5	24,3
Landratsämter (0309) .....	269,6	431,2	319,5	439,3
Polizei (0317-0321) .....	3 043,6	267,6	3 081,0	272,0
Staatsministerium des Innern - Staatsbauverwaltung (03B) .....	3 006,9	918,9	2 862,2	866,6
dar. Oberste Baubehörde (0361) .....	35,0	0,6	34,8	0,6
Landbauämter und Hochschulbauämter (0374) .....	46,9	0,6	47,7	0,6
Autobahndirektionen und Straßenbauämter (0375, 0376) .....	816,5	73,4	740,3	72,4
Staatsministerium der Justiz (04) .....	2 804,1	1 407,9	2 873,9	1 412,3
dar. Ministerium (0401) .....	26,2	0,0	25,4	0,0
Gerichte und Staatsanwaltschaften (0404) .....	1 766,8	1 322,1	1 803,6	1 322,9
Justizvollzugsanstalten (0405) .....	514,3	85,8	520,3	89,4
Staatsministerium für Unterricht und Kultus (05) .....	13 155,5	74,1	13 554,4	49,6
dar. Ministerium (0501 einschl. 1501) .....	69,4	2,9	68,5	2,9
Unterricht und Erziehung (0509-0520, 0531, 0533, 0535) .....	7 723,7	21,3	7 857,4	21,4
Staatsministerium der Finanzen (06) .....	3 061,3	717,8	3 080,0	720,0
dar. Ministerium (0601) .....	49,6	1,3	50,4	1,3
Oberfinanzdirektionen, Finanzämter (0604, 0605) .....	1 449,6	268,1	1 438,3	270,1
Beamtenfachhochschule (0614) .....	47,3	8,0	44,2	7,8
Bezirksfinanzdirektionen (0615) .....	163,3	0,6	171,6	0,6
Verwaltung der Staatlichen Schlösser, Gärten und Seen (0616) .....	154,8	61,2	157,9	61,3
Vermessungswesen (0621, 0622) .....	305,5	238,3	307,8	237,9
Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie (07) .....	2 972,3	2 176,2	2 910,8	2 101,8
dar. Ministerium (0701) .....	54,9	1,7	54,8	1,7
Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung (0704) .....	438,3	131,4	351,4	47,5
Verkehrswesen und Energiewirtschaft (0705) .....	277,8	80,7	289,0	85,8
Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (08,09) .....	2 603,0	872,6	2 617,8	875,1
dar. Ministerium (0801) .....	42,9	190,0	44,7	190,0
Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (0804) .....	477,4	286,5	477,4	286,5
Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit (10) .....	3 804,7	614,3	3 691,1	577,0
dar. Ministerium (1001) .....	58,4	1,8	59,2	0,6
Arbeits- und Sozialgerichtswesen (1010, 1012) .....	128,9	9,6	135,0	9,6
Landesamt und Ämter für Versorgung und Familienförderung (1020) .....	181,5	1,1	188,3	1,2
Unterbringung von Asylbewerbern (1053) .....	298,9	23,5	314,5	20,0
Gesundheitswesen nebst Einrichtungen (1090-1092) .....	228,6	18,2	131,0	18,2
Oberster Rechnungshof (11) .....	56,5	0,0	58,3	0,0
Allgemeine Finanzverwaltung (13) .....	17 596,3	53 915,3	21 603,2	58 492,1
dar. Steuern (1301) .....	39,5	48 409,5	43,8	49 726,6
Allgemeines Grundvermögen (1304) .....	119,6	138,7	347,6	97,9
Wirtschaftliche Unternehmen (1305) .....	112,9	672,3	100,6	805,4
Kapital und Schulden (1306) .....	2 446,4	2 363,3	2 372,5	1 896,6
Allgemeine Finanzausweisungen usw. <sup>2)</sup> (1310) .....	10 824,2	1 203,5	11 066,1	1 266,2
Versorgung <sup>3)</sup> (1320, 1321) .....	133,9	301,7	138,0	297,8
Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen (14) .....	1 171,9	237,2	1 216,3	237,2
dar. Ministerium (1401) .....	63,9	0,2	65,0	0,2
Landesentwicklung, Naturschutz und Erholung, Umweltschutz (1403) .....	221,3	30,9	212,6	30,9
Wasserwirtschaftsämter (1477) .....	655,3	200,0	703,8	200,0
Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst (15) .....	7 197,8	1 388,6	7 191,0	1 389,0
dar. Universitäten, Fachhochschulen, Kliniken u.ä. (1506-1549) .....	4 963,8	899,2	4 933,1	903,0
<b>Insgesamt</b>	<b>63 086,3</b>	<b>63 086,3</b>	<b>67 476,3</b>	<b>67 476,3</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Staatsminister für Bundes- und Europaangelegenheiten. - <sup>2)</sup> Ferner in anderen Kapiteln veranschlagte Zuweisungen, Erstattungen und Darlehen an Gemeinden/Gv und Verbände mit kommunalen Aufgaben (2.800,8 / 2.621,3 Mill. DM). - <sup>3)</sup> Versorgungsausgaben und die Ausgaben für Beihilfen werden ab 1999 vom Einzelplan 13 auf die jeweiligen Ressorts übertragen.



## 2. Ausgaben von Staat, Gemeinden/Gv und Verbänden

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich	Bereinigte Ausgaben				Investitionszuweisungen des Staates an	
		Staat	Gemeinden/Gv	Verbände mit kommunalen Aufgaben <sup>1)</sup>	insgesamt	Gemeinden/Gv und Verbände mit kommunalen Aufgaben <sup>1)</sup>	sonstige Bereiche
Millionen DM							
1	<b>Politische Führung und Zentrale Verwaltung .....</b>	<b>3 346,8</b>	<b>3 719,5</b>	<b>326,9</b>	<b>7 278,4</b>	–	<b>0,1</b>
2	dar. Innere Verwaltung .....	512,2	2 156,9	214,6	2 793,0	–	–
3	Steuer-, Zoll- und sonstige Finanzverwaltung .....	1 604,3	588,1	96,9	2 275,6	–	–
4	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechtsschutz .....</b>	<b>5 652,0</b>	<b>1 465,2</b>	<b>27,4</b>	<b>7 058,1</b>	<b>67,8</b>	<b>26,1</b>
5	dar. Polizei .....	2 914,7	88,4	–	2 997,7	–	–
6	Rechtsschutz .....	2 574,8	–	–	2 574,8	–	–
7	<b>Schulen und vorschulische Bildung .....</b>	<b>10 735,2</b>	<b>6 010,9</b>	<b>590,7</b>	<b>15 629,0</b>	<b>399,4</b>	<b>84,2</b>
8	dar. Grund- und Hauptschulen, Sonderschulen .....	5 160,6	2 048,3	441,2	6 985,3	208,8	53,8
9	Realschulen, Gymnasien .....	3 133,0	950,8	57,0	3 848,7	49,8	–
10	Berufliche Schulen .....	1 434,0	928,3	63,5	2 052,0	21,0	–
11	<b>Hochschulen .....</b>	<b>5 464,1</b>	–	–	<b>5 455,4</b>	<b>0,6</b>	<b>148,1</b>
12	dar. Universitäten .....	3 299,2	–	–	3 297,2	0,6	0,0
13	Hochschulkliniken .....	1 126,3	–	–	1 125,7	–	146,5
14	<b>Förderung des Bildungswesens, Sonstiges Bildungswesen<sup>2)</sup> .....</b>	<b>952,2</b>	<b>797,5</b>	<b>126,0</b>	<b>1 518,8</b>	<b>6,7</b>	<b>63,1</b>
15	<b>Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerh. d. Hochschulen ...</b>	<b>888,7</b>	<b>15,2</b>	<b>0,0</b>	<b>902,7</b>	–	<b>163,0</b>
16	<b>Kulturelle Angelegenheiten .....</b>	<b>1 203,3</b>	<b>1 221,0</b>	<b>78,6</b>	<b>2 281,8</b>	<b>33,3</b>	<b>88,7</b>
17	dar. Theater, Konzerte, Musikpflege .....	383,6	612,6	43,5	907,3	9,2	0,7
18	<b>Soziale Sicherung .....</b>	<b>3 712,5</b>	<b>8 057,4</b>	<b>9,0</b>	<b>10 957,1</b>	<b>16,7</b>	<b>120,2</b>
19	dar. Soziale Leistungen .....	821,1	5 255,2	0,0	5 431,4	–	–
20	Einrichtungen der Sozialhilfe .....	21,8	169,4	7,4	184,2	7,4	–
21	Jugendhilfeleistungen .....	341,0	1 417,1	0,7	1 698,1	5,6	18,8
22	Förderung der Wohlfahrtspflege .....	68,2	282,2	0,0	348,7	–	25,1
23	<b>Gesundheit, Sport, Erholung<sup>3)</sup> .....</b>	<b>1 881,6</b>	<b>2 600,4</b>	<b>50,7</b>	<b>3 798,9</b>	<b>82,1</b>	<b>422,6</b>
24	dar. Krankenhäuser <sup>3)</sup> .....	1 249,1	932,9	0,1	1 575,0	14,4	340,4
25	Sport und Erholung .....	143,2	1 482,9	50,0	1 595,7	36,1	26,3
26	Umweltschutz <sup>4)</sup> .....	232,0	–	–	232,0	31,6	51,0
27	<b>Wohnungswesen, Raumordnung, Komm. Gemeinschaftsdienste ..</b>	<b>1 489,0</b>	<b>7 269,4</b>	<b>1 088,6</b>	<b>8 692,3</b>	<b>209,0</b>	<b>388,1</b>
28	dar. Wohnungswesen .....	915,3	699,5	0,0	1 598,2	4,5	388,1
29	Kommunale Gemeinschaftsdienste .....	44,3	5 962,8	1 080,2	6 004,6	43,8	–
30	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten .....</b>	<b>2 102,6</b>	<b>68,9</b>	<b>11,0</b>	<b>2 175,6</b>	<b>42,3</b>	<b>304,3</b>
31	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen .....</b>	<b>1 918,8</b>	<b>869,4</b>	<b>31,9</b>	<b>2 617,5</b>	<b>841,6</b>	<b>402,7</b>
32	dar. Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau .....	980,4	109,5	9,4	1 006,2	737,8	56,3
33	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen .....</b>	<b>4 128,2</b>	<b>3 491,8</b>	<b>9,2</b>	<b>6 704,6</b>	<b>1 021,9</b>	<b>195,3</b>
34	dar. Straßen .....	1 424,9	3 399,5	9,2	3 926,3	631,1	–
35	<b>Wirtschaftsunternehmen<sup>5)</sup> .....</b>	<b>55,9</b>	<b>2 269,8</b>	<b>211,4</b>	<b>2 158,7</b>	–	<b>6,0</b>
36	<b>Allgemeines Grund-, Kapital- und Sondervermögen .....</b>	<b>136,4</b>	<b>1 323,1</b>	<b>0,1</b>	<b>1 436,4</b>	–	–
37	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft .....</b>	<b>17 255,3</b>	<b>3 448,6</b>	<b>202,0</b>	<b>14 297,6</b>	<b>194,0</b>	–
38	dar. Allgemeine Finanzzuweisungen, Umlagen .....	9 010,1	261,7	0,0	3 045,7	194,0	–
39	Schuldendienst <sup>6)</sup> .....	2 207,8	1 600,8	140,4	3 753,2	–	–
40	Versorgung <sup>7)</sup> .....	5 013,3	1 322,6	52,0	6 201,7	–	–
41	<b>Aufgabenbereiche zusammen<sup>8)</sup></b>	<b>60 922,7</b>	<b>42 628,2</b>	<b>2 763,7</b>	<b>92 962,0</b>	<b>2 915,4</b>	<b>2 412,5</b>
42	Tilgung von Kreditmarktschulden und inneren Darlehen .....	4 544,7	2 516,5	348,8	7 409,9	–	–
43	Rücklagenzuführungen .....	1 005,2	3 749,1	305,5	5 059,9	–	–
44	<b>Insgesamt<sup>9)</sup></b>	<b>66 472,6</b>	<b>48 893,8</b>	<b>3 418,0</b>	<b>105 431,8</b>	<b>2 915,4</b>	<b>2 412,5</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Verwaltungsgemeinschaften. - <sup>2)</sup> Einschl. Schülerbeförderung. - <sup>3)</sup> Ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. - <sup>4)</sup> Reinkosten. - <sup>5)</sup> Aus Vergleichsgründen auch bei Gemeinden/Gv u. Zweckverbänden zentral nachgewiesen. - <sup>6)</sup> Ohne besondere Finanzierungsvorgänge. -

## mit kommunalen Aufgaben 1998 nach Aufgabenbereichen

Bauinvestitionen, Erwerb von beweglichem und unbeweglichem Vermögen				Personalausgaben				Nettoausgaben				Lfd. Nr.
Staat	Gemeinden/Gv	Verbände mit kommunalen Aufgaben <sup>1)</sup>	insgesamt	Staat	Gemeinden/Gv	Verbände mit kommunalen Aufgaben <sup>1)</sup>	insgesamt	Staat	Gemeinden/Gv	Verbände mit kommunalen Aufgaben <sup>1)</sup>	insgesamt	
Millionen DM												
209,6	320,6	18,5	548,7	2 570,5	2 420,1	245,9	5 236,5	3 106,4	3 618,5	301,4	7 026,3	1
16,1	307,0	18,1	341,2	450,8	1 077,9	139,2	1 668,0	512,2	2 067,3	197,1	2 776,6	2
109,3	3,5	0,4	113,2	1 281,1	484,0	91,9	1 856,9	1 601,5	580,4	89,2	2 271,1	3
328,8	314,4	-	643,2	3 987,7	779,4	18,8	4 785,9	5 562,7	1 374,4	26,7	6 963,8	4
178,1	-	-	178,1	2 414,1	-	-	2 414,1	2 911,8	80,1	-	2 991,8	5
141,1	-	-	141,1	1 535,6	-	-	1 535,6	2 573,0	-	-	2 573,0	6
12,7	1 509,9	145,1	1 667,7	7 513,0	2 004,6	145,0	9 662,5	10 704,4	4 861,8	- 6,3	15 559,9	7
1,6	803,7	111,2	916,5	4 331,1	297,0	86,2	4 714,3	5 156,9	1 804,8	- 11,9	6 949,7	8
10,0	281,5	6,3	297,8	2 316,1	335,2	29,9	2 681,3	3 132,3	739,5	- 23,8	3 848,0	9
1,1	201,8	24,8	227,7	797,5	493,1	15,1	1 305,7	1 433,9	589,3	25,3	2 048,5	10
1 137,6	-	-	1 137,6	2 473,3	-	-	2 473,3	4 949,0	-	-	4 949,0	11
793,4	-	-	793,4	1 872,8	-	-	1 872,8	3 064,9	-	-	3 064,9	12
204,9	-	-	204,9	-	-	-	-	1 053,4	-	-	1 053,4	13
11,7	30,1	1,4	43,2	17,9	169,0	13,7	200,6	441,3	513,2	51,0	1 005,5	14
38,6	1,7	-	40,3	173,6	4,3	0,0	177,9	871,4	13,2	0,0	884,6	15
215,1	217,5	19,9	452,5	351,1	487,9	39,1	878,1	1 142,8	1 083,1	13,4	2 239,3	16
23,6	61,8	0,3	85,6	200,8	330,3	30,0	561,2	370,1	527,0	9,5	906,6	17
14,5	109,5	7,2	131,2	314,1	742,7	1,1	157,9	1 783,0	7 258,7	1,3	9 042,9	18
-	-	-	-	-	-	-	-	784,2	4 633,2	0,0	5 417,4	19
-	41,5	6,8	48,3	-	39,2	0,0	39,2	21,8	157,9	1,1	180,8	20
-	-	-	-	-	-	-	-	68,2	280,5	0,0	348,7	21
0,0	51,5	0,4	51,9	2,7	101,1	0,2	103,9	262,3	1 353,3	- 0,8	1 614,9	22
62,1	421,4	31,2	514,7	194,1	547,0	4,1	745,3	408,6	2 447,1	19,6	2 875,2	23
0,2	47,8	-	48,0	-	10,3	0,1	10,4	677,5	898,1	- 0,6	1 575,0	24
-	-	31,2	396,7	-	423,5	3,5	427,1	131,1	1 411,7	20,2	1 563,1	25
55,4	365,5	-	55,4	35,0	-	-	35,0	227,9	-	-	227,9	26
20,0	2 693,9	376,2	3 090,1	284,1	1 468,0	114,4	1 866,4	1 193,9	6 644,6	539,1	8 376,9	27
-	458,8	-	458,8	-	43,5	-	43,5	640,7	684,9	0,0	1 325,7	28
-	2 166,1	376,1	2 542,2	-	1 147,6	108,8	1 256,4	40,4	5 399,7	539,6	5 979,6	29
19,2	22,6	1,4	43,3	421,7	19,3	6,3	447,4	1 091,7	61,6	11,0	1 164,3	30
193,7	378,5	1,0	573,2	263,2	100,2	5,1	368,5	1 777,0	735,4	6,7	2 519,1	31
179,5	60,7	0,3	240,5	0,2	9,3	1,8	11,3	884,7	69,4	2,5	956,6	32
499,1	2 211,1	2,5	2 712,8	260,6	575,6	5,5	841,7	1 672,8	2 552,7	5,7	4 231,2	33
475,7	2 161,4	2,5	2 639,6	113,4	570,8	5,5	689,8	975,7	2 476,3	5,7	3 457,7	34
1,0	563,4	90,9	655,3	5,4	213,0	30,3	248,8	55,9	1 915,8	181,4	2 153,1	35
105,7	1 035,4	0,0	1 141,2	2,1	30,8	0,0	33,0	136,4	1 299,1	0,1	1 435,6	36
1,0	-	-	1,0	5 983,0	1 588,8	61,6	7 633,4	16 867,2	- 2 585,6	- 200,8	14 078,1	37
-	-	-	-	-	-	-	-	8 994,7	- 5 608,9	- 341,0	3 044,8	38
-	-	-	-	-	-	-	-	2 120,5	1 434,6	78,5	3 633,6	39
-	-	-	-	4 970,2	1 322,6	52,0	6 344,8	4 728,0	1 322,6	52,0	6,0	40
2 870,4	9 830,2	695,4	13 395,9	24 815,4	11 150,6	691,1	36 657,1	51 764,5	31 793,6	950,3	84 504,8	41
-	-	-	-	-	-	-	-	4 544,7	2 516,5	348,8	7 409,9	42
-	-	-	-	-	-	-	-	1 005,2	3 749,1	305,5	5 059,9	43
2 870,4	9 830,2	695,4	13 395,9	24 815,4	11 150,6	691,1	36 657,1	57 314,4	38 059,1	1 604,7	96 974,6	44

haltung von Luft, Wasser u. Erde usw. - <sup>5)</sup> Ohne als Sondervermögen geführte Eigenbetriebe. - <sup>6)</sup> Zinsausgaben, Tilgung an öffentlichen Bereich, Kreditbeschaffung  
<sup>9)</sup> Einschl. besonderer Finanzierungsvorgänge, ohne Übertragungs- und Abschlußbuchungen.

## 3. Einnahmen von Staat, Gemeinden/Gv u. Verbänden mit kommunalen Aufgaben 1998 nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereich	Bereinigte Einnahmen				darunter		
	Staat	Gemein- den/Gv	Verbände mit kom- munalen Aufgaben <sup>1)</sup>	ins- gesamt	Zuwei- sungen vom Bund an den Staat	Zuweisungen vom Staat an	
						Gemein- den/Gv	Verbände mit kom- munalen Aufgaben <sup>1)</sup>
Millionen DM							
<b>Politische Führung und Zentrale Verwaltung</b> .....	<b>1 108,7</b>	<b>737,9</b>	<b>41,5</b>	<b>1 773,3</b>	<b>224,4</b>	<b>58,5</b>	<b>5,9</b>
dar. Innere Verwaltung .....	452,5	354,8	32,0	748,7	–	58,2	5,9
Steuer-, Zoll- und sonstige Finanzverwaltung .....	291,0	267,8	9,0	554,1	2,7	0,0	0,0
<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechtsschutz</b> .....	<b>1 714,1</b>	<b>339,7</b>	<b>10,6</b>	<b>1 977,9</b>	<b>3,6</b>	<b>84,4</b>	–
dar. Polizei .....	278,2	8,3	–	281,1	1,2	5,4	–
Rechtsschutz .....	1 430,8	–	–	1 430,8	–	–	–
<b>Schulen und vorschulische Bildung</b> .....	<b>33,4</b>	<b>1 615,0</b>	<b>628,4</b>	<b>569,0</b>	<b>0,9</b>	<b>1 094,5</b>	<b>78,0</b>
dar. Grund- und Hauptschulen, Sonderschulen .....	16,8	396,7	470,4	219,1	–	202,3	22,0
Realschulen, Gymnasien .....	10,7	240,3	81,6	40,4	0,3	209,8	46,3
Berufliche Schulen .....	3,1	384,5	42,1	56,1	–	332,2	7,5
<b>Hochschulen</b> .....	<b>1 072,8</b>	–	–	<b>1 064,1</b>	<b>479,1</b>	–	–
dar. Universitäten .....	630,0	–	–	628,0	230,4	–	–
Hochschulkliniken .....	72,8	–	–	72,2	72,2	–	–
<b>Förderung des Bildungswesens, Sonstiges Bildungswesen<sup>2)</sup></b> .....	<b>316,3</b>	<b>357,1</b>	<b>84,4</b>	<b>400,9</b>	<b>267,0</b>	<b>280,6</b>	<b>69,9</b>
<b>Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerh. d. Hochschulen</b> ..	<b>40,2</b>	<b>2,6</b>	<b>0,1</b>	<b>41,6</b>	<b>16,1</b>	<b>1,0</b>	–
<b>Kulturelle Angelegenheiten</b> .....	<b>249,7</b>	<b>370,5</b>	<b>83,1</b>	<b>482,1</b>	<b>15,6</b>	<b>117,8</b>	<b>23,6</b>
dar. Theater, Konzerte, Musikpflege .....	72,3	208,1	45,8	193,8	0,1	80,5	14,4
<b>Soziale Sicherung</b> .....	<b>992,7</b>	<b>1 897,9</b>	<b>8,7</b>	<b>2 077,5</b>	<b>539,5</b>	<b>784,1</b>	<b>2,8</b>
dar. Soziale Leistungen <sup>3)</sup> .....	55,0	1 495,1	0,0	905,3	8,6	616,6	–
Einrichtungen der Sozialhilfe .....	0,0	81,7	7,2	74,5	–	9,3	2,5
Jugendhilfeleistungen .....	2,1	8,2	–	8,5	–	1,7	–
Förderung der Wohlfahrtspflege .....	116,9	130,8	–	198,9	78,7	48,9	–
<b>Gesundheit, Sport, Erholung<sup>3)</sup></b> .....	<b>647,9</b>	<b>643,3</b>	<b>45,1</b>	<b>602,6</b>	<b>18,0</b>	<b>120,9</b>	<b>10,8</b>
dar. Krankenhäuser <sup>4)</sup> .....	572,5	110,6	0,8	76,8	–	27,7	0,5
Sport und Erholung .....	21,0	382,2	43,7	366,4	12,1	47,7	10,0
Umweltschutz <sup>5)</sup> .....	33,8	–	–	33,8	4,0	–	–
<b>Wohnungswesen, Raumordnung, Komm. Gemeinschaftsdienste</b>	<b>913,9</b>	<b>6 757,3</b>	<b>1 148,4</b>	<b>7 664,1</b>	<b>288,6</b>	<b>555,0</b>	<b>89,5</b>
dar. Wohnungswesen .....	655,6	1 054,8	0,1	1 693,2	272,5	13,6	–
Kommunale Gemeinschaftsdienste .....	3,9	5 479,2	1 139,4	5 539,7	–	495,2	86,9
<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b> .....	<b>697,3</b>	<b>16,2</b>	<b>10,3</b>	<b>716,8</b>	<b>546,8</b>	<b>6,6</b>	<b>0,0</b>
<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b> .....	<b>495,9</b>	<b>636,8</b>	<b>32,4</b>	<b>962,5</b>	<b>70,0</b>	<b>127,2</b>	<b>9,1</b>
dar. Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau .....	220,7	44,6	9,5	181,7	47,5	37,4	1,1
<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b> .....	<b>2 477,0</b>	<b>2 041,0</b>	<b>8,4</b>	<b>3 601,8</b>	<b>2 435,9</b>	<b>898,4</b>	<b>1,6</b>
dar. Straßen .....	463,8	1 847,3	8,4	1 412,2	431,3	882,5	1,6
<b>Wirtschaftsunternehmen<sup>6)</sup></b> .....	<b>748,8</b>	<b>3 294,8</b>	<b>214,3</b>	<b>3 879,6</b>	–	<b>342,2</b>	<b>8,1</b>
<b>Allgemeines Grund-, Kapital- und Sondervermögen</b> .....	<b>414,1</b>	<b>1 527,5</b>	<b>0,3</b>	<b>1 918,7</b>	<b>0,0</b>	<b>23,2</b>	–
<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b> .....	<b>48 083,8</b>	<b>23 449,6</b>	<b>432,3</b>	<b>65 357,6</b>	<b>96,7</b>	<b>5 933,1</b>	<b>67,2</b>
dar. Steuern, Allgemeine Finanzzuweisungen, Umlagen .....	47 506,5	22 972,3	341,0	64 593,6	–	5 869,7	59,3
Schulden <sup>7)</sup> .....	87,4	171,8	66,4	129,8	–	63,3	7,9
<b>Aufgabenbereiche zusammen<sup>8)</sup></b>	<b>60 006,4</b>	<b>43 687,3</b>	<b>2 748,4</b>	<b>93 089,7</b>	<b>5 002,2</b>	<b>10 427,5</b>	<b>366,5</b>
Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt, innere Darlehen .....	6 122,8	3 097,3	428,9	15 771,9	–	–	–
Rücklagenentnahmen .....	50,9	2 275,4	284,5	2 661,7	–	–	–
<b>Insgesamt<sup>9)</sup></b>	<b>66 180,1</b>	<b>49 060,0</b>	<b>3 461,9</b>	<b>111 523,3</b>	<b>5 002,2</b>	<b>10 427,5</b>	<b>366,5</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Verwaltungsgemeinschaften. - <sup>2)</sup> Einschl. Schülerbeförderung. - <sup>3)</sup> Einschl. Kindergeld. - <sup>4)</sup> Ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. - <sup>5)</sup> Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, usw. - <sup>6)</sup> Ohne als Sondervermögen geführte Eigenbetriebe. - <sup>7)</sup> Schuldendiensthilfen; Schuldenaufnahmen vom öffentlichen Bereich. - <sup>8)</sup> Ohne besondere Finanzierungsvorgänge. - <sup>9)</sup> Einschl. besondere Finanzierungsvorgänge, ohne Übertragungs- und Abschlußbuchungen.

## 4. Ausgaben und Einnahmen des Staates seit 1994 nach Ausgabe- und Einnahmearten

Art der Ausgaben bzw. Einnahmen <sup>1)</sup>	1994	1995	1996	1997	1998	1999 <sup>2)</sup>
	Millionen DM					
<b>Ausgaben</b>						
Personalausgaben .....	22 815	23 843	24 377	24 340	24 815	25 627
dar. Dienstbezüge und dgl. ....	17 681	18 349	18 615	18 493	18 791	19 431
Versorgungsbezüge .....	3 759	3 993	4 125	4 203	4 337	4 514
Laufender Sachaufwand .....	4 045	4 099	4 116	4 016	4 144	4 148
dar. Sächliche Verwaltungsausgaben .....	3 340	3 340	3 367	3 203	3 220	3 293
Zinsausgaben .....	2 092	1 953	1 809	1 982	2 080	2 076
dav. an öffentlichen Bereich .....	20	27	30	31	27	27
an andere Bereiche .....	2 072	1 926	1 779	1 951	2 053	2 049
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse .....	14 883	17 238	18 707	19 392	19 637	20 303
dar. Allgemeine Finanzzuweisungen an Gemeinden/Gv .....	5 361	5 290	5 750	5 722	5 729	6 114
Renten, Unterstützungen u.ä. ....	1 883	1 950	1 808	1 937	2 185	2 216
Schuldendiensthilfen .....	188	173	173	186	200	216
dav. an öffentlichen Bereich .....	63	54	46	38	26	24
an andere Bereiche .....	125	119	127	148	174	192
Ausgaben der laufenden Rechnung zusammen	44 022	47 306	49 182	49 976	50 892	52 370
Sachinvestitionen .....	2 284	2 359	2 711	2 765	2 870	2 526
dar. Baumaßnahmen .....	1 637	1 692	1 950	2 143	2 245	1 899
Vermögensübertragungen .....	6 781	6 771	6 691	6 385	5 344	6 149
dar. Zuweisungen an öffentlichen Bereich .....	4 437	4 321	4 375	3 995	2 932	2 860
Zuschüsse an andere Bereiche .....	2 345	2 450	2 316	2 390	2 412	3 289
Darlehen .....	1 173	1 047	763	772	740	749
Erwerb von Beteiligungen und dgl. ....	137	551	1 748	172	80	51
Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich .....	101	144	102	132	127	112
Ausgaben der Kapitalrechnung zusammen	10 478	10 872	12 015	10 226	10 031	9 586
<b>Gesamtausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge) ....</b>	<b>54 450</b>	<b>58 178</b>	<b>61 197</b>	<b>60 202</b>	<b>60 923</b>	<b>61 955</b>
Besondere Finanzierungsvorgänge <sup>3)</sup> .....	3 998	5 121	5 566	5 463	5 550	4 729
dar. Schuldentilgung an Kreditmarkt und Sozialvers.-Träger .....	3 873	5 120	5 515	5 304	4 545	2 790
Zuführungen an Rücklagen .....	125	1	51	159	1 005	1 939
<b>Gesamtausgaben (einschl. besondere Finanzierungsvorgänge) .</b>	<b>58 448</b>	<b>63 299</b>	<b>66 763</b>	<b>65 665</b>	<b>66 473</b>	<b>66 685</b>
<b>Einnahmen</b>						
Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	42 817	43 900	45 333	45 279	47 602	49 993
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit .....	1 496	1 566	1 484	1 011	1 146	1 209
Zinseinnahmen .....	223	220	205	294	294	289
dav. vom öffentlichen Bereich .....	2	2	2	2	3	2
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse <sup>4)</sup> .....	3 526	3 702	4 587	5 277	5 427	5 361
dar. lfd. Zuweisungen und Erstattungen vom öffentlichen Bereich ....	2 482	2 576	3 479	3 922	4 030	3 806
Schuldendiensthilfen .....	7	0	-	-	-	-
dav. vom Bund .....	7	0	-	-	-	-
Sonstige laufende Einnahmen .....	2 818	2 680	2 699	2 701	2 655	2 734
dar. Gebühren, sonstige Entgelte .....	2 323	2 241	2 261	2 214	2 193	2 220
Einnahmen der laufenden Rechnung zusammen	50 887	52 068	54 309	54 563	57 123	59 586
Veräußerung von Sachvermögen <sup>5)</sup> .....	110	2 647	374	268	248	1
Vermögensübertragungen .....	2 481	2 484	2 640	2 103	2 159	2 148
dar. Zuweisungen für Investitionen vom Bund .....	1 819	1 770	1 949	1 425	1 369	1 468
Darlehensrückflüsse .....	633	646	407	490	350	452
Veräußerungen von Beteiligungen .....	1	230	10	10	39	6
Schuldenaufnahmen vom öffentlichen Bereich .....	125	116	104	95	87	67
Einnahmen der Kapitalrechnung zusammen	3 351	6 124	3 535	2 967	2 884	2 674
<b>Gesamteinnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge) ...</b>	<b>54 239</b>	<b>58 193</b>	<b>57 844</b>	<b>57 530</b>	<b>60 006</b>	<b>62 260</b>
Besondere Finanzierungsvorgänge <sup>3)</sup> .....	2 212	4 984	8 495	7 912	8 818	3 035
dar. Schuldenaufnahmen v. Kreditmarkt und Sozialvers.-Trägern ....	1 979	4 945	8 495	7 891	6 123	2 383
Entnahmen aus Rücklagen .....	14	38	0	21	51	652
<b>Gesamteinnahmen (einschl. besondere Finanzierungsvorgänge)</b>	<b>56 451</b>	<b>63 177</b>	<b>66 339</b>	<b>65 442</b>	<b>68 824</b>	<b>65 295</b>
Finanzierungssaldo <sup>6)</sup> .....	- 211	15	- 3 353	- 2 672	- 917	305

<sup>1)</sup> Ohne kaufmännisch buchende Krankenhäuser und Hochschulkliniken. - <sup>2)</sup> Nach der Vierteljahresstatistik (vorläufige Ergebnisse). - <sup>3)</sup> Ohne Überträge aus Vorjahren. - <sup>4)</sup> Einschl. Geldstrafen und Geldbußen. - <sup>5)</sup> Einschl. Sondervermögen (1995: insbesondere Erlöse aus Privatisierungen). - <sup>6)</sup> Differenz zwischen Einnahmen und Ausgaben (jeweils ohne besondere Finanzierungsvorgänge).

## 5. Kommunale Ausgaben und Einnahmen

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich	Bereinigte					
		Gemeinden/Gv		Verbände mit kommunalen Aufgaben <sup>2)</sup>		insgesamt <sup>3)</sup>	
		1997	1998	1997	1998	1997	1998
		Millionen DM					
1	Allgemeine Verwaltung .....	3 525,6	3 636,4	337,5	346,7	3 821,2	3 941,4
2	dar. Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane .....	491,9	501,6	4,2	4,2	495,4	505,3
3	Haupt-, Finanzverwaltung .....	1 831,3	1 825,6	258,2	262,5	2 058,1	2 117,3
4	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung .....	860,8	869,4	56,6	56,1	909,5	917,0
5	Öffentliche Sicherheit und Ordnung .....	1 668,6	1 707,4	27,9	29,0	1 695,1	1 735,2
6	dar. Öffentliche Ordnung .....	730,6	748,7	23,4	24,6	753,5	772,6
7	Brandschutz .....	764,7	790,1	0,2	0,0	764,9	790,1
8	Schulen .....	4 961,1	5 098,4	703,4	717,6	5 129,9	5 278,5
9	dar. Grund- und Hauptschulen .....	1 860,1	1 852,1	427,3	441,5	1 852,5	1 855,9
10	Realschulen .....	326,2	343,4	7,5	8,9	326,7	344,2
11	Gymnasien .....	713,8	727,0	68,3	57,8	751,2	757,1
12	Berufsschulen <sup>5)</sup> .....	762,1	834,3	35,8	43,6	774,7	857,7
13	Fachschulen, Fachakademien .....	154,5	157,2	21,2	17,7	167,4	167,3
14	Fachoberschulen, Berufsoberschulen .....	110,2	115,4	1,7	6,1	110,9	115,3
15	Sonderschulen .....	209,5	219,2	1,4	2,8	209,6	219,2
16	Gesamtschulen, Schulzentren .....	90,1	95,4	13,9	14,0	82,3	87,0
17	Schülerbeförderung .....	443,9	458,9	113,1	112,1	552,0	567,6
18	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege <sup>6)</sup> .....	1 566,5	1 618,7	91,8	94,1	1 609,7	1 664,6
19	dar. Theater, Konzerte, Musikpflege .....	607,7	628,1	43,3	44,4	626,6	648,5
20	Volksbildung, Heimatpflege .....	596,4	603,0	28,5	24,6	615,6	619,8
21	Soziale Sicherung .....	9 956,8	9 937,1	7,1	11,8	9 962,1	9 944,1
22	dar. Verwaltung der sozialen Angelegenheiten .....	790,7	806,0	1,1	1,0	791,9	807,0
23	Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz .....	4 887,2	5 057,7	-	-	4 887,2	5 057,7
24	Soziale Einrichtungen .....	243,2	173,9	2,8	7,4	245,5	178,7
25	Jugendhilfe nach dem KJHG .....	1 096,6	1 108,5	-	-	1 096,6	1 108,5
26	Einrichtungen der Jugendhilfe .....	2 127,1	2 069,3	3,2	3,3	2 129,0	2 070,4
27	Gesundheit, Sport, Erholung <sup>7)</sup> .....	2 731,2	2 661,9	50,9	51,0	2 743,4	2 682,6
28	dar. Krankenhäuser <sup>7)</sup> .....	1 020,7	957,0	3,9	0,1	1 011,0	949,8
29	Förderung der Sports .....	241,4	247,9	0,0	0,0	241,5	247,9
30	eigene Sportstätten .....	309,7	333,6	0,2	0,2	308,2	332,2
31	Badeanstalten .....	416,7	385,6	10,8	17,2	421,5	397,8
32	Park- und Gartenanlagen, sonst. Erholungseinricht. ...	543,3	544,0	35,4	32,8	561,6	560,7
33	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr .....	6 236,4	6 093,6	40,9	40,6	6 259,5	6 112,9
34	dar. Bauverwaltung, Planung, Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung .....	1 313,9	1 249,4	20,9	21,5	1 327,6	1 263,4
35	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge .....	690,6	709,4	0,0	0,0	690,0	707,7
36	Straßen, Wege, Brücken .....	3 497,3	3 432,6	11,1	9,4	3 503,0	3 436,6
37	Straßenbeleuchtung und -reinigung .....	510,8	498,6	0,3	0,3	510,9	498,7
38	Wasserläufe, Wasserbau .....	120,0	110,9	8,5	9,4	124,1	113,9
39	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung .....	6 635,9	6 407,5	1 285,0	1 119,9	7 337,5	7 019,3
40	dar. Abwasserbeseitigung .....	2 673,7	2 523,8	575,3	543,2	2 957,7	2 779,9
41	Abfallbeseitigung .....	2 009,2	1 850,9	671,0	541,3	2 402,4	2 185,8
42	Schlacht- und Viehhöfe .....	57,3	51,2	-	-	57,3	51,2
43	Bestattungswesen .....	311,7	321,8	1,0	0,9	312,6	322,7
44	sonstige öffentliche Einrichtungen .....	184,4	174,2	0,0	0,0	184,1	174,0
45	Bauhöfe und Fuhrpark .....	582,5	604,0	0,3	0,4	580,7	601,6
46	Förderung von Wirtschaft und Verkehr .....	696,3	767,8	26,9	22,8	711,4	779,2
47	Wirtschaftliche Unternehmen <sup>8)</sup> , Allgemeines Grund- und Sondervermögen .....	3 528,9	3 607,4	231,7	212,7	3 730,1	3 792,1
48	dar. Elektrizitätsversorgung .....	177,6	193,9	-	-	177,6	193,9
49	Wasserversorgung .....	753,3	741,9	202,0	186,7	940,1	913,6
50	Verkehrsunternehmen .....	388,2	328,0	2,8	1,6	390,4	329,2
51	Kombinierte Versorgungs- u. Verkehrsunternehmen ..	435,8	528,9	0,2	0,2	435,8	528,9
52	Allgemeines Grundvermögen .....	1 060,7	1 257,7	0,1	0,1	1 060,8	1 257,8
53	Allgemeine Finanzwirtschaft .....	6 579,2	8 125,4	722,7	794,7	6 981,4	8 587,7
54	dar. Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen .....	275,9	259,0	0,0	0,0	- 1,1	- 1,1
55	Schulden und Schuldendiensthilfen <sup>9)</sup> .....	3 795,8	4 091,2	398,1	482,4	4 150,5	4 523,0
56	Innere Verschuldung <sup>10)</sup> .....	30,3	23,0	3,7	6,7	33,9	29,7
57	Rücklagen <sup>11)</sup> .....	2 470,7	3 749,1	320,9	305,5	2 791,6	4 054,6
58	<b>Insgesamt<sup>12)</sup></b>	<b>47 390,2</b>	<b>48 893,8</b>	<b>3 498,8</b>	<b>3 418,0</b>	<b>49 269,8</b>	<b>50 758,4</b>

<sup>1)</sup> Ohne haushaltstechnische Verrechnungen und ohne Zahlungen von gleicher Ebene. - <sup>2)</sup> Einschl. Verwaltungsgemeinschaften. - <sup>3)</sup> Abzüglich der Einnahmen, Grunderwerb. - <sup>5)</sup> Einschl. Berufsfach- und Berufsaufbauschulen. - <sup>6)</sup> Einschl. Kirchen. - <sup>7)</sup> Ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. - <sup>10)</sup> Tilgung bzw. Aufnahme innerer Darlehen. - <sup>11)</sup> Zuführungen an bzw. Entnahmen aus Rücklagen. - <sup>12)</sup> Gesamtausgaben/-einnahmen einschl. besonderer Finan

## 1997 und 1998 nach Aufgabenbereichen

Ausgaben <sup>1)</sup>				Bereinigte Einnahmen <sup>1)</sup>						Lfd. Nr.
darunter				Gemeinden/Gv		Verbände mit kommunalen Aufgaben <sup>2)</sup>		Insgesamt <sup>3)</sup>		
Sachinvestitionen <sup>4)</sup>		Personalausgaben								
1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998	
Millionen DM										
324,8	331,1	2 589,7	2 659,0	571,8	641,7	35,8	41,1	565,7	641,3	1
2,4	1,9	438,0	447,9	16,8	12,9	0,1	0,1	16,2	12,5	2
24,6	26,9	1 625,6	1 660,3	383,1	422,0	25,4	25,0	377,0	416,3	3
296,0	300,1	254,3	261,0	117,5	124,5	7,6	7,7	117,3	123,8	4
304,7	314,4	1 023,3	1 042,0	341,2	339,7	9,8	10,6	349,6	349,1	5
10,5	10,0	618,1	633,1	188,0	197,2	5,4	6,3	192,9	202,8	6
290,4	302,3	333,8	340,8	138,3	132,1	0,1	0,0	138,3	132,1	7
1 366,9	1 471,4	1 786,0	1 807,4	1 348,6	1 381,7	683,7	697,1	1 497,8	1 541,3	8
830,6	819,4	350,0	353,2	317,4	323,2	461,8	466,0	344,2	351,4	9
61,4	77,1	156,1	157,3	80,8	82,5	7,9	9,1	81,7	83,5	10
208,5	210,7	332,0	337,1	151,1	157,8	68,3	72,4	188,5	202,5	11
111,0	187,4	490,3	501,6	270,9	273,3	27,7	26,2	275,4	279,4	12
9,9	10,6	128,0	125,6	76,6	76,4	12,3	9,3	80,7	78,2	13
19,9	28,6	63,7	63,4	32,2	34,8	1,3	6,5	32,5	35,2	14
83,0	95,5	54,1	56,2	72,1	73,5	1,6	4,4	72,4	75,2	15
17,6	21,4	48,1	47,4	22,2	26,3	22,9	23,6	23,4	27,5	16
2,7	2,6	13,8	13,8	266,2	273,1	71,6	71,0	332,8	340,7	17
238,9	268,0	736,6	745,7	433,8	457,1	89,4	96,6	474,6	505,5	18
48,3	62,1	378,2	367,7	205,2	208,1	43,7	45,8	224,4	229,8	19
117,6	110,3	219,7	225,6	158,7	168,8	25,4	23,4	174,8	184,4	20
415,3	302,9	1 588,6	1 625,4	2 656,8	2 404,2	3,6	11,0	2 658,7	2 410,5	21
17,7	16,5	699,6	717,8	22,1	23,7	-	-	22,1	23,7	22
-	-	-	-	872,9	814,2	-	-	872,9	814,2	23
63,6	48,3	59,5	43,8	127,5	81,7	1,1	7,2	128,1	86,3	24
0,2	0,1	7,9	9,1	134,9	130,8	-	-	134,9	130,8	25
333,8	237,9	821,6	854,7	559,3	561,1	2,5	3,8	560,5	562,7	26
413,6	452,7	611,6	613,0	688,6	643,3	45,6	45,1	695,5	658,1	27
47,0	47,8	25,7	34,4	152,5	110,6	4,1	0,8	143,1	104,1	28
0,5	0,3	13,8	13,5	24,8	24,3	0,0	0,0	24,8	24,3	29
138,2	157,3	65,0	64,5	107,7	98,6	0,6	0,6	106,6	97,5	30
121,2	127,2	103,7	102,2	150,4	141,4	9,8	14,5	154,1	150,9	31
102,1	112,0	278,5	275,2	104,8	117,9	30,6	18,5	118,3	130,9	32
2 928,0	2 871,6	1 732,6	1 727,0	3 592,7	3 617,8	27,5	27,6	3 602,5	3 624,1	33
87,9	77,1	880,5	881,5	302,4	319,4	8,9	9,4	304,2	321,1	34
434,4	458,8	47,6	53,4	990,8	1 054,8	0,1	0,1	990,3	1 053,2	35
2 209,8	2 163,9	618,4	609,7	1 868,7	1 847,3	10,0	8,4	1 873,3	1 850,4	36
64,0	61,2	167,3	164,7	174,6	158,0	0,3	0,2	174,7	158,1	37
71,0	60,9	13,1	12,5	43,1	44,6	8,2	9,5	46,9	47,7	38
2 987,6	2 823,6	1 313,0	1 332,2	6 007,5	5 929,7	1 312,2	1 172,3	6 736,3	6 594,0	39
2 135,5	1 965,8	262,9	260,1	2 733,3	2 740,0	582,2	552,2	3 024,3	3 005,2	40
289,4	259,1	330,7	331,4	2 075,8	1 960,3	694,2	585,5	2 492,3	2 339,4	41
3,8	3,7	27,2	24,1	56,6	48,1	-	-	56,6	48,1	42
71,0	81,7	131,9	130,8	294,9	294,1	1,1	1,1	295,9	295,1	43
100,8	90,4	28,8	27,6	66,7	73,0	0,0	0,0	66,4	72,7	44
79,5	76,3	391,8	415,9	142,3	160,6	0,2	0,2	140,5	158,0	45
277,2	318,6	97,1	102,3	569,8	592,2	23,9	22,9	581,8	603,7	46
1 486,2	1 689,8	293,9	289,9	3 807,3	4 822,4	241,8	214,6	4 018,5	5 009,0	47
12,9	22,0	10,7	11,2	574,5	575,8	-	-	574,4	575,8	48
473,5	449,4	105,2	106,1	814,3	828,9	208,7	191,0	1 007,8	1 004,8	49
60,9	70,9	11,2	11,0	308,4	234,6	2,4	1,9	310,3	236,0	50
-	0,0	-	0,0	493,4	1 178,5	0,2	0,2	493,4	1 178,5	51
808,3	1 018,4	29,5	28,9	994,2	1 420,1	1,8	0,3	996,0	1 420,4	52
-	-	-	-	28 038,7	28 822,3	1 012,0	1 145,8	28 730,2	29 635,8	53
-	-	-	-	20 969,2	22 972,3	336,9	341,0	21 029,1	23 031,5	54
-	-	-	-	4 333,0	3 262,1	373,9	495,1	4 663,5	3 706,6	55
-	-	-	-	21,5	6,9	1,2	0,2	22,8	7,2	56
-	-	-	-	2 468,1	2 275,4	276,5	284,5	2 744,6	2 559,9	57
<b>10 466,0</b>	<b>10 525,6</b>	<b>11 675,3</b>	<b>11 841,7</b>	<b>47 487,0</b>	<b>49 060,0</b>	<b>3 461,5</b>	<b>3 461,9</b>	<b>49 329,4</b>	<b>50 968,5</b>	<b>58</b>

die Gemeinden/Gv und Verbände mit kommunalen Aufgaben voneinander empfangen. - <sup>4)</sup> Bauinvestitionen, Neuanschaffung von beweglichem Vermögen, <sup>8)</sup> Ohne als Sondervermögen geführte Eigenbetriebe. - <sup>9)</sup> Ausgaben: Zinsausgaben, Tilgung von Krediten; Einnahmen: Schuldendiensthilfen, Kreditaufnahmen. - zierungsvorgänge, jedoch ohne Abwicklung der Vorjahre.

**6. Jahresabschlüsse öffentlich bestimmter Wirtschaftsunternehmen nach Aufgabenbereichen  
mit Sitz in Bayern 1997**

Aktiva, Passiva Aufwand und Ertrag	Wirtschafts- unternehmen ins- gesamt	davon						
		Wohnungs- wesen	Ab- wasser- entsorgungs-	Abfall-	Elektrizitäts-, Gas- und Wasser- versorgungs- unternehmen	Verkehrs-	Kombinierte Versorgungs- u. Verkehrs-	übrige Auf- gaben- bereiche
		Millionen DM						
<b>Bilanz</b>								
<b>Aktiva</b>								
Anlagevermögen zusammen .....	47 331,6	10 355,8	6 460,4	2 917,8	11 112,5	1 045,7	8 926,1	6 513,3
davon								
Immaterielle Vermögens- gegenstände .....	1 569,2	3,5	94,2	5,5	1 344,2	2,6	59,0	60,2
Sachanlagen .....	42 826,8	10 061,9	6 344,2	2 774,1	9 285,5	984,4	7 627,8	5 748,9
Finanzanlagen .....	2 935,5	290,5	22,0	138,3	482,7	58,7	1 239,3	704,0
Umlaufvermögen zusammen .....	15 384,0	4 408,9	289,4	328,0	3 333,3	444,0	3 990,4	2 590,0
davon								
Vorräte .....	3 745,6	2 915,5	7,5	45,7	187,3	22,4	233,7	333,5
Forderungen .....	9 050,9	841,2	260,3	183,3	2 262,7	334,6	3 530,3	1 638,5
Wertpapiere .....	314,4	69,2	-	-	143,9	1,1	3,3	96,9
Bar- und Buchgeldbestände .....	2 273,2	583,1	21,5	98,9	739,3	85,9	223,1	521,4
Rechnungsabgrenzung und sonstige Aktiva .....	293,0	60,7	0,9	2,4	78,9	3,9	34,7	111,5
<b>Bilanzsumme Aktiva .....</b>	<b>63 008,6</b>	<b>14 825,4</b>	<b>6 750,7</b>	<b>3 248,2</b>	<b>14 524,7</b>	<b>1 493,6</b>	<b>12 951,2</b>	<b>9 214,8</b>
<b>Passiva</b>								
Eigenkapital zusammen .....	17 162,4	2 560,9	407,9	718,6	5 281,8	332,0	4 911,2	2 950,0
darunter								
Grund- und Stammkapital .....	6 808,2	745,1	110,2	305,5	2 196,7	251,2	1 743,9	1 455,6
Rücklagen .....	8 897,5	1 936,1	169,6	489,0	2 890,3	106,9	2 259,8	1 045,8
Sonderposten mit Rücklageanteil .....	886,1	6,3	287,7	2,8	237,2	8,7	117,2	226,2
Empfangene Ertragszuschüsse .....	4 589,9	-	810,5	19,7	2 084,5	10,6	1 462,3	202,3
Rückstellungen .....	7 613,2	1 190,2	236,8	287,7	2 115,0	514,2	2 487,1	782,2
Verbindlichkeiten .....	32 492,5	11 063,3	5 001,4	2 219,4	4 661,0	621,1	3 954,1	4 972,2
Rechnungsabgrenzung .....	264,5	4,7	6,4	0,0	145,2	7,0	19,3	81,9
<b>Bilanzsumme Passiva .....</b>	<b>63 008,6</b>	<b>14 825,4</b>	<b>6 750,7</b>	<b>3 248,2</b>	<b>14 524,7</b>	<b>1 493,6</b>	<b>12 951,2</b>	<b>9 214,8</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>								
<b>Aufwand und Ertrag</b>								
Umsatzerlöse insgesamt .....	25 639,5	2 146,9	870,2	927,9	7 828,6	618,1	5 784,6	7 463,2
Bestandserhöhung oder -verminderung ....	- 51,2	- 53,5	- 0,0	0,1	2,1	0,4	5,0	- 5,3
Sonstige betriebliche Erträge .....	1 878,3	131,9	93,4	66,8	351,1	54,1	894,0	287,0
Betriebsertrag .....	27 466,6	2 225,3	963,6	994,8	8 181,8	672,6	6 683,6	7 744,9
Materialaufwand .....	13 054,1	1 193,5	171,8	377,1	5 024,2	283,4	2 865,2	3 138,9
Personalaufwand .....	4 557,5	246,4	153,9	145,7	1 080,7	305,0	1 418,6	1 207,2
Abschreibungen .....	2 928,9	258,5	284,9	269,9	809,1	100,5	821,0	385,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen .....	3 735,8	265,5	77,9	113,1	652,2	116,9	604,6	1 905,6
Zinsen und ähnliche Aufwendungen .....	1 615,8	367,2	258,8	120,7	298,7	80,8	285,6	204,0
Sonstige Erträge .....	847,1	57,2	4,9	5,1	89,9	198,7	278,0	213,3
Außerordentliche Erträge bzw. Aufwendungen .....	19,1	0,2	0,5	0,7	0,6	4,5	2,2	10,4
Steuern .....	1 046,4	36,5	0,1	27,0	245,1	4,8	52,0	680,9
Jahresüberschuß bzw. Fehlbetrag (-) .....	1 394,5	- 84,9	21,7	- 52,9	162,4	- 15,8	916,8	447,2
und zwar: Überschuß .....	1 946,4	48,2	28,1	28,2	197,1	10,7	991,3	642,8
Fehlbetrag .....	551,9	133,1	6,4	81,0	34,7	26,5	74,5	195,7
<b>Anzahl Unternehmen .....</b>	<b>633</b>	<b>88</b>	<b>13</b>	<b>30</b>	<b>246</b>	<b>32</b>	<b>30</b>	<b>194</b>
darunter mit								
Überschuß .....	328	57	5	18	147	8	20	73
Fehlbetrag .....	250	24	7	11	87	16	8	97

## 7. Ausgaben der Gemeinden/Gv 1998 nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereich	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Gemeinden/Gv insgesamt <sup>1)</sup>	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Gemeinden/Gv insgesamt <sup>1)</sup>
	Millionen DM					DM je Einwohner				
Allgemeine Verwaltung .....	1 022,2	1 948,8	573,5	108,0	3 652,5	302	225	66	9	303
Öffentliche Sicherheit und Ordnung .....	890,1	591,6	238,9	0,1	1 720,7	263	68	28	0	143
Schulen .....	2 116,0	1 743,8	1 517,9	140,4	5 518,1	624	201	175	12	457
dar. Grund- und Hauptschulen .....	397,4	1 491,4	0,5	-	1 889,3	117	172	0	-	157
Realschulen .....	162,7	14,9	213,6	-	391,2	48	2	25	-	32
Gymnasien .....	397,2	33,2	393,9	-	824,3	117	4	45	-	68
Berufliche Schulen .....	757,9	9,0	365,4	17,4	1 149,7	224	1	42	1	95
Schülerbeförderung .....	50,8	122,6	278,9	11,2	463,5	15	14	32	1	38
Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege <sup>2)</sup> ..	935,5	512,1	124,1	65,3	1 637,0	276	59	14	5	136
Soziale Sicherung .....	3 521,8	1 365,8	2 070,0	4 299,8	11 257,4	1 039	157	239	356	933
dar. Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorge ..	1 363,3	-	998,2	3 903,3	6 264,8	402	-	115	323	519
Gesundheit, Sport, Erholung <sup>3)</sup> .....	896,5	967,1	715,2	103,1	2 681,9	264	111	82	9	222
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr .....	1 999,5	3 368,8	714,0	51,1	6 133,4	590	388	82	4	508
dar. Straßen, Wege, Brücken .....	876,2	2 103,5	485,2	-	3 464,9	258	242	56	-	287
Öffentl. Einricht., Wirtschaftsförderung ...	1 576,7	3 744,5	1 225,2	9,7	6 556,2	465	432	141	1	543
dar. Abwasserbeseitigung .....	273,6	2 300,0	0,0	-	2 573,6	81	265	0	-	213
Abfallbeseitigung .....	713,2	205,7	1 014,9	0,0	1 933,9	210	24	117	0	160
Wirtschaftl. Unternehmen <sup>4)</sup> , Allgemeines Grund- und Sondervermögen .....	1 561,8	1 966,7	56,3	29,9	3 614,7	461	227	6	2	300
Allgemeine Finanzwirtschaft .....	3 864,5	8 937,9	2 531,2	68,9	15 402,6	1 140	1 030	292	6	1 276
dar. allgem. Zuweisungen und Umlagen ..	1 148,3	4 404,9	1 977,2	-	7 530,4	339	508	228	-	624
Schuldendienst .....	1 501,0	2 152,8	422,1	47,2	4 123,1	443	248	49	4	342
<b>Insgesamt<sup>5)</sup></b>	<b>18 384,6</b>	<b>25 147,3</b>	<b>9 766,3</b>	<b>4 876,2</b>	<b>58 174,4</b>	<b>5 423</b>	<b>2 898</b>	<b>1 126</b>	<b>404</b>	<b>4 821</b>

<sup>1)</sup> Unbereinigt vom Zahlungsverkehr der Gemeinden/Gv untereinander. - <sup>2)</sup> Einschl. kirchlicher Angelegenheiten. - <sup>3)</sup> Ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. - <sup>4)</sup> Ohne als Sondervermögen geführte Eigenbetriebe. - <sup>5)</sup> Gesamtausgaben einschl. besonderer Finanzierungsvorgänge, jedoch ohne Abwicklung der Vorjahre und ohne haushaltstechnische Verrechnungen.

## 8. Ausgaben der Gemeinden/Gv 1998 nach Ausgabearten

Art der Ausgaben <sup>1)</sup>	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Gemeinden/Gv insgesamt <sup>1)</sup>	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Gemeinden/Gv insgesamt <sup>1)</sup>
	Millionen DM					DM je Einwohner				
<b>Laufende Rechnung</b>										
Personalausgaben .....	5 371,7	4 037,3	1 510,0	231,6	11 150,6	1 585	465	174	19	924
dar. Dienstbezüge und dgl. <sup>2)</sup> .....	4 326,1	3 489,3	1 309,2	179,4	9 304,0	1 276	402	151	15	771
Laufender Sachaufwand .....	2 843,7	3 443,2	1 763,3	139,9	8 190,1	839	397	203	12	679
Zinsausgaben .....	656,8	647,9	175,3	27,1	1 507,2	194	75	20	2	125
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse ..	4 293,6	5 848,8	4 778,3	4 291,0	19 211,7	1 267	674	551	356	1 592
dar. allg. Finanzzuweis. an Gem./Gv .....	1 148,3	4 120,1	1 977,2	-	7 245,6	339	475	228	-	600
Renten, Unterstützungen .....	1 981,4	3,2	1 567,2	2 884,1	6 435,8	584	0	181	239	533
Schuldendiensthilfen .....	34,1	44,8	8,7	0,0	87,6	10	5	1	0	7
<b>Ausgaben der lfd. Rechnung zus.<sup>3)</sup></b>	<b>13 200,0</b>	<b>14 022,0</b>	<b>8 235,6</b>	<b>4 689,6</b>	<b>40 147,2</b>	<b>3 894</b>	<b>1 616</b>	<b>949</b>	<b>389</b>	<b>3 327</b>
<b>Kapitalrechnung</b>										
Sachinvestitionen .....	2 142,4	6 745,9	846,6	95,3	9 830,2	632	777	98	8	815
dar. Baumaßnahmen .....	1 221,7	5 181,3	680,0	73,6	7 156,5	360	597	78	6	593
Vermögensübertragungen .....	476,9	406,1	262,5	47,9	1 193,3	141	47	30	4	99
Darlehen .....	50,4	35,0	37,1	1,6	124,2	15	4	4	0	10
Erwerb von Beteiligungen und dgl. ....	456,1	53,6	7,7	0,1	517,5	135	6	1	0	43
Tilgungsausgaben an öffentl. Bereich .....	21,2	70,6	3,9	0,5	96,3	6	8	0	0	8
<b>Ausgaben der Kapitalrechnung zus.<sup>3)</sup></b>	<b>3 147,0</b>	<b>7 311,2</b>	<b>1 157,9</b>	<b>145,4</b>	<b>11 761,5</b>	<b>928</b>	<b>843</b>	<b>133</b>	<b>12</b>	<b>975</b>
<b>Ausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)<sup>3)</sup></b>	<b>16 347,0</b>	<b>21 333,2</b>	<b>9 393,5</b>	<b>4 835,1</b>	<b>51 908,8</b>	<b>4 822</b>	<b>2 459</b>	<b>1 083</b>	<b>401</b>	<b>4 302</b>
<b>Besondere Finanzierungsvorgänge</b>										
Tilgungsausgaben an Kreditmarkt <sup>4)</sup> .....	822,3	1 433,8	240,8	19,5	2 516,5	243	165	28	2	209
Zuführung an Rücklagen .....	1 215,2	2 380,2	131,9	21,7	3 749,1	358	274	15	2	311
<b>Gesamtausgaben (einschl. besondere Finanzierungsvorgänge)<sup>5)</sup></b>	<b>18 384,6</b>	<b>25 147,3</b>	<b>9 766,3</b>	<b>4 876,2</b>	<b>58 174,4</b>	<b>5 423</b>	<b>2 898</b>	<b>1 126</b>	<b>404</b>	<b>4 821</b>

<sup>1)</sup> Ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. - <sup>2)</sup> Einschl. Sozialversicherungsbeiträge. - <sup>3)</sup> Ohne haushaltstechnische Verrechnungen, unbereinigt vom Zahlungsverkehr der Gemeinden/Gv untereinander. - <sup>4)</sup> Einschl. innerer Darlehen. - <sup>5)</sup> Ohne Übertragungs- und Abschlußbuchungen.



## 9. Kommunale Steuereinnahmen und Realsteuerhebesätze 1999 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse	Kassenmäßige Steuereinnahmen insgesamt <sup>1)</sup>		darunter					Realsteuerdurchschnitts- hebesätze		
			Grundsteuer		Gewerbsteuer		Gemeinde- anteile an Gemein- schaft- steuern <sup>2)</sup>	Grundsteuer		Gewerbe- steuer
			A	B	brutto	netto <sup>1)</sup>		A	B	
			Mill. DM	DM je Einwohner						%
Kreisfreie Städte mit ... Einwohnern										
100 000 oder mehr .....	6 043	2 407	1	298	1 452	1 214	891	321,7	395,8	464,6
50 000 bis unter 100 000 .....	912	1 676	1	244	878	692	737	278,8	357,2	377,4
unter 50 000 .....	523	1 566	3	206	800	635	719	263,0	322,2	360,1
Zusammen	7 478	2 207	1	281	1 296	1 073	850	296,1	383,7	445,5
Kreisangehörige Gemeinden mit ... Einw.										
50 000 oder mehr .....	74	1 483	4	243	564	446	786	335,0	350,0	350,0
20 000 bis unter 50 000 .....	1 396	1 452	4	178	660	511	757	283,7	301,2	332,3
10 000 bis unter 20 000 .....	3 005	1 445	8	170	729	547	718	310,3	301,7	325,7
5 000 bis unter 10 000 .....	2 480	1 155	15	146	507	377	614	314,7	298,3	322,8
3 000 bis unter 5 000 .....	1 636	1 028	20	131	380	284	590	316,1	301,2	319,3
2 000 bis unter 3 000 .....	768	863	26	118	254	187	529	328,4	311,2	314,6
1 000 bis unter 2 000 .....	755	849	33	110	252	188	515	345,0	321,7	313,2
unter 1 000 .....	91	759	53	94	191	138	470	362,7	324,3	307,0
Zusammen	10 205	1 169	16	146	498	374	630	323,5	303,5	323,8
Landkreise .....	3	0	0	0	0	0	-	-	-	-
<b>Gemeinden/Gv insgesamt</b>	<b>17 686</b>	<b>1 460</b>	<b>12</b>	<b>184</b>	<b>721</b>	<b>569</b>	<b>692</b>	<b>322,7</b>	<b>333,2</b>	<b>375,3</b>

<sup>1)</sup> Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage. - <sup>2)</sup> Gemeindeanteile an der Einkommen- bzw. Umsatzsteuer.

## 10. Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen 1998 nach Lehr- und Forschungsbereichen

Fächergruppe Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	darunter				Ein- nahmen ins- gesamt	davon		
		Personal- ausgaben	Sächliche Verwal- tungs- ausgaben	Bau- ausgaben	Sonstige Investi- tions- ausgaben		Verwal- tungs- ein- nahmen	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen <sup>1)</sup>	
								für lfd. Zwecke	für Investi- tionen
1 000 DM									
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	357 449	302 181	34 039	18 618	2 509	40 581	1 164	38 361	1 056
Sport .....	37 411	24 698	9 104	3 491	118	2 731	2 348	383	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften ..	399 139	271 674	34 452	85 042	7 823	43 605	1 030	39 885	2 690
dar. Wirtschaftswissenschaften <sup>2)</sup> .....	213 768	140 626	15 294	54 357	3 365	18 720	518	17 228	974
Mathematik, Naturwissenschaften .....	1 173 514	608 580	128 722	374 020	61 709	269 771	4 398	221 492	43 881
dar. Chemie, Lebensmittelchemie .....	287 361	127 511	27 140	120 978	11 693	52 155	1 489	49 293	1 373
Biologie .....	135 106	101 390	23 755	2 683	7 277	45 160	611	44 116	433
Humanmedizin <sup>3)</sup> .....	3 194 693	1 751 221	1 115 797	219 860	107 765	2 382 619	2 160 694	218 624	3 301
Veterinärmedizin .....	66 674	47 927	14 183	2 143	2 421	12 965	9 748	3 217	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ..	169 870	115 535	30 821	16 276	7 237	48 846	16 460	31 727	659
Ingenieurwissenschaften .....	583 210	353 779	62 512	123 918	40 154	136 832	13 488	119 604	3 740
dar. Elektrotechnik, Nachrichtentechnik .....	143 125	84 169	10 636	42 239	6 016	17 275	271	16 452	552
Maschinenbau, Verfahrenstechnik .....	218 430	142 594	28 709	25 044	19 494	80 031	1 245	77 856	930
Kunst, Kunstwissenschaft .....	88 843	67 437	11 641	5 878	3 871	4 239	860	2 445	934
<b>Aufgeteilte Ausgaben bzw. Einnahmen zus. .</b>	<b>6 070 803</b>	<b>3 543 032</b>	<b>1 441 271</b>	<b>849 246</b>	<b>233 607</b>	<b>2 942 189</b>	<b>2 210 190</b>	<b>675 738</b>	<b>56 261</b>
Zentrale Einrichtungen .....	1 002 699	576 797	287 226	84 500	44 971	89 977	56 805	27 328	5 844
Keiner Fächergruppe zuzuordnen .....	626 689	133 868	331 040	54 052	105 607	114 865	42 807	62 381	9 677
<b>Hochschulen insgesamt<sup>4)5)</sup></b>	<b>7 700 191</b>	<b>4 253 697</b>	<b>2 059 537</b>	<b>987 798</b>	<b>384 185</b>	<b>3 147 031</b>	<b>2 309 802</b>	<b>765 447</b>	<b>71 782</b>
dar. 9 Universitäten .....	3 350 254	2 071 722	633 194	491 925	147 753	776 718	147 101	572 763	56 854
5 Hochschulkliniken .....	3 477 482	1 727 717	1 310 136	233 498	198 192	2 308 700	2 155 241	145 495	7 964
5 Kunsthochschulen .....	68 541	49 555	11 177	4 016	3 601	3 782	1 011	1 807	964
14 Fachhochschulen (ohne Bayer.									
Beamtenfachhochschule) .....	679 577	312 553	79 675	253 497	32 846	21 297	4 998	12 194	4 105
Bayer. Beamtenfachhochschule .....	40 346	26 339	10 180	2 990	836	7 894	911	6 983	-
Kath. Universität Eichstätt .....	60 121	47 621	9 778	1 871	813	6 432	132	5 713	587

<sup>1)</sup> Einschl. Drittmittel. - <sup>2)</sup> Einschl. Arbeitswissenschaft. - <sup>3)</sup> Einschl. Hochschulkliniken. - <sup>4)</sup> Einschl. Hochschulen für Philosophie sowie für Politik in München, Philosophisch-Theologische Hochschule der Salesianer Don Boscos in Benediktbeuern, Philosophisch-Theologische Hochschule Neuendettelsau, Stiftungs- fachhochschulen München und Nürnberg, Kath. Universität Eichstätt. - <sup>5)</sup> Bei Einnahmen insgesamt: ohne Erstattungen des Bundes für Hochbaumaßnahmen bei Kap. 1506 sowie weitere Zahlungen des Bundes bei Kap. 1528 und 1549.

## 11. Steueraufkommen sowie Steuereinnahmen von Staat und Gemeinden/Gv 1980, 1990 und seit 1996

Steuerart	Steueraufkommen bzw. Steuereinnahmen					
	1980	1990	1996	1997	1998	1999
	Millionen DM					
<b>Steueraufkommen</b>						
<b>Gemeinschaftsteuern von Bund und Ländern<sup>1)</sup></b>						
Lohnsteuer .....	18 145,1	31 607,3	44 439,3	45 091,9	47 205,2	51 277,4
Veranlagte Einkommensteuer .....	6 460,5	6 792,0	2 619,9	1 786,9	2 932,0	4 919,8
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag .....	566,0	1 668,5	2 801,8	3 065,2	3 863,2	4 075,1
Zinsabschlag .....	—	—	2 068,8	1 974,3	2 019,6	2 025,1
Körperschaftsteuer .....	2 919,9	4 309,1	5 804,6	7 799,2	7 882,9	8 421,1
Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) .....	9 352,0	13 929,5	31 945,2	30 760,3	32 604,3	34 870,9
Einfuhrumsatzsteuer .....	5 214,9	6 898,4	3 563,2	4 155,8	5 274,1	5 922,9
<b>Zusammen</b>	<b>42 658,4</b>	<b>65 204,8</b>	<b>93 242,8</b>	<b>94 633,6</b>	<b>101 781,3</b>	<b>111 512,2</b>
<b>Bundessteuern<sup>1)</sup></b>						
Solidaritätszuschlag .....	—	—	4 354,1	4 389,5	3 433,3	3 791,6
Versicherungsteuer .....	336,5	911,8	4 333,1	4 256,9	4 630,5	4 647,6
Tabaksteuer .....	0,4	0,5	2,0	1,4	3,2	1,4
Kaffeesteuer .....	20,9	18,2	29,9	30,6	34,4	38,7
Branntweinsteuer .....	305,0	74,9	101,4	377,6	349,7	343,9
Mineralölsteuer <sup>2)</sup> .....	1 052,2	2 694,8	4 421,3	4 111,6	6 413,3	7 327,2
Stromsteuer .....	—	—	—	—	—	523,3
Sonstige .....	982,2	519,2	59,8	54,2	42,2	50,2
<b>Zusammen</b>	<b>2 697,1</b>	<b>4 219,4</b>	<b>13 301,5</b>	<b>13 221,8</b>	<b>14 906,6</b>	<b>16 723,9</b>
Nachrichtlich: EG-Zölle .....	—	594,8	588,9	636,0	553,3	522,0
<b>Landessteuern<sup>1)</sup></b>						
Vermögensteuer <sup>3)</sup> .....	718,1	1 132,5	1 669,1	270,8	144,8	130,4
Erbschaftsteuer .....	207,3	481,7	802,0	857,9	869,9	1 370,1
Grunderwerbsteuer .....	199,6	904,5	983,9	1 404,8	1 802,8	2 085,1
Kraftfahrzeugsteuer .....	1 177,8	1 564,0	2 231,9	2 373,8	2 493,6	2 248,6
Rennwet- und Lotteriesteuer .....	180,8	324,5	466,9	468,7	530,2	528,5
Feuerschutzsteuer .....	48,0	85,5	129,3	115,0	123,2	85,7
Biersteuer .....	334,4	359,8	355,3	350,5	335,5	331,6
<b>Zusammen</b>	<b>2 866,0</b>	<b>4 852,5</b>	<b>6 638,4</b>	<b>5 841,5</b>	<b>6 300,0</b>	<b>6 780,0</b>
<b>Staatliche Steuern insgesamt</b>	<b>48 221,5</b>	<b>74 276,7</b>	<b>113 182,7</b>	<b>113 696,9</b>	<b>122 987,9</b>	<b>135 016,1</b>
<b>Gemeindesteuern<sup>14)</sup></b>						
Grundsteuer A <sup>5)</sup> .....	125,6	139,5	148,3	149,1	148,3	149,1
Grundsteuer B <sup>6)</sup> .....	981,4	1 420,5	1 974,4	2 056,3	2 129,8	2 225,8
Gewerbesteuer (brutto) .....	4 795,4	6 660,8	7 328,9	7 747,9	8 681,9	8 736,3
dar. an Land und Bund abzuführende Gewerbe- steuerumlage .....	1 055,5	994,5	1 536,5	1 582,4	1 949,6	1 836,8
Hundesteuer .....	16,1	19,3	25,3	26,2	27,7	29,0
Sonstige <sup>7)</sup> .....	282,3	36,1	3,1	2,0	1,3	1,6
<b>Zusammen</b>	<b>6 200,8</b>	<b>8 276,3</b>	<b>9 467,6</b>	<b>9 981,6</b>	<b>10 989,0</b>	<b>11 141,8</b>
<b>Steuern insgesamt</b>	<b>54 422,3</b>	<b>82 553,1</b>	<b>122 650,3</b>	<b>123 678,5</b>	<b>133 977,0</b>	<b>146 157,9</b>
<b>Steuereinnahmen</b>						
Einnahmen des Freistaates Bayern .....	21 253,4	34 241,4	44 967,7	45 053,5	47 156,5	49 913,7
dar. Anteil an den Steuern						
vom Einkommen .....	12 497,9	19 644,1	23 809,4	24 282,6	25 909,6	27 493,7
vom Umsatz <sup>8)</sup> .....	5 375,9	9 247,1	13 330,4	13 708,3	13 495,0	14 108,7
Anteil an der Gewerbesteuerumlage <sup>9)</sup> .....	513,7	497,7	1 189,5	1 221,0	1 451,9	1 531,4
Einnahmen der Gemeinden/Gv <sup>4)</sup> .....	8 939,8	12 963,4	14 951,3	15 080,2	17 100,4	17 685,9
dar. Gewerbesteuer (netto) .....	3 739,8	5 666,4	5 792,5	6 165,5	6 732,3	6 899,6
Anteil a. d. Einkommensteuer (einschl. Zinsabschlag) ..	3 794,5	5 681,6	7 006,2	6 681,0	7 261,6	7 492,2
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer .....	—	—	—	—	799,3	888,7
Einnahmen des Bundes (aus Bayern) .....	25 243,7	37 563,8	56 403,0	56 731,8	61 236,1	66 990,9
Nachrichtlich: Aufkommen an Kirchensteuern <sup>10) 11)</sup> .....	1 625,1	2 398,7	2 943,0	2 908,9	3 001,3	3 164,9

<sup>1)</sup> Zuordnung zu den vier Steuergruppen nach Art. 106 GG. - <sup>2)</sup> Einschl. Aufschlag durch Ökosteuer. - <sup>3)</sup> Ab 1997 Restbeträge. - <sup>4)</sup> 1999: Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik. - <sup>5)</sup> Für land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke. - <sup>6)</sup> Für Wohn- und Betriebsgrundstücke. - <sup>7)</sup> Einschl. Restabwicklung von Bagatelsteuern. - <sup>8)</sup> Anteil der Länder am Umsatzsteueraufkommen 1980: 32,5%, 1990: 35%, 1996 und 1997: 49,5%, 1998: 46,6%, 1999: 45,7% nach Fonds Deutscher Einheit. - <sup>9)</sup> Seit 1995 einschl. Erhöhungsbetrag. - <sup>10)</sup> Einschl. Kirchengrundsteuer und Kirchgeld. - <sup>11)</sup> 1999: Dar. römisch-katholische Kirche 2 167,5 Mill. DM, evangelisch-lutherische Landeskirche 992,6 Mill. DM.

### 12. Staatsverschuldung 1980, 1990 und seit 1996 nach Schuldenarten

- Stand: jeweils 31. Dezember -

Schuldenart	1980	1990	1996	1997	1998	1999
	Millionen DM					
Schulden am Kreditmarkt <sup>1)</sup> .....	12 732,3	27 831,9	31 841,1	34 737,9	36 256,0	35 749,2
dar. Wertpapierschulden .....	2 078,7	5 000,1	8 950,1	7 183,1	6 153,1	6 651,0
Schulden bei Banken und Sparkassen <sup>2)</sup> ....	9 903,5	22 523,5	22 219,6	26 683,5	29 261,7	28 257,1
Ausgleichsforderungen .....	1 065,2	620,1	-	-	-	-
Schulden bei öffentlichen Haushalten .....	2 693,5	4 879,5	5 086,0	5 024,7	4 955,2	4 789,6
<b>Insgesamt</b>	<b>16 491,1</b>	<b>33 331,5</b>	<b>36 927,1</b>	<b>39 762,6</b>	<b>41 211,2</b>	<b>40 538,8</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Vorkriegsauslandsschulden. - <sup>2)</sup> Einschl. Schulden bei ausländischen Kreditinstituten (1999: 471,3 Mill. DM).

### 13. Kommunale Verschuldung 1998 und 1999 nach Körperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen

Körperschaftsgruppe Gemeindegrößenklasse	Schuldenstand <sup>1)</sup> am 31. Dezember				
	Kommunen zusammen <sup>2)</sup>			darunter Eigenbetriebe und Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	
	1998	1999	1998	1999	
	DM je Einwohner	Mill. DM	DM je Einwohner	Mill. DM	
<b>Kreisfreie Städte mit ... Einwohnern</b>					
200 000 oder mehr .....	5 718	5 723	11 069,7	2 395	2 438
100 000 bis unter 200 000 .....	3 330	3 131	1 803,0	747	586
50 000 bis unter 100 000 .....	4 324	4 122	2 242,3	1 316	1 245
unter 50 000 .....	3 019	2 988	999,0	781	650
<b>Zusammen</b>	<b>4 823</b>	<b>4 755</b>	<b>16 114,0</b>	<b>1 783</b>	<b>1 755</b>
<b>Kreisangeh. Gemeinden mit ... Einwohnern</b>					
20 000 oder mehr .....	1 879	1 871	1 892,6	637	599
10 000 bis unter 20 000 .....	1 829	1 878	3 904,9	542	541
5 000 bis unter 10 000 .....	1 499	1 536	3 298,2	116	143
3 000 bis unter 5 000 .....	1 273	1 281	2 038,2	19	22
1 000 bis unter 3 000 .....	1 347	1 361	2 421,8	6	11
unter 1 000 .....	1 206	1 191	142,9	3	3
<b>Zusammen</b>	<b>1 545</b>	<b>1 569</b>	<b>13 698,6</b>	<b>235</b>	<b>239</b>
Landkreise .....	474	500	4 362,0	95	102
Bezirke .....	54	54	655,9	15	16
<b>Gemeinden/Gv zusammen</b>	<b>2 861</b>	<b>2 875</b>	<b>34 830,5</b>	<b>753</b>	<b>753</b>
Zweckverbände <sup>3)</sup> .....	290	289	3 500,7	23	23
Verwaltungsgemeinschaften .....	19	20	39,5	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>3 153</b>	<b>3 167</b>	<b>38 370,8</b>	<b>776</b>	<b>776</b>

<sup>1)</sup> Ohne Kassenverstärkungskredite. - <sup>2)</sup> Einschl. Eigenbetriebe und Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. - <sup>3)</sup> Zweck-, Schul- und Berufsschul-, Wasser- und Bodenverbände.

### 14. Kommunale Verschuldung 1999 nach Körperschaftsgruppen und Schuldenarten

- Stand: 31. Dezember 1999 -

Schuldenart	Kreis- freie Städte	Kreis- angehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Zweck- verbände <sup>1)</sup>	Verwaltungs- gemein- schaften	Insgesamt
	Millionen DM						
Schulden am Kreditmarkt .....	9 368,7	11 022,0	3 378,0	445,9	3 117,1	37,6	27 369,3
dar. bei Sparkassen und Bayerischer Landesbank-Girozentrale .....	3 276,5	5 187,3	2 693,1	145,7	1 820,4	23,3	13 146,3
bei sonstigen Kreditinstituten .....	4 521,5	5 661,8	643,8	277,0	1 260,9	14,1	12 379,1
Schulden bei öffentlichen Haushalten .....	797,6	586,5	97,2	10,9	109,6	1,9	1 603,7
<b>Schulden am Kreditmarkt und bei     öffentlichen Haushalten zusammen</b>	<b>10 166,3</b>	<b>11 608,5</b>	<b>3 475,2</b>	<b>456,8</b>	<b>3 226,7</b>	<b>39,5</b>	<b>28 973,0</b>
Schulden der Eigenbetriebe .....	5 832,2	2 065,5	288,9	6,2	159,4	-	8 352,2
Schulden der Krankenhäuser mit kauf- männischem Rechnungswesen .....	115,5	24,6	597,9	192,8	114,7	-	1 045,5
Kassenverstärkungskredite .....	253,1	143,8	16,5	-	34,6	50,5	498,6
<b>Insgesamt</b>	<b>16 367,1</b>	<b>13 842,5</b>	<b>4 378,5</b>	<b>655,9</b>	<b>3 535,3</b>	<b>90,0</b>	<b>38 869,3</b>

<sup>1)</sup> Zweck-, Schul- und Berufsschul-, Wasser- und Bodenverbände.

## 15. Personal von Bund, Staat, Gemeinden/Gv 1998 nach Aufgabenbereichen

- Stand: 30. Juni 1998 -

Aufgabenbereich	Vollzeitbeschäftigte		davon			Teilzeitbeschäftigte <sup>1)</sup>	
	insgesamt	darunter männlich	Beamte und Richter	Angestellte	Arbeiter	insgesamt	darunter männlich
<b>Bund</b>							
Bundesbehörden .....	39 057	30 505	17 408	8 730	12 919	3 952	403
Bundeseisenbahnvermögen .....	17 598	16 772	16 610	141	847	427	51
Bundesanstalt für Arbeit .....	9 815	5 563	3 268	6 267	280	3 219	276
<b>Insgesamt</b>	<b>66 470</b>	<b>52 840</b>	<b>37 286</b>	<b>15 138</b>	<b>14 046</b>	<b>7 598</b>	<b>730</b>
<b>Freistaat</b>							
Politische Führung und zentrale Verwaltung .....	31 815	22 298	24 837	6 443	535	7 971	768
Öffentliche Sicherheit und Ordnung .....	35 731	30 854	31 479	3 028	1 224	2 439	182
Rechtsschutz .....	21 400	13 657	17 811	3 347	242	3 998	171
Schulwesen .....	64 804	37 625	61 723	2 998	83	30 301	2 703
Hochschulen <sup>2)</sup> .....	42 169	22 464	11 201	25 812	5 156	12 255	3 251
Sonstiges Bildungswesen, Kultur .....	6 071	4 143	1 431	2 688	1 952	1 049	153
Soziale Sicherung .....	3 790	2 340	1 621	1 780	389	997	137
Gesundheit, Sport und Erholung .....	3 282	1 452	945	2 092	245	1 116	51
Wohnungswesen und Raumordnung .....	3 928	3 488	2 983	665	280	582	155
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten .....	5 333	4 211	3 567	1 227	539	1 236	230
Energie- u. Wasserwirtschaft, Gewerbl. Dienstl. ....	3 669	3 128	1 078	1 534	1 057	439	71
Verkehrs- und Nachrichtenwesen .....	7 469	6 843	841	2 274	4 354	406	47
Wirtschaftsunternehmen .....	5 455	4 872	1 832	711	2 912	511	49
<b>Insgesamt</b>	<b>234 916</b>	<b>157 375</b>	<b>161 349</b>	<b>54 599</b>	<b>18 968</b>	<b>63 300</b>	<b>7 968</b>
<b>Gemeinden/Gv</b>							
Allgemeine Verwaltung .....	22 170	12 856	8 384	12 570	1 216	7 010	343
Öffentliche Sicherheit und Ordnung .....	9 645	6 499	4 847	4 549	1 949	2 269	121
Schulen .....	10 662	7 316	4 909	3 768	2 85	8 006	754
Wissenschaft, Forschung, Kultur .....	5 629	3 448	412	3 772	1 445	2 487	504
Soziale Sicherung .....	18 471	4 664	2 946	14 417	1 108	9 467	429
Gesundheit, Sport und Erholung .....	67 695	27 057	1 528	52 434	13 733	24 533	1 290
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr .....	21 093	18 609	2 504	6 981	11 608	1 848	265
Öffentliche Einrichtungen .....	18 950	17 415	668	3 659	14 623	1 984	352
Verwaltung im weiteren Sinne zusammen .....	174 315	97 864	26 198	102 150	45 967	57 604	4 058
Wirtschaftsunternehmen .....	20 198	17 525	592	7 714	11 892	1 346	185
<b>Insgesamt</b>	<b>194 513</b>	<b>115 389</b>	<b>26 790</b>	<b>109 864</b>	<b>57 859</b>	<b>58 950</b>	<b>4 243</b>

<sup>1)</sup> Mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten. - <sup>2)</sup> Einschl. Drittmittelkräfte.

## 16. Personal der kommunalen Körperschaften 1998 nach Körperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen

- Stand: 30. Juni 1998 -

Körperschaftsgruppe Gemeindegrößenklasse	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>1)</sup>
	Beamte	Angestellte	Arbeiter		Beamte	Angestellte	Arbeiter	
	Anzahl				Beschäftigte je 10 000 Einwohner			
<b>Kreisfreie Städte mit ... Einwohnern</b>								
200 000 oder mehr .....	11 756	29 078	16 600	11 287	61	150	86	58
100 000 bis unter 200 000 .....	2 951	4 636	3 097	2 993	51	81	54	52
50 000 bis unter 100 000 .....	1 701	8 474	4 804	3 868	31	156	88	71
unter 50 000 .....	857	4 355	2 180	2 081	26	130	65	62
<b>Zusammen</b>	<b>17 265</b>	<b>46 543</b>	<b>26 681</b>	<b>20 229</b>	<b>51</b>	<b>137</b>	<b>79</b>	<b>60</b>
<b>Kreisangeh. Gemeinden mit ... Einwohnern</b>								
20 000 oder mehr .....	895	4 084	3 868	2 890	9	41	39	29
10 000 bis unter 20 000 .....	1 687	7 707	6 573	5 228	8	37	32	25
5 000 bis unter 10 000 .....	1 236	4 701	5 156	3 594	6	22	24	17
3 000 bis unter 5 000 .....	804	2 627	3 232	2 326	5	17	20	15
unter 3 000 .....	449	1 857	3 460	2 186	2	10	18	11
<b>Zusammen</b>	<b>5 071</b>	<b>20 976</b>	<b>22 289</b>	<b>16 224</b>	<b>6</b>	<b>24</b>	<b>26</b>	<b>19</b>
Landkreise .....	2 905	31 646	7 050	17 739	3	36	8	20
Bezirke .....	1 549	10 699	1 839	4 758	1	9	2	4
<b>Gemeinden/Gv zusammen</b>	<b>26 790</b>	<b>109 864</b>	<b>57 859</b>	<b>58 950</b>	<b>22</b>	<b>91</b>	<b>48</b>	<b>49</b>
Zweckverbände <sup>2)</sup> .....	536	11 236	3 875	5 805	0	9	3	5
Verwaltungsgemeinschaften .....	726	2 287	118	1 370	4	11	1	7
<b>Insgesamt</b>	<b>28 052</b>	<b>123 387</b>	<b>61 852</b>	<b>66 125</b>	<b>23</b>	<b>102</b>	<b>51</b>	<b>55</b>

<sup>1)</sup> Mit mindestens der Hälfte der regelm. Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten. - <sup>2)</sup> Zweck-, Schul- und Berufsschul-, Wasser- und Bodenverbände.

### 17. Einstufung des vollzeitbeschäftigten Personals bei Staat, Kommunen und Sozialversicherungsträgern 1998

- Stand: 30. Juni 1998 -

Laufbahngruppe Besoldungsgruppe	Beamte			Laufbahngruppe Vergütungsgruppe	Angestellte/Arbeiter		
	Freistaat	Kommunen	Sozialversicherungsträger <sup>1)</sup>		Freistaat	Kommunen	Sozialversicherungsträger <sup>1)</sup>
Höherer Dienst .....	45 252	6 130	354	Höherer Dienst .....	9 496	12 872	1 008
dar. Besold.-Gr. B 1 bis 11 .....	702	436	12	dar. BAT-Verg.Gr. I, Ia, Ib .....	2 534	7 113	720
R 1 bis 8 .....	3 201	-	-	II, IIa, IIb .....	6 354	4 407	225
C 1 bis 4 .....	7 140	-	-	Außer tariflich .....	67	279	51
H 1 bis 3 .....	65	-	-	Gehobener Dienst .....	11 479	20 157	5 987
A 16 .....	1 413	585	57	dar. BAT-Verg.Gr. II bis III .....	1 747	3 041	1 046
A 15 .....	7 845	1 629	171	IVa, IVb .....	5 101	12 103	2 840
A 14 .....	10 825	2 452	75	Va, Vb .....	4 625	4 973	2 056
A 13 .....	6 870	1 018	39	Mittlerer Dienst .....	24 977	51 697	9 463
Gehobener Dienst .....	72 333	11 748	1 648	dar. BAT-Verg.Gr. Vb, Vc .....	4 866	16 732	4 456
dar. Besold.-Gr. A 13 bis 16 .....	11 915	2 481	133	Vla, Vlb .....	8 321	12 439	2 331
A 12 .....	27 053	2 494	283	VII .....	10 680	14 523	1 648
A 11 .....	12 016	2 747	327	VIII .....	1 079	4 195	260
A 10 .....	10 694	2 195	361	Einfacher Dienst .....	634	1 469	32
A 9 .....	4 855	1 354	429	Krankenpflege-Dienst .....	8 013	37 192	512
Mittlerer Dienst .....	40 777	9 908	396	dar. BAT-Verg.Gr. Kr. VII bis XIII .....	682	3 603	44
dar. Besold.-Gr. A 9 .....	15 543	2 866	63	Kr. III bis VII S .....	7 149	31 619	434
A 8 .....	11 990	2 948	97	Kr. I bis II .....	182	1 970	34
A 7 .....	6 683	2 094	95	<b>Angestellte zusammen .....</b>	<b>54 599</b>	<b>123 387</b>	<b>17 002</b>
A 6 .....	3 491	892	76	<b>Arbeiter .....</b>	<b>18 968</b>	<b>61 852</b>	<b>1 055</b>
A 5 .....	593	597	59	<b>Insgesamt .....</b>	<b>234 916</b>	<b>213 291</b>	<b>20 488</b>
Einfacher Dienst .....	2 987	266	33				
<b>Beamte und Richter zusammen .....</b>	<b>161 349</b>	<b>28 052</b>	<b>2 431</b>				
dar. Richter .....	2 600	-	-				

<sup>1)</sup> Unter Landesaufsicht, einschl. Zusatzversorgung der Gemeinden; DO-Angestellte sind bei den Angestellten nachgewiesen.

### 18. Versorgungsempfänger 1999 nach Laufbahngruppen

- Stand: 1. Januar 1999 -

Für die Versorgung maßgebende Laufbahngruppe	Freistaat <sup>1)</sup>	Kommunen	Sozialversicherungsträger <sup>2)</sup>	Empfänger nach Kap. I G 131		
				insgesamt	darunter ehemalige	
					Berufssoldaten und Reichsarbeitsdienstführer	Beamte und Richter
<b>Ruhegehaltsempfänger</b>						
<b>Insgesamt<sup>3)</sup> .....</b>	<b>54 612</b>	<b>15 305</b>	<b>2 236</b>	<b>2 358</b>	<b>1 964</b>	<b>394</b>
dar. Höherer Dienst .....	13 018	4 016	748	93	40	53
Gehobener Dienst .....	27 949	4 648	1 211	795	610	185
Mittlerer Dienst .....	12 269	4 356	253	1 325	1 214	111
Einfacher Dienst .....	1 302	313	13	132	100	32
<b>Witwen-(Witwer-)geldempfänger</b>						
<b>Insgesamt<sup>3)</sup> .....</b>	<b>26 208</b>	<b>9 286</b>	<b>1 376</b>	<b>11 579</b>	<b>8 298</b>	<b>3 281</b>
dar. Höherer Dienst .....	6 192	1 828	360	1 140	535	605
Gehobener Dienst .....	10 540	2 960	750	3 364	1 997	1 367
Mittlerer Dienst .....	8 481	3 166	225	6 146	5 108	1 038
Einfacher Dienst .....	869	468	35	839	634	205
<b>Empfänger von Waisengeld (Voll- und Halbwaisen)</b>						
<b>Insgesamt<sup>3)</sup> .....</b>	<b>3 103</b>	<b>537</b>	<b>108</b>	<b>131</b>	<b>81</b>	<b>50</b>
dar. Höherer Dienst .....	961	176	26	22	11	11
Gehobener Dienst .....	1 472	170	65	40	22	18
Mittlerer Dienst .....	630	141	15	57	42	15
Einfacher Dienst .....	35	15	2	11	6	5

<sup>1)</sup> Einschl. Versorgungsempfänger nach Kap. II G 131. - <sup>2)</sup> Unter Landesaufsicht, einschl. Zusatzversorgung der Gemeinden. - <sup>3)</sup> Einschl. Versorgungsempfänger, die wegen andersartiger Stufengliederung keiner Laufbahngruppe zugeordnet werden.

**B. Einzelne Steuern, Besteuerungsgrundlagen****a. Lohnsteuer**

- Ergebnisse der Lohnsteuerstatistik 1995 -

**1. Bruttolohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen 1995 nach Größenklassen des Bruttolohns**

Größenklasse nach dem Bruttolohn in DM	Lohnsteuerpflichtige <sup>1)</sup>			Bruttolohn			Jahreslohnsteuer <sup>2)</sup>		
	Anzahl	Anteil in %	Veränderung gegenüber 1992 in %	Mill. DM	Anteil in %	Veränderung gegenüber 1992 in %	Mill. DM	Anteil in %	Veränderung gegenüber 1992 in %
1 bis unter 5 000 .....	285 640	6,7	- 10,3	699	0,3	- 11,6	6	0,0	- 14,3
5 000 bis unter 10 000 .....	188 007	4,4	- 11,6	1 378	0,6	- 11,8	20	0,1	- 9,1
10 000 bis unter 15 000 .....	162 348	3,8	- 16,6	2 024	0,8	- 16,5	40	0,1	- 44,4
15 000 bis unter 20 000 .....	164 010	3,9	- 4,4	2 860	1,1	- 4,5	90	0,2	- 39,6
20 000 bis unter 25 000 .....	154 367	3,6	- 1,7	3 468	1,4	- 1,6	194	0,5	- 18,5
25 000 bis unter 30 000 .....	152 755	3,6	- 10,8	4 203	1,7	- 11,0	303	0,8	- 26,5
30 000 bis unter 40 000 .....	397 790	9,3	- 17,5	14 048	5,6	- 17,7	1 437	3,7	- 26,1
40 000 bis unter 50 000 .....	570 305	13,4	- 8,9	25 736	10,3	- 8,5	3 171	8,2	- 10,8
50 000 bis unter 60 000 .....	532 116	12,5	8,4	29 127	11,7	8,7	3 758	9,7	6,6
60 000 bis unter 75 000 .....	523 065	12,3	7,7	34 980	14,0	7,4	4 878	12,6	4,9
75 000 bis unter 100 000 .....	555 719	13,1	6,7	48 014	19,3	7,3	7 410	19,1	4,0
100 000 bis unter 250 000 .....	543 780	12,8	30,4	72 591	29,2	32,1	14 335	36,9	25,7
250 000 bis unter 500 000 .....	22 258	0,5	37,0	7 131	2,9	36,5	2 183	5,6	25,5
500 000 bis unter 1 Mill. ....	2 902	0,1	34,9	1 898	0,8	35,8	688	1,8	24,6
1 Mill. oder mehr .....	459	0,0	28,6	740	0,3	30,1	273	0,7	16,2
<b>Insgesamt</b>	<b>4 255 521</b>	<b>100</b>	<b>- 0,3</b>	<b>248 897</b>	<b>100</b>	<b>9,4</b>	<b>38 785</b>	<b>100</b>	<b>8,9</b>

<sup>1)</sup> Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn sind als ein Steuerpflichtiger (mit zusammengerechnetem Bruttolohn) gezählt. - <sup>2)</sup> Bei veranlagten Arbeitnehmern mit ausschließlich Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit unter Berücksichtigung der Steuererstattungen bzw. -nachforderungen durch das Finanzamt.

**2. Bruttolohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen 1995 nach der zugrundegelegten Steuertabelle**

Der Besteuerung zugrundegelegte Steuertabelle	Lohnsteuerpflichtige <sup>1)</sup>		Bruttolohn		Werbungskosten <sup>2)</sup>		Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit		Jahreslohnsteuer <sup>3)</sup>	
	Anzahl	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%
Grundtabelle <sup>4)</sup>										
- ohne Haushaltsfreibetrag .....	1 930 134	45,4	77 453,4	31,1	6 496,8	37,4	70 180,3	30,6	13 210,7	34,1
- mit Haushaltsfreibetrag .....	153 693	3,6	6 946,2	2,8	471,6	2,7	6 445,7	2,8	875,3	2,3
Splittingtabelle <sup>5)</sup>										
- ein Einkommensbezieher .....	1 138 678	26,8	68 655,6	27,6	3 946,7	22,7	63 944,0	27,8	9 181,7	23,6
- zwei Einkommensbezieher .....	1 018 655	23,9	95 799,3	38,5	6 438,6	37,1	89 070,7	38,8	15 516,1	40,0
Einzelfälle mit Steuerklasse IV und V <sup>6)</sup> .....	14 361	0,3	42,3	0,0	16,1	0,1	14,5	0,0	1,5	0,0
<b>Insgesamt</b>	<b>4 255 521</b>	<b>100</b>	<b>248 896,8</b>	<b>100</b>	<b>17 369,7</b>	<b>100</b>	<b>229 655,2</b>	<b>100</b>	<b>38 785,4</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn sind als ein Steuerpflichtiger (mit zusammengerechnetem Bruttolohn) gezählt. - <sup>2)</sup> Effektive Werbungskosten; wurde keine Steuererklärung abgegeben, nur Pauschbetrag. - <sup>3)</sup> Bei veranlagten Arbeitnehmern mit ausschließlich Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit unter Berücksichtigung der Steuererstattungen bzw. -nachforderungen durch das Finanzamt. - <sup>4)</sup> Alleinstehende Personen und getrennt veranlagte Ehegatten. - <sup>5)</sup> Zusammen veranlagte Ehegatten und unter bestimmten Voraussetzungen verwitwete Personen. - <sup>6)</sup> Nicht zusammengeführte Einzelfälle der Steuerklassen IV und V.

**3. Bezieher von lohnsteuerpflichtigem Einkommen 1995 nach sozialer Gliederung**

Soziale Gliederung	Steuerfälle <sup>1)</sup>		Bruttolohn		Werbungskosten <sup>2)</sup>		Einbehaltene Lohnsteuer	
	Anzahl	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%
Rentenversicherungs- pflichtige Arbeitnehmer .....	4 145 129	83,1	205 405,7	83,7	13 997,8	83,0	35 081,0	83,8
Nichtrentenversicherungs- pflichtige Arbeitnehmer .....	481 508	9,7	29 391,2	12,0	2 244,1	13,3	5 506,7	13,1
Versorgungsempfänger .....	361 340	7,2	10 682,7	4,3	626,6	3,7	1 295,7	3,1
<b>Insgesamt</b>	<b>4 987 977</b>	<b>100</b>	<b>245 479,6</b>	<b>100</b>	<b>16 868,5</b>	<b>100</b>	<b>41 883,4</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Nur Steuerfälle, bei denen die Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit überwiegen. Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn sind einzeln mit ihrem jeweiligen Bruttolohn erfaßt. - <sup>2)</sup> Effektive Werbungskosten; wurde keine Steuererklärung abgegeben, nur Pauschbetrag.

## 4. Bezieher von lohnsteuerpflichtigem Einkommen 1995 nach dem Geschlecht

Geschlecht	Steuerfälle		Bruttolohn				Einbehaltene Lohnsteuer		
			insgesamt		je Steuerfall		insgesamt		je Steuerfall
	Anzahl	%	Mill. DM	%	DM	Mill. DM	%	DM	
Männlich .....	3 031 566	58,1	175 795	70,6	57 988	29 701	69,9	9 797	
Weiblich .....	2 186 510	41,9	73 102	29,4	33 433	12 785	30,1	5 847	
<b>Insgesamt</b>	<b>5 218 076</b>	<b>100</b>	<b>248 897</b>	<b>100</b>	<b>47 699</b>	<b>42 486</b>	<b>100</b>	<b>8 142</b>	

## 5. Bezieher von lohnsteuerpflichtigem Einkommen 1995 nach Größenklassen des Bruttolohns

Größenklasse nach dem Bruttolohn in DM	Steuerfälle <sup>1)</sup>		Bruttolohn		Werbungskosten <sup>2)</sup>		Einbehaltene Lohnsteuer	
	Anzahl	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%
1 bis unter 5 000 .....	414 777	8,0	983,4	0,4	617,8	3,6	53,9	0,1
5 000 bis unter 10 000 .....	264 797	5,1	1 939,5	0,8	552,2	3,2	156,1	0,4
10 000 bis unter 15 000 .....	227 137	4,4	2 835,8	1,1	500,4	2,9	245,6	0,6
15 000 bis unter 20 000 .....	246 466	4,7	4 311,6	1,7	585,5	3,4	438,4	1,0
20 000 bis unter 25 000 .....	261 144	5,0	5 880,5	2,4	662,1	3,8	741,9	1,7
25 000 bis unter 30 000 .....	263 171	5,0	7 228,1	2,9	706,7	4,1	982,4	2,3
30 000 bis unter 40 000 .....	589 757	11,3	20 756,9	8,3	1 716,2	9,9	2 906,0	6,8
40 000 bis unter 50 000 .....	818 433	15,7	36 962,3	14,9	2 582,6	14,8	5 424,0	12,8
50 000 bis unter 60 000 .....	756 302	14,5	41 371,1	16,6	2 593,1	14,9	6 257,8	14,8
60 000 bis unter 75 000 .....	615 505	11,8	40 897,9	16,4	2 412,2	13,9	6 765,1	15,9
75 000 bis unter 100 000 .....	426 661	8,2	36 470,9	14,7	2 116,9	12,2	6 745,7	15,9
100 000 bis unter 250 000 .....	314 743	6,0	41 675,0	16,7	2 146,3	12,4	9 250,0	21,8
250 000 bis unter 500 000 .....	16 285	0,3	5 276,9	2,1	132,2	0,8	1 676,1	3,9
500 000 bis unter 1 Mill. ....	2 489	0,0	1 639,5	0,7	25,3	0,1	596,4	1,4
1 Mill. oder mehr .....	409	0,0	667,4	0,3	5,4	0,0	246,4	0,6
<b>Insgesamt</b>	<b>5 218 076</b>	<b>100</b>	<b>248 896,8</b>	<b>100</b>	<b>17 354,7</b>	<b>100</b>	<b>42 485,7</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn sind einzeln mit ihrem jeweiligen Bruttolohn erfasst. - <sup>2)</sup> Effektive Werbungskosten; wurde keine Steuererklärung abgegeben, nur Pauschbetrag.

## 6. Steuerbelastung der Lohnsteuerpflichtigen 1995 nach der zugrundegelegten Steuertabelle

Der Besteuerung zugrundegelegte Steuertabelle	Jahreslohnsteuer <sup>1)</sup> in % des Bruttolohns													
	insgesamt	in der Bruttolohngruppe von ... DM												
		unter 5 000	5 000	10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	40 000	50 000	60 000	75 000	100 000	250 000 oder mehr
			bis unter											
	10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	40 000	50 000	60 000	75 000	100 000	250 000			
Grundtabelle <sup>2)</sup>														
- ohne Haushaltsfreibetrag .....	17,1	0,8	1,4	2,0	3,5	7,2	9,7	12,9	15,6	17,4	19,3	22,1	27,7	37,1
- mit Haushaltsfreibetrag .....	12,6	1,4	1,0	1,2	1,0	1,3	2,3	6,7	10,1	12,3	14,7	17,8	24,5	36,0
Splittingtabelle <sup>3)</sup>														
- ein Einkommensbezieher .....	13,4	0,9	1,5	1,9	2,2	2,6	3,0	4,8	6,6	8,4	10,8	13,7	19,0	32,2
- zwei Einkommensbezieher .....	16,2	3,8	3,4	3,3	4,1	4,6	5,2	5,8	7,1	8,6	10,9	13,8	18,8	31,1
Einzelfälle mit Steuerklasse IV und V <sup>4)</sup> .....	3,6	0,2	1,0	2,7	5,1	10,5	10,8	14,4	15,7	18,9	19,3	22,9	31,0	-
<b>Insgesamt</b>	<b>15,6</b>	<b>0,9</b>	<b>1,5</b>	<b>2,0</b>	<b>2,3</b>	<b>5,6</b>	<b>7,2</b>	<b>10,2</b>	<b>12,3</b>	<b>12,9</b>	<b>13,9</b>	<b>15,4</b>	<b>19,7</b>	<b>32,2</b>

<sup>1)</sup> Bei veranlagten Arbeitnehmern mit ausschließlich Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit unter Berücksichtigung der Steuererstattungen bzw. -nachforderungen durch das Finanzamt. - <sup>2)</sup> Alleinstehende Personen und getrennt veranlagte Ehegatten. - <sup>3)</sup> Zusammen veranlagte Ehegatten und unter bestimmten Voraussetzungen verwitwete Personen. - <sup>4)</sup> Nicht zusammengeführte Einzelfälle der Steuerklassen IV und V.

### b. Lohnsteuer und veranlagte Einkommensteuer

- Zusammengefaßte Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik 1992 und 1995 -

#### 1. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 1992 und 1995 nach Art der Steuerpflicht

Art der Steuerpflicht	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige <sup>1)</sup>		Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2)</sup>		Einkommen <sup>3)</sup>		Jahreslohn- und festgesetzte Einkommensteuer	
	1992	1995	1992	1995	1992	1995	1992	1995
	Anzahl		Millionen DM					
Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem Einkommen .....	4 450 631	4 469 958	258 187,5	272 329,4	218 868,1	225 040,0	47 160,3	47 668,7
Beschränkt Steuerpflichtige mit positivem Einkommen .....	5 342	5 613	251,7	235,7	247,6	224,6	95,8	78,6
<b>Steuerpflichtige mit positivem Einkommen insgesamt</b>	<b>4 455 973</b>	<b>4 475 571</b>	<b>258 439,2</b>	<b>272 565,1</b>	<b>219 115,7</b>	<b>225 264,6</b>	<b>47 256,1</b>	<b>47 747,3</b>
Außerdem Verlustfälle <sup>4)</sup> der unbeschränkt Steuerpflichtigen .....	271 883	309 030	- 2 543,0	- 3 330,6	- 4 743,9	- 6 752,4	-	-
beschränkt Steuerpflichtigen .....	3 526	4 242	- 49,7	- 71,1	- 57,8	- 87,9	-	-

#### 2. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 1995 nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Größenklasse nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte in DM	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige <sup>1/5)</sup>			Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2)</sup>			Jahreslohn- und festgesetzte Einkommensteuer			Steuerbelastung <sup>6)</sup> in %
	Anzahl	Anteil in %	Veränderung gegenüber 1992 in %	Mill. DM	Anteil in %	Veränderung gegenüber 1992 in %	Mill. DM	Anteil in %	Veränderung gegenüber 1992 in %	
1 bis unter 5 000 .....	163 101	3,6	- 18,8	419,2	0,2	- 16,9	1,6	0,0	- 20,6	0,4
5 000 bis unter 10 000 .....	192 801	4,3	- 16,1	1 474,5	0,5	- 16,1	13,1	0,0	- 40,2	0,9
10 000 bis unter 15 000 .....	233 518	5,2	- 0,3	2 914,0	1,1	0,4	61,2	0,1	- 47,1	2,1
15 000 bis unter 20 000 .....	201 526	4,5	3,5	3 509,7	1,3	3,4	152,7	0,3	- 24,6	4,4
20 000 bis unter 25 000 .....	185 609	4,2	- 4,1	4 172,5	1,5	- 4,2	275,7	0,6	- 18,6	6,6
25 000 bis unter 30 000 .....	204 259	4,6	- 10,0	5 629,4	2,1	- 10,0	481,3	1,0	- 21,7	8,6
30 000 bis unter 40 000 .....	517 151	11,6	- 12,9	18 241,7	6,7	- 12,9	2 034,5	4,3	- 19,3	11,2
40 000 bis unter 50 000 .....	628 442	14,1	- 2,6	28 272,6	10,4	- 2,3	3 531,4	7,4	- 4,2	12,5
50 000 bis unter 60 000 .....	521 701	11,7	10,2	28 541,3	10,5	10,3	3 748,7	7,9	8,1	13,1
60 000 bis unter 75 000 .....	521 265	11,7	3,9	34 921,8	12,8	3,8	4 976,4	10,4	1,6	14,3
75 000 bis unter 100 000 .....	546 733	12,2	10,4	47 081,4	17,3	10,8	7 509,9	15,8	8,0	16,0
100 000 bis unter 250 000 .....	504 802	11,3	23,1	68 143,6	25,0	22,9	14 097,5	29,6	18,7	20,7
250 000 bis unter 500 000 .....	36 133	0,8	0,7	11 961,3	4,4	- 0,2	3 926,9	8,2	- 4,4	32,8
500 000 bis unter 1 Mill. ....	8 936	0,2	- 9,2	6 003,6	2,2	- 9,2	2 341,2	4,9	- 13,4	39,0
1 Mill. oder mehr .....	3 981	0,1	- 17,6	11 042,9	4,1	- 15,1	4 516,4	9,5	- 20,1	40,9
<b>Insgesamt</b>	<b>4 469 958</b>	<b>100</b>	<b>0,4</b>	<b>272 329,4</b>	<b>100</b>	<b>5,5</b>	<b>47 668,7</b>	<b>100</b>	<b>1,1</b>	<b>17,5</b>

#### 3. Besteuerung der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen 1995 nach der zugrundegelegten Steuertabelle

Der Besteuerung zugrundegelegte Steuertabelle	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige <sup>1/5)</sup>		Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2)</sup>		Sonderausgaben <sup>7)</sup>		Außergewöhnliche Belastungen <sup>8)</sup>		Zu versteuerndes Einkommen <sup>9)</sup>		Jahreslohn- und festgesetzte Einkommensteuer	
	Anzahl	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%
Grundtabelle <sup>10)</sup> .....	2 220 963	49,7	89 795,7	33,0	10 715,7	30,7	962,8	30,5	74 168,5	34,7	16 921,0	35,5
Splittingtabelle <sup>11)</sup> ....	2 248 995	50,3	182 533,7	67,0	24 191,0	69,3	2 188,9	69,5	139 367,2	65,3	30 747,7	64,5
<b>Insgesamt</b>	<b>4 469 958</b>	<b>100</b>	<b>272 329,4</b>	<b>100</b>	<b>34 906,7</b>	<b>100</b>	<b>3 151,7</b>	<b>100</b>	<b>213 535,7</b>	<b>100</b>	<b>47 668,7</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Zusammen veranlagte Ehegatten werden als ein Steuerpflichtiger gezählt. - <sup>2)</sup> Summe der Einkünfte zuzüglich bestimmter Hinzurechnungsbeträge, abzüglich Altersentlastungsbetrag, Freibetrag für Land- und Forstwirte, Ausbildungsplatz-Abzugsbetrag und abziehbarer ausländischer Steuern. - <sup>3)</sup> Gesamtbetrag der Einkünfte vermindert um Sonderausgaben, Steuerbegünstigung nach § 10e EStG, Verlustabzug und außergewöhnliche Belastungen. - <sup>4)</sup> Steuerpflichtige mit einem Einkommen kleiner oder gleich Null. - <sup>5)</sup> Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem Einkommen. - <sup>6)</sup> Anteil der Jahreslohn- und festgesetzten Einkommensteuer am Gesamtbetrag der Einkünfte. - <sup>7)</sup> Versicherungs- und Bausparbeiträge im Rahmen bestimmter Höchstgrenzen, Spenden, gezahlte Kirchensteuer, Verlustabzug u.a.m. - <sup>8)</sup> U.a. Unterstützung bedürftiger Personen, Pauschbeträge für Körperbehinderte. - <sup>9)</sup> Einkommen vermindert um Haushalts-, Kinderfreibetrag, Härteausgleich. - <sup>10)</sup> Alleinstehende Personen und getrennt veranlagte Ehegatten. - <sup>11)</sup> Zusammen veranlagte Ehegatten und unter bestimmten Voraussetzungen verwitwete Personen.



## 4. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 1995 nach überwiegender Einkunftsart

Überwiegende Einkunftsart	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige <sup>1)</sup>			Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2)</sup>					Jahreslohn- und festgesetzte Einkommensteuer		
				insgesamt			je Steuerpflichtigen				
	Anzahl	Anteil in %	Veränderung gegenüber 1992 in %	Mill. DM	Anteil in %	Veränderung gegenüber 1992 in %	DM	Veränderung gegenüber 1992 in %	Mill. DM	Anteil in %	Veränderung gegenüber 1992 in %
Land- und Forstwirtschaft .....	44 173	1,0	- 6,6	2 185	0,8	- 3,9	49 461	2,8	205	0,4	- 10,9
Gewerbebetrieb .....	240 694	5,4	3,1	26 152	9,6	- 6,6	108 654	- 9,4	6 654	14,0	- 17,3
Selbständige Arbeit .....	89 326	2,0	15,2	12 335	4,5	4,3	138 094	- 9,5	3 364	7,1	- 4,0
Nichtselbständige Arbeit .....	3 800 176	85,0	- 0,7	221 596	81,4	7,9	58 312	8,6	35 409	74,3	8,0
Kapitalvermögen .....	45 487	1,0	- 46,8	3 574	1,3	- 38,5	78 572	15,5	1 067	2,2	- 40,0
Vermietung und Verpachtung .....	62 301	1,4	22,0	3 680	1,4	24,1	59 075	1,8	820	1,7	17,8
Sonstige Einkünfte .....	187 801	4,2	45,1	2 806	1,0	50,7	14 942	3,8	149	0,3	33,0
<b>Insgesamt</b>	<b>4 469 958</b>	<b>100</b>	<b>0,4</b>	<b>272 329</b>	<b>100</b>	<b>5,5</b>	<b>60 924</b>	<b>5,0</b>	<b>47 669</b>	<b>100</b>	<b>1,1</b>

## 5. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 1995 nach Größenklassen des zu versteuernden Einkommens

Größenklasse nach dem zu versteuernden Einkommen in DM	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige <sup>1)3)</sup>		Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2)</sup>		Sonderausgaben		Außergewöhnliche Belastungen		Zu versteuerndes Einkommen		Jahreslohn- und festgesetzte Einkommensteuer	
	Anzahl	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%

Nach der Grundtabelle Besteuerte<sup>4)</sup>

1 bis unter 5 670 ...	272 797	12,4	1 876	2,1	667	6,3	107	11,4	770	1,0	7	0,0
5 670 bis unter 8 154 ...	123 777	5,6	1 489	1,7	430	4,0	53	5,6	856	1,1	22	0,1
8 154 bis unter 18 036 ...	366 707	16,7	7 060	7,9	1 677	15,8	184	19,6	4 587	6,2	413	2,4
18 036 bis unter 30 023 ...	357 224	16,3	11 498	12,8	1 828	17,2	211	22,4	8 680	11,7	1 422	8,4
30 023 bis unter 50 004 ...	695 928	31,7	31 942	35,7	3 448	32,4	243	25,8	27 254	36,7	5 486	32,4
50 004 bis unter 75 006 ...	269 970	12,3	18 099	20,2	1 518	14,3	87	9,2	16 034	21,6	3 844	22,7
75 006 bis unter 100 008 ...	65 824	3,0	6 220	6,9	448	4,2	26	2,8	5 596	7,5	1 578	9,3
100 008 bis unter 120 042 ...	18 125	0,8	2 178	2,4	150	1,4	9	1,0	1 969	2,7	627	3,7
120 042 bis unter 240 084 ...	19 873	0,9	3 426	3,8	231	2,2	14	1,5	3 099	4,2	1 150	6,8
240 084 bis unter 480 168 ...	4 417	0,2	1 562	1,7	90	0,8	5	0,5	1 436	1,9	620	3,7
480 168 bis unter 1 000 026 ...	1 471	0,1	1 046	1,2	49	0,5	1	0,1	971	1,3	436	2,6
1 000 026 oder mehr .....	879	0,1	3 159	3,5	93	0,9	1	0,1	3 019	4,1	1 316	7,8
<b>Zusammen</b>	<b>2 196 992</b>	<b>100</b>	<b>89 554</b>	<b>100</b>	<b>10 627</b>	<b>100</b>	<b>941</b>	<b>100</b>	<b>74 270</b>	<b>100</b>	<b>16 921</b>	<b>100</b>

Nach der Splittingtabelle Besteuerte<sup>5)</sup>

1 bis unter 11 340 ...	209 525	9,4	4 251	2,3	1 577	6,6	242	11,2	1 271	0,9	14	0,0
11 340 bis unter 16 308 ...	97 806	4,4	3 082	1,7	955	4,0	124	5,8	1 353	1,0	41	0,1
16 308 bis unter 36 072 ...	516 268	23,3	23 937	13,2	5 633	23,6	564	26,2	13 665	9,8	1 316	4,3
36 072 bis unter 60 046 ...	543 180	24,5	36 090	19,8	5 630	23,5	486	22,5	25 819	18,5	4 061	13,2
60 046 bis unter 100 008 ...	560 394	25,2	53 042	29,2	5 698	23,8	456	21,2	42 988	30,8	8 473	27,6
100 008 bis unter 150 012 ...	192 314	8,7	26 785	14,7	2 277	9,5	169	7,8	22 903	16,4	5 442	17,7
150 012 bis unter 200 016 ...	50 609	2,3	9 875	5,4	754	3,2	52	2,4	8 624	6,2	2 401	7,8
200 016 bis unter 240 084 ...	16 081	0,7	3 960	2,2	293	1,2	20	0,9	3 507	2,5	1 101	3,6
240 084 bis unter 480 168 ...	25 393	1,1	8 996	4,9	590	2,5	32	1,5	8 096	5,8	2 986	9,7
480 168 bis unter 1 000 080 ...	6 655	0,3	4 719	2,6	247	1,0	9	0,4	4 365	3,1	1 878	6,1
1 000 080 bis unter 2 000 052 ...	1 714	0,1	2 466	1,4	109	0,5	2	0,1	2 312	1,7	1 041	3,4
2 000 052 oder mehr .....	902	0,0	4 776	2,6	137	0,6	1	0,0	4 582	3,3	1 994	6,5
<b>Zusammen</b>	<b>2 220 841</b>	<b>100</b>	<b>181 979</b>	<b>100</b>	<b>23 899</b>	<b>100</b>	<b>2 157</b>	<b>100</b>	<b>139 485</b>	<b>100</b>	<b>30 748</b>	<b>100</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>4 417 833</b>	<b>x</b>	<b>271 533</b>	<b>x</b>	<b>34 526</b>	<b>x</b>	<b>3 098</b>	<b>x</b>	<b>213 755</b>	<b>x</b>	<b>47 669</b>	<b>x</b>

<sup>1)</sup> Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem Einkommen. Zusammen veranlagte Ehegatten werden als ein Steuerpflichtiger gezählt. - <sup>2)</sup> Summe der Einkünfte zuzüglich bestimmter Hinzurechnungsbeträge, abzüglich Altersentlastungsbetrag, Freibetrag für Land- und Forstwirte, Ausbildungsplatz-Abzugsbetrag und abziehbarer ausländischer Steuern. - <sup>3)</sup> Ohne Steuerpflichtige mit negativem zu versteuernden Einkommen. - <sup>4)</sup> Alleinstehende Personen und getrennt veranlagte Ehegatten. - <sup>5)</sup> Zusammen veranlagte Ehegatten und unter bestimmten Voraussetzungen verwitwete Personen.

### c. Körperschaftsteuer

- Ergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik 1995<sup>1)</sup> -

#### 1. Körperschaftsteuerpflichtige 1995 nach Art der Steuerpflicht

Art der Steuerpflicht	Steuerpflichtige <sup>2)</sup>		Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
			insgesamt	je Steuerpflichtigen		insgesamt	je Steuerpflichtigen
	Anzahl	Millionen DM	DM	Millionen DM	DM		
Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte .....	59 187	27 175,0	459 138	22 136,3	7 541,2	127 413	
Beschränkt Steuerpflichtige mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte .....	420	312,0	742 960	271,8	114,0	271 357	
<b>Steuerpflichtige mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte insgesamt</b>	<b>59 607</b>	<b>27 487,0</b>	<b>461 137</b>	<b>22 408,1</b>	<b>7 655,2</b>	<b>128 428</b>	
Außerdem Verlustfälle <sup>3)</sup> der unbeschränkt Steuerpflichtigen .....	43 733	- 11 837,5	- 270 678	- 11 837,6	- 273,6	- 6 257	

#### 2. Körperschaftsteuerpflichtige 1995 nach Körperschaftsarten

Art der Körperschaft	Steuerpflichtige <sup>2)</sup>		Gesamtbetrag der Einkünfte			Festgesetzte Körperschaftsteuer		
			insgesamt		je Steuerpflichtigen	insgesamt		je Steuerpflichtigen
	Anzahl	%	Millionen DM	%	DM	Millionen DM	%	DM
Kapitalgesellschaften .....	54 027	91,3	21 689,5	79,8	401 456	5 434,3	72,1	100 585
dav. Aktiengesellschaften .....	364	0,6	7 625,8	28,1	20 950 085	1 752,2	23,2	4 813 821
Gesellschaften mit beschränkter Haftung ...	53 663	90,7	14 063,6	51,8	262 073	3 682,1	48,8	68 615
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften .....	958	1,6	1 630,5	6,0	1 701 978	675,8	9,0	705 390
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit .....	17	0,0	420,1	1,5	24 712 235	173,9	2,3	10 232 294
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts .....	749	1,3	2 093,7	7,7	2 795 347	834,0	11,1	1 113 523
Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige .....	3 436	5,8	1 341,3	4,9	390 355	423,2	5,6	123 152
<b>Insgesamt</b>	<b>59 187</b>	<b>100</b>	<b>27 175,0</b>	<b>100</b>	<b>459 138</b>	<b>7 541,2</b>	<b>100</b>	<b>127 413</b>

#### 3. Körperschaftsteuerpflichtige 1995 nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Größenklasse nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte in DM	Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte					
	Steuerpflichtige <sup>2)</sup>		Gesamtbetrag der Einkünfte		Festgesetzte Körperschaftsteuer	
	Anzahl	%	Millionen DM	%	Millionen DM	%
1 bis unter 12 000 .....	22 197	37,5	106,4	0,4	20,2	0,3
12 000 bis unter 25 000 .....	8 159	13,8	145,3	0,5	27,4	0,4
25 000 bis unter 50 000 .....	7 808	13,2	279,7	1,0	55,6	0,7
50 000 bis unter 100 000 .....	6 905	11,7	486,1	1,8	107,0	1,4
100 000 bis unter 200 000 .....	5 145	8,7	728,0	2,7	176,9	2,3
200 000 bis unter 500 000 .....	4 338	7,3	1 367,3	5,0	355,8	4,7
500 000 bis unter 1 Mill. ....	1 898	3,2	1 313,9	4,8	370,3	4,9
1 Mill. bis unter 2 Mill. ....	1 226	2,1	1 710,9	6,3	524,2	7,0
2 Mill. bis unter 5 Mill. ....	858	1,4	2 606,7	9,6	804,0	10,7
5 Mill. bis unter 10 Mill. ....	303	0,5	2 111,6	7,8	630,7	8,4
10 Mill. bis unter 20 Mill. ....	163	0,3	2 260,8	8,3	724,9	9,6
20 Mill. bis unter 50 Mill. ....	130	0,2	4 110,6	15,1	1 281,5	17,0
50 Mill. oder mehr .....	57	0,1	9 947,5	36,6	2 462,6	32,7
<b>Insgesamt</b>	<b>59 187</b>	<b>100</b>	<b>27 175,0</b>	<b>100</b>	<b>7 541,2</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Der Vergleich mit den vorangegangenen Erhebungsjahren ist eingeschränkt, da die Definition der Verlustfälle geändert wurde. - <sup>2)</sup> Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung des verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind. - <sup>3)</sup> Steuerpflichtige mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte kleiner 1.

**d. Umsatzsteuer**

- Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik 1998 -

**1. Steuerpflichtige, Lieferungen und Leistungen 1998 nach Größenklassen der Lieferungen und Leistungen**

Größenklasse nach den Lieferungen und Leistungen in DM	Steuerpflichtige <sup>1)</sup>			Lieferungen und Leistungen <sup>2)</sup>			Umsatzsteuervorauszahlung		
	Anzahl	Anteil	Ver- änderung gegenüber 1997	Mill. DM	Anteil	Ver- änderung gegenüber 1997	Mill. DM	Anteil	Ver- änderung gegenüber 1997
32 500 bis unter 50 000 .....	47 183	9,5	3,6	1 934	0,2	3,6	86	0,3	- 4,4
50 000 bis unter 100 000 .....	93 179	18,9	3,1	6 780	0,6	3,1	423	1,2	2,9
100 000 bis unter 250 000 .....	127 128	25,7	3,4	20 702	1,8	3,5	1 261	3,7	5,5
250 000 bis unter 500 000 .....	79 983	16,2	1,9	28 410	2,5	1,8	1 629	4,8	3,8
500 000 bis unter 1 Mill. ....	59 299	12,0	1,3	41 918	3,6	1,3	2 329	6,8	6,5
1 Mill. bis unter 2 Mill. ....	39 432	8,0	0,7	55 367	4,8	0,8	2 932	8,6	5,7
2 Mill. bis unter 5 Mill. ....	27 486	5,6	2,4	84 493	7,3	2,4	4 026	11,8	11,6
5 Mill. bis unter 10 Mill. ....	9 759	2,0	2,8	67 767	5,8	2,9	2 862	8,4	7,4
10 Mill. bis unter 25 Mill. ....	6 436	1,3	2,2	98 904	8,5	2,0	3 397	9,9	1,2
25 Mill. bis unter 50 Mill. ....	2 169	0,4	0,6	75 453	6,5	0,7	2 415	7,1	11,5
50 Mill. bis unter 100 Mill. ....	1 092	0,2	2,9	75 487	6,5	2,0	1 938	5,7	7,4
100 Mill. bis unter 250 Mill. ....	705	0,1	9,3	106 674	9,2	8,7	2 103	6,1	10,4
250 Mill. bis unter 500 Mill. ....	215	0,0	4,4	73 562	6,3	3,4	1 496	4,4	- 8,8
500 Mill. bis unter 1 Mrd. ....	114	0,0	2,7	77 944	6,7	2,1	1 709	5,0	9,5
1 Mrd. oder mehr .....	86	0,0	4,9	344 175	29,7	7,6	5 618	16,4	27,0
<b>Insgesamt</b>	<b>494 266</b>	<b>100</b>	<b>2,6</b>	<b>1 159 571</b>	<b>100</b>	<b>4,3</b>	<b>34 225</b>	<b>100</b>	<b>9,1</b>

**2. Steuerpflichtige, Lieferungen und Leistungen 1998 nach Wirtschaftsbereichen**

Wirtschaftsbereich <sup>3)</sup>	Steuerpflichtige <sup>1)</sup>		Lieferungen und Leistungen <sup>2)</sup>			Abziehbare Vorsteuer		Umsatzsteuer- vorauszahlung	
			insgesamt		je Steuer- pflichtigen	Mill. DM	%	Mill. DM	%
	Anzahl	%	Mill. DM	%	1 000 DM	Mill. DM	%	Mill. DM	%
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht .....	8 121	1,6	4 521	0,4	557	399	0,3	100	0,3
Produzierendes Gewerbe .....	105 137	21,3	530 422	45,7	5 045	50 190	43,8	13 325	38,9
dar. Verarbeitendes Gewerbe .....	54 714	11,1	429 520	37,0	7 850	40 018	34,9	8 208	24,0
Energie- u. Wasserversorgung ....	2 176	0,4	28 782	2,5	13 227	3 124	2,7	955	2,8
Baugewerbe .....	47 284	9,6	67 445	5,8	1 426	6 597	5,8	3 949	11,5
Handel <sup>4)</sup> .....	127 271	25,7	331 302	28,6	2 603	39 175	34,2	8 635	25,2
dav. Großhandel .....	22 908	4,6	178 397	15,4	7 788	21 298	18,6	4 197	12,3
Handelsvermittlung .....	13 513	2,7	11 976	1,0	886	1 332	1,2	372	1,1
Einzelhandel .....	84 850	17,2	134 732	11,6	1 588	15 817	13,8	3 834	11,2
Instandhaltung u. Reparatur .....	6 000	1,2	6 197	0,5	1 033	729	0,6	232	0,7
Gastgewerbe .....	43 245	8,7	20 440	1,8	473	1 576	1,4	1 390	4,1
Verkehr u. Nachrichtenübermittlung ....	21 572	4,4	30 734	2,7	1 425	2 964	2,6	699	2,0
Kredit- und Versicherungsgewerbe ....	3 492	0,7	7 114	0,6	2 037	898	0,8	172	0,5
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung bewegl. Sachen <sup>5)</sup> .....	123 493	25,0	183 251	15,8	1 484	16 155	14,1	8 063	23,6
Öffentl. Verwaltung, Sozialversiche- rung und Arbeitsförderung .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erziehung und Unterricht .....	3 868	0,8	1 254	0,1	324	75	0,1	73	0,2
Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen .....	6 051	1,2	10 685	0,9	1 766	242	0,2	112	0,3
Erbringung von sonst. öffentlichen u. persönlichen Dienstleistungen .....	52 016	10,5	39 847	3,4	766	2 878	2,5	1 655	4,8
<b>Insgesamt</b>	<b>494 266</b>	<b>100</b>	<b>1 159 571</b>	<b>100</b>	<b>2 346</b>	<b>114 552</b>	<b>100</b>	<b>34 225</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Ohne Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen unter 32 500 DM. - <sup>2)</sup> Ohne Umsatzsteuer. - <sup>3)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für die Steuerstatistiken. - <sup>4)</sup> Einschl. Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern. - <sup>5)</sup> Einschl. Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen.

**e. Gewerbesteuer**

- Ergebnisse der Gewerbesteuerstatistik 1995 -

**1. Gewerbesteuerpflichtige, Gewerbeertrag, Gewerkekapiial und einheitlicher Steuermeßbetrag 1995  
nach Größenklassen des abgerundeten Gewerbeertrags**

Größenklasse nach dem abgerundeten Gewerbeertrag in DM <sup>1)</sup>	Steuerpflichtige		abgerundeter Gewerbeertrag <sup>1)</sup>		abgerundetes Gewerkekapiial <sup>2)</sup>		einheitlicher Steuermeßbetrag	
	Anzahl	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
0 .....	3 454	2,2	—	—	8 384 352	10,9	15 966	0,9
100 bis unter 7 600 .....	7 053	4,5	21 873	0,1	500 893	0,7	1 957	0,1
7 600 bis unter 24 100 .....	8 356	5,3	125 169	0,3	881 840	1,1	6 270	0,4
24 100 bis unter 48 100 .....	7 440	4,7	262 645	0,7	1 463 007	1,9	10 780	0,6
48 100 bis unter 96 100 .....	71 364	45,4	4 828 697	12,1	1 621 907	2,1	35 981	2,1
96 100 bis unter 144 100 .....	25 765	16,4	2 997 597	7,5	1 488 305	1,9	49 593	2,9
144 100 bis unter 250 000 .....	17 444	11,1	3 212 121	8,1	2 229 392	2,9	95 219	5,5
250 000 bis unter 500 000 .....	8 808	5,6	3 003 318	7,5	2 877 973	3,8	127 862	7,4
500 000 bis unter 1 Mill. ....	3 654	2,3	2 513 736	6,3	3 138 311	4,1	124 737	7,2
1 Mill. bis unter 5 Mill. ....	3 093	2,0	6 317 881	15,9	9 936 967	13,0	338 414	19,5
5 Mill. bis unter 10 Mill. ....	411	0,3	2 827 748	7,1	6 156 159	8,0	155 568	9,0
10 Mill. bis unter 20 Mill. ....	195	0,1	2 722 655	6,9	6 741 150	8,8	150 570	8,7
20 Mill. bis unter 50 Mill. ....	146	0,1	4 392 261	11,0	10 407 140	13,6	243 857	14,0
50 Mill. bis unter 100 Mill. ....	29	0,0	2 045 388	5,1	6 965 670	9,1	117 504	6,8
100 Mill. oder mehr .....	15	0,0	4 544 253	11,4	13 916 460	18,1	258 977	14,9
<b>Insgesamt</b>	<b>157 227</b>	<b>100</b>	<b>39 815 342</b>	<b>100</b>	<b>76 709 529</b>	<b>100</b>	<b>1 733 254</b>	<b>100</b>
Nachrichtlich:								
mit negativem Gewerbeertrag .....	9 986	x	- 7 900 016	x	23 230 337	x	44 064	x
ohne positivem einheitlichen Steuermeßbetrag .....	190 952	x	- 11 621 668	x	- 49 983 816	x	—	x

**2. Gewerbesteuerpflichtige, Gewerbeertrag, Gewerkekapiial und einheitlicher Steuermeßbetrag 1995  
nach Größenklassen des abgerundeten Gewerkekapiials**

Größenklasse nach dem abgerundeten Gewerkekapiial in DM <sup>2)</sup>	Steuerpflichtige		abgerundeter Gewerbeertrag <sup>1)</sup>		abgerundetes Gewerkekapiial <sup>2)</sup>		einheitlicher Steuermeßbetrag	
	Anzahl	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
0 .....	90 270	58,1	8 112 207	29,8	—	—	129 470	8,2
1 000 bis unter 121 000 .....	13 342	8,6	1 431 712	5,3	880 616	0,7	39 523	2,5
121 000 bis unter 250 000 .....	20 671	13,3	1 399 369	5,1	3 633 431	3,1	58 385	3,7
250 000 bis unter 500 000 .....	13 895	8,9	1 404 117	5,2	4 857 339	4,1	74 649	4,7
500 000 bis unter 1 Mill. ....	7 704	5,0	1 282 347	4,7	5 369 025	4,5	85 341	5,4
1 Mill. bis unter 2,5 Mill. ....	5 053	3,3	1 430 823	5,3	7 757 653	6,5	123 611	7,8
2,5 Mill. bis unter 5 Mill. ....	1 864	1,2	1 166 612	4,3	6 486 463	5,5	97 444	6,2
5 Mill. bis unter 10 Mill. ....	1 125	0,7	1 819 595	6,7	7 892 780	6,6	133 183	8,4
10 Mill. bis unter 20 Mill. ....	662	0,4	1 417 716	5,2	9 247 564	7,8	123 571	7,8
20 Mill. bis unter 50 Mill. ....	429	0,3	2 009 888	7,4	13 260 245	11,1	168 457	10,6
50 Mill. bis unter 100 Mill. ....	171	0,1	1 119 885	4,1	11 802 815	9,9	139 560	8,8
100 Mill. bis unter 200 Mill. ....	79	0,1	1 069 856	3,9	11 065 620	9,3	101 784	6,4
200 Mill. oder mehr .....	53	0,0	3 534 465	13,0	36 693 365	30,9	309 695	19,5
<b>Insgesamt</b>	<b>155 318</b>	<b>100</b>	<b>27 198 590</b>	<b>100</b>	<b>118 946 916</b>	<b>100</b>	<b>1 584 673</b>	<b>100</b>
Nachrichtlich:								
mit negativem Gewerkekapiial .....	11 895	x	4 716 736	x	- 19 007 050	x	192 645	x

<sup>1)</sup> Der je Steuerpflichtigen auf 100 DM abgerundete Gewerbeertrag errechnet sich aus dem Gewinn/Verlust unter Berücksichtigung bestimmter Hinzurechnungen gemäß § 8 GewStG und Kürzungen gemäß §§ 9, 10a GewStG sowie § 11 Abs. 2 AStG. - <sup>2)</sup> Das je Steuerpflichtigen auf 1 000 DM abgerundete Gewerkekapiial errechnet sich aus dem Einheitswert des Gewerbebetriebs unter Berücksichtigung bestimmter Hinzurechnungen gemäß § 12 Abs. 2 GewStG und Kürzungen gemäß § 12 Abs. 3 GewStG.

## 3. Gewerbesteuerpflichtige, Gewerbeertrag und Gewerbesteuerkapital 1995 nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich <sup>1)</sup>	Steuerpflichtige <sup>2)</sup>		abgerundeter Gewerbeertrag <sup>3)</sup>			abgerundetes Gewerbesteuerkapital <sup>4)</sup>		
			insgesamt		je Fall	insgesamt		je Fall
	Anzahl	%	Fälle	1 000 DM	DM	Fälle	1 000 DM	DM
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei u. Fischzucht .....	1 197	0,7	1 108	116 375	105 032	343	143 770	419 155
Produzierendes Gewerbe .....	53 577	32,0	48 642	15 802 721	324 878	25 912	49 297 001	1 902 478
dav. Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden .....	675	0,4	601	454 970	757 022	402	664 972	1 654 159
Verarbeitendes Gewerbe .....	28 565	17,1	25 529	11 301 156	442 679	14 875	35 830 303	2 408 760
Energie- u. Wasserversorgung ...	546	0,3	399	968 907	2 428 338	462	7 914 174	17 130 247
Baugewerbe .....	23 791	14,2	22 113	3 077 688	139 180	10 173	4 887 552	480 444
Handel, Instandhaltung u. Reparatur von Kfz u. Gebrauchsgütern .....	49 581	29,7	45 301	7 963 257	175 786	22 026	16 791 047	762 329
Gastgewerbe .....	9 982	6,0	9 688	1 088 807	112 387	1 575	608 954	386 638
Verkehr u. Nachrichtenübermittlung ...	7 904	4,7	7 276	1 026 211	141 041	3 021	2 387 443	790 282
Kredit- u. Versicherungsgewerbe .....	7 879	4,7	7 762	6 803 333	876 492	1 356	30 548 708	22 528 546
Grundstücks- u. Wohnungswesen, Vermietung bewegl. Sachen <sup>5)</sup> .....	25 250	15,1	22 740	5 165 972	227 176	8 396	15 994 795	1 905 049
Erziehung u. Unterricht .....	198	0,1	184	41 825	227 310	57	15 246	267 474
Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen .....	491	0,3	456	102 325	224 397	132	119 093	902 220
Erbringung von sonst. öffentlichen u. persönlichen Dienstleistungen <sup>6)</sup> .....	11 154	6,7	10 616	1 704 516	160 561	2 230	3 040 859	1 363 614
<b>Insgesamt</b>	<b>167 213</b>	<b>100</b>	<b>153 773</b>	<b>39 815 342</b>	<b>258 923</b>	<b>65 048</b>	<b>118 946 916</b>	<b>1 828 602</b>

## 4. Gewerbesteuerpflichtige und deren Steuermeßbeträge 1995 nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich <sup>1)</sup>	Steuerpflichtige <sup>2)</sup>	Steuermeßbetrag nach dem				einheitlicher Steuermeßbetrag		
		Gewerbeertrag		Gewerbesteuerkapital		insgesamt		je Steuerpfl.
	Anzahl	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	DM
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei u. Fischzucht .....	1 197	2 426	0,2	213	0,1	2 639	0,1	2 205
Produzierendes Gewerbe .....	53 577	653 683	42,0	92 903	41,5	746 586	42,0	13 935
dav. Verarbeitendes Gewerbe .....	28 565	493 397	31,8	68 400	30,5	561 797	31,6	19 667
Energie- u. Wasserversorgung ...	546	47 814	3,1	15 722	7,0	63 536	3,6	116 366
Baugewerbe .....	23 791	91 611	5,9	7 544	3,4	99 155	5,6	4 168
Handel .....	49 581	263 401	17,0	28 819	12,9	292 220	16,5	5 894
dav. Großhandel .....	12 061	145 436	9,4	15 825	7,1	161 261	9,1	13 370
Handelsvermittlung .....	5 732	18 163	1,2	681	0,3	18 843	1,1	3 288
Einzelhandel .....	29 505	95 173	6,1	11 940	5,3	107 114	6,0	3 630
Instandhaltung u. Reparatur .....	2 283	4 629	0,3	373	0,2	5 002	0,3	2 191
Gastgewerbe .....	9 982	23 079	1,5	932	0,4	24 011	1,4	2 405
Verkehr u. Nachrichtenübermittlung ...	7 904	29 745	1,9	4 112	1,8	33 857	1,9	4 284
Kredit- u. Versicherungsgewerbe .....	7 879	316 213	20,3	60 798	27,1	377 011	21,2	47 850
Grundstücks- u. Wohnungswesen, Vermietung bewegl. Sachen <sup>5)</sup> .....	25 250	204 330	13,2	30 599	13,6	234 929	13,2	9 304
Erziehung u. Unterricht .....	198	1 779	0,1	19	0,0	1 798	0,1	9 081
Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen .....	491	3 890	0,3	210	0,1	4 100	0,2	8 350
Erbringung von sonst. öffentlichen u. persönlichen Dienstleistungen <sup>6)</sup> .....	11 154	54 558	3,5	5 609	2,5	60 167	3,4	5 394
<b>Insgesamt</b>	<b>167 213</b>	<b>1 553 104</b>	<b>100</b>	<b>224 214</b>	<b>100</b>	<b>1 777 318</b>	<b>100</b>	<b>10 629</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93); Tiefengliederung für die Steuerstatistiken. - <sup>2)</sup> Ohne Steuerpflichtige mit einem einheitlichen Steuermeßbetrag kleiner oder gleich 0. - <sup>3)</sup> Ohne abgerundeten Gewerbeertrag kleiner oder gleich 0. - <sup>4)</sup> Ohne abgerundetes Gewerbesteuerkapital kleiner oder gleich 0. - <sup>5)</sup> Einschl. Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen. - <sup>6)</sup> Einschl. öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung.

### f. Vermögensteuer

#### 1. Veranlagung zur Vermögensteuer zum 1. Januar 1995 nach Vermögensgruppen

Merkmal	Veranlagungen insgesamt	davon mit einem Gesamtvermögen <sup>1)</sup> von ... DM						50 Mill. oder mehr
		unter 500 000	500 000	1 Mill.	2,5 Mill.	5 Mill.	10 Mill.	
			bis unter					
		1 Mill.	2,5 Mill.	5 Mill.	10 Mill.	50 Mill.		
<b>Anzahl</b>								
<b>Veranlagte Vermögensteuerpflichtige .....</b>	<b>209 507</b>	<b>129 587</b>	<b>47 351</b>	<b>21 893</b>	<b>5 684</b>	<b>2 616</b>	<b>1 971</b>	<b>405</b>
dav. natürliche Personen .....	201 469	126 093	46 276	20 675	4 892	2 033	1 321	179
juristische Personen <sup>2)</sup> .....	8 038	3 494	1 075	1 218	792	583	650	226
<b>Millionen DM</b>								
Land- u. forstwirtschaftliches Vermögen .....	510	203	134	82	37	22	24	7
Grundvermögen .....	33 045	9 966	8 348	7 155	3 078	1 915	1 773	811
dav. inländisches .....	32 434	9 876	8 237	7 034	3 015	1 850	1 674	750
ausländisches .....	611	90	111	121	63	65	99	61
Betriebsvermögen <sup>3)</sup> .....	84 326	664	1 236	3 745	4 744	6 659	19 050	48 228
Sonstiges Vermögen .....	158 987	30 691	28 044	27 850	15 588	12 844	22 500	21 471
dav. der unbeschränkt steuerpflichtigen								
Personen .....	158 760	30 667	28 029	27 829	15 562	12 824	22 434	21 414
dar. Kapitalforderungen .....	19 094	4 527	3 732	3 438	1 838	1 503	2 244	1 812
Zahlungsmittel, Sparguthaben u. dergleichen nach Abzug des Freibetrags .....	42 828	14 269	10 316	7 712	3 254	2 059	3 057	2 162
Anteile an Kapitalgesellschaften ....	46 608	3 442	4 789	6 927	5 048	4 973	9 918	11 512
Festverzinsliche Wertpapiere .....	28 454	6 210	5 681	5 259	2 660	2 188	3 860	2 597
Kapitalwert von Renten u. Nießbrauchsrechten .....	3 401	527	683	880	455	286	375	194
der beschränkt steuerpflichtigen								
Personen .....	227	24	15	21	25	20	66	57
<b>Rohvermögen zusammen<sup>4)</sup></b>	<b>276 868</b>	<b>41 524</b>	<b>37 762</b>	<b>38 831</b>	<b>23 447</b>	<b>21 440</b>	<b>43 348</b>	<b>70 516</b>
Schulden u. sonstige Abzüge .....	30 696	4 826	5 209	6 186	3 828	3 302	4 527	2 818
<b>Gesamtvermögen .....</b>	<b>246 172</b>	<b>36 698</b>	<b>32 553</b>	<b>32 645</b>	<b>19 619</b>	<b>18 138</b>	<b>38 821</b>	<b>67 698</b>
Summe der Freibeträge .....	44 533	23 615	12 502	5 932	1 426	597	402	59
dar. wegen Alters oder Behinderung .....	7 471	4 252	2 045	868	184	72	45	5
<b>Steuerpflichtiges Vermögen .....</b>	<b>201 537</b>	<b>13 020</b>	<b>20 027</b>	<b>26 702</b>	<b>18 190</b>	<b>17 540</b>	<b>38 418</b>	<b>67 640</b>
<b>Jahressteuerschuld .....</b>	<b>1 393</b>	<b>111</b>	<b>166</b>	<b>207</b>	<b>130</b>	<b>118</b>	<b>247</b>	<b>414</b>

#### 2. Vermögen der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen zum 1. Januar 1995 nach der Beteiligung am Erwerbsleben

Beteiligung am Erwerbsleben	Anzahl der Veranlagten	Vermögensarten				Rohvermögen zusammen <sup>3)</sup>	Gesamtvermögen <sup>5)</sup>	Steuerpflichtiges Vermögen <sup>6)</sup>	Jahressteuerschuld
		Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	Grundvermögen <sup>4)</sup>	Betriebsvermögen <sup>3)</sup>	Sonstiges Vermögen				
		Millionen DM							
<b>Erwerbstätige .....</b>	<b>87 775</b>	<b>421</b>	<b>19 248</b>	<b>14 747</b>	<b>97 183</b>	<b>131 599</b>	<b>107 365</b>	<b>86 233</b>	<b>611</b>
dav. Selbständige .....	47 399	386	13 772	14 116	68 501	96 775	78 326	65 612	462
dav. Land- u. Forstwirte .....	5 668	289	959	179	7 536	8 963	7 540	6 157	42
Gewerbetreibende .....	29 963	83	9 158	13 105	42 994	65 341	53 209	45 113	316
freie Berufe .....	9 957	9	2 760	547	13 661	16 977	13 327	10 548	77
Sonstige .....	1 811	4	895	284	4 310	5 494	4 251	3 794	27
Nichtselbständige .....	40 376	35	5 476	632	28 682	34 824	29 039	20 621	149
dav. Arbeiter .....	4 499	7	309	2	1 366	1 683	1 578	810	7
Angestellte .....	28 669	22	4 188	515	22 809	27 535	22 626	16 531	117
Beamte .....	5 464	5	665	69	2 772	3 510	3 105	1 915	15
Sonstige .....	1 744	1	314	46	1 735	2 096	1 730	1 365	10
Nichterwerbstätige .....	109 590	80	13 136	894	59 691	73 801	67 895	44 396	355
dav. Rentner, Pensionäre u.a. ....	97 097	68	10 449	224	46 547	57 288	53 610	32 485	264
Sonstige .....	12 493	12	2 686	670	13 144	16 512	14 286	11 911	91
<b>Insgesamt</b>	<b>197 365</b>	<b>501</b>	<b>32 383</b>	<b>15 641</b>	<b>156 874</b>	<b>205 400</b>	<b>175 261</b>	<b>130 629</b>	<b>966</b>

<sup>1)</sup> bzw. Inlandsvermögen der im Ausland lebenden beschränkt Steuerpflichtigen. - <sup>2)</sup> Körperschaften, Personenvereinigungen und sonstige nichtnatürliche Personen. - <sup>3)</sup> Betriebliche Schulden sind bereits abgesetzt. - <sup>4)</sup> Inländisches und ausländisches Grundvermögen. - <sup>5)</sup> Rohvermögen abzüglich Schulden und sonstige Abzüge. - <sup>6)</sup> Gesamtvermögen abzüglich Freibeträge.

### g. Einheitswerte der gewerblichen Betriebe

#### Einheitswerte des Betriebsvermögens zum 1. Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich <sup>1)</sup>	Anlagevermögen				Umlaufvermögen	Rohbetriebsvermögen insgesamt <sup>3)</sup>	Schulden und sonstige Abzüge (einschl. Schachtelbeteiligungen) <sup>4)</sup>			Einheitswert (unabgerundet)		
	Sachanlagen			Finanzanlagen			Betriebe	Mill. DM	Betriebe		Millionen DM	
	insgesamt	darunter Betriebsgrundstücke <sup>2)</sup>										Millionen DM
		Mill. DM	Betriebe									
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei u. Fischzucht .....	175	252	63	20	539	560	751	532	561	190		
Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden ....	756	369	146	162	912	488	1 887	486	1 203	684		
Verarbeitendes Gewerbe .....	33 400	9 109	11 554	20 949	176 428	21 246	234 583	21 073	113 576	121 005		
dar. Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik u. Optik ....	4 533	407	1 377	4 889	19 726	2 673	29 767	2 645	22 029	7 739		
Fahrzeugbau .....	4 884	139	1 078	1 648	14 432	365	21 195	360	15 542	5 654		
Maschinenbau .....	3 948	661	1 482	2 773	18 114	1 838	25 479	1 850	19 643	5 836		
Energie- u. Wasserversorgung .....	15 818	476	1 263	5 830	11 021	577	33 159	598	25 710	7 449		
dar. Energieversorgung .....	15 399	419	1 241	5 821	10 924	487	32 623	508	25 325	7 298		
Baugewerbe .....	4 390	4 555	1 421	1 797	25 841	14 467	32 682	14 132	26 485	6 197		
dar. Hoch- u. Tiefbau .....	2 901	1 169	970	1 237	17 926	5 787	22 486	5 635	18 706	3 780		
Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern .....	11 880	8 332	4 938	5 477	60 986	31 844	79 924	31 010	54 489	25 435		
dar. Großhandel .....	5 572	2 374	2 183	2 617	29 200	10 617	38 263	10 336	29 292	8 971		
Einzelhandel .....	5 718	5 173	2 514	2 651	29 670	18 028	38 698	17 560	23 137	15 560		
Gastgewerbe .....	1 719	2 387	915	263	1 096	4 155	3 176	3 881	2 032	1 144		
Verkehr u. Nachrichtenübermittlung .....	2 464	2 187	630	586	4 029	4 028	7 297	3 908	5 290	2 007		
Kredit- u. Versicherungsgewerbe .....	25 578	973	3 993	206 149	937 378	2 280	1 173 812	2 582	1 133 888	39 924		
dar. Kreditgewerbe .....	24 212	892	3 049	165 570	923 396	921	1 117 743	1 261	1 085 796	31 947		
Grundstücks- u. Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen ....	25 829	5 465	9 221	46 349	39 419	29 816	113 137	27 819	76 180	36 957		
dar. Grundstücks- u. Wohnungswesen .....	10 446	3 997	7 753	5 400	12 260	8 424	28 349	7 803	16 462	11 887		
Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen .....	3 082	1 059	991	38 810	21 934	18 612	64 701	17 383	46 050	18 651		
Erziehung u. Unterricht .....	28	29	8	8	389	303	432	279	381	51		
Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen .....	531	407	176	144	861	2 652	1 659	2 369	829	830		
Erbringung von sonstigen öffentlichen u. persönlichen Dienstleistungen .....	1 533	689	368	1 426	4 479	4 626	7 920	4 356	5 573	2 347		
<b>Insgesamt</b>	<b>124 101</b>	<b>34 212</b>	<b>34 697</b>	<b>289 161</b>	<b>1 263 379</b>	<b>117 042</b>	<b>1 690 421</b>	<b>113 025</b>	<b>1 446 199</b>	<b>244 222</b>		

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93); Tiefengliederung für die Steuerstatistiken. - <sup>2)</sup> Inländische und ausländische Betriebsgrundstücke; landwirtschaftliche, soweit zu einem gewerblichen Betrieb gehörend. - <sup>3)</sup> Einschl. ausstehende Einlagen, immaterielle Vermögensgegenstände, aktive Rechnungsabgrenzungsposten und Hinzurechnungen nach § 107 BewG. - <sup>4)</sup> Einschl. passive Rechnungsabgrenzungsposten und Wertberichtigungsstellen.

### h. Biersteuer

#### Braustätten und Bierabsatz in Bayern und im Bundesgebiet 1998 und 1999

Merkmal	Einheit	Bayern			Deutschland			Anteil Bayerns an Deutschland	
		1998	1999	Veränderung in %	1998	1999	Veränderung in %	in %	
								1998	1999
Betriebene Braustätten .....	Anzahl	696	683	- 1,9	1 285r	1 277	- 0,6	54,2	53,5
<b>Bierabsatz<sup>1)</sup> insgesamt .....</b>	<b>1 000 hl</b>	<b>22 680,3r</b>	<b>22 573,0</b>	<b>- 0,5</b>	<b>109 384,6r</b>	<b>110 074,8</b>	<b>0,6</b>	<b>20,6r</b>	<b>20,5</b>
davon Verkauf im Bundesgebiet ..	1 000 hl	21 270,6r	20 978,3	- 1,4	100 180,3r	100 353,3	- 0,2	21,2	20,9
Ausfuhr zusammen .....	1 000 hl	1 275,8r	1 471,3	15,3	8 929,9r	9 463,6	6,0	14,3	15,5
davon in EU-Länder .....	1 000 hl	924,6r	1 067,1	15,4	6 132,4r	6 835,6	11,5	15,1	15,6
in Drittländer .....	1 000 hl	351,2r	404,2	15,1	2 797,5r	2 628,0	- 6,1	12,6	15,4
Haustrunk .....	1 000 hl	133,9r	123,4	- 7,8	274,4r	257,9	- 6,0	48,8	47,8
Biersteuer <sup>2)</sup> .....	Mill. DM	331,8r	328,4	- 1,0	1 647,9r	1 651,1	0,2	20,1	19,9

<sup>1)</sup> Eigenproduktion sowie im Inland und in den EU-Ländern hinzugekauftes Fremdbier. Ohne alkoholfreies Bier, Malztrunk und aus Drittländern eingeführtes Bier. - <sup>2)</sup> Bezogen auf den versteuerten Bierabsatz. Ohne über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern.

**A. Erzeuger- und Großhandelspreise**

1. Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) in Deutschland seit 1997 .....	339
2. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte in Deutschland seit 1997 .....	341
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten in Deutschland seit 1997.....	341
4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel in Deutschland seit 1997 .....	342
5. Index der Großhandelsverkaufspreise in Deutschland seit 1997 nach Wirtschaftszweigen .....	342
6. Index der Einfuhrpreise in Deutschland seit 1997 nach Güter- und Warengruppen .....	343
7. Index der Ausfuhrpreise in Deutschland seit 1997 nach Güter- und Warengruppen .....	343

**B. Bau- und Baulandpreise**

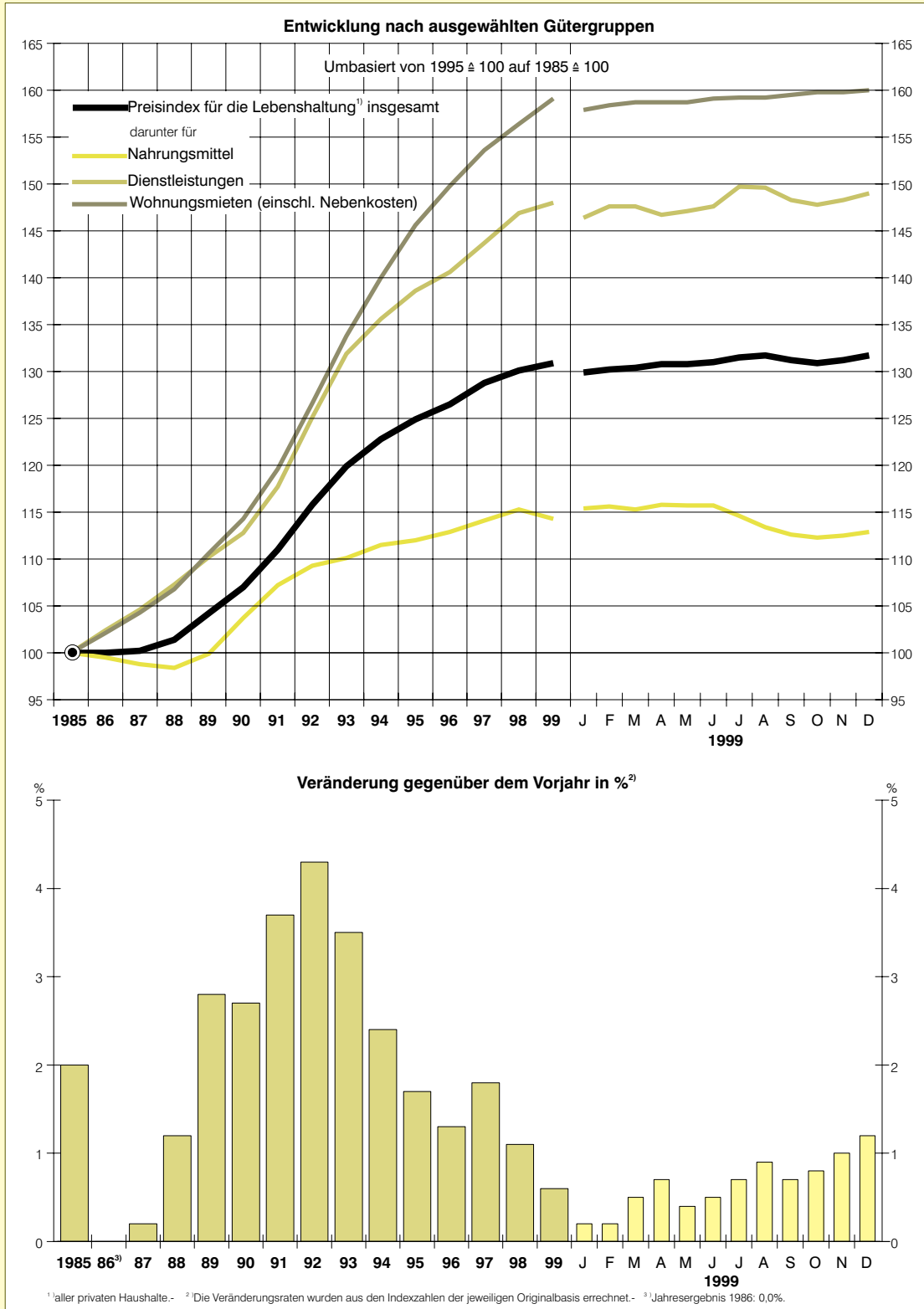
1. Preisindizes für Bauwerke seit 1997 nach Bauwerkstypen, Bauarbeiten und Kostenarten .....	344
2. Baulandveräußerungen seit 1995 nach Regierungsbezirken .....	345
3. Baulandveräußerungen seit 1995 nach Baugebieten .....	345

**C. Verbraucherpreise und Lebenshaltung**

1. Preisindex für die Lebenshaltung in Deutschland seit 1913 .....	346
2. Preisindizes für die Lebenshaltung seit 1970 .....	347
3. Index der Einzelhandelspreise in Deutschland seit 1997 nach Wirtschaftszweigen .....	350
4. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte seit 1997 nach Güterabteilungen und -gruppen .....	351
5. Preismaßzahlen ausgewählter Waren und Leistungen seit 1996 .....	352



### Preisindex für die Lebenshaltung seit 1985



## Allgemeine Anmerkungen

Aufgabe der **Preisstatistik** ist es, einen möglichst umfassenden Einblick in das vielfältige Preisgeschehen auf den einzelnen Stufen des Wirtschaftskreislaufs zu vermitteln. In der amtlichen Statistik werden daher regelmäßig und meist monatlich auf repräsentativer Grundlage Preise für landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche und gewerbliche Güter der verschiedenen Wirtschaftsstufen, von Werk- und Dienstleistungen und unbebauten Grundstücken sowie Wohnungsmieten erhoben.

Die amtliche Preisstatistik ist in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen ausgerichtet. Werden im Rahmen der Preisstatistik **Durchschnittspreise** ausgewiesen, so können diese nur als grobe Anhaltspunkte für das absolute Preisniveau der betreffenden Güter angesehen werden. Darüber hinaus sollten diese Durchschnittspreise nicht für zeitliche Preisvergleiche verwendet werden, da sie auch sogenannte "unechte" Preisveränderungen - darunter sind z.B. Preisveränderungen aufgrund von Qualitätsänderungen, Markenwechsel, Berichtsstellenwechsel zu verstehen - enthalten. Intention der Preisstatistik ist es jedoch, nur die "reine" Preisentwicklung, d.h. ohne qualitätsbezogene Preiskomponenten, darzustellen. Hierfür werden aus den absoluten Preisen **Preismaßzahlen** gebildet, wobei "unechte" Preisänderungen eliminiert werden. Dadurch ergibt sich der Effekt, daß die Entwicklung der Durchschnittspreise von derjenigen der zugehörigen Preismaßzahlen, die alleine zur Beobachtung der Preisentwicklung herangezogen werden sollten, abweichen kann.

Die Aggregation der Preismaßzahlen zu **Indexzahlen**, die die Preisveränderungen von Güterbündeln zum Ausdruck bringen, erfolgt durch Gewichtung der jeweiligen Güter nach ihrer Bedeutung hinsichtlich des Umsatzes oder des Verbrauchs. Die Preisindizes werden alle fünf Jahre auf ein neues Basisjahr umgestellt, wobei gleichzeitig die Gewichtungsunterlagen aktualisiert sowie die Erhebungs- und Berechnungsmethodik überprüft und gegebenenfalls modifiziert werden. Preisindizes werden vor allem für Zwecke der Konjunkturbeobachtung, der Kaufkraftmessung bzw. der "Preisbereinigung" von Wertreihen herangezogen. Sie spielen zudem eine große Rolle bei der Gestaltung der Geldpolitik sowie bei Tarifverhandlungen. Die Preisindizes für die Lebenshaltung (Unterabschnitt C, Tab. 1 und 2), die nach allgemeinem Konsens als Maßstab für die Entwicklung des Geldes in den Händen der Verbraucher gelten, werden häufig auch im Rahmen von Verträgen als Wertsicherungsmaßstäbe in Wertsicherungsklauseln verwendet, wodurch die Höhe der vereinbarten Geldzahlungen an die Entwicklung dieser Preisindizes gebunden ist.

## Begriffsbestimmungen in der Reihenfolge der Tabellen

Der **Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)** mißt die Entwicklung der Preise für die im Inland von den Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung, des Bergbaus sowie des Verarbeitenden Gewerbes hergestellten und im Inland abgesetzten Erzeugnisse. Zur Berechnung stehen im Bundesgebiet für über 1 700 ausgewählte Güterarten insgesamt rund 13 000 Einzelpreisreihen zur Verfügung. Das derzeit zugrundeliegende Wägungsschema ist aus den gewerblichen Inlandsumsätzen im Basisjahr 1995 abgeleitet.

Der **Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte** mißt die Entwicklung der Verkaufspreise der Landwirtschaft beim Absatz im Inland. Gegenwärtig werden in Deutschland 240 Güterarten mit insgesamt etwa 1 600 Preisreihen in die Berechnung einbezogen. Das zugrundeliegende Wägungsschema wurde aus den Werten der Verkaufserlöse der Landwirtschaft im Basisjahr 1991 ermittelt; dabei werden auch die Umsätze zwischen den landwirtschaftlichen Unternehmen berücksichtigt (Durchschnittshofkonzept).

Der **Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte** zeigt die Preisentwicklung für Rohholz inländischer Herkunft aus den Staatsforsten beim Absatz auf dem Inlandsmarkt auf. In die Indexberechnung gehen Einzelpreise für 75 Holzarten und -sorten, Güte- und Stärkeklassen ein. Die Gewichtung erfolgt mit den Verkaufserlösen der Forstwirtschaft (Staatsforsten) im Basisjahr 1995.

Der **Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel** dient zur Messung der Preisentwicklung auf der Ausgabenseite der Landwirtschaft; er zeigt die Entwicklung der Einkaufspreise der von landwirtschaftlichen Betrieben gekauften Waren und beanspruchten Dienstleistungen. Derzeit werden in die Indexberechnung für Deutschland 196 Güterarten mit etwa 6 100 Einzelpreisreihen einbezogen. Der Gewichtung liegen die Betriebsausgaben der Landwirtschaft im Basisjahr 1991 zugrunde.

Der **Index der Großhandelsverkaufspreise** stellt die Entwicklung der Preise für die von Großhändlern im Inland abgesetzten Waren dar, soweit diese Verkäufe der Großhandelsfunktion zuzurechnen sind. Dem Index für Deutschland liegen zusammen rund 6 700 Einzelpreisreihen für etwa 800 Preisrepräsentanten zugrunde. Das Wägungsschema beruht auf den Umsätzen des Großhandels im Basisjahr 1991.

Der **Index der Einfuhrpreise** weist als Inputpreisindex die Entwicklung der Einkaufspreise der vom Ausland in die deutsche Volkswirtschaft hereinkommenden Warenströme nach. Gegenwärtig werden in Deutschland rund 2 600 Berichtsstellen nach ihren Einfuhrpreisen befragt. Das Wägungsschema für die Indexberechnung ergibt sich derzeit aus den Einfuhrwerten des Basisjahres 1995, wie sie durch die Außenhandelsstatistik nachgewiesen werden.

Der **Index der Ausführpreise** mißt als Outputpreisindex die Entwicklung der Verkaufspreise der aus der deutschen Volkswirtschaft hinausgehenden Warenströme. Derzeit sind in Deutschland etwa 2 500 Exportfirmen in die Preiserhebung einbezogen. Das Wägungsschema beruht auf den Ausfuhrwerten des Basisjahres 1995, wie sie durch die Außenhandelsstatistik nachgewiesen werden.

Die **Preisindizes für Bauwerke** bringen die Entwicklung der Preise für den Neubau ausgewählter Bauwerkstypen des Hoch- und Tiefbaus sowie für Instandhaltungsmaßnahmen an Wohngebäuden zum Ausdruck. Erfasst werden bei ausgewählten Baufirmen Preise für derzeit 217 repräsentative Regelbauleistungen. Für diese werden in Bayern von etwa 700 Berichtsfirmen der Bauindustrie und des Bauhandwerks in den Berichtsmonaten Februar, Mai, August und November jeweils insgesamt rund 3 700 Einzelpreise gemeldet. Die bundeseinheitlichen Wägungsschemata, die den Berechnungen der Baupreisindizes zugrunde liegen, werden aus Abrechnungsunterlagen des jeweiligen Basisjahres - derzeit ist dies das Jahr 1995 - gewonnen. Die Gewichte entsprechen dabei den gemittelten Kostenanteilen der Bauleistungen an den Gesamtkosten des entsprechenden Bauwerks.

Der **Preisindex für Wohngebäude insgesamt** faßt die Preisentwicklung aller Bauleistungen an Wohngebäuden zusammen. Er zeigt somit die Entwicklung der "reinen Baukosten" auf und gilt - zuletzt deshalb, da er auf Bundesebene durchgehend seit 1913 vorliegt - als der "Baukostenindex" schlechthin. Ergänzend hierzu werden auch Baupreisindizes für "Ein- und Zweifamiliengebäude", "Mehrfamiliengebäude" und "Gemischtgenutzte Gebäude" berechnet. Darüberhinaus werden auch Preisindizes für die Instandhaltung von Wohngebäuden (Instandhaltung mit und ohne Schönheitsreparaturen, Schönheitsreparaturen in einer Wohnung) ermittelt.

Für die Bauleistungen an Nichtwohngebäuden werden besondere **Preisindizes für Nichtwohngebäude** - dies sind Preisindizes für Bürogebäude und gewerbliche Betriebsgebäude - ermittelt. Unter der Bezeichnung "**Preisindizes für sonstige Bauwerke**" werden die Preisentwicklungen im "Straßenbau", bei "Brücken im Straßenbau", "Ortskanälen" und "Kläranlagen" nachgewiesen.

Im Rahmen der **Statistik der Kaufwerte von Bauland** werden sämtliche Veräußerungen unbebauter, nicht landwirtschaftlich genutzter Grundstücke, die im Baugebiet einer Gemeinde liegen und eine Fläche von mehr als 100 m<sup>2</sup> besitzen, erfaßt. Auskunftsspflichtig sind unter anderem die Finanzämter, die die Daten aus den Veräußerungsanzeigen der Gerichte, Behörden und Notare entnehmen und an die Statistischen Landesämter weiterleiten. Aufbereitet werden die Daten vierteljährlich und jährlich nach den Merkmalen "Veräußerungsfälle", "Fläche", "Kaufsumme" sowie "durchschnittlicher Kaufwert (DM je m<sup>2</sup>)" in regionaler Aufgliederung sowie nach Gemeindegrößenklassen, Preisklassen, Baugebieten und Baulandarten.

Die **Preisindizes für die Lebenshaltung** messen die durchschnittliche Preisveränderung aller Waren und Dienstleistungen, die von privaten Haushalten gekauft bzw. verbraucht werden. Hierzu werden monatlich für rund 660 Güter des privaten Verbrauchs in 21 bayerischen Berichtsgemeinden bei ausgewählten Unternehmen des Einzelhandels, des Handwerks, des Beherbergungs- und Gastgewerbes bzw. bei ausgewählten Dienstleistungsunternehmen, Mietern und Vermietern privat genutzter Wohnungen Preiserhebungen durchgeführt. Aus diesen Verbraucherpreiserhebungen der Länder und den für das Bundesgebiet zentral erhobenen Preisen werden die Preisindizes für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und in einigen Ländern, darunter auch Bayern, berechnet. Die für die Zwecke der Indexberechnung durchgeführte, bundeseinheitliche Gewichtung der Preismeßzahlen, die aus den erhobenen **Verbraucherpreisen** abgeleitet werden, erfolgt über die durchschnittlichen Ausgaben für den privaten Verbrauch bei den zugrunde liegenden Haushalten im Basisjahr 1995. Es werden folgende Preisindizes für die Lebenshaltung berechnet:

- **Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte**
- **Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen:** Die Haushalte setzen sich aus 2 Erwachsenen und 2 Kindern, darunter mindestens ein Kind unter 15 Jahren, zusammen.
- **Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen:** Die Haushalte setzen sich aus 2 Erwachsenen und 2 Kindern, darunter mindestens ein Kind unter 15 Jahren, zusammen.
- **Preisindex für die Lebenshaltung von 2-Personen-Rentner-Haushalten:** Der Haushalt besteht aus 2 Erwachsenen, deren Haushaltseinkommen zum überwiegenden Teil aus Rentenzahlungen besteht.

Die Preisindizes für die Lebenshaltung werden - neben der Darstellung für die einzelnen Haushaltstypen insgesamt - auch für zwölf **Güterabteilungen** und eine große Zahl von **Gütergruppen** verschiedener Aggregationsstufen ermittelt und veröffentlicht. Zugrunde liegt dabei die „Classification of Individual Consumption by Purpose (COICOP)“, eine international harmonisierte Klassifikation für den privaten Verbrauch.

Der **Index der Einzelhandelspreise** spiegelt die Preisentwicklung auf der Stufe des Einzelhandelsverkaufs wider. In die Indexberechnungen für Deutschland sind rund 600 Waren einbezogen. Als Indexgewichte dienen die Umsätze im Einzelhandel im Basisjahr 1995.

## A. Erzeuger- und Großhandelspreise

## 1. Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) in Deutschland seit 1997

- Daten des Statistischen Bundesamtes -  
1995 = 100

Güterabteilung und -gruppe	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte <sup>1)</sup> in Deutschland					
	1997	1998	1999	1997	1998	1999
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes			Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		
<b>Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt</b> .....	<b>99,9</b>	<b>99,5</b>	<b>98,5</b>	<b>1,1</b>	<b>- 0,4</b>	<b>- 1,0</b>
Erzeugnisse der Vorleistungsgüterproduzenten .....	98,1	96,6	94,9	1,6	- 1,5	- 1,8
Erzeugnisse der Investitionsgüterproduzenten .....	101,8	102,7	103,0	0,7	0,9	0,3
Erzeugnisse der Konsumgüterproduzenten .....	102,0	102,4	101,6	1,1	0,4	- 0,8
<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b> .....	<b>78,3</b>	<b>75,8</b>	<b>73,6</b>	<b>5,2</b>	<b>- 3,2</b>	<b>- 2,9</b>
Kohle und Torf <sup>2)</sup> .....	63,2	61,1	58,5	5,5	- 3,3	- 4,3
Erdöl und Erdgas (einschl. Dienstleistungen bei der Gewinnung) <sup>3)</sup> .....	125,6	118,5	114,3	18,4	- 5,7	- 3,5
Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse .....	99,4	97,7	97,3	- 0,5	- 1,7	- 0,4
<b>Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes</b> .....	<b>100,8</b>	<b>100,6</b>	<b>100,3</b>	<b>0,7</b>	<b>- 0,2</b>	<b>- 0,3</b>
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes .....	103,0	102,6	99,8	2,0	- 0,4	- 2,7
Fleisch und Fleischerzeugnisse .....	108,9	103,8	96,7	5,0	- 4,7	- 6,8
Fischerzeugnisse .....	107,9	120,3	127,7	3,0	11,5	6,2
Obst und Gemüseerzeugnisse .....	101,0	102,1	103,5	- 1,3	1,1	1,4
pflanzliche und tierische Öle und Fette sowie Nebenprodukte .....	115,2	111,4	96,7	10,5	- 3,3	-13,2
Milch und Milcherzeugnisse .....	99,4	100,5	98,0	0,1	1,1	- 2,5
Mahl- und Schälmlöhnerzeugnisse, Stärke und Stärkerzeugnisse .....	98,4	94,3	91,2	- 3,3	- 4,2	- 3,3
Futtermittel .....	105,3	99,9	93,7	2,3	- 5,1	- 6,2
sonstige Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes (ohne Getränke) .....	101,4	103,0	101,2	2,1	1,6	- 1,7
Getränke .....	101,5	102,1	102,1	0,5	0,6	0,0
Tabakerzeugnisse .....	103,0	104,6	106,1	2,2	1,6	1,4
Textilien .....	100,2	100,2	99,2	0,7	0,0	- 1,0
Garne .....	100,0	97,2	92,3	2,9	- 2,8	- 5,0
Gewebe .....	98,6	99,5	98,0	0,0	0,9	- 1,5
konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) .....	100,4	101,3	101,6	0,3	0,9	0,3
andere Textilerzeugnisse .....	101,4	101,3	101,4	1,2	- 0,1	0,1
Gewirke und Gestricke (Maschenmeterware) .....	99,5	99,4	98,5	- 0,6	- 0,1	- 0,9
Fertigerzeugnisse, gewirkt oder gestrickt .....	100,3	100,9	100,5	- 0,5	0,6	- 0,4
Bekleidung .....	100,7	101,5	101,8	0,3	0,8	0,3
Lederbekleidung .....	98,9	98,9	100,6	- 0,4	0,0	1,7
Bekleidung (ohne Lederbekleidung) .....	100,7	101,6	101,8	0,2	0,9	0,2
Leder und Lederwaren .....	102,4	102,7	102,5	0,9	0,3	- 0,2
Leder .....	100,1	101,2	102,0	0,4	1,1	0,8
Lederwaren (ohne Schuhe) .....	102,6	102,8	102,9	0,8	0,2	0,1
Schuhe .....	102,0	102,5	101,8	0,8	0,5	- 0,7
Holz und Holzwaren, Kork und Korkwaren, Flecht- und Korbmacher- waren (ohne Möbel) <sup>4)</sup> .....	97,8	98,8	97,6	0,8	1,0	- 1,2
Holz, gesägt (auch gehobelt) .....	99,1	99,6	98,1	5,1	0,5	- 1,5
Sperrholz, Span- und ähnliche Platten, Faserplatten .....	90,8	92,6	87,0	- 2,2	2,0	- 6,0
Bautischler- und Zimmermannsarbeiten aus Holz .....	100,1	101,0	101,5	0,1	0,9	0,5
Verpackungsmittel aus Holz .....	96,4	98,2	97,8	- 0,5	1,9	- 0,4
Papier .....	91,9	93,3	92,2	- 2,3	1,5	- 1,2
Verlags- und Druckerzeugnisse, bespielte Ton-, Bild- und Datenträger .....	102,0	102,0	101,9	- 0,4	0,0	- 0,1
Verlagserzeugnisse .....	103,3	103,2	103,4	- 0,1	- 0,1	0,2
Leistungen des Druckgewerbes .....	100,7	100,9	100,1	- 0,7	0,2	- 0,8
Kokereierzeugnisse, Mineralölerzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe <sup>5)</sup> .....	110,4	100,3	111,0	2,7	- 9,1	10,7
Mineralölerzeugnisse .....	110,5	100,3	111,4	2,7	- 9,2	11,1
Chemische Erzeugnisse .....	97,6	97,0	95,5	1,0	- 0,6	- 1,5
chemische Grundstoffe .....	93,8	90,7	86,1	2,2	- 3,3	- 5,1
Schädlingsbekämpfungs- und Pflanzenschutzmittel .....	101,0	99,8	99,6	1,8	- 1,2	- 0,2
Anstrichmittel, Druckfarben und Kitte .....	101,9	103,1	103,6	0,1	1,2	0,5
pharmazeutische Erzeugnisse .....	102,2	102,8	103,7	0,6	0,6	0,9
Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemittel .....	97,5	99,2	100,2	0,5	1,7	1,0
sonstige chemische Erzeugnisse .....	98,1	99,0	99,1	0,4	0,9	0,1
Chemiefasern .....	91,0	91,7	85,5	- 3,8	0,8	- 6,8
Gummi- und Kunststoffwaren .....	98,7	98,5	98,0	- 0,5	- 0,2	- 0,5
Gummiwaren .....	99,1	99,4	99,2	- 0,6	0,3	- 0,2
Kunststoffwaren .....	98,6	98,2	97,7	- 0,5	- 0,4	- 0,5

<sup>1)</sup> Ausgewählte Gütergruppen. - <sup>2)</sup> Ohne Preisrepräsentanten für Torf. - <sup>3)</sup> Ohne Preisrepräsentanten für Dienstleistungen, ohne Erdgasversorgung. - <sup>4)</sup> Ohne Preisrepräsentanten für Kork und Korkwaren, Flecht- und Korbmacherwaren. - <sup>5)</sup> Ohne Preisrepräsentanten für Spalt- und Brutstoffe.

## Noch: 1. Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) in Deutschland seit 1997

- Daten des Statistischen Bundesamtes -  
1995 = 100

Güterabteilung und -gruppe	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte <sup>1)</sup> in Deutschland					
	1997	1998	1999	1997	1998	1999
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes			Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		
<b>Noch: Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes</b>						
Glas, Keramik, bearbeitete Steine und Erden .....	98,9	98,2	97,9	- 0,5	- 0,7	- 0,3
Glas und Glaswaren .....	94,8	94,1	93,4	- 2,8	- 0,7	- 0,7
Keramik (ohne Ziegel und Baukeramik) .....	102,2	102,6	103,6	0,7	0,4	1,0
keramische Wand-, Bodenfliesen und -platten .....	98,6	96,8	96,8	- 0,4	- 1,8	0,0
Ziegel und andere Baukeramik .....	95,0	93,0	93,1	- 2,2	- 2,1	0,1
Zement, Kalk, gebrannter Gips .....	101,0	101,8	101,7	0,5	0,8	- 0,1
Beton-, Zement- und Gipszeugnisse .....	99,2	98,6	98,3	- 0,3	- 0,6	- 0,3
Natursteinerzeugnisse a.n.g. ....	104,1	104,7	108,3	1,5	0,6	3,4
andere Mineralerzeugnisse .....	101,9	99,2	96,5	1,2	- 2,6	- 2,7
Eisen- und Stahlerzeugnisse; NE-Metalle und -Erzeugnisse .....	96,6	98,0	93,1	1,7	1,4	- 5,0
Roheisen und Stahl .....	91,3	95,1	85,6	0,2	4,2	-10,0
Rohre .....	97,7	100,4	96,6	- 3,6	2,8	- 3,8
andere Erzeugnisse aus Eisen oder Stahl .....	95,9	99,8	99,2	- 3,0	4,1	- 0,6
NE-Metalle und Halbzeug daraus .....	100,5	97,6	94,9	7,4	- 2,9	- 2,8
Erzeugnisse der Gießereien .....	102,3	103,4	102,2	1,8	1,1	- 1,2
Metallerzeugnisse .....	101,1	101,8	102,2	0,2	0,7	0,4
Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse .....	100,6	102,5	103,3	- 0,2	1,9	0,8
Kessel und Behälter (ohne Dampfkessel) .....	100,7	101,0	100,9	0,5	0,3	- 0,1
Dampfkessel (Dampferzeuger), für die Heißwasser- und Niederdruck- dampferzeugung .....	104,3	106,1	105,2	2,1	1,7	- 0,8
Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteile aus Stahl .....	99,1	99,3	99,5	0,2	0,2	0,2
Maschinen .....	102,6	103,3	104,1	1,0	0,7	0,8
Maschinen für die Erzeugung und Nutzung von mechanischer Energie <sup>2)</sup> .....	103,8	104,8	105,7	1,5	1,0	0,9
sonstige Maschinen für unspezifische Verwendung .....	102,5	103,2	104,0	0,6	0,7	0,8
Maschinen für die Land- und Forstwirtschaft .....	102,1	103,4	105,0	0,9	1,3	1,5
Werkzeugmaschinen, Teile dafür .....	102,9	104,2	105,5	0,9	1,3	1,2
Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige .....	102,3	103,1	104,0	0,9	0,8	0,9
Haushaltsgeräte .....	99,8	99,5	99,1	0,1	- 0,3	- 0,4
Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen .....	92,5	87,8	81,5	- 4,1	- 5,1	- 7,2
Büromaschinen .....	99,9	100,5	101,7	1,1	0,6	1,2
Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen .....	91,6	86,3	79,1	- 4,8	- 5,8	- 8,3
Geräte der Elektrizitätserzeugung und -verteilung u.ä. ....	99,7	99,7	99,6	- 0,8	0,0	- 0,1
Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren .....	99,0	98,3	97,7	- 0,9	- 0,7	- 0,6
Elektrizitätsverteilungs- und -schaltanlagen .....	99,0	99,8	100,4	- 1,5	0,8	0,6
isolierte Elektrokabel, -leitungen und -drähte .....	95,4	91,9	90,3	- 2,2	- 3,7	- 1,7
Akkumulatoren und Batterien .....	98,4	95,5	94,0	- 2,4	- 2,9	- 1,6
elektrische Lampen und Leuchten .....	98,4	98,2	97,5	- 0,2	- 0,2	- 0,7
elektrische Ausrüstungen a.n.g. ....	103,6	104,0	103,5	0,8	0,4	- 0,5
<b>Nachrichtentechnik, Rundfunk- und Fernsehgeräte sowie elektronische</b>						
Bauelemente .....	98,5	97,7	94,5	- 0,6	- 0,8	- 3,3
elektronische Bauelemente .....	100,6	98,8	97,2	- 1,8	- 1,8	- 1,6
nachrichtentechnische Geräte und Einrichtungen .....	98,8	100,1	95,8	1,2	1,3	- 4,3
<b>Medizin-, meß-, steuerungs-, regelungstechnische- und optische</b>						
Erzeugnisse; Uhren .....	103,0	103,8	104,7	1,5	0,8	0,9
<b>Kraftwagen und Kraftwagenteile</b>						
Kraftwagen und Kraftwagenmotoren .....	101,6	102,6	103,3	0,7	1,0	0,7
Kraftwagen und Kraftwagenmotoren .....	102,7	104,4	105,6	1,0	1,7	1,1
Karosserien, Aufbauten und Anhänger .....	102,3	103,2	103,2	0,6	0,9	0,0
Teile und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren .....	99,0	98,6	98,6	- 0,1	- 0,4	0,0
<b>Sonstige Fahrzeuge</b>						
Boote und Yachten .....	100,5	100,9	101,3	- 0,2	0,4	0,4
Schienenfahrzeuge .....	103,6	103,5	103,0	1,1	- 0,1	- 0,5
Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren und sonstige Erzeugnisse .....	101,1	102,4	103,5	0,4	1,3	1,1
<b>Elektrischer Strom, Gas, Fernwärme, Wasser</b>						
Energie .....	98,4	97,0	92,3	3,8	- 1,4	- 4,8
Elektrischer Strom .....	97,7	95,9	90,7	3,9	- 1,8	- 5,4
Erdgas <sup>3)</sup> .....	90,4	89,9	85,8	- 0,3	- 0,6	- 4,6
Fernwärme mit Dampf und Warmwasser .....	114,4	109,4	101,3	12,9	- 4,4	- 7,4
Wasser .....	100,0	100,6	97,8	1,8	0,6	- 2,8
Wasser .....	109,5	112,4	113,8	3,9	2,6	1,2

<sup>1)</sup> Ausgewählte Gütergruppen. - <sup>2)</sup> Ohne Motoren für Ackerschlepper, Luft- und Straßenfahrzeuge. - <sup>3)</sup> Ohne Erdgasförderung.

**2. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte in Deutschland seit 1997**- Daten des Statistischen Bundesamtes -  
1991 = 100

Landwirtschaftliches Produkt	Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte <sup>1)</sup> in Deutschland					
	1997	1998	1999	1997	1998	1999
	Gewogener Durchschnitt aus Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen <sup>2)</sup>			Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		
<b>Landwirtschaftliche Produkte insgesamt</b> .....	<b>92,5</b>	<b>87,1</b>	<b>82,6</b>	<b>1,5</b>	<b>- 5,8</b>	<b>- 5,2</b>
<b>Pflanzliche Produkte</b> .....	<b>84,2</b>	<b>82,9</b>	<b>79,5</b>	<b>- 2,1</b>	<b>- 1,5</b>	<b>- 4,1</b>
Getreide und Hülsenfrüchte .....	69,3	64,9	64,3	- 9,9	- 6,3	- 0,9
Getreide .....	69,4	65,0	64,5	-10,0	- 6,3	- 0,8
Hülsenfrüchte .....	59,1	51,9	45,6	9,2	-12,2	-12,1
Saat- und Pflanzgut .....	95,1	88,2	87,6	0,6	- 7,3	- 0,7
Getreidesaatgut .....	76,6	73,2	72,5	- 1,5	- 4,4	- 1,0
Hackfrüchtepflanzgut .....	116,4	103,8	122,1	- 6,7	-10,8	17,6
Futterpflanzensaatgut .....	124,5	112,1	103,9	6,6	-10,0	- 7,3
Ölsaaten (Winterraps) .....	107,6	112,5	114,9	12,2	4,6	2,1
Hackfrüchte .....	85,0	100,5	101,7	- 4,0	18,2	1,2
Speisekartoffeln .....	57,8	107,7	114,6	-22,6	86,3	6,4
Zuckerrüben .....	100,4	100,4	99,0	2,8	0,0	- 1,4
Öl- und Faserpflanzen .....	58,1	60,4	45,7	4,1	4,0	-24,3
Heu und Stroh .....	136,8	122,3	122,5	21,1	-10,6	0,2
Sonderkulturerzeugnisse .....	102,0	95,4	88,5	3,1	- 6,5	- 7,2
Genußmittelpflanzen .....	82,5	84,7	84,7	- 4,4	2,7	0,0
Obst .....	72,8	68,8	55,0	6,1	- 5,5	-20,1
Gemüse .....	83,6	85,4	80,8	- 1,5	2,2	- 5,4
Weinmost .....	141,3	103,6	85,6	12,1	-26,7	-17,4
Baumschulerzeugnisse .....	107,0	106,9	107,3	0,0	- 0,1	0,4
Schnittblumen und Topfpflanzen .....	104,4	108,8	107,8	- 0,6	4,2	- 0,9
<b>Tierische Produkte</b> .....	<b>96,7</b>	<b>89,2</b>	<b>84,2</b>	<b>3,1</b>	<b>- 7,8</b>	<b>- 5,6</b>
Schlachtvieh .....	96,0	81,4	76,7	4,7	-15,2	- 5,8
Rinder .....	91,1	93,5	89,8	4,1	2,6	- 4,0
Kälber .....	97,7	108,8	107,6	7,7	11,4	- 1,1
Schweine .....	99,9	68,6	63,2	4,7	-31,3	- 7,9
Nutz- und Zuchtvieh .....	101,9	88,5	82,1	6,5	-13,2	- 7,2
Milch .....	95,4	100,1	95,7	1,1	4,9	- 4,4
Eier .....	100,0	90,3	81,9	- 5,1	- 9,7	- 9,3
Bienenhonig .....	102,2	103,8	109,3	4,6	1,6	5,3

<sup>1)</sup> Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungs- bzw. Einkommensausgleich; ausgewählte landwirtschaftliche Produkte. - <sup>2)</sup> Die Jahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Basisjahr 1991.

**3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten in Deutschland seit 1997**- Daten des Statistischen Bundesamtes -  
1995 = 100

Forstwirtschaftliches Produkt	Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte <sup>1)</sup> in Deutschland					
	1997	1998	1999	1997	1998	1999
	Gewogener Durchschnitt aus Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen <sup>2)</sup>			Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		
<b>Rohholz insgesamt</b> .....	<b>95,1</b>	<b>102,0</b>	<b>105,4</b>	<b>6,6</b>	<b>7,3</b>	<b>3,3</b>
<b>Stammholz</b> .....	<b>96,9</b>	<b>103,8</b>	<b>107,2</b>	<b>9,4</b>	<b>7,1</b>	<b>3,3</b>
Eiche B .....	89,6	86,8	99,5	6,5	- 3,1	14,6
Buche B .....	100,1	104,0	110,0	- 0,6	3,9	5,8
Fichte B .....	98,0	106,5	108,8	14,1	8,7	2,2
Kiefer B .....	92,6	96,9	99,1	2,7	4,6	2,3
Kiefer C .....	90,0	95,3	98,9	0,6	5,9	3,8
Schwellen, Buche .....	89,7	97,1	100,7	- 8,7	8,2	3,7
<b>Industrieholz</b> .....	<b>82,9</b>	<b>90,2</b>	<b>93,6</b>	<b>-11,6</b>	<b>8,8</b>	<b>3,8</b>
Eiche .....	86,9	70,1	80,9	-13,6	-19,3	15,4
Buche .....	78,5	83,5	89,3	-18,6	6,4	6,9
Fichte .....	97,3	102,8	101,0	3,8	5,7	- 1,8
Kiefer .....	74,8	88,9	93,9	-17,2	18,9	5,6

<sup>1)</sup> Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer; ausgewählte forstwirtschaftliche Produkte. - <sup>2)</sup> Die Jahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Stärkeklassen mit den jeweiligen Vierteljahresumsätzen im Basisjahr 1995.

#### 4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel in Deutschland seit 1997

- Daten des Statistischen Bundesamtes -  
1991 = 100

Landwirtschaftliches Betriebsmittel	Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel <sup>1)</sup> in Deutschland					
	1997	1998	1999	1997	1998	1999
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes			Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		
<b>Landwirtschaftliche Betriebsmittel insgesamt</b> .....	<b>107,5</b>	<b>103,6</b>	<b>102,8</b>	<b>1,8</b>	<b>- 3,6</b>	<b>- 0,8</b>
<b>Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion</b> .....	<b>105,9</b>	<b>100,6</b>	<b>99,4</b>	<b>2,1</b>	<b>- 5,0</b>	<b>- 1,2</b>
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel .....	96,8	92,4	86,1	- 4,6	- 4,5	- 6,8
Einnährstoffdünger .....	97,7	91,0	82,6	- 5,8	- 6,9	- 9,2
Mehrnährstoffdünger .....	93,6	93,1	90,2	- 3,1	- 0,5	- 3,1
sonstige Dünge- und Bodenverbesserungsmittel .....	114,8	115,1	115,2	3,0	0,3	0,1
Futtermittel .....	98,8	89,8	82,9	2,6	- 9,1	- 7,7
Futtergetreide .....	68,6	63,2	64,0	- 7,7	- 7,9	1,3
Kleie (Weizenkleie) .....	84,6	72,8	75,8	- 5,5	-13,9	4,1
tierische Futtermittel .....	115,5	117,7	99,1	5,2	1,9	-15,8
Mischfuttermittel .....	96,3	88,8	81,8	0,9	- 7,8	- 7,9
Heu und Stroh .....	134,8	120,8	121,7	23,3	-10,4	0,7
Hülsenfrüchte .....	69,3	69,3	69,3	0,0	0,0	0,0
Saat- und Pflanzgut .....	99,9	98,5	99,2	- 1,8	- 1,4	0,7
Getreidesaatgut .....	86,4	82,5	81,0	- 2,7	- 4,5	- 1,8
Hackfrüchtesaatgut und -pflanzgut .....	108,8	108,6	123,8	- 9,6	- 0,2	14,0
Futterpflanzensaatgut .....	110,7	109,4	104,3	1,3	- 1,2	- 4,7
Gemüsesaatgut .....	120,6	123,6	126,9	2,6	2,5	2,7
Ölsaaten .....	107,9	114,5	116,4	7,3	6,1	1,7
Zierpflanzensaatgut und -pflanzgut .....	109,0	109,4	108,6	0,1	0,4	- 0,7
Nutz- und Zuchtvieh .....	99,7	87,6	82,3	7,1	-12,1	- 6,1
Ferkel .....	106,9	65,8	56,2	11,6	-38,4	-14,6
Pflanzenschutzmittel .....	108,0	104,4	104,6	3,0	- 3,3	0,2
Brenn- und Treibstoffe <sup>2)</sup> .....	110,6	101,9	110,6	3,3	- 7,9	8,5
Allgemeine Wirtschaftsausgaben .....	112,0	113,1	116,5	0,9	1,0	3,0
Unterhaltung der Wirtschaftsgebäude .....	121,4	121,8	121,6	0,6	0,3	- 0,2
Unterhaltung der Maschinen und Geräte <sup>3)</sup> .....	121,7	124,7	127,0	2,4	2,5	1,8
Reparaturen <sup>4)</sup> .....	126,6	130,3	133,5	3,1	2,9	2,5
<b>Neubauten und neue Maschinen</b> .....	<b>112,7</b>	<b>113,4</b>	<b>114,4</b>	<b>0,8</b>	<b>0,6</b>	<b>0,9</b>
Neubau landwirtschaftlicher Betriebsgebäude .....	114,4	113,7	113,0	- 0,5	- 0,6	- 0,6
Neuschaffung größerer Maschinen <sup>5)</sup> .....	112,5	113,4	114,6	1,1	0,8	1,1

<sup>1)</sup> Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer; ausgewählte landwirtschaftliche Betriebsmittel. - <sup>2)</sup> Einschl. Schmierstoffe und elektrischer Strom. - <sup>3)</sup> Einschl. technische Hilfsmaterialien. - <sup>4)</sup> Ohne Reparaturen an Kfz. - <sup>5)</sup> Einschl. Kraftfahrzeuge.

#### 5. Index der Großhandelsverkaufspreise in Deutschland seit 1997 nach Wirtschaftszweigen

- Daten des Statistischen Bundesamtes -  
1991 = 100

Wirtschaftszweig	Index der Großhandelsverkaufspreise in Deutschland					
	1997	1998	1999	1997	1998	1999
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes			Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		
<b>Großhandel insgesamt</b> .....	<b>105,6</b>	<b>103,4</b>	<b>102,4</b>	<b>2,4</b>	<b>- 2,1</b>	<b>- 1,0</b>
Großhandel mit <sup>1)</sup> .....						
Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren .....	91,3	81,4	78,5	- 1,0	-10,8	- 3,6
textilen Rohstoffen und Halbwaren, Häuten usw. ....	125,9	115,5	98,6	16,5	- 8,3	-14,6
technischen Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk .....	113,9	116,7	115,7	3,0	2,5	- 0,9
festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen .....	102,3	93,1	103,1	3,3	- 9,0	10,7
Erzen, Stahl, NE-Metallen usw. ....	99,5	97,7	91,9	5,4	- 1,8	- 5,9
Holz, Baustoffen, Installationsbedarf .....	113,3	113,5	112,8	0,4	0,2	- 0,6
Altmaterial, Reststoffen .....	124,0	108,6	97,9	10,9	-12,4	- 9,9
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren .....	108,7	106,7	103,3	5,7	- 1,8	- 3,2
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren .....	107,1	107,8	108,3	0,4	0,7	0,5
Metallwaren, Einrichtungsgegenständen .....	105,0	105,3	104,8	0,0	0,3	- 0,5
feinmechanischen und optischen Erzeugnissen, Schmuck usw. ....	104,0	104,4	103,9	0,6	0,4	- 0,5
Fahrzeugen, Maschinen, technischem Bedarf .....	105,7	105,7	105,3	0,5	0,0	- 0,4
pharmazeutischen, kosmetischen und ähnlichen Erzeugnissen .....	106,8	107,7	109,4	0,2	0,8	1,6
Papier, Druckerzeugnissen, Waren verschiedener Art <sup>2)</sup> .....	107,3	107,4	106,9	1,3	0,1	- 0,5

<sup>1)</sup> Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 79). - <sup>2)</sup> Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

## 6. Index der Einfuhrpreise in Deutschland seit 1997 nach Güter- und Warengruppen

- Daten des Statistischen Bundesamtes -  
1995 = 100

Gegenstand der Nachweisung	Index der Einfuhrpreise in Deutschland					
	1997	1998	1999	1997	1998	1999
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes			Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		
<b>Einfuhr insgesamt</b> .....	<b>104,0</b>	<b>100,7</b>	<b>100,2</b>	<b>3,6</b>	<b>- 3,2</b>	<b>- 0,5</b>
Güter aus EU-Ländern <sup>1)</sup> .....	102,4	100,1	99,3	2,0	- 2,2	- 0,8
Güter aus Drittländern <sup>1)</sup> .....	105,8	101,5	101,4	5,5	- 4,1	- 0,1
<b>Nach Gütergruppen des systematischen Güterverzeichnisses für die Produktionsstatistiken</b>						
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	116,7	110,5	100,9	14,5	- 5,3	- 8,7
Erzeugnisse der Landwirtschaft, gewerblichen Jagd .....	117,1	110,6	100,1	14,9	- 5,6	- 9,5
forstwirtschaftliche Erzeugnisse .....	112,6	111,6	127,1	10,0	- 0,9	13,9
Erzeugnisse des Bergbaus, Steine und Erden; Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes <sup>2)</sup> .....	103,3	100,2	100,2	3,0	- 3,0	0,0
Erzeugnisse der Vorleistungsgüterproduzenten .....	104,4	98,1	99,1	4,1	- 6,0	1,0
Erzeugnisse der Investitionsgüterproduzenten .....	101,0	100,1	99,2	1,2	- 0,9	- 0,9
Erzeugnisse der Konsumgüterproduzenten .....	103,6	104,0	103,1	2,6	0,4	- 0,9
Erzeugnisse der Gebrauchsgüterproduzenten .....	101,8	100,9	100,7	1,5	- 0,9	- 0,2
Erzeugnisse der Verbrauchsgüterproduzenten .....	104,1	104,9	103,9	2,9	0,8	- 1,0
<b>Nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft</b>						
Güter der Ernährungswirtschaft .....	110,3	107,3	101,4	7,5	- 2,7	- 5,5
Ernährungsgüter tierischen Ursprungs .....	108,4	104,6	98,6	3,7	- 3,5	- 5,7
Ernährungsgüter pflanzlichen Ursprungs .....	111,1	108,5	102,5	9,0	- 2,3	- 5,5
Güter der gewerblichen Wirtschaft .....	103,2	99,9	100,1	3,1	- 3,2	0,2
Rohstoffe .....	122,9	96,3	114,9	8,5	- 21,6	19,3
Halbwaren .....	109,2	97,2	98,2	9,6	- 11,0	1,0
Fertigwaren .....	100,9	100,5	99,3	1,7	- 0,4	- 1,2

<sup>1)</sup> Jeweiliger Gebietsstand. - <sup>2)</sup> Ohne Schiffe, Boote und Yachten, Luft- und Raumfahrzeuge.

## 7. Index der Ausfuhrpreise in Deutschland seit 1997 nach Güter- und Warengruppen

- Daten des Statistischen Bundesamtes -  
1995 = 100

Gegenstand der Nachweisung	Index der Ausfuhrpreise in Deutschland					
	1997	1998	1999	1997	1998	1999
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes			Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		
<b>Ausfuhr insgesamt</b> .....	<b>101,5</b>	<b>101,4</b>	<b>100,9</b>	<b>1,5</b>	<b>- 0,1</b>	<b>- 0,5</b>
Güter für EU-Länder <sup>1)</sup> .....	101,3	101,3	100,4	1,5	0,0	- 0,9
Güter für Drittländer <sup>1)</sup> .....	101,8	101,7	101,6	1,4	- 0,1	- 0,1
<b>Nach Gütergruppen des systematischen Güterverzeichnisses für die Produktionsstatistiken</b>						
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	99,5	98,4	98,9	- 2,5	- 1,1	0,5
Erzeugnisse der Landwirtschaft, gewerblichen Jagd .....	101,3	99,0	97,8	- 1,0	- 2,3	- 1,2
forstwirtschaftliche Erzeugnisse .....	96,0	100,7	103,5	1,2	4,9	2,8
Erzeugnisse des Bergbaus, Steine und Erden; Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes <sup>2)</sup> .....	101,5	101,5	100,9	1,5	0,0	- 0,6
Erzeugnisse der Vorleistungsgüterproduzenten .....	100,2	99,5	97,8	1,5	- 0,7	- 1,7
Erzeugnisse der Investitionsgüterproduzenten .....	102,9	103,2	103,9	1,5	0,3	0,7
Erzeugnisse der Konsumgüterproduzenten .....	101,8	102,3	101,6	1,6	0,5	- 0,7
Erzeugnisse der Gebrauchsgüterproduzenten .....	101,3	101,7	101,8	1,2	0,4	0,1
Erzeugnisse der Verbrauchsgüterproduzenten .....	101,9	102,5	101,5	1,6	0,6	- 1,0
<b>Nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft</b>						
Güter der Ernährungswirtschaft .....	103,5	103,1	100,0	2,9	- 0,4	- 3,0
Ernährungsgüter tierischen Ursprungs .....	101,0	102,2	99,2	2,2	1,2	- 2,9
Ernährungsgüter pflanzlichen Ursprungs .....	104,7	103,5	100,5	3,2	- 1,1	- 2,9
Güter der gewerblichen Wirtschaft .....	101,4	101,4	100,9	1,4	0,0	- 0,5
Rohstoffe .....	94,7	92,7	89,9	2,9	- 2,1	- 3,0
Halbwaren .....	102,4	97,6	94,8	4,8	- 4,7	- 2,9
Fertigwaren .....	101,4	101,7	101,4	1,2	0,3	- 0,3

<sup>1)</sup> Jeweiliger Gebietsstand. - <sup>2)</sup> Ohne Schiffe, Boote und Yachten, Luft- und Raumfahrzeuge.



## B. Bau- und Baulandpreise

### 1. Preisindizes für Bauwerke seit 1997 nach Bauwerkstypen, Bauarbeiten und Kostenarten

1995 = 100

Gegenstand der Nachweisung	Preisindex für Bauwerke					
	1997	1998	1999	1997	1998	1999
	Durchschnitt aus Vierteljahresindizes			Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		
<b>Wohngebäude nach Kostenarten</b>						
<b>Kostenarten insgesamt</b> .....	<b>98,3</b>	<b>98,1</b>	<b>98,3</b>	<b>- 0,7</b>	<b>- 0,2</b>	<b>0,2</b>
Bauleistungen am Bauwerk .....	98,3	98,0	98,1	- 0,7	- 0,3	0,1
Ausstattung .....	102,6	103,6	103,7	0,7	1,0	0,1
Außenanlagen .....	98,5	98,8	99,5	- 0,9	0,3	0,7
Baunebenleistungen .....	98,3	98,2	98,3	- 0,6	- 0,1	0,1
<b>Wohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk</b>						
<b>Wohngebäude insgesamt</b> .....	<b>98,3</b>	<b>98,0</b>	<b>98,1</b>	<b>- 0,7</b>	<b>- 0,3</b>	<b>0,1</b>
Rohbauarbeiten <sup>1)</sup> .....	97,0	96,5	96,6	- 1,0	- 0,5	0,1
Erdarbeiten .....	97,0	95,2	95,4	- 1,5	- 1,9	0,2
Verbauarbeiten .....	91,1	87,9	86,8	- 4,0	- 3,5	- 1,3
Entwässerungskanalarbeiten .....	97,5	97,0	97,3	- 1,3	- 0,5	0,3
Mauerarbeiten .....	97,1	96,1	96,3	- 1,2	- 1,0	0,2
Beton- und Stahlbetonarbeiten .....	94,9	94,8	95,0	- 1,6	- 0,1	0,2
Zimmer- und Holzbauarbeiten .....	98,4	98,5	97,2	0,0	0,1	- 1,3
Stahlbauarbeiten .....	100,3	101,2	98,8	- 1,0	0,9	- 2,4
Abdichtungsarbeiten .....	97,9	97,5	97,9	- 1,2	- 0,4	0,4
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten .....	103,4	104,1	104,3	1,2	0,7	0,2
Klempnerarbeiten .....	101,4	102,1	102,8	1,0	0,7	0,7
Gerüstarbeiten .....	92,7	91,2	90,8	- 4,2	- 1,6	- 0,4
Ausbauarbeiten <sup>1)</sup> .....	99,6	99,6	99,6	- 0,3	0,0	0,0
Naturwerksteinarbeiten .....	99,6	100,9	101,2	- 1,1	1,3	0,3
Betonwerksteinarbeiten .....	98,6	100,0	100,7	0,0	1,4	0,7
Fliesen- und Plattenarbeiten .....	99,9	99,2	99,3	- 0,9	- 0,7	0,1
Tischlerarbeiten .....	100,5	100,9	100,4	- 0,2	0,4	- 0,5
Parkettarbeiten .....	100,8	100,8	100,9	- 0,3	0,0	0,1
Metallbauarbeiten .....	101,8	102,9	103,4	0,7	1,1	0,5
Verglasungsarbeiten .....	101,7	102,1	101,9	- 0,4	0,4	- 0,2
Maler- und Lackierarbeiten .....	99,8	100,3	100,4	- 0,9	0,5	0,1
Bodenbelagarbeiten .....	103,1	104,6	105,6	0,9	1,5	1,0
Tapezierarbeiten .....	102,0	103,8	104,5	- 0,5	1,8	0,7
raumluftechnische Anlagen .....	101,9	103,9	105,3	1,1	2,0	1,3
Heiz- und zentrale Wassererwärmungsanlagen .....	100,2	101,1	101,3	0,2	0,9	0,2
Gas-, Wasser- und Abwasserinstallationsarbeiten .....	98,3	98,8	98,4	0,0	0,5	- 0,4
elektrische Kabel- und Leitungsanlagen .....	99,8	100,9	101,8	0,0	1,1	0,9
Dämmarbeiten an technischen Anlagen .....	103,3	106,2	108,7	1,3	2,8	2,4
Ein- und Zweifamiliengebäude .....	98,4	98,2	98,2	- 0,6	- 0,2	0,0
Mehrfamiliengebäude .....	98,1	97,9	98,0	- 0,8	- 0,2	0,1
Gemischtgenutzte Gebäude .....	98,3	98,1	98,3	- 0,7	- 0,2	0,2
<b>Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk</b>						
Bürogebäude .....	98,6	98,8	98,9	- 0,6	0,2	0,1
Gewerbliche Betriebsgebäude .....	99,3	99,6	99,7	- 0,3	0,3	0,1
Gewerbliche Betriebsgebäude in Stahlbeton .....	99,0	99,4	99,5	- 0,3	0,4	0,1
Gewerbliche Betriebsgebäude in Stahlbau .....	99,5	99,7	99,8	- 0,3	0,2	0,1
<b>Sonstige Bauwerke - Bauleistungen am Bauwerk</b>						
Straßenbau .....	96,5	96,0	97,1	- 2,1	- 0,5	1,1
Bundes- und Landesstraßen .....	96,3	95,7	96,7	- 2,2	- 0,6	1,0
Brücken im Straßenbau .....	97,9	97,8	98,0	- 1,3	- 0,1	0,2
Brücken mit Stahlbetonüberbau .....	97,0	96,8	97,4	- 1,4	- 0,2	0,6
Brücken mit Stahlverbund- und Stahlüberbau .....	99,2	99,3	98,6	- 1,1	0,1	- 0,7
Ortskanäle .....	96,0	95,3	95,6	- 2,1	- 0,7	0,3
Kläranlagen .....	98,9	98,7	99,1	- 0,4	- 0,2	0,4
<b>Instandhaltung von Wohngebäuden</b>						
Mehrfamiliengebäude mit Schönheitsreparaturen .....	100,8	101,7	102,3	0,1	0,9	0,6
Mehrfamiliengebäude ohne Schönheitsreparaturen .....	100,8	101,8	102,3	0,1	1,0	0,5
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung .....	101,0	102,0	103,2	0,0	1,0	1,2

<sup>1)</sup> Aufgliederung nach ausgewählten Bauarbeiten.

## 2. Baulandveräußerungen seit 1995 nach Regierungsbezirken

Gebiet	Baulandveräußerungen							
	1995		1996		1997		1998	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Fälle</b>								
<b>Bayern</b> .....	<b>9 307</b>	<b>100</b>	<b>9 962</b>	<b>100</b>	<b>8 727</b>	<b>100</b>	<b>10 378</b>	<b>100</b>
davon Oberbayern .....	1 801	19,4	1 647	16,5	1 549	17,7	1 949	18,8
Niederbayern .....	1 224	13,2	1 252	12,6	937	10,7	1 214	11,7
Oberpfalz .....	1 112	11,9	1 357	13,6	1 103	12,6	1 322	12,7
Oberfranken .....	793	8,5	924	9,3	790	9,1	898	8,7
Mittelfranken .....	1 137	12,2	1 238	12,4	1 222	14,0	1 282	12,4
Unterfranken .....	1 372	14,7	1 508	15,1	1 285	14,7	1 619	15,6
Schwaben .....	1 868	20,1	2 036	20,4	1 841	21,1	2 094	20,2
<b>Fläche (1 000 m<sup>2</sup>)</b>								
<b>Bayern</b> .....	<b>11 854</b>	<b>100</b>	<b>11 129</b>	<b>100</b>	<b>9 492</b>	<b>100</b>	<b>12 005</b>	<b>100</b>
davon Oberbayern .....	1 916	16,2	1 691	15,2	1 418	14,9	1 996	16,6
Niederbayern .....	1 859	15,7	1 481	13,3	1 003	10,6	1 653	13,8
Oberpfalz .....	1 444	12,2	1 491	13,4	1 262	13,3	1 533	12,8
Oberfranken .....	1 056	8,9	1 305	11,7	815	8,6	991	8,3
Mittelfranken .....	1 468	12,4	1 180	10,6	1 267	13,3	1 546	12,9
Unterfranken .....	1 386	11,7	1 467	13,2	1 298	13,7	1 551	12,9
Schwaben .....	2 727	23,0	2 515	22,6	2 428	25,6	2 735	22,8
<b>Durchschnittlicher Kaufwert (DM je m<sup>2</sup>)</b>								
<b>Bayern</b> .....	<b>157,79</b>	<b>x</b>	<b>164,75</b>	<b>x</b>	<b>164,63</b>	<b>x</b>	<b>173,55</b>	<b>x</b>
davon Oberbayern .....	369,25	x	364,18	x	365,77	x	382,48	x
Niederbayern .....	117,09	x	126,47	x	132,08	x	121,47	x
Oberpfalz .....	80,85	x	104,80	x	92,05	x	99,00	x
Oberfranken .....	102,03	x	93,64	x	129,98	x	109,97	x
Mittelfranken .....	153,55	x	183,83	x	171,31	x	173,30	x
Unterfranken .....	120,01	x	134,86	x	128,46	x	154,17	x
Schwaben .....	120,80	x	134,17	x	125,80	x	128,51	x

## 3. Baulandveräußerungen seit 1995 nach Baugebieten

Baugebiet	Baulandveräußerungen							
	1995		1996		1997		1998	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Fälle</b>								
<b>Baulandveräußerungen insgesamt</b> .....	<b>9 307</b>	<b>100</b>	<b>9 962</b>	<b>100</b>	<b>8 727</b>	<b>100</b>	<b>10 378</b>	<b>100</b>
davon reines und gemischtes Geschäftsgebiet .....	89	1,0	123	1,2	88	1,0	109	1,1
Wohngebiet .....	5 426	58,3	5 599	56,2	4 896	56,1	6 153	59,3
davon Wohngebiet in geschlossener Bauweise .....	545	5,9	597	6,0	564	6,5	791	7,6
Wohngebiet in offener Bauweise .....	4 881	52,4	5 002	50,2	4 332	49,6	5 362	51,7
Industriegebiet .....	302	3,2	319	3,2	255	2,9	313	3,0
Dorfgebiet .....	3 490	37,5	3 921	39,4	3 488	40,0	3 803	36,6
<b>Fläche (1 000 m<sup>2</sup>)</b>								
<b>Baulandveräußerungen insgesamt</b> .....	<b>11 854</b>	<b>100</b>	<b>11 129</b>	<b>100</b>	<b>9 492</b>	<b>100</b>	<b>12 005</b>	<b>100</b>
davon reines und gemischtes Geschäftsgebiet .....	182	1,5	173	1,6	164	1,7	237	2,0
Wohngebiet .....	6 068	51,2	5 416	48,7	4 692	49,4	6 157	51,3
davon Wohngebiet in geschlossener Bauweise .....	516	4,4	502	4,5	463	4,9	656	5,5
Wohngebiet in offener Bauweise .....	5 552	46,8	4 914	44,2	4 229	44,6	5 501	45,8
Industriegebiet .....	1 540	13,0	1 551	13,9	1 268	13,4	1 657	13,8
Dorfgebiet .....	4 064	34,3	3 989	35,8	3 368	35,5	3 954	32,9
<b>Durchschnittlicher Kaufwert (DM je m<sup>2</sup>)</b>								
<b>Baulandveräußerungen insgesamt</b> .....	<b>157,79</b>	<b>x</b>	<b>164,75</b>	<b>x</b>	<b>164,63</b>	<b>x</b>	<b>173,55</b>	<b>x</b>
davon reines und gemischtes Geschäftsgebiet .....	403,51	x	401,49	x	337,40	x	341,99	x
Wohngebiet .....	193,45	x	202,60	x	200,39	x	208,69	x
davon Wohngebiet in geschlossener Bauweise .....	323,41	x	285,75	x	296,90	x	222,28	x
Wohngebiet in offener Bauweise .....	181,37	x	194,11	x	189,81	x	207,07	x
Industriegebiet .....	97,45	x	103,02	x	92,13	x	94,12	x
Dorfgebiet .....	116,38	x	127,13	x	133,71	x	142,03	x

## C. Verbraucherpreise und Lebenshaltung

## 1. Preisindex für die Lebenshaltung in Deutschland seit 1913

- Daten des Statistischen Bundesamtes -

Jahr	Preisindex für die Lebenshaltung in Deutschland <sup>1)</sup>					Jahr	Preisindex für die Lebenshaltung in Deutschland <sup>1)</sup>				
	1913/14	1980	1985	1991	1995		1913/14	1980	1985	1991	1995
	jeweils $\pm$ 100						jeweils $\pm$ 100				
1913/14 D .....	100	20,3	16,8	15,2	13,4	1957 D .....	225,5	45,9	38,0	34,3	30,4
1915 D .....	135	27,4	22,8	20,5	18,1	1958 D .....	230,4	46,8	38,8	35,0	31,1
1916 D .....	180	36,6	30,3	27,4	24,2	1959 D .....	232,6	47,3	39,1	35,3	31,3
1917 D .....	225	45,7	37,9	34,2	30,2	1960 D .....	236,0	48,0	39,7	35,9	31,8
1918 D .....	310	63,0	52,2	47,1	41,7	1961 D .....	241,5	49,1	40,7	36,7	32,6
1919 D .....	490	99,6	82,6	74,5	65,9	1962 D .....	248,6	50,5	41,8	37,8	33,5
1920 D .....	1 044	212,2	175,9	158,7	140,3	1963 D .....	256,2	52,1	43,1	38,9	34,5
1921 D .....	1 337	271,8	225,3	203,3	179,7	1964 D .....	262,1	53,3	44,1	39,8	35,3
1922 D .....	.	.	.	.	.	1965 D .....	271,0	55,1	45,6	41,2	36,5
1923 D .....	.	.	.	.	.	1966 D .....	280,5	57,0	47,2	42,6	37,8
1924 D .....	130,8	26,6	22,0	19,9	17,6	1967 D .....	284,5	57,8	47,9	43,3	38,4
1925 D .....	141,8	28,9	23,9	21,6	19,1	1968 D .....	288,3	58,6	48,5	43,8	38,8
1926 D .....	142,1	28,9	23,9	21,6	19,1	1969 D .....	294,1	59,8	49,5	44,7	39,6
1927 D .....	147,9	30,1	24,9	22,5	19,9	1970 D .....	303,5	61,7	51,1	46,2	40,9
1928 D .....	151,7	30,8	25,6	23,1	20,4	1971 D .....	319,0	64,8	53,7	48,5	43,0
1929 D .....	154,0	31,3	25,9	23,4	20,7	1972 D .....	336,0	68,3	56,6	51,1	45,3
1930 D .....	148,1	30,1	25,0	22,5	19,9	1973 D .....	358,8	72,9	60,4	54,5	48,4
1931 D .....	136,1	27,7	22,9	20,7	18,3	1974 D .....	383,2	77,9	64,5	58,3	51,7
1932 D .....	120,6	24,5	20,3	18,3	16,2	1975 D .....	406,6	82,6	68,4	61,8	54,8
1933 D .....	118,0	24,0	19,9	17,9	15,9	1976 D .....	424,4	86,3	71,5	64,6	57,2
1934 D .....	121,1	24,6	20,4	18,4	16,3	1977 D .....	439,3	89,3	73,9	66,8	59,2
1935 D .....	123,0	25,0	20,7	18,7	16,5	1978 D .....	450,4	91,6	75,8	68,5	60,7
1936 D .....	124,5	25,3	21,0	18,9	16,7	1979 D .....	467,5	95,0	78,7	71,1	63,0
1937 D .....	125,1	25,4	21,1	19,0	16,8	1980 D .....	492,0	100	82,8	74,8	66,3
1938 D .....	125,6	25,5	21,1	19,1	16,9	1981 D .....	523,1	106,3	88,1	79,5	70,5
1939 D .....	126,2	25,7	21,3	19,2	17,0	1982 D .....	550,8	112,0	92,7	83,8	74,3
1940 D .....	130,1	26,5	21,9	19,8	17,5	1983 D .....	568,9	115,6	95,8	86,5	76,7
1941 D .....	133,2	27,1	22,5	20,3	17,9	1984 D .....	582,3	118,4	98,0	88,5	78,5
1942 D .....	136,6	27,8	23,0	20,8	18,4	1985 D .....	594,0	120,7	100	90,3	80,1
1943 D .....	138,5	28,1	23,3	21,1	18,6	1986 D .....	593,0	120,5	99,8	90,2	79,9
1944 D .....	141,4	28,8	23,8	21,5	19,0	1987 D .....	593,5	120,6	99,9	90,2	80,0
1945 D .....	145	29,8	24,4	22,0	19,5	1988 D .....	600,0	122,0	101,0	91,2	80,9
1946 D .....	158	32,5	26,6	24,0	21,2	1989 D .....	617,3	125,5	103,9	93,8	83,2
1947 D .....	169	34,8	28,4	25,7	22,7	1990 D .....	634,0	128,9	106,7	96,4	85,5
1948 D .....	211,4	43,0	35,6	32,2	28,5	1991 D .....	657,8	133,7	110,7	100	88,7
1949 D <sup>2)</sup> .....	208,9	42,5	35,2	31,8	28,2	1992 D .....	684,8	139,2	115,3	104,1	92,3
1950	195,7	39,8	33,0	29,8	26,4	1993 D .....	710,1	144,3	119,5	108,0	95,7
1951 D .....	211,0	42,9	35,5	32,1	28,4	1994 D .....	729,9	148,3	122,8	111,0	98,4
1952 D .....	215,4	43,8	36,3	32,8	29,0	1995 D .....	742,0	150,8	124,9	112,8	100
1953 D .....	211,6	43,0	35,6	32,2	28,5	1996 D .....	751,3	152,7	126,5	114,2	101,3
1954 D .....	212,0	43,1	35,7	32,3	28,6	1997 D .....	764,6	155,4	128,7	116,3	103,1
1955 D .....	215,4	43,8	36,3	32,7	29,0	1998 D .....	771,7	156,8	129,9	117,3	104,0
1956 D .....	221,0	44,9	37,2	33,6	29,8	1999 D .....	776,6	157,8	130,7	118,1	104,7

<sup>1)</sup> Die langfristige Indexreihe wurde durch Verkettung von Preisindizes mit unterschiedlichen Berechnungsmethoden erstellt. Die Berechnungsgrundlagen sind im einzelnen: Von 1913 bis 1921 Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten, alte Berechnung; 1922/23 Berechnung eingestellt; 1924 bis 1944 Reichsindexziffer für die Lebenshaltung einer fünfköpfigen Arbeiterfamilie im Reichsgebiet (jeweiliger Gebietsstand); ab 1945 Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen im früheren Bundesgebiet (vor 1962 ohne Berlin-West, vor 1960 auch ohne Saarland). - <sup>2)</sup> Durchschnitt 2. Halbjahr.

## 2. Preisindizes für die Lebenshaltung seit 1970

Jahr Monat	Preisindex für die Lebenshaltung							
	Alle privaten Haushalte		4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen		4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen		2-Personen-Rentnerhaushalte mit geringem Einkommen	
	1991	1995	1991	1995	1991	1995	1991	1995
	jeweils $\pm 100$							

## Jährliche Entwicklung

1970 D	45,7	40,7	.	.	46,4	41,0	.	.
1971 D	48,2	42,8	.	.	48,7	43,1	.	.
1972 D	50,6	45,0	.	.	51,2	45,3	.	.
1973 D	54,2	48,2	.	.	54,8	48,5	.	.
1974 D	58,2	51,7	.	.	58,8	52,0	.	.
1975 D	61,4	54,6	60,5	53,7	62,1	55,0	61,6	54,2
1976 D	63,8	56,7	62,9	55,8	64,6	57,2	64,4	56,7
1977 D	66,0	58,6	65,0	57,7	66,7	59,1	66,5	58,5
1978 D	67,6	60,1	66,8	59,3	68,3	60,4	67,8	59,6
1979 D	70,3	62,5	69,5	61,7	70,8	62,7	69,9	61,5
1980 D	74,3	66,0	73,4	65,1	74,7	66,2	73,8	65,0
1981 D	79,2	70,4	78,5	69,6	79,6	70,6	78,6	69,2
1982 D	83,4	74,1	82,6	73,3	83,9	74,3	83,1	73,1
1983 D	86,1	76,5	85,4	75,8	86,5	76,7	85,8	75,5
1984 D	88,3	78,5	87,6	77,7	88,7	78,6	88,1	77,5
1985 D	90,1	80,1	89,7	79,5	90,4	80,2	89,9	79,0
1986 D	90,1	80,0	89,8	79,7	90,4	80,1	90,2	79,4
1987 D	90,3	80,3	90,3	80,0	90,4	80,1	90,0	79,2
1988 D	91,3	81,2	91,5	81,2	91,2	80,9	90,8	79,9
1989 D	93,9	83,4	94,0	83,4	93,9	83,3	93,5	82,2
1990 D	96,4	85,7	96,4	85,5	96,3	85,4	96,2	84,6
1991 D	100	88,9	100	88,7	100	88,6	100	87,9
1992 D	104,3	92,7	104,4	92,6	104,5	92,7	104,6	92,0
1993 D	108,0	96,0	108,1	95,9	108,3	96,0	108,6	95,5
1994 D	110,6	98,3	110,9	98,4	111,1	98,4	111,7	98,3
1995 D	112,5	100	112,7	100	112,8	100	113,7	100
1996 D	113,9	101,3	114,2	101,3	114,2	101,2	115,3	101,4
1997 D	116,0	103,1	115,7	102,7	116,1	102,9	117,8	103,6
1998 D	117,2	104,2	116,9	103,7	117,3	104,0	119,6	105,2
1999 D	117,9	104,8	117,6	104,3	117,9	104,5	120,0	105,6

## Monatliche Entwicklung

1988 Januar	90,8	80,7	90,9	80,6	90,7	80,4	90,3	79,5
Februar	91,0	80,9	91,1	80,8	90,8	80,5	90,7	79,8
März	91,0	80,9	91,1	80,8	90,8	80,5	90,5	79,6
April	91,2	81,0	91,3	80,9	91,0	80,7	90,7	79,8
Mai	91,3	81,1	91,5	81,1	91,2	80,9	90,9	79,9
Juni	91,4	81,3	91,6	81,3	91,4	81,0	91,1	80,1
Juli	91,3	81,2	91,5	81,2	91,3	80,9	90,9	79,9
August	91,3	81,2	91,5	81,2	91,3	80,9	90,7	79,8
September	91,3	81,2	91,6	81,3	91,3	80,9	90,7	79,8
Oktober	91,4	81,3	91,7	81,3	91,4	81,0	91,0	80,0
November	91,7	81,5	92,0	81,6	91,7	81,3	91,2	80,2
Dezember	92,0	81,8	92,2	81,7	91,9	81,5	91,4	80,4
1989 Januar	92,8	82,5	93,0	82,4	92,8	82,3	92,4	81,3
Februar	93,1	82,8	93,2	82,7	93,1	82,6	92,8	81,6
März	93,2	82,9	93,4	82,8	93,3	82,7	92,8	81,6
April	93,8	83,4	93,9	83,2	93,8	83,2	93,2	82,0
Mai	94,0	83,5	94,1	83,5	94,0	83,4	93,6	82,3
Juni	94,0	83,6	94,1	83,5	94,0	83,4	93,8	82,5
Juli	94,0	83,5	94,1	83,5	93,9	83,3	93,6	82,3
August	93,9	83,4	94,1	83,4	93,8	83,2	93,4	82,1
September	94,0	83,6	94,1	83,5	94,0	83,4	93,6	82,3
Oktober	94,3	83,8	94,4	83,7	94,4	83,7	93,9	82,6
November	94,5	84,0	94,6	83,9	94,5	83,8	94,2	82,9

## Noch: 2. Preisindizes für die Lebenshaltung seit 1970

Jahr Monat	Preisindex für die Lebenshaltung							
	Alle privaten Haushalte		4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen		4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen		2-Personen-Rentnerhaushalte mit geringem Einkommen	
	1991	1995	1991	1995	1991	1995	1991	1995
	jeweils $\pm 100$							

## Noch: Monatliche Entwicklung

1990	Januar	95,4	84,8	95,3	84,5	95,2	84,4	95,3	83,8
	Februar	95,7	85,0	95,8	84,9	95,5	84,7	95,6	84,0
	März	95,8	85,2	95,8	85,0	95,7	84,9	95,7	84,1
	April	95,9	85,3	95,9	85,1	95,8	85,0	95,8	84,3
	Mai	96,1	85,4	96,1	85,2	96,0	85,1	96,1	84,5
	Juni	96,2	85,5	96,3	85,4	96,1	85,2	96,3	84,7
	Juli	96,1	85,4	96,2	85,3	96,1	85,2	96,2	84,6
	August	96,4	85,7	96,4	85,5	96,5	85,5	96,3	84,7
	September	96,8	86,1	96,7	85,8	96,9	85,9	96,4	84,8
	Oktober	97,4	86,6	97,3	86,3	97,4	86,3	96,8	85,2
	November	97,3	86,5	97,2	86,2	97,3	86,2	96,9	85,2
	Dezember	97,5	86,6	97,4	86,3	97,4	86,3	97,2	85,5
1991	Januar	98,1	87,2	98,0	86,9	97,9	86,8	97,9	86,1
	Februar	98,7	87,7	98,6	87,5	98,5	87,3	98,5	86,6
	März	98,6	87,6	98,6	87,5	98,5	87,3	98,6	86,7
	April	98,8	87,8	98,8	87,7	98,8	87,6	98,9	87,0
	Mai	99,2	88,2	99,2	88,0	99,2	87,9	99,3	87,3
	Juni	99,7	88,6	99,7	88,5	99,6	88,3	99,8	87,8
	Juli	100,9	89,7	101,0	89,6	100,9	89,4	100,9	88,7
	August	100,8	89,6	101,0	89,6	100,9	89,4	100,7	88,6
	September	100,8	89,6	100,8	89,4	100,9	89,4	100,7	88,6
	Oktober	101,1	89,9	101,1	89,7	101,2	89,7	101,0	88,8
	November	101,6	90,3	101,5	90,1	101,7	90,2	101,7	89,4
	Dezember	101,8	90,5	101,7	90,2	101,9	90,3	102,0	89,7
1992	Januar	102,4	91,0	102,2	90,7	102,5	90,9	102,9	90,5
	Februar	103,2	91,7	103,1	91,5	103,3	91,6	103,7	91,2
	März	103,6	92,1	103,5	91,8	103,7	91,9	103,9	91,4
	April	103,9	92,3	103,9	92,2	104,1	92,3	104,2	91,6
	Mai	104,1	92,5	104,2	92,4	104,4	92,6	104,5	91,9
	Juni	104,6	93,0	104,7	92,9	104,8	92,9	104,9	92,3
	Juli	104,8	93,1	105,0	93,2	105,1	93,2	105,0	92,4
	August	104,8	93,1	105,1	93,2	105,1	93,2	105,0	92,4
	September	104,8	93,1	104,9	93,1	105,0	93,1	104,9	92,3
	Oktober	104,9	93,2	105,0	93,2	105,2	93,3	105,1	92,4
	November	105,3	93,6	105,4	93,5	105,6	93,6	105,6	92,9
	Dezember	105,5	93,8	105,6	93,7	105,7	93,7	105,8	93,1
1993	Januar	106,4	94,6	106,5	94,5	106,6	94,5	106,7	93,8
	Februar	107,1	95,2	107,1	95,0	107,4	95,2	107,7	94,7
	März	107,4	95,5	107,4	95,3	107,6	95,4	108,0	95,0
	April	107,6	95,6	107,7	95,6	108,0	95,7	108,3	95,3
	Mai	107,8	95,8	107,9	95,7	108,1	95,8	108,5	95,4
	Juni	108,2	96,2	108,3	96,1	108,5	96,2	108,8	95,7
	Juli	108,6	96,5	108,9	96,6	108,9	96,5	109,1	96,0
	August	108,6	96,5	108,9	96,6	109,0	96,6	109,1	96,0
	September	108,3	96,3	108,5	96,3	108,6	96,3	108,8	95,7
	Oktober	108,3	96,3	108,5	96,3	108,7	96,4	109,0	95,9
	November	108,5	96,4	108,6	96,3	108,8	96,5	109,2	96,0
	Dezember	108,8	96,7	108,8	96,5	109,0	96,6	109,5	96,3

## Noch: 2. Preisindizes für die Lebenshaltung seit 1970

Jahr Monat	Preisindex für die Lebenshaltung							
	Alle privaten Haushalte		4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen		4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen		2-Personen-Rentnerhaushalte mit geringem Einkommen	
	1991	1995	1991	1995	1991	1995	1991	1995
	jeweils $\pm$ 100							

## Noch: Monatliche Entwicklung

1994	Januar	109,3	97,1	109,4	97,1	109,7	97,3	110,3	97,0
	Februar	109,9	97,7	110,0	97,6	110,3	97,8	110,9	97,5
	März	110,0	97,8	110,2	97,8	110,4	97,9	111,0	97,6
	April	110,1	97,9	110,4	97,9	110,7	98,1	111,3	97,9
	Mai	110,4	98,1	110,7	98,2	110,9	98,3	111,6	98,2
	Juni	110,8	98,5	111,0	98,5	111,2	98,6	112,0	98,5
	Juli	111,1	98,7	111,5	98,9	111,5	98,8	112,2	98,7
	August	111,3	98,9	111,7	99,1	111,8	99,1	112,3	98,8
	September	111,1	98,7	111,4	98,8	111,5	98,8	112,2	98,7
	Oktober	111,0	98,7	111,3	98,7	111,5	98,8	112,2	98,7
	November	111,1	98,7	111,3	98,7	111,5	98,8	112,3	98,8
	Dezember	111,4	99,0	111,5	98,9	111,7	99,0	112,5	98,9
1995	Januar	111,5	99,1	111,7	99,1	111,9	99,2	112,9	99,3
	Februar	112,1	99,6	112,3	99,6	112,4	99,6	113,4	99,7
	März	112,2	99,7	112,3	99,6	112,4	99,6	113,4	99,7
	April	112,4	99,9	112,6	99,9	112,7	99,9	113,7	100,0
	Mai	112,5	100,0	112,7	100,0	112,8	100,0	113,8	100,1
	Juni	112,7	100,2	113,1	100,3	113,1	100,3	114,0	100,3
	Juli	113,0	100,4	113,4	100,6	113,4	100,5	114,2	100,4
	August	112,9	100,3	113,2	100,4	113,3	100,4	113,9	100,2
	September	112,7	100,2	112,9	100,2	113,0	100,2	113,8	100,1
	Oktober	112,6	100,1	112,8	100,1	112,9	100,1	113,7	100,0
	November	112,5	100,0	112,6	99,9	112,7	99,9	113,8	100,1
	Dezember	112,9	100,3	112,8	100,1	112,9	100,1	113,9	100,2
1996	Januar	113,1	100,5	113,3	100,5	113,3	100,4	114,3	100,5
	Februar	113,5	100,9	113,7	100,9	113,7	100,8	114,9	101,1
	März	113,8	101,1	114,0	101,1	113,8	100,9	115,2	101,3
	April	113,8	101,1	114,0	101,1	113,9	101,0	115,3	101,4
	Mai	113,9	101,2	114,1	101,2	114,2	101,2	115,3	101,4
	Juni	114,0	101,3	114,3	101,4	114,3	101,3	115,4	101,5
	Juli	114,3	101,6	114,7	101,8	114,7	101,7	115,7	101,8
	August	114,1	101,4	114,6	101,7	114,5	101,5	115,4	101,5
	September	114,2	101,5	114,3	101,4	114,4	101,4	115,4	101,5
	Oktober	114,1	101,4	114,3	101,4	114,4	101,4	115,4	101,5
	November	114,1	101,4	114,1	101,2	114,3	101,3	115,4	101,5
	Dezember	114,4	101,7	114,4	101,5	114,6	101,6	115,7	101,8
1997	Januar	115,0	102,2	115,0	102,0	115,2	102,1	116,7	102,6
	Februar	115,4	102,6	115,3	102,3	115,6	102,5	117,1	103,0
	März	115,3	102,5	115,1	102,1	115,4	102,3	116,9	102,8
	April	115,1	102,3	115,0	102,0	115,3	102,2	116,9	102,8
	Mai	115,6	102,7	115,4	102,4	115,7	102,6	117,3	103,2
	Juni	115,7	102,8	115,5	102,5	116,0	102,8	117,6	103,4
	Juli	116,6	103,6	116,4	103,3	116,9	103,6	118,7	104,4
	August	116,7	103,7	116,5	103,4	116,9	103,6	118,6	104,3
	September	116,5	103,5	116,1	103,0	116,5	103,3	118,4	104,1
	Oktober	116,5	103,5	116,0	102,9	116,5	103,3	118,5	104,2
	November	116,6	103,6	116,0	102,9	116,5	103,3	118,6	104,3
	Dezember	116,8	103,8	116,2	103,1	116,8	103,5	118,8	104,5

## Noch: 2. Preisindizes für die Lebenshaltung seit 1970

Jahr Monat	Preisindex für die Lebenshaltung							
	Alle privaten Haushalte		4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen		4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen		2-Personen-Rentnerhaushalte mit geringem Einkommen	
	1991	1995	1991	1995	1991	1995	1991	1995
	jeweils $\pm 100$							

## Noch: Monatliche Entwicklung

1998 Januar .....	116,8	103,8	116,3	103,2	116,8	103,5	119,3	104,9
Februar .....	117,0	104,0	116,5	103,4	117,0	103,7	119,5	105,1
März .....	116,9	103,9	116,4	103,3	116,9	103,6	119,3	104,9
April .....	117,0	104,0	116,7	103,5	117,1	103,8	119,6	105,2
Mai .....	117,4	104,3	117,0	103,8	117,4	104,1	119,8	105,4
Juni .....	117,5	104,4	117,2	104,0	117,5	104,2	120,1	105,6
Juli .....	117,7	104,6	117,6	104,3	118,0	104,6	120,2	105,7
August .....	117,6	104,5	117,4	104,2	117,8	104,4	119,8	105,4
September .....	117,4	104,3	117,0	103,8	117,4	104,1	119,6	105,2
Oktober .....	117,0	104,0	116,8	103,6	117,2	103,9	119,4	105,0
November .....	117,0	104,0	116,7	103,5	117,1	103,8	119,4	105,0
Dezember .....	117,1	104,1	116,8	103,6	117,1	103,8	119,4	105,0
1999 Januar .....	117,0	104,0	116,7	103,5	117,0	103,7	119,3	104,9
Februar .....	117,2	104,2	116,9	103,7	117,2	103,9	119,6	105,2
März .....	117,5	104,4	117,0	103,8	117,3	104,0	119,7	105,3
April .....	117,8	104,7	117,4	104,2	117,9	104,5	120,2	105,7
Mai .....	117,8	104,7	117,6	104,3	117,9	104,5	120,2	105,7
Juni .....	118,0	104,9	117,8	104,5	118,1	104,7	120,4	105,9
Juli .....	118,5	105,3	118,3	105,0	118,6	105,1	120,6	106,1
August .....	118,6	105,4	118,5	105,1	118,7	105,2	120,5	106,0
September .....	118,1	105,0	117,7	104,4	118,0	104,6	119,8	105,4
Oktober .....	117,9	104,8	117,6	104,3	118,0	104,6	119,7	105,3
November .....	118,1	105,0	117,7	104,4	118,0	104,6	119,8	105,4
Dezember .....	118,6	105,4	118,1	104,8	118,4	105,0	120,2	105,7

## 3. Index der Einzelhandelspreise in Deutschland seit 1997 nach Wirtschaftszweigen

- Daten des Statistischen Bundesamtes -  
1995  $\pm 100$

Wirtschaftszweig	Index der Einzelhandelspreise <sup>1)</sup> in Deutschland					
	1997	1998	1999	1997	1998	1999
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes			Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		
<b>Einzelhandel insgesamt .....</b>	<b>101,3r</b>	<b>101,7r</b>	<b>101,9</b>	<b>0,5r</b>	<b>0,4r</b>	<b>0,2</b>
Einzelhandel mit						
Waren verschiedener Art <sup>2)</sup> .....	101,5	102,3	101,6	1,0	0,8	- 0,7
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren <sup>2)3)</sup> .....	102,8	103,9	103,4	1,9	1,1	- 0,5
Obst, Gemüse und Kartoffeln .....	100,6	102,3	100,6	0,5	1,7	- 1,7
Getränken .....	101,5	102,2	102,3	0,5	0,7	0,1
Tabakwaren .....	103,7	106,6	108,8	2,8	2,8	2,1
medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln (einschl. Apotheken) <sup>2)3)</sup> .....	99,9r	100,0r	99,7	0,0r	0,1r	- 0,3
Textilien .....	101,3	101,9	102,2	0,4	0,6	0,3
Bekleidung .....	100,7	100,8	100,8	0,1	0,1	0,0
Schuhen und Lederwaren .....	101,5	102,2	102,9	0,7	0,7	0,7
Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat .....	102,1	103,0	103,7	0,8	0,9	0,7
elektrischen Haushalts-, Rundfunk- und Fernsehgeräten sowie Musikinstrumenten .....	97,0	95,4	93,5	- 1,8	- 1,6	- 2,0
Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf ..	101,0	101,9	102,3	0,5	0,9	0,4
Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren und Bürobedarf .....	102,8	105,1	107,4	1,2	2,2	2,2
Kraftwagen .....	100,8	102,1	102,9	- 0,2	1,3	0,8
Kraftwagenteilen und Zubehör .....	100,5	101,0	101,6	- 0,1	0,5	0,6
Krafträdern, Teilen und Zubehör .....	100,8	101,5	102,1	0,1	0,7	0,6

<sup>1)</sup> Ausgewählte Wirtschaftszweige; die mit "r" gekennzeichneten Angaben wurden vom Statistischen Bundesamt wegen fehlerhafter Einbeziehung der Zuzahlung für Arzneimittel korrigiert. - <sup>2)</sup> In Verkaufsräumen. - <sup>3)</sup> Facheinzelhandel.

## 4. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte seit 1997 nach Güterabteilungen und -gruppen

1995 = 100

Güterabteilung und -gruppe	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte					
	1997	1998	1999	1997	1998	1999
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes			Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		
<b>Preisindex für die Lebenshaltung insgesamt .....</b>	<b>103,1</b>	<b>104,2</b>	<b>104,8</b>	<b>1,8</b>	<b>1,1</b>	<b>0,6</b>
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke .....</b>	<b>101,8</b>	<b>103,0</b>	<b>101,9</b>	<b>1,3</b>	<b>1,2</b>	<b>- 1,1</b>
Nahrungsmittel .....	101,9	102,9	102,1	1,1	1,0	- 0,8
Brot und Getreideerzeugnisse .....	101,9	102,4	102,2	0,8	0,5	- 0,2
Fleisch, Fleischwaren .....	104,2	104,8	102,3	3,0	0,6	- 2,4
Fische, Fischwaren .....	103,4	108,2	111,7	2,6	4,6	3,2
Molkereiprodukte und Eier .....	100,2	100,4	99,3	0,4	0,2	- 1,1
Speisefette und -öle .....	99,8	101,7	99,2	- 0,1	1,9	- 2,5
Obst .....	103,7	107,2	104,1	1,3	3,4	- 2,9
Gemüse (einschl. Kartoffeln u.a. Knollengewächse) .....	98,4	99,0	99,6	- 1,4	0,6	0,6
Zucker, Marmelade, Konfitüre, Honig, Sirup und Süßwaren .....	101,4	102,1	103,6	0,7	0,7	1,5
Nahrungsmittel a.n.g. ....	99,8	100,6	99,3	0,0	0,8	- 1,3
Alkoholfreie Getränke .....	101,0	103,2	100,8	2,0	2,2	- 2,3
<b>Alkoholische Getränke, Tabakwaren .....</b>	<b>103,0</b>	<b>105,1</b>	<b>106,5</b>	<b>2,2</b>	<b>2,0</b>	<b>1,3</b>
Alkoholische Getränke .....	102,2	103,2	103,4	1,2	1,0	0,2
Tabakwaren .....	103,9	107,1	109,7	3,2	3,1	2,4
<b>Bekleidung und Schuhe .....</b>	<b>101,7</b>	<b>102,9</b>	<b>103,4</b>	<b>0,8</b>	<b>1,2</b>	<b>0,5</b>
Bekleidung und Bekleidungsstoffe .....	101,5	102,7	103,2	0,7	1,2	0,5
Schuhe .....	102,6	104,0	104,7	1,2	1,4	0,7
<b>Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe .....</b>	<b>104,8</b>	<b>105,9</b>	<b>107,5</b>	<b>2,6</b>	<b>1,0</b>	<b>1,5</b>
Wohnungsmieten (ohne Wohnungsnebenkosten) .....	105,2	106,8	108,3	2,4	1,5	1,4
Regelmäßige Instandhaltung und Reparatur der Wohnung .....	102,3	103,4	104,1	0,8	1,1	0,7
Wohnungsnebenkosten (Wasserversorgung, Müllabfuhr u.ä.) .....	106,7	110,4	114,4	2,9	3,5	3,6
Strom, Gas und andere Brennstoffe .....	102,8	100,6	101,6	3,6	- 2,1	1,0
<b>Einrichtungsgegenstände (Möbel), Apparate, Geräte und Aus- rüstungen für den Haushalt sowie deren Instandhaltung .....</b>	<b>100,8</b>	<b>101,5</b>	<b>102,0</b>	<b>0,2</b>	<b>0,7</b>	<b>0,5</b>
Möbel, Innenausstattung, Teppiche und andere Bodenbeläge .....	101,4	102,6	103,4	0,3	1,2	0,8
Heimtextilien .....	100,7	101,4	102,0	0,1	0,7	0,6
Haushaltsgeräte .....	99,0	97,7	96,8	- 0,6	- 1,3	- 0,9
Glaswaren, Tafelgeschirr und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung .	102,2	103,9	106,1	1,1	1,7	2,1
Werkzeuge und Geräte für Haus und Garten .....	100,0	100,5	101,4	- 0,3	0,5	0,9
Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung .....	100,1	101,4	101,4	- 0,1	1,3	0,0
<b>Gesundheitspflege .....</b>	<b>108,0</b>	<b>114,1</b>	<b>111,2</b>	<b>6,2</b>	<b>5,6</b>	<b>- 2,5</b>
Medizinische Erzeugnisse, Geräte und Ausrüstungen .....	111,5	115,6	111,4	11,4	3,7	- 3,6
Ambulante Gesundheitsdienstleistungen .....	108,3	113,8	121,2	4,7	5,1	6,5
Stationäre Gesundheitsdienstleistungen .....	105,4	113,2	108,0	3,0	7,4	- 4,6
<b>Verkehr .....</b>	<b>103,6</b>	<b>104,1</b>	<b>107,1</b>	<b>1,5</b>	<b>0,5</b>	<b>2,9</b>
Kauf von Fahrzeugen .....	100,7	102,2	102,9	- 0,2	1,5	0,7
Waren und Dienstleistungen für den Betrieb von Privatfahrzeugen .....	105,1	104,6	109,2	2,3	- 0,5	4,4
Verkehrsdienstleistungen .....	103,9	106,3	107,9	1,8	2,3	1,5
<b>Nachrichtenübermittlung .....</b>	<b>97,8</b>	<b>97,2</b>	<b>88,0</b>	<b>- 3,1</b>	<b>- 0,6</b>	<b>- 9,5</b>
<b>Freizeit, Unterhaltung und Kultur .....</b>	<b>102,2</b>	<b>102,5</b>	<b>102,0</b>	<b>1,8</b>	<b>0,3</b>	<b>- 0,5</b>
Audiovisuelle, fotografische und Informationsverarbeitungsgeräte und Zubehör (einschl. Reparaturen) .....	94,8	89,6	83,4	- 3,7	- 5,5	- 6,9
Andere größere langlebige Gebrauchsgüter für Freizeit und Kultur .....	103,0	104,1	105,4	1,8	1,1	1,2
Andere Geräte und Artikel für Freizeit Zwecke, Gartenerzeugnisse und Verbrauchsgüter für Gartenpflege, Haustiere .....	101,0	101,2	101,1	0,6	0,2	- 0,1
Freizeit- und Kulturdienstleistungen .....	108,2	110,5	111,0	7,6	2,1	0,5
Zeitungen, Bücher und Schreibwaren .....	104,4	107,1	109,6	1,9	2,6	2,3
Pauschalreisen .....	101,0	102,1	102,0	1,5	1,1	- 0,1
<b>Bildungswesen .....</b>	<b>103,8</b>	<b>107,8</b>	<b>110,2</b>	<b>1,6</b>	<b>3,9</b>	<b>2,2</b>
<b>Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen .....</b>	<b>101,8</b>	<b>103,2</b>	<b>104,8</b>	<b>0,8</b>	<b>1,4</b>	<b>1,6</b>
<b>Andere Waren und Dienstleistungen .....</b>	<b>101,8</b>	<b>102,2</b>	<b>103,7</b>	<b>1,7</b>	<b>0,4</b>	<b>1,5</b>
Körperpflege .....	101,7	103,0	103,4	0,8	1,3	0,4
Persönliche Gegenstände a.n.g. ....	101,0	101,2	101,9	0,4	0,2	0,7
Versicherungsdienstleistungen .....	101,4	100,8	103,5	2,9	- 0,6	2,7
Finanzdienstleistungen a.n.g. ....	100,8	99,7	100,9	- 0,2	- 1,1	1,2



## 5. Preiszeitzahlen ausgewählter Waren und Leistungen seit 1996

Ware, Leistung (Kurzbeschreibung)	Mengen- einheit	Preiszeitzahlen			
		1996	1997	1998	1999
		Durchschnitt aus 12 Monatsangaben			
1995 = 100					
<b>Nahrungsmittel und Getränke</b>					
Roggenbrot .....	1 kg	102,3	104,0	105,3	106,6
Mischbrot .....	1 kg	102,0	103,1	104,3	105,4
Semmeln, Wasserware .....	1 kg	101,7	103,5	104,6	106,6
Weizenmehl, Type 405 .....	1 kg	99,7	99,5	98,3	96,3
Zucker, fein (EU-Kategorie 1) .....	1 kg	103,0	103,7	104,2	104,4
Bienenhonig .....	500 g	100,7	103,8	108,1	110,3
Vollmilch-Schokolade .....	100 g	100,5	101,5	102,9	107,2
Speisekartoffeln .....	2 ½ kg	80,9	74,6	79,5	83,7
Rindfleisch zum Kochen .....	1 kg	100,3	101,0	101,5	100,2
Schweinekotelett .....	1 kg	102,1	108,2	107,1	99,8
Kalbschnitzel .....	1 kg	100,0	101,0	103,0	103,0
Leberwurst, fein .....	1 kg	101,1	104,6	105,8	104,9
Gekochter Schinken (Hinterschinken) .....	1 kg	101,3	105,0	106,3	104,6
Brathähnchen, bratfertig .....	1 kg	101,0	103,4	102,2	97,3
Seefisch, Kabeljau, frisch .....	1 kg	99,3	101,7	105,8	108,9
Frische Vollmilch, 3,5 % Fettgehalt .....	1 l	100,3	99,4	100,5	99,8
Deutsche Markenbutter .....	250 g	99,9	99,7	102,8	99,9
Pflanzenöl .....	1 l	98,8	97,6	96,8	94,2
Deutscher Emmentaler, 45 % Fett i. Tr. ....	1 kg	98,9	97,9	97,3	94,7
Deutsche Eier .....	10 St.	102,8	104,7	105,5	105,5
Bohnenkaffee, gemahlen .....	500 g	91,9	98,3	103,7	95,0
Schwarzer Ceylon-Tee .....	100 g	99,8	100,3	101,4	102,4
Flaschenbier, 11-14 % Stammwürzegehalt .....	0,5 l	101,2	103,0	103,8	104,7
Korn (32 %) oder Kornbrand (37,5 %) .....	0,7 l	99,6	99,7	100,3	98,3
Apfelsaft, in Flaschen .....	1 l	103,9	103,6	103,4	102,0
<b>Textilwaren und Schuhe</b>					
Straßenanzug für Herren, Schurwolle .....	1 St.	100,7	101,3	102,2	103,0
Damen-Kleid, Mischgewebe .....	1 St.	100,1	100,6	101,1	101,3
Damen-Pullover, Mischgarn .....	1 St.	100,9	101,3	101,5	101,7
Herren-Oberhemd, Baumwolle .....	1 St.	100,5	101,0	101,8	102,0
Herren-Unterhose, Slip .....	1 St.	100,5	101,2	104,4	106,9
Strickgarn, Mischgarn .....	50 g	100,6	100,8	101,3	102,8
Herren-Socken .....	1 Paar	101,1	102,5	105,4	107,7
Damen-Strumpfhose, synthetische Faser .....	1 St.	100,4	100,9	103,1	105,1
Frottierhandtuch, Baumwolle .....	1 St.	100,8	100,6	102,0	103,1
Herren-Schnürhalbschuhe .....	1 Paar	101,1	102,7	103,6	104,1
<b>Hausrat</b>					
Hängeschrank aus Einbauküche, 60 x 60 x 35 cm .....	1 St.	102,4	103,4	104,6	104,2
Stuhl aus Holz .....	1 St.	101,0	100,5	101,7	102,9
Kleiderschrank, 100 x 225 x 60 cm .....	1 St.	101,1	101,5	102,3	104,6
Kaffeervice, Hartsteingut .....	1 Service	101,8	103,3	104,6	106,2
Suppenteller, Porzellan .....	1 St.	102,6	104,7	106,5	108,3
Eßbesteck, vierteilig, Edelstahl .....	1 Besteck	103,6	106,6	110,8	115,3
Kühlschrank, Tischhöhe, etwa 160 l .....	1 St.	100,2	98,6	98,7	98,0
<b>Brennstoffe, elektrischer Strom und Leistungen</b>					
Braunkohlenbriketts, frei Keller .....	100 kg	100,8	102,5	104,4	105,4
Extra leichtes Heizöl, frei Tank .....	1 hl	118,7	121,5	100,7	120,2
Elektrischer Strom, Arbeits- u. Leistungspreis für 3 tarifpflichtige Räume (einschl. Küche), Monatsverbrauch .....	75 kWh	93,5	94,7	95,5	92,6
Besohlen, ein Paar Herrenschuhe, Ledersohlen .....	1 mal	101,9	103,6	105,7	107,1
Haarschneiden für Herren .....	1 mal	103,3	105,4	109,4	111,5
Dauerwellen für Damen .....	1 mal	102,3	104,6	107,6	109,7

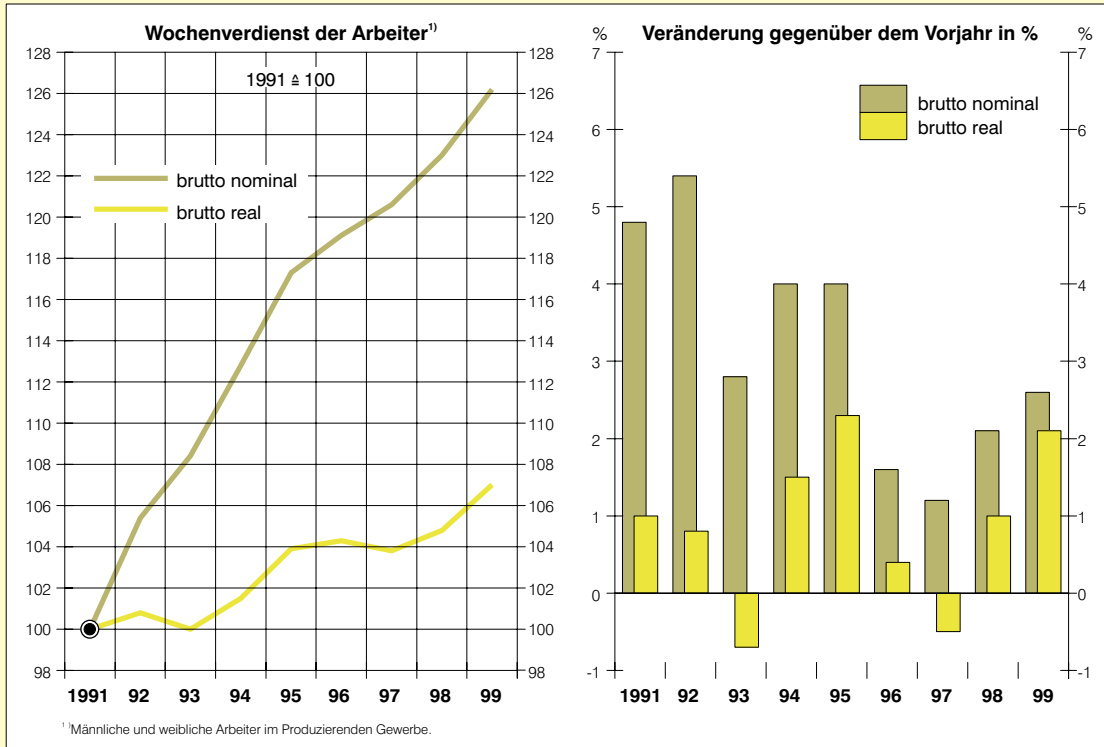
**A. Tariflöhne und Tarifgehälter**

1. Monatliche Dienstbezüge der Beamten 1998 und 1999 nach der Besoldungsordnung A .....	357
2. Monatsvergütungen der Angestellten des Bundes und der Länder 1999 und 2000 .....	357
3. Index der tariflichen Wochenarbeitszeit und der tariflichen Stunden- und Wochenlöhne der Arbeiter sowie der tariflichen Monatsgehälter der Angestellten seit 1970 nach ausgewählten Tarifbereichen und Geschlecht .....	358
4. Tarifliche Monatsverdienste der Arbeitnehmer am 31. Dezember 1999 in ausgewählten Tarifbereichen .....	359
5. Tarifliche Stundenlöhne der Arbeiter am 31. Dezember 1999 in ausgewählten Tarifbereichen .....	360
6. Tarifliche regelmäßige Wochenarbeitszeit, tariflicher Jahresurlaub und tarifliche Sonderzahlungen der Arbeiter und Angestellten 1990 und 1999 in ausgewählten Tarifbereichen .....	361
7. Tarifliches zusätzliches Urlaubsgeld der Arbeiter und Angestellten 1990 und 1999 in ausgewählten Tarifbereichen .....	361

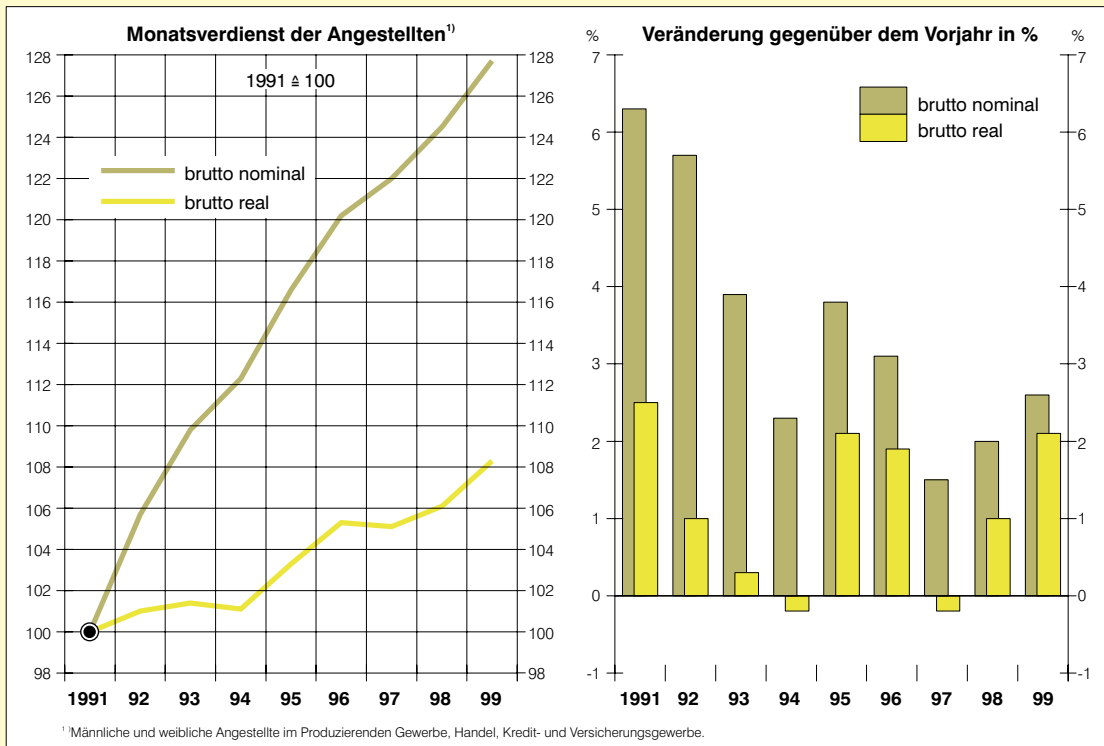
**B. Tatsächliche Arbeitsverdienste**

1. Index des durchschnittlichen Bruttowochenverdienstes der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe und des durchschnittlichen Bruttomonatsverdienstes der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und Handel im früheren Bundesgebiet seit 1960 .....	362
2. Index des durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienstes der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe und des durchschnittlichen Bruttomonatsverdienstes der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und Handel in Bayern seit 1960 .....	362
3. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe im Oktober 1998 und 1999 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Leistungsgruppen .....	363
4. Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und Handel im Oktober 1998 und 1999 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht, Leistungsgruppen und Beschäftigungsart .....	365
5. Durchschnittlicher Bruttojahresverdienst der Arbeiter 1998 und 1999 nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht .....	367
6. Durchschnittlicher Bruttojahresverdienst der Angestellten 1998 und 1999 nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht .....	368
7. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk im Mai 1999 nach ausgewählten Gewerbezweigen, Arbeitergruppen und Geschlecht .....	369

### Nominallohn- und Reallohnentwicklung der Arbeiter seit 1991



### Nominalverdienst- und Realverdienstentwicklung der Angestellten seit 1991



## Allgemeine Anmerkungen

Die statistischen Informationen über **Arbeitsverdienste** und **Arbeitszeiten** der Arbeitnehmer in diesem Abschnitt stammen aus der Auswertung der Tarifverträge (Unterabschnitt A) und aus den laufenden Verdiensterhebungen (Unterabschnitt B), nämlich der Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe und der Verdiensterhebung im Handwerk. Weitere Daten liefern die in mehrjährigen Abständen stattfindenden Sonderzählungen "Arbeitskostenerhebung" und "Gehalts- und Lohnstrukturhebung", die im Kapitel "ausgewählte Sonderstatistiken" (Seite 423 bis 428) dargestellt werden.

Im Rahmen der **Tarifverträge** legen die Sozialpartner unter anderem die tariflichen Arbeitsverdienste und die tariflichen Arbeitszeiten fest. Bei den tariflichen Arbeitsverdiensten (Tariflöhne, Tarifgehälter, Tarifentgelte) handelt es sich um Mindestsätze, die überschritten, aber nicht unterschritten werden dürfen. Die tarifliche Wochenarbeitszeit bestimmt die regelmäßige Wochenarbeitszeit, die je nach Tarifvertrag auch in vorgegebenen Intervallen schwanken kann und aufgrund von Mehrarbeitsstunden (Überstunden) oder Kurzarbeit von der tatsächlichen Wochenarbeitszeit abweichen kann.

Die **laufenden Verdiensterhebungen** haben die Aufgabe, Höhe und Entwicklung der tatsächlichen Arbeitsverdienste und der tatsächlichen Arbeitszeiten der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer möglichst aktuell zu ermitteln. Wie alle lohnstatistischen Erhebungen werden sie als repräsentative, geschichtete Zufallsstichproben durchgeführt, um die Belastung der Wirtschaft und die Aufbereitungskosten in den Statistischen Landesämtern möglichst gering zu halten. Aus den gleichen Gründen werden die Daten der auskunftspflichtigen Betriebe auch nur im Summenverfahren für Arbeitnehmergruppen und nicht für die einzelnen Arbeitnehmer erhoben. Bei den Ergebnissen handelt es sich um Durchschnittswerte, die nichts über die Streuung der Angaben aussagen.

Die **Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe** ermittelt in vierteljährlichem Abstand in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober für die vollzeitbeschäftigten Arbeiter den Bruttostundenverdienst und den Bruttowochenverdienst sowie die bezahlten Wochenstunden und die Mehrarbeitsstunden untergliedert nach Geschlecht und Leistungsgruppen. Für die vollzeitbeschäftigten Angestellten wird nur der Bruttomonatsverdienst untergliedert nach Geschlecht, Leistungsgruppen und Beschäftigungsart erhoben. Dabei werden ausschließlich die im jeweiligen Berichtsmonat bezahlten laufenden (regelmäßigen) Arbeitsverdienste erhoben. Um auch die unregelmäßigen Zahlungen wie Weihnachtsgeld, Jahresabschlussprämie, 13. Monatsgehalt oder das zusätzliche Urlaubsgeld zu berücksichtigen, wird bei denselben Betrieben jeweils für Arbeiter und Angestellte getrennt zusätzlich der Bruttojahresverdienst untergliedert nach dem Geschlecht erfragt.

Die **Verdiensterhebung im Handwerk** ermittelt in neun ausgewählten Gewerbebezweigen einmal im Jahr im Monat Mai für die vollzeitbeschäftigten männlichen und weiblichen Arbeiter den Bruttostundenverdienst und den Bruttowochenverdienst sowie die bezahlten Wochenstunden und die Mehrarbeitsstunden untergliedert nach Gesellen der handwerklichen Fachrichtung und übrigen Arbeitern. Die Ergebnisse sind für die Arbeiter in den ausgewählten Gewerbebezweigen, aber nicht für das gesamte Handwerk repräsentativ.

## Begriffsbestimmungen in alphabetischer Reihenfolge

### A. Tariflöhne und Tarifgehälter

Für **Beamte** wird in Tabelle 1 des Unterabschnitts A die Besoldungsordnung A mit ihren 16 Besoldungsgruppen dargestellt. Zudem gibt es die Besoldungsordnung B mit 11 Besoldungsgruppen für Beamte in Spitzenpositionen, die Besoldungsordnung C mit vier Besoldungsgruppen für Hochschullehrer und wissenschaftliche Assistenten sowie die Besoldungsgruppe R mit 10 Besoldungsgruppen für Richter und Staatsanwälte.

Im Mittelpunkt der Tarifverhandlungen steht in der Regel der **Ecklohn**. Dies ist im allgemeinen der Facharbeiterlohn der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in der höchsten Ortsklasse; er bildet die Grundlage für die Tariflöhne der übrigen Lohngruppen.

Die **höchste tarifmäßige Altersstufe** liegt für Arbeiter in der Regel zwischen dem 18. und 21. Lebensjahr; für Angestellte, mit Ausnahme des öffentlichen Dienstes, liegt sie am häufigsten zwischen dem 28. und 32. Lebensjahr (tarifliches Endgehalt). Nach diesem Alter treten keine weiteren tariflich bedingten Lohn- oder Gehaltserhöhungen mehr ein.

Der Berechnung der **Indizes** der tariflichen Wochenarbeitszeit, tariflichen Stunden- und Wochenlöhne sowie der tariflichen Monatsgehälter liegt eine Auswahl der bedeutendsten Kollektivverträge und innerhalb dieser der wichtigsten Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen zugrunde. Berücksichtigt werden die Stundenlohnsätze im Zeitlohn für Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe bzw. die Endgehälter der Angestellten jeweils in der höchsten Ortsklasse. Zulagen, Zuschläge, Akkordlöhne und tarifliche Sonderzahlungen werden nicht berücksichtigt; vermögenswirksame Leistungen und tarifliche Voraberrhöhungen werden eingerechnet.

**Lohngruppen, Gehaltsgruppen und Entgeltgruppen** sind die innerhalb der einzelnen Tarifverträge bestehenden Abstufungen mit unterschiedlicher Entlohnung, in welche die Arbeiter und Angestellten von den Betrieben gemäß ihrer Tätigkeit, Ausbildung, Qualifikation, Belastung und teilweise auch nach dem Berufs- bzw. Lebensalter eingegliedert werden. Die Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen sind durch Tätigkeitsmerkmale und Berufsbezeichnungen charakterisiert, die für ihre Zuordnung zu den Leistungsgruppen der Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe sowie der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung bestimmend sind. Im öffentlichen Dienst werden die Gehaltsgruppen als Besoldungsgruppen (Beamte) und als Vergütungsgruppen (Angestellte) bezeichnet. Die Geltungsbereiche der Tarifverträge beziehen sich auf **Tarifbereiche**; diese decken sich nicht mit den Wirtschaftszweigen der verschiedenen Lohnstatistiken.

Unter den **tariflichen Sonderzahlungen** werden in der Tabelle 6 des Unterabschnitts A Weihnachtssonderzahlungen, Jahresabschlußprämien und 13. Monatsgehalt verstanden. Im weiteren Sinne gehören aber auch Zahlungen wie das tarifliche zusätzliche Urlaubsgeld und die vermögenswirksamen Leistungen dazu.

Der Mindestjahresurlaub der Arbeitnehmer ist mit 15 Werktagen ab dem 18. Lebensjahr und 18 Werktagen ab dem 35. Lebensjahr gesetzlich festgelegt; er bildet die Untergrenze für die tarifvertraglichen Urlaubsregelungen. Die Zahl der tariflichen **Urlaubstage**, die üblicherweise in Arbeitstagen vereinbart wird, ist bei einer Reihe von Tarifverträgen nicht nur vom Lebensalter, sondern auch von der Dauer der Berufs- bzw. Betriebszugehörigkeit oder von der Gehaltsgruppe abhängig.

## B. Tatsächliche Arbeitsverdienste

Als **Arbeitsverdienste** werden bei den laufenden Verdiensterhebungen der durchschnittliche Bruttostunden- und der durchschnittliche Bruttowochenverdienst der vollzeitbeschäftigten Arbeiter und der durchschnittliche Bruttomonatsverdienst der vollzeitbeschäftigten Angestellten ermittelt. Dabei werden nur die laufenden (regelmäßigen) Verdienste erhoben. Die unregelmäßigen Zahlungen wie z. B. Weihnachtssonderzahlungen, Jahresabschlußprämien, 13. Monatsgehalt oder zusätzliches Urlaubsgeld sind nur in dem durchschnittlichen Bruttojahresverdienst der vollzeitbeschäftigten Arbeiter bzw. Angestellten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe enthalten.

Als **Arbeitszeiten** werden bei den Verdiensterhebungen die durchschnittlichen bezahlten Wochenstunden und die durchschnittlichen Mehrarbeitsstunden der vollzeitbeschäftigten Arbeiter ermittelt. Bezahlte Stunden sind solche, die der Berechnung des Lohnes zugrunde liegen; sie setzen sich aus den tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und den bezahlten Ausfallstunden (Urlaubstage, Feiertage, Krankheitstage) zusammen. Als Mehrarbeitsstunden gelten Arbeitsstunden, die über die regelmäßige betriebliche Arbeitszeit hinaus geleistet werden und nicht durch Gewährung von Freizeit ausgeglichen werden.

Der Berechnung der **Indizes** des durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienstes der Arbeiter sowie des Bruttomonatsverdienstes der Angestellten liegen jeweils im Zeitablauf konstante Beschäftigtenzahlen zugrunde. Die Indizes stellen deshalb weitgehend unbeeinflusst von Veränderungen der Beschäftigtenstruktur die "reine Verdienstentwicklung" dar.

Da jeder Tarifvertrag seine eigenen Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen definiert, für die statistische Auswertung von Daten aus verschiedenen Tarifverträgen aber einheitliche Kriterien notwendig sind, werden die Daten in der Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe und in der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung untergliedert nach **Leistungsgruppen** dargestellt. Diese sind mit den im Rahmen des Berufsschadensausgleichs verwendeten Leistungsgruppen identisch. In den jeweiligen Leistungsgruppen werden die Arbeiter bzw. die Angestellten zusammengefaßt, die einer Lohn-, Gehalts- oder Entgeltgruppe mit gleichen oder ähnlichen Tätigkeitsmerkmalen angehören. In gleicher Weise werden Arbeitnehmer, deren Bezahlung durch freie Vereinbarung oder andere Formen der Lohnfestsetzung geregelt ist, aufgrund der Tätigkeitsmerkmale zugeordnet. Während die Leistungsgruppen der Arbeiter sich fast ausschließlich an den für die Ausübung der Tätigkeit benötigten Berufskennnissen orientieren, berücksichtigt die Gliederung bei den Angestellten zusätzlich den mit der Tätigkeit verbundenen Handlungsspielraum.

**Leistungsgruppen (Lgr.) für Arbeiter:** **Lgr. 1:** Facharbeiter; bei der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung untergliedert in **Lgr. 1a:** Besonders qualifizierte Facharbeiter und **Lgr. 1b:** Facharbeiter; **Lgr. 2:** Angelernte Arbeiter; **Lgr. 3:** Ungelernte Arbeiter oder Hilfsarbeiter.

**Leistungsgruppen (Lgr.) für Angestellte:** **Lgr. Ib:** Leitende Angestellte mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis (nach dem Betriebsverfassungsgesetz nicht wählbar, Arbeitsbedingungen außertariflich geregelt, Gehälter über den höchsten einschlägigen tariflichen Gehaltsgruppen); sie sind nur in die Gehalts- und Lohnstrukturerhebung, aber nicht in die Verdiensterhebung in Industrie und Handel einbezogen; **Lgr. II:** Verantwortliche Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis sowie Obermeister; **Lgr. III:** Selbständige Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung in der Regel ohne Verantwortung für die Tätigkeit anderer sowie Meister; bei der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung untergliedert in **Lgr. IIIa:** Qualifizierte Tätigkeit mit besonderem Schwierigkeitsgrad sowie Meister und **Lgr. IIIb:** Gründliche Fachkenntnisse auf einem Spezialgebiet; **Lgr. IV:** Einfache Tätigkeit mit Berufsausbildung sowie Hilfsmeister; **Lgr. V:** Einfache, schematische Tätigkeit.

## A. Tariflöhne und Tarifgehälter

### 1. Monatliche Dienstbezüge der Beamten 1998 und 1999 nach der Besoldungsordnung A

**Besoldungsgruppen<sup>1)</sup>:** **A16** Leitender Regierungsdirektor, Ministerialrat (soweit nicht in B3), Oberstudienrat, **A15** Regierungsdirektor, Studiendirektor, Polizeidirektor, **A14** Oberregierungsrat, Oberstudienrat, Bauoberrat, **A13** Regierungsrat, Studienrat, Baurat, Berufsfachschulrektor, Oberamtsrat, **A12** Amtsrat, Lehrer, Steueramtsrat, **A11** Amtmann, Fachlehrer, Kriminalhauptkommissar, **A10** Oberinspektor, Polizeioberkommissar, **A9** Inspektor, Polizeihauptmeister, Polizeikommissar, Amtsinspektor, **A8** Hauptsekretär, Polizeiobermeister, Straßenmeister, Hauptwerkmeister, Gerichtsvollzieher, **A7** Obersekretär, Polizeimeister, Abteilungspfleger, Kriminalmeister, Oberwerkmeister, **A6** Sekretär, Polizeihauptwachtmeister, Stationspfleger, Werkmeister, **A5** Assistent, Krankenpfleger, Oberamtsmeister, **A4** Amtsmeister, Vermessungsoberwart, **A3** Hauptamtsgehilfe, Vermessungswart, **A2** Oberamtsgehilfe, **A1** Amtsgehilfe.

Besoldungsgruppe der Besoldungsordnung A	Monatliche Dienstbezüge <sup>2)</sup> in vollen DM							
	Anfangsgehalt	Endgehalt	Anfangsgehalt	Endgehalt	Anfangsgehalt	Endgehalt	Anfangsgehalt	Endgehalt
	Ledige		Verheiratete <sup>3)</sup>		Ledige		Verheiratete <sup>3)</sup>	
	1. Januar 1998				1. Juni 1999			
16	7 541	9 585	7 725	9 769	7 759	9 863	7 949	10 052
15	6 827	8 595	7 012	8 779	7 025	8 844	7 215	9 034
14	5 244	7 602	5 428	7 786	5 396	7 822	5 586	8 012
13	5 163	6 981	5 347	7 165	5 313	7 184	5 502	7 373
12	4 601	6 285	4 785	6 469	4 734	6 467	4 924	6 656
11	4 287	5 699	4 471	5 883	4 411	5 864	4 601	6 054
10	3 735	5 114	3 919	5 298	3 844	5 262	4 033	5 452
9	3 476	4 556	3 660	4 740	3 576	4 688	3 766	4 878
8	3 174	4 182	3 349	4 357	3 266	4 303	3 446	4 484
7	2 989	3 831	3 164	4 007	3 075	3 942	3 256	4 123
6	2 864	3 546	3 039	3 721	2 947	3 649	3 127	3 829
5	2 798	3 364	2 974	3 589	2 880	3 462	3 060	3 642
4	2 748	3 216	2 923	3 391	2 827	3 309	3 008	3 489
3	2 687	3 084	2 862	3 259	2 764	3 174	2 945	3 354
2	2 579	2 953	2 754	3 128	2 654	3 038	2 834	3 219
1	2 445	2 821	2 620	2 997	2 516	2 903	2 696	3 083

<sup>1)</sup> Die angegebenen Amtsbezeichnungen sollen die Besoldungsgruppen nur kennzeichnen, sie stellen keine erschöpfende Aufzählung dar. Die Grundämter stehen jeweils an erster Stelle. - <sup>2)</sup> Grundgehalt und (bei Verheirateten) Familienzuschlag sowie allgemeine Zulage, jedoch ohne sonstige Amts- und Stellenzulagen. Seit der zum 1. Juli 1997 in Kraft getretenen Besoldungsreform erhalten nur noch die Besoldungsgruppen A 5 bis A 13 eine allgemeine Zulage; bei den übrigen Besoldungsgruppen wurde die allgemeine Zulage vollständig in das Grundgehalt eingearbeitet. - <sup>3)</sup> Ohne Kind.

### 2. Monatsvergütungen der Angestellten des Bundes und der Länder 1999 und 2000

Ver- gütungs- gruppe BAT	Monatsvergütungen <sup>1)</sup> in vollen DM							
	Anfangsvergütung	Endvergütung	Anfangsvergütung	Endvergütung	Anfangsvergütung	Endvergütung	Anfangsvergütung	Endvergütung
	Ledige		Verheiratete <sup>2)</sup>		Ledige		Verheiratete <sup>2)</sup>	
	1. April 1999				1. August 2000 <sup>3)</sup>			
I	6 489	10 002	6 681	10 193	6 619	10 202	6 814	10 397
Ia	6 067	8 787	6 258	8 978	6 188	8 962	6 383	9 158
Ib	5 514	8 138	5 706	8 329	5 625	8 300	5 820	8 496
Ila	5 140	7 349	5 332	7 541	5 243	7 496	5 438	7 692
Ilb	4 875	6 786	5 067	6 978	4 973	6 922	5 168	7 117
III	4 591	6 637	4 783	6 829	4 683	6 770	4 878	6 966
IVa	4 265	6 143	4 457	6 335	4 350	6 266	4 546	6 461
IVb	3 995	5 378	4 186	5 570	4 074	5 486	4 270	5 681
Va	3 660	4 939	3 852	5 131	3 733	5 038	3 929	5 233
Vb	3 660	4 845	3 852	5 037	3 733	4 942	3 929	5 137
Vc	3 455	4 432	3 638	4 615	3 524	4 521	3 711	4 707
Vla	3 327	4 357	3 510	4 540	3 394	4 445	3 580	4 631
Vlb	3 327	4 112	3 510	4 294	3 394	4 194	3 580	4 380
VII	3 159	3 762	3 342	3 945	3 222	3 838	3 408	4 024
VIII	3 000	3 446	3 183	3 628	3 060	3 515	3 247	3 701
IXa	2 907	3 312	3 089	3 494	2 965	3 378	3 151	3 564
IXb	2 836	3 198	3 018	3 381	2 892	3 262	3 079	3 448
X	2 705	3 075	2 888	3 258	2 759	3 137	2 946	3 323

<sup>1)</sup> Grundvergütung und Ortszuschlag sowie allgemeine Zulage, jedoch ohne sonstige Stellenzulagen. - <sup>2)</sup> Ohne Kind. - <sup>3)</sup> Für April bis Juli eine Einmalzahlung von DM 400.

### 3. Index der tariflichen Wochenarbeitszeit und der tariflichen Stunden- und Wochenlöhne der Arbeiter sowie der tariflichen Monatsgehälter der Angestellten seit 1970 nach ausgewählten Tarifbereichen und Geschlecht

1995 = 100

Jahr	Index <sup>1)</sup> der tariflichen							
	Wochenarbeitszeit	Stundenlöhne		Wochenlöhne		Monatsgehälter		
	der Arbeiter						der Angestellten	
	insgesamt	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	
<b>Produzierendes Gewerbe<sup>2)</sup></b>								
1970 .....	108,4	23,7	23,9	25,6	25,8	27,0	27,1	
1975 .....	107,6	38,9	38,8	41,9	41,5	43,4	43,4	
1978 .....	107,6	46,6	46,4	50,1	49,7	51,6	51,6	
1979 .....	107,6	49,4	49,3	53,0	52,8	54,0	54,0	
1980 .....	107,6	52,7	52,7	56,7	56,4	57,4	57,4	
1981 .....	107,6	55,7	55,8	59,8	59,7	60,5	60,4	
1982 .....	107,6	58,0	58,0	62,3	62,1	63,0	62,8	
1983 .....	107,6	60,1	60,2	64,5	64,4	65,1	65,1	
1984 .....	107,6	61,7	61,8	66,3	66,0	66,8	66,7	
1985 .....	106,3	64,3	64,3	68,1	67,9	68,6	68,5	
1986 .....	105,8	66,9	66,8	70,5	70,3	71,0	70,9	
1987 .....	105,7	69,5	69,4	73,2	72,9	73,8	73,8	
1988 .....	104,5	72,2	72,1	75,3	75,0	76,0	75,8	
1989 .....	103,4	74,9	74,9	77,4	77,0	77,9	77,8	
1990 .....	102,0	78,9	79,0	80,3	80,3	80,9	80,8	
1991 .....	101,8	84,1	84,2	85,5	85,4	86,1	86,1	
1992 .....	101,6	89,5	89,6	90,8	90,7	91,3	91,4	
1993 .....	100,7	93,9	93,9	94,4	94,4	94,8	94,9	
1994 .....	100,3	96,4	96,5	96,6	96,7	96,8	96,8	
1995 .....	100	100	100	100	100	100	100	
1996 .....	99,4	103,1	103,0	102,5	102,5	102,9	103,0	
1997 .....	99,3	104,6	104,4	103,9	103,8	104,2	104,3	
1998 .....	99,3	106,4	106,2	105,6	105,5	106,1	106,3	
1999 .....	99,3	109,1	108,9	108,3	108,2	108,9	109,1	
<b>Metallindustrie</b>								
1990 .....	103,5	77,6	77,8	80,2	80,5	80,6	80,6	
1998 .....	97,9	109,8	109,8	107,5	107,5	107,6	107,6	
1999 .....	97,9	113,4	113,4	111,0	111,0	111,1	111,1	
<b>Chemische Industrie</b>								
1990 .....	104,0	78,1	78,1	81,2	81,2	81,7	80,9	
1998 .....	100,0	106,1	106,1	106,1	106,1	106,3	106,3	
1999 .....	100,0	108,3	108,3	108,3	108,3	108,5	108,5	
<b>Baugewerbe<sup>3)</sup></b>								
1990 .....	100,4	79,6	79,6	79,9	79,9	80,2	80,2	
1998 .....	100,0	105,4	105,4	105,4	105,4	105,3	105,3	
1999 .....	100,0	108,0	108,0	108,0	108,0	107,8	107,9	
<b>Handel<sup>4)</sup>, Kredit- und Versicherungsgewerbe</b>								
1985 .....	105,5	60,7	59,9	64,1	63,2	67,6	67,9	
1990 .....	101,5	73,7	72,7	75,0	73,9	79,9	80,1	
1991 .....	100,1	79,4	78,2	79,6	78,4	84,8	85,0	
1992 .....	100,0	85,6	84,8	85,8	84,8	90,1	90,2	
1993 .....	100,0	94,3	94,4	94,3	94,4	94,2	94,4	
1994 .....	100,0	97,0	97,0	97,0	97,0	97,1	96,9	
1995 .....	100	100	100	100	100	100	100	
1996 .....	99,9	102,8	102,8	102,7	102,7	103,1	103,2	
1997 .....	99,7	104,5	104,7	104,2	104,2	104,2	104,2	
1998 .....	99,6	106,7	106,9	106,1	106,1	106,2	106,1	
1999 .....	99,6	109,5	109,8	108,9	109,0	108,8	108,9	

<sup>1)</sup> Durchschnitt aus zwölf Monaten. - <sup>2)</sup> Einschl. Handwerk. - <sup>3)</sup> Einschl. Ausbaugewerbe. - <sup>4)</sup> Einschl. Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern.

## 4. Tarifliche Monatsverdienste der Arbeitnehmer am 31. Dezember 1999 in ausgewählten Tarifbereichen

Tarifliche Entgeltgruppe	Tarifbereich und ausgewählte Beispiele für berufliche Tätigkeiten	Tariflicher Monatsverdienst in DM <sup>1)</sup>	Tarifliche Entgeltgruppe	Tarifbereich und ausgewählte Beispiele für berufliche Tätigkeiten	Tariflicher Monatsverdienst in DM <sup>1)</sup>
<b>Metallindustrie</b>			<b>Druckindustrie</b>		
Ia	Führen einfacher Karteien .....	2 213 - 2 793	1	Bürohilfskraft .....	2 506 - 3 317
Ib	Bedienen des Fernschreibers .....	2 409 - 3 008	2	Kontorist .....	2 978 - 3 934
II	Prüfen von Rechnungen, Zeichner .....	2 728 - 3 413	3	Buchhalter .....	3 964 - 4 760
III	Stenotypistin, Werkstoffprüfer .....	3 098 - 3 885	4	Kalkulator, Saalmeister .....	4 760 - 5 344
IV	Werkzeugkonstrukteur .....	3 963 - 4 515	5	Selbständiger Korrespondent .....	5 344 - 6 027
V	Einkaufsberater .....	4 618 - 5 404	6	Abteilungsleiter .....	6 677 - 7 536
VI	Bilanzbuchhalter, Kalkulator .....	5 518 - 6 216	<b>Braugewerbe</b>		
VII	Organisationsleiter .....	6 354 - 7 094	I	Hilfskraft (Sortieren) .....	3 176
<b>Elektrizitäts-Versorgungsunternehmen<sup>2)</sup></b>			II	Anfertigen von Lichtpausen .....	3 465
1	Bürohilfe .....	2 986 - 3 569	III	Zeichner .....	3 787
2	Anfangsstenotypistin .....	3 083 - 3 800	IV	Fakturist, Laborant .....	4 196
3	Anfangskontorist, Hilfslaborant .....	3 282 - 4 045	V	Magazinverwalter, Brauer .....	4 405
4	Kassenbote, technische Helfer .....	3 495 - 4 307	VI	Qualifizierter Brauer .....	4 604
5	Einkassierer .....	3 721 - 4 586	VII	Kontokorrentbuchhalter .....	4 568 - 5 232
6	Statistiker .....	3 962 - 4 883	VIII	Operator, Meister .....	4 782 - 5 493
7	Operator, Energieberater .....	4 218 - 5 199	IX	Korrespondent .....	5 232 - 6 059
8	Sekretärin, Techniker .....	4 491 - 5 535	<b>Einzelhandel</b>		
9	Anfangskonstrukteur .....	4 782 - 5 893	IA	Bürohilfskraft ohne Prüfung .....	2 931
10	Einkäufer, Konstrukteur .....	5 091 - 6 275	IB	Bürohilfskraft mit Prüfung <sup>3)</sup> .....	2 140 - 2 399
11	Ing. und Betriebswirt (grad.) .....	5 421 - 6 681	II	Verkäufer, Kalkulator .....	2 497 - 3 449
12	Dipl.-Ing., Dipl.-Kfm. u. a. ....	5 772 - 7 113	III	Personalsachbearbeiter .....	3 051 - 3 874
13	je nach Leistung, Qualifikation, Verantwortung- und Aufgabenbereich sowie Erfahrung	6 145 - 7 574	IV	Einkäufer, Disponent .....	3 780 - 4 538
14		6 543 - 8 064	V	Abteilungsleiter .....	4 488 - 5 526
15		6 966 - 8 586	<b>Groß- und Außenhandel</b>		
<b>Chemische Industrie<sup>4)5)</sup></b>			I	Bürohilfskraft .....	2 125 - 2 955
E 1	Lagerarbeiter, technische Hilfskraft .....	3 153	II	Telefonistin, Stenotypistin .....	2 275 - 3 158
E 2	Wie E1, jedoch längere Berufspraxis .....	3 297	III	Auftragsannahme .....	2 405 - 3 335
E 3	Wie E2, jedoch längere Berufspraxis .....	3 372	IV	Personalsachbearbeiter .....	2 655 - 3 689
E 4	Chemiebetriebswerker .....	3 445	V	Selbständiger Programmierer .....	3 321 - 4 427
E 5	Wie E4, jedoch erweiterte Kenntnisse .....	3 525	VI	Leiter des Ein- und Verkaufs .....	mind. 5 162
E 6	Meß- und Regelmechaniker .....	3 605	<b>Privates Bankgewerbe<sup>6)</sup></b>		
E 7	Wie E6, jedoch erweiterte Kenntnisse .....	3 740	2	Hilfskraft .....	3 081 - 3 680
E 8	Wie E7, jedoch höhere Anforderungen .....	3 874	3	Registrator .....	3 235 - 3 901
E 9 (K)	Lagerverwalter .....	3 686 - 4 981	4	Kontoführer, Disponent .....	3 373 - 4 217
E 9 (T)	Durchführung schwieriger Analysen .....	3 781 - 5 109	5	Kassierer, Operator .....	3 510 - 4 668
E 10 (K)	Lohn- und Gehaltsabrechner .....	4 134 - 5 440	6	Kreditsachbearbeiter .....	3 896 - 5 116
E 10 (T)	Mathematisch-technischer Assistent .....	4 261 - 5 606	7	Kundenberater .....	4 418 - 5 586
E 11 (K)	Kalkulator .....	4 607 - 5 907	8	Zweigstellenleiter .....	5 093 - 6 077
E 11 (T)	Selbständiger Programmierer .....	4 761 - 6 104	9	Wie 8, jedoch größere Verantwortung .....	5 839 - 6 569
E 12 (K)	Selbständiger Programmierer .....	4 970 - 6 372	<b>Baugewerbe (kaufmännisch)</b>		
E 12 (T)	Komplizierte Untersuchungen .....	5 143 - 6 594	1	Bürohilfskraft .....	2 236 - 3 165
E 13 (K)	Bearbeiter schwieriger Arbeiten .....	6 839	2	Bürohilfe .....	2 866 - 3 591
E 13 (T)	Schwierige Entwicklungsarbeiten .....	7 096	3	Buchhalter (einfache Arbeit) .....	3 218 - 3 982
<b>Baugewerbe (technisch)</b>			4	Lohn- und Gehaltsabrechner .....	4 025 - 4 639
1	Technische Hilfskraft .....	2 527 - 3 376	5	Buchhalter (schwierige Arbeit) .....	5 263 - 5 982
2	Vermessungstechniker .....	3 563 - 4 184	6	Selbständiger Einkäufer .....	7 008
3	Zeichner von Konstruktionen .....	4 399 - 4 937	7	Abteilungsleiter <sup>7)</sup> .....	7 552
4	Bauleiter von einfachen Bauten .....	5 463 - 5 851	<b>Baugewerbe (technisch)</b>		
5	Baukonstrukteur .....	6 347 - 7 055	1	Technische Hilfskraft .....	2 527 - 3 376
6	Kalkulator .....	7 932	2	Vermessungstechniker .....	3 563 - 4 184
7	Leiter von komplizierten Bauten <sup>7)</sup> .....	8 349	3	Zeichner von Konstruktionen .....	4 399 - 4 937

<sup>1)</sup> Höchste Ortsklasse, Anfangs- und Endgruppe. - <sup>2)</sup> Haushaltszulage 100 DM bzw. 140 DM bei einem oder mehreren unterhaltsberechtigten Kindern. - <sup>3)</sup> Nur Übergangsstufe nach Gruppe II. - <sup>4)</sup> Für akademisch gebildete Angestellte besteht ein eigener Gehaltstarifvertrag. - <sup>5)</sup> (K) kaufmännische, (T) technische Tätigkeiten. - <sup>6)</sup> Kindergeld: 1. Kind 25 DM, jedes weitere Kind 50 DM monatlich. - <sup>7)</sup> Einstellungsgehalt, im übrigen freie Vereinbarung.



## 5. Tarifliche Stundenlöhne der Arbeiter am 31. Dezember 1999 in ausgewählten Tarifbereichen

Tarifliche Lohngruppe <sup>1)</sup>	Tarifbereich und ausgewählte Beispiele für berufliche Tätigkeiten	Tariflicher Stundenlohn in DM <sup>2)</sup>	Tarifliche Lohngruppe <sup>1)</sup>	Tarifbereich und ausgewählte Beispiele für berufliche Tätigkeiten	Tariflicher Stundenlohn in DM <sup>2)</sup>
<b>Kraftfahrzeuggewerbe</b>			<b>Druckindustrie</b>		
I	Pflegearbeiten, Botengänge .....	17,23 - 18,37	E	Eingangsstufe .....	19,23
II	Einfache Lager- und Transportarbeiten .....	18,79 - 19,89	I	Einfache Arbeiten .....	20,79
III	Einfache Wartungs- und Einbauarbeiten .....	20,31 - 21,44	II	Einfache Arbeiten mit Einarbeitung .....	21,70
IV	Übliche Instandsetzungsarbeiten .....	21,86 - 23,35	III	Hilfsarbeiter .....	22,61
V	Schwierige Einbau- und Nachrüstarbeiten ..	24,14 - 25,27	IV	Angelernte Arbeiter .....	23,39
VI	Übergreifende Spezialkenntnisse .....	25,66 - 27,96	V	Facharbeiter mit abgeschl. Berufsausb. ....	25,99
VII	Meistertätigkeiten .....	29,90 - 33,70	VI	Facharbeiter mit erweitertem Fachwissen ...	28,59
VIII	Werkstatt- und Abteilungsleitung .....	34,49 - 38,28	VII	Facharbeiter mit großer Verantwortung .....	31,18
<b>Metallindustrie</b>			<b>Säge- und Holzbearbeitungsindustrie</b>		
1	Ungelernte Arbeiter .....	17,20	S I	Betriebshandwerker .....	25,86
2	Angelernte Arbeiter .....	17,23	S	Sägefacharbeiter mit Abschlußprüfung .....	22,76
3	Qualifizierte angelernte Arbeiter .....	18,27	I	Selbständige Arbeiten an Sägen .....	20,69
4	Ungelernte Arbeiter (nicht Lgr. 1+2) .....	18,27	II	Helfer mit körperlicher Belastung .....	19,66
5	Ungelernte Arbeiter (Maschinisten) .....	18,80	III	Keine Anlernung mit körperlicher Belastung	18,62
6	Qual. angelernte Arbeiter (Spezialarb.) .....	20,14	IV	Leichte Arbeiten .....	17,79
7	Facharbeiter mit abgeschl. Berufsausb. ....	20,76			
8	Facharbeiter (Werkzeugmacher) .....	22,84	<b>Baugewerbe<sup>3)</sup></b>		
9	Facharbeiter mit Spezialerfahrungen .....	24,92	Gewerbliche Arbeitnehmer im Hoch-, Tief- und Ausbaugewerbe		
10	Facharbeiter mit hoher Verantwortung .....	27,60	A I	Werkpoliere .....	30,31
<b>Kunststoff verarbeitende Industrie</b>			A II	Bauvorarbeiter, Gleichgestellte .....	27,78 - 29,54
I	Bestqualifizierte Facharbeiter .....	23,19	A III 1	Spezialbaufacharbeiter (erstes Jahr) .....	26,39
II	Qualifizierte Facharbeiter .....	21,92	A III 2	Baustukkateure .....	26,39 - 27,25
III	Facharbeiter .....	20,20	A III 3	Werkstättenstukkateure .....	26,39 - 27,25
IV	Qualifizierte angelernte Arbeiter .....	18,68	A IV 1	Gehobene Baufacharbeiter .....	24,21
V	Angelernte Arbeiter .....	17,96	A IV 2	Baustukkateure, Pflasterer .....	24,21 - 26,52
VI	Betriebsarbeiter .....	17,03	A IV 3	Ausbaufacharbeiter (zweites Jahr) .....	24,21
VII	Sonstige Arbeiter .....	15,86	A IV 4	Einschaler, Mineure .....	24,21 - 26,45
<b>Nordbayerische Textilindustrie<sup>4)</sup></b>			A V 1	Baufacharbeiter .....	23,54
I	Hülsensortieren .....	15,51	A V 2	Arbeiter mit angelernter Spezialtätigkeit .....	23,54 - 26,45
II	Stückputzen, Hülsenfahnen .....	15,76	A VI	Baufachwerker .....	22,81 - 25,27
III	Maschinenbügeln .....	16,01	A VII	Bauwerker .....	21,82 - 23,90
IV	Stückemessen, Warenkontrolle .....	16,25	A VIII	Hilfskräfte .....	19,66
V	Schlichterhilfe, Schablonenmachen .....	16,58	Maschinenpersonal im Hoch-, Tief- und Ausbaugewerbe sowie in Fertigbaubetrieben		
VI	Gruppenleiten (ein Band) .....	16,88	M I	Baumaschinen-Fachmeister .....	30,31
VII	Maschinenanknüpfen .....	17,22	M II 1-2	Baumaschinen-Vorarbeiter .....	27,78
VIII	Stückkontrolle .....	17,54	M III 1-4	Baumaschinenführer .....	26,87
IX	Vorarbeitweben (Hand) .....	17,86	M IV 1	Baugeräteführer, Baumaschinenwarte .....	24,21
X	Selbst. Fehlerkontrolle- und -beseitigung ...	18,24	M IV 2	Kraftfahrer (Güterverkehr) .....	24,74
XI	Zettelaufliegen je nach Belastung .....	18,59	M IV 3	Baggermaschinisten .....	24,88
XII	Wie XI, jedoch mehr Belastung .....	18,94	M V 1-4	Baumaschinisten .....	23,54
<b>Nährmittelindustrie</b>			M VI	Maschinenfachwerker .....	22,81
S	Facharbeiter mit Führungsfunktionen .....	21,07	<b>Maler- und Lackierhandwerk</b>		
A	Facharbeiter .....	19,15	I	Vorarbeiter .....	25,88
B	Angelernte Arbeiter .....	17,85	II	Gesellen nach dem 2. Gesellenjahr .....	24,12
C	Ungelernte Arbeiter .....	16,24	III	Gesellen im 1. + 2. Gesellenjahr .....	21,71 - 22,91
D	Ungelernte Arbeiter (ohne Arbeitskenntn.) .	14,33	IV	Hilfsarbeiter .....	14,47 - 20,50

<sup>1)</sup> Fettgedruckte Lohngruppe = Ecklohngruppe. - <sup>2)</sup> Höchste Ortsklasse, Anfangs- und Endgruppe. - <sup>3)</sup> Einschl. Bauzuschlag (5,9 %) zum Ausgleich für besondere Belastungen. - <sup>4)</sup> Anlage B: Baumwollroh- und -buntweberei, Chenille-, Frottier- und Gardinenweberei, einschl. Nähabteilungen.

### 6. Tarifliche regelmäßige Wochenarbeitszeit, tariflicher Jahresurlaub und tarifliche Sonderzahlungen der Arbeiter und Angestellten 1990 und 1999 in ausgewählten Tarifbereichen

Tarifbereich	Tarifliche Wochenarbeitszeit <sup>1)</sup>		Tariflicher Jahresurlaub		Tarifliche Sonderzahlungen <sup>2)</sup>	
	1990	1999	1990	1999	1990	1999
	Stunden		Tage		%	
Erdöl- und Erdgasgewinnung .....	38,0 <sup>3)</sup>	38,0 <sup>3)</sup>	30	30	80-100	80-100
Industrie der Steine und Erden .....	39,0	38,0	30	30	69 <sup>4)</sup>	100
Feinkeramische Industrie .....	39,0 <sup>3)</sup>	38,0 <sup>3)</sup>	30	30	40-100	40-100
Hohl- und Kristallglasindustrie .....	38,0	37,5	30	30	95-100	100
Kraftfahrzeuggewerbe .....	37,0	36,0	30	30	10-50 <sup>5)</sup>	10-50 <sup>5)</sup>
Elektrohandwerk .....	38,5	37,0	30	30	20-50	10-40
Metallindustrie .....	37,0 <sup>3)</sup>	35,0 <sup>3)</sup>	30	30	20-50	25-55
Chemische Industrie .....	39,0	37,5	30	30	100	95 <sup>6)</sup>
Nordbayerische Textilindustrie .....	38,5	37,0	30	30	78	97
Papier erzeugende Industrie .....	39,0	38,0	30	30	100 <sup>7)</sup>	100 <sup>7)</sup>
Druckindustrie .....	37,0	35,0	30	30	100	95
Säge- und Holzbearbeitungsindustrie ..	38,0	35,0	30	30	50-70	50-70
Milchindustrie .....	39,0	38,0	26-30 <sup>8)</sup>	30	85	100
Fleischwarenindustrie .....	39,0	38,0	25-30 <sup>8)</sup>	28-30 <sup>8)</sup>	60	75
Braugewerbe .....	38,0	38,0	24-30 <sup>8)</sup>	30	100	100
Bekleidungsindustrie .....	38,5	37,0	30	30	75	80
Baugewerbe .....	39,0	39,0	23-26 <sup>9)</sup>	30	60-79	55 <sup>10)</sup>
Elektrizitätsversorgungs- unternehmen .....	38,0	38,0	27-30 <sup>8)</sup>	30	-	-
Groß- und Außenhandel .....	38,5 <sup>3)</sup>	38,5 <sup>3)</sup>	26-30 <sup>8)</sup>	30	40	50
Einzelhandel .....	38,5	37,5	25-30 <sup>11)</sup>	27-30 <sup>11)</sup>	40	63
Privates Bankgewerbe .....	39,0	39,0	30	30	100	100
Privates Versicherungsgewerbe .....	38,0	38,0	30	30	50 <sup>12)</sup>	50 <sup>12)</sup>
Öffentlicher Dienst .....	38,5	38,5	26-30 <sup>13)</sup>	26-30 <sup>13)</sup>	100	89,6

<sup>1)</sup> Sonderregelungen im Zusammenhang mit der Wochenarbeitszeit konnten nicht berücksichtigt werden. - <sup>2)</sup> Sonderzahlungen in % des durchschnittlichen tariflichen Monatslohnes bzw. Monatsgehaltes; Weihnachtsszuwendung, Jahresabschlussprämien, 13. Monatsgehalt; häufig nach Betriebszugehörigkeit gestaffelt. - <sup>3)</sup> Im Halbjahresdurchschnitt. - <sup>4)</sup> Errechnet aus Stundenlohn und Monatsstundenfaktor. - <sup>5)</sup> Nach kürzerer ununterbrochener Betriebszugehörigkeit. - <sup>6)</sup> Berechnungsgrundlage: Oktober des Kalenderjahres. - <sup>7)</sup> Arbeiter erhalten zusätzlich 100 DM. - <sup>8)</sup> Gestaffelt nach dem Lebensalter. - <sup>9)</sup> Gestaffelt nach dem Lebensalter; ohne zusätzliche Urlaubstage für Urlaub in der Zeit vom 1. Dezember bis 31. März, ab 1985: 5 Tage, ab 1998: 8 Tage. - <sup>10)</sup> für Angestellte; für Arbeiter das 93 fache des Gesamttarif-Stundenlohnes. - <sup>11)</sup> Gestaffelt sowohl nach dem Lebensalter als auch nach der Dauer der Berufs- bzw. Betriebszugehörigkeit. - <sup>12)</sup> Für Außen- und Innendienstmitarbeiter 80%. - <sup>13)</sup> Gestaffelt nach Vergütungsgruppen und Lebensalter.

### 7. Tarifliches zusätzliches Urlaubsgeld der Arbeiter und Angestellten 1990 und 1999 in ausgewählten Tarifbereichen

Tarifbereich	Tarifliches zusätzliches Urlaubsgeld		Tarifbereich	Tarifliches zusätzliches Urlaubsgeld	
	1990	1999		1990	1999
<b>DM je Urlaubstag</b>			<b>% des Urlaubsentgelts<sup>1)</sup></b>		
Industrie der Steine und Erden .....	30	32,50 <sup>2)</sup>	Erdöl- und Erdgasgewinnung .....	92 <sup>3)</sup>	92 <sup>3)</sup>
Feinkeramische Industrie .....	31 <sup>4)</sup>	38	Kraftfahrzeuggewerbe .....	50	50
Hohl- und Kristallglasindustrie .....	28	28	Elektrohandwerk .....	50	50
Chemische Industrie .....	33	40	Metallindustrie .....	50	50
Papier erzeugende Industrie .....	30	36	Druckindustrie .....	50	50
Milchindustrie .....	22	25	Säge- und Holzbearbeitungsindustrie ..	51	51
Fleischwarenindustrie .....	18	22	Baugewerbe <sup>5)</sup> .....	30	25-30
Braugewerbe .....	22	27	Elektrizitäts-Versorgungs- unternehmen .....	40 <sup>7)</sup>	50 <sup>7)</sup>
Baugewerbe <sup>6)</sup> .....	40	45	Privates Versicherungsgewerbe .....	50 <sup>8)</sup>	50 <sup>8)</sup>
Groß- und Außenhandel .....	28	30			
<b>DM je Urlaubsjahr</b>			<b>DM je Urlaubsjahr</b>		
Nordbayerische Textilindustrie .....	826	1 059	Bekleidungsindustrie .....	547-730	697-928
Einzelhandel .....	1 233 <sup>9)</sup>	1 674 <sup>9)</sup>	Öffentlicher Dienst .....	300-450 <sup>10)</sup>	500-650 <sup>11)</sup>

<sup>1)</sup> Das Urlaubsentgelt entspricht der üblichen Lohn- und Gehaltsfortzahlung für die Urlaubstage. - <sup>2)</sup> Im Fachbereich Zement: 36,50 DM. - <sup>3)</sup> ... % des tariflichen Monatsverdienstes der Lohngruppe IV bzw. Gehaltsgruppe 3 (Anfangsgehalt). - <sup>4)</sup> ... % des tariflichen Stundenlohnes der Lohngruppe 7. - <sup>5)</sup> Für Arbeiter. - <sup>6)</sup> Für Poliere und Schachtmeister sowie Angestellte. - <sup>7)</sup> ... % der Vergütungsgruppe 5/1 sowie zuzüglich 200 DM für jedes Kind. - <sup>8)</sup> ... % des tariflichen Monatsentgelts; als zusätzliches Urlaubsgeld ausgezahlter Teil der Jahressonderzuwendung. - <sup>9)</sup> 50 % des Endgehalts der Beschäftigungsgruppe II, Ortsklasse I. - <sup>10)</sup> Vergütungsgruppen I bis Vb 300 DM, Vc bis X 450 DM. - <sup>11)</sup> Vergütungsgruppen I bis Vb 500 DM, Vc bis X 650 DM.

## B. Tatsächliche Arbeitsverdienste

### 1. Index des durchschnittlichen Bruttowochenverdienstes der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe und des durchschnittlichen Bruttomonatsverdienstes der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und Handel im früheren Bundesgebiet seit 1960

Oktober 1995 = 100

Jahr <sup>2)</sup>	Index des durchschnittlichen ... im früheren Bundesgebiet <sup>1)</sup>				Jahr <sup>2)</sup>	Index des durchschnittlichen ... im früheren Bundesgebiet <sup>1)</sup>			
	Bruttowochenverdienstes der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe <sup>3)</sup>		Bruttomonatsverdienstes der Angestellten im Prod. Gewerbe und Handel <sup>4)</sup>			Bruttowochenverdienstes der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe <sup>3)</sup>		Bruttomonatsverdienstes der Angestellten im Prod. Gewerbe und Handel <sup>4)</sup>	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
1960 .....	12,8	13,2	12,6	.	1988 .....	75,0	75,0	75,0	75,3
1965 .....	19,8	20,2	18,2	.	1989 .....	77,7	77,7	77,6	77,9
1970 .....	28,4	28,9	25,8	.	1990 .....	81,0	81,1	80,8	81,1
1975 .....	41,5	41,9	40,6	.	1991 .....	85,3	85,3	85,3	85,6
1980 .....	57,2	57,4	55,5	.	1992 .....	88,7	88,7	89,6	89,8
1981 .....	59,7	60,0	58,3	.	1993 .....	90,8	90,8	93,2	93,2
1982 .....	61,8	62,1	61,1	61,2	1994 .....	94,6	94,4	95,4	95,2
1983 .....	63,5	63,8	63,1	63,2	1995 .....	99,0	98,9	98,5	98,4
1984 .....	65,6	65,6	65,1	65,2	1996 .....	100,0	99,8	101,5	101,3
1985 .....	67,7	67,8	67,6	67,8	1997 .....	101,2	100,9	103,1	102,6
1986 .....	69,8	69,9	69,9	70,1	1998 .....	103,3	103,0	105,2	104,6
1987 .....	72,1	72,1	72,5	72,7	1999 .....	105,7	105,3	107,9	107,2

<sup>1)</sup> Stand vor dem 3. Oktober 1990. - <sup>2)</sup> Durchschnitt aus den Erhebungsmonaten Januar, April, Juli und Oktober. - <sup>3)</sup> Handwerk nur im Hoch- und Tiefbau enthalten. - <sup>4)</sup> Einschl. Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern sowie Kredit- und Versicherungsgewerbe.

### 2. Index des durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienstes der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe und des durchschnittlichen Bruttomonatsverdienstes der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und Handel in Bayern seit 1960

Oktober 1995 = 100

Jahr <sup>1)</sup>	Index des durchschnittlichen ... in Bayern								
	Bruttostundenverdienstes			Bruttowochenverdienstes			Bruttomonatsverdienstes		
	der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe <sup>2)</sup>						der Angestellten im Produzierenden Gewerbe <sup>2)</sup> und Handel <sup>3)</sup>		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1960 .....	10,1	10,4	9,2	12,1	12,3	11,0	11,7	12,1	11,1
1965 .....	16,3	16,5	15,5	19,1	19,2	17,9	16,9	17,2	16,5
1970 .....	23,4	23,6	22,4	26,8	27,1	25,1	24,6	25,2	23,7
1975 .....	38,1	38,1	38,0	40,2	40,1	39,5	39,4	39,5	39,3
1979 .....	48,6	48,7	48,1	53,2	53,3	52,6	50,3	50,3	50,2
1980 .....	51,9	52,1	51,3	56,7	56,8	56,2	54,1	54,2	54,0
1981 .....	54,8	54,9	54,2	58,7	58,8	58,0	57,0	57,0	56,9
1982 .....	57,4	57,5	56,8	60,8	60,9	60,5	59,7	59,8	59,7
1983 .....	59,4	59,5	58,6	63,2	63,1	63,0	61,4	61,6	61,5
1984 .....	60,7	60,9	60,1	65,1	65,1	65,2	63,6	63,7	63,5
1985 .....	62,8	62,9	62,4	67,1	67,0	67,5	65,9	66,0	65,6
1986 .....	65,2	65,3	62,7	69,5	69,4	69,8	68,4	68,6	68,0
1987 .....	67,8	67,8	67,7	71,7	71,6	71,9	71,0	71,2	70,7
1988 .....	71,0	71,0	70,8	74,8	74,7	75,2	73,8	74,0	73,3
1989 .....	73,9	73,9	73,6	77,3	77,2	77,9	76,3	76,6	75,4
1990 .....	78,1	78,2	77,4	80,7	80,6	81,1	79,5	79,9	78,7
1991 .....	82,9	83,0	82,3	84,6	84,5	85,2	84,5	84,9	83,7
1992 .....	87,8	87,8	87,7	89,2	89,2	89,2	89,3	89,5	88,7
1993 .....	92,9	92,7	93,4	91,7	91,6	92,1	92,8	92,9	92,8
1994 .....	95,2	95,2	95,3	95,4	95,3	95,8	94,9	94,7	95,2
1995 .....	98,8	98,8	98,7	99,2	99,2	99,5	98,5	98,4	98,9
1996 .....	102,1	102,1	102,1	100,8	100,6	101,9	101,6	101,5	101,9
1997 .....	103,3	103,2	103,6	102,0	101,7	103,7	103,1	102,7	104,1
1998 .....	105,2	105,0	106,1	104,1	103,7	106,4	105,2	104,7	106,2
1999 .....	107,9	107,6	109,3	106,8	106,3	109,3	107,9	107,4	108,9

<sup>1)</sup> Durchschnitt aus den Erhebungsmonaten Januar, April, Juli und Oktober. - <sup>2)</sup> Handwerk nur im Hoch- und Tiefbau enthalten. - <sup>3)</sup> Einschl. Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern sowie Kredit- und Versicherungsgewerbe.

### 3. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe im Oktober 1998 und 1999 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Leistungsgruppen

Geschlecht ----- Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenstunden		Bruttostundenverdienst in DM		Bruttowochenverdienst in DM	
	1998	1999	1998	1999	1998	1999
<b>C-F Produzierendes Gewerbe<sup>1)</sup></b>						
Arbeiter insgesamt .....	38,0	38,1	26,00	26,87	989	1 023
Männliche Arbeiter insgesamt .....	38,3	38,3	27,14	28,03	1 039	1 075
Leistungsgruppe 1 .....	38,3	38,3	28,73	29,70	1 100	1 137
2 .....	38,1	38,2	25,48	26,32	972	1 007
3 .....	38,8	39,2	23,08	23,39	896	918
Weibliche Arbeiter insgesamt .....	36,9	36,7	20,62	21,34	761	784
Leistungsgruppe 1 .....	37,3	37,0	23,18	24,38	864	902
2 .....	36,5	36,3	21,07	21,80	769	792
3 .....	37,5	37,4	19,19	19,74	720	739
<b>D Verarbeitendes Gewerbe</b>						
Arbeiter insgesamt .....	37,6	37,5	25,93	26,86	975	1 006
Männliche Arbeiter insgesamt .....	37,8	37,7	27,38	28,33	1 035	1 067
Leistungsgruppe 1 .....	37,7	37,5	29,14	30,20	1 100	1 133
2 .....	37,8	37,7	25,61	26,49	967	998
3 .....	38,3	38,5	23,23	23,43	890	903
Weibliche Arbeiter insgesamt .....	36,9	36,7	20,60	21,33	760	783
Leistungsgruppe 1 .....	37,3	37,0	23,13	24,33	862	900
2 .....	36,5	36,3	21,06	21,79	769	792
3 .....	37,5	37,4	19,19	19,74	720	739
<b>DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</b>						
Arbeiter insgesamt .....	40,3	40,5	23,98	24,82	967	1 006
Männliche Arbeiter insgesamt .....	40,7	41,0	25,34	26,22	1 032	1 074
Leistungsgruppe 1 .....	40,7	40,9	26,78	27,79	1 089	1 137
2 .....	40,9	41,2	24,39	25,07	999	1 032
3 .....	40,4	40,7	20,79	21,50	839	874
Weibliche Arbeiter insgesamt .....	38,7	38,8	18,39	19,10	712	742
Leistungsgruppe 1 .....	39,2	38,9	22,85	23,88	896	929
2 .....	38,5	39,0	19,86	20,48	765	798
3 .....	38,7	38,8	17,57	18,24	680	708
<b>DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</b>						
Arbeiter insgesamt .....	37,7	38,0	27,98	29,12	1 055	1 108
Männliche Arbeiter insgesamt .....	37,8	38,3	29,21	30,40	1 105	1 164
Leistungsgruppe 1 .....	37,4	38,0	31,77	33,21	1 187	1 261
2 .....	38,5	38,7	26,26	27,22	1 010	1 054
3 .....	38,8	38,8	23,29	24,01	903	933
Weibliche Arbeiter insgesamt .....	37,1	36,8	22,02	22,79	817	838
Leistungsgruppe 1 .....	36,2	36,5	27,65	28,48	1 002	1 038
2 .....	36,6	36,5	22,63	23,11	828	843
3 .....	37,9	37,2	19,47	20,10	737	749
<b>DG 24 Chemische Industrie</b>						
Arbeiter insgesamt .....	38,2	38,2	26,30	26,39	1 005	1 008
Männliche Arbeiter insgesamt .....	38,2	38,3	27,50	27,49	1 052	1 052
Leistungsgruppe 1 .....	38,0	37,9	30,49	30,46	1 158	1 154
2 .....	38,5	38,5	25,21	25,29	970	975
3 .....	38,5	38,7	24,29	24,02	935	831
Weibliche Arbeiter insgesamt .....	38,0	37,9	20,80	21,31	791	808
Leistungsgruppe 1 .....	37,9	37,9	25,61	27,02	971	1 024
2 .....	38,2	37,9	21,42	22,15	819	839
3 .....	37,9	37,9	19,68	20,04	745	760

<sup>1)</sup> Handwerk nur im Hoch- und Tiefbau enthalten.

Noch: 3. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe im Oktober 1998 und 1999 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Leistungsgruppen

Geschlecht ----- Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenstunden		Bruttostundenverdienst in DM		Bruttowochenverdienst in DM	
	1998	1999	1998	1999	1998	1999
<b>DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</b>						
Arbeiter insgesamt .....	37,9	37,6	25,96	26,69	984	1 005
Männliche Arbeiter insgesamt .....	38,1	37,8	26,69	27,45	1 016	1 038
Leistungsgruppe 1 .....	38,0	37,6	27,88	28,74	1 060	1 082
2 .....	37,9	37,9	25,50	26,25	968	995
3 .....	38,8	38,5	25,12	25,30	974	974
Weibliche Arbeiter insgesamt .....	36,7	36,4	20,36	20,90	748	762
Leistungsgruppe 1 .....	36,2	35,8	23,50	25,19	850	902
2 .....	36,8	36,5	20,30	21,03	746	767
3 .....	36,8	36,5	20,03	20,00	736	729
<b>DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</b>						
Arbeiter insgesamt .....	36,3	36,2	25,49	26,42	924	955
Männliche Arbeiter insgesamt .....	36,4	36,4	27,79	28,60	1 011	1 040
Leistungsgruppe 1 .....	36,4	36,3	28,93	29,81	1 052	1 082
2 .....	36,4	36,5	25,94	26,62	945	971
3 .....	36,4	36,3	23,78	24,59	865	894
Weibliche Arbeiter insgesamt .....	36,1	35,8	22,00	22,97	794	823
Leistungsgruppe 1 .....	37,4	37,2	24,66	24,92	922	928
2 .....	36,0	35,7	21,81	22,82	785	814
3 .....	35,9	35,9	21,94	22,81	788	819
<b>DM Fahrzeugbau</b>						
Arbeiter insgesamt .....	36,3	35,8	30,63	32,17	1 112	1 153
Männliche Arbeiter insgesamt .....	36,4	35,9	31,05	32,60	1 129	1 171
Leistungsgruppe 1 .....	36,7	36,1	32,57	34,16	1 195	1 235
2 .....	36,0	35,6	29,31	30,82	1 055	1 098
3 .....	35,6	35,6	27,89	28,60	993	1 017
Weibliche Arbeiter insgesamt .....	35,7	35,2	26,35	27,55	940	969
Leistungsgruppe 1 .....	36,0	35,3	29,75	31,55	1 072	1 114
2 .....	35,7	35,2	26,42	27,67	943	974
3 .....	35,6	35,0	25,00	25,63	889	897
<b>E Energie- und Wasserversorgung</b>						
Arbeiter insgesamt .....	38,7	38,7	29,30	30,18	1 134	1 168
Männliche Arbeiter insgesamt .....	38,7	38,7	29,44	30,33	1 140	1 174
Leistungsgruppe 1 .....	38,7	38,7	29,68	30,54	1 149	1 182
2 .....	38,6	38,5	23,45	24,01	905	925
3 .....	(38,4)	(38,8)	(18,88)	(22,13)	(725)	(860)
Weibliche Arbeiter insgesamt .....	38,7	38,7	24,30	24,80	940	959
Leistungsgruppe 1 .....	39,0	38,9	27,28	27,63	1 064	1 075
2 .....	38,7	38,6	24,03	24,19	929	835
3 .....	38,4	38,3	21,22	21,48	814	823
<b>F 45.2 Hoch- und Tiefbau<sup>1)</sup></b>						
Arbeiter insgesamt .....	40,1	41,0	25,95	26,63	1 041	1 094
Männliche Arbeiter insgesamt .....	40,1	41,1	25,96	26,63	1 041	1 094
Leistungsgruppe 1 .....	40,1	41,0	27,11	27,80	1 088	1 140
2 .....	40,2	41,5	24,77	25,49	997	1 059
3 .....	40,0	40,8	22,76	23,34	910	953
Weibliche Arbeiter insgesamt .....	/	/	/	/	/	/
Leistungsgruppe 1 .....	/	/	/	/	/	/
2 .....	-	-	-	-	-	-
3 .....	/	/	/	/	/	/

<sup>1)</sup> Einschl. Handwerk.

#### 4. Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und Handel im Oktober 1998 und 1999 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht, Leistungsgruppen und Beschäftigungsart

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsverdienst der Angestellten in DM					
	kaufmännisch und technisch		kaufmännisch		technisch	
	1998	1999	1998	1999	1998	1999
<b>C-G, J Produzierendes Gewerbe<sup>1)</sup>, Handel<sup>2)</sup>, Kredit- und Versicherungsgewerbe</b>						
Angestellte insgesamt .....	5 761	5 952	5 176	5 333	7 001	7 242
Männliche Angestellte insgesamt .....	6 525	6 737	5 978	6 145	7 161	7 421
Leistungsgruppe II .....	8 250	8 551	7 901	8 196	8 536	8 829
III .....	5 581	5 723	5 328	5 455	5 897	6 069
IV .....	4 028	4 125	3 874	3 962	4 550	4 683
V .....	3 385	3 434	3 367	3 476	3 461	3 310
Weibliche Angestellte insgesamt .....	4 433	4 565	4 369	4 497	5 237	5 368
Leistungsgruppe II .....	6 936	7 215	6 825	7 121	7 635	7 730
III .....	4 686	4 822	4 652	4 790	5 136	5 219
IV .....	3 529	3 589	3 503	3 567	3 949	3 952
V .....	3 197	3 333	3 171	3 316	3 524	3 526
<b>C-F Produzierendes Gewerbe<sup>1)</sup></b>						
Angestellte insgesamt .....	6 660	6 902	6 045	6 268	7 156	7 400
Männliche Angestellte insgesamt .....	7 247	7 491	7 075	7 297	7 324	7 578
Leistungsgruppe II .....	8 652	8 915	8 763	8 996	8 607	8 882
III .....	5 935	6 087	5 811	5 973	5 992	6 139
IV .....	4 520	4 669	4 408	4 521	4 624	4 802
V .....	3 523	3 544	3 445	3 518	3 600	3 566
Weibliche Angestellte insgesamt .....	5 017	5 216	4 960	5 158	5 289	5 473
Leistungsgruppe II .....	7 461	7 688	7 402	7 628	7 647	7 867
III .....	5 098	5 251	5 086	5 252	5 159	5 247
IV .....	3 873	3 992	3 853	3 977	3 980	4 071
V .....	3 227	3 319	3 173	3 274	3 423	3 468
<b>D Verarbeitendes Gewerbe</b>						
Angestellte insgesamt .....	6 734	6 977	6 146	6 370	7 212	7 456
Männliche Angestellte insgesamt .....	7 329	7 574	7 195	7 423	7 390	7 642
Leistungsgruppe II .....	8 700	8 958	8 837	9 074	8 645	8 911
III .....	5 946	6 100	5 891	6 053	5 972	6 122
IV .....	4 559	4 715	4 461	4 584	4 645	4 829
V .....	3 522	3 551	3 445	3 527	3 599	3 572
Weibliche Angestellte insgesamt .....	5 079	5 276	5 024	5 222	5 329	5 513
Leistungsgruppe II .....	7 499	7 715	7 446	7 658	7 659	7 881
III .....	5 134	5 291	5 125	5 297	5 177	5 258
IV .....	3 913	4 030	3 894	4 017	4 007	4 098
V .....	3 235	3 332	3 179	3 289	3 429	3 468
<b>DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</b>						
Angestellte insgesamt .....	7 308	7 601	6 958	7 193	7 490	7 803
Männliche Angestellte insgesamt .....	7 757	8 062	8 173	8 452	7 636	7 956
Leistungsgruppe II .....	8 847	9 150	9 327	9 632	8 700	9 015
III .....	5 893	6 044	5 913	6 079	5 888	6 035
IV .....	4 422	4 603	4 488	4 684	4 400	4 576
V .....	3 659	3 530	(3 821)	(3 399)	3 626	3 546
Weibliche Angestellte insgesamt .....	5 700	5 950	5 664	5 898	5 814	6 102
Leistungsgruppe II .....	8 097	8 398	8 165	8 455	7 955	8 286
III .....	5 366	5 518	5 375	5 542	5 325	5 419
IV .....	3 875	3 997	3 887	4 023	3 836	3 914
V .....	3 164	3 347	(3 170)	(3 418)	3 162	3 299

<sup>1)</sup> Handwerk nur im Hoch- und Tiefbau enthalten. - <sup>2)</sup> Einschl. Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern.

Noch: 4. Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und Handel im Oktober 1998 und 1999 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht, Leistungsgruppen und Beschäftigungsart

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsverdienst der Angestellten in DM					
	kaufmännisch und technisch		kaufmännisch		technisch	
	1998	1999	1998	1999	1998	1999
<b>DM Fahrzeugbau</b>						
Angestellte insgesamt .....	7 818	7 988	7 319	7 537	8 105	8 252
Männliche Angestellte insgesamt .....	8 210	8 367	8 253	8 439	8 194	8 340
Leistungsgruppe II .....	9 145	9 332	9 370	9 586	9 063	9 236
III .....	6 216	6 361	5 979	6 161	6 294	6 429
IV .....	4 491	4 683	4 359	4 520	4 666	4 902
V .....	(3 790)	(3 993)	(3 723)	(3 893)	/	/
Weibliche Angestellte insgesamt .....	5 945	6 166	5 881	6 098	6 264	6 488
Leistungsgruppe II .....	8 169	8 402	8 215	8 484	8 017	8 147
III .....	5 689	5 873	5 689	5 870	5 690	5 886
IV .....	4 227	4 380	4 221	4 371	4 272	4 451
V .....	3 451	3 290	(3 425)	(3 280)	/	/
<b>E Energie- und Wasserversorgung</b>						
Angestellte insgesamt .....	5 782	5 974	5 156	5 366	6 335	6 513
Männliche Angestellte insgesamt .....	6 177	6 364	5 664	5 859	6 445	6 631
Leistungsgruppe II .....	7 584	7 805	7 338	7 351	7 694	7 931
III .....	5 488	5 631	5 037	5 214	5 707	5 830
IV .....	3 951	4 004	3 940	3 979	3 981	4 085
V .....	(3 487)	(3 476)	/	/	/	/
Weibliche Angestellte insgesamt .....	4 558	4 768	4 526	4 746	4 757	4 899
Leistungsgruppe II .....	6 651	6 849	6 650	6 845	6 657	6 865
III .....	4 686	4 866	4 676	4 865	4 740	4 873
IV .....	3 653	3 761	3 647	3 758	3 705	3 788
V .....	(3 413)	(3 474)	(3 427)	(3 500)	/	/
<b>F 45.2 Hoch- und Tiefbau<sup>1)</sup></b>						
Angestellte insgesamt .....	6 191	6 378	4 970	5 133	6 929	7 167
Männliche Angestellte insgesamt .....	6 822	7 014	5 970	6 057	7 030	7 283
Leistungsgruppe II .....	8 406	8 787	7 987	8 056	8 501	8 977
III .....	6 188	6 327	5 358	5 480	6 366	6 532
IV .....	4 086	4 218	3 725	3 886	4 394	4 500
V .....	(3 190)	3 398	(3 119)	(3 288)	(3 238)	(3 479)
Weibliche Angestellte insgesamt .....	4 368	4 501	4 338	4 458	4 629	4 832
Leistungsgruppe II .....	6 753	7 429	6 644	7 324	(9 141)	(8 831)
III .....	4 896	4 946	4 839	4 868	5 332	5 491
IV .....	3 485	3 588	3 481	3 582	3 519	3 638
V .....	3 046	3 060	3 016	3 011	(3 164)	/
<b>G, J Handel<sup>2)</sup>, Kredit- und Versicherungsgewerbe</b>						
Angestellte insgesamt .....	4 757	4 884	4 716	4 840	5 403	5 578
Männliche Angestellte insgesamt .....	5 386	5 536	5 376	5 516	5 468	5 712
Leistungsgruppe II .....	7 099	7 418	7 121	7 425	6 878	7 334
III .....	5 121	5 273	5 104	5 228	5 236	5 591
IV .....	3 764	3 834	3 726	3 810	4 264	4 182
V .....	3 337	3 391	3 352	3 467	(3 166)	(2 918)
Weibliche Angestellte insgesamt .....	4 075	4 167	4 067	4 161	4 751	4 577
Leistungsgruppe II .....	6 345	6 636	6 320	6 640	7 485	6 523
III .....	4 409	4 528	4 405	4 523	4 854	4 960
IV .....	3 367	3 413	3 362	3 415	3 749	3 306
V .....	3 185	3 340	3 170	3 330	(4 001)	(3 809)

<sup>1)</sup> Einschl. Handwerk. - <sup>2)</sup> Einschl. Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern.

### 5. Durchschnittlicher Bruttojahresverdienst der Arbeiter 1998 und 1999 nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Bruttojahresverdienst der Arbeiter in DM					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	1998	1999	1998	1999	1998	1999
<b>Produzierendes Gewerbe<sup>1)</sup></b> .....	<b>57 141</b>	<b>58 281</b>	<b>60 507</b>	<b>61 493</b>	<b>43 021</b>	<b>44 428</b>
<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b> .....	<b>60 129</b>	<b>60 816</b>	<b>60 211</b>	<b>60 904</b>	<b>(42 099)</b>	<b>(43 539)</b>
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> .....	<b>56 750</b>	<b>57 996</b>	<b>60 575</b>	<b>61 654</b>	<b>42 978</b>	<b>44 388</b>
<b>Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</b> .....	<b>56 380</b>	<b>57 141</b>	<b>59 660</b>	<b>60 382</b>	<b>41 550</b>	<b>42 817</b>
Ernährungsgewerbe .....	56 051	56 790	59 359	60 067	40 729	41 806
Tabakverarbeitung .....	65 202	65 406	68 809	69 098	55 714	56 906
<b>Textil- und Bekleidungs-gewerbe</b> .....	<b>41 116</b>	<b>41 658</b>	<b>48 545</b>	<b>48 490</b>	<b>37 284</b>	<b>37 903</b>
Textilgewerbe .....	43 470	43 857	48 846	48 883	38 143	38 841
Bekleidungs-gewerbe .....	37 861	38 247	46 855	46 148	36 604	37 066
<b>Ledergewerbe</b> .....	<b>44 922</b>	<b>45 313</b>	<b>50 078</b>	<b>49 850</b>	<b>39 975</b>	<b>40 616</b>
<b>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</b> .....	<b>50 057</b>	<b>50 348</b>	<b>51 212</b>	<b>51 252</b>	<b>39 212</b>	<b>41 182</b>
<b>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</b> .....	<b>61 415</b>	<b>62 773</b>	<b>64 486</b>	<b>65 706</b>	<b>46 584</b>	<b>48 298</b>
Papiergewerbe .....	58 220	58 715	61 258	61 445	41 742	43 160
Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	64 268	66 455	67 475	69 746	50 208	52 042
<b>Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen</b> .....	<b>87 344</b>	<b>85 772</b>	<b>87 383</b>	<b>85 772</b>	/	/
<b>Chemische Industrie</b> .....	<b>59 970</b>	<b>59 850</b>	<b>62 686</b>	<b>62 614</b>	<b>46 836</b>	<b>46 354</b>
<b>Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</b> .....	<b>50 153</b>	<b>60 628</b>	<b>53 488</b>	<b>53 890</b>	<b>38 981</b>	<b>39 885</b>
<b>Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</b> .....	<b>51 524</b>	<b>53 261</b>	<b>54 615</b>	<b>55 997</b>	<b>39 001</b>	<b>39 919</b>
<b>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</b> .....	<b>57 028</b>	<b>58 141</b>	<b>58 918</b>	<b>60 113</b>	<b>43 144</b>	<b>43 687</b>
Metallerzeugung und -bearbeitung .....	62 125	63 528	63 520	64 792	44 290	46 187
Herstellung von Metallerzeugnissen .....	53 944	54 884	55 887	57 006	42 805	43 009
<b>Maschinenbau</b> .....	<b>59 441</b>	<b>60 775</b>	<b>61 486</b>	<b>62 684</b>	<b>46 472</b>	<b>48 928</b>
<b>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</b> .....	<b>53 226</b>	<b>55 026</b>	<b>59 363</b>	<b>60 977</b>	<b>44 049</b>	<b>45 941</b>
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	56 392	57 806	60 003	61 735	50 418	51 273
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. ä. ...	53 266	55 281	59 410	61 171	43 481	45 721
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik .....	53 731	55 701	62 283	64 332	45 012	46 712
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik .....	51 191	51 789	55 701	56 206	43 669	44 160
<b>Fahrzeugbau</b> .....	<b>67 491</b>	<b>68 563</b>	<b>68 653</b>	<b>69 755</b>	<b>55 492</b>	<b>56 223</b>
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	68 054	68 990	69 314	70 270	55 806	56 416
Sonstiger Fahrzeugbau .....	63 501	65 310	64 174	65 983	51 623	53 749
<b>Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sport- geräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen, Recycling</b> .....	<b>45 840</b>	<b>46 233</b>	<b>49 277</b>	<b>49 459</b>	<b>38 060</b>	<b>38 936</b>
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sport- geräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen .....	45 738	46 129	49 200	49 380	38 054	38 930
Recycling .....	52 330	52 403	52 813	52 842	(40 857)	(41 707)
<b>Energie- und Wasserversorgung</b> .....	<b>67 392</b>	<b>67 508</b>	<b>67 725</b>	<b>67 831</b>	<b>55 300</b>	<b>55 878</b>
Energieversorgung .....	68 093	68 141	68 428	68 474	53 999	54 462
Wasserversorgung .....	59 642	60 929	59 595	60 881	60 306	61 661
<b>Hoch- und Tiefbau</b> .....	<b>57 926</b>	<b>58 476</b>	<b>57 928</b>	<b>58 477</b>	/	<b>51 385</b>

<sup>1)</sup> Handwerk nur im Hoch- und Tiefbau enthalten.



### 6. Durchschnittlicher Bruttojahresverdienst der Angestellten 1998 und 1999 nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Bruttojahresverdienst der Angestellten in DM					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	1998	1999	1998	1999	1998	1999
<b>Produzierendes Gewerbe<sup>1)</sup>, Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern, Kredit- und Versicherungsgewerbe .....</b>	<b>78 937</b>	<b>81 220</b>	<b>89 734</b>	<b>91 878</b>	<b>59 799</b>	<b>61 712</b>
Produzierendes Gewerbe <sup>1)</sup> .....	90 779	93 539	99 053	101 584	67 169	69 826
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	78 274	82 127	86 759	92 089	56 661	59 266
Verarbeitendes Gewerbe .....	92 091	94 881	100 565	103 104	68 083	70 761
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung .....	76 840	79 076	85 835	88 040	59 001	60 891
Ernährungsgewerbe .....	75 481	77 684	84 684	86 860	57 605	59 395
Tabakverarbeitung .....	90 372	91 951	96 482	98 333	75 351	76 618
Textil- und Bekleidungsgewerbe .....	66 738	68 382	76 846	78 634	56 227	57 294
Textilgewerbe .....	70 562	72 431	78 467	80 217	57 332	59 221
Bekleidungsgewerbe .....	61 964	62 857	73 374	74 962	55 415	55 746
Ledergewerbe .....	72 918	74 354	83 786	86 401	60 056	59 777
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	66 367	68 567	74 587	77 131	49 384	50 394
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe .....	81 353	86 203	91 609	96 345	67 895	72 237
Papiergewerbe .....	85 942	88 716	95 218	98 522	63 220	65 248
Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	80 176	85 538	90 371	95 601	68 636	73 438
<b>Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen .....</b>	<b>111 487</b>	<b>112 660</b>	<b>116 342</b>	<b>118 258</b>	<b>85 362</b>	<b>81 796</b>
Chemische Industrie .....	90 010	92 323	99 746	102 140	73 348	75 566
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	75 040	75 773	82 883	83 420	54 473	55 636
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden ....	74 789	77 625	81 310	84 568	56 562	58 345
<b>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen .....</b>	<b>81 882</b>	<b>84 017</b>	<b>89 536</b>	<b>91 781</b>	<b>60 852</b>	<b>62 454</b>
Metallerzeugung und -bearbeitung .....	89 232	91 768	97 666	100 001	65 014	66 743
Herstellung von Metallerzeugnissen .....	78 476	80 474	85 705	87 887	59 014	60 809
<b>Maschinenbau .....</b>	<b>96 534</b>	<b>98 131</b>	<b>102 819</b>	<b>104 471</b>	<b>69 667</b>	<b>70 659</b>
<b>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik .....</b>	<b>99 771</b>	<b>102 837</b>	<b>106 767</b>	<b>109 170</b>	<b>74 858</b>	<b>79 051</b>
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	99 306	103 369	104 855	109 581	75 959	78 609
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. ä. ....	98 097	103 870	105 618	111 167	74 334	79 838
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik .....	109 521	107 031	115 325	111 351	83 244	85 724
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik .....	89 604	92 212	96 697	99 178	66 062	67 837
<b>Fahrzeugbau .....</b>	<b>108 592</b>	<b>110 980</b>	<b>114 296</b>	<b>116 500</b>	<b>81 631</b>	<b>84 414</b>
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	109 480	111 029	115 491	116 728	81 230	84 067
Sonstiger Fahrzeugbau .....	106 215	110 859	111 109	115 939	82 723	85 318
<b>Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen, Recycling .....</b>	<b>68 016</b>	<b>69 097</b>	<b>77 614</b>	<b>78 632</b>	<b>52 453</b>	<b>53 181</b>
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen .....	67 991	69 024	77 619	78 566	52 413	53 137
Recycling .....	69 784	73 600	77 269	82 423	55 648	56 176
<b>Energie- und Wasserversorgung .....</b>	<b>78 892</b>	<b>80 155</b>	<b>84 203</b>	<b>85 321</b>	<b>61 856</b>	<b>63 481</b>
Energieversorgung .....	79 789	81 046	85 143	86 254	62 518	64 099
Wasserversorgung .....	67 293	68 916	71 822	73 239	53 794	56 315
<b>Hoch- und Tiefbau .....</b>	<b>79 588</b>	<b>81 766</b>	<b>87 698</b>	<b>89 498</b>	<b>55 793</b>	<b>58 261</b>
<b>Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern, Kredit- und Versicherungsgewerbe .....</b>	<b>65 794</b>	<b>67 187</b>	<b>75 203</b>	<b>76 383</b>	<b>55 311</b>	<b>56 700</b>
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern .....	60 442	61 633	69 541	70 390	50 294	51 657
<b>Kredit- und Versicherungsgewerbe .....</b>	<b>76 098</b>	<b>79 284</b>	<b>86 115</b>	<b>89 418</b>	<b>64 955</b>	<b>67 704</b>
Kreditgewerbe .....	73 039	75 439	82 901	85 123	62 392	64 776
Versicherungsgewerbe .....	83 887	86 516	93 564	96 518	71 971	74 299

<sup>1)</sup> Handwerk nur im Hoch- und Tiefbau enthalten.

### 7. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk im Mai 1999 nach ausgewählten Gewerbezeigen, Arbeitergruppen und Geschlecht

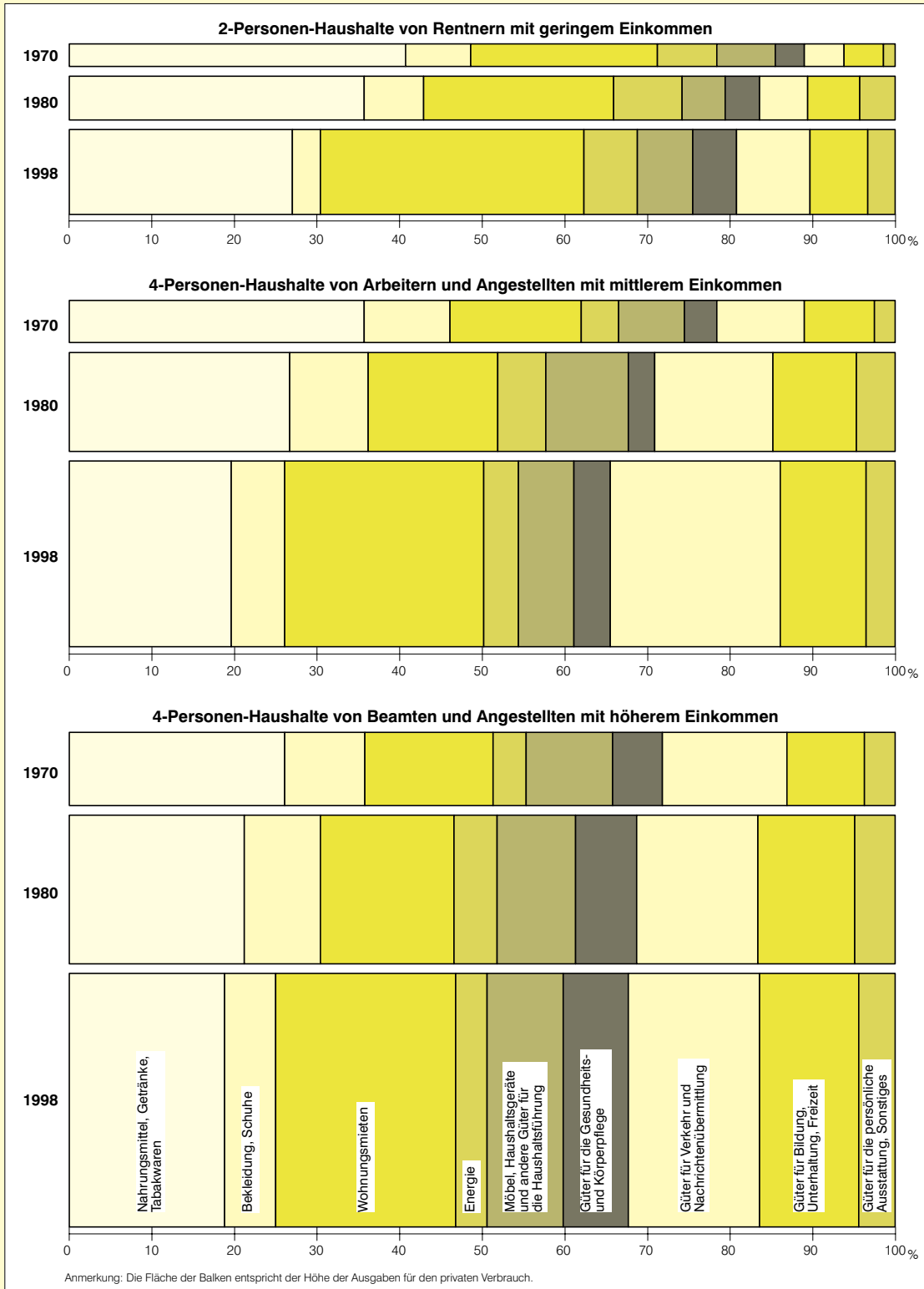
Gewerbezeig	Arbeiter					
	insgesamt		Gesellen <sup>1)</sup>		übrige Arbeiter	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
<b>Bezahlte Wochenstunden</b>						
<b>Alle erfaßten Gewerbezeige .....</b>	<b>39,4</b>	<b>39,8</b>	<b>39,1</b>	<b>39,8</b>	<b>41,5</b>	<b>39,8</b>
Kraftfahrzeugmechaniker .....	38,2	(39,0)	38,1	•	39,9	(39,0)
Metallbauer .....	40,2	38,9	39,9	(39,6)	41,4	38,6
Tischler .....	39,5	38,9	39,3	(39,3)	40,5	38,5
Bäcker .....	42,3	40,3	41,1	40,3	44,7	40,3
Fleischer .....	39,6	39,3	39,6	39,3	39,9	39,3
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure .....	39,3	/	39,2	/	40,5	•
Elektroinstallateure .....	38,8	/	38,7	/	41,4	/
Maler und Lackierer .....	38,9	38,3	38,8	38,6	39,2	/
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer .....	39,1	(38,9)	39,1	(38,7)	38,8	/
<b>Mehrarbeitsstunden</b>						
<b>Alle erfaßten Gewerbezeige .....</b>	<b>0,7</b>	<b>1,0</b>	<b>0,5</b>	<b>0,3</b>	<b>1,8</b>	<b>1,5</b>
Kraftfahrzeugmechaniker .....	0,4	(0,0)	0,3	•	1,7	(0,0)
Metallbauer .....	1,4	0,3	1,2	(0,8)	2,4	0,1
Tischler .....	0,5	0,0	0,3	(0,0)	1,8	0,1
Bäcker .....	1,4	1,5	0,9	0,4	2,3	2,0
Fleischer .....	0,5	0,8	0,3	0,0	1,6	1,2
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure .....	0,4	/	0,4	/	0,6	•
Elektroinstallateure .....	0,9	/	0,8	/	2,4	/
Maler und Lackierer .....	0,1	-	0,1	-	0,5	/
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer .....	0,6	(0,0)	0,6	(0,0)	0,6	/
<b>Bruttostundenverdienst</b>						
<b>Alle erfaßten Gewerbezeige .....</b>	<b>23,11</b>	<b>16,83</b>	<b>23,41</b>	<b>17,80</b>	<b>21,10</b>	<b>16,28</b>
Kraftfahrzeugmechaniker .....	23,03	(17,71)	23,16	•	21,55	(17,89)
Metallbauer .....	23,08	18,15	23,43	(19,68)	21,59	17,30
Tischler .....	23,30	18,31	23,39	(18,85)	22,73	17,76
Bäcker .....	20,38	16,47	20,72	17,55	19,78	15,89
Fleischer .....	20,76	15,76	21,40	15,29	17,67	15,99
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure .....	24,50	/	24,78	/	21,58	•
Elektroinstallateure .....	22,69	/	22,75	/	21,64	/
Maler und Lackierer .....	24,70	22,30	24,87	22,90	22,89	/
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer .....	24,26	(20,07)	24,39	(20,38)	21,34	/
<b>Bruttowochenverdienst</b>						
<b>Alle erfaßten Gewerbezeige .....</b>	<b>911</b>	<b>670</b>	<b>916</b>	<b>708</b>	<b>875</b>	<b>648</b>
Kraftfahrzeugmechaniker .....	881	(690)	882	•	861	(697)
Metallbauer .....	927	707	934	(780)	894	667
Tischler .....	920	712	919	(741)	921	684
Bäcker .....	863	664	852	707	884	640
Fleischer .....	822	620	847	602	705	628
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure .....	963	/	972	/	874	•
Elektroinstallateure .....	880	/	879	/	896	/
Maler und Lackierer .....	960	855	966	884	897	/
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer .....	948	(780)	953	(789)	829	/

<sup>1)</sup> ... der handwerklichen Fachrichtung.

**XXI. Versorgung und Verbrauch**

	Seite
1. Einnahmen und Ausgaben für den privaten Verbrauch von 2-Personen-Haushalten von Rentnern mit geringem Einkommen je Haushalt und Monat seit 1996.....	373
2. Einnahmen und Ausgaben für den privaten Verbrauch von 4-Personen-Haushalten von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen je Haushalt und Monat seit 1996 .....	374
3. Einnahmen und Ausgaben für den privaten Verbrauch von 4-Personen-Haushalten von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen je Haushalt und Monat seit 1996 .....	375
4. Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren je Haushalt und Monat 1998.....	376

### Verbrauchsstrukturen 1970, 1980 und 1998 nach ausgewählten Haushaltsgruppen



## Allgemeine Anmerkungen

Im Rahmen der **Statistik der laufenden Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte**<sup>1)</sup>, die bis auf das Jahr 1949 zurückgeht, werden von bestimmten sozial- und wirtschaftspolitisch interessierenden Haushaltstypen sämtliche Einnahmen und Ausgaben einschließlich finanzieller Transaktionen erfaßt. Ferner werden Angaben über die Ausstattung der Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern erhoben. Somit können für die einbezogenen Haushalte u.a. die Zusammensetzung des Haushaltseinkommens sowie die Struktur und Höhe der Aufwendungen für den privaten Verbrauch im Detail nachgewiesen werden. Daneben erlauben die Ergebnisse der laufenden Wirtschaftsrechnungen eine Analyse von Veränderungen der Verbrauchsgewohnheiten im Zeitablauf. Gleichzeitig dienen sie der Erstellung und laufenden Kontrolle der Wägungsschemata, die zur Berechnung der Preisindizes für die Lebenshaltung benötigt werden.

Bei der Auswahl der Haushalte für die Statistik der laufenden Wirtschaftsrechnungen sind bestimmte quantifizierbare Merkmale vorgegeben, was eine gewisse Homogenität der in die Erhebung einbezogenen Haushalte zur Folge hat. Dies ist notwendig, um mit einer relativ geringen Anzahl von Berichtshaushalten - im früheren Bundesgebiet waren bis 1998 monatlich maximal 1 000 Haushalte an den Anschreibungen beteiligt - aussagefähige Ergebnisse zu erzielen. Dabei wurden Angaben bei folgenden **drei Haushaltstypen** erfaßt:

Haushaltstyp 1: **2-Personen-Haushalte von Rentnern mit geringem Einkommen.** Erfaßt wurden überwiegend ältere Ehepaare, deren Haupteinkommensquelle Übertragungen von Staat (Renten u.ä.) und Arbeitgeber sind. Das monatliche Haushaltsbruttoeinkommen sollte 1998 zwischen 1 800 DM und 2 700 DM liegen.

Haushaltstyp 2: **4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen.** Der Haushalt besteht aus einem Ehepaar mit zwei Kindern, darunter mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Die Bezugsperson soll alleiniger Einkommensbezieher sein. Das monatliche Haushaltsbruttoeinkommen sollte 1998 zwischen 3 900 DM und 5 900 DM liegen.

Haushaltstyp 3: **4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen.** Der Haushalt besteht aus einem Ehepaar mit zwei Kindern, darunter mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Das monatliche Haushaltsbruttoeinkommen sollte 1998 zwischen 6 900 DM und 9 150 DM liegen.

Der **Aussagewert der laufenden Wirtschaftsrechnungen** ist zwangsläufig durch die Tatsache eingeschränkt, daß nur ausgewählte Haushaltstypen mit vorgegebenen Merkmalsausprägungen in der Erhebung erfaßt werden. Die Ergebnisse erlauben Aussagen daher nur für diese Haushaltstypen, nicht aber für die Gesamtheit der Arbeitnehmer- bzw. Nichterwerbstätigenhaushalte und keinesfalls für die Gesamtheit aller privaten Haushalte. Des weiteren ist ein Vergleich der absoluten Beträge im Zeitablauf nur unter Einschränkungen möglich, da infolge der jährlichen Anhebung der Einkommensgrenzen laufend Haushalte aus der Erhebung ausscheiden und durch neue Haushalte ersetzt werden, eine Identität der Erhebungseinheiten über längere Zeit betrachtet also nicht gewährleistet ist.

## Begriffsbestimmungen in alphabetischer Reihenfolge

Die **ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen** eines Haushalts setzen sich aus dem Haushaltsnettoeinkommen sowie den sonstigen Einnahmen - hierzu zählen u.a. Einnahmen aus dem Verkauf im Haushalt erzeugter oder gebrauchter Waren, einmalige und unregelmäßige Übertragungen von 2 000 DM oder mehr je Einzelfall sowie Erstattungen für geschäftliche Zwecke - zusammen.

Zu dem im Rahmen der Statistik der laufenden Wirtschaftsrechnungen erfaßten **Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit** zählen Löhne und Gehälter zuzüglich der Zulagen und Zuschüsse, die den Arbeitnehmern laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, vor Abzug der Sozialbeiträge der Arbeitnehmer sowie vor Abzug der Lohn- und Kirchensteuer. Zum Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit rechnen auch Sachleistungen des Arbeitgebers, wie Deputate, freie Kost und Wohnung.

Das **Haushaltsbruttoeinkommen** umfaßt das Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit, das Bruttoeinkommen aus selbständiger Arbeit, die Einnahmen aus Vermögen, die Einnahmen aus öffentlichen und nichtöffentlichen Transferzahlungen sowie die Einnahmen aus Untervermietung aller zum Haushalt zählenden Personen.

Das **Haushaltsnettoeinkommen** ergibt sich durch Abzug der Einkommen- und Vermögensteuer sowie der Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung vom Haushaltsbruttoeinkommen.

Der **private Verbrauch** im Sinne der Statistik der laufenden Wirtschaftsrechnungen umfaßt alle Käufe und unterstellten Käufe (z.B. Mietwert von Eigentümerwohnungen, Deputate) von Waren und Dienstleistungen von inländischen privaten Haushalten. Die Gliederung der Käufe für den privaten Verbrauch im einzelnen erfolgt nach der "Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983".

<sup>1)</sup> Die nachfolgenden Erläuterungen und Ergebnisse beziehen sich auf die bis 1998 gültige Konzeption. Seit Januar 1999 werden die laufenden Wirtschaftsrechnungen nach vollständig neuer Konzeption durchgeführt.

### 1. Einnahmen und Ausgaben für den privaten Verbrauch von 2-Personen-Haushalten von Rentnern mit geringem Einkommen je Haushalt und Monat seit 1996

Art der Einnahmen und Ausgaben	1996		1997		1998	
	DM	%	DM	%	DM	%
Anzahl der erfaßten Haushalte .....	30		31		29	
<b>Einnahmen</b>						
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit .....	—	—	—	—	—	—
Bruttoeinkommen aus selbständiger Tätigkeit .....	115	4,2	109	3,8	126	4,5
Einnahmen aus Vermögen .....	103	3,7	152	5,4	91	3,3
Einnahmen aus Übertragungen und Untervermietung .....	2 545	92,1	2 566	90,8	2 561	92,2
dav. laufende Übertragungen vom Staat .....	2 319	83,9	2 328	82,3	2 349	84,5
dar. Renten der gesetzlichen Renten- und Unfallversicherung .....	2 203	79,7	2 262	80,0	2 279	82,0
Übertragungen der Gebietskörperschaften .....	76	2,8	40	1,4	42	1,5
sonstige laufende Übertragungen, Untermiete .....	155	5,6	160	5,7	161	5,8
einmalige und unregelmäßige Übertragungen <sup>1)</sup> .....	71	2,6	78	2,8	51	1,9
dar. vom Staat .....	14	0,5	17	0,6	14	0,5
von privaten Haushalten .....	34	1,2	45	1,6	30	1,1
Haushaltsbruttoeinkommen .....	2 763	100	2 827	100	2 778	100
abzügl. Einkommen- und Vermögensteuern .....	2	0,1	2	0,1	—	—
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung .....	151	5,4	159	5,6	162	5,8
Haushaltsnettoeinkommen .....	2 610	94,5	2 666	94,3	2 616	94,2
Sonstige Einnahmen <sup>2)</sup> .....	70	2,5	45	1,6	13	0,4
dar. Vermögensübertragungen <sup>3)</sup> .....	45	1,6	31	1,1	—	—
<b>Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen .....</b>	<b>2 680</b>	<b>97,0</b>	<b>2 711</b>	<b>95,9</b>	<b>2 629</b>	<b>94,6</b>
dav. Ausgaben für den privaten Verbrauch .....	2 164	78,3	2 096	74,1	2 036	73,3
übrige Ausgaben .....	308	11,2	268	9,5	265	9,5
Veränderung der Vermögens- und Finanzkonten .....	208	x	347	x	328	x
<b>Ausgaben</b>						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren <sup>4)</sup> .....	592	27,4	562	26,8	549	27,0
dar. Nahrungsmittel <sup>5)</sup> .....	368	17,0	359	17,1	367	18,0
Getränke <sup>5)</sup> .....	90	4,2	85	4,1	88	4,3
Tabakwaren .....	22	1,0	17	0,8	17	0,8
Bekleidung, Schuhe .....	93	4,3	98	4,7	70	3,4
dav. Oberbekleidung .....	46	2,2	56	2,7	34	1,7
sonstige Bekleidung .....	31	1,4	27	1,3	23	1,1
Schuhe .....	16	0,7	15	0,7	13	0,6
Wohnungsmieten, Energie (ohne Kraftstoffe) .....	777	35,9	789	37,7	782	38,4
dav. Wohnungsmieten einschl. Mietwert der Eigentümerwohnung u. ä. <sup>6)</sup> .....	654	30,2	654	31,2	650	31,9
Energie .....	123	5,7	135	6,5	132	6,5
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung .....	108	5,0	85	4,0	137	6,7
dar. Möbel <sup>7)</sup> .....	12	0,6	4	0,2	53	2,6
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege <sup>8)</sup> .....	116	5,3	147	7,0	107	5,3
dav. Güter für die Gesundheitspflege .....	69	3,2	102	4,8	62	3,1
Güter für die Körperpflege .....	47	2,1	45	2,2	45	2,2
Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	237	10,9	184	8,8	181	8,9
dar. Kraftfahrzeuge und Fahrräder .....	59	2,7	1	0,1	2	0,1
Kraftstoffe .....	44	2,0	54	2,6	44	2,2
Reparaturen, Ersatzteile und Zubehör .....	24	1,1	24	1,2	30	1,5
Fernsprech- und sonstige Postgebühren .....	54	2,5	55	2,6	55	2,7
Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit .....	146	6,8	141	6,7	142	7,0
dar. Fernseh-, Rundfunk- und Phonogeräte .....	9	0,4	3	0,1	15	0,7
Bücher, Zeitungen, Zeitschriften .....	41	1,9	38	1,8	39	1,9
Güter für die persönliche Ausstattung; Sonstiges <sup>9)</sup> .....	95	4,4	90	4,3	68	3,3
dar. Uhren, Schmuck .....	3	0,1	4	0,2	3	0,2
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes .....	20	0,9	31	1,5	26	1,3
Pauschalreisen .....	55	2,6	35	1,7	20	1,0
<b>Ausgaben für den privaten Verbrauch .....</b>	<b>2 164</b>	<b>100</b>	<b>2 096</b>	<b>100</b>	<b>2 036</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Einmalige Übertragungen von unter 2 000 DM je Einzelfall. - <sup>2)</sup> Einnahmen aus dem Verkauf im Haushalt erzeugter oder gebrauchter Waren, einmalige und unregelmäßige Übertragungen von 2 000 DM oder mehr je Einzelfall, Erstattung für geschäftliche Zwecke. - <sup>3)</sup> Einmalige und unregelmäßige Übertragungen von 2 000 DM oder mehr je Einzelfall. - <sup>4)</sup> Einschl. Verzehr von Speisen und Getränken in Kantinen, Gaststätten u. ä. - <sup>5)</sup> Soweit nicht im Gaststätten- und Kantinenverzehr enthalten. - <sup>6)</sup> Einschl. Nebenkosten. - <sup>7)</sup> Einschl. Matratzen. - <sup>8)</sup> Einschl. Dienstleistungen. - <sup>9)</sup> Dienstleistungen der Kreditinstitute, der Versicherungsunternehmen u. ä.

## 2. Einnahmen und Ausgaben für den privaten Verbrauch von 4-Personen-Haushalten von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen je Haushalt und Monat seit 1996

Art der Einnahmen und Ausgaben	1996		1997		1998	
	DM	%	DM	%	DM	%
Anzahl der erfaßten Haushalte .....	64		66		64	
<b>Einnahmen</b>						
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit .....	5 525	78,0	5 346	75,3	5 393	73,6
Bruttoeinkommen aus selbständiger Tätigkeit .....	182	2,6	244	3,4	278	3,8
Einnahmen aus Vermögen .....	706	9,9	753	10,6	829	11,3
Einnahmen aus Übertragungen und Untervermietung .....	675	9,5	758	10,7	832	11,3
dav. laufende Übertragungen vom Staat .....	435	6,1	479	6,8	543	7,4
dar. Renten der gesetzlichen Renten- und Unfallversicherung .....	—	—	2	0,0	8	0,1
Übertragungen der Gebietskörperschaften .....	415	5,9	471	6,6	505	6,9
sonstige laufende Übertragungen, Untermiete .....	33	0,5	36	0,5	44	0,6
einmalige und unregelmäßige Übertragungen <sup>1)</sup> .....	207	2,9	243	3,4	245	3,3
dar. vom Staat .....	69	1,0	85	1,2	104	1,4
von privaten Haushalten .....	113	1,6	136	1,9	115	1,6
Haushaltsbruttoeinkommen .....	7 088	100	7 101	100	7 332	100
abzügl. Einkommen- und Vermögensteuern .....	687	9,7	607	8,6	596	8,1
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung .....	1 017	14,3	1 073	15,1	1 095	15,0
Haushaltsnettoeinkommen .....	5 384	76,0	5 421	76,3	5 641	76,9
Sonstige Einnahmen <sup>2)</sup> .....	435	6,1	649	9,2	519	7,1
dar. Vermögensübertragungen <sup>3)</sup> .....	178	2,5	440	6,2	246	3,4
<b>Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen .....</b>	<b>5 819</b>	<b>82,1</b>	<b>6 070</b>	<b>85,5</b>	<b>6 160</b>	<b>84,0</b>
dav. Ausgaben für den privaten Verbrauch .....	4 541	64,1	4 592	64,7	4 758	64,9
übrige Ausgaben .....	589	8,3	596	8,4	655	8,9
Veränderung der Vermögens- und Finanzkonten .....	689	x	882	x	747	x
<b>Ausgaben</b>						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren <sup>4)</sup> .....	954	21,0	968	21,1	933	19,6
dar. Nahrungsmittel <sup>5)</sup> .....	609	13,4	613	13,4	606	12,7
Getränke <sup>6)</sup> .....	150	3,3	167	3,6	160	3,4
Tabakwaren .....	26	0,6	22	0,5	19	0,4
Bekleidung, Schuhe .....	323	7,1	308	6,7	308	6,5
dav. Oberbekleidung .....	138	3,0	134	2,9	137	2,9
sonstige Bekleidung .....	117	2,6	110	2,4	103	2,2
Schuhe .....	68	1,5	64	1,4	68	1,4
Wohnungsmieten, Energie (ohne Kraftstoffe) .....	1 213	26,7	1 302	28,4	1 347	28,3
dav. Wohnungsmieten einschl. Mietwert der Eigentümerwohnung u. ä. <sup>6)</sup> .....	1 016	22,4	1 078	23,5	1 147	24,1
Energie .....	197	4,3	224	4,9	200	4,2
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung .....	291	6,4	344	7,5	319	6,7
dar. Möbel <sup>7)</sup> .....	78	1,7	103	2,2	116	2,4
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege <sup>8)</sup> .....	164	3,6	156	3,4	208	4,4
dav. Güter für die Gesundheitspflege .....	69	1,5	62	1,4	117	2,5
Güter für die Körperpflege .....	95	2,1	94	2,0	91	1,9
Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	867	19,1	787	17,1	982	20,6
dar. Kraftfahrzeuge und Fahrräder .....	411	9,0	352	7,7	522	11,0
Kraftstoffe .....	151	3,3	166	3,6	163	3,4
Reparaturen, Ersatzteile und Zubehör .....	102	2,2	87	1,9	97	2,0
Fernsprech- und sonstige Postgebühren .....	73	1,6	73	1,6	79	1,7
Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit .....	559	12,3	570	12,4	495	10,4
dar. Fernseh-, Rundfunk- und Phonogeräte .....	46	1,0	50	1,1	45	0,9
Bücher, Zeitungen, Zeitschriften .....	65	1,4	70	1,5	69	1,4
Güter für die persönliche Ausstattung; Sonstiges <sup>9)</sup> .....	170	3,8	157	3,4	166	3,5
dar. Uhren, Schmuck .....	16	0,3	21	0,5	12	0,3
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes .....	68	1,5	70	1,5	74	1,6
Pauschalreisen .....	50	1,1	30	0,7	38	0,8
<b>Ausgaben für den privaten Verbrauch .....</b>	<b>4 541</b>	<b>100</b>	<b>4 592</b>	<b>100</b>	<b>4 758</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Einmalige Übertragungen von unter 2 000 DM je Einzelfall. - <sup>2)</sup> Einnahmen aus dem Verkauf im Haushalt erzeugter oder gebrauchter Waren, einmalige und unregelmäßige Übertragungen von 2 000 DM oder mehr je Einzelfall, Erstattung für geschäftliche Zwecke. - <sup>3)</sup> Einmalige und unregelmäßige Übertragungen von 2 000 DM oder mehr je Einzelfall. - <sup>4)</sup> Einschl. Verzehr von Speisen und Getränken in Kantinen, Gaststätten u. ä. - <sup>5)</sup> Soweit nicht im Gaststätten- und Kantinenverzehr enthalten. - <sup>6)</sup> Einschl. Nebenkosten. - <sup>7)</sup> Einschl. Matratzen. - <sup>8)</sup> Einschl. Dienstleistungen. - <sup>9)</sup> Dienstleistungen der Kreditinstitute, der Versicherungsunternehmen u. ä.

### 3. Einnahmen und Ausgaben für den privaten Verbrauch von 4-Personen-Haushalten von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen je Haushalt und Monat seit 1996

Art der Einnahmen und Ausgaben	1996		1997		1998	
	DM	%	DM	%	DM	%
Anzahl der erfaßten Haushalte .....	58		57		58	
<b>Einnahmen</b>						
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit .....	8 619	81,0	8 384	79,8	8 514	80,6
Bruttoeinkommen aus selbständiger Tätigkeit .....	213	2,0	233	2,2	206	2,0
Einnahmen aus Vermögen .....	1 007	9,4	977	9,3	951	9,0
Einnahmen aus Übertragungen und Untervermietung .....	805	7,6	915	8,7	892	8,4
dav. laufende Übertragungen vom Staat .....	409	3,9	459	4,4	454	4,3
dar. Renten der gesetzlichen Renten- und Unfallversicherung .....	—	—	—	—	—	—
Übertragungen der Gebietskörperschaften .....	400	3,8	445	4,2	447	4,2
sonstige laufende Übertragungen, Untermiete .....	10	0,1	31	0,3	38	0,3
einmalige und unregelmäßige Übertragungen <sup>1)</sup> .....	386	3,6	425	4,0	400	3,8
dar. vom Staat .....	165	1,5	154	1,5	173	1,6
von privaten Haushalten .....	124	1,2	147	1,4	125	1,2
Haushaltsbruttoeinkommen .....	10 644	100	10 509	100	10 563	100
abzügl. Einkommen- und Vermögensteuern .....	1 524	14,3	1 500	14,3	1 547	14,6
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung .....	730	6,9	851	8,1	885	8,4
Haushaltsnettoeinkommen .....	8 390	78,8	8 158	77,6	8 131	77,0
Sonstige Einnahmen <sup>2)</sup> .....	612	5,7	817	7,8	654	6,2
dar. Vermögensübertragungen <sup>3)</sup> .....	336	3,2	467	4,4	488	4,6
<b>Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen .....</b>	<b>9 002</b>	<b>84,5</b>	<b>8 975</b>	<b>85,4</b>	<b>8 785</b>	<b>83,2</b>
dav. Ausgaben für den privaten Verbrauch .....	6 260	58,8	6 164	58,6	5 989	56,7
übrige Ausgaben .....	1 513	14,2	1 325	12,6	1 374	13,0
Veränderung der Vermögens- und Finanzkonten .....	1 229	x	1 486	x	1 422	x
<b>Ausgaben</b>						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren <sup>4)</sup> .....	1 180	18,9	1 207	19,6	1 125	18,8
dar. Nahrungsmittel <sup>5)</sup> .....	750	12,0	743	12,1	713	11,9
Getränke <sup>6)</sup> .....	188	3,0	189	3,1	185	3,1
Tabakwaren .....	8	0,1	13	0,2	14	0,2
Bekleidung, Schuhe .....	406	6,5	367	6,0	369	6,2
dav. Oberbekleidung .....	181	2,9	166	2,7	169	2,8
sonstige Bekleidung .....	145	2,3	128	2,1	125	2,1
Schuhe .....	80	1,3	73	1,2	75	1,3
Wohnungsmieten, Energie (ohne Kraftstoffe) .....	1 581	25,2	1 540	25,0	1 535	25,6
dav. Wohnungsmieten einschl. Mietwert der Eigentümerwohnung u. ä. <sup>6)</sup> .....	1 341	21,4	1 306	21,2	1 307	21,8
Energie .....	240	3,8	234	3,8	228	3,8
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung .....	592	9,5	453	7,3	550	9,2
dar. Möbel <sup>7)</sup> .....	207	3,3	171	2,8	212	3,5
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege <sup>8)</sup> .....	434	6,9	463	7,5	471	7,9
dav. Güter für die Gesundheitspflege .....	335	5,3	364	5,9	366	6,1
Güter für die Körperpflege .....	99	1,6	99	1,6	105	1,8
Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	1 108	17,7	1 170	19,0	955	15,9
dar. Kraftfahrzeuge und Fahrräder .....	460	7,3	561	9,1	313	5,2
Kraftstoffe .....	204	3,3	209	3,4	201	3,4
Reparaturen, Ersatzteile und Zubehör .....	152	2,4	113	1,8	144	2,4
Fernsprech- und sonstige Postgebühren .....	96	1,5	99	1,6	118	2,0
Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit .....	677	10,8	724	11,7	721	12,0
dar. Fernseh-, Rundfunk- und Phonogeräte .....	51	0,8	62	1,0	62	1,0
Bücher, Zeitungen, Zeitschriften .....	104	1,7	101	1,6	104	1,7
Güter für die persönliche Ausstattung; Sonstiges <sup>9)</sup> .....	282	4,5	240	3,9	263	4,4
dar. Uhren, Schmuck .....	35	0,6	16	0,3	19	0,3
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes .....	122	1,9	127	2,1	121	2,0
Pauschalreisen .....	72	1,1	49	0,8	46	0,8
<b>Ausgaben für den privaten Verbrauch .....</b>	<b>6 260</b>	<b>100</b>	<b>6 164</b>	<b>100</b>	<b>5 989</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Einmalige Übertragungen von unter 2 000 DM je Einzelfall. - <sup>2)</sup> Einnahmen aus dem Verkauf im Haushalt erzeugter oder gebrauchter Waren, einmalige und unregelmäßige Übertragungen von 2 000 DM oder mehr je Einzelfall, Erstattung für geschäftliche Zwecke. - <sup>3)</sup> Einmalige und unregelmäßige Übertragungen von 2 000 DM oder mehr je Einzelfall. - <sup>4)</sup> Einschl. Verzehr von Speisen und Getränken in Kantinen, Gaststätten u. ä. - <sup>5)</sup> Soweit nicht im Gaststätten- und Kantinenverzehr enthalten. - <sup>6)</sup> Einschl. Nebenkosten. - <sup>7)</sup> Einschl. Matratzen. - <sup>8)</sup> Einschl. Dienstleistungen. - <sup>9)</sup> Dienstleistungen der Kreditinstitute, der Versicherungsunternehmen u. ä.



## 4. Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren je Haushalt und Monat 1998

Gegenstand der Nachweisung	Haushaltstyp 1		Haushaltstyp 2		Haushaltstyp 3	
	Menge <sup>1)</sup>	DM	Menge <sup>1)</sup>	DM	Menge <sup>1)</sup>	DM
<b>Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren insgesamt<sup>2)</sup></b> .....	<b>x</b>	<b>548,98</b>	<b>x</b>	<b>932,95</b>	<b>x</b>	<b>1 125,14</b>
<b>Nahrungsmittel<sup>3)</sup></b> .....	<b>x</b>	<b>367,33</b>	<b>x</b>	<b>605,89</b>	<b>x</b>	<b>712,77</b>
dav. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....	x	168,47	x	260,62	x	311,52
dav. Fleisch, frisch, gefroren .....	x	37,09	x	49,47	x	59,87
dar. Rindfleisch .....	605	8,00	556	7,34	520	8,46
Kalbfleisch .....	50	0,77	21	0,44	66	1,59
Schweinefleisch (auch frischer Speck) .....	1 431	13,32	2 378	20,70	2 220	23,48
Geflügel .....	1 079	7,27	1 341	11,18	1 380	13,12
Hackfleisch .....	438	3,74	774	6,46	888	7,94
Fleischwaren .....	4 629	60,64	7 275	98,11	6 809	99,41
dar. Wurst und Wurstwaren .....	3 610	46,37	5 484	73,98	4 840	69,00
Fische und Fischfilets, frisch, tiefgefroren oder lebend .....	377	4,93	330	4,34	622	8,67
Fischwaren .....	x	5,53	x	9,78	x	12,88
Milch .....	x	23,59	x	48,28	x	60,42
dar. Trinkmilch (Liter) .....	6,2	6,61	17,0	18,38	20,2	22,43
Kondensmilch (einschl. Milchpulver) .....	x	4,12	x	2,63	x	1,95
Joghurt, Buttermilch .....	x	7,07	x	13,10	x	22,82
Käse .....	x	19,93	x	32,26	x	49,93
Eier .....	x	7,18	x	8,18	x	8,32
Butter (einschl. Milchhalbfett und Butterschmalz) .....	1 167	9,38	1 305	10,03	1 522	11,77
Speisefette und -öle tierischen Ursprungs .....	32	0,20	32	0,17	27	0,25
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....	x	198,86	x	345,27	x	401,25
dav. Speisefette und -öle pflanzlichen Ursprungs .....	x	5,42	x	6,73	x	7,39
dar. Margarine .....	733	2,75	941	3,08	774	2,55
Obst und Obsterzeugnisse (ohne Getränke und Marmelade) .....	x	27,14	x	39,17	x	53,09
dav. Frischobst .....	x	23,54	x	31,59	x	42,76
dar. Kernobst .....	x	6,00	x	8,39	x	11,89
Steinobst .....	x	2,83	x	3,14	x	4,08
Schalen-, Trocken-, Tiefkühl- und Obstkonserven .....	x	3,60	x	7,58	x	10,33
Kartoffeln, Gemüse, Kartoffel- und Gemüseerzeugnisse .....	x	30,74	x	48,75	x	65,92
Brot- und andere Backwaren .....	x	63,08	x	106,52	x	109,56
dav. Brot- und Backwaren aus Brotteig .....	x	41,22	x	68,24	x	71,60
feine Backwaren (frisch und tiefgefroren) .....	x	13,38	x	23,37	x	23,56
Dauerbackwaren .....	x	8,48	x	14,91	x	14,40
Zucker, Süßwaren, Marmelade .....	x	23,24	x	59,25	x	66,63
dar. Zucker (Rüben- und Rohrzucker) .....	1 935	3,94	1 763	3,38	1 695	3,71
Schokoladen und Schokoladenerzeugnisse .....	x	9,40	x	21,05	x	22,67
Bienenhonig .....	296	2,60	214	1,75	363	3,22
Getreideerzeugnisse, Nahrungsmittel, Gewürze .....	x	20,85	x	43,98	x	51,15
dar. Weizenmehl .....	1 710	1,61	1 918	1,77	1 660	1,62
Reis .....	317	0,92	521	1,92	581	2,32
sonstige Nahrungsmittel .....	x	28,39	x	40,87	x	47,51
dav. Säuglings- und Kleinkindernahrung .....	-	-	103	1,26	76	0,92
Fertiggerichte .....	x	28,39	x	39,61	x	46,59
<b>Getränke<sup>3)</sup></b> .....	<b>x</b>	<b>87,58</b>	<b>x</b>	<b>160,26</b>	<b>x</b>	<b>184,67</b>
dav. alkoholfreie Getränke .....	x	41,23	x	97,38	x	96,15
dar. Kaffee .....	763	12,62	978	17,14	967	15,64
Tee <sup>4)</sup> .....	22	0,72	27	1,19	91	3,52
alkoholische Getränke .....	x	46,35	x	62,88	x	88,52
dar. Spirituosen (Liter) .....	0,3	4,61	0,4	8,04	0,4	9,82
Bier (Liter) .....	13,0	26,59	16,4	32,19	18,4	35,95
Trauben- und Fruchtweine (Liter) .....	2,0	12,26	3,0	17,09	5,2	34,40
<b>Tabakwaren</b> .....	<b>x</b>	<b>17,15</b>	<b>x</b>	<b>19,42</b>	<b>x</b>	<b>14,37</b>
dar. Zigaretten (Stück) .....	54	11,91	77	18,67	47	11,80
<b>Verzehr von Speisen und Getränken in Kantinen, Gaststätten u. ä.</b> .....	<b>x</b>	<b>76,92</b>	<b>x</b>	<b>147,38</b>	<b>x</b>	<b>213,33</b>

<sup>1)</sup> Soweit in der Vorspalte nicht anders angegeben in Gramm. - <sup>2)</sup> Einschl. Verzehr von Speisen und Getränken in Kantinen, Gaststätten u. ä. - <sup>3)</sup> Soweit nicht im Gaststätten- und Kantineverzehr enthalten. - <sup>4)</sup> Ohne Kräuter-, Pfefferminztee u. ä.

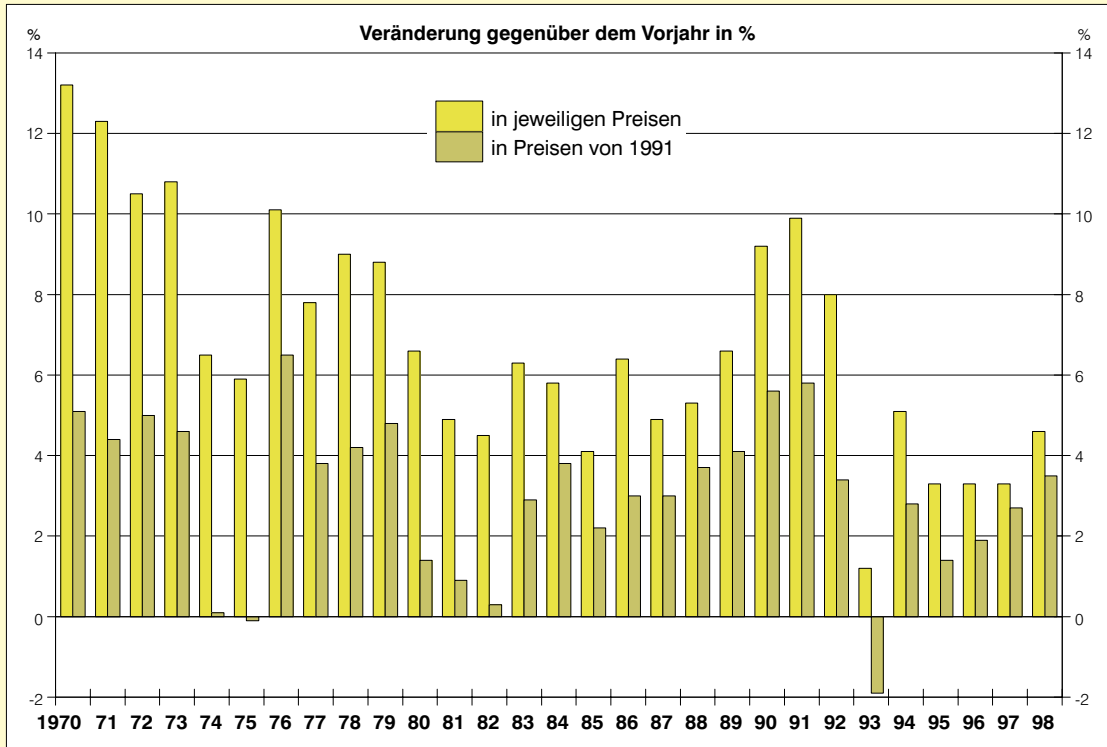
## XXII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

377

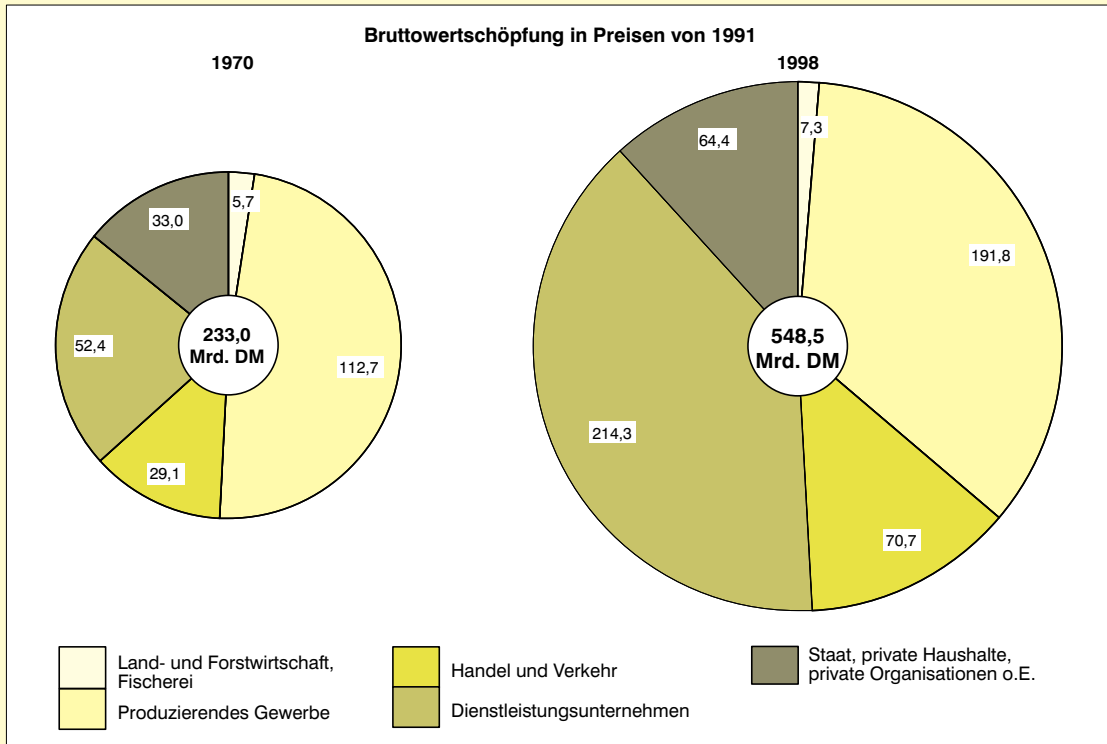
Seite

1. Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen in Bayern und im früheren Bundesgebiet seit 1970 .....	381
2. Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen je Erwerbstätigen in Bayern und im früheren Bundesgebiet seit 1970 ...	381
3. Bruttowertschöpfung seit 1970 nach Wirtschaftsbereichen .....	382
4. Entstehung der Wertschöpfung und des Einkommens aus unselbständiger Arbeit seit 1970 nach Wirtschaftsbereichen .....	384
5. Verteilung des Volkseinkommens seit 1970 nach Einkommensarten .....	385
6. Einkommen der Privaten Haushalte seit 1970 vor und nach der Umverteilung der Einkommen .....	386
7. Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen und Komponenten der Verwendungsrechnung seit 1970 .....	387

### Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen seit 1970



### Entstehung des Inlandsprodukts 1970 und 1998



## Allgemeine Anmerkungen

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen haben die Aufgabe, ein möglichst vollständiges und dennoch übersichtliches, quantitatives Gesamtbild des wirtschaftlichen Geschehens in einer Volkswirtschaft zu geben. Dabei wird angestrebt, bei der Darstellung gesamtwirtschaftlicher (makroökonomischer) Vorgänge die kreislaufanalytischen Zusammenhänge deutlich zu machen. Die Berechnungen für die Bundesrepublik Deutschland erstrecken sich auf den gesamten volkswirtschaftlichen Kreislauf, nämlich auf die Entstehung, Verteilung bzw. Umverteilung sowie auf die Verwendung des Sozialprodukts (sogenannte Drei-Seiten-Rechnung). Die regionalen Berechnungen unterhalb der Bundesebene werden vom **Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder** durchgeführt, dem alle Statistischen Landesämter als stimmberechtigte Mitglieder angehören. Das Statistische Bundesamt sowie das Amt für Statistik, Wahlen und Einwohnerwesen der Stadt Frankfurt a. M. sind nichtstimmberechtigt vertreten. Alle Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden in einem mehrstufigen Berechnungsverfahren ermittelt und laufend aktualisiert. Die sogenannten Originärberechnungen umfassen alle Einzelaggregate; sie stützen sich auf eine breite Basis an fachstatistischen Ausgangsdaten. Für ausgewählte Einzelaggregate werden darüberhinaus auf noch unvollständiger Datenbasis "Fortschreibungen" durchgeführt, die eine möglichst aktuelle bzw. zeitnahe Vorausschätzung zum Ziel haben. Aufgrund dieser differenzierenden Vorgehensweise umfassen die im Tabellenteil dargestellten Zeitreihen unterschiedliche Berichtsjahre.

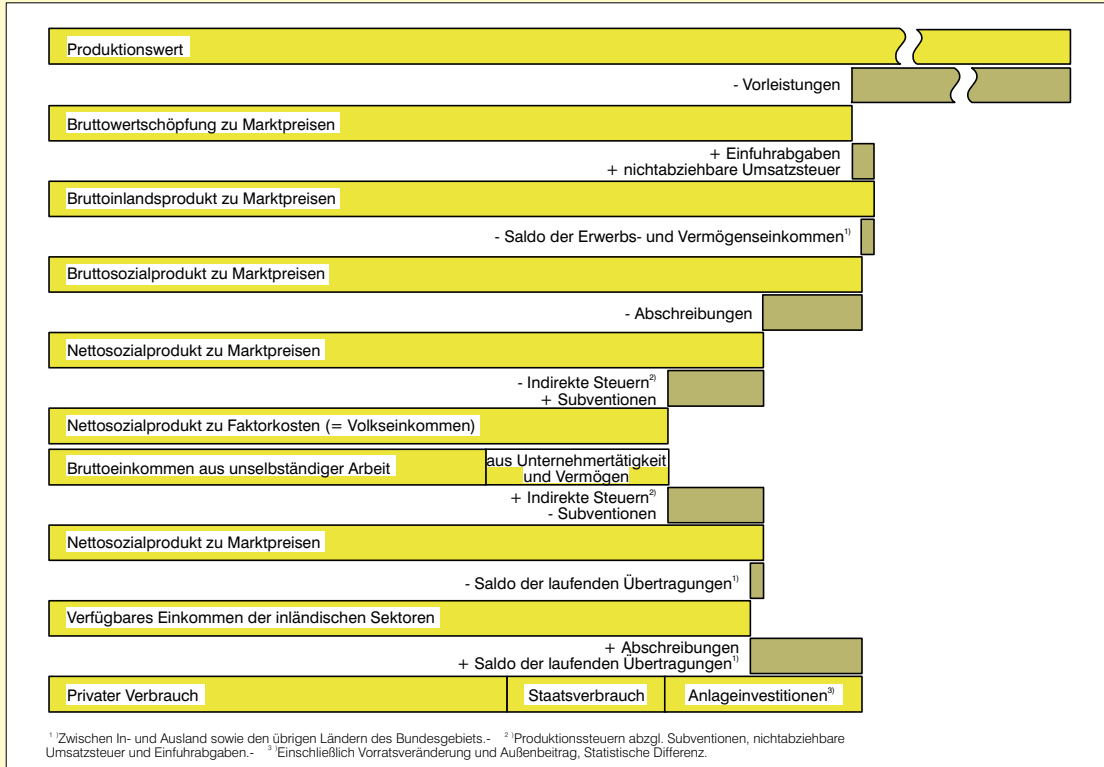
## Erläuterung der wichtigsten Begriffe im Gesamtzusammenhang

Die zentrale Größe der **Entstehungsrechnung** des Sozialprodukts, also des maßgeblichen Indikators der im Inland entstandenen Wirtschaftsleistung, stellt das **Bruttoinlandsprodukt** dar, das die wirtschaftliche Gesamtleistung innerhalb eines bestimmten Gebiets mißt (Inlandskonzept). Das Bruttoinlandsprodukt enthält wie das Bruttosozialprodukt (auf der Verwendungsseite) die Abschreibungen und indirekten Steuern (abzüglich Subventionen), es unterscheidet sich aber von diesem um den Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt. Die Gesamtleistung der einzelnen Wirtschaftsbereiche kommt in der **Bruttowertschöpfung** zum Ausdruck, die sich aus den Produktionswerten abzüglich des Wertes der bei der Produktion verbrauchten Güter (Vorleistungen) errechnet. Zur Ermittlung des Bruttoinlandsprodukts zu Marktpreisen müssen die Einfuhrabgaben und die nichtabziehbare Umsatzsteuer global zu der bereinigten Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche hinzugezählt werden. Um vom Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen zur Summe aller im Inland entstandenen Einkommen zu gelangen, werden vom Bruttoinlandsprodukt die Abschreibungen zu Wiederbeschaffungspreisen und die indirekten Steuern (abzüglich Subventionen) abgezogen. Die Einkommen der im Inland eingesetzten Produktionsfaktoren, in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auch als **Nettowertschöpfung** oder als Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten bezeichnet, lassen sich dabei in die Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit und die Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen untergliedern.

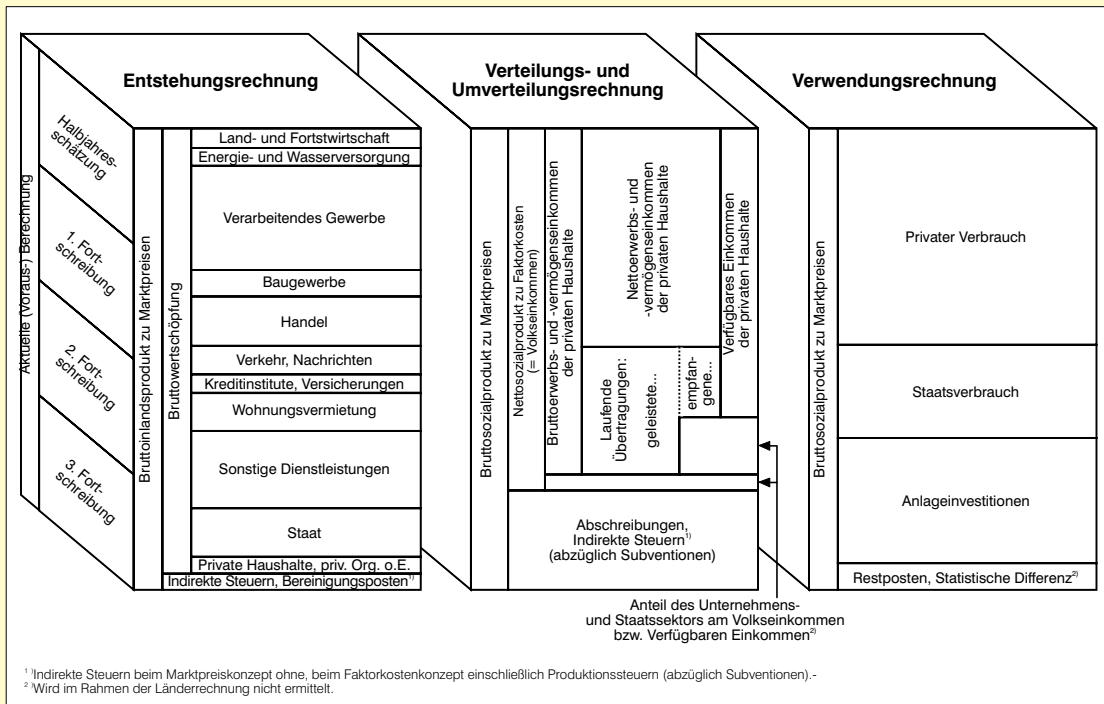
Diese im Inland entstandenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Volkswirtschaftlichen Produktionsprozeß werden im Rahmen der **Verteilungsrechnung** des Sozialprodukts auf die drei Sektoren der Volkswirtschaft Unternehmen, Staat und Private Haushalte einschließlich Privater Organisationen ohne Erwerbszweck sowie an die übrige Welt verteilt. Auf der Verteilungsseite vollzieht sich nun der Übergang vom Inlands- zum Inländerkonzept. Das heißt, bei den diesen Sektoren zufließenden Einkommen interessieren die von Inländern (Gebietsansässige) empfangenen Einkommen. Dabei werden vom Inlandseinkommen die an die übrige Welt geflossenen Einkommen abgezogen und die von den Inländern aus der übrigen Welt empfangenen Einkommen hinzugezählt (= Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt), so daß sich daraus das **Volkseinkommen** ergibt; es wird auch als Nettosozialprodukt zu Faktorkosten bezeichnet. Das Volkseinkommen gliedert sich ebenfalls in Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit einerseits sowie aus Unternehmertätigkeit und Vermögen andererseits; es bezieht sich aber hier, wie gesagt, auf die den Inländern zugeflossenen Einkommen. Zur Einkommensverteilung im weiteren Sinne zählt auch die Einkommensumverteilung. In der Einkommensumverteilung wird dargestellt, wie sich die Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen durch empfangene laufende Übertragungen erhöht und durch geleistete laufende Übertragungen vermindert haben. Ergebnis der Umverteilungsrechnung ist das **Verfügbare Einkommen** der inländischen Sektoren, das für den letzten Verbrauch und die Ersparnis zur Verfügung steht. Die wichtigsten Größen der Umverteilungsrechnung sind die Nettoeinkommen und vor allem das Verfügbare Einkommen des Sektors Private Haushalte.

Als Hauptgröße der **Verwendungsrechnung** gilt das **Bruttosozialprodukt** zu Marktpreisen, das zwar als umfassender Maßstab der wirtschaftlichen Leistung der Ansässigen eines Gebiets angesehen wird, aber genaugenommen die wirtschaftliche Leistung anhand der Erwerbs- und Vermögenseinkommen mißt, die den Gebietsansässigen, d. h. den Inländern, letztlich zugeflossen sind (Inländerkonzept). Das Konzept des Bruttosozialprodukts hängt damit eng mit dem Volkseinkommen zusammen, von dem es sich nur dadurch unterscheidet, daß es außer den Erwerbs- und Vermögenseinkommen der Inländer (= Volkseinkommen) auch die Abschreibungen und die indirekten Steuern (abzüglich Subventionen) enthält. Auch aus dem Verfügbaren Einkommen aller drei Sektoren ergibt sich nach Hinzurechnung der Abschreibungen und unter Berücksichtigung des Saldos der laufenden Übertragungen gegenüber dem Ausland (sowie in der Länderberechnung auch gegenüber dem übrigen Inland) das Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen. Letzteres dient ausschließlich der Verwendung; daher stammt auch die Bezeichnung: Verwendungsrechnung des Sozialprodukts. Die Verwendung des Bruttosozialprodukts wird nachgewiesen in der Gliederung: Privater Verbrauch, Staatsverbrauch, Anlageinvestitionen, Vorratsveränderung und Außenbeitrag (Export minus Import).

## Die wichtigsten Begriffe der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in schematischer Darstellung



## Aufbau der Drei-Seiten-Rechnung



## 1. Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen in Bayern und im früheren Bundesgebiet seit 1970

Jahr	Bayern				Früheres Bundesgebiet <sup>1)</sup>		
	Millionen DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	1970 ± 100	Anteil am früheren Bundesgebiet <sup>1)</sup> in %	Millionen DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	1970 ± 100
<b>In jeweiligen Preisen (nominal)</b>							
1970 .....	108 161	13,2	100	16,0	675 300	13,1	100
1975 .....	167 593	5,9	155	16,3	1 026 630	4,3	152
1980 .....	251 468	6,6	232	17,1	1 472 040	6,0	218
1985 .....	322 997	4,1	299	17,7	1 823 180	4,1	270
1990 .....	442 028	9,2	409	18,2	2 426 000	9,1	359
1993 .....	531 186	1,2	491	18,7	2 840 500	1,0	421
1994 .....	558 086	5,1	516	18,8	2 962 100	4,3	439
1995 .....	576 411	3,3	533	18,9	3 049 800	3,0	452
1996 .....	595 247	3,3	550	19,1	3 112 300	2,0	461
1997 .....	614 974	3,3	569	19,2	3 202 600	2,9	474
1998 .....	643 079	4,6	595	19,3	3 329 000	3,9	493
<b>In Preisen von 1991 (real)</b>							
1970 .....	244 833	5,1	100	15,9	1 543 200	5,0	100
1975 .....	281 042	- 0,1	115	16,4	1 718 600	- 1,3	111
1980 .....	343 756	1,4	140	17,0	2 018 000	1,0	131
1985 .....	379 948	2,2	155	17,8	2 136 000	2,0	138
1990 .....	459 454	5,6	188	18,2	2 520 400	5,7	163
1993 .....	492 843	- 1,9	201	18,7	2 639 100	- 2,0	171
1994 .....	506 743	2,8	207	18,8	2 694 000	2,1	175
1995 .....	513 730	1,4	210	18,9	2 718 200	0,9	176
1996 .....	523 449	1,9	214	19,1	2 747 600	1,1	178
1997 .....	537 711	2,7	220	19,1	2 809 500	2,3	182
1998 .....	556 265	3,5	227	19,3	2 889 100	2,8	187

<sup>1)</sup> Stand vor dem 3. Oktober 1990.

## 2. Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen je Erwerbstätigen in Bayern und im früheren Bundesgebiet seit 1970

Jahr	Bayern				Früheres Bundesgebiet <sup>1)</sup>		
	DM je Erwerbstätigen	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	1970 ± 100	Früheres Bundesgebiet <sup>1)</sup> ± 100	DM je Erwerbstätigen	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	1970 ± 100
<b>In jeweiligen Preisen (nominal)</b>							
1970 .....	22 404	12,7	100	88,0	25 425	11,7	100
1975 .....	35 392	8,2	158	90,0	39 455	7,2	155
1980 .....	50 397	4,8	225	92,0	54 560	4,4	215
1985 .....	64 228	3,0	287	93,0	68 828	3,4	271
1990 .....	80 395	5,0	359	94,0	85 186	5,0	335
1993 .....	95 270	3,0	425	97,0	97 942	2,6	385
1994 .....	101 138	6,2	451	98,0	103 368	5,5	407
1995 .....	104 997	3,8	469	98,0	107 146	3,7	421
1996 .....	109 457	4,2	489	99,0	110 538	3,2	435
1997 .....	114 047	4,2	509	99,0	114 854	3,9	452
1998 .....	119 344	4,6	533	100,0	119 255	3,8	469
<b>In Preisen von 1991 (real)</b>							
1970 .....	50 714	4,6	100	87,0	58 102	3,7	100
1975 .....	59 350	2,1	117	90,0	66 049	1,5	114
1980 .....	68 892	- 0,3	136	92,0	74 796	- 0,6	129
1985 .....	75 553	1,1	149	94,0	80 637	1,3	139
1990 .....	83 564	1,5	165	94,0	88 500	2,7	152
1993 .....	88 393	- 0,1	174	97,0	90 997	- 0,5	157
1994 .....	91 834	3,9	181	98,0	94 012	3,3	162
1995 .....	93 579	1,9	185	98,0	95 496	1,6	164
1996 .....	96 255	2,9	191	99,0	97 585	2,2	168
1997 .....	99 718	3,6	197	99,0	100 757	3,3	173
1998 .....	103 233	3,5	204	100,0	103 496	2,7	178

<sup>1)</sup> Stand vor dem 3. Oktober 1990.

## 3. Bruttowertschöpfung seit 1970

Jahr	Bruttowertschöpfung								
	ins-gesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe				Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlung		
			zu-sammen	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe	Bau-gewerbe	zu-sammen	Handel	Verkehr, Nachrichtenübermittlung

## In jeweiligen Preisen (nominal)

## Millionen DM

1970 .....	103 630	5 052	52 742	2 653	41 027	9 061	14 989	9 133	5 855
1980 .....	242 763	7 317	104 623	5 729	79 878	19 016	35 449	21 988	13 462
1990 .....	429 531	8 365	174 134	9 679	138 374	26 080	56 133	35 038	21 095
1994 .....	539 688	5 604	191 061	10 790	146 920	33 351	70 970	45 556	25 414
1995 .....	557 301	5 770	191 865	11 337	148 664	31 864	73 479	47 269	26 210
1996 .....	575 938	6 078	193 731	11 419	152 923	29 388	73 965	48 549	25 416
1997 .....	594 775	5 892	199 747	11 345	160 260	28 142	75 421	49 306	26 115
1998 .....	622 135	6 204	210 474	11 407	172 136	26 931	78 124	51 230	26 894

## Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1995 .....	3,3	3,0	0,4	5,1	1,2	- 4,5	3,5	3,8	3,1
1996 .....	3,3	5,3	1,0	0,7	2,9	- 7,8	0,7	2,7	- 3,0
1997 .....	3,3	- 3,1	3,1	- 0,7	4,8	- 4,2	2,0	1,6	2,7
1998 .....	4,6	5,3	5,4	0,5	7,4	- 4,3	3,6	3,9	3,0

## 1970 = 100

1980 .....	234	145	198	216	195	210	237	241	230
1990 .....	414	166	330	365	337	288	375	384	360
1994 .....	521	111	362	407	358	368	473	499	434
1995 .....	538	114	364	427	362	352	490	518	448
1996 .....	556	120	367	430	373	324	493	532	434
1997 .....	574	117	379	428	391	311	503	540	446
1998 .....	600	123	399	430	420	297	521	561	459

## Anteil an der Bruttowertschöpfung in %

1970 .....	100	4,9	50,9	2,6	39,6	8,7	14,5	8,8	5,7
1980 .....	100	3,0	43,1	2,4	32,9	7,8	14,6	9,1	5,5
1990 .....	100	1,9	40,5	2,3	32,2	6,1	13,1	8,2	4,9
1994 .....	100	1,0	35,4	2,0	27,2	6,2	13,2	8,4	4,7
1995 .....	100	1,0	34,4	2,0	26,7	5,7	13,2	8,5	4,7
1996 .....	100	1,1	33,6	2,0	26,6	5,1	12,8	8,4	4,4
1997 .....	100	1,0	33,6	1,9	26,9	4,7	12,7	8,3	4,4
1998 .....	100	1,0	33,8	1,8	27,7	4,3	12,6	8,2	4,3

## In Preisen von 1991 (real)

## Millionen DM

1970 .....	233 000	5 731	112 713	4 975	86 455	21 283	29 147	18 938	10 209
1980 .....	330 564	6 861	143 470	7 345	109 967	26 158	44 001	28 880	15 120
1990 .....	447 397	7 993	179 877	9 525	142 414	27 938	57 555	35 887	21 668
1994 .....	492 146	6 778	178 601	10 201	139 012	29 389	64 713	40 147	24 566
1995 .....	499 998	6 659	178 729	10 460	140 915	37 354	65 453	40 570	24 883
1996 .....	511 168	7 212	177 363	9 735	141 909	25 719	66 228	40 907	25 321
1997 .....	526 859	6 786	184 023	9 612	149 380	25 031	67 657	41 384	26 272
1998 .....	548 479	7 270	191 789	9 679	158 081	24 028	70 734	43 356	27 378

## Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1995 .....	1,6	- 1,8	0,1	2,5	1,4	- 6,9	1,1	1,1	1,3
1996 .....	2,2	8,3	- 0,8	- 6,9	0,7	- 6,0	1,2	0,8	1,8
1997 .....	3,1	- 5,9	3,8	- 1,3	5,3	- 2,7	2,2	1,2	3,8
1998 .....	4,1	7,1	4,2	0,7	5,8	- 4,0	4,5	4,8	4,2

## 1970 = 100

1980 .....	142	120	127	148	127	123	151	153	148
1990 .....	192	139	160	191	165	131	197	189	212
1994 .....	211	118	158	205	161	138	222	212	241
1995 .....	215	116	159	210	163	129	225	214	244
1996 .....	219	126	157	196	164	121	227	216	248
1997 .....	226	118	163	193	173	118	232	219	257
1998 .....	235	127	170	195	183	113	243	229	268

## nach Wirtschaftsbereichen

Bruttowertschöpfung							Nachrichtlich		Jahr
Dienstleistungsunternehmen				Staat, Private Haushalte, Private Organisationen ohne Erwerbszweck			Nicht- abzieh- bare Umsatz- steuer	Einfuhr- abgaben	
zu- sammen	Kredit- institute, Versicherungs- unternehmen	Wohnungs- vermietung	Sonstige Dienst- leistungen	zu- sammen	Staat	Private Haus- halte, Private Organisationen o. Erwerbszweck			

## In jeweiligen Preisen (nominal)

## Millionen DM

18 958	3 573	5 661	9 724	11 890	10 425	1 465	6 211	1 214	.....	1970
62 312	11 940	15 338	35 034	33 061	28 096	4 965	15 733	2 320	.....	1980
137 420	22 120	32 239	83 060	53 479	43 526	9 953	25 683	4 603	.....	1990
204 812	33 090	46 402	125 320	67 240	53 482	13 759	36 632	5 655	.....	1994
216 124	33 330	50 526	132 268	70 063	55 423	14 640	36 706	5 923	.....	1995
230 435	33 900	54 259	142 276	71 731	56 321	15 410	37 361	6 241	.....	1996
240 640	34 513	57 280	148 848	73 075	57 066	16 009	38 142	7 028	.....	1997
252 657	35 250	60 535	156 872	74 676	58 163	16 513	39 936	6 773	.....	1998

## Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

5,5	0,7	8,9	5,5	4,2	3,6	6,4	0,2	4,7	.....	1995
6,6	1,7	7,4	7,6	2,4	1,6	5,3	1,8	5,4	.....	1996
4,4	1,8	5,6	4,6	1,9	1,3	3,9	2,1	12,6	.....	1997
5,0	2,1	5,7	5,4	2,2	1,9	3,1	4,7	- 3,6	.....	1998

## 1970 = 100

329	334	271	360	278	270	339	253	191	.....	1980
725	619	569	854	450	418	679	414	379	.....	1990
1 080	926	820	1 289	566	513	939	590	466	.....	1994
1 140	933	893	1 360	589	532	999	591	488	.....	1995
1 215	949	958	1 463	603	540	1 052	602	514	.....	1996
1 269	966	1 012	1 531	615	547	1 093	614	579	.....	1997
1 333	987	1 069	1 613	628	558	1 127	643	558	.....	1998

## Anteil an der Bruttowertschöpfung in %

18,3	3,4	5,5	9,4	11,5	10,1	1,4	6,0	1,2	.....	1970
25,7	4,9	6,3	14,4	13,6	11,6	2,0	6,5	1,0	.....	1980
32,0	5,1	7,5	19,3	12,5	10,1	2,3	6,0	1,1	.....	1990
38,0	6,1	8,6	23,2	12,5	9,9	2,5	6,8	1,0	.....	1994
38,8	6,0	9,1	23,7	12,6	9,9	2,6	6,6	1,1	.....	1995
40,0	5,9	9,4	24,7	12,5	9,8	2,7	6,5	1,1	.....	1996
40,5	5,8	9,6	25,0	12,3	9,6	2,7	6,4	1,2	.....	1997
40,6	5,7	9,7	25,2	12,0	9,3	2,7	6,4	1,1	.....	1998

## In Preisen von 1991 (real)

## Millionen DM

52 411	8 989	14 269	29 154	32 998	28 632	4 365	16 539	1 550	.....	1970
90 256	16 284	22 579	51 393	45 976	38 785	7 191	22 586	2 703	.....	1980
145 526	25 260	33 215	87 051	56 445	45 925	10 520	26 796	4 777	.....	1990
180 319	29 331	39 147	111 840	61 735	49 238	12 497	31 819	5 069	.....	1994
186 683	29 900	40 940	115 843	62 475	49 580	12 896	31 443	5 439	.....	1995
197 112	31 978	42 496	122 638	63 253	49 858	13 795	31 782	5 832	.....	1996
204 729	33 900	43 973	126 856	63 663	49 892	13 772	32 186	6 386	.....	1997
214 278	36 200	45 339	132 739	64 407	50 359	14 048	32 122	6 164	.....	1998

## Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

3,5	1,9	4,6	3,6	1,2	0,7	3,2	- 1,2	7,3	.....	1995
5,6	7,0	3,8	5,9	1,2	0,6	3,9	1,1	7,2	.....	1996
3,9	6,0	3,5	3,4	0,6	0,1	2,8	1,3	9,5	.....	1997
4,7	6,8	3,1	4,6	1,2	0,9	2,0	- 0,2	- 3,5	.....	1998

## 1970 = 100

172	181	158	176	139	135	165	137	174	.....	1980
278	281	233	299	171	160	241	162	308	.....	1990
344	326	274	384	187	172	286	192	327	.....	1994
356	333	287	397	189	173	295	190	351	.....	1995
376	356	298	421	192	174	307	192	376	.....	1996
391	377	308	435	193	174	315	195	412	.....	1997
409	403	318	455	195	176	322	194	398	.....	1998



#### 4. Entstehung der Wertschöpfung und des Einkommens aus unselbständiger Arbeit seit 1970 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Produktionswert	Vorleistungen	Bruttowertschöpfung	Ab-schreibungen	Produktionssteuern abzüglich Subventionen	Nettowertschöpfung zu Faktorkosten		% der Nettowertschöpfung
						insgesamt	darunter Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	
Millionen DM								
<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>								
1970 .....	8 568	3 516	5 052	1 665	- 546	3 933	657	16,7
1975 .....	12 063	5 299	6 764	2 472	- 645	4 937	913	18,5
1980 .....	15 385	8 068	7 317	3 288	- 287	4 316	1 318	30,5
1985 .....	16 660	9 447	7 213	4 001	- 985	4 197	1 521	36,2
1990 .....	17 169	8 803	8 365	4 374	- 1 554	5 545	1 586	28,6
1994 .....	13 667	8 063	5 604	4 973	- 2 443	3 074	1 743	56,7
1995 .....	13 723	7 953	5 770	4 988	- 2 146	2 928	1 733	59,2
1996 .....	13 893	7 816	6 078	4 976	- 1 630	2 732	1 644	60,2
<b>Produzierendes Gewerbe</b>								
1970 .....	120 455	67 713	52 742	4 601	4 318	43 823	30 400	69,4
1975 .....	176 312	104 453	71 859	7 567	5 466	58 826	44 841	76,2
1980 .....	262 510	157 887	104 623	10 500	8 135	85 988	71 283	82,9
1985 .....	336 382	206 145	130 236	13 885	8 093	108 257	85 766	79,2
1990 .....	443 034	268 900	174 134	18 544	12 534	143 055	115 305	80,6
1994 .....	500 344	309 283	191 061	23 327	17 467	150 267	131 161	87,3
1995 .....	519 361	327 497	191 865	23 409	17 557	150 898	133 867	88,7
1996 .....	525 595	331 865	193 731	23 138	16 475	154 117	133 684	86,7
<b>Handel und Verkehr</b>								
1970 .....	73 133	58 145	14 989	1 738	- 161	13 412	8 453	63,0
1975 .....	114 631	91 362	23 268	2 926	- 678	21 020	15 523	73,8
1980 .....	177 592	142 143	35 449	4 347	- 1 052	32 155	22 524	70,0
1985 .....	219 086	176 326	42 760	5 629	- 1 271	38 402	27 064	70,5
1990 .....	275 501	219 369	56 133	7 641	- 813	49 305	35 168	71,3
1994 .....	319 146	248 176	70 970	10 204	- 611	61 377	45 394	74,0
1995 .....	325 674	252 195	73 479	10 631	- 800	63 649	46 210	72,6
1996 .....	326 642	252 678	73 965	10 793	- 343	63 515	46 829	73,7
<b>Dienstleistungsunternehmen</b>								
1970 .....	29 472	10 514	18 958	3 120	852	14 986	4 569	30,5
1975 .....	56 367	18 621	37 746	5 832	1 854	30 060	9 336	31,1
1980 .....	94 404	32 092	62 312	10 612	2 552	49 148	15 709	32,0
1985 .....	142 307	48 095	94 211	16 370	4 111	73 731	22 426	30,4
1990 .....	211 073	73 653	137 420	23 742	5 751	107 927	32 729	30,3
1994 .....	313 418	108 606	204 812	33 683	9 510	161 619	46 654	28,9
1995 .....	332 182	116 058	216 124	35 508	9 929	170 687	50 049	29,3
1996 .....	352 709	122 275	230 435	36 682	9 847	183 905	51 745	28,1
<b>Staat, Private Haushalte, Private Organisationen ohne Erwerbszweck</b>								
1970 .....	22 048	10 158	11 890	714	16	11 160	11 160	100,0
1975 .....	44 123	20 996	23 128	1 235	31	21 862	21 862	100,0
1980 .....	63 829	30 768	33 061	2 027	42	30 992	30 992	100,0
1985 .....	81 696	40 086	41 609	2 843	47	38 719	38 719	100,0
1990 .....	104 091	50 612	53 479	3 748	50	49 681	49 681	100,0
1994 .....	129 693	62 452	67 240	4 947	52	62 242	62 242	100,0
1995 .....	135 148	65 085	70 063	5 135	53	64 875	64 875	100,0
1996 .....	139 755	68 024	71 731	5 219	54	66 458	66 458	100,0
<b>Insgesamt</b>								
1970 .....	253 676	150 046	103 630	11 838	4 480	87 313	55 239	63,3
1975 .....	403 496	240 731	162 765	20 031	6 028	136 705	92 474	67,6
1980 .....	613 720	370 958	242 763	30 773	9 390	202 599	141 826	70,0
1985 .....	796 130	480 100	316 030	42 728	9 996	263 305	175 494	66,7
1990 .....	1 050 868	621 337	429 531	58 050	15 968	355 513	234 469	66,0
1994 .....	1 276 268	736 580	539 688	77 135	23 975	438 579	287 195	65,5
1995 .....	1 326 088	768 787	557 301	79 672	24 593	453 036	296 733	65,4
1996 .....	1 358 595	782 658	575 938	80 808	24 402	470 727	300 361	63,8

## 5. Verteilung des Volkseinkommens seit 1970 nach Einkommensarten

Jahr	Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten)				Bruttoerwerbs- und -vermögens- einkommen der Privaten Haushalte
	insgesamt	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen		
			zusammen	darunter Private Haushalte	
<b>Millionen DM</b>					
1970 .....	86 148	55 868	30 280	27 879	83 747
1975 .....	132 566	93 756	38 810	34 534	128 290
1980 .....	195 358	143 867	51 491	44 803	188 670
1985 .....	250 847	178 689	72 157	60 367	239 057
1990 .....	349 723	237 706	112 017	96 800	334 506
1992 .....	403 141	277 451	125 690	122 544	399 995
1993 .....	402 261	281 186	121 075	124 614	405 800
1994 .....	418 852	287 771	131 081	135 107	422 877
1995 .....	431 571	297 092	134 479	141 387	438 479
1996 .....	444 119	300 683	143 436	150 910	451 592
1997 .....	454 107	301 319	152 787	158 939	460 258
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>					
1992 .....	5,8	7,3	2,7	6,5	7,0
1993 .....	- 0,2	1,3	- 3,7	1,7	1,5
1994 .....	4,1	2,3	8,3	8,4	4,2
1995 .....	3,0	3,2	2,6	4,6	3,7
1996 .....	2,9	1,2	6,7	6,7	3,0
1997 .....	2,2	0,2	6,5	5,3	1,9
<b>1970 = 100</b>					
1975 .....	154	168	128	124	153
1980 .....	227	258	170	161	225
1985 .....	291	320	238	217	285
1990 .....	406	425	370	347	399
1992 .....	468	497	415	440	478
1993 .....	467	503	400	447	485
1994 .....	486	515	433	485	505
1995 .....	501	532	444	507	524
1996 .....	516	538	474	541	539
1997 .....	527	539	505	570	550
<b>Anteil an Deutschland<sup>1)</sup> in %</b>					
1970 .....	16,2	15,5	17,8	18,3	16,3
1975 .....	16,6	15,8	18,8	19,1	16,6
1980 .....	17,1	16,7	18,7	18,9	17,1
1985 .....	17,8	17,4	19,0	18,8	17,7
1990 .....	18,5	18,0	19,5	19,4	18,4
1992 .....	17,0	15,9	19,9	19,0	16,8
1993 .....	16,8	15,8	19,4	19,0	16,7
1994 .....	16,7	15,8	19,1	18,9	16,7
1995 .....	16,6	15,8	18,8	18,9	16,7
1996 .....	16,7	15,8	19,0	18,9	16,7
1997 .....	16,6	15,8	18,4	18,9	16,8
<b>Anteil am Volkseinkommen in %</b>					
1970 .....	100	64,9	35,1	32,4	97,2
1975 .....	100	70,7	29,3	26,1	96,8
1980 .....	100	73,6	26,4	22,9	96,6
1985 .....	100	71,2	28,8	24,1	95,3
1990 .....	100	68,0	32,0	27,7	95,6
1992 .....	100	68,8	31,2	30,4	99,2
1993 .....	100	69,9	30,1	31,0	100,9
1994 .....	100	68,7	31,3	32,3	101,0
1995 .....	100	68,8	31,2	32,8	101,6
1996 .....	100	67,7	32,3	34,0	101,7
1997 .....	100	66,4	33,6	35,0	101,4

<sup>1)</sup> Bis 1990 Anteil am früheren Bundesgebiet (Stand vor dem 3. Oktober 1990).

## 6. Einkommen der Privaten Haushalte seit 1970 vor und nach der Umverteilung der Einkommen

Jahr	Bruttoerwerbs- und -vermögens-einkommen	Direkte Steuern und Sozialbeiträge	Nettoerwerbs- und -vermögens-einkommen	davon		Empfangene laufende Übertragungen	Verfügbares Einkommen (bereinigt) <sup>1)</sup>
				Nettolohn- und -gehaltssumme	Nettoeinkommen aus Unternehmer-tätigkeit und Vermögen		
<b>Millionen DM</b>							
1970 .....	83 747	23 039	60 708	36 802	23 906	14 113	69 390
1975 .....	128 290	42 859	85 432	56 729	28 703	29 398	114 918
1980 .....	188 670	67 681	120 989	84 103	36 886	40 800	164 206
1985 .....	239 057	87 226	151 831	99 107	52 723	48 845	204 221
1990 .....	334 506	113 167	221 339	134 437	86 902	62 171	276 413
1992 .....	399 995	137 359	262 636	150 784	111 853	71 157	324 452
1993 .....	405 800	138 859	266 941	153 006	113 934	75 767	332 486
1994 .....	422 877	146 370	276 507	151 902	124 605	78 411	344 171
1995 .....	438 479	154 001	284 478	152 481	131 997	83 384	357 482
1996 .....	451 592	152 185	299 408	156 167	143 241	84 258	372 722
1997 .....	460 258	154 576	305 682	153 022	152 660	85 585	380 675
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>							
1992 .....	7,0	7,9	6,6	6,0	7,4	7,3	6,6
1993 .....	1,5	1,1	1,6	1,5	1,9	6,5	2,5
1994 .....	4,2	5,4	3,6	- 0,7	9,4	3,5	3,5
1995 .....	3,7	5,2	2,9	0,4	5,9	6,3	3,9
1996 .....	3,0	- 1,2	5,2	2,4	8,5	1,0	4,3
1997 .....	1,9	1,6	2,1	- 2,0	6,6	1,6	2,1
<b>1970 = 100</b>							
1975 .....	153	186	141	154	120	208	166
1980 .....	225	294	199	229	154	289	237
1985 .....	285	379	250	269	221	346	294
1990 .....	399	491	365	365	364	441	398
1992 .....	478	596	433	410	468	504	468
1993 .....	485	603	440	416	477	537	479
1994 .....	505	635	455	413	521	556	496
1995 .....	524	668	469	414	552	591	515
1996 .....	539	661	493	424	599	597	537
1997 .....	550	671	504	416	639	606	549
<b>Anteil an Deutschland<sup>2)</sup> in %</b>							
1970 .....	16,3	16,0	16,5	15,4	18,4	15,6	16,2
1975 .....	16,6	16,1	16,8	15,7	19,7	16,1	16,7
1980 .....	17,1	16,8	17,3	16,6	19,1	16,2	17,1
1985 .....	17,7	17,6	17,8	17,4	18,7	16,2	17,5
1990 .....	18,4	18,1	18,6	18,1	19,4	16,4	18,0
1992 .....	18,7	18,2	19,0	18,4	19,8	16,5	18,4
1993 .....	18,8	18,3	19,0	18,5	19,8	16,5	18,4
1994 .....	18,9	18,4	19,1	18,6	19,7	16,5	18,4
1995 .....	18,9	18,4	19,2	18,8	19,8	16,6	18,6
1996 .....	19,0	18,5	19,3	18,9	19,7	16,8	18,7
1997 .....	19,0	18,5	19,2	18,8	19,6	16,8	18,6
<b>Anteil am Volkseinkommen in %</b>							
1970 .....	97,2	26,7	70,5	42,7	27,7	16,4	80,5
1975 .....	96,8	32,3	64,4	42,8	21,7	22,2	86,7
1980 .....	96,6	34,6	61,9	43,1	18,9	20,9	84,1
1985 .....	95,3	34,8	60,5	39,5	21,0	19,5	81,4
1990 .....	95,6	32,4	63,3	38,4	24,8	17,8	79,0
1992 .....	99,2	34,1	65,1	37,4	27,7	17,7	80,5
1993 .....	100,9	34,5	66,4	38,0	28,3	18,8	82,7
1994 .....	101,0	34,9	66,0	36,3	29,7	18,7	82,2
1995 .....	101,6	35,7	65,9	35,3	30,6	19,3	82,8
1996 .....	101,7	34,3	67,4	35,2	32,3	19,0	83,9
1997 .....	101,4	34,0	67,3	33,7	33,6	18,8	83,8

<sup>1)</sup> Ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit, da sie als Einkommensbestandteil nicht verfügbar sind.- <sup>2)</sup> Bis 1990 Anteil am früheren Bundesgebiet (Stand vor dem 3. Oktober 1990).

## 7. Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen und Komponenten der Verwendungsrechnung seit 1970

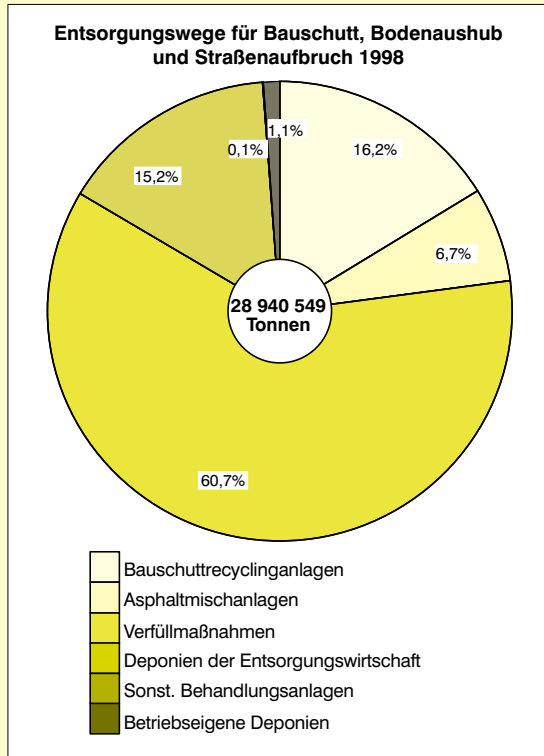
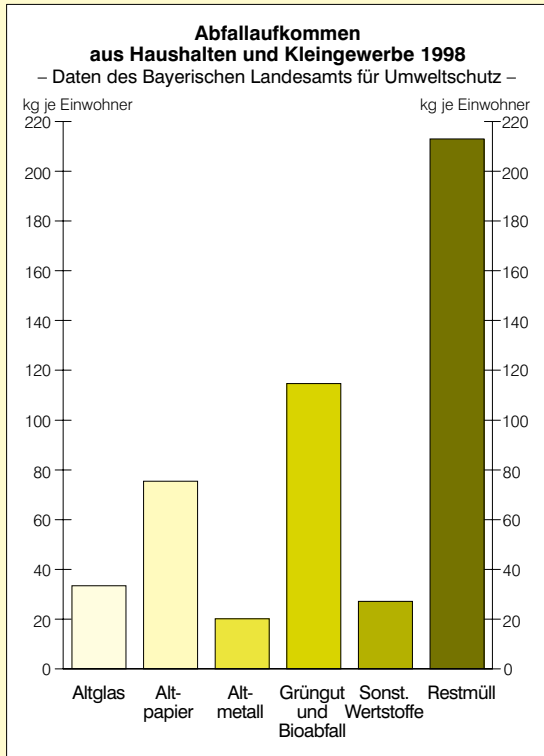
Jahr	Bruttosozial- produkt	Privater Verbrauch	Staats- verbrauch	Anlage- investitionen	Rest- posten <sup>1)</sup>	Bruttosozial- produkt	Privater Verbrauch	Staats- verbrauch	Anlage- investitionen	Rest- posten <sup>1)</sup>
	in jeweiligen Preisen (nominal)					in Preisen von 1991 (real)				
<b>Millionen DM</b>										
1970 .....	109 889	59 906	17 843	30 440	1 700	249 020	130 268	48 907	72 208	- 2 363
1975 .....	169 537	97 922	34 689	37 869	- 943	284 413	159 170	59 835	68 234	- 2 826
1980 .....	253 574	144 041	48 950	64 516	- 3 933	346 618	191 842	67 461	88 632	- 1 317
1985 .....	325 684	181 068	61 368	76 539	6 709	382 806	201 084	72 997	91 129	17 596
1990 .....	454 027	238 671	75 689	115 938	23 729	471 975	248 030	79 242	121 960	22 743
1992 .....	532 057	281 087	86 209	133 098	31 663	509 018	270 364	83 214	127 846	27 594
1993 .....	537 848	289 848	87 133	119 467	41 400	499 005	269 650	82 614	111 437	35 304
1994 .....	562 248	301 995	90 030	128 494	41 729	510 514	273 286	84 603	118 366	34 259
1995 .....	578 465	314 115	93 724	127 981	42 645	516 145	279 526	85 315	116 217	35 087
1996 .....	592 931	326 789	96 941	127 343	41 858	521 688	285 393	88 261	116 105	31 929
1997 .....	608 209	335 036	.	.	.	532 507	287 075	.	.	.
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>										
1992 .....	7,0	7,1	8,8	4,2	x	2,3	3,0	5,0	0,0	x
1993 .....	1,1	3,1	1,1	- 10,2	x	- 2,0	- 0,3	- 0,7	- 12,8	x
1994 .....	4,5	4,2	3,3	7,6	x	2,3	1,3	2,4	6,2	x
1995 .....	2,9	4,0	4,1	- 0,4	x	1,1	2,3	0,8	- 1,8	x
1996 .....	2,5	4,0	3,4	- 0,5	x	1,1	2,1	3,5	- 0,1	x
1997 .....	2,6	2,5	.	.	x	2,1	0,6	.	.	x
<b>1970 = 100</b>										
1975 .....	154	163	194	124	x	114	122	122	94	x
1980 .....	231	240	274	212	x	139	147	138	123	x
1985 .....	296	302	344	251	x	154	154	149	126	x
1990 .....	413	398	424	378	x	190	190	162	169	x
1992 .....	484	469	483	437	x	204	208	170	177	x
1993 .....	489	484	488	392	x	200	207	169	154	x
1994 .....	512	504	505	422	x	205	210	173	164	x
1995 .....	526	524	525	420	x	207	215	174	161	x
1996 .....	540	546	543	418	x	209	219	180	161	x
1997 .....	553	559	.	.	x	214	220	.	.	x
<b>Anteil an Deutschland<sup>2)</sup> in %</b>										
1970 .....	16,3	16,2	16,8	17,5	x	16,1	16,2	16,7	17,7	x
1975 .....	16,5	16,8	16,5	17,8	x	16,5	16,8	16,5	18,0	x
1980 .....	17,2	17,2	16,4	19,2	x	17,1	17,2	16,4	19,2	x
1985 .....	17,8	17,5	16,8	21,1	x	17,8	17,5	16,8	21,3	x
1990 .....	18,5	18,1	17,0	22,4	x	18,6	18,1	17,0	22,4	x
1992 .....	17,2	16,0	14,0	18,5	x	17,3	16,1	14,4	18,5	x
1993 .....	17,0	15,8	13,7	17,0	x	17,3	16,1	14,3	17,1	x
1994 .....	16,9	15,8	13,7	17,4	x	17,3	16,1	14,4	17,5	x
1995 .....	16,9	15,9	13,7	17,1	x	17,3	16,2	14,2	17,2	x
1996 .....	17,0	16,0	13,7	17,3	x	17,3	16,2	14,3	17,3	x
1997 .....	16,9	16,0	.	.	x	17,3	16,3	.	.	x
<b>In % des Bruttosozialprodukts</b>										
1970 .....	100	54,5	16,2	27,7	x	100,0	52,3	19,6	29,0	x
1975 .....	100	57,8	20,5	22,3	x	100,0	56,0	21,0	24,0	x
1980 .....	100	56,8	19,3	25,4	x	100,0	55,3	19,5	25,6	x
1985 .....	100	55,6	18,8	23,5	x	100,0	52,5	19,1	23,8	x
1990 .....	100	52,6	16,7	25,5	x	100,0	52,6	16,8	25,8	x
1992 .....	100	52,8	16,2	25,0	x	100,0	53,1	16,3	25,1	x
1993 .....	100	53,9	16,2	22,2	x	100,0	54,0	16,6	22,3	x
1994 .....	100	53,7	16,0	22,9	x	100,0	53,5	16,6	23,2	x
1995 .....	100	54,3	16,2	22,1	x	100,0	54,2	16,5	22,5	x
1996 .....	100	55,1	16,3	21,5	x	100,0	54,7	16,9	22,3	x
1997 .....	100	55,1	.	.	x	100,0	53,9	.	.	x

<sup>1)</sup> Vorratsveränderung, Außenbeitrag und statistische Differenz. - <sup>2)</sup> Bis 1990 Anteil am früheren Bundesgebiet (Stand vor dem 3. Oktober 1990).

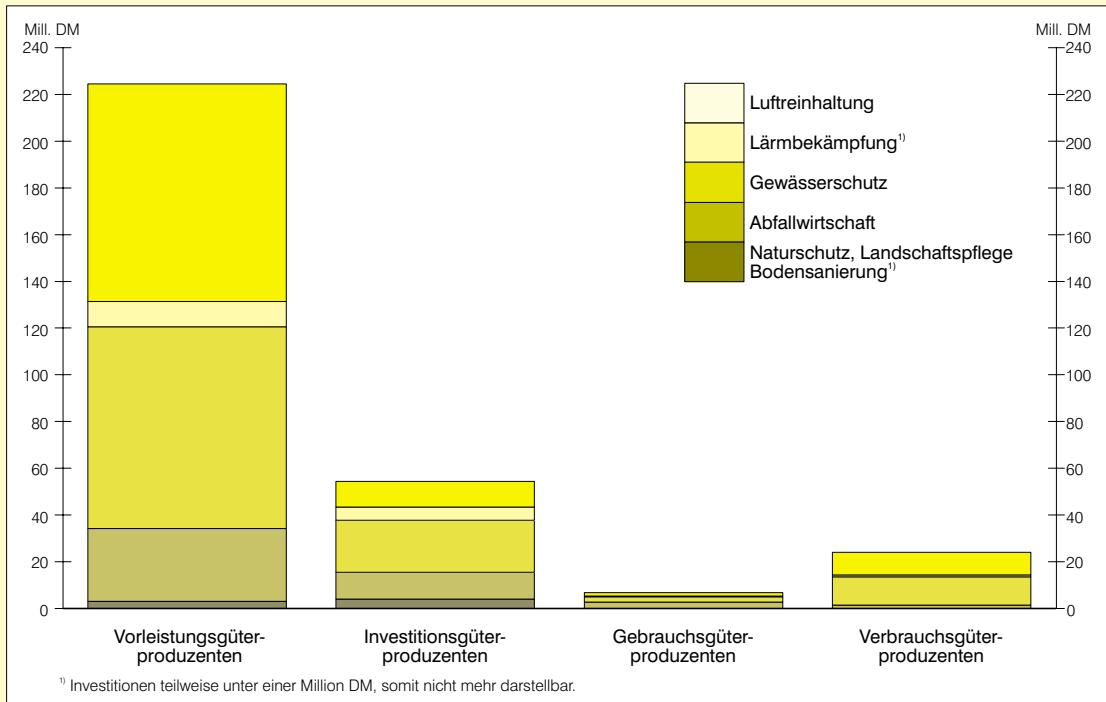
### XXIII. Umweltschutz

	Seite
1. Ein- und Ausfuhr sowie Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe bei Unternehmen 1998 nach Stoffgruppen sowie ausgewählten Stoffarten und Wirtschaftszweigen .....	392
2. Abfallaufkommen aus Haushalten und Kleingewerbe 1997 und 1998 nach Regierungsbezirken und Abfallarten .....	393
3. Abfallentsorgung der Entsorgungswirtschaft 1997 und 1998 nach Anlagenarten und .....	394
ausgewählten Abfallarten .....	394
4. Betriebliche Abfallentsorgung 1997 und 1998 nach ausgewählten Abfallarten .....	395
5. Bei privaten, gewerblichen und industriellen Endverbrauchern eingesammelte Verpackungen 1997 und 1998	396
6. Verwertete und beseitigte Bauabfälle 1998 nach Anlagenarten und deren Standort .....	397
7. In Bauschuttrecyclinganlagen eingesetzte Bauabfälle sowie gewonnene Erzeugnisse und Stoffe 1998 .....	397
8. Bezogene Menge, Herkunft und Verbrauch von Altpapier 1998 .....	398
9. Bezogene Menge, Herkunft und Verbrauch von Altglas 1998 .....	398
10. Stoffliche Aufbereitung von Kunststoffen 1998 .....	399
11. Von gewerblichen Abfalleinsammlern außerhalb der öffentlichen Hausmüllabfuhr eingesammelte Abfälle (ohne Verpackungen) 1996 nach Auftraggeber und Verbleib .....	399
12. Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung 1995 nach Regierungsbezirken .....	400
13. Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden 1995 sowie bei öffentlichen Wärmekraftwerken 1998 .....	401
14. Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen 1999 .....	402
15. Umweltschutzinvestitionen bei Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 1998 nach Wirtschaftsabteilungen, Investitionsarten und Beschäftigtengrößenklassen .....	403

### Abfallentsorgung 1998



### Umweltschutzinvestitionen bei Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 1998



### Allgemeine Anmerkungen

Die **jährliche** Erhebung über **ozonschichtschädigende und klimawirksame Stoffe** (Tabelle 1) richtet sich an Unternehmen, die ozonschichtschädigende Stoffe herstellen, einführen oder ausführen bzw. ozonschichtschädigende und/oder klimawirksame Stoffe in Mengen von mehr als 50 kg mindestens eines Stoffes pro Jahr zur Herstellung, Instandhaltung oder Reinigung von Erzeugnissen verwenden. Es ist zu beachten, daß aufgrund einer nachträglichen Berichtskreisaktualisierung die Ergebnisse von 1998 mit denjenigen der letzten beiden Jahre teilweise nicht vergleichbar sind.

Das **Abfallaufkommen** (Tabelle 2) aus Haushalten und Kleingewerbe wird **jährlich** im Rahmen der Erstellung der regionalen Abfallbilanzen bei den Landkreisen und kreisfreien Städten ermittelt und durch das Bayerische Landesamt für Umweltschutz aufbereitet.

Die Erhebung über die **Abfallentsorgung in der Entsorgungswirtschaft** (Tabelle 3) wird bei Betreibern von öffentlich und gewerblich betriebenen Entsorgungsanlagen durchgeführt. Dabei werden **jährlich**, beginnend 1996, die Merkmale Art, Menge, Herkunft und Verbleib der behandelten, gelagerten oder abgelagerten sowie der abgegebenen Abfälle erfaßt. Alle zwei Jahre werden zusätzlich u.a. Angaben über Art, Kapazität und Ort der Anlage erhoben.

Die Erhebung über die **betriebliche Abfallentsorgung** (Tabelle 4) wird jährlich bei Betrieben und Unternehmen durchgeführt, die selbst Abfallentsorgungsanlagen betreiben. In diesen Anlagen werden in erster Linie eigene Abfälle entsorgt, es können jedoch auch Abfälle von Dritten übernommen werden. Der wirtschaftliche Schwerpunkt des Unternehmens bzw. Betriebes liegt dabei nicht auf der Abfallentsorgung.

Die **jährlich** durchgeführte Erhebung über das **Einsammeln von Verpackungen** (Tabelle 5) ist zweigeteilt: Einbezogen werden einerseits Betriebe, die bei privaten Endverbrauchern Verkaufsverpackungen einsammeln sowie andererseits Betriebe, die bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern in erster Linie Transport- und Umverpackungen sowie Verkaufsverpackungen einsammeln. Erhoben werden die eingesammelten Mengen sowie deren Verbleib nach Verpackungsarten.

Die Tabelle 6 **Aufbereitung und Verwertung von Bauschutt, Baustellenabfällen, Bodenaushub und Straßenaufbruch** bezieht ihre Zahlen aus verschiedenen **unterschiedlich periodisierten** Erhebungen nach dem neuen Umweltstatistikgesetz. Einbezogen sind in erster Linie Bauschuttrecyclinganlagen, Asphaltmischanlagen, öffentliche als auch betriebseigene Deponien sowie Verfüllmaßnahmen von Übertage-Abbaustätten.

Bauschuttrecyclinganlagen (ohne Asphaltmischanlagen) werden im Rahmen der Erhebung über die **Aufbereitung und Verwertung von Bauschutt, Baustellenabfällen, Bodenaushub und Straßenaufbruch** erfaßt (Tabelle 7). Einbezogen sind sowohl stationäre als auch mobile und semimobile Anlagen zur Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen; erhoben werden die eingesetzten Bauabfallmengen sowie die daraus gewonnenen Erzeugnisse. Die Erhebung findet in **zweijährigem** Turnus statt.

Die **zweijährlichen Erhebungen** über den **Einsatz von Altpapier bzw. Altglas** (Tabellen 8 und 9) werden bei Betrieben des Papiergewerbes bzw. der Glasindustrie durchgeführt. Ihre Ergebnisse liefern Informationen über Bezug, Herkunft und Verbrauch von Altpapier bzw. Altglas nach Art und Menge.

Die Erhebung über die **Stoffliche Aufbereitung und Verwertung von Kunststoffen** (Tabelle 10) wird bei allen Betrieben, die Altkunststoffe aufbereiten, ebenfalls in **zweijährigen** Abständen durchgeführt. Erfaßt werden die in Aufbereitungsanlagen eingesetzten Kunststoffmengen und ihre Verwertung. Die Altkunststoffe können dabei sowohl aus Einsammlung/Sortierung als auch aus der eigenen bzw. aus fremder Produktion stammen.

Im Rahmen der Erhebung über die **Einsammlung von Abfällen** (Tabelle 11) werden **alle 4 Jahre**, erstmalig für das Berichtsjahr 1996, Daten von gewerblichen Abfalleinsammlern über die Direkteinsammlung bei privaten oder gewerblichen Endverbrauchern sowie über die Einsammlung an Sammelsystemen (Wertstoffhöfe, Schadstoffmobile, etc.) erhoben. Nicht enthalten sind Abfallmengen aus der öffentlichen Müllabfuhr sowie Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen. Diese Abfälle werden in gesonderten Erhebungen nachgewiesen.

Im Bereich der **öffentlichen Wasserversorgung** (Tabelle 12) werden u.a. Daten über Wassergewinnung, Wasserabgabe und die Zahl der öffentlich versorgten Einwohner erhoben. Bei der Erhebung über die **öffentliche Abwasserbeseitigung** werden u.a. die Jahresabwassermenge, die Abwasserableitung und die Abwasserbehandlung sowie die Zahl der an Kanalisation bzw. Abwasserbehandlungsanlagen angeschlossenen Einwohner erfaßt. Auskunftspflichtig sind Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Inhaber oder Leiter von Unternehmen und anderen Einrichtungen, die Anlagen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung betreiben. Die Erhebungen finden künftig in **dreijährigem** Turnus statt (**bisher vierjährig**).

Bei der **gewerblichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung** (Tabelle 13) wird das Wasser- und Abwasseraufkommen sowie die Ableitung des Abwassers und seine Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen bei Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden erfaßt, die Wasser gewinnen oder Wasser oder Abwasser in Gewässer einleiten oder ein Wasseraufkommen von jährlich minde-

stens 10 000 m<sup>3</sup> nachweisen. Die Erhebungen finden künftig in **dreijährigem** Turnus statt (**bisher vierjährig**). Das Erhebungsprogramm der **Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung** ist im wesentlichen mit dem der Erhebung bei den Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes, des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden identisch. Die Erhebung findet künftig ebenfalls in **dreijährigem** Turnus statt (**bisher vierjährig**).

Bei der Statistik über **Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen** (Tabelle 14) werden die Art des Lagerbehälters und Beförderungsmittels, die Art und Menge der wassergefährdenden Stoffe sowie Ursachen und Folgen der Unfälle erfaßt. Mit in die Erhebung einbezogen sind Unfälle mit Betriebskraftstofftanks. Die Erhebung wird **jährlich** durchgeführt.

Im Rahmen der **Erhebungen der Investitionen für den Umweltschutz** (Tabelle 15) werden bei Unternehmen und Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden alle Zugänge an Sachanlagen erfaßt, die ausschließlich oder überwiegend dem Schutz der Umwelt dienen. Die **jährlich** durchgeführte Befragung erstreckt sich auf die Umweltschutzbereiche Abfallwirtschaft, Gewässerschutz, Luftreinhaltung, Lärmbekämpfung und zusätzlich seit 1996 auf die Bereiche Naturschutz, Landschaftspflege und Bodensanierung. Aufgrund des neuen Umweltstatistikgesetzes sind die Ergebnisse aus methodischen Gründen, z.B. durch den Wegfall der Erfassung der integrierten Investitionen (nicht gesondert erfaßbare Bestandteile von Produktionsanlagen) mit denjenigen vor 1996 nicht mehr vergleichbar.

### Begriffsbestimmungen

Als **ozonschichtschädigend** gelten die Stoffe, die im Anhang I der EG-VO Nr. 3093/94 des Rates vom 15. Dezember 1994 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, genannt werden. Hierzu zählen insbesondere voll- oder teilhalogenierte Fluorkohlenwasserstoffe (FCKW, H-FCKW) und teilhalogenierte Fluorbromkohlenwasserstoffe einschließlich deren Blends (Mischungen, die obige Stoffe enthalten).

Als **klimawirksam** gelten ausschließlich Fluorderivate der aliphatischen Kohlenwasserstoffe mit bis zu sieben Kohlenstoffatomen (perfluorierte aliphatische Alkane - FKW und teilfluorierte aliphatische Alkane - H-FKW) einschließlich deren Blends (Mischungen, die obige Stoffe enthalten).

**Abfälle** sind alle beweglichen Sachen, die unter die in Anhang I des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes aufgeführten Gruppen fallen und deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muß. Dabei wird zwischen Abfällen zur Verwertung und Abfällen zur Beseitigung unterschieden.

Die **Abfallentsorgung** umfaßt die Verwertung und die Beseitigung von Abfällen. Dazu zählen auch die Einsammlung, die Sortierung oder die (Vor-)Behandlung von Abfällen. Sie kann sowohl durch Betriebe bzw. Unternehmen der Entsorgungswirtschaft wahrgenommen werden als auch von Betrieben bzw. Unternehmen durchgeführt werden, die Abfälle in betriebseigenen Anlagen verwerten oder beseitigen.

Unter **Direkteinleitung** wird die Abwassermenge erfaßt, die unbehandelt oder nach einer Behandlung unmittelbar in ein Oberflächengewässer bzw. in den Untergrund abgeleitet wird.

Als **Indirekteinleitung** wird die Abwassermenge erfaßt, die unbehandelt oder nach einer Behandlung in die öffentliche Kanalisation bzw. an andere Betriebe abgeleitet wird.

Unter dem **Wasseraufkommen** bei gewerblichen Betrieben versteht man diejenige Wassermenge, die von den Betrieben selbst gewonnen und/oder von Dritten bezogen wurde, einschließlich des ungenutzt abgeleiteten und des an Dritte abgegebenen Wassers.

**Abfallwirtschaft** umfaßt die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Sinne des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen.

Dem **Gewässerschutz** dienen Maßnahmen, die zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers sowie zur Verringerung der Abwassermenge bzw. Abwasserfracht (Verringerung oder Beseitigung von Feststoffen und gelösten Stoffen sowie Verringerung der Wärmemenge) bestimmt sind.

Der **Lärmbekämpfung** dienen Maßnahmen zur Verringerung, Vermeidung der Entstehung oder Ausbreitung von Geräuschen sowie Maßnahmen zum Schutz vor Erschütterungen.

Der **Luftreinhaltung** dienen Maßnahmen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen (Rauch, Ruß, Staub, Gase, Aerosole, Dämpfe oder Geruchsstoffe) im Abgas.

Dem **Naturschutz** bzw. der **Landschaftspflege** dienen Maßnahmen zur Erhaltung, Wiederherstellung oder Neugestaltung des naturgemäßen Erscheinungsbildes von Boden und Vegetation sowie Maßnahmen zum Schutz der Tierwelt.

Der **Bodensanierung** dienen Maßnahmen zur Beseitigung oder Verminderung von umweltgefährlichen Stoffen und Zubereitungen in Boden und Grundwasser.

**Produktbezogene Sachanlagen** für den Umweltschutz können durch produktbezogene Rechtsvorschriften oder umweltpolitische Maßnahmen verursacht sein. Sie erfolgen aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Vorschriften bzw. Auflagen.

**Produktionsbezogene Sachanlagen** für den Umweltschutz haben den Zweck, Emissionen zu begrenzen. Sie können zentral oder an den Anfallstellen der Emissionen installiert werden.



**1. Ein- und Ausfuhr sowie Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe bei Unternehmen 1998 nach Stoffgruppen sowie ausgewählten Stoffarten und Wirtschaftszweigen**

Stoffart (technische Bezeichnung)  Wirtschaftszweig	Unter- neh- men ins- ge- samt	Ein- fuhr	Aus- fuhr	Verwendung <sup>1)</sup>					
				ins- gesamt	davon				
					als Aus- gangs- stoff	emssions- relevant <sup>2)</sup>	davon als		
							Kälte- mittel	Treib- mittel	sonstiges Mittel
Anzahl	Tonnen								
<b>Insgesamt</b>	<b>525</b>	<b>13,7</b>	<b>15,8</b>	<b>26 200,6</b>	<b>22 997,1</b>	<b>3 203,5</b>	<b>1 554,8</b>	<b>849,3</b>	<b>799,4</b>
<b>Stoffart</b>									
FCKW (vollhalogenierte FCKW) zusammen .....	34	0,1	4,9	66,6	—	66,6	9,1	—	57,5
dar. Trichlorfluormethan (R 11) .....	5	—	0,1	56,3	—	56,3	0,5	—	55,8
Dichlordifluormethan (R 12) .....	26	—	1,2	8,5	—	8,5	8,5	—	—
H-FCKW (teilhalogenierte FCKW) zusammen .....	276	13,6	10,3	21 371,8	21 080,4	291,4	208,1	70,7	12,6
dar. Chlordinfluormethan (R 22) .....	270	13,6	2,7	21 163,4	20 933,0	230,4	207,4	11,7	11,3
FCKW und H-FCKW zusammen .....	294	13,7	15,2	21 438,4	21 080,4	358,0	217,2	70,7	70,1
Geregelte Stoffe insgesamt <sup>3)</sup> .....	296	13,7	15,2	23 143,5	22 783,4	360,1	218,1	70,7	71,3
H-FKW (teilfluorierte aliphatische Alkane/ teilhalogenierte FCKW) zusammen .....	401	—	—	2 934,8	213,6	2 721,2	1 219,5	778,6	723,1
dar. Trifluormethan (R 23) .....	4	—	—	1,3	—	1,3	0,9	—	0,3
1,1,1,2-Tetrafluorethan (R 134a) .....	396	—	—	2 815,2	132,9	2 682,3	1 218,3	759,9	704,1
Blends (Mischungen, die obige Stoffe enthalten) zusammen .....	220	—	0,6	117,2	—	117,2	117,2	—	—
dar. SUVA HP 80 (R 402a) .....	25	—	0,3	4,0	—	4,0	4,0	—	—
Forane FX 10 (R 408a) .....	16	—	—	2,3	—	2,3	2,3	—	—
AZ 50, Solkane 507, Reclin 507, Meforex M 57, Isceon 507 (R 507) .....	47	—	—	16,0	—	16,0	16,0	—	—
<b>Wirtschaftszweig</b>									
Ernährungsgewerbe .....	21	—	—	13,0	—	13,0	12,8	—	0,2
dar. Schlachten und Fleischverarbeitung .....	10	—	—	7,3	—	7,3	7,1	—	0,2
Milchverarbeitung .....	8	—	—	5,0	—	5,0	5,0	—	—
Chemische Industrie .....	7	—	11,2	22 687,1	22 636,0	51,1	51,1	—	—
Maschinenbau .....	102	—	1,9	242,5	—	242,5	232,0	10,4	0,1
dar. Herstellung von kälte- und lufttechnischen Erzeugnissen für gewerbliche Zwecke .....	87	—	1,7	177,2	—	177,2	177,0	—	0,1
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	3	—	—	1 033,1	—	1 033,1	1 033,1	—	—
Baugewerbe .....	142	—	2,8	145,3	—	145,3	145,3	—	—
dar. Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation .....	142	—	2,8	145,3	—	145,3	145,3	—	—
Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen .....	196	—	—	40,1	—	40,1	40,1	—	—
dar. Handel mit Kraftwagen .....	111	—	—	19,1	—	19,1	19,1	—	—
Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen .....	81	—	—	18,8	—	18,8	18,8	—	—
Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr, Verkehrsvermittlung ..	8	—	—	13,0	—	13,0	13,0	—	—
dar. Lagerei .....	8	—	—	13,0	—	13,0	13,0	—	—
Übrige Wirtschaftszweige .....	3	13,7	—	1 855,6	361,1	1 494,5	—	770,1	724,3

<sup>1)</sup> Die Mengenangaben sind nicht mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar, siehe Anmerkung auf Seite 390. - <sup>2)</sup> d.h. ohne Stoffe, die als Ausgangsstoff für andere Chemikalien verwendet werden. - <sup>3)</sup> Geregelte Stoffe gemäß Anhang I der EU-Verordnung Nr. 3093/94 vom 15. Dezember 1994.

## 2. Abfallaufkommen aus Haushalten und Kleingewerbe 1997 und 1998 nach Regierungsbezirken und Abfallarten

Regierungsbezirk Abfallart	Eingesammelte Menge				Veränderung <sup>1)</sup> %
	1997		1998		
	insgesamt	je Einwohner und Jahr	insgesamt	je Einwohner und Jahr	
	t	kg	t	kg	
<b>Oberbayern insgesamt</b> .....	<b>1 954 234</b>	<b>489,5</b>	<b>2 023 060</b>	<b>507,2</b>	<b>3,5</b>
dav. Wertstoffe (ohne verwertete Schlacke und Schrott aus MVA <sup>2)</sup> ) ..	996 850	249,7	1 132 448	283,9	13,6
dar. Altglas .....	133 218	33,4	131 528	33,0	- 1,3
Altpapier .....	295 992	74,1	321 896	80,7	8,8
Altmetall .....	75 145	18,8	73 060	18,3	- 2,8
Grüngut und Bioabfall .....	345 927	86,6	381 288	95,6	10,2
Restmüll (ohne Sortierreste) .....	957 384	239,8	890 612	223,3	- 7,0
<b>Niederbayern insgesamt</b> .....	<b>547 427</b>	<b>473,8</b>	<b>534 134</b>	<b>460,5</b>	<b>- 2,4</b>
dav. Wertstoffe (ohne verwertete Schlacke und Schrott aus MVA <sup>2)</sup> ) ..	339 801	294,1	344 840	297,3	1,5
dar. Altglas .....	39 838	34,5	38 933	33,6	- 2,3
Altpapier .....	76 625	66,3	80 114	69,1	4,6
Altmetall .....	31 485	27,3	28 132	24,3	- 10,6
Grüngut und Bioabfall .....	167 486	145,0	172 271	148,5	2,9
Restmüll (ohne Sortierreste) .....	207 626	179,7	189 294	163,2	- 8,8
<b>Oberpfalz insgesamt</b> .....	<b>534 199</b>	<b>502,7</b>	<b>520 418</b>	<b>488,1</b>	<b>- 2,6</b>
dav. Wertstoffe (ohne verwertete Schlacke und Schrott aus MVA <sup>2)</sup> ) ..	274 190	258,0	255 349	239,5	- 6,9
dar. Altglas .....	35 302	33,2	34 068	32,0	- 3,5
Altpapier .....	73 317	69,0	75 124	70,5	2,5
Altmetall .....	24 846	23,4	19 828	18,6	- 20,2
Grüngut und Bioabfall .....	124 231	116,9	107 872	101,2	- 13,2
Restmüll (ohne Sortierreste) .....	260 009	244,7	265 069	248,6	1,9
<b>Oberfranken insgesamt</b> .....	<b>641 916</b>	<b>576,4</b>	<b>637 880</b>	<b>573,4</b>	<b>- 0,6</b>
dav. Wertstoffe (ohne verwertete Schlacke und Schrott aus MVA <sup>2)</sup> ) ..	325 508	292,3	334 560	300,7	2,8
dar. Altglas .....	39 017	35,0	38 674	34,8	- 0,9
Altpapier .....	71 340	64,0	75 022	67,4	5,2
Altmetall .....	20 369	18,3	19 371	17,4	- 4,9
Grüngut und Bioabfall .....	173 050	155,4	175 522	157,8	1,4
Restmüll (ohne Sortierreste) .....	316 408	284,1	303 320	272,7	- 4,1
<b>Mittelfranken insgesamt</b> .....	<b>817 888</b>	<b>488,0</b>	<b>811 750</b>	<b>483,8</b>	<b>- 0,8</b>
dav. Wertstoffe (ohne verwertete Schlacke und Schrott aus MVA <sup>2)</sup> ) ..	443 787	264,8	470 282	280,3	6,0
dar. Altglas .....	57 943	34,6	56 572	33,7	- 2,4
Altpapier .....	127 496	76,1	136 713	81,5	7,2
Altmetall .....	35 508	21,2	34 785	20,7	- 2,0
Grüngut und Bioabfall .....	178 384	106,4	172 645	102,9	- 3,2
Restmüll (ohne Sortierreste) .....	374 101	223,2	341 468	203,5	- 8,7
<b>Unterfranken insgesamt</b> .....	<b>679 349</b>	<b>512,4</b>	<b>697 483</b>	<b>525,3</b>	<b>2,7</b>
dav. Wertstoffe (ohne verwertete Schlacke und Schrott aus MVA <sup>2)</sup> ) ..	412 141	310,9	417 162	314,2	1,2
dar. Altglas .....	44 021	33,2	44 479	33,5	1,0
Altpapier .....	96 769	73,0	100 844	75,9	4,2
Altmetall .....	25 981	19,6	26 135	19,7	0,6
Grüngut und Bioabfall .....	193 152	145,7	195 868	147,5	1,4
Restmüll (ohne Sortierreste) .....	267 208	201,6	280 321	211,1	4,9
<b>Schwaben insgesamt</b> .....	<b>780 389</b>	<b>450,9</b>	<b>772 653</b>	<b>445,6</b>	<b>- 1,0</b>
dav. Wertstoffe (ohne verwertete Schlacke und Schrott aus MVA <sup>2)</sup> ) ..	469 553	271,3	472 037	272,2	0,5
dar. Altglas .....	59 194	34,2	58 851	33,9	- 0,6
Altpapier .....	112 768	65,2	119 910	69,2	6,3
Altmetall .....	42 928	24,8	42 419	24,5	- 1,2
Grüngut und Bioabfall .....	189 971	109,8	178 657	103,0	- 6,0
Restmüll (ohne Sortierreste) .....	310 836	179,6	300 616	173,4	- 3,3
<b>Bayern insgesamt</b> .....	<b>5 955 402</b>	<b>493,9</b>	<b>5 997 378</b>	<b>497,0</b>	<b>0,7</b>
dav. Wertstoffe (ohne verwertete Schlacke und Schrott aus MVA <sup>2)</sup> ) ..	3 261 830	270,5	3 426 678	284,0	5,1
dar. Altglas .....	408 533	33,9	403 105	33,4	- 1,3
Altpapier .....	854 307	70,9	909 623	75,4	6,5
Altmetall .....	256 262	21,3	243 730	20,2	- 4,9
Grüngut und Bioabfall .....	1 372 201	113,8	1 384 123	114,7	0,9
Restmüll (ohne Sortierreste) .....	2 693 572	223,4	2 570 700	213,0	- 4,6

<sup>1)</sup> Veränderung der Menge je Einwohner und Jahr. - <sup>2)</sup> Müllverbrennungsanlage.

### 3. Abfallentsorgung der Entsorgungswirtschaft 1997 und 1998 nach Anlagenarten und ausgewählten Abfallarten

Anlagenart Ausgewählte Abfallgruppen oder -arten <sup>1)</sup>	Jahr	Anlagen	Entsorgte Abfälle insgesamt	davon					von eigener auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommene Abfälle
				aus dem Inland			aus dem Ausland		
				zusammen	davon aus				
					Bayern	anderen Bundesländern			
Anzahl	Tonnen								
<b>Kompostierungsanlagen</b>									
<b>Insgesamt</b> .....	1997	289	1 172 520	1 172 520	1 157 897	14 623	–	–	
	<b>1998</b>	<b>332</b>	<b>1 315 957</b>	<b>1 315 882</b>	<b>1 300 879</b>	<b>15 003</b>	–	<b>75</b>	
darunter Garten- und Parkabfälle .....	1997	268	730 020	730 020	728 317	1 703	–	–	
	1998	291	739 405	739 330	736 880	2 450	–	75	
kompostierbare Abfälle aus der Biotonne <sup>2)</sup> .....	1997	84	387 825	387 825	376 126	11 699	–	–	
	1998	101	481 303	481 303	469 009	12 294	–	–	
<b>Shredderanlagen</b>									
<b>Insgesamt</b> .....	1997	32	631 423	628 547	563 329	65 218	1 506	1 370	
	<b>1998</b>	<b>33</b>	<b>705 912</b>	<b>699 886</b>	<b>658 391</b>	<b>41 495</b>	<b>4 816</b>	<b>1 210</b>	
darunter Eisen- und Stahlabfälle .....	1997	23	513 929	512 833	453 322	59 511	–	1 096	
	1998	25	594 027	588 469	556 161	32 308	4 590	968	
Fahrzeugwracks <sup>2)</sup> .....	1997	6	88 361	88 361	83 361	5 000	–	–	
	1998	5	74 920	74 920	67 920	7 000	–	–	
<b>Chemisch/physikalische Behandlungsanlagen</b>									
<b>Insgesamt</b> .....	1997	35	139 721	138 574	137 458	1 116	1 147	–	
	<b>1998</b>	<b>45</b>	<b>194 605</b>	<b>135 589</b>	<b>106 585</b>	<b>29 004</b>	<b>58 686</b>	<b>330</b>	
darunter Abfälle mineralischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten .....	1997	3	131 874	131 874	131 874	–	–	–	
	1998	5	174 061	116 987	88 824	28 163	57 074	–	
<b>Anlagen zur biologisch/mechanischen Restmüllbehandlung und Bodenbehandlungsanlagen</b>									
<b>insgesamt</b> .....	1997	11	49 987	49 987	49 019	968	–	–	
	<b>1998</b>	<b>18</b>	<b>80 475</b>	<b>79 547</b>	<b>77 288</b>	<b>2 259</b>	–	<b>928</b>	
<b>Sonstige Behandlungsanlagen</b>									
<b>Insgesamt</b> .....	1997	45	1 842 806	1 795 222	1 108 429	686 793	46 084	1 500	
	<b>1998</b>	<b>49</b>	<b>1 674 201</b>	<b>1 633 270</b>	<b>896 006</b>	<b>737 264</b>	<b>40 265</b>	<b>666</b>	
darunter Eisen- und Stahlabfälle .....	1997	6	1 007 608	977 608	576 390	401 218	30 000	–	
	1998	5	1 014 714	1 000 714	400 644	600 070	14 000	–	
NE-metallhaltige Abfälle .....	1997	8	108 123	91 105	32 642	58 463	15 518	1 500	
	1998	9	137 752	115 001	42 535	72 466	22 751	–	
<b>Thermische Behandlungsanlagen</b>									
<b>Insgesamt</b> .....	1997	30	2 471 980	2 456 834	2 405 517	51 317	1 088	14 058	
	<b>1998</b>	<b>30</b>	<b>2 546 624</b>	<b>2 546 624</b>	<b>2 505 889</b>	<b>40 735</b>	–	–	
darunter Rohschlamm (Frischschlamm) .....	1997	11	59 855	59 855	33 141	26 714	–	–	
	1998	12	41 373	41 373	35 735	5 638	–	–	
Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle <sup>2)</sup> .....	1997	20	2 305 741	2 305 241	2 286 720	18 521	500	–	
	1998	19	2 367 143	2 367 143	2 341 679	25 464	–	–	
<b>Deponien</b>									
<b>Insgesamt</b> .....	1997	870	5 707 937	5 699 761	5 671 958	27 803	517	7 659	
	<b>1998</b>	<b>848</b>	<b>5 328 357</b>	<b>5 278 380</b>	<b>5 258 446</b>	<b>19 934</b>	<b>870</b>	<b>49 107</b>	
darunter Sonstige feste mineralische Abfälle (LAGA 314) .....	1997	861	4 951 697	4 944 058	4 943 531	527	–	7 639	
	1998	837	4 517 095	4 491 248	4 490 688	560	–	25 847	
Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle <sup>2)</sup> .....	1997	42	546 138	545 601	519 857	25 744	517	20	
	1998	43	465 801	464 893	446 699	18 194	870	38	
<b>Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen</b>									
<b>Insgesamt</b> .....	1997	141	1 831 202	•	•	•	•	•	
	<b>1998</b>	<b>161</b>	<b>1 751 795</b>	•	•	•	•	•	

<sup>1)</sup> nach dem Abfallartenkatalog der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA); ohne besonders überwachungsbedürftige Abfälle. - <sup>2)</sup> Nicht Bestandteil des LAGA-Katalogs.

## 4. Betriebliche Abfallentsorgung 1997 und 1998 nach ausgewählten Abfallarten

LAGA-Systematik <sup>1)</sup>	Ausgewählte Abfallart <sup>1)</sup>	Jahr	Betriebe	Abfallmenge		darunter		
				insgesamt	darunter betriebs-eigene Abfälle <sup>2)</sup>	nach außen abgegeben <sup>3)</sup>	auf betriebs-eigener Deponie abgelagert	in betriebs-eigener Anlage <sup>4)</sup> verbrannt
11	Nahrungs- und Genußmittelabfälle .....	1997	4	55	55	55	-	-
		1998	3	55	55	55	-	-
17	Holzabfälle .....	1997	74	143 141	87 177	7 909	200	134 961
		1998	140	203 747	184 842	12 875	250	190 621
18	Zellulose-, Papier- und Pappabfälle .....	1997	63	270 974	226 624	32 998	10 217	227 452
		1998	91	287 977	244 509	29 871	7 982	250 124
31	Abfälle mineralischen Ursprungs (ohne Metallabfälle) .....	1997	151	2 308 882	2 010 875	299 981	1 812 327	61 524
		1998	178	1 986 925	1 641 088	328 049	1 428 314	451
313	dar. Aschen, Schlacken u. Stäube aus der Verbrennung .....	1997	43	452 419	383 918	114 653	307 263	2
		1998	65	460 298	361 144	128 010	290 334	-
314	sonstige feste mineralische Abfälle .....	1997	111	1 463 516	1 304 755	94 531	1 271 610	16 522
		1998	115	1 082 879	906 404	80 721	885 604	451
31409	dar. Bauschutt (nicht Baustellenabfälle) .....	1997	56	393 179	370 853	13 240	377 832	-
		1998	56	190 921	175 699	13 182	162 219	20
31411	Bodenaushub .....	1997	32	872 115	784 956	27 196	842 119	-
		1998	25	658 123	584 723	10 253	647 270	-
35	Metallhaltige Abfälle .....	1997	99	29 166	29 147	28 732	-	285
		1998	126	32 932	30 370	30 541	-	2 391
351	dar. Eisen- und Stahlabfälle .....	1997	88	19 574	19 573	19 168	-	285
		1998	105	19 047	16 619	18 823	-	224
51	Oxide, Hydroxide, Salze .....	1997	42	1 192	572	1 191	-	-
		1998	38	3 530	1 802	2 354	-	-
52	Säuren, Laugen und Konzentrate .....	1997	36	48 849	43 256	18 176	-	8 801
		1998	40	47 608	47 406	29 580	-	7 692
54	Abfälle von Mineralöl- und Kohleveredlungsprodukten .....	1997	120	65 100	14 709	14 611	-	29 737
		1998	126	49 014	12 433	8 878	23	30 619
541	dar. Mineralöle und synthetische Öle .....	1997	95	32 054	1 948	1 764	-	10 293
		1998	101	27 270	2 335	2 184	-	15 721
549	Abfälle aus Erdölverarbeitung und Kohleveredelung .....	1997	6	19 234	234	224	-	19 010
		1998	4	11 178	178	173	-	11 005
55	Organische Lösemittel, Farben, Lacke, Klebstoffe, Kitte u. Harze .....	1997	76	30 625	29 099	14 079	5	15 666
		1998	101	23 766	22 186	11 017	-	11 354
57	Kunststoff- und Gummiabfälle .....	1997	75	48 869	6 900	3 819	75	43 986
		1998	94	81 931	26 628	7 202	2 817	71 872
575	dar. feste Gummiabfälle (einschl. Altreifen) .....	1997	20	24 088	143	140	-	23 948
		1998	16	17 490	2 149	40	-	17 450
58	Textilabfälle .....	1997	15	11 496	11 496	8 074	578	2 844
		1998	15	10 629	10 629	7 645	67	2 917
59	Andere Abfälle chemischer Umwandlungs- u. Syntheseprodukte .....	1997	24	8 807	8 753	2 086	637	6 084
		1998	24	7 326	7 326	107	3 407	3 808
91	Siedlungsabfälle (einschließlich ähnlicher Gewerbeabfälle) .....	1997	194	20 581	19 968	17 172	856	2 553
		1998	251	18 366	17 674	15 981	435	1 950
911	dar. Hausmüll .....	1997	183	12 803	12 803	11 135	305	1 363
		1998	244	13 453	13 229	11 613	322	1 518
94	Abfälle aus Wasseraufbereitung, Abwasserreinigung und Gewässerunterhaltg. ....	1997	27	103 493	102 911	27 900	72 771	1 268
		1998	23	70 996	59 597	12 822	27 744	30 430
948	dar. Schlämme aus industrieller Abwasserreinigung .....	1997	12	36 853	36 695	860	34 046	886
		1998	11	13 465	13 252	1 371	9 975	2 119
95	Flüssige Abfälle aus Behandlungs- und Beseitigungsanlagen .....	1997	2	.	.	.	-	-
		1998	3	7 897	7 896	18	-	-
	<b>Insgesamt</b>	1997	223	3 107 182	2 606 501	485 921	1 897 666	535 166
		1998	277	2 842 700	2 323 236	506 858	1 471 039	604 229

<sup>1)</sup> Abfallartenkatalog der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA). - <sup>2)</sup> Nicht behandelt. - <sup>3)</sup> An weiterverarbeitende Betriebe, an Altstoffhandel oder zur Abfallbeseitigung. - <sup>4)</sup> Abfallverbrennungsanlagen oder Feuerungsanlagen.

## 5. Bei privaten, gewerblichen und industriellen Endverbrauchern eingesamelte Verpackungen 1997 und 1998

Verpackungsart	Eingesamelte Menge				Weitergegebene Menge an			
	1997		1998		Sortieranlagen		Verwerterbetriebe <sup>1)</sup>	
	Tonnen		%		1998		1998	
	Tonnen		%		kg/EW		Tonnen	
<b>Verkaufsverpackungen bei privaten Endverbrauchern</b>								
Leichtstoff-Fractionen <sup>2)</sup> .....	115 751	108 559	- 6,2	9,0	108 559	100,0	-	-
Papier-, Pappe- und Kartonverpackungen .....	237 508	225 002	- 5,3	18,6	197 343	87,7	27 659	12,3
dav. Papier-, Pappe- und Kartonverpackungen aus Depotcontainern und anderen Sammelsystemen für Altpapiergemische .....	200 450	195 982	- 2,2	16,2	194 400	99,2	1 582	0,8
Papier, Pappe und Karton als Verpackun- gen getrennt gesammelt .....	37 058	29 020	- 21,7	2,4	2 943	10,1	26 077	89,9
Glas .....	420 462	407 834	- 3,0	33,7	72 803	17,9	335 031	82,1
dav. farblich getrennt gesammeltes Glas (Grün-, Braun-, und Weißglas) .....	414 079	403 143	- 2,6	33,4	72 307	17,9	330 836	82,1
gemischtes Glas (Bunt- u. Mischglas) .....	6 383	4 691	- 26,5	0,4	496	10,6	4 195	89,4
Kunststoffe <sup>3)</sup> .....	27 701	30 881	11,5	2,6	8 266	26,8	22 615	73,2
Metalle <sup>3)</sup> .....	48 819	52 476	7,5	4,3	13 699	26,1	38 714	73,8
Verbunde <sup>4)</sup> .....	9 345	6 144	- 34,3	0,5	1 700	27,7	4 444	72,3
<b>Zusammen</b>	<b>859 586</b>	<b>830 896</b>	<b>- 3,3</b>	<b>68,7</b>	<b>402 370</b>	<b>48,4</b>	<b>428 463</b>	<b>51,6</b>
<b>Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern</b>								
Verpackungen für nicht schadstoffhaltige Füllgüter ..	682 207	666 951	- 2,2	x	233 330	35,0	433 151	64,9
dav. Glas .....	21 720	12 778	- 41,2	x	2 272	17,8	10 506	82,2
Papier, Pappe, Karton .....	546 133	525 227	- 3,8	x	184 142	35,1	340 615	64,9
Metalle .....	20 332	22 074	8,6	x	5 958	27,0	16 116	73,0
dav. eisenhaltige Metalle .....	18 512	18 992	2,6	x	5 794	30,5	13 198	69,5
Aluminium .....	665	1 068	60,6	x	63	5,9	1 005	94,1
sonstige Altmetalle, Metallverbunde .....	1 155	2 014	74,4	x	101	5,0	1 913	95,0
Kunststoffe .....	36 853	34 772	- 5,6	x	11 233	32,3	23 539	67,7
Holz .....	38 304	47 446	23,9	x	8 416	17,7	39 030	82,3
Verbunde <sup>4)</sup> .....	4 806	4 873	1,4	x	1 528	31,4	3 345	68,6
nicht sortenrein erfaßte Materialien, sonstige Materialien .....	14 059	19 781	40,7	x	19 781	100,0	-	-
Verpackungen für schadstoffhaltige Füllgüter .....	40	333	732,5	x	3	0,9	330	99,1
<b>Zusammen</b>	<b>682 247</b>	<b>667 284</b>	<b>- 2,2</b>	<b>x</b>	<b>233 333</b>	<b>35,0</b>	<b>433 481</b>	<b>65,0</b>
<b>Verpackungen insgesamt</b>								
Leichtstoff-Fractionen <sup>2)</sup> .....	115 751	108 559	- 6,2	x	108 559	100,0	-	-
Papier, Pappe, Karton .....	783 641	750 229	- 4,3	x	381 485	50,8	368 274	49,1
Glas .....	442 182	420 612	- 4,9	x	75 075	17,8	345 537	82,2
Metalle .....	69 151	74 550	7,8	x	19 657	26,4	54 830	73,5
Kunststoffe .....	64 554	65 653	1,7	x	19 499	29,7	46 154	70,3
Holz .....	38 304	47 446	23,9	x	8 416	17,7	39 030	82,3
Verbunde <sup>4)</sup> .....	14 151	11 017	- 22,1	x	3 228	29,3	7 789	70,7
Nicht sortenrein erfaßte Materialien, sonstige Materialien .....	14 059	19 781	40,7	x	19 781	100,0	-	-
Verpackungen für schadstoffhaltige Füllgüter .....	40	333	732,5	x	3	0,9	330	99,1
<b>Insgesamt</b>	<b>1 541 833</b>	<b>1 498 180</b>	<b>- 2,8</b>	<b>x</b>	<b>635 703</b>	<b>42,4</b>	<b>861 944</b>	<b>57,5</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Altstoffhandel, Aufarbeitungs- und Aufbereitungsanlagen. - <sup>2)</sup> Gemische aus dem "Gelben System" und andere Gemische von Verpackungen.  
<sup>3)</sup> als Verpackungen getrennt gesammelt. - <sup>4)</sup> Verbunde sind Verpackungen aus unterschiedlichen, von Hand nicht trennbaren Materialien, jeweils mit einem Gewichtsanteil von weniger als 95 Prozent.

## 6. Verwertete und beseitigte Bauabfälle 1998 nach Anlagenarten und deren Standort

Anlagenart Abfallart	Verwertete bzw. beseitigte Bauabfälle							
	insgesamt	davon in Anlagen im Regierungsbezirk						
		Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben
Tonnen								
<b>Bauschuttrecyclinganlagen</b> .....	<b>5 112 368</b>	<b>1 063 286</b>	<b>443 969</b>	<b>417 682</b>	<b>382 259</b>	<b>580 566</b>	<b>1 316 320</b>	<b>908 286</b>
Bauschutt und Bodenaushub gemischt ....	288 850	103 669	2 470	37 142	22 322	89 784	9 070	24 393
Bauschutt .....	3 363 416	606 560	230 539	278 172	200 300	376 207	1 067 015	604 623
Straßenaufbruch .....	788 309	169 264	86 711	82 882	38 660	86 920	152 469	171 403
Bodenaushub .....	537 585	112 815	120 826	12 921	117 263	16 920	72 428	84 412
Baustellenabfälle .....	80 824	33 715	1 214	6 505	3 197	4 229	14 341	17 623
Bau- u. Abbruchholz getrennt eingesetzt	53 384	37 263	2 209	60	517	6 506	997	5 832
<b>Asphaltemischanlagen</b> .....	<b>1 940 531</b>	<b>575 149</b>	<b>144 178</b>	<b>240 480</b>	<b>216 594</b>	<b>251 615</b>	<b>238 445</b>	<b>274 070</b>
Straßenaufbruch .....	1 940 531	575 149	144 178	240 480	216 594	251 615	238 445	274 070
<b>Verfüllmaßnahmen</b> .....	<b>17 567 200</b>	<b>8 642 270</b>	<b>1 647 984</b>	<b>1 155 579</b>	<b>868 290</b>	<b>722 230</b>	<b>898 389</b>	<b>3 632 458</b>
Bauschutt .....	2 070 985	1 740 875	83 517	84 501	25 954	63 777	14 724	57 637
Straßenaufbruch .....	253 569	177 267	21 070	11 741	6 011	24 320	180	12 980
Bodenaushub .....	15 241 866	6 723 378	1 543 397	1 059 307	836 325	634 133	883 485	3 561 841
Bau- u. Abbruchholz getrennt eingesetzt	780	750	—	30	—	—	—	—
<b>Deponien der Entsorgungswirtschaft</b> .....	<b>4 450 393</b>	<b>725 789</b>	<b>259 317</b>	<b>588 984</b>	<b>267 191</b>	<b>955 954</b>	<b>1 071 795</b>	<b>581 363</b>
Bauschutt .....	1 144 988	208 354	139 123	143 780	38 965	256 696	161 281	196 789
Straßenaufbruch .....	80 244	10 510	10 093	23 930	3 389	19 975	8 055	4 292
Bodenaushub .....	3 182 946	491 104	100 525	420 129	221 784	676 136	896 205	377 063
Baustellenabfälle .....	36 878	15 773	6 454	171	3 053	3 062	6 252	2 113
Bau- u. Abbruchholz getrennt eingesetzt	5 337	48	3 122	974	—	85	2	1 106
<b>Betriebs eigene Deponien</b> .....	<b>320 777</b>	<b>225 263</b>	<b>65</b>	<b>3 705</b>	<b>390</b>	<b>73 250</b>	<b>10 004</b>	<b>8 100</b>
Bauschutt .....	9 439	3 622	65	2 175	273	2 300	1 004	—
Straßenaufbruch .....	50	50	—	—	—	—	—	—
Bodenaushub .....	310 925	221 578	—	1 530	117	70 700	9 000	8 000
Baustellenabfälle .....	113	13	—	—	—	—	—	100
Bau- u. Abbruchholz getrennt eingesetzt	250	—	—	—	—	250	—	—
<b>Sonstige Anlagen</b> .....	<b>15 696</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>.</b>

## 7. In Bauschuttrecyclinganlagen eingesetzte Bauabfälle sowie gewonnene Erzeugnisse und Stoffe 1998

Art der eingesetzten Bauabfälle Art der gewonnenen Erzeugnisse und Stoffe	Anlagen <sup>1)</sup>		Eingesetzte Bauabfälle/gewonnene Erzeugnisse und Stoffe		
	stationär	mobil/ semimobil	insgesamt	in/aus	
				stationären	mobilen/ semimobilen
	Anlagen		Anlagen		
Anzahl		Tonnen			
<b>Eingesetzte Bauabfälle</b>					
Bauschutt .....	76	175	3 363 416	1 502 892	1 860 524
Bauschutt und Bodenaushub gemischt .....	17	30	288 850	115 571	173 279
Bodenaushub .....	20	32	537 585	207 117	330 468
Straßenaufbruch .....	45	74	788 309	435 047	353 262
Baustellenabfälle .....	26	30	80 824	38 880	41 944
Bau- und Abbruchholz getrennt eingesetzt .....	16	19	53 384	15 446	37 938
<b>Insgesamt</b>	<b>92</b>	<b>191</b>	<b>5 112 368</b>	<b>2 314 953</b>	<b>2 797 415</b>
<b>Gewonnene Erzeugnisse und Stoffe</b>					
Betonrecyclat (aus Bauschutt, Straßenaufbruch) .....	72	159	2 301 557	917 191	1 384 366
Ziegelrecyclat (aus Bauschutt) .....	36	82	811 289	335 233	476 056
Recyclat aus Keramik, Fliesen (aus Bauschutt) .....	4	5	16 132	11 002	5 130
Recyclat aus Sand, Kies, Schotter, Pflaster, Gips und Gemischen mineralischer Stoffe .....	26	52	723 107	441 060	282 047
Bodenaushub, aufbereitet/ausgesiebt .....	13	23	458 514	204 280	254 234
Asphaltgranulat .....	34	56	616 311	306 387	309 924
Pech- bzw. teerhaltige Ausbaustoffe .....	5	4	41 381	36 241	5 140
Stoffe, überwiegend aus der Sortierung .....	34	50	111 606	38 651	72 955
<b>Insgesamt</b>	<b>92</b>	<b>191</b>	<b>5 079 897</b>	<b>2 290 045</b>	<b>2 789 852</b>

<sup>1)</sup> Mehrfachzählungen.

## 8. Bezogene Menge, Herkunft und Verbrauch von Altpapier 1998

Altpapiersorte	Verwertungs- betriebe des Papier- gewerbes	Bezogenes Altpapier		Herkunft des bezogenen Altpapiers 1998			Tatsächlicher Verbrauch	
		insgesamt		aus der Abfall- einsammlung/ -sortierung von Altstoffhandel	direkt von gewerblichen Abfall- erzeugern	aus dem Ausland (Direktimport)	insgesamt	
		1996	1998				1996	1998
Anzahl <sup>1)</sup>		Tonnen						
Original gemischtes Altpapier .....	1	.	.	.	-	-	.	.
Sortierte Sammelware .....	1	58 370	27 763	27 763	-	-	58 823	27 663
Sortiertes gemischtes Altpapier .....	14	234 030	320 197	295 177	25 020	-	235 367	319 210
Kaufhauspapier .....	9	275 851	268 569	264 014	4 555	-	280 486	276 225
PE-beschichtete Kartonverpackungen für flüss. Nahrungsmittel <sup>2)</sup> .....	1	26 489	48 708	48 708	-	-	22 659	48 037
Grau- und Mischpappen .....	-	739	-	-	-	-	739	-
Sortiertes gemischtes Druckerei- und Verlagsaltpapier .....	2	.	.	.	-	.	.	.
Schwerdruck .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Illustrierte und Zeitungen .....	5	937 466	1 150 816	1 014 880	58 621	77 315	896 451	1 084 977
Original Tageszeitungen .....	5	16 927	21 220	20 320	-	900	19 394	22 543
Endlosformulare .....	3	620	3 697	3 697	-	-	570	3 717
Selbstdurchschreibepapier .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Kartonagen .....	4	7 975	22 054	10 242	11 812	-	7 975	21 943
Bunte Akten .....	4	9 771	14 894	14 888	6	-	9 491	14 917
Multidruck .....	2	.	.	.	.	-	.	.
Weißer Akten .....	3	2 082	2 249	2 122	-	127	1 864	2 226
Rotationsabrisse von Zeitungen und Illustrierten .....	6	8 084	11 550	10 080	-	1 470	7 674	11 445
Späne .....	7	25 698	43 248	41 615	500	1 133	25 558	45 604
Chromoersatzkarton .....	4	2 873	3 105	982	-	2 123	2 833	2 993
Lochkarten .....	1	.	.	.	-	-	.	.
Gebrauchte Kraftpapiersäcke .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Kraftpapier, gebraucht .....	2	.	.	.	-	-	.	.
Kraftpapier, neu .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Original Wellpappe .....	6	48 403	49 752	33 172	16 580	-	48 201	48 546
Gebrauchte Wellpappe .....	6	25 683	127 299	125 332	1 447	520	25 331	127 346
Übrige Papiere .....	1	.	.	.	-	-	.	.
<b>Insgesamt</b>	<b>21</b>	<b>1 710 337</b>	<b>2 141 697</b>	<b>1 939 022</b>	<b>118 600</b>	<b>84 075</b>	<b>1 672 312</b>	<b>2 084 327</b>

<sup>1)</sup> Mehrfachzählungen. - <sup>2)</sup> mit oder ohne Aluminiumanteil.

## 9. Bezogene Menge, Herkunft und Verbrauch von Altglas 1998

Altglassorte	Verwertungs- betriebe der Glas- industrie	Bezogenes Altglas		Herkunft des bezogenen Altglases 1998			Tatsächlicher Verbrauch		
		insgesamt		zusammen	aus dem Inland		aus dem Ausland (Direkt- import)	insgesamt	
		1996	1998		davon	aus der Abfall- einsammlung/ -sortierung von Altstoffhandel		direkt von gewerblichen Abfallerzeugern	1996
Anzahl		Tonnen							
Weißglas .....	4	212 899	272 004	258 776	242 458	16 318	13 228	147 793	220 478
Grünglas .....	2	.	.	.	.	.	.	.	.
Braunglas .....	3	92 595	92 483	67 931	61 513	6 418	24 552	79 879	86 664
Buntglas .....	-	1 300	-	-	-	-	-	1 300	-
Mischglas .....	2	.	.	.	.	.	.	.	.
Flachglas .....	1	.	.	.	-	.	-	.	.
Spezialglas .....	1	-	.	.	.	-	.	-	.
<b>Insgesamt</b>	<b>5</b>	<b>452 482</b>	<b>542 804</b>	<b>478 242</b>	<b>444 960</b>	<b>33 282</b>	<b>64 562</b>	<b>349 753</b>	<b>472 900</b>

## 10. Stoffliche Aufbereitung von Kunststoffen 1998

Altkunststoffe	Betriebe mit Aufbereitungsanlagen	Eingesetzte Altkunststoffe insgesamt	davon		
			aus der Einsammlung/Sortierung von Verpackungen	aus der Produktion	sonstige
			Anzahl	Tonnen	
Thermoplaste .....	151	348 711	56 755	283 810	8 146
dav. PE-LD/LLD (Polyethylen niederer Dichte - Weich-PE) .....	49	59 326	35 270	23 070	986
PE-HD (Polyethylen hoher Dichte - Hart-PE) .....	60	82 485	10 521	71 757	207
PP (Polypropylen) .....	72	17 612	2 592	13 227	1 793
PS/EPS/HIPS (Polystyrol/Expandierbares PS/Hochschlagzähes PS) ..	70	132 845	2 626	128 815	1 404
PVC-U (Polyvinylchlorid, weichmacherfrei) .....	19	14 365	45	13 955	365
PVC-P (Polyvinylchlorid, weichmacherhaltig) .....	22	9 560	38	8 154	1 368
ABS/SAN (Acrylnitril-Butadien-Styrol/Styrol-Butadien) .....	53	8 145	32	7 230	883
PMMA (Polymethylmethacrylat) .....	13	5 076	550	4 526	—
PET/PBT (Polyethylenterephthalat) .....	22	1 621	100	1 441	80
POM (Polyoxymethylen) .....	26	902	5	834	63
PC (Polycarbonat) .....	27	3 060	305	2 570	185
PA (Polyamid) .....	40	3 743	10	3 294	439
TPU (Thermoplastische-Polyurethane) .....	8	151	—	136	15
sonstige .....	24	9 820	4 661	4 801	358
Duroplaste .....	11	6 470	1 360	4 788	322
dav. PUR (Polyurethane - vernetzt) .....	7	5 934	1 355	4 257	322
sonstige .....	4	536	5	531	—
Elastomere .....	4	11 328	1 300	8 527	1 501
Gemischte Kunststoffe .....	13	22 422	10 689	10 719	1 014
<b>Insgesamt</b>	<b>164</b>	<b>388 931</b>	<b>70 104</b>	<b>307 844</b>	<b>10 983</b>

## 11. Von gewerblichen Abfalleinsammlern außerhalb der öffentlichen Hausmüllabfuhr eingesammelte Abfälle (ohne Verpackungen) 1996 nach Auftraggeber und Verbleib

LAGA-Systematik <sup>1)</sup>	Abfallart	insgesamt	davon eingesammelt im		darunter (Sp.1) weitergeben ins			
			öffentlichen	gewerblichen	Inland zur			Ausland zur Verwertung
					Verwertung	Sortierung	Beseitigung	
			Auftrag		Tonnen			
11	Nahrungs- und Genußmittelabfälle .....	111 398	9 667	101 731	110 963	1	380	54
12	Abfälle aus der Produktion pflanzlicher und tierischer Fetterzeugnisse .....	8 445	484	7 961	5 370	—	3 075	—
13, 14, 19	Abfälle aus Tierhaltung und Schlachtung, Häute- und Lederabfälle und andere Abfälle aus der Verarbeitung und Veredlung tierischer und pflanzlicher Produkte .....	63 723	24 945	38 778	63 707	—	16	—
17	Holzabfälle .....	244 059	23 989	220 070	146 914	36 630	4 162	56 343
18	Zellulose-, Papier und Pappeabfälle .....	1 045 819	755 572	290 247	520 298	357 918	15 087	152 516
31	Abfälle mineralischen Ursprungs (ohne Metallabfälle) .....	4 605 830	393 127	4 212 703	2 781 949	285 578	1 533 542	1 231
35, 39	Metalhaltige Abfälle und Abfälle mineralischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten .....	741 652	53 177	688 475	553 523	63 949	4 332	119 848
51	Oxide, Hydroxide, Salze .....	333	—	333	9	—	324	—
52	Säuren, Laugen und Konzentrate .....	29 526	1 539	27 987	16 525	—	13 001	—
53	Abfälle von Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmitteln sowie von pharmazeutischen Erzeugnissen .....	11 450	10 104	1 346	15	—	11 435	—
54	Abfälle von Mineralöl- und Kohleveredlungsprodukten .....	143 049	753	142 296	108 749	82	34 147	11
55	Organische Lösemittel, Farben, Lacke, Klebstoffe, Kitten und Harze .....	45 922	8 372	37 550	7 183	5	38 734	—
57	Kunststoff- und Gummiabfälle .....	231 946	1 043	230 903	47 896	105 759	77 392	799
58	Textilabfälle .....	21 964	1 082	20 882	7 974	663	122	12 705
59, 71, 95	Andere Abfälle chemischer Umwandlungs- und Syntheseprodukte, radioaktive Abfälle, flüssige Abfälle aus Behandlungs- und Beseitigungsanlagen .....	50 024	21 755	28 269	19 767	—	30 257	—
91	Feste Siedlungsabfälle (einschließlich ähnlicher Gewerbeabfälle) .....	936 778	137 212	799 566	438 922	167 227	329 052	1 564
92	Fahrzeugwracks .....	8 147	699	7 448	8 015	—	59	73
94	Abfälle aus Wasseraufbereitung, Abwasserreinigung und Gewässerunterhaltung .....	240 244	108 108	132 136	125 244	100	113 151	1 455
97, 99	Krankenhausspezifische Abfälle und andere Siedlungsabfälle (einschließlich ähnlicher Gewerbeabfälle) .....	11 942	1	11 941	260	1 153	10 529	—
	<b>Insgesamt</b>	<b>8 552 251</b>	<b>1 551 629</b>	<b>7 000 622</b>	<b>4 963 283</b>	<b>1 019 065</b>	<b>2 218 797</b>	<b>346 599</b>

<sup>1)</sup> Abfallartenkatalog der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA).



## 12. Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung 1995 nach Regierungsbezirken

Merkmal	Einheit	Bayern	davon im Regierungsbezirk						Schwaben
			Ober- bayern	Nieder- Bayern	Oberpfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	
<b>Öffentliche Wasserversorgung</b>									
<b>Öffentliche Wasserversorgung am 31.12.1995</b>									
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung .....	1 000	11 993,5	3 978,1	1 143,4	1 054,5	1 110,5	1 667,3	1 317,7	1 722,1
dar. mit Anschluß an die öffentliche Wasserversorgung .....	1 000	11 775,0	3 948,8	1 029,2	1 043,1	1 096,0	1 641,1	1 314,7	1 702,1
	%	98,2	99,3	90,0	98,9	98,7	98,4	99,8	98,8
Wassergewinnungsanlagen .....	Anzahl	4 037	920	493	479	599	351	499	696
dar. mit Anlagen zur Wasseraufbereitung .....	Anzahl	1 438	160	253	269	245	187	208	116
<b>Wassergewinnung und -bezug</b>									
Eigengewinnung .....	1 000 m³	954 564	363 862	79 613	75 885	80 213	119 404	85 728	149 859
dav. aus Grundwasser .....	1 000 m³	684 720r	274 454r	53 801	63 761	47 288	87 627	52 409	105 380
Quellwasser .....	1 000 m³	205 619r	89 362r	14 958	12 121	18 096	21 277	24 299	25 506
Oberflächenwasser <sup>1)</sup> .....	1 000 m³	64 225	46	10 854	3	14 829	10 500	9 020	18 973
Fremdbezug .....	1 000 m³	150 025	25 906	14 718	11 703	12 945	44 050	25 103	15 600
<b>Wasserabgabe</b>									
Wasserabgabe an Letztverbraucher .....	1 000 m³	799 747	295 559	66 966	67 549	68 316	101 949	77 855	121 553
dav. an Haushalte .....	1 000 m³	595 484	227 999	45 615	46 311	51 315	78 124	61 515	84 605
gewerbliche Abnehmer .....	1 000 m³	107 407	34 682	10 879	11 220	9 970	11 970	9 007	19 679
sonstige Abnehmer .....	1 000 m³	96 856	32 878	10 472	10 018	7 031	11 855	7 333	17 269
Wasserabgabe zur Weiterverteilung .....	1 000 m³	150 648	26 115	15 735	10 458	13 117	51 275	17 058	16 890
Wasserwerks-Eigenverbrauch .....	1 000 m³	16 787	5 727	1 967	1 076	1 728	2 608	1 529	2 152
Wasserverluste bei der Abgabe .....	1 000 m³	137 407	62 263	9 691	8 899	9 575	13 158	8 957	24 864
<b>Öffentliche Abwasserbeseitigung</b>									
<b>Öffentliche Abwasserbeseitigung am 31.12.1995</b>									
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung .....	1 000	11 993,5	3 978,1	1 143,4	1 054,5	1 110,5	1 667,3	1 317,7	1 722,1
und zwar mit Anschluß an die öffentliche Kanalisation .....	1 000	11 058,8	3 616,2	907,0	917,4	1 063,4	1 633,8	1 300,0	1 621,1
	%	92,2	90,9	79,3	87,0	95,8	98,0	98,7	94,1
mit Anschluß an öffentliche Abwasser- behandlungsanlagen .....	1 000	10 852,7	3 611,1	882,2	878,5	1 018,0	1 598,7	1 278,3	1 586,1
	%	90,5	90,8	77,2	83,3	91,7	95,9	97,0	92,1
Länge des Kanalnetzes .....	km	65 950	16 242	7 934	6 260	7 971	8 127	8 481	10 935
dav. Mischkanalisation .....	km	46 625	7 820	5 528	5 394	6 123	7 378	7 756	6 626
Trennkanalisation .....	km	19 325	8 422	2 406	866	1 848	749	725	4 309
dav. Schmutzwasserkanäle .....	km	13 333	7 038	1 511	449	979	364	337	2 655
Regenwasserkanäle .....	km	5 992	1 384	895	417	869	385	388	1 654
Öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen .....	Anzahl	2 837	494	428	308	264	585	364	394
dav. mechanische Anlagen .....	Anzahl	732	39	58	42	24	321	144	104
biologische Anlagen ohne gezielte Nährstoffelimination .....	Anzahl	1 477	320	266	184	171	197	160	179
biologische Anlagen mit weitergehender Behandlung .....	Anzahl	628	135	104	82	69	67	60	111
<b>Abwasserableitung</b>									
Jahresabwassermenge .....	1 000 m³	1 761 795	477 293	149 004	143 045	216 249	236 310	218 477	321 417
dav. aus Abwasserbehandlungsanlagen abgeleitet	1 000 m³	1 750 892	476 930	147 656	141 078	213 821	234 557	217 341	319 509
dav. häusliches Schmutzwasser .....	1 000 m³	616 869	230 643	45 358	47 206	54 033	85 871	62 705	91 053
gewerbliches Schmutzwasser <sup>3)</sup> .....	1 000 m³	232 906	64 943	21 787	15 962	28 243	36 395	21 645	43 931
Fremdwasser .....	1 000 m³	381 211	75 360	34 170	24 330	57 232	48 064	48 567	93 488
Niederschlagswasser .....	1 000 m³	519 906	105 984	46 341	53 580	74 313	64 227	84 424	91 037
in Untergrund und/oder Oberflächen- gewässer abgeleitet .....	1 000 m³	10 903	363	1 348	1 967	2 428	1 753	1 136	1 908
<b>Abwasserbehandlung und Klärschlammanfall</b>									
In öffentlichen Abwasserbehandlungs- anlagen behandeltes Abwasser .....	1 000 m³	1 750 892	476 930	147 656	141 078	213 821	234 557	217 341	319 509
dav. ausschließlich mechanisch .....	1 000 m³	27 916	3 937	2 023	1 951	971	8 028	7 007	3 999
biologisch ohne gezielte Nährstoffelimination .....	1 000 m³	293 476	46 917	40 070	39 870	52 576	34 713	48 736	30 594
biologisch mit weitergehender Behandlung .....	1 000 m³	1 429 500	426 076	105 563	99 257	160 274	191 816	161 598	284 916
Klärschlamm nach der Behandlung .....	1 000 m³	4 045	1 821	302	238	436	326	332	590

<sup>1)</sup> Einschl. angereichertes Grundwasser, Uferfiltrat. - <sup>2)</sup> Einschl. Abwasser landwirtschaftlicher Betriebe.

### 13. Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden 1995 sowie bei öffentlichen Wärmekraftwerken 1998

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Wirtschaftsabteilung Größenklasse des Wasseraufkommens	Erfaßte Betriebe	Wasseraufkommen und -nutzung			Abwasserbeseitigung			
			insgesamt	darunter Eigen-gewinnung	Genutztes Wasser <sup>2)</sup> insgesamt	Betriebe mit Abwasser-behandlungs-anlagen	In Abwas-serbehand-lungsan-lagen be-handeltes Abwasser	Abwasserableitung	
								Direkt-einleitung	Indirekt-einleitung
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>		

#### Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen .....	4	327	295	169	-	-	163	2
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	219	69 255	68 959	64 056	10	2 390	56 059	182
15/16	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung .....	584	88 389	64 295	220 434	215	23 892	47 131	32 206
17	Textilgewerbe .....	108	13 562	11 016	17 189	38	3 942	1 703	9 541
18	Bekleidungsgewerbe .....	11	73	25	150	•	•	17	52
19	Ledergewerbe .....	7	1 710	1 686	4 910	5	1 474	1 214	488
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	114	9 475	9 034	20 385	4	26	8 286	406
21	Papiergewerbe .....	70	162 239	160 426	422 317	38	41 307	147 909	5 671
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	30	1 840	1 028	26 412	12	63	921	564
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen .....	7	12 169	11 819	321 919	5	4 810	3 246	2 027
24	Chemische Industrie .....	130	458 122	362 997	934 575	59	33 013	375 112	53 790
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	145	25 614	24 072	481 385	18	282	21 961	2 177
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	531	24 899	20 889	96 722	110	2 657	13 180	3 620
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	62	30 941	29 537	138 956	19	5 878	28 222	1 337
28	Herstellung von Metallerzeugnissen .....	116	8 693	7 338	31 544	59	1 462	6 773	1 409
29	Maschinenbau .....	152	20 371	15 694	169 753	60	1 077	12 868	5 190
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	8	791	603	3 918	4	178	333	429
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitäts-erzeugung, -verteilung u.ä. ....	83	7 096	4 547	63 341	42	357	3 517	3 051
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik .....	50	33 607	31 446	49 676	32	2 264	29 882	3 380
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik .....	41	961	345	8 192	20	49	97	776
34	H. von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	59	13 741	9 472	122 867	33	1 723	7 671	5 013
35	Sonstiger Fahrzeugbau .....	26	6 333	5 016	8 774	15	212	3 607	1 295
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik-instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen .....	64	1 184	708	28 305	23	109	412	574
37	Recycling .....	4	201	-	201	•	•	1	196
	<b>Insgesamt 1995</b>	<b>2 625</b>	<b>991 594</b>	<b>841 248</b>	<b>3 236 151</b>	<b>824</b>	<b>127 166</b>	<b>770 284</b>	<b>133 376</b>

#### Wärmekraftwerke für die öffentliche Versorgung<sup>3)</sup>

x	Kraftwerke mit einem Wasseraufkommen von unter 5 Mill. m <sup>3</sup> .....	48	11 163	9 879	77 897	10	324	232	92
x	5 Mill. m <sup>3</sup> bis unter 100 Mill. m <sup>3</sup> .....	6	368 407	368 246	6 039 405	5	93	87	6
x	100 Mill. m <sup>3</sup> oder mehr .....	9	2 455 651	2 454 409	4 170 244	7	438	426	12
	<b>Insgesamt 1998</b>	<b>63</b>	<b>2 835 222</b>	<b>2 832 534</b>	<b>10 287 545</b>	<b>22</b>	<b>854</b>	<b>745</b>	<b>109</b>
	1995	39	2 984 714	2 981 701	10 103 143	27	1 136	2 884 866	3 198
	1991	36	3 406 316	3 402 575	9 397 634	29	1 641	3 298 787	2 380

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Mehrfach oder im Kreislauf genutztes Wasser wird entsprechend der Anzahl der Nutzungen gezählt. - <sup>3)</sup> Ab 1998 einschl. Blockheizkraftwerke mit einer Leistung von mehr als 1 MW.

## 14. Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen 1999

Merkmal	Einheit	Unfälle beim Umgang			Unfälle bei der Beförderung		
		insgesamt	davon mit		insgesamt	davon mit	
			Mineralöl- produkten	sonstigen Stoffen		Mineralöl- produkten	sonstigen Stoffen
<b>Unfälle und Stoffmengen</b>							
Unfälle .....	Anzahl	93	91	2	94	87	7
Beförderte Stoffmengen .....	m³	x	x	x	284,8	193,4	91,4
Freigesetzte Stoffmengen .....	m³	381,0	79,0	302,0	99,0	49,3	49,7
dav. wiedergewonnen .....	m³	326,8	44,8	282,0	57,3	29,3	28,0
nicht wiedergewonnen .....	m³	54,2	34,2	20,0	41,7	20,0	21,7
<b>Art der Anlage</b>							
Lageranlagen zusammen .....	Anzahl	75	74	1	x	x	x
dav. gewerblich .....	Anzahl	25	25	–	x	x	x
nichtgewerblich .....	Anzahl	50	49	1	x	x	x
Sonstige Anlagen .....	Anzahl	18	17	1	x	x	x
<b>Beförderungsmittel</b>							
Straßenfahrzeuge .....	Anzahl	x	x	x	90	83	7
Sonstige Beförderungsmittel .....	Anzahl	x	x	x	4	4	–
<b>Betroffene Gebiete (freigesetzte Stoffmenge)</b>							
Wasserschutzgebiet .....	m³	0,2	0,2	–	1,6	1,6	–
Heilquellenschutz-, Überschwemmungs- und sonstiges schutzwürdiges Gebiet .....	m³	14,7	14,7	–	1,1	0,9	0,2
Anderes Gebiet (einschl. ohne Angabe) .....	m³	366,2	64,2	302,0	96,3	46,8	49,5
<b>Unfallursachen (Hauptursache)</b>							
Material .....	Anzahl	30	29	1	8	5	3
dav. Korrosion metallischer Anlagen .....	Anzahl	7	7	–	x	x	x
Alterung von Anlagenteilen aus sonstigen Werkstoffen .....	Anzahl	4	4	–	x	x	x
Versagen von Schutzeinrichtungen / Armaturen .....	Anzahl	9	9	–	6	3	3
sonstige Materialursachen .....	Anzahl	10	9	1	2	2	–
Verhalten .....	Anzahl	37	36	1	72	69	3
dav. Bedienungsfehler .....	Anzahl	32	31	1	x	x	x
Alleinunfall .....	Anzahl	x	x	x	55	52	3
Montagefehler .....	Anzahl	3	3	–	x	x	x
mechanische Beschädigung / Kollision .....	Anzahl	2	2	–	17	17	–
Sonstiges / ungeklärt .....	Anzahl	26	26	–	14	13	1
<b>Unfallfolgen<sup>1)</sup> (freigesetzte Stoffmenge)</b>							
Verunreinigung, und zwar							
des Bodens .....	m³	53,0	53,0	–	98,0	48,3	49,7
eines Kanalnetzes bzw. einer Kläranlage .....	m³	22,4	20,4	2,0	33,4	21,4	12,0
eines Oberflächengewässers .....	m³	328,5	28,5	300,0	46,6	22,6	24,0
des Grundwassers bzw. einer Wasserversorgung .....	m³	27,2	27,2	–	1,9	1,9	–
dar. nicht wiedergewonnene Menge .....	m³	13,7	13,7	–	0,4	0,4	–
Sonstige Unfallfolgen / ungeklärt .....	m³	13,6	13,6	–	3,0	3,0	–
<b>Sofortmaßnahmen<sup>1)</sup></b>							
Abdichten schadhafter Behälter oder Anlagenteile .....	Anzahl	10	10	–	18	16	2
Verhinderung weiteren Auslaufens .....	Anzahl	51	50	1	50	46	4
Verhinderung weiteren Ausbreitens .....	Anzahl	44	44	–	41	37	4
Umpumpen, -laden in andere Behälter .....	Anzahl	17	17	–	28	25	3
Aufbringen von Bindemitteln .....	Anzahl	73	73	–	73	70	3
Einbringen von Gewässersperren .....	Anzahl	36	35	1	19	17	2
Weitere Sofortmaßnahmen .....	Anzahl	37	35	2	34	30	4
<b>Folgemaßnahmen<sup>1)</sup></b>							
Keine Folgemaßnahmen erforderlich .....	Anzahl	14	14	–	5	5	–
Ausheben verunreinigten Materials .....	Anzahl	49	49	–	82	76	6
Abfuhr verunreinigten Materials .....	Anzahl	52	52	–	82	76	6
Weitere Folgemaßnahmen / unbekannt / noch nicht absehbar ...	Anzahl	70	68	2	30	26	4
<b>Kosten</b>							
Kosten der durchgeführten Sofortmaßnahmen <sup>2)</sup> .....	1 000 DM	389	376	13	2 319	2 269	50
Kosten der durchgeführten Folgemaßnahmen <sup>2)</sup> .....	1 000 DM	1 027	1 021	6	6 538	6 381	157

<sup>1)</sup> Mehrfachzählungen. - <sup>2)</sup> Teilweise geschätzt.

### 15. Umweltschutzinvestitionen bei Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 1998 nach Wirtschaftsabteilungen, Investitionsarten und Beschäftigtengrößenklassen

Wirtschaftsabschnitt, -abteilung Investitionsart Beschäftigtengrößenklasse	Umwelt- schutz- investi- tionen insgesamt	davon für die Umweltschutzbereiche						Anteil an den Gesamt- investi- tionen
		Abfall- wirtschaft	Gewässer- schutz	Lärmbe- kämpfung	Luft- reinhaltung	Naturschutz, Land- schafts- pflege	Boden- sanierung	
1 000 DM								%
<b>Wirtschaftsabschnitt, -abteilung, Hauptgruppe</b>								
<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ..</b>	<b>3 727</b>	<b>119</b>	<b>607</b>	<b>487</b>	<b>2 196</b>	<b>318</b>	<b>–</b>	<b>2,5</b>
<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>306 077</b>	<b>46 818</b>	<b>122 344</b>	<b>17 104</b>	<b>112 841</b>	<b>3 193</b>	<b>3 777</b>	<b>1,8</b>
davon								
Ernährungsgewerbe .....	24 505	1 183	15 379	630	7 183	130	–	1,9
Textilgewerbe .....	3 676	725	276	•	1 692	•	•	1,7
Holzgewerbe (ohne H. v. Möbeln) .....	5 922	2 317	289	496	2 744	•	•	1,6
Papiergewerbe .....	11 744	3 577	6 756	235	1 177	–	–	2,5
Verlags- und Druckgewerbe, Vervielfältigung .....	7 468	2 328	806	488	3 846	–	–	1,2
Chemische Industrie .....	59 461	6 860	34 465	2 869	15 203	•	•	4,3
H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren .....	12 009	1 641	2 614	•	6 379	1 011	•	1,5
Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	26 284	6 349	4 137	2 603	12 576	•	•	3,1
Metallerzeugung und -bearbeitung .....	25 112	195	2 082	•	22 271	•	•	6,6
H. v. Metallerzeugnissen .....	10 467	2 564	1 623	1 307	4 887	–	87	1,4
Maschinenbau .....	27 430	5 482	10 746	1 562	8 584	812	244	1,5
H. v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, Elektrizitätsverteilung u.ä. ....	9 211	1 527	2 032	752	4 711	•	•	0,8
Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik .....	10 238	1 284	5 279	188	3 099	86	302	1,2
Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	1 807	1 194	302	•	•	134	–	0,4
H. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen .....	31 478	6 741	15 270	2 077	4 330	467	2 594	0,7
Sonstiger Fahrzeugbau .....	6 481	2 332	1 003	1 934	1 212	–	–	2,2
H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sport- geräten, Spielwaren und sonst. Erzeugnissen .....	1 763	452	439	54	799	•	•	0,5
Übrige Wirtschaftsabteilungen .....	31 022	66	18 847	119	11 983	•	•	6,6
<b>Vorleistungsgüterproduzenten .....</b>	<b>224 543</b>	<b>31 195</b>	<b>86 340</b>	<b>10 855</b>	<b>93 103</b>	<b>1 949</b>	<b>1 101</b>	<b>2,9</b>
<b>Investitionsgüterproduzenten .....</b>	<b>54 348</b>	<b>11 493</b>	<b>22 232</b>	<b>5 677</b>	<b>10 876</b>	<b>1 416</b>	<b>2 655</b>	<b>0,8</b>
<b>Gebrauchsgüterproduzenten .....</b>	<b>6 770</b>	<b>2 733</b>	<b>2 289</b>	<b>256</b>	<b>1 462</b>	<b>•</b>	<b>•</b>	<b>1,0</b>
<b>Verbrauchsgüterproduzenten .....</b>	<b>24 143</b>	<b>1 516</b>	<b>12 091</b>	<b>803</b>	<b>9 596</b>	<b>•</b>	<b>•</b>	<b>1,1</b>
<b>Investitionsart</b>								
Produktionsbezogene Sachanlagen .....	302 037	45 671	121 488	17 554	110 037	3 510	3 777	x
dar. bebaute Grundstücke, Bauten .....	17 899	4 914	7 555	2 314	1 472	1 644	–	x
technische Anlagen und Maschinen .....	283 010	40 428	113 835	15 106	108 525	1 339	3 777	x
Produktbezogene Sachanlagen .....	7 767	1 266	1 464	38	5 000	–	x	x
<b>Beschäftigtengrößenklasse</b>								
unter 50 Beschäftigte .....	18 029	3 373	5 409	2 644	6 064	532	7	1,7
50 bis 99 Beschäftigte .....	21 297	3 195	3 322	2 319	12 184	236	41	1,7
100 bis 199 Beschäftigte .....	32 462	6 183	11 905	2 133	12 118	63	61	1,7
200 bis 299 Beschäftigte .....	14 082	4 279	3 601	1 102	4 810	228	62	1,3
300 bis 399 Beschäftigte .....	22 632	4 104	6 758	166	11 341	6	256	1,9
400 bis 499 Beschäftigte .....	11 276	3 517	2 991	158	4 500	24	86	1,5
500 bis 999 Beschäftigte .....	66 669	6 100	33 689	4 227	21 838	149	666	2,6
1 000 bis 1 999 Beschäftigte .....	25 686	3 656	10 478	1 994	8 424	1 081	54	1,3
2 000 bis 4 999 Beschäftigte .....	39 165	3 529	9 083	716	24 979	724	135	2,5
5 000 oder mehr Beschäftigte .....	58 506	9 002	35 717	2 132	8 779	467	2 409	1,3
<b>Insgesamt</b>	<b>309 804</b>	<b>46 937</b>	<b>122 952</b>	<b>17 591</b>	<b>115 037</b>	<b>3 510</b>	<b>3 777</b>	<b>1,8</b>

## Ausgewählte Sonderstatistiken

Seite

### I. Gebiet und Bevölkerung

#### Mikrozensus 1998

1. Bewohnte Wohneinheiten in den Regierungsbezirken im April 1998 nach Gebäudegröße .....	410
2. Bewohnte Wohneinheiten im April 1998 nach Wohnverhältnis, Baujahr und Fläche .....	410
3. Bewohnte reine Mietwohneinheiten in Wohngebäuden in den Regierungsbezirken im April 1998 nach Gebäudegröße und Quadratmetermiete .....	411
4. Hauptmieterhaushalte in reinen Mietwohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum im April 1998 nach Mietbelastung .....	412

### II. Land- und Forstwirtschaft

#### Landwirtschaftszählung 1999

Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldfläche 1999 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche, Rechtsformen sowie Regierungsbezirke .....	413
---	-----

#### Flächenerhebung 1997

Bodenflächen nach Art der geplanten Nutzung 1997 .....	414
--	-----

### III. Produzierendes Gewerbe

#### Handwerkszählung 1995

1. Handwerksunternehmen 1995, Beschäftigte und Umsatz 1994 nach ausgewählten Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen .....	415
2. Handwerksunternehmen 1995, Beschäftigte und Umsatz 1994 nach ausgewählten Gewerbebezweigen .....	416
3. Beschäftigte in Handwerksunternehmen nach ihrer Stellung im Unternehmen am 30. September 1994 sowie nach ausgewählten Gewerbebezweigen .....	417

#### Zählung im handwerksähnlichen Gewerbe 1996

Unternehmen und Beschäftigte 1996 sowie Umsatz 1995 im handwerksähnlichen Gewerbe nach Gewerbegruppen und ausgewählten Gewerbebezweigen .....	418
---	-----

### IV. Handel und Gastgewerbe

#### Handels- und Gaststättenzählung 1993

1. Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz im Kraftfahrzeughandel sowie der Tankstellen 1993 nach Wirtschaftsunterklassen .....	419
2. Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz in der Handelsvermittlung und im Großhandel 1993 nach Wirtschaftsklassen und ausgewählten -unterklassen .....	419
3. Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel 1993 nach Wirtschaftsklassen und ausgewählten -unterklassen .....	421
4. Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe 1993 nach Wirtschaftsklassen und -unterklassen .....	422

## V. Löhne und Gehälter

### Arbeitskostenerhebung 1996

1. Durchschnittliche jährliche Arbeitskosten je Arbeiter im Produzierenden Gewerbe 1996 nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensgrößenklassen .....	423
2. Durchschnittliche jährliche Arbeitskosten je Angestellten im Produzierenden Gewerbe 1996 nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensgrößenklassen .....	424
3. Durchschnittliche jährliche Arbeitskosten je Arbeitnehmer in ausgewählten Wirtschaftszweigen des Dienstleistungsbereichs 1996 nach Kostenarten .....	425
4. Durchschnittliche jährliche Arbeitskosten je Arbeitnehmer in ausgewählten Abteilungen des Handels 1996 nach Unternehmensgrößenklassen .....	425

### Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1995

1. Wochenarbeitszeit, Verdienste und Abzüge der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeiter im Oktober 1995 nach Wirtschaftszweigen .....	426
2. Wochenarbeitszeit, Verdienste und Abzüge der voll- und teilzeitbeschäftigten Angestellten im Oktober 1995 nach Wirtschaftszweigen .....	426
3. Verteilung der Arbeiter und Angestellten im Oktober 1995 nach Bruttomonatsverdienstklassen in Prozent .....	426
4. Bruttomonatsverdienst der Arbeiter im Oktober 1995 nach lohnbestimmenden Faktoren .....	427
5. Bruttomonatsverdienst der Angestellten im Oktober 1995 nach gehaltsbestimmenden Faktoren .....	428

## VI. Versorgung und Verbrauch

### Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1998

1. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern am 1. Januar 1998 nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen .....	429
2. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern am 1. Januar 1998 nach der Haushaltsgröße .....	430
3. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern am 1. Januar 1998 nach der sozialen Stellung der Bezugsperson .....	431
4. Wohnverhältnisse privater Haushalte am 1. Januar 1998 nach der Haushaltsgröße .....	432
5. Aufwendungen privater Haushalte für den privaten Verbrauch 1998 nach dem Haushaltsnettoeinkommen .....	433
6. Aufwendungen für den privaten Verbrauch privater Haushalte 1998 nach der Haushaltsgröße .....	434

### Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1993

7. Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren 1993 nach der Haushaltsgröße .....	435
---	-----

## I. Gebiet und Bevölkerung

### Mikrozensus 1998

Im Rahmen des **Mikrozensus**, einer jährlichen Stichprobenerhebung bei 1% der Bevölkerung, wurde 1998 eine **Zusatzerhebung zur Wohnsituation** der Haushalte durchgeführt. Die Berichtswoche der Erhebung war Ende April 1998. Die Basis für die Hochrechnung der Zusatzerhebung bildeten die Eckzahlen der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes.

Als **Baujahr** eines Gebäudes gilt das Jahr der Bezugsfertigstellung.

**Eigentümerwohneinheiten** sind Wohneinheiten, die vom Eigentümer des Gebäudes oder der Wohneinheit selbst bewohnt werden.

Als **Hauptmieterhaushalte** gelten alle Haushalte, die das Recht zur Nutzung der Wohneinheit durch Mietvertrag mit dem Eigentümer des Gebäudes oder der Wohneinheit erworben haben.

Als **Miete** wird der monatliche Betrag ausgewiesen, der mit dem Vermieter für die Überlassung der Wohneinheit zum Zeitpunkt der Erhebung vereinbart war. Dabei ist es gleichgültig, ob die Miete tatsächlich bezahlt wurde oder nicht. Zur Miete rechnen neben der Grundmiete auch die monatlich aufzuwendenden Beträge für Wasser, Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung und -beleuchtung, Schornsteinreinigung, Hauswart, öffentliche Lasten, Gebäudeversicherungen und Kabelanschluß. Nicht zur Miete rechnen Umlagen für den Betrieb einer Zentralheizung oder Warmwasserversorgung, für eine Garage sowie Zuschläge für Möblierung.

Unter einer **Wohneinheit** sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen, zu verstehen.

**Wohngebäude** sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte der Gesamtnutzfläche zu Wohnzwecken genutzt werden, ohne Wohnheime. In Wohngebäuden können sich demnach auch Anwaltskanzleien, Arztpraxen oder Geschäfte befinden.

Bezüglich der weiteren verwendeten Begriffe zum Wohnungswesen wird auf die Seite 229 verwiesen. Bezüglich der Haushaltsmerkmale wird auf die Erläuterungen zum Mikrozensus auf den Seiten 22/23 und 142/143 verwiesen.

## II. Land- und Forstwirtschaft

### Landwirtschaftszählung 1999

Bei den Ergebnissen der **Landwirtschaftszählung** werden landwirtschaftliche Betriebe dargestellt. Bezüglich der verwendeten Begriffe und Abgrenzungen wird auf Seite 159 und 160 verwiesen.

### Flächenerhebung 1997

Bei der **Flächenerhebung nach Art der geplanten Nutzung** werden die Flächennutzungspläne der kreisfreien Städte, kreisangehörigen Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften als Träger der Bauleitplanung ausgewertet. Dagegen liegen den auf Seite 171 dargestellten Ergebnissen der **Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung** Auswertungen der Liegenschaftskataster zugrunde.

**Wohnbauflächen** sind Flächen, die überwiegend durch Wohnbebauung geprägt sind.

Zu den **gemischten Bauflächen** zählen Flächen mit Wohnbebauung, in denen land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit zugehöriger Wohnbebauung (Dorfgebiete) oder vermehrt kleinere Gewerbebetriebe und dgl. (Mischgebiete) auftreten.

**Gewerbliche Bauflächen** sind Flächen, die überwiegend durch Gewerbebetriebe einschl. zugehöriger Anlagen wie Lagerhäuser, Lagerplätze und dgl. geprägt sind.

Zu den **Sonderbauflächen** zählen Bauflächen mit zweckgebundener Funktion, die aufgrund ihrer Bedeutung oder ihres Flächenumfangs nicht den Nutzungsarten Wohnbauflächen, gemischte Bauflächen und gewerbliche Bauflächen zugeordnet werden können.

**Flächen für den Gemeinbedarf** sind Flächen mit Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs, insbesondere mit den der Allgemeinheit dienenden baulichen Anlagen und Einrichtungen des Gemeinbedarfs.

Zu den **Flächen für den Straßenverkehr** zählen Trassen und Böschungen von Autobahnen und autobahnähnlichen Straßen sowie sonstigen überörtlichen und örtlichen Hauptverkehrsstraßen.

**Flächen für die Ver- und Entsorgung** umfassen Flächen für Versorgungsanlagen und für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser und festen Abfallstoffen.

**Sonstige Grünflächen** sind Grünflächen, die nicht eindeutig den Nutzungsarten Parkanlagen, Dauerkleingärten, Sportplätze und Friedhöfe zugeordnet werden können.

Zu den **Flächen für die Landwirtschaft** zählen vor allem Acker-, Wiesen- und Weideflächen, ferner Flächen für Sonderkulturen, den Erwerbsgartenbau und den Obstbau. Als Landwirtschaftsfläche werden ferner alle Nutzungen eingestuft, die nicht eindeutig einer der anderen Nutzungsarten zuzuordnen sind.

**Wasserflächen** sind Seen und größere Teiche, ferner größere Wasserläufe (i.d.R. Flüsse und Kanäle). Kleinere Wasserläufe (i.d.R. Bäche, Be- und Entwässerungsgräben) werden bei den umliegenden Nutzungsarten mitberücksichtigt.

Zu den **Flächen für Aufschüttungen und Abgrabungen** zählen u.a. Kies- und Sandgruben, Torfstiche, Steinbrüche und dgl.

**Sonstige Flächen** umfassen militärische, nicht überwiegend baulich geprägte Flächen wie Übungsgelände (einschl. Militärflygplätze) und sonstige nicht überwiegend baulich geprägte Sonderflächen.

### III. Produzierendes Gewerbe

#### Handwerkszählung 1995

Nach den Zählungen von 1949, 1956, 1963, 1968 und 1977 fand zum Stichtag 31. März 1995 - erstmals im vereinigten Deutschland - die sechste **Handwerkszählung** nach dem zweiten Weltkrieg statt. Handwerkszählungen gehören als umfassende Bestandsaufnahmen zu den wichtigsten statistischen Informationsquellen. Sie vermitteln einen vollständigen Überblick über Anzahl, Größe sowie fachliche und regionale Verteilung der Handwerksunternehmen.

Bei der Handwerkszählung 1995 wurden sämtliche in die Handwerksrolle eingetragenen natürlichen und juristischen Personen und Personengesellschaften einbezogen. Demzufolge wurden auch Unternehmen erfaßt, deren Schwerpunkt nicht im Handwerk, sondern in der Industrie, im Handel oder im Dienstleistungsbereich lag. Befragt wurden sowohl die Unternehmen selbständiger Handwerker als auch handwerkliche Nebenbetriebe eines Unternehmens der Industrie, des Handels oder eines sonstigen Wirtschaftsbereiches.

Die Angaben der selbständigen Handwerksunternehmen wurden im Unterschied zu anderen Statistiken nach **zwei verschiedenen Wirtschaftssystematiken** aufbereitet. Dabei handelt es sich zum einen um das "Verzeichnis der Gewerbe, die als Handwerk betrieben werden können" (**Gewerbebezugs- bzw. Berufssystematik des Handwerks**) und zum anderen um die **Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)**. Die Ergebnisse der handwerklichen Nebenbetriebe wurden ausschließlich nach der Gewerbebezugsstatistik aufbereitet.

Ein **Handwerksunternehmen** im Sinne der Handwerksordnung liegt vor, wenn es handwerksmäßig betrieben wird und sich seine Tätigkeit vollständig oder in wesentlichen Teilen auf ein Gewerbe bezieht, das in der Gewerbebezugsstatistik (Anlage A der Handwerksordnung) aufgeführt ist.

Als **Beschäftigte** des Handwerks gelten alle tätigen Inhaber und mithelfenden Familienangehörigen sowie alle sonstigen Beschäftigten, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zu einem Handwerksunternehmen oder handwerklichen Nebenbetrieb standen.

Als **Umsatz** war der Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer) des Jahres 1994 nachzuweisen. Er umfaßt sowohl den Umsatz aus handwerklicher Tätigkeit (Herstellung, Reparatur, Montage, Dienstleistung) als auch den Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichthandwerklichen Tätigkeiten.

### IV. Handel und Gastgewerbe

#### Handels- und Gaststättenzählung 1993

**Handels- und Gaststättenzählungen** bilden als umfassende Bestandsaufnahmen die bedeutendsten statistischen Quellen, aus denen fachlich und regional differenzierte Daten über die Strukturverhältnisse im Handel und Gastgewerbe gewonnen werden können. Die Handels- und Gaststättenzählung wurde 1993 nach den Zählungen von 1960, 1968, 1979 und 1985 bundesweit zum fünften Mal durchgeführt, erstmals auch in den neuen Bundesländern.

Bei der Handels- und Gaststättenzählung 1993 wurden die Wirtschaftsbereiche **Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel** einschließlich Apotheken und das **Gastgewerbe** (Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe) erfaßt. Einzubeziehen waren alle Unternehmen, die am Zählungstichtag, dem 30. April 1993, ausschließlich oder überwiegend Handels- oder Gastgewerbetätigkeiten ausübten und 1992 einen Jahresumsatz von mindestens 25 000 DM aufwiesen. Um den regionalstatistischen Zahlenbedarf vollständig abdecken zu können, wurden auch Angaben zu den einzelnen Niederlassungen von Mehrbetriebsunternehmen, den **Arbeitsstätten**, erhoben.

Die **wirtschaftssystematische Zuordnung** der Unternehmen und Arbeitsstätten erfolgte bei der Zählung im Jahre 1993 erstmals nach der **Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)**.

Diese Systematik basiert auf der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1), die in den Mitgliedsstaaten der EU verbindlich als Standardklassifikation der wirtschaftlichen Tätigkeiten zur internationalen Harmonisierung der Wirtschaftsstatistik vorgeschrieben wurde. Beide Systematiken sind bis zur Gliederungsebene der Klasse (4stellig) identisch.

Die WZ 93 weist zusätzlich nationale Unterteilungen der Klassen in Unterklassen (5stellig) auf. Gegenüber ihrer Vorgängerin, der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 79), beinhaltet die WZ 93 einige grundlegende Änderungen. So wurden **Großhandel und Handelsvermittlung** zu einer Abteilung zusammengefaßt, während **Kraftfahrzeughandel und Tankstellen** gesondert nachgewiesen werden und zusammen mit dem Bereich "Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen" (bei der Handels- und Gaststättenzählung 1993 allerdings noch nicht erfaßt) eine eigene Abteilung bilden.



Ebenfalls neu ist die Untergliederung des **Einzelhandels** nach der Absatzform, wie etwa Handel in Verkaufsräumen, Versandhandel, Handel an Verkaufsständen und auf Märkten oder Handel vom Lager.

Das gehandelte Warensortiment ist erst an zweiter Stelle für die wirtschaftssystematische Abgrenzung von Bedeutung. Außerdem werden einzelne Zweige wie die Versandhandelsvertretung neuerdings dem Einzelhandel zugeordnet. Aufgrund der Änderungen wird der Vergleich der Zählungsergebnisse mit denen vorangegangener Erhebungen im Bundesgebiet erschwert bzw. nur auf höherer Aggregationsebene möglich, andererseits jedoch die Vergleichbarkeit mit analogen Ergebnissen für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union erreicht.

**Arbeitsstätten** sind alle räumlich voneinander getrennten Verkaufsfilialen, Werkstätten, Produktions-, Verwaltungs- und Hilfsbetriebe, Lager, Fuhrparks usw. eines Unternehmens, in denen mindestens eine Person regelmäßig (auch nur stundenweise) tätig ist. Räumlich getrennt sind alle Arbeitsstätten, auch wenn sie in derselben Gemeinde liegen, falls sie untereinander nur über öffentliche Verkehrsflächen erreichbar sind.

**Einzelhandel** betreibt, wer Handelswaren in eigenem Namen für eigene Rechnung oder für fremde Rechnung (Kommissionshandel) an Letztverbraucher - in der Regel private Haushalte - absetzt. Der Absatz der Apotheken an private Haushalte ist Einzelhandel, auch wenn über eine gesetzliche Krankenkasse oder eine Ersatzkasse abgerechnet wird.

Dem **Gastgewerbe** werden die Beherbergungs- und Bewirtungsstätten zugeordnet, die entweder gegen Bezahlung Unterkunft für eine begrenzte Zeit (auch mit Abgabe von Speisen und Getränken) anbieten (Beherbergungsgewerbe) oder Speisen und/oder Getränke üblicherweise zum Verzehr an Ort und Stelle (auch verbunden mit Unterhaltung) abgeben (Gaststättengewerbe). Zum Gastgewerbe zählen auch Kantinen und Caterer.

**Großhandel** betreibt, wer Handelsware in eigenem Namen für eigene Rechnung oder für fremde Rechnung (Kommissionshandel) an andere Abnehmer als private Haushalte absetzt. Zum Großhandel zählen auch Import- und Exportgeschäfte.

**Handelsvermittlung** betreibt, wer den An- oder Verkauf von Handelsware (bewegliche Sachgüter) in fremdem Namen für fremde Rechnung vermittelt (Fremdgeschäft).

**Umsatz** ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen - beim Gastgewerbe einschließlich Bedienungsgeld, Getränke-, Sekt- und Vergnügungssteuer (nicht jedoch durchlaufende Posten, wie Kurtaxe oder Fremdenverkehrsabgabe) - einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht. Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften - sowie als wichtigste Umsatzart bei der Handelsvermittlung - Provisionen und Kostenvergütungen aus dem Fremdgeschäft ein.

## V. Löhne und Gehälter

### Arbeitskostenerhebung 1996

Höhe und Struktur der Arbeitskosten (Personalkosten) werden in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union für das Produzierende Gewerbe und für ausgewählte Dienstleistungsbereiche (Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern, Kredit- und Versicherungsgewerbe und erstmals 1996 das Gastgewerbe; auf die 1992 einbezogenen Bereiche Datenverarbeitung und Datenbanken, Forschung und Entwicklung sowie Erbringung von Dienstleistungen für Unternehmen mußte 1996 wegen fehlender Auswahlgrundlagen hingegen verzichtet werden) in vierjährigem Abstand durch die **Arbeitskostenerhebung** erfaßt.

Wie alle lohnstatistischen Erhebungen wird die Arbeitskostenerhebung als repräsentative, geschichtete Zufallsstichprobe durchgeführt. Einbezogen wurden auch 1996 wieder Unternehmen mit 10 oder mehr Arbeitnehmern. Während die ausgewählten Unternehmen des **Produzierenden Gewerbes** für alle ihre Betriebe getrennt nach Arbeitern und Angestellten melden mußten, war in den **Dienstleistungsbereichen** nur ein Nachweis für Arbeitnehmer, bei Mehrländerunternehmen allerdings zusätzlich getrennt für die Unternehmensteile in den Bundesländern, erforderlich.

Grundlage der wirtschaftssystematischen Zuordnung war die Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1). Es gelten hier ebenfalls die bei der Handels- und Gaststättenzählung 1993 auf Seite 407 gemachten Angaben.

Anders als der Begriff Arbeitsverdienst umfaßt der Begriff **Arbeitskosten** (Personalkosten) neben den Löhnen und Gehältern auch die nicht in diesen enthaltenen Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen (Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung, Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung) und für sonstige Personalnebenkosten (z. B. Entlassungsentschädigungen, Ausbildungsvergütungen). Untergliedert werden die Arbeitskosten in das Entgelt für geleistete Arbeit und die Personalnebenkosten.

Das **Entgelt für geleistete Arbeit (Direktlohn)** ergibt sich aus Löhnen und Gehältern (Bruttoarbeitsverdienst) abzüglich der Sonderzahlungen (Urlaubsgeld, Leistungen zur Vermögensbildung, sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen, leistungs- und gewinnabhängige Sonderzahlungen) und abzüglich der Vergütung arbeitsfreier Tage (Urlaubsvergütung, gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall, Vergütung gesetzlicher Feiertage und sonstiger gesetzlicher Ausfallzeiten, Vergütung sonstiger betrieblicher oder tariflicher arbeitsfreier Tage).

Die **Personalnebenkosten** umfassen die Sonderzahlungen, die Vergütung arbeitsfreier Tage, die Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen und die sonstigen Personalnebenkosten.

### Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1995

Die **Gehalts- und Lohnstrukturerhebung** erfragt Arbeitsverdienste und Arbeitszeiten einzelner Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen.

Neben der Berechnung von Durchschnittswerten ermöglicht sie die Darstellung der Verteilung und Streuung von Arbeitsverdiensten und Arbeitszeiten. Sie ergänzt so die Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe (siehe Seite 355 und 362 bis 368 im Abschnitt "XX. Löhne und Gehälter"), die nach dem Summenverfahren durchgeführt wird und deshalb nur Durchschnittswerte liefern kann.

Darüber hinaus erfaßt die Gehalts- und Lohnstrukturerhebung einige das Erwerbsverhalten und das Verdienstniveau bestimmende Merkmale, wie z. B. das Lebensalter, die Unternehmensgröße, die Dauer der Unternehmenszugehörigkeit, und gibt damit die Möglichkeit, deren Einfluß auf das Verdienstniveau abzuschätzen. Von erheblicher sozial- und wirtschaftspolitischer Bedeutung ist die Ermittlung des Nettoverdienstes, weil er eine bessere Vorstellung vom verfügbaren Einkommen der Arbeitnehmer vermittelt und das Erwerbsverhalten der Arbeitnehmer stärker beeinflusst als der Bruttoverdienst.

Die Gehalts- und Lohnstrukturerhebung wird in mehrjährigem Abstand als repräsentative, zweistufige, geschichtete Zufallsstichprobe durchgeführt. Auf der ersten Stufe werden im **Produzierenden Gewerbe** und in den **Dienstleistungsbereichen** (Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe) die Betriebe mit 10 oder mehr Arbeitnehmern, die in die Erhebung einbezogen werden, zufällig ausgewählt. Auf der zweiten Stufe werden in den Betrieben die Arbeitnehmer zufällig ausgewählt, für die die erforderlichen Individualangaben zu übermitteln sind.

Bezüglich der Leistungsgruppen und der weiteren verwendeten Begriffe wird auf Seite 356 verwiesen.

**Lohnformen:** Zeitlohn: Die Entlohnung richtet sich ausschließlich nach der Anzahl der zu bezahlenden Stunden; hierzu zählt auch der feste Monatslohn. - Prämienlohn: Neben der Vergütung der zu bezahlenden Stunden erhalten die Arbeiter noch regelmäßig Prämien, die sich nach Kriterien wie erstellter Produktmenge, Produktqualität, Ausschußvolumen oder Rohstoffausbeute richten. - Akkordlohn: Die Entlohnung erfolgt nach der erbrachten mengenmäßigen Leistung. - Mischlohn: Es wird Zeitlohn in Verbindung mit Akkord- oder Prämienlohn bezahlt.

## VI. Versorgung und Verbrauch

### Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1998 und 1993

Ziel der **Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS)** ist es, in fünfjährigem Abstand einen möglichst umfassenden Einblick in die wirtschaftliche und soziale Lage der privaten Haushalte aus den unterschiedlichsten Bevölkerungsgruppen zu gewinnen. Konkret geht es um Informationen über die

- Zusammensetzung und Struktur der Haushalte sowie die Wohnsituation,
- Einnahmen der Haushalte nach Quellen (Erwerbstätigkeit, Rente und Pension, Vermögen u. a.),
- Ausgaben der Haushalte nach Arten (privater Verbrauch, Steuern und Abgaben, Beiträge zur Sozialversicherung und zu privaten Versicherungen, Rückzahlungen von Schulden, Vermögensbildung u. a.),
- Ausgaben für den privaten Verbrauch nach Verwendungszwecken sowie nach der Dauerhaftigkeit und dem Wert der erworbenen Güter,
- Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren nach Menge und Wert,
- Ausstattung mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern,
- Vermögensformen (Sparbücher, Wertpapiere, sonstiges Geldvermögen, Lebensversicherungsverträge, Bausparverträge, Haus- und Grundbesitz) und Vermögensbestände sowie die Schulden (Hypotheken, Baudarlehen, sonstige Kreditverpflichtungen),

wobei in diesem Jahrbuch Ergebnisse über die Ausstattung mit langlebigen **Gebrauchsgütern**, über die **Wohnsituation** sowie über die Aufwendungen für den **privaten Verbrauch** und für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren dargestellt werden.

Um diese Angaben zu erhalten, führen die an der EVS beteiligten Haushalte über ihre Einnahmen und Ausgaben Buch. Daneben führt ein Interviewer, der die Haushalte während der gesamten Erhebung betreut, am Anfang des Jahres ein Interview mit Fragen zur Zusammensetzung des Haushaltes, zu den Wohnverhältnissen und zur Ausstattung mit ausgewählten langlebigen **Gebrauchsgütern** durch. Den Abschluß der EVS 1993 bildete das Schlußinterview mit Fragen zum **Vermögen** sowie zu den Schulden der Haushalte. Die EVS 1998 wurde nach einer neuen Konzeption durchgeführt. Eine wesentliche Änderung betraf den Wegfall des Schlußinterviews; die bisher dort enthaltenen Fragen wurden in das Haushaltsbuch sowie in das zu Beginn der Erhebung mit den Haushalten durchgeführte Interview übernommen.

Aufgrund der langen Teilnahmedauer, der detaillierten Fragen und der sich daraus ergebenden Belastung der Haushalte muß die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe, anders als der Mikrozensus, als freiwillige Erhebung durchgeführt werden. Da die Bereitschaft der Haushalte mitzuwirken, relativ gering ist, erfolgt die Auswahl der Haushalte nicht nach der Methode der Zufallsstichprobe, sondern als **Quotenstichprobe**. Auf diese Weise kann am ehesten sichergestellt werden, daß private Haushalte aus allen Bevölkerungsgruppen angemessen vertreten sind. Bei der Hochrechnung werden die Haushaltsstrukturen der EVS an die Eckzahlen des Mikrozensus angepaßt.

Bezüglich der Haushaltsmerkmale wird auf die Erläuterungen zum Mikrozensus auf Seite 142 und 143 verwiesen.

### 1. Bewohnte Wohneinheiten in den Regierungsbezirken im April 1998 nach Gebäudegröße

Gebiet	Bewohnte Wohneinheiten <sup>1)</sup> insgesamt	davon in Wohngebäuden mit ... Wohneinheiten									
		1		2		3 bis 6		7 bis 12		13 oder mehr	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Oberbayern .....	1 713	446	26,0	256	14,9	288	16,8	348	20,3	376	21,9
Niederbayern .....	433	205	47,3	110	25,4	68	15,7	32	7,4	18	4,2
Oberpfalz .....	415	155	37,5	119	28,6	73	17,6	48	11,7	19	4,7
Oberfranken .....	450	157	34,7	123	27,2	104	23,0	46	10,3	21	4,8
Mittelfranken .....	706	209	29,7	121	17,2	138	19,6	147	20,8	90	12,7
Unterfranken .....	513	181	35,3	154	30,0	99	19,3	52	10,2	27	5,2
Schwaben .....	696	249	35,8	131	18,8	144	20,8	107	15,3	64	9,3
<b>Bayern</b>	<b>4 926</b>	<b>1 601</b>	<b>32,5</b>	<b>1 013</b>	<b>20,6</b>	<b>914</b>	<b>18,6</b>	<b>781</b>	<b>15,9</b>	<b>616</b>	<b>12,5</b>

<sup>1)</sup> In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

### 2. Bewohnte Wohneinheiten im April 1998 nach Wohnverhältnis, Baujahr und Fläche

Baujahr	Bewohnte Wohneinheiten <sup>1)</sup> insgesamt	davon mit einer Fläche von ... m <sup>2</sup>						Fläche		
		unter 40	40	60	80	100	120 oder mehr	je Wohneinheit	je Person	
			bis unter							
		60	80	100	120	1 000				
										m <sup>2</sup>

#### Mietwohneinheiten

bis 1900 .....	171	20	33	46	32	19	21	77,3	39,5
1901 bis 1948 .....	392	28	110	120	69	36	29	72,2	38,1
1949 bis 1978 .....	1 374	155	318	452	258	114	77	70,1	36,2
1979 bis 1986 .....	252	21	50	65	58	30	27	77,0	37,7
1987 bis 1993 .....	227	19	51	67	44	22	24	75,9	36,5
1994 oder später .....	168	12	37	53	33	12	21	78,6	38,5
<b>Insgesamt</b>	<b>2 583</b>	<b>256</b>	<b>599</b>	<b>803</b>	<b>494</b>	<b>233</b>	<b>198</b>	<b>72,6</b>	<b>37,0</b>

#### Eigentümerwohneinheiten

bis 1900 .....	176	/	(9)	24	34	31	75	116,8	45,0
1901 bis 1948 .....	266	/	13	41	59	51	100	110,6	46,4
1949 bis 1978 .....	1 156	11	46	158	225	227	490	113,5	46,5
1979 bis 1986 .....	373	/	11	28	46	72	214	125,6	42,9
1987 bis 1993 .....	243	/	(7)	19	29	41	146	127,2	41,6
1994 oder später .....	129	/	(6)	11	15	19	77	131,0	46,3
<b>Insgesamt</b>	<b>2 343</b>	<b>17</b>	<b>92</b>	<b>283</b>	<b>407</b>	<b>441</b>	<b>1 103</b>	<b>117,7</b>	<b>45,1</b>

#### Bewohnte Wohneinheiten insgesamt

bis 1900 .....	346	21	42	70	66	51	96	97,4	42,7
1901 bis 1948 .....	658	30	123	161	127	87	130	87,7	41,9
1949 bis 1978 .....	2 530	166	363	610	483	341	567	89,9	41,5
1979 bis 1986 .....	625	23	62	94	103	102	241	106,0	41,3
1987 bis 1993 .....	471	20	59	86	73	63	170	102,4	39,6
1994 oder später .....	297	13	43	64	48	31	98	101,4	42,5
<b>Insgesamt</b>	<b>4 926</b>	<b>273</b>	<b>691</b>	<b>1 086</b>	<b>901</b>	<b>674</b>	<b>1 302</b>	<b>94,1</b>	<b>41,5</b>

<sup>1)</sup> In Wohngebäuden ohne Wohnheime.

### 3. Bewohnte reine Mietwohneinheiten in Wohngebäuden in den Regierungsbezirken im April 1998 nach Gebäudegröße und Quadratmetermiete

Gebäudegröße	Bewohnte reine Miet- wohnein- heiten <sup>1)</sup>	davon mit einer Quadratmetermiete von ... DM								
		unter 7,00		7,00 bis unter 9,00		9,00 bis unter 12,00		12,00 oder mehr		Miete je m <sup>2</sup> Wohn- fläche
		1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	DM
<b>Oberbayern</b>										
Wohngebäude mit einer Wohneinheit .....	57	/	/	/	/	10	18,1	40	68,8	14,60
Wohngebäude mit zwei Wohneinheiten .....	62	/	/	(6)	(10,0)	16	25,5	35	56,9	12,77
Wohngebäude mit drei bis sechs Wohneinheiten .....	185	11	6,2	22	12,0	42	22,6	110	59,2	12,98
Wohngebäude mit sieben bis zwölf Wohneinheiten .....	266	12	4,4	24	8,9	54	20,2	177	66,6	14,04
Wohngebäude mit dreizehn oder mehr Wohneinheiten .....	272	(6)	(2,3)	11	4,1	33	12,2	222	81,4	16,03
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>843</b>	<b>37</b>	<b>4,4</b>	<b>68</b>	<b>8,0</b>	<b>155</b>	<b>18,4</b>	<b>583</b>	<b>69,2</b>	<b>14,28</b>
<b>Niederbayern</b>										
Wohngebäude mit einer Wohneinheit .....	17	/	/	/	/	(6)	(34,5)	/	/	8,86
Wohngebäude mit zwei Wohneinheiten .....	22	(6)	(27,1)	(7)	(28,9)	(8)	(33,8)	/	/	8,16
Wohngebäude mit drei bis sechs Wohneinheiten .....	43	(9)	(20,9)	11	26,3	16	37,6	(7)	(15,5)	8,63
Wohngebäude mit sieben bis zwölf Wohneinheiten .....	23	/	/	(6)	(27,1)	(9)	(41,8)	/	/	9,03
Wohngebäude mit dreizehn oder mehr Wohneinheiten .....	13	/	/	/	/	(6)	(42,3)	(6)	(43,1)	10,88
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>117</b>	<b>23</b>	<b>19,4</b>	<b>29</b>	<b>24,5</b>	<b>44</b>	<b>37,9</b>	<b>22</b>	<b>18,4</b>	<b>8,83</b>
<b>Oberpfalz</b>										
Wohngebäude mit einer Wohneinheit .....	15	/	/	/	/	/	/	/	/	8,97
Wohngebäude mit zwei Wohneinheiten .....	18	(6)	(32,0)	(5)	(29,8)	(5)	(28,7)	/	/	7,78
Wohngebäude mit drei bis sechs Wohneinheiten .....	44	(9)	(20,7)	14	30,4	13	29,3	(9)	(19,6)	8,75
Wohngebäude mit sieben bis zwölf Wohneinheiten .....	37	(5)	(14,2)	(9)	(23,3)	(9)	(25,2)	14	37,5	10,10
Wohngebäude mit dreizehn oder mehr Wohneinheiten .....	14	/	/	/	/	/	/	10	70,8	12,15
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>129</b>	<b>25</b>	<b>19,6</b>	<b>33</b>	<b>25,3</b>	<b>33</b>	<b>25,7</b>	<b>38</b>	<b>29,4</b>	<b>9,24</b>
<b>Oberfranken</b>										
Wohngebäude mit einer Wohneinheit .....	9	/	/	/	/	/	/	/	/	9,15
Wohngebäude mit zwei Wohneinheiten .....	26	(7)	(28,8)	(7)	(27,6)	(8)	(30,7)	/	/	8,15
Wohngebäude mit drei bis sechs Wohneinheiten .....	68	15	22,9	18	26,0	24	35,4	11	15,8	8,72
Wohngebäude mit sieben bis zwölf Wohneinheiten .....	38	/	/	11	28,4	15	39,0	(8)	(19,9)	9,23
Wohngebäude mit dreizehn oder mehr Wohneinheiten .....	17	/	/	/	/	/	/	(9)	(50,6)	10,85
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>157</b>	<b>31</b>	<b>19,7</b>	<b>40</b>	<b>25,2</b>	<b>54</b>	<b>34,6</b>	<b>32</b>	<b>20,4</b>	<b>8,94</b>
<b>Mittelfranken</b>										
Wohngebäude mit einer Wohneinheit .....	19	/	/	/	/	(6)	(30,3)	(8)	(42,2)	10,84
Wohngebäude mit zwei Wohneinheiten .....	25	/	/	/	/	11	41,9	(5)	(19,8)	8,99
Wohngebäude mit drei bis sechs Wohneinheiten .....	92	10	11,2	20	21,5	35	37,7	27	29,7	9,93
Wohngebäude mit sieben bis zwölf Wohneinheiten .....	111	(10)	(8,8)	22	19,5	44	39,7	36	32,1	10,15
Wohngebäude mit dreizehn oder mehr Wohneinheiten .....	63	/	/	(7)	(10,6)	25	38,9	29	46,5	11,76
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>309</b>	<b>30</b>	<b>9,7</b>	<b>55</b>	<b>17,9</b>	<b>119</b>	<b>38,6</b>	<b>105</b>	<b>33,9</b>	<b>10,30</b>
<b>Unterfranken</b>										
Wohngebäude mit einer Wohneinheit .....	14	/	/	/	/	/	/	/	/	10,29
Wohngebäude mit zwei Wohneinheiten .....	34	(7)	(20,5)	(9)	(25,5)	12	34,3	(7)	(19,6)	8,88
Wohngebäude mit drei bis sechs Wohneinheiten .....	60	(8)	(13,9)	16	25,7	24	39,4	13	21,2	9,26
Wohngebäude mit sieben bis zwölf Wohneinheiten .....	42	/	/	(9)	(22,5)	17	41,1	12	29,7	10,10
Wohngebäude mit dreizehn oder mehr Wohneinheiten .....	19	/	/	/	/	(8)	(41,8)	(8)	(42,3)	10,93
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>169</b>	<b>22</b>	<b>13,1</b>	<b>38</b>	<b>22,4</b>	<b>65</b>	<b>38,3</b>	<b>44</b>	<b>26,2</b>	<b>9,64</b>
<b>Schwaben</b>										
Wohngebäude mit einer Wohneinheit .....	24	/	/	/	/	(8)	(33,1)	(7)	(30,5)	9,80
Wohngebäude mit zwei Wohneinheiten .....	32	/	/	(8)	(25,9)	12	36,7	(7)	(21,8)	9,08
Wohngebäude mit drei bis sechs Wohneinheiten .....	97	10	10,4	21	21,9	36	37,2	30	30,4	10,04
Wohngebäude mit sieben bis zwölf Wohneinheiten .....	77	(6)	(7,8)	14	17,6	27	34,6	31	40,3	10,79
Wohngebäude mit dreizehn oder mehr Wohneinheiten .....	39	/	/	/	/	13	33,1	23	58,0	11,91
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>269</b>	<b>26</b>	<b>9,7</b>	<b>50</b>	<b>18,6</b>	<b>95</b>	<b>35,4</b>	<b>98</b>	<b>36,3</b>	<b>10,30</b>
<b>Bayern</b>										
Wohngebäude mit einer Wohneinheit .....	155	23	14,9	24	15,4	40	25,7	68	43,9	11,59
Wohngebäude mit zwei Wohneinheiten .....	219	40	18,4	47	21,5	71	32,2	61	27,9	9,79
Wohngebäude mit drei bis sechs Wohneinheiten .....	589	74	12,5	121	20,6	189	32,1	205	34,8	10,49
Wohngebäude mit sieben bis zwölf Wohneinheiten .....	594	43	7,3	94	15,8	175	29,5	282	47,4	11,91
Wohngebäude mit dreizehn oder mehr Wohneinheiten .....	438	14	3,2	26	6,0	92	20,9	306	69,9	14,34
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>1 994</b>	<b>194</b>	<b>9,8</b>	<b>312</b>	<b>15,6</b>	<b>566</b>	<b>28,4</b>	<b>922</b>	<b>46,2</b>	<b>11,61</b>

<sup>1)</sup> Nur Wohneinheiten in Wohngebäuden, für die Angaben zur Miete gemacht wurden; ohne Wohnheime.

#### 4. Hauptmieterhaushalte in reinen Mietwohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum im April 1998 nach Mietbelastung

Gegenstand der Nachweisung	Hauptmieterhaushalte <sup>1)</sup> in reinen Mietwohneinheiten <sup>2)</sup> insgesamt	davon mit einer Mietbelastung <sup>3)</sup> von ... %						
		unter 15	15	20	25	30	35	40 oder mehr
			bis unter					
		20	25	30	35	40		
		%						
<b>Haushalte nach Zahl der Haushaltsmitglieder</b>								
Einpersonenhaushalte .....	895	8,8	12,3	15,1	15,5	12,8	9,8	25,8
dar. von Frauen .....	494	5,5	10,6	14,2	15,5	14,1	10,7	29,5
Zweipersonenhaushalte .....	603	19,7	22,4	18,8	13,7	8,4	5,3	11,7
Dreipersonenhaushalte .....	258	17,6	19,6	18,4	13,7	9,9	7,1	13,8
Vierpersonenhaushalte .....	189	18,1	20,1	21,6	14,8	8,8	6,2	10,4
Haushalte mit 5 oder mehr Personen .....	65	18,2	19,1	19,4	(15,0)	(9,9)	/	(11,5)
<b>Insgesamt</b>	<b>2 010</b>	<b>14,4</b>	<b>17,2</b>	<b>17,4</b>	<b>14,6</b>	<b>10,6</b>	<b>7,6</b>	<b>18,1</b>
<b>Haushalte nach Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren</b>								
Haushalte ohne Kinder .....	1 530	14,7	17,1	16,8	14,5	10,7	7,6	18,5
Haushalte mit 1 Kind .....	259	13,9	17,7	18,4	14,2	10,6	7,9	17,4
Haushalte mit 2 Kindern .....	169	12,9	17,7	20,4	15,7	10,1	7,5	15,8
Haushalte mit 3 Kindern .....	43	/	(16,9)	(18,4)	(16,2)	(11,8)	/	(16,9)
Haushalte mit 4 oder mehr Kindern .....	(10)	/	/	/	/	/	/	/
<b>Haushalte nach dem Alter der Bezugsperson in Jahren</b>								
bis unter 25 .....	123	(6,4)	12,1	13,6	14,3	11,4	9,0	33,2
25 bis unter 30 .....	232	11,2	17,4	17,1	15,9	11,5	8,2	18,7
30 bis unter 40 .....	518	13,8	17,0	19,3	15,2	11,4	8,1	15,3
40 bis unter 50 .....	333	18,2	19,5	17,9	13,9	9,0	6,0	15,6
50 bis unter 60 .....	295	18,8	17,3	17,4	13,6	8,5	7,4	17,0
60 bis unter 65 .....	128	13,3	18,7	15,3	14,4	10,1	8,2	20,0
65 oder mehr .....	381	13,6	16,5	16,2	14,7	12,1	7,7	19,1
<b>Haushalte nach Beteiligung der Bezugsperson am Erwerbsleben</b>								
Erwerbspersonen .....	1 423	15,4	18,1	18,3	14,9	10,2	7,4	15,7
dav. Erwerbstätige .....	1 299	16,4	19,1	19,0	15,1	10,1	7,0	13,3
dar. Selbständige .....	146	18,5	16,8	14,1	12,7	9,8	8,0	20,2
Beamte .....	86	23,7	24,8	21,0	16,2	(6,7)	/	/
Angestellte .....	606	13,6	17,5	19,0	15,8	11,1	8,2	14,6
Arbeiter .....	445	18,4	21,5	20,4	14,8	9,3	5,7	9,9
Erwerbslose .....	124	(5,5)	(7,8)	10,8	12,7	11,6	10,6	41,1
Nichterwerbspersonen .....	587	12,1	15,0	15,1	13,9	11,7	8,4	23,9
dar. Rentner .....	495	13,2	16,6	16,6	14,5	11,9	8,0	19,2
<b>Haushalte nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen (ausgewählte Einkommensklassen)</b>								
Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM								
1 000 bis unter 1 400 .....	127	/	/	(5,5)	9,2	11,6	10,8	58,6
1 400 bis unter 1 800 .....	158	/	6,4	10,0	13,6	14,6	12,9	39,7
1 800 bis unter 2 200 .....	212	(4,3)	10,0	15,4	17,0	16,0	13,7	23,7
2 200 bis unter 2 500 .....	196	6,2	13,5	17,9	18,6	15,8	9,1	19,0
2 500 bis unter 3 000 .....	237	8,8	16,5	19,8	18,6	12,7	10,2	13,4
3 000 bis unter 3 500 .....	218	12,7	18,7	22,2	18,1	12,1	7,3	8,9
3 500 bis unter 4 000 .....	176	17,2	24,0	23,8	16,2	8,2	(5,2)	(5,3)
4 000 bis unter 5 000 .....	276	23,2	26,8	21,8	14,3	6,7	3,8	(3,5)
5 000 bis unter 6 000 .....	145	29,9	28,2	20,1	11,6	(5,3)	/	/
6 000 bis unter 10 000 .....	166	37,8	24,9	16,7	9,5	(5,7)	/	/
<b>Haushalte nach Staatsangehörigkeit der Bezugsperson</b>								
Deutsch .....	1 792	14,3	17,3	17,5	14,6	10,7	7,7	17,9
Nichtdeutsch .....	218	15,1	16,6	15,9	14,6	10,2	7,5	19,9

<sup>1)</sup> Nur Haushalte mit Angabe über Miete und Einkommen. - <sup>2)</sup> In Gebäuden mit Wohnraum, ohne Wohnheime. - <sup>3)</sup> Prozentualer Anteil der Mietaufwendungen am monatlichen Haushaltsnettoeinkommen.

**Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldfläche 1999 nach Größenklassen  
der landwirtschaftlich genutzten Fläche, Rechtsformen sowie Regierungsbezirken**

Größenklasse der LF ----- Rechtsform ----- Gebiet	Betriebsgrößenklasse nach der Waldfläche von ... ha						Insgesamt
	unter 10	10	20	50	100	500 oder mehr	
		bis unter					
		20	50	100	500		

**Anzahl der landwirtschaftlichen Betriebe mit Waldfläche**

**Insgesamt** ..... | **105 013**      **12 590**      **3 891**      **459**      **168**      **30**      **122 151**

**Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF)**

unter 5 .....	16 486	601	110	19	18	1	17 235
5 bis unter 10 .....	21 470	864	205	34	6	1	22 580
10 bis unter 20 .....	28 628	2 560	571	83	14	2	31 858
20 bis unter 30 .....	16 338	2 882	776	62	19	–	20 077
30 bis unter 50 .....	14 339	3 671	1 273	115	34	3	19 435
50 oder mehr .....	7 757	2 014	956	146	77	23	10 973

**Nach Rechtsformen**

Einzelunternehmen .....	102 987	12 165	3 687	402	127	27	119 395
Personengesellschaften <sup>1)</sup> .....	1 878	367	145	25	7	3	2 425
Juristische Personen .....	148	58	59	32	34	–	331

**Nach Regierungsbezirken**

Oberbayern .....	24 563	3 295	1 129	162	77	5	29 231
Niederbayern .....	18 968	2 629	969	128	25	5	22 724
Oberpfalz .....	13 357	3 057	994	84	18	3	17 513
Oberfranken .....	11 374	1 627	295	15	11	3	13 325
Mittelfranken .....	12 623	1 165	260	27	7	3	14 085
Unterfranken .....	8 709	179	73	12	13	6	8 992
Schwaben .....	15 419	638	171	31	17	5	16 281

**Waldfläche der landwirtschaftlichen Betriebe in 1 000 ha**

**Insgesamt** ..... | **331,8**      **170,5**      **108,6**      **30,5**      **33,7**      **42,1**      **717,3**

**Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF)**

unter 5 .....	34,3	8,0	2,9	1,3	•	•	51,7
5 bis unter 10 .....	54,1	11,3	5,6	2,1	•	•	77,0
10 bis unter 20 .....	92,2	34,0	15,7	5,6	•	•	150,5
20 bis unter 30 .....	61,8	39,0	21,1	3,9	2,9	–	128,7
30 bis unter 50 .....	59,1	50,5	35,7	7,6	•	•	161,8
50 oder mehr .....	30,3	27,8	27,6	9,9	17,6	34,4	147,6

**Nach Rechtsformen**

Einzelunternehmen .....	324,1	164,8	102,7	26,6	•	•	681,3
Personengesellschaften <sup>1)</sup> .....	7,2	4,9	4,1	1,6	•	•	22,9
Juristische Personen .....	0,5	0,8	1,8	2,3	7,6	–	13,1

**Nach Regierungsbezirken**

Oberbayern .....	83,2	44,8	32,6	11,0	14,8	5,4	191,7
Niederbayern .....	63,0	35,7	27,4	8,3	5,3	7,1	146,8
Oberpfalz .....	53,5	41,9	27,0	5,4	•	•	136,9
Oberfranken .....	42,1	21,8	7,9	1,0	•	•	77,6
Mittelfranken .....	42,0	15,4	6,9	1,9	•	•	71,1
Unterfranken .....	11,6	2,4	2,1	0,8	3,5	13,7	34,2
Schwaben .....	36,5	8,5	4,8	2,1	3,5	3,7	59,0

<sup>1)</sup> einschl. Personengemeinschaften.

**Bodenflächen nach Art der geplanten Nutzung 1997**

- Stand: 31. Dezember 1996 -

Nutzungsart (a = Erhebung 1997, b = Veränderung gegenüber 1993 <sup>1)</sup> )	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben	Bayern
	ha							
Bauflächen .....	101 183	50 887	49 307	43 540	51 962	55 421	62 060	414 360
b	3 968	2 780	3 339	1 967	2 165	2 168	2 127	18 514
dav. Wohnbauflächen .....	55 967	21 511	20 227	19 323	24 442	21 950	26 925	190 346
b	2 361	1 877	1 166	1 078	874	1 083	831	9 270
Gemischte Bauflächen .....	25 060	19 154	17 893	15 437	16 179	17 140	22 153	133 015
b	409	176	171	244	325	463	192	1 980
Gewerbliche Bauflächen .....	13 930	7 414	8 234	7 009	8 563	8 748	10 006	63 905
b	587	671	1 036	517	801	696	529	4 836
Sonderbauflächen .....	6 226	2 808	2 953	1 771	2 778	7 583	2 976	27 095
b	611	56	967	129	165	- 74	574	2 427
Flächen für den Gemeinbedarf .....	4 906	1 894	1 641	1 782	2 690	2 091	2 799	17 802
b	37	33	67	31	115	120	- 157	246
Flächen für den überörtl. Verkehr .....	29 730	15 256	16 031	13 425	16 724	15 860	15 233	122 259
b	- 260	151	343	154	567	- 6	417	1 366
dav. für den Straßenverkehr .....	22 146	13 392	13 787	11 057	13 326	13 159	12 309	99 177
b	122	156	432	146	523	- 1	446	1 824
dar. für den ruhenden Verkehr ...	595	357	340	258	307	221	501	2 580
b	- 7	- 25	16	- 92	13	8	- 73	- 160
für Bahnanlagen .....	5 608	1 738	2 183	2 035	2 908	2 435	2 593	19 499
b	- 3	- 4	- 89	10	32	- 20	- 26	- 100
für Luftverkehr .....	1 976	126	60	333	490	267	331	3 584
b	- 379	- 1	-	- 2	12	15	- 3	- 358
Flächen für die Ver- und Entsorgung ..	2 050	813	781	852	1 386	1 130	1 507	8 520
b	- 77	32	43	32	73	33	83	219
Grünflächen .....	27 821	11 025	8 134	8 641	11 395	12 172	14 223	93 410
b	1 129	548	215	298	165	565	452	3 372
dav. Parkanlagen .....	1 421	674	1 296	903	545	1 463	1 261	7 563
b	104	107	56	60	22	- 313	15	52
Dauerkleingärten .....	1 194	187	446	554	848	1 727	965	5 921
b	16	16	- 6	- 6	- 4	- 198	17	- 166
Sportplätze .....	6 414	2 081	2 406	2 120	2 252	2 770	2 807	20 850
b	721	123	390	147	136	442	101	2 059
Friedhöfe .....	1 741	474	519	464	753	738	799	5 487
b	13	- 1	10	2	7	- 36	9	4
sonstige Grünflächen .....	17 051	7 609	3 469	4 599	6 998	5 472	8 391	53 590
b	276	303	- 234	96	5	669	310	1 424
Flächen für die Land- und Forstwirtschaft .....	1 513 768	930 299	834 349	643 845	625 501	745 150	879 278	6 172 190
b	- 5 890	- 3 909	- 4 621	- 2 691	- 3 178	- 3 601	- 2 267	- 26 158
dav. für die Landwirtschaft .....	931 304	600 052	450 856	361 286	381 116	414 811	611 013	3 750 438
b	- 6 320	- 7 741	- 6 832	- 2 690	- 5 465	- 6 402	- 4 841	- 40 292
für die Forstwirtschaft .....	582 464	330 246	383 493	282 559	244 385	330 339	268 265	2 421 752
b	430	3 832	2 211	- 1	2 287	2 800	2 575	14 134
Wasserflächen .....	48 765	12 028	13 696	5 778	9 374	6 619	14 317	110 577
b	207	202	363	228	- 254	- 87	- 116	543
Flächen für Aufschüttungen und Abgrabungen .....	4 267	3 579	3 103	2 181	1 943	2 878	4 482	22 433
b	209	237	- 142	- 104	50	127	245	622
Sonstige Flächen .....	20 406	7 183	42 180	2 966	3 535	11 609	5 326	93 206
b	677	- 74	393	85	298	682	- 784	1 276
<b>Gesamtfläche</b>	<b>1 752 895</b>	<b>1 032 964</b>	<b>969 223</b>	<b>723 011</b>	<b>724 511</b>	<b>852 929</b>	<b>999 224</b>	<b>7 054 757</b>

<sup>1)</sup> Zahlen von 1993 wurden zur besseren Vergleichbarkeit dem Gebietsstand 31.12.96 angepaßt; bei der Gesamtfläche tritt deshalb keine Veränderung auf.

### 1. Handwerksunternehmen 1995, Beschäftigte und Umsatz 1994 nach ausgewählten Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Ausgewählte Wirtschaftsgruppe bzw. -klasse	Handwerksunternehmen am 31. März 1995 <sup>2)</sup>	Beschäftigte am 30. September 1994			Umsatz <sup>4)</sup> 1994	
			insgesamt	darunter Arbeitnehmer <sup>3)</sup>	je Unternehmen	insgesamt	je Beschäftigten
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>33 037</b>	<b>317 550</b>	<b>280 970</b>	<b>10</b>	<b>39 386 210</b>	<b>124 032</b>
DA	dar. Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung .....	10 287	114 062	100 141	11	12 023 583	105 413
15.1	dar. Schlachten, Fleischverarbeitung .....	4 948	48 746	42 017	10	6 019 337	123 484
15.81	H.v. Backwaren .....	4 698	58 376	52 079	12	4 665 920	79 929
DB	Textil- und Bekleidungs-gewerbe .....	1 850	7 082	5 111	4	468 399	66 139
18.22	dar. H.v. Oberbekleidung .....	1 333	4 093	2 690	3	194 480	47 515
DC	Ledergewerbe .....	133	558	401	4	46 674	83 645
DD	Holzgewerbe (ohne H.v. Möbeln) .....	2 846	21 682	18 320	8	3 019 770	139 275
20.3	dar. H.v. Konstruktions- und Fertigbauteilen, Ausbauelem., Fertigteilbauten aus Holz .....	2 377	19 767	16 981	8	2 831 251	143 231
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe .....	1 060	9 618	8 671	9	1 119 781	116 426
22.2	dar. Druckgewerbe .....	1 030	9 152	8 226	9	1 068 035	116 700
DH	H.v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	243	5 048	4 891	21	1 055 523	209 097
DI	Glasgewerbe, Keramik, V.v. Steinen und Erden .....	1 451	10 775	9 201	7	1 439 163	133 565
26.7	dar. Be-, Verarbeitung von Natursteinen a.n.g. ....	975	6 801	5 747	7	879 227	129 279
DJ	Metallerzeugung, -bearbeitung, H.v. Metallierz. ....	5 857	55 563	49 751	9	7 296 128	131 313
28.1	dar. Stahl- und Leichtmetallbau .....	2 448	28 069	25 621	11	4 053 913	144 427
28.52	Mechanik a.n.g. ....	2 368	14 644	12 091	6	1 644 107	112 272
DK	Maschinenbau .....	2 871	34 839	32 068	12	5 555 667	159 467
29.3	dar. H.v. land-, forstwirtschaftl. Maschinen .....	1 275	5 716	4 126	4	1 016 307	177 800
29.5	H.v. Maschinen (sonstige) .....	781	15 428	14 869	20	2 366 007	153 358
DL	H.v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten; Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik .....	2 887	31 105	29 063	11	4 022 372	129 316
33.1	dar. H.v. med. Geräten, orthop. Vorrichtungen .....	1 870	18 443	17 131	10	1 967 369	106 673
DM	Fahrzeugbau .....	306	4 987	4 735	16	883 715	177 204
DN	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren, Recycling .....	3 245	22 207	18 594	7	2 451 631	110 399
36.1	dar. H.v. Möbeln .....	2 203	15 734	13 273	7	1 789 378	113 727
<b>F</b>	<b>Baugewerbe .....</b>	<b>38 728</b>	<b>403 245</b>	<b>366 894</b>	<b>10</b>	<b>55 988 246</b>	<b>138 844</b>
45.21	dar. Hochbau, Brücken-, Tunnelbau .....	5 285	124 239	120 785	24	19 902 380	160 194
45.22	Dachdeckerei, Abdichtung, Zimmerei .....	6 292	52 468	45 996	8	7 016 535	133 730
45.31	Elektroinstallation .....	6 897	51 665	44 434	7	5 631 726	109 005
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation .....	7 095	67 258	60 851	9	9 556 301	142 084
45.42	Bautischlerei .....	1 310	5 668	4 208	4	661 217	116 658
45.43	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Raumausstattung .....	3 456	22 134	18 653	6	3 186 180	143 950
45.44	Maler- und Glasergewerbe .....	5 415	37 252	31 590	7	3 345 815	89 816
<b>G</b>	<b>Handel; Instandh., Rep. v. Kfz, Gebrauchsgütern ....</b>	<b>17 323</b>	<b>123 087</b>	<b>104 724</b>	<b>7</b>	<b>30 960 237</b>	<b>251 531</b>
50	dar. Kfz-handel; Instandh., Rep. v. Kfz, Tankstellen .....	9 048	76 532	67 323	8	22 026 457	287 807
50.1	dar. Handel mit Kfz .....	2 061	33 006	31 391	16	13 917 330	421 661
50.2	Instandhaltung, Reparatur v. Kfz .....	6 295	38 092	31 211	6	6 675 916	175 258
52.45	Eh. m. Elektrogeräten, Musikinstrumenten .....	1 145	5 187	3 768	5	750 854	144 757
52.7	Reparatur von Gebrauchsgütern .....	3 054	8 802	5 136	3	800 088	90 898
<b>H</b>	<b>Gastgewerbe .....</b>	<b>143</b>	<b>1 868</b>	<b>1 656</b>	<b>13</b>	<b>138 102</b>	<b>73 931</b>
<b>K</b>	<b>Grundstücks-, Wohnungswesen, Vermietung bewegl. Sachen, Erbringung v. Dienstleistungen ....</b>	<b>2 938</b>	<b>127 584</b>	<b>124 821</b>	<b>43</b>	<b>3 415 625</b>	<b>26 772</b>
74.7	dar. Reinigung von Gebäuden, Inventar usw. ....	1 823	121 732	120 045	67	2 306 411	18 947
74.81	Fotografisches Gewerbe und Laboratorien .....	704	3 169	2 384	5	306 631	96 759
<b>O</b>	<b>Erbring. v. sonst. öffentl., persönl. Dienstleist. ....</b>	<b>9 573</b>	<b>44 493</b>	<b>34 164</b>	<b>5</b>	<b>1 839 504</b>	<b>41 344</b>
93.01	dar. Wäscherei und chemische Reinigung .....	377	7 011	6 629	19	436 645	62 280
93.02	Friseurgewerbe und Kosmetiksalons .....	9 154	37 261	27 359	4	1 384 208	37 149
	<b>Handwerk insgesamt</b>	<b>101 750</b>	<b>1 017 933</b>	<b>913 330</b>	<b>10</b>	<b>131 751 483</b>	<b>129 430</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Mit Beschäftigten am 30. September 1994. - <sup>3)</sup> Angestellte, Arbeiter und Auszubildende. - <sup>4)</sup> Ohne Umsatz- (Mehrwert-) Steuer.



## 2. Handwerksunternehmen 1995, Beschäftigte und Umsatz 1994 nach ausgewählten Gewerbebezügen

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Gewerbegruppe Ausgewählter Gewerbebezug	Handwerks- unternehmen am 31. März 1995 <sup>2)</sup>	Beschäftigte am 30. September 1994			Umsatz <sup>3)</sup> 1994	
			insgesamt	darunter Arbeit- nehmer <sup>3)</sup>	je Unter- nehmen	insgesamt	je Beschäftigten
<b>I</b>	<b>Bau- und Ausbaugewerbe .....</b>	<b>21 374</b>	<b>264 728</b>	<b>245 970</b>	<b>12</b>	<b>38 748 177</b>	<b>146 370</b>
001	dar. Maurer .....	5 233	107 501	103 996	21	17 112 163	159 181
002	Beton- und Stahlbetonbauer .....	329	15 462	15 326	47	3 097 190	200 310
005	Zimmerer .....	2 687	22 911	20 243	9	3 247 841	141 759
006	Dachdecker .....	913	13 071	12 497	14	1 965 926	150 404
007	Straßenbauer .....	696	21 992	21 686	32	3 609 275	164 118
009	Fliesen-, Platten-, Mosaikleger .....	1 742	11 691	9 958	7	1 622 217	138 758
011	Estrichleger .....	264	3 638	3 499	14	731 031	200 943
013	Steinmetzen, Steinbildhauer .....	975	6 784	5 729	7	876 389	129 185
014	Stukkateure .....	810	9 908	9 268	12	1 382 648	139 549
015	Maler und Lackierer .....	5 370	38 200	32 525	7	3 289 339	86 108
016	Kachelofen- und Luftheizungsbauer .....	530	2 888	2 363	5	455 082	157 577
017	Schornsteinfeger .....	1 289	4 544	3 102	4	292 744	64 424
<b>II</b>	<b>Elektro- und Metallgewerbe .....</b>	<b>38 313</b>	<b>332 377</b>	<b>294 082</b>	<b>9</b>	<b>58 625 683</b>	<b>176 383</b>
018	dar. Metallbauer .....	4 536	42 707	38 068	9	5 836 776	136 670
020	Karosserie- und Fahrzeugbauer .....	622	6 483	5 886	10	1 186 889	183 077
021	Maschinenbaumechaniker .....	1 653	24 189	22 717	15	3 860 829	159 611
022	Werkzeugmacher .....	742	11 172	10 613	15	1 358 166	121 569
024	Zweiradmechaniker .....	498	2 304	1 740	5	543 874	236 056
026	Kraftfahrzeugmechaniker .....	7 554	67 027	59 418	9	20 617 544	307 601
028	Landmaschinenmechaniker .....	1 356	6 766	5 105	5	1 581 881	233 799
029	Feinmechaniker .....	432	4 057	3 671	9	549 347	135 407
031	Klempner .....	1 232	8 010	6 667	7	1 030 268	128 623
032	Gas- und Wasserinstallateure .....	3 247	30 716	27 685	9	4 273 869	139 141
033	Zentralheizungs-, Lüftungsbauer .....	3 118	32 939	30 345	11	5 075 452	154 086
035	Elektroinstallateure .....	7 494	55 990	47 949	7	6 275 891	112 090
036	Elektromechaniker .....	769	6 707	6 072	9	1 168 101	174 161
037	Fernmeldeanlagenelektroniker .....	237	3 154	2 996	13	451 868	143 268
039	Radio- u. Fernsehtechniker .....	1 790	7 363	5 275	4	1 067 605	144 996
040	Uhrmacher .....	575	2 268	1 595	4	348 280	153 563
049	Goldschmiede .....	577	2 242	1 593	4	282 392	125 955
<b>III</b>	<b>Holzgewerbe .....</b>	<b>9 476</b>	<b>67 903</b>	<b>57 159</b>	<b>7</b>	<b>9 166 442</b>	<b>134 993</b>
052	dar. Tischler .....	8 149	57 778	48 393	7	7 589 570	131 357
053	Parkettleger .....	342	1 822	1 481	5	285 194	156 528
054	Rolladen- und Jalousiebauer .....	275	3 534	3 297	13	713 527	201 904
<b>IV</b>	<b>Bekleidungs-, Textil- u. Ledergewerbe .....</b>	<b>4 984</b>	<b>19 368</b>	<b>13 775</b>	<b>4</b>	<b>1 803 217</b>	<b>93 103</b>
066	dar. Damenschneider .....	1 270	3 520	2 201	3	148 078	42 068
077	Schuhmacher .....	1 091	2 728	1 382	3	200 119	73 357
082	Raumausstatter .....	1 450	7 239	5 624	5	861 142	118 959
<b>V</b>	<b>Nahrungsmittelgewerbe .....</b>	<b>10 797</b>	<b>119 202</b>	<b>104 630</b>	<b>11</b>	<b>13 250 855</b>	<b>111 163</b>
083	dar. Bäcker .....	4 162	52 278	46 650	13	4 328 539	82 798
084	Konditoren .....	750	8 734	7 779	12	650 849	74 519
085	Fleischer .....	5 186	51 468	44 465	10	6 917 220	134 398
086	Müller .....	293	1 092	661	4	365 398	334 614
087	Brauer und Mälzer .....	398	5 589	5 045	14	978 695	175 111
<b>VI</b>	<b>Gesundheits-, Körperpflege-, chemisches u. Reinigungsgewerbe .....</b>	<b>13 070</b>	<b>189 081</b>	<b>176 234</b>	<b>14</b>	<b>6 954 312</b>	<b>36 780</b>
089	dar. Augenoptiker .....	1 111	8 783	7 800	8	1 154 081	131 399
093	Orthopädienschuhmacher .....	321	1 691	1 343	5	179 552	106 181
094	Zahntechniker .....	1 235	12 338	11 621	10	1 086 233	88 040
095	Friseure .....	9 160	37 282	27 371	4	1 386 422	37 187
096	Textilreiniger .....	381	7 058	6 672	19	441 093	62 496
099	Gebäudereiniger .....	540	117 226	116 974	217	2 015 016	17 189
<b>VII</b>	<b>Glas-, Papier-, keramisches und sonstige Gewerbe .....</b>	<b>3 736</b>	<b>25 274</b>	<b>21 480</b>	<b>7</b>	<b>3 202 796</b>	<b>126 723</b>
100	dar. Glaser .....	753	5 104	4 370	7	755 986	148 116
106	Fotografen .....	803	3 797	2 907	5	400 531	105 486
108	Buchdrucker, Schriftsetzer, Drucker .....	666	6 316	5 752	9	816 558	129 284
115	Keramiker .....	240	950	661	4	46 298	48 735
<b>I - VII</b>	<b>Handwerk insgesamt</b>	<b>101 750</b>	<b>1 017 933</b>	<b>913 330</b>	<b>10</b>	<b>131 751 483</b>	<b>129 430</b>

<sup>1)</sup> Verzeichnis der Gewerbe gemäß Anlage A der Handwerksordnung (Stand: vor 1. April 1998). - <sup>2)</sup> Mit Beschäftigten am 30. September 1994. - <sup>3)</sup> Angestellte, Arbeiter und Auszubildende. - <sup>4)</sup> Ohne Umsatz - (Mehrwert-) Steuer.

### 3. Beschäftigte in Handwerksunternehmen nach ihrer Stellung im Unternehmen am 30. September 1994 sowie nach ausgewählten Gewerbebranchen

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Gewerbegruppe Ausgewählter Gewerbebranche	Handwerks- unternehmen am 31. März 1995 <sup>2)</sup>	Beschäftigte am 30. September 1994					
			insgesamt	tätige Inhaber und Mitinhaber <sup>3)</sup>	Arbeit- nehmer <sup>4)</sup>	darunter		
						Meister, Poliere, Ingenieure	Gesellen, Facharbeiter	gewerbl. Auszu- bildende
Anzahl								
<b>I</b>	<b>Bau- und Ausbaugewerbe .....</b>	<b>21 374</b>	<b>264 728</b>	<b>18 758</b>	<b>245 970</b>	<b>18 817</b>	<b>120 501</b>	<b>16 998</b>
001	dar. Maurer .....	5 233	107 501	3 505	103 996	7 746	53 597	6 861
002	Beton- und Stahlbetonbauer .....	329	15 462	136	15 326	1 148	7 631	475
005	Zimmerer .....	2 687	22 911	2 668	20 243	1 614	10 358	1 902
006	Dachdecker .....	913	13 071	574	12 497	986	4 993	681
007	Straßenbauer .....	696	21 992	306	21 686	1 682	8 659	401
009	Fliesen-, Platten-, Mosaikleger .....	1 742	11 691	1 733	9 958	704	4 813	1 279
011	Estrichleger .....	264	3 638	139	3 499	327	1 211	64
013	Steinmetzen, Steinbildhauer .....	975	6 784	1 055	5 729	534	2 146	371
014	Stukkateure .....	810	9 908	640	9 268	585	5 108	519
015	Maler und Lackierer .....	5 370	38 200	5 675	32 525	2 249	17 838	3 567
016	Kachelofen- und Luftheizungsbauer ...	530	2 888	525	2 363	245	892	224
017	Schornsteinfeger .....	1 289	4 544	1 442	3 102	394	898	523
<b>II</b>	<b>Elektro- und Metallgewerbe .....</b>	<b>38 313</b>	<b>332 377</b>	<b>38 295</b>	<b>294 082</b>	<b>27 288</b>	<b>119 618</b>	<b>32 204</b>
018	dar. Metallbauer .....	4 536	42 707	4 639	38 068	3 251	17 302	2 781
020	Karosserie- und Fahrzeugbauer .....	622	6 483	597	5 886	522	2 443	537
021	Maschinenbaumechaniker .....	1 653	24 189	1 472	22 717	1 899	10 609	1 367
022	Werkzeugmacher .....	742	11 172	559	10 613	1 018	4 822	657
024	Zweiradmechaniker .....	498	2 304	564	1 740	148	422	207
026	Kraftfahrzeugmechaniker .....	7 554	67 027	7 609	59 418	6 219	18 702	8 730
028	Landmaschinenmechaniker .....	1 356	6 766	1 661	5 105	450	1 945	603
029	Feinmechaniker .....	432	4 057	386	3 671	408	1 320	198
031	Klempner .....	1 232	8 010	1 343	6 667	515	2 878	725
032	Gas- und Wasserinstallateure .....	3 247	30 716	3 031	27 685	2 475	12 862	3 664
033	Zentralheizungs-, Lüftungsbauer .....	3 118	32 939	2 594	30 345	2 856	14 231	3 924
035	Elektroinstallateure .....	7 494	55 990	8 041	47 949	3 920	21 938	6 596
036	Elektromechaniker .....	769	6 707	635	6 072	829	1 839	235
037	Fernmeldeanlageelektroniker .....	237	3 154	158	2 996	315	1 148	111
039	Radio- u. Fernsehtechniker .....	1 790	7 363	2 088	5 275	550	1 539	629
040	Uhrmacher .....	575	2 268	673	1 595	145	308	52
049	Goldschmiede .....	577	2 242	649	1 593	191	402	167
<b>III</b>	<b>Holzgewerbe .....</b>	<b>9 476</b>	<b>67 903</b>	<b>10 744</b>	<b>57 159</b>	<b>4 417</b>	<b>25 760</b>	<b>5 510</b>
052	dar. Tischler .....	8 149	57 778	9 385	48 393	3 688	23 204	5 180
053	Parkettleger .....	342	1 822	341	1 481	153	527	89
054	Rolladen- und Jalousiebauer .....	275	3 534	237	3 297	268	993	80
<b>IV</b>	<b>Bekleidungs-, Textil- u. Ledergewerbe ..</b>	<b>4 984</b>	<b>19 368</b>	<b>5 593</b>	<b>13 775</b>	<b>933</b>	<b>4 299</b>	<b>1 022</b>
066	dar. Damenschneider .....	1 270	3 520	1 319	2 201	120	981	285
077	Schuhmacher .....	1 091	2 728	1 346	1 382	66	198	33
082	Raumausstatter .....	1 450	7 239	1 615	5 624	445	1 732	521
<b>V</b>	<b>Nahrungsmittelgewerbe .....</b>	<b>10 797</b>	<b>119 202</b>	<b>14 572</b>	<b>104 630</b>	<b>5 657</b>	<b>30 353</b>	<b>7 921</b>
083	dar. Bäcker .....	4 162	52 278	5 628	46 650	2 361	11 899	3 703
084	Konditoren .....	750	8 734	955	7 779	431	1 808	929
085	Fleischer .....	5 186	51 468	7 003	44 465	2 429	15 033	3 018
086	Müller .....	293	1 092	431	661	68	133	12
087	Brauer und Mälzer .....	398	5 589	544	5 045	362	1 476	259
<b>VI</b>	<b>Gesundheits-, Körperpflege-, chem. u. Reinigungsgewerbe .....</b>	<b>13 070</b>	<b>189 081</b>	<b>12 847</b>	<b>176 234</b>	<b>5 510</b>	<b>27 488</b>	<b>9 460</b>
089	dar. Augenoptiker .....	1 111	8 783	983	7 800	1 140	3 000	1 134
093	Orthopädienschuhmacher .....	321	1 691	348	1 343	130	429	113
094	Zahntechniker .....	1 235	12 338	717	11 621	1 081	4 749	1 726
095	Friseure .....	9 160	37 282	9 911	27 371	1 797	15 753	5 943
096	Textilreiniger .....	381	7 058	386	6 672	210	607	48
099	Gebäudereiniger .....	540	117 226	252	116 974	708	1 998	166
<b>VII</b>	<b>Glas-, Papier-, keramisches und sonstige Gewerbe .....</b>	<b>3 736</b>	<b>25 274</b>	<b>3 794</b>	<b>21 480</b>	<b>1 693</b>	<b>7 149</b>	<b>1 707</b>
100	dar. Glaser .....	753	5 104	734	4 370	399	1 505	292
106	Fotografen .....	803	3 797	890	2 907	207	711	471
108	Buchdrucker, Schriftsetzer, Drucker ...	666	6 316	564	5 752	468	2 365	317
115	Keramiker .....	240	950	289	661	42	199	79
<b>I - VII</b>	<b>Handwerk insgesamt</b>	<b>101 750</b>	<b>1 017 933</b>	<b>104 603</b>	<b>913 330</b>	<b>64 315</b>	<b>335 168</b>	<b>74 822</b>

<sup>1)</sup> Verzeichnis der Gewerbe gemäß Anlage A der Handwerksordnung (Stand: vor 1. April 1998). - <sup>2)</sup> Mit Beschäftigten am 30. September 1994. - <sup>3)</sup> Einschl. unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - <sup>4)</sup> Angestellte, Arbeiter und Auszubildende.

**Unternehmen und Beschäftigte 1996 sowie Umsatz 1995 im handwerksähnlichen Gewerbe  
nach Gewerbegruppen und ausgewählten Gewerbebezügen**

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Gewerbegruppe Ausgewählter Gewerbebezweig	Unternehmen am 31. März 1996	Beschäftigte am 31. März 1996			Umsatz <sup>2)</sup> 1995	
			insgesamt	darunter weiblich	je Unternehmen	insgesamt	je Beschäftigten
			Anzahl			1 000 DM	DM
<b>I</b>	<b>Bau- und Ausbaugewerbe .....</b>	<b>8 517</b>	<b>19 157</b>	<b>3 597</b>	<b>2</b>	<b>2 004 651</b>	<b>104 643</b>
01	dar. Gerüstbauer (Aufstellen, Vermieten v. Holz-, Stahl-, Leichtmetallgerüsten) .....	768	2 438	357	3	275 996	113 206
02	Bautrocknungsgewerbe .....	189	536	107	3	64 906	121 093
03	Bodenleger (Verlegen v. Linoleum-, Kunststoff-, Gummiböden) .....	2 368	5 667	1 504	2	657 915	116 096
04	Asphaltierer (ohne Straßenbau) .....	80	341	62	4	58 099	170 378
05	Fuger (im Hochbau) .....	1 090	1 904	334	2	147 636	77 540
06	Holz- und Bautenschutzgewerbe (Mauerschutz, Holz imprägnierung in Gebäuden) .....	3 879	7 679	1 136	2	719 904	93 750
200	Betonbohrer und -schneider .....	123	429	77	3	41 904	97 679
<b>II</b>	<b>Metallgewerbe .....</b>	<b>1 076</b>	<b>3 171</b>	<b>704</b>	<b>3</b>	<b>310 544</b>	<b>97 933</b>
08	dav. H.v. Drahtgestellen f. Dekorationszwecke in Sonderanfertigung .....	119	247	70	2	14 163	57 341
09	Metallschleifer u. -polierer .....	393	1 080	266	3	98 953	91 623
10	Metallsägen-Schärfer .....	131	270	72	2	18 007	66 692
11	Tankschutzbetriebe (Korrosionsschutz von Öltanks für Feuerungsanlagen ohne chem. Verfahren) .....	155	930	195	6	123 277	132 556
202	Fahrzeugwerter .....	21	42	6	2	3 298	78 520
203	Rohr- und Kanalreiniger .....	108	375	69	3	42 712	113 900
204	Kabelverleger im Hochbau (ohne Anschlußarbeiten) .....	149	227	26	2	10 135	44 646
<b>III</b>	<b>Holzgewerbe .....</b>	<b>2 781</b>	<b>5 649</b>	<b>940</b>	<b>2</b>	<b>574 489</b>	<b>101 698</b>
13	dar. Holzblockmacher .....	194	337	69	2	20 394	60 515
14	Daubenhauer .....	7	14	4	2	1 702	121 590
15	Holz-Leitermacher (Sonderanfertigung) .....	30	88	18	3	9 959	113 166
16	Muldenhauer .....	14	36	12	3	1 562	43 377
205	Einbau von genormten Baufertigteilen (z.B. Fenster, Türen, Zargen, Regale) .....	2 515	5 137	829	2	535 866	104 315
<b>IV</b>	<b>Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe .....</b>	<b>3 647</b>	<b>6 128</b>	<b>5 029</b>	<b>2</b>	<b>196 789</b>	<b>32 113</b>
19	dar. Bügelanstalten für Herrenoberbekleidung .....	540	1 165	980	2	24 206	20 777
20	Dekorationsnäher (ohne Schaufensterdekoration) .....	311	1 065	855	3	63 126	59 273
21	Flechteppichhersteller .....	35	59	35	2	1 770	30 003
23	Theaterkostümnäher .....	40	54	48	1	1 770	32 785
25	Posamentierer .....	12	51	39	4	4 850	95 102
26	Stoffmaler .....	209	229	198	1	1 952	8 524
27	Handapparate-Stricker .....	151	237	208	2	4 230	17 849
28	Textil-Handdrucker .....	73	213	111	3	19 737	92 663
29	Kunststopfer .....	18	37	29	2	951	25 691
30	Flickschneider .....	2 250	2 997	2 508	1	73 631	24 568
<b>V</b>	<b>Nahrungsmittelgewerbe .....</b>	<b>703</b>	<b>2 240</b>	<b>977</b>	<b>3</b>	<b>170 642</b>	<b>76 179</b>
31	dav. Innerei-Fleischer (Kuttler) .....	149	290	49	2	29 928	103 200
32	Speiseeishersteller .....	381	1 688	877	4	117 810	69 793
206	Fleischzerleger, Ausbeiner .....	173	262	51	2	22 904	87 419
<b>VI</b>	<b>Gesundheits-, Körperpflege-, chemisches und Reinigungsgewerbe .....</b>	<b>5 529</b>	<b>12 028</b>	<b>9 084</b>	<b>2</b>	<b>513 071</b>	<b>42 656</b>
34	dar. Schnellreiniger .....	560	2 807	2 238	5	128 179	45 664
35	Teppichreiniger .....	685	3 014	1 390	4	78 282	25 973
36	Getränkeleitungsreiniger .....	130	367	90	3	53 894	146 850
37	Schönheitspfleger .....	4 111	5 754	5 315	1	248 525	43 192
37a	Maskenbildner .....	37	38	29	1	959	25 235
<b>VII</b>	<b>Sonstige Gewerbe .....</b>	<b>548</b>	<b>2 671</b>	<b>829</b>	<b>5</b>	<b>268 950</b>	<b>100 693</b>
38	dar. Bestattungsgewerbe .....	319	2 291	700	7	228 933	99 927
39	Lampenschirmhersteller .....	74	171	90	2	24 288	142 034
40	Klavierstimmer .....	107	135	21	1	10 315	76 404
209	Requisitaire .....	34	41	8	1	1 447	35 302
<b>I - VII</b>	<b>Handwerksähnliches Gewerbe insgesamt</b>	<b>22 801</b>	<b>51 044</b>	<b>21 160</b>	<b>2</b>	<b>4 039 137</b>	<b>79 130</b>

<sup>1)</sup> Verzeichnis der Gewerbe gem. Anlage B der Handwerksordnung (Stand: vor 1. April 1998). - <sup>2)</sup> Ohne Umsatzsteuer.

### 1. Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz im Kraftfahrzeughandel sowie der Tankstellen 1993 nach Wirtschaftsunterklassen

Wirtschaftsunterklasse <sup>1)</sup>	Arbeitsstätten		Beschäftigte		Beschäftigte je Arbeitsstätte	Umsatz <sup>2)</sup> 1992	
	am 30. April 1993						
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	1 000 DM	%
Handelsvermittlung von Kraftwagen .....	381	3,5	1 666	2,0	4,4	367 665	0,9
Großhandel mit Kraftwagen .....	673	6,2	6 847	8,1	10,2	6 108 562	15,5
Einzelhandel mit Kraftwagen .....	5 050	46,5	45 262	53,6	9,0	23 436 943	59,5
Handelsvermittlung von Kraftwagenteilen und Zubehör .....	111	1,0	278	0,3	2,5	39 886	0,1
Großhandel mit Kraftwagenteilen und Zubehör .....	866	8,0	10 042	11,9	11,6	4 872 193	12,4
Einzelhandel mit Kraftwagenteilen und Zubehör .....	1 323	12,2	5 275	6,2	4,0	1 452 283	3,7
Handelsvermittlung von Krafträdern, Teilen und Zubehör .....	10	0,1	22	0,0	2,2	1 696	0,0
Großhandel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör .....	29	0,3	341	0,4	11,8	308 779	0,8
Einzelhandel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör .....	444	4,1	1 750	2,1	3,9	501 996	1,3
Tankstellen mit Absatz in fremdem Namen .....	1 666	15,3	11 780	13,9	7,1	1 415 956	3,6
Tankstellen mit Absatz in eigenem Namen .....	312	2,9	1 191	1,4	3,8	870 797	2,2
<b>Kraftfahrzeughandel und Tankstellen insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>10 865</b>	<b>100</b>	<b>84 454</b>	<b>100</b>	<b>7,8</b>	<b>39 376 757</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> In der Handelsvermittlung und im Großhandel ohne, im Einzelhandel einschl. Umsatzsteuer. - <sup>3)</sup> Ohne Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen und Krafträdern.

### 2. Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz in der Handelsvermittlung und im Großhandel 1993 nach Wirtschaftsklassen und ausgewählten -unterklassen

Wirtschaftsklasse Ausgewählte Wirtschaftsunterklasse <sup>1)</sup>	Arbeitsstätten		Beschäftigte		Beschäftigte je Arbeitsstätte	Umsatz <sup>2)</sup> 1992	
	am 30. April 1993						
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	1 000 DM	%
<b>Handelsvermittlung von</b>							
landwirtschaftlichen Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen und Halbwaren .....	382	1,1	792	0,3	2,1	64 847	0,0
dar. von Getreide, Saaten und Futtermitteln .....	156	0,4	253	0,1	1,6	16 373	0,0
Brennstoffen, Erzen, Metallen und technischen Chemikalien ...	306	0,9	688	0,3	2,2	93 936	0,1
Holz, Baustoffen und Anstrichmitteln .....	1 091	3,1	2 172	0,8	2,0	214 617	0,1
Maschinen, technischem Bedarf, Wasser- und Luftfahrzeugen .....	1 656	4,6	4 087	1,6	2,5	520 509	0,3
Möbeln, Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen, Eisen- und Metallwaren .....	2 693	7,5	5 216	2,0	1,9	641 550	0,4
dar. von Möbeln und Einrichtungsgegenständen .....	643	1,8	1 327	0,5	2,1	185 398	0,1
elektrischen Haushaltsgeräten .....	933	2,6	1 855	0,7	2,0	201 181	0,1
Eisen-, Metall- und Kunststoffwaren, a.n.g. ....	771	2,2	1 474	0,6	1,9	214 711	0,1
Textilien, Bekleidung, Schuhe und Lederwaren .....	2 064	5,8	4 019	1,5	1,9	425 337	0,3
dar. von Oberbekleidung .....	1 206	3,4	2 362	0,9	2,0	268 121	0,2
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren .....	1 039	2,9	2 888	1,1	2,8	206 011	0,1
dar. von Wein, Sekt und Spirituosen .....	307	0,9	683	0,3	2,2	61 532	0,0
Waren anderweitig nicht genannt .....	1 852	5,2	3 949	1,5	2,1	359 909	0,2
dar. von Uhren, Edelmetallwaren und Schmuck .....	160	0,4	262	0,1	1,6	25 187	0,0
Papier und Pappe, Schul- und Büroartikeln usw. ....	438	1,2	1 273	0,5	2,9	107 253	0,1
Büchern, Zeitschriften, Musikalien u.ä. ....	316	0,9	550	0,2	1,7	45 554	0,0
Waren ohne ausgeprägten Schwerpunkt .....	434	1,2	730	0,3	1,7	50 000	0,0
<b>Handelsvermittlung zusammen<sup>3)</sup></b>	<b>11 517</b>	<b>32,3</b>	<b>24 541</b>	<b>9,4</b>	<b>2,1</b>	<b>2 576 716</b>	<b>1,6</b>
<b>Großhandel mit</b>							
Getreide, Saaten und Futtermitteln .....	1 000	2,8	6 069	2,3	6,1	4 678 234	2,9
Blumen und Pflanzen .....	310	0,9	1 745	0,7	5,6	563 481	0,3
lebenden Tieren .....	1 181	3,3	3 309	1,3	2,8	4 118 744	2,5
Häuten, Fellen und Leder .....	70	0,2	475	0,2	6,8	471 087	0,3
Rohtabak .....	-	-	-	-	-	-	-
Obst, Gemüse und Kartoffeln .....	693	1,9	5 029	1,9	7,3	3 899 958	2,4
Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild .....	583	1,6	6 940	2,7	11,9	6 475 239	4,0
Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseölen und Nahrungsfetten .....	216	0,6	2 338	0,9	10,8	2 423 549	1,5
Getränken .....	680	1,9	4 928	1,9	7,2	2 201 475	1,3
dar. mit Wein, Sekt und Spirituosen .....	393	1,1	1 678	0,6	4,3	876 620	0,5
Tabakwaren .....	169	0,5	1 350	0,5	8,0	1 817 592	1,1
Zucker, Süßwaren und Backwaren .....	110	0,3	834	0,3	7,6	549 005	0,3
dar. mit Süßwaren .....	72	0,2	494	0,2	6,9	440 622	0,3

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Ohne Umsatzsteuer. - <sup>3)</sup> Ohne Handelsvermittlung von Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen.

Noch: 2. Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz in der Handelsvermittlung und im Großhandel 1993  
nach Wirtschaftsklassen und ausgewählten -unterklassen

Wirtschaftsklasse Ausgewählte Wirtschaftsunterklasse <sup>1)</sup>	Arbeitsstätten		Beschäftigte		Beschäftigte je Arbeitsstätte	Umsatz <sup>2)</sup> 1992		
	am 30. April 1993						1 000 DM	%
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl			
Noch: Großhandel (mit)								
Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen .....	77	0,2	751	0,3	9,8	490 405	0,3	
sonstigen Nahrungsmitteln .....	522	1,5	7 321	2,8	14,0	6 469 858	4,0	
dar. mit Fisch und Fischerzeugnissen .....	80	0,2	952	0,4	11,9	405 051	0,2	
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ohne ausge- prägtem Schwerpunkt .....	229	0,6	7 370	2,8	32,2	4 920 741	3,0	
Textilien .....	262	0,7	3 003	1,1	11,5	1 094 328	0,7	
dar. mit Heim- und Haustextilien .....	175	0,5	2 208	0,8	12,6	702 996	0,4	
Bekleidung und Schuhen .....	1 318	3,7	10 928	4,2	8,3	6 385 574	3,9	
dar. mit Oberbekleidung .....	920	2,6	7 099	2,7	7,7	4 315 446	2,6	
Schuhen .....	109	0,3	1 274	0,5	11,7	916 320	0,6	
elektrischen Haushalts-, Rundfunk- und Fernsehgeräten .....	1 784	5,0	20 363	7,8	11,4	13 076 779	8,0	
dar. mit elektrischen Haushaltsgeräten Rundfunk-, Fernseh- und phonotechnischen Geräten und Zubehör .....	149	0,4	1 419	0,5	9,5	1 059 495	0,6	
elektrotechnischem Zubehör und Elektroinstallations- zubehör .....	608	1,7	6 786	2,6	11,2	5 705 865	3,5	
Haushaltswaren aus Metall, keramischen Erzeugnissen usw. ....	422	1,2	2 827	1,1	6,7	1 103 061	0,7	
dar. mit keramischen Erzeugnissen und Glaswaren .....	132	0,4	1 385	0,5	10,5	524 284	0,3	
Wasch-, Putz- und Reinigungsmitteln .....	193	0,5	862	0,3	4,5	265 766	0,2	
kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln .....	229	0,6	2 286	0,9	10,0	915 038	0,6	
pharmazeutischen Erzeugnissen und medizinischen Hilfsmitteln .....	794	2,2	12 502	4,8	15,7	12 142 113	7,4	
dar. mit pharmazeutischen Erzeugnissen .....	173	0,5	6 904	2,6	39,9	6 016 496	3,7	
medizinischen und orthopädischen Artikeln und Laborbedarf .....	476	1,3	4 331	1,7	9,1	5 525 730	3,4	
sonstigen Gebrauchs- und Verbrauchsgütern .....	3 256	9,1	26 250	10,1	8,1	12 898 106	7,9	
dar. mit Spielwaren und Musikinstrumenten .....	238	0,7	2 373	0,9	10,0	1 505 604	0,9	
Fahrrädern, Fahrradteilen und Zubehör, Sport- und Campingartikeln (ohne Campingmöbel) .....	326	0,9	2 538	1,0	7,8	1 480 873	0,9	
Uhren, Edelmetallwaren und Schmuck .....	414	1,2	2 031	0,8	4,9	898 034	0,6	
Leder- und Täschnerwaren, Geschenk- u. Werbeartikeln feinmechanischen, Foto- und optischen Erzeugnissen ....	448	1,3	2 335	0,9	5,2	707 968	0,4	
Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Bodenbelägen .....	241	0,7	3 239	1,2	13,4	2 178 992	1,3	
Papier, Pappe, Schul- u. Büroartikeln, Büchern u.ä. ....	886	2,5	9 032	3,5	10,2	4 105 672	2,5	
festen Brennstoffen und Mineralölzeugnissen .....	385	1,1	4 524	1,7	11,8	16 461 993	10,1	
dar. mit Mineralölzeugnissen .....	350	1,0	4 235	1,6	12,1	15 812 855	9,7	
Erzen, Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbzeug .....	468	1,3	7 121	2,7	15,2	7 679 640	4,7	
dar. mit Eisen, Stahl, Eisen- und Stahlhalbzeug .....	354	1,0	5 928	2,3	16,7	6 158 930	3,8	
Holz, Baustoffen, Anstrichmitteln und Sanitärkeramik .....	1 953	5,5	22 085	8,5	11,3	12 627 922	7,7	
dar. mit Roh- und Schnittholz .....	370	1,0	2 658	1,0	7,2	1 550 690	1,0	
Baustoffen u. Bauelementen aus mineralischen Stoffen ..	942	2,6	12 022	4,6	12,8	7 907 299	4,8	
Bauelementen aus Metall sowie Installationsbedarf für Gas, Wasser und Heizung .....	1 047	2,9	17 335	6,6	16,6	6 956 308	4,3	
dav. mit Bauelementen aus Metall .....	312	0,9	3 691	1,4	11,8	1 332 428	0,8	
Werkzeugen und Kleisenwaren .....	372	1,0	4 139	1,6	11,1	1 603 734	1,0	
Installationsbedarf für Gas, Wasser und Heizung .....	363	1,0	9 505	3,6	26,2	4 020 147	2,5	
chemischen Erzeugnissen .....	411	1,2	2 718	1,0	6,6	1 685 731	1,0	
dar. mit technischen Chemikalien und Rohdrogen .....	126	0,4	1 121	0,4	8,9	792 589	0,5	
chemisch-technischen Erzeugnissen .....	183	0,5	1 197	0,5	6,5	509 364	0,3	
sonstigen Halbwaren .....	73	0,2	534	0,2	7,3	419 532	0,3	
Altmaterial und Reststoffen .....	468	1,3	3 087	1,2	6,6	1 248 806	0,8	
dar. mit Schrott .....	316	0,9	1 872	0,7	5,9	935 966	0,6	
Werkzeugmaschinen .....	163	0,5	975	0,4	6,0	540 391	0,3	
Baumaschinen .....	252	0,7	2 972	1,1	11,8	2 166 583	1,3	
Textil-, Näh- und Strickmaschinen .....	52	0,1	446	0,2	8,6	142 185	0,1	
Büromaschinen und -einrichtungen .....	1 655	4,6	16 010	6,1	9,7	8 869 880	5,4	
dar. mit Büromaschinen und Software .....	1 464	4,1	13 984	5,4	9,6	8 090 428	5,0	
sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör (ohne landwirtschaftliche Maschinen) .....	1 989	5,6	13 763	5,3	6,9	6 140 351	3,8	
landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	663	1,9	4 962	1,9	7,5	1 998 885	1,2	
Sonstiger Großhandel .....	691	1,9	13 442	5,1	19,5	7 015 991	4,3	
<b>Großhandel zusammen<sup>3)</sup></b>	<b>24 175</b>	<b>67,7</b>	<b>236 592</b>	<b>90,6</b>	<b>9,8</b>	<b>160 648 564</b>	<b>98,4</b>	
<b>Handelsvermittlung und Großhandel insgesamt</b>	<b>35 692</b>	<b>100</b>	<b>261 133</b>	<b>100</b>	<b>7,3</b>	<b>163 225 280</b>	<b>100</b>	

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Ohne Umsatzsteuer. - <sup>3)</sup> Ohne Großhandel mit Kraftfahrzeugen.

### 3. Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel 1993 nach Wirtschaftsklassen und ausgewählten -unterklassen

Wirtschaftsklasse Ausgewählte Wirtschaftsunterklasse <sup>1)</sup>	Arbeitsstätten		Beschäftigte		Beschäftigte je Arbeitsstätte	Umsatz <sup>2)</sup> 1992	
	am 30. April 1993						
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	1 000 DM	%
<b>Einzelhandel in Verkaufsräumen (mit)</b>							
Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel,							
Getränke, Tabakwaren .....	9 495	12,2	84 859	19,8	8,9	27 889 705	25,2
dar. mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren <sup>3)</sup> .....	8 749	11,2	73 259	17,1	8,4	24 264 721	21,9
Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art .....	650	0,8	31 956	7,4	49,2	7 384 322	6,7
dav. mit Waren verschiedener Art (ohne Nahrungsmittel) .....	376	0,5	10 927	2,5	29,1	2 152 782	1,9
Waren verschiedener Art, Hauptrichtung							
Nicht-Nahrungsmittel .....	274	0,4	21 029	4,9	76,7	5 231 540	4,7
Obst, Gemüse und Kartoffeln .....	838	1,1	2 699	0,6	3,2	378 622	0,3
Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild .....	1 755	2,2	11 405	2,7	6,5	1 517 255	1,4
Fisch und Fischerzeugnissen .....	119	0,2	698	0,2	5,9	113 964	0,1
Backwaren und Süßwaren .....	771	1,0	3 660	0,9	4,7	373 784	0,3
dav. mit Brot und Konditorwaren .....	589	0,8	2 961	0,7	5,0	266 016	0,2
Süßwaren .....	182	0,2	699	0,2	3,8	107 768	0,1
Getränke .....	3 150	4,0	7 212	1,7	2,3	1 552 001	1,4
dav. mit Wein, Sekt und Spirituosen .....	296	0,4	719	0,2	2,4	107 681	0,1
sonstigen Getränken .....	2 854	3,7	6 493	1,5	2,3	1 444 320	1,3
Tabakwaren .....	952	1,2	2 889	0,7	3,0	771 379	0,7
Sonstiger Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln .....	647	0,8	2 398	0,6	3,7	335 856	0,3
dar. mit Reformwaren .....	240	0,3	967	0,2	4,0	135 480	0,1
Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseöl u. Nahrungsfetten ....	132	0,2	405	0,1	3,1	53 045	0,0
Kaffee, Tee und Kakao .....	175	0,2	714	0,2	4,1	101 356	0,1
Apotheken .....	3 236	4,1	22 795	5,3	7,0	6 144 968	5,6
medizinischen und orthopädischen Artikeln .....	161	0,2	958	0,2	6,0	170 086	0,2
kosmetischen Artikeln und Körperpflegemitteln .....	2 075	2,7	12 232	2,9	5,9	2 460 155	2,2
dav. mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln (ohne Drogerieartikel) .....	793	1,0	4 284	1,0	5,4	890 648	0,8
Drogerieartikeln .....	1 282	1,6	7 948	1,9	6,2	1 569 507	1,4
Textilien .....	1 220	1,6	4 637	1,1	3,8	576 379	0,5
dav. mit Haustextilien .....	360	0,5	1 940	0,5	5,4	323 399	0,3
Kurzwaren, Schneidereibedarf, Handarbeiten sowie Meterware für Bekleidung und Wäsche .....	860	1,1	2 697	0,6	3,1	252 980	0,2
Bekleidung .....	9 726	12,5	61 333	14,3	6,3	11 719 330	10,6
dar. mit Bekleidung ohne ausgeprägtem Schwerpunkt .....	3 347	4,3	25 742	6,0	7,7	5 195 737	4,7
Herrenbekleidung und Bekleidungszubehör .....	828	1,1	5 435	1,3	6,6	1 210 701	1,1
Damenbekleidung und Bekleidungszubehör .....	4 836	6,2	27 647	6,4	5,7	4 994 741	4,5
Kinder- u. Säuglingsbekleidung u. Bekleidungszubehör ...	639	0,8	2 183	0,5	3,4	266 112	0,2
Schuhen und Lederwaren .....	2 742	3,5	14 262	3,3	5,2	2 505 958	2,3
dav. mit Schuhen .....	2 352	3,0	12 517	2,9	5,3	2 224 388	2,0
Leder- und Täschnerwaren .....	390	0,5	1 745	0,4	4,5	281 570	0,3
Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat, a.n.g. ....	3 831	4,9	30 856	7,2	8,1	8 847 383	8,0
dar. mit Wohnmöbeln .....	1 721	2,2	20 230	4,7	11,8	7 052 125	6,4
Haushaltsgegenständen aus Metall und Kunststoff .....	584	0,7	2 855	0,7	4,9	516 647	0,5
keramischen Erzeugnissen und Glaswaren .....	471	0,6	1 999	0,5	4,2	277 085	0,3
Heimtextilien und Teppichen .....	807	1,0	4 837	1,1	6,0	831 552	0,8
elektrischen Haushalts-, Rundfunk- und Fernsehgeräten sowie Musikinstrumenten .....	3 127	4,0	16 714	3,9	5,3	4 644 993	4,2
dav. mit elektrischen Haushaltsgeräten und elektrotechnischen Erzeugnissen, a.n.g. ....	1 126	1,4	6 007	1,4	5,3	1 334 790	1,2
Rundfunk-, Fernseh- und phonotechnischen Geräten und Zubehör .....	1 622	2,1	9 413	2,2	5,8	3 009 612	2,7
Musikinstrumenten und Musikalien .....	379	0,5	1 294	0,3	3,4	300 591	0,3
Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- u. Heimwerkerbedarf .....	1 745	2,2	14 449	3,4	8,3	4 302 099	3,9
dav. mit Eisen-, Metall- und Kunststoffwaren, a.n.g. ....	616	0,8	3 016	0,7	4,9	592 485	0,5
Anstrichmitteln .....	264	0,3	870	0,2	3,3	123 811	0,1
Bau- und Heimwerkerbedarf .....	865	1,1	10 563	2,5	12,2	3 585 803	3,2
Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren u. Bürobedarf ...	2 080	2,7	9 957	2,3	4,8	1 629 826	1,5
dav. mit Schreib- u. Papierwaren, Schul- u. Büroartikeln .....	1 093	1,4	4 492	1,0	4,1	660 272	0,6
Büchern und Fachzeitschriften .....	684	0,9	4 285	1,0	6,3	792 735	0,7
Unterhaltungszeitschriften und Zeitungen .....	303	0,4	1 180	0,3	3,9	176 819	0,2
Facheinzelhandel anderweitig nicht genannt .....	11 895	15,2	48 451	11,3	4,1	8 706 487	7,9
dar. mit Tapeten und Bodenbelägen .....	442	0,6	2 290	0,5	5,2	511 855	0,5
Kunstgegenständen, Bildern, kunstgewerblichen Erzeugnissen, Geschenkartikeln usw. ....	1 735	2,2	4 788	1,1	2,8	620 288	0,6
Blumen, Pflanzen, zoologischem Bedarf u.ä. ....	2 291	2,9	8 860	2,1	3,9	1 049 216	0,9

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Einschl. Umsatzsteuer. - <sup>3)</sup> Ohne ausgeprägtem Schwerpunkt.

### Noch: 3. Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel 1993 nach Wirtschaftsklassen und ausgewählten -unterklassen

Wirtschaftsklasse Ausgewählte Wirtschaftsunterklasse <sup>1)</sup>	Arbeitsstätten		Beschäftigte		Beschäftigte je Arbeitsstätte	Umsatz <sup>2)</sup> 1992	
	am 30. April 1993						
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	1 000 DM	%
<b>Noch: Einzelhandel in Verkaufsräumen (mit)</b>							
feinmechanischen, Foto- und optischen Erzeugnissen, Computern und Software .....	2 089	2,7	9 288	2,2	4,4	1 986 986	1,8
Uhren, Edelmetallwaren und Schmuck .....	1 889	2,4	7 710	1,8	4,1	1 413 040	1,3
Spielwaren .....	727	0,9	3 758	0,9	5,2	680 628	0,6
Fahrrädern, Fahrradteilen und Zubehör, Sport- und Campingartikeln (ohne Campingmöbel) .....	2 241	2,9	9 990	2,3	4,5	1 991 286	1,8
Antiquitäten und Gebrauchsgüter .....	835	1,1	1 586	0,4	1,9	226 860	0,2
dar. mit Antiquitäten und antiken Teppichen .....	587	0,8	1 092	0,3	1,9	171 975	0,2
<b>Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen</b>							
Versandhandel .....	1 932	2,5	12 427	2,9	6,4	11 630 184	10,5
dar. mit Waren ohne ausgeprägten Schwerpunkt .....	144	0,2	3 465	0,8	24,1	8 895 727	8,0
Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren .....	108	0,1	1 756	0,4	16,3	572 446	0,5
Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten .....	3 666	4,7	8 173	1,9	2,2	866 346	0,8
dar. mit Nahrungsmitteln und Getränken .....	2 068	2,6	5 103	1,2	2,5	505 575	0,5
Sonstiger Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen .....	11 396	14,6	22 534	5,3	2,0	5 955 135	5,4
dar. mit Brennstoffen vom Lager .....	615	0,8	2 591	0,6	4,2	2 590 417	2,3
<b>Einzelhandel insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>78 044</b>	<b>100</b>	<b>429 140</b>	<b>100</b>	<b>5,5</b>	<b>110 703 074</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Einschl. Umsatzsteuer. - <sup>3)</sup> Ohne Einzelhandel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen.

### 4. Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe 1993 nach Wirtschaftsklassen und -unterklassen

Wirtschaftsklasse Wirtschaftsunterklasse <sup>1)</sup>	Arbeitsstätten		Beschäftigte		Beschäftigte je Arbeitsstätte	Umsatz <sup>2)</sup> 1992	
	am 30. April 1993						
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	1 000 DM	%
Hotels, Gasthöfe und Pensionen .....	9 168	21,8	77 834	31,8	8,5	6 769 376	36,6
dav. Hotels (ohne Hotels garnis) .....	2 253	5,4	44 376	18,1	19,7	4 357 901	23,6
Gasthöfe .....	3 175	7,5	21 660	8,8	6,8	1 645 776	8,9
Pensionen .....	3 740	8,9	11 798	4,8	3,2	765 699	4,1
Hotels garnis .....	1 382	3,3	8 094	3,3	5,9	798 053	4,3
Jugendherbergen und Hütten .....	171	0,4	812	0,3	4,7	43 681	0,2
Campingplätze .....	183	0,4	732	0,3	4,0	76 175	0,4
Beherbergungsgewerbe, a.n.g. ....	2 805	6,7	8 511	3,5	3,0	466 203	2,5
dav. Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime .....	310	0,7	•	•	•	•	•
Ferienzentren .....	-	-	-	-	-	-	-
Ferienhäuser und Ferienwohnungen .....	1 562	3,7	3 970	1,6	2,5	246 865	1,3
Privatquartiere .....	932	2,2	1 309	0,5	1,4	36 538	0,2
sonstiges Beherbergungsgewerbe, a.n.g. ....	1	0,0	•	•	•	•	•
Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbißhallen .....	17 192	40,9	101 845	41,6	5,9	7 475 211	40,4
dav. Restaurants mit herkömmlicher Bedienung .....	12 949	30,8	74 180	30,3	5,7	5 483 971	29,7
Restaurants mit Selbstbedienung .....	489	1,2	10 266	4,2	21,0	826 093	4,5
Cafés .....	1 454	3,5	9 426	3,9	6,5	574 353	3,1
Eisdielen .....	543	1,3	2 523	1,0	4,6	163 912	0,9
Imbißhallen .....	1 757	4,2	5 450	2,2	3,1	426 883	2,3
Sonstiges Gaststättengewerbe .....	9 864	23,4	36 655	15,0	3,7	1 828 575	9,9
dav. Schankwirtschaften .....	8 271	19,7	24 267	9,9	2,9	1 159 131	6,3
Bars und Vergnügungslokale .....	757	1,8	3 454	1,4	4,6	215 736	1,2
Diskotheken und Tanzlokale .....	751	1,8	8 648	3,5	11,5	432 012	2,3
Trinkhallen .....	85	0,2	286	0,1	3,4	21 696	0,1
Kantinen .....	991	2,4	5 087	2,1	5,1	385 493	2,1
Caterer .....	327	0,8	5 251	2,1	16,1	650 283	3,5
<b>Gastgewerbe insgesamt</b>	<b>42 083</b>	<b>100</b>	<b>244 821</b>	<b>100</b>	<b>5,8</b>	<b>18 493 051</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - <sup>2)</sup> Einschl. Umsatzsteuer.

### 1. Durchschnittliche jährliche Arbeitskosten je Arbeiter im Produzierenden Gewerbe 1996 nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensgrößenklassen

- Angaben für Unternehmen mit Sitz in Bayern -

Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse	Arbeitskosten insgesamt	davon					
		Entgelt für geleistete Arbeit	Personal- neben- kosten	davon			
				Sonder- zahlungen	Vergütung arbeits- freier Tage	Aufwendun- gen für Vor- sorgeein- richtungen	sonstige Personal- neben- kosten
DM							
<b>Wirtschaftszweige</b>							
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	71 104	41 582	29 521	4 290	9 791	14 613	827
Verarbeitendes Gewerbe .....	67 597	37 509	30 088	5 474	9 634	12 537	2 444
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung .....	60 238	35 282	24 956	3 380	8 646	11 001	1 930
Ernährungsgewerbe .....	59 128	34 892	24 236	3 224	8 510	10 696	1 806
Textil- und Bekleidungsgewerbe .....	47 038	27 231	19 806	3 217	6 762	8 287	1 540
Textilgewerbe .....	49 552	28 582	20 970	3 610	7 099	8 738	1 523
Bekleidungsgewerbe .....	44 572	25 907	18 665	2 832	6 431	7 845	1 557
Ledergewerbe .....	45 381	27 190	18 191	2 653	6 597	8 360	581
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	60 004	35 043	24 961	4 085	8 565	11 078	1 234
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe .....	73 061	40 465	32 596	6 319	10 379	13 079	2 819
Papiergewerbe .....	69 374	37 759	31 615	5 410	9 758	13 513	2 935
Verlagsgewerbe .....	77 235	44 055	33 180	6 468	11 721	13 054	1 937
Druckgewerbe .....	74 888	41 679	33 209	6 982	10 532	12 752	2 943
Mineralölverarbeitung .....	116 813	57 369	59 444	9 474	17 217	28 395	4 358
Chemische Industrie .....	71 303	39 128	32 175	6 128	10 313	14 175	1 558
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	58 055	33 692	24 363	4 282	8 399	10 362	1 320
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	62 425	35 656	26 769	4 280	9 027	12 139	1 323
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen .....	63 148	35 814	27 334	4 708	9 067	11 540	2 019
Metallerzeugung und -bearbeitung .....	66 331	36 818	29 513	4 979	9 890	12 478	2 166
Herstellung von Metallerzeugnissen .....	62 192	35 512	26 680	4 627	8 820	11 258	1 975
Maschinenbau .....	72 361	40 042	32 319	5 871	10 441	13 337	2 670
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik .....	68 638	36 821	31 818	5 914	9 709	12 656	3 538
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen .....	71 359	39 540	31 819	3 924	10 048	13 142	4 705
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik .....	60 817	32 997	27 820	4 556	8 642	10 373	4 248
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik; Optik .....	63 120	35 931	27 189	4 663	8 647	11 195	2 684
Fahrzeugbau .....	84 318	44 828	39 490	8 309	11 723	16 061	3 397
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	84 563	45 111	39 452	8 560	11 731	16 071	3 091
Sonstiger Fahrzeugbau .....	82 279	42 467	39 813	6 226	11 662	15 982	5 942
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling .....	54 825	32 019	22 807	3 779	7 902	9 916	1 210
Energie- und Wasserversorgung .....	97 487	45 164	52 322	8 976	12 186	25 606	5 554
Baugewerbe .....	70 835	38 586	32 248	4 502	10 079	13 533	4 134
<b>Produzierendes Gewerbe 1996</b> .....	<b>68 596</b>	<b>37 833</b>	<b>30 763</b>	<b>5 307</b>	<b>9 753</b>	<b>12 891</b>	<b>2 812</b>
1992 .....	59 463	32 965	26 498	4 943	8 725	10 443	2 387
<b>Größenklassen</b>							
Unternehmen mit ... Arbeitnehmern							
10 bis 49 .....	63 079	36 163	26 916	3 727	8 866	11 566	2 757
50 bis 99 .....	62 354	35 858	26 496	4 209	8 948	11 534	1 805
100 bis 199 .....	62 760	35 743	27 017	4 380	8 984	11 513	2 140
200 bis 499 .....	64 468	36 011	28 457	4 956	9 329	11 902	2 270
500 bis 999 .....	67 474	36 915	30 559	5 465	9 889	12 756	2 449
1 000 oder mehr .....	77 928	41 173	36 755	7 080	10 958	15 044	3 673



## 2. Durchschnittliche jährliche Arbeitskosten je Angestellten im Produzierenden Gewerbe 1996 nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensgrößenklassen

- Angaben für Unternehmen mit Sitz in Bayern -

Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse	Arbeitskosten insgesamt	davon					
		Entgelt für geleistete Arbeit	Personal- neben- kosten	davon			
				Sonder- zahlungen	Vergütung arbeits- freier Tage	Aufwendun- gen für Vor- sorgeein- richtungen	sonstige Personal- neben- kosten
DM							
<b>Wirtschaftszweige</b>							
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	98 824	55 952	42 872	8 421	12 331	17 574	4 545
Verarbeitendes Gewerbe .....	112 570	62 763	49 807	10 321	14 448	21 247	3 792
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung .....	73 689	42 951	30 738	5 081	9 777	13 060	2 821
Ernährungsgewerbe .....	70 094	41 385	28 709	4 442	9 386	12 259	2 622
Textil- und Bekleidungsgewerbe .....	81 851	48 217	33 634	5 998	10 889	13 770	2 977
Textilgewerbe .....	82 540	47 918	34 622	6 615	10 760	14 189	3 058
Bekleidungsgewerbe .....	81 336	48 441	32 895	5 536	10 985	13 457	2 917
Ledergewerbe .....	81 459	46 063	35 396	6 582	10 283	16 149	2 382
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	80 290	47 853	32 437	6 057	10 384	13 932	2 064
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe .....	102 511	57 958	44 552	10 085	13 313	17 221	3 933
Papiergewerbe .....	112 642	62 933	49 708	10 501	14 076	20 391	4 740
Verlagsgewerbe .....	103 111	58 267	44 844	10 402	13 549	16 953	3 940
Druckgewerbe .....	96 005	54 741	41 265	9 313	12 496	15 969	3 487
Mineralölverarbeitung .....	164 154	76 095	88 059	11 945	20 812	50 990	4 313
Chemische Industrie .....	114 719	61 409	53 310	11 257	14 561	21 826	5 665
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	89 804	52 992	36 812	7 272	11 795	15 052	2 693
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden ....	92 860	53 765	39 095	7 893	11 870	16 272	3 060
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen .....	94 563	55 644	38 919	8 032	12 326	15 991	2 570
Metallerzeugung und -bearbeitung .....	104 070	59 179	44 891	9 459	13 342	18 093	3 998
Herstellung von Metallerzeugnissen .....	92 061	54 714	37 347	7 657	12 058	15 438	2 194
Maschinenbau .....	106 560	61 862	44 698	9 035	14 194	18 528	2 941
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik .....	131 345	70 707	60 638	13 001	16 228	27 380	4 028
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen .....	111 149	65 009	46 140	9 077	14 598	17 625	4 840
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik .....	108 493	61 990	46 502	8 799	14 358	17 766	5 579
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik; Optik .....	98 289	57 650	40 639	8 167	13 055	16 789	2 627
Fahrzeugbau .....	136 787	75 298	61 490	12 885	18 011	25 054	5 540
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	134 799	74 640	60 159	14 127	17 941	23 450	4 641
Sonstiger Fahrzeugbau .....	141 038	76 705	64 334	10 229	18 160	28 482	7 462
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling .....	83 665	50 274	33 391	5 936	11 205	13 980	2 269
Energie- und Wasserversorgung .....	120 297	59 603	60 694	11 591	14 304	29 803	4 996
Baugewerbe .....	91 574	53 989	37 585	6 802	11 847	15 585	3 351
<b>Produzierendes Gewerbe 1996 .....</b>	<b>110 745</b>	<b>61 852</b>	<b>48 893</b>	<b>10 016</b>	<b>14 195</b>	<b>20 901</b>	<b>3 781</b>
1992 .....	97 983	55 283	42 700	9 620	12 770	17 009	3 301
<b>Größenklassen</b>							
Unternehmen mit ... Arbeitnehmern							
10 bis 49 .....	75 439	45 806	29 633	5 022	9 878	12 859	1 873
50 bis 99 .....	88 735	52 825	35 910	6 960	11 785	15 109	2 056
100 bis 199 .....	92 927	54 769	38 159	7 396	12 265	15 799	2 699
200 bis 499 .....	98 587	56 462	42 125	8 667	12 970	16 816	3 672
500 bis 999 .....	103 312	58 025	45 287	9 392	13 536	18 493	3 866
1 000 oder mehr .....	132 182	71 320	60 862	12 866	16 604	26 608	4 784

### 3. Durchschnittliche jährliche Arbeitskosten je Arbeitnehmer in ausgewählten Wirtschaftszweigen des Dienstleistungsbereichs 1996 nach Kostenarten

- Angaben für Unternehmen mit Sitz in Bayern -

Kostenart	Arbeitskosten je Arbeitnehmer in ausgewählten Wirtschaftszweigen							
	Handelsvermittlung und Großhandel <sup>1)</sup>		Einzelhandel <sup>2)</sup> ; Reparatur von Gebrauchsgütern		Gastgewerbe		Kredit- und Versicherungsgewerbe	
	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%
<b>Arbeitskosten insgesamt</b> .....	<b>76 091</b>	<b>100,0</b>	<b>60 413</b>	<b>100,0</b>	<b>48 764</b>	<b>100,0</b>	<b>97 195</b>	<b>100,0</b>
dav. Entgelt für geleistete Arbeit .....	44 528	58,5	35 397	58,6	28 926	59,3	48 294	49,7
Personalnebenkosten .....	31 563	41,5	25 016	41,4	19 838	40,7	48 902	50,3
dav. Sonderzahlungen .....	5 292	7,0	4 412	7,3	1 946	4,0	10 915	11,2
dav. Urlaubsgeld .....	1 076	1,4	1 413	2,3	490	1,0	1 576	1,6
Leistungen zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer ....	429	0,6	276	0,5	160	0,3	943	1,0
sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen .....	2 478	3,3	2 112	3,5	1 091	2,2	6 261	6,4
Leistungs- und gewinnabhängige Sonderzahlungen .....	1 309	1,7	611	1,0	205	0,4	2 135	2,2
Vergütung arbeitsfreier Tage .....	10 414	13,7	8 247	13,7	6 514	13,4	12 124	12,5
dar. Urlaubsvergütung .....	6 187	8,1	4 803	8,0	3 640	7,5	6 959	7,2
gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall .....	1 456	1,9	1 345	2,2	1 094	2,2	1 790	1,8
Vergütung gesetzlicher Feiertage und sonstiger gesetzlicher Ausfallzeiten .....	2 523	3,3	1 912	3,2	1 609	3,3	2 719	2,8
Vergütung sonstiger betrieblicher oder tariflicher arbeitsfreier Tage .....	189	0,2	124	0,2	129	0,3	561	0,6
Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen .....	13 115	17,2	10 457	17,3	8 259	16,9	19 363	19,9
dar. Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung .....	11 665	15,3	9 715	16,1	7 917	16,2	13 532	13,9
dar. Rentenversicherungsbeiträge .....	5 378	7,1	4 493	7,4	3 471	7,1	6 453	6,6
Arbeitslosenversicherungsbeiträge .....	1 806	2,4	1 508	2,5	1 166	2,4	2 170	2,2
Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge .....	3 814	5,0	3 297	5,5	2 592	5,3	4 504	4,6
Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung .....	1 439	1,9	740	1,2	341	0,7	5 692	5,9
dar. Nettozuführung zu den Pensionsrückstellungen .....	603	0,8	278	0,5	25	0,1	1 447	1,5
sonstige Personalnebenkosten .....	2 741	3,6	1 901	3,1	3 119	6,4	6 500	6,7
dar. Entlassungsentschädigungen, betriebliches Kurzarbeitergeld .....	767	1,0	281	0,5	85	0,2	488	0,5
Ausbildungsvergütungen .....	764	1,0	940	1,6	1 825	3,7	1 314	1,4
Nachrichtlich: Löhne und Gehälter .....	60 235	79,2	48 055	79,5	37 386	76,7	71 332	73,4

<sup>1)</sup> Ohne Handel mit Kraftfahrzeugen. - <sup>2)</sup> Ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen.

### 4. Durchschnittliche jährliche Arbeitskosten je Arbeitnehmer in ausgewählten Abteilungen des Handels 1996 nach Unternehmensgrößenklassen

- Angaben für Unternehmen mit Sitz in Bayern -

Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse	Arbeitskosten insgesamt	davon					
		Entgelt für geleistete Arbeit	Personalnebenkosten	davon			
				Sonderzahlungen	Vergütung arbeitsfreier Tage	Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen	sonstige Personalnebenkosten
DM							
<b>Handelsvermittlung und Großhandel<sup>1)</sup></b> .....	<b>76 091</b>	<b>44 528</b>	<b>31 563</b>	<b>5 292</b>	<b>10 414</b>	<b>13 115</b>	<b>2 741</b>
Unternehmen mit ... Arbeitnehmern							
10 bis 49 .....	69 230	42 473	26 757	4 090	9 431	11 580	1 655
50 bis 99 .....	69 715	41 744	27 971	4 427	9 788	11 649	2 108
100 bis 199 .....	77 065	45 639	31 426	5 350	10 533	12 589	2 954
200 bis 499 .....	82 504	47 203	35 302	6 281	11 491	14 087	3 443
500 bis 999 .....	86 367	51 250	35 117	4 505	12 243	14 726	3 643
1 000 oder mehr .....	83 929	44 720	39 208	7 795	10 958	16 264	4 191
<b>Einzelhandel<sup>2)</sup>; Reparatur von Gebrauchsgütern</b> .....	<b>60 413</b>	<b>35 397</b>	<b>25 016</b>	<b>4 412</b>	<b>8 247</b>	<b>10 457</b>	<b>1 901</b>
Unternehmen mit ... Arbeitnehmern							
10 bis 49 .....	57 060	34 519	22 541	3 806	7 458	9 721	1 555
50 bis 99 .....	63 817	38 614	25 203	4 505	8 408	10 564	1 727
100 bis 199 .....	58 060	34 542	23 518	3 908	8 139	9 756	1 715
200 bis 499 .....	58 882	34 733	24 150	4 039	8 033	9 768	2 310
500 bis 999 .....	59 789	35 197	24 592	4 286	8 106	10 029	2 170
1 000 oder mehr .....	62 494	35 670	26 824	4 892	8 764	11 131	2 038

<sup>1)</sup> Ohne Handel mit Kraftfahrzeugen. - <sup>2)</sup> Ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen.

### 1. Wochenarbeitszeit, Verdienste und Abzüge der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeiter im Oktober 1995 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttomonatsverdienst		Gesetzliche Abzüge		Nettomonatsverdienst
		insgesamt	darunter für Mehrarbeit	Lohnsteuer	Beiträge zur Sozialversicherung	
	Stunden	DM				
<b>Produzierendes Gewerbe</b> .....	<b>38,46</b>	<b>4 038</b>	<b>178</b>	<b>569</b>	<b>770</b>	<b>2 698</b>
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	45,10	4 569	641	661	883	3 025
Verarbeitendes Gewerbe .....	37,73	3 930	171	546	744	2 639
dar. Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung .....	39,88	3 674	228	469	701	2 477
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe .....	37,66	4 336	211	636	806	2 893
Maschinenbau .....	37,61	4 293	273	616	814	2 862
Energie- und Wasserversorgung .....	38,07	4 601	97	650	892	3 059
Baugewerbe .....	41,08	4 367	199	646	848	2 873
<b>Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe</b> .....	<b>38,27</b>	<b>3 561</b>	<b>183</b>	<b>491</b>	<b>694</b>	<b>2 376</b>
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern .....	38,69	3 597	188	494	701	2 401
Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe .....	26,96	2 579	40	394	502	1 683
<b>Insgesamt</b>	<b>38,44</b>	<b>3 985</b>	<b>179</b>	<b>561</b>	<b>761</b>	<b>2 663</b>

### 2. Wochenarbeitszeit, Verdienste und Abzüge der voll- und teilzeitbeschäftigten Angestellten im Oktober 1995 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Vereinbarte Wochenarbeitszeit	Bruttomonatsverdienst		Gesetzliche Abzüge		Nettomonatsverdienst
		insgesamt	darunter für Mehrarbeit	Lohnsteuer	Beiträge zur Sozialversicherung	
	Stunden	DM				
<b>Produzierendes Gewerbe</b> .....	<b>36,12</b>	<b>6 036</b>	<b>124</b>	<b>1 137</b>	<b>1 026</b>	<b>3 872</b>
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	36,97	5 591	65	934	1 036	3 620
Verarbeitendes Gewerbe .....	36,02	6 132	131	1 163	1 034	3 935
dar. Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung .....	35,14	4 082	55	704	746	2 632
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe .....	35,10	5 927	125	1 183	1 017	3 726
Maschinenbau .....	35,96	6 406	215	1 195	1 089	4 121
Energie- und Wasserversorgung .....	37,13	5 761	126	1 000	1 038	3 722
Baugewerbe .....	36,52	5 286	69	973	945	3 368
<b>Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe</b> .....	<b>35,17</b>	<b>4 422</b>	<b>34</b>	<b>792</b>	<b>810</b>	<b>2 820</b>
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern .....	34,68	4 219	40	748	772	2 700
Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe .....	36,52	4 980	17	914	915	3 151
<b>Insgesamt</b>	<b>35,71</b>	<b>5 338</b>	<b>85</b>	<b>988</b>	<b>933</b>	<b>3 417</b>

### 3. Verteilung der Arbeiter und Angestellten im Oktober 1995 nach Bruttomonatsverdienstklassen in Prozent

Bruttomonatsverdienst	Arbeiter			Angestellte		
	vollzeitbeschäftigte Männer	vollzeitbeschäftigte Frauen	teilzeitbeschäftigte Frauen	vollzeitbeschäftigte Männer	vollzeitbeschäftigte Frauen	teilzeitbeschäftigte Frauen
<b>Insgesamt</b> .....	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
unter 1 000 DM .....	–	–	2,6	–	–	1,8
1 000 bis unter 1 600 DM .....	0,0	0,2	31,6	0,0	0,0	13,1
1 600 bis unter 2 000 DM .....	0,0	1,0	29,7	0,0	0,4	21,3
2 000 bis unter 3 000 DM .....	3,6	43,7	31,4	1,6	13,8	44,9
3 000 bis unter 4 000 DM .....	36,6	48,0	4,2	9,1	37,7	13,6
4 000 bis unter 5 000 DM .....	42,5	6,6	0,6	16,8	25,1	3,6
5 000 bis unter 6 000 DM .....	12,2	0,5	0,0	19,3	12,6	1,1
6 000 bis unter 8 000 DM .....	4,6	0,1	–	28,5	7,9	0,6
8 000 bis unter 10 000 DM .....	0,4	0,0	–	14,1	1,7	0,1
10 000 DM oder mehr .....	0,1	–	–	10,6	0,7	0,0
Nachrichtlich:						
Anzahl der Arbeitnehmer .....	856 177	168 477	55 705	487 065	274 665	121 900

**4. Bruttomonatsverdienst der Arbeiter im Oktober 1995 nach lohnbestimmenden Faktoren**

Lohnbestimmender Faktor	Vollzeitbeschäftigte Männer		Vollzeitbeschäftigte Frauen		Teilzeitbeschäftigte Frauen	
	Personen	Bruttomonatsverdienst	Personen	Bruttomonatsverdienst	Personen	Bruttomonatsverdienst
	Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM
<b>Insgesamt</b> .....	<b>856 177</b>	<b>4 302</b>	<b>168 477</b>	<b>3 111</b>	<b>55 705</b>	<b>1 893</b>
<b>Leistungsgruppe</b>						
Leistungsgruppe 1 .....	555 240	4 490	18 708	3 373	6 199	2 005
dav. Leistungsgruppe 1a .....	192 950	4 868	2 186	3 905	(515)	(2 353)
Leistungsgruppe 1b .....	362 290	4 289	16 522	3 303	5 685	1 974
Leistungsgruppe 2 .....	217 296	4 032	79 898	3 183	23 044	1 990
Leistungsgruppe 3 .....	83 641	3 752	69 871	2 957	26 462	1 781
<b>Ausbildungsstand</b>						
Volks-, Haupt- oder Realschulabschluß .....	819 949	4 302	158 098	3 121	51 509	1 903
dav. mit abgeschlossener Berufsausbildung .....	633 199	4 381	59 985	3 172	20 525	1 933
ohne abgeschlossene Berufsausbildung .....	186 750	4 033	98 114	3 090	30 983	1 883
Abitur .....	3 145	4 182	836	3 258	(221)	(1 676)
dav. mit abgeschlossener Berufsausbildung .....	2 232	4 282	306	3 184	/	/
ohne abgeschlossene Berufsausbildung .....	912	3 937	530	3 300	79	1 680
Fachhochschul-, Universitätsabschluß .....	478	4 207	65	2 770	/	/
Ohne Angabe/Ausbildung unbekannt .....	32 606	4 314	9 478	2 922	3 932	1 770
<b>Lebensalter</b>						
unter 20 Jahre .....	9 887	3 493	3 293	2 861	/	/
20 bis unter 25 Jahre .....	82 413	3 855	18 833	3 040	962	1 935
25 bis unter 30 Jahre .....	143 666	4 155	27 038	3 140	3 811	1 884
30 bis unter 35 Jahre .....	149 978	4 316	20 912	3 148	8 443	1 930
35 bis unter 40 Jahre .....	124 328	4 409	19 827	3 102	8 716	1 863
40 bis unter 45 Jahre .....	98 570	4 438	23 813	3 134	8 831	1 885
45 bis unter 50 Jahre .....	89 530	4 494	21 517	3 152	8 664	1 924
50 bis unter 55 Jahre .....	76 221	4 456	18 359	3 112	7 284	1 927
55 bis unter 60 Jahre .....	67 455	4 409	13 915	3 062	8 200	1 833
60 oder mehr Jahre .....	14 131	4 367	970	3 070	710	1 839
<b>Dauer der Unternehmenszugehörigkeit</b>						
unter 1 Jahr .....	103 191	3 911	21 331	2 808	5 795	1 724
1 bis 2 Jahre .....	97 265	4 028	21 088	2 928	7 306	1 789
3 bis 5 Jahre .....	167 657	4 124	40 230	3 071	11 492	1 789
6 bis 10 Jahre .....	182 891	4 356	37 635	3 200	12 935	1 932
11 bis 15 Jahre .....	95 791	4 517	17 608	3 273	6 670	1 992
16 bis 20 Jahre .....	77 963	4 587	12 319	3 256	5 345	1 997
21 bis 25 Jahre .....	62 249	4 630	10 057	3 314	3 152	2 094
26 bis 30 Jahre .....	33 911	4 639	4 899	3 392	2 003	1 980
31 oder mehr Jahre .....	35 260	4 649	3 310	3 243	1 007	2 277
<b>Lohnform</b>						
Zeitlohn .....	684 885	4 261	105 641	3 022	41 681	1 830
Leistungslohn .....	148 297	4 488	53 115	3 321	11 388	2 121
dar. Prämienlohn .....	51 591	4 357	14 093	3 211	2 536	1 962
Akkordlohn .....	92 937	4 573	37 186	3 368	8 538	2 153
Mischlohn .....	22 995	4 314	9 721	2 926	2 636	1 902
<b>Unternehmensgröße</b>						
10 bis 19 Arbeitnehmer .....	80 183	4 078	5 926	2 823	5 191	1 672
20 bis 49 Arbeitnehmer .....	139 701	4 117	14 352	2 801	9 611	1 682
50 bis 199 Arbeitnehmer .....	192 404	4 214	40 875	2 872	14 687	1 837
200 bis 999 Arbeitnehmer .....	206 164	4 334	58 877	3 116	15 096	1 951
1 000 bis 4 999 Arbeitnehmer .....	126 991	4 489	29 703	3 343	6 126	2 154
5 000 oder mehr Arbeitnehmer .....	101 475	4 630	18 167	3 594	4 307	2 276

## 5. Bruttomonatsverdienst der Angestellten im Oktober 1995 nach gehaltsbestimmenden Faktoren

Gehaltsbestimmender Faktor	Vollzeitbeschäftigte Männer		Vollzeitbeschäftigte Frauen		Teilzeitbeschäftigte Frauen	
	Personen	Bruttomonatsverdienst	Personen	Bruttomonatsverdienst	Personen	Bruttomonatsverdienst
	Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM
<b>Insgesamt</b> .....	<b>487 065</b>	<b>6 700</b>	<b>274 665</b>	<b>4 257</b>	<b>121 900</b>	<b>2 394</b>
<b>Leistungsgruppe</b>						
Leistungsgruppe Ib .....	26 387	11 366	3 570	7 236	/	/
Leistungsgruppe II .....	178 500	8 043	24 311	6 480	5 371	3 830
Leistungsgruppe III .....	236 127	5 697	135 405	4 502	43 836	2 686
dav. Leistungsgruppe IIIa .....	97 197	6 180	38 720	4 931	9 774	2 870
Leistungsgruppe IIIb .....	138 929	5 359	96 685	4 330	34 062	2 633
Leistungsgruppe IV .....	42 291	4 004	98 949	3 416	63 188	2 145
Leistungsgruppe V .....	3 759	3 507	12 430	3 088	8 868	1 746
<b>Ausbildungsstand</b>						
Volks-, Haupt- oder Realschulabschluß .....	340 350	6 056	239 416	4 101	113 586	2 368
dav. mit abgeschlossener Berufsausbildung .....	330 915	6 075	215 393	4 085	97 399	2 367
ohne abgeschlossene Berufsausbildung .....	9 435	5 387	24 022	4 238	16 187	2 379
Abitur .....	26 377	6 809	16 441	4 922	2 720	3 145
dav. mit abgeschlossener Berufsausbildung .....	21 463	6 746	14 076	4 899	2 113	3 259
ohne abgeschlossene Berufsausbildung .....	4 914	7 082	2 365	5 056	(607)	(2 748)
Fachhochschulabschluß .....	63 190	8 313	5 343	5 948	(505)	(3 589)
Hochschul-, Universitätsabschluß .....	46 418	9 115	7 372	6 517	(1 055)	(4 185)
Ohne Angabe/Ausbildung unbekannt .....	10 730	6 898	6 093	4 401	4 034	1 993
<b>Lebensalter</b>						
unter 20 Jahre .....	1 984	2 816	5 955	2 677	/	/
20 bis unter 25 Jahre .....	16 075	3 628	51 330	3 261	2 361	2 109
25 bis unter 30 Jahre .....	54 545	4 973	61 431	4 050	7 950	2 292
30 bis unter 35 Jahre .....	89 592	6 073	39 239	4 656	17 758	2 307
35 bis unter 40 Jahre .....	80 173	6 859	27 521	4 751	20 575	2 432
40 bis unter 45 Jahre .....	67 770	7 217	24 735	4 774	20 988	2 381
45 bis unter 50 Jahre .....	60 586	7 430	25 808	4 686	20 596	2 445
50 bis unter 55 Jahre .....	59 606	7 765	22 151	4 856	17 922	2 448
55 bis unter 60 Jahre .....	46 104	7 601	15 351	4 665	12 876	2 435
60 oder mehr Jahre .....	10 630	7 670	1 144	4 831	(707)	(2 530)
<b>Dauer der Unternehmenszugehörigkeit</b>						
unter 1 Jahr .....	35 570	5 449	24 127	3 778	11 848	2 005
1 bis 2 Jahre .....	50 025	5 851	39 941	3 934	14 243	2 053
3 bis 5 Jahre .....	79 589	6 046	71 767	3 927	26 436	2 258
6 bis 10 Jahre .....	88 503	6 749	57 786	4 244	21 873	2 485
11 bis 15 Jahre .....	59 219	6 977	28 617	4 598	14 972	2 552
16 bis 20 Jahre .....	52 863	7 215	18 390	4 795	13 060	2 505
21 bis 25 Jahre .....	50 361	7 274	17 542	5 064	10 856	2 724
26 bis 30 Jahre .....	33 306	7 615	8 567	5 017	5 036	2 774
31 oder mehr Jahre .....	37 629	7 539	7 929	5 344	3 577	2 884
<b>Beschäftigungsart</b>						
Kaufmännisch .....	237 667	6 390	248 596	4 198	115 175	2 364
Technisch .....	205 433	7 151	25 566	4 814	6 724	2 914
Meister .....	43 964	6 262	503	5 325	-	-
<b>Unternehmensgröße</b>						
10 bis 19 Arbeitnehmer .....	27 483	5 616	26 320	3 659	20 525	2 096
20 bis 49 Arbeitnehmer .....	57 031	5 630	41 597	3 935	23 151	2 256
50 bis 199 Arbeitnehmer .....	98 875	6 213	67 500	4 030	30 185	2 361
200 bis 999 Arbeitnehmer .....	125 006	6 618	65 729	4 363	21 156	2 506
1 000 bis 4 999 Arbeitnehmer .....	83 908	7 116	33 247	4 660	8 818	2 700
5 000 oder mehr Arbeitnehmer .....	92 579	7 949	35 925	5 010	14 560	2 843

### 1. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern am 1. Januar 1998 nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen

Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt <sup>1)</sup>	davon Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen <sup>2)</sup> von ... bis unter ... DM					
		unter 2 500	2 500 — 3 500	3 500 — 5 000	5 000 — 7 000	7 000 — 10 000	10 000 — 35 000
<b>Haushalte in 1 000</b>							
<b>Haushalte insgesamt .....</b>	<b>5 175</b>	<b>1 721</b>	<b>983</b>	<b>1 252</b>	<b>748</b>	<b>341</b>	<b>129</b>
und zwar verfügten über:							
Personenkraftwagen .....	4 177	973	834	1 184	726	333	128
Kraftrad .....	761	126	129	251	163	68	24
Fahrrad .....	4 390	1 228	838	1 162	714	325	123
Fernsehgerät .....	4 919	1 578	939	1 214	730	331	127
Videorecorder .....	3 107	669	575	904	585	266	107
Videokamera/Camcorder .....	840	(105)	146	254	195	94	45
Fotoapparat .....	4 436	1 194	856	1 197	729	332	127
Radiorecorder/Stereorundfunkgerät .....	4 287	1 322	813	1 076	657	304	115
Hi-Fi-Anlage .....	3 324	733	588	964	630	292	118
Satellitenempfangsanlage .....	1 584	405	303	465	257	118	36
Kabelanschluß .....	2 455	793	482	588	362	166	64
Personalcomputer .....	2 021	318	294	601	469	241	97
Modem für Datenfernübertragung .....	528	(87)	60	127	139	80	35
Internet oder Online-Dienste .....	454	(71)	(42)	115	117	72	36
ISDN-Anschluß .....	366	(47)	(44)	87	85	62	41
Telefon stationär .....	5 047	1 633	967	1 240	742	338	127
Telefon mobil (Handy) .....	572	(87)	72	146	122	91	54
Anrufbeantworter .....	1 839	507	321	445	326	162	77
Faxgerät, PC-Faxkarte .....	849	137	122	205	202	123	59
Kühlschrank .....	5 100	1 661	975	1 247	747	340	129
Gefrierschrank,- truhe .....	3 954	1 002	756	1 085	678	314	120
Geschirrspülmaschine .....	2 681	410	435	845	588	286	117
Mikrowellengerät .....	2 563	585	458	731	474	231	85
Bügelmaschine .....	773	155	142	205	150	81	41
Waschmaschine .....	4 693	1 412	894	1 201	728	331	127
Wäschetrockner .....	1 742	281	272	540	377	187	84
<b>Prozent<sup>3)</sup></b>							
Personenkraftwagen .....	80,7	56,6	84,8	94,5	97,0	97,6	98,8
Kraftrad .....	14,7	7,3	13,1	20,0	21,8	20,0	18,5
Fahrrad .....	84,8	71,3	85,2	92,8	95,5	95,5	95,0
Fernsehgerät .....	95,1	91,7	95,5	96,9	97,5	97,2	97,9
Videorecorder .....	60,0	38,9	58,5	72,2	78,2	78,1	83,0
Videokamera/Camcorder .....	16,2	(6,1)	14,9	20,3	26,0	27,7	34,7
Fotoapparat .....	85,7	69,4	87,1	95,6	97,4	97,3	98,5
Radiorecorder/Stereorundfunkgerät .....	82,8	76,8	82,7	85,9	87,8	89,1	88,9
Hi-Fi-Anlage .....	64,2	42,6	59,8	77,0	84,1	85,8	91,4
Satellitenempfangsanlage .....	30,6	23,5	30,9	37,1	34,3	34,6	28,2
Kabelanschluß .....	47,4	46,1	49,0	47,0	48,4	48,6	49,6
Personalcomputer .....	39,1	18,5	29,9	48,0	62,7	70,7	75,2
Modem für Datenfernübertragung .....	10,2	(5,1)	6,1	10,2	18,6	23,4	26,9
Internet oder Online-Dienste .....	8,8	(4,1)	(4,3)	9,2	15,7	21,1	28,1
ISDN-Anschluß .....	7,1	(2,7)	(4,5)	6,9	11,4	18,3	31,4
Telefon stationär .....	97,5	94,9	98,3	99,1	99,1	99,3	98,6
Telefon mobil (Handy) .....	11,1	(5,0)	7,4	11,7	16,3	26,6	41,6
Anrufbeantworter .....	35,5	29,5	32,7	35,6	43,6	47,5	59,3
Faxgerät, PC-Faxkarte .....	16,4	8,0	12,4	16,4	27,0	36,2	45,8
Kühlschrank .....	98,6	96,5	99,2	99,6	99,8	99,9	100,0
Gefrierschrank,- truhe .....	76,4	58,2	76,9	86,6	90,5	92,2	92,6
Geschirrspülmaschine .....	51,8	23,8	44,3	67,5	78,6	83,8	90,7
Mikrowellengerät .....	49,5	34,0	46,5	58,3	63,4	67,8	65,5
Bügelmaschine .....	14,9	9,0	14,4	16,4	20,0	23,7	31,5
Waschmaschine .....	90,7	82,0	91,0	95,9	97,3	97,1	98,5
Wäschetrockner .....	33,7	16,3	27,7	43,1	50,4	54,8	65,0

<sup>1)</sup> Ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 35 000 DM oder mehr und ohne Haushalte mit einem Landwirt als Bezugsperson. -  
<sup>2)</sup> Nach der Selbsteinstufung der Haushalte. - <sup>3)</sup> Bezogen auf die jeweiligen Haushalte insgesamt.

## 2. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern am 1. Januar 1998 nach der Haushaltsgröße

Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt <sup>1)</sup>	davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 oder mehr
<b>Haushalte in 1 000</b>						
<b>Haushalte insgesamt .....</b>	<b>5 249</b>	<b>1 790</b>	<b>1 643</b>	<b>790</b>	<b>692</b>	<b>334</b>
und zwar verfügten über:						
Personenkraftwagen .....	4 251	1 038	1 447	762	678	327
Kraftrad .....	776	131	202	198	166	78
Fahrrad .....	4 461	1 283	1 423	756	673	327
Fernsehgerät .....	4 985	1 613	1 594	775	680	323
Videorecorder .....	3 140	696	1 018	621	560	245
Videokamera/Camcorder .....	844	97	239	197	218	94
Fotoapparat .....	4 501	1 269	1 479	748	678	327
Radiorecorder/Stereorundfunkgerät .....	4 356	1 363	1 381	682	615	315
Hi-Fi-Anlage .....	3 368	858	1 032	637	573	268
Satellitenempfangsanlage .....	1 621	337	515	312	301	156
Kabelanschluß .....	2 461	909	809	355	284	105
Personalcomputer .....	2 062	376	548	445	469	224
Modem für Datenfernübertragung .....	536	109	160	113	98	56
Internet oder Online-Dienste .....	461	88	138	97	91	47
ISDN-Anschluß .....	375	72	108	76	77	41
Telefon stationär .....	5 122	1 692	1 629	782	688	331
Telefon mobil (Handy) .....	582	121	187	126	93	55
Anrufbeantworter .....	1 855	648	572	315	227	92
Faxgerät, PC-Faxkarte .....	877	184	278	173	160	81
Kühlschrank .....	5 174	1 724	1 638	788	691	334
Gefrierschrank, -truhe .....	4 028	981	1 381	707	638	322
Geschirrspülmaschine .....	2 737	430	897	555	565	290
Mikrowellengerät .....	2 605	587	846	495	457	219
Bügelmaschine .....	801	161	314	136	109	80
Waschmaschine .....	4 766	1 394	1 584	771	686	332
Wäschetrockner .....	1 773	251	593	357	366	205
<b>Prozent<sup>2)</sup></b>						
Personenkraftwagen .....	81,0	58,0	88,0	96,4	97,9	97,9
Kraftrad .....	14,8	7,3	12,3	25,1	24,1	23,3
Fahrrad .....	85,0	71,7	86,6	95,6	97,2	98,0
Fernsehgerät .....	95,0	90,2	97,0	98,0	98,2	96,6
Videorecorder .....	59,8	38,9	61,9	78,6	80,9	73,4
Videokamera/Camcorder .....	16,1	5,4	14,5	24,9	31,5	28,1
Fotoapparat .....	85,8	70,9	90,0	94,7	98,0	97,8
Radiorecorder/Stereorundfunkgerät .....	83,0	76,2	84,0	86,3	88,8	94,4
Hi-Fi-Anlage .....	64,2	47,9	62,8	80,6	82,8	80,3
Satellitenempfangsanlage .....	30,9	18,8	31,3	39,5	43,5	46,7
Kabelanschluß .....	46,9	50,8	49,2	45,0	41,1	31,3
Personalcomputer .....	39,3	21,0	33,4	56,3	67,7	67,0
Modem für Datenfernübertragung .....	10,2	6,1	9,7	14,3	14,2	16,7
Internet oder Online-Dienste .....	8,8	4,9	8,4	12,3	13,1	14,1
ISDN-Anschluß .....	7,1	4,0	6,6	9,7	11,1	12,3
Telefon stationär .....	97,6	94,5	99,1	99,0	99,5	99,0
Telefon mobil (Handy) .....	11,1	6,8	11,4	16,0	13,4	16,4
Anrufbeantworter .....	35,3	36,2	34,8	39,9	32,9	27,4
Faxgerät, PC-Faxkarte .....	16,7	10,3	16,9	21,9	23,1	24,3
Kühlschrank .....	98,6	96,3	99,7	99,7	99,9	100,0
Gefrierschrank, -truhe .....	76,7	54,8	84,0	89,4	92,2	96,4
Geschirrspülmaschine .....	52,1	24,0	54,6	70,3	81,7	86,9
Mikrowellengerät .....	49,6	32,8	51,5	62,7	66,1	65,7
Bügelmaschine .....	15,3	9,0	19,1	17,3	15,8	24,1
Waschmaschine .....	90,8	77,9	96,4	97,5	99,1	99,5
Wäschetrockner .....	33,8	14,0	36,1	45,2	52,9	61,5

<sup>1)</sup> Ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 35 000 DM oder mehr. - <sup>2)</sup> Bezogen auf die jeweiligen Haushalte insgesamt.

### 3. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern am 1. Januar 1998 nach der sozialen Stellung der Bezugsperson

Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt <sup>1)</sup>	davon Haushalte, deren Bezugsperson ... ist					
		Selbständiger <sup>2)</sup>	Beamter	Angestellter	Arbeiter	Arbeitsloser	Nichterwerbs-tätiger
<b>Haushalte in 1 000</b>							
<b>Haushalte insgesamt .....</b>	<b>5 249</b>	<b>511</b>	<b>289</b>	<b>1 382</b>	<b>1 181</b>	<b>217</b>	<b>1 669</b>
und zwar verfügten über:							
Personenkraftwagen .....	4 251	494	271	1 248	1 062	156	1 021
Kraftrad .....	776	85	58	231	292	(22)	88
Fahrrad .....	4 461	475	280	1 303	1 041	185	1 178
Fernsehgerät .....	4 985	464	274	1 301	1 141	204	1 601
Videorecorder .....	3 140	340	225	971	854	142	609
Videokamera/Camcorder .....	844	115	68	260	247	(27)	127
Fotoapparat .....	4 501	480	279	1 285	1 051	184	1 223
Radiorecorder/Stereorundfunkgerät .....	4 356	424	255	1 159	1 006	166	1 346
Hi-Fi-Anlage .....	3 368	400	251	1 134	806	144	633
Satellitenempfangsanlage .....	1 621	162	83	395	506	(61)	414
Kabelanschluß .....	2 461	208	149	710	504	113	777
Personalcomputer .....	2 062	311	186	792	446	89	238
Modem für Datenfernübertragung .....	536	110	44	234	66	(23)	59
Internet oder Online-Dienste .....	461	103	40	206	(44)	/	(52)
ISDN-Anschluß .....	375	134	27	130	(41)	/	(36)
Telefon stationär .....	5 122	506	284	1 356	1 157	205	1 613
Telefon mobil (Handy) .....	582	149	40	199	112	/	67
Anrufbeantworter .....	1 855	292	125	692	383	84	279
Faxgerät, PC-Faxkarte .....	877	234	60	314	111	(32)	126
Kühlschrank .....	5 174	508	287	1 366	1 173	209	1 632
Gefrierschrank,- truhe .....	4 028	414	244	1 057	968	141	1 202
Geschirrspülmaschine .....	2 737	382	211	871	654	92	528
Mikrowellengerät .....	2 605	290	163	780	676	95	601
Bügelmaschine .....	801	97	48	180	152	(27)	297
Waschmaschine .....	4 766	472	270	1 247	1 092	194	1 491
Wäschetrockner .....	1 773	236	126	541	438	68	364
<b>Prozent<sup>3)</sup></b>							
Personenkraftwagen .....	81,0	96,6	93,8	90,3	89,9	71,9	61,2
Kraftrad .....	14,8	16,7	20,0	16,7	24,7	(10,0)	5,3
Fahrrad .....	85,0	93,0	96,7	94,3	88,1	85,1	70,6
Fernsehgerät .....	95,0	90,8	94,9	94,2	96,6	94,0	95,9
Videorecorder .....	59,8	66,5	77,7	70,3	72,3	65,3	36,5
Videokamera/Camcorder .....	16,1	22,6	23,6	18,8	20,9	(12,6)	7,6
Fotoapparat .....	85,8	93,9	96,5	93,0	89,0	84,6	73,3
Radiorecorder/Stereorundfunkgerät .....	83,0	83,0	88,3	83,9	85,2	76,3	80,7
Hi-Fi-Anlage .....	64,2	78,2	86,8	82,1	68,2	66,4	37,9
Satellitenempfangsanlage .....	30,9	31,8	28,7	28,6	42,9	(28,0)	24,8
Kabelanschluß .....	46,9	40,8	51,5	51,4	42,7	52,0	46,5
Personalcomputer .....	39,3	60,8	64,4	57,3	37,7	40,9	14,3
Modem für Datenfernübertragung .....	10,2	21,5	15,1	16,9	5,6	(10,6)	3,5
Internet oder Online-Dienste .....	8,8	20,2	13,8	14,9	(3,8)	/	(3,1)
ISDN-Anschluß .....	7,1	26,1	9,3	9,4	(3,5)	/	(2,1)
Telefon stationär .....	97,6	99,0	98,3	98,1	97,9	94,5	96,7
Telefon mobil (Handy) .....	11,1	29,2	13,7	14,4	9,5	/	4,0
Anrufbeantworter .....	35,3	57,1	43,2	50,0	32,5	38,8	16,7
Faxgerät, PC-Faxkarte .....	16,7	45,8	20,8	22,8	9,4	(14,6)	7,6
Kühlschrank .....	98,6	99,4	99,2	98,9	99,3	96,2	97,8
Gefrierschrank,- truhe .....	76,7	81,1	84,5	76,5	82,0	65,0	72,0
Geschirrspülmaschine .....	52,1	74,7	72,9	63,0	55,4	42,3	31,6
Mikrowellengerät .....	49,6	56,7	56,6	56,4	57,3	43,7	36,0
Bügelmaschine .....	15,3	19,1	16,7	13,0	12,9	(12,6)	17,8
Waschmaschine .....	90,8	92,5	93,3	90,2	92,4	89,5	89,4
Wäschetrockner .....	33,8	46,2	43,7	39,2	37,0	31,3	21,8

<sup>1)</sup> Ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 35 000 DM oder mehr. - <sup>2)</sup> Gewerbetreibender, freiberuflich Tätiger oder Landwirt. - <sup>3)</sup> Bezogen auf die jeweiligen Haushalte insgesamt.



## 4. Wohnverhältnisse privater Haushalte am 1. Januar 1998 nach der Haushaltsgröße

Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt <sup>1)</sup>	davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 oder mehr
<b>Haushalte insgesamt</b>						
<b>Anzahl der Haushalte in 1000</b> .....	<b>5 249</b>	<b>1 790</b>	<b>1 643</b>	<b>790</b>	<b>692</b>	<b>334</b>
<b>Prozent</b>						
Insgesamt .....	100	100	100	100	100	100
dar. Einfamilienhaus .....	38,6	21,8	40,1	48,2	55,9	63,1
Zweifamilienhaus .....	18,5	15,0	19,3	20,2	22,3	22,1
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen .....	41,4	61,7	39,1	30,2	20,8	12,5
<b>Anzahl der Wohnräume je Haushalt</b>						
Anzahl der Wohnräume insgesamt .....	3,7	2,6	3,7	4,2	4,7	5,8
dar. Einfamilienhaus .....	4,8	3,9	4,5	4,9	5,1	6,1
Zweifamilienhaus .....	3,8	2,8	3,6	4,0	4,6	6,0
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen .....	2,7	2,1	3,0	3,3	3,7	4,3
<b>Wohnfläche in m<sup>2</sup> je Haushalt</b>						
Wohnfläche insgesamt .....	98,7	70,1	100,6	112,8	126,8	151,5
dar. Einfamilienhaus .....	127,8	102,8	123,7	131,6	140,3	156,8
Zweifamilienhaus .....	103,7	76,2	99,9	112,4	124,3	158,4
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen .....	69,7	57,7	77,5	83,3	92,8	109,3
<b>Mieterhaushalte <sup>2)</sup></b>						
<b>Anzahl der Haushalte in 1000</b> .....	<b>2 655</b>	<b>1 284</b>	<b>778</b>	<b>306</b>	<b>217</b>	<b>69</b>
<b>Prozent</b>						
Insgesamt .....	100	100	100	100	100	100
dar. Einfamilienhaus .....	13,2	10,5	12,9	15,6	21,9	(30,4)
Zweifamilienhaus .....	19,2	15,7	21,2	21,8	27,1	(24,0)
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen .....	65,6	71,9	64,0	60,0	49,5	(43,5)
<b>Anzahl der Wohnräume je Haushalt</b>						
Anzahl der Wohnräume insgesamt .....	2,8	2,2	3,0	3,3	3,8	4,5
dar. Einfamilienhaus .....	3,7	3,1	3,7	3,9	4,5	(5,4)
Zweifamilienhaus .....	3,1	2,6	3,1	3,4	3,9	(4,5)
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen .....	2,5	2,0	2,9	3,1	3,6	(3,8)
<b>Wohnfläche in m<sup>2</sup> je Haushalt</b>						
Wohnfläche insgesamt .....	72,9	59,3	79,3	87,0	98,4	112,0
dar. Einfamilienhaus .....	96,0	76,6	100,8	101,9	118,7	(132,3)
Zweifamilienhaus .....	83,2	69,6	85,0	92,5	103,0	(122,0)
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen .....	65,5	55,2	73,1	80,3	86,6	(92,0)
<b>Haushalte in Wohneigentum</b>						
<b>Anzahl der Haushalte in 1000</b> .....	<b>2 594</b>	<b>505</b>	<b>865</b>	<b>484</b>	<b>475</b>	<b>265</b>
<b>Prozent</b>						
Insgesamt .....	100	100	100	100	100	100
dar. Einfamilienhaus .....	64,6	50,3	64,5	68,8	71,4	71,7
Zweifamilienhaus .....	17,9	(13,1)	17,6	19,2	20,2	21,6
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen .....	16,5	35,9	16,7	11,4	7,8	(4,3)
<b>Anzahl der Wohnräume je Haushalt</b>						
Anzahl der Wohnräume insgesamt .....	4,6	3,6	4,4	4,8	5,1	6,2
dar. Einfamilienhaus .....	5,0	4,4	4,7	5,0	5,2	6,2
Zweifamilienhaus .....	4,6	(3,3)	4,2	4,5	5,0	6,5
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen .....	3,2	2,6	3,3	3,7	4,2	(5,6)
<b>Wohnfläche in m<sup>2</sup> je Haushalt</b>						
Wohnfläche insgesamt .....	125,1	97,3	119,8	129,2	139,8	161,8
dar. Einfamilienhaus .....	134,5	116,7	127,8	135,9	143,3	159,5
Zweifamilienhaus .....	126,2	(96,2)	115,9	126,6	137,3	169,0
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen .....	86,6	70,4	92,6	93,6	110,8	(154,7)

<sup>1)</sup> Ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 35 000 DM oder mehr. - <sup>2)</sup> Einschl. Haushalte mit mietfrei überlassenem Wohnraum.

## 5. Aufwendungen privater Haushalte für den privaten Verbrauch 1998 nach dem Haushaltsnettoeinkommen

Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt <sup>1)</sup>	davon mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen <sup>2)</sup> von ... bis unter ... DM					
		unter 2500	2 500 — 3 500	3 500 — 5 000	5 000 — 7 000	7 000 — 10 000	10 000 — 35 000
<b>Anzahl der Haushalte in 1 000</b> .....	<b>5 255</b>	<b>870</b>	<b>731</b>	<b>1 017</b>	<b>1 048</b>	<b>916</b>	<b>673</b>
<b>Aufwendungen in DM je Haushalt und Monat</b>							
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren .....	564	294	375	503	640	740	850
Bekleidung und Schuhe .....	256	93	151	196	278	362	495
dar. Herrenbekleidung .....	61	10	28	44	66	94	134
Damenbekleidung .....	106	51	72	82	112	139	196
Bekleidung für Kinder (unter 18 Jahren) .....	30	(5)	12	22	37	49	57
Schuhe und Schuhzubehör .....	43	17	25	34	46	61	77
Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung .....	1 505	721	979	1 307	1 631	2 005	2 516
dav. Wohnungsmieten u. ä. ....	1 178	585	787	1 012	1 303	1 567	1 894
Energie .....	190	117	136	185	204	227	280
dav. Elektrizität, Gas, Flüssiggas .....	116	70	77	105	124	144	182
Fern- oder Zentralheizung, Warmwasser .....	33	38	44	43	32	23	18
sonstige Brennstoffe .....	41	/	(16)	37	48	60	79
Aufwendungen für die Wohnungsinstandhaltung .....	137	(19)	56	109	124	212	342
Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände .....	314	93	148	257	323	437	684
dar. Möbel und Einrichtungsgegenstände .....	120	27	44	104	116	172	281
Teppiche und andere Bodenbeläge .....	24	(3)	(12)	20	27	30	60
Kühl- und Gefriergeräte .....	7	/	/	(9)	(7)	(10)	(7)
Heimtextilien .....	22	7	10	18	25	32	44
sonstige Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung .....	53	13	27	40	62	82	96
Verbrauchsgüter für die Haushaltsführung .....	23	13	16	21	25	30	35
Dienstleistungen für die Haushaltsführung .....	28	8	15	17	20	32	91
Gesundheitspflege .....	180	57	79	105	156	254	502
dar. Dienstleistungen für die Gesundheitspflege .....	97	(18)	27	41	71	139	339
Verkehr .....	609	181	330	472	650	861	1 268
dar. Kraftwagen .....	246	/	/	(159)	(256)	378	603
Kraft- und Fahrräder .....	20	/	(7)	(12)	26	37	35
Ersatzteile und Zubehör .....	27	9	14	23	33	39	48
Kraftstoffe und Schmiermittel .....	145	49	86	125	171	200	242
Wartung und Reparatur an Kfz, Kraft- und Fahrrädern .....	72	22	39	67	72	99	142
Garagen- und Stellplatzmieten .....	14	10	16	17	16	11	11
Personenbeförderung und Verkehrsdienstleistungen .....	57	38	53	49	48	60	110
Nachrichtenübermittlung .....	105	76	88	94	107	122	154
dav. Telefon-, Faxgeräte und Anrufbeantworter .....	7	(4)	(4)	5	6	10	12
Dienstleistungen für die Nachrichtenübermittlung .....	99	72	84	90	100	112	142
Freizeit, Unterhaltung und Kultur .....	522	205	317	405	576	686	1 027
dar. Rundfunkempfangsgeräte u. ä. ....	9	(2)	(5)	7	9	12	23
Fernseh- und Videogeräte, TV-Antennen .....	16	/	(7)	(15)	21	23	23
Foto- und Filmausrüstungen, optische Geräte .....	12	(4)	7	10	15	15	24
Datenverarbeitungsgeräte und Zubehör .....	30	(10)	11	20	31	42	71
sonstige langlebige Gebrauchsgüter und Ausrüstungen für Kultur, Sport, Camping u.ä. ....	21	(4)	10	12	29	25	53
Spielwaren, Hobbys .....	31	8	16	23	37	44	59
Blumen und Gärten .....	33	12	20	26	36	47	65
Haustiere .....	16	12	10	13	17	21	25
Freizeit- und Kulturdienstleistungen .....	136	61	95	112	145	170	253
Bücher .....	27	12	18	20	27	35	54
Zeitungen, Zeitschriften u.ä. ....	41	21	34	36	43	51	63
Pauschalreisen .....	118	(39)	64	86	131	156	257
Bildungswesen .....	21	(10)	(9)	10	20	31	50
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen .....	236	76	148	174	259	322	477
dav. Verpflegungsdienstleistungen .....	196	67	131	152	214	265	379
Beherbergungsdienstleistungen .....	39	(9)	17	22	45	56	98
Andere Waren und Dienstleistungen .....	211	87	163	168	215	287	382
dar. Schmuck, Uhren und Edelmetalle .....	22	6	11	15	23	34	50
Dienstleistungen für die Körperpflege .....	38	22	31	34	41	46	58
Körperpflegeartikel und -geräte .....	44	22	31	39	48	58	71
<b>Privater Verbrauch insgesamt</b> .....	<b>4 524</b>	<b>1 893</b>	<b>2 785</b>	<b>3 691</b>	<b>4 854</b>	<b>6 108</b>	<b>8 404</b>

<sup>1)</sup> Ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 35 000 DM oder mehr. - <sup>2)</sup> Nach den Aufzeichnungen der Haushalte.

## 6. Aufwendungen privater Haushalte für den privaten Verbrauch 1998 nach der Haushaltsgröße

Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt <sup>1)</sup>	davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 oder mehr
<b>Anzahl der Haushalte in 1 000</b> .....	<b>5 255</b>	<b>1 811</b>	<b>1 699</b>	<b>747</b>	<b>687</b>	<b>310</b>
<b>Aufwendungen in DM je Haushalt und Monat</b>						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren <sup>2)</sup> .....	564	288	586	741	845	1 003
Bekleidung und Schuhe .....	256	131	267	345	384	432
dar. Herrenbekleidung .....	61	25	73	90	82	81
Damenbekleidung .....	106	69	124	132	123	127
Bekleidung für Kinder (unter 18 Jahren) .....	30	3	10	45	91	120
Schuhe und Schuhzubehör .....	43	21	40	59	69	84
Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung .....	1 505	1 075	1 547	1 729	1 936	2 300
dav. Wohnungsmieten u. ä. ....	1 178	826	1 212	1 366	1 519	1 835
Energie .....	190	139	198	225	239	257
dav. Elektrizität, Gas, Flüssiggas .....	116	77	119	141	154	175
Fern- oder Zentralheizung, Warmwasser .....	33	39	34	32	26	16
sonstige Brennstoffe .....	41	23	45	51	58	66
Aufwendungen für die Wohnungsinstandhaltung .....	137	110	137	138	178	208
Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände .....	314	162	366	392	430	470
dar. Möbel und Einrichtungsgegenstände .....	120	50	145	175	165	159
Teppiche und andere Bodenbeläge .....	24	17	30	22	32	26
Kühl- und Gefriergeräte .....	7	(3)	(9)	(9)	(6)	(13)
Heimtextilien .....	22	10	28	27	30	35
sonstige Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung .....	53	24	58	65	88	87
Verbrauchsgüter für die Haushaltsführung .....	23	13	25	31	31	37
Dienstleistungen für die Haushaltsführung .....	28	22	29	24	37	48
Gesundheitspflege .....	180	114	226	212	196	208
dar. Dienstleistungen für die Gesundheitspflege .....	97	56	118	120	113	124
Verkehr .....	609	334	676	733	858	999
dar. Kraftwagen .....	246	(111)	304	(271)	335	(461)
Kraft- und Fahrräder .....	20	(7)	20	(19)	48	30
Ersatzteile und Zubehör .....	27	12	28	40	44	48
Kraftstoffe und Schmiermittel .....	145	76	148	203	214	231
Wartung und Reparatur an Kfz, Kraft- und Fahrrädern .....	72	45	74	90	98	109
Garagen- und Stellplatzmieten .....	14	14	16	13	11	8
Personenbeförderung und Verkehrsdienstleistungen .....	57	54	57	63	60	59
Nachrichtenübermittlung .....	105	88	106	124	118	128
dav. Telefon-, Faxgeräte und Anrufbeantworter .....	7	5	7	10	7	6
Dienstleistungen für die Nachrichtenübermittlung .....	99	83	99	115	111	122
Freizeit, Unterhaltung und Kultur .....	522	332	567	629	691	763
dar. Rundfunkempfangsgeräte u. ä. ....	9	4	8	16	14	22
Fernseh- und Videogeräte, TV-Antennen .....	16	(7)	18	26	20	(20)
Foto- und Filmausrüstungen, optische Geräte .....	12	8	12	16	14	20
Datenverarbeitungsgeräte und Zubehör .....	30	17	29	37	45	60
sonstige langlebige Gebrauchsgüter und Ausrüstungen für Kultur, Sport, Camping u.ä. ....	21	9	18	27	47	40
Spielwaren, Hobbys .....	31	14	26	39	58	69
Blumen und Gärten .....	33	20	40	42	39	43
Haustiere .....	16	11	18	19	18	22
Freizeit- und Kulturdienstleistungen .....	136	95	143	157	177	194
Bücher .....	27	20	25	31	36	46
Zeitungen, Zeitschriften u.ä. ....	41	30	45	45	49	52
Pauschalreisen .....	118	74	158	132	125	111
Bildungswesen .....	21	9	11	33	40	68
Beherbungs- und Gaststättendienstleistungen .....	236	145	271	284	304	307
dav. Verpflegungsdienstleistungen .....	196	125	223	239	247	252
Beherbungsleistungen .....	39	19	48	45	57	55
Andere Waren und Dienstleistungen .....	211	135	227	256	279	312
dar. Schmuck, Uhren und Edelmetalle .....	22	12	28	33	24	24
Dienstleistungen für die Körperpflege .....	38	28	45	42	42	39
Körperpflegeartikel und -geräte .....	44	26	42	63	66	67
<b>Privater Verbrauch insgesamt</b> .....	<b>4 524</b>	<b>2 813</b>	<b>4 850</b>	<b>5 478</b>	<b>6 080</b>	<b>6 989</b>

<sup>1)</sup> Ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 35 000 DM oder mehr. - <sup>2)</sup> Ohne Mahlzeiten außer Haus.

### 7. Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren 1993 nach der Haushaltsgröße

Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt <sup>1)</sup>	davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 oder mehr
<b>Anzahl der Haushalte in 1 000</b> .....	<b>5 028</b>	<b>1 552</b>	<b>1 622</b>	<b>845</b>	<b>718</b>	<b>292</b>
<b>Aufwendungen in DM je Haushalt und Monat</b>						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren .....	742,78	402,96	767,11	914,27	1 044,76	1 174,82
Nahrungsmittel .....	401,71	197,13	410,61	488,17	590,44	724,92
dav. Fleisch, -erzeugnisse, Fisch, -erzeugnisse .....	131,62	54,11	138,90	168,04	197,27	236,23
dar. Rindfleisch .....	13,52	5,62	15,86	15,86	16,92	27,43
Kalbfleisch .....	1,58	0,58	1,62	2,28	3,09	0,94
Schweinefleisch (auch frischer Speck) .....	16,79	4,61	17,36	23,06	26,25	37,05
Geflügelfleisch .....	7,49	3,45	8,54	9,70	10,25	9,98
Hackfleisch .....	5,06	2,31	5,04	6,39	7,79	9,21
Wurstwaren .....	51,45	19,49	52,38	65,54	82,12	99,86
Fische und Fischfilets, frisch oder tiefgefroren .....	6,99	2,37	8,84	8,84	9,39	9,94
Milch, Milcherzeugnisse, Eier, Speisefette und -öle .....	70,43	36,25	71,28	81,22	104,22	133,08
dar. Trinkmilch .....	12,65	6,12	10,79	14,25	20,89	32,78
Käse .....	22,27	11,57	23,10	25,83	32,92	38,05
Eier .....	6,17	2,90	6,87	7,17	8,43	11,14
Butter (auch Milchhalbfette) .....	7,76	3,88	8,06	8,76	11,58	14,45
Obst, Obsterzeugnisse .....	31,59	20,46	33,35	34,54	41,91	47,06
dar. Kernobst, frisch .....	6,37	4,17	6,55	6,40	9,54	9,19
Steinobst, frisch .....	2,93	2,19	3,37	2,92	2,96	4,49
Süd- und Zitrusfrüchte, frisch .....	11,95	7,95	12,12	13,42	16,26	17,34
Schalen und Trockenobst .....	4,04	2,34	4,42	4,72	5,40	5,59
Kartoffeln, Gemüse, Kartoffeln- und Gemüseerzeugnisse .....	37,13	21,13	39,85	42,82	51,27	55,75
dar. Kartoffeln, frisch .....	4,67	3,16	5,03	5,33	5,67	6,38
Kartoffelerzeugnisse .....	4,72	1,96	4,20	5,52	8,28	11,16
Blatt- und Stengelmüse, frisch .....	5,74	3,41	6,54	7,06	7,16	6,33
Fruchtgemüse, frisch .....	7,20	4,13	7,20	8,97	9,88	11,76
Gemüsekonserven .....	5,73	3,17	6,41	5,90	8,54	8,13
Brot und andere Backwaren .....	58,69	28,05	58,95	73,60	87,09	107,06
dar. Brot und andere Backwaren aus Brotteig .....	39,63	18,34	38,60	50,33	60,84	75,46
feine Backwaren .....	10,23	6,24	10,93	12,13	13,45	14,19
Dauerbackwaren .....	8,82	3,48	9,42	11,13	12,80	17,42
Zucker, Süßwaren, Marmelade .....	33,64	17,19	32,53	40,78	49,85	66,63
dar. Zucker (Rüben- und Rohrzucker) .....	3,99	1,90	4,09	4,71	5,55	8,64
Schokoladen und Schokoladenerzeugnisse .....	12,66	7,46	12,52	15,84	17,31	20,44
Bienenhonig .....	2,70	1,59	3,53	2,22	3,74	2,85
Andere Nahrungsmittel, einschl. Fertiggerichte .....	38,61	19,94	35,75	47,17	58,83	79,11
dar. Mehl, Grieß u. ä., Getreideerzeugnisse .....	4,96	1,99	5,37	5,58	7,38	10,76
Säuglings- und Kleinkindernahrung .....	2,22	0,09	0,17	5,80	4,66	8,49
Getränke .....	120,45	65,71	128,98	144,41	166,73	180,63
dav. alkoholfreie Getränke .....	63,66	33,45	61,94	78,35	94,16	116,06
dar. Tafelwässer .....	15,28	8,91	15,79	16,87	22,60	23,71
Kaffee .....	15,38	10,55	16,96	18,09	17,99	18,02
Tee .....	2,51	1,87	2,68	2,75	3,00	3,02
alkoholische Getränke .....	56,79	32,26	67,04	66,06	72,57	64,57
dar. Spirituosen .....	8,06	4,84	10,52	9,46	8,27	6,92
Bier .....	26,96	13,85	29,38	33,82	36,87	39,04
Trauben- und Fruchtweine .....	21,77	13,57	27,14	22,78	27,43	18,61
Tabakwaren .....	24,34	16,58	22,97	34,12	31,76	26,72
dar. Zigaretten .....	21,43	14,05	19,49	30,42	30,01	24,36
Verzehr von Speisen und Getränken in Kantinen, Gaststätten u. ä. ....	179,59	115,37	191,21	220,11	228,53	218,77
Selbsteingekaufte Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren im Urlaub .....	16,72	8,17	13,34	27,48	27,28	23,77

<sup>1)</sup> Ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 35 000 DM oder mehr.

## Kreisübersicht

Lfd. Nr.	Gebiet	Gebietsstand		Bevölkerungsstand						
		Gemein- den	Fläche in km <sup>2</sup>	27. Mai 1970	25. Mai 1987	Bevölkerung am				
						31. Dezember 1999				
		1. Januar 1999	ins- gesamt	davon		darunter Ausländer				
				männlich	weiblich	ins- gesamt	männ- lich			
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern .....	500	17 529,35	3 324 104	3 598 126	4 033 643	1 963 842	2 069 801	525 903	280 161
2	Niederbayern .....	258	10 329,63	977 166	1 027 374	1 170 170	574 397	595 773	60 922	32 764
3	Oberpfalz .....	226	9 692,22	963 833	969 868	1 074 338	527 329	547 009	47 366	25 171
4	Oberfranken .....	214	7 230,07	1 079 131	1 036 576	1 114 155	540 603	573 552	58 671	31 202
5	Mittelfranken .....	210	7 244,98	1 486 389	1 521 484	1 683 282	819 819	863 463	177 285	94 159
6	Unterfranken .....	308	8 529,34	1 181 309	1 202 711	1 333 803	654 095	679 708	89 689	47 500
7	Schwaben .....	340	9 992,23	1 467 454	1 546 504	1 745 576	852 843	892 733	163 421	86 020
	<b>Bayern .....</b>	<b>2 056</b>	<b>70 547,82</b>	<b>10 479 386</b>	<b>10 902 643</b>	<b>12 154 967</b>	<b>5 932 928</b>	<b>6 222 039</b>	<b>1 123 257</b>	<b>596 977</b>
	Kreisfreie Städte .....	25	2 084,31	3 471 967	3 270 232	3 392 923	1 620 363	1 772 560	578 187	308 917
	Landkreise .....	2 031	68 463,51	7 007 419	7 632 411	8 762 044	4 312 565	4 449 479	545 070	288 060

## Oberbayern

Kreisfreie Städte										
1	Ingolstadt .....	1	133,36	85 683	96 071	114 826	56 417	58 409	18 018	9 444
2	München .....	1	310,59	1 293 599	1 185 421	1 194 560	571 363	623 197	272 612	146 535
3	Rosenheim .....	1	37,24	46 018	53 155	58 721	28 686	30 035	9 397	5 066
Landkreise										
1	Altötting .....	24	569,41	89 934	94 216	107 945	52 246	55 699	7 058	3 805
2	Bad Tölz-Wolfratshausen .....	21	1 110,67	85 060	98 579	114 765	55 726	59 039	9 081	4 608
3	Berchtesgadener Land .....	15	839,97	86 287	90 689	99 281	47 240	52 041	10 210	5 127
4	Dachau .....	17	578,96	88 699	104 280	127 972	63 059	64 913	14 066	7 479
5	Ebersberg .....	21	549,31	73 882	96 283	116 404	57 371	59 033	9 644	5 107
6	Eichstätt .....	30	1 214,41	85 585	97 347	118 430	59 276	59 154	6 817	3 769
7	Erding .....	26	870,44	78 975	89 190	113 460	56 914	56 546	8 335	4 501
8	Freising .....	24	799,61	94 855	118 144	149 712	75 357	74 355	18 574	10 014
9	Fürstenfeldbruck .....	23	434,85	118 623	172 760	190 995	93 527	97 468	17 505	9 306
10	Garmisch-Partenkirchen .....	22	1 012,28	75 424	78 782	86 217	40 843	45 374	7 811	4 047
11	Landsberg a. Lech .....	31	804,49	70 313	83 612	104 233	52 168	52 065	6 342	3 405
12	Miesbach .....	17	863,50	73 142	80 840	90 669	43 283	47 386	7 151	3 677
13	Mühldorf a. Inn .....	31	805,32	83 915	92 882	107 907	53 174	54 733	6 786	3 572
14	München .....	29	667,27	168 634	250 158	289 702	143 218	146 484	36 284	19 383
15	Neuburg-Schrobenhausen .....	18	739,75	73 438	76 493	88 580	43 922	44 658	5 599	3 151
16	Pfaffenhofen a. d. Ilm .....	19	760,36	76 564	88 449	110 423	55 022	55 401	7 032	3 724
17	Rosenheim .....	46	1 439,40	158 819	190 104	233 478	114 118	119 360	15 953	8 403
18	Starnberg .....	14	488,01	86 674	108 889	123 045	58 418	64 627	12 597	6 225
19	Traunstein .....	35	1 533,92	133 623	145 408	166 672	80 377	86 295	10 097	5 084
20	Weilheim-Schongau .....	34	966,22	96 358	106 374	125 646	62 117	63 529	8 934	4 729
	<b>Oberbayern</b>	<b>500</b>	<b>17 529,35</b>	<b>3 324 104</b>	<b>3 598 126</b>	<b>4 033 643</b>	<b>1 963 842</b>	<b>2 069 801</b>	<b>525 903</b>	<b>280 161</b>

# Kreisübersicht

437

Bevölkerungsstand												Lfd. Nr.
Von der Bevölkerung am 31. Dezember 1999 waren ... Jahre alt												
Bevölkerungszu- bzw. -abnahme (-) 1999 gegenüber	Einwohner je km <sup>2</sup> am 31. Dezember 1999	unter	6 bis unter	15 bis unter	18 bis unter	25 bis unter	30 bis unter	40 bis unter	50 bis unter	65 bis unter	65 oder mehr	
		6	15	18	25	30	40	50	65	65		
1970	1987											
%												
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

21,3	12,1	230	255 056	378 011	116 107	300 745	273 025	729 425	559 507	802 743	619 024	1
19,8	13,9	113	75 375	125 057	40 491	94 416	77 811	200 874	169 635	200 664	185 847	2
11,5	10,8	111	69 285	114 965	36 775	84 646	71 012	187 001	155 931	183 873	170 850	3
3,2	7,5	154	66 031	113 758	36 863	85 956	70 070	186 794	158 305	202 269	194 109	4
13,2	10,6	232	102 769	166 315	52 464	126 239	108 418	293 744	240 076	317 817	275 440	5
12,9	10,9	156	83 478	144 110	46 529	105 672	84 096	229 845	192 871	232 316	214 886	6
19,0	12,9	175	116 005	188 579	58 287	135 028	111 962	296 995	239 324	318 571	280 825	7
<b>16,0</b>	<b>11,5</b>	<b>172</b>	<b>767 999</b>	<b>1 230 795</b>	<b>387 516</b>	<b>932 702</b>	<b>796 394</b>	<b>2 124 678</b>	<b>1 715 649</b>	<b>2 258 253</b>	<b>1 940 981</b>	
- 2,3	3,8	1 628	185 233	272 692	88 335	268 249	249 068	607 019	458 336	672 044	591 947	
25,0	14,8	128	582 766	958 103	299 181	664 453	547 326	1 517 659	1 257 313	1 586 209	1 349 034	

## Oberbayern

34,0	19,5	861	7 166	11 151	3 533	9 493	8 059	18 984	16 067	21 985	18 388	1
- 7,7	0,8	3 846	65 505	85 674	27 233	89 639	93 339	227 227	161 625	253 983	190 335	2
27,6	10,5	1 577	3 296	4 928	1 605	4 970	4 277	10 559	7 831	11 554	9 701	3
20,0	14,6	190	6 769	11 473	3 760	8 353	6 643	17 819	15 429	19 755	17 944	1
34,9	16,4	103	7 587	11 821	3 563	8 438	6 999	19 824	15 864	22 412	18 257	2
15,1	9,5	118	5 759	9 595	3 080	7 421	6 155	16 186	12 652	19 225	19 208	3
44,3	22,7	221	9 042	13 245	3 739	9 115	8 014	24 058	18 885	24 609	17 265	4
57,6	20,9	212	8 464	11 867	3 454	8 056	7 221	21 825	16 374	23 546	15 597	5
38,4	21,7	98	8 638	14 439	4 577	9 664	7 391	21 360	17 140	19 047	16 174	6
43,7	27,2	130	8 842	12 731	3 651	8 445	7 965	22 039	16 325	18 842	14 620	7
57,8	26,7	187	11 344	15 845	4 584	11 689	11 370	30 954	21 296	25 290	17 340	8
61,0	10,6	439	12 142	18 121	5 375	13 493	11 727	33 876	27 077	42 657	26 527	9
14,3	9,4	85	5 293	7 830	2 289	6 458	5 528	14 767	10 575	17 114	16 363	10
48,2	24,7	130	7 603	11 830	3 440	7 609	6 135	19 237	14 938	19 015	14 426	11
24,0	12,2	105	5 662	8 972	2 687	6 253	5 435	15 811	12 013	18 591	15 245	12
28,6	16,2	134	7 176	11 816	3 577	8 200	6 658	18 077	15 320	19 444	17 639	13
71,8	15,8	434	17 748	25 299	7 669	21 232	18 670	51 525	41 012	65 634	40 913	14
20,6	15,8	120	6 229	9 879	3 220	7 288	5 761	15 253	12 745	15 147	13 058	15
44,2	24,8	145	7 831	12 651	4 051	8 318	6 803	20 295	16 690	18 845	14 939	16
47,0	22,8	162	16 044	26 188	7 771	16 722	14 346	40 392	32 568	43 554	35 893	17
42,0	13,0	252	7 702	11 150	3 510	8 607	6 997	20 649	16 922	27 166	20 342	18
24,7	14,6	109	10 539	17 541	5 579	12 282	10 142	27 334	22 548	31 600	29 107	19
30,4	18,1	130	8 675	13 965	4 160	9 000	7 390	21 374	17 611	23 728	19 743	20
<b>21,3</b>	<b>12,1</b>	<b>230</b>	<b>255 056</b>	<b>378 011</b>	<b>116 107</b>	<b>300 745</b>	<b>273 025</b>	<b>729 425</b>	<b>559 507</b>	<b>802 743</b>	<b>619 024</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Bevölkerungsbewegung						Gesundheitswesen			
		Lebend-geborene	Gestor-bene	Über-schuß der Gebo-renen bzw. der Gestor-benen (-)	Zuge-zogene	Fort-gezogene	Wande-rungs-gewinn bzw. verlust (-)	Krankenhäuser		Vorsorge- oder Rehabilitations-einrichtungen	
								Anzahl am 31. Dezember 1998	Aufgestellte Betten Jahres-durchschnitt 1998	Anzahl am 31. Dezember 1998	Aufgestellte Betten Jahres-durchschnitt 1998
		1999									
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern .....	41 896	37 506	4 390	308 306	275 096	33 210	154	30 269	104	12 080
2	Niederbayern .....	11 985	11 569	416	69 205	62 423	6 782	39	7 686	45	7 174
3	Oberpfalz .....	11 001	10 513	488	57 099	52 370	4 729	42	7 711	13	1 077
4	Oberfranken .....	10 498	12 377	- 1 879	61 838	59 594	2 244	26	7 081	22	2 319
5	Mittelfranken .....	16 414	17 493	- 1 079	103 588	97 762	5 826	46	11 340	17	885
6	Unterfranken .....	12 860	12 642	218	82 697	78 511	4 186	44	9 106	56	6 074
7	Schwaben .....	18 590	17 419	1 171	105 594	97 877	7 717	59	11 082	87	8 019
	<b>Bayern .....</b>	<b>123 244</b>	<b>119 519</b>	<b>3 725</b>	<b>788 327</b>	<b>723 633</b>	<b>64 694</b>	<b>410</b>	<b>84 275</b>	<b>344</b>	<b>37 628</b>
	Kreisfreie Städte .....	33 160	36 756	- 3 596	239 064	225 760	13 304	146	42 549	16	1 135
	Landkreise .....	90 084	82 763	7 321	549 263	497 873	51 390	264	41 726	328	36 493

## Oberbayern

<b>Kreisfreie Städte</b>											
1	Ingolstadt .....	1 241	1 083	158	7 899	6 908	991	4	1 234	-	-
2	München .....	12 404	11 681	723	89 322	84 382	4 940	56	13 148	-	-
3	Rosenheim .....	584	583	1	4 594	4 306	288	3	724	-	-
<b>Landkreise</b>											
1	Allötting .....	1 073	1 121	- 48	7 685	7 117	568	2	629	-	-
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	1 117	1 114	3	8 354	7 045	1 309	3	591	18	2 090
3	Berchtesgadener Land ...	845	1 106	- 261	7 348	6 579	769	7	645	17	2 047
4	Dachau .....	1 374	1 144	230	9 604	8 079	1 525	1	518	-	-
5	Ebersberg .....	1 269	886	383	9 561	8 239	1 322	1	332	-	-
6	Eichstätt .....	1 302	976	326	7 758	5 965	1 793	5	530	2	44
7	Erding .....	1 443	943	500	9 267	7 181	2 086	3	639	1	139
8	Freising .....	1 858	967	891	12 966	11 613	1 353	1	381	-	-
9	Fürstenfeldbruck .....	1 900	1 560	340	14 497	12 739	1 758	1	380	-	-
10	Garmisch-Partenkirchen ..	845	1 012	- 167	7 094	6 764	330	8	1 288	14	1 551
11	Landsberg a. Lech .....	1 139	897	242	9 806	8 879	927	2	433	1	13
12	Miesbach .....	855	870	- 15	7 127	6 304	823	5	669	16	1 648
13	Mühlhofen a. Inn .....	1 133	1 099	34	6 492	5 865	627	4	471	1	45
14	München .....	2 814	2 344	470	29 085	25 399	3 686	6	1 324	-	-
15	Neuburg-Schrobenhausen	976	762	214	4 350	3 882	468	2	508	-	-
16	Pfaffenhofen a. d. Ilm .....	1 168	912	256	7 460	6 004	1 456	1	250	-	-
17	Rosenheim .....	2 485	2 323	162	18 140	15 384	2 756	17	2 579	22	3 320
18	Starnberg .....	1 156	1 194	- 38	10 805	9 445	1 360	10	1 371	1	25
19	Traunstein .....	1 625	1 696	- 71	10 751	9 798	953	8	982	4	616
20	Weilheim-Schongau .....	1 290	1 233	57	8 341	7 219	1 122	4	643	7	542
	<b>Oberbayern</b>	<b>41 896</b>	<b>37 506</b>	<b>4 390</b>	<b>308 306</b>	<b>275 096</b>	<b>33 210</b>	<b>154</b>	<b>30 269</b>	<b>104</b>	<b>12 080</b>

Bildungswesen												Lfd. Nr.
Kindergärten				Volksschulen		Realschulen einschl. Realschulen für Behinderte		Gymnasien		Berufsschulen einschl. Berufsschulen für Behinderte		
Plätze	Betreute Kinder			Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	
	ins- gesamt	und zwar										
		halb- tags	Aus- länder									
1. Januar 2000				1. Oktober 1999						15. Oktober 1999		
32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

113 586	115 249	51 932	14 755	851	255 514	106	47 801	142	110 824	78	90 513	1
30 508	33 706	22 037	1 540	346	91 988	40	16 682	37	27 150	23	29 958	2
28 691	32 287	20 154	1 362	283	83 271	32	13 182	33	26 435	15	27 306	3
35 628	33 931	12 186	1 910	270	79 523	27	14 657	36	29 320	24	28 628	4
53 378	52 397	16 939	5 903	349	115 927	33	16 418	54	46 073	33	43 034	5
50 821	47 081	6 727	3 250	348	101 858	41	18 697	43	35 470	27	32 994	6
55 892	53 771	24 464	5 952	412	133 293	55	27 883	54	42 670	32	43 092	7
<b>368 504</b>	<b>368 422</b>	<b>154 439</b>	<b>34 672</b>	<b>2 859</b>	<b>861 374</b>	<b>334</b>	<b>155 320</b>	<b>399</b>	<b>317 942</b>	<b>232</b>	<b>295 525</b>	
86 847	87 124	25 890	18 595	592	185 088	98	45 543	166	132 566	120	174 916	
281 657	281 298	128 580	16 077	2 267	676 286	236	109 777	233	185 376	112	120 609	

## Oberbayern

3 438	3 560	876	703	23	8 284	3	2 128	5	4 514	2	5 422	1
27 236	27 858	9 365	7 952	182	51 430	34	11 324	48	34 249	39	44 662	2
1 396	1 478	527	294	9	3 556	2	1 041	3	3 104	2	4 205	3
3 164	3 107	1 249	120	30	8 544	3	1 773	4	2 548	1	2 459	1
3 503	3 457	1 813	180	26	8 435	5	1 834	6	3 295	1	1 947	2
2 445	2 418	1 201	116	26	7 010	4	1 283	4	2 674	1	1 536	3
4 469	4 319	1 491	453	26	9 864	3	1 221	2	2 699	1	1 013	4
3 824	3 888	1 616	268	23	7 590	3	1 831	4	3 472	3	396	5
4 304	4 327	2 219	174	35	10 133	3	1 900	2	1 506	1	1 300	6
3 579	4 011	2 505	287	35	8 895	3	1 976	2	2 286	1	2 027	7
4 716	4 925	2 517	598	33	11 012	2	1 240	5	3 892	2	2 106	8
5 751	5 700	2 485	516	39	11 471	4	2 188	7	6 536	1	1 566	9
2 385	2 415	1 174	182	22	5 567	2	639	4	2 485	2	1 785	10
3 457	3 455	2 528	128	25	7 795	3	1 650	4	2 629	2	1 183	11
2 555	2 532	983	150	21	6 320	1	734	2	1 726	1	1 478	12
3 027	3 260	2 127	183	31	8 654	2	776	3	2 494	3	2 467	13
8 856	8 642	2 784	1 001	56	15 519	6	2 286	13	10 864	–	–	14
2 552	2 712	1 813	154	20	6 759	4	1 817	2	1 871	3	1 967	15
3 467	3 862	2 496	226	27	9 537	3	1 726	2	2 051	1	1 566	16
7 237	7 036	3 730	335	58	18 565	5	2 877	5	4 321	2	2 429	17
3 667	3 632	1 540	297	25	7 432	3	1 207	5	4 227	2	837	18
4 654	4 629	2 308	180	44	13 517	4	2 167	7	4 099	4	5 216	19
3 904	4 026	2 585	258	35	9 625	4	2 182	3	3 282	3	2 946	20
<b>113 586</b>	<b>115 249</b>	<b>51 932</b>	<b>14 755</b>	<b>851</b>	<b>255 514</b>	<b>106</b>	<b>47 801</b>	<b>142</b>	<b>110 824</b>	<b>78</b>	<b>90 513</b>	



Lfd. Nr.	Gebiet	Wahlen										Stimm-berechtig-te	Wähler
		Bundestagswahl am 27. September 1998								Landtagswahl			
		Wahl-berechtig-te	Wähler	Wahl-betei-ligung	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf						Son-stige		
					CSU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	PDS				
					%								
44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54			

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern .....	2 860 993	2 264 650	79,2	47,9	31,2	7,6	6,3	0,8	6,2	2 847 163	1 997 023
2	Niederbayern .....	875 423	652 420	74,5	52,8	32,2	3,7	4,0	0,4	6,9	873 914	575 081
3	Oberpfalz .....	811 578	640 027	78,9	49,5	37,5	3,9	3,4	0,5	5,2	810 014	574 906
4	Oberfranken .....	856 774	688 275	80,3	45,2	40,0	4,3	4,0	0,6	5,8	854 940	603 856
5	Mittelfranken .....	1 220 154	980 885	80,4	41,8	40,8	6,3	4,9	0,8	5,3	1 216 480	867 683
6	Unterfranken .....	991 774	812 266	81,9	47,8	34,5	5,9	4,8	0,6	6,3	988 820	706 208
7	Schwaben .....	1 258 632	988 288	78,5	50,1	30,9	5,6	5,3	0,6	7,5	1 254 824	851 091
	<b>Bayern .....</b>	<b>8 875 328</b>	<b>7 026 811</b>	<b>79,2</b>	<b>47,7</b>	<b>34,4</b>	<b>5,9</b>	<b>5,1</b>	<b>0,7</b>	<b>6,2</b>	<b>8 846 155</b>	<b>6 175 848</b>
	Kreisfreie Städte .....	2 415 363	1 864 409	77,2	41,5	37,6	8,4	5,7	1,0	5,8	2 403 599	1 610 450
	Landkreise .....	6 459 965	5 162 402	79,9	49,9	33,3	5,1	4,9	0,5	6,4	6 442 556	4 565 398

## Oberbayern

Kreisfreie Städte												
1	Ingolstadt .....	80 462	59 433	73,9	48,5	35,6	5,0	4,2	0,9	5,8	80 224	50 734
2	München .....	823 395	640 170	77,7	38,9	36,2	11,2	7,2	1,3	5,2	816 815	552 900
3	Rosenheim .....	40 266	29 501	73,3	45,9	32,1	6,4	5,3	0,6	9,7	40 145	25 047
Landkreise												
1	Allötting .....	80 273	62 375	77,7	56,0	28,6	3,9	4,1	0,4	7,0	80 036	55 237
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	82 925	65 625	79,1	55,4	25,4	6,4	6,0	0,5	6,4	82 563	60 074
3	Berchtesgadener Land ...	71 607	55 577	77,6	56,3	26,3	5,5	4,5	0,5	6,8	71 359	48 717
4	Dachau .....	89 371	72 034	80,6	52,4	29,5	5,9	5,0	0,6	6,5	89 172	64 289
5	Ebersberg .....	83 243	68 900	82,8	48,6	30,2	7,3	7,1	0,7	6,1	82 838	61 737
6	Eichstätt .....	83 763	69 632	83,1	53,1	33,7	4,4	3,1	0,5	5,2	83 538	63 101
7	Erding .....	79 292	62 210	78,5	51,9	28,6	5,2	4,8	0,7	8,9	78 902	56 034
8	Freising .....	101 250	80 243	79,3	50,8	29,0	7,2	5,6	0,7	6,6	100 927	70 637
9	Fürstenfeldbruck .....	139 843	114 803	82,1	46,2	32,7	8,0	6,7	0,7	5,7	139 414	102 813
10	Garmisch-Partenkirchen ..	63 575	50 447	79,4	60,2	20,5	4,9	6,7	0,4	7,3	63 288	44 942
11	Landsberg a. Lech .....	74 669	59 487	79,7	52,0	27,3	7,7	5,8	0,6	6,7	74 433	52 482
12	Miesbach .....	66 180	53 024	80,1	54,4	26,3	5,2	6,6	0,5	7,0	65 985	47 403
13	Mühlhofen a. Inn .....	79 715	60 072	75,4	56,1	27,3	4,0	4,3	0,5	7,8	79 551	52 944
14	München .....	205 940	171 862	83,5	45,6	31,8	7,9	9,1	0,8	4,9	204 820	152 867
15	Neuburg-Schrobenhausen	65 012	50 570	77,8	55,1	31,3	3,8	3,5	0,5	5,7	64 858	44 446
16	Pfaffenhofen a.d. Ilm .....	79 120	62 053	78,4	52,4	32,1	4,4	4,3	0,7	6,1	78 777	55 147
17	Rosenheim .....	166 366	131 533	79,1	53,0	25,9	6,0	5,6	0,5	9,0	165 866	116 889
18	Starnberg .....	89 768	75 463	84,1	47,9	26,4	9,2	10,8	0,7	5,1	89 318	67 597
19	Traunstein .....	124 019	96 664	77,9	53,5	28,3	6,1	4,5	0,4	7,1	123 685	85 435
20	Weilheim-Schongau .....	90 939	72 972	80,2	49,2	31,4	5,9	5,0	0,5	7,9	90 649	65 551
	<b>Oberbayern</b>	<b>2 860 993</b>	<b>2 264 650</b>	<b>79,2</b>	<b>47,9</b>	<b>31,2</b>	<b>7,6</b>	<b>6,3</b>	<b>0,8</b>	<b>6,2</b>	<b>2 847 163</b>	<b>1 997 023</b>

Wahlen															Lfd. Nr.
am 13. September 1998							Europawahl am 13. Juni 1999								
Wahl- betei- ligung	Von den gültigen Gesamtstimmen entfielen auf						Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Von den gültigen Stimmen entfielen auf					
	CSU	SPD	GRÜNE	FR. WÄH- LER	REP	Son- stige				CSU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	Son- stige	
%						%									
55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	

**Zusammenstellung nach Regierungsbezirken**

70,1	55,3	25,2	7,2	2,6	3,3	6,3	2 874 665	1 416 562	49,3	61,6	21,1	8,1	2,4	6,8	1
65,8	55,8	25,1	3,9	4,6	4,0	6,6	878 905	328 652	37,4	72,5	16,5	3,2	1,2	6,6	2
71,0	54,0	30,8	3,8	4,1	2,9	4,4	813 919	362 017	44,5	67,9	21,8	3,9	1,1	5,3	3
70,6	47,6	36,0	4,2	4,0	3,4	4,9	857 396	364 263	42,5	63,4	25,8	4,1	1,4	5,3	4
71,3	46,7	38,0	5,3	2,9	2,8	4,3	1 221 132	535 449	43,8	58,0	27,0	7,0	1,9	6,1	5
71,4	52,8	27,4	5,8	4,9	4,7	4,3	994 067	445 205	44,8	64,9	21,2	5,6	1,8	6,5	6
67,8	54,7	24,5	5,9	4,8	4,5	5,6	1 261 941	538 035	42,6	68,3	18,0	5,1	1,6	7,0	7
<b>69,8</b>	<b>52,9</b>	<b>28,7</b>	<b>5,7</b>	<b>3,7</b>	<b>3,6</b>	<b>5,4</b>	<b>8 902 025</b>	<b>3 990 183</b>	<b>44,8</b>	<b>64,0</b>	<b>21,6</b>	<b>6,1</b>	<b>1,9</b>	<b>6,4</b>	
67,0	47,5	34,1	7,7	1,6	3,5	5,6	2 414 433	1 148 039	47,5	54,2	26,6	9,4	2,5	7,3	
70,9	54,8	26,9	5,0	4,4	3,6	5,3	6 487 592	2 842 144	43,8	67,9	19,6	4,8	1,6	6,0	

**Oberbayern**

63,2	54,9	29,2	4,8	2,1	4,4	4,6	81 026	27 330	33,7	65,8	20,7	5,1	1,6	6,6	1
67,7	47,0	33,1	10,0	0,9	2,9	6,2	824 492	486 006	58,9	48,4	29,1	11,9	3,1	7,5	2
62,4	52,7	24,4	6,3	2,3	6,9	7,4	40 238	15 726	39,1	63,5	17,4	6,7	2,1	10,3	3
69,0	61,9	22,6	3,8	2,3	4,2	5,3	80 386	34 458	42,9	73,0	15,4	3,5	1,5	6,6	1
72,8	64,9	16,8	6,4	3,8	2,0	6,1	83 226	39 359	47,3	73,8	13,1	6,4	1,9	4,8	2
68,3	62,7	20,1	6,0	2,2	4,1	5,0	71 607	31 418	43,9	72,8	14,7	4,8	1,2	6,5	3
72,1	57,3	20,9	6,1	6,3	4,3	5,0	89 959	40 863	45,4	68,2	17,2	6,0	1,7	6,9	4
74,5	56,7	24,7	6,8	2,1	2,7	7,1	84 089	41 045	48,8	65,5	18,1	7,9	2,5	6,0	5
75,5	59,3	25,7	3,8	4,0	2,8	4,3	84 439	40 108	47,5	71,7	18,8	3,7	1,0	4,8	6
71,0	59,2	20,0	4,7	2,0	7,1	7,0	80 456	34 644	43,1	68,2	14,5	5,2	1,5	10,6	7
70,0	59,2	19,6	7,8	3,7	2,7	6,9	102 276	44 644	43,7	68,1	16,0	7,1	1,8	6,9	8
73,7	52,5	25,0	9,1	4,8	3,3	5,4	140 947	69 659	49,4	60,7	21,3	8,6	2,5	6,9	9
71,0	64,2	14,6	6,0	4,9	2,5	7,8	63 621	29 542	46,4	77,7	10,7	4,2	1,8	5,5	10
70,5	60,0	20,6	7,3	1,8	2,5	7,9	75 210	34 592	46,0	68,0	15,9	7,2	1,8	7,0	11
71,8	63,1	20,2	5,0	2,3	2,7	6,7	66 501	30 747	46,2	73,0	14,9	5,0	2,0	5,1	12
66,6	63,6	19,1	3,8	4,8	3,9	4,7	79 910	32 926	41,2	75,2	13,2	3,9	1,2	6,6	13
74,6	54,3	27,0	7,6	1,8	2,4	6,9	207 392	103 764	50,0	60,5	21,4	8,6	3,6	5,9	14
68,5	60,7	23,3	3,5	4,9	3,7	3,9	65 345	27 762	42,5	73,4	18,1	3,2	0,9	4,3	15
70,0	58,9	22,3	3,9	6,1	3,5	5,2	79 849	33 991	42,6	71,3	17,5	4,3	1,4	5,5	16
70,5	60,1	19,3	5,5	2,2	4,9	8,0	167 656	76 752	45,8	71,8	13,5	5,6	1,7	7,5	17
75,7	54,5	20,7	9,7	5,0	2,0	8,2	90 024	44 843	49,8	63,0	16,6	10,1	4,6	5,8	18
69,1	61,2	20,9	6,0	1,7	3,4	6,7	124 393	54 644	43,9	71,0	16,0	5,3	1,3	6,4	19
72,3	55,7	24,8	6,4	2,4	3,1	7,7	91 623	41 739	45,6	68,3	17,8	5,9	1,5	6,5	20
<b>70,1</b>	<b>55,3</b>	<b>25,2</b>	<b>7,2</b>	<b>2,6</b>	<b>3,3</b>	<b>6,3</b>	<b>2 874 665</b>	<b>1 416 562</b>	<b>49,3</b>	<b>61,6</b>	<b>21,1</b>	<b>8,1</b>	<b>2,4</b>	<b>6,8</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Erwerbstätigkeit									
		Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am Arbeitsort				davon im Wirtschaftsabschnitt					
		insgesamt <sup>1)</sup>	darunter männlich	Ausländer		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	davon			
				insgesamt	darunter männlich			Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung	Baugewerbe
		30. Juni 1999									
70	71	72	73	74	75	76	77	78	79		

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern .....	1 518 814	845 715	194 070	119 980	11 378	501 282	4 080	362 597	14 279	120 326
2	Niederbayern .....	361 426	207 101	20 846	13 937	4 238	174 685	1 762	131 826	3 589	37 508
3	Oberpfalz .....	348 581	201 198	14 522	9 792	2 800	162 707	2 356	123 715	2 393	34 243
4	Oberfranken .....	384 162	212 509	15 069	9 888	2 967	188 355	1 336	151 803	3 530	31 686
5	Mittelfranken .....	626 438	349 034	56 281	34 789	4 407	248 214	1 583	197 301	10 328	39 002
6	Unterfranken .....	433 906	248 899	22 406	15 138	4 584	188 237	1 315	146 037	3 735	37 150
7	Schwaben .....	563 928	317 439	52 355	34 243	5 559	249 159	1 427	193 897	4 033	49 802
	<b>Bayern .....</b>	<b>4 237 255</b>	<b>2 381 895</b>	<b>375 549</b>	<b>237 767</b>	<b>35 933</b>	<b>1 712 639</b>	<b>13 859</b>	<b>1 307 176</b>	<b>41 887</b>	<b>349 717</b>
	Kreisfreie Städte .....	1 829 785	1 001 223	195 343	118 072	6 792	591 355	717	459 761	26 292	104 585
	Landkreise .....	2 407 470	1 380 672	180 206	119 695	29 141	1 121 284	13 142	847 415	15 595	245 132

## Oberbayern

Kreisfreie Städte											
1	Ingolstadt .....	67 730	43 788	5 428	3 846	318	37 710	132	35 064	33	2 481
2	München .....	639 016	347 346	102 896	60 870	1 903	168 895	60	113 080	8 952	46 803
3	Rosenheim .....	27 174	13 778	2 767	1 580	125	8 357	12	6 326	397	1 622
Landkreise											
1	Alltötting .....	38 111	24 857	4 624	3 735	194	21 405	64	17 189	304	3 848
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	30 584	16 208	2 955	1 738	362	11 464	115	8 311	207	2 831
3	Berchtesgadener Land ...	29 327	15 206	3 762	2 110	254	9 125	423	5 392	223	3 087
4	Dachau .....	25 884	13 770	3 506	2 089	298	9 294	33	5 902	278	3 081
5	Ebersberg .....	25 530	14 314	2 951	1 975	572	8 554	74	6 586	74	1 820
6	Eichstätt .....	24 199	13 337	1 639	1 175	191	11 424	1 102	6 720	253	3 349
7	Erding .....	24 400	13 543	2 265	1 496	368	7 983	33	4 989	255	2 706
8	Freising .....	57 608	32 886	7 841	5 034	577	16 370	208	12 821	324	3 017
9	Fürstenfeldbruck .....	37 087	19 621	4 455	2 838	423	11 797	95	7 468	288	3 946
10	Garmisch-Partenkirchen ..	25 140	12 282	2 909	1 736	219	5 988	45	3 576	270	2 097
11	Landsberg a. Lech .....	25 094	13 827	1 576	1 056	430	9 932	65	6 922	285	2 660
12	Miesbach .....	25 722	12 688	2 951	1 670	500	8 354	18	6 140	137	2 059
13	Mühldorf a. Inn .....	29 662	16 511	1 667	1 063	287	14 407	68	11 287	274	2 778
14	München .....	157 518	94 095	19 838	13 197	1 101	42 121	560	32 533	213	8 815
15	Neuburg-Schrobenhausen	24 401	14 570	1 678	1 295	361	12 473	131	7 873	194	4 275
16	Pfaffenhofen a. d. Ilm .....	25 156	14 867	1 505	1 095	440	11 650	92	8 655	567	2 336
17	Rosenheim .....	58 298	31 387	6 264	3 902	834	22 861	342	16 966	198	5 355
18	Starnberg .....	34 193	18 408	3 922	2 381	416	11 359	71	9 038	10	2 240
19	Traunstein .....	51 598	28 621	3 952	2 300	733	23 294	152	17 131	321	5 690
20	Weilheim-Schongau .....	35 382	19 805	2 719	1 799	472	16 465	185	12 628	222	3 430
	<b>Oberbayern</b>	<b>1 518 814</b>	<b>845 715</b>	<b>194 070</b>	<b>119 980</b>	<b>11 378</b>	<b>501 282</b>	<b>4 080</b>	<b>362 597</b>	<b>14 279</b>	<b>120 326</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

Erwerbstätigkeit									Lfd. Nr.
davon im Wirtschaftsabschnitt									
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	davon			Sonstige Dienst- leistungen	davon				
	Handel	Gastgewerbe	Verkehr und Nachrichten- übermittlung		Kredit- und Versicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Ver- mietung, Dienstleistun- gen für Unter- nehmen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentliche und private Dienstleistun- gen (ohne öffentliche Verwaltung)	
30. Juni 1999									
80	81	82	83	84	85	86	87	88	

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

372 025	235 000	61 707	75 318	632 500	88 194	208 106	75 949	260 251	1
76 574	50 152	13 130	13 292	105 676	11 434	17 677	19 320	57 245	2
74 005	50 876	8 447	14 682	108 956	10 547	21 700	22 026	54 683	3
80 622	55 419	9 455	15 748	112 008	14 377	20 157	19 444	58 030	4
146 425	99 592	15 392	31 441	227 238	26 204	71 780	30 182	99 072	5
99 000	69 471	11 664	17 865	141 953	12 755	29 236	25 635	74 327	6
131 927	88 510	20 991	22 426	176 936	17 861	41 536	27 652	89 887	7
<b>980 578</b>	<b>649 020</b>	<b>140 786</b>	<b>190 772</b>	<b>1 505 267</b>	<b>181 372</b>	<b>410 192</b>	<b>220 208</b>	<b>693 495</b>	
424 577	283 668	53 128	87 781	805 887	101 000	258 561	106 462	339 864	
556 001	365 352	87 658	102 991	699 380	80 372	151 631	113 746	353 631	

## Oberbayern

11 410	8 124	1 243	2 043	18 277	1 518	5 872	3 059	7 828	1
142 215	88 851	24 844	28 520	325 226	47 678	124 189	31 519	121 840	2
7 827	5 425	803	1 599	10 846	1 485	2 600	2 086	4 675	3
6 145	4 235	982	928	10 322	898	3 274	1 162	4 988	1
7 757	5 091	1 686	980	10 980	1 047	2 621	1 452	5 860	2
9 414	5 185	2 994	1 235	10 522	1 001	1 577	1 880	6 064	3
6 233	4 316	702	1 215	9 996	999	2 799	1 412	4 786	4
8 166	6 123	1 104	939	8 196	786	1 925	1 252	4 233	5
4 799	3 233	865	701	7 779	725	1 352	1 218	4 484	6
6 370	3 610	797	1 963	9 668	1 127	1 785	2 324	4 432	7
24 787	8 275	2 914	13 598	15 843	1 206	6 442	2 090	6 105	8
10 895	8 859	1 048	988	13 879	1 431	4 311	2 573	5 564	9
8 377	3 534	3 892	951	10 533	800	1 365	1 997	6 371	10
5 156	3 764	821	571	9 568	803	1 930	2 617	4 218	11
7 822	3 647	2 841	1 334	9 033	779	1 939	1 208	5 107	12
6 423	4 654	544	1 225	8 485	993	1 327	1 227	4 938	13
43 877	33 420	3 299	7 158	70 206	18 104	28 834	4 273	18 995	14
5 071	3 522	411	1 138	6 492	833	832	1 522	3 305	15
5 867	3 893	608	1 366	7 177	778	1 177	1 800	3 422	16
14 531	8 543	3 221	2 767	20 025	1 478	3 215	2 225	13 107	17
7 712	4 899	1 529	1 284	14 640	1 025	4 619	2 660	6 336	18
13 470	8 373	3 324	1 773	14 084	1 466	2 208	2 554	7 856	19
7 701	5 424	1 235	1 042	10 723	1 234	1 913	1 839	5 737	20
<b>372 025</b>	<b>235 000</b>	<b>61 707</b>	<b>75 318</b>	<b>632 500</b>	<b>88 194</b>	<b>208 106</b>	<b>75 949</b>	<b>260 251</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Land- und Forstwirtschaft								
		Landwirtschaftliche Betriebe im Mai 1999 mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... ha								
		unter 2	2	5	10	20	30	50 oder mehr	ins- gesamt	darunter 2 oder mehr
			bis unter							
	5	10	20	30	50					
	89	90	91	92	93	94	95	96	97	

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern .....	653	4 935	6 428	9 602	6 387	6 035	2 649	36 689	36 036
2	Niederbayern .....	411	5 186	5 657	6 379	3 845	3 715	2 044	27 237	26 826
3	Oberpfalz .....	268	2 665	4 177	4 866	2 832	3 035	1 514	19 357	19 089
4	Oberfranken .....	572	2 756	3 200	3 559	1 557	1 741	1 615	15 000	14 428
5	Mittelfranken .....	611	2 539	3 541	3 998	2 128	2 203	1 552	16 572	15 961
6	Unterfranken .....	2 178	2 722	2 968	3 212	1 567	1 464	1 905	16 016	13 838
7	Schwaben .....	439	2 309	3 713	6 701	4 621	3 788	1 747	23 318	22 879
	<b>Bayern .....</b>	<b>5 132</b>	<b>23 112</b>	<b>29 684</b>	<b>38 317</b>	<b>22 937</b>	<b>21 981</b>	<b>13 026</b>	<b>154 189</b>	<b>149 057</b>
	Kreisfreie Städte .....	270	457	475	682	400	389	322	2 995	2 725
	Landkreise .....	4 862	22 655	29 209	37 635	22 537	21 592	12 704	151 194	146 332

## Oberbayern

Kreisfreie Städte										
1	Ingolstadt .....	5	25	41	60	37	42	44	254	249
2	München .....	42	28	18	30	19	20	39	196	154
3	Rosenheim .....	5	25	16	29	26	12	-	113	108
Landkreise										
1	Altötting .....	29	261	247	414	260	251	91	1 553	1 524
2	Bad Tölz-Wolfratshausen .....	12	192	248	320	289	299	100	1 460	1 448
3	Berchtesgadener Land .....	27	350	406	480	180	85	18	1 546	1 519
4	Dachau .....	23	134	179	283	172	302	211	1 304	1 281
5	Ebersberg .....	18	171	229	285	218	230	84	1 235	1 217
6	Eichstätt .....	37	272	437	655	340	327	247	2 315	2 278
7	Erding .....	50	333	463	612	399	519	250	2 626	2 576
8	Freising .....	20	312	389	515	292	354	220	2 102	2 082
9	Fürstenfeldbruck .....	23	81	147	167	104	178	138	838	815
10	Garmisch-Partenkirchen .....	13	250	215	219	141	122	26	986	973
11	Landsberg a. Lech .....	10	171	265	392	224	283	187	1 532	1 522
12	Miesbach .....	17	153	213	400	275	200	89	1 347	1 330
13	Mühlhofen a. Inn .....	34	328	363	634	529	438	118	2 444	2 410
14	München .....	24	55	93	146	120	132	103	673	649
15	Neuburg-Schrobenhausen .....	50	227	378	566	312	327	157	2 017	1 967
16	Pfaffenhofen a. d. Ilm .....	48	351	514	663	321	282	112	2 291	2 243
17	Rosenheim .....	83	488	680	1 148	810	505	89	3 803	3 720
18	Starnberg .....	16	64	76	123	83	105	79	546	530
19	Traunstein .....	45	446	542	931	765	543	115	3 387	3 342
20	Weilheim-Schongau .....	22	218	269	530	471	479	132	2 121	2 099
	<b>Oberbayern</b>	<b>653</b>	<b>4 935</b>	<b>6 428</b>	<b>9 602</b>	<b>6 387</b>	<b>6 035</b>	<b>2 649</b>	<b>36 689</b>	<b>36 036</b>

Land- und Forstwirtschaft														
Land- wirt- schaft- lich genutzte Fläche	Bodennutzung 1999									Viehbestand am 3. Mai 1999				Lfd. Nr.
	darunter		vom Ackerland entfielen auf							Rinder		Schweine	Schafe	
	Acker- land	Dauer- grünland	Getreide	darunter			Hack- früchte	Winter- raps	Silomais einschl. Grün- mais, Liesch- kolben- schrot	ins- gesamt	darunter Milch- kühe			
				Weizen	Gerste	Hafer								
ha														
98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	

**Zusammenstellung nach Regierungsbezirken**

798 608	436 927	359 450	217 995	97 132	68 392	14 436	28 253	32 616	81 213	1 178 211	429 369	485 196	93 751	1
541 515	392 209	147 980	222 864	93 448	55 345	10 689	35 435	19 865	57 431	633 553	194 133	1 181 233	71 984	2
410 767	283 722	126 523	152 811	30 891	79 163	10 837	16 369	24 565	39 067	531 791	189 121	304 985	39 100	3
317 120	218 338	96 296	123 988	19 856	74 081	7 819	4 392	24 999	19 608	292 753	111 219	298 538	39 790	4
344 196	241 723	101 161	137 930	38 022	66 929	7 416	10 521	20 454	40 619	411 997	135 618	561 735	79 552	5
357 115	288 479	60 301	168 802	67 765	67 779	3 998	25 169	32 207	18 011	166 598	45 889	451 019	74 592	6
525 581	238 396	285 310	132 619	66 521	45 435	5 758	15 865	17 370	45 468	835 007	348 530	558 255	66 967	7
<b>3 294 903</b>	<b>2 099 795</b>	<b>1 177 021</b>	<b>1 157 008</b>	<b>413 635</b>	<b>457 125</b>	<b>60 954</b>	<b>136 004</b>	<b>172 076</b>	<b>301 417</b>	<b>4 049 910</b>	<b>1 453 879</b>	<b>3 840 961</b>	<b>465 736</b>	
67 684	46 553	20 123	.	.	.	1 028	4 642	4 430	.	58 380	21 995	40 108	13 847	
3 227 219	2 053 242	1 156 898	.	.	447 723	.	.	167 646	297 136	3 991 530	1 431 884	3 800 853	451 889	

**Oberbayern**

7 321	6 377	906	3 677	2 022	1 290	89	1 000	809	340	3 826	1 137	1 743	675	1
5 540	4 741	651	2 651	978	993	89	300	.	120	1 259	179	288	955	2
1 723	603	1 113	188	81	55	32	1	.	271	3 829	1 724	21	77	3
31 781	21 930	9 827	11 469	4 781	2 244	1 163	170	1 386	5 747	62 208	20 097	29 002	4 468	1
32 477	1 924	30 520	694	175	252	132	16	.	531	46 566	20 224	1 102	2 520	2
19 898	3 267	16 614	814	332	194	126	13	.	1 522	36 795	15 046	2 367	3 821	3
38 288	31 875	6 334	18 110	9 620	5 752	486	1 966	2 576	5 218	51 435	13 954	26 576	4 608	4
27 074	15 135	11 882	6 968	2 267	3 045	619	864	1 006	3 139	46 813	19 336	8 218	4 113	5
55 319	47 851	7 416	27 838	13 898	10 512	453	4 332	5 697	3 603	36 310	13 141	64 624	9 603	6
60 375	45 353	14 961	21 682	11 802	5 156	1 350	1 683	2 165	13 537	122 018	33 290	68 514	3 469	7
49 984	40 543	9 247	21 544	10 169	6 742	1 123	1 253	4 260	5 362	49 881	13 728	54 738	3 608	8
23 725	18 695	4 859	11 038	5 198	4 045	290	813	2 099	2 396	25 893	5 831	13 401	1 997	9
15 953	134	15 796	53	17	.	29	1	-	41	17 912	7 318	185	6 041	10
39 937	20 728	19 102	11 266	5 350	4 103	802	1 007	1 639	3 177	54 327	22 640	10 400	4 848	11
28 782	1 434	27 321	370	111	.	45	6	32	388	39 272	18 951	1 093	3 510	12
51 595	35 455	16 064	16 116	7 396	2 796	1 693	148	2 220	10 435	112 033	36 052	43 034	4 327	13
21 291	17 137	4 040	9 167	2 727	4 219	441	1 911	2 299	1 014	11 699	3 396	3 608	4 766	14
45 521	35 628	9 774	16 206	5 766	5 339	618	10 520	1 334	4 165	43 884	14 751	35 528	7 003	15
41 659	33 513	8 051	15 808	5 407	5 617	1 696	1 810	1 993	3 183	32 335	11 077	66 591	4 590	16
69 042	15 202	53 324	5 135	2 032	906	1 035	73	213	6 447	147 232	62 841	10 628	9 167	17
15 009	7 573	7 346	4 307	1 782	1 570	366	272	756	871	14 928	5 671	2 948	1 125	18
67 170	28 245	38 809	11 561	4 742	2 949	1 562	72	1 428	8 505	135 582	50 941	39 069	4 200	19
49 144	3 584	45 494	1 332	480	450	197	22	.	1 203	82 174	38 044	1 518	4 260	20
<b>798 608</b>	<b>436 927</b>	<b>359 450</b>	<b>217 995</b>	<b>97 132</b>	<b>68 392</b>	<b>14 436</b>	<b>28 253</b>	<b>32 616</b>	<b>81 213</b>	<b>1 178 211</b>	<b>429 369</b>	<b>485 196</b>	<b>93 751</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden							
		Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr Beschäftigten							
		Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Löhne	Gehälter	Umsatz (ohne Mehrwert- Steuer)	Brutto- anlage- investi- tionen
			ins- gesamt	darunter Arbeiter					
		Monatsdurchschnitt 1999			1999				1998
112	113	114	1000	1 000 DM			119		

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern .....	2 070	337 025	169 859	262 252	10 142 250	17 229 588	160 902 868	7 105 904
2	Niederbayern .....	889	116 752	87 512	129 494	4 703 429	2 277 972	39 754 517	1 604 295
3	Oberpfalz .....	801	109 065	78 094	117 692	3 999 682	2 538 946	42 114 421	1 447 681
4	Oberfranken .....	1 144	136 319	96 336	149 135	4 374 885	2 888 951	35 899 576	1 580 928
5	Mittelfranken .....	1 191	185 584	104 289	161 791	5 340 121	7 625 912	61 067 254	2 100 271
6	Unterfranken .....	927	131 204	89 202	135 476	4 645 029	3 434 676	36 004 506	1 469 613
7	Schwaben .....	1 341	174 790	113 207	177 285	6 149 532	5 092 443	58 968 175	2 215 668
	<b>Bayern .....</b>	<b>8 363</b>	<b>1 190 739</b>	<b>738 499</b>	<b>1 133 125</b>	<b>39 354 928</b>	<b>41 088 488</b>	<b>434 711 317</b>	<b>17 524 360</b>
	Kreisfreie Städte .....	1 981	456 270	240 013	356 081	14 280 894	22 225 406	207 749 701	7 949 068
	Landkreise .....	6 382	734 469	498 486	777 044	25 074 034	18 863 082	226 961 616	9 575 292

## Oberbayern

Kreisfreie Städte									
1	Ingolstadt .....	56	35 280	25 140	37 396	1 837 965	1 245 955	22 339 362	1 890 242
2	München .....	417	123 762	42 403	60 504	2 800 488	9 349 025	70 184 524	2 226 518
3	Rosenheim .....	39	5 406	3 230	4 793	154 684	181 275	1 835 358	44 243
Landkreise									
1	Altötting .....	62	15 973	10 818	18 163	691 573	487 650	7 833 920	593 931
2	Bad Tölz-Wolfratshausen .....	78	7 168	3 974	6 127	205 741	268 951	1 967 868	123 887
3	Berchtesgadener Land .....	44	3 851	2 499	4 026	126 568	107 456	1 094 019	52 946
4	Dachau .....	64	5 186	2 694	4 479	142 846	242 145	1 737 349	60 750
5	Ebersberg .....	58	5 325	2 783	4 503	147 655	248 936	1 664 683	70 348
6	Eichstätt .....	82	6 612	4 719	7 662	226 763	120 959	4 420 697	120 989
7	Erding .....	43	3 245	2 247	3 540	116 954	74 999	895 508	32 889
8	Freising .....	78	9 437	5 418	8 933	308 041	313 942	2 984 328	113 160
9	Fürstenfeldbruck .....	83	5 556	2 934	4 775	152 879	223 137	2 016 115	108 763
10	Garmisch-Partenkirchen .....	27	2 142	1 463	2 166	66 096	49 560	476 535	32 065
11	Landsberg a. Lech .....	53	4 855	3 157	4 699	163 988	142 978	1 500 802	57 457
12	Miesbach .....	42	3 845	2 278	3 579	129 444	134 676	1 105 256	44 479
13	Mühldorf a. Inn .....	92	9 415	6 609	10 846	324 199	219 248	3 025 931	195 744
14	München .....	245	28 106	9 503	15 986	568 938	1 777 252	11 620 916	288 952
15	Neuburg-Schrobenhausen .....	68	6 787	4 876	7 416	237 141	136 430	2 441 987	78 839
16	Pfaffenhofen a. d. Ilm .....	60	6 637	4 447	7 141	250 995	196 787	6 258 370	81 388
17	Rosenheim .....	126	13 843	9 003	14 767	444 583	378 211	4 569 917	254 556
18	Starnberg .....	67	7 975	3 112	4 834	170 983	460 959	3 209 706	129 928
19	Traunstein .....	108	15 278	9 917	15 864	516 714	487 076	5 091 183	304 467
20	Weilheim-Schongau .....	78	11 341	6 635	10 053	357 012	381 981	2 628 534	199 363
	<b>Oberbayern</b>	<b>2 070</b>	<b>337 025</b>	<b>169 859</b>	<b>262 252</b>	<b>10 142 250</b>	<b>17 229 588</b>	<b>160 902 868</b>	<b>7 105 904</b>

Umweltschutz										Lfd. Nr.
Öffentliche Abfallentsorgung		Öffentliche Wasserversorgung						Öffentliche Abwasserbeseitigung		
Restmüllaufkommen (ohne Sortierreste)		Wasser- gewinnungs- anlagen	Wassergewinnung		Wasserabgabe an Letztverbraucher			Abwasser- behandlungs- anlagen	Jahres- abwasser- menge	
insgesamt	je Einwohner und Jahr		insgesamt	darunter aus Grundwasser	insgesamt	darunter an Haushalte und Kleingewerbe	Pro-Kopf- Verbrauch von Haushalten und Kleingewerbe je Einwohner und Tag			
1998		31.Dez.1995	1995						31.Dez.1995	1995
t	kg	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			l		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	
120	121	122	123	124	125	126	127	128	129	

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

890 612	223	920	363 862	274 454	295 337	227 912	158,1	494	476 930	1
189 294	163	493	79 613	53 801	67 201	45 790	121,9	428	147 656	2
265 069	249	479	75 885	63 761	67 925	46 508	122,2	308	141 078	3
303 319	273	599	80 213	47 288	68 645	51 639	129,1	264	213 821	4
341 468	204	351	119 404	87 627	101 606	77 840	130,0	585	234 557	5
280 321	211	499	85 728	52 409	77 818	61 449	128,1	364	217 341	6
300 616	173	696	149 859	105 380	121 215	84 346	135,8	394	319 509	7
<b>2 570 699</b>	<b>213</b>	<b>4 037</b>	<b>954 564</b>	<b>684 720</b>	<b>799 747</b>	<b>595 484</b>	<b>138,6</b>	<b>2 837</b>	<b>1 750 892</b>	
992 050	293	85	139 731	96 790	258 801	207 232	164,7	46	526 480	
1 578 649	182	3 952	814 833	587 930	540 946	388 252	127,7	2 791	1 224 412	

## Oberbayern

22 274	196	4	9 256	9 256	6 926	4 903	120,0	3	20 443	1
392 138	329	-	-	-	100 551	88 815	196,8	1	116 800	2
18 059	309	-	-	-	4 120	3 762	174,9	1	11 628	3
24 804	231	40	6 972	6 872	6 383	4 367	119,7	15	9 756	1
21 812	193	53	12 677	11 726	8 496	5 864	146,9	10	14 033	2
21 127	216	38	9 923	6 736	8 530	5 403	149,9	13	12 074	3
20 315	162	25	8 461	8 461	8 015	6 113	137,4	42	17 439	4
15 128	133	29	10 463	10 201	6 808	5 251	130,9	9	4 789	5
20 002	173	38	6 693	6 693	6 479	4 797	116,5	64	8 458	6
17 378	158	23	9 124	8 586	7 281	4 744	125,2	27	18 940	7
27 211	186	23	13 940	13 940	9 732	7 125	138,7	30	88 542	8
29 139	155	37	13 029	13 029	11 755	9 700	142,8	13	20 302	9
14 266	166	38	35 226	34 559	7 765	5 358	171,8	16	12 105	10
17 304	169	49	9 331	5 617	7 521	4 859	134,3	10	11 972	11
17 478	195	76	119 514	51 488	6 912	5 127	167,7	11	13 197	12
23 800	222	61	8 288	8 055	6 701	4 657	130,3	38	7 655	13
51 369	181	41	16 350	14 889	22 788	17 496	171,9	5	4 434	14
9 234	105	15	7 401	7 401	5 935	3 752	119,7	62	10 126	15
16 678	154	35	5 693	5 693	6 266	4 775	124,5	33	14 604	16
49 969	217	122	24 202	20 302	17 221	11 188	137,4	44	20 647	17
15 745	130	25	11 317	10 171	8 209	6 636	152,3	2	8 165	18
30 475	184	98	16 113	13 527	12 814	7 665	130,7	30	18 194	19
14 907	120	50	9 889	7 252	8 129	5 555	128,1	15	12 627	20
<b>890 612</b>	<b>223</b>	<b>920</b>	<b>363 862</b>	<b>274 454</b>	<b>295 337</b>	<b>227 912</b>	<b>158,1</b>	<b>494</b>	<b>476 930</b>	



Lfd. Nr.	Gebiet	Baugewerbe					Bautätigkeit und Wohnungswesen				
		Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)			Ausbaugewerbe (Betriebe von Unternehmen mit 10 oder mehr Beschäftigten)			Fertiggestellte Wohngebäude (ohne Wohnheime)			
		Betriebe	Beschäftigte	Umsatz (o. Umsatz-/ Mehrwert- steuer)	Betriebe	Beschäftigte	Umsatz (o. Umsatz-/ Mehrwert- steuer)	ins- gesamt	davon mit		
									einer Wohnung	zwei Wohnun- gen	drei oder mehr Wohnun- gen
		Ende Juni 1999		1998	Ende Juni 1999		1998				
Anzahl		1 000 DM	Anzahl		1 000 DM	1999					
		130	131	132	133	134	135	136	137	138	139

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern .....	6 044	54 798	10 759 023	1 122	26 451	4 740 385	10 741	7 905	1 472	1 364
2	Niederbayern .....	1 854	22 625	3 754 580	366	10 432	1 590 315	5 355	4 267	807	281
3	Oberpfalz .....	1 307	24 493	4 559 967	332	8 238	1 271 732	4 314	3 506	562	246
4	Oberfranken .....	1 111	18 110	3 189 313	400	8 656	1 213 713	3 019	2 342	450	227
5	Mittelfranken .....	1 546	18 545	3 240 785	525	12 015	1 833 570	4 421	3 501	574	346
6	Unterfranken .....	1 342	17 445	2 783 516	491	11 117	1 622 286	3 907	2 676	847	384
7	Schwaben .....	2 300	29 793	4 906 283	508	10 905	1 706 893	6 258	5 021	790	447
	<b>Bayern .....</b>	<b>15 504</b>	<b>185 809</b>	<b>33 193 467</b>	<b>3 744</b>	<b>87 814</b>	<b>13 978 894</b>	<b>38 015</b>	<b>29 218</b>	<b>5 502</b>	<b>3 295</b>
	Kreisfreie Städte .....	2 581	44 279	9 933 304	1 054	27 562	4 466 353	4 649	3 298	401	950
	Landkreise .....	12 923	141 530	23 260 163	2 690	60 252	9 512 541	33 366	25 920	5 101	2 345

## Oberbayern

Kreisfreie Städte											
1	Ingolstadt .....	85	1 184	220 638	37	863	124 072	371	287	19	65
2	München .....	1 173	14 209	3 900 931	292	7 616	1 565 258	1 095	579	69	447
3	Rosenheim .....	66	954	193 001	24	507	74 232	116	66	16	34
Landkreise											
1	Alltötting .....	131	1 214	193 142	43	1 479	260 789	295	248	31	16
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	310	1 867	291 880	22	577	81 043	360	246	74	40
3	Berchtesgadener Land .....	142	1 874	298 450	33	705	88 528	210	163	26	21
4	Dachau .....	210	1 419	228 769	36	733	119 245	391	309	55	27
5	Ebersberg .....	182	1 019	162 779	28	1 543	209 970	422	339	53	30
6	Eichstätt .....	168	2 085	316 317	27	505	78 737	680	579	73	28
7	Erding .....	232	1 705	272 404	30	557	103 667	727	545	137	45
8	Freising .....	258	1 606	380 972	42	918	142 229	606	480	72	54
9	Fürstenfeldbruck .....	280	1 637	239 676	48	1 328	325 536	577	460	64	53
10	Garmisch-Partenkirchen ..	152	1 199	162 063	23	355	51 229	180	67	48	65
11	Landsberg a. Lech .....	214	1 684	249 028	32	549	83 127	501	394	75	32
12	Miesbach .....	255	1 326	180 328	22	362	65 476	240	164	44	32
13	Mühldorf a. Inn .....	188	1 650	256 690	39	858	155 265	445	365	59	21
14	München .....	406	3 934	944 499	81	1 776	400 074	653	479	55	119
15	Neuburg-Schrobenhausen	151	3 435	649 063	24	448	71 886	436	382	36	18
16	Pfaffenhofen a. d. Ilm .....	184	1 371	221 228	28	639	89 134	418	286	104	28
17	Rosenheim .....	552	3 542	493 164	80	1 431	226 714	779	537	170	72
18	Starnberg .....	217	1 174	156 279	26	512	91 465	309	200	60	49
19	Traunstein .....	263	2 965	456 831	58	1 111	144 266	481	368	75	38
20	Weilheim-Schongau .....	225	1 745	290 889	47	1 079	188 443	449	362	57	30
	<b>Oberbayern</b>	<b>6 044</b>	<b>54 798</b>	<b>10 759 023</b>	<b>1 122</b>	<b>26 451</b>	<b>4 740 385</b>	<b>10 741</b>	<b>7 905</b>	<b>1 472</b>	<b>1 364</b>

Bautätigkeit und Wohnungswesen											Lfd. Nr.
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden				Bestand an Wohn- gebäuden (ohne Wohnheime) ins- gesamt	Bestand an Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (ohne Wohnungen in Wohnheimen)						
ins- gesamt	davon mit ... Räumen				ins- gesamt	davon mit ... Räumen					
	1 oder 2	3 oder 4	5 oder mehr	1 oder 2		3	4	5	6 oder mehr		
1999				31. Dezember 1999							
140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

25 290	2 748	10 288	12 254	750 478	1 909 639	265 255	420 507	494 445	329 906	399 526	1
9 060	732	2 317	6 011	309 052	494 815	35 292	73 290	99 303	99 667	187 263	2
7 217	527	1 959	4 731	262 156	465 495	33 096	77 787	108 718	101 000	144 894	3
6 123	680	1 735	3 708	270 438	502 207	30 479	86 196	128 902	105 035	151 595	4
8 940	670	3 228	5 042	346 588	773 087	59 030	156 833	232 634	147 778	176 812	5
7 789	508	2 249	5 032	316 432	572 965	34 978	93 905	145 534	119 841	178 707	6
11 435	971	3 325	7 139	395 916	789 673	64 310	145 175	199 378	163 770	217 040	7
<b>75 854</b>	<b>6 836</b>	<b>25 101</b>	<b>43 917</b>	<b>2 651 060</b>	<b>5 507 881</b>	<b>522 440</b>	<b>1 053 693</b>	<b>1 408 914</b>	<b>1 066 997</b>	<b>1 455 837</b>	
16 211	2 673	8 206	5 332	472 490	1 829 983	285 230	492 161	566 279	274 582	211 731	
59 643	4 163	16 895	38 585	2 178 570	3 677 898	237 210	561 532	842 635	792 415	1 244 106	

## Oberbayern

1 066	140	538	388	22 140	51 954	5 166	11 195	14 700	10 122	10 771	1
5 677	1 077	3 402	1 198	124 861	696 554	153 199	203 075	201 923	87 939	50 418	2
409	92	202	115	8 867	29 752	4 790	7 807	8 710	4 656	3 789	3
474	23	127	324	25 770	46 360	3 102	7 926	11 051	9 383	14 898	1
747	110	216	421	23 182	49 218	5 291	9 408	12 526	9 225	12 768	2
471	54	174	243	20 314	48 308	6 270	11 344	12 211	7 893	10 590	3
668	19	202	447	26 203	51 574	4 068	9 743	13 458	10 513	13 792	4
858	77	295	486	25 548	47 880	4 208	7 555	11 168	9 989	14 960	5
995	18	270	707	31 643	43 189	1 797	4 145	7 469	9 912	19 866	6
1 284	70	376	838	24 947	42 022	2 464	5 921	8 583	8 800	16 254	7
1 106	62	384	660	31 559	59 984	6 114	9 953	13 447	12 154	18 316	8
1 200	102	535	563	40 546	84 836	7 740	15 788	23 309	17 771	20 228	9
629	128	328	173	17 993	45 457	7 456	11 059	11 799	6 863	8 280	10
832	42	208	582	25 030	41 669	2 617	6 020	9 063	9 910	14 059	11
568	68	204	296	19 300	42 199	5 196	8 607	10 430	7 423	10 543	12
772	50	191	531	26 315	44 892	2 870	7 164	10 228	8 870	15 760	13
1 993	131	1 032	830	54 892	128 829	13 662	25 495	34 263	25 552	29 857	14
602	8	123	471	23 762	35 779	1 866	4 810	7 580	8 125	13 398	15
729	29	160	540	28 098	41 316	1 757	4 833	8 033	9 775	16 918	16
1 533	116	405	1 012	51 468	94 359	8 328	16 441	21 266	18 712	29 612	17
864	98	374	392	27 923	53 258	5 359	9 451	12 880	10 722	14 846	18
930	87	309	534	40 697	76 410	7 701	13 332	17 615	14 052	23 710	19
883	147	233	503	29 420	53 840	4 234	9 435	12 733	11 545	15 893	20
<b>25 290</b>	<b>2 748</b>	<b>10 288</b>	<b>12 254</b>	<b>750 478</b>	<b>1 909 639</b>	<b>265 255</b>	<b>420 507</b>	<b>494 445</b>	<b>329 906</b>	<b>399 526</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Handwerk			Fremden				
		Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz	Geöffnete Beherbungs- betriebe	Angebotene Gästebetten	Gästeankünfte		Gäste insgesamt
							insgesamt	darunter von Gästen aus dem Ausland	
		31.März 1995	30.Sep. 1994	1994	Juni 1999		1999		
Anzahl		1 000 DM							
		151	152	153	154	155	156	157	158

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern .....	34 998	332 364	43 092 217	4 809	193 139	8 982 209	2 306 706	27 115 019
2	Niederbayern .....	10 893	103 530	14 457 997	2 350	97 574	2 244 434	152 628	12 355 966
3	Oberpfalz .....	8 900	101 937	14 163 397	1 081	43 939	1 426 199	187 859	4 407 235
4	Oberfranken .....	9 342	95 994	13 384 342	1 127	41 166	1 554 907	133 766	4 395 125
5	Mittelfranken .....	12 266	135 357	15 744 120	1 015	41 968	2 529 109	626 532	5 216 507
6	Unterfranken .....	10 957	108 471	13 516 126	1 057	43 589	1 961 162	242 447	5 468 538
7	Schwaben .....	14 394	140 280	17 393 284	2 759	92 967	2 755 335	450 477	11 923 703
	<b>Bayern .....</b>	<b>101 750</b>	<b>1 017 933</b>	<b>131 751 483</b>	<b>14 198</b>	<b>554 342</b>	<b>21 453 355</b>	<b>4 100 415</b>	<b>70 882 093</b>
	Kreisfreie Städte .....	22 359	315 923	35 085 176	1 073	86 321	7 098 333	2 223 929	13 887 974
	Landkreise .....	79 391	702 010	96 666 306	13 125	468 021	14 355 022	1 876 486	56 994 119

## Oberbayern

Kreisfreie Städte									
1	Ingolstadt .....	604	7 897	1 032 934	39	2 179	173 961	35 946	339 260
2	München .....	8 165	106 998	10 987 166	343	37 259	3 548 973	1 470 375	7 275 530
3	Rosenheim .....	494	5 674	835 611	24	1 017	73 672	21 780	114 899
Landkreise									
1	Altötting .....	942	9 649	1 325 251	50	2 057	105 770	10 512	212 844
2	Bad Tölz-Wolfratshausen .....	1 319	9 027	1 313 347	276	10 072	280 361	15 628	1 284 726
3	Berchtesgadener Land .....	981	8 233	1 268 788	785	22 124	475 968	39 094	2 893 924
4	Dachau .....	1 215	9 960	1 362 740	47	1 579	87 892	12 797	173 047
5	Ebersberg .....	1 102	8 439	1 334 484	51	1 862	120 469	17 389	255 392
6	Eichstätt .....	985	8 679	1 291 771	125	5 257	282 885	37 200	600 195
7	Erding .....	1 076	8 231	1 200 758	45	3 224	307 591	110 294	446 101
8	Freising .....	1 273	10 669	1 493 005	67	3 881	321 107	76 865	514 639
9	Fürstentfeldbruck .....	1 583	13 584	1 848 434	46	1 913	109 843	15 498	230 490
10	Garmisch-Partenkirchen .....	1 063	6 716	865 467	694	22 198	574 682	111 421	2 893 884
11	Landsberg a. Lech .....	990	7 703	1 107 147	50	1 856	84 720	16 697	189 047
12	Miesbach .....	1 181	7 462	967 474	536	17 944	412 354	46 586	2 111 102
13	Mühldorf a. Inn .....	1 080	9 096	1 324 835	36	1 219	52 955	5 717	107 206
14	München .....	2 346	26 036	3 831 696	125	8 173	596 937	128 235	1 272 555
15	Neuburg-Schrobenhausen .....	844	7 597	1 077 480	28	759	38 176	3 909	69 197
16	Pfaffenhofen a. d. Ilm .....	999	7 366	1 094 127	49	1 497	88 712	24 282	139 909
17	Rosenheim .....	2 510	19 260	2 693 745	453	17 271	438 834	41 416	2 182 702
18	Starnberg .....	1 122	8 157	1 130 266	86	3 615	191 181	23 231	494 074
19	Traunstein .....	1 887	15 621	2 153 501	769	22 761	469 341	29 354	2 855 741
20	Weilheim-Schongau .....	1 237	10 310	1 552 190	85	3 422	145 825	12 480	458 555
	<b>Oberbayern</b>	<b>34 998</b>	<b>332 364</b>	<b>43 092 217</b>	<b>4 809</b>	<b>193 139</b>	<b>8 982 209</b>	<b>2 306 706</b>	<b>27 115 019</b>

verkehr			Straßenverkehr								Lfd. Nr.
übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Kraftfahrzeugbestand am 1. Juli 1999				Straßenverkehrsunfälle 1999				
davon von Gästen aus			insgesamt	darunter		Kraft- räder einschl. Leichtkraft- räder	insgesamt (ohne sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung)	darunter mit Personenschaden	dabei Verunglückte		
Deutschland	dem Ausland			insgesamt	auf 1 000 Einwohner				insgesamt	darunter Getötete	
1999				162	163				164	165	
159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

22 238 848	4 876 171	3,0	2 794 906	2 292 301	571	199 212	28 242	22 052	30 137	435	1
11 928 977	426 989	5,5	855 748	645 821	554	65 234	7 605	6 142	8 864	140	2
3 994 600	412 635	3,1	772 696	596 126	556	61 990	7 417	6 050	8 783	163	3
4 115 700	279 425	2,8	775 623	618 479	555	53 727	7 748	5 847	8 368	136	4
4 130 818	1 085 689	2,1	1 105 249	888 168	529	81 753	11 190	8 964	12 383	144	5
5 032 978	435 560	2,8	905 935	724 755	545	65 894	8 173	6 468	9 291	166	6
10 963 060	960 643	4,3	1 194 027	937 487	539	93 686	11 389	8 845	12 411	222	7
<b>62 404 981</b>	<b>8 477 112</b>	<b>3,3</b>	<b>8 404 184</b>	<b>6 703 137</b>	<b>553</b>	<b>621 496</b>	<b>81 764</b>	<b>64 368</b>	<b>90 237</b>	<b>1 406</b>	
9 357 273	4 530 701	2,0	2 129 644	1 833 914	541	132 239	23 186	18 902	24 458	127	
53 047 708	3 946 411	4,0	6 274 540	4 869 223	558	489 257	58 578	45 466	65 779	1 279	

## Oberbayern

268 756	70 504	2,0	84 089	73 806	645	5 373	956	757	1 014	10	1
4 188 752	3 086 778	2,1	809 710	710 427	595	45 155	7 389	6 114	7 606	38	2
81 114	33 785	1,6	37 468	30 961	530	2 710	543	432	545	3	3
191 682	21 162	2,0	73 935	58 105	539	6 449	777	608	868	10	1
1 240 420	44 306	4,6	80 707	64 169	563	6 346	974	675	913	24	2
2 775 544	118 380	6,1	66 782	53 425	540	5 297	811	657	957	15	3
147 220	25 827	2,0	82 515	65 964	520	6 944	811	607	883	19	4
217 428	37 964	2,1	77 570	62 973	545	5 757	719	547	785	9	5
545 878	54 317	2,1	80 661	61 242	522	7 153	776	606	933	25	6
297 205	148 896	1,5	84 703	64 719	578	5 948	860	642	923	17	7
396 307	118 332	1,6	104 776	82 403	556	8 063	1 318	935	1 337	20	8
195 105	35 385	2,1	121 704	101 511	534	9 451	1 154	895	1 249	14	9
2 612 088	281 796	5,0	57 572	45 102	525	4 996	620	443	627	5	10
154 156	34 891	2,2	75 575	58 132	562	6 737	881	720	1 043	21	11
2 012 323	98 779	5,1	65 944	52 880	586	5 163	843	608	818	10	12
90 749	16 457	2,0	77 342	58 322	542	6 290	775	609	889	23	13
995 982	276 573	2,1	207 265	176 699	616	13 848	1 850	1 419	1 915	29	14
60 293	8 904	1,8	64 773	48 791	552	4 965	525	443	607	20	15
105 153	34 756	1,6	81 596	61 927	566	7 039	838	618	903	13	16
2 073 951	108 751	5,0	162 678	127 096	548	12 206	1 646	1 310	1 943	45	17
419 912	74 162	2,6	86 497	72 453	592	6 636	914	667	882	10	18
2 738 454	117 287	6,1	120 236	92 484	557	9 034	1 250	978	1 431	36	19
430 376	28 179	3,1	90 808	68 710	550	7 652	1 012	762	1 066	19	20
<b>22 238 848</b>	<b>4 876 171</b>	<b>3,0</b>	<b>2 794 906</b>	<b>2 292 301</b>	<b>571</b>	<b>199 212</b>	<b>28 242</b>	<b>22 052</b>	<b>30 137</b>	<b>435</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Sozialwesen									
		Sozialhilfe			Tabellenwohngeld			Kinder- und Jugendhilfe	Heime der Altenhilfe		
		Empfänger lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt		Bruttoausgaben (für Kreise ohne überörtliche Träger) 1998	Empfänger insgesamt	Gezahltes Wohngeld 1999			Bruttoausgaben der Jugendämter 1998	Heimplätze	
		ins-gesamt	je 1 000 Einwohner			ins-gesamt	darunter Miet-zuschuß	ins-gesamt		je 100 Einw. Ab 65 Jahre	
		31.Dez. 1998		1 000 DM	31.Dez. 1999	1 000 DM			1. Juli 1999		
170	171	172	173	174	175	176	177	178	179		

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern .....	81 371	20	1 871 656	28 123	56 854	53 640	798 026	36 986	6,1	35 078
2	Niederbayern .....	18 389	16	408 687	10 363	18 654	16 812	91 528	9 391	5,2	9 004
3	Oberpfalz .....	17 734	17	375 310	10 293	17 159	15 262	113 828	8 206	4,9	8 042
4	Oberfranken .....	19 714	18	420 096	12 216	21 321	18 839	122 608	10 048	5,3	9 736
5	Mittelfranken .....	49 394	29	825 915	15 773	28 428	26 907	360 675	19 229	7,1	18 160
6	Unterfranken .....	27 960	21	472 577	13 114	22 690	20 843	143 661	10 790	5,1	10 089
7	Schwaben .....	29 212	17	663 115	16 451	30 983	28 233	207 587	14 732	5,3	14 103
	<b>Bayern .....</b>	<b>243 774</b>	<b>20</b>	<b>5 037 357</b>	<b>106 333</b>	<b>196 089</b>	<b>180 536</b>	<b>1 837 912</b>	<b>109 382</b>	<b>5,7</b>	<b>104 212</b>
	Kreisfreie Städte .....	133 945	40	753 763	45 955	81 708	79 453	1 147 775	40 943	7,0	38 840
	Landkreise .....	109 829	13	577 092	60 378	114 381	101 083	690 137	68 439	5,2	65 372

## Oberbayern

Kreisfreie Städte											
1	Ingolstadt .....	4 024	35	20 663	1 492	2 567	2 486	36 977	854	4,7	842
2	München .....	43 187	36	320 921	8 803	17 484	17 037	475 798	11 957	6,3	11 352
3	Rosenheim .....	1 919	33	11 803	1 266	2 315	2 205	16 409	494	5,1	455
Landkreise											
1	Altötting .....	3 014	28	13 006	1 139	1 961	1 821	9 823	1 074	6,1	1 067
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	1 858	16	10 977	722	1 479	1 420	9 288	892	5,0	847
3	Berchtesgadener Land .....	1 923	19	9 553	1 055	1 688	1 551	9 759	1 859	9,8	1 548
4	Dachau .....	1 468	12	7 818	751	1 891	1 784	14 802	1 090	6,5	1 031
5	Ebersberg .....	1 073	9	7 256	605	1 412	1 291	11 841	911	6,1	859
6	Eichstätt .....	748	6	3 367	521	1 319	1 123	7 143	606	3,8	594
7	Erding .....	1 038	9	6 378	526	1 170	1 109	14 141	738	5,2	733
8	Freising .....	1 192	8	8 798	882	2 092	2 014	14 187	414	2,5	398
9	Fürstenfeldbruck .....	2 703	14	17 790	990	2 139	2 027	21 294	1 059	4,1	1 036
10	Garmisch-Partenkirchen	1 141	13	6 973	829	1 872	1 735	6 836	1 118	6,9	992
11	Landsberg a. Lech .....	1 507	15	8 200	537	934	846	12 276	922	6,5	889
12	Miesbach .....	660	7	5 162	521	1 094	1 031	8 725	712	4,8	669
13	Mühldorf a. Inn .....	1 701	16	10 071	754	1 063	984	8 229	1 685	9,7	1 622
14	München .....	2 636	9	16 995	970	2 186	2 080	39 374	2 918	7,4	2 882
15	Neuburg-Schrobenhausen	609	7	3 791	668	1 140	1 054	6 548	585	4,6	557
16	Pfaffenhofen a.d. Ilm .....	984	9	5 823	328	635	599	9 243	564	3,9	554
17	Rosenheim .....	2 607	11	15 191	1 817	4 253	3 835	23 719	2 875	8,2	2 663
18	Starnberg .....	1 042	9	8 117	733	1 733	1 652	14 542	973	4,9	957
19	Traunstein .....	3 289	20	15 750	1 530	3 067	2 693	13 524	1 676	5,9	1 548
20	Weilheim-Schongau .....	1 048	8	5 897	684	1 360	1 263	13 547	1 010	5,2	983
	<b>Oberbayern</b>	<b>81 371</b>	<b>20</b>	<b>1 871 656</b>	<b>28 123</b>	<b>56 854</b>	<b>53 640</b>	<b>798 026</b>	<b>36 986</b>	<b>6,1</b>	<b>35 078</b>

Kommunale Finanzen							Lohn- u. Einkommensteuer 1995			Lfd. Nr.
Steuereinnahmen 1999 der Gemeinden						Schlüsselzuweisungen 2000 an die		Lohn- und Einkommen- steuer- pflichtige	Gesamt- betrag der Ein- künfte	
ins- gesamt	darunter			Steuer- einnahmen je Einwohner	Land- kreise	Gemein- den				
	Grundsteuer		Gewerbe- steuer (netto)				Gemeindean- teil an der Einkommen- und Umsatz- steuer			
A	B									
1 000 DM					DM	1 000 DM		1000	Mill. DM	
180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

7 679 819	35 394	849 802	3 455 786	3 328 258	1 913	325 104	359 569	1 599	105 543	1
1 260 286	26 768	172 218	402 616	656 840	1 081	172 697	329 812	402	22 173	2
1 184 847	14 983	159 006	397 821	611 059	1 106	157 861	306 234	367	20 430	3
1 350 394	10 879	167 902	455 631	713 251	1 213	146 741	272 782	391	22 540	4
2 448 407	17 145	346 474	850 784	1 228 822	1 457	147 642	409 488	615	37 728	5
1 639 779	16 458	211 091	580 733	828 270	1 232	183 838	330 923	466	27 158	6
2 150 419	25 884	319 218	657 863	1 142 608	1 235	210 116	376 175	631	36 757	7
<b>17 713 951</b>	<b>147 511</b>	<b>2 225 711</b>	<b>6 801 235</b>	<b>8 509 108</b>	<b>1 462</b>	<b>1 343 999</b>	<b>2 384 982</b>	<b>4 470</b>	<b>272 329</b>	
7 533 543	3 869	950 991	3 573 386	2 995 261	2 223	–	554 012	1 404	86 802	
10 180 408	143 641	1 274 720	3 227 849	5 513 847	1 166	1 343 999	1 830 971	3 066	185 528	

## Oberbayern

347 951	350	27 600	229 247	90 507	3 039	–	–	43	2 561	1
3 527 485	491	383 102	1 852 096	1 287 559	2 955	–	–	566	37 578	2
107 802	93	15 973	48 370	43 265	1 845	–	12 060	23	1 335	3
143 090	1 478	14 697	52 615	74 109	1 329	12 466	22 532	38	2 183	1
135 132	1 003	16 297	39 308	78 226	1 186	19 358	16 013	42	2 830	2
101 959	891	18 401	24 248	58 214	1 030	15 418	23 967	36	1 933	3
172 255	1 695	19 045	51 980	99 244	1 357	14 947	11 995	49	3 219	4
146 853	1 137	16 420	35 800	93 244	1 270	14 678	7 275	45	3 234	5
138 315	2 901	13 428	48 088	73 724	1 179	20 734	22 448	41	2 426	6
135 141	2 836	15 853	43 159	73 119	1 207	15 324	16 465	41	2 467	7
236 364	2 316	20 676	104 728	108 419	1 594	15 901	12 900	57	3 585	8
257 699	950	28 762	59 840	167 780	1 357	22 618	11 826	77	5 336	9
98 238	574	22 439	19 871	54 850	1 143	13 461	18 296	32	1 888	10
109 808	1 613	13 541	29 105	65 293	1 061	16 889	17 868	36	2 266	11
114 922	928	17 256	30 314	66 209	1 274	11 515	11 268	34	2 276	12
124 263	2 880	14 869	42 822	63 403	1 155	16 782	21 566	37	2 153	13
767 824	909	52 315	433 648	280 327	2 675	–	1 938	104	8 978	14
94 633	1 898	12 048	25 520	55 031	1 072	15 388	19 714	31	1 778	15
132 112	2 530	15 052	41 277	73 051	1 207	16 496	13 460	39	2 372	16
249 064	2 600	35 069	73 613	137 186	1 073	33 442	47 303	79	4 906	17
187 748	667	25 017	54 636	107 072	1 535	8 033	579	48	4 281	18
198 877	2 901	31 424	64 006	100 164	1 197	23 397	30 780	58	3 341	19
152 285	1 751	20 516	51 494	78 261	1 219	18 255	19 316	44	2 619	20
<b>7 679 819</b>	<b>35 394</b>	<b>849 802</b>	<b>3 455 786</b>	<b>3 328 258</b>	<b>1 913</b>	<b>325 104</b>	<b>359 569</b>	<b>1 599</b>	<b>105 543</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Umsatzsteuer		Baulandverkehr			Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen					
		Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Baulandveräußerungen			Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen					
				Fälle	Fläche	Kaufpreis je m²						
		1998		1998			insgesamt		je Erwerbstätigen			
		Anzahl	Mill. DM	Anzahl	1 000 m²	DM	1980		1996			
		190	191	192	193	194	1980		1996			
					Mill. DM		DM					
					195		196		197		198	

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern .....	204 996	613 436	1 949	1 996	382	105 399	258 411	61 900	137 967
2	Niederbayern .....	42 114	59 796	1 214	1 653	121	18 330	45 759	41 578	92 171
3	Oberpfalz .....	33 945	64 344	1 322	1 533	99	16 771	40 238	39 901	86 259
4	Oberfranken .....	36 127	74 407	898	991	110	21 144	46 536	43 609	91 952
5	Mittelfranken .....	62 131	135 409	1 282	1 546	173	36 053	79 732	49 040	102 105
6	Unterfranken .....	47 288	91 567	1 619	1 551	154	22 341	52 992	43 663	94 316
7	Schwaben .....	67 665	120 611	2 094	2 735	129	31 430	71 579	45 276	95 006
	<b>Bayern .....</b>	<b>494 266</b>	<b>1 159 571</b>	<b>10 378</b>	<b>12 005</b>	<b>174</b>	<b>251 468</b>	<b>595 247</b>	<b>50 397</b>	<b>109 457</b>
	Kreisfreie Städte .....	158 648	594 124	766	1 276	309	125 414	276 820	59 938	127 068
	Landkreise .....	335 618	565 446	9 612	10 728	157	126 053	318 430	43 507	97 687

## Oberbayern

Kreisfreie Städte										
1	Ingolstadt .....	3 888	12 576	124	74	560	3 621	7 268	58 333	99 775
2	München .....	72 317	361 049	18	85	713	56 091	123 778	73 987	163 286
3	Rosenheim .....	3 073	5 412	18	18	671	1 479	4 211	47 134	118 645
Landkreise										
1	Allötting .....	3 651	3 656	85	84	185	2 140	6 743	50 877	142 360
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	6 225	6 549	48	39	648	1 773	4 091	47 509	99 934
3	Berchtesgadener Land ...	4 891	5 619	46	52	277	1 848	3 493	47 230	86 857
4	Dachau .....	5 435	6 771	60	48	472	1 729	3 614	51 640	95 817
5	Ebersberg .....	5 630	5 613	134	85	661	1 579	4 520	56 076	130 179
6	Eichstätt .....	3 450	6 216	247	214	222	2 347	5 170	78 706	152 591
7	Erding .....	4 428	4 800	195	332	191	1 361	3 302	41 193	95 897
8	Freising .....	6 317	20 614	60	43	394	2 121	7 187	45 676	105 204
9	Fürstenfeldbruck .....	8 838	11 423	117	88	583	2 292	6 830	58 140	131 495
10	Garmisch-Partenkirchen ..	5 235	3 476	19	13	680	1 619	3 087	42 587	81 360
11	Landsberg a. Lech .....	4 714	4 794	3	3	230	1 332	3 627	40 597	96 793
12	Miesbach .....	5 637	5 412	59	90	518	1 462	3 197	45 455	90 498
13	Mühlhof a. Inn .....	4 090	5 790	16	13	205	1 469	3 501	39 959	86 506
14	München .....	17 829	85 083	19	41	1 395	7 036	30 533	64 957	198 188
15	Neuburg-Schrobenhausen	2 945	4 706	23	19	215	1 409	2 805	43 624	83 845
16	Pfaffenhofen a. d. Ilm .....	4 249	9 666	173	122	320	2 868	6 597	84 476	176 020
17	Rosenheim .....	11 341	16 383	133	153	374	2 930	7 130	44 117	90 231
18	Starnberg .....	7 977	10 631	41	35	784	2 115	7 022	60 148	163 707
19	Traunstein .....	7 565	10 404	77	76	290	2 821	6 330	44 665	88 863
20	Weilheim-Schongau .....	5 271	6 793	234	268	259	1 956	4 377	45 277	91 668
	<b>Oberbayern</b>	<b>204 996</b>	<b>613 436</b>	<b>1 949</b>	<b>1 996</b>	<b>382</b>	<b>105 399</b>	<b>258 411</b>	<b>61 900</b>	<b>137 967</b>

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen									
Bruttowertschöpfung (unbereinigt) 1996									
insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich								Lfd. Nr.
	Land- und Forst- wirtschaft		Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Dienstleistungen, Staat, Private Haushalte		
Mill. DM		%	Mill. DM		%	Mill. DM		%	
199	200	201	202	203	204	205	206	207	

## Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

249 890	1 478	0,6	69 866	28,0	29 056	11,6	149 490	59,8	1
44 292	1 046	2,4	19 196	43,3	5 380	12,1	18 669	42,2	2
38 956	662	1,7	14 632	37,6	5 345	13,7	18 318	47,0	3
45 061	476	1,1	18 823	41,8	5 722	12,7	20 039	44,5	4
77 172	655	0,8	26 671	34,6	12 103	15,7	37 743	48,9	5
51 310	674	1,3	19 192	37,4	7 172	14,0	24 272	47,3	6
69 257	1 087	1,6	25 350	36,6	9 186	13,3	33 634	48,6	7
<b>575 938</b>	<b>6 078</b>	<b>1,1</b>	<b>193 731</b>	<b>33,6</b>	<b>73 965</b>	<b>12,8</b>	<b>302 165</b>	<b>52,5</b>	
267 942	329	0,1	81 864	30,6	35 796	13,4	149 957	56,0	
307 993	5 749	1,9	111 867	36,3	38 169	12,4	152 209	49,4	

## Oberbayern

7 022	16	0,2	3 683	52,5	759	10,8	2 565	36,5	1
119 708	62	0,1	30 848	25,8	12 503	10,4	76 295	63,7	2
4 075	11	0,3	989	24,3	756	18,6	2 320	56,9	3
6 519	56	0,9	4 626	71,0	360	5,5	1 478	22,7	1
3 958	46	1,2	1 082	27,3	426	10,8	2 404	60,7	2
3 386	34	1,0	673	19,9	573	16,9	2 107	62,2	3
3 493	64	1,8	922	26,4	402	11,5	2 106	60,3	4
4 370	62	1,4	842	19,3	1 211	27,7	2 255	51,6	5
5 003	81	1,6	3 234	64,6	307	6,1	1 381	27,6	6
3 201	110	3,4	677	21,1	442	13,8	1 973	61,6	7
6 955	91	1,3	1 261	18,1	2 174	31,3	3 429	49,3	8
6 602	38	0,6	1 001	15,2	852	12,9	4 711	71,4	9
2 993	28	0,9	475	15,9	377	12,6	2 114	70,6	10
3 524	68	1,9	889	25,2	318	9,0	2 249	63,8	11
3 094	42	1,4	725	23,4	397	12,8	1 930	62,4	12
3 381	88	2,6	1 242	36,7	498	14,7	1 553	45,9	13
29 477	42	0,1	4 601	15,6	3 033	10,3	21 802	74,0	14
2 715	81	3,0	1 081	39,8	283	10,4	1 270	46,8	15
6 372	93	1,5	4 134	64,9	483	7,6	1 663	26,1	16
6 901	129	1,9	2 277	33,0	872	12,6	3 623	52,5	17
6 785	27	0,4	980	14,4	531	7,8	5 248	77,3	18
6 122	136	2,2	2 134	34,9	928	15,2	2 924	47,8	19
4 230	74	1,8	1 492	35,3	573	13,6	2 091	49,4	20
<b>249 890</b>	<b>1 478</b>	<b>0,6</b>	<b>69 866</b>	<b>28,0</b>	<b>29 056</b>	<b>11,6</b>	<b>149 490</b>	<b>59,8</b>	



Lfd. Nr.	Gebiet	Gebietsstand		Bevölkerungsstand						
		Gemein- den	Fläche in km <sup>2</sup>	27. Mai 1970	25. Mai 1987	Bevölkerung am				
						31. Dezember 1999				
		1. Januar 1999		ins- gesamt	davon		darunter Ausländer			
		1	2		männlich	weiblich	ins- gesamt	männ- lich		
		3	4	5	6	7	8	9		

## Niederbayern

Kreisfreie Städte										
1	Landshut .....	1	65,71	58 376	56 446	58 515	27 330	31 185	6 490	3 497
2	Passau .....	1	69,75	48 797	48 516	50 291	23 593	26 698	4 119	2 204
3	Straubing .....	1	67,59	43 847	40 093	43 906	21 363	22 543	4 718	2 709
Landkreise										
1	Deggendorf .....	26	861,13	95 827	101 436	115 288	56 395	58 893	5 083	2 708
2	Dingolfing-Landau .....	15	877,80	72 063	75 517	90 137	44 909	45 228	5 768	3 101
3	Freyung-Grafenau .....	25	984,21	72 402	75 564	82 445	40 389	42 056	1 938	949
4	Kelheim .....	24	1 066,89	85 370	90 040	108 721	54 052	54 669	7 240	4 054
5	Landshut .....	35	1 348,07	96 566	115 644	140 582	70 190	70 392	6 594	3 551
6	Passau .....	38	1 530,04	149 086	162 355	185 627	90 965	94 662	7 067	3 693
7	Regen .....	24	975,06	74 470	76 688	82 526	40 845	41 681	3 816	2 092
8	Rottal-Inn .....	31	1 281,13	101 863	104 013	117 612	57 621	59 991	4 959	2 575
9	Straubing-Bogen .....	37	1 202,24	78 499	81 062	94 520	46 745	47 775	3 130	1 631
	<b>Niederbayern</b>	<b>258</b>	<b>10 329,63</b>	<b>977 166</b>	<b>1 027 374</b>	<b>1 170 170</b>	<b>574 397</b>	<b>595 773</b>	<b>60 922</b>	<b>32 764</b>

## Oberpfalz

Kreisfreie Städte										
1	Amberg .....	1	50,03	48 277	42 570	43 367	20 561	22 806	2 473	1 303
2	Regensburg .....	1	80,56	133 049	118 625	125 236	59 600	65 636	12 986	6 912
3	Weiden i.d.OPf. ....	1	68,50	46 867	42 100	42 997	20 158	22 839	2 461	1 229
Landkreise										
1	Amberg-Weizbach .....	27	1 255,17	95 118	94 617	108 368	53 447	54 921	3 792	2 010
2	Cham .....	39	1 509,96	116 239	121 401	130 951	64 829	66 122	3 670	1 997
3	Neumarkt i.d.OPf. ....	19	1 344,23	92 705	105 346	125 329	62 064	63 265	5 096	2 797
4	Neustadt a.d.Waldnaab ...	38	1 429,89	92 397	91 792	100 738	49 654	51 084	3 233	1 719
5	Regensburg .....	41	1 395,92	120 307	144 292	174 119	86 618	87 501	6 730	3 552
6	Schwandorf .....	33	1 472,88	135 117	131 260	142 812	70 764	72 048	4 770	2 569
7	Tirschenreuth .....	26	1 085,08	83 757	77 865	80 421	39 634	40 787	2 155	1 083
	<b>Oberpfalz</b>	<b>226</b>	<b>9 692,22</b>	<b>963 833</b>	<b>969 868</b>	<b>1 074 338</b>	<b>527 329</b>	<b>547 009</b>	<b>47 366</b>	<b>25 171</b>

## Oberfranken

Kreisfreie Städte										
1	Bamberg .....	1	54,64	77 453	69 100	69 004	32 007	36 997	5 716	3 034
2	Bayreuth .....	1	66,90	69 212	69 813	73 967	35 327	38 640	6 132	3 440
3	Coburg .....	1	48,27	48 969	42 909	43 272	20 378	22 894	3 776	1 949
4	Hof .....	1	57,98	56 838	51 108	51 133	24 029	27 104	5 909	3 145
Landkreise										
1	Bamberg .....	36	1 167,37	106 658	119 829	141 687	70 595	71 092	4 026	2 115
2	Bayreuth .....	33	1 273,09	97 104	96 772	108 895	53 515	55 380	4 405	2 314
3	Coburg .....	17	590,28	85 161	82 033	92 304	45 360	46 944	3 740	1 990
4	Forchheim .....	29	642,96	87 454	97 433	111 848	55 316	56 532	5 799	3 029
5	Hof .....	27	892,55	120 158	105 628	109 661	52 878	56 783	4 451	2 295
6	Kronach .....	18	651,39	80 716	75 353	75 905	37 075	38 830	2 753	1 551
7	Kulmbach .....	22	656,41	78 489	73 055	78 815	38 110	40 705	2 893	1 531
8	Lichtenfels .....	11	521,83	67 863	65 602	70 910	34 703	36 207	3 083	1 679
9	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	17	606,40	103 056	87 941	86 754	41 310	45 444	5 988	3 130
	<b>Oberfranken</b>	<b>214</b>	<b>7 230,07</b>	<b>1 079 131</b>	<b>1 036 576</b>	<b>1 114 155</b>	<b>540 603</b>	<b>573 552</b>	<b>58 671</b>	<b>31 202</b>

Bevölkerungsstand												Lfd. Nr.
Bevölkerungszu- bzw. -abnahme (-) 1999 gegenüber	Einwohner je km <sup>2</sup> am 31. Dezember 1999	Von der Bevölkerung am 31. Dezember 1999 waren ... Jahre alt										
		unter 6	6 bis unter 15	15 bis unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 65	65 oder mehr		
		1970	1987									
		%										
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	

## Niederbayern

0,2	3,7	891	3 027	4 769	1 471	4 548	3 937	9 520	8 159	11 406	11 678	1
3,1	3,7	721	2 421	3 735	1 339	4 840	3 774	8 810	6 692	9 228	9 452	2
0,1	9,5	650	2 214	3 856	1 321	3 492	3 011	7 205	6 358	8 296	8 153	3
20,3	13,7	134	7 387	12 230	4 014	9 245	7 756	20 004	16 990	19 707	17 955	1
25,1	19,4	103	5 938	10 229	3 288	7 300	5 804	15 651	13 165	15 116	13 646	2
13,9	9,1	84	5 406	9 225	3 053	6 620	5 424	13 911	12 359	13 513	12 934	3
27,4	20,7	102	7 581	12 198	3 950	8 980	7 258	18 997	15 584	18 012	16 161	4
45,6	21,6	104	10 092	16 207	5 016	10 809	9 218	25 482	20 912	23 927	18 919	5
24,5	14,3	121	12 000	20 165	6 640	15 453	12 293	31 493	26 866	31 330	29 387	6
10,8	7,6	85	4 927	8 780	2 926	6 811	5 573	13 574	12 288	14 331	13 316	7
15,5	13,1	92	7 929	12 774	4 095	9 123	7 525	19 432	16 400	20 185	20 149	8
20,4	16,6	79	6 453	10 889	3 378	7 195	6 238	16 795	13 862	15 613	14 097	9
<b>19,8</b>	<b>13,9</b>	<b>113</b>	<b>75 375</b>	<b>125 057</b>	<b>40 491</b>	<b>94 416</b>	<b>77 811</b>	<b>200 874</b>	<b>169 635</b>	<b>200 664</b>	<b>185 847</b>	

## Oberpfalz

- 10,2	1,9	867	2 302	4 138	1 421	3 283	2 680	6 872	6 223	8 173	8 275	1
- 5,9	5,6	1 555	6 404	9 219	3 083	10 318	10 312	24 366	16 791	22 161	22 582	2
- 8,3	2,1	628	2 606	4 011	1 307	3 225	2 831	6 975	5 799	8 116	8 127	3
13,9	14,5	86	7 260	12 747	3 852	8 342	6 837	18 499	15 892	18 096	16 843	1
12,7	7,9	87	8 410	14 345	4 803	10 677	8 561	22 060	19 047	21 760	21 288	2
35,2	19,0	93	9 137	14 902	4 571	10 072	8 244	22 192	18 121	20 284	17 806	3
9,0	9,7	70	6 809	11 793	3 801	8 019	6 229	17 047	14 715	16 614	15 711	4
44,7	20,7	125	12 047	19 649	6 107	13 195	11 022	31 701	27 216	30 191	22 991	5
5,7	8,8	97	9 139	15 312	4 924	11 306	9 372	24 216	20 792	24 503	23 248	6
- 4,0	3,3	74	5 171	8 849	2 906	6 209	4 924	13 073	11 335	13 975	13 979	7
<b>11,5</b>	<b>10,8</b>	<b>111</b>	<b>69 285</b>	<b>114 965</b>	<b>36 775</b>	<b>84 646</b>	<b>71 012</b>	<b>187 001</b>	<b>155 931</b>	<b>183 873</b>	<b>170 850</b>	

## Oberfranken

- 10,9	- 0,1	1 263	3 587	5 758	1 892	5 718	5 194	11 740	8 667	12 315	14 133	1
6,9	6,0	1 106	3 640	5 882	2 057	8 178	5 702	12 072	9 738	13 528	13 170	2
- 11,6	0,8	897	2 190	3 908	1 426	3 201	2 671	7 138	5 855	8 036	8 847	3
- 10,0	-	882	2 694	4 521	1 535	3 885	3 206	7 797	6 889	10 161	10 445	4
32,8	18,2	121	9 794	16 978	5 408	11 423	9 163	25 917	21 153	23 210	18 641	1
12,1	12,5	86	6 867	11 766	3 651	8 098	6 964	18 720	15 751	19 324	17 754	2
8,4	12,5	156	5 751	10 206	3 070	6 494	5 351	15 700	13 377	16 882	15 473	3
27,9	14,8	174	7 590	13 177	4 129	8 611	6 388	19 782	16 853	19 482	15 836	4
- 8,7	3,8	123	6 319	10 768	3 364	7 436	6 428	17 251	15 173	21 071	21 851	5
- 6,0	0,7	117	4 162	7 497	2 482	5 639	4 777	12 620	11 014	13 995	13 719	6
0,4	7,9	120	4 600	7 774	2 616	5 687	4 876	12 911	11 632	14 434	14 285	7
4,5	8,1	136	4 307	7 498	2 420	5 661	4 488	11 922	10 241	12 583	11 790	8
- 15,8	- 1,3	143	4 530	8 025	2 813	5 925	4 862	13 224	11 962	17 248	18 165	9
<b>3,2</b>	<b>7,5</b>	<b>154</b>	<b>66 031</b>	<b>113 758</b>	<b>36 863</b>	<b>85 956</b>	<b>70 070</b>	<b>186 794</b>	<b>158 305</b>	<b>202 269</b>	<b>194 109</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Bevölkerungsbewegung					Gesundheitswesen				
		Lebend-geborene	Gestor-bene	Über-schuß der Gebo-renen bzw. der Gestor-benen (-)	Zuge-zogene	Fort-gezogene	Wande-rungs-gewinn bzw. verlust (-)	Krankenhäuser		Vorsorge- oder Rehabilitations-einrichtungen	
								Anzahl am 31. Dezember 1998	Aufgestellte Betten Jahres-durchschnitt 1998	Anzahl am 31. Dezember 1998	Aufgestellte Betten Jahres-durchschnitt 1998
		1999									
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		

## Niederbayern

Kreisfreie Städte											
1	Landshut .....	533	697	- 164	4 055	3 796	259	4	1 288	-	-
2	Passau .....	410	604	- 194	3 438	3 223	215	3	703	1	160
3	Straubing .....	395	564	- 169	2 691	2 660	31	2	545	-	-
Landkreise											
1	Deggendorf .....	1 201	1 091	110	7 855	7 180	675	5	1 299	2	504
2	Dingolfing-Landau .....	912	862	50	5 091	4 482	609	2	379	1	20
3	Freyung-Grafenau .....	864	772	92	3 635	3 521	114	3	466	3	840
4	Kelheim .....	1 217	1 037	180	6 546	5 809	737	3	696	3	928
5	Landshut .....	1 554	1 115	439	9 278	7 659	1 619	2	220	1	46
6	Passau .....	1 912	1 803	109	10 281	9 340	941	6	611	27	3 705
7	Regen .....	776	889	- 113	4 506	4 383	123	2	336	3	466
8	Rottal-Inn .....	1 266	1 245	21	6 354	5 720	634	3	646	2	357
9	Straubing-Bogen .....	945	890	55	5 475	4 650	825	4	497	2	148
	<b>Niederbayern</b>	<b>11 985</b>	<b>11 569</b>	<b>416</b>	<b>69 205</b>	<b>62 423</b>	<b>6 782</b>	<b>39</b>	<b>7 686</b>	<b>45</b>	<b>7 174</b>

## Oberpfalz

Kreisfreie Städte											
1	Amberg .....	393	491	- 98	2 815	2 450	365	2	585	-	-
2	Regensburg .....	1 173	1 340	- 167	9 270	8 719	551	9	2 598	2	107
3	Weiden i.d.OPf. ....	427	526	- 99	2 277	2 313	- 36	2	623	-	-
Landkreise											
1	Amberg-Sulzbach .....	1 148	1 063	85	5 790	5 262	528	2	277	1	15
2	Cham .....	1 272	1 365	- 93	5 682	5 322	360	8	901	4	567
3	Neumarkt i.d.OPf. ....	1 420	1 030	390	5 668	4 749	919	3	578	1	53
4	Neustadt a.d.Waldnaab ...	1 026	991	35	4 493	4 472	21	4	535	1	27
5	Regensburg .....	1 885	1 381	504	10 966	9 477	1 489	3	328	1	28
6	Schwandorf .....	1 473	1 451	22	7 091	6 492	599	6	901	2	200
7	Tirschenreuth .....	784	875	- 91	3 047	3 114	- 67	3	385	1	80
	<b>Oberpfalz</b>	<b>11 001</b>	<b>10 513</b>	<b>488</b>	<b>57 099</b>	<b>52 370</b>	<b>4 729</b>	<b>42</b>	<b>7 711</b>	<b>13</b>	<b>1 077</b>

## Oberfranken

Kreisfreie Städte											
1	Bamberg .....	636	850	- 214	4 890	4 695	195	3	1 112	-	-
2	Bayreuth .....	640	804	- 164	7 232	6 809	423	4	1 388	3	500
3	Coburg .....	354	531	- 177	2 984	2 911	73	1	565	-	-
4	Hof .....	417	682	- 265	2 867	2 911	- 44	1	473	-	-
Landkreise											
1	Bamberg .....	1 587	1 231	356	8 163	7 375	788	2	238	-	-
2	Bayreuth .....	1 032	1 148	- 116	5 476	5 189	287	1	125	1	180
3	Coburg .....	880	933	- 53	4 680	4 566	114	1	92	-	-
4	Forchheim .....	1 141	1 053	88	5 663	5 376	287	2	364	2	220
5	Hof .....	1 009	1 337	- 328	5 260	5 229	31	3	496	8	682
6	Kronach .....	676	963	- 287	2 993	3 028	- 35	1	355	-	-
7	Kulmbach .....	729	864	- 135	4 042	3 834	208	2	550	2	54
8	Lichtenfels .....	700	748	- 48	3 550	3 384	166	3	795	3	491
9	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	697	1 233	- 536	4 038	4 287	- 249	2	528	3	192
	<b>Oberfranken</b>	<b>10 498</b>	<b>12 377</b>	<b>- 1 879</b>	<b>61 838</b>	<b>59 594</b>	<b>2 244</b>	<b>26</b>	<b>7 081</b>	<b>22</b>	<b>2 319</b>

Bildungswesen												Lfd. Nr.
Kindergärten				Volksschulen		Realschulen einschl. Realschulen für Behinderte		Gymnasien		Berufsschulen einschl. Berufsschulen für Behinderte		
Plätze	Betreute Kinder			Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	
	ins- gesamt	und zwar										
		halb- tags	Aus- länder									
1. Januar 2000				1. Oktober 1999						15. Oktober 1999		
32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	

## Niederbayern

1 408	1 587	787	231	13	3 345	2	1 252	3	2 719	4	4 984	1
1 430	1 306	231	48	11	2 708	2	796	4	2 271	2	5 038	2
1 092	1 211	873	137	9	2 951	2	1 014	4	2 454	3	3 518	3
2 984	3 326	2 294	167	34	8 871	5	1 866	4	3 000	3	3 615	1
2 062	2 725	2 084	144	21	7 528	3	1 354	2	2 057	1	2 314	2
2 233	2 176	993	26	27	7 047	2	839	3	1 999	2	2 058	3
2 915	3 408	2 455	265	32	8 939	3	1 804	3	2 577	2	2 187	4
3 785	4 451	3 199	209	39	11 396	5	2 080	2	1 471	–	–	5
5 094	5 186	3 313	76	60	15 186	7	2 138	5	3 244	2	1 530	6
1 990	2 034	1 456	13	30	6 623	3	1 324	2	1 428	3	1 973	7
2 957	3 385	1 976	132	38	9 749	3	1 307	3	2 228	1	2 397	8
2 558	2 911	2 376	92	32	7 645	3	908	2	1 702	–	344	9
<b>30 508</b>	<b>33 706</b>	<b>22 037</b>	<b>1 540</b>	<b>346</b>	<b>91 988</b>	<b>40</b>	<b>16 682</b>	<b>37</b>	<b>27 150</b>	<b>23</b>	<b>29 958</b>	

## Oberpfalz

1 145	1 185	232	52	7	2 776	2	1 068	4	2 627	1	1 653	1
3 268	3 265	1 035	419	22	6 639	5	2 398	8	6 468	5	9 469	2
1 165	1 316	562	77	9	2 861	2	894	3	2 997	1	3 562	3
3 336	3 237	1 457	71	29	8 980	2	689	2	959	1	1 239	1
3 006	3 672	3 115	79	41	10 872	5	2 073	3	2 438	1	2 989	2
3 442	4 124	2 922	208	32	11 000	4	1 668	3	3 609	1	2 614	3
3 161	3 320	2 359	124	33	8 420	2	721	2	1 373	2	777	4
4 644	5 714	4 048	170	42	13 594	2	1 084	1	1 218	–	–	5
3 434	4 003	2 535	90	43	11 510	5	1 703	5	3 577	2	3 607	6
2 090	2 451	1 889	72	25	6 619	3	884	2	1 169	1	1 396	7
<b>28 691</b>	<b>32 287</b>	<b>20 154</b>	<b>1 362</b>	<b>283</b>	<b>83 271</b>	<b>32</b>	<b>13 182</b>	<b>33</b>	<b>26 435</b>	<b>15</b>	<b>27 306</b>	

## Oberfranken

1 985	1 886	186	255	14	3 968	2	1 031	8	6 653	4	6 224	1
1 925	1 861	217	129	12	4 019	2	1 090	5	4 376	4	4 898	2
1 325	1 294	415	144	10	2 520	2	1 217	4	2 778	2	3 195	3
1 372	1 337	448	202	11	3 480	1	557	3	2 361	2	2 456	4
5 359	4 943	1 434	68	34	11 402	3	2 265	–	–	–	–	1
3 544	3 286	1 363	86	26	8 005	2	763	1	1 013	1	719	2
3 305	3 167	1 166	136	22	7 487	1	490	1	795	–	–	3
3 991	3 860	1 905	221	33	9 186	3	1 963	3	2 929	1	1 539	4
3 292	3 119	1 625	206	26	7 509	3	1 186	2	1 318	3	2 530	5
2 419	2 178	762	83	20	5 580	2	896	2	1 501	1	1 531	6
2 364	2 320	923	72	22	5 149	1	858	2	1 642	3	1 829	7
2 236	2 201	782	92	19	5 194	2	1 199	2	1 520	1	1 249	8
2 511	2 479	960	216	21	6 024	3	1 142	3	2 434	2	2 458	9
<b>35 628</b>	<b>33 931</b>	<b>12 186</b>	<b>1 910</b>	<b>270</b>	<b>79 523</b>	<b>27</b>	<b>14 657</b>	<b>36</b>	<b>29 320</b>	<b>24</b>	<b>28 628</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Wahlen										
		Bundestagswahl am 27. September 1998								Landtagswahl		
		Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf						Stimm- berechtigte	Wähler
					CSU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	PDS	Son- stige		
					%							
44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54		

## Niederbayern

Kreisfreie Städte												
1	Landshut .....	44 539	33 494	75,2	49,7	32,1	6,9	4,9	0,8	5,6	44 431	30 571
2	Passau .....	38 370	28 576	74,5	47,2	33,4	5,9	6,4	0,5	6,6	38 363	24 583
3	Straubing .....	33 369	23 574	70,6	54,5	31,3	3,0	3,6	0,5	7,0	33 300	20 068
Landkreise												
1	Deggendorf .....	85 857	62 383	72,7	53,3	32,2	3,2	3,5	0,3	7,4	85 726	54 552
2	Dingolfing-Landau .....	67 001	50 231	75,0	55,2	30,6	3,3	3,6	0,4	6,9	66 844	44 420
3	Freyung-Grafenau .....	62 974	45 496	72,2	49,4	37,1	2,8	3,2	0,3	7,2	62 947	39 310
4	Kelheim .....	78 831	59 931	76,0	52,1	33,5	4,2	3,9	0,5	5,9	78 681	54 170
5	Landshut .....	102 565	79 783	77,8	54,0	30,0	4,5	4,4	0,5	6,6	102 341	70 591
6	Passau .....	140 118	103 621	74,0	49,6	35,1	3,3	4,1	0,3	7,6	139 863	91 035
7	Regen .....	63 404	46 086	72,7	51,9	35,0	2,9	3,1	0,3	6,8	63 347	39 572
8	Rottal-Inn .....	88 513	64 414	72,8	56,8	28,5	3,6	4,0	0,4	6,9	88 425	56 847
9	Straubing-Bogen .....	69 882	54 831	78,5	58,1	27,5	2,4	3,9	0,3	7,8	69 646	49 362
<b>Niederbayern</b>		<b>875 423</b>	<b>652 420</b>	<b>74,5</b>	<b>52,8</b>	<b>32,2</b>	<b>3,7</b>	<b>4,0</b>	<b>0,4</b>	<b>6,9</b>	<b>873 914</b>	<b>575 081</b>

## Oberpfalz

Kreisfreie Städte												
1	Amberg .....	33 174	24 879	75,0	45,8	40,5	4,4	3,8	0,5	5,0	33 125	21 930
2	Regensburg .....	94 762	71 862	75,8	47,7	33,6	8,4	4,2	0,9	5,1	94 329	62 060
3	Weiden i.d.OPf. ....	33 891	26 021	76,8	44,5	43,6	3,7	3,3	1,0	4,0	33 850	22 847
Landkreise												
1	Amberg-Weizbach .....	80 852	65 304	80,8	45,7	42,1	3,3	3,4	0,6	4,9	80 692	59 424
2	Cham .....	99 298	73 523	74,0	54,6	33,2	2,8	3,0	0,3	6,0	99 212	66 363
3	Neumarkt i.d.OPf. ....	90 842	73 658	81,1	56,9	29,7	4,1	3,6	0,5	5,3	90 697	66 245
4	Neustadt a.d.Waldnaab ...	75 724	62 796	82,9	47,0	42,9	2,4	3,1	0,5	4,1	75 650	57 399
5	Regensburg .....	129 739	103 734	80,0	50,4	34,8	4,1	3,8	0,5	6,3	129 393	93 205
6	Schwandorf .....	110 834	86 920	78,4	46,1	43,0	2,8	2,7	0,5	4,9	110 671	78 618
7	Tirschenreuth .....	62 462	51 330	82,2	50,0	39,6	2,4	3,3	0,4	4,3	62 395	46 815
<b>Oberpfalz</b>		<b>811 578</b>	<b>640 027</b>	<b>78,9</b>	<b>49,5</b>	<b>37,5</b>	<b>3,9</b>	<b>3,4</b>	<b>0,5</b>	<b>5,2</b>	<b>810 014</b>	<b>574 906</b>

## Oberfranken

Kreisfreie Städte												
1	Bamberg .....	52 425	40 284	76,8	45,7	31,6	9,3	5,8	0,8	6,8	52 275	34 485
2	Bayreuth .....	56 651	43 617	77,0	41,5	38,1	6,9	6,6	0,8	6,1	56 460	36 873
3	Coburg .....	33 346	25 928	77,8	41,2	42,1	6,0	5,1	0,9	4,7	33 217	21 861
4	Hof .....	38 602	28 875	74,8	41,7	42,6	4,0	4,0	1,0	6,7	38 516	24 170
Landkreise												
1	Bamberg .....	105 615	85 835	81,3	52,9	31,2	4,3	3,9	0,5	7,1	105 407	75 081
2	Bayreuth .....	83 881	67 939	81,0	46,4	39,6	3,8	4,1	0,5	5,7	83 700	60 327
3	Coburg .....	70 586	57 997	82,2	40,6	46,9	3,6	3,7	0,6	4,6	70 433	50 166
4	Forchheim .....	82 780	68 109	82,3	51,1	32,4	5,2	4,5	0,5	6,3	82 586	60 832
5	Hof .....	86 471	70 237	81,2	41,4	45,3	3,1	3,4	0,7	6,1	86 244	62 633
6	Kronach .....	60 673	50 292	82,9	46,0	45,0	2,3	2,5	0,4	3,9	60 593	44 995
7	Kulmbach .....	62 321	49 935	80,1	41,6	45,6	3,6	3,5	0,6	5,1	62 237	44 204
8	Lichtenfels .....	54 408	43 927	80,7	50,5	37,6	3,7	3,2	0,4	4,7	54 330	38 681
9	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	69 015	55 300	80,1	38,9	47,7	3,3	3,3	0,7	6,1	68 942	49 548
<b>Oberfranken</b>		<b>856 774</b>	<b>688 275</b>	<b>80,3</b>	<b>45,2</b>	<b>40,0</b>	<b>4,3</b>	<b>4,0</b>	<b>0,6</b>	<b>5,8</b>	<b>854 940</b>	<b>603 856</b>

Wahlen															
am 13. September 1998							Europawahl am 13. Juni 1999								
Wahl- betei- ligung	Von den gültigen Gesamtstimmen entfielen auf						Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Von den gültigen Stimmen entfielen auf					Lfd. Nr.
	CSU	SPD	GRÜNE	FR. WÄH- LER	REP	Son- stige				CSU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	Son- stige	
%						%									
55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	

## Niederbayern

68,8	51,4	25,2	10,5	4,4	2,8	5,6	44 547	18 244	41,0	68,2	17,9	6,2	1,6	6,1	1
64,1	50,9	26,6	5,5	1,0	4,4	11,6	38 289	14 472	37,8	64,0	18,8	6,3	3,0	7,8	2
60,3	59,3	23,1	2,4	4,9	4,1	6,2	33 166	11 878	35,8	73,0	16,6	2,5	1,0	6,9	3
63,6	52,8	28,5	3,5	5,3	4,9	5,0	86 420	29 103	33,7	72,7	16,2	3,1	1,0	7,0	1
66,5	58,2	25,4	3,6	1,7	4,7	6,5	67 167	26 740	39,8	74,6	15,7	2,2	1,1	6,4	2
62,4	50,8	28,7	3,2	3,2	3,9	10,2	63 107	19 919	31,6	69,3	20,3	2,3	0,9	7,1	3
68,8	52,8	28,7	3,9	6,6	3,5	4,6	79 441	33 772	42,5	71,0	18,6	3,7	1,1	5,6	4
69,0	56,7	22,3	5,2	6,4	3,3	6,1	103 526	44 503	43,0	74,7	14,3	3,7	1,3	6,0	5
65,1	55,4	27,7	2,9	2,8	4,7	6,6	140 707	49 310	35,0	70,4	18,7	2,9	1,1	6,9	6
62,5	57,2	25,8	3,5	4,7	4,1	4,6	63 436	19 073	30,1	72,5	18,0	2,5	0,8	6,1	7
64,3	61,4	21,0	3,5	2,9	3,8	7,4	88 725	31 461	35,5	76,0	13,6	2,9	1,0	6,5	8
70,9	59,6	17,4	1,8	9,5	3,9	7,8	70 374	30 177	42,9	77,4	12,9	1,7	0,9	7,1	9
<b>65,8</b>	<b>55,8</b>	<b>25,1</b>	<b>3,9</b>	<b>4,6</b>	<b>4,0</b>	<b>6,6</b>	<b>878 905</b>	<b>328 652</b>	<b>37,4</b>	<b>72,5</b>	<b>16,5</b>	<b>3,2</b>	<b>1,2</b>	<b>6,6</b>	

## Oberpfalz

66,2	48,6	36,8	4,0	3,3	2,8	4,5	33 170	13 134	39,6	63,9	24,9	4,2	1,3	5,6	1
65,8	52,6	30,3	7,6	1,9	2,7	4,9	94 794	48 761	51,4	58,8	22,3	9,6	1,9	7,3	2
67,5	50,9	37,6	4,2	1,7	1,8	3,7	33 698	13 546	40,2	64,1	26,2	3,5	1,3	4,9	3
73,6	48,1	37,4	3,1	4,0	2,5	4,9	81 164	36 097	44,5	65,2	25,6	3,0	1,2	5,1	1
66,9	60,2	21,2	2,8	7,3	2,7	5,8	99 587	36 552	36,7	76,0	15,6	2,4	0,8	5,2	2
73,0	62,7	23,0	4,2	3,3	2,5	4,2	91 508	44 488	48,6	75,1	15,5	3,5	0,9	5,0	3
75,9	51,8	36,5	2,1	3,9	2,2	3,5	75 845	34 823	45,9	66,5	26,4	2,2	1,0	3,9	4
72,0	55,1	27,0	3,9	4,7	4,5	4,7	130 672	58 080	44,4	68,6	19,8	4,4	1,1	6,1	5
71,0	48,5	37,6	3,3	4,1	2,7	3,8	110 959	47 945	43,2	67,2	25,2	2,3	0,6	4,6	6
75,0	56,5	31,4	2,3	3,6	2,5	3,7	62 522	28 591	45,7	70,8	22,7	2,1	0,9	3,6	7
<b>71,0</b>	<b>54,0</b>	<b>30,8</b>	<b>3,8</b>	<b>4,1</b>	<b>2,9</b>	<b>4,4</b>	<b>813 919</b>	<b>362 017</b>	<b>44,5</b>	<b>67,9</b>	<b>21,8</b>	<b>3,9</b>	<b>1,1</b>	<b>5,3</b>	

## Oberfranken

66,0	50,2	27,6	10,1	0,4	4,1	7,7	52 340	22 090	42,2	62,8	18,9	9,7	2,1	6,5	1
65,3	43,0	34,6	6,5	3,3	3,2	9,5	56 907	23 027	40,5	58,3	25,1	7,2	3,1	6,2	2
65,8	42,7	41,8	5,4	2,5	1,7	5,8	33 163	13 673	41,2	56,4	29,5	5,7	2,8	5,7	3
62,8	48,6	38,0	4,0	0,9	4,7	3,8	38 418	13 264	34,5	61,8	27,0	3,7	1,1	6,4	4
71,2	58,2	24,9	4,8	2,1	4,6	5,5	106 264	47 818	45,0	72,6	17,1	3,8	1,2	5,4	1
72,1	48,6	33,6	3,3	4,2	3,3	7,0	84 045	36 986	44,0	65,9	24,6	3,3	1,3	4,9	2
71,2	42,7	44,4	3,5	3,3	2,1	4,1	70 712	30 003	42,4	56,6	33,6	3,8	1,4	4,6	3
73,7	51,1	24,2	4,6	11,2	4,5	4,3	83 127	38 666	46,5	67,6	19,8	5,0	1,6	5,9	4
72,6	43,9	43,1	2,9	3,1	3,4	3,6	86 342	35 220	40,8	60,7	30,1	2,7	0,9	5,6	5
74,3	45,0	46,6	1,8	2,9	2,0	1,7	60 614	26 270	43,3	62,6	31,0	2,1	0,9	3,4	6
71,0	41,3	42,9	3,3	5,3	3,1	4,0	62 285	25 965	41,7	58,9	30,8	3,4	1,2	5,6	7
71,2	52,8	31,0	3,7	6,7	2,3	3,4	54 499	23 654	43,4	68,7	23,3	2,9	0,9	4,2	8
71,9	42,9	44,7	3,1	2,2	3,4	3,7	68 680	27 627	40,2	57,9	33,4	2,8	0,8	5,1	9
<b>70,6</b>	<b>47,6</b>	<b>36,0</b>	<b>4,2</b>	<b>4,0</b>	<b>3,4</b>	<b>4,9</b>	<b>857 396</b>	<b>364 263</b>	<b>42,5</b>	<b>63,4</b>	<b>25,8</b>	<b>4,1</b>	<b>1,4</b>	<b>5,3</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Erwerbstätigkeit									
		Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am Arbeitsort				davon im Wirtschaftsabschnitt					
		insgesamt <sup>1)</sup>	darunter männlich	Ausländer		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	davon			
				insgesamt	darunter männlich			Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung	Baugewerbe
		30. Juni 1999									
70	71	72	73	74	75	76	77	78	79		

## Niederbayern

Kreisfreie Städte											
1	Landshut .....	27 774	12 799	1 488	835	77	8 036	–	6 357	629	1 050
2	Passau .....	30 231	16 226	2 211	1 314	47	9 884	•	7 437	•	2 066
3	Straubing .....	21 105	10 213	720	449	197	6 417	•	5 266	•	984
Landkreise											
1	Deggendorf .....	38 382	22 545	1 587	1 163	367	19 190	220	13 829	283	4 858
2	Dingolfing-Landau .....	39 329	27 194	2 122	1 634	378	28 477	39	25 836	111	2 491
3	Freyung-Grafenau .....	21 650	12 307	610	441	211	11 364	91	7 903	75	3 295
4	Kelheim .....	29 764	17 036	1 878	1 373	613	14 442	241	10 828	99	3 274
5	Landshut .....	34 188	21 621	2 318	1 672	608	18 948	122	12 909	927	4 990
6	Passau .....	47 275	27 159	4 013	2 560	574	22 470	831	15 862	463	5 314
7	Regen .....	22 823	12 460	1 440	797	309	11 366	141	8 531	107	2 587
8	Rottal-Inn .....	31 324	16 991	1 665	1 110	401	14 383	•	10 369	•	3 743
9	Straubing-Bogen .....	17 581	10 550	794	589	456	9 708	61	6 699	92	2 856
	<b>Niederbayern</b>	<b>361 426</b>	<b>207 101</b>	<b>20 846</b>	<b>13 937</b>	<b>4 238</b>	<b>174 685</b>	<b>1 762</b>	<b>131 826</b>	<b>3 589</b>	<b>37 508</b>

## Oberpfalz

Kreisfreie Städte											
1	Amberg .....	22 159	11 632	589	369	90	9 843	•	8 408	•	1 419
2	Regensburg .....	86 364	48 870	4 847	3 144	58	31 411	277	26 655	932	3 547
3	Weiden i.d.OPf. ....	23 609	12 334	825	527	70	7 950	•	6 117	•	1 671
Landkreise											
1	Amberg-Weizbach .....	24 594	14 348	667	446	238	13 038	1 077	9 193	94	2 674
2	Cham .....	38 071	21 363	1 468	919	431	19 516	58	14 202	83	5 173
3	Neumarkt i.d.OPf. ....	36 120	21 401	1 663	1 208	272	18 999	169	11 482	174	7 174
4	Neustadt a.d.Waldnaab ...	23 878	14 686	861	601	333	13 178	188	10 605	82	2 303
5	Regensburg .....	29 714	17 979	1 524	1 141	567	13 679	53	10 081	101	3 444
6	Schwandorf .....	42 507	25 550	1 198	851	456	22 311	204	17 447	690	3 970
7	Tirschenreuth .....	21 565	13 035	880	586	285	12 782	321	9 525	68	2 868
	<b>Oberpfalz</b>	<b>348 581</b>	<b>201 198</b>	<b>14 522</b>	<b>9 792</b>	<b>2 800</b>	<b>162 707</b>	<b>2 356</b>	<b>123 715</b>	<b>2 393</b>	<b>34 243</b>

## Oberfranken

Kreisfreie Städte											
1	Bamberg .....	45 511	24 607	1 839	1 185	132	19 617	–	16 695	827	2 095
2	Bayreuth .....	39 960	20 523	1 438	848	310	11 896	41	7 889	949	3 017
3	Coburg .....	27 153	14 252	769	479	81	9 654	•	8 605	•	802
4	Hof .....	24 360	12 578	1 495	941	62	7 991	•	6 412	•	1 321
Landkreise											
1	Bamberg .....	26 648	16 606	1 074	838	505	14 375	158	10 445	55	3 717
2	Bayreuth .....	23 331	13 912	866	657	314	12 322	155	9 205	47	2 915
3	Coburg .....	30 836	17 757	1 181	802	239	21 602	126	18 869	101	2 506
4	Forchheim .....	22 081	12 075	1 079	726	389	9 745	13	7 597	123	2 012
5	Hof .....	35 070	19 611	1 534	1 038	339	20 721	61	17 115	285	3 260
6	Kronach .....	26 967	15 052	645	449	185	16 938	141	14 661	169	1 967
7	Kulmbach .....	25 414	14 702	694	479	121	13 482	198	10 250	74	2 960
8	Lichtenfels .....	27 436	15 226	684	458	160	13 982	159	10 340	48	3 435
9	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	29 395	15 608	1 771	988	130	16 030	227	13 720	404	1 679
	<b>Oberfranken</b>	<b>384 162</b>	<b>212 509</b>	<b>15 069</b>	<b>9 888</b>	<b>2 967</b>	<b>188 355</b>	<b>1 336</b>	<b>151 803</b>	<b>3 530</b>	<b>31 686</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

Erwerbstätigkeit									Lfd. Nr.
davon im Wirtschaftsabschnitt									
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	davon			Sonstige Dienst- leistungen	davon				
	Handel	Gastgewerbe	Verkehr und Nachrichten- übermittlung		Kredit- und Versicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Ver- mietung, Dienstleistun- gen für Unter- nehmen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentliche und private Dienstleistun- gen (ohne öffentliche Verwaltung)	
30. Juni 1999									
80	81	82	83	84	85	86	87	88	

**Niederbayern**

6 291	4 520	762	1 009	13 356	1 177	2 212	3 728	6 239	1
8 004	5 511	1 079	1 414	12 210	1 342	1 827	1 983	7 058	2
6 411	4 313	529	1 569	8 070	775	1 312	1 153	4 830	3
7 547	5 451	779	1 317	11 261	1 096	1 641	2 048	6 476	1
4 501	3 094	441	966	5 956	870	1 601	1 017	2 468	2
4 390	2 422	1 154	814	5 678	551	490	1 130	3 507	3
6 371	4 150	1 037	1 184	8 328	976	1 137	1 330	4 885	4
7 158	4 943	699	1 516	7 463	916	2 537	1 083	2 927	5
11 231	6 359	3 319	1 553	12 983	1 408	1 580	1 593	8 402	6
4 931	2 669	1 673	589	6 209	627	1 063	1 372	3 147	7
7 059	5 281	1 028	750	9 432	1 107	1 733	1 690	4 902	8
2 680	1 439	630	611	4 730	589	544	1 193	2 404	9
<b>76 574</b>	<b>50 152</b>	<b>13 130</b>	<b>13 292</b>	<b>105 676</b>	<b>11 434</b>	<b>17 677</b>	<b>19 320</b>	<b>57 245</b>	

**Oberpfalz**

4 378	3 271	464	643	7 839	620	1 655	2 117	3 447	1
19 196	12 366	2 062	4 768	35 696	3 583	9 317	6 243	16 553	2
7 973	6 608	487	878	7 610	729	1 688	1 336	3 857	3
4 735	3 040	474	1 221	6 571	631	742	1 770	3 428	1
7 785	4 992	1 563	1 230	10 305	969	1 422	2 114	5 800	2
7 337	4 979	779	1 579	9 510	1 020	1 628	2 051	4 811	3
3 317	2 138	434	745	7 041	624	527	2 249	3 641	4
7 692	5 000	825	1 867	7 775	542	2 077	1 007	4 149	5
8 068	5 829	941	1 298	11 643	1 145	1 994	2 246	6 258	6
3 524	2 653	418	453	4 966	684	650	893	2 739	7
<b>74 005</b>	<b>50 876</b>	<b>8 447</b>	<b>14 682</b>	<b>108 956</b>	<b>10 547</b>	<b>21 700</b>	<b>22 026</b>	<b>54 683</b>	

**Oberfranken**

9 445	6 137	1 062	2 246	16 302	1 265	3 355	2 949	8 733	1
8 444	6 402	872	1 170	19 272	1 814	3 772	4 134	9 552	2
5 320	3 894	573	853	12 085	4 147	1 828	1 345	4 765	3
7 293	4 641	571	2 081	9 005	1 528	1 363	1 637	4 477	4
6 076	4 125	839	1 112	5 686	573	1 337	961	2 815	1
5 472	3 517	896	1 059	5 200	393	1 082	1 046	2 679	2
4 644	3 259	588	797	4 325	386	840	700	2 399	3
5 403	3 625	711	1 067	6 531	821	991	1 222	3 497	4
7 111	4 176	926	2 009	6 887	731	1 053	920	4 183	5
3 849	2 692	425	732	5 981	634	1 413	999	2 935	6
5 032	3 540	726	766	6 762	650	1 255	1 113	3 744	7
7 008	5 406	607	995	6 269	674	715	883	3 997	8
5 525	4 005	659	861	7 703	761	1 153	1 535	4 254	9
<b>80 622</b>	<b>55 419</b>	<b>9 455</b>	<b>15 748</b>	<b>112 008</b>	<b>14 377</b>	<b>20 157</b>	<b>19 444</b>	<b>58 030</b>	



Lfd. Nr.	Gebiet	Land- und Forstwirtschaft								
		Landwirtschaftliche Betriebe im Mai 1999 mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... ha								
		unter 2	2	5	10	20	30	50 oder mehr	ins- gesamt	darunter 2 oder mehr
			bis unter							
	5	10	20	30	50					
	89	90	91	92	93	94	95	96	97	

## Niederbayern

Kreisfreie Städte										
1	Landshut .....	7	11	13	35	14	18	10	108	101
2	Passau .....	4	42	19	20	15	10	3	113	109
3	Straubing .....	10	18	18	33	21	24	22	146	136
Landkreise										
1	Deggendorf .....	39	557	630	533	292	305	187	2 543	2 504
2	Dingolfing-Landau .....	28	304	488	611	325	335	276	2 367	2 339
3	Freyung-Grafenau .....	17	695	595	439	223	219	57	2 245	2 228
4	Kelheim .....	40	344	455	608	378	341	169	2 335	2 295
5	Landshut .....	50	381	555	864	589	670	408	3 517	3 467
6	Passau .....	87	922	878	935	627	655	314	4 418	4 331
7	Regen .....	17	603	501	439	218	155	32	1 965	1 948
8	Rottal-Inn .....	67	741	797	1 049	740	570	223	4 187	4 120
9	Straubing-Bogen .....	45	568	708	813	403	413	343	3 293	3 248
	<b>Niederbayern</b>	<b>411</b>	<b>5 186</b>	<b>5 657</b>	<b>6 379</b>	<b>3 845</b>	<b>3 715</b>	<b>2 044</b>	<b>27 237</b>	<b>26 826</b>

## Oberpfalz

Kreisfreie Städte										
1	Amberg .....	9	16	16	20	13	20	9	103	94
2	Regensburg .....	8	8	18	21	11	9	14	89	81
3	Weiden i.d.OPf. ....	10	8	22	25	18	18	18	119	109
Landkreise										
1	Amberg-Weizbach .....	40	347	518	570	319	357	219	2 370	2 330
2	Cham .....	33	672	984	1 044	567	482	151	3 933	3 900
3	Neumarkt i.d.OPf. ....	36	434	843	822	373	377	229	3 114	3 078
4	Neustadt a.d.Waldnaab ...	25	251	348	524	360	423	193	2 124	2 099
5	Regensburg .....	60	317	507	732	418	434	336	2 804	2 744
6	Schwandorf .....	36	396	616	687	437	497	185	2 854	2 818
7	Tirschenreuth .....	11	216	305	421	316	418	160	1 847	1 836
	<b>Oberpfalz</b>	<b>268</b>	<b>2 665</b>	<b>4 177</b>	<b>4 866</b>	<b>2 832</b>	<b>3 035</b>	<b>1 514</b>	<b>19 357</b>	<b>19 089</b>

## Oberfranken

Kreisfreie Städte										
1	Bamberg .....	29	28	11	3	–	4	3	78	49
2	Bayreuth .....	5	18	15	18	8	15	20	99	94
3	Coburg .....	4	8	9	6	6	8	10	51	47
4	Hof .....	5	4	2	16	12	11	18	68	63
Landkreise										
1	Bamberg .....	50	527	757	818	237	204	207	2 800	2 750
2	Bayreuth .....	35	524	563	616	266	319	243	2 566	2 531
3	Coburg .....	34	122	137	228	156	177	226	1 080	1 046
4	Forchheim .....	283	720	679	420	169	97	90	2 458	2 175
5	Hof .....	30	138	143	315	214	304	303	1 447	1 417
6	Kronach .....	25	194	241	284	102	99	75	1 020	995
7	Kulmbach .....	29	186	220	339	159	197	175	1 305	1 276
8	Lichtenfels .....	31	230	352	360	115	97	105	1 290	1 259
9	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	12	57	71	136	113	209	140	738	726
	<b>Oberfranken</b>	<b>572</b>	<b>2 756</b>	<b>3 200</b>	<b>3 559</b>	<b>1 557</b>	<b>1 741</b>	<b>1 615</b>	<b>15 000</b>	<b>14 428</b>

Land- und Forstwirtschaft														Lfd. Nr.
Land- wirt- schaft- lich genutzte Fläche	Bodennutzung 1999									Viehbestand am 3. Mai 1999				
	darunter		vom Ackerland entfielen auf							Rinder		Schweine	Schafe	
	Acker- land	Dauer- grünland	Getreide	darunter			Hack- früchte	Winter- raps	Silomais einschl. Grün- mais, Liesch- kolben- schrot	ins- gesamt	darunter Milch- kühe			
ha														
98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	

## Niederbayern

2 479	2 109	362	1 428	629	309	17	24	•	238	2 314	677	5 091	64	1
1 537	674	833	385	84	110	41	2	•	178	1 987	788	1 231	344	2
3 663	3 388	249	1 520	1 073	196	27	1 482	-	72	785	169	2 463	32	3
47 570	35 480	11 892	19 603	8 235	3 044	748	7 701	•	3 778	41 430	11 929	47 420	6 790	1
55 463	50 512	4 872	30 277	15 047	6 919	771	6 058	1 925	5 233	48 244	8 610	156 214	5 923	2
30 264	5 517	24 721	1 654	99	807	382	64	•	1 699	45 311	19 467	1 263	2 714	3
47 995	41 980	5 818	21 856	8 368	7 892	1 012	2 146	3 675	3 584	32 730	9 404	118 749	7 066	4
88 743	78 112	10 524	45 371	22 547	11 849	1 362	2 331	8 578	11 881	106 529	24 916	299 721	5 845	5
86 910	58 531	28 008	39 393	9 059	9 871	2 019	787	1 836	9 071	104 301	37 847	343 541	11 642	6
25 399	3 759	21 611	943	61	485	174	19	-	1 180	42 814	17 039	1 550	4 604	7
79 248	56 350	22 760	30 528	12 828	7 218	2 777	275	2 450	16 405	155 800	44 256	104 694	11 188	8
72 244	55 798	16 331	29 905	15 419	6 645	1 360	14 546	1 086	4 111	51 308	19 031	99 296	15 772	9
<b>541 515</b>	<b>392 209</b>	<b>147 980</b>	<b>222 864</b>	<b>93 448</b>	<b>55 345</b>	<b>10 689</b>	<b>35 435</b>	<b>19 865</b>	<b>57 431</b>	<b>633 553</b>	<b>194 133</b>	<b>1 181 233</b>	<b>71 984</b>	

## Oberpfalz

2 483	1 688	786	989	218	564	•	11	•	185	2 387	798	3 958	1 711	1
2 537	2 376	147	1 375	848	173	•	360	•	38	468	126	265	•	2
3 007	2 057	932	1 205	94	720	76	55	206	264	3 558	1 358	4 139	•	3
52 252	36 064	16 131	19 592	2 675	11 861	1 281	420	3 966	5 174	62 345	22 766	58 196	4 594	1
67 026	32 366	34 537	16 842	2 075	8 483	2 585	645	1 069	7 516	123 949	43 216	22 539	3 104	2
60 301	45 669	14 577	23 609	4 486	14 280	1 081	368	4 569	6 255	68 060	24 657	51 246	13 622	3
49 313	31 044	18 217	17 149	764	11 056	1 640	1 363	3 279	4 234	71 363	26 963	27 966	3 952	4
71 443	60 916	10 463	33 719	16 682	8 741	766	10 422	4 567	5 131	52 946	17 416	40 363	5 516	5
58 739	41 276	17 373	21 663	2 391	11 899	1 908	2 223	2 727	6 628	82 896	29 244	50 773	4 835	6
43 667	30 265	13 360	16 668	656	11 387	1 441	503	3 694	3 641	63 819	22 577	45 540	1 546	7
<b>410 767</b>	<b>283 722</b>	<b>126 523</b>	<b>152 811</b>	<b>30 891</b>	<b>79 163</b>	<b>10 837</b>	<b>16 369</b>	<b>24 565</b>	<b>39 067</b>	<b>531 791</b>	<b>189 121</b>	<b>304 985</b>	<b>39 100</b>	

## Oberfranken

824	710	82	379	194	61	•	15	89	18	152	•	22	174	1
3 162	1 890	1 267	937	304	424	63	50	234	294	3 015	1 163	1 690	924	2
1 637	1 298	332	623	150	333	•	21	227	87	982	•	2 503	184	3
2 586	1 851	733	1 095	61	767	72	16	301	112	2 394	955	2 327	1 193	4
50 832	39 986	10 697	21 664	6 162	10 228	875	933	5 425	3 906	37 669	14 400	40 999	5 369	1
51 647	31 763	19 830	17 543	1 552	11 628	1 511	477	2 672	4 256	58 621	24 076	36 153	4 821	2
33 235	26 004	7 160	15 071	4 353	7 410	582	624	3 319	2 429	27 936	11 128	83 255	1 684	3
28 050	17 225	8 934	9 522	1 576	5 789	569	489	1 071	1 788	18 907	8 039	13 104	5 170	4
47 383	33 129	14 216	19 007	926	13 072	1 366	658	4 527	1 671	49 186	18 270	41 014	6 427	5
18 296	9 966	8 298	6 024	686	3 237	874	128	776	737	16 983	5 990	8 815	2 468	6
32 089	21 694	10 306	12 549	844	8 891	758	134	2 104	1 775	29 620	10 854	34 077	5 183	7
23 836	17 428	6 300	10 119	2 830	5 494	594	253	2 492	1 663	19 932	6 637	23 394	4 763	8
23 542	15 394	8 140	9 456	218	6 747	536	594	1 762	872	27 356	9 245	11 185	1 430	9
<b>317 120</b>	<b>218 338</b>	<b>96 296</b>	<b>123 988</b>	<b>19 856</b>	<b>74 081</b>	<b>7 819</b>	<b>4 392</b>	<b>24 999</b>	<b>19 608</b>	<b>292 753</b>	<b>111 219</b>	<b>298 538</b>	<b>39 790</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden							
		Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr Beschäftigten							
		Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Löhne	Gehälter	Umsatz (ohne Mehrwert- Steuer)	Brutto- anlage- investi- tionen
			ins- gesamt	darunter Arbeiter					
		Monatsdurchschnitt 1999			1000	1 000 DM			1998
112	113	114	115	116	117	118	119		

## Niederbayern

Kreisfreie Städte									
1	Landshut .....	33	6 721	4 677	6 509	280 708	187 225	1 921 120	231 154
2	Passau .....	31	6 978	4 451	6 679	264 097	177 522	2 012 964	79 631
3	Straubing .....	37	4 476	3 058	4 981	144 626	100 220	1 158 065	53 227
Landkreise									
1	Deggendorf .....	98	11 673	8 964	13 990	443 268	211 781	3 402 849	120 963
2	Dingolfing-Landau .....	58	26 508	22 354	28 166	1 544 492	458 144	•	406 988
3	Freyung-Grafenau .....	62	6 642	5 271	8 583	226 601	85 900	1 505 816	50 792
4	Kelheim .....	81	9 996	6 909	10 664	352 685	231 800	2 849 945	116 485
5	Landshut .....	101	9 853	6 200	9 209	315 854	274 237	3 120 717	125 360
6	Passau .....	162	14 302	10 626	16 745	499 998	239 084	2 862 528	208 362
7	Regen .....	66	6 502	5 096	7 949	227 973	97 334	•	108 999
8	Rottal-Inn .....	102	7 990	5 848	9 556	227 938	141 536	2 346 435	42 120
9	Straubing-Bogen .....	58	5 111	4 058	6 463	175 189	73 189	1 654 346	60 214
<b>Niederbayern</b>		<b>889</b>	<b>116 752</b>	<b>87 512</b>	<b>129 494</b>	<b>4 703 429</b>	<b>2 277 972</b>	<b>39 754 517</b>	<b>1 604 295</b>

## Oberpfalz

Kreisfreie Städte									
1	Amberg .....	42	6 983	4 858	6 898	237 895	181 321	2 203 670	84 818
2	Regensburg .....	91	27 605	18 861	25 319	1 231 838	909 842	22 070 306	473 500
3	Weiden i.d.OPf. ....	41	5 046	3 444	5 724	148 035	81 258	939 175	41 031
Landkreise									
1	Amberg-Sulzbach .....	57	9 009	6 524	9 639	316 365	187 269	2 069 607	107 966
2	Cham .....	110	11 023	8 610	13 874	370 550	169 195	2 506 422	95 483
3	Neumarkt i.d.OPf. ....	95	9 205	6 466	9 496	289 913	192 586	2 154 908	177 535
4	Neustadt a.d.Waldnaab ...	80	8 682	6 258	9 593	289 490	179 864	2 372 096	98 088
5	Regensburg .....	72	8 283	5 065	7 959	249 530	251 195	2 383 574	48 676
6	Schwandorf .....	134	14 702	11 627	18 951	573 080	228 400	3 530 244	252 319
7	Tirschenreuth .....	79	8 527	6 381	10 239	292 986	158 016	1 884 419	68 265
<b>Oberpfalz</b>		<b>801</b>	<b>109 065</b>	<b>78 094</b>	<b>117 692</b>	<b>3 999 682</b>	<b>2 538 946</b>	<b>42 114 421</b>	<b>1 447 681</b>

## Oberfranken

Kreisfreie Städte									
1	Bamberg .....	60	16 672	12 793	19 398	692 783	271 559	3 462 712	284 671
2	Bayreuth .....	59	7 058	4 482	6 977	215 581	195 507	6 014 125	114 016
3	Coburg .....	48	7 782	4 869	6 936	239 437	237 184	1 886 080	76 285
4	Hof .....	55	5 833	3 715	5 507	164 103	132 553	1 351 871	46 045
Landkreise									
1	Bamberg .....	85	7 416	5 454	8 338	263 675	144 790	2 682 413	94 258
2	Bayreuth .....	76	7 932	5 565	8 495	261 037	166 399	1 312 323	57 690
3	Coburg .....	150	17 683	13 520	21 206	587 358	306 256	4 126 356	149 353
4	Forchheim .....	54	6 445	4 101	6 204	205 343	209 399	2 864 514	98 108
5	Hof .....	144	16 026	10 178	16 069	413 453	399 890	3 040 934	167 167
6	Kronach .....	136	12 929	9 775	16 274	400 368	207 850	2 850 925	159 290
7	Kulmbach .....	101	9 434	6 016	9 564	269 583	245 448	2 609 905	117 033
8	Lichtenfels .....	81	9 334	7 261	10 892	299 552	144 500	1 630 013	88 052
9	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	95	11 775	8 607	13 275	362 612	227 616	2 067 405	128 960
<b>Oberfranken</b>		<b>1 144</b>	<b>136 319</b>	<b>96 336</b>	<b>149 135</b>	<b>4 374 885</b>	<b>2 888 951</b>	<b>35 899 576</b>	<b>1 580 928</b>

Umweltschutz											Lfd. Nr.
Öffentliche Abfallentsorgung		Öffentliche Wasserversorgung						Öffentliche Abwasserbeseitigung			
Restmüllaufkommen (ohne Sortierreste)		Wassergewinnungs- anlagen	Wassergewinnung		Wasserabgabe an Letztverbraucher			Abwasser- behandlungs- anlagen	Jahres- abwasser- menge		
insgesamt	je Einwohner und Jahr		insgesamt	darunter aus Grundwasser	insgesamt	darunter an Haushalte und Kleingewerbe	Pro-Kopf- Verbrauch von Haushalten und Kleingewerbe je Einwohner und Tag				
1998		31.Dez.1995	1995					31.Dez.1995	1995		
t	kg	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			l	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			
120	121	122	123	124	125	126	127	128	129		

## Niederbayern

14 753	252	2	5 503	5 503	4 282	2 478	114,6	1	11 371	1
7 450	148	8	4 605	1 130	3 862	2 643	144,3	2	7 392	2
10 224	231	6	4 296	4 296	3 123	2 417	149,6	1	8 431	3
16 952	148	31	6 293	4 842	6 315	4 099	110,4	33	15 202	1
9 926	111	22	4 234	4 055	5 810	3 286	108,2	20	12 228	2
12 172	148	90	5 463	–	4 443	2 928	110,1	62	14 416	3
17 082	159	31	7 505	7 264	7 240	5 408	142,5	23	9 848	4
26 665	194	37	10 855	10 855	7 603	5 542	118,2	63	10 333	5
27 308	148	86	8 988	6 615	9 538	6 475	117,3	82	21 125	6
12 246	148	79	11 501	527	4 495	3 066	124,7	26	17 347	7
12 986	111	45	4 821	4 091	5 323	3 814	124,0	61	11 421	8
21 530	231	56	5 549	4 623	5 167	3 634	120,6	54	8 542	9
<b>189 294</b>	<b>163</b>	<b>493</b>	<b>79 613</b>	<b>53 801</b>	<b>67 201</b>	<b>45 790</b>	<b>121,9</b>	<b>428</b>	<b>147 656</b>	

## Oberpfalz

12 759	297	–	–	–	3 153	2 029	127,5	2	101	1
50 660	405	3	13 267	13 206	10 126	6 239	135,8	1	29 489	2
16 909	391	2	3 605	3 579	2 994	2 178	138,1	1	6 347	3
21 608	201	56	11 954	10 838	7 301	4 392	115,6	47	19 062	1
23 199	178	90	8 629	4 847	7 734	5 124	114,3	52	19 127	2
25 383	206	53	7 268	6 466	7 353	5 181	118,0	32	14 297	3
21 587	215	91	6 555	4 842	6 018	4 318	119,7	53	15 635	4
36 470	213	36	9 674	9 570	8 833	7 099	117,5	32	7 013	5
42 842	302	67	9 830	9 007	9 127	6 497	127,8	51	17 129	6
13 652	170	81	5 103	1 406	5 286	3 451	118,9	37	12 878	7
<b>265 069</b>	<b>249</b>	<b>479</b>	<b>75 885</b>	<b>63 761</b>	<b>67 925</b>	<b>46 508</b>	<b>122,2</b>	<b>308</b>	<b>141 078</b>	

## Oberfranken

24 822	359	5	4 550	2 430	5 350	3 112	122,4	1	14 033	1
25 350	345	6	3 355	3 354	5 778	4 416	165,7	1	17 002	2
16 104	370	–	–	–	3 185	2 848	176,7	2	5 621	3
12 607	245	2	19	19	3 640	2 886	150,3	1	24 741	4
37 553	269	78	4 858	3 554	6 602	5 694	118,8	36	14 226	1
22 767	210	112	8 352	4 908	5 951	4 804	125,6	53	16 700	2
31 188	339	33	6 807	6 628	5 110	4 027	121,1	22	12 644	3
21 102	190	67	7 282	4 821	5 857	4 961	126,5	13	14 365	4
26 924	245	107	21 124	5 729	6 496	4 716	118,9	32	14 955	5
25 017	328	45	4 544	4 115	4 401	3 361	120,1	27	25 652	6
19 109	243	44	7 020	4 055	6 667	3 817	134,0	41	21 084	7
21 519	304	49	3 986	2 302	4 109	3 039	118,7	21	12 096	8
19 257	219	51	8 316	5 373	5 499	3 958	122,6	14	20 702	9
<b>303 319</b>	<b>273</b>	<b>599</b>	<b>80 213</b>	<b>47 288</b>	<b>68 645</b>	<b>51 639</b>	<b>129,1</b>	<b>264</b>	<b>213 821</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Baugewerbe					Bautätigkeit und Wohnungswesen				
		Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)			Ausbaugewerbe (Betriebe von Unternehmen mit 10 oder mehr Beschäftigten)		Fertiggestellte Wohngebäude (ohne Wohnheime)				
		Betriebe	Beschäftigte	Umsatz (o. Umsatz-/ Mehrwert- steuer)	Betriebe	Beschäftigte	Umsatz (o. Umsatz-/ Mehrwert- steuer)	ins- gesamt	davon mit		
									einer Wohnung	zwei Wohnun- gen	drei oder mehr Wohnun- gen
		Ende Juni 1999		1998	Ende Juni 1999		1998				
Anzahl		1 000 DM	Anzahl		1 000 DM	1999					
		130	131	132	133	134	135	136	137	138	139

## Niederbayern

Kreisfreie Städte											
1	Landshut .....	71	457	82 050	14	330	43 923	128	108	10	10
2	Passau .....	39	1 230	301 632	23	657	82 883	132	115	8	9
3	Straubing .....	23	686	139 864	12	296	39 424	139	119	5	15
Landkreise											
1	Deggendorf .....	184	3 429	716 814	36	1 455	321 652	443	343	75	25
2	Dingolfing-Landau .....	139	1 174	157 038	26	488	80 718	412	376	29	7
3	Freyung-Grafenau .....	133	1 867	237 962	30	922	134 166	320	243	53	24
4	Kelheim .....	156	2 017	324 345	38	879	140 553	516	415	79	22
5	Landshut .....	304	2 562	412 163	47	2 241	242 711	896	712	153	31
6	Passau .....	284	2 799	371 257	62	1 277	166 408	866	645	154	67
7	Regen .....	130	1 530	186 642	25	450	62 654	291	198	66	27
8	Rottal-Inn .....	216	2 777	524 227	28	767	148 128	593	479	91	23
9	Straubing-Bogen .....	175	2 097	300 586	25	670	127 095	619	514	84	21
	<b>Niederbayern</b>	<b>1 854</b>	<b>22 625</b>	<b>3 754 580</b>	<b>366</b>	<b>10 432</b>	<b>1 590 315</b>	<b>5 355</b>	<b>4 267</b>	<b>807</b>	<b>281</b>

## Oberpfalz

Kreisfreie Städte											
1	Amberg .....	21	779	136 679	9	386	51 444	152	125	15	12
2	Regensburg .....	67	2 899	533 745	43	1 196	175 516	226	165	10	51
3	Weiden i.d.OPf. ....	32	854	133 059	22	686	98 791	83	73	6	4
Landkreise											
1	Amberg-Sulzbach .....	149	1 743	249 643	31	522	70 740	318	261	45	12
2	Cham .....	224	3 526	605 129	42	1 506	276 088	556	456	77	23
3	Neumarkt i.d.OPf. ....	202	6 238	1 693 335	47	996	161 453	746	632	92	22
4	Neustadt a.d.Waldnaab ...	115	1 506	187 952	19	599	77 696	457	364	74	19
5	Regensburg .....	197	2 039	314 502	42	871	140 557	937	802	99	36
6	Schwandorf .....	175	2 509	381 625	51	1 028	159 866	589	447	94	48
7	Tirschenreuth .....	125	2 400	324 300	26	448	59 581	250	181	50	19
	<b>Oberpfalz</b>	<b>1 307</b>	<b>24 493</b>	<b>4 559 967</b>	<b>332</b>	<b>8 238</b>	<b>1 271 732</b>	<b>4 314</b>	<b>3 506</b>	<b>562</b>	<b>246</b>

## Oberfranken

Kreisfreie Städte											
1	Bamberg .....	47	1 228	182 461	33	846	111 630	125	94	13	18
2	Bayreuth .....	41	1 698	699 614	26	932	145 165	108	83	10	15
3	Coburg .....	22	494	54 042	19	398	45 115	74	60	8	6
4	Hof .....	36	711	156 557	29	516	73 607	111	87	17	7
Landkreise											
1	Bamberg .....	181	2 080	296 532	54	1 105	149 418	489	355	91	43
2	Bayreuth .....	131	1 319	170 272	25	391	53 074	367	268	77	22
3	Coburg .....	73	977	150 387	43	825	94 083	294	238	37	19
4	Forchheim .....	125	1 009	126 503	28	420	54 638	425	326	63	36
5	Hof .....	142	1 949	217 874	32	725	91 301	191	150	35	6
6	Kronach .....	75	1 219	175 430	31	644	82 938	177	140	20	17
7	Kulmbach .....	98	1 613	241 453	30	1 041	186 785	256	219	26	11
8	Lichtenfels .....	58	2 794	593 355	34	537	84 467	225	165	38	22
9	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	82	1 019	124 833	16	276	41 492	177	157	15	5
	<b>Oberfranken</b>	<b>1 111</b>	<b>18 110</b>	<b>3 189 313</b>	<b>400</b>	<b>8 656</b>	<b>1 213 713</b>	<b>3 019</b>	<b>2 342</b>	<b>450</b>	<b>227</b>

Bautätigkeit und Wohnungswesen											Lfd. Nr.
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden				Bestand an Wohn- gebäuden (ohne Wohnheime) ins- gesamt	Bestand an Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (ohne Wohnungen in Wohnheimen)						
ins- gesamt	davon mit ... Räumen				ins- gesamt	davon mit ... Räumen					
	1 oder 2	3 oder 4	5 oder mehr	1 oder 2		3	4	5	6 oder mehr		
1999				31. Dezember 1999							
140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	

## Niederbayern

303	17	124	162	11 151	30 823	3 330	7 251	8 779	5 633	5 830	1
202	17	48	137	8 870	25 659	4 448	5 576	6 239	4 390	5 006	2
403	90	178	135	9 090	22 144	2 262	5 491	5 987	3 859	4 545	3
744	21	185	538	29 950	48 649	3 283	7 371	10 228	9 857	17 910	1
477	9	37	431	25 906	34 188	1 279	3 113	5 985	7 934	15 877	2
619	65	166	388	22 864	34 817	2 483	5 131	6 924	6 969	13 310	3
882	46	247	589	29 604	45 072	2 594	6 118	8 601	9 613	18 146	4
1 320	69	278	973	38 969	54 974	2 213	5 963	9 560	11 800	25 438	5
1 744	216	532	996	48 586	75 899	6 006	10 911	13 853	14 806	30 323	6
542	41	160	341	22 237	37 157	2 900	6 250	8 518	7 132	12 357	7
970	94	252	624	34 147	48 892	2 848	6 482	8 376	9 701	21 485	8
854	47	110	697	27 678	36 541	1 646	3 633	6 253	7 973	17 036	9
<b>9 060</b>	<b>732</b>	<b>2 317</b>	<b>6 011</b>	<b>309 052</b>	<b>494 815</b>	<b>35 292</b>	<b>73 290</b>	<b>99 303</b>	<b>99 667</b>	<b>187 263</b>	

## Oberpfalz

339	69	95	175	8 281	21 450	1 513	4 895	6 315	4 467	4 260	1
706	85	368	253	18 322	71 251	12 757	19 509	20 367	10 324	8 294	2
102	2	9	91	8 353	22 321	1 750	5 502	6 495	4 281	4 293	3
480	17	96	367	27 023	42 975	1 722	5 850	9 092	9 912	16 399	1
880	59	203	618	36 325	54 616	3 415	7 534	11 508	12 395	19 764	2
1 176	64	268	844	33 486	48 567	1 940	5 840	9 239	11 110	20 438	3
696	30	133	533	26 154	41 582	1 877	5 639	9 340	9 466	15 260	4
1 295	46	294	955	46 226	70 119	3 629	8 972	14 501	17 485	25 532	5
1 115	113	384	618	37 391	58 018	2 588	8 171	13 573	14 033	19 653	6
428	42	109	277	20 595	34 596	1 905	5 875	8 288	7 527	11 001	7
<b>7 217</b>	<b>527</b>	<b>1 959</b>	<b>4 731</b>	<b>262 156</b>	<b>465 495</b>	<b>33 096</b>	<b>77 787</b>	<b>108 718</b>	<b>101 000</b>	<b>144 894</b>	

## Oberfranken

806	307	313	186	11 465	36 162	3 312	8 951	12 172	6 390	5 337	1
284	43	118	123	12 124	37 764	5 480	8 319	11 072	6 559	6 334	2
146	9	44	93	8 808	22 438	2 137	4 992	6 394	4 377	4 538	3
286	61	110	115	9 290	26 875	2 287	7 104	8 464	4 900	4 120	4
885	37	202	646	35 863	55 578	1 830	5 995	12 480	13 133	22 140	1
668	30	159	479	28 748	45 658	2 193	6 475	10 128	10 048	16 814	2
488	26	132	330	23 096	40 081	1 818	5 966	9 604	8 390	14 303	3
682	7	178	497	28 232	45 192	1 966	6 202	10 201	10 095	16 728	4
297	19	70	208	30 320	52 067	2 660	9 339	13 544	11 220	15 304	5
338	9	91	238	21 278	32 855	1 265	4 397	7 192	7 187	12 814	6
420	73	78	269	20 552	34 845	1 736	5 605	8 561	7 272	11 671	7
588	51	225	312	18 684	30 106	1 454	4 017	6 764	6 884	10 987	8
235	8	15	212	21 978	42 586	2 341	8 834	12 326	8 580	10 505	9
<b>6 123</b>	<b>680</b>	<b>1 735</b>	<b>3 708</b>	<b>270 438</b>	<b>502 207</b>	<b>30 479</b>	<b>86 196</b>	<b>128 902</b>	<b>105 035</b>	<b>151 595</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Handwerk			Fremden				
		Unter- nehmen	Beschäf- tigte	Umsatz	Geöffnete Beher- bergungs- betriebe	Ange- botene Gäste- betten	Gästeankünfte		Gäste
							ins- gesamt	darunter von Gästen aus dem Ausland	ins- gesamt
		31.März 1995	30.Sep. 1994	1994	Juni 1999		1999		
Anzahl		1 000 DM							
		151	152	153	154	155	156	157	158

## Niederbayern

Kreisfreie Städte									
1	Landshut .....	396	3 551	453 677	17	1 211	75 486	16 361	176 500
2	Passau .....	334	5 281	619 994	39	2 790	218 037	40 583	371 292
3	Straubing .....	385	5 170	749 760	21	805	49 451	5 561	87 658
Landkreise									
1	Deggendorf .....	1 018	10 639	1 645 869	98	3 390	100 271	8 930	308 339
2	Dingolfing-Landau .....	819	6 803	926 416	46	1 260	45 136	3 055	92 675
3	Freyung-Grafenau .....	735	6 538	834 323	387	17 795	272 558	10 817	1 761 306
4	Kelheim .....	1 024	9 924	1 309 861	120	5 444	165 997	8 253	799 255
5	Landshut .....	1 413	12 547	1 608 411	55	1 747	63 977	6 515	145 781
6	Passau .....	1 674	15 632	2 120 750	608	28 541	626 371	28 483	4 661 750
7	Regen .....	809	6 829	920 429	691	23 429	355 059	11 017	2 339 919
8	Rottal-Inn .....	1 337	13 005	2 174 911	126	4 986	132 559	5 235	845 956
9	Straubing-Bogen .....	949	7 611	1 093 596	142	6 176	139 532	7 818	765 535
<b>Niederbayern</b>		<b>10 893</b>	<b>103 530</b>	<b>14 457 997</b>	<b>2 350</b>	<b>97 574</b>	<b>2 244 434</b>	<b>152 628</b>	<b>12 355 966</b>

## Oberpfalz

Kreisfreie Städte									
1	Amberg .....	302	3 931	548 221	16	676	44 075	8 579	77 702
2	Regensburg .....	802	16 693	1 771 360	35	4 358	325 409	73 168	584 105
3	Weiden i.d.OPf. ....	341	6 056	856 484	15	636	36 943	6 175	67 696
Landkreise									
1	Amberg-Weizbach .....	851	7 103	926 415	90	3 063	79 005	8 651	215 552
2	Cham .....	1 289	13 741	1 871 511	399	18 293	373 220	12 238	1 961 259
3	Neumarkt i.d.OPf. ....	1 111	16 299	2 689 653	68	2 973	170 715	35 851	346 123
4	Neustadt a.d.Waldnaab ...	922	7 293	919 139	135	4 086	94 068	8 905	305 356
5	Regensburg .....	1 328	10 732	1 649 099	77	2 830	117 110	23 492	242 039
6	Schwandorf .....	1 216	12 083	1 683 978	119	3 761	103 762	8 816	313 090
7	Tirschenreuth .....	738	8 006	1 247 538	127	3 263	81 892	1 984	294 313
<b>Oberpfalz</b>		<b>8 900</b>	<b>101 937</b>	<b>14 163 397</b>	<b>1 081</b>	<b>43 939</b>	<b>1 426 199</b>	<b>187 859</b>	<b>4 407 235</b>

## Oberfranken

Kreisfreie Städte									
1	Bamberg .....	507	7 754	1 013 489	35	1 978	154 914	23 935	278 469
2	Bayreuth .....	465	6 351	1 007 859	31	2 303	117 829	15 617	314 861
3	Coburg .....	318	4 321	512 672	17	1 140	60 664	6 272	116 457
4	Hof .....	378	6 047	1 085 702	22	1 193	62 371	7 569	101 955
Landkreise									
1	Bamberg .....	1 179	10 026	1 396 734	82	3 310	164 230	28 990	309 276
2	Bayreuth .....	919	7 678	1 037 475	232	7 323	194 689	9 272	726 758
3	Coburg .....	817	8 619	1 186 481	57	2 161	79 411	4 112	252 945
4	Forchheim .....	932	6 392	834 142	153	4 441	121 711	3 343	366 269
5	Hof .....	971	9 513	1 404 470	140	4 456	125 463	7 700	552 885
6	Kronach .....	755	7 500	1 025 731	76	2 210	81 269	2 421	248 068
7	Kulmbach .....	703	8 001	1 046 017	83	2 665	119 933	15 398	233 813
8	Lichtenfels .....	617	7 085	976 097	102	4 355	153 008	3 295	555 597
9	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	781	6 707	857 474	97	3 631	119 415	5 842	337 772
<b>Oberfranken</b>		<b>9 342</b>	<b>95 994</b>	<b>13 384 342</b>	<b>1 127</b>	<b>41 166</b>	<b>1 554 907</b>	<b>133 766</b>	<b>4 395 125</b>

verkehr			Straßenverkehr								Lfd. Nr.
übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Kraftfahrzeugbestand am 1. Juli 1999				Straßenverkehrsunfälle 1999				
davon von Gästen aus			insgesamt	darunter		insgesamt (ohne sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkohol- einwirkung)	darunter mit Personenschaden	dabei Verunglückte			
Deutschland	dem Ausland			Personenkraftwagen und sonstige M1- Fahrzeuge	Kraft- räder einschl. Leichtkraft- räder			insgesamt	darunter Getötete		
1999				insgesamt	auf 1 000 Einwohner			insgesamt	darunter Getötete		
159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	

## Niederbayern

152 012	24 488	2,3	35 769	30 053	514	2 636	447	346	424	1	1
315 012	56 280	1,7	31 272	25 921	517	2 379	374	308	447	5	2
78 837	8 821	1,8	27 832	23 217	527	1 522	353	290	353	-	3
292 270	16 069	3,1	83 327	63 085	549	6 546	746	628	903	13	1
84 933	7 742	2,1	68 326	51 467	573	5 164	595	476	702	14	2
1 711 517	49 789	6,5	61 943	44 575	542	5 373	482	386	613	8	3
780 876	18 379	4,8	79 177	60 959	563	6 178	807	622	897	16	4
123 319	22 462	2,3	106 486	79 948	573	8 235	819	651	940	13	5
4 558 466	103 284	7,4	136 875	103 243	558	10 939	1 140	934	1 373	22	6
2 273 792	66 127	6,6	58 193	43 577	528	4 368	532	433	637	19	7
830 100	15 856	6,4	94 042	67 454	576	6 797	689	557	809	17	8
727 843	37 692	5,5	72 506	52 322	556	5 097	621	511	766	12	9
<b>11 928 977</b>	<b>426 989</b>	<b>5,5</b>	<b>855 748</b>	<b>645 821</b>	<b>554</b>	<b>65 234</b>	<b>7 605</b>	<b>6 142</b>	<b>8 864</b>	<b>140</b>	

## Oberpfalz

55 674	22 028	1,8	27 302	23 296	539	2 012	341	291	390	1	1
447 970	136 135	1,8	80 118	67 724	541	5 461	946	802	1 037	9	2
54 682	13 014	1,8	28 579	24 081	558	1 962	392	307	412	3	3
184 863	30 689	2,7	77 442	58 477	542	6 154	696	566	830	24	1
1 895 114	66 145	5,3	102 591	74 010	566	8 101	837	688	1 078	21	2
292 371	53 752	2,0	90 361	67 566	542	7 345	869	666	964	24	3
280 630	24 726	3,2	73 189	55 339	550	5 560	616	507	810	18	4
200 129	41 910	2,1	126 639	99 272	574	11 199	1 136	904	1 338	18	5
294 839	18 251	3,0	107 154	81 675	573	9 500	1 156	992	1 432	27	6
288 328	5 985	3,6	59 321	44 686	555	4 696	428	327	492	18	7
<b>3 994 600</b>	<b>412 635</b>	<b>3,1</b>	<b>772 696</b>	<b>596 126</b>	<b>556</b>	<b>61 990</b>	<b>7 417</b>	<b>6 050</b>	<b>8 783</b>	<b>163</b>	

## Oberfranken

230 275	48 194	1,8	43 225	35 495	516	3 132	657	525	696	2	1
276 954	37 907	2,7	44 270	37 389	508	2 444	489	384	543	3	2
104 550	11 907	1,9	26 674	22 743	525	1 891	298	231	310	5	3
87 616	14 339	1,6	30 955	26 683	520	1 653	342	256	353	3	4
266 573	42 703	1,9	102 463	79 505	564	8 021	996	794	1 132	17	1
703 571	23 187	3,7	83 180	63 356	582	5 667	833	598	940	20	2
243 132	9 813	3,2	63 526	50 577	548	4 631	556	429	618	5	3
355 252	11 017	3,0	80 227	62 499	559	6 340	666	547	747	18	4
528 280	24 605	4,4	79 151	63 291	576	4 853	898	600	885	21	5
240 443	7 625	3,1	53 697	42 866	563	3 825	473	362	508	9	6
208 865	24 948	1,9	58 925	46 553	591	3 681	564	388	574	14	7
546 724	8 873	3,6	50 055	39 077	552	3 568	479	379	547	6	8
323 465	14 307	2,8	59 275	48 445	556	4 021	497	354	515	13	9
<b>4 115 700</b>	<b>279 425</b>	<b>2,8</b>	<b>775 623</b>	<b>618 479</b>	<b>555</b>	<b>53 727</b>	<b>7 748</b>	<b>5 847</b>	<b>8 368</b>	<b>136</b>	



Lfd. Nr.	Gebiet	Sozialwesen									
		Sozialhilfe			Tabellenwohngeld			Kinder- und Jugendhilfe	Heime der Altenhilfe		
		Empfänger lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt		Bruttoausgaben (für Kreise ohne überörtliche Träger) 1998	Empfänger insgesamt	Gezahltes Wohngeld 1999			Bruttoausgaben der Jugendämter 1998	Heimplätze	
		insgesamt	je 1 000 Einwohner			insgesamt	darunter Mietzuschuß	insgesamt		je 100 Einw. Ab 65 Jahre	
		31.Dez. 1998		1 000 DM	31.Dez. 1999	1 000 DM			1. Juli 1999		
		170	171	172	173	174	175	176	177	178	179

## Niederbayern

Kreisfreie Städte											
1	Landshut .....	1 552	27	8 173	881	1 466	1 429	10 753	825	7,1	793
2	Passau .....	1 607	32	10 160	952	1 743	1 692	11 371	920	9,8	864
3	Straubing .....	1 730	39	7 609	957	1 750	1 720	10 402	839	10,4	748
Landkreise											
1	Deggendorf .....	2 050	18	11 436	871	1 754	1 604	4 145	876	5,0	846
2	Dingolfing-Landau .....	947	11	4 282	760	1 614	1 446	5 811	561	4,2	556
3	Freyung-Grafenau .....	1 226	15	6 674	738	1 378	1 033	3 545	442	3,5	429
4	Kelheim .....	983	9	4 565	731	1 308	1 220	5 758	1 055	6,7	1 026
5	Landshut .....	1 658	12	6 870	688	1 387	1 265	8 294	648	3,5	642
6	Passau .....	3 337	18	17 837	1 409	2 290	1 924	12 088	1 318	4,6	1 240
7	Regen .....	846	10	4 610	726	1 134	991	4 582	465	3,6	447
8	Rottal-Inn .....	1 614	14	7 824	1 249	2 135	1 878	8 852	1 075	5,4	1 049
9	Straubing-Bogen .....	839	9	5 095	401	695	610	5 927	367	2,7	364
	<b>Niederbayern</b>	<b>18 389</b>	<b>16</b>	<b>408 687</b>	<b>10 363</b>	<b>18 654</b>	<b>16 812</b>	<b>91 528</b>	<b>9 391</b>	<b>5,2</b>	<b>9 004</b>

## Oberpfalz

Kreisfreie Städte											
1	Amberg .....	1 310	30	6 361	834	1 283	1 239	6 462	466	5,7	464
2	Regensburg .....	5 874	47	34 856	2 433	4 165	4 098	46 543	1 331	5,9	1 304
3	Weiden i.d.OPf. ....	1 286	30	6 132	814	1 102	1 052	10 670	490	6,1	489
Landkreise											
1	Amberg-Sulzbach .....	1 430	13	5 789	713	1 056	888	7 571	942	5,7	919
2	Cham .....	1 074	8	5 755	1 035	1 652	1 364	5 831	927	4,5	865
3	Neumarkt i.d.OPf. ....	1 092	9	5 754	657	1 139	938	10 322	799	4,6	779
4	Neustadt a.d.Waldnaab ...	1 049	10	5 049	885	1 376	1 138	5 487	665	4,3	660
5	Regensburg .....	2 202	13	10 746	1 289	2 598	2 199	10 127	955	4,3	952
6	Schwandorf .....	1 367	10	7 642	1 081	1 974	1 633	7 026	1 032	4,6	1 016
7	Tirschenreuth .....	1 050	13	6 412	552	814	713	3 790	599	4,4	594
	<b>Oberpfalz</b>	<b>17 734</b>	<b>17</b>	<b>375 310</b>	<b>10 293</b>	<b>17 159</b>	<b>15 262</b>	<b>113 828</b>	<b>8 206</b>	<b>4,9</b>	<b>8 042</b>

## Oberfranken

Kreisfreie Städte											
1	Bamberg .....	2 819	41	13 210	1 219	1 746	1 677	14 662	1 199	8,5	1 148
2	Bayreuth .....	2 531	34	10 836	1 509	2 344	2 296	19 450	837	6,4	775
3	Coburg .....	1 397	32	6 729	653	1 031	1 009	11 383	578	6,5	561
4	Hof .....	1 624	32	6 344	1 009	2 116	2 050	10 055	760	7,4	753
Landkreise											
1	Bamberg .....	1 487	11	7 618	686	1 262	1 091	11 416	557	3,1	544
2	Bayreuth .....	899	8	4 397	934	1 832	1 520	5 682	962	5,5	951
3	Coburg .....	1 744	19	6 769	947	2 015	1 741	7 110	537	3,6	512
4	Forchheim .....	1 193	11	6 652	1 054	2 079	1 832	10 251	776	5,0	756
5	Hof .....	1 128	10	6 278	1 347	2 272	1 729	8 297	969	4,5	949
6	Kronach .....	780	10	4 001	497	738	595	4 476	521	3,9	521
7	Kulmbach .....	1 073	14	4 725	701	1 198	1 019	7 384	727	5,2	688
8	Lichtenfels .....	850	12	4 440	627	1 072	919	5 168	529	4,6	515
9	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	2 189	25	7 352	1 033	1 616	1 361	7 273	1 096	6,1	1 063
	<b>Oberfranken</b>	<b>19 714</b>	<b>18</b>	<b>420 096</b>	<b>12 216</b>	<b>21 321</b>	<b>18 839</b>	<b>122 608</b>	<b>10 048</b>	<b>5,3</b>	<b>9 736</b>

Kommunale Finanzen							Lohn- u. Einkommensteuer 1995			Lfd. Nr.
Steuereinnahmen 1999 der Gemeinden					Schlüsselzuweisungen 2000 an die		Lohn- und Einkommen- steuer- pflichtige	Gesamt- betrag der Ein- künfte		
ins- gesamt	Grundsteuer		Gewerbe- steuer (netto)	Gemeindean- teil an der Einkommen- und Umsatz- steuer	Steuer- einnahmen je Einwohner	Land- kreise			Gemein- den	
	A	B								
1 000 DM					DM	1 000 DM		1000	Mill. DM	
180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	

## Niederbayern

96 967	132	13 940	34 181	48 585	1 657	–	9 971	24	1 441	1
81 099	107	11 592	35 771	33 573	1 619	–	13 312	19	1 072	2
58 232	320	10 286	18 337	29 213	1 321	–	14 922	16	962	3
125 969	2 392	15 995	42 892	64 536	1 095	20 267	33 787	39	2 161	1
125 300	2 908	11 754	49 426	61 073	1 396	16 635	16 243	30	1 782	2
62 709	851	10 156	13 804	37 734	762	19 249	33 684	28	1 399	3
115 509	2 778	15 230	33 855	63 515	1 067	20 566	25 733	37	2 118	4
170 757	4 301	18 915	63 759	83 544	1 224	37 807	23 699	49	2 829	5
159 435	3 745	24 382	41 793	89 243	862	14 658	63 718	61	3 221	6
72 509	919	12 470	19 239	39 736	878	21 499	28 591	28	1 378	7
114 966	4 258	15 097	34 743	60 692	982	18 312	32 190	39	2 126	8
76 834	4 055	12 401	14 817	45 397	817	3 703	33 961	30	1 684	9
<b>1 260 286</b>	<b>26 768</b>	<b>172 218</b>	<b>402 616</b>	<b>656 840</b>	<b>1 081</b>	<b>172 697</b>	<b>329 812</b>	<b>402</b>	<b>22 173</b>	

## Oberpfalz

52 257	76	7 892	16 078	28 092	1 209	–	18 293	15	884	1
250 387	129	39 408	112 910	97 725	2 000	–	24 727	49	2 839	2
76 944	56	8 924	39 256	28 599	1 784	–	175	16	955	3
94 651	1 763	11 283	27 223	54 138	878	21 882	42 333	34	1 843	1
114 169	2 207	15 601	36 912	59 229	873	24 142	47 953	42	2 171	2
128 933	2 845	15 454	38 849	71 565	1 035	21 708	28 061	42	2 464	3
87 576	1 309	10 166	25 558	50 312	870	20 704	37 694	32	1 826	4
160 839	3 252	24 211	30 994	102 126	931	30 321	43 022	59	3 495	5
150 049	1 992	16 476	54 345	77 003	1 053	23 332	35 712	48	2 535	6
69 043	1 354	9 591	15 695	42 268	858	15 773	28 265	27	1 420	7
<b>1 184 847</b>	<b>14 983</b>	<b>159 006</b>	<b>397 821</b>	<b>611 059</b>	<b>1 106</b>	<b>157 861</b>	<b>306 234</b>	<b>367</b>	<b>20 430</b>	

## Oberfranken

112 067	75	14 374	46 190	51 250	1 628	–	11 424	26	1 497	1
114 158	72	17 058	43 610	53 250	1 551	–	16 688	28	1 637	2
115 536	62	8 047	71 083	36 241	2 666	–	–	16	1 005	3
70 305	79	13 492	21 717	34 867	1 371	–	21 239	18	1 006	4
144 510	2 124	14 765	47 221	80 062	1 025	23 495	39 912	49	2 685	1
93 797	1 754	13 656	17 274	60 805	862	20 270	37 922	37	2 011	2
121 472	1 005	12 432	48 188	59 626	1 316	11 465	10 603	32	2 029	3
106 473	1 312	13 422	18 719	72 759	952	21 705	34 305	39	2 384	4
121 834	1 082	15 568	37 788	67 120	1 109	16 174	20 305	38	2 143	5
85 203	971	10 605	24 986	48 483	1 119	12 816	20 284	27	1 541	6
93 280	900	12 034	31 577	48 592	1 184	12 326	17 522	27	1 585	7
78 927	836	8 933	23 525	45 475	1 114	11 685	14 486	25	1 374	8
92 832	606	13 515	23 755	54 720	1 066	16 806	28 092	31	1 643	9
<b>1 350 394</b>	<b>10 879</b>	<b>167 902</b>	<b>455 631</b>	<b>713 251</b>	<b>1 213</b>	<b>146 741</b>	<b>272 782</b>	<b>391</b>	<b>22 540</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Umsatzsteuer		Baulandverkehr			Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen			
		Steuer- pflichtige	Lieferungen und Leistungen	Baulandveräußerungen			Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen			
				Fälle	Fläche	Kaufpreis je m <sup>2</sup>				
		1998		1998			insgesamt		je Erwerbstätigen	
		Anzahl	Mill. DM	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM	Mill. DM		DM	
		190	191	192	193	194	195	196	197	198

## Niederbayern

Kreisfreie Städte										
1	Landshut .....	2 371	4 212	9	7	549	1 696	3 958	48 073	108 695
2	Passau .....	2 184	4 505	78	198	201	1 540	3 502	46 455	96 507
3	Straubing .....	1 914	3 567	18	170	120	1 074	2 224	51 474	91 208
Landkreise										
1	Deggendorf .....	3 947	6 618	333	402	97	1 738	4 564	40 076	92 466
2	Dingolfing-Landau .....	2 749	3 462	47	49	74	1 926	5 189	50 236	109 016
3	Freyung-Grafenau .....	2 906	3 697	44	67	67	1 005	2 156	32 239	67 263
4	Kelheim .....	3 797	5 018	24	15	208	2 351	6 562	67 284	162 369
5	Landshut .....	4 978	8 541	259	311	148	1 339	3 859	36 460	81 685
6	Passau .....	6 699	8 381	175	170	99	2 066	5 246	34 300	77 935
7	Regen .....	3 211	2 810	126	136	97	1 045	2 386	32 150	69 666
8	Rottal-Inn .....	4 494	6 401	38	50	68	1 587	3 801	35 960	76 554
9	Straubing-Bogen .....	2 864	2 583	63	79	89	964	2 311	31 959	73 409
	<b>Niederbayern</b>	<b>42 114</b>	<b>59 796</b>	<b>1 214</b>	<b>1 653</b>	<b>121</b>	<b>18 330</b>	<b>45 759</b>	<b>41 578</b>	<b>92 171</b>

## Oberpfalz

Kreisfreie Städte										
1	Amberg .....	1 493	3 278	49	102	145	1 165	2 403	45 004	86 868
2	Regensburg .....	4 958	12 336	9	10	459	4 528	11 593	51 727	113 352
3	Weiden i.d.OPf. ....	1 710	5 111	35	24	316	1 109	2 496	44 720	84 495
Landkreise										
1	Amberg-Weizbach .....	2 955	4 800	241	279	90	1 032	2 522	32 181	71 899
2	Cham .....	4 168	6 534	344	479	66	1 574	3 671	31 320	65 733
3	Neumarkt i.d.OPf. ....	4 307	9 456	222	270	106	1 454	4 184	37 681	87 261
4	Neustadt a.d.Waldnaab ...	2 732	3 889	140	117	84	1 184	2 374	35 437	71 757
5	Regensburg .....	5 071	6 591	103	81	211	1 355	3 995	36 497	90 650
6	Schwandorf .....	4 108	8 945	124	117	76	2 013	4 497	36 003	77 885
7	Tirschenreuth .....	2 443	3 404	55	54	73	1 358	2 504	39 074	75 309
	<b>Oberpfalz</b>	<b>33 945</b>	<b>64 344</b>	<b>1 322</b>	<b>1 533</b>	<b>99</b>	<b>16 771</b>	<b>40 238</b>	<b>39 901</b>	<b>86 259</b>

## Oberfranken

Kreisfreie Städte										
1	Bamberg .....	2 763	6 487	14	20	302	2 651	5 643	54 727	109 614
2	Bayreuth .....	2 573	7 288	14	13	394	3 272	6 558	76 520	127 783
3	Coburg .....	1 667	4 288	9	23	142	1 312	3 469	44 138	102 837
4	Hof .....	1 730	5 006	25	24	137	1 362	2 587	45 416	83 524
Landkreise										
1	Bamberg .....	3 987	5 822	194	162	166	1 116	2 972	34 364	81 278
2	Bayreuth .....	3 359	4 165	62	54	111	1 161	2 707	33 318	74 232
3	Coburg .....	2 746	6 209	156	226	62	1 387	3 338	35 565	86 859
4	Forchheim .....	3 492	3 349	71	51	231	1 177	2 905	37 698	93 621
5	Hof .....	3 592	8 311	88	104	66	1 847	3 857	38 106	82 373
6	Kronach .....	2 542	5 142	49	88	78	1 304	3 029	37 961	81 025
7	Kulmbach .....	2 627	5 579	65	67	91	1 470	3 506	41 963	99 130
8	Lichtenfels .....	2 211	5 770	31	31	169	1 334	2 788	39 839	75 707
9	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	2 838	6 992	120	128	59	1 750	3 177	38 867	80 045
	<b>Oberfranken</b>	<b>36 127</b>	<b>74 407</b>	<b>898</b>	<b>991</b>	<b>110</b>	<b>21 144</b>	<b>46 536</b>	<b>43 609</b>	<b>91 952</b>

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen									
Bruttowertschöpfung (unbereinigt) 1996									
insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich								Lfd. Nr.
	Land- und Forst- wirtschaft		Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Dienstleistungen, Staat, Private Haushalte		
Mill. DM		%	Mill. DM		%	Mill. DM		%	
199	200	201	202	203	204	205	206	207	

## Niederbayern

3 830	9	0,2	1 039	27,1	709	18,5	2 074	54,1	1
3 394	3	0,1	833	24,6	534	15,7	2 023	59,6	2
2 156	19	0,9	540	25,1	444	20,6	1 153	53,5	3
4 421	84	1,9	1 679	38,0	589	13,3	2 070	46,8	1
5 026	104	2,1	3 512	69,9	328	6,5	1 082	21,5	2
2 088	54	2,6	829	39,7	242	11,6	963	46,1	3
6 346	126	2,0	4 498	70,9	400	6,3	1 321	20,8	4
3 724	161	4,3	1 550	41,6	415	11,1	1 597	42,9	5
5 071	154	3,0	1 804	35,6	716	14,1	2 396	47,2	6
2 312	42	1,8	868	37,5	249	10,8	1 153	49,9	7
3 680	154	4,2	1 210	32,9	529	14,4	1 787	48,5	8
2 244	135	6,0	833	37,1	226	10,1	1 051	46,8	9
<b>44 292</b>	<b>1 046</b>	<b>2,4</b>	<b>19 196</b>	<b>43,3</b>	<b>5 380</b>	<b>12,1</b>	<b>18 669</b>	<b>42,2</b>	

## Oberpfalz

2 331	6	0,2	824	35,4	317	13,6	1 185	50,8	1
11 230	7	0,1	4 476	39,9	1 561	13,9	5 185	46,2	2
2 419	8	0,3	626	25,9	650	26,9	1 135	46,9	3
2 445	73	3,0	928	38,0	313	12,8	1 130	46,2	1
3 552	100	2,8	1 361	38,3	472	13,3	1 620	45,6	2
4 043	82	2,0	1 373	34,0	459	11,4	2 129	52,7	3
2 296	82	3,6	1 001	43,6	242	10,6	970	42,3	4
3 862	116	3,0	1 232	31,9	571	14,8	1 944	50,3	5
4 354	113	2,6	1 629	37,4	507	11,6	2 105	48,3	6
2 423	75	3,1	1 181	48,7	251	10,4	916	37,8	7
<b>38 956</b>	<b>662</b>	<b>1,7</b>	<b>14 632</b>	<b>37,6</b>	<b>5 345</b>	<b>13,7</b>	<b>18 318</b>	<b>47,0</b>	

## Oberfranken

5 477	15	0,3	2 222	40,6	762	13,9	2 478	45,3	1
6 357	6	0,1	2 636	41,5	767	12,1	2 948	46,4	2
3 363	5	0,2	1 022	30,4	308	9,2	2 028	60,3	3
2 509	4	0,2	685	27,3	520	20,7	1 300	51,8	4
2 873	63	2,2	1 127	39,2	417	14,5	1 266	44,1	1
2 617	79	3,0	937	35,8	305	11,6	1 296	49,5	2
3 225	52	1,6	1 940	60,2	241	7,5	991	30,7	3
2 813	48	1,7	944	33,6	368	13,1	1 452	51,6	4
3 731	65	1,7	1 881	50,4	464	12,4	1 322	35,4	5
2 928	25	0,9	1 455	49,7	248	8,5	1 199	41,0	6
3 400	42	1,2	1 639	48,2	285	8,4	1 434	42,2	7
2 699	31	1,2	1 141	42,3	595	22,0	931	34,5	8
3 070	39	1,3	1 194	38,9	442	14,4	1 395	45,4	9
<b>45 061</b>	<b>476</b>	<b>1,1</b>	<b>18 823</b>	<b>41,8</b>	<b>5 722</b>	<b>12,7</b>	<b>20 039</b>	<b>44,5</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Gebietsstand		Bevölkerungsstand					
		Gemein- den	Fläche in km²	Bevölkerung am					
				27. Mai 1970	25. Mai 1987	ins- gesamt	31. Dezember 1999		darunter Ausländer
		1. Januar 1999					männlich	weiblich	ins- gesamt
		1	2	3	4	5	6	7	8

## Mittelfranken

Kreisfreie Städte										
1	Ansbach .....	1	99,82	40 358	36 970	40 163	19 070	21 093	4 111	2 207
2	Erlangen .....	1	76,81	94 963	99 808	100 750	48 939	51 811	14 738	7 730
3	Fürth .....	1	63,35	105 322	97 480	109 771	52 773	56 998	16 317	8 480
4	Nürnberg .....	1	186,37	504 140	470 943	486 628	233 415	253 213	88 084	46 777
5	Schwabach .....	1	40,86	30 790	33 539	37 947	18 307	19 640	3 755	2 061
Landkreise										
1	Ansbach .....	58	1 972,21	155 809	157 632	182 307	89 825	92 482	9 205	4 956
2	Erlangen-Höchstadt .....	25	564,53	79 752	106 113	128 177	63 892	64 285	7 257	3 897
3	Fürth .....	14	307,59	75 261	93 861	113 369	55 609	57 760	5 957	3 330
4	Neustadt/Aisch-Bad Wind.	38	1 267,40	86 868	85 686	98 201	48 475	49 726	3 955	2 079
5	Nürnberger Land .....	27	800,02	136 275	149 127	167 483	81 825	85 658	12 831	6 774
6	Roth .....	16	895,18	88 650	103 944	123 496	61 125	62 371	5 279	2 791
7	Weißenburg-Gunzenhaus.	27	970,83	88 201	86 381	94 990	46 564	48 426	5 796	3 077
	<b>Mittelfranken</b>	<b>210</b>	<b>7 244,98</b>	<b>1 486 389</b>	<b>1 521 484</b>	<b>1 683 282</b>	<b>819 819</b>	<b>863 463</b>	<b>177 285</b>	<b>94 159</b>

## Unterfranken

Kreisfreie Städte										
1	Aschaffenburg .....	1	62,75	59 838	60 964	67 028	32 175	34 853	9 426	5 079
2	Schweinfurt .....	1	35,60	58 446	51 962	54 511	25 808	28 703	8 381	4 577
3	Würzburg .....	1	87,56	128 547	123 378	127 350	58 801	68 549	15 160	7 955
Landkreise										
1	Aschaffenburg .....	32	699,34	140 733	152 367	173 730	86 126	87 604	12 618	6 563
2	Bad Kissingen .....	26	1 136,84	102 859	99 022	109 413	52 984	56 429	3 365	1 843
3	Haßberge .....	26	956,52	81 537	80 257	88 371	44 106	44 265	2 238	1 227
4	Kitzingen .....	31	684,15	81 074	79 304	88 730	43 884	44 846	4 376	2 388
5	Main-Spessart .....	40	1 321,41	121 028	122 047	132 014	65 322	66 692	6 814	3 430
6	Miltenberg .....	32	715,68	107 978	114 255	130 635	65 014	65 621	14 056	7 378
7	Rhön-Grabfeld .....	37	1 021,87	79 504	77 197	87 076	43 595	43 481	2 688	1 443
8	Schweinfurt .....	29	840,06	98 100	103 697	116 290	57 738	58 552	4 257	2 259
9	Würzburg .....	52	967,56	121 665	138 261	158 655	78 542	80 113	6 310	3 358
	<b>Unterfranken</b>	<b>308</b>	<b>8 529,34</b>	<b>1 181 309</b>	<b>1 202 711</b>	<b>1 333 803</b>	<b>654 095</b>	<b>679 708</b>	<b>89 689</b>	<b>47 500</b>

## Schwaben

Kreisfreie Städte										
1	Augsburg .....	1	146,72	254 233	242 819	254 867	121 846	133 021	45 551	24 285
2	Kaufbeuren .....	1	40,02	43 059	38 946	41 772	19 698	22 074	4 090	2 110
3	Kempten (Allgäu) .....	1	63,29	56 663	59 369	61 348	29 076	32 272	8 035	4 240
4	Memmingen .....	1	70,04	38 623	38 127	40 993	19 643	21 350	5 732	2 949
Landkreise										
1	Aichach-Friedberg .....	24	780,52	82 677	102 793	121 833	60 335	61 498	6 560	3 420
2	Augsburg .....	46	1 070,82	162 228	190 468	235 035	115 609	119 426	16 614	8 629
3	Dillingen a.d. Donau .....	27	792,30	78 787	80 209	93 479	46 051	47 428	5 663	2 960
4	Donau-Ries .....	44	1 274,90	116 709	117 483	129 085	64 488	64 597	7 092	3 826
5	Günzburg .....	34	762,52	104 327	107 120	121 284	60 137	61 147	12 069	6 465
6	Lindau (Bodensee) .....	19	323,35	68 803	69 522	76 815	37 005	39 810	8 198	4 178
7	Neu-Ulm .....	17	515,34	125 054	140 666	158 923	78 444	80 479	18 770	10 222
8	Oberallgäu .....	28	1 528,12	119 625	128 665	146 719	71 020	75 699	10 541	5 303
9	Ostallgäu .....	45	1 395,09	105 135	114 547	130 650	64 163	66 487	7 369	3 718
10	Unterallgäu .....	52	1 229,20	111 531	115 770	132 773	65 328	67 445	7 137	3 715
	<b>Schwaben</b>	<b>340</b>	<b>9 992,23</b>	<b>1 467 454</b>	<b>1 546 504</b>	<b>1 745 576</b>	<b>852 843</b>	<b>892 733</b>	<b>163 421</b>	<b>86 020</b>

Bevölkerungsstand													Lfd. Nr.
Bevölkerungszu- bzw. -abnahme (-) 1999 gegenüber		Einwohner je km <sup>2</sup> am 31. Dezember 1999	Von der Bevölkerung am 31. Dezember 1999 waren ... Jahre alt										
			unter 6	6 bis unter 15	15 bis unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 65	65 oder mehr		
			1970	1987									
%													
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
<b>Mittelfranken</b>													
- 0,5	8,6	402	2 398	3 873	1 227	3 138	2 596	6 326	5 456	7 596	7 553	1	
6,1	0,9	1 312	5 838	8 373	2 779	8 413	8 098	19 345	13 619	17 842	16 443	2	
4,2	12,6	1 733	6 893	10 386	3 210	8 014	6 989	19 833	15 677	21 027	17 742	3	
- 3,5	3,3	2 611	25 368	38 627	12 383	36 954	34 650	84 861	66 715	98 330	88 740	4	
23,2	13,1	929	2 277	3 662	1 148	2 832	2 311	6 599	5 227	7 548	6 343	5	
17,0	15,7	92	12 629	21 832	7 010	14 655	11 342	30 974	25 940	29 446	28 479	1	
60,7	20,8	227	8 649	14 784	4 692	9 479	7 546	22 567	20 298	23 827	16 335	2	
50,6	20,8	369	6 943	11 516	3 498	7 423	6 413	20 729	17 145	22 845	16 857	3	
13,0	14,6	77	6 681	11 401	3 607	7 337	5 837	16 285	14 322	16 728	16 003	4	
22,9	12,3	209	10 149	17 110	5 377	11 698	9 589	28 675	24 410	33 344	27 131	5	
39,3	18,8	138	8 551	14 039	4 243	8 908	7 470	22 072	17 875	22 633	17 705	6	
7,7	10,0	98	6 393	10 712	3 290	7 388	5 577	15 478	13 392	16 651	16 109	7	
<b>13,2</b>	<b>10,6</b>	<b>232</b>	<b>102 769</b>	<b>166 315</b>	<b>52 464</b>	<b>126 239</b>	<b>108 418</b>	<b>293 744</b>	<b>240 076</b>	<b>317 817</b>	<b>275 440</b>		
<b>Unterfranken</b>													
12,0	9,9	1 068	3 882	6 371	2 158	5 195	4 407	11 568	9 577	12 159	11 711	1	
- 6,7	4,9	1 531	2 845	5 183	1 720	4 185	3 192	8 008	7 305	10 480	11 593	2	
- 0,9	3,2	1 454	5 858	9 286	3 136	13 371	10 554	24 766	16 004	21 470	22 905	3	
23,4	14,0	248	11 545	19 428	6 042	12 801	10 428	30 969	25 830	31 389	25 298	1	
6,4	10,5	96	6 626	12 090	4 021	8 240	6 446	17 392	15 617	18 992	19 989	2	
8,4	10,1	92	5 777	10 321	3 527	6 842	5 369	15 058	13 259	14 487	13 731	3	
9,4	11,9	130	5 764	10 256	3 145	6 868	5 706	15 438	12 500	14 874	14 179	4	
9,1	8,2	100	8 414	14 806	4 696	10 064	7 803	22 117	19 491	23 152	21 471	5	
21,0	14,3	183	9 136	15 097	4 703	10 348	8 245	22 391	18 702	22 608	19 405	6	
9,5	12,8	85	5 664	10 104	3 453	6 922	5 693	14 309	12 591	14 349	13 991	7	
18,5	12,1	138	7 619	13 602	4 267	8 532	6 593	19 869	17 411	20 677	17 720	8	
30,4	14,8	164	10 348	17 566	5 661	12 304	9 660	27 960	24 584	27 679	22 893	9	
<b>12,9</b>	<b>10,9</b>	<b>156</b>	<b>83 478</b>	<b>144 110</b>	<b>46 529</b>	<b>105 672</b>	<b>84 096</b>	<b>229 845</b>	<b>192 871</b>	<b>232 316</b>	<b>214 886</b>		
<b>Schwaben</b>													
0,2	5,0	1 737	14 461	21 633	6 825	19 920	18 213	44 318	33 076	48 605	47 816	1	
- 3,0	7,3	1 044	2 351	4 128	1 357	3 078	2 397	6 509	5 596	7 832	8 524	2	
8,3	3,3	969	3 530	5 559	1 890	4 990	4 068	9 153	7 958	12 335	11 865	3	
6,1	7,5	585	2 480	4 061	1 279	3 369	2 600	6 468	5 432	7 878	7 426	4	
47,4	18,5	156	8 662	14 171	4 334	9 293	7 492	21 710	17 642	22 196	16 333	1	
44,9	23,4	219	16 073	27 334	8 053	17 310	14 170	42 000	33 719	43 325	33 051	2	
18,6	16,5	118	6 681	11 346	3 434	7 686	5 920	15 677	13 170	15 493	14 072	3	
10,6	9,9	101	8 894	14 710	4 662	10 512	8 616	21 561	17 929	21 941	20 260	4	
16,3	13,2	159	8 483	13 852	4 468	9 835	8 095	20 846	16 783	20 837	18 085	5	
11,6	10,5	238	5 247	8 153	2 357	5 162	4 735	12 883	9 964	14 474	13 840	6	
27,1	13,0	308	10 431	16 884	5 542	12 503	10 407	26 857	22 890	30 021	23 388	7	
22,6	14,0	96	9 905	16 160	4 705	11 057	9 014	24 850	19 762	27 819	23 447	8	
24,3	14,1	94	9 165	15 110	4 664	10 057	7 889	21 966	17 771	22 974	21 054	9	
19,0	14,7	108	9 642	15 478	4 717	10 256	8 346	22 197	17 632	22 841	21 664	10	
<b>19,0</b>	<b>12,9</b>	<b>175</b>	<b>116 005</b>	<b>188 579</b>	<b>58 287</b>	<b>135 028</b>	<b>111 962</b>	<b>296 995</b>	<b>239 324</b>	<b>318 571</b>	<b>280 825</b>		

Lfd. Nr.	Gebiet	Bevölkerungsbewegung						Gesundheitswesen			
		Lebendgeborene	Gestorbene	Überschuß der Geborenen bzw. der Gestorbenen (-)	Zugezogene	Fortgezogene	Wanderungsgewinn bzw. verlust (-)	Krankenhäuser		Vorsorge- oder Rehabilitations-einrichtungen	
								Anzahl am 31. Dezember 1998	Aufgestellte Betten Jahresdurchschnitt 1998	Anzahl am 31. Dezember 1998	Aufgestellte Betten Jahresdurchschnitt 1998
		1999									
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		

## Mittelfranken

Kreisfreie Städte											
1	Ansbach .....	419	453	- 34	2 465	2 145	320	3	973	2	84
2	Erlangen .....	1 011	887	124	8 513	8 662	- 149	3	2 425	2	55
3	Fürth .....	1 172	1 264	- 92	7 829	7 089	740	1	723	1	40
4	Nürnberg .....	4 420	5 779	- 1 359	27 918	27 076	842	17	3 777	2	55
5	Schwabach .....	371	377	- 6	2 461	2 208	253	1	200	-	-
Landkreise											
1	Ansbach .....	1 929	1 698	231	10 049	9 197	852	4	635	-	-
2	Erlangen-Höchstadt .....	1 291	950	341	8 506	7 994	512	1	85	-	-
3	Fürth .....	1 022	1 033	- 11	9 277	9 580	- 303	1	28	1	48
4	Neustadt/Aisch-Bad Wind.	1 020	1 039	- 19	5 208	4 590	618	3	448	3	400
5	Nürnberger Land .....	1 499	1 772	- 273	9 870	8 926	944	7	1 203	4	83
6	Roth .....	1 308	1 203	105	6 983	6 047	936	2	333	1	30
7	Weißenburg-Gunzenhaus.	952	1 038	- 86	4 509	4 248	261	3	510	1	90
<b>Mittelfranken</b>		<b>16 414</b>	<b>17 493</b>	<b>- 1 079</b>	<b>103 588</b>	<b>97 762</b>	<b>5 826</b>	<b>46</b>	<b>11 340</b>	<b>17</b>	<b>885</b>

## Unterfranken

Kreisfreie Städte											
1	Aschaffenburg .....	641	744	- 103	4 509	4 375	134	3	785	-	-
2	Schweinfurt .....	452	653	- 201	3 240	3 619	- 379	3	944	-	-
3	Würzburg .....	1 035	1 406	- 371	13 985	11 852	2 133	6	2 630	2	114
Landkreise											
1	Aschaffenburg .....	1 772	1 409	363	9 989	9 571	418	2	182	2	120
2	Bad Kissingen .....	989	1 249	- 260	5 597	5 490	107	6	693	39	4 682
3	Haßberge .....	889	857	32	4 444	4 164	280	3	305	-	-
4	Kitzingen .....	870	851	19	5 316	5 087	229	2	306	-	-
5	Main-Spessart .....	1 219	1 227	- 8	5 733	5 635	98	4	776	4	229
6	Miltenberg .....	1 409	1 107	302	8 015	7 846	169	2	434	1	32
7	Rhön-Grabfeld .....	837	870	- 33	4 873	4 753	120	7	1 200	8	897
8	Schweinfurt .....	1 123	984	139	6 602	6 105	497	5	691	-	-
9	Würzburg .....	1 624	1 285	339	10 394	10 014	380	1	160	-	-
<b>Unterfranken</b>		<b>12 860</b>	<b>12 642</b>	<b>218</b>	<b>82 697</b>	<b>78 511</b>	<b>4 186</b>	<b>44</b>	<b>9 106</b>	<b>56</b>	<b>6 074</b>

## Schwaben

Kreisfreie Städte											
1	Augsburg .....	2 567	3 046	- 479	15 382	14 646	736	8	3 140	1	20
2	Kaufbeuren .....	415	489	- 74	2 201	2 155	46	3	710	-	-
3	Kempten (Allgäu) .....	602	784	- 182	3 770	3 602	168	2	632	-	-
4	Memmingen .....	448	438	10	2 457	2 248	209	2	624	-	-
Landkreise											
1	Aichach-Friedberg .....	1 354	969	385	6 895	6 027	868	3	356	-	-
2	Augsburg .....	2 361	1 923	438	15 453	13 853	1 600	5	533	-	-
3	Dillingen a.d. Donau .....	1 080	958	122	5 077	4 581	496	3	550	-	-
4	Donau-Ries .....	1 374	1 339	35	5 971	5 749	222	3	569	-	-
5	Günzburg .....	1 343	1 184	159	7 528	7 246	282	6	1 135	3	378
6	Lindau (Bodensee) .....	838	838	-	5 459	5 286	173	4	390	12	1 300
7	Neu-Ulm .....	1 693	1 446	247	10 207	9 655	552	3	530	-	-
8	Oberallgäu .....	1 588	1 381	207	9 824	9 265	559	8	692	28	2 453
9	Ostallgäu .....	1 385	1 304	81	8 063	6 921	1 142	6	813	17	1 444
10	Unterallgäu .....	1 542	1 320	222	7 307	6 643	664	3	408	26	2 424
<b>Schwaben</b>		<b>18 590</b>	<b>17 419</b>	<b>1 171</b>	<b>105 594</b>	<b>97 877</b>	<b>7 717</b>	<b>59</b>	<b>11 082</b>	<b>87</b>	<b>8 019</b>

Bildungswesen												Lfd. Nr.
Kindergärten				Volksschulen		Realschulen einschl. Realschulen für Behinderte		Gymnasien		Berufsschulen einschl. Berufsschulen für Behinderte		
Plätze	Betreute Kinder			Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	
	ins- gesamt	und zwar										
		halb- tags	Aus- länder									
1. Januar 2000				1. Oktober 1999						15. Oktober 1999		
32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	

## Mittelfranken

1 188	1 198	466	128	13	2 875	1	667	3	2 495	2	3 467	1
3 264	3 211	916	486	19	5 856	2	1 210	6	4 809	1	3 069	2
3 367	3 369	1 255	729	19	7 542	2	1 071	3	3 271	3	4 496	3
11 751	11 693	2 934	2 895	76	27 125	7	3 294	15	10 941	11	20 303	4
898	1 042	441	117	7	2 404	1	857	2	1 941	1	597	5
6 566	6 501	2 340	275	53	15 585	6	2 119	5	3 537	2	2 362	1
4 808	4 623	1 672	164	31	9 295	1	842	4	4 516	1	1 003	2
3 560	3 619	1 477	131	20	7 753	1	643	3	3 199	—	—	3
3 816	3 598	902	129	25	8 152	3	1 368	4	2 679	2	1 669	4
6 288	5 741	2 223	409	38	11 860	3	1 795	4	4 395	5	2 462	5
4 288	4 364	1 354	183	27	9 619	3	1 459	2	1 915	2	1 638	6
3 584	3 438	959	257	21	7 861	3	1 093	3	2 375	3	1 968	7
<b>53 378</b>	<b>52 397</b>	<b>16 939</b>	<b>5 903</b>	<b>349</b>	<b>115 927</b>	<b>33</b>	<b>16 418</b>	<b>54</b>	<b>46 073</b>	<b>33</b>	<b>43 034</b>	

## Unterfranken

2 058	1 988	32	336	17	4 559	3	1 694	4	3 908	4	6 750	1
1 720	1 675	95	407	12	3 946	2	1 719	4	4 339	4	5 503	2
3 449	3 264	377	377	28	6 386	5	2 333	10	8 100	8	8 765	3
6 793	6 438	942	525	47	14 058	2	1 348	2	2 360	—	—	1
4 286	3 904	407	55	30	8 768	3	1 352	4	2 775	2	1 988	2
3 492	3 233	810	35	22	7 276	4	1 890	2	1 890	1	1 448	3
3 390	3 273	464	194	21	7 023	6	1 539	5	3 918	1	1 784	4
5 289	4 755	835	229	44	10 746	6	2 297	5	3 238	2	2 372	5
5 032	5 109	1 416	741	30	11 004	4	2 049	4	2 896	2	2 276	6
3 697	3 243	242	49	27	7 756	3	1 176	3	2 056	1	1 783	7
4 956	4 411	490	123	30	9 158	1	396	—	—	1	48	8
6 659	5 788	617	179	40	11 178	2	904	—	—	1	277	9
<b>50 821</b>	<b>47 081</b>	<b>6 727</b>	<b>3 250</b>	<b>348</b>	<b>101 858</b>	<b>41</b>	<b>18 697</b>	<b>43</b>	<b>35 470</b>	<b>27</b>	<b>32 994</b>	

## Schwaben

6 493	6 351	2 090	1 675	40	15 606	7	3 499	10	8 656	8	12 969	1
1 235	1 169	131	194	8	2 986	2	1 080	2	1 891	1	1 958	2
1 867	1 778	777	318	13	4 095	4	1 889	3	2 941	4	4 540	3
1 372	1 242	622	290	8	3 171	1	420	2	1 703	2	3 213	4
3 931	3 821	2 154	191	31	9 493	3	2 068	2	1 805	1	1 023	1
7 357	7 525	4 299	493	52	18 668	5	2 801	4	4 076	2	1 048	2
2 681	3 039	2 615	224	20	8 359	3	1 773	4	2 661	2	2 681	3
4 540	4 236	2 025	273	36	10 133	6	3 440	3	2 725	3	3 278	4
4 094	3 963	2 112	572	33	9 746	5	2 787	5	3 632	3	2 457	5
2 523	2 398	847	255	24	5 499	3	946	3	1 831	1	1 827	6
5 648	5 261	720	764	43	11 697	5	2 395	6	3 859	2	2 835	7
4 944	4 562	2 329	269	35	11 498	3	1 397	3	1 911	1	2 240	8
4 292	4 036	2 130	234	36	11 034	4	1 727	3	2 043	1	1 429	9
4 915	4 390	1 613	200	33	11 308	4	1 661	4	2 936	1	1 594	10
<b>55 892</b>	<b>53 771</b>	<b>24 464</b>	<b>5 952</b>	<b>412</b>	<b>133 293</b>	<b>55</b>	<b>27 883</b>	<b>54</b>	<b>42 670</b>	<b>32</b>	<b>43 092</b>	



Lfd. Nr.	Gebiet	Wahlen										Stimm-berechtig-te	Wähler		
		Bundestagswahl am 27. September 1998								Landtagswahl					
		Wahl-berechtig-te	Wähler	Wahl-betei-ligung	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf						%			53	54
					CSU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	PDS	Son-stige					
					47	48	49	50	51	52					
44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54					

## Mittelfranken

Kreisfreie Städte												
1	Ansbach .....	30 001	22 975	76,6	43,9	39,3	6,6	4,0	0,8	5,4	29 925	20 310
2	Erlangen .....	72 373	59 160	81,7	37,8	39,6	10,2	7,2	1,1	4,2	71 766	51 695
3	Fürth .....	77 972	59 516	76,3	37,2	45,3	6,2	4,6	0,9	5,7	77 812	52 174
4	Nürnberg .....	339 353	267 235	78,7	38,6	43,3	7,0	4,4	1,2	5,4	338 194	233 594
5	Schwabach .....	28 028	22 127	78,9	41,1	42,4	5,6	5,3	0,7	4,8	27 984	19 529
Landkreise												
1	Ansbach .....	133 435	106 450	79,8	47,2	36,1	5,4	4,5	0,6	6,3	133 018	94 644
2	Erlangen-Höchstadt .....	93 497	78 175	83,6	43,1	39,0	6,5	6,0	0,7	4,7	93 183	69 399
3	Fürth .....	84 254	70 689	83,9	40,0	43,1	5,5	5,3	0,7	5,4	84 082	63 213
4	Neustadt/Aisch-Bad Wind.	73 815	58 507	79,3	47,2	35,8	5,1	5,0	0,5	6,4	73 657	52 214
5	Nürnberger Land .....	124 880	103 778	83,1	40,5	42,7	6,0	5,2	0,6	5,0	124 656	92 603
6	Roth .....	91 214	75 876	83,2	47,2	38,0	5,0	4,4	0,6	4,9	91 044	67 859
7	Weißenburg-Gunzenhaus.	71 332	56 397	79,1	45,2	40,2	4,8	4,0	0,5	5,3	71 159	50 449
<b>Mittelfranken</b>		<b>1 220 154</b>	<b>980 885</b>	<b>80,4</b>	<b>41,8</b>	<b>40,8</b>	<b>6,3</b>	<b>4,9</b>	<b>0,8</b>	<b>5,3</b>	<b>1 216 480</b>	<b>867 683</b>

## Unterfranken

Kreisfreie Städte												
1	Aschaffenburg .....	47 871	36 301	75,8	45,1	35,7	7,0	5,1	0,9	6,2	47 701	29 310
2	Schweinfurt .....	40 259	31 542	78,3	41,4	41,7	4,6	4,3	0,8	7,2	40 328	27 096
3	Würzburg .....	93 661	74 306	79,3	41,5	34,9	10,2	6,1	0,8	6,5	93 128	63 795
Landkreise												
1	Aschaffenburg .....	127 733	105 198	82,4	47,2	35,4	5,8	5,2	0,7	5,6	127 170	88 517
2	Bad Kissingen .....	84 856	69 485	81,9	53,3	29,5	4,8	4,8	0,5	7,1	84 639	61 175
3	Haßberge .....	66 874	54 867	82,0	48,2	35,8	4,3	5,0	0,4	6,2	66 793	48 536
4	Kitzingen .....	65 888	53 273	80,9	47,8	34,6	5,0	5,1	0,4	7,1	65 783	46 883
5	Main-Spessart .....	100 199	82 695	82,5	48,0	36,1	5,5	4,0	0,4	5,9	100 006	72 878
6	Miltenberg .....	92 461	76 306	82,5	48,2	35,3	5,4	5,0	0,6	5,5	92 045	65 915
7	Rhön-Grabfeld .....	64 975	52 983	81,5	55,7	28,0	4,9	4,7	0,6	6,1	64 764	45 481
8	Schweinfurt .....	88 240	73 913	83,8	50,8	31,7	5,5	4,1	0,4	7,4	88 025	66 131
9	Würzburg .....	118 757	101 397	85,4	45,0	36,8	6,7	4,6	0,5	6,4	118 438	90 491
<b>Unterfranken</b>		<b>991 774</b>	<b>812 266</b>	<b>81,9</b>	<b>47,8</b>	<b>34,5</b>	<b>5,9</b>	<b>4,8</b>	<b>0,6</b>	<b>6,3</b>	<b>988 820</b>	<b>706 208</b>

## Schwaben

Kreisfreie Städte												
1	Augsburg .....	176 614	134 551	76,2	43,1	37,1	7,3	4,6	0,9	6,9	176 193	114 940
2	Kaufbeuren .....	31 192	23 691	76,0	51,9	29,2	5,2	5,5	0,5	7,6	31 089	21 217
3	Kempten (Allgäu) .....	45 595	34 390	75,4	46,0	33,3	5,8	6,0	0,7	8,3	45 375	28 961
4	Memmingen .....	29 192	22 401	76,7	45,2	34,8	5,7	5,6	0,5	8,2	29 054	19 700
Landkreise												
1	Aichach-Friedberg .....	88 626	70 863	80,0	52,7	28,6	5,4	5,0	0,6	7,7	88 407	63 014
2	Augsburg .....	169 490	135 613	80,0	49,7	31,9	5,5	5,5	0,6	6,9	169 172	117 711
3	Dillingen a.d.Donau .....	68 173	52 669	77,3	52,3	29,3	4,2	5,0	0,4	8,8	67 950	45 552
4	Donau-Ries .....	95 252	76 776	80,6	52,3	32,9	4,6	4,1	0,4	5,7	95 046	68 374
5	Günzburg .....	85 849	65 688	76,5	52,9	29,1	3,8	4,6	0,5	9,0	85 679	57 547
6	Lindau (Bodensee) .....	54 736	43 348	79,2	46,4	31,2	7,7	6,8	0,7	7,1	54 408	36 229
7	Neu-Ulm .....	112 663	89 931	79,8	44,5	35,1	6,1	6,2	0,6	7,4	112 092	70 205
8	Oberallgäu .....	108 384	86 857	80,1	54,2	25,8	6,3	6,0	0,5	7,1	107 922	75 717
9	Ostallgäu .....	95 016	75 061	79,0	54,5	26,4	5,4	5,6	0,4	7,7	94 751	65 519
10	Unterallgäu .....	97 850	76 449	78,1	56,5	24,8	4,3	5,2	0,5	8,8	97 686	66 405
<b>Schwaben</b>		<b>1 258 632</b>	<b>988 288</b>	<b>78,5</b>	<b>50,1</b>	<b>30,9</b>	<b>5,6</b>	<b>5,3</b>	<b>0,6</b>	<b>7,5</b>	<b>1 254 824</b>	<b>851 091</b>

Wahlen															Lfd. Nr.
am 13. September 1998							Europawahl am 13. Juni 1999								
Wahl- betei- ligung	Von den gültigen Gesamtstimmen entfielen auf						Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Von den gültigen Stimmen entfielen auf					
	CSU	SPD	GRÜNE	FR. WÄH- LER	REP	Son- stige				CSU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	Son- stige	
%						%									
55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	

## Mittelfranken

67,9	48,1	34,6	5,6	1,6	2,5	7,7	30 162	12 068	40,0	57,6	25,9	7,6	1,8	7,1	1
72,0	43,9	39,5	8,3	1,1	1,8	5,4	72 211	33 287	46,1	51,1	27,3	11,6	3,6	6,4	2
67,1	40,1	46,4	5,3	1,1	3,8	3,3	78 235	30 513	39,0	52,4	31,7	7,2	1,9	6,7	3
69,1	44,7	41,5	5,8	1,1	3,0	3,9	337 522	145 137	43,0	53,3	29,7	8,2	1,9	6,9	4
69,8	47,2	40,0	4,6	2,6	2,3	3,4	28 128	11 705	41,6	56,9	28,3	7,2	2,1	5,6	5
71,2	52,1	29,0	5,5	4,5	3,3	5,6	133 963	57 530	42,9	65,0	21,5	5,7	1,6	6,2	1
74,5	45,4	38,1	5,2	4,1	2,5	4,6	94 001	44 195	47,0	59,6	25,6	7,5	2,3	5,0	2
75,2	45,2	41,4	4,5	2,1	3,3	3,7	84 623	39 050	46,1	55,8	30,1	6,1	1,9	6,1	3
70,9	53,3	28,8	4,5	5,2	3,0	5,2	74 022	32 778	44,3	63,9	23,5	4,8	1,8	5,9	4
74,3	46,0	38,8	5,3	3,7	2,5	3,6	125 134	56 759	45,4	56,8	29,0	6,8	1,8	5,6	5
74,5	51,4	35,2	4,0	3,7	2,1	3,7	91 672	41 296	45,0	65,5	23,5	5,0	1,3	4,7	6
70,9	46,6	35,5	3,5	7,8	2,4	4,3	71 459	31 131	43,6	66,1	23,0	4,7	1,4	4,8	7
<b>71,3</b>	<b>46,7</b>	<b>38,0</b>	<b>5,3</b>	<b>2,9</b>	<b>2,8</b>	<b>4,3</b>	<b>1 221 132</b>	<b>535 449</b>	<b>43,8</b>	<b>58,0</b>	<b>27,0</b>	<b>7,0</b>	<b>1,9</b>	<b>6,1</b>	

## Unterfranken

61,4	51,5	30,4	7,6	2,0	4,4	4,0	47 898	19 193	40,1	60,6	22,7	7,2	2,5	7,1	1
67,2	46,4	35,7	4,4	1,1	7,4	5,1	40 016	16 946	42,3	56,1	29,7	4,5	1,6	8,1	2
68,5	46,1	28,9	10,2	2,4	6,4	6,0	94 037	40 919	43,5	56,2	21,4	11,3	2,8	8,4	3
69,6	53,2	28,2	5,9	5,0	4,4	3,4	128 179	58 426	45,6	64,9	21,8	5,2	1,9	6,2	1
72,3	59,8	23,0	4,9	3,4	5,1	3,8	85 068	39 147	46,0	70,6	17,1	4,0	1,4	6,9	2
72,7	54,3	28,9	4,1	3,6	3,9	5,2	67 165	30 913	46,0	65,4	23,4	3,8	1,7	5,7	3
71,3	50,8	27,7	4,3	7,7	4,4	5,0	66 121	27 954	42,3	66,1	20,7	4,6	1,9	6,8	4
72,9	48,8	26,7	4,7	12,5	3,4	3,9	100 375	42 463	42,3	66,1	21,2	5,0	1,5	6,1	5
71,6	54,2	27,6	5,1	5,2	3,6	4,2	92 682	41 419	44,7	66,1	21,5	4,4	2,0	5,9	6
70,2	63,8	20,5	5,2	4,3	3,7	2,5	64 953	29 823	45,9	73,8	16,0	4,0	1,4	4,8	7
75,1	56,4	25,8	4,8	3,4	6,0	3,7	88 446	42 110	47,6	68,0	19,6	4,6	1,4	6,4	8
76,4	49,4	29,4	7,1	4,1	5,0	5,0	119 127	55 892	46,9	61,7	23,0	6,8	1,8	6,7	9
<b>71,4</b>	<b>52,8</b>	<b>27,4</b>	<b>5,8</b>	<b>4,9</b>	<b>4,7</b>	<b>4,3</b>	<b>994 067</b>	<b>445 205</b>	<b>44,8</b>	<b>64,9</b>	<b>21,2</b>	<b>5,6</b>	<b>1,8</b>	<b>6,5</b>	

## Schwaben

65,2	49,2	32,0	7,6	1,1	4,3	5,8	176 177	73 382	41,7	60,0	23,7	7,2	1,7	7,4	1
68,2	49,6	25,3	5,2	10,4	4,5	5,1	31 002	12 871	41,5	67,4	17,6	4,7	1,7	8,6	2
63,8	49,9	27,5	6,4	2,4	6,0	7,9	45 530	18 601	40,9	62,9	20,9	5,5	2,1	8,6	3
67,8	48,7	30,6	5,2	4,8	4,6	6,1	29 267	12 266	41,9	62,7	21,1	5,5	1,9	8,8	4
71,3	57,9	22,3	5,5	2,8	6,3	5,2	88 953	38 748	43,6	70,5	15,9	5,2	1,6	6,8	1
69,6	54,0	26,0	5,5	5,5	3,9	5,0	170 562	74 966	44,0	68,4	18,6	5,0	1,6	6,4	2
67,0	58,6	22,3	3,9	4,1	6,5	4,6	68 454	30 043	43,9	70,9	16,9	3,6	1,7	7,0	3
71,9	58,8	25,9	5,0	2,8	3,3	4,3	95 254	43 520	45,7	71,0	18,7	3,9	1,1	5,3	4
67,2	57,2	24,1	3,4	3,5	6,7	5,1	86 124	34 094	39,6	72,4	15,7	3,4	1,4	7,1	5
66,6	52,2	21,9	7,8	9,0	3,3	5,8	54 634	23 675	43,3	65,0	18,7	7,1	2,1	7,1	6
62,6	49,3	29,3	7,2	4,3	4,5	5,3	113 239	43 268	38,2	63,4	21,7	5,9	2,2	6,8	7
70,2	58,5	18,6	7,9	5,8	3,9	5,3	108 785	48 770	44,8	71,9	14,7	5,3	1,7	6,4	8
69,1	57,8	19,5	5,9	5,2	3,6	8,1	95 604	41 843	43,8	72,4	13,8	4,5	1,4	7,8	9
68,0	58,3	16,5	3,5	11,4	3,7	6,6	98 356	41 988	42,7	75,7	12,3	3,5	1,4	7,2	10
<b>67,8</b>	<b>54,7</b>	<b>24,5</b>	<b>5,9</b>	<b>4,8</b>	<b>4,5</b>	<b>5,6</b>	<b>1 261 941</b>	<b>538 035</b>	<b>42,6</b>	<b>68,3</b>	<b>18,0</b>	<b>5,1</b>	<b>1,6</b>	<b>7,0</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Erwerbstätigkeit									
		Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am Arbeitsort				davon im Wirtschaftsabschnitt					
		insgesamt <sup>1)</sup>	darunter männlich	Ausländer		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung	Baugewerbe
				insgesamt	darunter männlich						
30. Juni 1999											
		70	71	72	73	74	75	76	77	78	79

## Mittelfranken

Kreisfreie Städte											
1	Ansbach .....	21 316	10 880	914	533	179	7 098	-	6 166	•	•
2	Erlangen .....	69 919	40 439	5 363	3 344	141	34 941	•	26 797	•	2 033
3	Fürth .....	41 368	21 432	3 863	2 182	287	14 090	-	12 107	•	•
4	Nürnberg .....	254 973	143 594	29 960	18 178	1 219	74 844	26	60 635	2 683	11 500
5	Schwabach .....	13 133	6 788	1 069	720	138	5 400	-	4 391	•	•
Landkreise											
1	Ansbach .....	48 805	26 855	2 720	1 690	497	26 657	•	20 209	•	6 168
2	Erlangen-Höchstädt .....	31 385	18 246	2 305	1 461	268	16 827	294	14 342	135	2 056
3	Fürth .....	20 824	11 407	1 959	1 270	253	9 153	•	6 681	•	2 343
4	Neustadt/Aisch-Bad Wind.	23 982	13 198	937	632	509	11 082	•	8 158	•	2 709
5	Nürnberger Land .....	43 923	24 163	3 702	2 375	262	20 281	379	16 690	204	3 008
6	Roth .....	28 974	16 425	1 891	1 304	386	13 876	111	10 062	45	3 658
7	Weißenburg-Gunzenhaus.	27 836	15 607	1 598	1 100	268	13 965	647	11 063	79	2 176
<b>Mittelfranken</b>		<b>626 438</b>	<b>349 034</b>	<b>56 281</b>	<b>34 789</b>	<b>4 407</b>	<b>248 214</b>	<b>1 583</b>	<b>197 301</b>	<b>10 328</b>	<b>39 002</b>

## Unterfranken

Kreisfreie Städte											
1	Aschaffenburg .....	38 875	21 908	3 143	2 103	102	14 138	•	11 742	•	2 175
2	Schweinfurt .....	43 834	28 395	1 812	1 360	194	21 137	•	18 453	•	2 220
3	Würzburg .....	74 708	37 926	3 124	1 788	315	17 571	-	13 526	815	3 230
Landkreise											
1	Aschaffenburg .....	45 514	27 319	4 037	2 886	520	23 561	425	18 148	563	4 425
2	Bad Kissingen .....	31 761	17 072	600	388	379	11 862	29	7 220	202	4 411
3	Haßberge .....	23 804	14 613	633	478	284	13 392	118	10 761	118	2 395
4	Kitzingen .....	25 652	14 664	1 179	768	707	11 497	170	9 336	162	1 829
5	Main-Spessart .....	39 493	23 712	1 913	1 250	395	23 097	78	18 259	169	4 591
6	Miltenberg .....	36 977	21 648	3 763	2 595	388	21 860	107	18 423	158	3 172
7	Rhön-Grabfeld .....	26 938	15 267	375	219	337	13 151	83	10 183	247	2 638
8	Schweinfurt .....	18 831	10 416	578	396	448	6 435	30	3 344	580	2 481
9	Würzburg .....	27 519	15 959	1 249	907	515	10 536	264	6 642	47	3 583
<b>Unterfranken</b>		<b>433 906</b>	<b>248 899</b>	<b>22 406</b>	<b>15 138</b>	<b>4 584</b>	<b>188 237</b>	<b>1 315</b>	<b>146 037</b>	<b>3 735</b>	<b>37 150</b>

## Schwaben

Kreisfreie Städte											
1	Augsburg .....	122 141	65 754	13 430	8 090	300	40 867	30	33 238	1 061	6 538
2	Kaufbeuren .....	14 976	7 015	1 082	662	103	4 620	-	3 182	147	1 291
3	Kempten (Allgäu) .....	29 398	15 605	2 074	1 315	119	8 842	•	7 130	•	1 374
4	Memmingen .....	22 998	12 541	2 197	1 410	225	10 146	•	8 083	•	1 995
Landkreise											
1	Aichach-Friedberg .....	27 618	15 227	2 459	1 742	511	12 650	38	9 194	33	3 385
2	Augsburg .....	52 148	30 531	5 081	3 553	570	25 655	248	19 791	175	5 441
3	Dillingen a.d. Donau .....	26 883	15 314	1 827	1 278	489	14 203	261	11 003	130	2 809
4	Donau-Ries .....	42 816	24 968	1 983	1 357	431	23 525	175	19 598	240	3 512
5	Günzburg .....	38 508	21 896	3 569	2 465	380	18 111	27	12 849	954	4 281
6	Lindau (Bodensee) .....	24 009	13 232	3 254	1 967	278	12 250	•	10 009	•	1 892
7	Neu-Ulm .....	51 027	31 010	5 844	4 184	323	24 691	92	21 395	43	3 161
8	Oberallgäu .....	39 468	21 468	3 862	2 343	593	16 604	260	11 971	270	4 103
9	Ostallgäu .....	35 354	20 693	3 233	2 121	524	17 560	86	12 803	267	4 404
10	Unterallgäu .....	36 584	22 185	2 460	1 756	713	19 435	148	13 651	20	5 616
<b>Schwaben</b>		<b>563 928</b>	<b>317 439</b>	<b>52 355</b>	<b>34 243</b>	<b>5 559</b>	<b>249 159</b>	<b>1 427</b>	<b>193 897</b>	<b>4 033</b>	<b>49 802</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

Erwerbstätigkeit									Lfd. Nr.
davon im Wirtschaftsabschnitt									
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	davon			Sonstige Dienst- leistungen	davon				
	Handel	Gastgewerbe	Verkehr und Nachrichten- übermittlung		Kredit- und Versicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Ver- mietung, Dienstleistun- gen für Unter- nehmen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentliche und private Dienstleistun- gen (ohne öffentliche Verwaltung)	
30. Juni 1999									
80	81	82	83	84	85	86	87	88	

## Mittelfranken

5 256	3 750	437	1 069	8 781	643	1 668	2 265	4 205	1
7 983	5 904	1 101	978	26 847	1 609	7 748	1 993	15 497	2
12 152	9 769	948	1 435	14 836	2 044	4 864	1 941	5 987	3
69 694	43 427	6 396	19 871	109 173	15 206	44 986	13 763	35 218	4
3 315	2 653	232	430	4 279	585	1 257	482	1 955	5
9 154	6 168	1 698	1 288	12 482	1 386	1 549	1 536	8 011	1
6 857	5 246	782	829	7 430	703	2 221	1 018	3 488	2
5 407	4 449	406	552	6 008	524	1 973	805	2 706	3
4 956	3 272	729	955	7 415	825	1 227	1 186	4 177	4
10 269	7 019	1 068	2 182	13 104	1 147	2 142	1 752	8 063	5
6 390	4 604	788	998	8 317	684	1 133	1 925	4 575	6
4 992	3 331	807	854	8 566	848	1 012	1 516	5 190	7
<b>146 425</b>	<b>99 592</b>	<b>15 392</b>	<b>31 441</b>	<b>227 238</b>	<b>26 204</b>	<b>71 780</b>	<b>30 182</b>	<b>99 072</b>	

## Unterfranken

9 831	6 719	753	2 359	14 795	1 360	4 554	2 925	5 956	1
7 992	6 097	796	1 099	14 507	1 059	4 013	2 748	6 687	2
20 072	13 872	2 515	3 685	36 735	2 957	6 208	6 457	21 113	3
11 433	8 965	1 103	1 365	9 990	942	3 736	1 467	3 845	1
6 611	3 631	1 715	1 265	12 894	1 056	1 426	2 916	7 496	2
4 415	3 350	380	685	5 710	623	1 021	1 013	3 053	3
6 269	3 847	917	1 505	7 159	716	913	1 520	4 010	4
6 744	4 652	876	1 216	9 247	952	1 293	1 576	5 426	5
6 186	4 447	675	1 064	8 536	1 020	1 821	1 319	4 376	6
5 193	3 370	829	994	8 250	728	1 114	1 214	5 194	7
5 627	4 106	335	1 186	6 306	543	1 175	807	3 781	8
8 627	6 415	770	1 442	7 824	799	1 962	1 673	3 390	9
<b>99 000</b>	<b>69 471</b>	<b>11 664</b>	<b>17 865</b>	<b>141 953</b>	<b>12 755</b>	<b>29 236</b>	<b>25 635</b>	<b>74 327</b>	

## Schwaben

25 831	18 384	2 996	4 451	55 101	5 469	16 137	6 791	26 704	1
3 660	2 708	441	511	6 582	546	1 042	1 079	3 915	2
9 047	6 054	730	2 263	11 376	1 132	3 012	1 728	5 504	3
5 537	4 268	432	837	7 081	729	2 082	1 001	3 269	4
7 402	5 656	786	960	7 041	870	1 726	1 230	3 215	1
12 593	7 739	1 329	3 525	13 292	1 292	3 507	2 158	6 335	2
4 872	3 865	392	615	7 276	802	1 146	1 118	4 210	3
8 713	6 573	837	1 303	10 116	1 168	1 961	1 961	5 026	4
6 852	4 883	753	1 216	13 128	1 046	2 070	2 218	7 794	5
4 687	2 492	1 754	441	6 778	738	1 509	1 091	3 440	6
14 923	10 461	1 225	3 237	11 063	1 097	2 904	1 727	5 335	7
12 073	5 761	4 911	1 401	10 179	1 016	1 829	2 197	5 137	8
8 454	4 881	2 762	811	8 801	1 082	1 327	1 581	4 811	9
7 283	4 785	1 643	855	9 122	874	1 284	1 772	5 192	10
<b>131 927</b>	<b>88 510</b>	<b>20 991</b>	<b>22 426</b>	<b>176 936</b>	<b>17 861</b>	<b>41 536</b>	<b>27 652</b>	<b>89 887</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Land- und Forstwirtschaft								
		Landwirtschaftliche Betriebe im Mai 1999 mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... ha								
		unter 2	2	5	10	20	30	50 oder mehr	ins- gesamt	darunter 2 oder mehr
			bis unter							
89	90	91	92	93	94	95	96	97		

## Mittelfranken

Kreisfreie Städte										
1	Ansbach .....	4	32	61	69	34	34	15	249	245
2	Erlangen .....	6	21	18	35	17	18	11	126	120
3	Fürth .....	20	17	19	29	10	15	11	121	101
4	Nürnberg .....	39	62	82	57	15	11	9	275	236
5	Schwabach .....	6	13	16	14	13	11	2	75	69
Landkreise										
1	Ansbach .....	137	667	980	1 217	658	733	571	4 963	4 826
2	Erlangen-Höchstadt .....	55	292	326	289	99	76	92	1 229	1 174
3	Fürth .....	11	71	120	121	84	116	105	628	617
4	Neustadt/Aisch-Bad Wind.	127	338	515	692	508	513	321	3 014	2 887
5	Nürnberger Land .....	82	395	423	335	143	148	85	1 611	1 529
6	Roth .....	65	335	492	523	226	257	113	2 011	1 946
7	Weißenburg-Gunzenhaus.	59	296	489	617	321	271	217	2 270	2 211
	<b>Mittelfranken</b>	<b>611</b>	<b>2 539</b>	<b>3 541</b>	<b>3 998</b>	<b>2 128</b>	<b>2 203</b>	<b>1 552</b>	<b>16 572</b>	<b>15 961</b>

## Unterfranken

Kreisfreie Städte										
1	Aschaffenburg .....	3	9	7	6	2	3	6	36	33
2	Schweinfurt .....	5	1	-	-	3	1	5	15	10
3	Würzburg .....	24	15	7	24	11	12	17	110	86
Landkreise										
1	Aschaffenburg .....	83	250	170	113	59	42	80	797	714
2	Bad Kissingen .....	75	478	476	357	137	119	203	1 845	1 770
3	Haßberge .....	76	312	428	481	191	174	218	1 880	1 804
4	Kitzingen .....	783	404	345	376	231	258	190	2 587	1 804
5	Main-Spessart .....	245	311	376	365	147	113	226	1 783	1 538
6	Miltenberg .....	130	161	134	117	76	60	93	771	641
7	Rhön-Grabfeld .....	26	328	384	368	183	170	290	1 749	1 723
8	Schweinfurt .....	257	242	294	519	203	201	278	1 994	1 737
9	Würzburg .....	471	211	347	486	324	311	299	2 449	1 978
	<b>Unterfranken</b>	<b>2 178</b>	<b>2 722</b>	<b>2 968</b>	<b>3 212</b>	<b>1 567</b>	<b>1 464</b>	<b>1 905</b>	<b>16 016</b>	<b>13 838</b>

## Schwaben

Kreisfreie Städte										
1	Augsburg .....	6	18	16	23	14	9	20	106	100
2	Kaufbeuren .....	6	6	3	14	12	11	3	55	49
3	Kempten (Allgäu) .....	3	11	10	50	41	25	4	144	141
4	Memmingen .....	5	13	18	45	28	28	9	146	141
Landkreise										
1	Aichach-Friedberg .....	32	237	326	485	289	317	217	1 903	1 871
2	Augsburg .....	44	313	375	536	362	341	234	2 205	2 161
3	Dillingen a.d. Donau .....	40	161	308	452	244	237	264	1 706	1 666
4	Donau-Ries .....	56	356	723	982	446	429	330	3 322	3 266
5	Günzburg .....	30	217	318	457	271	269	175	1 737	1 707
6	Lindau (Bodensee) .....	72	145	250	388	200	121	20	1 196	1 124
7	Neu-Ulm .....	33	126	206	257	162	162	107	1 053	1 020
8	Oberallgäu .....	48	227	413	999	715	480	98	2 980	2 932
9	Ostallgäu .....	31	231	352	981	956	696	133	3 380	3 349
10	Unterallgäu .....	33	248	395	1 032	881	663	133	3 385	3 352
	<b>Schwaben</b>	<b>439</b>	<b>2 309</b>	<b>3 713</b>	<b>6 701</b>	<b>4 621</b>	<b>3 788</b>	<b>1 747</b>	<b>23 318</b>	<b>22 879</b>

Land- und Forstwirtschaft														Lfd. Nr.
Land- wirt- schaft- lich genutzte Fläche	Bodennutzung 1999									Viehbestand am 3. Mai 1999				
	darunter		vom Ackerland entfielen auf							Rinder		Schweine	Schafe	
	Acker- land	Dauer- grünland	Getreide	darunter			Hack- früchte	Winter- raps	Silomais einschl. Grün- mais, Liesch- kolben- schrot	ins- gesamt	darunter Milch- kühe			
				Weizen	Gerste	Hafer								
ha														
98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	
<b>Mittelfranken</b>														
4 668	3 116	1 545	1 894	401	990	168	43	•	476	5 641	1 942	7 949	1 351	1
2 768	1 867	884	974	324	376	28	160	135	288	2 184	874	549	•	2
2 444	1 962	473	895	241	342	16	239	134	207	1 460	475	1 367	1 096	3
3 102	2 445	641	902	213	274	50	334	30	189	1 527	520	682	1 454	4
1 193	881	307	507	129	240	45	45	•	182	1 493	557	592	•	5
112 955	74 835	37 941	43 901	10 076	21 820	3 151	2 066	6 493	14 238	156 418	50 062	182 269	21 482	1
20 679	15 373	5 140	7 809	2 191	3 126	398	398	1 640	1 971	15 927	6 006	13 738	5 065	2
16 554	13 480	3 028	7 025	2 733	2 822	283	819	1 080	2 521	19 839	6 291	10 369	3 171	3
71 356	56 534	14 466	33 191	10 716	16 613	1 052	3 800	4 785	8 401	77 740	25 408	218 329	13 457	4
24 870	14 229	10 410	8 631	1 027	5 313	792	274	623	1 873	22 726	8 716	20 890	7 681	5
35 395	24 879	10 347	12 992	3 558	5 513	660	1 862	1 931	4 378	41 616	14 539	30 187	8 546	6
48 212	32 124	15 980	19 208	6 414	9 499	773	483	3 251	5 895	65 426	20 228	74 814	15 509	7
<b>344 196</b>	<b>241 723</b>	<b>101 161</b>	<b>137 930</b>	<b>38 022</b>	<b>66 929</b>	<b>7 416</b>	<b>10 521</b>	<b>20 454</b>	<b>40 619</b>	<b>411 997</b>	<b>135 618</b>	<b>561 735</b>	<b>79 552</b>	
<b>Unterfranken</b>														
746	449	285	237	61	57	•	12	•	•	405	134	21	1 402	1
478	435	38	256	187	51	•	53	•	•	213	•	108	–	2
2 648	1 969	127	1 222	552	500	22	218	169	67	380	•	942	88	3
14 700	8 750	5 711	5 154	1 236	1 530	391	390	984	517	7 253	985	13 367	10 853	1
39 424	26 458	12 693	16 187	5 640	6 975	706	579	4 475	1 203	20 565	6 081	33 010	9 889	2
43 316	34 765	8 330	19 514	7 449	8 010	598	1 419	4 868	2 932	25 156	8 779	65 841	7 598	3
42 614	35 131	4 287	18 685	7 675	7 120	345	5 017	1 687	3 342	24 498	8 069	78 544	5 044	4
39 781	31 862	7 165	19 528	6 519	9 541	334	1 562	4 742	1 342	12 659	2 508	25 495	14 741	5
16 975	10 405	6 007	5 884	1 847	2 029	248	328	1 655	808	11 189	2 545	22 524	7 312	6
48 118	39 087	8 945	23 318	7 775	10 464	674	1 650	5 561	1 524	16 356	5 185	60 233	7 950	7
49 479	44 420	4 305	26 226	11 836	10 079	297	4 816	3 914	3 238	23 510	5 241	72 911	4 842	8
58 835	54 748	2 408	32 592	16 989	11 424	358	9 123	4 056	2 957	24 414	6 229	78 023	4 873	9
<b>357 115</b>	<b>288 479</b>	<b>60 301</b>	<b>168 802</b>	<b>67 765</b>	<b>67 779</b>	<b>3 998</b>	<b>25 169</b>	<b>32 207</b>	<b>18 011</b>	<b>166 598</b>	<b>45 889</b>	<b>451 019</b>	<b>74 592</b>	
<b>Schwaben</b>														
3 005	2 508	464	1 452	859	402	49	197	•	153	1 681	595	939	724	1
1 381	103	1 273	•	•	•	•	•	•	36	2 848	895	709	•	2
3 625	20	3 601	•	–	–	–	–	–	–	7 166	3 268	58	•	3
3 126	1 034	2 091	402	•	•	•	•	–	384	6 426	3 066	451	394	4
46 705	37 441	9 141	20 289	9 569	7 513	568	3 535	3 134	6 682	64 405	18 079	105 298	5 830	1
52 134	34 106	17 926	19 173	9 003	7 186	1 181	2 736	2 249	5 410	70 848	29 269	48 440	6 005	2
47 570	38 177	9 335	23 058	13 298	6 511	532	2 721	2 731	6 461	61 249	16 087	97 338	9 003	3
73 244	56 724	16 352	33 853	17 492	11 586	842	4 933	4 569	8 964	91 772	24 592	203 938	13 999	4
39 686	24 421	15 046	13 414	7 131	4 129	809	1 049	2 053	5 271	62 307	23 426	33 646	7 999	5
18 608	209	17 469	•	•	–	–	•	–	143	31 199	15 810	2 367	1 549	6
23 984	16 288	7 624	9 537	4 863	3 161	532	467	1 527	2 998	34 177	11 719	23 115	6 453	7
60 931	55	60 862	•	•	•	•	•	–	29	96 090	46 158	5 292	3 202	8
76 251	7 267	68 950	2 975	1 186	•	•	40	252	2 057	138 888	73 807	13 408	4 210	9
75 332	20 045	55 175	8 415	2 924	3 628	927	180	553	6 882	165 951	81 759	23 256	7 554	10
<b>525 581</b>	<b>238 396</b>	<b>285 310</b>	<b>132 619</b>	<b>66 521</b>	<b>45 435</b>	<b>5 758</b>	<b>15 865</b>	<b>17 370</b>	<b>45 468</b>	<b>835 007</b>	<b>348 530</b>	<b>558 255</b>	<b>66 967</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden							
		Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr Beschäftigten							
		Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Löhne	Gehälter	Umsatz (ohne Mehrwert- Steuer)	Brutto- anlage- investi- tionen
			ins- gesamt	darunter Arbeiter					
		Monatsdurchschnitt 1999			1000	1 000 DM			1998
112	113	114	115	116	117	118	119		

## Mittelfranken

Kreisfreie Städte									
1	Ansbach .....	32	5 350	4 011	6 112	192 441	105 342	1 281 557	118 283
2	Erlangen .....	64	28 434	6 372	9 133	352 551	2 460 750	16 937 067	221 181
3	Fürth .....	62	9 616	4 617	7 200	232 592	451 523	3 300 108	86 269
4	Nürnberg .....	307	59 404	32 779	50 463	1 864 641	2 625 995	18 651 180	810 136
5	Schwabach .....	46	3 919	2 498	3 901	111 137	105 702	907 972	46 093
Landkreise									
1	Ansbach .....	158	17 283	13 022	21 715	600 553	288 940	4 162 692	189 271
2	Erlangen-Höchstädt .....	52	13 304	8 275	12 159	418 098	413 653	4 461 595	120 762
3	Fürth .....	75	5 949	3 883	6 702	174 229	145 823	1 484 796	84 636
4	Neustadt/Aisch-Bad Wind.	93	6 600	4 934	7 877	236 846	112 366	1 394 151	93 929
5	Nürnberger Land .....	120	16 688	10 991	16 674	533 422	453 282	4 381 092	150 249
6	Roth .....	102	8 299	5 635	8 830	260 924	188 031	1 833 766	79 804
7	Weißenburg-Gunzenhaus.	80	10 738	7 272	11 025	362 687	274 505	2 271 278	99 658
<b>Mittelfranken</b>		<b>1 191</b>	<b>185 584</b>	<b>104 289</b>	<b>161 791</b>	<b>5 340 121</b>	<b>7 625 912</b>	<b>61 067 254</b>	<b>2 100 271</b>

## Unterfranken

Kreisfreie Städte									
1	Aschaffenburg .....	52	10 678	7 085	10 736	419 290	322 758	4 193 176	128 903
2	Schweinfurt .....	42	18 365	12 996	18 553	773 922	516 856	5 502 679	188 363
3	Würzburg .....	80	11 883	5 745	8 857	311 928	517 868	3 950 533	101 852
Landkreise									
1	Aschaffenburg .....	130	15 588	10 287	15 494	553 559	437 000	4 331 198	241 558
2	Bad Kissingen .....	57	6 377	4 785	7 193	229 036	112 820	1 026 702	56 782
3	Haßberge .....	77	9 878	7 418	11 112	368 711	171 985	2 478 805	111 345
4	Kitzingen .....	76	8 330	6 015	9 458	281 125	164 621	1 768 347	96 288
5	Main-Spessart .....	107	17 331	11 232	16 167	582 990	526 148	4 883 072	251 472
6	Miltenberg .....	132	14 923	10 608	18 055	514 721	318 133	3 288 418	131 098
7	Rhön-Grabfeld .....	63	9 263	7 091	10 515	342 973	167 765	2 341 167	85 486
8	Schweinfurt .....	43	2 982	2 235	3 444	91 014	48 480	682 696	15 878
9	Würzburg .....	68	5 606	3 705	5 892	175 760	130 242	1 557 713	60 588
<b>Unterfranken</b>		<b>927</b>	<b>131 204</b>	<b>89 202</b>	<b>135 476</b>	<b>4 645 029</b>	<b>3 434 676</b>	<b>36 004 506</b>	<b>1 469 613</b>

## Schwaben

Kreisfreie Städte									
1	Augsburg .....	151	33 131	18 342	28 625	1 107 071	1 400 825	12 035 361	347 713
2	Kaufbeuren .....	43	2 376	1 624	2 587	68 903	47 209	410 284	20 436
3	Kempten (Allgäu) .....	45	6 030	3 776	5 934	217 456	184 104	1 638 921	167 337
4	Memmingen .....	48	7 482	4 187	6 359	216 722	236 028	1 561 531	67 121
Landkreise									
1	Aichach-Friedberg .....	79	9 094	5 686	9 031	264 916	223 209	2 512 680	61 810
2	Augsburg .....	177	16 336	10 878	18 002	611 157	457 525	6 286 300	228 579
3	Dillingen a.d. Donau .....	81	9 980	7 070	10 787	371 100	235 329	3 550 543	152 951
4	Donau-Ries .....	121	17 710	12 450	19 548	638 998	406 687	5 051 553	224 397
5	Günzburg .....	112	11 401	8 059	12 550	402 639	247 366	3 440 316	110 685
6	Lindau (Bodensee) .....	60	8 790	5 724	9 132	287 985	273 164	3 044 245	92 232
7	Neu-Ulm .....	139	20 566	13 319	20 272	798 609	569 286	6 867 669	288 454
8	Oberallgäu .....	80	9 706	7 042	10 762	370 808	215 025	4 539 043	182 041
9	Ostallgäu .....	86	10 161	6 858	10 944	379 374	268 280	4 337 162	117 125
10	Unterallgäu .....	119	12 027	8 192	12 752	413 794	328 406	3 692 567	154 787
<b>Schwaben</b>		<b>1 341</b>	<b>174 790</b>	<b>113 207</b>	<b>177 285</b>	<b>6 149 532</b>	<b>5 092 443</b>	<b>58 968 175</b>	<b>2 215 668</b>

Umweltschutz										Lfd. Nr.
Öffentliche Abfallentsorgung		Öffentliche Wasserversorgung						Öffentliche Abwasserbeseitigung		
Restmüllaufkommen (ohne Sortierreste)		Wasser- gewinnungs- anlagen	Wassergewinnung		Wasserabgabe an Letztverbraucher			Abwasser- behandlungs- anlagen	Jahres- abwasser- menge	
insgesamt	je Einwohner und Jahr		insgesamt	darunter aus Grundwasser	insgesamt	darunter an Haushalte und Kleingewerbe	Pro-Kopf- Verbrauch von Haushalten und Kleingewerbe je Einwohner und Tag			
1998		31.Dez.1995	1995						31.Dez.1995	1995
t	kg	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			l	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>		
120	121	122	123	124	125	126	127	128	129	

## Mittelfranken

10 129	255	4	3 266	3 029	3 052	2 047	142,0	11	5 289	1
22 432	222	3	3 969	3 969	7 486	4 912	132,7	1	23 614	2
23 890	218	3	5 773	3 427	7 302	5 679	143,5	2	19 378	3
139 302	285	2	30 009	21 855	33 233	25 833	143,7	4	66 901	4
5 156	136	4	1 763	1 763	2 214	1 820	132,5	1	4 488	5
26 327	146	72	6 706	5 949	9 374	6 485	108,5	202	24 371	1
20 514	162	28	7 572	7 572	6 158	5 542	125,2	27	12 579	2
15 206	134	21	5 641	5 463	5 806	5 018	124,8	24	6 917	3
17 033	175	33	3 569	2 561	5 296	3 665	115,3	96	12 947	4
25 563	153	78	30 979	13 734	9 007	7 500	123,7	42	24 987	5
21 724	178	51	14 826	13 978	6 656	5 182	118,9	79	18 113	6
14 192	150	52	5 331	4 327	6 022	4 157	121,3	96	14 973	7
<b>341 468</b>	<b>204</b>	<b>351</b>	<b>119 404</b>	<b>87 627</b>	<b>101 606</b>	<b>77 840</b>	<b>130,0</b>	<b>585</b>	<b>234 557</b>	

## Unterfranken

11 831	177	10	7 502	7 502	4 841	3 265	134,8	2	13 026	1
15 588	282	3	6 061	116	4 959	3 784	186,1	1	10 763	2
55 615	441	4	3 296	245	10 039	8 490	182,7	1	18 685	3
16 717	97	39	7 508	4 567	8 226	7 260	116,8	15	23 851	1
22 224	203	63	7 434	5 462	7 056	6 071	152,4	48	20 906	2
12 937	147	59	5 904	4 724	5 249	3 932	123,9	57	11 589	3
24 131	273	35	9 307	8 914	6 439	3 839	120,7	45	12 880	4
20 539	156	86	10 646	7 080	6 624	5 452	113,7	52	25 324	5
24 525	188	65	7 802	5 290	6 369	5 238	112,0	9	37 507	6
15 196	175	72	5 852	3 516	5 058	3 468	111,8	48	18 288	7
24 515	213	22	5 347	2 896	5 370	4 459	107,5	46	11 003	8
36 503	232	41	9 069	2 097	7 588	6 191	110,3	40	13 519	9
<b>280 321</b>	<b>211</b>	<b>499</b>	<b>85 728</b>	<b>52 409</b>	<b>77 818</b>	<b>61 449</b>	<b>128,1</b>	<b>364</b>	<b>217 341</b>	

## Schwaben

58 943	231	4	23 919	9 310	18 562	14 838	156,5	1	80 549	1
7 282	174	5	2 013	94	2 342	1 869	120,0	1	10 199	2
11 731	191	2	269	234	4 676	3 488	155,0	2	24	3
6 042	148	3	3 435	2 473	3 005	2 481	167,7	1	165	4
15 856	132	28	8 374	8 374	7 584	5 680	132,4	47	9 928	1
44 767	193	62	15 724	15 655	14 022	11 028	133,5	50	20 485	2
11 960	129	27	13 054	13 054	5 904	4 046	122,4	31	10 772	3
16 603	129	40	6 199	4 940	9 130	5 920	127,3	118	13 796	4
21 528	178	55	7 429	6 773	7 796	5 355	123,0	25	19 579	5
14 608	191	37	7 439	2 036	5 527	3 578	132,7	12	14 149	6
27 798	176	39	11 599	11 565	9 427	7 220	126,0	19	46 592	7
27 747	191	132	21 064	11 100	11 489	6 550	133,5	23	44 676	8
16 944	132	143	17 084	10 966	10 786	6 234	138,1	34	19 249	9
18 807	143	119	12 257	8 806	10 965	6 059	130,4	30	29 346	10
<b>300 616</b>	<b>173</b>	<b>696</b>	<b>149 859</b>	<b>105 380</b>	<b>121 215</b>	<b>84 346</b>	<b>135,8</b>	<b>394</b>	<b>319 509</b>	



Lfd. Nr.	Gebiet	Baugewerbe					Bautätigkeit und Wohnungswesen				
		Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)			Ausbaugewerbe (Betriebe von Unternehmen mit 10 oder mehr Beschäftigten)			Fertiggestellte Wohngebäude (ohne Wohnheime)			
		Betriebe	Beschäftigte	Umsatz (o. Umsatz-/Mehrwertsteuer)	Betriebe	Beschäftigte	Umsatz (o. Umsatz-/Mehrwertsteuer)	insgesamt	davon mit		
									einer Wohnung	zwei Wohnungen	drei oder mehr Wohnungen
		Ende Juni 1999		1998	Ende Juni 1999		1998				
Anzahl		1 000 DM	Anzahl		1 000 DM	1999					
		130	131	132	133	134	135	136	137	138	139

## Mittelfranken

Kreisfreie Städte											
1	Ansbach .....	16	255	35 828	21	386	47 834	97	82	7	8
2	Erlangen .....	38	712	135 055	31	1 037	187 522	147	125	7	15
3	Fürth .....	96	525	63 509	34	813	100 400	146	110	16	20
4	Nürnberg .....	255	4 699	1 052 284	156	4 684	709 932	423	319	26	78
5	Schwabach .....	33	547	124 180	13	226	38 607	106	90	7	9
Landkreise											
1	Ansbach .....	263	3 667	548 641	69	1 386	214 145	753	583	123	47
2	Erlangen-Höchstadt .....	118	1 193	155 874	27	400	56 470	636	514	83	39
3	Fürth .....	136	1 021	154 889	30	492	70 871	384	295	65	24
4	Neustadt/Aisch-Bad Wind.	133	1 507	213 381	38	739	123 796	459	339	86	34
5	Nürnberger Land .....	185	1 461	221 956	42	719	107 941	394	320	51	23
6	Roth .....	162	1 777	381 900	35	651	95 117	599	500	73	26
7	Weißenburg-Gunzenhaus.	111	1 181	153 289	29	482	80 935	277	224	30	23
	<b>Mittelfranken</b>	<b>1 546</b>	<b>18 545</b>	<b>3 240 785</b>	<b>525</b>	<b>12 015</b>	<b>1 833 570</b>	<b>4 421</b>	<b>3 501</b>	<b>574</b>	<b>346</b>

## Unterfranken

Kreisfreie Städte											
1	Aschaffenburg .....	44	1 416	379 431	22	629	97 515	102	45	31	26
2	Schweinfurt .....	34	1 442	193 080	24	618	84 877	58	43	12	3
3	Würzburg .....	59	1 100	158 651	50	1 189	166 098	207	132	53	22
Landkreise											
1	Aschaffenburg .....	201	1 775	252 831	59	1 457	247 157	547	313	176	58
2	Bad Kissingen .....	130	2 431	387 403	53	1 182	167 025	329	245	59	25
3	Haßberge .....	108	1 064	157 793	43	773	107 705	353	271	54	28
4	Kitzingen .....	96	921	123 945	33	505	61 134	326	248	55	23
5	Main-Spessart .....	147	1 840	281 712	44	816	131 873	418	288	96	34
6	Miltenberg .....	137	1 372	238 942	39	1 105	179 713	362	220	84	58
7	Rhön-Grabfeld .....	100	1 309	216 964	32	829	112 906	270	204	42	24
8	Schweinfurt .....	122	1 037	148 476	35	685	95 106	439	324	77	38
9	Würzburg .....	164	1 738	244 287	57	1 329	171 177	496	343	108	45
	<b>Unterfranken</b>	<b>1 342</b>	<b>17 445</b>	<b>2 783 516</b>	<b>491</b>	<b>11 117</b>	<b>1 622 286</b>	<b>3 907</b>	<b>2 676</b>	<b>847</b>	<b>384</b>

## Schwaben

Kreisfreie Städte											
1	Augsburg .....	160	2 549	422 774	79	1 855	244 460	238	172	13	53
2	Kaufbeuren .....	42	1 282	203 102	8	151	11 619	84	74	6	4
3	Kempten (Allgäu) .....	43	685	133 549	22	418	61 516	95	75	10	10
4	Memmingen .....	38	1 684	297 589	11	327	84 913	86	70	7	9
Landkreise											
1	Aichach-Friedberg .....	221	2 060	314 349	44	771	119 977	656	543	93	20
2	Augsburg .....	329	2 956	459 403	53	1 064	180 932	834	714	78	42
3	Dillingen a.d. Donau .....	141	1 747	290 074	33	746	113 841	509	434	55	20
4	Donau-Ries .....	176	1 995	316 081	47	1 125	167 840	597	501	67	29
5	Günzburg .....	192	2 587	446 546	37	922	149 026	526	441	59	26
6	Lindau (Bodensee) .....	114	882	105 240	23	559	110 711	227	151	46	30
7	Neu-Ulm .....	138	1 804	315 476	40	800	130 904	470	354	59	57
8	Oberallgäu .....	238	2 297	318 904	47	830	132 769	504	321	123	60
9	Ostallgäu .....	222	3 250	528 863	39	810	125 691	886	721	104	61
10	Unterallgäu .....	246	4 015	754 332	25	527	72 694	546	450	70	26
	<b>Schwaben</b>	<b>2 300</b>	<b>29 793</b>	<b>4 906 283</b>	<b>508</b>	<b>10 905</b>	<b>1 706 893</b>	<b>6 258</b>	<b>5 021</b>	<b>790</b>	<b>447</b>

Bautätigkeit und Wohnungswesen											Lfd. Nr.
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden				Bestand an Wohn- gebäuden (ohne Wohnheime) ins- gesamt	Bestand an Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (ohne Wohnungen in Wohnheimen)						
ins- gesamt	davon mit ... Räumen				ins- gesamt	davon mit ... Räumen					
	1 oder 2	3 oder 4	5 oder mehr	1 oder 2		3	4	5	6 oder mehr		
1999				31. Dezember 1999							
140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	

## Mittelfranken

353	166	77	110	8 631	20 352	1 097	3 725	6 902	4 191	4 437	1
313	16	140	157	16 150	51 606	8 817	10 559	15 182	8 509	8 539	2
329	7	131	191	16 229	55 488	4 672	14 273	20 344	9 531	6 668	3
1 650	143	1 013	494	64 843	253 991	27 510	72 422	91 350	35 698	27 011	4
289	10	148	131	8 571	17 989	978	3 476	5 644	4 058	3 833	5
1 363	45	493	825	47 769	70 474	2 713	8 472	15 327	16 026	27 936	1
1 076	53	242	781	32 546	52 488	2 483	6 466	11 831	12 654	19 054	2
678	28	199	451	26 909	49 209	2 188	8 066	15 032	11 342	12 581	3
799	27	262	510	27 083	40 703	1 361	5 330	9 245	8 951	15 816	4
659	75	134	450	41 049	71 464	3 575	11 879	20 306	15 872	19 832	5
937	77	236	624	32 431	49 257	1 643	6 039	11 831	12 128	17 616	6
494	23	153	318	24 377	40 066	1 993	6 126	9 640	8 818	13 489	7
<b>8 940</b>	<b>670</b>	<b>3 228</b>	<b>5 042</b>	<b>346 588</b>	<b>773 087</b>	<b>59 030</b>	<b>156 833</b>	<b>232 634</b>	<b>147 778</b>	<b>176 812</b>	

## Unterfranken

384	51	182	151	11 129	32 801	2 637	8 113	10 924	5 878	5 249	1
106	- 2	32	76	8 327	28 030	1 973	7 874	10 366	4 313	3 504	2
701	93	328	280	18 072	67 610	10 867	17 712	20 519	9 491	9 021	3
1 142	75	304	763	42 725	70 134	2 965	9 338	17 358	16 832	23 641	1
553	14	116	423	28 275	47 706	2 389	7 510	11 757	9 959	16 091	2
637	20	146	471	23 282	34 673	1 071	3 999	6 606	7 209	15 788	3
539	46	103	390	22 514	35 685	1 527	4 944	8 094	7 765	13 355	4
872	56	274	542	35 449	54 625	2 157	7 667	12 690	12 111	20 000	5
751	60	256	435	32 615	52 825	2 231	7 625	13 541	12 119	17 309	6
495	15	106	374	23 417	35 329	1 405	4 453	7 413	8 099	13 959	7
726	14	177	535	30 239	46 841	1 697	5 499	11 016	10 988	17 641	8
883	66	225	592	40 388	66 706	4 059	9 171	15 250	15 077	23 149	9
<b>7 789</b>	<b>508</b>	<b>2 249</b>	<b>5 032</b>	<b>316 432</b>	<b>572 965</b>	<b>34 978</b>	<b>93 905</b>	<b>145 534</b>	<b>119 841</b>	<b>178 707</b>	

## Schwaben

758	87	384	287	34 237	135 551	16 682	38 087	45 625	20 887	14 270	1
122	7	24	91	7 857	21 028	1 777	4 790	6 663	4 260	3 538	2
336	80	159	97	8 736	30 602	3 931	7 012	9 638	5 857	4 164	3
141	6	39	96	8 086	19 788	1 858	4 451	5 505	4 012	3 962	4
1 060	97	198	765	31 582	48 939	2 348	6 246	10 155	10 953	19 237	1
1 324	52	363	909	57 202	98 780	5 191	14 938	24 380	22 617	31 654	2
759	54	167	538	26 554	37 954	1 841	4 678	7 347	8 718	15 370	3
1 006	48	272	686	36 234	53 239	2 084	6 625	10 504	12 769	21 257	4
891	93	233	565	32 369	49 942	2 684	6 921	10 187	10 770	19 380	5
512	80	171	261	15 578	36 766	4 358	7 500	9 932	6 891	8 085	6
1 056	135	378	543	36 808	69 171	4 534	11 260	16 990	16 334	20 053	7
1 178	134	374	670	31 115	74 644	10 168	15 909	18 504	13 869	16 194	8
1 413	77	357	979	33 404	57 603	4 068	9 168	12 716	12 734	18 917	9
879	21	206	652	36 154	55 666	2 786	7 590	11 232	13 099	20 959	10
<b>11 435</b>	<b>971</b>	<b>3 325</b>	<b>7 139</b>	<b>395 916</b>	<b>789 673</b>	<b>64 310</b>	<b>145 175</b>	<b>199 378</b>	<b>163 770</b>	<b>217 040</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Handwerk			Fremden				
		Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz	Geöffnete Beher- bergungs- betriebe	Ange- botene Gäste- betten	Gästeankünfte		Gäste
							ins- gesamt	darunter von Gästen aus dem Ausland	
		31.März 1995	30.Sep. 1994	1994	Juni 1999		1999		
Anzahl		1 000 DM							
		151	152	153	154	155	156	157	158

## Mittelfranken

Kreisfreie Städte									
1	Ansbach .....	257	3 141	339 846	16	625	28 887	6 428	78 123
2	Erlangen .....	519	7 344	888 274	53	2 917	173 041	44 308	359 087
3	Fürth .....	693	6 369	691 799	22	1 512	75 582	13 001	168 228
4	Nürnberg .....	2 878	48 579	4 528 786	147	12 451	973 789	247 408	1 829 515
5	Schwabach .....	288	3 354	456 595	7	235	13 704	2 104	21 439
Landkreise									
1	Ansbach .....	1 661	16 099	2 183 028	240	7 729	543 166	214 740	866 517
2	Erlangen-Höchstadt .....	945	7 162	846 000	55	2 178	114 431	34 901	334 206
3	Fürth .....	904	8 114	1 042 932	32	840	30 687	2 044	69 565
4	Neustadt/Aisch-Bad Wind.	944	8 600	1 024 017	92	3 205	117 067	11 383	401 994
5	Nürnberger Land .....	1 376	10 333	1 442 034	112	3 820	189 154	21 145	434 800
6	Roth .....	1 029	9 393	1 291 773	85	2 439	125 649	24 986	236 853
7	Weißenburg-Gunzenhaus.	772	6 869	1 009 035	154	4 017	143 952	4 084	416 180
<b>Mittelfranken</b>		<b>12 266</b>	<b>135 357</b>	<b>15 744 120</b>	<b>1 015</b>	<b>41 968</b>	<b>2 529 109</b>	<b>626 532</b>	<b>5 216 507</b>

## Unterfranken

Kreisfreie Städte									
1	Aschaffenburg .....	530	5 861	691 018	18	983	67 078	9 868	125 518
2	Schweinfurt .....	363	6 512	829 551	14	870	54 502	9 009	103 566
3	Würzburg .....	770	10 592	1 217 038	59	4 302	377 380	72 006	618 748
Landkreise									
1	Aschaffenburg .....	1 573	15 218	1 864 178	131	3 845	170 020	26 003	375 740
2	Bad Kissingen .....	990	9 962	1 227 017	209	12 022	334 857	38 109	2 011 514
3	Haßberge .....	785	6 762	916 419	64	1 908	78 819	3 604	180 476
4	Kitzingen .....	720	6 886	903 714	101	3 266	232 758	37 249	370 325
5	Main-Spessart .....	1 218	10 799	1 376 001	107	3 858	150 896	11 923	370 470
6	Miltenberg .....	1 182	10 839	1 400 589	95	2 795	114 460	6 203	250 525
7	Rhön-Grabfeld .....	802	8 399	1 027 957	130	5 798	176 599	5 259	701 220
8	Schweinfurt .....	831	7 455	970 452	44	1 426	57 199	5 101	112 315
9	Würzburg .....	1 193	9 186	1 092 192	85	2 516	146 594	18 113	248 121
<b>Unterfranken</b>		<b>10 957</b>	<b>108 471</b>	<b>13 516 126</b>	<b>1 057</b>	<b>43 589</b>	<b>1 961 162</b>	<b>242 447</b>	<b>5 468 538</b>

## Schwaben

Kreisfreie Städte									
1	Augsburg .....	1 478	24 228	2 328 000	44	3 066	258 001	65 343	454 865
2	Kaufbeuren .....	329	4 388	507 947	8	391	23 129	2 686	46 177
3	Kempten (Allgäu) .....	442	4 304	555 052	17	850	64 567	9 641	103 629
4	Memmingen .....	321	5 527	576 342	14	574	46 888	10 206	72 695
Landkreise									
1	Aichach-Friedberg .....	1 184	10 237	1 374 961	36	1 111	55 596	12 031	105 816
2	Augsburg .....	1 856	16 231	1 922 657	64	2 915	178 459	34 985	334 143
3	Dillingen a.d.Donau .....	873	7 480	973 221	39	1 378	51 563	3 934	145 629
4	Donau-Ries .....	1 143	9 604	1 352 794	72	2 455	117 927	17 637	229 513
5	Günzburg .....	1 079	9 973	1 390 309	51	1 848	99 705	19 435	183 805
6	Lindau (Bodensee) .....	638	4 724	536 303	270	10 465	274 066	41 256	1 373 590
7	Neu-Ulm .....	1 114	10 212	1 415 052	53	1 984	142 517	33 343	231 409
8	Oberallgäu .....	1 364	11 075	1 286 990	1 429	41 543	841 664	52 513	5 417 938
9	Ostallgäu .....	1 231	10 887	1 459 461	471	16 622	462 348	137 469	2 068 386
10	Unterallgäu .....	1 342	11 410	1 714 195	191	7 765	138 905	9 998	1 156 108
<b>Schwaben</b>		<b>14 394</b>	<b>140 280</b>	<b>17 393 284</b>	<b>2 759</b>	<b>92 967</b>	<b>2 755 335</b>	<b>450 477</b>	<b>11 923 703</b>

verkehr			Straßenverkehr							Lfd. Nr.
übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Kraftfahrzeugbestand am 1. Juli 1999				Straßenverkehrsunfälle 1999			
davon von Gästen aus			insgesamt	darunter		insgesamt (ohne sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung)	darunter mit Personenschaden	dabei Verunglückte		
Deutschland	dem Ausland			Personenkraftwagen und sonstige M1- Fahrzeuge	Kraft- räder einschl. Leichtkraft- räder			insgesamt	darunter Getötete	
1999				insgesamt	auf 1 000 Einwohner			insgesamt	insgesamt	
159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169

## Mittelfranken

61 695	16 428	2,7	25 790	21 236	530	1 912	301	234	324	5	1
251 640	107 447	2,1	58 615	50 583	503	4 215	842	677	897	7	2
128 929	39 299	2,2	62 063	53 460	488	4 109	624	501	659	3	3
1 339 779	489 736	1,9	275 282	235 137	483	17 126	2 945	2 518	3 321	8	4
17 880	3 559	1,6	26 123	22 150	586	2 125	299	243	314	1	5
595 321	271 196	1,6	138 470	99 807	550	10 511	1 373	1 020	1 510	28	1
278 236	55 970	2,9	88 738	72 682	568	7 165	794	649	929	19	2
64 137	5 428	2,3	76 005	62 794	553	6 233	499	428	603	3	3
381 521	20 473	3,4	76 090	54 502	557	5 645	603	482	695	17	4
400 942	33 858	2,3	115 653	92 965	556	9 199	1 259	932	1 306	25	5
203 204	33 649	1,9	91 495	70 570	575	7 982	1 032	765	1 118	20	6
407 534	8 646	2,9	70 925	52 282	551	5 531	619	515	707	8	7
<b>4 130 818</b>	<b>1 085 689</b>	<b>2,1</b>	<b>1 105 249</b>	<b>888 168</b>	<b>529</b>	<b>81 753</b>	<b>11 190</b>	<b>8 964</b>	<b>12 383</b>	<b>144</b>	

## Unterfranken

105 879	19 639	1,9	43 023	36 790	548	2 725	501	385	524	2	1
82 954	20 612	1,9	30 906	26 739	488	1 746	417	334	432	4	2
505 400	113 348	1,6	71 550	60 655	481	4 897	906	742	960	6	3
334 631	41 109	2,2	118 777	98 498	569	8 784	1 070	733	1 057	15	1
1 929 116	82 398	6,0	78 925	61 553	562	5 627	688	524	756	10	2
169 298	11 178	2,3	65 257	49 076	557	4 694	532	448	628	10	3
323 791	46 534	1,6	64 791	48 913	552	4 550	661	560	891	18	4
347 354	23 116	2,5	93 580	73 196	554	6 998	801	646	915	30	5
236 662	13 863	2,2	86 085	71 203	546	5 997	656	515	698	12	6
674 806	26 414	4,0	61 541	47 426	546	4 204	560	456	664	21	7
102 662	9 653	2,0	81 404	63 798	550	6 241	616	497	800	22	8
220 425	27 696	1,7	110 096	86 908	550	9 431	765	628	966	16	9
<b>5 032 978</b>	<b>435 560</b>	<b>2,8</b>	<b>905 935</b>	<b>724 755</b>	<b>545</b>	<b>65 894</b>	<b>8 173</b>	<b>6 468</b>	<b>9 291</b>	<b>166</b>	

## Schwaben

333 960	120 905	1,8	137 594	118 613	466	8 807	1 740	1 375	1 802	6	1
41 163	5 014	2,0	24 817	21 256	509	1 644	276	234	296	1	2
88 049	15 580	1,6	39 737	33 019	539	2 891	478	391	506	-	3
57 741	14 954	1,6	26 881	22 480	550	1 712	330	225	293	1	4
83 195	22 621	1,9	87 288	67 034	554	7 618	742	572	877	15	1
275 836	58 307	1,9	161 682	128 771	551	13 436	1 352	1 060	1 501	21	2
134 650	10 979	2,8	67 560	51 511	553	5 203	517	413	599	22	3
197 184	32 329	1,9	96 601	72 258	561	6 555	720	575	804	24	4
157 073	26 732	1,8	87 546	66 778	551	7 382	846	642	953	25	5
1 286 890	86 700	5,0	53 404	41 686	544	5 037	467	370	491	9	6
186 346	45 063	1,6	107 549	87 911	554	8 478	1 116	855	1 209	30	7
5 162 066	255 872	6,4	105 918	81 440	557	9 036	988	755	1 056	9	8
1 848 001	220 385	4,5	95 945	70 320	540	7 741	984	761	1 122	36	9
1 110 906	45 202	8,3	101 505	74 410	562	8 146	833	617	902	23	10
<b>10 963 060</b>	<b>960 643</b>	<b>4,3</b>	<b>1 194 027</b>	<b>937 487</b>	<b>539</b>	<b>93 686</b>	<b>11 389</b>	<b>8 845</b>	<b>12 411</b>	<b>222</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Sozialwesen									
		Sozialhilfe			Tabellenwohngeld			Kinder- und Jugendhilfe	Heime der Altenhilfe		
		Empfänger lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt		Bruttoausgaben (für Kreise ohne überörtliche Träger) 1998	Empfänger insgesamt	Gezahltes Wohngeld 1999			Bruttoausgaben der Jugendämter 1998	Heimplätze	
		insgesamt	je 1 000 Einwohner			insgesamt	darunter Mietzuschuß	insgesamt		je 100 Einw. Ab 65 Jahre	
		31. Dez. 1998		1 000 DM	31. Dez. 1999	1 000 DM			1. Juli 1999		
170	171	172	173	174	175	176	177	178	179		

## Mittelfranken

Kreisfreie Städte											
1	Ansbach .....	1 139	29	5 114	411	664	646	11 889	574	7,7	550
2	Erlangen .....	2 517	25	15 264	1 289	2 472	2 440	43 009	1 347	8,4	1 176
3	Fürth .....	4 835	44	18 566	1 449	2 856	2 767	37 707	1 325	7,5	1 254
4	Nürnberg .....	29 681	61	141 763	7 924	14 139	13 663	187 480	7 153	8,1	6 772
5	Schwabach .....	890	24	4 046	370	706	689	9 492	326	5,2	324
Landkreise											
1	Ansbach .....	2 030	11	9 592	854	1 476	1 205	11 036	1 327	4,8	1 263
2	Erlangen-Höchstadt .....	886	7	6 708	503	1 132	1 051	14 107	515	3,3	507
3	Fürth .....	1 379	12	7 609	588	1 123	1 022	9 280	876	5,4	865
4	Neustadt/Aisch-Bad Wind.	1 252	13	6 703	627	1 076	897	8 913	1 317	8,4	1 183
5	Nürnberger Land .....	1 583	9	10 679	832	1 179	1 097	11 427	2 015	7,6	1 935
6	Roth .....	1 567	13	8 114	479	852	751	9 314	1 410	8,1	1 308
7	Weißenburg-Gunzenhaus.	1 635	17	7 250	447	753	679	7 021	1 044	6,6	1 023
	<b>Mittelfranken</b>	<b>49 394</b>	<b>29</b>	<b>825 915</b>	<b>15 773</b>	<b>28 428</b>	<b>26 907</b>	<b>360 675</b>	<b>19 229</b>	<b>7,1</b>	<b>18 160</b>

## Unterfranken

Kreisfreie Städte											
1	Aschaffenburg .....	3 330	50	14 007	1 053	1 544	1 519	16 083	622	5,4	618
2	Schweinfurt .....	3 031	55	12 275	1 264	1 763	1 724	15 780	1 006	8,7	914
3	Würzburg .....	4 383	35	17 261	2 657	4 946	4 882	34 050	2 019	8,9	1 908
Landkreise											
1	Aschaffenburg .....	2 683	16	11 912	613	1 003	961	6 899	588	2,4	539
2	Bad Kissingen .....	1 658	15	8 331	1 771	3 025	2 651	9 768	2 110	10,8	1 758
3	Haßberge .....	1 428	16	7 763	377	524	453	6 299	471	3,5	471
4	Kitzingen .....	2 049	23	11 455	967	1 609	1 445	7 254	959	6,9	948
5	Main-Spessart .....	1 168	9	5 767	690	1 084	908	9 508	658	3,1	654
6	Miltenberg .....	2 060	16	9 239	923	1 575	1 439	8 948	728	3,9	728
7	Rhön-Grabfeld .....	2 220	26	7 498	858	1 695	1 436	5 311	572	4,2	497
8	Schweinfurt .....	1 502	13	7 598	852	1 609	1 415	7 949	564	3,3	564
9	Würzburg .....	2 448	15	11 713	1 089	2 313	2 010	15 811	493	2,2	490
	<b>Unterfranken</b>	<b>27 960</b>	<b>21</b>	<b>472 577</b>	<b>13 114</b>	<b>22 690</b>	<b>20 843</b>	<b>143 661</b>	<b>10 790</b>	<b>5,1</b>	<b>10 089</b>

## Schwaben

Kreisfreie Städte											
1	Augsburg .....	9 264	36	41 720	4 506	7 800	7 620	68 915	3 203	6,7	3 018
2	Kaufbeuren .....	1 012	24	6 297	659	1 113	1 077	14 570	464	5,5	456
3	Kempten (Allgäu) .....	2 170	35	9 622	1 070	1 899	1 755	15 630	844	7,1	796
4	Memmingen .....	833	20	4 033	481	694	681	12 233	510	6,9	506
Landkreise											
1	Aichach-Friedberg .....	889	7	5 500	795	1 743	1 561	8 565	724	4,6	665
2	Augsburg .....	2 640	11	14 197	1 275	2 848	2 615	22 790	1 132	3,5	1 126
3	Dillingen a.d. Donau .....	1 848	20	10 536	552	1 026	910	6 691	754	5,5	731
4	Donau-Ries .....	1 262	10	6 304	641	1 603	1 334	7 898	958	4,8	893
5	Günzburg .....	1 346	11	6 508	836	1 423	1 289	9 097	907	5,1	854
6	Lindau (Bodensee) .....	873	11	5 425	760	1 289	1 200	6 487	1 047	7,7	1 000
7	Neu-Ulm .....	3 359	21	16 009	1 518	2 214	1 958	9 824	931	4,1	924
8	Oberallgäu .....	1 823	12	9 151	1 461	3 169	2 732	8 806	1 092	4,7	1 055
9	Ostallgäu .....	1 182	9	6 422	1 092	2 359	1 883	9 126	1 191	5,7	1 120
10	Unterallgäu .....	711	5	3 621	805	1 803	1 618	6 955	975	4,6	959
	<b>Schwaben</b>	<b>29 212</b>	<b>17</b>	<b>663 115</b>	<b>16 451</b>	<b>30 983</b>	<b>28 233</b>	<b>207 587</b>	<b>14 732</b>	<b>5,3</b>	<b>14 103</b>

Kommunale Finanzen							Lohn- u. Einkommensteuer 1995			Lfd. Nr.
Steuereinnahmen 1999 der Gemeinden					Schlüsselzuweisungen 2000 an die		Lohn- und Einkommen- steuer- pflichtige	Gesamt- betrag der Ein- künfte		
ins- gesamt	Grundsteuer		Gewerbe- steuer (netto)	Gemeindean- teil an der Einkommen- und Umsatz- steuer	Steuer- einnahmen je Einwohner	Land- kreise			Gemein- den	
	A	B								
1 000 DM					DM	1 000 DM		1000	Mill. DM	
180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	

## Mittelfranken

54 384	132	8 405	16 053	29 708	1 356	–	9 364	15	902	1
181 466	114	33 310	54 072	93 635	1 805	–	11 227	42	2 792	2
157 466	188	27 983	43 896	84 943	1 436	–	44 925	41	2 531	3
1 011 956	446	143 688	450 034	416 102	2 081	–	143 900	189	10 997	4
50 105	83	7 169	13 208	29 483	1 326	–	10 557	15	921	5
185 739	5 113	26 497	55 876	97 795	1 023	31 798	46 745	61	3 295	1
164 805	1 122	17 374	57 691	88 245	1 289	15 454	16 174	44	3 292	2
119 786	760	17 076	19 694	81 936	1 054	18 932	24 104	40	2 716	3
95 598	3 655	12 997	26 346	52 329	977	23 157	24 707	32	1 804	4
202 158	1 006	20 243	57 953	122 511	1 210	18 508	23 986	61	4 009	5
132 016	1 727	17 727	34 529	77 656	1 076	20 747	25 732	43	2 661	6
92 927	2 799	14 006	21 432	54 477	978	19 047	28 068	32	1 808	7
<b>2 448 407</b>	<b>17 145</b>	<b>346 474</b>	<b>850 784</b>	<b>1 228 822</b>	<b>1 457</b>	<b>147 642</b>	<b>409 488</b>	<b>615</b>	<b>37 728</b>	

## Unterfranken

120 572	42	14 248	56 504	49 690	1 797	–	10 641	24	1 487	1
114 276	48	17 634	59 357	37 124	2 086	–	24 549	20	1 027	2
210 436	136	31 172	84 790	94 071	1 670	–	26 898	47	2 909	3
215 549	670	25 950	68 044	120 454	1 244	25 614	27 100	60	3 936	1
102 007	1 497	15 998	24 225	59 975	931	19 051	32 123	38	2 047	2
91 572	1 534	9 568	33 358	46 896	1 038	16 841	22 496	30	1 587	3
106 591	2 474	11 952	43 233	48 697	1 204	16 867	28 320	29	1 741	4
176 521	1 964	19 561	70 482	84 195	1 337	15 913	26 134	47	2 736	5
149 865	791	19 902	46 375	82 461	1 150	23 108	23 484	46	2 704	6
81 567	1 644	10 973	23 185	45 539	938	17 955	28 165	29	1 581	7
113 788	2 305	13 893	31 909	65 351	981	19 138	39 482	40	2 186	8
157 037	3 352	20 240	39 270	93 818	993	29 351	41 530	54	3 217	9
<b>1 639 779</b>	<b>16 458</b>	<b>211 091</b>	<b>580 733</b>	<b>828 270</b>	<b>1 232</b>	<b>183 838</b>	<b>330 923</b>	<b>466</b>	<b>27 158</b>	

## Schwaben

425 353	266	63 022	167 112	194 279	1 671	–	96 926	97	5 335	1
48 303	48	8 629	11 470	28 084	1 156	–	14 542	16	864	2
88 054	147	14 487	27 638	45 685	1 437	–	10 381	24	1 355	3
59 984	177	9 555	20 407	29 728	1 467	–	7 291	16	913	4
137 211	2 310	19 526	34 579	80 525	1 134	20 416	23 261	44	2 768	1
250 876	2 725	36 236	55 856	155 405	1 073	35 396	43 223	85	5 399	2
100 040	2 332	14 688	26 492	56 326	1 074	15 783	12 966	33	1 882	3
152 446	4 723	19 728	50 792	76 908	1 183	20 839	24 063	47	2 582	4
136 116	1 848	17 597	41 979	74 440	1 123	20 376	23 336	42	2 382	5
91 558	925	15 152	25 403	49 829	1 194	10 309	9 745	27	1 667	6
217 974	1 173	29 352	70 955	116 162	1 374	22 407	20 650	59	3 625	7
156 794	2 104	29 304	37 254	87 761	1 072	20 640	35 187	52	2 889	8
135 551	3 443	23 086	35 493	72 558	1 041	21 439	29 290	44	2 461	9
150 160	3 662	18 855	52 432	74 918	1 135	22 511	25 314	46	2 636	10
<b>2 150 419</b>	<b>25 884</b>	<b>319 218</b>	<b>657 863</b>	<b>1 142 608</b>	<b>1 235</b>	<b>210 116</b>	<b>376 175</b>	<b>631</b>	<b>36 757</b>	

Lfd. Nr.	Gebiet	Umsatzsteuer		Baulandverkehr			Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen			
		Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Baulandveräußerungen			Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen			
				Fälle	Fläche	Kaufpreis je m <sup>2</sup>				
		1998		1998			insgesamt		je Erwerbstätigen	
		Anzahl	Mill. DM	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM	Mill. DM		DM	
		190	191	192	193	194	195	196	197	198

## Mittelfranken

Kreisfreie Städte										
1	Ansbach .....	1 377	2 491	20	27	128	1 016	2 521	47 537	95 564
2	Erlangen .....	3 558	8 499	70	36	558	4 191	10 001	66 172	138 495
3	Fürth .....	4 181	21 889	65	158	299	3 291	5 061	65 302	102 116
4	Nürnberg .....	19 390	51 958	36	36	700	15 909	34 146	51 926	111 579
5	Schwabach .....	1 645	2 862	8	15	485	699	1 575	44 479	94 452
Landkreise										
1	Ansbach .....	5 844	8 200	263	547	58	2 390	5 428	37 331	77 458
2	Erlangen-Höchstadt .....	4 138	11 952	242	197	242	1 182	3 854	38 576	100 465
3	Fürth .....	4 100	4 759	80	89	295	1 031	2 508	46 230	93 598
4	Neustadt/Aisch-Bad Wind.	3 356	4 137	192	151	83	1 308	2 619	34 778	72 065
5	Nürnberger Land .....	6 638	8 660	95	81	244	2 203	5 551	43 057	96 527
6	Roth .....	4 730	5 564	39	30	233	1 296	3 387	38 136	80 089
7	Weißenburg-Gunzenhaus.	3 174	4 438	172	180	112	1 537	3 082	40 183	79 702
<b>Mittelfranken</b>		<b>62 131</b>	<b>135 409</b>	<b>1 282</b>	<b>1 546</b>	<b>173</b>	<b>36 053</b>	<b>79 732</b>	<b>49 040</b>	<b>102 105</b>

## Unterfranken

Kreisfreie Städte										
1	Aschaffenburg .....	3 433	9 896	41	38	615	1 937	4 798	44 840	103 126
2	Schweinfurt .....	1 927	9 202	21	13	316	2 167	4 690	42 311	94 894
3	Würzburg .....	4 909	13 520	23	18	627	4 245	9 163	51 770	103 299
Landkreise										
1	Aschaffenburg .....	7 392	12 866	196	164	288	2 538	6 038	50 499	101 048
2	Bad Kissingen .....	3 492	4 085	79	76	70	1 626	3 555	38 317	78 667
3	Haßberge .....	2 594	4 185	222	304	54	1 102	2 724	36 028	79 373
4	Kitzingen .....	3 301	6 448	194	168	117	1 227	2 972	38 857	84 922
5	Main-Spessart .....	4 725	6 068	229	221	108	2 014	5 422	47 031	109 470
6	Miltenberg .....	5 174	7 753	153	129	260	1 876	4 766	41 716	99 505
7	Rhön-Grabfeld .....	2 599	4 875	109	104	61	1 315	2 840	39 434	75 947
8	Schweinfurt .....	2 984	3 215	212	201	83	863	2 189	37 560	80 759
9	Würzburg .....	4 758	9 455	140	116	269	1 431	3 834	39 439	93 500
<b>Unterfranken</b>		<b>47 288</b>	<b>91 567</b>	<b>1 619</b>	<b>1 551</b>	<b>154</b>	<b>22 341</b>	<b>52 992</b>	<b>43 663</b>	<b>94 316</b>

## Schwaben

Kreisfreie Städte										
1	Augsburg .....	9 205	24 916	13	9	571	7 169	16 952	48 351	114 159
2	Kaufbeuren .....	1 830	2 372	12	28	154	1 074	1 906	48 517	96 953
3	Kempton (Allgäu) .....	2 627	7 438	3	1	494	1 639	3 531	47 627	93 767
4	Memmingen .....	1 925	3 966	34	128	148	1 177	2 786	49 108	104 154
Landkreise										
1	Aichach-Friedberg .....	5 004	7 531	72	55	314	1 399	3 533	44 154	88 172
2	Augsburg .....	8 491	11 729	202	200	214	2 827	7 075	48 751	98 259
3	Dillingen a.d.Donau .....	3 107	5 611	304	289	85	1 215	3 055	36 410	77 963
4	Donau-Ries .....	4 168	8 548	248	336	76	2 227	5 317	40 706	90 032
5	Günzburg .....	4 399	7 864	301	423	87	1 937	4 621	40 943	87 218
6	Lindau (Bodensee) .....	3 336	5 675	87	77	269	1 405	3 050	45 712	92 318
7	Neu-Ulm .....	5 349	10 123	120	110	195	2 998	6 090	53 189	95 041
8	Oberallgäu .....	7 605	7 952	38	43	294	2 265	4 638	42 592	84 689
9	Ostallgäu .....	5 440	8 403	218	272	175	1 939	4 392	39 122	86 208
10	Unterallgäu .....	5 179	8 481	442	764	96	2 158	4 634	42 761	84 655
<b>Schwaben</b>		<b>67 665</b>	<b>120 611</b>	<b>2 094</b>	<b>2 735</b>	<b>129</b>	<b>31 430</b>	<b>71 579</b>	<b>45 276</b>	<b>95 006</b>

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen										Lfd. Nr.
Bruttowertschöpfung (unbereinigt) 1996										
insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich									
	Land- und Forstwirtschaft		Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Dienstleistungen, Staat, Private Haushalte			
Mill. DM		%	Mill. DM		%	Mill. DM		%		
199	200	201	202	203	204	205	206	207		

## Mittelfranken

2 454	10	0,4	660	26,9	456	18,6	1 328	54,1	1
9 684	7	0,1	5 045	52,1	491	5,1	4 141	42,8	2
4 897	16	0,3	1 328	27,1	813	16,6	2 740	55,9	3
33 043	26	0,1	9 731	29,4	6 631	20,1	16 655	50,4	4
1 527	6	0,4	517	33,8	260	17,0	745	48,8	5
5 250	187	3,6	2 085	39,7	625	11,9	2 352	44,8	1
3 727	34	0,9	1 365	36,6	693	18,6	1 634	43,9	2
2 424	32	1,3	774	31,9	262	10,8	1 356	55,9	3
2 533	138	5,4	787	31,1	334	13,2	1 275	50,3	4
5 374	39	0,7	2 048	38,1	684	12,7	2 604	48,4	5
3 279	68	2,1	1 106	33,7	456	13,9	1 649	50,3	6
2 981	93	3,1	1 227	41,2	399	13,4	1 262	42,4	7
<b>77 172</b>	<b>655</b>	<b>0,8</b>	<b>26 671</b>	<b>34,6</b>	<b>12 103</b>	<b>15,7</b>	<b>37 743</b>	<b>48,9</b>	

## Unterfranken

4 650	6	0,1	1 685	36,2	714	15,4	2 245	48,3	1
4 539	2	0,1	2 398	52,8	549	12,1	1 591	35,0	2
8 902	25	0,3	2 066	23,2	1 697	19,1	5 113	57,4	3
5 830	34	0,6	2 541	43,6	884	15,2	2 370	40,7	1
3 447	51	1,5	1 047	30,4	454	13,2	1 895	55,0	2
2 638	59	2,2	1 214	46,0	367	13,9	998	37,8	3
2 880	142	4,9	1 253	43,5	281	9,8	1 204	41,8	4
5 241	65	1,2	2 336	44,6	479	9,1	2 360	45,0	5
4 606	46	1,0	1 937	42,1	427	9,3	2 196	47,7	6
2 747	51	1,9	1 186	43,2	330	12,0	1 180	42,9	7
2 119	82	3,9	513	24,2	395	18,6	1 129	53,3	8
3 711	111	3,0	1 015	27,4	595	16,0	1 990	53,6	9
<b>51 310</b>	<b>674</b>	<b>1,3</b>	<b>19 192</b>	<b>37,4</b>	<b>7 172</b>	<b>14,0</b>	<b>24 272</b>	<b>47,3</b>	

## Schwaben

16 414	31	0,2	5 865	35,7	2 117	12,9	8 401	51,2	1
1 849	5	0,3	374	20,2	238	12,9	1 233	66,6	2
3 416	13	0,4	823	24,1	847	24,8	1 734	50,8	3
2 696	11	0,4	949	35,2	393	14,6	1 343	49,8	4
3 418	83	2,4	1 055	30,9	366	10,7	1 914	56,0	1
6 833	109	1,6	2 305	33,7	1 027	15,0	3 392	49,6	2
2 955	88	3,0	1 319	44,6	385	13,0	1 164	39,4	3
5 144	145	2,8	2 308	44,9	655	12,7	2 036	39,6	4
4 475	93	2,1	1 646	36,8	429	9,6	2 308	51,6	5
2 959	37	1,3	1 344	45,4	272	9,2	1 305	44,1	6
5 887	51	0,9	2 689	45,7	887	15,1	2 260	38,4	7
4 488	93	2,1	1 390	31,0	573	12,8	2 433	54,2	8
4 249	143	3,4	1 692	39,8	582	13,7	1 831	43,1	9
4 474	186	4,2	1 591	35,6	414	9,2	2 282	51,0	10
<b>69 257</b>	<b>1 087</b>	<b>1,6</b>	<b>25 350</b>	<b>36,6</b>	<b>9 186</b>	<b>13,3</b>	<b>33 634</b>	<b>48,6</b>	



## Bund und Länder

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Berlin	Brandenburg	Bremen
<b>Gebiet und Bevölkerung</b>								
1	Fläche am 31. Dezember 1998 .....	km <sup>2</sup>	357 022	70 548	35 752	890	29 476	404
2	Gemeinden am 31. Dezember 1998 .....	Anzahl	14 197	2 056	1 111	1	1 489	2
3	Bevölkerung am 31. Dezember 1998 .....	Anzahl	82 037 011	12 086 548	10 426 040	3 398 822	2 590 375	667 965
4	davon männlich .....	Anzahl	40 004 142	5 896 254	5 105 533	1 648 518	1 276 518	322 028
5	weiblich .....	Anzahl	42 032 869	6 190 294	5 320 507	1 750 304	1 313 857	345 937
davon im Alter von ... Jahren								
6	unter 6 .....	Anzahl	4 757 243	777 398	688 148	167 129	94 215	36 993
7	6 bis unter 15 .....	Anzahl	8 222 800	1 215 294	1 070 574	310 136	287 286	56 095
8	15 bis unter 18 .....	Anzahl	2 764 578	390 235	341 216	109 882	116 111	19 286
9	18 bis unter 25 .....	Anzahl	6 312 541	917 922	809 221	269 938	220 738	50 171
10	25 bis unter 30 .....	Anzahl	5 586 534	847 744	740 647	252 052	150 798	48 317
11	30 bis unter 40 .....	Anzahl	14 127 110	2 115 224	1 836 470	647 300	447 037	111 696
12	40 bis unter 50 .....	Anzahl	11 654 554	1 677 115	1 448 496	491 255	402 198	91 658
13	50 bis unter 65 .....	Anzahl	15 544 196	2 240 798	1 901 381	681 272	502 465	135 071
14	65 oder mehr .....	Anzahl	13 067 455	1 904 818	1 589 887	469 858	369 527	118 678
15	Bevölkerung 1987 <sup>1)</sup>	1 000	77 719	10 903	9 286	3 260	2 665	660
16	Römisch-katholische Bevölkerung am 25. Mai 1987	%	.	67,2	45,3	.	.	10,0
17	Evangelische Bevölkerung am 25. Mai 1987 <sup>2)</sup> .....	%	.	23,9	40,7	.	.	61,0
18	Privathaushalte im April 1999	1 000	37 795	5 471	4 718	1 807	1 146	348
19	davon Einpersonenhaushalte .....	1 000	13 485	1 930	1 711	855	341	160
20	Mehrpersonenhaushalte .....	1 000	24 310	3 541	3 007	952	805	188
21	davon mit 2 Personen .....	1 000	12 554	1 716	1 467	561	396	112
22	mit 3 oder mehr Personen .....	1 000	11 756	1 825	1 540	391	408	76
23	Durchschnittliche Haushaltsgröße .....	Personen	2,18	2,24	2,22	1,88	2,27	1,92
24	Ausländer am 31. Dezember 1998 <sup>3)</sup> .....	1 000	7 320	1 094	1 269	437	54	82
25	darunter Türken .....	1 000	2 110	269	358	135	2	33
26	Jugoslaven <sup>4)</sup> .....	1 000	719	130	155	36	2	5
27	Italiener .....	1 000	612	90	186	12	1	2
28	Griechen .....	1 000	364	70	85	10	1	1
<b>Bevölkerungsbewegung</b>								
29	Eheschließungen 1998 .....	Anzahl	417 420	64 065	55 693	14 526	9 266	3 477
30	Eheschließungen 1998 je 1 000 Einwohner .....	Anzahl	5,1	5,3	5,4	4,3	3,6	5,2
31	Lebendgeborene 1998 .....	Anzahl	785 034	126 529	111 056	29 612	17 146	6 360
32	Lebendgeborene 1998 je 1 000 Einwohner .....	Anzahl	9,6	10,5	10,7	8,7	6,6	9,5
33	Gestorbene 1998 .....	Anzahl	852 382	120 447	96 810	35 224	26 327	7 838
34	Gestorbene 1998 je 1 000 Einwohner .....	Anzahl	10,4	10,0	9,3	10,3	10,2	11,7
35	Überschuß der Geborenen bzw. Gestorbenen (-) .....	Anzahl	- 67 348	6 082	14 246	- 5 612	- 9 181	- 1 478
36	Überschuß der Geb. bzw. Gest. (-) je 1 000 Einw. ....	Anzahl	- 0,8	0,5	1,4	- 1,6	- 3,6	- 2,2
37	Zuzüge über die Landesgrenze 1998 .....	Anzahl	1 883 673	260 081	263 566	118 308	94 134	25 011
38	Fortzüge über die Landesgrenze 1998 .....	Anzahl	1 836 621	245 990	248 382	139 633	67 869	29 451
39	Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-) 1998 .....	Anzahl	47 052	14 091	15 184	- 21 325	26 265	- 4 440
<b>Gesundheitswesen</b>								
40	Zugänge an aktiver Tuberkulose 1998 <sup>5)</sup> .....	Anzahl	12,7	13,4	11,2	15,4	10,3	13,0
41	Neuerkrankungen an Salmonellose 1998 <sup>5)</sup> .....	Anzahl	119,9	119,7	105,7	104,1	185,3	99,0
42	Neuerkrankungen an Virushepatitis 1998 <sup>5)</sup> .....	Anzahl	18,5	22,0	9,8	18,8	5,2	26,1
43	Sterbefälle insgesamt 1998 <sup>5)</sup> .....	Anzahl	1 039,1	998,0	930,2	1 031,7	1 019,7	1 168,2
darunter an Krankheiten des								
44	Kreislaufsystems insgesamt <sup>5)</sup> .....	Anzahl	501,5	490,3	422,2	448,8	508,3	567,6
45	an bösartigen Neubildungen <sup>5)</sup> .....	Anzahl	259,4	243,8	228,3	223,3	266,1	291,4
46	an Krankheiten der Atmungsorgane <sup>5)</sup> .....	Anzahl	59,8	63,0	52,4	61,0	54,3	70,4
47	an Krankheiten der Verdauungsorgane <sup>5)</sup> ...	Anzahl	49,4	46,4	47,5	47,8	57,5	48,4
48	durch Unfälle aller Art <sup>5)</sup> .....	Anzahl	24,0	24,5	22,3	10,8	40,1	21,6
49	Selbstmorde <sup>5)</sup> .....	Anzahl	14,2	16,1	15,0	13,1	16,0	16,8
50	Allgemeine Krankenhäuser am 31. Dezember 1998 .	Anzahl	2 030	376	291	67	.	.
51	Betten in allgem. Krankenhäusern (JD 1998) .....	Anzahl	533 770	78 897	61 361	24 778	.	.
52	Vorsorge- o. Reha. Einr. am 31. Dezember 1998 .....	Anzahl	1 395	344	243	.	29	.
53	Betten in Vorsorge- o. Reha. Einr. (JD 1998) .....	Anzahl	190 967	37 628	32 487	.	5 701	.

<sup>1)</sup> Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin (West); Ergebnis der Volkszählung am 25. Mai 1987; neue Bundesländer einschl. Berlin (Ost); Jahresdurchschnitt. -  
<sup>4)</sup> Serbien und Montenegro. - <sup>5)</sup> Je 100 000 Einwohner.

## Bund und Länder

497

Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
755	21 115	23 171	47 613	34 080	19 847	2 570	18 413	20 447	15 769	16 172	1
1	426	1 069	1 032	396	2 305	52	779	1 295	1 130	1 053	2
1 700 089	6 035 137	1 798 689	7 865 840	17 975 516	4 024 969	1 074 223	4 489 415	2 674 490	2 766 057	2 462 836	3
821 539	2 954 558	887 528	3 843 617	8 733 813	1 972 267	520 441	2 170 172	1 298 508	1 351 519	1 201 329	4
878 550	3 080 579	911 161	4 022 223	9 241 703	2 052 702	553 782	2 319 243	1 375 982	1 414 538	1 261 507	5
92 770	368 966	65 085	510 083	1 130 349	250 082	59 484	158 462	95 131	173 971	88 977	6
136 552	568 298	209 162	796 360	1 802 529	412 098	102 941	448 382	280 387	268 179	258 527	7
45 188	185 127	85 150	253 447	569 885	131 671	33 559	182 376	111 917	83 127	106 401	8
130 217	449 040	164 151	591 940	1 328 790	295 794	75 923	378 683	218 578	200 035	211 400	9
134 610	422 569	104 497	540 933	1 230 059	264 997	66 579	274 481	164 007	190 126	154 118	10
318 844	1 065 064	306 917	1 332 578	3 085 256	684 029	180 264	696 720	431 226	471 453	397 032	11
223 055	864 575	284 728	1 079 606	2 518 040	586 310	163 183	669 236	404 517	370 798	379 784	12
335 492	1 146 279	330 919	1 481 358	3 386 756	726 055	204 188	897 139	532 584	564 690	477 749	13
283 361	965 219	248 080	1 279 535	2 923 852	673 933	188 102	783 936	436 143	443 678	388 848	14
1 593	5 508	1 971	7 162	16 712	3 631	1 056	5 032	3 008	2 554	2 718	15
8,6	30,4	•	19,6	49,4	54,5	72,7	•	•	6,2	•	16
50,2	51,7	•	65,2	35,2	37,2	21,7	•	•	73,3	•	17
916	2 763	798	3 578	8 267	1 805	508	2 080	1 210	1 305	1 076	18
450	953	255	1 251	2 940	589	193	689	384	455	330	19
467	1 810	543	2 327	5 327	1 216	316	1 391	826	850	746	20
277	945	266	1 210	2 833	606	166	738	431	475	356	21
190	864	277	1 117	2 495	611	149	653	395	375	390	22
1,86	2,20	2,25	2,20	2,17	2,25	2,09	2,15	2,19	2,14	2,27	23
269	842	26	474	1 995	299	80	83	47	143	31	24
70	219	2	139	715	81	16	4	2	44	2	25
23	75	2	47	176	30	6	5	4	10	4	26
7	79	0	27	150	30	19	2	1	4	1	27
8	38	1	19	113	9	1	2	1	4	1	28
7 994	31 992	6 903	46 532	97 679	21 763	5 857	15 648	9 485	17 949	8 591	29
4,7	5,3	3,8	5,9	5,4	5,4	5,4	3,5	3,5	6,5	3,5	30
16 235	60 567	12 246	82 207	182 287	39 639	9 111	30 190	17 513	27 729	16 607	31
9,5	10,0	6,8	10,5	10,1	9,9	8,5	6,7	6,5	10,0	6,7	32
19 228	60 980	17 619	83 677	189 147	42 708	12 450	51 883	31 011	30 042	26 991	33
11,3	10,1	9,8	10,7	10,5	10,6	11,6	11,5	11,5	10,9	10,9	34
- 2 993	- 413	- 5 373	- 1 470	- 6 860	- 3 069	- 3 339	- 21 693	- 13 498	- 2 313	- 10 384	35
- 1,8	- 0,1	- 3,0	- 0,2	- 0,4	- 0,8	- 3,1	- 4,8	- 5,0	- 0,8	- 4,2	36
74 880	159 786	31 443	223 739	288 758	107 598	18 586	66 475	39 775	77 864	33 669	37
76 529	155 941	35 180	201 827	280 869	97 388	21 814	77 721	53 477	65 967	38 583	38
- 1 649	3 845	- 3 737	21 912	7 889	10 210	- 3 228	- 11 246	- 13 702	11 897	- 4 914	39
16,8	15,6	12,2	9,9	14,3	12,3	13,6	11,0	12,0	9,4	10,8	40
169,2	95,5	219,1	115,7	94,8	129,7	88,2	154,3	158,8	130,8	168,7	41
33,9	20,2	4,8	23,2	25,7	28,1	18,0	4,1	7,1	15,2	5,7	42
1 129,9	1 010,9	977,1	1 065,6	1 052,5	1 062,4	1 156,0	1 151,4	1 153,0	1 088,0	1 092,7	43
459,9	465,8	471,2	508,3	512,2	501,4	587,2	632,6	609,5	508,7	575,5	44
292,9	243,6	238,6	267,7	287,4	265,0	291,4	264,6	269,3	267,6	247,7	45
77,7	57,6	47,5	76,5	57,6	70,8	65,6	46,7	49,0	67,3	49,9	46
52,5	47,2	64,8	47,0	48,2	43,2	43,9	60,1	64,1	45,2	55,8	47
36,7	34,4	35,4	31,3	12,6	19,8	13,0	33,8	33,7	21,6	33,6	48
19,6	12,2	11,3	13,9	10,6	15,4	8,8	18,9	17,5	15,4	17,9	49
35	164	•	192	398	102	•	91	54	82	52	50
13 742	37 546	•	45 218	125 034	26 115	•	28 725	18 098	15 089	17 717	51
•	139	58	166	136	68	21	41	18	86	42	52
•	21 418	9 543	19 890	20 653	8 237	3 342	8 833	3 389	12 621	6 818	53

<sup>2)</sup> Ohne evangelische Freikirche. - <sup>3)</sup> Quelle: Ausländerzentralregister beim Bundesverwaltungsamt, für Berlin und Hamburg melderechtlich registrierte Ausländer.

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Bundes- gebiet	Bayern	Baden- Württem- berg	Berlin	Branden- burg	Bremen
<b>Bildung und Kultur</b>								
1	Schüler im Schuljahr 1999/2000 an Schulen insg. <sup>1)</sup>	Anzahl	12 762 948p	1 828 365	1 662 634	495 214	442 397	98 565
2	davon an Grundschulen .....	Anzahl	3 488 111p	540 032	485 188	120 216	79 323	25 880
3	Hauptschulen .....	Anzahl	1 090 427p	321 342	209 327	15 923	•	5 095
4	Förderschulen <sup>2)</sup> .....	Anzahl	415 427p	62 620	51 217	13 659	16 381	2 709
5	Realschulen (einschl. Wirtschaftsschulen) .	Anzahl	1 243 040p	176 691	223 230	31 045	23 023	6 554
6	Gymnasien .....	Anzahl	2 237 192p	317 942	286 491	85 859	70 571	15 146
7	sonstigen allgemeinbildenden Schulen .....	Anzahl	1 514 670p	15 377	28 382	126 406	166 869	17 056
8	Berufsschulen (einschl. Berufsschulen für Behinderte, Berufsgrundschuljahr, BVJ)	Anzahl	1 819 392p	295 525	216 408	70 676	63 324	18 946
9	sonstigen beruflichen Schulen .....	Anzahl	954 689p	98 836	162 391	31 430	22 906	7 179
Studenten im Wintersemester 1999/2000								
10	an Hochschulen insgesamt .....	Anzahl	1 758 243p	210 774	187 453	131 278p	30 099	25 772
11	darunter in Fachhochschulstudiengängen .....	Anzahl	447 791p	57 935	56 867	23 455p	9 670	8 329
<b>Rechtspflege</b>								
<b>Strafverfolgung 1998</b>								
12	Rechtskräftig Abgeurteilte .....	Anzahl	1 122 765 <sup>3)</sup>	189 068	145 732	76 041	44 208	13 950
13	Rechtskräftig Verurteilte insgesamt .....	Anzahl	918 896 <sup>3)</sup>	159 581	123 953	58 173	39 038	9 562
14	darunter weiblich .....	Anzahl	141 732 <sup>3)</sup>	25 703	19 272	9 297	4 007	1 509
15	Rechtskräftig Verurteilte je 100 000 strafmündige Bürger insgesamt .....	Anzahl	1 393 <sup>4)</sup>	1 565	1 417	1 960	1 762	1 632
16	weiblich .....	Anzahl	415 <sup>4)</sup>	488	428	602	354	493
Verurteilte nach dem angewendeten Recht								
17	Allgemeines Strafrecht .....	Anzahl	813 618 <sup>3)</sup>	140 303	111 105	53 752	35 830	8 846
18	davon verurteilt zu Freiheitsstrafe (einschl. Strafarrest) .....	Anzahl	147 156 <sup>3)</sup>	28 728	18 622	9 710	4 535	1 172
19	Geldstrafe .....	Anzahl	666 455 <sup>3)</sup>	111 568	92 483	44 042	31 295	7 674
20	Jugendstrafrecht .....	Anzahl	105 278 <sup>3)</sup>	19 278	12 848	4 421	3 208	716
21	davon verurteilt zu Jugendstrafe .....	Anzahl	20 860 <sup>3)</sup>	3 335	2 719	875	1 040	202
22	Zuchtmitteln .....	Anzahl	77 688 <sup>3)</sup>	14 646	9 585	2 134	2 155	467
23	Erziehungsmaßregeln .....	Anzahl	6 730 <sup>3)</sup>	1 297	544	1 412	13	47
<b>Wahlen</b>								
<b>Bundestagswahl am 27. September 1998</b>								
24	Wahlberechtigte .....	1 000	60 763	8 875	7 257	2 443	2 032	495
25	Wähler .....	1 000	49 947	7 027	6 033	1 981	1 587	406
26	Wahlbeteiligung .....	%	82,2	79,2	83,1	81,1	78,1	82,1
27	Gültige Zweitstimmen .....	1 000	49 309	6 974	5 945	1 958	1 542	402
28	davon CDU/CSU .....	%	35,1	47,7	37,8	23,7	20,8	25,4
29	SPD .....	%	40,9	34,4	35,6	37,8	43,5	50,2
30	GRÜNE .....	%	6,7	5,9	9,2	11,3	3,6	11,3
31	F.D.P. ....	%	6,2	5,1	8,8	4,9	2,8	5,9
32	PDS .....	%	5,1	0,7	1,0	13,4	20,3	2,4
33	REP .....	%	1,8	2,6	4,0	2,4	1,7	0,7
34	Sonstige .....	%	4,0	3,7	3,5	6,5	7,3	4,0
<b>Europawahl am 13. Juni 1999</b>								
35	Wahlberechtigte .....	1 000	60 787	8 902	7 266	2 432	2 052	492
36	Wähler .....	1 000	27 469	3 990	2 949	970	616	215
37	Wahlbeteiligung .....	%	45,2	44,8	40,6	39,9	30,0	43,8
38	Gültige Stimmen .....	1 000	27 059	3 969	2 924	960	606	214
39	davon CDU/CSU .....	%	48,7	64,0	50,9	35,0	29,1	34,8
40	SPD .....	%	30,7	21,6	26,1	26,7	31,5	43,7
41	GRÜNE .....	%	6,4	6,1	9,8	12,5	3,3	12,2
42	PDS .....	%	5,8	0,7	1,1	16,7	25,8	2,6
43	F.D.P. ....	%	3,0	1,9	4,9	2,4	2,3	2,9
44	Sonstige .....	%	5,4	5,7	7,2	6,7	7,9	3,8

<sup>1)</sup> Die Aufgliederung der Schularten Bayerns trifft für andere Länder nur bedingt zu; daher sind vor allem für die neuen Länder, aber auch für Niedersachsen, Vorpommern, Sachsen-Anhalt. - <sup>4)</sup> Die Verurteiltenziffer wurde gerechnet ohne die strafmündige Bevölkerung von Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt.

Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
234 806	878 337	319 497p	1 226 776p	2 863 973	614 314	161 208p	699 267	427 006	412 545	398 044	1
54 501	256 234	64 556p	364 912	822 265	186 350	45 646p	145 439	90 043	126 643	80 883	2
13 771	37 043	14 184p	81 374	273 471	68 657	2 277p	–	6 410	41 553	–	3
7 587	22 456	14 797	35 576	91 621	15 833	3 371p	26 237	20 613	12 235	18 515	4
8 658	87 542	72 915p	109 413	314 348	67 238	7 466p	–	56 745	58 172	–	5
46 222	170 055	61 790p	147 144	534 620	111 246	28 913p	142 173	66 475	67 653	84 892	6
45 354	119 449	18 314p	216 721	246 100	35 822	33 473p	216 974	90 321	18 770	119 282	7
39 226	133 576	57 534	167 250	321 934	88 175	26 801p	122 887	68 558	61 857	66 715	8
19 487p	51 982	15 407	104 386	259 614	40 993	13 261p	45 557	27 841	25 662	27 757	9
66 461p	149 046p	25 830p	144 364	492 772	80 397	20 422p	80 171	35 358p	41 747p	36 299	10
15 959p	40 790p	7 562p	38 359	99 691	24 033	2 986p	22 241	13 783p	16 820p	9 311	11
33 042	74 529	•	107 683	249 203	45 987	11 901	71 703	•	27 051	32 667	12
24 521	59 798	•	88 470	193 816	40 801	10 152	62 269	•	22 722	26 040	13
4 050	9 908	•	14 134	32 331	6 516	1 554	7 100	•	3 308	3 043	14
1 650	1 160	•	1 335	1 273	1 201	1 095	1 579	•	969	1 213	15
522	374	•	413	409	373	322	345	•	274	274	16
23 285	52 917	•	75 819	168 544	36 253	8 605	55 981	•	20 119	22 259	17
5 565	9 382	•	12 900	31 855	7 265	2 059	9 118	•	3 016	3 229	18
17 720	43 535	•	62 919	136 689	28 988	6 546	46 863	•	17 103	19 030	19
1 236	6 881	•	12 651	25 272	4 548	1 547	6 288	•	2 603	3 781	20
330	1 249	•	1 915	4 646	1 237	334	1 620	•	378	980	21
652	5 511	•	9 390	19 218	3 240	1 174	4 538	•	2 190	2 788	22
254	121	•	1 346	1 408	71	39	130	•	35	13	23
1 214	4 297	1 408	5 955	13 086	3 016	829	3 602	2 150	2 136	1 968	24
985	3 620	1 118	4 996	10 984	2 530	703	2 941	1 658	1 761	1 619	25
81,1	84,2	79,4	83,9	83,9	83,9	84,8	81,6	77,1	82,4	82,3	26
973	3 567	1 089	4 952	10 870	2 492	689	2 894	1 631	1 737	1 593	27
30,0	34,7	29,3	34,1	33,8	39,1	31,8	32,7	27,2	35,7	28,9	28
45,7	41,6	35,3	49,4	46,9	41,3	52,4	29,1	38,1	45,4	34,5	29
10,8	8,2	2,9	5,9	6,9	6,1	5,5	4,4	3,3	6,5	3,9	30
6,5	7,9	2,2	6,4	7,3	7,1	4,7	3,6	4,1	7,6	3,4	31
2,3	1,5	23,6	1,0	1,2	1,0	1,0	20,0	20,7	1,5	21,2	32
0,6	2,3	0,6	0,9	1,0	2,2	1,2	1,9	0,6	0,4	1,6	33
4,2	3,8	6,0	2,3	3,0	3,2	3,3	8,3	6,0	2,9	6,5	34
1 209	4 298	1 409	5 961	13 076	3 016	825	3 599	2 145	2 137	1 968	35
447	1 810	716	2 634	5 733	1 925	499	1 930	1 062	828	1 144	36
37,0	42,1	50,8	44,2	43,8	63,8	60,5	53,6	49,5	38,7	58,1	37
443	1 787	682	2 613	5 686	1 876	482	1 860	1 023	820	1 115	38
40,2	47,3	45,4	47,2	47,3	50,0	44,9	45,9	39,7	50,5	42,4	39
37,2	34,5	20,3	39,5	37,3	35,2	41,3	19,6	26,7	35,3	25,6	40
12,0	8,0	2,5	6,1	7,1	5,2	5,0	2,7	2,1	6,1	2,3	41
3,3	1,6	24,3	1,2	1,3	0,8	1,0	21,0	20,9	1,4	20,6	42
3,3	3,9	1,3	2,7	3,5	3,7	2,1	2,3	2,9	3,1	2,1	43
4,0	4,8	6,2	3,3	3,4	5,2	5,7	8,5	7,8	3,5	7,0	44

und Nordrhein-Westfalen, deren spezifische Schularten unter den lfd. Nrn. 7 und 9 ausgewiesen. -<sup>2)</sup> Ohne Berufsschulen für Behinderte. -<sup>3)</sup> Ohne Mecklenburg-  
halt.

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Berlin	Brandenburg	Bremen	
<b>Erwerbstätigkeit</b>									
1	Erwerbstätige im April 1999 .....	insgesamt	1 000	36 402	5 839	4 843	1 470	1 165	276
2		männlich	1 000	20 659	3 289	2 748	786	639	154
3	Erwerbsquote <sup>1)</sup> .....	insgesamt	%	49,4	51,5	49,6	52,5	54,5	47,4
4		männlich	%	57,2	59,4	57,4	58,6	59,1	55,7
<b>Erwerbstätige im April 1999 nach Wirtschaftsbereichen</b>									
5	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	insgesamt	1 000	1 026	229	117	10	61	/
6		männlich	1 000	658	131	74	(7)	38	/
7	Produzierendes Gewerbe .....	insgesamt	1 000	12 150	2 066	1 978	326	358	72
8		männlich	1 000	9 258	1 491	1 431	247	287	56
9	Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	insgesamt	1 000	8 349	1 306	938	325	260	85
10		männlich	1 000	4 332	671	469	179	128	47
11	Sonstige Dienstleistungen .....	insgesamt	1 000	14 877	2 239	1 810	809	486	115
12		männlich	1 000	6 411	996	774	353	186	48
<b>Erwerbstätige im April 1999 nach der Stellung im Beruf</b>									
13	Selbständige .....	insgesamt	1 000	3 594	681	477	163	99	25
14		männlich	1 000	2 604	503	350	115	70	18
15	Mithelfende Familienangehörige .....	insgesamt	1 000	311	110	54	/	/	/
16		männlich	1 000	75	29	12	/	/	/
17	Beamte .....	insgesamt	1 000	2 389	389	299	121	58	17
18		männlich	1 000	1 649	279	196	72	37	11
19	Angestellte .....	insgesamt	1 000	17 655	2 686	2 319	804	568	139
20		männlich	1 000	7 647	1 172	1 047	338	203	62
21	Arbeiter .....	insgesamt	1 000	12 453	1 973	1 695	378	437	94
22		männlich	1 000	8 685	1 307	1 144	261	328	63
<b>Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1999</b>									
23	Arbeitsnehmer am 30. Juni 1999 .....	insgesamt	1 000	27 361	4 237	3 701	1 124	827	278
24		männlich	1 000	15 339	2 382	2 109	568	441	163
25	davon Angestellte .....	insgesamt	1 000	14 894	2 277	1 993	695	409	157
26		männlich	1 000	6 071	960	868	259	129	70
27	Arbeiter .....	insgesamt	1 000	12 468	1 961	1 708	429	418	121
28		männlich	1 000	9 269	1 422	1 241	309	312	93
<b>Arbeitsmarktlage</b>									
Stand jeweils am 31. März									
29	Arbeitslose insgesamt	1999 .....	Anzahl	4 288 493	428 150	339 514	271 807	224 627	45 666
30		2000 .....	Anzahl	4 140 975	383 475	298 024	274 865	242 863	42 568
31	und zwar Männer	1999 .....	Anzahl	2 327 376	242 001	182 558	156 190	109 340	27 660
32		2000 .....	Anzahl	2 245 001	214 622	156 572	158 890	119 280	26 001
33	Ausländer	1999 .....	Anzahl	541 236	67 411	80 754	46 895	2 947	8 134
34		2000 .....	Anzahl	506 156	59 304	69 565	47 433	3 278	7 763
35	Schwerbehinderte	1999 .....	Anzahl	195 157	22 446	19 505	10 377	5 768	1 792
36		2000 .....	Anzahl	189 463	20 932	18 693	10 338	6 034	1 734
37	unter 20 Jahre	1999 .....	Anzahl	94 435	12 901	8 204	5 683	3 987	608
38		2000 .....	Anzahl	97 085	12 052	7 287	6 562	4 465	679
39	Arbeitslosenquote <sup>2)</sup>	1999 .....	%	12,3	8,3	7,7	17,8	19,0	16,4
40		2000 .....	%	11,8	7,4	6,7	18,2	20,2	15,3
41	Offene Stellen	1999 .....	Anzahl	495 530	80 554	72 264	9 031	12 276	4 140
42		2000 .....	Anzahl	535 612 <sup>3)</sup>	96 534	85 177	7 020	7 050	4 345
43	Kurzarbeiter	1999 .....	Anzahl	167 056	20 240	21 228	4 811	6 785	2 012
44		2000 .....	Anzahl	125 779	11 646	12 304	6 106	6 586	1 065

<sup>1)</sup> Anteil aller Erwerbspersonen an der Gesamtbevölkerung. - <sup>2)</sup> Arbeitslose gemessen an den abhängigen zivilen Erwerbspersonen. - <sup>3)</sup> Einschl. der Zentralstel

Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
790	2 703	768	3 396	7 562	1 775	442	1 948	1 089	1 236	1 101	1
428	1 537	429	1 959	4 424	1 023	258	1 069	606	702	606	2
51,4	48,9	53,0	47,1	46,1	47,4	45,3	52,8	52,4	48,9	53,3	3
58,4	56,8	58,5	55,6	55,5	55,8	54,7	58,5	57,7	57,2	58,5	4
(8)	44	45	126	138	53	/	59	45	39	45	5
/	29	31	86	99	35	/	35	28	28	28	6
171	848	204	1 080	2 558	628	148	683	348	309	372	7
125	642	172	841	2 013	488	119	528	292	237	289	8
230	665	191	821	1 811	396	102	416	255	327	221	9
126	348	92	434	978	197	52	202	124	175	108	10
381	1 146	328	1 369	3 055	698	187	791	440	560	463	11
173	518	134	599	1 334	304	83	303	163	263	182	12
93	283	56	332	703	172	41	174	78	132	86	13
65	198	38	246	512	125	29	125	54	97	58	14
/	26	/	32	39	18	/	(6)	/	(7)	/	15
/	(6)	/	(7)	(9)	/	/	/	/	/	/	16
49	185	37	272	537	132	35	61	45	109	42	17
30	127	29	198	353	97	26	46	34	82	32	18
471	1 396	349	1 578	3 791	830	203	848	517	636	521	19
217	639	125	686	1 757	359	87	297	185	282	192	20
173	813	326	1 182	2 492	622	161	859	447	351	449	21
115	568	236	822	1 793	438	116	600	333	240	322	22
740	2 116	601	2 372	5 787	1 171	349	1 551	862	805	840	23
409	1 208	310	1 347	3 389	666	210	817	448	435	438	24
491	1 290	304	1 221	3 208	622	171	782	436	431	408	25
225	587	91	484	1 399	249	71	258	129	164	128	26
249	826	297	1 152	2 578	549	177	769	427	374	432	27
184	621	219	863	1 991	416	138	559	319	272	310	28
88 317	250 289	173 101	394 218	858 693	156 582	51 185	397 628	281 385	130 614	196 717	29
79 344	228 878	172 130	371 333	813 167	147 738	50 118	415 002	288 113	122 783	210 574	30
53 583	143 545	84 901	220 575	494 445	88 342	31 266	187 962	133 453	77 066	94 489	31
48 385	129 070	86 045	207 421	467 182	81 863	29 846	205 776	139 958	72 195	101 895	32
19 478	54 296	2 039	44 932	161 351	20 622	5 931	6 516	4 667	12 750	2 513	33
17 742	48 534	2 172	43 111	154 515	19 781	5 913	7 234	4 935	12 121	2 755	34
3 795	14 696	3 826	17 349	54 486	9 140	3 762	8 566	8 159	6 067	5 423	35
3 682	13 868	4 163	16 519	51 566	8 636	3 601	9 341	8 570	5 898	5 888	36
1 962	5 525	3 442	8 022	19 840	4 846	1 219	6 683	4 488	3 326	3 699	37
1 866	5 574	3 861	8 449	20 147	4 714	1 495	7 386	4 873	3 409	4 266	38
12,4	9,8	20,7	12,2	11,7	9,7	12,2	19,6	22,4	11,4	17,2	39
11,0	8,9	20,4	11,3	11,0	9,0	11,8	20,3	23,0	10,6	18,3	40
6 790	32 639	10 512	57 799	95 944	31 997	4 441	26 556	16 626	16 052	17 909	41
11 497	39 531	8 868	58 179	106 523	33 508	5 158	21 725	12 231	18 515	16 456	42
2 144	10 317	3 921	12 404	38 858	7 387	2 390	13 064	6 818	5 076	9 601	43
1 386	6 424	3 372	11 842	30 638	4 018	2 331	11 810	6 236	4 973	5 042	44

len für Arbeitsvermittlung.

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Berlin	Brandenburg	Bremen
<b>Land- und Forstwirtschaft</b>								
1	Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 1999 <sup>1)</sup> .....	Anzahl	471 960	154 189	75 850	1 617 <sup>2)</sup>	7 008	• <sup>3)</sup>
	davon mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von ... ha							
2	unter 5 .....	Anzahl	117 627	28 244	26 628	1 004 <sup>2)</sup>	1 735	• <sup>3)</sup>
3	5 bis unter 10 .....	Anzahl	73 949	29 684	12 596	114 <sup>2)</sup>	821	• <sup>3)</sup>
4	10 bis unter 20 .....	Anzahl	87 368	38 317	13 547	153 <sup>2)</sup>	887	• <sup>3)</sup>
5	20 bis unter 30 .....	Anzahl	51 772	22 937	7 357	79 <sup>2)</sup>	441	• <sup>3)</sup>
6	30 bis unter 50 .....	Anzahl	62 575	21 981	8 132	99 <sup>2)</sup>	520	• <sup>3)</sup>
7	50 oder mehr .....	Anzahl	78 669	13 026	7 590	168 <sup>2)</sup>	2 604	• <sup>3)</sup>
8	LF der landwirtschaftlichen Betriebe insgesamt 1999 <sup>1)</sup> .	1 000 ha	17 152	3 295	1 473	24 <sup>2)</sup>	1 347	• <sup>3)</sup>
	davon in Betrieben mit einer LF von ... ha							
9	unter 5 .....	1 000 ha	297	85	57	1 <sup>2)</sup>	4	• <sup>3)</sup>
10	5 bis unter 10 .....	1 000 ha	534	216	91	1 <sup>2)</sup>	6	• <sup>3)</sup>
11	10 bis unter 20 .....	1 000 ha	1 284	566	197	2 <sup>2)</sup>	13	• <sup>3)</sup>
12	20 bis unter 30 .....	1 000 ha	1 281	567	182	2 <sup>2)</sup>	11	• <sup>3)</sup>
13	30 bis unter 50 .....	1 000 ha	2 427	838	314	4 <sup>2)</sup>	20	• <sup>3)</sup>
14	50 oder mehr .....	1 000 ha	11 329	1 023	632	14 <sup>2)</sup>	1 294	• <sup>3)</sup>
15	Landwirtschaftliche Arbeitskräfte 1999 <sup>4)</sup> .....	1 000	1 436 <sup>5)</sup>	426	245	•	40	•
16	darunter Familienarbeitskräfte .....	1 000	941 <sup>5)</sup>	358	156	•	9	•
<b>Bodennutzung und Ernte</b>								
17	Landwirtschaftlich genutzte Fläche 1999 <sup>1)</sup> .....	1 000 ha	17 152	3 295	1 473	2	1 347	9
18	darunter Dauergrünland .....	1 000 ha	5 114	1 177	574	1	296	7
19		%	29,8	35,7	38,9	27,7	21,9	81,3
20	Ackerland .....	1 000 ha	11 821	2 100	850	1	1 046	2
21		%	68,9	63,7	57,7	69,2	77,7	18,5
22	darunter Getreidefläche .....	1 000 ha	6 635	1 157	539	1	523	1
23		%	38,7	35,1	36,6	37,6	38,8	9,5
24	Hackfruchtfläche .....	1 000 ha	814	136	32	0	27	0
25		%	4,7	4,1	2,2	0,7	2,0	0,1
26	Futterpflanzenfläche .....	1 000 ha	1 709	435	120	0	158	0
27		%	10,0	13,2	8,2	9,7	11,7	4,5
28	Getreideernte 1999 <sup>6)</sup> .....	1 000 t	44 452	6 791	3 232	•	2 839	•
29	Kartoffelernte 1999 .....	1 000 t	11 568	1 816	234	•	371	•
30	Zuckerrübenerte 1999 .....	1 000 t	27 569	4 912	1 371	•	489	•
31	Gemüseernte 1999 (nur wichtigere Gemüsearten) .....	1 000 t	2 472	284	160	•	83	•
32	Obsternte im Marktobstbau 1999 <sup>7)</sup> .....	1 000 t	1 221	47	415	•	37	•
33	Weinmosternte 1999 .....	1 000 hl	12 286	725	3 150	–	0	–
<b>Viehwirtschaft</b>								
Viehbestände am 3. Mai 1999 <sup>8)</sup>								
34	Rinder .....	1 000	14 896	4 050	1 269	0	687	13
35	darunter Milchkühe .....	1 000	4 765	1 454	443	0	206	4
36	Schweine .....	1 000	26 101	3 841	2 320	0	753	2
37	darunter Zuchtsauen .....	1 000	2 681	450	325	0	101	0
38	Schafe .....	1 000	2 724	466	295	0	167	0
Kuhmilcherzeugung 1999 <sup>8)</sup>								
39	Gesamterzeugung an Kuhmilch .....	1 000 t	28 334,2	7 565,8	2 252,8	0,8	1 349,1	24,1
40	Durchschnittliche Milchleistung je Kuh .....	kg	5 911	5 204	5 077	6 579	6 521	6 452
41	Fleischgewinnung aus gewerblichen Schlachtungen 1999 <sup>8)</sup> .....	1 000 t	5 401,6	899,4	482,2	0,2	131,5	51,4
42	darunter Rindfleisch .....	1 000 t	1 280,5	387,3	198,6	0,1	19,1	20,8
43	Kalbfleisch .....	1 000 t	55,0	6,6	4,7	0,0	0,5	0,0
44	Schweinefleisch .....	1 000 t	4 044,2	503,1	276,0	0,1	110,9	30,6

<sup>1)</sup> Stand Mai 1999, einschl. Erzeugungseinheiten unter 2 ha LF. - <sup>2)</sup> Einschl. Bremen und Hamburg bzw. Stadtstaaten zusammen. - <sup>3)</sup> Bei Berlin nachgewiesen.

<sup>5)</sup> Ohne Stadtstaaten. - <sup>6)</sup> Einschl. Körnermais und Corn-Cob-Mix. - <sup>7)</sup> Nur Baumobst. - <sup>8)</sup> Vorläufige Ergebnisse.

Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
• <sup>3)</sup>	29 669	5 176	65 650	56 366	35 475	2 066	7 968	5 100	20 706	5 120	1
• <sup>3)</sup>	7 560	796	12 118	13 992	15 357	552	2 623	1 155	4 040	1 823	2
• <sup>3)</sup>	5 179	473	7 179	7 650	5 307	291	1 130	413	2 340	772	3
• <sup>3)</sup>	5 625	587	9 272	9 448	4 949	291	1 158	462	2 030	642	4
• <sup>3)</sup>	3 158	301	5 940	6 544	2 346	193	534	254	1 439	249	5
• <sup>3)</sup>	3 582	359	11 209	9 545	3 116	213	500	327	2 753	239	6
• <sup>3)</sup>	4 565	2 660	19 932	9 187	4 400	526	2 023	2 489	8 104	1 395	7
• <sup>3)</sup>	766	1 362	2 661	1 502	716	77	918	1 173	1 032	805	8
• <sup>3)</sup>	21	2	31	38	31	1	6	3	11	5	9
• <sup>3)</sup>	37	3	51	55	38	2	8	3	16	6	10
• <sup>3)</sup>	82	8	139	138	71	4	17	7	30	9	11
• <sup>3)</sup>	78	7	149	162	58	5	13	6	36	6	12
• <sup>3)</sup>	139	14	443	373	122	8	19	13	111	9	13
• <sup>3)</sup>	409	1 327	1 848	735	396	56	854	1 142	829	770	14
•	83	28	184	139	123	6	45	28	56	28	15
•	59	6	121	102	61	5	12	6	36	7	16
14	766	1 362	2 661	1 502	716	77	918	1 173	1 032	805	17
6	272	282	848	424	243	37	187	167	417	177	18
44,7	35,5	20,7	31,9	28,3	33,9	48,2	20,3	14,2	40,4	22,0	19
6	488	1 077	1 793	1 064	399	39	724	1 003	605	625	20
43,2	63,7	79,0	67,4	70,9	55,7	51,1	78,9	85,5	58,6	77,6	21
2	308	581	990	634	248	24	398	565	294	370	22
17,0	40,2	42,6	37,2	42,2	34,7	31,5	43,4	48,2	28,5	45,9	23
0	28	48	260	110	35	0	27	73	21	17	24
0,3	3,6	3,5	9,8	7,3	4,8	0,3	3,0	6,2	2,1	2,1	25
1	41	98	273	168	33	6	101	74	127	73	26
7,5	5,3	7,2	10,3	11,2	4,6	7,8	11,0	6,3	12,3	9,1	27
•	2 044	4 192	7 137	4 858	1 461	131	2 532	4 203	2 481	2 523	28
•	229	493	5 548	1 294	339	7	301	554	220	160	29
•	1 227	1 445	6 971	4 531	1 311	•	944	2 711	790	662	30
•	153	36	281	504	315	•	70	79	428	63	31
•	15	19	267	74	101	•	96	48	19	37	32
•	380	–	–	2	7 955	11	21	42	–	–	33
9	561	611	2 862	1 567	457	63	581	413	1 337	418	34
1	176	203	794	419	136	17	228	160	377	147	35
3	864	648	7 540	6 212	379	26	613	864	1 365	651	36
0	85	83	661	547	39	2	81	101	125	81	37
2	183	94	255	234	145	15	132	140	364	233	38
7,7	1 046,5	1 323,1	5 316,1	2 707,0	782,5	90,4	1 482,6	1 084,3	2 358,1	942,6	39
...	5 991	6 555	6 502	6 462	5 767	5 567	6 532	6 902	6 066	6 411	40
2,7	139,2	93,7	1 156,6	1 575,9	147,4	4,3	106,5	180,5	274,0	154,8	41
1,9	25,2	38,0	170,2	205,1	36,2	1,9	18,9	6,5	127,8	22,8	42
0,0	0,4	0,0	13,6	26,1	0,3	0,1	0,3	0,0	2,3	0,1	43
0,8	109,2	55,5	971,1	1 340,6	109,5	2,2	87,0	173,7	141,1	131,8	44

- <sup>4)</sup> Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte und ständige familienfremde Arbeitskräfte sowie nichtständige familienfremde Arbeitskräfte. -



Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Berlin	Brandenburg	Bremen
<b>Produzierendes Gewerbe</b>								
<b>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>								
1	Betriebe <sup>1)</sup> (Monatsdurchschnitt 1999) .....	Anzahl	48 934	8 223	8 939	938	1 144	359
2	Beschäftigte (Monatsdurchschnitt 1999) .....	Anzahl	6 368 091	1 190 403	1 246 641	115 829	90 885	64 986
3	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	Anzahl	128 682	7 066	4 385	•	7 059	•
4	Verarbeitendes Gewerbe .....	Anzahl	6 239 409	1 183 337	1 242 256	•	83 825	•
5	Ernährungsgewerbe .....	Anzahl	550 472	91 502	•	•	12 144	•
6	Textilgewerbe .....	Anzahl	123 888	23 648	24 983	•	583	•
7	Bekleidungsgewerbe .....	Anzahl	73 437	22 603	18 386	•	526	•
8	Chemische Industrie .....	Anzahl	477 613	60 920	58 936	10 652	5 362	1 078
9	H.v. Gummi- u.Kunststoffwaren .....	Anzahl	353 538	69 219	61 369	4 053	4 206	385
10	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v.Steinen u.Erden .....	Anzahl	249 014	63 718	26 458	2 500	7 449	870
11	H.v. Metallerzeugnissen .....	Anzahl	589 788	70 051	119 759	9 472	•	1 734
12	Maschinenbau .....	Anzahl	981 378	192 689	264 414	12 545	6 865	5 464
13	H.v. Büromaschinen, DV-Geräten u.-einrichtungen .....	Anzahl	38 503	9 480	11 007	•	•	•
14	H.v. Geräten d. Elektriz.erzg., -verteilung u.ä. ....	Anzahl	431 060	106 499	89 687	19 037	2 730	3 295
15	Rundfunk-, Fernseh- u.Nachrichtentechnik .....	Anzahl	165 967	53 216	38 607	6 099	1 320	•
16	Medizin-, Meß-, Steuer- u.Regelungstechnik, Optik .....	Anzahl	223 126	43 943	64 513	•	2 298	•
17	H.v. Kraftwagen u.Kraftwagenteilen .....	Anzahl	754 988	159 834	214 610	•	•	•
18	Vorleistungsgüterproduzenten .....	Anzahl	2 829 279	481 754	•	47 623	46 553	14 603
19	Investitionsgüterproduzenten .....	Anzahl	2 163 195	438 354	•	28 685	26 085	36 295
20	Gebrauchsgüterproduzenten .....	Anzahl	296 284	70 018	•	5 299	2 628	1 061
21	Verbrauchsgüterproduzenten .....	Anzahl	1 079 332	200 277	•	34 222	15 619	13 027
22	Umsatz insgesamt 1999 .....	Mill. DM	2 339 787	434 711	422 479	59 333	28 668	34 577
23	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	Mill. DM	22 566	1 893	1 373	•	1 628	•
24	Verarbeitendes Gewerbe .....	Mill. DM	2 317 221	432 819	421 106	•	27 039	•
25	Ernährungsgewerbe .....	Mill. DM	228 068	36 143	•	•	4 135	•
26	Textilgewerbe .....	Mill. DM	29 680	5 580	6 369	•	68	•
27	Bekleidungsgewerbe .....	Mill. DM	21 491	5 659	5 182	•	31	•
28	Chemische Industrie .....	Mill. DM	237 427	22 258	28 358	5 823	1 856	408
29	H.v. Gummi- u.Kunststoffwaren .....	Mill. DM	95 445	16 033	16 802	918	1 174	95
30	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v.Steinen u.Erden .....	Mill. DM	71 259	14 726	7 824	652	2 492	303
31	H.v. Metallerzeugnissen .....	Mill. DM	138 291	15 746	27 579	2 517	•	367
32	Maschinenbau .....	Mill. DM	284 584	61 970	81 327	4 457	1 499	1 314
33	H.v. Büromaschinen, DV-Geräten u.-einrichtungen .....	Mill. DM	29 503	8 929	8 509	•	•	•
34	H.v. Geräten d. Elektriz.erzg., -verteilung u.ä. ....	Mill. DM	122 204	35 215	24 310	5 978	579	896
35	Rundfunk-, Fernseh- u.Nachrichtentechnik .....	Mill. DM	85 373	32 456	14 650	2 072	392	•
36	Medizin-, Meß-, Steuer- u.Regelungstechnik, Optik .....	Mill. DM	58 276	13 860	17 468	•	518	•
37	H.v. Kraftwagen u.Kraftwagenteilen .....	Mill. DM	398 475	84 603	94 093	•	•	•
38	Vorleistungsgüterproduzenten .....	Mill. DM	987 677	155 613	•	12 990	17 188	5 516
39	Investitionsgüterproduzenten .....	Mill. DM	829 204	183 908	•	7 989	6 031	21 144
40	Gebrauchsgüterproduzenten .....	Mill. DM	91 128	21 756	•	2 878	940	878
41	Verbrauchsgüterproduzenten .....	Mill. DM	431 778	73 434	•	35 477	4 508	7 039
<b>Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)</b>								
42	Betriebe Ende Juni 1999 .....	Anzahl	80 560	15 504	8 232	3 895	4 228	299
43	Beschäftigte Ende Juni 1999 .....	Anzahl	1 129 049	185 809	119 378	37 159	64 247	6 825
44	Geleistete Arbeitsstunden 1999 .....	1 000	1 361 520	211 954	140 691	41 460	80 626	8 403
45	darunter für Wohnungsbau .....	1 000	582 299	95 745	67 236	16 650	33 854	1 800
46	gewerblichen und industriellen Bau .....	1 000	407 481	58 427	36 530	13 359	23 301	4 015
47	Baugewerblicher Umsatz 1999 ohne Umsatzsteuer .....	Mill. DM	202 976	33 886	22 017	7 973	10 045	1 505
48	Bruttolöhne <sup>2)</sup> 1999 .....	Mill. DM	39 862	6 644	4 583	1 206	1 864	294
49	Bruttogehälter 1999 .....	Mill. DM	13 719	2 207	1 608	605	575	105
<b>Energiewirtschaft</b>								
50	Endenergieverbrauch 1997 insgesamt .....	TJ	9 469 414	1 363 903	1 072 431	253 689	282 966	125 345
51	davon Verbrauch von Kohlen .....	TJ	580 298	27 274	19 657	4 121	32 773	19 376
52	Mineralölprodukten .....	TJ	4 361 030	742 154	581 301	123 396	116 978	48 198
53	Gasen .....	TJ	2 400 325	289 952	216 221	39 830	64 679	34 023
54	Strom .....	TJ	1 661 764	239 685	214 534	46 525	44 751	15 964
55	sonstigen Energieträgern .....	TJ	465 997	64 838	40 717	39 817	23 785	7 784

<sup>1)</sup> Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten. - <sup>2)</sup> Einschl. der Gehälter für Poliere und Meister.

Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
582	3 300	608	4 213	10 721	2 275	550	2 708	1 259	1 483	1 633	1
98 926	464 707	45 808	557 956	1 496 957	307 751	106 745	213 562	102 629	140 319	123 988	2
.	1 810	.	8 997	73 193	2 129	11 625	5 119	3 741	938	1 192	3
.	462 897	.	548 959	1 423 764	305 622	95 120	208 443	98 888	139 381	122 796	4
.	34 873	13 127	.	115 716	22 250	7 904	.	18 521	.	.	5
138	6 038	.	7 527	37 418	2 754	.	12 858	417	1 186	3 607	6
252	3 137	.	4 978	16 223	1 020	.	3 142	.	336	820	7
7 062	65 927	526	25 329	138 045	66 353	877	8 199	11 717	12 700	3 934	8
5 218	35 535	1 621	41 541	72 209	22 762	6 121	8 300	5 070	6 888	9 041	9
1 390	11 760	2 788	22 941	44 656	20 458	4 435	12 979	9 509	6 127	10 974	10
2 390	39 957	.	36 686	196 256	28 599	11 857	23 701	12 180	8 810	13 989	11
15 710	64 009	3 709	51 691	232 365	36 304	15 226	31 906	10 834	23 830	13 820	12
.	1 367	.	664	7 862	3 670	-	951	-	751	1 160	13
4 235	26 133	2 339	31 330	101 977	8 502	4 601	12 400	4 648	4 605	9 042	14
.	9 176	993	10 130	21 325	2 466	314	7 697	859	5 962	3 714	15
4 197	26 992	.	13 519	23 522	5 365	2 419	4 896	1 952	11 971	6 772	16
3 542	60 801	1 059	118 297	91 886	29 011	19 584	15 966	2 154	4 366	7 841	17
34 133	206 998	12 815	224 989	.	168 073	63 379	90 666	48 367	52 607	57 011	18
40 388	152 472	16 315	206 920	.	77 272	30 382	72 201	30 132	52 504	32 039	19
1 297	18 218	1 436	22 202	.	9 403	2 036	7 076	2 493	4 556	9 674	20
23 108	87 019	15 241	103 844	.	53 003	10 949	43 619	21 637	30 651	25 263	21
94 252	153 330	12 599	241 740	537 618	113 736	33 951	55 325	31 892	53 261	32 313	22
.	524	.	4 598	7 808	651	602	1 137	980	299	316	23
.	152 806	.	237 143	529 809	113 085	33 349	54 189	30 912	52 962	31 997	24
.	14 435	4 898	.	47 340	10 029	2 324	.	6 947	.	.	25
.	1 404	.	1 641	9 902	.	.	1 938	154	295	502	26
.	860	.	1 576	6 611	360	.	341	.	40	58	27
4 192	33 336	239	14 895	79 050	31 209	347	2 106	5 406	6 808	1 133	28
1 028	10 898	572	11 075	21 191	7 068	1 401	1 644	1 394	2 160	1 991	29
527	3 782	852	7 240	15 625	5 794	965	3 176	2 813	2 133	2 355	30
453	10 006	.	8 900	48 974	7 222	2 840	4 408	2 217	2 044	2 547	31
4 788	15 981	869	13 362	66 103	9 549	4 735	7 287	2 042	6 722	2 580	32
.	617	.	168	5 792	.	-	126	-	.	2 866	33
1 522	6 906	867	9 540	26 253	1 988	1 337	2 458	628	1 511	2 218	34
.	3 690	361	4 157	15 535	709	63	1 790	117	.	659	35
1 205	6 430	.	2 508	5 399	.	758	1 282	304	3 555	1 563	36
449	22 465	162	86 348	47 451	18 685	12 534	10 009	438	1 281	3 725	37
66 148	65 515	3 520	84 977	.	62 320	15 942	21 625	18 115	19 332	13 308	38
13 000	48 599	3 603	107 065	.	29 113	14 251	21 044	5 064	18 776	10 699	39
.	5 082	286	6 847	.	2 322	848	1 454	737	1 364	2 072	40
.	34 135	5 191	42 851	.	19 982	2 910	11 201	7 976	13 789	6 235	41
1 585	5 453	1 734	6 515	11 445	3 963	814	6 336	3 813	3 454	3 290	42
15 570	64 329	37 774	102 186	170 514	48 213	11 768	105 296	68 178	37 115	54 688	43
17 751	74 222	48 499	128 523	208 543	58 095	14 085	128 275	85 935	44 815	69 643	44
6 739	28 983	19 608	59 751	84 157	24 550	4 671	57 911	30 286	23 156	27 202	45
6 226	22 879	14 840	34 751	74 974	14 837	4 611	37 863	30 386	10 130	20 352	46
3 979	12 709	5 918	19 490	33 883	8 587	2 232	16 576	10 101	6 160	7 916	47
589	2 349	1 140	4 009	6 869	1 833	462	3 008	2 048	1 381	1 582	48
332	985	330	1 219	2 601	568	152	985	617	369	459	49
208 616	.	140 357	.	2 431 588	.	183 118	352 461	256 385	315 561	203 621	50
686	.	3 760	.	269 910	.	44 881	15 755	15 980	6 321	10 795	51
86 772	.	73 764	.	871 499	.	52 136	146 321	108 292	170 509	88 843	52
61 769	.	29 771	.	757 832	.	49 952	93 118	60 437	74 286	55 014	53
44 179	.	19 972	.	466 468	.	22 468	60 515	46 180	46 616	33 194	54
15 210	.	13 090	.	65 879	.	13 681	36 752	25 496	17 829	15 774	55

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Berlin	Brandenburg	Bremen
<b>Bautätigkeit und Wohnungswesen</b>								
1	Fertiggestellte Wohngebäude 1998 <sup>1)</sup> .....	Anzahl	215 832	36 591	26 319	3 759	16 038	614
2	darunter mit einer oder zwei Wohnungen .....	Anzahl	190 921	33 127	22 403	2 810	14 874	508
3	Fertiggestellte Wohnungen 1998 .....	Anzahl	500 690	77 041	64 407	17 729	30 219	2 050
4	Fertiggestellte Wohnräume 1998 .....	Anzahl	2 294 294	378 276	296 212	69 564	135 416	8 470
5	Bewilligte, öffentlich geförderte Wohnungen 1998 .....	Anzahl	82 759	9 555	5 788	3 885	3 084	686
6	Zum Bau genehmigte Wohnungen 1998 .....	Anzahl	475 711	78 359	57 898	13 223	26 353	2 125
7	Genehmigte aber noch nicht fertiggestellte Wohnungen 1998 .....	Anzahl	771 409	152 298	103 361	32 725	48 266	4 642
8	Bestand an Wohngebäuden am 31. Dezember 1998 <sup>2)</sup> .	Anzahl	16 352 891	2 613 907	2 112 625	289 067	520 720	127 016
9	Bestand an Wohnungen am 31. Dezember 1998 <sup>3)</sup> .....	Anzahl	37 529 202	5 434 752	4 601 207	1 842 017	1 192 997	342 555
<b>Handel und Gastgewerbe</b>								
<b>Außenhandel<sup>4)</sup></b>								
10	Ausfuhr 1999 (Spezialhandel) <sup>5)</sup> .....	Mill. DM	984 065	154 003	161 631	14 042	6 238	15 413
11	davon Güter der Ernährungswirtschaft .....	Mill. DM	43 266	8 094	3 216	1 180	360	1 940
12	Güter der gewerblichen Wirtschaft .....	Mill. DM	898 302	145 909	158 415	12 863	5 878	13 473
13	davon Rohstoffe .....	Mill. DM	6 659	1 157	600	14	85	241
14	Halbwaren .....	Mill. DM	41 328	4 498	4 881	95	819	1 001
15	Fertigwaren .....	Mill. DM	850 315	140 254	152 934	12 754	4 974	12 232
16	Einfuhr 1999 (Generalhandel) <sup>5)</sup> .....	Mill. DM	853 077	128 029	117 473	8 734	7 766	19 778
17	davon Güter der Ernährungswirtschaft .....	Mill. DM	69 219	7 471	7 334	1 376	574	6 502
18	Güter der gewerblichen Wirtschaft .....	Mill. DM	702 322	120 558	110 139	7 358	7 192	13 276
19	davon Rohstoffe .....	Mill. DM	36 698	5 575	4 248	97	2 693	877
20	Halbwaren .....	Mill. DM	59 791	6 038	5 837	382	719	1 368
21	Fertigwaren .....	Mill. DM	605 832	108 945	100 053	6 879	3 781	11 032
<b>Fremdenverkehr<sup>6)</sup></b>								
22	Gästekünfte 1999 .....	1 000	101 655	21 453	12 981	4 171	2 780	661
23	davon von Inlandsgästen .....	1 000	85 518	17 353	10 728	3 189	2 619	535
24	von Auslandsgästen .....	1 000	16 137	4 100	2 252	982	161	125
25	Gästeübernachtungen 1999 .....	1 000	308 028	70 882	38 029	9 477	7 857	1 249
26	davon von Inlandsgästen .....	1 000	272 298	62 405	33 141	6 924	7 455	972
27	von Auslandsgästen .....	1 000	35 730	8 477	4 888	2 553	401	278
<b>Verkehr</b>								
28	Länge der Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1999 .....	km	230 665	41 689	27 467	249	12 522	112
29	darunter Bundesstraßen .....	km	41 386	6 854	4 448	190	2 781	64
30	<b>Güterverkehr auf Eisenbahnen 1998</b> .....	1 000 t	507 245	47 628	32 634	8 637	28 353	10 846
31	davon Versand .....	1 000 t	251 570	20 331	14 240	2 441	12 829	3 977
32	Empfang .....	1 000 t	255 675	27 297	18 394	6 196	15 524	6 869
33	<b>Güterverkehr der Binnenschifffahrt 1999</b> .....	1 000 t	270 574	12 384	35 355	5 334	4 365	4 981
34	davon Versand .....	1 000 t	107 385	4 561	15 845	981	2 408	1 659
35	Empfang .....	1 000 t	163 189	7 823	19 510	4 353	1 956	3 323
<b>Luftverkehr 1999 (ohne sonstige Flugplätze)</b>								
36	Fluggäste (Ankunft und Abgang) .....	1 000	132 498	23 663	7 568	10 352	1 819	1 823
37	Frachtaufkommen .....	1 000 t	2 078	133	20	15	10	3
38	<b>Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Juli 1999</b> .....	Anzahl	50 609 142 <sup>7)</sup>	8 404 184	6 836 002	1 386 959	1 544 683	329 720
39	darunter Krafträder (einschl. Leichtkrafträder) .....	Anzahl	3 177 437 <sup>7)</sup>	621 496	483 448	80 239	61 649	18 216
40	Personenkraftwagen und "M1" - Fahrzeuge ...	Anzahl	42 323 672 <sup>7)</sup>	6 703 137	5 636 945	1 194 143	1 314 955	285 408
41	Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge 1999 .....	Anzahl	4 437 586	757 449	580 221	103 722	112 575	34 163
42	darunter Personenkraftwagen und "M1" - Fahrzeuge ...	Anzahl	3 802 176	647 091	503 140	87 449	92 456	29 255
43	<b>Straßenverkehrsunfälle 1999</b> .....	Anzahl	2 413 473	343 993	223 997	153 385	104 805	19 305
44	darunter Unfälle mit Personenschaden .....	Anzahl	395 689	64 368	43 042	16 600	14 835	3 594
45	dabei Getötete .....	Anzahl	7 772	1 406	865	103	486	17
46	Verletzte .....	Anzahl	521 127	88 831	57 979	19 890	18 864	4 398

<sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - <sup>2)</sup> Ohne Wohnheime. - <sup>3)</sup> In Wohn- und Nichtwohngebäuden, ohne Wohnheime. - <sup>4)</sup> Vorläufige Ergebnisse. - <sup>5)</sup> Rückwaren und Ersatz mehr Gästebetten. - <sup>7)</sup> Einschl. Fahrzeuge der Bundespost und der Deutschen Bahn AG.

Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
1 823	10 942	7 692	26 188	36 569	10 902	2 092	11 784	8 193	9 938	6 388	1
1 344	9 102	7 066	24 572	31 012	9 502	1 835	10 253	7 560	9 109	5 844	2
8 471	32 691	16 926	45 618	87 939	24 061	5 065	35 419	17 666	20 543	14 845	3
32 413	152 567	67 607	237 832	399 440	116 264	24 771	141 814	74 416	91 199	68 033	4
2 778	2 460	2 865	3 453	20 462	2 329	671	16 684	1 033	3 951	3 075	5
5 625	28 927	15 830	46 427	89 748	23 564	4 814	32 836	16 012	19 981	13 989	6
14 496	48 515	19 581	44 348	124 927	47 166	7 605	53 128	23 633	22 549	24 169	7
222 828	1 227 959	322 117	1 854 894	3 345 162	1 019 676	283 552	731 553	528 834	668 313	484 668	8
847 324	2 677 968	829 129	3 465 135	7 987 749	1 772 124	485 821	2 305 896	1 306 754	1 288 973	1 148 801	9
32 993	50 545	2 539	81 064	182 418	42 726	14 996	13 915	5 478	19 268	6 089	10
2 072	1 257	1 065	5 780	6 684	2 137	293	635	866	1 687	402	11
30 922	49 288	1 473	75 284	175 735	40 589	14 703	13 280	4 612	17 581	5 687	12
108	439	47	709	1 321	371	41	89	128	238	51	13
1 918	3 867	123	3 997	9 477	1 489	480	386	1 069	859	387	14
28 895	44 982	1 303	70 577	164 936	38 729	14 182	12 806	3 415	16 483	5 249	15
64 512	86 099	2 624	63 993	187 365	29 142	13 640	10 727	5 874	19 117	6 241	16
10 944	3 867	377	6 070	18 133	2 920	1 005	665	480	2 220	390	17
53 568	82 231	2 248	57 923	169 232	26 222	12 635	10 062	5 394	16 897	5 850	18
3 166	925	204	4 570	9 945	341	473	165	2 151	1 099	37	19
3 476	8 392	605	7 042	20 605	3 170	438	1 694	664	1 389	324	20
46 927	72 915	1 439	46 311	138 682	22 711	11 724	8 203	2 579	14 409	5 490	21
2 612	9 180	3 764	9 238	14 014	6 116	625	4 734	2 148	4 208	2 968	22
2 075	6 880	3 621	8 441	11 559	4 865	551	4 422	2 031	3 851	2 798	23
537	2 301	143	797	2 455	1 251	74	312	117	357	170	24
4 655	24 015	15 616	32 637	35 629	17 861	2 054	13 473	5 397	20 538	8 658	25
3 631	19 569	15 283	30 867	29 979	14 325	1 856	12 733	5 122	19 809	8 226	26
1 024	4 446	333	1 770	5 649	3 536	198	740	275	729	432	27
230	15 940	9 701	28 219	29 590	18 405	2 031	13 529	10 797	9 888	10 296	28
149	3 121	2 070	4 831	5 086	3 041	356	2 426	2 321	1 713	1 935	29
22 861	16 123	7 744	44 795	181 848	11 397	31 132	18 828	29 037	6 565	8 818	30
14 146	8 502	4 313	19 896	95 564	6 422	14 919	8 398	18 657	3 242	3 694	31
8 715	7 621	3 431	24 899	86 284	4 975	16 213	10 430	10 380	3 323	5 124	32
9 832	15 585	236	24 709	118 105	24 662	3 222	385	7 240	4 218	–	33
5 165	2 433	117	10 626	46 194	9 332	683	161	4 982	2 278	–	34
4 667	13 153	119	14 083	71 911	15 330	2 539	225	2 257	1 940	–	35
9 340	45 349	–	4 977	23 163	–	405	3 710	–	–	332	36
35	1 399	–	6	449	–	0	7	–	–	0	37
856 884	3 976 489	1 002 786	5 059 842	10 606 152	2 687 871	702 246	2 545 649	1 476 197	1 758 895	1 434 548	38
40 097	253 888	37 009	322 203	711 750	184 864	49 508	91 855	52 877	111 635	56 703	39
748 278	3 359 270	854 892	4 194 980	9 063 178	2 211 742	599 003	2 201 553	1 274 024	1 456 801	1 225 361	40
150 318	410 572	79 871	449 233	884 374	228 056	59 272	212 334	121 040	134 381	120 005	41
134 855	357 109	65 347	387 701	754 480	196 435	50 949	181 478	101 664	111 955	100 812	42
57 581	133 091	72 482	203 326	558 637	123 818	27 642	146 024	104 334	63 939	77 114	43
9 566	27 650	10 702	41 030	78 181	19 405	5 306	20 510	13 683	14 979	12 238	44
47	570	373	940	1 092	383	90	450	350	264	336	45
12 386	37 206	14 086	54 390	99 667	25 747	7 139	26 638	17 551	19 824	16 531	46

lieferungen sind nicht in den einzelnen Warengruppen, sondern nur in der Gesamtausfuhr bzw. -einfuhr enthalten. - <sup>6)</sup> In Beherbergungsstätten mit neun oder

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Berlin	Brandenburg	Bremen
<b>Geld und Kredit</b>								
Zahlungsschwierigkeiten 1999								
1	Insolvenzen insgesamt .....	Anzahl	•	3 929	3 212	2 368	1 522	302
2	darunter von Unternehmen .....	Anzahl	•	3 044	2 043	2 137	1 317	201
3	von Verbrauchern .....	Anzahl	•	480	382	14	71	37
4	Spareinlagen <sup>1)</sup> bei Kreditinstituten <sup>2)</sup> .....	Mill. DM	1 167 417	220 091	189 532	32 852	20 922	10 646
5	Bausparkassen .....	Mill. DM	188 518	38 003	35 845	3 732	3 985	1 380
<b>Sozialwesen</b>								
<b>Gesetzliche Krankenversicherung</b>								
6	Mitglieder am 1. Juli 1998 <sup>3)</sup> .....	1 000	50 343	7 156	6 084	2 111	1 837	414
7	davon Pflichtmitglieder ohne Rentner .....	1 000	28 987	4 186	3 505	1 230	1 122	224
8	Freiwillige Mitglieder .....	1 000	6 207	957	892	268	129	58
9	Rentner .....	1 000	15 149	2 013	1 687	613	586	132
10	Krankenstand der Pflichtmitglieder <sup>4)</sup> 1998 <sup>5)</sup> insgesamt	%	•	4,1	4,2	5,2	3,6	4,7
11	männlich .	%	•	4,3	4,4	5,1	3,6	4,6
12	weiblich ...	%	•	3,9	3,9	5,6	3,6	4,9
<b>Arbeitslosenversicherung und -hilfe</b>								
13	Empfänger von Arbeitslosengeld 1998 <sup>5)</sup> .....	Anzahl	1 987 180	228 714	161 602	110 107	120 446	19 760
14	Arbeitslosenhilfe 1998 <sup>5)</sup> .....	Anzahl	1 504 052	98 582	102 354	101 982	87 038	23 144
15	Ausgaben für Arbeitslosengeld 1998 .....	1 000 DM	52 827 607	6 518 291	4 458 320	3 125 514	2 960 435	556 124
16	Arbeitslosenhilfe 1998 .....	1 000 DM	30 437 621	2 006 001	2 154 539	2 249 733	1 572 675	502 960
<b>Sozialhilfe</b>								
Empfänger von								
lfd. Hilfe z. Lebensunterhalt außerhalb v. Einricht.								
17	am 31. Dezember 1998 insgesamt .....	Anzahl	2 879 322	238 454	243 374	281 692	57 866	67 861
18	je 1 000 Einwohner .....	Anzahl	35	20	23	83	22	102
19	Hilfe in besond. Lebensl. im Laufe des Jahres 1998	Anzahl	1 378 267	186 670	127 099	86 460	31 035	21 638
20	hierunter Hilfe zur Pflege .....	Anzahl	289 299	36 413	32 688	23 949	5 574	2 040
21	Eingliederungshilfe für Behinderte .....	Anzahl	494 925	87 313	45 066	15 542	17 303	1 608
22	Krankenhilfe <sup>6)</sup> .....	Anzahl	554 076	67 808	48 138	47 721	8 956	17 810
23	Bruttoausgaben 1998 insgesamt	Mill. DM	45 043	5 037	4 028	3 495	931	858
24	Reine Ausgaben 1998 je Einwohner .....	DM	483,44	349,75	343,66	905,24	306,36	1 143,41
<b>Tabellenwohngeld</b>								
25	Empfänger am 31. Dezember 1998 .....	Anzahl	1 585 791	110 678	108 280	90 562	97 415	17 969
26	davon Empfänger von Mietzuschuß .....	Anzahl	1 473 758	103 663	102 377	89 856	88 964	17 382
27	Empfänger von Lastenzuschuß .....	Anzahl	112 033	7 015	5 903	706	8 451	587
28	Durchschnittliches monatliches Wohngeld (Mietzuschuß) 1998 .....	DM	159	139	156	•	170	139
29	Durchschnittliches monatliches Wohngeld (Lastenzuschuß) 1998 .....	DM	183	172	190	•	164	188
30	Ausgezahltes Wohngeld 1998 .....	1 000 DM	•	204 030	228 648	169 028	203 393	33 382
<b>Kinder- und Jugendhilfe</b>								
31	Aufwand aus öffentlichen Mitteln 1998 <sup>7)</sup> .....	Mill. DM	34 637	2 770	3 663	3 127	1 546	366
<b>Kindergeld</b>								
32	Berechtigte nach dem Bundeskindergeld- gesetz im Dezember 1999 <sup>8)</sup> .....	1 000	8 790	1 277	1 136	314	299	88
33	Kinder mit Kindergeld im Dezember 1999 <sup>8)</sup> .....	1 000	14 713	2 163	1 983	491	464	147
<b>Lastenausgleich<sup>9)</sup></b>								
34	Empfänger laufender Kriegsschadensrenten am 31. Dezember 1999 .....	Anzahl	34 625 <sup>10)</sup>	7 475	5 854	283	•	226
35	und zwar Unterhaltshilfe .....	Anzahl	31 792 <sup>10)</sup>	6 940	5 401	236	•	211
36	Entschädigungsrente .....	Anzahl	17 603 <sup>10)</sup>	3 526	3 110	199	•	121

<sup>1)</sup> Stand 31. Dezember. - <sup>2)</sup> Die Angaben umfassen jeweils die in den Ländern gelegenen Niederlassungen der zur monatlichen Bilanzstatistik berichtenden unmittelbaren Krankenkassen. - <sup>4)</sup> Von Ortskrankenkassen. - <sup>5)</sup> Im Durchschnitt. - <sup>6)</sup> Einschl. Hilfe bei Sterilisation sowie Hilfe zur Familienplanung. - <sup>7)</sup> Bundesgebiet ist das Ergebnis von Hamburg wegen Anwendung des "Nettoprinzips" nur eingeschränkt vergleichbar. - <sup>8)</sup> Ohne Berechtigte bzw. ohne Kinder Beschäftigter Oktober 1990.

Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
•	2 406	1 110	3 039	•	1 130	•	2 974	1 633	1 064	1 513	1
•	1 864	838	2 103	•	851	•	2 488	1 549	820	1 375	2
•	171	165	460	•	98	•	340	13	91	33	3
22 422	100 565	12 957	102 214	252 241	63 744	17 644	45 649	21 958	32 772	21 211	4
2 357	14 375	2 616	19 159	32 813	10 781	2 495	7 340	3 859	5 550	4 228	5
1 016	3 532	1 289	4 674	10 478	2 332	622	3 324	2 004	1 654	1 816	6
554	1 953	794	2 685	5 864	1 331	345	1 935	1 216	943	1 100	7
167	574	89	562	1 435	303	74	228	121	231	119	8
295	1 005	406	1 427	3 178	698	203	1 161	668	481	596	9
4,1	4,5	4,5	4,2	4,6	4,3	4,9	4,0	4,6	4,5	4,1	10
4,0	4,5	4,6	4,1	4,7	4,3	4,7	3,9	4,6	4,4	4,1	11
4,4	4,5	4,4	4,3	4,6	4,1	5,2	4,0	4,5	4,7	4,2	12
34 250	110 394	92 135	161 194	318 803	68 854	18 883	219 122	143 107	60 060	119 751	13
34 302	77 336	72 144	132 084	311 572	48 383	23 756	149 384	117 665	43 094	81 233	14
982 874	3 160 704	2 168 510	4 394 930	8 944 726	1 861 832	504 395	5 267 580	3 437 295	1 649 092	2 836 985	15
751 362	1 667 128	1 300 082	2 768 280	6 788 061	998 633	494 183	2 681 575	2 139 013	905 907	1 457 489	16
140 110	252 817	50 792	334 716	689 731	114 623	51 334	99 989	80 302	125 319	50 342	17
82	42	28	43	38	28	48	22	30	45	20	18
71 570	109 558	24 600	151 981	340 917	51 497	19 654	50 636	29 666	51 375	23 911	19
15 656	22 101	6 132	26 377	63 695	13 393	4 457	10 904	6 825	13 147	5 948	20
12 089	33 873	11 593	52 379	115 865	20 292	8 118	28 758	14 103	19 197	11 826	21
47 910	51 250	6 808	70 659	121 960	16 466	6 441	9 827	8 310	17 846	6 166	22
1 937	4 025	717	4 801	11 459	2 041	688	1 177	1 035	2 054	760	23
1 054,20	586,30	339,99	547,54	572,87	452,98	579,35	216,54	329,47	629,50	250,11	24
32 483	68 545	88 859	132 379	341 284	53 570	17 837	192 060	91 880	52 951	89 039	25
32 069	64 970	81 137	118 296	324 401	47 713	15 925	177 322	83 392	48 211	78 080	26
414	3 575	7 722	14 083	16 883	5 857	1 912	14 738	8 488	4 740	10 959	27
149	159	171	157	154	158	155	170	171	157	178	28
207	183	178	192	201	177	151	187	165	184	180	29
70 237	161 099	179 891	273 701	702 716	115 045	33 818	400 898	213 818	116 983	•	30
1 004	2 790	908	2 800	7 927	1 863	423	1 897	1 419	944	1 024	31
156	625	214	811	1 965	424	122	493	302	275	289	32
253	1 043	342	1 404	3 371	718	196	763	461	472	442	33
294	2 690	•	6 477	7 726	1 122	183	•	•	2 295	•	34
259	2 503	•	5 894	7 058	1 015	178	•	•	2 097	•	35
174	1 366	•	3 152	4 198	598	48	•	•	1 111	•	36

Kreditinstitute; Bundesgebiet einschl. überregional tätige Kreditinstitute ohne Filialnetz sowie der Postbank. - <sup>3)</sup> Ohne 199 487 Mitglieder im Ausland bei bundes-  
 gebiet einschl. Aufwand der obersten Bundesbehörde. In Bayern ohne Personalkostenzuschüsse für Kindergärten nach dem Bayerischen Kindergartengesetz. Fer-  
 von Bund, Ländern und Gemeinden. - <sup>9)</sup> Einschl. der Empfänger vergleichbarer Leistungen nach dem Nebengesetz zum Lastenausgleich. - <sup>10)</sup> Stand vor dem 3.

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Berlin	Brandenburg	Bremen
<b>Öffentliche Finanzen</b>								
<b>Staats- und Kommalfinanzen</b>								
<b>Ausgaben und Einnahmen 1999 je Einwohner<sup>1)</sup></b>								
1	Gesamtausgaben der Länder <sup>2)</sup> .....	DM	6 688	5 351	5 973	14 943	8 859	16 902
2	Gesamtausgaben der Gemeinden/Gv <sup>2)</sup> .....	DM	3 631	3 821	3 856	x	4 026	x
3	Gesamtausgaben der Länder und Gemeinden/Gv <sup>2)</sup> .....	DM	9 113	8 207	8 345	14 943	10 720	16 902
4	darunter Personalausgaben .....	DM	3 153	3 048	3 160	4 108	3 075	3 916
5	Sachinvestitionen .....	DM	778	1 044	805	257	1 235	884
6	Länderfinanzausgleich (Zuweisungen) .....	DM	179	252	339	-	-	-
7	Zuweisungen der Länder an Gemeinden/Gv ...	DM	1 378	1 205	1 495	8	2 398	23
8	Gesamteinnahmen der Länder <sup>2)</sup> .....	DM	6 537	5 388	6 056	14 007	8 141	16 224
9	Gesamteinnahmen der Gemeinden/Gv <sup>2)</sup> .....	DM	3 691	3 891	4 062	x	4 043	x
10	Gesamteinnahmen der Länder und Gemeinden/Gv <sup>2)</sup> .....	DM	9 021	8 315	8 634	14 007	10 019	16 224
darunter Zuweisungseinnahmen								
11	der Länder vom Bund .....	DM	545	408	334	1 099	1 224	405
12	der Länder aus dem Länderfinanzausgleich	DM	176	-	-	1 521	435	1 301
13	Schuldenaufnahme auf dem Kreditmarkt <sup>3)</sup> .....	DM	1 092	409	826	2 656	1 455	3 032
14	Steuern und steuerliche Abgaben .....	DM	5 303	5 586	5 777	4 971	4 147	5 730
<b>Steueraufkommen 1999 je Einwohner</b>								
15	Gemeinschaftsteuern .....	DM	8 326	9 203	9 423	6 378	3 016	10 534
16	darunter Steuern vom Einkommen .....	DM	5 058	5 836	6 179	4 175	1 533	6 478
17	davon Lohnsteuer .....	DM	3 749	4 232	4 545	3 563	1 753	4 694
18	veranlagte Einkommensteuer .....	DM	274	406	457	149	- 407	714
19	nicht veranlagte Steuern vom Ertrag ...	DM	322	336	372	191	36	224
20	Zinsabschlag .....	DM	144	167	126	136	8	151
21	Körperschaftsteuer .....	DM	569	695	678	137	142	695
22	Steuern vom Umsatz .....	DM	3 268	3 367	3 244	2 203	1 483	4 056
23	davon Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) .....	DM	2 659	2 878	2 773	2 108	1 369	3 005
24	Einfuhrumsatzsteuer .....	DM	609	489	471	95	114	1 050
25	Bundessteuern .....	DM	1 721	1 380	1 207	1 383	1 339	3 029
26	darunter Verbrauchsteuern .....	DM	1 283	683	785	1 142	1 251	2 557
27	darunter Mineralölsteuer .....	DM	868	605	707	935	1 241	1 231
28	Solidaritätszuschlag .....	DM	269	313	337	223	86	345
29	Landessteuern .....	DM	466	560	507	535	330	432
30	darunter Grunderwerbssteuer .....	DM	144	172	158	249	126	78
31	Kraftfahrzeugsteuer .....	DM	168	186	184	113	155	141
32	Gemeindesteuern .....	DM	868	920	1 006	781	386	1 216
33	darunter Grundsteuer A und B .....	DM	206	196	216	274	143	375
34	Gewerbesteuer (brutto) .....	DM	645	721	777	492	232	716
<b>Steuereinnahmen 1999 je Einwohner</b>								
35	Bund <sup>4)</sup> .....	DM	5 452	5 529	5 411	4 177	2 544	7 778
36	darunter Anteil an den Steuern vom Einkommen .....	DM	1 930	2 268	2 383	1 571	416	2 545
37	Anteil an den Steuern vom Umsatz <sup>5)</sup> .....	DM	1 770	1 843	1 779	1 199	775	2 170
38	Anteil an der Gewerbesteuerumlage .....	DM	31	37	41	24	14	34
39	Länder <sup>6)</sup> .....	DM	3 925	4 119	4 167	3 451	3 516	3 899
40	darunter Anteil an den Steuern vom Einkommen .....	DM	1 930	2 269	2 357	1 677	656	2 119
41	Anteil an den Steuern vom Umsatz .....	DM	1 430	1 164	1 164	1 207	2 511	1 236
42	Anteil an der Gewerbesteuerumlage <sup>7)</sup> .....	DM	99	126	139	32	19	113
43	Gemeinden/Gv <sup>8)</sup> .....	DM	1 341	1 460	1 557	1 318	608	1 755
44	darunter Anteil an der Umsatz-, Lohn- und veranlagten Einkommensteuer bzw. Zinsabschlag .....	DM	601	692	729	593	254	671
45	Gewerbesteuer (netto) .....	DM	516	569	598	436	199	587
<b>Verschuldung am 31. Dezember 1999 je Einwohner<sup>1)</sup></b>								
46	Schulden der Länder .....	DM	8 019	3 346	5 672	19 156	9 032	24 197
47	Schulden der Gemeinden/Gv .....	DM	2 106	2 122	1 475	x	1 391	x
<b>Personal<sup>9)</sup> am 30. Juni 1998 je 10 000 Einwohner</b>								
48	Bund <sup>10)</sup> .....	Anzahl	58	60	31	67	75	64
49	Länder .....	Anzahl	224	195	198	566	249	393
50	Gemeinden/Gv .....	Anzahl	136	161	144	x	167	x

<sup>1)</sup> Ergebnisse der Vierteljahresstatistik. - <sup>2)</sup> Bereinigt vom Zahlungsverkehr gleicher Ebene; bei Gemeinden/Gv: Ohne Tilgung bzw. Aufnahme von inneren Darlehen je Einwohner, ohne EU-Umsatzsteueranteil und EU-BSP-Eigenmittelabführungen (407 DM je Einwohner) sowie vor Abzug der Zuweisungen zum ÖPNV (146 DM je Einwohner) sowie ohne Zuweisungen zum ÖPNV (146 DM je Einwohner). - <sup>7)</sup> Einsch. Erhöhungsbetrag. - <sup>8)</sup> Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage. -

Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
12 622	6 619	8 171	5 548	5 629	6 817	8 026	7 267	8 952	6 349	8 405	1
x	4 155	4 058	3 585	4 275	3 260	3 040	3 749	4 178	3 790	3 558	2
12 622	9 720	10 109	7 989	8 859	8 877	10 170	9 234	10 788	8 960	9 980	3
3 668	3 301	3 103	3 042	3 119	3 038	3 198	2 770	3 249	3 086	2 949	4
651	672	1 185	607	532	798	449	1 073	1 209	677	1 191	5
400	801	-	-	143	-	-	-	-	-	-	6
413	1 797	2 459	1 157	1 175	1 090	1 015	1 987	2 529	1 399	2 218	7
11 446	6 306	7 855	5 367	5 508	6 750	8 010	7 267	9 032	6 349	8 356	8
x	4 369	4 054	3 592	4 303	3 289	2 863	3 733	4 216	3 816	3 549	9
11 446	9 621	9 790	7 814	8 765	8 839	9 978	9 218	10 906	8 986	9 921	10
455	361	1 222	385	313	451	384	1 331	1 211	384	1 155	11
-	-	522	121	-	99	240	477	477	47	510	12
1 288	819	790	797	1 058	1 859	2 103	770	2 330	1 545	1 524	13
8 345	6 537	4 036	4 785	5 555	4 801	4 579	4 161	4 114	4 900	4 028	14
21 124	11 315	2 414	5 952	10 325	11 030	6 439	2 850	2 624	6 569	2 639	15
11 166	7 858	1 479	4 154	6 126	4 077	3 565	1 539	1 390	4 023	1 395	16
7 702	5 382	1 689	3 077	4 252	2 962	3 154	1 761	1 604	3 012	1 645	17
1 163	230	- 353	219	558	185	16	- 366	- 336	400	- 403	18
696	685	32	172	497	251	199	35	36	121	40	19
249	716	8	74	106	72	70	11	7	66	10	20
1 356	846	104	613	712	607	125	98	78	423	104	21
9 958	3 457	934	1 797	4 199	6 953	2 874	1 310	1 235	2 546	1 244	22
8 143	2 973	895	1 414	3 743	2 265	2 694	1 203	1 176	2 309	1 182	23
1 815	484	39	383	455	4 687	180	107	59	238	62	24
16 302	977	741	1 305	2 559	708	378	408	1 199	470	366	25
15 055	338	658	929	2 015	460	88	320	1 120	184	289	26
14 631	173	489	740	646	164	- 1	281	1 017	13	171	27
598	415	82	223	314	211	192	85	77	220	77	28
712	481	314	425	486	414	400	349	280	483	292	29
189	153	126	124	142	53	74	144	91	170	94	30
141	172	141	180	167	183	172	138	138	181	147	31
2 072	1 208	344	831	983	776	658	418	375	719	329	32
358	200	135	223	226	174	172	154	149	191	127	33
1 691	991	197	591	739	518	436	257	217	501	195	34
26 258	6 066	1 612	3 867	7 253	5 953	3 238	1 531	2 214	3 369	1 376	35
4 588	3 156	372	1 545	2 383	1 517	1 292	426	359	1 486	352	36
5 295	1 891	488	987	2 278	3 703	1 548	685	645	1 387	650	37
72	42	11	30	33	25	20	12	12	27	8	38
5 504	4 632	3 513	3 536	4 003	3 534	3 466	3 513	3 513	3 647	3 518	39
3 399	2 848	571	1 725	2 240	1 844	1 372	604	536	1 855	578	40
1 151	1 163	2 612	1 287	1 164	1 191	1 626	2 545	2 681	1 218	2 635	41
243	140	15	100	113	85	69	16	16	91	12	42
2 781	1 814	534	1 239	1 521	1 218	1 037	644	581	1 219	516	43
1 025	797	217	538	685	558	470	254	233	616	211	44
1 376	800	170	461	593	402	347	229	190	384	171	45
18 438	7 184	7 744	8 641	8 559	8 980	11 754	4 295	9 385	10 997	8 060	46
x	2 965	2 382	2 155	2 790	2 041	1 964	2 411	2 383	1 963	2 415	47
59	46	107	87	49	87	38	34	27	162	31	48
381	209	282	188	177	183	212	236	312	184	261	49
x	144	153	135	138	112	101	173	205	135	137	50

lehen; einschl. besondere Finanzierungsvorgänge. - <sup>3)</sup> Ohne innere Darlehen. - <sup>4)</sup> Bundesgebiet: vor Abzug der Ergänzungszuweisungen an die Länder (313 DM DM je Einwohner). - <sup>5)</sup> Bundesgebiet: ohne EU-Umsatzsteueranteil (194 DM je Einwohner). - <sup>6)</sup> Bundesgebiet: ohne Ergänzungszuweisungen des Bundes (313 <sup>9)</sup> Vollzeitbeschäftigtes Personal. - <sup>10)</sup> Verwaltung einschl. Berufs- und Zeitsoldaten.



Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Berlin	Brandenburg	Bremen	
<b>Einzelne Steuern, Besteuerungsgrundlagen</b>									
1	Umsatzsteuerpflichtige 1998 .....	Anzahl	2 859 853	494 266	404 428	109 485	74 883	21 496	
2	Steuerbarer Umsatz insgesamt .....	Mill. DM	7 873 911	1 230 389	1 216 829	205 746	97 990	91 738	
3	darunter Lieferungen und Leistungen .....	Mill. DM	7 391 568	1 159 571	1 138 287	196 699	96 717	85 287	
4	Umsatzsteuervorauszahlung .....	Mill. DM	208 266	34 225	11 633	6 946	3 760	1 707	
5	Lohnsteuerpflichtige 1995 .....	Anzahl	26 366 973	4 255 521	3 606 997	1 022 205	714 499	206 214	
6	Bruttolohn .....	Mill. DM	1 517 047	248 897	209 859	60 861	36 618	11 041	
7	Jahreslohnsteuer .....	Mill. DM	238 167	38 785	32 871	10 315	4 494	1 748	
8	Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 1995 <sup>1)</sup> .....	Anzahl	27 683 255	4 469 958	3 665 387	1 090 843	741 103	211 456	
9	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>1)</sup> .....	Mill. DM	1 650 175	272 329	229 143	67 115	36 039	12 392	
10	Einkommen <sup>1)</sup> .....	Mill. DM	1 372 118	225 040	190 421	58 006	29 131	10 529	
11	Zu versteuerndes Einkommen <sup>1)</sup> .....	Mill. DM	1 296 117	213 536	180 486	55 158	26 452	10 040	
12	Festgesetzte Einkommensteuer <sup>2)</sup> .....	Mill. DM	285 210	47 669	40 358	12 776	4 855	2 268	
<b>Preise</b>									
<b>Baulandveräußerungen 1998</b>									
13	Baulandarten insgesamt .....	Fälle	119 345	10 378	11 757	118	10 072	71	
14	Fläche .....	1 000 m <sup>2</sup>	171 247	12 005	12 097	433	15 222	111	
15	Kaufsumme .....	1 000 DM	16 159 830	2 083 410	2 485 142	353 434	1 290 531	22 812	
16	Preis je m <sup>2</sup> ...	DM	94,37	173,55	205,44	817,10	84,78	204,86	
17	darunter baureifes Land .....	Fälle	100 128	8 637	10 071	106	9 160	69	
18	Fläche .....	1 000 m <sup>2</sup>	93 843	7 112	7 478	312	10 608	85	
19	Kaufsumme .....	1 000 DM	12 791 851	1 624 710	2 136 308	321 793	1 055 980	22 218	
20	Preis je m <sup>2</sup> ...	DM	136,31	228,44	285,69	1 032,71	99,55	259,96	
<b>Löhne und Gehälter<sup>3)</sup></b>									
<b>Arbeiterverdienste im Produzierenden Gewerbe<sup>4)</sup> im Oktober 1999</b>									
21	Bruttostundenverdienst .....	insgesamt ....	DM	28,22	26,87	28,89	27,40	21,01	30,85
22	männlich .....	DM	29,22	28,03	30,28	28,21	21,33	31,69	
23	weiblich .....	DM	22,13	21,34	22,51	23,08	18,83	21,93	
24	Bezahlte Wochenstunden .....	insgesamt ....	Std.	38,0	38,1	38,0	38,0	40,0	37,2
25	männlich .....	Std.	38,2	38,3	38,2	38,2	40,1	37,1	
26	weiblich .....	Std.	36,9	36,7	37,1	36,9	39,6	37,5	
27	Bruttowochenverdienst .....	insgesamt ....	DM	1 074	1 023	1 097	1 040	841	1 147
28	männlich .....	DM	1 118	1 075	1 156	1 076	855	1 177	
29	weiblich .....	DM	816	784	834	853	746	822	
<b>Angestelltenverdienst im Oktober 1999</b>									
Bruttomonatsverdienst der Angestellten									
30	im Produzierenden Gewerbe <sup>5)</sup> .....	insgesamt ....	DM	6 824	6 902	7 093	6 573	5 128	7 104
31	männlich .....	DM	7 377	7 491	7 711	7 189	5 721	7 586	
32	weiblich .....	DM	5 234	5 216	5 319	5 401	4 409	5 263	
Bruttomonatsverdienst der Angestellten									
33	im Handel <sup>5)</sup> .....	insgesamt ....	DM	5 067	4 884	5 033	5 072	3 580	5 240
34	männlich .....	DM	5 696	5 536	5 718	5 594	3 849	5 916	
35	weiblich .....	DM	4 331	4 167	4 302	4 616	3 425	4 360	
Bruttomonatsverdienst der Angestellten									
36	im Prod. Gewerbe <sup>4)</sup> und Handel <sup>5)</sup> .....	insgesamt ....	DM	5 927	5 952	6 241	5 782	4 207	6 153
37	männlich .....	DM	6 652	6 737	7 055	6 484	4 794	6 874	
38	weiblich .....	DM	4 646	4 565	4 741	4 904	3 746	4 644	
<b>Arbeiterverdienste im Handwerk<sup>6)</sup> im Mai 1999</b>									
39	Bruttostundenverdienst .....	DM	23,92	23,11	24,94	22,01	17,08	24,85	
40	Bezahlte Wochenstunden .....	Std	39,3	39,4	39,7	39,0	40,3	38,9	
41	Bruttowochenverdienst .....	DM	940	911	991	857	688	966	

<sup>1)</sup> Ohne Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle). - <sup>2)</sup> Einschl. Jahreslohnsteuer. - <sup>3)</sup> Die Ergebnisse für das Bundesgebiet beziehen sich auf Versicherungsgewerbe. - <sup>6)</sup> Männliche Arbeiter in 9 ausgewählten Gewerbebranchen.

Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
75 612	225 997	48 420	242 189	614 645	147 915	33 955	131 285	66 366	97 159	71 882	1
441 063	743 772	63 194	661 833	2 204 004	291 847	82 755	156 849	88 656	211 268	85 978	2
409 129	686 697	62 423	627 622	2 057 610	271 213	74 716	154 464	87 471	199 757	83 905	3
12 602	16 905	1 595	12 230	65 875	20 635	2 796	5 275	2 882	6 406	2 794	4
561 908	2 077 402	483 249	2 614 351	5 608 755	1 312 773	312 623	1 265 814	723 725	897 809	703 128	5
33 359	127 508	23 833	143 685	348 534	73 456	18 104	60 651	35 036	52 282	33 323	6
5 999	21 268	2 791	21 507	61 358	10 973	2 670	7 364	4 146	8 064	3 814	7
598 693	2 144 057	502 018	2 702 488	6 159 888	1 345 819	327 006	1 305 274	750 180	944 925	724 160	8
39 248	136 134	23 684	158 708	391 936	79 541	19 087	59 766	34 510	57 974	32 569	9
34 107	114 783	18 930	131 922	329 220	65 772	15 764	46 668	27 615	48 526	25 684	10
32 799	109 466	16 983	124 686	312 951	62 216	14 913	42 066	25 127	46 089	23 149	11
8 177	24 910	3 074	26 946	71 489	13 222	3 139	7 780	4 465	10 084	3 998	12
•	4 134	6 072	31 321	8 740	12 175	996	2 788	8 187	5 429	7 107	13
•	4 772	11 932	49 079	10 691	16 291	1 132	4 693	12 170	10 010	10 609	14
•	718 697	484 155	3 768 859	1 410 414	1 401 699	111 884	209 869	567 258	768 859	482 806	15
•	150,60	40,57	76,79	131,93	86,04	98,82	44,72	46,61	76,81	45,51	16
•	3 521	3 964	28 605	8 000	8 851	876	1 600	7 076	4 141	5 451	17
•	2 796	3 832	28 533	6 849	7 027	768	1 947	7 153	3 933	5 411	18
•	578 633	364 692	2 897 620	1 215 300	1 015 412	89 756	155 378	413 513	552 658	347 880	19
•	206,96	95,17	101,55	177,44	144,50	116,92	79,82	57,81	140,52	64,29	20
30,55	28,39	20,23	30,57	27,77	27,68	28,61	19,88	20,15	27,10	19,28	21
31,19	29,27	20,56	31,48	28,51	28,48	29,37	20,56	20,55	28,14	20,11	22
23,45	22,21	16,66	23,89	22,04	21,11	22,01	16,13	16,56	21,03	16,16	23
38,4	37,9	40,6	36,9	38,5	38,5	38,0	40,1	40,5	38,1	40,5	24
38,5	38,1	40,6	37,0	38,7	38,7	38,1	40,1	40,5	38,3	40,7	25
37,5	36,9	40,4	36,4	36,8	37,3	37,0	39,7	39,8	37,1	39,7	26
1 175	1 077	821	1 129	1 070	1 066	1 086	796	815	1 032	780	27
1 202	1 115	835	1 165	1 105	1 102	1 118	825	833	1 077	818	28
878	819	674	869	811	787	815	640	659	781	641	29
7 079	6 763	4 859	6 546	6 688	6 539	6 386	5 017	4 950	6 363	4 865	30
7 565	7 256	5 529	7 083	7 192	7 052	6 823	5 605	5 561	6 912	5 471	31
5 892	5 360	4 004	4 954	5 185	5 050	4 782	4 171	4 141	4 903	4 014	32
5 535	5 616	3 767	4 626	5 166	4 738	4 635	3 910	3 745	4 712	3 752	33
6 220	6 201	4 110	5 188	5 776	5 291	5 299	4 259	4 017	5 388	4 027	34
4 773	4 809	3 529	3 935	4 413	4 121	3 922	3 717	3 581	3 967	3 540	35
6 115	6 068	4 143	5 460	5 900	5 536	5 422	4 422	4 345	5 356	4 288	36
6 822	6 680	4 703	6 155	6 566	6 222	6 142	5 051	4 945	6 105	4 828	37
5 075	4 966	3 663	4 243	4 678	4 401	4 151	3 878	3 808	4 219	3 732	38
25,90	23,78	16,55	23,56	24,25	22,97	22,33	15,89	16,16	23,91	16,10	39
38,6	39,0	40,4	39,0	39,3	39,8	40,5	40,4	40,4	38,1	40,9	40
1 000	928	670	920	953	913	905	642	653	911	658	41

den Stand vor dem 3. Oktober 1990 einschl. Berlin (West), für Berlin auf Berlin-West. - <sup>4)</sup> Handwerk nur im Hoch- und Tiefbau enthalten. - <sup>5)</sup> Einschl. Kredit- und

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Berlin	Brandenburg	Bremen
<b>Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen</b>								
<b>Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen 1998<sup>1)</sup></b>								
1	Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen .....	Mrd. DM	3 758,10	643,08	546,30	155,77	77,76	42,02
2	1970 ± 100 .....	%	493 <sup>2)</sup>	595	517	•	•	394
3	Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen .....	Mrd. DM	3 619,58	622,14	525,89	149,31	76,60	40,30
4	Unternehmen insgesamt .....	Mrd. DM	3 123,89	547,46	466,37	121,16	62,51	35,58
5	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	Mrd. DM	40,09	6,20	5,20	0,24	1,47	0,11
6	Produzierendes Gewerbe .....	Mrd. DM	1 192,81	210,47	214,74	43,74	30,68	12,41
7	Handel und Verkehr .....	Mrd. DM	522,51	78,12	63,47	16,82	9,38	11,28
8	Dienstleistungsunternehmen .....	Mrd. DM	1 368,48	252,66	182,97	60,37	20,98	11,78
9	Staat, Private Haushalte und Private Organisationen ohne Erwerbszweck .....	Mrd. DM	495,69	74,68	59,52	28,15	14,09	4,72
10	Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1991 .....	Mrd. DM	3 186,70	556,27	474,25	126,67	55,55	36,76
11	1970 ± 100 .....	%	187 <sup>2)</sup>	227	198	•	•	153
12	Bruttowertschöpfung in Preisen von 1991 .....	Mrd. DM	3 130,67	548,48	465,58	123,75	56,18	35,99
13	Unternehmen insgesamt .....	Mrd. DM	2 727,24	484,07	414,17	101,40	48,13	31,90
14	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	Mrd. DM	46,90	7,27	6,05	0,25	1,63	0,11
15	Produzierendes Gewerbe .....	Mrd. DM	1 084,94	191,79	195,08	38,78	26,99	11,31
16	Handel und Verkehr .....	Mrd. DM	469,10	70,73	57,56	15,08	7,81	10,30
17	Dienstleistungsunternehmen .....	Mrd. DM	1 126,30	214,28	155,48	47,29	11,70	10,19
18	Staat, Private Haushalte und Private Organisationen ohne Erwerbszweck .....	Mrd. DM	403,43	64,41	51,41	22,35	8,05	4,08
<b>Umweltschutz</b>								
19	Öffentliche Wasserabgabe an Letztverbraucher 1995	Mill. m <sup>3</sup>	5 094	800	600	233	119	41
20	In öffentlichen Anlagen behandeltes Abwasser 1995	Mill. m <sup>3</sup>	9 847	1 751	1 740	157	197	74
21	In betriebseigenen Anlagen behandeltes Abwasser 1995 .....	Mill. m <sup>3</sup>	1 706	191	138	3	47	160
22	Investitionen für Umweltschutz bei Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden 1998 .....	Mill. DM	2 907	310	388	35	243	33
23	davon für Abfallwirtschaft .....	Mill. DM	425	47	81	13	15	2
24	Gewässerschutz .....	Mill. DM	1 138	123	143	11	79	24
25	Lärmbekämpfung .....	Mill. DM	183	18	25	2	3	0
26	Luftreinhaltung .....	Mill. DM	1 088	115	126	9	135	7
27	Naturschutz und Landschaftspflege .....	Mill. DM	51	4	5	0	10	•
28	Bodensanierung .....	Mill. DM	23	4	9	0	1	•

<sup>1)</sup> Vorläufige Ergebnisse. - <sup>2)</sup> Entwicklung des früheren Bundesgebiets.

Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
146,41	353,09	48,40	331,43	826,88	160,98	45,68	125,34	71,43	117,07	66,47	1
459	567	•	495	425	448	458	•	•	506	•	2
137,20	343,90	47,68	319,90	785,96	154,89	43,58	123,46	70,37	112,93	65,48	3
123,64	308,37	36,63	271,06	679,98	130,27	37,28	100,96	55,49	94,33	52,80	4
0,35	1,58	1,46	8,84	5,33	2,00	0,14	1,77	1,49	2,73	1,21	5
26,57	82,08	13,12	106,11	261,60	55,61	14,29	44,34	25,07	28,38	23,60	6
29,66	54,93	7,45	44,14	125,20	22,39	6,72	14,35	10,21	19,44	8,96	7
67,06	169,79	14,61	111,97	287,84	50,27	16,14	40,50	18,72	43,79	19,04	8
13,56	35,53	11,05	48,84	105,98	24,63	62,99	22,50	14,88	18,59	12,69	9
124,44	310,24	33,07	287,62	717,20	140,73	40,15	87,61	49,78	100,78	45,61	10
160	219	•	190	160	178	172	•	•	189	•	11
118,89	308,00	33,39	283,08	696,10	138,20	39,15	88,49	50,28	99,10	46,03	12
107,17	277,28	36,63	240,93	604,56	116,95	33,71	75,96	55,49	83,05	52,80	13
0,42	1,80	1,64	10,67	6,25	2,37	0,16	1,98	1,69	3,28	1,35	14
23,01	75,39	10,97	96,12	243,86	51,63	13,92	38,61	21,95	25,55	19,98	15
27,28	51,10	6,03	39,99	112,47	20,28	6,04	11,66	8,34	17,43	7,01	16
56,47	148,99	8,32	94,15	241,98	42,68	13,60	23,71	10,06	36,78	10,64	17
11,72	30,72	6,42	42,16	91,54	21,25	5,44	12,53	8,25	16,05	7,06	18
117	360	93	485	1 312	234	57	206	134	184	120	19
171	935	80	622	2 717	473	141	308	142	203	136	20
53	111	4	166	337	367	14	25	45	28	18	21
58	182	22	239	759	132	34	204	190	31	48	22
4	25	1	33	120	23	2	18	26	9	5	23
14	63	4	88	286	49	17	127	73	14	21	24
3	11	1	9	57	8	2	11	24	2	8	25
36	81	16	104	269	50	12	46	63	5	13	26
0	1	0	3	21	2	0	2	3	•	1	27
0	1	–	1	6	0	0	0	1	•	0	28

## Bayern in Europa

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Jahr <sup>1)</sup>	Bayern	Deutschland	Belgien	Dänemark	Finnland	Frankreich
<b>Gebiet und Bevölkerung</b>									
1	Fläche .....	1 000 km <sup>2</sup>	1998	71	357	31	43	338	544
<b>Bevölkerung</b>									
2	insgesamt .....	1 000		12 087	83 123 <sup>2)</sup>	10 252	5 320	5 178	59 179
3	unter 15 Jahre .....	%		16	16	18	19	19	19
4	65 oder mehr Jahre .....	%		16	16	17	15	15	16
5	Einwohner je km <sup>2</sup> .....	Anzahl		171	233	336	123	17	109
6	Ausländer aus Nicht-EU-Ländern .....	1 000	1997	790	5 474	331	189	60	2 275
7	Anteil an der Bevölkerung .....	%		6,6	6,7	3,3	3,6	1,2	4,0
<b>Bevölkerungsbewegung</b>									
8	Eheschließungen je 1 000 Einwohner .....	Anzahl	1998	5,3	5,1	4,4	6,5	4,7	4,8
9	Geschiedene Ehen je 1 000 Einwohner .....	Anzahl		2,3	2,4	2,6	2,5	2,7	2,0
10	Lebendgeborene je 1 000 Einwohner .....	Anzahl		10,5	9,6	11,2	12,5	11,1	12,6
11	Gestorbene je 1 000 Einwohner .....	Anzahl		10,0	10,4	10,3	11,0	9,6	9,2
12	Überschuß der Geborenen bzw. Gestorbenen (-) je 1 000 Einwohner .....	Anzahl		0,5	- 0,9	0,9	1,5	1,5	3,4
13	Gestorbene im ersten Lebensjahr je 1 000 Lebendgeborene .....	Anzahl		4,3	4,7	5,6	5,3	4,2	4,8
14	Überschuß der Zu- bzw. Fortzüge (-) .....	1 000		14,1	192,0	10,0	10,0	3,0	45,0
<b>Gesundheitswesen</b>									
15	Einwohner je Arzt/Ärztin .....	Anzahl		266	286	261	347	334	336
16	Krankenhausbetten je 10 000 Einwohner ..	Anzahl		101	93	74	47	92	85
17	AIDS-Erkrankungen (kumuliert seit 1981)	Anzahl		2 769	17 490	2 474	2 138	278	48 453
18	je 100 000 Einwohner	Anzahl		22,9	21,2	24,2	40,7	5,4	82,5
<b>Europawahl</b>									
19	Wahlberechtigte .....	1 000	1999	8 902	60 787	7 343	4 010	4 141	40 133
20	Wahlbeteiligung .....	%		44,8	45,2	91,0	50,5	30,1	46,8
<b>Erwerbstätigkeit</b>									
21	Erwerbsquote <sup>4)</sup> .....	%	1998	60,9	57,7	50,9	65,2	60,3	55,5
22	Anteil der Frauen an den Erwerbstätigen ...	%		43,7	43,1	41,2	45,9	47,4	44,7
23	Erwerbstätige nach Bereichen								
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	%		3,9	2,8	2,4	3,6	6,5	4,4
24	Produzierendes Gewerbe .....	%		35,4	34,5	26,0	27,0	27,7	25,2
25	Dienstleistungsbereich .....	%		60,7	62,6	71,5	69,4	65,7	70,4
26	Arbeitslosenquote insgesamt .....	%	1999	5,0	8,9	8,8	5,6	11,5	11,4
27	Frauen .....	%		5,1	9,3	10,4	6,3	11,6	13,3
28	unter 25 Jahre .....	%		5,4	9,0	23,4	11,0	31,2	22,4
<b>Land- und Forstwirtschaft</b>									
29	Landwirtschaftlich genutzte Fläche .....	1 000 ha	1998	3 372	17 373	1 389	2 706	2 190	30 153
30	darunter Ackerland einschl. Gartenland und Brache .....	1 000 ha		2 128	11 895	768	2 365	2 126	18 305
<b>Landwirtschaftliche Erzeugnisse</b>									
31	Getreide .....	1 000 t		7 883	44 575	2 536	9 356	2 769	68 412
32	Kartoffeln .....	1 000 t		2 185	11 338	2 417	1 456	...	6 125
33	Kuhmilch .....	1 000 t		1 513	28 378	3 475	4 668	2 450	24 717
34	Fleisch .....	1 000 t		930	6 059	1 741 <sup>6)</sup>	19 89 <sup>7)</sup>	352	6 512
<b>Viehbestand</b>									
35	Rinder .....	1 000		4 031	14 942	3 185 <sup>8)</sup>	1 968	1 101	20 073
36	Schweine .....	1 000		3 818	26 294	7 671 <sup>9)</sup>	11 991	1 537	15 869
<b>Produzierendes Gewerbe</b>									
37	Index der industriellen Produktion Produzierendes Gewerbe (1990 = 100) .	%		•	108,5	•	126,8	139,7	108,3
<b>Produktion ausgewählter Erzeugnisse</b>									
38	Elektrizität (netto) .....	1 000 GWh		74	506	79	39	67	487
39	darunter in Kernkraftwerken .....	%		60,5	30,1	55,2	-	31,3	75,7
40	Wasserkraftwerken .....	%		16,2	4,6	1,9	7,0	21,9	13,6

Fußnoten 1 bis 13 siehe Seiten 518 und 519

## Bayern in Europa

517

Griechenland	Vereinigtes König- reich	Irland	Italien	Luxemburg	Niederlande	Österreich	Portugal	Schweden	Spanien	EUR 15	Lfd. Nr.
132	242	70	301	3	41	84	92	450	505	3 233	1
10 643	59 269	3 625	57 455	435	15 868	8 144	9 993	8 932	39 545	376 961	2
16	19	22	15	19	19	17	17	19	15	17	3
17	16	12	18	14	14	15	15	17	17	16	4
81	243	52	191	168	382	97	109	22	78	119	5
116	1 321	33	751	15	492	•	129	348	286	•	6
1,1	2,3	0,9	1,3	3,6	3,2	•	1,3	4,0	0,7	•	7
5,4	5,3	4,3	4,8	4,8	5,5	4,8	6,7	3,6	5,1	5,4	8
0,9	2,7	•	0,6	2,4	2,1	2,2	1,5	2,3	0,9	•	9
9,6	12,1	14,5	9,0	13,5	12,7	10,1	11,4	10,1	9,2	10,7	10
9,6	10,6	8,5	9,9	9,8	8,8	9,7	10,7	10,5	9,1	9,9	11
- 0,1	1,5	6,0	- 0,9	3,7	4,0	0,4	0,7	- 0,4	0,1	0,8	12
6,8	5,6	6,2	5,3	5,0	5,0	4,9	6,0	3,5	5,7	5,2	13
15,0	175,0	19,0	130,0	4,0	43,0	9,0	15,0	12,0	35,0	717,0	14
253	596	470	567	400	424	240	327	376	234	• <sup>3)</sup>	15
50	45	37	62	81	38	93	41	40	40	• <sup>3)</sup>	16
1 811	15 572	647	42 122	131	4 846	1 826	5 133	1 586	51 284	195 791	17
17,2	26,7	18,2	73,6	31,0	30,8	22,2	52,4	17,9	129,0	52,3	18
9 555	4 496	2 864	49 309	229	11 863	5 848	8 682	6 664	32 841	289 765	19
70,3	24,0	50,2	70,8	87,3	30,0	49,4	39,9	38,8	63,0	49,7	20
51,0	61,6	56,5	47,8	51,4	61,7	58,8	60,9	60,2	49,3	55,6	21
36,9	44,7	39,8	35,9	37,4	41,6	43,9	44,6	47,1	35,4	41,9	22
17,7	1,7	9,0	6,6	3,3	3,3	6,6	13,6	2,6	8,0	4,8	23
23,0	26,5	29,0	32,0	30,5	21,7	31,8	36,0	25,7	30,4	29,4	24
59,2	71,8	61,9	61,4	66,2	75,0	61,7	50,4	71,7	61,5	65,9	25
11,7	6,1	5,9	11,7	2,4	3,3	4,0	4,7	7,6	16,1	9,4	26
17,9	5,1	5,7	16,1	3,3	4,6	4,8	5,5	6,9	23,4	11,0	27
31,7	12,3	8,6	32,9	6,7	6,7	5,3	9,5	16,3	30,4	17,8	28
5 109	15 859	4 434	16 792	127	19 70	3 411	3 743	3 107	28 884	• <sup>3)</sup>	29
2 823	6 380	1 343	8 283	• <sup>5)</sup>	900	1 397	2 153	2 799	14 344	75 818	30
4 537	22 795	1 865	20 805	167	1 626	4 772	1 374	5 697	22 401	213 685	31
916	6 505	482	2 217	21	5 249	647	1 147	1 199	3 247	...	32
755	14 612	5 200	10 821	266	10 995	3 256	1 831	3 331	5 960	120 715	33
513	3 755	1 014	4 025	• <sup>5)</sup>	2 973	885	706	584	4 373	35 481	34
542	11 238	7 093	7 320	• <sup>5)</sup>	4 184	2 172	1 270	1 712	6 050	82 850	35
933	7 554	1 801	8 225	• <sup>5)</sup>	13 418	3 810	2 341	2 321	21 715	125 480	36
108,1	109,2	228,2	111,6	114,1	116,3	130,3	113,3	127,9	115,1	•	37
43	338	20	247	1	87	56	32	154	181	2 336	38
-	27,0	-	-	-	4,1	-	-	45,7	31,4	34,6	39
9,0	1,2	6,0	19,0	92,0	0,7	68,3	38,5	47,9	20,4	14,0	40

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Jahr <sup>1)</sup>	Bayern	Deutschland	Belgien	Dänemark	Finnland	Frankreich
<b>Noch: Produzierendes Gewerbe</b>									
Noch: Produktion ausgewählter Erzeugnisse									
1	Dieselmotoren einschl. leichtes Heizöl ..	1000 t	1998	8 464	46 783	12 447	3 406	5 337	35 985
2	Personen- und Kombinationskraftwagen	1 000		1 259	5 444	337	-	11	2 603
<b>Außenhandel</b>									
3	Ausfuhr insgesamt .....	Mill. DM		151 333	949 952	314 075 <sup>5)</sup>	85 884	76 842	563 134
4	je Einwohner .....	1 000 DM		12,5	11,6	29,5 <sup>5)</sup>	16,2	14,9	9,6
5	davon in EU-Länder .....	Mill. DM		79 409	535 389	238 117 <sup>6)</sup>	574 047 <sup>7)</sup>	43 099	351 240
6	USA .....	Mill. DM		19 223	89 298	16 603 <sup>6)</sup>	4 166	5 677	43 377
7	Japan .....	Mill. DM		3 829	18 290	3 042 <sup>6)</sup>	2 319	1 132	8 315
8	übrige Welt .....	Mill. DM		48 872	306 975	56 313 <sup>6)</sup>	21 995	26 934	160 202
9	Einfuhr insgesamt .....	Mill. DM		128 221	813 888	292 975 <sup>6)</sup>	82 495	57 889	540 546
10	je Einwohner .....	1 000 DM		10,6	9,9	27,6 <sup>6)</sup>	15,6	11,2	9,2
11	davon aus EU-Ländern .....	Mill. DM		61 691	474 336	207 727 <sup>6)</sup>	58 097	38 041	365 183
12	USA .....	Mill. DM		12 157	53 962	23 462 <sup>6)</sup>	4 050	3 723	42 460
13	Japan .....	Mill. DM		7 727	35 371	7 612 <sup>6)</sup>	1 506	2 465	11 229
14	übrige Welt .....	Mill. DM		46 646	250 219	54 174 <sup>6)</sup>	18 842	13 660	121 674
15	Überschuß der Ausfuhr bzw. Einfuhr (-) .....	Mill. DM		23 112	136 064	21 100 <sup>6)</sup>	3 389	18 953	22 588
<b>Verkehr</b>									
16	Länge des Straßennetzes insgesamt .....	1 000 km	1997	129 <sup>8)</sup>	656	146	72	78	893
17	Streckenlänge der Eisenbahnen .....	km	1996	6 965	40 826r	3 380r	2 349r	5 859r	31 851r
18	Personenkraftwagen je 1 000 Einwohner <sup>9)</sup> ..	Anzahl	1998	543	509	437	354	392	455
19	Fernsprechhauptanschlüsse je 1 000 Einw.	Anzahl		498 <sup>10)</sup>	566	475	654	570	582
20	Mobilfunkteilnehmer/-innen je 1 000 Einw. .	Anzahl		•	168	171	348	572	189
21	Internetteilnehmer/-innen je 1 000 Einw. ....	Anzahl		•	97	59	148	178	59
<b>Geld</b>									
22	Rendite langfristiger öffentlicher Anleihen <sup>11)</sup>	%	1999	(4,5)	4,5	4,8	4,9	4,7	4,6
<b>Öffentliche Finanzen</b>									
Öffentliche Haushalte									
23	Finanzierungssaldo in % des BIP <sup>11)</sup> .....	%		•	- 1,1	- 0,9	3,0	2,3	- 1,8
24	Bruttoschuldenstand in % des BIP <sup>11)</sup> .....	%		•	61,0	114,4	52,6	47,1	58,6
25	Steuern und Sozialabgaben in % des BIP ..	%	1998	•	42,4	47,6	50,1	46,3	46,4
<b>Preise</b>									
26	Harmonisierter Verbraucherpreisindex <sup>11)12)</sup>								
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr ....	%	1998	1,1	0,6	0,9	1,3	1,4	0,7
27		%	1999	0,6	0,6	1,1	2,1	1,3	0,6
<b>Verbrauch</b>									
28	Energieverbrauch (RÖE) je Einwohner .....	t	1998	4,0	4,1	5,9 <sup>2)</sup>	3,9	4,7	4,2
<b>Volkswirtschaftliche Gesamt- rechnungen</b>									
Bruttowertschöpfung (nominal) <sup>13)</sup>									
29	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	%	1998	1,2	1,2	1,5	2,7	3,7	3,1
30	Produzierendes Gewerbe .....	%		32,0	30,8	28,2	25,0	32,3	25,3
31	Dienstleistungen .....	%		66,7	67,9	70,4	72,3	63,9	71,6
Bruttoinlandsprodukt (nominal) <sup>13)</sup>									
32	insgesamt .....	Mrd. DM		635,4	3 784,2	485,0	269,3	223,2	2 613,3
33	Anteil an den EU-Ländern .....	%		4,0	23,6	3,0	1,7	1,4	16,3
34	je Einwohner .....	1 000 DM		52,6	46,1	47,5	50,8	43,3	44,4
35	Europäische Union ± 100 .....	%		123	108	111	119	101	104
<b>Umwelt</b>									
36	Emmissionen von Kohlendioxid .....	Mill. t	1997	92	831	116	64	59	359

Quellen: Statistisches Bundesamt - Jahrbuch für das Ausland 2000; Angaben der Deutschen Bundesbank; Seite 516, lfd. Nr. 26 bis 28: für die Arbeitskräfte haben, innerhalb von zwei Wochen eine Beschäftigung aufnehmen können und aktiv Arbeit suchen (Eurostat); Seite 518, lfd. Nr. 2: in Bayern produzierte Person des Bay. Staatsministeriums für Wirtschaft und Verkehr, Stand: 31.12.1996. - <sup>1)</sup> Falls keine Angaben für das aufgeführte Jahr vorliegen, wurden die letzten verfügbaren nicht möglich. - <sup>4)</sup> Anteil der Erwerbsspersonen im Alter von 15 oder mehr Jahren an der Bevölkerung der gleichen Altersgruppe. - <sup>5)</sup> Die Angaben für Luxemburg Stand: 1.1.1996. - <sup>9)</sup> Personenkraftwagen und sonstige M1 Fahrzeuge. - <sup>10)</sup> 1993. - <sup>11)</sup> Konvergenzkriterium für die Europäische Währungsunion. - <sup>12)</sup> Für Bayern nach

Griechenland	Vereinigtes König- reich	Irland	Italien	Luxemburg	Niederlande	Österreich	Portugal	Schweden	Spanien	EUR 15	Lfd. Nr.
5 544	27 934	1 124	36 438	–	21 252	3 892	4 355	7 509	19 969	231 975	1
–	1 748	–	1 378	–	243	58	174	368	2 216	14 580	2
18 619	480 324	115 330	424 593	• <sup>5)</sup>	367 467	108 645	42 485	148 705	183 783	3 879 838	3
1,8	8,1	31,0	7,4	• <sup>5)</sup>	23,4	13,4	4,3	16,8	4,7	10,3	4
9 733	278 484	80 652	238 631	• <sup>5)</sup>	289 573	68 326	34 648	86 091	129 634	2 441 021	5
845	63 270	15 023	36 511	• <sup>5)</sup>	14 161	4 544	2 097	12 735	7 949	316 256	6
134	9 432	2 855	7 112	• <sup>5)</sup>	3 261	1 036	224	3 129	1 717	61 998	7
7 907	129 138	16 800	142 339	• <sup>5)</sup>	60 472	34 739	5 516	46 750	44 483	1 060 563	8
49 156	562 780	75 391	379 056	• <sup>5)</sup>	345 046	120 304	64 863	119 780	219 644	3 723 813	9
4,7	9,5	20,3	6,6	• <sup>5)</sup>	22,0	14,9	6,5	13,5	5,6	9,9	10
32 400	299 855	46 425	233 411	• <sup>5)</sup>	199 137	88 168	50 099	82 818	150 428	2 326 125	11
2 270	78 951	12 188	19 137	• <sup>5)</sup>	32 152	4 135	1 849	7 516	11 318	297 173	12
1 552	27 875	4 174	8 329	• <sup>5)</sup>	16 199	1 733	1 849	3 438	5 590	128 922	13
12 934	156 099	12 604	118 179	• <sup>5)</sup>	97 558	26 268	11 066	26 008	52 308	971 593	14
- 30 537	- 82 456	39 939	45 537	• <sup>5)</sup>	22 421	- 11 659	- 22 378	28 925	- 35 861	156 025	15
117	370	93	308	5	125	129	69	211	347	• <sup>3)</sup>	16
2 474r	17 186r	1 954r	16 014r	274r	2 739r	5 672r	2 850r	10 923r	12 284r	156 635r	17
254	374	272	539	573	390	481	310	428	389	• <sup>3)</sup>	18
525	550	429	455	699	584	502	412	697	416	528	19
180	219	80	353	•	211	278	307	506	178	•	20
16	121	59	31	94	77	73	26	193	40	76	21
6,3	5,0	4,7	4,8	4,7	4,7	4,7	4,8	5,0	4,8	4,7	22
- 1,6	1,2	2,0	- 1,9	2,4	0,5	- 2,0	- 2,0	1,9	- 1,1	- 0,6	23
104,4	46,0	52,4	114,9	6,2	63,6	64,5	56,7	65,5	63,5	67,6	24
36,4	38,0	33,2	43,2	•	40,5	46,0	38,0	53,8	35,0	42,4	25
4,5	1,6	2,1	2,0	1,0	1,8	0,8	2,2	1,0	1,8	1,3	26
2,1	1,3	2,5	1,7	1,0	2,0	0,5	2,2	0,6	2,2	1,2	27
2,5	3,9	3,3	2,8	• <sup>7)</sup>	5,4	3,2	2,0	4,9	2,9	3,8	28
8,1	1,2	5,3	3,0	0,7	3,1	2,3	3,9	2,1	4,2	2,5	29
22,4	27,8	39,1	29,1	20,6	26,7	31,4	33,5	28,9	29,5	28,7	30
69,5	70,9	55,6	67,9	78,7	70,3	66,3	62,7	69,0	66,3	68,8	31
304,4	2 541,0	167,4	2 481,0	33,0	724,0	376,9	306,7	378,8	1 371,6	16 060,1	32
1,9	15,8	1,0	15,4	0,2	4,5	2,3	1,9	2,4	8,5	100	33
28,9	43,0	45,0	43,1	77,4	46,1	46,7	30,8	42,8	34,8	42,8	34
68	100	105	101	181	108	109	72	100	81	100	35
83	530	36	402	8	169	59	48	52	243	3 059	36

erhebung der Gemeinschaft wird die international gebräuchliche Definition der Arbeitslosigkeit verwendet, nach der Arbeitslose Personen sind, die keine Arbeit  
nenkraftwagen lt. Herstellerangaben. Angaben für Bayern entspricht EU Nomenklatur; Seite 518, lfd. Nr. 17: Streckenlänge der Eisenbahn in Bayern lt. Angaben  
baren Ergebnisse aufgeführt. - <sup>2)</sup> Schätzungen der Vereinten Nationen, Stand: Jahresmitte, letztes verfügbares Jahr. - <sup>3)</sup> Nachweis wegen unterschiedlicher Jahre  
sind bei Belgien einbezogen. - <sup>6)</sup> Einschl. der Angaben für Luxemburg. - <sup>7)</sup> Ohne Angaben für die Faröer und Grönland. - <sup>8)</sup> Einschl. 87 048 km Gemeindestraßen,  
nationalen Kriterien errechnet, dadurch überhöht. - <sup>13)</sup> In jeweiligen Preisen und Kaufkraftparitäten, wirtschaftliche Gliederung gemäß NACE rev. 1 (Eurostat).



## Veröffentlichungen des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung

- 1. August 1999 bis 31. Juli 2000 -

Die nachfolgende Bibliographie enthält die im o.g. Zeitraum veröffentlichten Beiträge zur Statistik Bayerns (B), Sonderveröffentlichungen (S) sowie in der Zeitschrift des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung „Bayern in Zahlen“ (Z) veröffentlichten Artikel (angegeben sind Erscheinungsjahr und -monat; Bsp.: 2000/1). Hauptüberschriften und römische Ziffern über den Abschnitten entsprechen den Einzelabschnitten des Jahrbuchs. Rechts neben dem Titel der Veröffentlichung erscheint jeweils die Fundstelle. Von den nach der Abkürzung aufgeführten Ziffern bezeichnet die erste den Jahrgang, die zweite das Heft.

Die im gleichen Zeitraum erschienenen „Statistischen Berichte“ sind in einem eigenen Abschnitt zusammengestellt (S. 524ff).

Nicht aufgeführt ist das „Statistische Jahrbuch für Bayern 1999“. Vor dem 1. August 1999 erschienene Veröffentlichungen sind in den vorhergehenden Jahrbüchern des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung nachgewiesen. Eine Gesamtübersicht alle bisher erschienenen Beiträge zur Statistik Bayerns ist im Internet-Angebot des Landesamts enthalten.

### Allgemeines

#### Querschnittsveröffentlichungen

(Veröffentlichungen, die Daten aus mehreren Sachgebieten enthalten)

Kreisdaten Ausgabe 1999 .....	S 1999
STATISTIK <i>kommunal</i> .....	S 2000
Bayerischer Zahlenspiegel, Statistische Daten aus allen Fachgebieten. Erscheint monatlich in "Bayern in Zahlen" .....	Z 1999/00
Bayern im Jahr 1998 .....	Z 1999/8

### I. Gebiet und Bevölkerung

#### Staatsgebiet

Änderungen im Bestand und Gebiet von Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und von Gemeinde- und Gemeindeteilsnamen in Bayern in der Zeit vom

1. April 1999 bis 30. Juni 1999 .....	Z 1999/9
1. Juli 1999 bis 30. September 1999 .....	Z 1999/12
1. Oktober 1999 bis 31. Dezember 1999 .....	Z 2000/3
1. Januar 2000 bis 31. März 2000 .....	Z 2000/6

Verzeichnis der Anschriften der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften in Bayern Stand: Januar 2000 .....	S 2000
---	--------

#### Bevölkerungsstand

Die Bevölkerungsentwicklung in Bayern bis zum Jahr 2050 .....	Z 2000/5
---	----------

### II. Bevölkerungsbewegung

#### Natürliche Bevölkerungsbewegung

Zur Entwicklung des Heiratsalters und des Altersunterschieds bei Eheschließungen in Bayern .....	Z 1999/10
Bayerns Bevölkerung erneut angewachsen .....	Z 1999/12
Die Geburtenentwicklung in Bayern 1988 bis 1998 .....	Z 2000/1
Durchschnittsalter der Bevölkerung in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns am 31.12.1998 (Titelschaubild) .....	Z 2000/2
Einbürgerungen in Bayern von 1989 bis 1998 .....	Z 2000/2
Nichtehelich Lebendgeborene in Bayern .....	Z 2000/4

#### Wanderungen

Bayern - ein bevorzugtes Zuwanderungsland (Titelschaubild) .....	Z 1999/8
--	----------

### III. Gesundheitswesen

Verzeichnis der Krankenhäuser und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen .....	S 1999
Daten aus dem bayerischen Gesundheitswesen für das Jahr 1997 (Band 105) .....	S 2000
Sterblichkeit und Todesursachen im Jahr 1997 .....	Z 1999/9
Die Tuberkulose in Bayern im Jahr 1998 .....	Z 2000/2

Die meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten in Bayern im Jahr 1998 ..... Z 2000/3

Die Säuglings- und Müttersterblichkeit in Bayern im Jahr 1998 ..... Z 2000/5

#### IV. Bildung und Kultur

##### Kindergärten, Schulen und Hochschulen

Verzeichnisse:

Kindergärten ..... S 2000  
 Schulvorbereitende Einrichtungen ..... S 2000  
 Volksschulen ..... S 2000  
 Volksschulen für Behinderte ..... S 2000  
 Realschulen, Abendrealschulen, Wirtschaftsschulen, Fachoberschulen, Berufsoberschulen, Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs, Gesamtschulen, Freie Waldorfschulen ..... S 2000  
 Berufsschulen ..... S 2000  
 Berufsschulen für Behinderte ..... S 2000  
 Berufsfachs. ohne Gesundheitswesen ..... S 2000  
 Berufsfachs. des Gesundheitswesens ..... S 2000  
 Fachschulen ..... S 2000  
 Berufsaufbau-, Fachober- und Berufsoberschulen ..... S 2000  
 Fachakademien ..... S 2000  
 Drei- und vierstufige Wirtschaftsschulen ..... S 2000  
 Einrichtungen der Erwachsenenbildung ..... S 2000

Schüler- und Absolventenzahlen an den Gymnasien steigen weiter ..... Z 1999/8

Berufsausbildung an Berufsfachschulen in Bayern 1998/99 (Titelschaubild) ..... Z 1999/9

Erwachsenenbildung in Bayern seit 1990 ..... Z 1999/9

Die Gasthörer an den Hochschulen in Bayern seit dem Wintersemester 1992/93 ..... Z 1999/9

Habilitationen in Bayern 1998 ..... Z 1999/10

Studenten im Sommersemester 1999 ..... Z 1999/11

Ausländische Studenten an bayerischen Hochschulen im Wintersemester 1998/99 ..... Z 1999/12

4 859 Frauen lehren und forschen an bayerischen Hochschulen ..... Z 1999/12

Die Studienanfängerquote, eine hochschulstatistische Kennzahl ..... Z 2000/3

Lehramsstudium verliert wieder an Attraktivität ..... Z 2000/4

Neues von den bayerischen Hochschulen im Wintersemester 1999/2000 ..... Z 2000/5

Studenten und Studienanfänger in Bayern 1999/2000 ..... Z 2000/6

30 Jahre Fachoberschule in Bayern ..... Z 2000/7

#### V. Kirchliche Verhältnisse

#### VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern 1998 ..... B 525

Strafverfolgungsstatistik in Bayern 1998 ..... Z 2000/7

#### VII. Wahlen

Europawahl 1999 – erneut hoher Briefwähleranteil in Bayern ..... Z 1999/11

Volksbegehren „Die bessere Schulreform“ ..... Z 2000/5

#### VIII. Erwerbstätigkeit

Fast 6 Millionen Erwerbstätige in Bayern ..... Z 2000/3

#### IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

#### X. Land- und Forstwirtschaft

##### Land- und forstwirtschaftliche Betriebsverhältnisse

Kaufwerte für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke 1998 geringfügig höher als 1997 ..... Z 1999/11

Kaufwerte von Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung in Bayern (Titelschaubild) ..... Z 2000/3

Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz in Bayern 1961 bis 1998 ..... Z 2000/3

Die strukturelle Entwicklung der Landwirtschaft Bayerns ..... Z 2000/4

##### Bodennutzung und Ernte

Getreideernte 1999 deutlich unter dem mehrjährigen Durchschnitt ..... Z 1999/9

Getreideernte in Bayern von 1950 bis 1999 (Titelschaubild) ..... Z 1999/10

Anbau und Ernte von Spargel in Bayern  
von 1950 bis 1999 (Titelschaubild).....Z 2000/5

Weinerzeugung in Bayern 1999 .....Z 2000/5

#### **Viehwirtschaft, Fischerei**

Vorläufiges Ergebnis der allgemeinen Vieh-  
zählung am 3. Mai 1999 .....Z 1999/10

Weniger Rinder und Schweine in Bayern  
als 1998 .....Z 2000/4

105 Millionen Liter Wein lagern bei  
bayerischen Winzern und Weinhändlern.....Z 2000/4

### **XI. Unternehmen und Arbeitsstätten**

---

#### **XII. Produzierendes Gewerbe**

##### **Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden**

Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe  
in Bayern 1998.....Z 2000/6

##### **Baugewerbe**

Das Bauhauptgewerbe in Bayern  
im Jahr 1998 .....Z 1999/9

#### **XIII. Bautätigkeit und Wohnungswesen**

Wohnungsbaufreigaben im 1. Halbjahr  
rückläufig .....Z 1999/10

Fertiggestellte Wohnungen im Jahr 1998  
(Titelschaubild) .....Z 1999/11

Die Wohneigentumsquoten in den Regionen  
Bayerns im April 1998 (Titelschaubild).....Z 2000/6

1999 in Bayern fast 76 000 Wohnungen  
fertiggestellt .....Z 2000/6

#### **XIV. Handel und Gastgewerbe**

---

#### **XV. Verkehr**

##### **Straßenverkehr**

Einnahmen im Straßenpersonenverkehr  
in Bayern 1999 (Titelschaubild) .....Z 2000/7

Öffentlicher Straßenpersonenverkehr  
in Bayern 1999.....Z 2000/7

##### **Binnenschifffahrt**

Güterumschlag im Maingebiet unverändert,  
im Donaugebiet stark gesunken .....Z 1999/10

#### **XVI. Geld und Kredit**

Nach acht Jahren erstmals wieder weniger  
Unternehmenspleiten in Bayern .....Z 2000/5

#### **XVII. Sozialwesen**

##### **Soziale Hilfen und Dienste**

Verzeichnisse:

Heime der Altenhilfe in Bayern  
Stand: 1. Juli 1999 .....S 1999  
Ambulante soziale Dienste in Bayern  
Stand: 1. Juni 1999 .....S 1999

244 000 Sozialhilfeempfänger Ende 1998.....Z 1999/8

Nahezu 2,9 Millionen Rentner in Bayern  
Ende 1998.....Z 1999/9

827 Heime für Minderjährige und junge  
Volljährige .....Z 1999/10

Ausgaben und Einnahmen für die Kinder-  
und Jugendhilfe in Bayern 1998 .....Z 2000/1

#### **XVIII. Öffentliche Finanzen**

##### **Staats- und Kommunalfinanzen**

Kommunale Steuereinnahmen steigen  
wieder langsamer .....Z 1999/10

Die Verschuldung der kommunalen Körper-  
schaften in Bayern 1998 .....Z 1999/12

Die Staatsverschuldung in Bayern 1998 .....Z 2000/2

Die Gemeindefinanzen in den ersten drei  
Quartalen 1999 .....Z 2000/2

##### **Einzelne Steuern, Besteuerungsgrundlagen**

Das Einkommen der natürlichen und juristi-  
schen Personen in Bayern 1992.....B 520

Die Einkommensstruktur der natürlichen  
Personen in Bayern 1995 .....Z 1999/11

Bayerns Unternehmen erzielten 1998 Um-  
sätze von 1,2 Billionen DM .....Z 2000/3

Umsätze und Ihre Besteuerung  
in Bayern 1998.....Z 2000/4

Bierabsatz der bayerischen Brauereien 1999  
geringfügig gesunken .....Z 2000/5

Einkünfte und Besteuerung der juristischen  
Personen in Bayern 1995.....Z 2000/6

## XIX. Preise

### Bau- und Baulandpreise

Bauland in Bayern 1998 um 5,4% teurer als  
im Vorjahr .....Z 1999/10

### Verbraucherpreise und Lebenshaltung

Die Verbraucherpreisentwicklung in Bayern  
von 1995 bis 1999 .....Z 2000/6

## XX. Löhne und Gehälter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung  
für das Jahr 1999.....Z 2000/6

### Arbeitskosten

Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe  
und im Dienstleistungsbereich  
in Bayern 1996.....B 523

Arbeitskosten in ausgewählten Dienst-  
leistungsbereichen 1996.....Z 1999/9

## XXI. Versorgung und Verbrauch

Bruttoinlandsprodukt in den Regionen  
Europas 1996 .....Z 1999/10

## XXII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Regionale Einkommensunterschiede in  
Bayern 1997 (Titelschaubild).....Z 2000/1

Regionale Einkommensunterschiede in  
Bayern 1997 .....Z 2000/1

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen  
der Länder in neuer Form.....Z 2000/5

## XXIII. Umweltschutz

Verwendung und Wirksamkeit ozonschicht-  
schädigender Stoffe und deren Ersatz-  
stoffe in Bayern 1997 und 1998  
(Titelschaubild) .....Z 2000/4

## Verschiedenes

### Statistisch-mathematische Methoden

Optimierte Geheimhaltung in Tabellen.....Z 2000/1

### Elektronische Datenverarbeitung

EDV-Ausbildungsprogramm für den  
öffentlichen Dienst Bayerns  
Stand: Dezember 1999 .....S 1999  
Juli 2000 .....S 2000

TES-Seminar "Technik der elektronischen  
Datenverarbeitung" in Sevilla  
3. bis 7. Mai 1999.....Z 1999/11

### Information und Kommunikation

Sichere Dialoganwendungen im  
Bayerischen Behördennetz.....Z 2000/3  
E-Mail im Bayerischen Behördennetz .....Z 2000/3

### Kooperation

Russischer Chef-Statistiker zu Besuch  
in Bayern.....Z 2000/1  
Statistische Ämter von München und  
Nürnberg feiern Jubiläen .....Z 2000/2  
Ungarische Statistiker im Landesamt .....Z 2000/2  
Erneut ungarische Delegation im  
Landesamt .....Z 2000/7

### Verzeichnisse

Die Dienststellen des Freistaates Bayerns  
Stand: Januar 2000 .....S 2000  
Verzeichnis der Verbände mit kommunalen  
Aufgaben (Zweckverbände) in Bayern  
Stand: 1. Januar 2000.....S 2000

### Sonstiges

Der Kalender und seine Unregel-  
mäßigkeiten (Samstage, Sonn- und  
Feiertage im Kalendergefüge Bayerns  
von 1960 bis 2000) .....Z 1999/11

Mythos Zeit (Titelschaubild).....Z 1999/12

Die amtliche Statistik und der Kalender.....Z 1999/12

Der Kalender – von der Frühzeit bis 2050.....Z 1999/12

Statistisches Jahrbuch für Bayern 1999  
vorgestellt.....Z 2000/1

Gerhard-Fürst-Preis des Statistischen  
Bundesamtes .....Z 2000/2

Zwei Jahre Außenstelle Schweinfurt.....Z 2000/3

Osterberechnung – Computus paschalis  
(ecclesiasticus) .....Z 2000/4

Bayerisches Landesamt für Statistik und  
Datenverarbeitung auf der CeBIT.....Z 2000/4

## Statistische Berichte

Kennziffer	Titel	Regionale Gliederung	Erscheinungs- folge
<b>A. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit</b>			
A/VZ 1987	<b>Volkszählung</b>		
	<b>Teil 1: Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987</b>		
-1	Einwohnerzahlen Gemeinden, Kreise, Regierungsbezirke in Bayern, Ergebnisse der Volkszählung vom 25. Mai 1987, der Bevölkerungsfortschreibung vom 24. Mai 1987 und der Volkszählung vom 27. Mai 1970	Gemeinden	einmalig
-2	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Bayern nach Altersgruppen und Geschlecht	Kreise und Regionen	einmalig
-3	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Bayern nach Religionszugehörigkeit, Familienstand, Haushaltsgröße	Kreise und Regionen	einmalig
-4	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Bayern nach überwiegendem Lebensunterhalt	Kreise und Regionen	einmalig
-5	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Bayern nach Bildungsstand	Kreise und Regionen	einmalig
-6	Erwerbstätige am Ort der Hauptwohnung in Bayern nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf	Kreise und Regionen	einmalig
-8	Strukturdaten der evangelischen Bevölkerung in Bayern nach Kirchenkreisen und Dekanaten	Kirchenkreise, Dekanate	einmalig
-9	Strukturdaten der römisch-katholischen Bevölkerung in Bayern nach Diözesen, Regionen und Dekanaten	Diözesen, Reg., Dekanate	einmalig
-10	Die Selbständigen in Bayern (Geschlecht, Alter, Wirtschaftsbereiche und -abteilungen, Bildungsstand, sozioökonomische Gliederungsmerkmale)	Kreise und Regionen	einmalig
-11	Aus- und Einpendler (Tagespendler) nach Verkehrsmittel und Zeitaufwand sowie Erwerbstätige am Wohn- bzw. Arbeitsort in Bayern	Kreise und Regionen	einmalig
-12	Strukturdaten über die Ausländer in Bayern	Kreise u. Reg	einmalig
-13	Strukturdaten über die Frauen in Bayern Teil I	RegBez	einmalig
-14	Fernpendler in Bayern	Kreise	einmalig
-15	Strukturdaten über die Frauen in Bayern Teil II	RegBez	einmalig
-16	Verzeichnis der Gemeinden Bayerns mit überwiegend katholischer oder evangelischer Bevölkerung	Gemeinden	einmalig
A I/II	<b>Bevölkerungsstand und Bevölkerungsbewegung</b>		
A I 1	Bevölkerungsstand Bayerns	Kreise u. Reg	vierteljährlich
A I 2	Einwohnerzahlen der Gemeinden, Kreise und Regierungsbezirke Bayerns am 30. Juni bzw. 31. Dezember	Gemeinden	halbjährlich
A I 3	Altersstruktur der Bevölkerung Bayerns	Kreise	jährlich
A I 3-1	Die Bevölkerung in den Gemeinden Bayerns nach Altersgruppen und Geschlecht	Gemeinden	jährlich
A I 4	Ausländer in Bayern am 31. Dezember Ergebnisse des Ausländerzentralregisters	Kreise	jährlich
A I 8	Entwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht 1998 bis 2050 in Bayern - 9. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung - Basis 1992	—	einmalig
A I 8	Regionale Bevölkerungsvorausberechnung für Bayern 1996 bis 2010	Kreise	einmalig
A I 9	Die Einbürgerungen in Bayern	—	jährlich
A II 1	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene in Bayern	RegBez	vierteljährlich
A II 1	Die natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern	Kreise	jährlich
A II 2	Gerichtliche Ehelösungen in Bayern	Kreise	jährlich
A III	<b>Wanderungen</b>		
A III 1	Die Wanderungen in Bayern	RegBez Kreise	vierteljährlich jährlich
A IV	<b>Gesundheitswesen</b>		
A IV 1	Im Gesundheitswesen tätige Personen in Bayern am 31. Dezember	RegBez	jährlich
A IV 3	Die Gestorbenen in Bayern nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	—	jährlich
A IV 4	Die meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten in Bayern	RegBez	wöch., mon., j.
A IV 5	Die Tuberkulose in Bayern	Kreise	jährlich
A IV 6	Geschlechtskrankheiten in Bayern	RegBez	jährlich

Kennziffer	Titel	Regionale Gliederung	Erscheinungsfolge
A V	<b>Gebiet</b> Angaben über Gebietsstandsänderungen, Änderungen von Gemeinde- und Gemeindeteilsnamen werden vierteljährlich in der "Zeitschrift - Bayern in Zahlen", und zwar in den Monatsheften März, Juni, September und Dezember veröffentlicht	betroffene Gemeinden	vierteljährlich
A V 2/S	Die gemeindefreien Gebiete Bayerns (1995)	Kreise	unregelmäßig
A V 3/S	Verwaltungsgemeinschaften in Bayern (1998)	VGem	unregelmäßig
A VI	<b>Erwerbstätigkeit</b> Bevölkerung und Erwerbspersonen Bayerns (1% Mikrozensus)		
A I 5 u. A VI 2-1	Teil I Strukturdaten der Bevölkerung und der Haushalte	—	jährlich
A VI 2-2	Teil II Bevölkerung und Erwerbstätige	—	jährlich
A VI 2-3	Teil III Ausländische Bevölkerung und Erwerbstätige	—	jährlich
A VI 2-4	Teil IV Haushalte und Familien	—	jährlich
A VI 2-5	Teil V Struktur der Bevölkerung und der Haushalte - Regionalergebnisse	RegBez u. Regionen	jährlich
A VI 2/S1	Erwerbstätige nach der überwiegend ausgeübten Tätigkeit (1996)	—	alle 4 Jahre
/S3	Erwerbstätige nach Berufen (1997)	—	alle 2 Jahre
A VI 5	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Bayern Teil I	Kreise	vierteljährlich
	Teil II	Gemeinden	jährlich
A VI 6	Erwerbstätige in den kreisfreien Städten und Landkreisen in Bayern	Kreise	jährlich
A VI 12	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Bayern und deren Pendlerverhalten	Kreise	jährlich
	<b>B. Bildung und Kultur, Rechtspflege, Wahlen</b>		
B V	<b>Vorschulische Einrichtungen</b>		
B V 8 -1	Kindergärten in Bayern	Kreise	jährlich
-2	Die Schulvorbereitenden Einrichtungen in Bayern einschl. Daten der einzelnen Einrichtungen	Orte	jährlich
-3	Kindergärten in Bayern - Daten der einzelnen Einrichtungen	Orte	jährlich
B I/II	<b>Schulwesen insgesamt</b>		
B I/II 1	Die bayerischen Schulen - Eckzahlen sämtlicher Schularten	Kreise	jährlich
B I/II 2	Ausländische Schüler und Lehrer in Bayern	Kreise	jährlich
B I	<b>Allgemeinbildende Schulen</b>		
B I 1	Volksschulen in Bayern - Vorbericht - Hauptbericht - Daten der einzelnen Schulen	Kreise RegBez Schulorte	jährlich jährlich jährlich
B I 2	Volksschulen für Behinderte in Bayern einschl. Daten der einzelnen Schulen	Schulorte	jährlich
B I 3	Realschulen, Realschulen für Behinderte, Abendrealschulen in Bayern	Kreise	jährlich
B I 4	Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs, Freie Waldorfschulen u. a. in Bayern	Kreise	jährlich
B II	<b>Berufliche Schulen und Berufsbildung</b>		
B II 1	Die beruflichen Schulen in Bayern - Gesamtbericht	RegBez	jährlich
B II 2	Berufsschulen in Bayern - Vorbericht einschl. Daten der einzelnen Schulen - Hauptbericht	Schulorte RegBez	jährlich jährlich
B II 5	Drei- und vierstufige Wirtschaftsschulen in Bayern einschl. Daten der einzelnen Schulen	Schulorte	jährlich
B II 6	Berufsaufbauschulen, Fachoberschulen und Berufsoberschulen in Bayern einschl. Daten der einzelnen Schulen	Schulorte	jährlich
B II 7	Berufsschulen für Behinderte in Bayern - Vorbericht einschl. Daten der einzelnen Schulen - Hauptbericht	Schulorte RegBez	jährlich jährlich
B II 8	Berufsbildung in Bayern	—	jährlich
B III	<b>Hochschulen</b>		
B III 1-1	Studenten an den Hochschulen in Bayern - Vorläufige Ergebnisse - Wintersemester/Sommersemester - Endgültige Ergebnisse - Wintersemester und Studienjahr	Hochschulorte Hochschulorte	jährlich jährlich

Kennziffer	Titel	Regionale Gliederung	Erscheinungsfolge
	<i>Noch: Hochschulen</i>		
B III 1-3	Gasthörer an den Hochschulen in Bayern	Hochschulorte	jährlich
B III 1/S1	Abiturienten an den Fachhochschulen in Bayern	—	unregelmäßig
B III 2	Lehrerausbildung in Bayern	—	jährlich
B III 3	Prüfungen an den Hochschulen in Bayern im Prüfungsjahr		
-1	- Eckdaten	Hochschulorte	jährlich
-2	- Strukturdaten	Hochschulorte	jährlich
B III 4 -1	Personalbestand an den Hochschulen in Bayern	Hochschulorte	jährlich
-2	Personalstellen an den Hochschulen in Bayern	Hochschulorte	jährlich
-3	Habilitationen in Bayern	Hochschulorte	jährlich
B III 5	Raumbestand an den Hochschulen in Bayern	Hochschulorte	jährlich
L I 7	Fächerspezifische Gliederung der Hochschulausgaben in Bayern	Hochschulorte	jährlich
B III 6 -1	Ausbildungsförderung in Bayern nach dem BAföG und dem BayAföG	—	jährlich
-2	Aufstiegsfortbildungsförderung in Bayern nach dem AFBG ("Meister-BAföG")	—	jährlich
B IV	<b>Erwachsenenbildung</b>		
B IV 1	Erwachsenenbildung in Bayern	Kreise	jährlich
B IV 2	Einrichtungen der Erwachsenenbildung in Bayern - mit Eckdaten über die geleistete Bildungsarbeit	Orte	jährlich
B V	<b>Theater und Sport</b>		
B V 1	Theater in Bayern	Spielorte	jährlich
B VI	<b>Rechtspflege</b>		
B VI 3	Verwaltungsgerichte in Bayern	—	jährlich
B VI 6	Strafverfolgungsstatistik in Bayern	—	jährlich
B VI 7	Bewährungshilfe in Bayern (ab Erhebungsjahr 1992)	LandgerBez	jährlich
B VII	<b>Wahlen</b>		
B VII 1	Wahl zum Deutschen Bundestag in Bayern am 27. September 1998		
-0	Bundestagswahlen in Bayern seit 1990	Wahlkreise	einmalig
-1	Terminkalender/Wahlleiter	—	einmalig
-2	Wahlvorschläge/Bewerber	—	einmalig
-3	Vorläufiges Ergebnis	Wahlkreise	einmalig
-4	Endgültiges Ergebnis	Wahlkreise	einmalig
-4/R	Endgültiges Ergebnis - Regionalergebnisse	Gemeinden	einmalig
-4/Z	Bundestagswahlen in Bayern 1949 bis 1998	RegBez	einmalig
-4/T	Endgültiges Ergebnis - Text - Tabellen - Schaubilder	—	einmalig
B VII 2	Wahl zum Bayerischen Landtag am 13. September 1998		
-0	Landtagswahlen in Bayern seit 1990	Stimmkreise	einmalig
-1	Terminkalender/Wahlleiter	—	einmalig
-2	Wahlvorschläge/Bewerber	—	einmalig
-3	Vorläufiges Ergebnis	Stimmkreise	einmalig
-4	Endgültiges Ergebnis	Stimmkreise	einmalig
-4/S	Endgültiges Ergebnis - Sonderheft - Bewerber und Abgeordnete	Stimmkreise	einmalig
-4.1	Endgültiges Ergebnis - Regionalergebnisse	Gemeinden	einmalig
-4/Z	Wahlen zum Bayerischen Landtag von 1946 bis 1998	Wahlkreise	einmalig
-4/T	Endgültiges Ergebnis - Text - Tabellen - Schaubilder	—	einmalig
-5	Repräsentative Wahlstatistik	—	einmalig
B VII 3	Kommunalwahlen in Bayern am 10. März 1996		
-1	Terminkalender, Vergleichszahlen	Kreise	einmalig
-2	Wahlvorschläge, Bewerber	Gemeinden	einmalig
-3	Vorläufige Ergebnisse		
	Wahl der ersten Bürgermeister bzw. Oberbürgermeister in Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern, Wahl der Landräte	Gemeinden, Kreise	einmalig
-3.1	Vorläufige Ergebnisse der Stichwahlen am 24. März 1996		
	Wahl der ersten Bürgermeister bzw. Oberbürgermeister in Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern, Wahl der Landräte	Gemeinden, Kreise	einmalig
-4	Vorläufige Ergebnisse		
	Wahl der Gemeinderäte in den kreisfr. Gemeinden, Wahl der Kreistage	Kreise	einmalig
-5	Verzeichnis der Oberbürgermeister in den kreisfreien Gemeinden und der Landräte in den Landkreisen Bayerns	Gemeinden, Kreise	einmalig
-6	Endgültige Ergebnisse		
	Wahl der Gemeinderäte in den kreisfr. Gemeinden, Wahl der Kreistage	Kreise	einmalig
-6/Z	Kommunalwahlen in Bayern 1946 bis 1996	RegBez	einmalig

Kennziffer	Titel	Regionale Gliederung	Erscheinungsfolge
	<i>Noch: Wahlen</i>		
B VII 4/1	Volksbegehren		
-1	Entwurf eines Gesetzes zur Kennzeichnung gentechnikfreier Produkte aus Bayern vom 24. April bis 7. Mai 1998	Kreise	einmalig
	"Die bessere Schulreform" vom 15. bis 28. Februar 2000	Kreise	einmalig
B VII 4/2	Volksentscheid		
	"Verfassung, Landtag, Senat" am 8. Februar 1998		
-1	Vorläufiges Ergebnis	Kreise	einmalig
-2	Endgültiges Ergebnis	Kreise	einmalig
B VII 5	Wahl zum Europäischen Parlament in Bayern am 13. Juni 1999		
-0	Vergleichszahlen	Kreise	einmalig
-1	Terminkalender/Wahlleiter	—	einmalig
-2	Wahlvorschläge/Bewerber	—	einmalig
-3	Vorläufiges Ergebnis	Kreise	einmalig
-4	Endgültiges Ergebnis	Kreise	einmalig
-4/G	Endgültiges Ergebnis - Regionalergebnisse	Gemeinden	einmalig
-4/Z	Europawahlen in Bayern 1979 bis 1999	RegBez	einmalig
-4/T	Endgültiges Ergebnis -Text - Tabellen - Schaubilder	—	einmalig
-5	Repräsentative Wahlstatistik	—	einmalig
B VII 6-1/Z	Bezirkswahlen		
	Bezirkswahlen in Bayern 1954 bis 1998	RegBez	einmalig
	<b>C. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>		
C/LWZ 1991	Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1991 (Haupterhebung)		
-1	Agrarstruktur in Bayern	Kreise	einmalig
-2	Hofnachfolge in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben in Bayern	—	einmalig
-3	Milchreferenzmenge der landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern	—	einmalig
C/LWZ 1999	Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999 (Haupterhebung)		
-1	Agrarstruktur in Bayern 1999 - ausgewählte Landesergebnisse	—	einmalig
-2	Agrarstruktur in Bayern 1999 - ausgewählte RegBez- und Krs.-Erg.	Kreise	einmalig
C/BFE 1994	Ergebnisse der Binnenfischereierhebung 1994		
	Binnenfischerei in Bayern	Kreise	einmalig
C/GBE 1994	Ergebnisse der Gartenbauerhebung 1994		
-1	Strukturverhältnisse im bayerischen Gartenbau		
	Ausgewählte Landesergebnisse	—	einmalig
-2	Strukturverhältnisse im bayerischen Gartenbau		
	Ausgewählte Regierungsbezirks- und Kreisergebnisse	Kreise	einmalig
C I	<b>Bodennutzung</b>		
C I 1	Bodennutzung in Bayern - Vollerhebung (1995)	Kreise	alle 4 Jahre
	- Stichprobenerhebung	—	jährlich <sup>1)</sup>
	Bodennutzung in Bayern, Anbau auf dem Ackerland (Vorläuf. Ergebn.)	—	jährlich
C I 1/S-1	Bodenflächen Bayerns nach Nutzungsarten (tatsächliche Nutzung 1997)	Gemeinden u. Regionen	alle 4 Jahre
-1a	Ergänzungsbericht: Bodenflächen Bayerns nach Nutzungsarten (tatsächliche Nutzung), Veränderungen im Zeitraum (1981 bis 1997)	Kreise	alle 4 Jahre
-2	Bodenflächen Bayerns nach Nutzungsarten (geplante Nutzung 1997)	Kreise	alle 4 Jahre
C I 3	Anbau von Gemüse, Erdbeeren und Zierpflanzen zum Verkauf in Bayern (1996)	Kreise	alle 4 Jahre
C I 3	Anbau von Gemüse und Erdbeeren zum Verkauf in Bayern	—	jährlich <sup>1)</sup>
C I 5	Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche nach Sorten in Bayern am 31. August	ausgewählte RegBez	jährlich außer 1990
C I 7	Hopfenanbau in Bayern 1998	ausgw. Gem	letztmalig
C II	<b>Pflanzliche Produktion</b>		
C II 1	Ernte der Hauptfeldfrüchte und des Grünlandes in Bayern		
	- Vollerhebung ( 1999)	Kreise	alle 4 Jahre
	- Stichprobenerhebung	Kreise	jährlich <sup>1)</sup>
C II 1	Ernteberichterstattung über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland in Bayern (April bis November ohne Mai)	—	monatlich
C II 2	Ernteberichterstattung über Gemüse in Bayern (Juni bis Okt. o. Aug.)	RegBez	monatlich
C II 2	Gemüseernte in Bayern		
	- Vollerhebung (2000)	RegBez	alle 4 Jahre
	- Stichprobenerhebung	RegBez	jährlich <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Bis auf die Jahre mit Vollerhebung.



Kennziffer	Titel	Regionale Gliederung	Erscheinungsfolge
	<i>Noch: Pflanzliche Produktion</i>		
C II 3	Ernteberichterstattung über Obst in Bayern (Mai bis Okt. o. Sept.)	—	monatlich
C II 3	Obsternte in Bayern	RegBez	jährlich
C II 4	Wachstumsstand der Reben in Bayern (Mai bis August) bzw. Weinberichterstattung (September) und Weinmosternte (Oktober)	Anbaugemeinden	monatlich
C II 4	Weinmosternte in Bayern - Endgültiges Ergebnis	Anbaugemeinden	jährlich
C II 5	Pflanzenbestände in Baumschulen in Bayern (1996)	RegBez	alle 4 Jahre
C II 6	Ernteberichterstattung über Hopfen in Bayern (April bis Sept.)	Anbaugemeinden	monatlich
C III	<b>Viehwirtschaft</b>		
C III 1 -vj1	Schweinebestand in Bayern - Ergebnisse der repräsentativen Schweinezwischenzählung am 3. April	—	letztmalig
-vj2	Rinder- und Schafbestand in Bayern - Ergebnisse der repräsentativen Viehzwischenzählung am 3. Juni	—	letztmalig
-vj3	Schweinebestand in Bayern - Ergebnisse der repräsentativen Schweinezwischenzählung am 3. August	—	letztmalig
-vj4	Viehbestände in Bayern - Ergebnisse der Viehzählung am 3. Dezember (1996) - allgemein (1997) - repräsentativ	Kreise —	letztmalig letztmalig
C III 1/S1	Rinder- und Schweinebestand in Bayern - Ergebnisse der repräsentativen Rinder- und Schweinezählung am 3. November 1998	—	jährlich
C III 1	Viehbestände nach Bestandsgrößen - Weitere Ergebnisse der allgemeinen Viehzählung in Bayern am 3. Dezember 1996	Kreise	letztmalig
-1	Viehbestände der landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern		
	Allgemeinen Viehzählung im Mai - vorläufige Ergebnisse (Rinder, Schweine, Schafe)	—	alle 2 Jahre
	Allgemeinen Viehzählung im Mai - engültige Ergebnisse (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Geflügel)	Kreis	alle 2 Jahre
-2	Repräsentative Viehzählung im Mai (Rinder, Schweine, Schafe)	—	alle 2 Jahre
-3	Repräsentative Viehzählung im November (Rinder und Schweine)	—	jährlich
C III 2	Schlachtungen in Bayern	RegBez Kreise	monatlich jährlich
C III 3	Milcherzeugung und Milchverwendung in Bayern	RegBez Kreise	monatlich jährlich
C III 5	Neuaustritte von Tierseuchen in Bayern	Gemeinden Kreise	wöchentlich jährlich
C III 6	Brut und Schlachtungen von Geflügel in Bayern	— —	monatlich jährlich
C III 7	Struktur der Legehennenhaltung und Eierzeugung in Bayern	RegBez	monatlich
	Dezemberausgabe (enthält zusätzlich die Haltungsform und den Bestandsaufbau)	RegBez	jährlich
C IV	<b>Betriebswirtschaft</b>		
C IV 1	Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern	—	alle 2 Jahre
C IV 5	Weinbestand in Bayern am 31. August	RegBez	jährlich
C IV 7	Größenstruktur der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe in Bayern	Kreise	jährlich
C IV 8	Weinerzeugung in Bayern	RegBez	jährlich
C IV 9	Ergebnisse der Agrarberichterstattung		
-1	Besitz- und Eigentumsverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern	—	alle 2 Jahre
-2	Arbeitsverhältnisse in ausgewählten Betriebsformen der landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern	—	alle 2 Jahre
-3	Bodennutzung und Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern	—	alle 2 Jahre
-4	Betriebsklassifikation und sozialökonomische Gliederung der landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern	—	alle 2 Jahre
	<b>D. Unternehmen und Arbeitsstätten</b>		
D I	<b>Laufende Statistiken der Unternehmen</b>		
D I 2	Statistik der Gewerbeanzeigen in Bayern - An- und Abmeldungen	— Kreise	monatlich jährlich

Kennziffer	Titel	Regionale Gliederung	Erscheinungsfolge
<b>E. Produzierendes Gewerbe</b>			
E I	<b>Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>		
E I 1	Verarbeitendes Gewerbe (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in Bayern nach Wirtschaftsklassen	Kreise Kreise	monatlich jährlich
E I 1/1	Verarbeitendes Gewerbe (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns nach Wirtschaftsabteilungen	Kreise	jährlich
E I 1/2	Verarbeitendes Gewerbe (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in den Regierungsbezirken und Regionen Bayerns nach Wirtschaftsklassen bzw. -abteilungen	RegBez u. Regionen	jährlich
E I 2	Index der Produktion für das Verarbeitende Gewerbe (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in Bayern	—	monatlich
E I 3	Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe in Bayern		monatlich
E I 5	Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden und Fertigteilbau) in Bayern	—	jährlich
E I 6	Investitionen des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in Bayern	Kreise und Regionen	jährlich
E II/E III	<b>Baugewerbe</b>		
E II 1/E III 1	Baugewerbe in Bayern	Kreise u. Reg	monatlich
E II 1/S1	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau in Bayern - Saisonbereinigte Ergebnisse aufgrund der Totalerhebung -	Kreise und RegBez	jährlich
E II 2	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau in Bayern - Ergebnisse der Totalerhebung	Kreise	jährlich
E II 3/E III 3	Unternehmen des Baugewerbes in Bayern und ihre Investitionen	Kreise	jährlich
E III 2	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe in Bayern - Ergebnisse der jährlichen Erhebung	Kreise	jährlich
E IV	<b>Energieversorgung</b>		
E IV 2	Öffentliche Gaswirtschaft in Bayern	—	jährlich
E IV 2/3	Elektrizitäts- und Gasversorgung	—	monatlich
E IV 3	Elektrizitätsversorgung in Bayern Teil I Elektrizitätsaufkommen in Bayern Teil II Elektrizitätsversorgung in Bayern	— —	jährlich jährlich
E V	<b>Handwerk</b>		
E V 1	Handwerk in Bayern - Ergebnisse der viertel-jährlichen Handwerksberichterstattung	—	vierteljährlich
E/HWZ 1995	Das Handwerk in Bayern 1995 - Eckzahlen der Handwerkszählung	—	einmalig
E2/HWZ 1995	Das Handwerk in Bayern 1995 - Kreisergebnisse der Handwerkszählung	Kreise	einmalig
E/HWAZ 1996	Das handwerksähnliche Gewerbe in Bayern 1996	Gemeinden	einmalig
<b>F. Bautätigkeit und Wohnungswesen</b>			
F/GWZ 1987	<b>Volkszählung</b>		
	<b>Teil 2: Gebäude- und Wohnungszählung am 25. Mai 1987</b>		
-1	Gebäude mit Wohnraum, Unterkünfte mit Wohnraum und Wohneinheiten, Wohngebäude in Bayern nach Zahl der Wohnungen und Baualter	Kreise und Regionen	einmalig
-2	Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum in Bayern nach Baualter, öffentlicher Förderung, Größe und Ausstattung	Kreise und Regionen	einmalig
-3	Bewohnte Wohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum in Bayern nach der Beheizung	Kreise und Regionen	einmalig
-4	Bewohnte Wohnungen nach Größe, Eigentumsverhältnissen und Durchschnittsmieten, Haushalte nach Größe und wohnrechtlicher Stellung in Bayern	Kreise und Regionen	einmalig
-5	Strukturdaten zur Wohnraumversorgung in Bayern	Kreise u. Reg	einmalig
-6	Wohnsituation älterer Menschen in Bayern	Kreise	einmalig
-7	Wohnsituation der Ausländer in Bayern	Kreise	einmalig
-8	Wohnsituation alleinerziehender Personen im Alter von 18 bis 50 Jahren in Bayern	Kreise	einmalig

Kennziffer	Titel	Regionale Gliederung	Erscheinungsfolge
<i>Noch: Bautätigkeit und Wohnungswesen</i>			
F II 1	Baugenehmigungen in Bayern	Kreise	monatl., jährl.
F II 2	Baufertigstellungen in Bayern	Kreise	jährlich
F II 3	Bauüberhang in Bayern am 31. Dezember	Kreise	jährlich
F II 4	Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen in Bayern am 31. Dezember	Kreise	jährlich
F II/S	Gebäude- und Wohnungsstichprobe 1993		
-1	Strukturdaten zu Gebäuden und Wohnungen in Bayern	RegBez	einmalig
-2	Wohnverhältnisse der Haushalte in Bayern	—	einmalig
-3	Mieten und Mietbelastung der Haushalte in Bayern	RegBez	einmalig
-4	Wohnumfeld der Haushalte in Bayern	—	einmalig
<b>G. Handel, Gastgewerbe, Fremdenverkehr</b>			
G I	<b>Binnenhandel</b>		
G I 1	Umsatz und Beschäftigte im bayerischen Einzelhandel	—	monatlich
G I 1	Unternehmensstruktur im bayerischen Einzelhandel	—	jährlich
G I 2	Umsatz und Beschäftigte im bayerischen Großhandel	—	monatlich
G I 2	Unternehmensstruktur im bayerischen Großhandel	—	jährlich
G III	<b>Außenhandel</b>		
G III 1 u. G III 3	Aus- und Einfuhr Bayerns	—	monatlich
G III 1	Ausfuhr Bayerns	—	jährlich
G III 3	Einfuhr Bayerns	—	jährlich
G IV	<b>Fremdenverkehr, Gastgewerbe</b>		
G IV 1	Fremdenverkehr in Bayern Dezember-Ausgabe enthält zusätzliche Informationen	Gde u. Reg	monatl., jährl.
G IV 2	Beherbergungskapazität in Bayern am 1. Januar (1999)	Gde u. Reg	alle 6 Jahre
G IV 3	Umsatz und Beschäftigte im bayerischen Gastgewerbe	—	monatlich
G IV 3	Unternehmensstruktur im bayerischen Gastgewerbe (1997)	—	alle 2 Jahre
<b>H. Verkehr</b>			
H I	<b>Straßenverkehr</b>		
H I 1	Straßenverkehrsunfälle in Bayern	Kreise	monatl., jährl.
H I 1/S	Straßenverkehrsunfälle in Bayern	—	jährlich
H I 2	Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern in Bayern	Kreise	halbjährlich
H I 4	Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen in Bayern	RegBez	jährlich
H II	<b>Schiffsverkehr</b>		
H II 1	Binnenschifffahrt in Bayern	Häfen	monatlich
<b>J. Geld und Kredit</b>			
J I 1	Zahlungsschwierigkeiten in Bayern	Kreise	jährlich
<b>K. Sozialwesen</b>			
K I	<b>Sozialhilfe, Asylbewerberleistungen, Jugendhilfe und Wohngeld</b>		
K I 1	Sozialhilfe in Bayern		
	Teil I Ausgaben und Einnahmen	Kreise	jährlich
	Teil II Empfänger	Kreise	jährlich
K I 2	Asylbewerberleistungen in Bayern		
	Teil I Ausgaben und Einnahmen	Kreise	jährlich
K I 3	Kinder- und Jugendhilfe in Bayern		
	Teil IV Ausgaben und Einnahmen	Kreise	jährlich
	Teil I Erzieherische Hilfen	Kreise	jährlich
K I 5	Wohngeld in Bayern	Kreise	jährlich
K III	<b>Behinderte und Kriegsofferfürsorge</b>		
K III 1	Schwerbehinderte in Bayern (1999)	Kreise	alle 2 Jahre
K III 3	Kriegsofferfürsorge in Bayern	Kreise	jährlich

Kennziffer	Titel	Regionale Gliederung	Erscheinungsfolge
<b>K IV Soziale Einrichtungen</b>			
K IV 1	Heime der Altenhilfe in Bayern	Gemeinden	jährlich
K IV 1/S	Heime der Altenhilfe in Bayern - Ergebnisse der Zusatzstatistik (1998)	Kreise	alle 3 Jahre
K IV 2	Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe in Bayern (1999)	Kreise	alle 4 Jahre
K IV 3	Ambulante soziale Dienste in Bayern (1999)	Kreise	alle 2 Jahre
K IV 4	Heime der Behindertenhilfe in Bayern (1998)	Kreise	alle 2 Jahre
<b>L. Finanzen und Steuern</b>			
<b>L I und L II Staats- und Gemeindefinanzen</b>			
L I 1 und L I 2	Aufkommen an staatlichen Steuern in Bayern sowie Ausgaben und Einnahmen des Landes	—	vierteljährlich
L I 3 und L II 3	Staats- und Kommunal финанzen Bayerns	Kr, ausg. Gde u. Regionen	jährlich
L II 2	Gemeindefinanzen in Bayern (I. bis III. Quartal)	—	vierteljährlich
L II 2 und L II 7	Gemeindefinanzen und Realsteuervergleich in Bayern - Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik	Kreise	jährlich
L II 4	Haushaltsansätze der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern	—	jährlich
L II 8	Bezirks- und Kreisumlagen, Schlüsselzuweisungen, Steuer- und Finanzkraft in Bayern	Kreise	jährlich
<b>L III Schulden und Personal</b>			
L III 1	Staats- und Kommunalschulden Bayerns am 31. Dezember	Gde u. Reg	jährlich
L III 2 und 3	Personalstand im öffentlichen Dienst in Bayern am 30. Juni (einschl. Versorgungsempfänger)	Kreise	jährlich
<b>L IV Steuern</b>			
L IV 1	Umsätze und ihre Besteuerung in Bayern	Kreise und Regionen	jährlich
<b>M. Preise und Preisindexzahlen</b>			
M I 1	Erzeuger- und Großhandelspreise in Bayern sowie Preisindizes für das Bundesgebiet	—	monatlich
M I 2	Preismeßzahlen für die Lebenshaltung in Bayern	—	jährlich
M I 2	Preismeßzahlen und Preisindizes für die Lebenshaltung in Bayern	—	monatlich
M I 3	Preisindizes für die Lebenshaltung in Bayern - Zeitreihen	—	jährlich
M I 3/S	Preisindizes für die Lebenshaltung im Bundesgebiet	—	monatlich
M I 4	Preisindizes für Bauwerke und Meßzahlen für Bauleistungspreise in Bayern	—	monatl. jährl.
M I 6	Kaufwerte von Bauland in Bayern	—	vierteljährlich
		Kreise und Regionen	vierteljährlich
			jährlich
<b>N. Löhne und Gehälter</b>			
<b>N I Effektiv-Verdienste</b>			
N I 1	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe in Bayern <sup>1)</sup>	—	vierteljährlich
N I 2	Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk in Bayern <sup>1)</sup>	—	jährlich
N I 4	Bruttojahresverdienste im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe in Bayern	—	jährlich
<b>N II Tariflöhne und -gehälter</b>			
N II 1	Index der Tariflöhne und -gehälter in Bayern <sup>1)</sup>	—	vierteljährlich
N III	Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich in Bayern 1996 (EU-Arbeitskostenerhebung)	—	alle 4 Jahre
<b>O. Verbrauch</b>			
<b>O I Wirtschaftsrechnungen</b>			
O I 1	Wirtschaftsrechnungen ausgewählter privater Haushalte	—	jährlich

<sup>1)</sup> Enthält Angaben für die Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) nach dem Gebietstand vor dem 3. Oktober 1990.

Kennziffer	Titel	Regionale Gliederung	Erscheinungsfolge
O II	<b>Einkommens- und Verbrauchsstichprobe</b>		
O II 1	Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern in Bayern (1998)	—	alle 5 Jahre
O II 2	Vermögensformen und -bestände privater Haushalte in Bayern (1998)	—	alle 5 Jahre
O II 3	Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genußmittel und Mahlzeiten außer Haus in Bayern (1993)	—	alle 5 Jahre
O II 4	Einnahmen und Ausgaben sowie Aufwendungen für den privaten Verbrauch der privaten Haushalte in Bayern (1993)	—	alle 5 Jahre
	<b>P. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen</b>		
P I 1	Bruttoinlandsprodukt in Bayern <sup>1)</sup>	—	jährlich
P I 2	Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in Bayern, Berechnungsstand März <sup>1)</sup>	—	jährlich
P II 1	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung in den kreisfreien Städten und Landkreisen, Regionen sowie Arbeitsmarktregionen Bayerns 1980, 1988, 1990, 1992, 1994 und 1996	Kreise und Regionen	alle 2 Jahre
P II 2	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 1989 bis 1997	Kreise	unregelmäßig
	<b>Q. Umweltschutz</b>		
Q I	<b>Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung</b>		
Q I 1	Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in Bayern (1995)	Kreise	alle 3 Jahre
Q I 2	Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe in Bayern (1995)	Kreise	alle 3 Jahre
Q I 3	Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen in Bayern	—	jährlich
Q I 4	Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung in Bayern (1995)	—	alle 3 Jahre
Q II	<b>Abfallwirtschaft</b>		
Q II 1	Abfallwirtschaft in Bayern	Kreis	jährlich
Q III	<b>Investitionen für Umweltschutz</b>		
Q III 1	Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe	—	jährlich <sup>2)</sup>
Q III 1/S	Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Energie- und Wasserversorgung)	—	einmalig
Q III 2	Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz	Land	jährlich
Q IV	<b>Luftreinhaltung</b>		
Q IV 3	Ozonschichtschädigende und klimawirksame Stoffe	Land	jährlich
	<b>Z. Zusammenfassende Berichte</b>		
Z 2	Aktuelle Vierteljahresdaten zur Wirtschaftskonjunktur in Bayern und in Deutschland	—	vierteljährlich

<sup>1)</sup> Enthält Angaben für alle Länder der Bundesrepublik Deutschland. - <sup>2)</sup> Berichtsjahre 1996 bis 1998 ausgefallen.

# Sachverzeichnis

533

Vorbemerkung: Im Sachverzeichnis sind in alphabetischer Reihenfolge wichtige, auf den Seiten 6 mit 519 vorkommende Stichwörter aufgeführt. Wird ein Stichwort unter einem inhaltlich verwandten Begriff bzw. Sachverhalt an anderer Stelle detaillierter nachgewiesen, so wird auf letzteren durch Querverweis (➔) hingewiesen. Solche Querverweise stehen bei weiter differenzierten Stichwörtern grundsätzlich am Ende der Gliederung. Auf Sachverhalte, die sowohl in den Hauptabschnitten I bis XXIII als auch in den Abschnitten „Bayern Daten seit 1960“, „Kreisübersicht“, „Bund und Länder“ sowie „Bayern in Europa“ nachgewiesen sind, erfolgen bei den entsprechenden Stichwörtern ebenfalls Querverweise.

Seite	Seite	Seite
<b>A</b>		
Abbauland.....170	- , eröffnete Konkurse.....286	- , approbierte.....61
Abendgymnasien.....86	- , Grundkapital.....187 - 191	Approbationen.....59
Abendrealschulen.....86	- , Kapitalerhöhungen, -herabsetzungen.....191	Arbeiter.....143
Abfallarten	- , Konkurse und Vergleichsverfahren.....285	- , Altersgruppen.....145
- , Altglas.....389, 393, 398	- , Körperschaftsteuer.....329	- , Anteil an den Erwerbstätigen.....141, 145
- , Altmetall.....389, 393, 395, 398	- , Neugründungen.....191	- , Arbeitskosten, Produzierendes Gewerbe.....423
- , Altpapier.....389, 393, 395, 398	- , Sitzverlegungen.....191	- , Arbeitsverdienste
- , Bauschutt.....389, 395, 397	Alleinerziehende	- , tarifliche.....355, 358 - 361
- , Bioabfall und Grüngut.....389, 393	- , Zahl.....38	- , tatsächliche.....355, 356, 362 - 364, 367, 369, 426, 427
- , Bodenaushub.....389, 395, 397	- , Empfänger von Sozialhilfe.....288, 298	- , Arbeitszeit
- , Kunststoffe.....395, 399	Allgemeinbildende Schulen ➔ Schulen	- , bezahlte.....355, 356, 363, 364, 369, 426
- , Restmüll.....389, 393	Allgemeines Strafrecht	- , tarifliche.....355, 358, 361
- , Straßenaufbruch.....389, 397	- , Bewährungshilfe.....123	- , Bund, Land, Gemeinden.....323
- , Verpackungen.....396	- , Strafverfolgung.....124, 125, 127	- , Gewerkschaftsmitglieder.....156
- , Wertstoffe.....393	Almen, Fläche.....170	- , Kommunale Körperschaften.....323
Abfallaufkommen, Haushalte	Altenheime.....304	- , Staat, Kommunen, Sozialversicherungs-
und Kleingewerbe.....389, 393	- , ambulante soziale Dienste.....304	träger.....324
Abfalleinsammlung.....393, 396, 399	- , für Landwirte (Altershilfe).....291	- , Urlaubstage, tarifliche.....361
Abfallentsorgung	- , Heime.....290, 304	- , Verarbeitendes Gewerbe.....197, 201, 205
- , Abfallwirtschaft.....389, 394, 398, 399, 403	Altersaufbau der Bevölkerung.....34	- , Vermögen nach Vermögensarten.....333
- , Anlagenarten.....394	Altersgruppen ➔ Bevölkerung, Bevölkerungs-	- , Wirtschaftsbereiche.....147
- , Aufbereitung, Kunststoffe.....399	stand (Bayern Daten seit 1960, Kreisüber-	Arbeiterrentenversicherung ➔ Gesetzliche
- , Beseitigung	sicht, Bund und Länder, Bayern in Europa)	Rentenversicherung
- , Kommunalausgaben.....316	Alterspyramide.....34	Arbeiterstunden
- , Kommunaleinnahmen.....317	Altersrenten.....292	- , Energie- und Wasserversorgung.....221
- , betriebliche.....395	- , ➔ Sozialwesen (Bayern Daten seit 1960)	- , Verarbeitendes Gewerbe.....201
- , Verbrennungsanlagen.....393 - 395	Altersunterschied der geschiedenen Ehepartner 45	Arbeitnehmer
- , Verwertung.....396 - 399	Allglas, -metall, -papier ➔ Abfallarten,	- , Arbeitskosten, Dienstleistungsbereiche.....425
- , ➔ Umweltschutz (Kreisübersicht, Bund	-aufkommen, -einsammlung, -entsorgung	- , ausländische
und Länder)	Ambulante Pflegedienste.....304	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen).....15
Abgabenordnung.....124 - 128	Ambulante soziale Dienste.....290, 304	- , nach der Staatsangehörigkeit.....151
Abgeurteilte.....114, 124, 125	Amtlich benannte Gemeindeteile.....24	- , nach Wirtschaftsabschnitten.....150
Abitur.....93	Amtsgericht.....113	- , Berufsbereiche.....152
- , Arbeitsverdienste.....427, 428	- , Strafsachen, Bußgeldverfahren.....119	- , Kfz-Bestand.....268
Abkürzungen	- , Zivilsachen.....115	- , sozialversicherungspflichtig beschäftigte.....142
- , Einheiten, sonstige.....6	Anbaufläche.....170, 175 - 177	- , Wirtschaftsabschnitte.....151
- , Wahlvorschläge.....7	Angestellte.....143	- , -, und Unterabschnitte.....150
Abschiebungshaft.....130	- , Altersgruppen.....145	- , ➔ Angestellte; Arbeiter; Beamte
Abschlußprüfungen	- , Anteil an den Erwerbstätigen.....141, 145	Arbeitsamtsbezirke, Arbeitslose und
- , Berufsbildung.....104	- , Arbeitskosten, Produzierendes Gewerbe.....424	offene Stellen.....154
- , Hochschulen.....79, 97, 98	- , Arbeitsverdienste	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen.....295
- , staatliche Prüfungsämter.....97, 98	- , tarifliche.....355, 357, 358, 361	Arbeitsförderung.....290
Abschreibungen (VGR).....379, 384	- , tatsächliche.....355, 356, 362, 365, 366, 368, 426, 428	- , Sozialleistungen.....291
Absolventen	- , Arbeitszeit	Arbeitsförderungsgesetz
- , Hochschulen.....98	- , tarifliche.....355, 361	- , Einnahmen und Ausgaben.....295
- , Schulen.....93	- , vereinbarte.....426	- , Leistungsempfänger.....295
Aburteilung nach § 212 StPO, Antrag auf.....119	- , Bund, Land, Gemeinden.....323	Arbeitskosten
Abwasser	- , Gewerkschaftsmitglieder.....156	- , Dienstleistungsbereiche.....425
- , Behandlungsanlagen.....401	- , Kommunale Körperschaften.....323	- , nach Kostenarten.....425
- , Einleitung.....401	- , nach Wirtschaftsbereichen.....147	- , nach Unternehmensgrößenklassen.....425
Abwasserbeseitigung	- , Staat, Kommunen, Sozialversicherungs-	- , Löhne und Gehälter.....408
- , Gewerbebetriebe.....192 - 194	träger.....324	- , Produzierendes Gewerbe.....408
- , Jahresüberschüsse öffentlicher	- , Urlaubstage, tarifliche.....361	- , Angestellte.....424
Wirtschaftsunternehmen.....318	- , Verarbeitendes Gewerbe.....197, 204	- , Arbeiter.....423
- , Kommunalausgaben.....316	- , Vermögen nach Vermögensarten.....333	- , nach Kostenarten.....423, 424
- , Kommunaleinnahmen.....317	Angestellteversicherung ➔ Gesetzliche	- , nach Unternehmensgrößenklassen.....423, 424
- , öffentliche.....390, 400	Rentenversicherung.....	- , nach Wirtschaftszweigen.....423, 424
- , Verarbeitendes Gewerbe.....390, 401	Anhänger (Kfz-), Bestand, Zulassungen .. 268, 269	- , Unternehmen.....423, 424
- , Wärmekraftwerke, öffentliche.....391, 401	Anklagesachen, Urteile in.....119	Arbeitskräfte in der Landwirtschaft .... 159, 168, 502
- , ➔ Umweltschutz (Kreisübersicht)	Anlageinvestitionen.....387	Arbeitslohn ➔ Arbeitsverdienste
Abzüge ➔ gesetzliche Abzüge	Anlagevermögen, gewerbliche Betriebe.....334	Arbeitslose.....141, 143
Ackerland.....15, 159, 163	Anleihen der öffentlichen Hand	- , Altersgruppen.....153
- , Anbaufläche.....15, 170	- , Erstabsatz.....283	- , Arbeitsamtsbezirke.....154
- , Futterpflanzen.....170	- , Rendite (Bayern in Europa).....518	- , Ausländer.....153
- , Getreide.....170	Anrufbeantworter,	- , Berufsabschnitte.....155
- , Hackfrüchte.....170	Ausstattung der Haushalte.....429 - 431	- , Dauer der Arbeitslosigkeit.....153
- , Handlungsgewächse.....170	Anschlußkonkurse ➔ Konkurse und	- , Jugendliche.....153
Ackerschlepper, Bestand i.d. Landwirtschaft.....169	Vergleichsverfahren	- , Leistungsempfänger.....295
Adoptionen, Kinder- und Jugendhilfe.....302	Anstaltsgebäude, genehmigte und	- , mit abgeschlossener Berufsausbildung.....153
Agrarberaterstattung.....159	fertiggestellte.....230, 231	- , Schwerbehinderte.....153
AIDS-Erkrankungen (Bayern in Europa).....516	Anträge auf Wiederaufnahme des	- , Stellung im Beruf.....153
AK-Einheiten, Landwirtschaft.....159, 168	Verfahrens.....119, 120	- , und offene Stellen.....141, 154
Aktien, Umsätze an der Bayerischen Börse.....284	Anzeigen gegen unbekannte Täter.....118	Arbeitslosengeld, -hilfe
Aktiengesellschaften	Apotheken.....58, 61	- , Ausgaben.....295
- , Eintragungen und Löschungen.....191	- , Einzelhandel.....421	- , Leistungsempfänger.....295
	Apotheker	- , überwiegender Lebensunterhalt.....144
	- , Approbationen.....59	Arbeitslosenquote.....153
		- , Arbeitsamtsbezirke.....154

Seite		Seite		Seite		
	- , seit 1980 .....	141	Aufwendungsdarlehen/-zuschüsse .....	229, 234	Auslieferungssachen .....	118
	Arbeitslosenversicherung .....	295	Ausbaugewerbe .....	198	Außenhandel .....	237, 238
	- , Bund und Länder .....	508	- , Arbeitsstunden .....	219	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen) .....	17
	- , Gerichtsverfahren .....	129	- , Beschäftigte .....	216, 219	- , Bayern in Europa .....	518
	Arbeitsmarktlage .....	153	- , Betriebe .....	219	- , Bund und Länder .....	506
	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen) .....	15	- , Investitionen .....	216	Außenwanderung .....	41
	- , Bayern in Europa .....	516	- , Löhne und Gehälter .....	216, 219	- , Herkunfts- und Zielgebiete .....	53
	- , Bund und Länder .....	500	- , Umsatz .....	216, 219	Außergewöhnliche Belastungen .....	310
	Arbeitsstätten .....	188	- , Unternehmen .....	216	- , Lohn- und Einkommensteuerpflichtige .....	327, 328
	- , Einzelhandel .....	421, 422	- , Wirtschaftszweige .....	216, 219	Aussperrungen .....	143
	- , Gastgewerbe .....	422	Ausbildungsbereiche .....	79	Ausstattung der Haushalte → Gebrauchsgüter	
	- , Großhandel .....	419, 420	- , Auszubildende .....	102	Ausstellungen	
	- , Handels- und Gaststättenzählung 1993 .....	408	- , Berufsbildung .....	104	- , Aussteller .....	262
	- , Handelsvermittlung .....	419, 420	Ausbildungsförderung		- , Besucher .....	262
	- , Kraftfahrzeughandel .....	419	- , BAföG, BayAföG .....	79, 99	- , Fläche .....	262
	- , Neuerrichtungen .....	192 - 194	- , Meister-BAföG .....	99	Austauschsaldo (Energieversorgung) .....	198
	- , Tankstellen .....	419	- , Sozialleistungen .....	291	Austritte aus Kirchen .....	110
	Arbeitsverdienste		Ausbildungsstand		Auszubildende	
	- , Angestellte .....		- , Bevölkerung .....	38	- , Ausbildungsbereiche .....	77, 102
	- , - , tarifliche .....	355, 357 - 359, 361	- , Bruttonomonatsverdienst .....		- , Bauhauptgewerbe .....	217
	- , - , tatsächliche .....	355, 356, 362, 365, 366, 368, 426, 428	- , - , Angestellte .....	428	- , Berufsbereiche .....	102, 152
	- , Arbeiter .....		- , - , Arbeiter .....	427	- , Handwerk .....	417
	- , - , tarifliche .....	355, 358 - 361	- , Erwerbstätige .....	149	Autobahndirektionen, Haushaltsplan .....	311
	- , - , tatsächliche .....	355, 356, 362 - 364, 367, 369, 426, 427	Ausbildungsverhältnisse, Berufsbildung		Autobahnen	
	- , Ausbildungsstand .....	427, 428	- , bestehende .....	103	- , Aufwendungen nach Aufwandsarten .....	267
	- , Beamte, monatliche Bezüge .....	355, 357	- , neu abgeschlossene Ausbildungsverträge .....	104	- , Länge .....	267
	- , Gehalts- und Lohnstruktur .....	426, 427, 428	- , vorzeitig gelöste .....	104		
	- , Gesetzliche Abzüge .....	426	Ausfuhr			
	- , Leistungsgruppen .....	356, 363 - 366	- , nach Bestimmungsländern .....	236, 248 - 251		
	- , Lohnsteuer .....	426	- , nach Erdteilen .....	245, 248		
	- , Mehrarbeitsverdienst .....	426	- , nach Warengruppen .....	245 - 247		
	- , Nettomonatsverdienst .....	426	- , nach Warenuntergruppen .....	249 - 251		
	- , Öffentlicher Dienst .....	355, 357	- , ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe .....	392		
	- , Sonderzahlungen .....	361	- , Preisindex .....	338, 343		
	- , Sozialversicherungsbeiträge .....	426	Ausgaben			
	- , Monatsverdienste, Angestellte .....	357, 359	- , 2-Personen-Haushalte, Rentner .....	372, 373, 376		
	- , Unternehmensgröße .....	427, 428	- , 4-Personen-Haushalte .....	372, 374 - 376		
	- , zusätzliches Urlaubsgeld .....	361	- , Bundesanstalt für Arbeit .....	295		
	- , → Bruttojahres-, -monats-, -wochen-, -stundenverdienst		- , Erwachsenenbildung, Träger .....	105		
	- , → Löhne und Gehälter (Bayern Daten seit 1960, Bund und Länder)		- , für den privaten Verbrauch .....	409, 433, 434		
	Arbeitsweg .....	149	- , für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren .....	376		
	Arbeitszeit		- , Gemeinden, Gemeindeverbände			
	- , Angestellte .....		- , - , Aufgabenbereiche .....	312, 313, 319		
	- , - , tarifliche .....	355, 361	- , - , Ausgabearten .....	319		
	- , - , vereinbarte .....	426	- , - , Hochschulen .....	320		
	- , Arbeiter .....		- , Kinder- u. Jugendhilfe nach Leistungsarten .....	303		
	- , - , bezahlte .....	355, 356, 363, 364, 369, 426	- , Private Haushalte .....	372 - 376		
	- , - , Index tariflicher Wochenarbeitszeit .....	358	- , Sozialhilfe .....	298, 299		
	- , - , Mehrarbeitsstunden .....	369	- , Staat .....			
	- , - , tarifliche .....	355, 358, 361	- , - , Ausgabearten .....	315		
	- , geleistete Arbeitsstunden, Baugewerbe 217 - 219		- , - , Aufgabenbereiche .....	312, 313		
	- , → Löhne und Gehälter (Bund und Länder)		- , - , Ministerialbereiche .....	311		
	Architektenrecht		- , Staat u. Gemeinden, ausgewählte Schularten .....	93		
	- , Berufungen bzw. Revisionen .....	116	- , Theaterunternehmen, öffentliche .....	106		
	- , Erste Instanz .....	115	- , Verbände mit kommunalen Aufgaben .....	312, 313		
	ARD .....	108	Ausgaben für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren (EVS) .....	435		
	Arreste .....	115, 116	Ausgleichsforderungen .....	308		
	Arzneimittel		Ausland			
	- , Hersteller .....	58, 61	- , Direktinvestitionen in Bayern .....	252		
	- , Importeure .....	58, 61	- , Rechtshilfeangelegenheiten .....	118		
	Ärzte .....	57	Ausländer			
	- , Approbationen .....	59	- , Altersgruppen .....	33, 35, 36		
	- , Ausgaben der Gesetzlichen Krankenversicherung .....	293	- , Arbeitnehmer .....			
	- , in freier Praxis .....	59, 60	- , - , Staatsangehörigkeit .....	151		
	- , Gebietsbezeichnungen .....	60	- , - , Wirtschaftsabschnitten .....	150		
	- , Krankenhäuser .....	68	- , Familienstand .....	35		
	- , Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen .....	68	- , Fortgezogene nach Herkunfts- u. Zielgebieten .....	53		
	Asylbewerber, Unterbringungskosten gemäß Haushaltsplan .....	311	- , Geschlecht .....	33, 35, 36		
	Asylverfahrensgesetz		- , Kinder .....			
	- , Polizeiliche Kriminalstatistik .....	131, 132	- , - , ehelich und nichtehelich geborene .....	46, 47		
	- , Strafverfolgung .....	112, 124 - 128	- , - , lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit der Eltern .....	46		
	Auf- und Abrundungen, Erläuterung .....	6	- , - , in Kindergärten .....	80		
	Auf- und Ausgliederungen, Erläuterung und Definition .....	6	- , - , in schulvorbereitenden Einrichtungen .....	81		
	Aufführungen, Theater .....	106	- , - , Kindergeldberechtigte .....	295		
	Aufgebotsverfahren .....	115	- , Mietbelastung .....	412		
	Auflagen .....	127, 128	- , Schüler .....	92, 93		
	Auftragsbestände		- , Staatsangehörigkeit .....	35, 36		
	- , Baugewerbe .....	198	- , Studenten .....	96		
	- , Bauhauptgewerbe .....	218	- , Tatverdächtige .....	132		
	Auftragseingänge		- , Verurteilte .....	126		
	- , Baugewerbe .....	198	- , Zugezogene nach Herkunfts- u. Zielgebieten .....	53		
	- , Bauhauptgewerbe .....	218	Ausländergesetz			
	- , Verarbeitendes Gewerbe (Index) .....	210	- , Polizeiliche Kriminalstatistik .....	131, 132		
			- , Strafverfolgung .....	112, 124, 125 - 127, 128		
			Auslandsumsatz, Verarbeitendes Gewerbe .....	196, 197, 203, 205		

## B

BA = Bundesanstalt für Arbeit .....	295
Badeanstalten	
- , Kommunalausgaben .....	316
- , Kommunaleinnahmen .....	317
BAföG .....	99
Ballette .....	106
Banken → Kreditinstitute	
Bankschuldverschreibungen .....	282
- , Erstabsatz .....	283
Bars	
- , Arbeitsstätten .....	422
- , Beschäftigte .....	422
- , Umsatz .....	422
Bau- und Ausbaugewerbe, Beschäftigte, Umsatz .....	418
Bauabfälle .....	397
Baubedarf, Einzelhandel .....	421
Baudarlehen von Bausparkassen .....	284
Baufertigstellungen .....	228, 230 - 232
Baufinanzierung, Kapitalmarktmittel .....	229, 234
Baufläche, geplante Nutzung .....	406, 414
Baugenehmigungen .....	228, 230
Baugewerbe	
- , Arbeitskosten .....	423, 424
- , Arbeitsstunden .....	198
- , Arbeitsverdienste	
- , - , tarifliche .....	358 - 361
- , - , tatsächliche .....	426
- , Arbeitszeit	
- , - , bezahlte .....	426
- , - , tarifliche .....	358, 361
- , - , vereinbarte .....	426
- , Auftragsbestand .....	198
- , Auftragsengang .....	198
- , Beschäftigte .....	216
- , - , nach Altersgruppen .....	151
- , beschäftigte Arbeitnehmer .....	150
- , Betriebe .....	198
- , Bruttowertschöpfung .....	382
- , Einheitswerte des Betriebsvermögens .....	334
- , Erwerbstätige	
- , - , je Woche geleistete Arbeitsstunden .....	148
- , - , Stellung im Beruf .....	147
- , Gewerbeanzeigen .....	192 - 194
- , Insolvenzverluste .....	286
- , Investitionen .....	216
- , Kapitalgesellschaften .....	187, 189, 190
- , Kfz-Bestand .....	268
- , Konkurse und Vergleichsverfahren .....	285, 286
- , Kredite von Kreditinstituten .....	281
- , Kreisübersicht .....	448, 449
- , Löhne und Gehälter .....	198, 216
- , Umsatz .....	198, 216
- , Umsatzsteuer .....	330
- , Unternehmen .....	216
- , Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe .....	392
- , Wirtschaftszweige .....	216
Bauhauptgewerbe .....	198
- , Arbeitsstunden .....	217, 218

Seite		Seite	
	- , Auftragseingänge und -bestände.....	218	- , Fläche .....
	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen).....	16	- , Gebiet und Bevölkerung.....
	- , Beschäftigte.....	196, 216 - 218	- , Geld.....
	- , Betriebe .....	217, 218	- , Gesundheitswesen.....
	- , Bund und Länder .....	504	- , Land- und Forstwirtschaft.....
	- , Investitionen.....	216	- , Öffentliche Finanzen .....
	- , Löhne und Gehälter .....	216 - 218	- , Preise .....
	- , Umsatz.....	196, 216, 218	- , Produzierendes Gewerbe .....
	- , Unternehmen .....	216	- , Umwelt.....
	- , Wirtschaftszweige .....	216 - 218	- , Verbrauch.....
	Bauherren .....	230 - 232	- , Verkehr.....
	Bauinstallation, Sonstiges Baugewerbe		- , Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen .....
	→ Ausbaugewerbe		Beamte .....
	Baukosten .....	229	143
	- , nach Bauherren .....	230, 231	- , Altersgruppen.....
	- , nach Gebäudeart.....	230, 231	- , Anteil an den Erwerbstätigen .....
	- , veranschlagte (bei Bauwerken) .....	229 - 231	- , Bund, Land, Gemeinden .....
	Baulandveräußerungen		- , Dienstbezüge, Besoldungsgruppen .....
	- , Fälle .....	345, 454, 512	- , Gewerkschaftsmitglieder .....
	- , Fläche.....	345, 454, 512	- , Kommunale Körperschaften.....
	- , Kaufpreis/-wert.....	19, 345, 454, 512	- , Ruhegehaltsempfänger .....
	Baulandsachen (Rechtsprechung).....	116	- , Staat, Kommunen,
	Baulandverkehr, Kreisübersicht.....	454	Sozialversicherungsträger .....
	Bauleistungen, Preisindex .....	344	324
	BAUMA, Fachmesse .....	262	- , Vermögen nach Vermögensarten .....
	Baummaschinen, Großhandel.....	420	- , Versorgungsempfänger .....
	Baumaßnahmen an bestehenden		- , Wirtschaftsbereiche .....
	Gebäuden.....	230, 231	147
	Baumschulen		Beamtenfachhochschule → Hochschulen
	- , Bestände.....	178	Bedienstete; Bund, Land, Gemeinden .....
	- , Betriebe .....	178	323
	- , Flächen .....	178	Beerdigungen, kirchliche .....
	Baumwolle, Einfuhr .....	239	110
	Baupreise (Index).....	344	176
	Baurecht.....	115, 116	Begriffserläuterungen → Erläuterungsseiten vor
	Bauschutt.....	389, 390, 395, 397	den Haupt- und Unterabschnitten
	Bauschuttrecyclinganlagen .....	389, 397	Beherbergung
	Bausparkassen .....	280, 284	- , Ausgaben privater Haushalte.....
	Bautätigkeit und Wohnungswesen		373 - 375
	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen).....	16	- , im Reiseverkehr .....
	- , Bund und Länder .....	506	237
	- , Kreisübersicht .....	448, 449	Beherbergungs- und Gaststättendienst-
	Bauüberhang .....	232	leistungen, Preisindex der Lebenshaltung ..
	Bavarian International School → sonstige		351
	allgemeinbildende Schulen		Beherbergungsstätten .....
	BayAföG .....	99	256, 260
	Bayerische Beamtenfachhochschule		- , Arbeitsstätten .....
	- , Haushaltsplan .....	311	422
	- , → Hochschulen		- , Beschäftigte .....
	Bayerische Börse .....	280	- , -, Meßzahlen .....
	- , Umsätze.....	284	255
	Bayerische Landesgesetze .....	124 - 128	- , durchschnittliche Aufenthaltsdauer .....
	Bayerischer Landessportverband .....	109	260, 261
	Bayerischer Landtag		- , Gästeankünfte und -übernach-
	→ Wahlen, Landtagswahlen		tungen.....
	Bayerischer Oberster Rechnungshof,		236, 256 - 261
	Haushaltsplan .....	311	- , Umsatz .....
	Bayerischer Rundfunk.....	108	422
	Bayerischer Verwaltungsgerichtshof.....	121, 122	Behinderte
	Bayerisches Landessozialgericht .....	129	- , berufliche Wiedereingliederung.....
	Bayerisches Oberstes Landesgericht .....	113	295
	- , Bußgeldverfahren .....	120	- , Berufsschulen für Behinderte.....
	- , Strafsachen.....	119, 120	86
	- , Zivilsachen.....	116	- , Realschulen für Behinderte.....
	Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen)		83
	- , Arbeitsmarktlage.....	15	- , Schüler an Berufsschulen für Behinderte .....
	- , Bautätigkeit und Wohnungswesen .....	16	87
	- , Bevölkerungsbewegung .....	14	- , Schulvorbereitende Einrichtungen .....
	- , Bildung und Kultur .....	14, 15	81
	- , Erwerbstätigkeit .....	15	- , Schwerbehinderte .....
	- , Fläche .....	14	305
	- , Gebiet und Bevölkerung .....	14	- , Sozialhilfe .....
	- , Geld und Kredit.....	18	297
	- , Gesundheitswesen .....	14	- , Volksschulen für Behinderte .....
	- , Handel und Gastgewerbe .....	17	82
	- , Land- und Forstwirtschaft .....	15, 16	Behinderung, gerichtliche Feststellung .....
	- , Löhne und Gehälter .....	18	129
	- , Öffentliche Finanzen .....	18	Beihefen, Sozialleistungen .....
	- , Preise.....	19	291
	- , Produzierendes Gewerbe .....	16	Beistandschaften → Kinder- und Jugendhilfe
	- , Rechtspflege.....	15	Bekleidung
	- , Sozialwesen.....	18	- , Ausfuhr.....
	- , Verkehr .....	17	247
	- , Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen.....	19	- , Einfuhr.....
	Bayern in Europa (ausgewählte Daten)		240, 242
	- , Arbeitsmarktlage.....	516	- , Einzelhandel .....
	- , Außenhandel .....	518	421
	- , Bevölkerungsbewegung .....	516	- , Einzelhandelspreise (Index) .....
	- , Erwerbstätigkeit .....	516	350
	- , Europawahl.....	516	- , Einzelhandelsumsatz (Meßzahlen) .....
			254
			- , Erzeugerpreise (Index).....
			339
			- , Großhandel .....
			420
			- , Handelsvermittlung .....
			419
			- , Lebenshaltungspreise (Index).....
			351
			- , Produktion .....
			212
			Bekleidungsgewerbe
			- , Abwasserbeseitigung .....
			401
			- , Anteil Bayerns am Bundesgebiet .....
			203
			- , Arbeiter .....
			205
			- , Arbeiterstunden .....
			201
			- , Arbeitskosten .....
			423, 424
			- , Auftragseingang (Index).....
			210
			- , Beschäftigte .....
			199, 200, 204, 207
			- , -, Beschäftigtengrößenklassen .....
			208
			- , -, Umsatz.....
			418
			- , Betriebe .....
			200, 206
			- , -, Beschäftigtengrößenklassen.....
			208
			- , Bund und Länder .....
			504, 505
			- , Exportquote .....
			205
			- , fachliche Betriebsteile .....
			204
			- , Gehälter .....
			202
			- , Investitionen .....
			209
			- , Löhne .....
			199, 201
			- , Produktion (Index).....
			211
			- , Umsatz .....
			199, 203, 205
			- , Unternehmen .....
			199
			- , Wasserversorgung .....
			401
			Benzin, Kraftstoffverbrauch .....
			221
			Beratung junger Menschen, Beratungsstellen
			→ Kinder- und Jugendhilfe
			Bergbahnen, beförderte Personen .....
			262
			Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
			- , beschäftigte Arbeitnehmer .....
			150
			- , Erzeugerpreise (Index) .....
			339
			- , Elektrizitätserzeugung .....
			223
			- , Energieverbrauch .....
			223
			- , → Verarbeitendes Gewerbe
			Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
			- , Ausführpreise (Index) .....
			343
			- , Bayern in Europa .....
			518
			- , Einfuhrpreise (Index) .....
			343
			- , Erwerbstätige
			- , -, je Woche geleistete Arbeitsstunden .....
			148
			- , -, Stellung im Beruf.....
			147
			- , Gewerbeanzeigen .....
			192 - 194
			Berge mit Höhenangaben.....
			11
			Berufe des Gesundheitswesens .....
			58 - 61
			Berufliche Gliederung .....
			142
			Berufliche Schulen → Schulen
			Berufsaufbauschulen .....
			88
			Berufsbereiche .....
			79
			- , Auszubildende .....
			102, 103
			- , Berufsbildung .....
			104
			- , beschäftigte Arbeitnehmer.....
			152
			Berufsbildung
			- , Abschlussprüfungen .....
			104
			- , Ausbildungsverhältnisse, vorzeitig gelöste.....
			104
			- , Ausbildungsverträge, neu abgeschlossene .....
			104
			- , Auszubildende
			- , -, Ausbildungsbereiche .....
			102, 103
			- , -, Berufsbereiche .....
			102, 103
			Berufsfachschulen .....
			88
			Berufsfachschulen des Gesundheitswesens .....
			89
			Berufsfelder; Schüler an Berufsschulen .....
			87
			Berufserichterliche Verfahren .....
			118, 121
			Berufsgrundschuljahr .....
			86
			Berufsgruppen .....
			79
			- , Auszubildende .....
			103
			Berufsoberschulen .....
			90
			Berufspendler .....
			142, 149
			- , benutztes Verkehrsmittel .....
			149
			Berufsschulen .....
			86
			Berufsunfähigkeitsrenten .....
			293
			Berufsverhältnisse, Schüler an Berufsschulen .....
			87
			Berufsvorbereitungsjahr.....
			86
			Berufungen
			- , Familiensachen .....
			117
			- , Sozialgerichte .....
			129
			- , Verwaltungsgerichte .....
			122
			- , Zivilsachen.....
			116
			Beschäftigte
			- , Ambulante soziale Dienste .....
			304
			- , Arbeitnehmer
			- , -, nach Altersgruppen .....
			151
			- , -, nach Berufsbereichen .....
			152
			- , -, nach Wirtschaftsabschnitten .....
			150
			- , -, nach Wirtschaftsabteilungen .....
			151
			- , Ausbaugewerbe .....
			216, 219
			- , Baugewerbe .....
			216
			- , Bauhauptgewerbe .....
			216 - 218
			- , Bund, Land, Gemeinden.....
			323
			- , -, Einstufung .....
			324
			- , Einzelhandel .....
			421, 422
			- , -, Meßzahlen.....
			254, 255
			- , Energie- und Wasserversorgung .....
			221
			- , Erwachsenenbildung .....
			105
			- , Gastgewerbe .....
			422
			- , -, Meßzahlen.....
			255
			- , Großhandel .....
			253, 419, 420
			- , Handelsvermittlung .....
			419
			- , Handwerk .....
			407
			- , -, Gewerbebezweige .....
			416
			- , -, Meßzahlen.....
			226
			- , -, Wirtschaftsklassen .....
			415
			- , handwerksähnliches Gewerbe .....
			418
			- , Hochschulen .....
			100
			- , Kinder- und Jugendhilfe.....
			303
			- , Kindergärten .....
			80
			- , Kommunale Körperschaften .....
			323
			- , Kraftfahrzeughandel .....
			419
			- , Krankenhäuser .....
			69
			- , Personenbeförderung .....
			264, 270
			- , sozialversicherungspflichtige .....
			142, 150 - 152
			- , Tankstellen .....
			419
			- , Verarbeitendes Gewerbe .....
			199, 200, 204, 207
			- , -, nach Beschäftigtengrößenklassen .....
			208
			- , Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen .....
			69
			- , → Erwerbstätigkeit (Kreisübersicht)



Seite		Seite		Seite	
	Beschuldigte		- , seit 1970.....	21	- , und Ernte.....
	- , in Bußgeldverfahren.....	119	Bevölkerungsdichte.....	22	- , → Land- und Forstwirtschaft (Kreisübersicht)
	- , in Strafsachen.....	119, 120	Bevölkerungsentwicklung		Bodensanierung.....
	Beschwerden		- , Gemeinden mit 10 000 oder mehr		- , Umweltschutzinvestitionen.....
	- , gegen gerichtliche Entscheidungen.....	118	Einwohnern seit 1840.....	27	Börse → Bayerische Börse
	- , gegen Staats-/Amtsanwälte.....	118	- , in Bayern und in Deutschland seit 1950.....	26	Braustätten.....
	- , in Familiensachen.....	117	Bevölkerungsforschreibung.....	23	Brennstoffe
	- , vor Verwaltungsgerichten.....	122	Bevölkerungsstand		- , Binnenschiffahrtsgüterverkehr.....
	Beschwerdeverfahren		- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen).....	14	- , Preismesszahlen, Lebenshaltung.....
	- , in der Sozialgerichtsbarkeit.....	129	- , Bayern in Europa.....	516	Brot
	- , in Zivilsachen.....	116	- , Bund und Länder.....	496	- , Ausgaben privater Haushalte.....
	Besoldung der Beamten, monatliche		- , Kreisübersicht.....	436	- , EVS.....
	Dienstbezüge.....	357	Bevölkerungszahlen (Definitionen).....	22	- , Lebenshaltungspreise (Index).....
	Besondere Finanzierungsvorgänge.....	308, 315	Bewährung, Strafaussetzung zur.....	123, 127, 128	Bruttoeinkommen
	Bestattungsgewerbe, Beschäftigte, Umsatz.....	418	Bewährungsaufsicht.....	123	- , aus unselbständiger Arbeit.....
	Bestattungswesen		Bewährungshilfestatistik.....	123	- , aus Unternehmertätigkeit und Vermögen.....
	- , Kommunalausgaben.....	316	Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau.....	234	- , VGR.....
	- , Kommunaleinnahmen.....	317	Bezirke, Personal.....	323	Bruttoerwerbs- u. Vermögenseinkommen.....
	Besteuerung, Lohn- und		Bibliotheken (Bücherbestand).....	107	Bruttoinlandsprodukt.....
	Einkommensteuerpflichtige.....	327	Bier		- , Bayern.....
	Besteuerungsgrundlagen.....	309	- , Absatz.....	334	- , Bund und Länder.....
	Bestimmungsländer, Ausfuhr.....	248 - 251	- , Ausfuhr.....	246, 247	- , Deutschland.....
	Besucher		- , Ausgaben privater Haushalte.....	376	- , zu Marktpreisen seit 1970.....
	- , Filmtheater.....	106	- , EVS.....	435	Bruttojahresverdienst
	- , Schlösser und Burgen.....	262	- , Braustätten.....	334	- , Angestellte
	- , Theater.....	106	Herstellung		- , - , nach Geschlecht.....
	Betäubungsmittelgesetz		- , Anteil Bayerns am Bundesgebiet.....	203	- , - , Produzierendes Gewerbe und Handel
	- , Polizeiliche Kriminalstatistik.....	131, 132	- , - , Arbeiter.....	205	nach Wirtschaftszweigen.....
	- , Strafverfolgung.....	124 - 128	- , - , Arbeitszeit.....	201	- , Arbeiter
	Betreuung junger Menschen → Kinder- und		- , - , Beschäftigte.....	199, 200, 204, 207	- , - , nach Geschlecht.....
	Jugendhilfe		- , - , Betriebe.....	200, 206	- , - , Produzierendes Gewerbe nach
	Betriebe		- , - , Exportquote.....	205	Wirtschaftszweigen.....
	- , Arzneimittelherstellung.....	61	- , - , fachliche Betriebsteile.....	204	Bruttolohn.....
	- , Ausbaugewerbe.....	219	- , - , Gehälter.....	202	Bruttomonatsverdienst
	- , Baugewerbe.....	198	- , - , Löhne.....	199, 201	- , Angestellte
	- , Bauhauptgewerbe.....	217, 218	- , - , Umsatz.....	199, 203, 205	- , - , Ausbildungsstand.....
	- , Baumschulen.....	178	- , - , Unternehmen.....	199	- , - , Beschäftigungsart.....
	- , Energie- und Wasserversorgung.....	221	- , Lebensmitteluntersuchungen.....	74	- , - , Dienstleistungsbereiche.....
	- , Fremdenverkehr.....	256	- , Preismesszahlen, Lebenshaltung.....	352	- , - , Geschlecht.....
	- , land- und forstwirtschaftliche.....	161	- , Produktion.....	212	- , - , Index.....
	- , landwirtschaftliche.....	162 - 168, 413	- , Verbrauch privater Haushalte.....	376	- , - , Lebensalter.....
	- , - , → Land- und Forstwirtschaft		Biersteuer.....	334	- , - , Leistungsgruppen.....
	- , Verarbeitendes Gewerbe.....	197, 200, 206	- , Steueraufkommen nach Steuerarten.....	321	- , - , Produzierendes Gewerbe.....
	- , - , nach Beschäftigtengrößenklassen.....	208	Bildung und Kultur		- , - , Produzierendes Gewerbe und Handel.....
	Betriebsfläche		- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen).....	14, 15	Kredit- und Versicherungsgewerbe.....
	- , Bodennutzung.....	159, 170	- , Bund und Länder.....	498	- , - , Teilzeitbeschäftigte.....
	- , → Land- und Forstwirtschaft (Kreisübersicht)		- , Kreisübersicht.....	439	- , - , Unternehmensgröße.....
	Betriebsteile, fachliche, Verarbeitendes		- , → Berufsbildung		- , - , Unternehmenszugehörigkeit.....
	Gewerbe.....	204, 205	- , → Hochschulen		- , - , Verteilung der Verdienste.....
	Betriebsvermögen, Vermögensteuer.....	333	- , → Schulen		- , Arbeiter
	Betrug, Verurteilte.....	112	Bildung, Unterhaltung, Freizeit;		- , - , Ausbildungsstand.....
	Betten		Ausgaben privater Haushalte.....	373 - 375	- , - , Dienstleistungsbereiche.....
	- , Fremdenverkehr.....	256	Bildungswesen		- , - , Geschlecht.....
	- , Krankenhäuser.....	66	- , Ausgaben von Staat und Gemeinden.....	312, 313	- , - , Lebensalter.....
	- , Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen.....	66	- , Einnahmen von Staat und Gemeinden.....	314	- , - , Leistungsgruppen.....
	Bettennutzung		- , Lebenshaltungspreise (Index).....	351	- , - , Lohnformen.....
	- , Krankenhäuser.....	67	Binnengrenzen.....	25	- , - , Produzierendes Gewerbe.....
	- , Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen.....	67	Binnenhäfen, Güterverkehr.....	275, 277	- , - , Teilzeitbeschäftigte.....
	Bevölkerung		Binnenhandel.....	237	- , - , Unternehmensgröße.....
	- , am Ort der Hauptwohnung.....	23	- , Beschäftigte		- , - , Unternehmenszugehörigkeit.....
	- , Erwerbsbeteiligung.....	142, 146	- , - , Einzelhandel (Messzahlen).....	254, 255	- , - , Verteilung der Verdienste.....
	- , evangelisch-lutherische.....	30	- , - , Großhandel (Messzahlen).....	253	- , Dienstleistungsbereiche nach
	- , im Alter von 15 bis unter 65 Jahre		- , Umsatz		Wirtschaftszweigen.....
	- , - , nach Altersgruppen.....	38	- , - , Einzelhandel (Messzahlen).....	254	- , Produzierendes Gewerbe nach
	- , - , nach höchstem Bildungsabschluß.....	38	- , - , Großhandel (Messzahlen).....	253	Wirtschaftszweigen.....
	- , in den Regierungsbezirken seit 1950.....	30	Binnenschiffahrt.....	265	- , Produzierendes Gewerbe und Handel
	- , in Privathaushalten		- , Aus- und Einladungen, Wasserstraßenengebiet.....	275	nach Wirtschaftszweigen.....
	- , - , 60 Jahre oder älter.....	37	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen).....	17	nach Wirtschaftszweigen.....
	- , - , nach Altersgruppen und Haushaltsgröße.....	36	- , beförderte Güter.....	277	Bruttosozialprodukt.....
	- , - , nach dem Alter		- , Bund und Länder.....	506	Bruttostundenverdienst der Arbeiter
	- , - , Altersgruppen seit 1871.....	26	- , Güterverkehr nach Güterabteilungen.....	276	- , Handwerk
	- , - , Familienstand.....	32 - 35	- , Häfen.....	275	- , - , Arbeitergruppen.....
	- , - , Geschlecht.....	34, 35	- , Schiffsbestand		- , - , Gewerbebezweige.....
	- , - , Staatsangehörigkeit.....	35	- , - , nach Heimathäfen.....	277	- , - , Index.....
	- , - , nach Gemeindegrößenklassen seit 1900.....	31	- , - , nach Schiffsarten.....	277	- , - , Produzierendes Gewerbe
	- , - , nach jeweiligem Gebietsstand seit 1818.....	26	- , Schiffsverkehr, Aus- und Einladungen.....	275	- , - , Geschlecht.....
	- , - , nach Religionszugehörigkeit.....	30	Binnenwanderung.....	41	- , - , Leistungsgruppen.....
	- , - , römisch-katholische.....	30	Binnenwasserstraßen, Länge.....	277	- , - , Wirtschaftszweige.....
	- , - , seit 1818.....	21	Bioabfall und Grüngut.....	393	Bruttowertschöpfung.....
	- , soziale Lage.....	142	Biotonne, kompostierbare Abfälle.....	394	Bruttowochenverdienst der Arbeiter
	- , Sterbetafel		Bistümer, Römisch-Katholische Kirche.....	110	- , Handwerk
	- , - , Frauen.....	51	Blinde nach Alter und Geschlecht.....	305	- , - , Arbeitergruppen.....
	- , - , Männer.....	50	Blumen und Zierpflanzen.....	163, 179	- , - , Gewerbebezweige.....
	- , überwiegender Lebensunterhalt.....	144	Bodenaushub.....	389, 390, 395, 397	- , - , Index.....
	- , wirtschaftliche Lage.....	142	Bodenfläche		- , - , Produzierendes Gewerbe
	Bevölkerungsbewegung.....	40, 41	- , nach Art der geplanten Nutzung.....	406, 414	- , - , Geschlecht.....
	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen).....	14	- , nach Nutzungsarten.....	170	- , - , Leistungsgruppen.....
	- , Bayern in Europa.....	516	Bodennutzung		- , - , Wirtschaftszweige.....
	- , Bund und Länder.....	496	- , Ackerland.....	15, 170	Bücher
	- , Kreisübersicht.....	438	- , Art der geplanten Nutzung.....	406, 414	- , Ausfuhr.....

Seite		Seite	
	- , Ausgaben privater Haushalte (EVS).....	433, 434	
	- , Bestand in Büchereien und Bibliotheken.....	107	
	- , Einfuhr.....	240	
	- , Einzelhandelspreise (Index).....	350	
	Buchproduktion.....	107	
	Bühnen.....	106	
	Bund und Länder (ausgewählte Daten)		
	- , Arbeitsmarktlage.....	500	
	- , Bauhauptgewerbe.....	504	
	- , Baulandveräußerungen.....	512	
	- , Bautätigkeit und Wohnungswesen.....	506	
	- , Bevölkerungsbewegung.....	496	
	- , Bildung und Kultur.....	498	
	- , Energiewirtschaft.....	504	
	- , Erwerbstätigkeit.....	500	
	- , Fläche.....	496	
	- , Fremdenverkehr.....	506	
	- , Gebiet und Bevölkerung.....	496	
	- , Geld und Kredit.....	508	
	- , Gesundheitswesen.....	496	
	- , Handel und Gastgewerbe.....	506	
	- , Land- und Forstwirtschaft.....	502	
	- , Löhne und Gehälter.....	512	
	- , Öffentliche Finanzen.....	510, 512	
	- , Produzierendes Gewerbe.....	504	
	- , Rechtspflege.....	498	
	- , Sozialwesen.....	508	
	- , Umweltschutz.....	514	
	- , Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.....	504	
	- , Verkehr.....	506	
	- , VGR.....	514	
	- , Wahlen.....	498	
	Bundesanstalt für Arbeit		
	- , Ausgaben.....	295	
	- , Einnahmen.....	295	
	- , Leistungsempfänger.....	295	
	- , Zuschüsse		
	- , -, zu den Kosten der beruflichen Weiterbildung.....	295	
	- , -, zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt.....	295	
	- , -, zur Förderung benachteiligter Jugendlicher		
	Bundeskindergeldgesetz,		
	Kinder, Kindergeldberechtigte.....	295	
	Bundessteuern nach Steuerarten.....	321	
	Bundesstraßen		
	- , Aufwendungen nach Aufwandsarten.....	267	
	- , Länge.....	267	
	Bundestag → Wahlen		
	Bundesversorgungsgesetz, Berechtigte.....	296	
	Burgen und Schlösser, Besucher.....	262	
	Bürgermeister → Wahlen, Kommunalwahlen		
	Bürogebäude, genehmigte u. fertiggestellte.....	230	
	Büromaschinen		
	- , Ausfuhr.....	247, 249 - 251	
	- , Einfuhr.....	243, 244	
	- , Erzeugerpreise (Index).....	340	
	Bußgeldbescheid (im Straßenverkehr).....	119	
	Bußgeldverfahren.....	113, 119, 120	
	Butter, Preismaßzahlen, Lebenshaltung.....	352	
	<b>C</b>		
	Cafés		
	- , Arbeitsstätten.....	422	
	- , Beschäftigte.....	422	
	- , -, Maßzahlen.....	255	
	- , Umsatz.....	422	
	- , -, Maßzahlen.....	255	
	- , → Gastgewerbe (HGZ)		
	Campingplätze		
	- , Gästekünfte.....	261	
	- , Gästeübernachtungen.....	261	
	Caterer		
	- , Arbeitsstätten.....	422	
	- , Beschäftigte.....	422	
	- , Umsatz.....	422	
	Chemische Erzeugnisse		
	- , Binnenschiffahrtsgüterverkehr.....	276	
	- , Einfuhr.....	239	
	- , Erzeugerpreise (Index).....	339	
	- , Großhandel.....	420	
	- , Produktion.....	213	
	Chemische Industrie		
	- , Abwasserbeseitigung.....	401	
	- , Anteil Bayerns am Bundesgebiet.....	203	
	- , Arbeiter.....	205	
	- , Arbeiterstunden.....	201	
	- , Arbeitskosten.....	423, 424	
	- , Auftragseingang (Index).....	210	
	- , Beschäftigte.....	199, 200, 204, 207	
	- , -, nach Beschäftigtengrößenklassen.....	208	
	- , Betriebe.....	200, 206	
	- , -, nach Beschäftigtengrößenklassen.....	208	
	- , Bund und Länder.....	504	
	- , Direktinvestitionen.....	252	
	- , Einheitswerte des Betriebsvermögens.....	334	
	- , Exportquote.....	205	
	- , fachliche Betriebsteile.....	204	
	- , Gehälter.....	202	
	- , Gewerbeanzeigen.....	192 - 194	
	- , Investitionen.....	209	
	- , Löhne.....	199, 201	
	- , Produktion (Index).....	211	
	- , Umsatz.....	199, 203, 205	
	- , Unternehmen.....	199	
	- , Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe.....	392	
	- , Wasserversorgung.....	401	
	Computer		
	- , Ausstattung der Haushalte.....	429 - 431	
	- , Beschäftigte im Einzelhandel (Meßzahlen).....	255	
	- , Einzelhandelsumsatz (Meßzahlen).....	254	
	Computerkriminalität.....	131, 132	
	Corn-Cob-Mix (CCM)		
	- , Anbaufläche.....	170	
	- , Hektarertrag.....	172	
	<b>D</b>		
	Darlehen → Baudarlehen		
	Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen		
	- , Anteil Bayerns am Bundesgebiet.....	203	
	- , Arbeiter.....	205	
	- , Arbeiterstunden.....	201	
	- , Beschäftigte.....	199, 200, 204	
	- , -, nach Beschäftigtengrößenklassen.....	208	
	- , Betriebe.....	200	
	- , -, nach Beschäftigtengrößenklassen.....	208	
	- , Bund und Länder.....	504	
	- , Erzeugerpreise (Index).....	340	
	- , Exportquote.....	205	
	- , fachliche Betriebsteile.....	204	
	- , Gehälter.....	202	
	- , Gewerbeanzeigen.....	192 - 194	
	- , Herstellung.....	209	
	- , -, Auftragseingang (Index).....	210	
	- , -, Beschäftigte.....	207	
	- , -, Betriebe.....	206	
	- , -, Produktion (Index).....	211	
	- , Löhne.....	199, 201	
	- , Produktion.....	215	
	- , Umsatz.....	199, 203, 205	
	- , Unternehmen.....	199	
	Dauergrünland.....	15, 158, 160, 162, 170	
	Dauerkulturbetriebe.....	159, 165	
	Dauerkulturen.....	160, 162	
	Deckungsquote bei Insolvenzverfahren.....	280, 285	
	Deponien.....	389, 394, 395, 397	
	Deutsch-Französische Schule → sonstige allgemeinbildende Schulen		
	Dialyseplätze in Krankenhäusern.....	65	
	Dienstleistungen		
	- , beschäftigte Arbeitnehmer.....	150	
	- , -, Altersgruppen.....	151	
	Dienstleistungsbereiche		
	- , Arbeitskosten.....	425	
	- , Arbeitsverdienste		
	- , -, tarifliche.....	358, 359, 361	
	- , -, tatsächliche.....	365, 366, 368, 426	
	- , Arbeitszeit		
	- , -, bezahlte.....	426	
	- , -, tarifliche.....	358, 361	
	- , -, vereinbarte.....	426	
	Dienstleistungsberufe, Auszubildende.....	103	
	Dienstleistungsgewerbe		
	- , Bruttowertschöpfung.....	378, 383, 384	
	- , Einheitswerte des Betriebsvermögens.....	334	
	- , eröffnete Konkurse.....	286	
	- , Gehalts- und Lohnstruktur.....	409	
	- , Insolvenzen.....	285, 286	
	- , Kapitalgesellschaften.....	187, 189, 190	
	- , Kredite von Kreditinstituten.....	281	
	- , Umsatzsteuer.....	330	
	Diesel		
	- , Kraftstoffverbrauch.....	221	
	- , Produktion (Bayern in Europa).....	518	
	Diözesen, Römisch-Katholische Kirche.....	110	
	Diplomprüfungen an Hochschulen.....	97, 98	
	Direkteinleitung (Abwasser).....	401	
	Direktinvestitionen		
	- , im und durch das Ausland.....	252	
	- , unmittelbare und mittelbare.....	236, 237, 252	
	Direktlohn.....	408	
	Direktsitze → Wahlen, Sitzverteilung		
	Diskotheken		
	- , Arbeitsstätten.....	422	
	- , Beschäftigte.....	422	
	- , Umsatz.....	422	
	- , → Gastgewerbe (HGZ)		
	Disziplinarverfahren.....	121, 122	
	Doktorprüfungen → Promotionen		
	Dorfteilerinnenstationen.....	304	
	Drei-Seiten-Rechnung (VGR).....	379, 380	
	Druckauflage, Tageszeitungen.....	107	
	Druckerzeugnisse		
	- , Erzeugerpreise (Index).....	340	
	- , Großhandelspreise (Index).....	342	
	Druckgewerbe, → Verlags- und Druckgewerbe		
	Düngemittel		
	- , Binnenschiffahrtsgüterverkehr.....	276	
	- , Einkaufspreise (Index).....	342	
	- , Großhandelspreise (Index).....	342	
	- , Lieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft.....	169	
	Durchlieferungssachen.....	118	
	Durchschnittliche Verdienste → Bruttojahres-; -monats-; -wochen-; -stundenverdienst		
	Durchschnittspreise.....	337	
	<b>E</b>		
	Ehegatte, Unterhalt.....	117	
	Ehelich Geborene n. d. Staatsangehörigkeit.....	46, 47	
	Eheliches Güterrecht.....	117	
	Ehelösungen		
	- , seit 1950.....	40	
	- , seit 1980.....	45	
	- , → Geschiedene Ehen		
	Ehepaare, Zahl der ledigen Kinder.....	38	
	Eheschließungen.....	41	
	- , Alter der Ehepartner.....	43	
	- , auf 1000 Einwohner.....	43	
	- , bisheriger Familienstand der Ehepartner.....	43, 44	
	- , kirchliche.....	110	
	- , Religionszugehörigkeit der Ehepartner.....	44	
	- , Staatsangehörigkeit der Ehepartner.....	45	
	- , seit 1825.....	42	
	- , seit 1950.....	40	
	- , seit 1980.....	45	
	Eheverfahren.....	117	
	Ehewohnung (Scheidungsverfahren).....	117	
	Eier		
	- , Ausgaben privater Haushalte.....	376	
	- , -, EVS.....	435	
	- , Erzeugerpreise (Index).....	341	
	- , Erzeugung von Konsumeiern.....	184	
	- , -, → Land- und Forstwirtschaft (Bayern Daten seit 1960)		
	- , Lebensmitteluntersuchungen.....	74	
	Eigenbetriebe.....	308	
	Eigentumswohnungen.....	229	
	- , Baujahr.....	410	
	- , Fläche.....	410	
	- , Haushalte.....	432	
	- , sozialer Wohnungsbau.....	234	
	Einbürgerungen.....	41, 55	
	- , nach bisheriger Staatsangehörigkeit.....	40	
	Einfuhr		
	- , Gewerbliche Wirtschaft.....	242	
	- , nach Erdteilen.....	238, 241	
	- , nach Ursprungsländern.....	236, 241 - 244	
	- , nach Warengruppen.....	238 - 240	
	- , nach Warenuntergruppen.....	242 - 244	
	- , ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe.....	392	
	- , Preisindex.....	343	
	Einfuhrpreise (Index).....	337, 343	
	Einfuhrstatistik.....	237	
	Einheitswerte.....	310	
	- , des Betriebsvermögens.....	334	
	Einkaufspreise (Index), landwirtschaftliche Betriebsmittel.....	337, 342	
	Einkommen		
	- , 2-Personen-Haushalte, Rentner.....	373	
	- , 4-Personen-Haushalte.....	374, 375	
	- , aus unselbständiger Arbeit.....	379, 384, 385	

Seite		Seite	Seite
	- , aus Unternehmertätigkeit u. Vermögen ..379, 385	Elektrizitätsversorgung	- , Arbeiter ..205
	- , ausgabefähiges ..379, 385	- , Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter ..221	- , Arbeiterstunden ..201
	- , Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte ..372	- , Erzeugung ..222	- , Auftragsingang (Index) ..210
	- , Körperschaftsteuerpflichtige ..310, 329	- , Jahresüberschüsse öffentlicher Wirtschaftsunternehmen ..318	- , Beschäftigte ..199, 200, 204, 207
	- , Lohn- und Einkommensteuerpflichtige ..327	- , Verbrauch ..222	- , nach Beschäftigtengrößenklassen ..208
	- , Private Haushalte ..386	- , Verwendung ..222	- , Betriebe ..200, 206
	- , verfügbares ..386	Elektrotechnische Erzeugnisse	- , nach Beschäftigtengrößenklassen ..208
	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen) ..19	- , Ausfuhr ..247, 250, 251	- , Bund und Länder ..504
	- , zu versteuerndes ..327, 328	- , Binnenschiffahrtsgüterverkehr ..276	- , Erzeugerpreise (Index) ..339
	Einkommens- und Verbrauchs-	- , Einfuhr ..240, 243, 244	- , Exportquote ..205
	stichprobe (EVS) ..409, 429 - 431, 434 - 435	- , Einzelhandel ..421	- , fachliche Betriebsteile ..204
	Einkommensteuer, festgesetzte ..327, 328	Emissionen von Kohlendioxid	- , Gehälter ..202
	Einkommensteuerpflichtige ..327, 328	(Bayern in Europa) ..518	- , Investitionen ..209
	Einkommensumverteilung ..386	Endenergieverbrauch ..198, 220, 224, 225	- , Löhne ..199, 201
	Einkünfte ..310	Energie ..224, 225	- , Produktion ..212
	- , aus nichtselbständiger Arbeit ..325, 328	- , Ausgaben privater Haushalte (EVS) ..433, 434	- , Index ..211
	- , Gesamtbetrag ..327, 328	- , Erzeugerpreise (Index) ..340	- , Umsatz ..199, 203, 205
	- , Lohn- und Einkommensteuerpflichtige ..327, 328	Energie- und Wasserversorgung	- , Unternehmen ..199
	Einlagen bei Kreditinstituten ..279, 281	- , Arbeiterstunden ..221	- , Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe ..392
	Einleitungsbehörde bei Ermittlungsverfahren ..118	- , Arbeitskosten ..423, 424	Ernährungswirtschaft
	Einnahmen	- , Arbeitsverdienste ..359, 361	- , Ausfuhr ..245, 246, 249
	- , 2-Personen-Haushalte, Rentner ..373	- , tarifliche ..364, 367, 368, 426	- , Einfuhr ..238, 239, 242
	- , 4-Personen-Haushalte ..374, 375	- , Arbeitszeit	Erneuerbare Energieträger, Energiebilanz ..225
	- , ausgabefähige, Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte ..372	- , bezahlte ..364, 426	Ernte (Erntemenge) ..15, 172, 174 - 177
	- , Bundesanstalt für Arbeit ..295	- , vereinbarte ..426	Erste Instanz
	- , Erwachsenenbildung ..105	- , tarifliche ..361	- , Familiensachen ..117
	- , Hochschulen ..320	- , beschäftigte Arbeitnehmer ..150, 221	- , Strafsachen, Bußgeldverfahren ..119
	- , Kinder- u. Jugendhilfe, nach Leistungsarten ..300	- , Altersgruppen ..151	- , Verwaltungsgerichtsbarkeit ..121, 122
	- , Staat	- , Betriebe ..221	- , Zivilsachen ..115
	- , nach Einnahmearten ..315	- , Bruttojahresverdienst ..368	Erststimmen → Wahlen, Stimmen
	- , nach Ministerialbereichen ..311	- , Angestellte ..367	Erwachsene
	- , Staat und Gemeinden,	- , Arbeiter ..334	- , in Sportvereinen ..109
	nach Aufgabenbereichen ..314	- , Einheitswerte des Betriebsvermögens ..192 - 194	- , Polizeiliche Kriminalstatistik ..114, 132
	- , Theaterunternehmen, öffentliche ..106	- , Kapitalgesellschaften ..189, 190	- , Strafverfolgung ..114, 124, 126
	- , Verbände mit kommunalen Aufgaben ..314	- , Kredite von Kreditinstituten ..281	Erwachsenenbildung ..78, 105
	- , Wohngeldempfänger ..301	- , Löhne und Gehälter ..198, 221	Erwerbs- und Vermögenseinkommen ..385, 386
	Einpersonenhaushalte ..36, 37	- , Umsatzsteuer ..330	Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung ..142, 146
	Einrichtungen	Energie- und Wasserwirtschaft	Erwerbslose ..142, 146
	- , Altenhilfe ..304	- , Ausgaben von Staat und Gemeinden ..312, 313	Erwerbspersonen ..142
	- , ambulante soziale Dienste ..304	- , Einnahmen von Staat und Gemeinden ..314	- , Altersgruppen und Familienstand ..146
	- , Erwachsenenbildung ..105	Energiebilanz ..198, 224, 225	- , Fortgezogene nach Herkunfts- u. Zielgebieten 53
	- , Kinder- und Jugendhilfe ..303	Energieerzeuger	- , Zugezogene nach Herkunfts- u. Zielgebieten ..53
	- , schulvorbereitende ..81	- , Endenergieverbrauch ..198, 220	Erwerbstätige ..142, 146
	- , Vorsorge- oder Rehabilitation ..66	- , Energiebilanz ..198, 224, 225	- , Altersgruppen ..145, 147, 149
	Einspruch gg. Bußgeldbescheid/Strafbefehl ..119	- , Primärenergieverbrauch ..198, 220	- , benutztes Verkehrsmittel ..149
	Einstellung von Strafverfahren ..125	Energieverbrauch	- , höchster Bildungsabschluss ..149
	Einstweilige Verfügungen in Zivilsachen ..116	- , Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ..223	- , je Woche geleistete Arbeitsstunden ..148
	Einwohner	- , Bund und Länder ..504	- , Länge des Arbeitswegs ..149
	- , je km <sup>2</sup> ..24	- , Bund und Länder ..504	- , Stellung im Beruf ..141, 145, 147
	- , Bayern in Europa ..516	- , Handel und Gewerbe ..222	- , Vermögen nach Vermögensarten ..333
	- , → Bevölkerung	- , je Einwohner, Bayern in Europa ..518	- , Wirtschaftsbereiche
	Einzelhandel ..408	- , Verarbeitendes Gewerbe ..223	Erwerbstätigkeit ..141, 142
	- , Arbeitskosten ..425	- , Verbrauchergruppen ..220	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen) ..15
	- , Arbeitsstätten ..421, 422	Energiewirtschaft	- , Bayern in Europa ..516
	- , Arbeitsverdienste, tarifliche ..359, 361	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen) ..16	- , Bund und Länder ..500
	- , Arbeitszeit, tarifliche ..361	- , Bund und Länder ..504	- , Kreisübersicht ..442
	- , Beschäftigte ..421, 422	Enten	- , überwiegender Lebensunterhalt ..144
	- , Meßzahlen ..255	- , Halter und Bestände ..180	Erwerbsunfähigkeitsrenten ..293
	- , Einheitswerte des Betriebsvermögens ..334	- , → Geflügel	Erzeugerpreise ..338
	- , eröffnete Konkurse ..286	Entgelt für geleistete Arbeit → Arbeitskosten	- , forstwirtschaftliche Produkte (Index) ..337, 341
	- , Insolvenzverluste ..286	Entgeltgruppen, tarifl. Monatsverdienste ..356, 359	- , gewerbliche Produkte (Index) ..337, 339, 340
	- , Konkurse und Vergleichsverfahren ..285	Entschädigungen ..289	- , landwirtschaftliche Produkte (Index) ..337, 341
	- , Kraftfahrzeuge, Krafträder ..419	- , Kriegspopfersorgung/-fürsorge ..296	Erzieherische Hilfen → Kinder- und Jugendhilfe
	- , Preisindex ..350	Entschädigungssachen ..116, 118	Erziehung und Unterricht
	- , Umsatz ..421, 422	Entscheidungen	- , beschäftigte Arbeitnehmer ..150
	- , (Meßzahlen) ..254	- , Strafsachen/Bußgeldverfahren ..119	- , Gewerbeanzeigen ..192 - 194
	- , Umsatzsteuer ..330	- , Strafverfolgung ..125	Erziehungsgeld, Sozialleistungen ..291
	Einzelhandelspreise (Index) ..338, 350	Entstehungsrechnung (VGR) ..379	Erziehungsmaßregeln (Strafverfolgung) ..128
	Eisdielen	Erbschaftssteuer, Steueraufkommen ..321	Erziehungspersonal
	- , Arbeitsstätten ..422	Erdgas, Erzeugerpreise (Index) ..340	- , Kindergärten ..80
	- , Beschäftigte ..422	Erdöl	- , Schulvorbereitende Einrichtungen ..81
	- , Umsatz ..422	- , Binnenschiffahrtsgüterverkehr ..276	Essen auf Rädern ..304
	Eisen- und Stahlerzeugnisse	- , Einfuhr ..239, 242, 244	Essen außer Haus,
	- , Erzeugerpreise (Index) ..340	Erholungsfläche	Ausgaben privater Haushalte (EVS) ..435
	- , Produktion ..214	- , Bodennutzung ..160, 170	Europa → Bayern in Europa
	Eisenbahn, Hoch- und Tiefbau ..218	- , → Land- und Forstwirtschaft (Kreisübersicht)	Europäische Schule → sonstige
	Eisenbahnverkehr ..265	Erholungsheime, Jugendhilfe ..303	allgemeinbildende Schulen
	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen) ..17	Erkrankungen	Europäisches Gymnasium ..84, 85
	- , Bayern in Europa ..518	- , Geschlechtskrankheiten ..64	Europäisches Parlament → Wahlen
	- , Bund und Länder ..506	- , meldepflichtige, übertragbare ..62, 63	Evangelisch-Lutherische Kirche → Kirchen
	- , Güterverkehr ..274	- , Tuberkulose ..64	EVS = Einkommens- und Verbrauchsstichprobe
	Eistage ..13	Ermittlungsverfahren d. Staatsanwaltschaften ..118	Exportquote, Verarbeitendes Gewerbe ..205
	ELECTRONICA, Fachmesse ..262	Ernährungsgewerbe	
	Elektrizitätserzeugung	- , Anteil Bayerns am Bundesgebiet ..203	
	- , Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ..223		
	- , Erzeugerpreise (Index) ..340		
	- , und -verteilung, Geräteproduktion ..215		
	- , Verarbeitendes Gewerbe ..223		

## F

Fachakademien ..91
Fachärzte → Gebietsbezeichnungen
Fachgebundene Hochschulreife ..93

Seite		Seite		Seite	
	Fachhochschulen → Hochschulen		Fernwärme		- ,-, einschl. Geflügelfleisch .....
	Fachhochschulreife .....	93	- , Endenergieverbrauch .....	220	- ,-, ohne Geflügelfleisch .....
	Fachlehrer an Volksschulen .....	81	- , Energiebilanz .....	225	- ,-, von Geflügelfleisch .....
	Fachoberschulen .....	90	- , Erzeugerpreise (Index) .....	340	- , Lebenshaltungspreise (Index) .....
	Fachschulen .....	89	- , Versorgung .....	221	- , Lebensmitteluntersuchungen .....
	Fachstudiendauer an Hochschulen .....	98	Fertigungsberufe, Auszubildende .....	103	- , Produktion .....
	Fachverband (Sportvereine) .....	109	Fertigwaren .....		- , Schlachtmenge .....
	Fahrerlaubnisse .....	265, 269	- , Ausfuhr .....	245, 246	- , Verbrauch privater Haushalte .....
	Fahrgastschiffe, Binnenschifffahrt .....	277	- , Einfuhr .....	238, 239	- , → Land- und Forstwirtschaft (Bayern Daten seit 1960, Bund und Länder)
	Fahrlehrerlaubnisse .....	265, 269	Fest- und Freilichtspiele .....	106	Fleisch und Fleischerzeugnisse,
	Fahrräder		Festverzinsliche Wertpapiere,		Erzeugerpreise (Index) .....
	- , Ausfuhr .....	247	Umsätze an der Bayerischen Börse .....	284	Flughafenverkehr, Fluggäste, Fracht, Post .....
	- , Ausgaben privater Haushalte (EVS) .....		Feuerungsanlagen .....	395	Flüsse .....
	373 - 375, 433, 434		Filmtheater .....	106	- , Länge, Einzugsgebiete .....
	- , Ausstattung der Haushalte .....	429 - 431	Finanzdienstleistungen,		Förderschulen .....
	- , Diebstähle .....	131, 132	Lebenshaltungspreise (Index) .....	351	- , Berufsschulen für Behinderte .....
	- , Einfuhr .....	240	Finanzen, öffentliche → Öffentliche Finanzen		- , Realschulen für Behinderte .....
	- , Einzelhandel .....	422	Finanzgerichte .....	114	- , Volksschulen für Behinderte .....
	- , Meßzahlen .....	254	Finanzgerichtsbarkeit .....	123	Förderung
	- , Großhandel .....	420	Finanzierungsmittel i. sozialen Wohnungsbau .....	234	- , BAföG .....
	- , Produktion .....	215	Firmungen, römisch-katholische		- , der Aufnahme einer selbständigen Arbeit durch die BA .....
	- , Straßenverkehrsunfälle .....	271 - 273	Fisch		- , Erwachsenenbildung .....
	- , Weg zur Arbeitsstätte .....	149	- , Einfuhr .....	239	- , sozialer Wohnungsbau .....
	Fahrzeugbau		- , Einzelhandel .....	421	Forderungen bei Konkursen und Vergleichsverfahren .....
	- , Abwasserbeseitigung .....	401	- , Lebenshaltungspreise (Index) .....	351	Forschung und Entwicklung
	- , Anteil Bayerns am Bundesgebiet .....	203	Fischerei		- , Ausgaben des Staates .....
	- , Arbeiter .....	205	- , Einheitswerte des Betriebsvermögens .....	334	- , Einnahmen des Staates .....
	- , Arbeiterstunden .....	201	- , Gewerbeanzeigen .....	192 - 194	- , Gewerbeanzeigen .....
	- , Arbeitskosten .....	423, 424	- , Kredite von Kreditinstituten .....	281	Forstämter, Haushaltsplan .....
	- , Auftragsingang (Index) .....	210	Fläche (tatsächliche Nutzung)		Forstbetriebe .....
	- , Beschäftigte .....	199, 200, 204, 207	- , Abbauland .....	170	Forstpflanzen .....
	- ,-, nach Beschäftigtengrößenklassen .....	208	- , Ackerland .....	162, 163, 170	Forstwirtschaftliche Produkte
	- , Betriebe .....	200, 206	- , Almen .....	170	- , Ein- und Ausfuhrpreise (Index) .....
	- ,-, nach Beschäftigtengrößenklassen .....	208	- , ausgewählter Seen in Bayern .....	12	- , Erzeugerpreise (Index) .....
	- , Bruttojahresverdienst		- , Baumschulen .....	170, 178	Fortgezogene
	- ,-, Angestellte .....	368	- , bewirtschaftete Gesamtfläche .....	162	- , nach Herkunfts- und Zielgebieten .....
	- ,-, Arbeiter .....	367	- , Blumen und Zierpflanzen .....	163, 179	- , seit 1996 .....
	- , Exportquote .....	205	- , Dauergrünland .....	160, 162, 170	Frachtverkehr .....
	- , fachliche Betriebsteile .....	204	- , Dauerkulturen .....	162	- , Binnenschifffahrt, Aus- und Einladungen .....
	- , Gehälter .....	202	- , Erholungsfläche .....	160, 170	- , Eisenbahnverkehr .....
	- , Investitionen .....	209	- , Feldfrüchte .....	163, 170	- , Luftverkehr .....
	- , Löhne .....	199, 201	- , Futterpflanzen .....	163, 170	Freie Berufe
	- , Produktion (Index) .....	211	- , Gartenland .....	170	- , Auszubildende .....
	- , Umsatz .....	199, 203, 205	- , Gebäude- und Freifläche .....	160, 170	- , Berufsbildung .....
	- , Unternehmen .....	199	- , Gemüse .....	163, 175	- , Vermögen nach Vermögensarten .....
	- , Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe .....	392	- , Gemüseanbau		Freie Waldorfschulen .....
	- , Wasserversorgung .....	401	- ,-, auf dem Freiland .....	175	Freiheitsstrafe
	Fahrzeuge		- ,-, unter Glas .....	176	- , Strafverfolgung .....
	- , Binnenschifffahrtsgüterverkehr .....	276	- , Getreide .....	163, 170	- , Strafvollzug .....
	- , Einzelhandel (Meßzahlen) .....	254	- , Grünanlagen .....	170	Freispruch .....
	- , Erzeugerpreise (Index) .....	340	- , Handelsgewächse .....	163, 170	Freistaat Bayern .....
	- , Fahrzeugwracks .....	399	- , Hauptnutzfläche an Hochschulen .....	100	Freizeitheimen → Jugendhilfe
	- , Großhandelspreise (Index) .....	342	- , Kreisübersicht (Gebietsstand) .....	436	Fremdenverkehr .....
	- , Großhandelsumsatz .....	253	- , Kreisübersicht genutzte .....	160 - 162, 170	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen) .....
	- , Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen .....	402	- , landwirtschaftliche Betriebsfläche .....	170	- , Beherbergungsstätten .....
	→ Kraftfahrzeuge		- , landwirtschaftliche Betriebsfläche .....	170	- , Bergbahnen, beförderte Personen .....
	Fahrzeugführer/-lenker, Straßen- verkehrsunfälle .....	271 - 273	- , Land- und Forstwirtschaft .....	159	- , Bund und Länder .....
	Fahrzeugwracks .....	394	- , Messen und Ausstellungen .....	262	- , Campingplätze .....
	Familien		- , Obstanlagen .....	170	- , durchschnittliche Aufenthaltsdauer .....
	- , Ehepaare .....	38	- , Pachtfläche .....	167	- , Gästeankünfte und -übernachtungen .....
	- , Zahl der Kinder .....	38	- , Rebfläche .....		236, 256 - 261
	Familienarbeitskräfte, Landwirtschaft .....	168, 502	- ,-, bestockt .....	174	- ,-, Prädikatisierte Gemeinden .....
	Familienneinkommen, Wohngeldempfänger .....	301	- ,-, im Ertrag stehend .....	174	- ,-, ständiger Wohnsitz der Gäste .....
	Familienfremde Arbeitskräfte,		- , Rebland .....	170	- , Kreisübersicht .....
	Landwirtschaft .....	159, 168	- , Siedlungs- und Verkehrsfläche .....	170	- , Schlösser und Burgen, Besucher .....
	Familienfachen .....	113, 117	- , Staatsgebiet .....	24	Fremdenverkehrsgebiet, Gästeankünfte und - übernachtungen .....
	Familienstand .....	23	- ,-, seit 1825 .....	25	Fremdsprachen an Gymnasien .....
	- , Altersgruppen .....	35	- , Waldfläche .....	160 - 162, 170	Frosttage .....
	- , Altersjahre .....	32, 33	- , Wasserfläche .....	160, 170	Führerscheine .....
	- , Eheschließungen .....	44	- , Wiesen und Mähweiden .....	170, 172	Fußgänger, Straßenverkehrsunfälle .....
	- , Erwerbsbeteiligung .....	146	- , Zierpflanzen, -anbau .....	163, 179	Futterbaubetriebe .....
	- , Gestorbene nach Geschlecht .....	48, 49	- , → Fläche (Bayern Daten seit 1960, Bund und Länder, Bayern in Europa)		Futtermittel
	- , Heiratsalter .....	43	Fläche (Art der geplanten Nutzung) für ...		- , Binnenschifffahrtsgüterverkehr .....
	Faxgerät, PC-Faxkarte,		- , Aufschüttungen und Abgrabungen .....	414	- , Einkaufspreise (Index) .....
	Ausstattung privater Haushalte (EVS) .....	429 - 431	- , Bauflächen .....	414	- , Großhandelspreise (Index) .....
	FKCW .....	391, 392	- , Gemeinbedarf .....	414	Futterpflanzen .....
	Feldfrüchte		- , Grünflächen .....	414	- , Betriebe .....
	- , Anbaufläche .....	163, 170	- , Land- und Forstwirtschaft .....	414	- , Fläche .....
	- , Erntemenge .....	172	- , überörtlichen Verkehr .....	414	
	- , Hektarertrag .....	172	- , Ver- und Entsorgung .....	414	
	Ferienheime		- , Waldflächen .....	414	
	- , Beherbergungskapazität .....	256	- , Wasserflächen .....	414	
	- , Gästeankünfte und -übernachtungen .....	257, 258	- , → Flächenerhebung 1997 .....	406	
	Ferienwohnungen .....	257, 422	Fleisch		
	Fernsehen		- , Ausfuhr .....	246, 247, 249, 250	
	- , Bayerischer Rundfunk .....	108	- , Ausgaben privater Haushalte .....	376	
	- , Genehmigungen .....	274	- , Einfuhr .....	239, 242, 243	
	- , private Anbieter .....	109	- , Einzelhandel .....	421	
			- , Erzeugung		
					G
					Gänse, Halter und Betriebe .....
					Gartenbau .....
					Gartengewächse (Erwerbsgartenbau), Anbaufläche .....

Seite		Seite	Seite	
	Gartenland .....	170	Geistliche, Kirchen .....	110
	Gas		Geld und Kredit .....	279
	- , Aufkommen, Verwendung .....	222	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen) .....	18
	- , Energiebilanz .....	225	- , Bund und Länder .....	508
	- , Lebenshaltungspreise (Index) .....	351	Geldstrafe (Strafverfolgung) .....	127
	Gästekünfte und -übernachtungen .....	236	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer .....	320
	- , Campingplätze .....	261	Gemeindefreie Gebiete .....	24
	- , Fremdenverkehrsgebiet .....	260	Gemeinden	
	- , Gäste aus dem Ausland .....	257, 259 - 261	- , Anzahl .....	24
	- , im Sommer-/Winterhalbjahr .....	258 - 260	- , Ausgaben .....	312, 313
	- , in prädikatisierten Gemeinden .....	256	- , für ausgewählte Schularten .....	93
	Gästebetten, Fremdenverkehr .....	256	- , Bevölkerungsentwicklung .....	27
	Gastgewerbe .....	237, 407	- , Bund und Länder .....	496
	- , Arbeitskosten .....	425	- , Einnahmen .....	314
	- , Arbeitsstätten .....	422	- , Kreisübersicht .....	436
	- , Beschäftigte .....	422	- , nach Größenklassen seit 1855 .....	24
	- , - , Meßzahlen .....	255	- , Personal .....	323, 324
	- , beschäftigte Arbeitnehmer .....	150	- , prädikatisierte .....	237
	- , - , Altersgruppen .....	151	- , - , Beherbergungsstätten .....	256
	- , Einheitswerte des Betriebsvermögens .....	334	- , Versorgungsempfänger .....	324
	- , Handels- und Gaststättenzählung 1993 .....	407, 408	- , vor und nach der Gebietsreform .....	24
	- , Umsatz .....	422	Gemeinderäte → Wahlen, Kommunalwahlen	
	- , Umsatzsteuer .....	330	Gemeindesteuern, Steuereinnahmen .....	307, 321
	- , Wirtschaftsgruppen (Meßzahlen) .....	255	Gemeindestraßen .....	265, 266
	Gasthöfe		- , Länge .....	267
	- , Beherbergungsstätten .....	256, 422	Gemeindeverbände (Gv) .....	309
	- , Gästekünfte und -übernachtungen .....	257, 258	- , → Gemeinden	
	Gasthörer an Hochschulen .....	101	Gemeinschaftssteuern von Bund und Land .....	321
	Gaststätten		Gemüse	
	- , Arbeitsstätten .....	422	- , Anbau .....	163
	- , Beschäftigte .....	422	- , - , auf dem Freiland .....	175
	- , - , Meßzahlen .....	255	- , - , unter Glas .....	176
	- , Umsatz .....	422	- , Ausfuhr .....	246
	- , - , Meßzahlen .....	255	- , Ausgaben privater Haushalte (EVS) .....	435
	Gasversorgung .....	222	- , Betriebe .....	163
	- , Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und		- , Einfuhr .....	242 - 244
	Gehälter .....	221	- , Ernte .....	502
	Gebäude .....	229	- , - , auf dem Freiland .....	175
	- , Baukosten .....	230, 231	- , - , unter Glas .....	176
	- , Bauüberhang .....	232	- , Erzeugerpreise (Index) .....	341
	- , genehmigte und fertiggestellte .....	230, 231	- , Lebenshaltungspreise (Index) .....	351
	- , Preisindex .....	344	- , Lebensmitteluntersuchungen .....	74
	- , sozialer Wohnungsbau		Genußmittel, Ausfuhr .....	246
	- , - , Bewilligungen .....	234	Geographische Angaben .....	9
	- , - , Förderungsmittel .....	234	Gerichtliche Entscheidungen, Beschwerden .....	118
	- , umbauter Raum .....	230	Gesamtschulen → Schulen besonderer Art	
	Gebäude- und Freifläche		Gesamtvermögen .....	333
	- , Bodennutzung .....	160, 170	Gesamtwanderung seit 1995 .....	52
	- , → Land- und Forstwirtschaft (Kreisübersicht)		Geschäftsentwicklung (Gerichte)	
	Gebietsbezeichnungen von Ärzten		- , Familiensachen .....	117
	- , in freier Praxis .....	60	- , Finanzgerichtsbarkeit .....	123
	- , in Krankenhäusern .....	68	- , Staatsanwaltschaften .....	118
	- , in Vorsorge- od. Rehabilitationseinrichtungen .....	68	- , Strafsachen, Bußgeldverfahren .....	119, 120
	Gebietskörperschaften		- , Verwaltungsgerichtsbarkeit .....	121, 122
	- , beschäftigte Arbeitnehmer .....	150, 151, 323	- , Zivilsachen .....	115, 116
	- , Kfz-Bestand .....	268	Geschiedene Ehen	
	Gebietsreform .....	22	- , nach Altersunterschied der Ehepartner .....	45
	- , Gebiets- und Verwaltungseinteilung .....	24	- , nach der Ehedauer .....	45
	Gebietsstand .....	22	- , nach der Kinderzahl .....	45
	- , Kreisübersicht .....	436	Geschiedene → Familienstand	
	- , Stand für die Jahrbuchangaben .....	6	Geschlechtskrankheiten .....	64
	Gebirgsgruppen, wichtige Berge .....	11	Gesellen	
	Geborene		- , Arbeitszeit und Verdienste .....	369
	- , Ausländerkinder .....	46, 47	- , Handwerk .....	417
	- , ehelich, nichtehelich .....	46, 47	- , Prüfungen → Berufsbildung	
	- , Staatsangehörigkeit der Mutter .....	47	Gesellschaften mbH	
	- , seit 1825 .....	42	- , Eintragungen und Löschungen .....	191
	- , → Lebendgeborene		- , eröffnete Konkurse .....	286
	Gebrauchsgüter		- , Kapitalerhöhungen, -herabsetzungen .....	191
	- , Ausstattung der Haushalte (EVS)		- , Konkurse und Vergleichsverfahren .....	285
	- , - , nach Haushaltseinkommen .....	429, 430	- , Körperschaftsteuerpflichtige .....	329
	- , - , nach sozialer Stellung .....	431	- , Neugründungen .....	191
	- , langlebige .....	409	- , Sitzverlegungen .....	191
	Geburten → Geborene		- , Stammkapital .....	187 - 191
	Gefangene .....	130	Gesetzliche Abzüge, Bruttomonatsverdienst .....	426
	Geflügel .....	164	Gesetzliche Krankenversicherung .....	289
	- , Halter und Bestände .....	180, 183	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen) .....	18
	- , Legehennen .....	183	- , Bund und Länder .....	508
	- , Schlacht- und Masthühner .....	183	- , Einnahmen und Ausgaben .....	293
	- , Schlachtungen .....	183	- , Mitglieder	
	Geflügelfleisch, Schlachtmenge → Land- und		- , - , nach Kassenarten .....	294
	Forstwirtschaft (Bayern Daten seit 1960)		- , - , und Krankenstand .....	294
	Gehälter im Verarbeitenden Gewerbe .....	202	- , Sozialleistungen .....	291
	Gehalts- und Lohnstruktur .....	409, 426 - 428	- , → Sozialwesen (Bayern Daten seit 1960,	
	- , Angestellte .....	426, 428	Bund und Länder)	
	- , Arbeiter .....	426, 427	Gesetzliche Rentenversicherung .....	289
	- , Dienstleistungsbereiche .....	426	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen) .....	18
	- , Produzierendes Gewerbe .....	426	- , der Angestellten .....	292, 293
	Gehaltsgruppen, tarifl. Monatsverdienste .....	356, 359	- , der Arbeiter .....	292, 293
	Gehaltsnebenkosten → Arbeitskosten		- , Gerichtsverfahren .....	129
			- , knappschaftliche .....	292, 293
			- , Rente	
			- , - , Art der Rente .....	292, 293
			- , - , überwiegender Lebensunterhalt .....	144
			- , Rentenzahlbeträge	
			- , - , nach Art der Rente .....	292
			- , - , nach Versicherungszweigen .....	292
			- , Sozialleistungen .....	291
			- , → Sozialwesen (Bayern Daten seit 1960)	
			Gesetzliche Unfallversicherung	
			- , Gerichtsverfahren .....	129
			- , Sozialleistungen .....	291
			Gestorbene	
			- , nach Altersgruppen .....	49, 71 - 73
			- , nach Familienstand .....	48, 49
			- , nach Geschlecht .....	48, 49
			- , Säuglinge .....	49
			- , seit 1825 .....	42
			- , seit 1950 .....	40
			- , Selbstmörder .....	73
			- , Todesursachen .....	14, 57, 70
			- , - , nach Altersgruppen .....	71
			- , tödlich Verunglückte .....	72
			- , Überschuß .....	42, 43, 55
			- , → Gesundheitswesen (Bayern Daten seit 1960,	
			Bund und Länder)	
			Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen,	
			beschäftigte Arbeitnehmer .....	150
			Gesundheitspflege,	
			Lebenshaltungspreise (Index) .....	351
			Gesundheitswesen .....	57
			- , Ausgaben	
			- , - , der Gemeinden .....	319
			- , - , von Staat und Gemeinden .....	312
			- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen) .....	14
			- , Bayern in Europa .....	516
			- , Berufe .....	58 - 61
			- , - , Auszubildende .....	103
			- , Berufsfachschulen des Gesundheitswesens .....	89
			- , Bund und Länder .....	496
			- , Einnahmen von Staat und Gemeinden .....	314, 316
			- , Gewerbeanzeigen .....	192 - 194
			- , Kommunale Ausgaben und Einnahmen .....	316, 317
			- , Kreisübersicht .....	438
			- , Öffentl. Gesundheitsdienst, Sozialleistungen .....	291
			Getöte	
			- , bei Straßenverkehrsunfällen .....	264, 271 - 273
			- , durch tätlichen Angriff .....	70
			Getränke	
			- , Ausgaben privater Haushalte .....	373 - 376
			- , - , EVS .....	435
			- , Einzelhandelspreise (Index) .....	350
			- , → Bier, Wein	
			Getreide .....	158
			- , Anbaufläche .....	15, 163, 170
			- , Binnenschifffahrtsgüterverkehr .....	276
			- , Erntemenge .....	172
			- , Erzeugerpreise (Index) .....	341
			- , Großhandel .....	419
			- , Großhandelspreise (Index) .....	342
			- , Großhandelsumsatz .....	253
			- , Handelsvermittlung .....	419
			- , Hektarertrag .....	172
			- , Lebensmitteluntersuchungen .....	74
			Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz .....	121
			Gewaltkriminalität .....	131, 132
			Gewässer → (Wasser)Fläche	
			Gewässerschutz .....	514
			- , Umweltschutzzinvestitionen .....	389, 403
			Gewerbeanzeigen .....	192 - 194
			Gewerbebetrieb, Einkünfte der	
			Einkommensteuerpflichtigen .....	328
			Gewerbeertrag	
			- , nach Größenklassen des Gewerbeertrags .....	331
			- , nach Wirtschaftsbereichen .....	332
			Gewerbekapital	
			- , nach Größenklassen des Gewerbeertrags .....	331
			- , nach Wirtschaftsbereichen .....	332
			Gewerbesteuer .....	320, 331, 332
			Gewerbsteuerumlage .....	309, 321
			Gewerbetreibende, Vermögen nach	
			Vermögensarten .....	333
			Gewerbeummeldungen .....	193
			Gewerbebezweige	
			- , Arbeitsverdienste, tatsächliche .....	369
			- , Arbeitszeit, bezahlte .....	369
			- , Handwerk .....	369
			- , - , Beschäftigte .....	416
			- , - , Umsatz .....	416
			- , - , Unternehmen .....	416

Seite		Seite		Seite		
	- , handwerksähnliches Gewerbe.....	418	- , tarifliche.....	361	Hauptstrafen, Strafverfolgung.....	127, 128
	Gewerbliche Abfallentsorgung → Abfallentsorgung		- , vereinbarte.....	426	Hauptverfahren (Verw.-gerichtsbarkeit).....	121, 122
	Gewerbliche Produkte, Index der		- , Direktinvestitionen.....	252	Hauptverhandlungen	
	Erzeugerpreise.....	337	- , Ein- und Ausfuhr.....	236	- , in Bußgeldverfahren.....	119
	Gewerbliche Wirtschaft		- , Einzelhandel		- , in Strafsachen.....	119, 120
	- , Ausfuhr.....	245 - 249	- , Beschäftigte (Meßzahlen).....	255	Hauptwohnung.....	23
	- , Einfuhr.....	238 - 243	- , Umsatz (Meßzahlen).....	254	Haushalte	
	Gewerblicher Bau, Bauhauptgewerbe.....	218	- , Großhandel		- , Abfallaufkommen.....	393
	Gewerkschaftsmitglieder.....	156	- , Beschäftigte (Meßzahlen).....	253	- , Ausgaben	
	Glas		- , Umsatz (Meßzahlen).....	253	- , für den privaten Verbrauch (EVS).....	433, 434
	- , Abfalleinsammlung.....	396	- , Kapitalgesellschaften.....	189, 190	- , für Nahrungsmittel, Getränke und	
	- , Altglasverwertung.....	398	- , Konkurse und Vergleichsverfahren.....	285, 286	Tabakwaren.....	435
	- , Einfuhr.....	239	- , Kredite von Kreditinstituten.....	281	- , Ausstattung mit Gebrauchsgütern	
	- , Erzeugerpreise (Index).....	340	- , Umsatzentwicklung.....	236	- , nach Haushaltseinkommen.....	429, 430
	- , Produktion.....	213	Handel und Gewerbe		- , nach Haushaltsgröße.....	430
	Glasgewerbe, Bund und Länder.....	504	- , Bruttowertschöpfung.....	378, 382, 384	- , nach sozialer Stellung.....	431
	Glaswaren		- , Gasverbrauch.....	222	- , Einnahmen und Ausgaben	
	- , Ausfuhr.....	247	- , Stromverbrauch.....	222	- , 2-Personen-Haushalte, Rentner.....	373
	- , Einfuhr.....	242	Handel, Gastgewerbe und Verkehr		- , 4-Personen-Haushalte.....	374, 375
	Gliederung Bayerns		- , beschäftigte Arbeitnehmer.....	150	- , Einpersonenhaushalte.....	36
	- , administrativ.....	24	- , Erwerbstätige		- , Empfänger von Sozialhilfe.....	298
	- , geographisch.....	9	- , je Woche geleistete Arbeitsstunden.....	148	- , Energieverbrauch.....	220, 224, 225
	Gnadensachen.....	118	- , nach Altersgruppen.....	147	- , Gasverbrauch.....	222
	Grenzen		- , Stellung im Beruf.....	147	- , Hauptmieterhaushalte.....	406, 412
	- , der Regierungsbezirke.....	25	- , → Bund und Länder		- , Haushaltstypen.....	372
	- , mit anderen Ländern/Staaten.....	22, 25	Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe		- , Heizölverbrauch.....	221
	Griechische Lyzeen.....	85	- , Tariflöhne und Gehälter.....	358, 359, 361	- , Mehrpersonenhaushalte.....	36
	Groß- und Einzelhandel, Umsatzentwicklung.....	236	- , tatsächliche Arbeitsverdienste.....	366, 368	- , Mieterhaushalte.....	432
	Große Kreisstädte.....	22 - 24	Handels- und Gaststättenzählung.....	407, 408	- , mit Kindern, Mietbelastung.....	412
	Großhandel.....	407, 408	- , Einzelhandel.....	421, 422	- , Preisindex für die Lebenshaltung.....	338
	- , Arbeitskosten.....	425	- , Gastgewerbe.....	422	- , Bayern seit 1970.....	347
	- , Arbeitsstätten.....	419, 420	- , Großhandel.....	419, 420	- , Bundesgebiet seit 1913.....	346
	- , Arbeitsverdienste, tarifliche.....	359, 361	- , Handelsvermittlung.....	419	- , Privathaushalte.....	37, 338
	- , Arbeitszeit, tarifliche.....	361	- , Kraftfahrzeughandel.....	419	- , Stromverbrauch.....	222
	- , Beschäftigte.....	253, 419, 420	- , Tankstellen.....	419	- , Verbrauchsstrukturen.....	371
	- , Einheitswerte des Betriebsvermögens.....	334	Handelsgewächse.....	163	- , Vermögen.....	409
	- , eröffnete Konkurse.....	286	- , Anbaufläche.....	170	- , Wohneigentum.....	432
	- , Insolvenzerluste.....	286	- , Hopfen, Raps.....	158	- , Wohnfläche.....	432
	- , Konkurse und Vergleichsverfahren.....	285	Handelskammern → Industrie- und		- , Wohnräume.....	432
	- , Kraftfahrzeuge, Krafträder.....	419	Handelskammern		- , Wohnsituation.....	406
	- , Umsatz.....	253, 419, 420	Handelsregister.....	156	- , Wohnverhältnisse.....	432
	- , Umsatzsteuer.....	330	Handelsvermittlung.....	407, 408	Haushaltsgeräte	
	- , Verkaufspreise (Index).....	342	- , Arbeitskosten.....	425	- , Ausstattung der Haushalte (EVS).....	429 - 431
	Großhandelspreise (Index).....	337, 342	- , Arbeitsstätten.....	419	- , Lebenshaltungspreise (Index).....	351
	Grunderwerbsteuer, Steueraufkommen.....	321	- , Beschäftigte.....	419	- , Produktion.....	215
	Grundkapital der Kapitalgesellschaften ...	187 - 191	- , Gewerbeanzeigen.....	192 - 194	Haushaltsgröße.....	37
	Grundschulen → Volksschulen		- , Umsatz.....	419	- , Mietbelastung.....	412
	Grundsteuer.....	320, 321	- , Umsatzsteuer.....	330	Haushaltsplan	
	Grundstücke, landwirtschaftliche, Kaufwerte.....	169	Handwerk		- , Ausgaben und Einnahmen des Staates.....	311
	Grundstücks- und Wohnungswesen,		- , Arbeitsverdienste		- , Öffentliche Finanzen.....	309
	beschäftigte Arbeitnehmer.....	150, 151	- , tarifliche.....	355, 360, 361	Haushaltswaren, Großhandel.....	420
	Grundvermögen, Vermögensteuer.....	333	- , tatsächliche.....	355, 369	Hausmüll	
	Grünanlagen.....	170	- , Arbeitszeit		- , betriebliche Entsorgung.....	395
	Grünfläche, geplante Nutzung.....	406, 414	- , bezahlte.....	355, 369	- , Deponien.....	394
	Grüngut.....	389	- , tarifliche.....	355, 361	- , öffentliche Entsorgung.....	389
	Gummi und Kunststoffwaren		- , Auszubildende.....	102	- , thermische Behandlung.....	394
	- , Erzeugerpreise (Index).....	339	- , Berufsbildung.....	104	Hausrat	
	- , Produktion.....	213	- , Beschäftigte.....	407, 417	- , Preismeßzahlen.....	352
	Güterproduktion, Verarbeitendes Gewerbe.....	212	- , Gewerbebezüge.....	416	- , Rechtsprechung in Familiensachen.....	117
	Güterrecht.....	117	- , Wirtschaftsklassen.....	415	Hautstrunk.....	310, 334
	Güterverkehr		- , Betriebe nach Handwerkskammerbezirken ...	156	Hauswirtschaft, städtische	
	- , Binnenschifffahrt.....	265	- , Gesellen		- , Auszubildende.....	102
	- , Art der Güter.....	276	- , bezahlte Arbeitszeit.....	369	- , Berufsbildung.....	104
	- , ausländische Schiffe.....	277	- , tatsächliche Arbeitsverdienste.....	369	Heimathafen, Binnenschifffahrt.....	277
	- , Wasserstraßen.....	277	- , Gewerbebezüge.....	369	Heime der Altenhilfe.....	290, 304
	- , Eisenbahn.....	265, 274	- , handwerklicher Nebenbetrieb.....	407	Heiraten → Eheschließungen	
	- , Luftverkehr.....	274	- , Kredite von Kreditinstituten.....	281	Heiratsalter nach bisherigem Familienstand der	
	- , mit Lastkraftwagen (Fernverkehr).....	265	- , Kreisübersicht.....	450	Ehepartner.....	43
	Gymnasien.....	84, 85	- , Meßzahlen.....	226	Heizöl	
			- , Umsatz.....	407	- , Preismeßzahlen.....	352
			- , Gewerbebezüge.....	416	- , Verbrauch von Haushalten.....	221
			- , Wirtschaftsklassen.....	415	Hektarertrag → Erträge	
			- , Unternehmen.....	417	Hennenhaltung	
			- , Gewerbebezüge.....	416	- , Betriebe.....	184
			- , Wirtschaftsklassen.....	415	- , Konsumeierzeugung.....	184
			Handwerksähnliches Gewerbe		Hepatitis.....	62
			- , Beschäftigte.....	418	Heranwachsende	
			- , Umsatz.....	418	- , Polizeiliche Kriminalstatistik.....	132
			Handwerksberichterstattung.....	198	- , Strafverfolgung.....	124, 126
			- , Beschäftigte, Meßzahlen.....	226	- , → Kinder- und Jugendhilfe	
			- , Umsatz, Meßzahlen.....	226	Herausgabe eines Kindes, Scheidungs-	
			Handwerkskammern, Innungen.....	156	verfahren.....	117
			Handwerksmesse.....	262	HGZ = Handels- und Gaststättenzählung	
			Handwerkszählung 1995.....	407	Hilfe zur Erziehung → Kinder- und Jugendhilfe	
			Handy → Mobilfunk		Hoch- und Tiefbau	
			Haupterwerbsbetriebe.....	160, 167	- , Preisindex.....	344
			Hauptmieterhaushalte.....	412	- , → Bauhauptgewerbe	
			Hauptnutzfläche, Hochschulen.....	100	Hochschulen	
			Hauptschulabschluß.....	82, 93	- , Abschlußprüfungen.....	97, 98
			Hauptschulen → Volksschulen		- , Absolventen.....	98

## H

Haarschneiden, Preismeßzahlen.....	352
Habilitationen.....	101
Hackfrüchte.....	158, 170
Häfen, Schiffsverkehr.....	275
Hafer → Getreide	
Haftprüfungsverfahren.....	118
Halb- und Fertigwaren	
- , Ausfuhr.....	246
- , Ausfuhrpreise (Index).....	343
- , Einfuhr.....	239
- , Einfuhrpreise (Index).....	343
Handel.....	187
- , Arbeitsverdienste	
- , tarifliche.....	359, 361
- , tatsächliche.....	365, 366, 368, 426
- , Arbeitszeit	
- , bezahlte.....	426

	Seite		Seite		Seite
- , Ausgaben.....	320	- , Erzeugerpreise		Justizvollzugsanstalten	
- , des Staates.....	312	- , gewerbliche Produkte .....	337, 339, 340	- , Gefangene und Sicherungsverwahrte .....	130
- , Einnahmen.....	320	- , land- und forstwirtschaftliche Produkte.....	337, 341	- , Haushaltsplan .....	311
- , des Staates.....	314	- , Großhandelspreise.....	342		
- , erfolgreich abgelegte Prüfungen.....	97, 98	- , Großhandelsverkaufspreise .....	337	<b>K</b>	
- , Fächergruppen .....	97, 101	- , Preisindex für die Lebenshaltung		Kabelprogramme, Hörfunk und Fernsehen .....	109
- , Fachstudiendauer .....	98	- , nach Güterabteilungen und -gruppen .....	351	Kälder	
- , Habilitationen .....	101	- , nach Haushaltstypen .....	347 - 350	- , Bestände .....	180
- , Hauptnutzfläche.....	100	- , Zeitreihen seit 1913 .....	346	- , Schlachtungen .....	185
- , Haushaltsplan .....	311	- , tarifliche Monatsgehälter, Angestellte .....	358	Kältemittel .....	392
- , Personalbestand .....	100, 323	- , tarifliche Stundenlöhne, Arbeiter .....	358	Kanalisation .....	400
- , Studienbereiche .....	94, 95, 97, 98	- , tarifliche Wochenarbeitszeit, Arbeiter .....	358	Kantinen, Umsatz, Beschäftigte (Meßzahlen) .....	255
- , → Studenten, Gasthörer		- , tarifliche Wochenlöhne, Arbeiter .....	358	Kapazität der Beherbergungsstätten .....	256
Hochschulkliniken		Indirekteinleitung, Abwasser .....	401	Kapitalgesellschaften	
- , Ausgaben.....	320	Indossamentsverbindlichkeiten .....	280, 281	- , Eintragungen und Löschungen.....	191
- , Dialyseplätze .....	65	Industrie und Handel		- , Grund-/Stammkapital.....	187 - 191
- , medizinisch-technische Großgeräte .....	65	- , Arbeitsverdienste, tarifliche .....	360	- , Kapitalerhöhungen, -herabsetzungen .....	191
Hochschulreife, Hochschul-		- , Auszubildende .....	102	- , Konkurse und Vergleichsverfahren .....	285
zugangsberechtigung .....	79	- , Berufsbildung .....	104	- , Körperschaftsteuer .....	329
- , Schulabgänger.....	93	Industrie- und Handelskammern, eingetragene		- , Neugründungen .....	191
- , Studienanfänger .....	95	Unternehmen .....	156	- , Sitzverlegungen .....	191
Höhenlagen von Orten.....	11	Inhaberschuldverschreibungen der		- , Umwandlungen .....	191
Holz		Kreditinstitute .....	282, 283	Kapitalmarktmittel, Baufinanzierung .....	229, 234
- , Abfälle.....	395	Inländerkonzept (VGR).....	379	Kapitalrechnung, Öffentliche Finanzen .....	309
- , betriebliche Entsorgung .....	395	Inlandskonzept (VGR) .....	379	Kapitalvermögen, Einkünfte der	
- , Transportverpackungen.....	396	Inlandsprodukt, Entstehung.....	378	Einkommensteuerpflichtigen .....	328
- , aus Bauabfällen gewonnene Erzeugnisse.....	397	Inlandsprodukt, Entstehung.....	378	Kartellbußgeldsachen .....	118
- , Energiegewinnung .....	220	Inlandsumsatz, Verarbeitendes Gewerbe .....	196, 197	Kartoffeln .....	158
- , Erzeugerpreise (Index) .....	341	Innere Darlehen (Öffentliche Finanzen) .....	309	- , Anbaufläche.....	163, 170
- , gewerbliche Abfalleinsammlung .....	399	Innungen, Handwerkskammerbezirk .....	156	- , Ausgaben privater Haushalte (EVS).....	435
- , Großhandel .....	420	Insolvenzen		- , Betriebe .....	163
- , Großhandelspreise (Index) .....	342	- , Bund und Länder .....	508	- , Ernte .....	172, 502, 516
- , Handelsvermittlung .....	419	- , Deckungsquote .....	280, 285	- , Erzeugerpreise (Index) .....	341
Holz und Holzwaren, Kork und Korkwaren		- , Entwicklung seit 1989 .....	279	- , Lebensmitteluntersuchungen .....	74
- , Erzeugerpreise (Index) .....	339	- , eröffnete .....	285, 286	- , Preismeßzahlen, Lebenshaltung .....	352
- , Produktion.....	213	- , Größenklasse der Forderung .....	286	Käse	
Holzgewerbe		- , mangels Masse abgelehnte .....	285, 286	- , Ausfuhr .....	246, 249, 250
- , Anteil Bayerns am Bundesgebiet.....	203	- , nach der Rechtsform der Unternehmen .....	285	- , Ausgaben privater Haushalte .....	376
- , Arbeiter .....	205	- , nach Wirtschaftsbereichen .....	285	- , EVS .....	435
- , Arbeiterstunden .....	201	- , Schuldenbereinigungsplan .....	286	- , Einfuhr .....	242, 244
- , Arbeitskosten .....	423, 424	- , Verluste nach Wirtschaftsbereichen.....	286	- , Lebensmitteluntersuchungen .....	74
- , Auftragseingang (Index) .....	210	Insolvenzgeld .....	295	- , Kassenkredite, Öffentliche Finanzen .....	309
- , Beschäftigte .....	199, 200, 204, 207	Instanzen → Rechtsmittelinstanz		Katholische Kirche → Kirchen	
- , nach Beschäftigtengrößenklassen .....	208	Internet, Ausstattung der Haushalte.....	429 - 431	Kaufrecht .....	116
- , Betriebe .....	200, 206	Investitionen		Kaufwerte	
- , nach Beschäftigtengrößenklassen .....	208	- , Baugewerbe .....	216	- , Bauland .....	338, 345
- , Exportquote .....	205	- , Kommunaliausgaben .....	316	- , Bund und Länder.....	512
- , fachliche Betriebsteile.....	204	- , Umweltschutz .....	391, 403	- , Kreisübersicht.....	454
- , Gehälter .....	202	- , Verarbeitendes Gewerbe .....	197, 209	- , landwirtschaftliche Grundstücke .....	160, 169
- , Investitionen.....	209	Investitionszuweisungen der öffentlichen		Keltertrauben .....	174
- , Löhne.....	199, 201	Hand an Gemeinden .....	312	Keramik	
- , Produktion (Index) .....	211	ISDN-Karte, Ausstattung der Haushalte.....	430	- , Erzeugerpreise (Index) .....	340
- , Umsatz .....	199, 203, 205, 418	ISPO, Fachmesse .....	262	- , Produktion .....	213
- , Unternehmen .....	199			Kernenergie, Energiebilanz .....	225
Holzwaren, Einfuhr.....	240, 242	<b>J</b>		Kernkraftwerke, Elektrizitätserzeugung .....	222, 516
Hopfen		Jahreslohnsteuer .....	310, 325	Kinder	
- , Anbaufläche.....	170, 177	Jahresrechnungsstatistik .....	308	- , ehelich, nichtehelich .....	46
- , Ausfuhr .....	246	Jahresurlaub, tarifliche Urlaubstage.....	361	- , Herausgabe, Scheidungsverfahren .....	117
- , Ernte .....	177	Jahresverdienst → Bruttojahresverdienst		- , in Kindergärten .....	80
Hörfunk		Japanische Internationale Schule → sonstige		- , Entwicklung seit 1988.....	77
- , Bayerischer Rundfunk .....	108	allgemeinbildende Schulen		- , in nichtehelichen Lebensgemeinschaften .....	38
- , private Anbieter.....	109	Jugendarrest .....	130	- , in schulvorbereitenden Einrichtungen .....	81
Horte .....	303	- , Strafverfolgung .....	128	- , in Sportvereinen .....	109
Hotels		Jugendherbergen .....	303	- , Polizeiliche Kriminalstatistik .....	132
- , Gästeankünfte und -übernachtungen .....	257, 258	- , Beherbergungskapazität .....	256	- , Taufen .....	110
- , Kapazität .....	256	- , Gästeankünfte und -übernachtungen.....	257, 258	- , Unterhalt, Scheidungsverfahren .....	117
Hühner, Halter und Bestände .....	180	Jugendhilfe .....	290	Kinder- und Jugendhilfe.....	290
Hundesteuer, Steueraufkommen .....	321	- , Ausgaben und Einnahmen .....	303	- , Adoptionen .....	302
Hypothekendarlehenbriefe.....	280	- , Beratungsstellen .....	303	- , Ausgaben und Einnahmen .....	303
- , Absatz, Tilgung und Umlauf.....	282	- , Einrichtungen .....	303	- , Beistandsschaften .....	302
- , Erstabsatz.....	283	- , Empfänger.....	302	- , Beratung junger Menschen .....	302
HWZ = Handwerkszählung		- , Erzieherische Hilfen .....	302	- , Betreuung junger Menschen .....	302
		- , Heime.....	303	- , Bund und Länder.....	508
<b>I</b>		- , Plätze .....	303	- , Einrichtungen.....	303
Index		- , Sozialeleistungen .....	291	- , Empfänger .....	302
- , Arbeitsverdienste .....		- , tätige Personen .....	303	- , Erzieherische Hilfen .....	302
- , tarifliche .....	355, 358	Jugendliche		- , Hilfe zur Erziehung .....	302
- , tatsächliche .....	356, 362	- , Arbeitslose .....	153	- , Pflugschaften .....	302
- , Arbeitszeit, tarifliche.....	355, 358	- , in Sportvereinen .....	109	- , Plätze .....	303
- , Auftragseingang im Verarbeitenden		- , Polizeiliche Kriminalstatistik .....	114, 132	- , Sozialpädagogische Familienhilfe .....	302
Gewerbe .....	210	- , Strafverfolgung .....	114, 124, 126	- , tätige Personen .....	303
- , Ausfuhrpreise .....	338, 343	Jugendschutzbestimmungen, Straftaten .....	131, 132	- , Vaterschaftsfeststellungen .....	302
- , Baupreise .....	338, 344	Jugendstrafe		- , Vormundschaften .....	302
- , Bruttoverdienste, Angestellte, Arbeiter .....	362	- , Strafverfolgung .....	128	Kindergärten .....	78
- , Einfuhrpreise.....	337, 343	- , Strafvollzug .....	130	- , betreute Kinder .....	80
- , Einkaufspreise landwirtschaftlicher		Jugendstrafrecht		- , Erziehungspersonal .....	80
Betriebsmittel .....	337, 342	- , Bewährungshilfe.....	123	- , Gruppengröße .....	80
- , Einzelhandelspreise.....	338, 350	- , Strafverfolgung.....	124, 125, 128	- , Kinder- und Jugendhilfe.....	303





Seite		Seite		Seite		
	- , mit gepachteten Flächen .....	167	- , Großhandel .....	420	- , 1970 bis 1998 .....	358
	- , mit Viehhaltung .....	164	Landwirtschaftliche Produkte, Erzeugerpreise		- , 1991 bis 2000 .....	354
	- , Nebenerwerbsbetriebe .....	160, 167	(Index) .....	337, 341	- , tatsächliche Arbeitsverdienste	
	- , Pachtentgelt, -fläche .....	167	Landwirtschaftszählung .....	159	- , Angestellte .....	365
	- , Schlepper-, Mährescherbestand .....	169	- , 1999 .....	406	- , Produzierendes Gewerbe .....	363
	- , sozialökonomische Betriebstypen .....	167	Lärmbekämpfung, Umweltschutz-		- , Verarbeitendes Gewerbe .....	197, 199, 201
	- , Veredlungsbetriebe .....	165	investitionen .....	389, 391, 403	- → Arbeitsverdienste	
	- , Waldfläche .....	413	Lastenausgleich, Sozialleistungen .....	291	Lohnformen .....	409
	- , Betriebsformen .....	165	Lastenzuschuß .....	301	Lohnfortzahlung, Sozialleistungen .....	291
	- , Betriebsmittel, Einkaufspreise (Index) .....	337, 342	Lastkraftwagen, Straßenverkehrsunfälle .....	273	Lohngruppen, tarifl. Stundenlöhne .....	355, 356, 360
	- , Betriebsverhältnisse .....	161	Laufbahngruppe .....	309	Lohnnebenkosten → Arbeitskosten	
	- , Bodennutzung .....	160, 170	Laufende Rechnung, Öffentliche Finanzen .....	309	Lohnsteuer	
	- , Bruttowertschöpfung .....	378, 382, 384	Laufende Übertragungen privater Haushalte .....	386	- , Bruttonomastverdienst .....	426
	- , Bund und Länder .....	502	Laufende Wirtschaftsrechnungen privater		- , einbehaltene .....	310, 325, 326
	- , Dauergrünland .....	170	Haushalte .....	372	- , Jahreslohnsteuer .....	310, 325
	- , Dauerkulturbetriebe .....	159	Lebendgeborene .....	41, 43	- , Steueraufkommen .....	321
	- , Düngemittellieferungen .....	169	- , auf 1 000 Einwohner .....	14, 42, 496, 516	Lohnsteuerpflichtige	
	- , Einheitswerte des Betriebsvermögens .....	334	- , Ausländerkinder .....	46, 47	- , Geschlecht .....	326
	- , Einkaufspreise (Index) .....	342	- , eheliche, nach Geburtenfolge .....	47	- , Größenklassen des Bruttolohns .....	325
	- , Einkünfte der Einkommensteuerpflichtigen .....	328	- , Legitimität .....	47	- , soziale Gliederung .....	325
	- , Erntemenge .....	172	- , Staatsangehörigkeit der Eltern .....	46	- , Steuerbelastung .....	326
	- , Erwerbstätige		- , Staatsangehörigkeit der Mutter .....	47	- , Steuertabelle, zugrunde gelegte .....	325
	- , Altersgruppen .....	147	- , seit 1825 .....	42	Lohnstruktur → Gehalts- und Lohnstruktur	
	- , je Woche geleistete Arbeitsstunden .....	148	- , seit 1950 (Graphik) .....	40	Lokale Hörfunk- und Fernsehprogramme .....	109
	- , Stellung im Beruf .....	147	- , Überschuß der Geborenen bzw.		Luft- und Raumfahrzeugbau	
	- , Fruchtarten .....	163	Gestorbenen .....	14, 42, 43, 55, 438, 496, 516	- , Investitionen .....	209
	- , Gartenland .....	170	- → Bevölkerungsbewegung (Bayern Daten		- , Beschäftigte, Umsatz, Unternehmen,	
	- , Gemüseanbau und -ernte		seit 1960, Kreisdaten, Bund und Länder,		Verdienste .....	199
	- , auf dem Freiland .....	175	Bayern in Europa)		Luftfahrzeuge	
	- , unter Glas .....	176	Lebenserwartung		- , Ausfuhr .....	250, 251
	- , Gewerbeanzeigen .....	192 - 194	- , Frauen .....	51	- , Einfuhr .....	240, 243, 244
	- , Hektarertrag .....	172	- , Männer .....	50	Luftreinhaltung .....	514
	- , Hopfenanbau und -ernte .....	177	Lebenshaltung		- , Umweltschutzinvestitionen .....	389, 391, 403, 514
	- , Kapitalgesellschaften .....	189, 190	- , Preisindex .....	338, 346 - 350	Lufttemperatur, mittlere .....	13
	- , Keltertrauben .....	174	- , Preismaßzahlen .....	352	Luftverkehr .....	265
	- , Kfz-Bestand .....	268	Lebensmitteluntersuchungen .....	58, 74	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen) .....	17
	- , Kredite von Kreditinstituten .....	281	Lebensunterhalt der Bevölkerung .....	144	- , Bund und Länder .....	506
	- , Kreisübersicht .....	444	Leder		- , Fluggäste .....	274
	- , Kulturarten .....	162	- , Ausfuhr .....	246	- , Gewerbeanzeigen .....	192 - 194
	- , landwirtsch. genutzte Fläche .....	15, 158, 160 - 170	- , Einfuhr .....	243	- , Luftfracht .....	274
	- , Nutzungsarten .....	170	- , und Lederwaren .....	212	- , Luftpost .....	274
	- , Obst		- , Erzeugerpreise (Index) .....	339		
	- , Anbaufläche .....	170, 179	- , Produktion .....	212		
	- , Betriebe .....	179	Ledige → Familienstand			
	- , Ernte .....	176	Legehennen .....	180		
	- , Rebfläche .....	174	- , Halter und Bestände .....	183		
	- , bestockt .....	174	Lehramtsstudium .....	94		
	- , im Ertrag stehend .....	174	Lehrer			
	- , Rebland .....	170	- , 1. Staatsprüfung .....	97, 98		
	- , Schlachtungen .....	185	- , 2. Staatsprüfung .....	101		
	- , Schlepper-, Mährescherbestand .....	169	- → Schulen			
	- , Stromverbrauch .....	222	Lehrkräfte, Erwachsenenbildung .....	105		
	- , Vermögensteuer .....	333	Lehrlinge → Berufsbildung			
	- , Viehhalter und -bestände .....	180 - 184	Leinwände → Filmtheater			
	- , Viehhaltung .....	164	Leistungsgruppen bei Arbeitsverdiensten			
	- , Viehwirtschaft .....	180	- , Angestellte .....	356, 365, 366		
	- , Wiesen und Mähweiden .....	170	- , Arbeiter .....	356, 363, 364		
	- , Zierpflanzenanbau, Anbaufläche .....	179	Lepra .....	63		
	- → Bayern Daten seit 1960, Kreisübersicht,		Lieferungen und Leistungen nach			
	Bund und Länder, Bayern in Europa		Wirtschaftsbereichen .....	330		
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei,		Linienvverkehr .....	266		
	beschäftigte Arbeitnehmer .....	150, 151	Listensitze → Wahlen, Sitzverteilung			
	Länder Deutschlands → Bund und Länder		Lizentiate, Hochschulabschluß .....	98		
	Landesorganisationen (Erwachsenenbildung) .....	105	Lkw-Transporte im Fernverkehr → Güterverkehr			
	Landessozialgericht .....	129	Lohn- und Einkommensteuer			
	Landessportverband .....	109	- , Bund und Länder .....	512		
	Landessteuern, Steuereinnahmen .....	307, 321	- , Kreisübersicht .....	453		
	Landgerichte .....	113, 115, 116, 119, 120	- , Steuerpflichtige .....	327, 328		
	Landkreise		- , überwiegende Einkunftsart des			
	- , Anzahl .....	24	Steuerpflichtigen .....	328		
	- , Personal .....	323	Löhne und Gehälter .....	409		
	- , Steuern .....	320	- , Arbeitskosten .....	423 - 425		
	Landräte → Wahlen, Kommunalwahlen		- , Angestellte .....	424		
	Landratsämter, Haushaltsplan .....	311	- , Arbeiter .....	423		
	Landschaften .....	9	- , Arbeitnehmer .....	425		
	Landschaftspflege, Umweltschutz-		- , Dienstleistungsbereiche .....	425		
	investitionen .....	391, 403	- , Produzierendes Gewerbe .....	423, 424		
	Landtag → Wahlen		- , Ausbaugewerbe .....	216, 219		
	Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) .....	158	- , Baugewerbe .....	198, 216		
	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude,		- , Bauhauptgewerbe .....	216 - 218		
	genehmigte und fertiggestellte .....	230	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen) .....	18		
	Landwirtschaftliche Betriebsmittel,		- , Bund und Länder .....	512		
	Einkaufspreise (Index) .....	342	- , Energie- und Wasserversorgung .....	221		
	Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Ein- und		- , Gehalts- und Lohnstruktur .....	426 - 428		
	Ausfuhrpreise (Index) .....	343	- , Angestellte .....	426, 428		
	Landwirtschaftliche Grundstoffe,		- , Arbeiter .....	426, 427		
	Handelsvermittlung .....	419	- , Dienstleistungsbereiche .....	426		
	Landwirtschaftliche Maschinen		- , Produzierendes Gewerbe .....	426		
	- , Ausfuhr .....	247	- , Lohnentwicklung			
	- , Einfuhr .....	240	- , 1960 bis 1997 .....	362		

## M

M1-Fahrzeuge .....	19, 266, 268, 269, 451, 506
Magisterprüfungen an Hochschulen .....	97, 98
Mährescher, Bestand in der Landwirtschaft .....	169
Mahnverfahren, Zivilsachen .....	115
Main-Donau-Kanal .....	9
- , Länge, Einzugsgebiete .....	12
Mais	
- , Anbaufläche .....	170
- , Erntemenge .....	172
- , Hektarertrag .....	172
Malaria .....	63
Mandate → Wahlen, Sitzverteilung (Direktsitze,	
Listensitze)	
Marktfruchtbetriebe .....	159, 165
Maschinen	
- , Ausfuhr .....	247, 250, 251
- , Binnenschiffahrtsgüterverkehr .....	276
- , Einfuhr .....	240, 244
- , Erzeugerpreise (Index) .....	340
- , Großhandel .....	420
- , Handelsvermittlung .....	419
- , Produktion .....	214
Maschinenbau	
- , Abwasserbeseitigung .....	401
- , Anteil Bayerns am Bundesgebiet .....	203
- , Arbeiter .....	205
- , Arbeiterstunden .....	201
- , Arbeitskosten .....	423, 424
- , Auftragseingang (Index) .....	210
- , Beschäftigte .....	199, 200, 204, 207
- , nach Beschäftigtengrößenklassen .....	208
- , Betriebe .....	200, 206
- , nach Beschäftigtengrößenklassen .....	208
- , Bruttojahresverdienst	
- , Angestellte .....	368
- , Arbeiter .....	367
- , Bund und Länder .....	504
- , Direktinvestitionen .....	252
- , Einheitswerte des Betriebsvermögens .....	334
- , Exportquote .....	205
- , fachliche Betriebsteile .....	204
- , Gehälter .....	202
- , Gewerbeanzeigen .....	192 - 194
- , Investitionen .....	209
- , Löhne .....	199, 201

Seite		Seite		Seite	
	-, Produktion (Index) .....	211	Ministerialbereiche, Ausgaben u. Einnahmen ...	311	Nichtwohngebäude
	-, Umsatz .....	199, 203, 205	Mitglieder		-, Baufertigstellungen .....
	-, Unternehmen .....	199	-, Gesetzliche Krankenversicherung .....	294	-, Baugenehmigungen .....
	-, Verwendung ozonschichtschädigender und		-, Sportvereine .....	109	Niederschlagshöhe .....
	klimawirksamer Stoffe .....	392	Mitgliedsgemeinden .....	23, 24	Normenkontrollen .....
	-, Wasserversorgung .....	401	Mithelfende Familienangehörige .....	143	Numerus-clausus-Sachen (Streitfälle) .....
	Maßeinheiten, Abkürzungen .....	6	-, Altersgruppen .....	145	Nutzfläche von Gebäuden .....
	Maßnahmen (Strafverfolgung) .....	128	-, an Berufsschulen .....	87	
	Maßregeln, Anordnung von .....	125	-, Anteil an den Erwerbstätigen .....	141	<b>O</b>
	Mast- und Schlachthühner .....	180	-, nach Wirtschaftsbereichen .....	147	Oberbürgermeister → Wahlen, Kommunalwahlen
	-, Halter und Bestände .....	183	Mittlerer Schulabschluß .....	93	Oberlandesgericht .....
	Mastschweine		Möbel		Oberster Rechnungshof → Bayerischer Oberster
	-, Halter und Bestände .....	182	-, Einzelhandel .....	421	Rechnungshof
	-, Tierbestände landwirtschaftlicher Betriebe .....	166	-, Einzelhandelspreise (Index) .....	350	Obst
	Medizinisch-technische Großgeräte in		-, Großhandel .....	420	-, Ausgaben privater Haushalte .....
	Krankenhäusern .....	65	-, Handelsvermittlung .....	419	-, -, EVS .....
	Medizintechnik		-, Lebenshaltungspreise (Index) .....	351	-, Betriebe .....
	-, Erzeugerpreise (Index) .....	340	-, Produktion .....	215	-, Einfuhr .....
	-, Produktion .....	215	Mobilfunk		-, Einzelhandel .....
	Mehrarbeit		-, Ausstattung der Haushalte .....	429 - 431	-, Ernte .....
	-, Arbeiterstunden im Handwerk .....	369	-, Teilnehmer je 1 000 Einwohner		-, Erzeugerpreise (Index) .....
	-, Bruttomonatsverdienst .....	426	(Bayern in Europa) .....	518	-, Fläche (Anlagen) .....
	Mehrpersonenhaushalte .....	36, 37	Monatsgehalt/-lohn/-verdienst/ -vergütung		-, Gehölze, veredelte .....
	→ Arbeitsverdienste	417	→ Arbeitsverdienste		-, Großhandel .....
	Meister, Handwerk .....	99	Moorbäder, Gästeankünfte und -		-, Lebenshaltungspreise (Index) .....
	Meister-BAföG .....	99	übernachtungen .....	256 - 258	-, Lebensmitteluntersuchungen .....
	Meisterschulen → Fachschulen		Mord, Totschlag		Offene Stellen .....
	Melderechtsrahmengesetz .....	23	-, Todesursachen .....	70	-, Arbeitsamtsbezirke .....
	Messen		-, Abgeteilte .....	124	Öffentliche Abfallentsorgung → Abfallentsorgung
	-, Aussteller .....	262	-, Altersgruppen der Getöteten .....	71	Öffentliche Abwasserbeseitigung → Umweltschutz
	-, Besucher .....	262	Mostertrag (Wein) .....	174	(Kreisübersicht, Bund und Länder)
	-, Fläche .....	262	Motorräder, Mofas u.ä., Straßen-		Öffentliche Bauherren
	Metalle, gewerbliche Abfalleinsammlung .....	396, 399	verkehrsunfälle .....	271 - 273	-, Baufertigstellungen .....
	Metallerzeugnisse		Müll, Energiegewinnung .....	220	-, Baugenehmigungen .....
	-, Erzeugerpreise (Index) .....	340	Multiplex-Kinos → Filmtheater		-, Bauüberhang .....
	-, Produktion .....	214	Munich International School → sonstige		Öffentliche Büchereien, Bücherbestand .....
	Metallgewerbe, Beschäftigte, Umsatz .....	418	allgemeinbildende Schulen		Öffentliche Finanzen .....
	Metallindustrie		Musicals .....	106	-, Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen) .....
	-, Arbeitsverdienste		Mutterschaftshilfe, Ausgaben der Gesetzlichen		-, Bayern in Europa .....
	-, -, tarifliche .....	358 - 361	Krankenversicherung .....	293	-, Bund und Länder .....
	-, -, tatsächliche .....	364	<b>N</b>		-, Innere Darlehen .....
	-, Arbeitszeit, tarifliche .....	358, 361	NACE .....	408	-, Kreisübersicht .....
	Meteorologische Angaben .....	10, 13	Nachbarschaftshilfen .....	304	Öffentliche Haushalte, Kredite von
	Miete		Nachlässe, Konkurse und Vergleichsverfahren	285	Kreditinstituten .....
	-, Ausgaben		Nachrichtentechnik		Öffentliche Mittel, Sozialer Wohnungsbau .....
	-, -, 2-Personen-Haushalte, Rentner .....	373	-, Erzeugerpreise (Index) .....	340	Öffentliche Pfandbriefe .....
	-, -, 4-Personen-Haushalte .....	374, 375	-, Produktion .....	215	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
	-, Mietbelastung, Hauptmieterhaushalte .....	412	Nachrichtenverkehr .....	265	-, Ausgaben von Staat und Gemeinden .....
	-, Preisindex der Lebenshaltung .....	351	-, Rundfunk- und Fernsehenehmigungen .....	274	-, Einnahmen von Staat und Gemeinden .....
	→ Wohnungsmieten		Nahrungs- und Genußmittel		-, Kommunalausgaben .....
	Mietwohnungen		-, Abfälle, betriebliche Entsorgung .....	395	-, Kommunaleinnahmen .....
	-, Baujahr .....	410	-, Ausfuhr .....	246	-, Personalbestand .....
	-, Fläche .....	410	-, Ausgaben für den privaten Verbrauch .....	373 - 376	-, Straftaten .....
	-, Gebäudegröße .....	411	-, -, (EVS) .....	433, 434	Öffentliche Verschuldung .....
	-, Hauptmieterhaushalte .....	412	-, Einfuhr .....	239	-, Bund und Länder .....
	-, Haushalte .....	432	-, Einzelhandel .....	421	Öffentliche Wasserversorgung → Umweltschutz
	-, Quadratmeterpreise .....	411	-, Erzeugerpreise (Index) .....	339	(Kreisübersicht, Bund und Länder)
	Mietzuschuß .....	301	-, gewerbliche Abfalleinsammlung .....	399	Öffentliche Wirtschaftsunternehmen,
	Mikrozensus .....	22, 142	-, Großhandel .....	420	Jahresüberschüsse .....
	-, 1998 .....	406	-, Großhandelspreise (Index) .....	342	Öffentlicher Dienst
	Milch		-, Handelsvermittlung .....	419	-, Arbeitsverdienste
	-, Ausfuhr .....	246, 247, 249, 250	-, Preisindex der Lebenshaltung .....	351	-, -, Angestellte .....
	-, Ausgaben privater Haushalte (EVS) .....	435	-, Preismeßzahlen .....	352	-, -, Beamte .....
	-, durchschnittlicher Ertrag .....	184	Nahrungsmittelgewerbe,		-, -, tarifliche, Angestellte .....
	-, Einfuhr .....	239	Beschäftigte, Umsatz .....	418	-, Arbeitszeit, Angestellte und Arbeiter .....
	-, Erzeugerpreise (Index) .....	341	NATO-Truppenstatut, Rechtsangelegenheiten	118	-, Auszubildende .....
	-, Erzeugung und Verwendung .....	184	Naturschutz und Landschaftspflege .....	514	-, Berufsbildung .....
	-, Erzeugung → Land- und Forstwirtschaft		Naturschutz, Umweltschutzinvestitionen .....	391, 403	-, Beschäftigte .....
	(Bayern Daten seit 1960, Bund und Länder,		Nebenerwerbsbetriebe .....	160, 167	-, -, nach Altersgruppen .....
	Bayern in Europa)		Nettoausgaben von Staat und Gemeinden .....	313	-, Personal .....
	-, Lebensmitteluntersuchungen .....	74	Nettoeinkommen, private Haushalte .....	386	-, -, je 10 000 Einwohner (Bund und Länder) .....
	Milchkühe .....	180, 184	Nettomonatsverdienst .....	426	-, Versorgungs-, Ruhegehaltsempfänger .....
	-, Halter und Bestände .....	180, 181	Nettozialprodukt (VGR) .....	385	Öffentlicher Gesundheitsdienst
	-, Tierbestände landwirtschaftlicher Betriebe .....	166	Nettowertschöpfung (VGR) .....	379, 384	→ Gesundheitswesen
	Milchprodukte		Neubauten .....	230, 231, 232	Öffentlicher Nahverkehr
	-, Ausfuhr .....	246, 250	-, sozialer Wohnungsbau .....	234	→ Straßenpersonenverkehr
	-, Ausgaben privater Haushalte .....	376	Nichtärztliches Personal		Offizialverfahren .....
	Mineralbäder, Gästeankünfte und -		-, Krankenhäuser .....	69	Online-Dienste, Ausstattung der
	übernachtungen .....	256 - 258	-, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen .....	69	Haushalte .....
	Mineralöl		Nichtehelich Geborene .....	46, 47	Opern, Operetten .....
	-, Aufkommen, Verwendung .....	221	Nichteheliche Lebensgemeinschaften .....	38	Ordnungswidrigkeiten .....
	-, Energiebilanz .....	224, 225	Nichterwerbspersonen .....	142	Ordnungswidrigkeitengesetz .....
	-, Primärenergieverbrauch .....	220	-, nach Altersgruppen und Familienstand .....	146	Organgesellschaften .....
	Mineralölerzeugnisse		Nichterwerbstätige, überwiegender		Orientierungsstufe → sonstige,
	-, Erzeugerpreise (Index) .....	339	Lebensunterhalt .....	144	allgemeinbildende Schulen
	-, gewerbliche Abfalleinsammlung .....	399	Nichtselbständige Arbeit, Einkünfte der		Ortshöhenlagen .....
	-, Großhandelspreise (Index) .....	342	Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen .....	328	Ozonschichtschädigende Stoffe .....
	-, Produktion .....	213			390 - 392
	-, Unfälle bei Umgang und Beförderung .....	402			
	Mineralölsteuer .....	321			
	Mineralölversorgung .....	221			



Seite	Seite	Seite			
- , Schüler .....	92	- , Schiffsbestand .....	275, 277	Schwerbehinderte .....	290
Rendite öffentl. Anleihen (Bayern in Europa).....	518	Schlacht- und Masthühner .....	180	- , Alter und Geschlecht .....	305
Rente, Rentenversicherung, Rentenzahlbeträge		- , Halter und Bestände .....	183	- , Arbeitslose .....	153
→ Gesetzliche Rentenversicherung		Schlachtmenge		- , Behinderungsgrad .....	305
Rentner, 2-Personen-Haushalte, Einnahmen		- , Fleisch (ohne Geflügelfleisch) .....	185	Seelsorgebezirke, Römisch-Katholische Kirche	110
und Ausgaben .....	373	- , Geflügelfleisch .....	183	Seen .....	10
Restaurants		Schlachtungen		- , Fläche, Tiefe .....	12
- , Arbeitsstätten .....	422	- , gewerblich .....	185	Seilschwebbahnen, beförderte Personen .....	262
- , Beschäftigte .....	422	- , Hausschlachtungen .....	185	Selbständige .....	143
- , Umsatz .....	422	- , Rinder .....	185	- , Altersgruppen .....	145
- , → Gastgewerbe (HGZ)		- , Schafe .....	185	- , Anteil an den Erwerbstätigen .....	141, 145
Restmüll .....	393	- , Schweine .....	185	- , nach Wirtschaftsbereichen .....	147
- , → Umweltschutz (Kreisübersicht)		Schlachtvieh, Erzeugerpreise (Index) .....	341	- , Vermögen .....	333
Revisionen (Zivilsachen) .....	116	Schlepper in der Landwirtschaft .....	169, 268	Selbständige Arbeit, Einkünfte der	
Rinder		Schlösser und Burgen, Besucher .....	262	Einkommensteuerpflichtigen .....	328
- , Ausfuhr .....	246	Schlüsselzuweisungen → Kommunale Finanzen		Selbstmord	
- , Bestände .....	502	(Kreisübersicht)		- , Altersgruppen .....	71, 73
- , Einfuhr .....	239	Schuhe		- , Art .....	73
- , Erzeugerpreise (Index) .....	341	- , Einfuhr .....	243	- , je 100 000 Einwohner .....	57; 70
- , Halter und Bestände .....	164, 180, 181	- , Einzelhandelspreise (Index) .....	350	Sendezeiten	
- , Schlachtungen .....	185	- , Lebenshaltungspreise (Index) .....	351	- , Bayerischer Rundfunk .....	108
Rohstoffe		Schulabgänger		- , Private Hörfunk- und Fernsehanbieter .....	109
- , Ausfuhr .....	246	- , nach Schul- und Abschlusarten .....	93	Shredderanlagen .....	394
- , Ausfuhrpreise (Index) .....	343	- , Volksschulen .....	82	Sicherungsverwahrte (Strafvollzug) .....	130
- , Einfuhr .....	239	Schulabschluss		Sichteinlagen .....	279, 280, 281
- , Einfuhrpreise (Index) .....	343	- , Ausbildungsstand der Bevölkerung .....	38	Siedlungs- und Verkehrsfläche .....	160
Rohvermögen, Vermögensteuer .....	333	- , beruflicher .....	93	- , Bodennutzung .....	170
Römisch-Katholische Kirche → Kirchen		- , Erwerbstätige .....	149	- , → Land- und Forstwirtschaft (Kreisübersicht)	
Rückerstattungssachen .....	116	- , gehaltsbestimmender Faktor .....	427, 428	Sitzeverteilung → Wahlen	
Rückstellungen, Passiva der Kreditinstitute .....	282	- , nach Schul- und Abschlusarten .....	93	Solidaritätszuschlag .....	321
Ruhegehaltsempfänger .....	324	Schulanfänger, nach Geschlecht .....	82	Sommertage .....	13
Rundfunk		Schulden von Staat und Kommunen .....	307, 322	Sonderausgaben, Lohn- und	
- , Bayerischer Rundfunk .....	108	Schuldenbereinigungsplan → Insolvenzen		Einkommensteuerpflichtige .....	327, 328
- , Genehmigungen .....	274	Schuldendienst, Ausgaben des Staates .....	312	Sonderzahlungen → Arbeitskosten; tarifliche	
- , private Anbieter .....	109	Schuleintritte .....	91	Sonderzahlungen .....	13
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik		Schulen .....	78, 79	Sonnenscheindauer .....	394
- , Anteil Bayerns am Bundesgebiet .....	203	- , Abendgymnasien .....	86	Sortieranlagen (Abfallentsorgung) .....	386
- , Arbeiter .....	205	- , Abendrealschulen .....	86	Sozialbeiträge, private Haushalte .....	386
- , Arbeiterstunden .....	201	- , Ausbildungsförderung .....	99	Sozialbudget .....	289, 291
- , Beschäftigte .....	199, 200, 204	- , Ausgaben von Staat und Gemeinden .....	312, 313	Soziale Dienste .....	289, 297
- , - , nach Beschäftigtengrößenklassen .....	208	- , Berufsaufbauschulen .....	88	- , ambulante .....	290, 304
- , Betriebe .....	200	- , Berufsfachschulen .....	88	Soziale Hilfen .....	289, 297
- , - , nach Beschäftigtengrößenklassen .....	208	- , - , des Gesundheitswesens .....	89	Soziale Sicherung .....	289, 292
- , Bund und Länder .....	504	- , Berufsoberschulen .....	90	- , Ausgaben von Staat und Gemeinden .....	312, 313
- , Erzeugerpreise (Index) .....	340	- , Berufsschulen .....	86	- , Einnahmen von Staat und Gemeinden .....	314
- , Exportquote .....	205	- , Berufsschulen für Behinderte .....	86	Sozialer Wohnungsbau, öffentliche Mittel .....	229, 234
- , fachliche Betriebssteile .....	204	- , Einnahmen von Staat und Gemeinden .....	314	Sozialgerichtsbarkeit .....	114, 129
- , Gehälter .....	202	- , Fachakademien .....	91	Sozialhilfe .....	290
- , Hersteller		- , Fachoberschulen .....	90	- , Alleinerziehende .....	288
- , - , Beschäftigte .....	207	- , Fachschulen .....	89	- , Art und Form .....	297
- , - , Betriebe .....	206	- , Freie Waldorfschulen .....	85	- , Ausgaben .....	288
- , - , Produktion (Index) .....	211	- , Gymnasien .....	84, 85	- , - , Hilfeform .....	299
- , Löhne .....	199, 201	- , Kollegs .....	86	- , - , nach Art der Hilfe .....	299
- , Produktion .....	215	- , Kommunalausgaben .....	316, 319	- , - , Trägerschaft .....	299
- , Umsatz .....	199, 203, 205	- , Kommunaleinnahmen .....	317	- , Bedarfsgemeinschaften (Haushalte)	
- , Unternehmen .....	199	- , Kreisübersicht .....	439	- , - , Art des angerechneten Einkommens .....	298
		- , Neueintritte .....	91	- , - , Typ der Bedarfsgemeinschaft .....	298
<b>S</b>		- , Private Lyzeen der Republik Griechenland .....	85	- , - , Zahlbeträge je Bedarfsgemeinschaft .....	288, 298
Sachanlagen		- , Realschulen .....	83	- , Einnahmen .....	299
- , Aktiva der Kreditinstitute .....	282	- , - , für Behinderte .....	83	- , Empfänger	
- , Einheitswerte des Betriebsvermögens .....	334	- , Relativer Schulbesuch .....	77, 91	- , - , Altersgruppen .....	297
Sachgebiete		- , Schulabgänger .....	82, 93	- , - , Art der Hilfe .....	297
- , in der Sozialgerichtsbarkeit .....	129	- , Schulanfänger .....	82	- , - , Dauer der Hilfe .....	297
- , in der Verwaltungsgerichtsbarkeit .....	122	- , Schulen besonderer Art .....	85	- , - , Erwerbsstatus .....	288, 297
Sachinvestitionen des Staates .....	313	- , sonstige allgemeinbildende Schulen .....	85	- , - , Geschlecht .....	297
Sachschäden, Straßenverkehrsunfälle .....	271, 273	- , Volksschulen .....	81	- , - , Hilfe als Vorleistung .....	297
Salmonellose .....	57	- , - , für Behinderte .....	82	- , - , Hilfeform .....	297
- , Erkrankungen .....	62	- , Wirtschaftsschulen .....	89	- , - , Mehrbedarfzuschlag .....	297
Sanatorien		Schüler		- , - , Staatsangehörigkeit .....	297
- , Beherbergungskapazität .....	256	- , Verteilung auf Schularten (Jgst. 8) .....	77	- , - , Trägerschaft .....	297
- , Gästeankünfte und -übernachtungen .....	257, 258	- , → Schulen		- , Empfänger von Wohngeld .....	300, 301
Säuglingssterblichkeit .....	41, 49	Schülerbeförderung, Ausgaben d. Gemeinden .....	319	- , in besonderen Lebenslagen .....	297
Schafe		Schülerbegabtenförderung .....	79	- , Kommunalausgaben .....	316
- , Bestände .....	502	Schülerheime → Jugendhilfe		- , Kommunaleinnahmen .....	317
- , Halter und Bestände .....	164, 180, 183	Schülerverkehr, freigestellter .....	266	- , Sozialhilfeblastung (Ausgaben je 1000	
- , Schlachtungen .....	185	Schulträger → Schulen		Einwohner) .....	299
Schatzwechsel und unverzinsliche		Schulungsheime		- , Sozialhilfedichte (Empfänger je 1000	
Schatzweisungen .....	280, 282	- , Beherbergungskapazität .....	256	Einwohner) .....	299
Schauspiele .....	106	- , Gästeankünfte und -übernachtungen .....	257, 258	- , Sozialleistungen	
Scheckprozesse .....	115, 116	Schulversuch		- , - , Art der Leistung .....	291
Scheidungen → Geschiedene Ehen;		- , Gymnasien .....	84, 85	- , - , Finanzierung .....	291
Eheloösungen		- , Realschulen .....	83	- , - , zum Lebensunterhalt .....	288, 297
Scheidungsfolgesachen .....	117	- , Schulvorbereitende Einrichtungen .....	81	Sozialleistungsquote .....	291
Scheidungsverfahren .....	117	Schulvorbereitende Einrichtungen .....	78, 81	Sozialpädagogische Familienhilfe	
Schiffsverkehr		Schweine		→ Kinder- und Jugendhilfe	
- , ausgewählte Häfen .....	275	- , Bestände .....	502	Sozialprodukt → VGR	
- , Gewerbeanzeigen .....	192 - 194	- , - , fleisch, Ausgaben privater Haushalte .....	376	Sozialstationen .....	304
- , Gütertransporte .....	276	- , - , EVS .....	435	Sozialversicherung .....	289
		- , Halter und Bestände .....	164, 180, 182	- , Arten .....	291
		- , Schlachtungen .....	185	- , Beiträge nach dem Bruttomonatsverdienst .....	426

Seite	Seite	Seite			
- , beschäftigte Arbeitnehmer.....	150	- , nach dem Gewerbeertrag.....	310, 331, 332	- , Preisindex.....	344
- , Gerichtsverfahren.....	129	Steuern		Straßendichte.....	267
Sozialversicherungsträger		- , Biersteuer.....	334	Straßenfahrzeuge	
- , Personal.....	324	- , Bund und Länder.....	510, 512	- , Erzeugerpreise (Index).....	340
- , Versorgungsempfänger.....	324	- , Bundessteuern.....	321	- , → Kraftfahrzeuge	
Sozialwesen.....	288, 289	- , direkte.....	386	Straßenkriminalität.....	131, 132
- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen).....	18	- , Einkommensteuer.....	327, 328, 512	Straßenpersonenverkehr	
- , Bund und Länder.....	508	- , Einnahmen des Staates.....	315	- , beförderte Personen.....	270
- , Kreisübersicht.....	452	- , je 100 000 Einwohner (Bund und Länder) ..	510	- , Beschäftigte.....	264, 270
Spareinlagen.....	279, 281, 283, 507	- , Erbschaftsteuer.....	321	- , Gelegenheitsverkehr.....	266
Sparkassen, Einlagen und Kredite.....	281	- , Gemeindesteuern.....	321	- , Kraftomnibusse.....	268 - 270
Spielwaren		- , Gewerbesteuer.....	320, 331	- , Linienlängen.....	270
- , Ausfuhr.....	247	- , Grundsteuer A und B.....	321	- , Linienverkehr.....	266
- , Einfuhr.....	240	- , Körperschaftsteuer.....	329	- , öffentlicher.....	265
- , Einzelhandel.....	422	- , Kreisübersicht.....	453	- , Schülerverkehr.....	266
- , Großhandel.....	420	- , Landessteuern.....	321	- , Umsatz.....	264, 270
- , Produktion.....	215	- , Lohnsteuer.....	325, 327, 512	- , Unternehmen.....	270
Spielwaremesse.....	262	- , Mineralölsteuer.....	321	- , Verkehrsleistung.....	270
Spittingtabelle.....	325 - 328	- , Realsteuerbesätze (Durchschnitte).....	320	Straßenverkehr.....	265
Sport		- , Solidaritätszuschlag.....	321	- , Aufwendungen.....	267
- , Ausgaben von Staat und Gemeinden.....	312	- , Tabaksteuer.....	321	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen).....	17
- , Einnahmen von Staat und Gemeinden.....	314	- , Umsatzsteuer.....	330	- , Bund und Länder.....	506
Sportvereine, Mitglieder.....	109	- , und Sozialabgaben in % des BIP.....	518	- , Bußgeldbescheid.....	119
Staat		- , Vermögensteuer.....	333	- , Kfz-Bestand.....	
- , Ausgaben		- , Versicherungsteuer.....	321	- , -, Fahrzeugarten.....	268
- , -, für ausgewählte Schularten.....	93	- , Zinsabschlag.....	321	- , -, Haltergruppen.....	268
- , -, nach Aufgabenbereichen.....	312, 313	- , → Öffentliche Finanzen, Steuern (Bayern Daten seit 1960, Kreisübersicht, Bund und Länder, Bayern in Europa)		- , -, Zulassungsjahre.....	268
- , Ausgaben und Einnahmen		Steuern und steuerähnliche Abgaben,		- , Kfz-Zulassungen.....	269
- , -, Ausgabe- und Einnahmearten.....	315	Einnahmen des Staates.....	315	- , Kreisübersicht.....	451
- , Ministerialbereiche.....	311	Steuerpflicht, (un)beschränkte.....	310	- , öffentliche Straßen nach Art der Straße.....	267
- , Bruttowertschöpfung.....	383, 384	Steuerpflichtige		- , Straftaten im.....	112, 118, 120, 124 - 128
- , Einnahmen.....	314	- , (un)beschränkt steuerpflichtig.....	327 - 329, 333	- , Verurteilte wegen Straftaten.....	112
- , Personal.....	324	- , Gewerbesteuer.....	331, 332	Straßenverkehrsgesetz, Straftaten.....	124 - 128
- , nach Aufgabenbereichen.....	323	- , Körperschaftsteuer.....	329	Straßenverkehrssachen.....	119
- , Personalausgaben nach Aufgabenbereichen.....	313	- , Lohn- und Einkommensteuer.....	327, 328	Straßenverkehrsunfälle.....	266
- , Sachinvestitionen nach Aufgabenbereichen.....	313	- , Lohnsteuer.....	325, 326	- , Art der Verkehrsbeteiligung.....	273
- , Versorgungsempfänger.....	324	- , Umsatzsteuer.....	330	- , Entwicklung seit 1970.....	264
Staats- und Kommunal финанzen.....	308	- , Vermögensteuer.....	333	- , inner-/außerorts.....	271
Staats-/Anwaltschaften, Beschwerden gegen.....	118	Steuerpflichtiges Vermögen.....	310, 333	- , Kalendermonate.....	273
Staatsangehörigkeit		Strafarrest (Strafverfolgung).....	127	- , Kraftfahrzeugführer.....	273
- , Ausländer.....	36	Strafausestzung zur Bewährung 114, 123, 127, 128		- , Personen-/Sachschäden.....	271, 273
- , Beschäftigte.....	151	Strafbefehl, Einspruch gegen.....	119	- , Straßenklasse.....	272
- , Bevölkerung.....	35	Strafbefehlsverfahren.....	119	- , Unfallart.....	272
- , Lebendgeborene.....	46, 47	Strafe		- , Unfallbeteiligte.....	272
- , Schüler.....	92	- , Absehen von.....	125	- , Unfallursachen.....	271
Staatsanwaltschaften.....	113, 118	- , Strafverfolgung.....	125, 127, 128	- , verletzt, getötet.....	271 - 273
Staatsgebiet.....	24	- , Strafverfolgung.....	125, 127, 128	- , Verunglückte nach Altersgruppen.....	273
Staatshaushalt.....	311	Strafgefangene.....	130	Streiks.....	143, 155
Staatskanzlei, Ausgaben und Einnahmen.....	311	Strafmündige.....	126	Strom	
Staatsministerien, Ausgaben und Einnahmen.....	311	Strafrecht		- , Endenergieverbrauch.....	220
Staatsprüfungen		- , Bewährungshilfestatistik.....	123	- , Bund und Länder.....	504
- , 1. Staatsprüfung (Hochschulabschluss).....	97, 98	- , Strafverfolgungsstatistik.....	124, 125, 127	- , Energiebilanz.....	225
- , 2. Staatsprüfung für Lehrer.....	101	Strafsachen.....	113, 119, 120	- , Erzeugerpreise (Index).....	340
Staatsstraßen		Straftaten		- , Erzeugung	
- , Aufwendungen nach Aufwandsarten.....	267	- , Abgabenordnung.....	124 - 128	- , -, Bayern in Europa.....	516
- , Länge.....	267	- , Asylverfahrensgesetz		- , -, Verbrauch.....	222
Staatsverbrauch.....	387	- , -, Polizeiliche Kriminalstatistik.....	131, 132	- , Preisindex der Lebenshaltung.....	351
Stadträte → Wahlen, Kommunalwahlen		- , -, Strafverfolgung.....	124 - 128	Strukturanpassungsmaßnahme.....	295
Stammkapital der Kapitalgesellschaften ..	188 - 191	- , aufgeklärte.....	131	Studenten.....	79
Steine und Erden, Bergbau, Produktion.....	212	- , Ausländergesetz		- , Alter bei Studienabschluss.....	98
Stellung im Beruf.....	143	- , -, Polizeiliche Kriminalstatistik.....	131, 132	- , Ausbildungsförderung.....	99
- , Erwerbstätige.....	145, 147	- , -, Strafverfolgung.....	124 - 128	- , Entwicklung seit 1988.....	77
Sterbefälle.....	42, 43, 48	- , Bayerische Landesgesetze.....	124 - 128	- , Herkunftsland.....	96
- , Altersgruppen.....	49	- , bekanntgewordene.....	131	- , Hochschularten.....	95
- , Todesursachen.....	14, 70, 71	- , Betäubungsmittelgesetz		- , Hochschulzugangsberechtigung.....	95
- , Verunglückte.....	72	- , -, Polizeiliche Kriminalstatistik.....	131, 132	- , Studienanfänger.....	79, 94, 95
- , häusliche Unfälle.....	73	- , -, Strafverfolgung.....	124 - 128	- , Studienbereiche.....	94, 95, 97, 98
- , -, Straßenverkehrsunfälle.....	271 - 273	- , Pflichtversicherungsgesetz.....	124 - 128	Studienanfänger.....	79
- , -, → Gesundheitswesen (Bund und Länder)		- , Strafgesetzbuch		Studienbereiche.....	98
Sterbetafel.....	41	- , -, Polizeiliche Kriminalstatistik.....	131, 132	Studiendauer.....	98
- , Frauen.....	51	- , -, Strafverfolgung.....	124 - 128	Studienjahr.....	79
- , Männer.....	50	- , Straßenverkehr.....	118, 124 - 128	Stundenlöhne, -verdienste → Arbeitsverdienste	
Sterblichkeit, ausgewählte Todesursachen.....	57	- , Tatort.....	131	Subventionen (VGR).....	384
Steueraufkommen.....	309	- , Wehrstrafgesetz.....	124 - 128	Suppenhühner, Schlachtmenge.....	183
- , Staat und Gemeinden.....	321	Strafverfahren.....	119, 120	SYSTEMS, Fachmesse.....	262
- , Umsatzsteuer, Gemeindeanteil.....	321	Strafverfolgung.....	112, 114		
Steuerbelastung		Strafvollzug.....	130		
- , Lohn- und Einkommensteuerpflichtige.....	327	Straßen			
- , Lohnsteuerpflichtige.....	326	- , Aufwendungen.....	265		
Steuereinnahmen		- , Ausgaben des Staates.....	312		
- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen).....	18	- , des überörtlichen Verkehrs.....	265		
- , Bund und Länder.....	510	- , Einnahmen des Staates.....	314		
- , kommunale.....	320	- , Länge.....	267, 518		
- , Kreisübersicht.....	453	- , Unterhalt.....	267		
- , Staat und Gemeinden.....	307, 321	Straßenaufbruch.....	389		
Steuerfahndung als Einleitungsbehörde eines		- , Aufbereitung und Verwertung.....	390, 397		
Ermittlungsverfahrens.....	118	- , Recyclinganlagen.....	397		
Steuermaßbetrag		Straßenbau			
- , einheitlicher.....	310	- , Bauhauptgewerbe.....	218		
- , für das Gewerbekapital.....	310, 331, 332				

## T

Tabak, Einfuhr.....	239
Tabakerzeugnisse, Erzeugerpreise (Index).....	339
Tabaksteuer, Steueraufkommen.....	321
Tabakwaren	
- , Ausgaben privater Haushalte.....	373 - 376
- , -, EVS.....	435
- , Einzelhandel.....	421
- , Einzelhandelspreise (Index).....	350
- , Erzeugerpreise (Index).....	339
- , Großhandel.....	419
- , Preisindex der Lebenshaltung.....	351

Seite		Seite		Seite	
	Tagesstätten, Jugendhilfe.....	303			
	Tageszeitungen.....	107			
	Tankstellen				
	- , Arbeitsstätten.....	419			
	- , Beschäftigte.....	419			
	- , Meßzahlen.....	255			
	- , Einzelhandel (Meßzahlen).....	254			
	- , Handels- und Gaststättenzählung 1993.....	407			
	- , Umsatz.....	419			
	- , Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe.....	392			
	- , → Handel und Gastgewerbe (Kreisübersicht)				
	Tarifliche Arbeitsverdienste → Arbeitsverdienste				
	Tarifverträge → Löhne und Gehälter				
	Taschenbücher.....	107			
	Täter, Anzeigen gegen unbekannt.....	118			
	Tatort.....	131			
	Tatverdächtige.....	114, 132			
	Taufen.....	110			
	Technikerschulen → Fachschulen				
	Technische Angestellte, Bruttomonatsverdienst.....	365, 366, 428			
	Technische Berufe, Auszubildende.....	103			
	Teilzeitbeschäftigte				
	- , Arbeitsverdienste				
	- , Angestellte.....	426, 428			
	- , Arbeiter.....	426, 427			
	- , Bund, Land, Gemeinden.....	323			
	- , je Woche geleistete Arbeitsstunden.....	148			
	Telefon				
	- , Ausstattung der Haushalte.....	429 - 431			
	- , je 1 000 Einwohner (Bayern in Europa).....	518			
	Termineinlagen.....	279 - 281			
	Textilabfälle.....	395			
	Textilgewerbe				
	- , Anteil Bayerns am Bundesgebiet.....	203			
	- , Arbeiter.....	205			
	- , Arbeiterstunden.....	201			
	- , Auftragseingang (Index).....	210			
	- , Beschäftigte.....	199, 200, 204, 207			
	- , nach Größenklassen.....	208			
	- , Betriebe.....	200, 206			
	- , nach Beschäftigtengrößenklassen.....	208			
	- , Bruttojahresverdienst				
	- , Angestellte.....	368			
	- , Arbeiter.....	367			
	- , Bund und Länder.....	504			
	- , Exportquote.....	205			
	- , fachliche Betriebsteile.....	204			
	- , Gehälter.....	202			
	- , Investitionen.....	209			
	- , Löhne.....	199, 201			
	- , Produktion (Index).....	211			
	- , Umsatz.....	199, 203, 205			
	- , Unternehmen.....	199			
	Textilgewerbe				
	- , Abwasserbeseitigung.....	401			
	- , Wasserversorgung.....	401			
	Textilien				
	- , Außenhandel.....	240			
	- , Einzelhandel.....	421			
	- , Einzelhandelspreise (Index).....	350			
	- , Erzeugerpreise (Index).....	339			
	- , gewerbliche Abfallsammlung.....	399			
	- , Großhandel.....	420			
	- , Handelsvermittlung.....	419			
	- , Preismeßzahlen, Lebenshaltung.....	352			
	- , Produktion.....	212			
	Theater				
	- , Aufführungen.....	106			
	- , Ausgaben des Staates.....	312			
	- , Ausgaben und Einnahmen.....	106			
	- , Besucher.....	106			
	- , Einnahmen des Staates.....	314			
	- , Werke.....	106			
	Theaterkostümnäher, Beschäftigte, Umsatz.....	418			
	Thermische (Abfall-)Behandlungsanlagen.....	394			
	Tierärzte, Approbationen.....	59			
	Tiere				
	- , Ausfuhr.....	246			
	- , Einfuhr.....	239			
	- , Großhandel.....	419			
	- , Handelsvermittlung.....	419			
	- , Tierische Produkte, Erzeugerpreise (Index).....	341			
	Todesfälle → Sterbefälle				
	Todesursachen.....	14, 57, 58, 70 - 73			
	- , → Gesundheitswesen (Bund und Länder)				
	Tödlich Verunglückte				
	- , bei häuslichen Unfällen.....	73			
	- , nach Altersgruppen.....	72			
	- , nach Art des Unfalls.....	72			
	- , Tonnenkilometer, Binnenschifffahrt.....	277			
	- , Totgeborene.....	41, 42, 46			
	- , Totschlag → Mord				
	- , Träger				
	- , ambulante soziale Dienste.....	304			
	- , Erwachsenenbildung (Trägerverbände).....	105			
	Trauungen				
	- , kirchliche.....	110			
	- , → Eheschließungen				
	Treibmittel.....	392			
	Treuhandkredite.....	280			
	Treuhandverbindlichkeiten.....	282			
	Truthühner, Halter und Bestände.....	180			
	Tuberkulose				
	- , Bestand.....	64			
	- , Zugänge.....	64			
	Typhus.....	62			
	<b>U</b>				
	Übernachtungen				
	- , auf Campingplätzen.....	261			
	- , in Beherbergungstätten.....	257 - 260			
	Überstunden → Mehrarbeitsstunden				
	Übertragbare Krankheiten.....	57, 58, 62 - 64			
	Übertragungen, laufende, private Haushalte.....	386			
	Uhren				
	- , Ausfuhr.....	247			
	- , Einfuhr.....	240, 244			
	- , Produktion.....	215			
	Umbauter Raum.....	230			
	Umgang, Regelung des (bei Scheidungsverfahren).....	117			
	Umlaufvermögen der gewerblichen Betriebe.....	334			
	Umsatz				
	- , Ausbaugewerbe.....	216, 219			
	- , Baugewerbe.....	216			
	- , Bauhauptgewerbe.....	196, 216, 218			
	- , Bayerische Börse.....	284			
	- , Einzelhandel.....	421, 422			
	- , Gastgewerbe.....	422			
	- , Großhandel.....	419, 420			
	- , Handels- und Gaststättenzählung 1993.....	408			
	- , Handelsvermittlung.....	419			
	- , Handwerk				
	- , Gewerbebezweige (HWZ95).....	416			
	- , Wirtschaftsklassen.....	415			
	- , handwerksähnliches Gewerbe.....	418			
	- , Kraftfahrzeughandel.....	419			
	- , Meßzahlen				
	- , Einzelhandel.....	254			
	- , Gastgewerbe.....	255			
	- , Großhandel.....	253			
	- , Handwerk.....	226			
	- , Personenbeförderung.....	264, 270			
	- , Tankstellen.....	419			
	- , Textilgewerbe.....	199			
	- , Verarbeitendes Gewerbe.....	197, 199, 203, 205			
	- , Verlags-, Druckgewerbe.....	199			
	Umsatzsteuer				
	- , Aufkommen.....	321			
	- , Bund und Länder.....	512			
	- , Größenklassen der Lieferungen und Leistungen.....	330			
	- , Kreisübersicht.....	454			
	- , Wirtschaftsbereiche.....	330			
	Umsatzsteuervorauszahlung.....	310, 330			
	Umverteilung des Einkommens.....	386			
	Umverteilungsrechnung (VGR).....	379, 380, 386			
	Umwandlungsbilanz (Energie).....	224, 225			
	Umweltkriminalität.....	131, 132			
	Umweltschutz.....	389			
	- , Ausgaben des Staates.....	312			
	- , Bund und Länder.....	514			
	- , Investitionen.....	389, 391, 403			
	- , Kreisübersicht.....	447			
	Unbekannte Täter, Anzeigen gegen.....	118			
	Unfallart, Straßenverkehrsunfälle.....	272			
	Unfallbeteiligte, Straßenverkehrsunfälle.....	266, 272			
	Unfälle				
	- , häusliche, mit Todesfolge.....	73			
	- , im Straßenverkehr.....	266, 271, 272			
	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen).....	17			
	- , Unfallart.....	266, 272			
	- , mit wassergefährdenden Stoffen.....	391, 402			
	- , Todesursachen.....	70			
	- , nach Altersgruppen.....	71			
	- , tödlich Verunglückte.....	72, 73, 271 - 273			
	Unfallursachen im Straßenverkehr.....	266, 271			
	Unfallversicherung → Gesetzliche Unfallversicherung				
	Universitäten → Hochschulen				
	Unland.....	160, 170			
	Unselbständige Arbeit, Bruttoeinkommen.....	372			
	Unterhalt.....	117			
	Unterhaltsgeld.....	295			
	Unterhaltsrecht.....	115, 116			
	Unternehmen				
	- , Baufertigstellungen.....	230, 231			
	- , Baugewerbe.....	216			
	- , Bauherr.....	230 - 232			
	- , Handwerk.....	407			
	- , Gewerbebezweige (HWZ95).....	416			
	- , Wirtschaftsklassen.....	415			
	- , Industrie- und Handelskammerbezirk.....	156			
	- , Personenbeförderung.....	270			
	- , Theaterunternehmen, öffentliche.....	106			
	- , Verarbeitendes Gewerbe.....	197, 199			
	- , Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe.....	392			
	- , Wertpapiere.....	284			
	Unternehmenszugehörigkeit				
	- , Angestellte, Bruttomonatsverdienst.....	428			
	- , Arbeiter, Bruttomonatsverdienst.....	427			
	Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht.....	123			
	Untersuchungshaft (Strafvollzug).....	130			
	Urkundenfälschung.....	112			
	Urkundenprozesse.....	115, 116			
	Urlaubsgeld				
	- , Arbeitskosten.....	425			
	- , tarifliches, zusätzliches.....	361			
	Urlaubstage in ausgewählten Tarifbereichen.....	356, 361			
	Ursprungsländer → Einfuhr				
	Urteile.....	119, 120			
	<b>V</b>				
	Vaterschaftsfeststellungen → Kinder- und Jugendhilfe				
	Veranstaltungen, Erwachsenenbildung.....	105			
	Verarbeitendes Gewerbe				
	- , Abwasserbeseitigung.....	401			
	- , Angestellte.....	197, 204			
	- , Arbeiter.....	197, 201, 205			
	- , Arbeiterstunden.....	197, 201, 363			
	- , Arbeitskosten.....	423, 424			
	- , Arbeitsverdienste				
	- , tarifliche.....	359, 361			
	- , tatsächliche.....	426			
	- , Arbeitszeit				
	- , bezahlte.....	426			
	- , tarifliche.....	361			
	- , vereinbarte.....	426			
	- , Auftragseingang.....	196			
	- , Index.....	210			
	- , Ausführpreise (Index).....	343			
	- , Auslandsumsatz.....	196, 197, 203, 205			
	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen).....	16			
	- , Beschäftigte.....	197, 199, 200, 203, 204, 207			
	- , nach Beschäftigtengrößenklassen.....	208			
	- , beschäftigte Arbeitnehmer.....	150			
	- , Altersgruppen.....	151			
	- , Betriebe.....	197, 200, 206			
	- , nach Beschäftigtengrößenklassen.....	208			
	- , Wirtschaftsprüfung.....	208			
	- , Bruttowertschöpfung.....	382			
	- , Bund und Länder.....	504			
	- , Direktinvestitionen.....	252			
	- , Einfuhrpreise (Index).....	343			
	- , Einheitswerte des Betriebsvermögens.....	334			
	- , Elektrizitätserzeugung.....	223			
	- , Energieverbrauch.....	223			
	- , eröffnete Konkurse.....	286			
	- , Erzeugerpreise (Index).....	339			
	- , Exportquote.....	205			
	- , fachliche Betriebsteile.....	204, 205			
	- , Gehälter.....	202			

Seite		Seite		Seite		
	- , Löhne und Gehälter .....	197, 199, 201, 363	- , nach Beschäftigtengrößenklassen .....	208	- , VGR .....	379
	- , Produktion .....	197, 212 - 215	- , Exportquote .....	205	Volksschulen .....	81, 82
	- , Index .....	211	- , fachliche Betriebsteile .....	204	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen .....	378
	- , Umsatz .....	196, 197, 199, 203, 205	- , Gehälter .....	202	- , Arbeitskreis VGR der Länder .....	379
	- , Umsatzsteuer .....	330	- , Investitionen .....	209	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen) .....	19
	- , Unternehmen .....	197, 199	- , Löhne .....	199, 201, 363	- , Bayern in Europa .....	518
	- , Wasseraufkommen .....	401	- , Umsatz .....	199, 203, 205	- , Begriffe .....	379, 380
	- , Wasserversorgung .....	401	- , Unternehmen .....	199	- , Bund und Länder .....	514
	Verbände mit kommunalen Aufgaben		- , Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe .....	392	- , Kreisübersicht .....	454
	- , Ausgaben .....	312, 313	- , Wasserversorgung .....	401	Volkszählung .....	22, 26, 30, 142
	- , Einnahmen .....	314	Verletzte bei Straßenverkehrs-unfällen .....	264, 271 - 273	Vollstreckungsbescheid .....	115
	Verbrauch		Vermietung und Verpachtung, Einkünfte der Einkommensteuerpflichtigen .....	328	Vollzeitbeschäftigte	
	- , Ausgaben privater Haushalte (EVS) .....	433, 434	Vermögen		- , Bund, Land, Gemeinden .....	323
	- , Elektrizität .....	222	- , gewerbliche Betriebe .....	334	- , Kommunale Körperschaften .....	323
	- , Energie .....	220	- , Haushalte .....	409	- , Landwirtschaft .....	168
	- , Gas .....	222	- , steuerpflichtiges .....	333	- , Staat, Kommunen, Sozialversicherungsträger .....	324
	- , Kohle .....	221	Vermögensbildung, Sozialleistungen .....	291	Vollzug von Freiheitsstrafen .....	130
	- , Mineralöl .....	221	Vermögenssteuer .....	333	Vollzugsdauer im Strafvollzug .....	130
	- , Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte .....	372	Vermögenssteuerpflichtige .....	333	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau → Bauhauptgewerbe	
	Verbraucherinsolvenzen .....	285	Verpackungen, Abfallensammlung .....	390, 396	Vorbereitungsdienst, Lehrerausbildung .....	101
	Verbraucherpreise		Versandhandel, Einzelhandel .....	422	Vorbefristete .....	127, 128, 130
	- , Maßzahlen .....	352	Verschuldung		Vorläufiger Rechtsschutz .....	122
	- , → Preisindex der Lebenshaltung		- , Bayern in Europa .....	518	Vorleistungen (VGR) .....	384
	Verbrauchsgüter .....	409	- , Bund und Länder .....	510	Vormundschaften → Kinder- und Jugendhilfe	
	Verbrauchsstrukturen nach Haushaltsgruppen .....	371	- , öffentliche .....	307, 308, 322	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen .....	58
	Verbrechen .....	114	Versicherungsgewerbe .....	187	- , Ärzte .....	68
	Verdienste → Arbeitsverdienste		- , Arbeitskosten .....	425	- , Bettennutzung .....	67
	Verdienststruktur → Gehalts- und Lohnstruktur		- , Arbeitsverdienste		- , Bettenzahl .....	66
	Veredlungsbetriebe .....	159, 165	- , tarifliche .....	361	- , Nichtärztliches Personal .....	69
	- , landwirtschaftlich genutzte Fläche .....	166	- , tatsächliche .....	365, 366, 368	- , Patienten- und -abgang .....	67
	Vereine → Sportvereine		- , Arbeitszeit, tarifliche .....	361	- , Pflegetage .....	66
	Verfahren		- , Bruttowertschöpfung .....	383	- , Verweildauer .....	67
	- , Dauer .....	116	- , Direktinvestitionen .....	252	Vorstellungen an Theatern .....	106
	- , Sozialgerichtsbarkeit .....	129	- , Einheitswerte des Betriebsvermögens .....	334	Vorsteuer, abziehbare .....	330
	- , zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz .....	121	- , Kapitalgesellschaften .....	189, 190		
	Verfügbares Einkommen .....	379, 386	Versicherungssteuer, Steueraufkommen .....	321		
	Vergehen .....	114	Versicherungsvereine a.G., Körperschaftsteuer .....	329		
	Vergiftungen .....	72, 73	Versorgungsausgleich .....	117		
	Vergleichsverfahren → Konkurse und Vergleichsverfahren		Versorgungsberechtigte .....	290, 296		
	Verheiratete → Familienstand		Versorgungsempfänger .....	309		
	Verkehr .....	264, 265	- , nach der Laufbahngruppe .....	324		
	- , Ausgaben privater Haushalte (EVS) .....	433, 434	Verteilungsrechnung (VGR) .....	379, 380, 385		
	- , Bayern Daten seit 1960 (Zeitreihen) .....	17	Vertreter des öffentlichen Interesses .....	121, 122		
	- , Bayern in Europa .....	518	Vertretung des Fiskus in Rechtsachen .....	118		
	- , Binnenschifffahrt .....	275	Verunglückte			
	- , Bund und Länder .....	506	- , im Straßenverkehr .....	72, 266, 271 - 273		
	- , Eisenbahnverkehr .....	274	- , tödlich			
	- , Lebenshaltungspreise (Index) .....	351	- , Alter .....	72		
	- , Luftverkehr .....	274	- , Art des Unfalls .....	72		
	- , Nachrichtenverkehr .....	274	- , bei häuslichen Unfällen .....	73		
	- , Straßenverkehr .....	267	Verurteilte .....	112, 114, 125 - 128		
	Verkehr und Nachrichtenübermittlung		Verurteilenziffer .....	126		
	- , beschäftigte Arbeitnehmer .....	150	Verurteilungen .....	125		
	- , Altersgruppen .....	151	- , in Straßenverkehrssachen .....	119		
	- , Direktinvestitionen .....	252	Verwahrungsdauer (Strafvollzug) .....	130		
	- , Einheitswerte des Betriebsvermögens .....	334	Verwaltung			
	- , Gewerbeanzeigen .....	192 - 194	- , Kommunalausgaben .....	316		
	- , Kapitalgesellschaften .....	189, 190	- , Kommunaleinnahmen .....	317		
	- , Kredite von Kreditinstituten .....	281	Verwaltungsbehörde als Einleitungsbehörde eines Ermittlungsverfahrens .....	118		
	- , Umsatzsteuer .....	330	Verwaltungseinteilung Bayerns .....	0, 24		
	Verkehrs- und Nachrichtenwesen		Verwaltungsgemeinschaften .....	22, 23		
	- , Ausgaben von Staat und Gemeinden .....	312, 313	- , Anzahl .....	24		
	- , Einnahmen von Staat und Gemeinden .....	314	- , Personal .....	323		
	Verkehrsfläche		Verwaltungsgerichtsbarkeit .....	113, 121, 122		
	- , Bodennutzung .....	160, 170	Verwaltungspersonal .....	323		
	- , → Land- und Forstwirtschaft (Kreisübersicht)		- , → Personal			
	Verkehrsträger		Verwarnung (Strafverfolgung) .....	128		
	- , beförderte Personen .....	270	Verweildauer			
	- , Beschäftigte .....	264, 270	- , Krankenhäuser .....	67		
	- , Jahresüberschüsse öffentlicher Wirtschaftsunternehmen .....	318	- , Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen .....	67		
	- , Kraftomnibusse .....	270	- , Verwendungsrechnung (VGR) .....	379, 380, 387		
	- , Umsatz .....	264, 270	Versicherungsdienstleistungen, Lebenshaltungspreise (Index) .....	351		
	- , Verkehrsleistung .....	270	VGR = Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen			
	Verkehrsunfälle → Unfälle		Videogeräte, Ausstattung der Haushalte .....	429 - 431		
	Verkehrsunfallrecht, Gerichtsverfahren .....	115, 116	Vieh			
	Verlags- und Druckerzeugnisse		- , Bestände .....	158		
	- , Index der Erzeugerpreise .....	339	- , Halter und Bestände .....	164, 180 - 184		
	- , Produktion .....	213	- , Schlachtungen .....	185		
	Verlags-, Druckgewerbe		Viehwirtschaft .....	180		
	- , Abwasserbeseitigung .....	401	- , → Land- und Forstwirtschaft (Bayern Daten seit 1960, Kreisübersicht, Bund und Länder, Bayern in Europa) .....	159, 180		
	- , Anteil Bayerns am Bundesgebiet .....	203	Volkseinkommen .....	19		
	- , Arbeiter .....	205	- , Verteilung .....	385		
	- , Arbeiterstunden .....	201, 363				
	- , Auftragseingang (Index) .....	210				
	- , Beschäftigte .....	199, 200, 204, 207				
	- , nach Beschäftigtengrößenklassen .....	208				
	- , Betriebe .....	200, 206				

## W

Wahlen .....	7
- , Bundestags-, Landtags-, Europawahlen .....	137
- , Bundestagswahl 1998 (Bund und Länder) .....	498
- , Bundestagswahlen .....	134, 137, 138, 440, 498
- , Europawahl 1999 (Bund und Länder, Bayern in Europa) .....	498, 516
- , Europawahlen .....	134, 137, 138, 440, 516
- , Kommunalwahlen .....	135
- , Sitzverteilung .....	136
- , Kreisübersicht .....	440
- , Landtagswahlen .....	134, 137, 138, 440
- , Parteien .....	134, 138, 440, 498
- , Sitzverteilung	
- , Direktsitze .....	133, 137
- , Listensitze .....	133, 137
- , Stimmen .....	134, 135, 138, 440, 498
- , gewichtete .....	133, 135
- , Wahl-, Stimmberechtigte .....	133, 135, 138, 440, 498, 516
- , Wahlbeteiligung .....	134, 138, 440, 498, 516
- , Wähler .....	133, 135, 138, 440, 498
- , Wahltage .....	133
- , Wahlvorschläge .....	7, 135, 136, 138
Waisengeldempfänger .....	324
Waisenrenten .....	293
Waldfläche	
- , Bodennutzung .....	160, 170
- , Forstbetriebe .....	161
- , landwirtschaftliche Betriebe .....	162
- , Betriebsgrößenklassen .....	413
- , Rechtsformen .....	413
- , → Land- und Forstwirtschaft (Kreisübersicht)	
Wanderung .....	41
- , nach Herkunfts- und Zielgebiet .....	52
- , über die Landesgrenze .....	53
- , Wanderungsgewinn/-verlust .....	52
- , Außen-/Binnenwanderung .....	55, 516
- , Außenwanderung .....	53
Wärmekraftwerke, öffentliche	
- , Abwasserbeseitigung .....	401
- , Wasserversorgung .....	401
Wasser, Erzeugerpreise (Index) .....	340
Wasseraufkommen	
- , Verarbeitendes Gewerbe .....	401
- , Wärmekraftwerke .....	401
Wasserfläche	
- , Bodennutzung .....	160, 170
- , geplante Nutzung .....	407, 414
- , → Land- und Forstwirtschaft (Kreisübersicht)	
Wassergefährdende Stoffe, Unfälle bei Umgang und Beförderung .....	391, 402





# Freistaat Bayern

– Regierungsbezirke – Landkreise / kreisfreie Städte –

